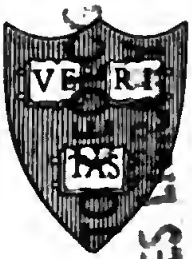
Gj-V 489.2

BOUND 1940

HARVARD UNIVERSITY



LIBRARY

OF THE

MUSEUM OF COMPARATIVE ZOÖLOGY

EXCHANGE

4067

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und der

Grossh. geologischen Landesanstalt

zu Darmstadt.

Herausgegeben

von

R. Lepsius.

IV. Folge, 22. Heft.
Mit 2 Tafeln.

(Mit Beilage der Mitteilungen der Grossherzoglich Hessischen Zentralstelle für die Landesstatistik.)

Darmstadt, 1901.

In Kommission bei **A. Bergsträsser.**

Inhalt.

Seite

R. Lepsius.

Bericht über die Arbeiten der Grossh. hess. geologischen Landesanstalt zu Darmstadt im Jahre 1901 1

G. Klemm.

Ueber Blasenzüge (sog. „Steinnägel") im Melaphyr von Darmstadt; mit einer Tafel in Lichtdruck . . 4

A. Steuer.

Ueber geologische Vorarbeiten für die Trinkwasserversorgung einiger Orte in Rheinhessen 10

W. Schottler.

Ueber die beim Bau der Bahn Lauterbach-Grebenhain entstandenen Aufschlüsse; mit Tafel II 30

Verzeichnis von Schriften von Gesellschaften, Behörden, Anstalten etc., welche dem Verein für Erdkunde bezw. dem mittelrheinischen geologischen Verein und der geologischen Landes-Anstalt dahier vom 30. April 1901 bis 15. April 1902 eingesandt wurden. 46

Berücksichtigung der daselbst auftretenden nutzbaren Gesteine oder der Wasserversorgung der betreffenden Ortschaften.

An der Versammlung und den Exkursionen der deutschen geologischen Gesellschaft in Halle nahmen Teil Landesgeologe Professor Dr. Klemm und Dr. Schottler. Ersterer hielt auf dieser Versammlung einen Vortrag über die Quarzporphyre von Weinheim.

Im Sommer 1902 wird Landesgeologe Professor Dr. Klemm die Aufnahme des Blattes Birkenau abschliessen.

Landesgeologe Dr. Steuer begann mit der Aufnahme des Blattes Gross-Gerau, setzte die Untersuchungen auf den Blättern Raunheim und Kastel fort und unternahm eine Anzahl Exkursionen nach Rheinhessen zum Studium der Tertiär-Ablagerungen.

Derselbe wurde wie im vergangenen Jahre von der Eisenbahn-Bau-Abtheilung Wiesbaden wiederholt um geologische Begutachtung der Rutschungen bei den Erdarbeiten für die neuen Bahnhofsanlagen ersucht, ferner von neuem vom Kreisamt Worms um Untersuchung der Rutschungen an der Kreisstrasse Mölsheim—Zell gebeten.

Dr. Steuer bearbeitete Gutachten betr. Wasserversorgung folgender Gemeinden: Selzen, Lörzweiler, Bretzenheim, Albig, Dortelweil Provinzial-Siechen-Anstalt Heidesheim, Gonsenheim, Bosenheim, Zornheim, Osthofen, Stadecken, Volxheim, Bürstadt, Armsheim, Jugenheim, Friesenheim, Gaubischofsheim, Sörgenloch.

Für eine Anzahl dieser Orte mussten Bohrarbeiten vorgenommen werden, die mit dem von der Landesanstalt neu angeschafften Bohrapparat ausgeführt wurden; es war das erforderlich für Selzen, Lörzweiler, Pfarrhaus in Dortelweil, Provinzial-Siechen-Anstalt in Heidesheim, Bosenheim.

Dr. Steuer hielt Vorträge in den Ortsgewerbevereinen in Kelsterbach über die Kohlen; in Bickenbach, Gau-Odernheim über Wasserversorgung.

Mit Herrn Geh. R. Lepsius besuchte Dr. Steuer die Versammlung des Oberrheinischen geologischen Vereins in Diedenhofen.

Digitized by Google

Dr. Steuer wird im Sommer 1902 das Blatt Gross-Gerau vollenden, sowie die laufenden Aufnahmen in der Umgegend von Mainz weiter fortführen.

Unser Mitarbeiter Professor Dr. Schopp setzte seine Aufnahmen in der Umgegend von Alzey und Kreuznach in Rheinhessen fort.

Dr. W. Schottler, Oberlehrer in Mainz, bearbeitete die Basalte der Umgegend von Giessen als Fortsetzung der Studien des verstorbenen Professors A. Streng und führte seine Aufnahmen des Blattes Allendorf weiter.

Darmstadt, am 1. Januar 1902.

Der Direktor der Grossh. hess. geologischen Landesanstalt:

Dr. Lepsius.

Ueber Blasenzüge (sog. „Steinnägel") im Melaphyr von Darmstadt

von G. Klemm.

Mit einer Tafel in Lichtdruck.

Im Melaphyr der Umgebung von Darmstadt finden sich an verschiedenen Stellen cylindrische oder kegelförmige aufrechtstehende Körper, von den Steinbruchsarbeitern als „Steinnägel" bezeichnet, deren Vorkommen zuerst durch E. Küppers[1]) erwähnt worden ist, während frühere Beobachter dieselben nicht besprochen haben.

Die Notizen des Herrn Küppers veranlassten mich, das Vorkommen jener Gebilde sowohl an Ort und Stelle zu untersuchen, als auch Dünnschliffe derselben anfertigen zu lassen, wobei ich denn zu anderer Auffassung über ihre Entstehung gelangte als Küppers. Dieser nämlich betrachtet sie als Absonderungscylinder, gewissermassen als Anfangsstadium der Säulenbildung; er hat in seiner zweiten Notiz in Aussicht gestellt, seine vor kurzem angedeutete „Theorie" in einiger Zeit ausführlicher zu entwickeln. Wie aber schon der erste Anblick vieler derartiger Cylinder lehrt, ist diese „Theorie" von Küppers durchaus unrichtig. Dieselben sind nichts anderes als Blasenzüge, wie sie von Streng[2]) aus dem Dolerit von Londorf in Oberhessen und von Schauf[3]) aus dem Anamesit der Steinheimer Decke beschrieben worden sind.

Nur am Schluss seiner zweiten Notiz bringt Küppers unter der Ueberschrift: „III. Blasenzug (?)" die kurze Besprechung eines ihm von Herrn Professor Schopp in Darmstadt gezeigten Cylinderbruchstückes,[4]) „das ganz ähnliche

[1]) Ein Absonderungscylinder aus dem Melaphyr von Darmstadt. Centralblatt für Mineralogie etc. 1901 S. 481.
Absonderungserscheinungen aus dem Melaphyr von Darmstadt. Ebenda 1901 S. 609.

[2]) Neues Jahrbuch für Mineralogie etc. 1888. II. S. 185.

[3]) Bericht über d. Senckenberg. naturf. Ges. i. Frankfurt a M. 1892. S.

[4]) Nach Mittheilung des Herrn Prof. Schopp stammt übrigens der von Küppers gemeinte Cylinder aus dem Darmstädter Melaphyr, was Küppers aber nicht angegeben hat.

Verhältnisse zeigt, wie sie Schauf von den Steinheimer Blasenzügen beschreibt". Er fährt dann fort: „Leider liegt mir nur dieses kleine Bruchstück und dazu noch vollständig aus dem umgebenden Gestein losgelöst vor. Vielleicht dürfen wir trotzdem diesen Cylinder als einen Blasenzug bezeichnen und zwar als den ersten, der aus Melaphyr resp. aus paläozoischem Ergussgestein bekannt wurde, was aber erst analoge Funde im Glasberger Melaphyr beweisen müssten."

Hieraus geht deutlich hervor, dass Küppers die übrigen von ihm beschriebenen Melaphyrcylinder nicht als Blasenzüge betrachtet. Der Melaphyr des Glasberges, aus dem die von Küppers aufgefundenen „Steinnägel" stammen, gehört zu einer grossen, durch Erosion zerstückelten Decke, die sich noch weithin nach Norden und Nordosten ausdehnt. Im nördlichen der beiden, zur Zeit noch im Glasberge in Betrieb stehenden Brüche an der Erbacher Strasse sieht man zuunterst stark blasigen Melaphyr aufgeschlossen, dessen Bänke deutlich mit ca. 10° nach Süden einfallen. Dies deutet darauf hin, dass hier die tiefsten Theile der Melaphyrdecke aufgeschlossen sind, deren Untergrund wohl von undurchlässigen Schichten des Rothliegenden gebildet wird, da nach Angabe der Steinbrecher von unten her ziemlich starker Wasserzufluss stattfindet, der eine weitere Vertiefung des Bruches verbietet. Uebrigens scheinen sich am Glasberg mehrere Melaphyrergüsse zu überlagern, da an manchen Stellen ein mehrfacher Wechsel von blasigem und blasenfreiem Melaphyr stattfindet, der wohl nicht durch spätere Lagerungsstörungen bewirkt worden ist.

Die „Steinnägel" nun finden sich am Glasberg bloss im blasenfreien Melaphyr und auch in den Brüchen am Kohlberg und am Scheftheimer Weg scheint dies der Fall zu sein.

Dieselben sind oft regelmässig cylindrische oder schwach kegelförmig verjüngte Körper, haben aber manchmal auch weniger regelmässige Gestalt durch plötzliche Ausbauchungen oder Zusammenziehungen. Ihr Querschnitt ist oft kreisrund, häufig aber elliptisch, wobei der grösste Durchmesser selten über 10 cm beträgt, während ihre Länge nach Küppers bis über 40 cm beträgt. Derselbe beobachtete in zwei Fällen halbkugelförmige Abschlüsse der vertikalen Enden.

Zum Teil lösen sich diese Körper leicht aus dem Melaphyr

heraus, zum Teil sind sie aber fest mit ihm verwachsen (Fig. 2). An solchen Stücken sieht man häufig, dass ihr Nebengestein eine dem Kern konzentrische dunkle, durch Eisenoxyd erzeugte Bänderung aufweist.

Auf den ersten Anblick scheint bei manchen Stücken die von Küppers ausgesprochene Meinung gerechtfertigt, dass die Substanz des „Nagels" mit der des umgebenden Melaphyrs übereinstimmt. Aber bei vielen anderen sieht man schon auf den ersten Blick, dass ersterer zahlreiche kleine Hohlräume enthält, die im umgebenden Melaphyr fehlen (Vgl. Fig. 2 u. 3). Namentlich an einigen derartigen Cylindern, die ich aus dem Bruche am Scheftheimer Wege erhielt, welcher dem Waldesrande zunächst liegt, sieht man diese blasige Struktur des „Steinnagels" überaus deutlich; ebenso zeigten dies auch verschiedene andere im südlichen Bruch am Glasberg.

Die Verschiedenheit des Kernes und des umgebenden Gesteines ist aber an Dünnschliffen, ja meist auch schon an angeschliffenen und polierten Stücken mit blossem Auge zu erkennen. Es zeigt sich dann nämlich, dass entweder der ganze Kern einen durch sekundäre Produkte erfüllten Hohlraum darstellt (Fig. 1), oder dass er zahlreiche kleinere Blasenräume enthält, in denen allerlei aus der Zersetzung des Melaphyrs abzuleitende Mineralien zum Absatz gelangten.

Hieraus geht unzweifelhaft hervor, dass, wie oben behauptet, diese als „Steinnägel" bezeichneten Cylinder nichts sind als Blasenzüge. Wenn Küppers vor der Veröffentlichung seiner Notizen etwas mehr Material gesammelt und aus demselben auch nur wenige Dünnschliffe hergestellt hätte, würde er wohl kaum zur Aufstellung seiner „Theorie" über die Entstehung jener Cylinder gelangt sein.

Nun wird allerdings in manchen Präparaten der Gegensatz zwischen Blasenzug und Nebengestein dadurch verwischt, dass beide gleichmässig mit Eisenoxyd imprägniert sind. Die leichte Wasserzirkulation im Blasenzuge musste natürlich hier eine besonders starke Zersetzung einleiten, und von hier aus eine Infiltration des bei der Zersetzung aus den Augiten etc. reichlich abgeschiedenen Eisenoxydes in das Nebengestein bewirken, durch welche sich die konzentrische rostfarbige Bänderung des Melaphyrs um den Blasenzug erklärt.

In anderen Präparaten aber heben sich die grösstenteils von Kalkspath erfüllten Blasenräume des Kernes überaus deutlich vom blasenfreien Nebengestein ab.

Diejenigen Schliffe, welche durch grosse, den ganzen Querschnitt eines Cylinders einnehmende Blasenräume gelegt sind, zeigen eine recht unregelmässige Erfüllung desselben durch Kalkspath, Delessit, Chalcedon, Achat und Eisenoxyd. Sie enthalten oft (vgl. Fig. 1) eine randliche eisenarme, vorwiegend aus Kalkspath aufgebaute Zone und einen dunkleren eisenoxydreichen Kern. Manchmal treten auch am Rande hellgrüne, verworrenschuppige Bänder auf, die aus hellgrünem Delessit bestehen. In dieser Ausbildungsform sieht Küppers eine stark kalkhaltige Verwitterungsrinde des „Nagels", eine Anschauung die sich eben nur dadurch erklärt, dass er eine mikroskopische Untersuchung nicht ausgeführt hat. Denn diese Kalkspathringe erweisen sich oft als sehr rein, was wohl kaum der Fall sein dürfte, wenn sie die Stelle von Melaphyrsubstanz einnähmen, die wohl die Spuren ihrer früheren Anwesenheit in allerlei kaolinischen und ferritischen Zersetzungsprodukten zurückgelassen haben dürfte.

Manchmal sieht man inmitten der sekundären Ausfüllungsmassen Streifen oder Flecke von Melaphyr anscheinend ganz isoliert liegen. Diese stellen offenbar Brücken oder Zapfen des Melaphyrs vor, welche den Blasenraum durchsetzten oder in ihn hineinragten und nur durch den Schnitt aus ihrem Zusammenhange losgetrennt worden sind.

Andere Schnitte aber zeigen das Vorhandensein zahlreicher kleinerer sehr mannigfaltig gestalteter Blasenräume, die teils runde oder elliptische, teils wurstartige oder wurmförmig gekrümmte oder vielfach lappige Querschnitte geliefert haben. Im Längsschnitt parallel zur Cylinderaxe sieht man oft eine Streckung der Blasenräume in dieser Richtung.

Die Ausfüllung der Hohlräume besteht, wie schon erwähnt, vorwiegend aus Kalkspath, Chalcedon, Delessit und Eisenoxyd.

Der Kalkspath, bald ganz rein, bald durch allerhand ferritische oder thonige Teilchen stark getrübt, tritt entweder in unregelmässig-körnigen Aggregaten auf oder auch

in grösseren Individuen, die oft einen ganzen Hohlraum vollständig erfüllen. Deutliche, regelmässig umrandete Krystalldurchschnitte sind ziemlich selten.

Der Chalcedon erscheint meist in stark getrübten, seltener in farblosen Aggregaten, die teils äusserst feinkörnige, teils deutlich radial-strahlige Struktur aufweisen. Auch in Schnüren, welche quer durch die übrigen, die Hohlräume erfüllenden Substanzen ziehen, tritt er auf. Seiner reichlichen Anwesenheit ist es zuzuschreiben, dass, wie alle Steinbrecher übereinstimmend angeben, die „Nägel" wesentlich härter sind als der Melaphyr, so dass sie es sofort bemerken, wenn der Bohrer, auf einen „Nagel" stösst.

Der Delessit hat in den dickeren Teilen der Schliffe grasgrüne Farbe; an den dünnen Stellen ist er fast farblos. Er bildet teils verworrenschuppige, teils kugelig-faserige Aggregate oder strahlige Säume. Behandelt man einen „Nagel" mit concentrierter Salzsäure, so zersetzt der Delessit sich rasch unter reichlicher Abscheidung von flockiger Kieselsäure und starker Gelbfärbung der Salzsäure.

Das Eisenoxyd, von rostbrauner Farbe, erscheint teils in compakten Schnüren oder Wolken, teils ist es in den anderen Gemengteilen in feinster Verteilung eingeschlossen.

Ziemlich selten findet sich körniger Quarz als Ausfüllung der Hohlräume vor.

Hinsichtlich der Reihenfolge der Ausscheidungen dieser einzelnen Minerale ist eine Regelmässigkeit nicht wahrzunehmen. Man findet in einem Schliff Hohlräume die nur von Calcit, andre die nur von Delessit erfüllt ist und daneben welche, in denen sich zuerst Chalcedon, dann Delessit, dann Kalkspath abgeschieden hat und andre, in denen diese Reihenfolge verändert erscheint.

Manche der Cylinder aus dem Darmstädter Melaphyr erscheinen oben und unten, wie Küppers beschreibt, durch halbkugelförmige Flächen begrenzt, welche er als ihre Enden auffasst. Ob dies wirklich der Fall ist, und diese Blasenzüge nicht durch die ganze Masse des Melaphyrs hindurchgehen, sondern mitten in derselben frei beiderseits enden, war bei dem derzeitigen Stande der Aufschlüsse nicht zu entscheiden. Jedenfalls besitzen manche unzweifelhafte Bruchflächen gewölbte Gestalt, so dass man hieraus nicht auf ihre Endigung schliessen kann.

Zweifellos finden sich manchmal vereinzelte grössere Blasenräume vor, um die herum dann das Gestein, sich kugelig ablöst, was Küppers l. c. S. 610 als „Kugelabsonderung" beschreibt. Ob diese Ablösung die Folge von Verwitterungsvorgängen ist, die von dem Blasenraum ausgingen, worauf ja auch die von Küppers beschriebene Bänderung hinweist, oder ob durch die Anwesenheit der Gasblase im umgebenden Magma eine Strukturveränderung bewirkt wurde, welche später die leichtere Ablösung der betreffenden Gesteinspartie begünstigte, ist nicht sicher zu entscheiden. Vielleicht wirken beide Ursachen zusammen, so dass auch die bei vielen cylindrischen Blasenzügen zu beobachtende leichte Loslösung derselben aus ihrem Nebengestein auf eine derartige Strukturveränderung zurückzuführen ist und hier eine Art von Absonderungsvorgang vorliegt, allerdings in ganz anderem Sinne, als Küppers annahm.

Zum Vergleich zu den hier beschriebenen Blasenzügen des Darmstädter Melaphyrs sind in Fig 4 und 5 zwei Querschnitte von Blasenzügen aus dem Londorfer Dolerit abgebildet, die von einem durch Chelius gesammelten Stücke herrühren. Fig. 4 zeigt mehrere peripherisch gelegene Hohlräume, welche die Form von Kreisbögen haben, während die mehr centralen unregelmässig gestaltet sind. In Fig. 5 ist der Fall dargestellt, dass der ganze Querschnitt eben desselben Blasenzuges von einem Blasenraum eingenommen wird, dessen Boden zahlreiche zapfenartige Hervorragungen trägt.

Von den Londorfer Blasenzügen beschreibt Streng, dass dieselben durch die ganze Doleritmasse hindurchgehen und öfters schräg stehen oder umgebogen sind.

Dies letztere konnte ich kürzlich bei einer Excursion nach Wendelsheim in Rheinhessen in einer Melaphyrwand, etwas unterhalb von der Finkenmühle, beobachten, wo sich ein sehr deutlich entwickelter Blasenzug von nur wenigen Centimetern im Durchmesser circa 2 Meter weit verfolgen liess. Ein Gröberwerden des Gesteinskorns in den Blasenzügen, wie es Streng aus dem Londorfer Dolerit beschreibt, konnte ich an denen des Darmstädter Melaphyrs nicht beobachten.

Ueber geologische Vorarbeiten für die Trinkwasserversorgung einiger Orte in Rheinhessen

von A. Steuer.

Seit einigen Jahren macht sich in der Provinz Rheinhessen ein sehr starkes Bedürfnis nach Anlage von Wasserleitungen in Städten und Dörfern bemerkbar. Die Ursache für diese Erscheinung liegt in erster Linie nicht in dem Wunsche nach grösserer Bequemlichkeit oder leichterer Bewirtschaftung von Haus und Hof, es ist vielmehr thatsächlich vorhandene Trinkwassernot, die die Gemeinden zwingt, derartige Werke zu bauen, um für die Zukunft die sehr misslichen Zustände, die sich durch den Mangel an genügendem guten Wasser, namentlich im Hochsommer und Herbst eingestellt haben, ein für allemal zu beseitigen.

In nicht wenigen Orten sind die Brunnen in den Hofraiten im Sommer ganz trocken; auch die öffentlichen Laufbrunnen haben in den letzten Jahren derart in der Wassermenge nachgelassen, dass sie nicht entfernt imstande sind, das Bedürfnis zu befriedigen; ja, es machte sich in mehreren Gemeinden notwendig, die Brunnen zeitweise zu schliessen, um das Wasser zu sammeln und des Morgens dann an jeden Hausstand ein gewisses, geringes Quantum gleichmässig zu verteilen. Alles übrige Wasser zum Viehtränken und für sonstige Gebrauchszwecke muss in Fässern herzugefahren werden, entweder aus dem Bach, wenn dieser nicht, wie es oft genug der Fall ist, ebenfalls ausgetrocknet ist, oder aus einer entfernt gelegenen Quelle oder Brunnen. Durch dieses Herzufahren des Wassers entstehen selbstverständlich wesentliche Kosten und Verlust an Zeit und Arbeitskräften.

Der Grund dafür, dass sich gerade in den letzten Jahren die Verhältnisse in solch unhaltbarer Weise gestaltet haben, ist in den Witterungsverhältnissen der vergangenen zehn bis zwölf Jahre zu suchen. Für das Mainzer Becken, insbesondere für Rheinhessen, muss diese Zeit direkt als Trockenperiode bezeichnet werden. Das liegt weniger an dem Mangel an Regenfällen, als besonders an der Schneearmut der Winter;

es fehlte das langsame Abtauen, wodurch sich die für Wasser aufnahmefähigen Schichten, aus denen die Quellen gespeist werden, genügend hätten sättigen können, so dass auch für die heisse Jahreszeit noch ausreichender Zufluss vorhanden gewesen wäre. Es ist ganz auffallend, wie viele Quellen, die früher immer geflossen sind, teils ganz ausgeblieben sind, teils so stark nachgelassen haben, dass sie die betreffenden Orte zu versorgen nicht mehr imstande sind. Aber auch sonst ist die Verminderung des Grundwassers sehr bemerkbar. Abhänge, die feucht waren, sind dies jetzt nur noch im verminderten Grade oder auch garnicht. Das hat sich an manchen Fassungsanlagen für Wasserleitungen gezeigt, die früher genug Wasser lieferten und jetzt allmählich versagt haben, weil sie nicht direkt da angelegt sind, wo die Grenze zwischen wasserdurchlässiger und wasserundurchlässiger Schicht am Bergeshange austritt, sondern tiefer im Abhangsschutt; bis zu dieser Stelle sickert nun in der wasserarmen Periode nicht mehr genügend Wasser herab. Das wird sich erst wieder ändern, wenn durch schneereiche Winter die Feuchtigkeit bis auf die frühere Menge wieder angereichert worden ist.

Schneearme Winter hat es ja nun in den letzten zehn bis zwölf Jahren auch anderwärts gegeben, indessen scheint kaum irgendwo der Wassermangel in den trockenen Jahreszeiten so fühlbar hervorgetreten zu sein, wie gerade in Rheinhessen und das erklärt sich aus den geologischen Verhältnissen dieser Provinz.

Betrachtet man die geologische Karte des Mainzer Beckens von Lepsius in 1:100000, so erhellt, dass abgesehen von den kleinen Inseln bei Biebelnheim und Nierstein-Nackenheim, nur der südwestlichste Teil unserer Provinz aus rotliegenden Schichten besteht. Sandsteine, Tuffe, Letten, Melaphyre, Porphyre etc. treten hier auf und schon aus dieser geologischen Zusammensetzung geht hervor, dass von Wassermangel in diesem Gebiet keine Rede sein kann. In der That fliessen auch in den heissesten und trockensten Zeiten die Quellen unverändert und so reichlich, dass man von hier aus auch noch entfernter liegende Gemeinden versorgen kann.

Der weitaus grössere Teil dss Landes besteht jedoch aus Tertiaer-Ablagerungen, die vielfach von einer mehr oder

weniger starken Diluvialbedeckung verhüllt sind. Den geologischen Verhältnissen entspricht die sehr charakteristische oreographische Gliederung. Alle Berge erscheinen als Plateaus; sie sind bedeckt von den Cerithien- und Corbiculakalken. Die Mächtigkeit dieser Kalkplatte schwankt zwischen 20 und im Höchstfalle wohl 50 m. Unter ihr in den Niederungen und Thälern trifft man überall die Cyrenenmergel, den Rupelthon und im Westen auch den Meeressand an.

In der weiten Verbreitung und der sehr bedeutenden Mächtigkeit der Ablagerungen des Rupelthons und Cyrenenmergels liegt der Grund für die Wasserarmut so vieler Gemeinden. Der Rupelthon ist, wie bekannt, ganz wasserundurchlässig: dasselbe gilt mit Ausnahme der Einlagerungen von Schleichsand und Braunkohlen für den Cyrenenmergel. Die Schleichsandschichten schwellen allerdings stellenweise sehr stark an und sind dann auch wasserführend, so dass man sie in manchen Fällen, wo es sich um die Anlage von einzelnen Gemeindebrunnen handelt, die nicht zu stark in Anspruch genommen werden, benutzen kann. Um jedoch eine Wasserentnahme zu begründen, wie sie für eine den ganzen Ort versorgenden Wasserleitung erforderlich wäre, dazu kann man sich ihrer in keinem Fall bedienen. Man darf sich da nicht täuschen lassen durch eine vorübergehend vielleicht reichlichere Wasserabgabe in nassen Jahren. Es kommt dabei überdies noch ein Uebelstand in Betracht, der, selbst wenn Wasser in den Schleichsanden vorhanden ist, dieses unbrauchbar machen kann; das ist das Auftreten von Braunkohlenschichten in der Nähe über den Sanden. Ist eine Kommunikation des in letzterer Ablagerung zirkulierenden Wassers mit dem tieferen in den Sanden nicht zu verhindern, dann ist das erbohrte Wasser dermassen verunreinigt, dass es aus hygienischen Gründen nicht verwendet werden darf.

Die der Cyrenenmergelgruppe angehörenden Elsheimer Meeressande müssen für sich betrachtet werden. Aus ihnen treten sehr kräftige und gute Quellen aus.

Die Thone und Mergel sind vielfach von Diluvial-Ablagerungen bedeckt, Löss, Lösslehm oder Lehm, deren Mächtigkeit selbstverständlich schwankt, sehr oft aber nur gering ist. Viele Orte sind nun so gelegen, dass sie am

Thalrande, am Ende eines gegen den Berg langsam ansteigenden Geländes von Rupelthon oder Cyrenenmergel, jedoch noch auf einer dünnen, diese letzteren überdeckenden, aus abgeschwemmten Massen bestehenden Diluvialschicht liegen. In solchen Orten pflegen die Brunnen, wenn nur einigermassen Regen gefallen ist, Wasser zu führen; allein das ist nur oberflächliches Sickerwasser, das Verunreinigungen sehr stark ausgesetzt ist, da sich ja doch Mist- und Jauchgruben u. s. w. in dem gleichen Boden befinden und eine Kommunikation mit dem Brunnen sehr leicht möglich ist, von Verunreinigungen schlimmerer Art, wie sie etwa durch die Lage des Friedhofes entstehen können, noch ganz abgesehen.

Vielleicht bedenklicher werden die Verhältnisse, wenn ein Teil des Ortes noch auf alluvialen Anschwemmungen des Baches liegt. Von einer Grundwasserströmung kann gar keine Rede sein, denn solche Alluvialablagerungen sind hier stets nur lokal; der Bach trocknet im Sommer fast ganz oder ganz aus und die Brunnen füllen sich dann nur noch mit dem geringen oberflächlichen Sickerwasser, denn in 2, vielleicht auch erst in 3 m Tiefe stehen ja bereits wieder die undurchlässigen Thone oder Mergel an. Wenn im Sommer der obere Teil des Ortes schon ohne Wasser ist, pflegen diese tief gelegenen Brunnen noch etwas Wasser zu führen, sie werden dann sehr stark in Anspruch genommen und in einem Tage so und sovielemal leer gepumpt. Wenn man in solchen Thälern Brunnen abzuteufen gezwungen ist, muss die grösste Vorsicht walten, namentlich darf man sich nicht durch eine etwa auftretende Kiesschicht irre führen lassen, die nur ganz lokaler Natur sein kann. Jedenfalls sind chemische und bakteriologische Untersuchungen, letztere oft wiederholt, ganz unerlässlich.

Am unangenehmsten machen sich die geschilderten Missstände in dem Thale der Selz geltend. Das erklärt sich aus den geologischen Verhältnissen. Der Bach entspringt zwar im Rotliegenden, verlässt dieses jedoch nach kurzem Lauf und ist von da ab nur im Rupelthon und Cyrenenmergel eingeschnitten. Auch die sämtlichen einmündenden Seitenthäler mit ihren Bächen kommen aus den gleichen Schichten. Dass demnach grössere Ablagerungen von Kies und Sand

nicht vorhanden sein können, liegt auf der Hand. Trotzdem fehlen sie nicht ganz, weil doch hie und da eine kleine Scholle von Meeressand oder von altdiluvialem Schotter, wie er namentlich im westlichsten Teile der Provinz auftritt, zerstört und weggeführt worden ist. Wie ich jedoch schon oben erwähnte, sind solche Kiese niemals mächtig und treten immer nur in kleinen Becken, wo sich das Thal ein wenig erweitert, auf. Etwas günstiger liegen die Verhältnisse beim Wiesbach und Apfelbach im westlichsten Teile des Landes, denen Material aus dem Rotliegenden und Meeressanden, vor allem aber aus jenen alten Diluvialschottern zugeführt werden konnte, doch sind auch diese Bäche stellenweise unmittelbar in den Rupelthon z. B. der Apfelbach am Fusse des Bosenberges, eingeschnitten.

Der weitaus wichtigste Wasserhorizont für einen grossen Teil des Landes ist die Grenze zwischen Cyrenenmergel und den überlagernden Kalken am Rande der grossen Plateaus. Doch auch da ist die geologische Voruntersuchung in vielen Fällen sehr nötig, weil die Kalkplateaus keineswegs tektonisch so einfach sind, als man wohl anzunehmen geneigt ist, und weil durch etwa vorhandene Störungen die Wasserführung sehr erheblich beeinflusst werden kann. Dass einzelne Plateaus von Verwerfungen durchsetzt werden, ist bereits bekannt. Lepsius hat z. B. eine solche am Heimersheimer Berg bei Alzey angegeben, wo fluviatile Tertiaersande zwischen die Kalke eingesunken sind; ganz ähnlich ist es am Galgenberg, südöstlich von Albig und an anderen Orten. In solchen Fällen, wo die Spalten so klar hervortreten, vielleicht noch begünstigt durch einen Aufschluss in den Sanden, ist die Untersuchung nicht schwierig, denn da erkennt man sofort, dass es nur ein Teil des Plateaus sein kann, der eine bestimmte, zur Fassung in Aussicht genommene Quelle etc. speist; unter Berücksichtigung dieser geologischen Lagerung und nach Messung der Ergiebigkeit des Wasserausflusses zu geeigneter Zeit wird dann der betreffende den Bau leitende Ingenieur leicht in der Lage sein, festzustellen, auf welches Wasserquantum er mit Sicherheit rechnen darf.

An manchen Plateaus kann man beobachten, dass nicht eigentliche Verwerfungen durchsetzen, sondern nur Brüche,

von denen aus die beiden Teile der Kalkplatte, wenn auch nur sehr schwach, nach entgegengesetzten Richtungen fallen, also auch die Entwässerung nach verschiedenen Seiten hin erfolgt. Die Feststellung dieser Störungen erscheint mir besonders wichtig, weil man sich unter deren Unkenntnis über die Grösse des Niederschlagsgebietes recht erheblich täuschen kann. Gleichwohl sind gerade diese Störungen in vielen Fällen recht schwer zu erkennen und erfordern genauere geologische Untersuchung.

Der Grund für die Enstehung solcher Brüche ist nach meiner Meinung nicht in einer geringen sattelförmigen Aufwölbung zu suchen, sondern in der petrographischen Beschaffenheit der unterlagernden Cyrenenmergel, die sehr geneigt sind, am Abhang herauszuquellen, sich infolgedessen nach rückwärts etwas setzen und dadurch eine geringe Neigung der schweren deckenden Kalkplatte veranlassen. Namentlich, wenn der Abhang etwas hoch ist, so dass noch die Schleichsandschichten über Tage ausstreichen, sind die Rutschungen des Mergels an manchen Stellen recht gut zu beobachten. Die Schleichsande führen stets etwas Wasser; dieses tritt am Abhang aus, wobei auch die feinen, meist etwas thonigen Sande mit abfliessen unter Nachsinken der überlagernden Massen. Diese letzteren sind in der Regel sehr weich, weil sie von dem aus dem Wasserhorizont unter der Kalkplatte auf der Höhe austretenden Wasser durchfeuchtet sind, das auf den vorhandenen Ablösungsrissen in die Tiefe dringt und auch da aufweichend wirkt. Infolge des Nachgebens der Cyrenenmergel muss sich auch die Kalkdecke senken, es entstehen Brüche in derselben, die, wie aus dem oben Gesagten hervorgeht, zuweilen ziemlich weit zurückliegen können. Am stärksten machen sich die Abbrüche selbstverständlich an den Rändern bemerkbar; die Schollen neigen sich nach der Thalseite hin, die Brüche werden allmählich zu breiten Spalten und schliesslich gleiten oft mächtige Kalkmassen auf dem schlüpfrigen Cyrenenmergel zu Thal. Diese Vorgänge sind sehr schön zu beobachten an den Abhängen des Pfrimmthales im südlichen Rheinhessen, besonders auf der Nordseite, wo sich die Kreisstrasse von Mölsheim nach Zell, im Niveau etwa 20 m unterhalb der Basis der Kalke hinzieht. Hier sieht man mächtige

Kalkblöcke tief unter den anstehenden Kalken am Abhang liegen, so z. B. am „Schwarzen Herrgott", wo ein zierliches Lusthäuschen auf solch einem Felsen thront. Die Mergel bauchen sich mächtig heraus und allenthalben entstehen neue Einsenkungen, in denen sich Wasser sammelt, das versickert und den Vorgang befördert. Die Scholle, auf der die Strasse dicht hinter dem Ort Mölsheim hinzieht, gleitet langsam nach der Tiefe und es dürfte kaum möglich sein, sie durch irgendwelche Schutzmassregeln zu halten. Auch der Ort Zell im Bayrischen liegt an einer gefährdeten Stelle; schon mehrfach mussten dort neugebaute Häuser wieder abgetragen werden.

An manchen Hängen an anderen Orten häufen sich die abgerutschten Kalkmassen stark an, so dass man, namentlich wenn sich das Plateau allmählich nach dem Abhang neigt, im Zweifel sein kann, an welcher Stelle die Grenze zwischen verrutschtem und anstehendem Gestein zu suchen ist.

Wie ich eingangs erwähnte, ist das Bedürfnis nach Wasserleitungen in Rheinhessen in den letzten Jahren stark gewachsen. Die Projektierung, sowie die Leitung des Baues, geschieht durch die Grossh. Kulturinspektion Mainz, wenn, wie es meist der Fall ist, die Gemeinde die Anlage selbst ausführt und sie nicht einem Unternehmer oder einer Wasserwerksgesellschaft übergiebt.

In den Fällen, bei denen es erforderlich war, zu Gunsten einer rationellen Wassergewinnung die geologischen Verhältnisse zu untersuchen, erbat die Grossh. Kulturinspektion den Rat der Grossh. geologischen Landesanstalt; im Auftrage der Direktion habe ich dann die nötigen Vorarbeiten gemeinsam mit den Grossh. Kulturinspektoren Herren Baurat Dr. Eser im Anfang des Jahres und später Herrn von Böhmer ausgeführt.

Es ist sehr mit Freude zu begrüssen, dass sich in neuerer Zeit nicht allein in Hessen sondern allgemein das Bestreben mehrt, die wissenschaftlichen Untersuchungen der geologischen Landesanstalten für die Praxis nutzbar zu machen. Gerade ein Zusammenarbeiten von Ingenieur und Geologen wird in vielen Fällen für beide Teile von grossem Vorteil sein. Unmöglich kann der Ingenieur soweit geologisch geschult sein, dass er in schwierigen Fällen die Untersuchung der Tektonik

und der Lagerungsverhältnisse der Schichten selbst ausführen kann, ganz abgesehen von dem dazu nötigen Zeitaufwand. Trotzdem ist aber in recht vielen Fällen deren Kenntnis für manches Projekt unerlässlich. Umgekehrt erhält der Geologe vom Ingenieur ausserordentlich wertvolle Unterstützung durch die oft prachtvollen Aufschlüsse bei den Erdarbeiten, die durch Mitteilung der Beobachtungen beim Ausschachten und Bearbeiten der Gesteinsmassen noch erhöht wird.

Die geologischen Untersuchungen für die Wasserversorgung in Rheinhessen, die im vergangenen Geschäftsjahr auszuführen waren, machten in vielen Fällen Bohrungen notwendig, um die Verhältnisse des Untergrundes zu erforschen. Noch mehr sind solche für die laufenden Aufnahme-Arbeiten am Rande des Odenwaldes, in der Rheinebene und in Rheinhessen erforderlich. Die Preise für Bohrarbeiten sind in neuerer Zeit ganz erheblich gestiegen und namentlich werden kleinere Bohrungen unverhältnismässig teuer; das ist an sich durchaus erklärlich, da ja ein Unternehmer in jedem einzelnen Falle gegenüber der Geringfügigkeit des Objekts viel zu grosse Unkosten hat, so dass er, wenn die Arbeiten zuverlässig sein sollen, gar nicht billig arbeiten kann. Infolge der hohen Anzahl der erforderlichen Bohrlöcher würden nun die Kosten dermassen angeschwollen sein, dass der Etat der Anstalt bei weitem zu hoch belastet worden wäre. Es wurde darum mit Genehmigung des hohen Ministeriums ein eigenes Bohrgeschirr angeschafft, um zu versuchen, ob die Anstalt dadurch, dass sie die Arbeiten selbst ausführt, nicht erheblich an Kosten sparen könne. Dieser Versuch ist jedenfalls im ersten Jahre, in dem der Bohrer von Anfang März bis Mitte Dezember nahezu ununterbrochen thätig gewesen ist, trotzdem dass in einem Falle in stark verrutschtem Gebirge die Rohre nur mit grösster Mühe wieder zu gewinnen waren, sehr gut gelungen. Als Bohrmeister fungierte der bisherige Diener und mechanische Gehülfe der Anstalt, Rückert, der sich recht gut eingerichtet hat und zuverlässig arbeitet. Bezüglich der Einrichtung des Apparates ist Besonderes nicht hervorzuheben. Das Bohrrohr ist 133 mm weit; es wird selbstverständlich trocken gebohrt, da eine Bohrung mit Wasserspülung in manchen Fällen wohl rascher geht, manch-

mal auch zweckmässiger sein mag, jedoch mangelhafte Bohrproben liefert, auf die es doch für die wissenschaftliche Beurteilung am meisten ankommt. Der Apparat ist so eingerichtet bezw. wird, soweit noch Teile fehlen, dahin ergänzt, dass wir bis etwa 50 m tief bohren können. Noch auf grössere Tiefen sich einzurichten, dürfte wohl nicht zu empfehlen sein. Wenn sich das vielleicht in einzelnen Fällen als zweckmässig erweisen mag, so muss doch im allgemeinen der Apparat dann wesentlich vollständiger also auch kostspieliger ausgestattet werden, das Risiko wird erheblich vermehrt und für den Betrieb selbst sind dann auch geschulte Arbeiter unerlässlich. Wenn die Gesteinsverhältnisse, was man ja in vielen Fällen im Voraus erkennen kann, schwieriges Arbeiten versprechen, dürfte es sich schon bei geringeren Tiefen empfehlen, die Ausführung einem tüchtigen Bohrunternehmer anzuvertrauen. Dieser letztere Weg ist auch dann einzuschlagen, wenn das Loch sogleich nach Einbauen anderer Rohre etc. etwa für einen Brunnen Verwendung finden soll, da die Ausführung solcher Anlagen unmöglich Sache einer geologischen Anstalt sein kann.

Selzen.

Die ersten Untersuchungen wurden für die Gemeinde Selzen ausgeführt. Der Ort liegt im Selzthale, der Untergrund ist Rupelthon, der im Norden stellenweise von einer dünnen Lehmdecke verhüllt ist. Der Wassermangel ist hier in den letzten Jahren im Sommer sehr empfindlich gewesen, da nur ganz wenige Brunnen nahe des Baches noch etwas brauchbares Wasser führten, das meiste jedoch herzugefahren werden musste.

Die Hoffnungen, in unmittelbarer Nähe des Dorfes genügend Trinkwasser zu finden, waren von vornherein gering; immerhin war es nötig, die Niederung des Selzthales nach etwa vorhandenen Schottern oder Sanden zu untersuchen. Etwa 3 Kilometer östlich von Selzen taucht ferner das Rotliegende von Nierstein—Nackenheim empor, das nach Süden in der Richtung nach der rotliegenden Insel von Biebelnheim unter die Tertiaerschichten versinkt. Da die Möglichkeit nicht ganz ausgeschlossen war, dass vielleicht in nicht zu grosser Tiefe jene Schichten wieder anzutreffen seien, — falls sie nicht durch Verwerfung abgeschnitten sind — so musste

auf Wunsch auch eine tiefere Bohrung, soweit es der Apparat zuliess, niedergebracht werden.

1. Das erste Loch wurde bei der Selzer Mühle angesetzt und wurden folgende Schichten durchsunken:

0–1,70 m grauer Schlick.
1,70–3,20 „ gelber mit Thon vermengter Kies, Wasser führend.
3,20–3,70 „ gelber, unreiner Thon.
3,70–4,10 „ Kies mit Thon gemischt, Wasser führend.
4,10–6,00 „ gelber Letten.
6,00–46,50 „ Rupelthon, blau, in den tieferen Lagen stark bituminös; von 15,80–16,10 musste mit dem Meisel ein Stein, ein Septarie, durchgeschlagen werden. Bei 46,5 wurde die Arbeit eingestellt

Zwei weitere Löcher wurden etwa in der Mitte des Ortes (2) und nahe der Haltestelle der Eisenbahn (3) niedergebracht; in beiden Fällen wurde jedoch nur bis zum Rupelthon gebohrt. Man traf bei

2. 0–1,60 m grauer Schlick
1,60–1,90 „ unreiner Kies mit Wasser
1,90–2,00 „ fester Letten
2,00 „ Rupelthon

3. 0–2,90 m Schlick
2,90–5,00 „ gelber Thon mit Kies und Sand, Wasser führend
5,00–5,20 „ fester Letten
5,20–6,50 „ gelber Thon
6,50 „ Rupelthon.

Die Bohrlöcher liegen alle drei nahe der Selz, die in trockenen Sommern ohne Wasser zu sein pflegt. Das eigentliche Thal ist nur schmal, so dass die Wasserentnahme aus den erbohrten, dünnen und unreinen Kieslagen ganz unmöglich ist.

Von Selzen nach Nordnordoften führt die Strasse nach Mommenheim, steigt um etwa 50 m über das Thal der Selz und fällt dann wieder um 30 m bis zu jenem Orte. Wenige hundert Meter nördlich von Selzen legt sich der Cyrenenmergel über den Rupelthon und hier erreichen die Schleichsande, die in einer grossen Grube westlich der Strasse gut aufgeschlossen sind, erhebliche Mächtigkeit. In diesen liegt eine alte Wasserfassungs-Anlage, die in feuchten Jahren

leidlich Wasser für einen Laufbrunnen geliefert hat. Da man, falls die Gemeinde sich zum Bau einer Wasserleitung nicht entschliessen würde, wenigstens darauf hätte bedacht sein müssen, die Menge dieses Laufbrunnens, soweit es möglich gewesen wäre, zu vermehren, liess ich auf dem Rücken, westlich der Strasse noch ein Bohrloch niederbringen mit folgendem Profil:

4. 0— 0,80 m Ackerboden
0,80— 1,20 „ thoniger Sand
1,20— 9,20 „ gelber Schleichsand mit thonigen Zwischenlagen
9,20— 9,80 „ fester Kalksandstein; keine geschlossene Bank sondern, wie man in der Sandgrube sieht, nur lose Knollen
9,80—20,00 „ gelber Schleichsand, von 16,00 m an wasserführend
20,00—21,30 „ Thon
20,30—20,80 „ grauer Sand
20,80 „ blauer Thon.

Die Schleichsande sind also an dieser Stelle etwa 19 m mächtig, das Wasser stand bis zu 16 m unter Tage, also 4—5 m über dem blauen Thon; Man hätte also auch hier nur ein sehr geringes Quantum gewinnen können.

Nach diesen Resultaten musste die Hoffnung, in der Nähe des Dorfes in absehbarer Tiefe genügend Wasser zu finden, aufgegeben werden. Trotzdem sprach sich der Gemeinderat entschieden für den Bau einer Leitung aus. Für die Wasserbeschaffung sind nun zwei Möglichkeiten gegeben. Einmal kann man eine Tiefbohrung auf der eigenen Gemarkung, andererseits die Zuleitung aus fremdem Gebiet erwägen. Mit Hülfe einer Tiefbohrung den Rupelthon zu durchteufen und das Wasser aus den unterlagernden Schichten — Äquivalenten des Meeressandes und Rotliegendem — zu entnehmen, ist an sich durchaus möglich und ist ja schon an verschiedenen Orten mit Erfolg ausgeführt worden. Trotzdem konnte ich mich in dem vorliegenden Falle nicht für eine solche aussprechen, weil das Risiko für eine so kleine Gemeinde zu gross ist, denn der Erfolg ist keineswegs unbedingt sicher. Die Mächtigkeit des Rupelthones muss zu 100 bis 120 m angenommen werden, ausserdem muss man damit rechnen,

noch ein gut Stück in das Rotliegende eindringen zu müssen. Die Verhältnisse können ja günstiger sein aber ebensogut auch schlechter. Die Wahrscheinlichkeit spricht dafür, dass in der Nähe von Selzen Verwerfungen liegen, durch die das Tertiaer vom Rotliegenden getrennt wird. Dass an solchen Spalten der Thon verschleppt und verquetscht ist und dadurch seine Mächtigkeit ganz wesentlich gesteigert worden ist, ist eine bekannte Erscheinung, die man in Rechnung ziehen muss. Es würde dann, wenn die Bohrung solche Verhältnisse angetroffen hätte, der Fall eingetreten sein, dass 15000 bis 20000 Mark umsonst ausgegeben waren. Der Vorteil, das Wasser auf eigener Gemarkung zu entnehmen, ist diesem Risiko gegenüber zu gering.

Für eine Zuleitung musste der Rotliegendzug am Rhein ins Auge gefasst werden. In dem Orte Schwabsburg, 4 km von Selzen entfernt, treten mehrere kräftige Quellen aus den Sandsteinen etc. aus und allenthalben im Ort sind Brunnen, die reichliches und gutes, wenn auch hartes Wasser führen. Die Grossh. Kulturinspektion bringt demnach dieses Projekt zur Ausführung, nachdem man eine der kräftigsten Quellen für Selzen erworben hat.

Lörzweiler.

Im Dorfe Lörzweiler sollte für den oberen nordöstlichen Teil ein neuer Gemeindebrunnen angelegt werden. Der untere Teil liegt an einem Abhange, an dem der Rupelthon durch Brunnen in geringer Tiefe aufgeschlossen ist. Nach Norden und Nordosten erstreckt sich ein nicht eben weites Plateau, auf dem unter dünner Diluvialdecke wohl noch unterster Cyrenenmergel liegt.

Da in einzelnen tieferen Brunnen am Ostende des Dorfes südlich der Strasse nach Nackenheim Wasser vorhanden war und ich auf einem Erdhaufen, der aus einem Brunnen stammt, abgeriebene Bruchstücke von Pectunculus obovatus fand, wie sie in den Schleichsanden vorkommen, oder aus diesen ins Diluvium verschleppt, so war die Möglichkeit, östlich von dem Orte, wie gewünscht wurde, etwas Wasser zu finden, gegeben.

In der Mitte des Feldweges von der Nackenheimer Strasse nach dem nördlichen Ortsteil fand sich folgendes Profil:

0— 1,60 m Lehm
1,60— 7,00 „ thoniger, grauer Schleichsand

7,00— 7,80 „ gelber Thon mit wenig Sand
7,80—10,60 „ dunkelgrauer, thoniger Schleichsand mit Wasser
10,60—13,50 „ gelber Thon
13,50—16,00 „ thoniger Sand, trocken
16,00—16,20 „ Kieslage, trocken
16,20—17,40 „ gelber Thon
17,40 „ blauer Thon.

In einem zweiten Loche, südlich der Strasse am Ostende des Ortes wurden durchsunken:

0— 1,60 m Lehm
1,60—13,20 „ thoniger Schleichsand, die unteren 6 m mit Wasser
13,20—16,30 „ gelber bis brauner Thon
16,30 „ blauer Thon.

In beiden Löchern stand nach Beendigung der Arbeiten ca. 4 m Wasser, die Menge dürfte, wenn man Brunnen mit 2—3 m lichter Weite anlegt, für die in Frage kommenden Hofraiten genügen.

Dortelweil.

Das Grossh. Ministerium erteilte der Grossh. geologischen Landesanstalt den Auftrag, für das protestantische Pfarrhaus in Dortelweil Untersuchungen vorzunehmen, ob in dem zugehörenden Grundstück Trinkwasser zu beschaffen sei. Die vorhandenen Brunnen liefern wenig und schlechtes Wasser.

Der Ort Dortelweil an der Nidda liegt am Rande und auf dem sanft fallenden Abhang eines niedrigen Plateaus; Kirche und Pfarrhaus stehen im oberen Teile des Orts. Der Abhang und der Rand des Plateaus enthalten in geringer Tiefe Kiese und Sande, die wohl als Ablagerungen der Nidda angesprochen werden müssen; sie führen in dem unteren Ortsteile Wasser, nahe der Nidda tritt sogar eine Quelle aus ihnen aus. Da der Ort dem Bau einer Wasserleitung abgeneigt ist, würde die Fassung dieser Quelle mit Pumpstation und anderem Zubehör für das Pfarrhaus allein viel zu teuer sein, ferner müsste man auch erst feststellen, ob dieses Wasser, das ja unter dem Orte hindurchzieht, nicht hygienisch zu beanstanden sein würde. Unter den Kiesen und Sanden liegt blauer Thon.

Nachdem Herr Geh. Oberbergrat Lepsius und ich das Terrain begangen hatten, beschlossen wir eine Versuchs

bohrung vorzunehmen, da die Thone am Rande des Vogelsberges oft nicht mächtig sind, um eventl. aus den unterlagernden Schichten das nötige Wasser zu erhalten. Der Erfolg war günstig. Das Bohrloch durchsank folgende Schichten:

0 – 1,00	m	Gartenerde
1 – 5,20	„	Lehm
5,20 – 7,80	„	thoniger Sand
7,80 – 8,00	„	Kies und Sand mit grossen Quarzgeröllen
8,00 – 39,00	„	blauer bis grauer Thon
39,00 – 39,50	„	Sand und Kies mit wenig Thon gemischt. Viel Wasser.

Das Wasser stieg in dem Bohrloche um 25 m, so dass sich der Spiegel auf 14 m unter Tage stellte. Leider musste die Bohrung bei 39,5 m abgebrochen werden, weil die Anstalt nur 30 m Bohrrohr besass und die folgenden 10 m ohne Rohr weitergebohrt waren. Durch das empordringende Wasser wurden die Thone weich, so dass das Loch zusammensank. Ausserdem stieg der Sand von der Sohle mit dem Wasser um 5 m empor, so dass immer nur ausgeräumt werden musste.

Der erbohrte Thon von 8 m Tiefe ab ist Rupelthon. Ich habe einige von den Bohrproben geschlämmt und fand bei 16 m eine Reihe Foraminiferen namentlich Dentalinen sowie vereinzelt Rotalia Soldani d'Orb, Plecanium carinatum d'Orb ferner Cythere-Schälchen und viele kleine Muschelfragmente. In Probe 27,10 m fand ich häufig Dentalinen und Bolivina Beyrichi Reuss, ferner weniger oft Plecanium carinatum d'Orb, Triloculina, Rotalia Soldani d'Orb u. a.; auch Stäbchen von Acicularia und Schälchen von Cythere. In den feinen ausgeschlämmten Sanden, die mit durch das Tuch gingen, waren auch Globigerinen. Aus 37,50 m behandelte ich eine weitere Probe, die sehr sandig war und nur wenige Foraminiferen enthielt; ich sah nur Plecanium carinatum d'Orb und einige Stäbchen von Acicularia. Es ist nach diesen Foraminiferen zweifellos, dass die Thone zum Rupelthon gehören und zwar sind es dessen oberste Schichten, unmittelbar unter dem Cyrenenmergel.

Die letzte Probe aus 39,50 m besteht beinahe ganz aus Sand und Kies, der nur durch ein wenig Thonbeimischung

dunkel gefärbt war. Da leider nicht noch einige Meter tiefer gebohrt werden konnte, kann ich über die Mächtigkeit dieser anscheinend viel Wasser führenden Sande nichts angeben, auch ihre geologische Stellung ist unklar. Äquivalente des Meeressandes können es nach meiner Meinung nicht sein, da ja der tiefere Rupelthon vollständig fehlt. Ich möchte darum annehmen, dass diese Kiese und Sande ein Zerstörungsprodukt von Gesteinen des unterlagernden Rotliegenden sind, die an der Basis des Rupelthones von dem transgredierenden Meere abgelagert wurden.

Heidesheim, Provinzialsiechenanstalt.

Längere Zeit nahmen die Bohrarbeiten für die Provinzialsiechenanstalt in Heidesheim in Anspruch. Die bereits bestehende Wasserleitung wurde von dem Abhange des südlich vom Orte gelegenen Plateaus gespeist. An dem gleichen Berge befinden sich ausserdem noch zwei andere Wasserfassungsanlagen: die der Gemeinde Niederingelheim und eine für ein grosses Gut in diesem Ort.

Das erwähnte Plateau wird von den Cerithien- und Corbiculakalken gebildet unter denen der Cyrenenmergel liegt, auf dessen Oberfläche sich die Wasser sammeln und am Abhange austreten. Der Cyrenenmergel wird über Tage nicht sichtbar, weil er mit mächtigem Abhangsschutt bedeckt ist, der aus abgebrochenen und abgeglittenen z. T. grossen Blöcken von den Kalken auf der Höhe besteht. Der Fuss des Berges bis etwa 50 m über dem Rheinspiegel ist von Flugsanden eingehüllt. Die bestehende Brunnenstube ist zu tief angelegt, nicht unmittelbar an der Grenze zwischen Kalk und Mergel, sondern im Abhangsschutt, da wo bereits die Flugsande beginnen. In einigermassen feuchten, d. h. schneereicheren Jahren ist auch bis dahin genügend Wasser gesickert, doch ist dieses jetzt in der wasserarmen Periode ausgeblieben. Die Unterkante der anstehenden Kalke liegt vertikal etwa 30 m höher; um sie für die Anlage eines Stollens genau festzustellen und die Menge des zusickernden Wassers kennen zu lernen, liess ich einige Bohrlöcher niederbringen.

Das Plateau ist ziemlich wasserreich, doch erfolgt die Entwässerung im wesentlichen nicht nach Süden sondern nach Osten in das Wackernheimer Thal, wo kräftige Quellen austreten. Nach Süden entwässert nach meiner Untersuchung

nur eine verhältnismässig kleine Scholle, die infolge Nachgebens der Cyrenenmergel von der Hauptmasse abgebrochen ist und eine geringe Senkung nach Süden angenommen hat.

Bosenheim bei Kreuznach.

Die Trinkwasserverhältnisse in Bosenheim sind bisher sehr ungünstig gewesen. Das Dorf liegt am Nordabhange eines langgezogenen Hügels, des Galgenberges, auf dessen Ostseite, von einer dünnen Lehmdecke bedeckt, Rupelthon ansteht. Dagegen lagern auf dem westlichen Hange ziemlich mächtige untere Diluvialschotter. Gegenüber des Ortes im Nordosten erhebt sich der Bosenberg, ebenfalls aus Rupelthon und Cyrenenmergel bestehend, auch er trägt noch eine Decke jener Schotter. An seinem Westabfall, genau nördlich von Bosenheim, liegt das Dorf Planig, das z. T. auf Thon, z. T. aber schon auf den Ablagerungen der Nahe steht. Das Nahethal, an dessen Ostrande ja die genannten Orte gelegen sind, erweitert sich von Kreuznach her beträchtlich auf 1 bis 1½ km Breite, das Bett des Flusses zieht sich auf der Westseite entlang des Rotliegenden hin.

Die Brunnen in Bosenheim sind im Hochsommer ganz oder fast ganz trocken. Man hat infolgedessen schon früher eine Zuleitung von Wasser vom Galgenberg her, aus dem Lehm über dem Thon versucht, naturgemäss nur mit geringem Erfolg. Auch aus den Diluvialschottern kann man von der Höhe her kein Wasser gewinnen. Für die Speisung einer Wasserleitung konnte darum nur die Entnahme aus dem Nahethal mit Hülfe einer Pumpstation ernstlich in Betracht kommen. Wenn man von Kreuznach nach Bosenheim oder Planig wandert, sieht man mehrfach grössere Kiesgruben in den Naheschottern; solche sind auch an den Rändern des Thales sowohl im Ost als auch im West vielfach zu sehen. Ich nahm darum an, dass die Niederung in ihrer ganzen Breite von den Schottern erfüllt sei, die viel Wasser führen würden. Die Untersuchungen haben meine Ansicht nicht in dem erhofften Masse bestätigt. Dicht an der preussisch-hessischen Grenze, an der Strasse von Kreuznach nach Planig liegt eine Gärtnerei, die einen Brunnen von geringer Tiefe angeblich mit viel Wasser besitzt. Hinter diesem Grundstück im Süden nach dem Galgenberge zu an dessen Fusse entlang zieht ein alter Flusslauf, der bei Planig in das

Hauptthal einmündet. Ich liess in ersterem ein Bohrloch niederbringen; das durchsank jedoch unter 1,80 m Ackerboden und Lehm nur 2,40 m Schotter und kam in 4,20 m Tiefe auf hellgrauen bis grauen Thon, den ich als Pliocaenthon ansprechen muss. Die gleichen Thone wurden nördlich des erwähnten Gartens an der Strasse schon in 3,10 m unter 1,90 m mächtigem Schotter gefunden. Die Wasserführung in den Kiesen war in beiden Fällen gering, in dem ersten Loche stand dasselbe bis 1 m über dem Letten im Kies während die oberen 3 m trocken waren; der Zudrang schien indessen nicht unbedeutend zu sein, doch wurde ein Pumpversuch nicht unternommen.

Etwa 200 m entfernt und etwa parallel der Landesgrenze wurden in der Richtung gegen die Nahe weitere 9 Bohrlöcher ausgeführt. Von diesen trafen die ersten vier den Pliocaenthon in geringer Tiefe $2^1/_2-3$ m unter der Oberfläche; über ihnen liegen etwa 2 m Kies und Sand und zuoberst eine $^1/_2$ bis 1 m starke Schlickdecke. Wasser ist reichlich vorhanden, jedoch steht es so hoch und die Kiese sind von nur so dünner Lehmdecke überlagert, dass Verunreinigung des Wassers sehr leicht eintreten kann und um so mehr als das gesamte umgebende Gebiet als Ackerland benutzt, also auch gedüngt wird.

Nach der Nahe zu erfolgt dann aber plötzlich eine Absenkung des Thones um 3 m. Die Naheschotter werden bis 4 m mächtig und ebenso erreicht die Lehmdecke 2 m Dicke. Von den Kiesen waren im Herbst die oberen 2 m trocken, die unteren führten dagegen viel Wasser. In einem nahe an der Absenkung des Thones gelegenen Schacht und Bohrloch, ca. 400 m entfernt von der Nahe, liess Herr Kulturinspektor von Böhmer im Spätherbst einen Dauerpumpversuch anstellen mit ausserordentlich günstigem Resultat, so dass man nicht allein die Gemeinde Bosenheim sondern eine Gruppe von Orten mit reichlichem und guten Trinkwasser versorgen kann.

Dass im Nahethal Pliocaenthone unter dem Schotter angetroffen wurden, war überraschend, weil in dem westlichen Rheinhessen solche bisher nicht bekannt waren. Auch tektonisch ist das Auftreten von Interesse, denn das Nahethal stellt sich dadurch bei Bosenheim und Planig als Graben-

versenkung dar. Auf dem linken Flussufer steht Rotliegendes an, im Thale selbst liegen die pliocaenen Thone, während die Anhöhen auf der rechten, östlichen Thalseite wieder aus Rupelthon bestehen. Auch die altdiluvialen Schotter am Galgenberg sind wohl gegen den Rupelthon verworfen; dass geologisch sehr junge Verwerfungen hier vorhanden sein müssen, geht ja schon aus dem Umstande hervor, dass die Schotter auf dem Kopfe des 225 m hohen Bosenberges um beinahe 100 m über denen des Galgenberges liegen. Ich will noch erwähnen, dass in Planig am südlichen Ende des Dorfes, also am Fusse des Bosenberges, in dem Garten des Wirtshauses an der Strasse nach Bosenheim ein 10 m tiefer Brunnen gebaut worden ist, in dem man zuunterst Kalke mit viel Wasser angetroffen hat. Ich konnte nur noch verfallene Stücke derselben sehen mit Spuren von Fossilien, die auf Äquivalente des Meeressandes deuten.

Albig bei Alzey.

Sehr interessante Aufschlüsse sind im vergangenen Sommer infolge der Arbeiten für die Wasserversorgung von Albig entstanden. Auch hier hatten die meisten Brunnen im Sommer wenig und schlechtes Wasser. Es bestand ausserdem ein Laufbrunnen, der zwar immer Wasser gegeben hat, jedoch in den letzten Jahren in seiner Menge sehr stark zurückgeblieben ist. Dieser Brunnen wird von dem südöstlich gelegenen Berge von der Grenze zwischen Cyrenenmergel und Cerithienkalk gespeist. Das Niederschlagsgebiet dieser Quelle ist klein.

Für die Wasserentnahme zur Anlage einer Wasserleitung konnte hier nur ein tiefer Brunnen, bezw. eine Bohrung in Betracht kommen. Dass das Rotliegende nicht tief unter den Thonen liegt, war bekannt durch eine Thongrube am Westende des Ortes, wo es in der Sohle zu Tage tritt. Jenseits der Bahn hatte ferner im Frühjahr ein Grundeigentümer einen 5 m weiten und 13 m tiefen Brunnen angelegt, in dem gleichfalls Rotliegendes und zwar in geringer Tiefe bereits Melaphyrtuff und Melaphyr angetroffen worden ist mit reichlichem Wasser. Bei einem Dauerpumpversuch stellte sich der für den ganzen Ort höchst empfindliche Missstand ein, dass in sämtlichen übrigen Brunnen das Wasser verschwand und zwar auch in den Sammelbrunnen, in denen für Feuerlösch-

zwecke Wasser aufgespeichert war. Man muss aus diesem Umstand schiessen, dass der Melaphyr in geringer Tiefe unter dem grössten Teile des Ortes ansteht; er wurde dann auch beim Abteufen eines 7,45 m tiefen Brunnens in einem Garten des Bürgermeisters in etwa 4 m Tiefe wieder angetroffen.

Die Gemeinde wünschte für ihre zu erbauende Wasserleitung gleichfalls einen tiefen Brunnen zu bauen. Da mit dem ersterwähnten Gräf'schen Brunnen die sämtlichen übrigen kommunicieren, so liegt die Gefahr nahe, dass auch tiefere Mist- und Jauchegruben dahin Wasser abgeben, also eine bedenkliche Verunreinigung eintreten kann. Ich riet darum diesen neuen Brunnen im Westen des Ortes auf eine kleine Anhöhe zu legen.

Der Erfolg war günstig, wenn auch der neue Brunnen tiefer werden musste. Er wurde mit etwa 5 m Durchmesser angelegt und in dieser Weite auf 21,85 m niedergebracht. Ueber 1,50 m dicker Decke von Ackerboden wurde das Rotliegende erreicht, das aus grauen feinkörnigen und thonreichen Sandsteinen besteht. Die oberen Schichten bis zur Tiefe von 15 m waren mürbe, aus den unteren 6 m dagegen kam sehr fester, wenn auch ganz gleich zusammengesetzter Stein zutage. Von 1,50 m über der Sohle trat viel Wasser aus.

In die Sohle des Brunnens wurde nun ein Bohrloch angesetzt und bis zu 16 m also im ganzen bis zu 37,85 m niedergebracht. Auch mit diesem ist man nicht auf Melaphyr gekommen, sondern der Bohrer blieb immer im sehr feinkörnigen glimmerführenden, rötlich gefärbten Sandstein mit reichlichem Wasserzutritt.

In dem naheliegenden Gräf'schen Brunnen hatte man zuoberst unter Ackerboden ebenfalls die feinkörnigen Sandsteine angetroffen, wie sie oben im Gemeindebrunnen liegen, dann folgten jedoch Melaphyrtuffe und Melaphyr, von denen ich Proben erhalten konnte. Zwischen Sandstein und Melaphyr war im Brunnen eine scharfe Grenze zu sehen und zwar scheint es, das der Melaphyr gegen den Gemeindebrunnen hien durch Verwerfung abgeschnitten ist.

Unter Leitung der Kulturinspektion Mainz wurde ein Dauerpumpversuch im Gemeindebrunnen angestellt, der ein dauerndes Wasserquantum von 3 Sec. lit. ergab. Die Brunnen im Ort wurden durch diesen wesentlich weniger beeinflusst,

als das beim Abpumpen im Gräf'schen Brunnen der Fall war. In jedem Brunnen stand noch genügend Wasser und vor allem wurden die oberflächlichen Sammelbrunnen in keiner Weise in Mitleidenschaft gezogen. Die chemische Analyse hat keinerlei schädliche Substanzen ergeben. Ich bin darum der Meinung, dass man aus diesem neuen Brunnen sehr wohl das Wasser zur Speisung der Leitung entnehmen darf.

Der stark zerklüftete Melaphyr scheint hier im Rotliegenden das Reservoir zu sein, in dem sich das aus den Sandsteinen herbeisickernde Wasser ansammelt. Entzieht man dem Sandstein in so starkem Masse Wasser, wie es hier bei dem vierwöchentlichen Pumpversuch geschehen ist, wo es darauf ankam das Maximalquantum kennen zu lernen, welches man aus diesem einen Bohrloch entnehmen kann, so kann von dieser Seite aus kein Wasser mehr nach dem Melaphyr weiterfliessen, es ist sogar wahrscheinlich, dass eine Umkehr des Wassergefälles eintritt. Daraus erklärt sich nach meiner Ansicht die Thatsache, dass in den dem Gemeindebrunnen am nächsten liegenden, im Melaphyr stehenden Ortsbrunnen eine Absenkung des Wasserspiegels eingetreten ist. Der nahe liegende Gräf'sche Brunnen senkte sich ganz langsam und gleichmässig um etwa 1,50 m ab; trotzdem ja der Gemeindebrunnen viel tiefer ist als die Sohle dieses Brunnen liegt, wurde er nicht leer, sondern es standen noch viele Meter Wasser darin. Nach Schluss des Versuchs sind alle Brunnen langsam bis zum ursprünglichen Wasserstand wieder angefüllt.

Ueber die beim Bau der Bahn Lauterbach-Grebenhain entstandenen Aufschlüsse.

Mit Tafel II.

Von W. Schottler.

1. Die Lagerungsverhältnisse der Basalte.

Durch genannte Bahnlinie wurde eine Reihe interessanter Profile blossgelegt, deren genauere Aufnahme wünschenswert erschien.

Die Linie zweigt sich in nordwestlicher Richtung vom Hauptbahnhof Lauterbach ab; sie wendet sich alsbald nach Westen bis zur Alsfelder Strasse, biegt hier gegen Südwesten um und dreht sich jenseits der Strasse nach Heblos völlig gegen Süden. Auf dieser Strecke werden die basaltischen Ablagerungen von diluvialem Lehm bedeckt. Er überlagert am Lauterbacher Nebenbahnhof den verwitterten Basalt in einer Mächtigkeit von 6 m.

Gleich nördlich von der Strasse nach Dirlammen wird der Südostfuss des Altenberg von einem flachen Einschnitt durchfahren; hier sieht man unter 1,5 m Lehm den Basalt und unter diesem Schlackenagglomerat. Südlich von dieser Strasse wurden in dem nach Nordosten ziehenden Thälchen des Grubenwassers zwischen Altenberg und Eichköpfel zum Zwecke der Wasserversorgung drei Bohrlöcher bis ca. 20 m unter Terrain niedergebracht. Sie geben, wenn man das Alluvium der Thalrinne wegdenkt, Aufschluss über das Liegende des letztgenannten Schlackenagglomerates.

Bohrloch 1.

Alluvium	0— 2,4 m	Lehm	
	2,4— 3,7 „	sandiger Lehm mit Basaltgeschieben	
	3,7— 4,3 „	Basaltgeschiebe	
	4,3— 5,0 „	Thon mit Basaltbrocken	

5,0—10,0 „ grauer lockerer Tuff (knochenführend)
10,0—12,0 „ Basalt
12,0—19,1 „ grauer, lockerer Tuff mit festen Bänken

Bohrloch 2.

Alluvium
0— 4,4 m Lehm
4,4— 9,2 „ Tuff
9,2—10,2 „ Schlackenhagglomerat
10,2—10,8 „ Tuff
10,8—13,2 „ Basalt
13,2—20,5 „ Tuff mit festen Bänken.

Bohrloch 3.

Alluvium
0— 3,1 m Lehm
3,1— 4,0 „ humoser Lehm
4,0— 4,4 „ Basaltgeschiebe
4,4— 5,0 „ unreiner Thon
5,2— 9,2 „ Tuff
9,2—13,7 „ Basalt
13,7—22,15 „ Tuff mit festen Bänken.

Hieraus ergeben sich folgende Mächtigkeiten:

	1.	2.	3.
Alluvium	5,0 m	4,4 m	5,0 m
Tuff	5,0 „	6,4 „	4,2 „
Basalt	2,0 „	2,4 „	4,5 „
Tuff	7,1 „	7·3 „	8,45 „
Summe	19,1 m	20;5 m	22,15 m

Der Südostfuss des Altenberges besteht also aus Basalten, die mit grauen Tuffen wechsellagern. Diese liegenden Basalte sind von dunkler Farbe und für das blosse Auge dicht. Es sind Feldspatbasalte. Der im Einschnitt anstehende enthält viel farbloses Glas; der im Bohrloch angetroffene ist glasarm.

Ueber das Hangende dieser Basalte giebt der Nordabhang des Berges Aufschluss. Hier steht zunächst am Wege nach Heblos in einem kleinen Schurf ein Anamesit an, dessen Blöcke den ganzen Abhang bis zur Thalsohle hinab bedecken. Er ist feinkörnig, vielfach von Blasen erfüllt und häufig von lungsteinartiger Porosität. Durch Verwitterung hat er grünlichgraue und rötliche Töne angenommen. Oberflächen-

formen sind zahlreich vorhanden. Das Gestein entspricht denjenigen, die Streng[1]) in der Umgegend von Giessen als jüngere saurere Strombasalte erkannte, und die dort jünger wie die meisten dichten Feldspatbasalte sind. Hier herrscht dies Altersverhältnis nur gegenüber einem Teil der übrigen Feldspatbasalte.

Dem Dorf Rimlos gegenüber ist nun durch einen ca. 10 m hohen Steinbruch jenes Gestein aufgeschlossen, das die Karte des Mittelrheinischen Geologischen Vereins[2]) als Trachydolerit bezeichnet. Es ist schon von verschiedenen Seiten[3]) nachgewiesen worden, dass unter diesem Begriff, teils echte Anamesite und Dolerite, so z. B. das Gestein von Londorf, teils gewöhnliche Feldspatbasalte zusammengefasst worden sind. Das Gestein des Altenberges, das namentlich bei Herbstein und Ilbeshausen viel vertreten ist, erweist sich als ein Feldspatbasalt besonderer Art, des geologisch und petrographisch ziemlich scharf charakterisiert ist. Im angewitterten Zustand, in dem er sich meist befindet, ist er auch im Felde gut kenntlich. Er fällt dann sofort durch seine grau-weisse Farbe auf, während das selten sichtbare frische Gestein schwarz gefärbt ist. Es ist compakt, wie die echten Feldspatbasalte, ist aber nicht völlig dicht, sondern hat ein feines Korn. Frische Partien sind selbst in bedeutenden Aufschlüssen recht selten; nur hie und da bemerkt man un-

---

[1]) A. Streng, Uebersicht über die eruptiven Gesteine der Section Giessen. Dieses Notizblatt IV. Folge, Heft 11, Darmstadt 1890 S. 18—20. Aber auch in der Gegend von Giessen sind die Anamesite nicht die jüngsten Gesteine Auf dem Höhenzuge, der das nördliche Lumdaufer begrenzt und von Winnen her zum Totenberg zieht, findet Ueberlagerung durch einen Basalt statt, der reich ist an farblosem Glas und arm an Feldspat. Die Ueberlagerung ist gut aufgeschlossen an der Eisenscharte bei Allendorf.

[2]) Vergl. für dieses Gebiet die Blätter Schotten, Lauterbach, Herbstein-Fulda, Alsfeld.

[3]) H. Bücking, Ueber Augitandesite in der südlichen Rhön und in der Wetterau. Tschermaks Min. u. Petrogr. Mitteilungen Bd. I. (1878) S. 1—14.

R. Wedel, Ueber das Doleritgebiet des Breitfirst und ihrer Nachbarschaft. Jahrb. preuss. geolog. L.-Anst. Bd. XI (1890) S. 1—37.

J. M. Ledroit, Ueber die sogenannten Trachy-Dolerite des Vogelsberges. Jnaug.-Diss. Giessen 1886.

A. Streng, Ueber den Dolerit von Londorf. Neues Jahrb. für Min. u. s. w. 1888 Bd. II S. 181—183.

verwitterte Kerne in einzelnen Säulenabschnitten, die auf den ersten Blick wie Einschlüsse im Hauptgestein erscheinen (Steinbruch am Altenberg, Bahneinschnitt am Lochacker bei Ilbeshausen). Im verwitterten Gesteine fallen sofort zahlreiche mohnkorngrosse, rotbraune Olivine, schwarze Magnetitkörner, einzelne stahlblaue Ilmenitlamellen und hie und da Augit auf. Die Grundmasse erscheint bei feinem Korn grauweiss; denn sie ist völlig von Plagioklas und farblosem Glas beherrscht, während der Augit zurücktritt. In frischem Zustand sind Glas und Feldspat völlig durchsichtig; man sieht deswegen nur die Farbe ihres dunkeln Hintergrundes und das Gestein erscheint schwarz. Die Verwitterung macht Glas und Feldspat trüb; die verminderte Durchsichtigkeit lässt dann die Farbe dieser Gemengteile stärker hervortreten. Das Gestein tritt hier nur in Stromform auf. Es ist in mächtigen 1,5— 2 m dicken Pfeilern abgesondert; bei fortgeschrittener Verwitterung tritt die Quergliederung deutlich hervor; oft ist es in lauter dünne Platten aufgelöst, sodass es schwer hält, ein Handstück zu schlagen (Bahneinschnitte am Rausch und am Lochacker bei Ilbeshausen). Blasige Partien treten blos in der Nähe der Grenzflächen der Ströme auf. Solche durchaus blasige Blöcke finden wir am Abhang über dem Bruch am Altenberg. Wulstige, schlackige Stromunterflächen, durch fortgeschrittene Verwitterung rotbraun gefärbt, wurden beobachtet am Eingang des Steinbruches am Altenberg bei Lauterbach, im Steinbruch von Mönig am Steinkopf bei Ilbeshausen und am Lochacker bei Ilbeshausen, der einen Teil des Steinkopfes bildet. Ledroit möchte dieses Gestein, dessen Ausscheidung aus der grossen Abteilung der Feldspatbasalte notwendig erscheint, „blauen Basalt“[1]) nennen. Dieser Name wird aber im Volksmund und auch von Tasche[2]) auf andere als die in Rede stehenden Basalte bezogen. „Grauer Basalt“ wäre richtiger, wenn nicht auch andere basaltische Gesteine beim Verwittern graue Farben annähmen. Ich will ihn als Feldspatbasalt vom Ilbeshäuser Typus vorläufig benennen und unten genauer beschreiben.

---

[1]) a. a. o. S. 149.
[2]) H. Tasche. Erläuterung zu Section Schotten S. 55.

Der Gipfel des Altenberges wird von einem schwarzen Basalt eingenommen. Er steht in dicken Säulen am Gipfel an und ist an der Westseite in einem kleinen Schurf blosgelegt. Er ist dicht und compakt, in frischem Zustand schwarz und etwas glänzend. Im verwitterten Gestein tritt der Olivin durch seine rote Farbe hervor. Der Reichtum an Einschlüssen ist gross, während in dem liegenden Strom vom Ilbeshäuser Typus keine gesehen wurden. Besonders zahlreich sind Buntsandsteinbrocken; ihre rote Farbe ist erhalten, nur ein 2—3 mm breiter grüner Schmelzrand ist vorhanden. Auch in den Dünnschliffen sieht man zahlreiche Quarzkörner mit Glas-Augitaureolen. Einschlüsse des liegenden Basaltes sind ebenfalls vorhanden. In diesem jüngeren Basalt, von Tasche basischer schwarzer Basalt[1]) genannt, tritt der Plagioklos der Grundmasse sehr zurück und fehlt meist ganz; an seine Stelle tritt farbloses Glas; man darf ihn deswegen wohl limburgitig nennen. Ein Stiel oder Ausfuhrgang dieses jüngsten Basaltes dnrchsetzt in dem grossen Bruch an der Nordseite des Altenberges den feldspatreichen Basalt vom Ilbeshäuser Typus. Man hat ihn beim Abbau des Hauptgesteins zum Teil stehen gelassen. Er setzt saiger auf und streicht im Mittel Nord 20° Ost. Seine Mächtigkeit beträgt 0,8—0,9 m. Gegen das Nebengestein ist es scharf abgesetzt. Die Farbe ist tiefschwarz, das Korn dicht. Das Salband ist auf 1—2 cm glasig, sehr dicht und compakt, die Gangmitte stark porös. Die Absonderung ist plattig parallel dem Salband. Er stellt eine vitrophyrische Abänderung der überliegenden Decke dar. Das Glas des Salbandes ist zu einer braunen, weichen Masse verwittert, aus der die Olivine und Augite der ersten Generation schön ausgewittert sind. Quarzkörner und grössere Brocken des Nebengesteins von 1—2 dm Durchmesser kommen öfters vor. Auffallend ist, dass das Salband durchspickt ist von kleinen Splitterchen des durchsetzten Basaltes, die sich durch ihre graue Färbung sehr gut abheben.

Die Zusammenfassung aller Thatsachen ergiebt folgendes Profil des Altenberges:

7. Jüngerer limburgitiger Basalt mit vitrophyrischem Stiel.

---

[1]) Erläuterung zu Section Lauterbach, herausgegeben von R. Ludwig S. 69

6. Feldspatreicher Basalt vom Ilbeshäuser Typus.
5. Anamesit.
4. Aelterer, glasreicher Feldspatbasalt.
3. Schlackenagglomerat und grauer Tuff
2. Aelterer glasarmer Feldspatbasalt.
1. Grauer Tuff.

Den Eichköpfel durchschneidet die Bahn an seiner Westseite in einem langen 8,5 m tiefen Einschnitt. Er scheint mit Ausnahme seines Gipfels aus dem älteren glasreichen Feldspatbasalt zu bestehen. Die Proben aus dem Einschnitt und von seinem Südostfuss, wenige Meter über der Sohle des Asmusbachthales stimmen petrographisch überein. Das etwas abweichende Gipfelgestein kann möglicher Weise einem aufgelagerten Strom angehören. In dem Einschnitt wechseln compakte mit porösen Partien. Die Absonderung ist sehr regelmässig und zeigt senkrechte 2—3 m mächtige Pfeiler. Nur an solchen Stellen, wo schlackige Massen in den Strom eingebettet sind, treten Störungen in der Absonderung ein. Man sieht dann um die Schlackensäcke herum concentrisch schalig angeordnete Platten. Am Silberberg, einer Höhe südwestlich von Eichköpfel tritt als Fortsetzung der Decke des Altenberges der jüngere limburgitige Basalt auf; die mittleren Glieder des Altenbergprofiles scheinen indes zu fehlen.

An dem Ostabhang des weiter südlich gelegenen Seibertsberg ist durch den 12 m tiefen Bahneinschnitt und den unmittelbar darunter liegenden Steilabsturz am sogenannten Saumpfad bei Blitzenrod ein Profil von mindestens 25 m Höhe aufgeschlossen, das bis zum Lauterufer hinab übersehen werden kann:

7. Jüngerer limburgitiger Basalt	
6. Roter verwitterter Tuff	0,5 m
5. Grauer erdiger Tuff, stellenweise durch Schlackenagglomerat ersetzt	2,5 „
4. Violetter sandiger Thon	3,0 „
3. Aelterer glasreicher Feldspatbasalt mit Schlackeneinschlüssen und poröser Unterfläche	
2. Roter dichter Aschentuff	0,3 „
1. Aelterer, glasreicher Feldspatbasalt.	

In dem Strom No. 3 liegt das Planum der Bahn. Hier kann man sehr gut das Auftreten poröser schlackiger Massen im normalen Basalt beobachten. Eine dieser Massen hatte einen Durchmesser von ca. 8 m; der Basalt wird in ihrer Nähe ebenfalls porös und schlackig. Sie sind oft so massenhaft vorhanden, dass der normale geflossene Basalt nur noch als schwaches Band zwischen ihnen steckt. Bei weniger gutem Aufschluss könnte dies einen Gang im Schlackenagglomerat vortäuschen. Es ist offenbar dieselbe Erscheinung wie die „Dreckranzen" im Anamesit von Steinheim bei Hanau.[1]) Es mögen wie dort eingebrochene und in den Strom eingewickelte Teile der Schlackendecke eines als Blocklava geflossenen Stromes sein.

An den folgenden kleinen Einschnitten am Bahnhof Blitzenrod, Bahnhof Frischborn, am Birkig und an der Knochenmühle bei Eisenbach sind dieselben unteren glasreichen Feldspatbasalte aufgeschlossen, wie am Seibertsberg. Am Abhang des Birkig hat sich durch abbrechende Säulen ein Felsenmeer gebildet.

Westlich von Rixfeld tritt die Bahn aus dem Gebiet der Lauter in das der Altfell über und überwindet die östlich vom Lohwald gelegene Rixfelder Höhe in einem 11 m tiefen Einschnitt. Hier liegen zwei Ströme von sehr ähnlicher Zusammensetzung aufeinander; der oberste ist ausserdem noch durch einen nordwestlich von dem Einschnitt gelegenen Steinbruch aufgeschlossen. Die Absonderung des oberen Stromes ist gegen seine Unterfläche hin sehr unregelmässig: an Stelle der Pfeiler treten wirr durcheinanderliegende Keile.

Getrennt werden beide Ströme durch eine Schlackenbreccie, die stark an das Vorkommen von Michelnau bei Nidda erinnert. In dieselbe sind hier häufig Streifen von dichtem, ziegelrotem Aschentuff eingelagert. Wo letzterer verwittert ist, zeigt er sich von einem feinen Netzwerk von Bolus durchzogen; dieser tritt auch in der Breccie als Bindemittel auf. Verfolgt man die Strasse, welche über den Einschnitt hinweg nach Westen durch den Lohwald geht, so trifft man

[1]) W. Schauf, Beobachtungen an der Steinheimer Anamesitdecke. Bericht über die Senkenbergische Naturforschende Gesellschaft Frankfurt a. M. 1892 S. 11.

bald an der Schlitzmühle bei Hopfmannsfeld den überlagernden feldspatreichen Basalt vom Ilbeshäuser Typus. Die beiden Ströme an der Rixfelder Höhe gehören zu dem älteren glasreichen Feldspatbasalt.

Das Profil am Ziegenstück oder Kreuz, nahe am Bahnhof Herbstein hat eine Höhe von 11,5 m und ist auf Tafel II wiedergegeben. Es treten drei Ströme von glasreichem Feldspatbasalt auf, von denen der mittlere an den Ilbeshäuser Typus erinnert.[1]) Sie sind durch Schlackenagglomerat von einander getrennt. Auf den Schlacken, die den untersten Strom bedecken, liegt zunächst 1 m grauer, fetter Thon und darüber mit ebener Trennungsfläche in concordanter Folge 0,5—0,75 m eines geschichteten, gelben, feinerdigen, weichen schwarz oder weiss getüpfelten Tuffes, der gegen Südosten steil einfällt. Er ist frei von Lapillen und Bomben. An frischen Stellen lässt er eine bimsteinartige Porosität erkennen. Die weisse Tüpfelung rührt von Bolbildung her; die schwarzen Fleckchen sind dünne Erzüberzüge. Der mittlere Strom keilt an einer Stelle völlig aus, sodass das ihn überlagernde rote Tuffband, das einzelne zersetzte Bomben führt, den gelben Tuff berührt.

Die Einschnitte am Rausch, am Lochacker (10 m tief) und der Steinbruch am Steinkopf bei Ilbeshausen zeigen den feldspatreichen Basalt vom Ilbeshäuser Typus in seiner charakteristischen Ausbildungsweise. An allen drei Stellen findet Unterlagerung durch Tuff statt. Am besten war dies am Rausch zu beobachten. Er ist dort von rotbrauner Farbe, feinporig und von grösserer Festigkeit als der gelbe Tuff am Ziegenstück; das unbewaffnete Auge erkennt in der erdigen Grundmasse zahlreiche kleine Augitchen. Auf der Höhe nordwestlich vom Rausch steht ein jüngerer Basalt an, der aber Feldspat in der Grundmasse führt und sich von den älteren Feldspatbasalten nur durch seine Lagerung unterscheidet.

2. Mikroskopische Beschreibung der Gesteine.

a. Der Anamesit hat körnige und zwar Intersertalstructur;

---

[1]) Einen Nephelinbasalt, den Sommerlad von da angiebt, konnte ich noch nicht finden.
H. Sommerlad, Leucit- u. Nephelinbasalt aus dem Vogelsberg. Neues Jahrb. 1884 II S. 221—223.

er besteht aus Olivin, Augit, Plagioklas, Magnetit, Ilmenit und farblosem Glas. Sämtliche Gemengteile sind nur in einer Generation vorhanden. Die Menge des Olivin ist gering; er ist stets corrodiert. Magnetit tritt in spärlichen, aber grossen Kristallen auf; Ilmenit in zahlreichen opaken Lamellen. Der herrschende Gemengteil ist der Plagioklas; er ist meist idiomorph und tritt in Form schmaler langer Leisten oder in Querschnitten von Parallelogrammgestalt auf; es scheinen also nach a verlängerte Kristalle mit gleichmässiger Entwickelung von 001 und 010 vorzuliegen. Der Augit tritt an Menge etwas gegen den Feldspat zurück. Schlanke Säulen und Zwillingsbildung sind häufig. Trübes Glas ist viel vorhanden; es ist als Mesostasis zwischen die Feldspate eingeklemmt; auch an der Zwillingsgrenze der Plagioklase sieht man es in Gestalt schmaler trüber Streifchen. Ein grosser Teil des Feldspat ist sicher älter als Augit; denn seine Kristalle ragen oft in Augitsäulchen hinein und treten auch als Interpositionen im Augit auf. Das Gestein erinnert an den Meissner Typus Rosenbuschs. Es weicht von dem Londorfer Gestein etwas ab, hat aber mit einem Gestein vom Kaiser bei Grünberg, an der Strasse nach Laubach, abgesehen vom niederen Olivingehalt, eine grosse Aehnlichkeit. Das genannte Gestein liegt dort unweit der Strasse nach Laubach unter wohlgeschichtetem gelbem Tuff; über dem Tuff wird ein echter Anamesit vom Londorfer Typus abgebaut.

b. Der feldspatreiche Basalt vom Ilbeshäuser Typus (Trachydolerit auctorum) hat hypokristallin porphyrische Struktur. Olivin tritt nur als Einsprengling in zahlreichen zerbrochenen und corrodierten Exemplaren auf. Vom Augit, der fast farblos durchsichtig wird, existieren zwei Generationen. Die ältere steht dem Olivin an Menge nach. Auch in der Grundmasse tritt er sehr zurück; er bildet hier kleine idiomorphe Kryställchen, die gern zu augenartigen Häufchen aggregiert sind. Das die Grundmasse beherrschende Mineral ist der Plagioklas. Er tritt immer in sehr grossen Kristallen auf; es sind entweder zwillingsstreifige Leisten oder unregelmässig contourierte Fetzen ohne Zwillingsstreifung, oft aber mit Zonenbau. Der Plagioklas ist also wohl nach 010 tafelig entwickelt. Manche Schnitte parallel 010 haben zackige Endigung, was vielleicht einem Alternieren der Basis mit einem Makro-

doma entspricht. Eine Art fluidaler Anordnung entsteht an einzelnen Stellen dadurch, dass Kristalle, die mit 010 aneinander liegen, senkrecht oder schräg zu dieser Fläche vom Schliff getroffen sind. Die gemessenen Maxima symmetrischer Auslischungsschiefen (30°—35°) deuten auf Labrador oder Labrador-Bytownit. Der Feldspat ist trotz seiner Menge jünger als Augit, den er oft umschlissst. Ein farbloser Glasrest ist in schwankender Menge vorhanden. Apatitnädelchen sind häufig. Magnetit tritt in einer Generation spärlicher aber grosser Kristalle auf; sie sind lange gewachsen, denn sie umschliessen gelegentlich alle Gemengteile. Einzelne Ilmenitlamellen sind nachweisbar. In den noch schwarz gefärbten frischen Abänderungen ist der Olivin z. T. in ein grünes fasriges Serpentinartiges Mineral umgewandelt; das gleiche Mineral ist auch an Stelle des Glases getreten. In dem grau gefärbten stark verwitterten Gestein ist die serpentinöse Substanz nicht zu sehen. Der Olivin hat eine rotbraune Färbung angenommen; Glas und Feldspat sind etwas getrübt. An der Unterfläche der Ströme sind an Stelle des Glases durch Verwitterung Erzausscheidungen getreten. Der Feldspat ist in Bauxit umgewandelt.

Hier sind noch anzureihen: das Gestein vom Gipfel des Eichköpfel an dem Wasserreservoir und vom Kreuz bei Herbstein (No. 5 des Profils). Makroskopisch sind sie dem normalen Ilbeshäuser Typus sehr ähnlich; u. d. M. aber sieht man, dass der Augit sowohl in der Grundmasse wie in den Einsprenglingen zu grösserer Herrschaft gelangt.

c. Der ältere Feldspatbasalt. Seine Struktur ist ausgezeichnet hypokristallin prophyrisch. Die Grundmasse hat ein sehr feines Korn; deswegen treten die Einsprenglinge gut hervor. Sie bestehen der Hauptsache nach aus Olivin; er ist idiomorph oder zeigt die charakteristischen Corrosionsformen. Dazu kommt wenig Augit; er ist in der Prismenzone begrenzt von vorherrschendem 010 und 100; dazu tritt untergeordnet 110. Die Grundmasse enthält zahlreiche kleine Augite, kurze und schmale Feldspatleisten und einem Rest von farblosem klaren Glas. Magnetit ist sehr reichlich und in kleinen Körnchen vorhanden. Alles Merkmale, die diesen Basalt sehr wohl von dem Ilbeshäuser Typus unterscheiden. Lokal tritt der Feldspat in grösseren Individuen auf und

umwächst dann den Augit nach Art des Gethürmser Typus (Rosenbusch) z. B. am unteren Strom der Rixfelder Höhe.

Hierher sind ausser den bereits erwähnten Gesteinen noch zu rechnen: ein Basalt, der am Wege Vaitshaim—Herbstein 500 m von den letzten Häusern des ersteren Dorfes durch Steinbruch aufgeschlossen ist, die Gesteine No. 1 u. 7 des Profils am Kreuz bei Herbstein.

d. Der jüngere limburgitige Basalt. Er ist dem vorher behandelten, was Zusammensetzung und Structur angeht, sehr ähnlich. Die Menge des eingesprengten Augits ist beträchtlicher; er ist auch hier von grauer Farbe; häufig ist er erfüllt von schlackigen Einschlüssen. Sehr auffallend ist die Ueberstäubung mit kleinen Magnetitkristallen; sie sind so dicht gesät, dass manche Präparate fast undurchsichtig sind. Der Feldspat fehlt nie völlig; einzelne Leistchen sind immer auffindbar, haben aber keine Bedeutung für das Bild. Tritt der Feldspat mehr in den Vordergrund, dann ist die Trennung von dem älteren Feldspatbasalt petrographisch nicht mehr möglich (Basalt von der Höhe nordwestlich vom Rausch).

Hier ist noch anzuschliessen die vitrophyrische Ausbildungsform des jungen Basaltes in dem Stiel am Altenberg. Die Einsprenglinge haben dieselbe Ausbildung wie in dem Gestein der Decke. Die Grundmasse enthält neben Augit noch einige Hornblendesäulchen; am Salband befindet sich braunes oder gelbes in der Entglasung begriffenes Glas. Magnetit existiert nur in einzelnen Kristallen. In der Gangmitte ist das Glas fast farblos geworden, durch Abgabe des Eisengehaltes. Eine zweite Generation zierlicher Skelette von Magnetit hat sich gebildet.

e. Die Tuffe, die hier vorkommen, unterscheiden sich von den bekannten Basalttuffen von Grossenbuseck bei Giessen und vom Steinbügel bei Schotten[1]), sowie von denen des Aspenkippel bei Climbach durch ihre grosse Homogeneität und ihre meist feinkörnige, oft sogar dichte Ausbildung. Bomben sind in ihnen ganz selten; Auswürflinge aus dem Untergrund, Olivinknollen und ähnliches fand ich nicht. Sie

[1]) Vgl. Fr. Roth. Die Tuffe der Umgegend von Giessen 29. Bericht d. oberhess. Ges. f. Natur- u. Heilk., Giessen 1893, S. 60 ff.

bestehen auch nicht wie die oben genannten aus Basaltbruchstücken. Es sind vielmehr Aschentuffe, die vorwiegend aus porösem Glas bestehen.

Der graue feinkörnige Tuff aus Bohrloch II bei 13,2—20,5 m am Altenberg bei Lauterbach besteht aus hell bis dunkelgelb gefärbten bimsteinartig porösen Glaskörnern, vereinzelten Bruchstückchen eines Feldspatbasaltes und wenig klastischen Quarzkörnern. Die Poren sind mit grauer zeolithartiger Substanz erfüllt, die auch als Bindemittel zwischen den Glaslapillen auftritt. Meist ist das Glas durch Verwitterung rotbraun gefärbt. In ihm sind zahlreiche Apatitsäulchen ausgeschieden, dazu kommt etwas Magnetit, Augit, Olivin und Hornblende. Plagioklas ist nicht vorhanden.

Der graue, erdige Tuff vom Seibertsberg (No. 5 des Profils) hat dieselbe Zusammensetzung. Die Zahl der klastischen Quarzkörner ist grösser. Pseudokristalle von Magnetit, von magmatisch zerfallener Hornblende herrührend, sind häufig; vereinzelt fand sich Zirkon und Korund.

Den schönsten Glastuff lieferte der Einschnitt am Ziegenstück bei Herbstein (Nr. 4 des Profils). Er wurde zerdrückt und mit Thoulet'scher-Lösung getrennt. An Schwergemengteilen (Sp. G. > 2,94) fand sich ein grüner Augit mit zahlreichen gelben Glasinterpositionen, sowie ziemlich frischer Olivin, beide in geringer Menge. Die letzte Fraktion lieferte ein farbloses bis weissgelbes Glas, dessen sp. Gewicht kleiner als 1,96 war; es hatte die Form von Splittern, Tropfen oder Kugeln. Beim Behandeln mit Salzsäure wird es entfärbt, aber nicht aufgeschlossen. Oft ist es in ein fasriges anisotropes Produkt umgewandelt; dieses erfüllt namentlich auch die Poren; deshalb finden sich in dem zerkleinerten Tuff viele Kügelchen, die das Bertrand'sche Interferenzkreuz zeigen. Die zwischen 2,94 und 1,96 liegenden Portionen bestanden aus Glas, das durch Eisenhydroxydüberzüge beschwert war.

Der Tuff vom Rausch besteht ebenfalls aus sehr porösen und blasigen Glaskörnern die durch Zeolith und Bolus verkittet sind. Das Glas ist durch Verwitterung undurchsichtig geworden und ist im auffallenden Licht rotbraun gefärbt. Trotzdem lässt sich eine fluidale Bänderung erkennen, die sich auch in den vielfach gewundenen Blasenräumen zeigt.

Die Einsprenglinge sind Olivin, grüner Augit und etwas Plagioklas; Magnetit fehlt; alle haben Glasinterpositionen. Die mechanische Separation lieferte dieselben Resultate wie oben. Die Ueberzüge des Glases bestehen hier aus Eisenoxyd. Das frische, gelbe Glas hat ein sp. G. von ca. 2,3. Es wurde auch bei mehrstündigem Behandeln mit concentrierter Salzsäure nicht aufgeschlossen, sondern nur entfärbt. Mit dem Glas ist oft ein rhombisches, farbloses Mineral verwachsen, das immer rectanguläre Formen zeigt und von Salzsäure zersetzt wird; es mag Natrolith sein.

Besondere Beachtung verdienen noch die dichten oder fast dichten roten Aschentuffe. Sie sind überhaupt im Vogelsberg sehr verbreitet und treten häufig als trennende Schicht zwischen den Strömen auf. Derjenige vom Saumpfad (No. 2 des Profils) ist durch starke Eisenoxydabscheidung fast ganz undurchsichtig; längeres Behandeln des Präparates mit concentrierter Salzsäure und zeitweiliges Erhitzen auf nicht mehr als 40° (um das Schmelzen des Canadabalsams zu vermeiden) schafft etwas bessere Durchsicht. Dis Gemengteile sind gelbes Glas mit Einsprenglingen von grünem Augit, Olivin, Hornblende, zahlreiche klastische Quarzkörner, vereinzelte Basaltlapille, Zeolith und Bol als Kitt. No. 6 desselben Profils zeigt nach dem Ergebnis der mechanischen Trennung dieselbe Zusammensetzung; hier ist der Gehalt an Bol so gross, dass beim Befeuchten völliger Zerfall eintritt.

f. Die Thone. Der graue Thon vom Ziegenstück (No. 3 des Profils) lieferte bei der mechanischen Trennung etwas Hornblende, opakez Erz und Zirkon, dazu kam etwas Quarz, während die Hauptmasse aus Kaolinschüppchen bestand.

Sehr auffallend ist der violette sandige Thon vom Seibertsberg (No. 4 des Profils). In Berührung mit Wasser zerfällt er vollständig; durch diese Eigenschaft hat er beim Bahnbau bedeutende Rutschungen verursacht. Die Trennung mit schwerer Lösung ergab neben Kaolinschüppchen sehr reichlich Quarz, ferner ziemlich viel Zirkon, etwas Hornblende, Glas- bezw. Palagonitkörner und Manganerzknötchen. Auffallend ist ferner das Auftreten von frischen kleinen Sanidinspaltungsstücken. Ich habe die Gegenwart desselben durch seine optischen Eigenschaften, sein sp. Gewicht (es lag zwischen 2,60 und 2,55), seine Unlöslichkeit in Salzsäure sichergestellt.

Die eingetrocknete kieselflusssaure Lösung lieferte Kristalle des Kalium- und des Natriumsalzes, aber keine des Calciumsalzes der Kieselfluorwasserstoffsäure. Dass in den Thonen basaltische Gemengteile sich finden, ist nicht zu verwundern, mögen sie nun aus Verwitterungsschutt oder durch Aschenfall hineingelangt sein. Die Frische der Sanidine lässt mich vermuten, dass es Spratzlinge aus einer unterlagernden Phonolithdecke sind. Dass auch in diesem Teil des Vogelsberges Phonolith unter den Basalten vorkommt, wird bewiesen durch das Auftreten von Phonolithauswürflingen in Basalttuffen. Ich kenne ein solches Vorkommen vom Fusse der kalten Buche bei Hartmannshain. Es ist in diesem Fall ein sehr schöner Hauyn führender Phonolith.

3. Das Diluvium.

Die im Bereich der Bahnlinie gelegenen jüngeren Ablagerungen bestehen, abgesehen von den Thallehmen, teils aus feinerdigen kalkfreien Lehmen, teils aus lehmigem Abhangsschutt mit Basaltblöcken. Solcher Lehm findet sich auf der ganzen Strecke vom Hauptbahnhof Lauterbach bis zum Grubenwasser. Zwischen der Strasse nach Alsfeld und der nach Heblos ist er 1,5 m mächtig, am Nebenbahnhof steigt die Mächtigkeit auf 6 m. In grosser Ausdehnung bedeckt er die Abhänge der Vaitshainer Höhe. Südlich vom Bahnhof Nösberts ist er 3 m mächtig, nördlich von ihm 1,5 m. Der Nordwestabhang der Höhe führt Basaltblöcke im Lehm. All diese Lehme liegen hoch über den Thalböden der Gewässer. An der Vaitshainer Höhe erreichen sie eine absolute Höhe von mindestens 450 Meter.

Der Abhangsschutt erreicht beträchtliche Mächtigkeiten. Nördlich von Vaitshain schwillt er auf 4 m an. An der Rixfelder Höhe und am Ziegenstück bei Herbstein[1]) bedeckt er die Gehänge vollständig.

Einige mit dem Schöne'schen Schlämmapparat ausgeführte mechanische Analysen ergaben folgende Resultate:

No. 1. Lehm auf Basalt, 6 m mächtig, Lauterbacher Nebenbahnhof.

No. 2. Lehm auf Basalt, 1,5 m mächtig, nördlich vom Bahnhof Nösberts.

[1]) Siehe Profil Tafel 2.

No. 3. Lehm, 3 m hoch aufgeschlossen, Liegendes nicht erreicht, südlich vom Bahnhof Nösberts.

No. 4. Lehm mit Basaltbrocken, Nordwestgehänge der Vaitshainer Höhe bei Ilbeshausen.

Der Gehalt an Feinboden (durch das 2 mm-Sieb getrieben) beträgt:

No. 1	98,8 %
„ 2	97,9 %
„ 3	99,2 %
„ 4	87,6 %

Die Körnung der Feinerde gab folgende Resultate (berechnet auf Prozente der Feinerde, feinstes aus der Differenz bestimmt):

	Grösse der Teilchen	No. 1	No. 2	No. 3	No. 4
1)	2—1 mm . . .	1,2	1,5	1,3	3,0
2)	1—0,5 „ . . .	0,2	0,9	0,8	1,4
3)	0,5—0,2 „ . . .	0,9	6,0	6,0	6,2
4)	0,2—0,1 „ . . .	1,4	10,3	5,1	17,6
5)	0,1—0,05 „ . . .	6,8	12,1	7,3	14,5
6)	0,05—0,01 „ . . .	46,7	43,4	45,7	35,5
7)	< 0,01 „ . . .	42,8	25,8	33,8	21,8
	Summe .	100,0	100,0	100,0	100,0
Sand	2—0,05 mm	10,5	30,8	20,5	42,7
Staub	0,05—0,01 „	46,7	43,4	45,7	35,5
Feinstes	< 0,01 „	42,8	25,8	33,8	21,8
		100,0	100,0	100,0	100,0

Diese Lehme sind sämtlich frei von Ca CO 3. Die Prüfung der Schlämmprodukte unter dem Mikroskop ergiebt, dass sie sehr reich an Quarz sind; dazu kommt etwas trüber Feldspat. Gelb bis braun gefärbte isotrope Körner sind wohl als Glas, resp. Palagonit zu deuten.

Von Schwergemengteilen (besonders leicht aus den Portionen 3—5 zu gewinnen) sind zu nennen grüner und grauer Augit, Zirkon, Titanit, Turmalin, basaltische Hornblende, Cyanit, Apatit, Rutil, Glaukophan, Magnetit. Sie waren besonders zahlreich in No. 1 und No. 3. Die Körner des Grand (grösser als 2 mm) bestehen ausschliesslich aus Basaltkörnchen, die aber ganz in Brauneisen umgewandelt sind. Schmutzig braune opake Körnchen des Sandes (2—0,05 mm)

sind wohl ebenfalls als Basaltreste zu deuten. Ihre Menge ist in No. 1, 2, 3 gering. Erheblich wird sie in No. 4. Hier ist auch die Farbe der Schlämmprodukte dunkel, während sie in den anderen Proben gelb ist. Die untersuchten Lehme sind als Lösslehme zu bezeichnen. Darauf deutet die Feinkörnigkeit des Materials, der hohe Quarzgehalt und die Schwergemengteile. Eine Beimengung von Basaltmaterial hat stattgefunden. Sie ist indes nur bei No. 4 von erheblicher Bedeutung. Es bestätigt sich sonach durch diese Beobachtung die schon früher von Herrn Geh.-Rat Lepsius ausgesprochene Vermutung, dass auch im hohen Vogelsberg Löss angeweht worden ist, der allerdings in primärem Zustand nicht mehr vorhanden ist.

Die Heimat des Quarzes brauchen wir nicht allzuweit zu suchen; er mag aus den tertiären Schichten und vor allem aus dem Buntsandstein des Ost- und Nordrandes des Gebirges stammen. Die Schwergemengteile weisen z. T. auf kristallines Grundgebirge hin und müssen sonach einen recht weiten Transport erlebt haben.

Verzeichnis von Schriften

von Gesellschaften, Behörden, Anstalten etc., welche dem Verein für Erdkunde bezw. dem mittelrheinischen geologischen Verein und der geologischen Landes-Anstalt dahier vom 30. April 1901 bis 15. April 1902 eingesandt wurden.

[Die folgenden Angaben mögen den Einsendern, welchen eine besondere Empfangsbescheinigung nicht zuging, als Quittung dienen.]

Im Tauschverkehr wurde gesandt:

Aarau, Fernschau.
Albany, University of State of New-York, Library Bull.
Extensions Bull.
Altenburg, Herzogl. Sächsisches Ministerium. Statistische Mitteilungen 49 und Kalender 1902.
Mitteilungen a. d. Osterland.
Anvers, Société royale de Géogr., Tomo XXV 1—4
Augsburg, Naturw. Verein f. Schwaben und Neuburg.
Baltimore: John Hopkins University and the Maryland Agricultur College:
Maryland State Weather Service.
University Circulars.
Instruction in Geolog. Progr.
Geolog. u. Mineralog. Bibliograph. Hopkins.
Climatology and Physical Features of Maryland.
Baltimore American Inst. of Mining Engineers.
Karten.
Maryland Geological Survey. 1 Atlas, 6 Karten und Erläuterungen.
Bamberg, Gewerbeverein. Jahresbericht XVIII.
Naturforsch. Gesellschaft. Bericht.
Basel, Naturf. Gesellschaft. Verhandl. Bd. XIII 2. Heft XIV Bd.
Batavia, Natuurkundig. Tijdschrift voor Nederlandsch-Indië LX.
Berlin, Königl. statist. Bureau. Preuss. Statistik 165, 166, 169
Zeitschrift für Statistik, LXLI. 1—2, 3, 4.
Königl. geologische Landes-Anstalt. Jahrbuch 1899.
Abhandlungen. Neue Folge, Heft 30.
Abhandlg. z. geol. Spez.-Karte.
Geologische Karten: Lief. 79, 93, 99, 105.
Deutsche geolog. Gesellschaft LII. 4. LIII. 1, 2, 3.
Gesellschaft für Erdkunde, Zeitschrift XXXVI, 2, 3, 4, 5, 6.
Verhandl. XXXVIII, 4—10, XXXIX. 1—3.
Deutsche Kolonialzeitung, N. F. 1901. 16—52. 1902. 1—15
Mitteilungen aus den deutschen Schutzgebieten von Dr. Freiherr von Dankelmann XIV. 1. 4. XV. 1.
Geograph. Gesellschaft.

Bern, Schweiz. geolog. Kommission. Beitr. z. geol. Karte der Schweiz. N. F. Lief. XI.
Geograph. Gesellschaft; Jahresbericht XVII.
Bistritz, Gewerbeschule. Jahresbericht XXV.
Bonn, Naturhist. Verein. Verhandl. 57[2].
Niederrhein. Gesellsch. f. Natur- und Heilkunde: Sitzungsbericht 1900[2].
Bordeaux, Société de Géographie commerciale 1901. 10—24. 1902. 1—6.
Boston, Soc. of. nat. history.
Memoirs V. 6, 7.
Occasional-Papers: Geology of the Boston Bassin.
American academy of arts and sciences. New Ser. XXXVI. 16—28. XVII. 1—5
Braunschweig, Verein für Naturwissenschaften. Jahresbericht.
Bremen, Naturwissensch. Verein. Abhdl. XV.
Geographische Gesellschaft. Geogr. Blätter XXIV. 3. 4. XXV. 1.
Bremen. meteorolog. Stat. XI. Jahrgang.
Breslau, Schlesisch. Gesellschaft f. vaterländ. Kultur. Jahresbericht 76 (1899) nebst Ergänzungsheft 7, zum 77 Jahresbericht 78 (1900) nebst Ergänzungsheft.
Brünn, K. k. mähr. schles. Gesellsch für Ackerbau.
Naturf. Verein in Brünn. Verhandl. XXXVII. XXXVIII. XXXIX. Band. Bericht d. meteorolog. Kommission XXII (1899). XVIII (1900). XIX (1901).
Museum Francisceum, Thätigkeit-Bericht.
Club f. Naturkunde, Sekt. d. Brünner Lehrervereins. Bericht 3. 1900/01.
Brüssel, Société Roy. Belege de Géorg. 1901. 2—6. 1902. 1.
L'observatoire royal de Belg. Bull. Mensuel du Magnétisme; N. S.
Observatoire royal de Bruxelles Annales: N. S. Annuaires. 1900. 1901.
Ministere de l' Industrie et du Travail, Direct. Generale des Mines, Commission géologique.
16 Kartenblätter Nr. 133, 135, 142, 143, 147, 149, 152, 160, 170, 178, 189, 192, 193, 194, 198, 200.
14 desgleichen Nr. 95, 100, 186, 190, 195, 199, 202, 206, 207, 208, 209, 210, 214, 215.
12 desgleichen Nr. 91, 164, 168, 172, 173, 174, 176, 183, 185, 191, 196, 204.
Buda-Pest, Ungar. geolog. Anstalt, Mitteilungen. XXIX. 1—12. XXX. 1—12. XXXI. 1—10.
Jahresbericht 1899.
Zeitschr. XXXI. 1—12, XXXII. 1—10.
Publikationen: Böckh. u Gesell. Erz. üb. d. Gründung und Entwicklung.
Société hongr. de Géogr., Bull. XXVIII. 1—10 nebst Beilage.
National-Museum, Naturhistorische Hefte, XXIV. 3—4.
Buenos-Aires, Instituto geográfico argentino Boletin.
Museo Nacional. Annales:
Communicaciones: Tom. 1., No. 9—10.
Bukarest, Societ. geografica romăna XXII. Inb. 1—2.
Dictionair geographico: Vol. IV., Fasc. 3a, 4a. Vol. V. Ia.

California, Academy of sciences.
Cambridge, U. S. Museum of comparative Zoology. Bull. Vol. XXXVIII. 5, 6, 7, 8. XXXIX. 1.
Geolog. Ber. Annual Report. 1900/19001.
Cape Town, Annual Report. of the geological Commission. 1898. 1899.
Chemnitz, Naturwiss. Gesellschaft. Jahresbericht.
Cherbourg, Société nat. d. sc. nat. et math. Memoirs. Tome XXXI. 1898/1900.
Chicago, The Journal of Geology.
Christiania, den Norske Nordhaus-Expedition. XXVII.
Kgl. Norweg. Universität, Programme.
Norweg. Kommission der europ. Gradmessung, Geodätische Arbeiten. Astronom. Beobacht.
Wissenschaftl. Schriften.
Norges Vaextrige.
Fauna Norvegiae.
Norges Geologische Undersögelse 22—29.
Chur, Naturf. Ges. Graubündens XLIV.
Cincinnati, Museum Association
Colmar, Soc. d'hist. nat. de Colmar. Bull. N. S. Bd.
Danzig, Naturf. Gesellschaft. Schriften N. F. Bd. X. 2 u. 3.
Darmstadt, Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.
Beiträge XLV. 1, 2, 3.
Mittheilungen. 1901.
Zeitschrift für die Landwirtschaftl. Vereine.
Gewerbeblatt 1901. 1—52. 1902. 1—15.
Douai, Union géogr. du Nord de la France. XXI. 3, 4. XXII. 1:2.
Dorpat, Naturf. Gesellschaft. Meteorolog. Beobachtungen. 1900.
Bericht der Regenstationen. 1899.
Dresden, Kgl. Statistisches Bureau. Zeitschrift XLVII. 1—4 nebst Beilagen.
Kalender und Jahrb. 1902.
Naturwissensch. Ges. Isis. Abhandlungen 1900 Juli—Dezember. 1901 Januar—Juni. Sitzungsberichte 1898/01.
Verein f. Erdkunde. Jahresbericht.
Dunkerque, Soc. de Geograph. Bull.
Dürkheim, Pollichia. Jahrgang LVIII, No. 15.
Düsseldorf, Mitt. d. Naturw. Ver.
Edinburgh, The scottish geograph. magazine.
Geolog. Soc.
Emden, Naturf. Gesellsch. Kleine Schriften 85.
Frankfurt a. M., Physkal. Verein Jahresber. 1899/1900.
Senckenbergische naturf. Gesellschaft. Bericht 1901.
Statistische Mitteilungen.
Ver. f. Geograph. u. Stat. Jahresber. 1899/1900. 1900/01.
Frankfurt a. Oder, Naturw. Verein. Helios XVIII.
Societatum litterae. XIII. 1—12.
Frauenfeld, Thurgauische naturf. Ges. Mitteil.
Freiburg i. B., Ber. üb. d Verhandl. d. Gesellsch. z. Beförd. d. Naturw. XI. 3.
Fulda, Bericht d. Vereins für Naturkunde. 1901/1902, Ergänzungsheft 1 u. 2.

St. Gallen, Ostschweiz. geogr.-kommerzielle Gesellschaft. Mitteil. 1901. 1.
Naturwissenschaftliche Gesellschaft. Ber.
Genf, Soc. de Géograph. Le Globe..
Gera, Gesellschaft von Freunden der Naturwissenschaften. Festbericht.
Giessen, Oberhessische Gesellschaft.
Görlitz, Naturf. Gesellschaft. XIII.
Greifswald, Geographische Gesellsch. Jahresbericht.
Graz, Verein der Aerzte in Steiermark. Mitteil. XXXVII 1900.
Guatemala, Dirección general de Estadística. Annuario Informe.
Güstrow, Archiv d. Ver. d. Freunde d. Naturgeschichte LXV. 1
Halifax, Nova Scot. Inst., Proceed. and Transact. Ser. Vol. Part.
Halle, Zeitschr. für die ges. Naturwissenschaften. Leipzig.
Verein für Erdkunde. Mitteilungen 1901.
Kaiserl. Leop.-Carol. Akademie der Naturf.
Leopoldina XXXVII. 12. XXXVIII. 1–3.
Nova Acta.
Hamburg, Geograph. Gesellschaft. Mitt. Bd. XVI. XVII.
Meteorolog. Beobachtungen. 1899/1900. Jahrb. XXIII.
Verein für naturw. Unterhaltung. Verhandlungen XI.
Hanau, Wetterauer Gesellschaft. Jahresbericht.
Hannover, Naturhistorische Gesellsch. Jahresbericht.
Geograph. Gesellsch
Heidelberg, Naturhist.-medicin. Verein. Verhandl. N. F. VI. 5.
Geolog. Landes-Anst. Mitt. IV. Bd., 2 Heft. III. Ergänzungsheft zum Band I.
Geologische Karten. Rappenau, Dürrheim, Hasloch, nebst Erläuterungen.
Helsingfors, Fennia Bull.
Commission géologiqne de Finlande, Bull.
Hermannstadt, Siebenbürger Karpathen-Verein. Jahrbuch XVIII, nebst Beilagen.
Innsbruck, Naturw. med. Verein. Ber. XXVI. 1900/1901.
Karlsruhe, Centralbureau für Meteorologie und Hydrographie. Jahresbericht.
Niederschlagsbeobacht. 1901. I. II.
Kassel, Verein für hess. Gesch. u. Laudeskunde. Zeitschrift. N. F. Bd. 24. 25. Mitteil 1900.
Verein f. Naturkunde. XLVI.
Verein f. Erdkunde.
Klagenfurt, Naturhist. Landesmuseum f. Kärnten. 26. Heft.
Kiel, Naturwiss. Verein für Schleswig-Holstein. XXII Bd. 1. Heft.
Königsberg, Königl. physikal.-ökonomische Gesellschaft. Schriften.
Geograph. Gesellschaft.
Lausanne, Société Vaudoise des sciences nat. Bull. Nr. 138–142.
Lawrence, Kansas University Quaterly.
Leiden, Nederlandsch aardrijkskundig Genootschap Verslagen en aardr. Mededeelingen XVIII. 2, 4, 5, 6, 7. XIX. 1, 2, 3.
Leipzig, Verein für Erdkunde. Mitteilungen.
Wiss. Veröff. V. Band nebst Atlas.
Museum für Völkerkunde. Bericht 28.

Leipzig, Königl. geolog. Landes-Untersuchung. Erläuterungen und geologische Karten.
Liège, Soc. géolog d. Belg. procès verbal. Annales XXVIII 2, 3, 4. XXIX 1.
Lima, Boll. de la Soc. Géographica.
Linz, Verein für Naturkunde. Jahresber. 30.
Lissabon, Sociedade de Geographica.
Commissão dos trabalhos geologicos.
London, Royal geogr. Soc.
The geograph. Journal. Vol. XVII. 5—6. XVIII. 1—6. XIX. 1—4.
n. Year Book and Record
Geological Society. List 1900. 1901.
Quaterly Journal 226—229.
St. Louis, Academy of science. Transact.
Lübeck, Statist Bureau.
Lüneburg, Naturwiss. Verein. XV.
Madison, Wiscons. Acad. Transcat.
Wiscons. geolog. and. natvral Histor. Survey.
Economic Serie. Bull. Nr. 7.
Scientific Serie. Bull. Nr.
Madrid, Revista de Geogr. Colonial y Mercantil.
Sociedad geográfica, Bol.
XLIII. Revista 6, 7, 8.
Magdeburg, Naturwiss. Verein. Jahresbericht und Abhandl. 1898—1900.
Manchester, Geogr. Society, Journal XVII 1—6.
Supl. Vol. XIII. (1897).
Mannheim, Verein für Naturkunde.
Marburg, Sitzungsberichte d. Ges. f. d. gesamten Naturw. 1899. 1900.
Melbourne, Mining Departement, Mineral Statistics of Victoria:
The Gold-fields of Victoria.
Annual Report
Royal Soc. of Victoria, Proc. Vol. XIII. Part. 1, 2.
Vol. XIV. Part. I.
Geogr. Soc. of. Australia.
Geolog. Soc. of. Australia, Transact
Meriden, Connecticut Transact, Scientific Associat. Annual Address. Vol.
Metz, Verein für Erdkunde. 1900/01.
Mexico, Soc. d. geogr. y estad. Bol. Tom IV. 2. 3. 4. 5.
Milano, Atti della Soc. Ital. di. Scienze natural. Procesi verbali Vol. XL. Fasc. 2, 3, 4. Folgi 20—27.
Milwaukee, Public Museum Rep. Occas. Pap. of the Nat. Histor. Soc. of Wiscon. Vol. I 1—4. Vol. II Nr. 1.
Minneapolis, Minnesota, Geolog. a. nat. history survey of Minnesota Geology Bull.
Annual Report.
Des Moines, Jowa Geological Survey. Annual Report VIII. IX
Montevideo, Anales Museo Nacional. IV. Fasc. III.
Moskau, Soc. impériale des Naturalistes 1900. 3. 1901. 1—4. 1902. 1 und 2 nebst meteorologischen Beobachtungen; Nouveaux Mémoirs.

München, Geogr. Gesellschaft, Jahresber. 1900/01.
Geognostische Untersuchung des Königreichs Bayern. Karten.
Geognost. Jahresefte. 13. Jahrg.
Münster, Westphäl. Provinzialverein für Wissensch. und Kunst. Jahresbericht.
Neisse, Philomathie. Bericht.
New-York, American geograph. soc., Bull. XXXIII. 1—5. XXXIV 1.
Academy of sciences, Transact., Vol II. Part 2, 3.
Annals XIII. 1, 2, 3. XIV. 1,
University of the State. State Library.
State Museum Annual Rep.
Neuchâtel, Soc. neuchâteloise de Géogr. Bull. XIII.
Nürnberg, Germanisches Museum. Anzeiger 1899.
Naturhistorische Gesellsch. 1901. 1—4. Katalog zur Gewerbeversammlung. II. Teil.
Offenbach, Verein f. Naturkunde. 37—42 Bericht.
Oldenburg, Statistische Nachrichten, statistische Beschreibung der Gemeinden des Fürstentums Lübeck.
Osnabrück, Naturwissensch. Verein. Jahresbericht XIV.
Paris, Société de Géogra[illegible]hie, Bull. XX. 4
Compte rendu des séances.
Revue géogr. internationale. April 1901.
Nouv. Dictionnaire de géogr. univ. Suppl.-Bd.
Passau, Naturhist. Verein 18. Bericht 1898.
São Paulo, Commissão Geograficia.
Dados Climatologicos.
St. Petersburg, Physikalisches Central-Observatorium
Annalen 1900. 2 Theile.
Académie des sciences, Mémoires.
Comité geol., Mémoires Bull. XIX. 7—10. XX. 1—6.
K. R. Mineralog. Gesellschaft. Verhandl.
Materialien z. Geolog. Russl.
Verhandlungen 37. 1. 2. 38. 1. 2. 39. 1.
Travaux de la Section du Cabinet de sa Majesté. Vol. III. 1—2. Vol. IV.
Philadelphia, Academy of natur. Sciene. Part. III. September bis Dezember. Vol. LIII, Part. 1. 2.
Bull. of the Geographical Club.
Pisa, Soc. Toscana di scienze naturali, Vol. XII. April— Juli. 1900. XIII. August — October.
Prag (Wien), Lotos. N. F. 20.
Pressburg, Verein für Natur- und Heilkunde. N. F. 1900. H. 12.
Reichenberg, Verein für Naturfreunde Mitteil. 32.
Regensburg, Verein für Naturwissenschaft. Bericht VIII. 1900
Riga, Korrespondenzblatt des Naturforschers-Verein. N F. 10. Heft.
Rio de Janeiro, Revista mensal da secção da Soc. d. Geogr. 1900/01.
Observatorio imperial, Revista.
Annuario, Publicão 1900 01.
Revista do Museu nacional, N. F. Vol.
Rochester, Proceed. of the Acad. of sciences.
Roma, R. Gomitato geologico d'Italia, Bol XXXII. 1—3.
La Reale Academia dei Lincei, Rendiconti.
Rendiconto, CCXCVI. 12. IX¹. 1—12, CCXCVIII. 1—6. 2

Roma, R. Ufficio geologico: 220, 221, 222, 228, 229, 230, 231, 254 und Tof. III.
Carta geologico: 220, 221, 229, 230.
Rassegna delle Scienze.
Rostock, Mitteil. d. geolog. Landesanstalt. XIII.
Rouen, Soc. normande de Géogr. Bull. 1900 October—Dezember. 1901 Januar—März.
Salem, Essex Institute.
San Francisco, Geogr. Soc. Pacific. Memoriam.
San Jose, Instituto meteorologico nacional, Boletin.
San Salvator, Observat. Meteorolog.
Santiago, Wissensch. Verein.
Stettin, Ges. f. Völker und Erdkunde.
Berichte aus den Vereinsjahren 97 98, 99/00, 1900/01.
Stockholm, Institut. royal géolog. de la Suède. Abhandl., Erläuterungen.
Strassburg, Kommission für die geolog. Landesuntersuchung. Mitteilungen V. 3. Abhandlungen N. F. H. 3.
Meteorolog. Landesdienst. Ergebn
Stuttgart, Geologische Landesaufnahme. Karten: Sekt. Göppingen.
Württembergische Vierteljahrshefte f. Landesgeschichte.
Verein für Handelsgeographie. Jahresbericht.
Württembergische Jahrbücher für Statist. u. Landeskunde. 1900. 1—3.
Deutsches meteorologisches Jahrbuch. 1899.
Verein für vaterländische Naturkunde in Württemberg, Jahresheft 56, 57.
Sydney, Dep. of mines.
Record of the geological Survey of New South Wales. VIII. n. Mineral Resources Nr. 9.
Annual Rep. 1899—1900. Memoirs. Geolog. Ser. Ethnology. Geological Map of South Wales. 2.
Thorn, Copernic. Ver. Mitteil. Jahresber.
Tokio, Journal of the College of Sciences.
Trieste, Società adriatica di scienze naturali. Boll.
Tübingen, Schriften des Vereins für Geschichte etc.
Ulm, Verein f. Math. u. Nat.
Upsala, Kgl. Universitäts-Bibliothek: Bull of the Geolog. Institution. Vol. V, Part. 1, Nr. 9.
Varsovie (Novo Alexandria), Annuaire Géologique et Minéralogique.
Washington, Smithsonian Institution. Annual Report. 1897. II. 1898. I. 1899.
National Museum Rep.
Bureau of ethnology, annual report.
U. S. geological Survey, annual report. 1899/1900. 1—6.
Bull. 150—162, 163—176. 1. Atlas 96 Blatt und 1 desgl. 79 Blatt.
Monographs: XXXVI—XXXIX.
Mineral resources of the U. S.
Yearbook of the Dep. of Agriculture 1898 Report of the Secretary etc.
Chemical Society.
Bureau of navigation.

Washington, National geographical Society, Magazine.
Wellington, Report of the mining industrie of New Zealand.
Wernigerode, Schriften des naturwiss. Vereins des Harzes.
Wien, K. k. geolog. Reichsanstalt. Verhandlungen 1901. 4—16. 1902. 1—2.
Abhandlungen, Jahrbuch L. 3, 4. LI. 1, 2.
Wien.
Karten.
K. k. Geographische Gesellschaft. Mitteilungen. N. F. XLIV. Band 1—12.
K. k. zoologisch-botanische Gesellschaft. Verhandl. LI. 1—10.
Verein der Geographen a. d. Universität. Bericht XXVI.
Annalen des k. k. naturhist. Hofmuseums. XV. 2—3.
Naturw. Verein a. d. Univers. Mitteil.
Wiesbaden, Jahrbuch d. nassauischen Ver. f. Naturk. 54.
Worms, Handelskammer. Bericht.
Meteorolog. Stat. Jahresber.
Würzburg, Physik.-medicinische Gesellschaft. Sitzungsberichte 1900. 1—5.
Zürich, Naturforschende Gesellschaft. Vierteljahresschrift. Bd. XLV. 1—4. XLVI. 1—4.
Zwickau, Verein für Naturkunde. Jahresbericht. 1899.

Als Geschenke gingen ein:

Baker, F. C. A. Revision of the Limnaeas of Northern Illinois 8°.
Baschin, O. Die deutsche Südpolarexpedition, (mit 3 Tafeln). Berlin 1901. 8°.
Benecke E. W. Ueberblick über die palaeontologische Gliederung der Eisenerzformation in Deutsch-Lothringen und Luxemburg. Strassburg 1901. 8°.
Bericht über die Versammlung des Oberrheinisch geologischen Vereins (34. Versammlung in Diedenhofen). Stuttgart 1901. 8°.
Böttger, Dr. O. Zur Kenntniss der Fauna der Mittelmiocänen Schichten von Kostej im Krassó-Szörényer Komitat. Hermannstadt 1901. 8°.
Chamberlain, T. C. On Lord Keloin's Address on the Age of the Earth as an Abode Fitted for Life. Washington 1901. 8°.
Darmstadt, Hydrographisches Bureau:
Uebersicht der Beobachtungen an den hess. meteorolog. Stationen etc. 1—13 von 1901, desgl. 14 und 16 von 1902.
Niederschlagsbeobachtungen 1901 I. Halbjahr.
Ergebnisse der Untersuchung der Hochwasserverhältnisse im deutschen Rheingebiet. VI. Heft. Von Grossh. Ministerium der Finanzen, Abtheilung für Bauwesen geschenkt.
Forster, M. The Growth of Science in the Nineteenth Century. Washington 1901. 8°.
Gallois, L. Les. Andes de Patagonie. Paris 1901. 8°.
Geikie, J. The Tundras and Steppes of Prehistoric Europe. Washingtnn 1900. 8°.

Gesellschaft für Erd- und Völkerkunde in Giessen. Geographische Mitteilungen aus Hessen I. und II. Heft. Giessen 1900. 8°.

Gilbert, G. K. Modification of the Great Laccs by Earth Movement. Washington 1900. 8°.

Gregory, J. W. The Plan of the Earath and its Causes. Washington 1900. 8°.

Hamburg, A. Geologiska och Fysiskt-Geolyrafiska Undersockninger SARJEKFJÄLLEN. Stockholm 1901. 8°.

Holmes W. Review of the Evidence Relating to Auriferons Cravel Man in California. Mit Tafel I—XVI. Washington 1901. 8°.

Joly, J. An Estimate of The Geological Age of the Earth. Washington 1901. 8°.

Kaerstner, A. Die nordöstliche Heide Mecklenburg nach ihrer geologischen Beschaffenheit und Entstehung. (Mit 3 Tafeln und einer Karte.) Rostock 1901.

Keilbach, Dr. K. Einführung in das Verständnis der geologisch-agronomischen Spezialkarte des Norddeutschen Flachlandes. Eine Erläuterung ihrer Grundlage und ihres Inhalts. (II. Auflage.) Berlin 1901. 8°.

Koerfer, F. Geologische Skizze der Provinz Schantung. (Von Grossh. Ministerium des Innern geschenkt.) Berlin 1901. 4°.

Koch Antal, Dr. Az Erdelyrészi Mcdencze Harmadkori Képzodményei. Budapest 1900. 8°.

Laspeyres, H. Das Siebengebirge am Rhein. (Mit 1 Karte und 23 Skizzen im Text.) Bonn 1901. 8°.

Lindquist, John. Framställning of Torbern. Bergmanns Fysiska Geografi. Stockholm 1900. 8°.

Lefevre, G. The advance of Zoölogy in the Nineteenth Century. 8°.

Lydekker, R. Mammoth Ivory. Washington 1901. 8°.

Metallurgische Gesellschaft, Frankfurt a. M. Statistische Zusammenstellungen über Blei, Kupfer, Zink, Zinn, Silber, Nickel, Aluminium und Quecksilber. (8. Jahrgang.) Frankfurt a. M. 1901. 4°.

Meyer, Dr. H. Die Privatkolonien in Rio Grande do Sul (Südbrasilien.) 8°.

Mühlberg, F. Bericht über Erstellung einer Quellenkarte des Kantons Aargau (mit 5 Beilagen und 1 Quellenkarte). Aarau 1901. 8°.

Murray, J. Present Condition of the Floor of the Ocean; Evolution of the Continental an Oceanic Arcas. Washington 1901. 8°.

Nipher, F. C. Positive Photography, With Special Reference tho Eclipse Work. 8°.

Nipher, F. E. The Relation of direct to Reversed Photographie Pictures.

Th specific heat of Glaseons. Nebulae in gravitationol Contraction. 8°.

Poats, T. G. Isgonic Transformation. 8°.

Rolfs, P. H. Florida Lichens. 8°.

Sollas, J. W. Funafuti: The Story of a Coral Atoll.
Washington 1900. 8°.
Thoulet, M. J. Oceanography. Washington 1900. 8°.
Udden, A. J. An old Indian Village. Rock Island 1900. gross 8°.
Virchow, R. The Peopling of the Philippines.
Washington 1901. 8° 17. Seiten. Mit 3 Tafeln

Vonderau, J. Zwei vorgeschichtliche „Schlackenwälle" im Fuldaer Lande. Fulda 1901. 4°.
Ward, L. F. The Petrified Forests of Arizona.
Washington 1901. 8°.
Winkler, C. On Sea Charts Formerly Used in the Marshall Islands, With Notices on the Navigation of These Islanders in General. (Wilh. Plates I—XV.)
Washington 1901. 8°.

Erklärung der Tafel I.

Fig 1. Querschnitt eines Blasenzuges mit Nebengestein. Der ganze Querschnitt des Blasenzuges wird eingenommen von einem durch Kalkspath etc. erfüllten Hohlraum. Derselbe hebt sich als hellere Masse mit dunklerem Kern ab; das Nebengestein zeigt concentrische Bänderung durch Eisenoxyd. ca. $^4/_5$ d. nat. Gr.

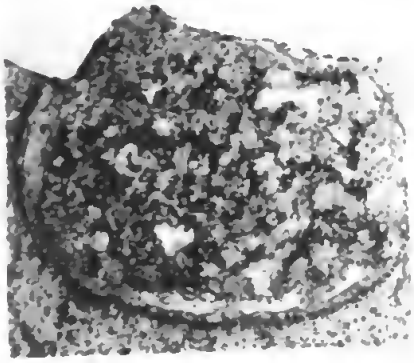
Fig. 2. Blasenzug mit zahlreichen kleineren Blasen im Melaphyr. Querschnitt. Deutliche Bänderung im Melaphyr ca. $^1/_3$ d. nat. Gr.

Fig. 3. Blasenzug mit zahlreichen kleineren Blasen ca. $^4/_5$ d. nat. Gr.

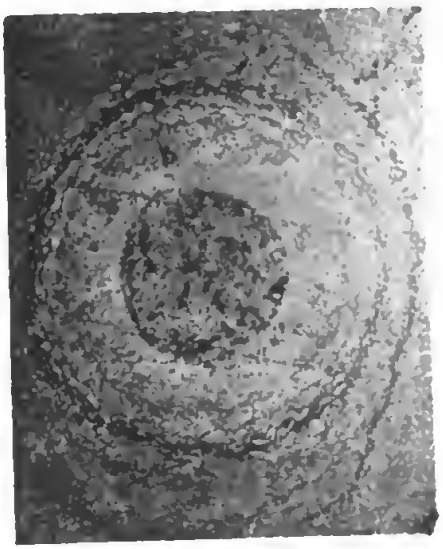
Fig. 4. Blasenzug aus dem Dolerit von Londorf $^3/_4$ d. nat. Gr.

Fig. 5. dgl. Ein Hohlraum mit sehr unebenem Boden nimmt den ganzen Querschnitt des Blasenraumes ein. nat. Gr.

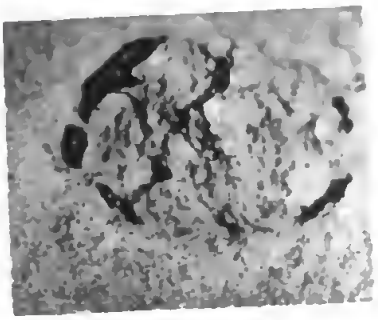
1.



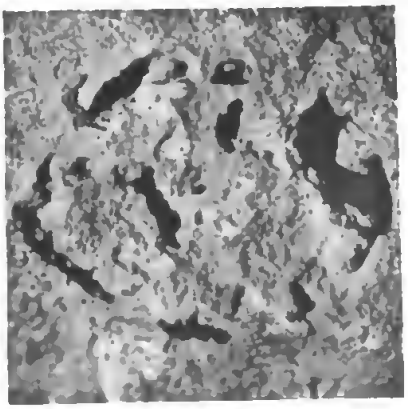
2.



3.

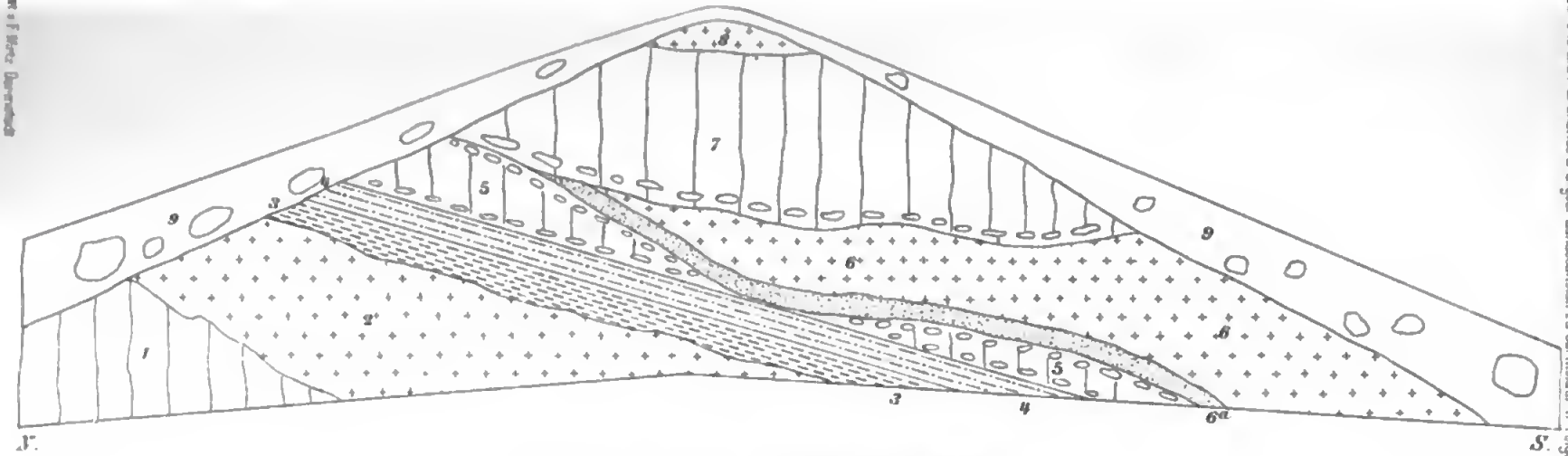


4.



5.

G. Klemm, phot.



N° 1, 5, 7. Basalt, z. T. mit blasigen Grenzflächen

N° 2, 6, 8. Schlackenagglomerat

N° 3 Grauer Thon. N° 4 Gelber Tuff. N° 6a Roter Tuff

N° 9. Abhangschutt.

Profil durch das Ziegenstück (Kreuz) b. Herbstein.

Maſsstab der Längen 1:2000, der Höhen 1:250.

Druck v. F. Wirtz Darmstadt

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

31. Band.

Nr. 719—740.

Januar bis Dezember 1901.

Darmstadt, 1901.

G. Jonghaus'sche Hofbuchhandlung, Verlag.

Inhalt.

Seite

Aichungen und Prüfungen von Maassen, Gewichten etc. im Grossh. Hessen, nebst Angabe der dafür berechneten Gebühren, im Jahr 1900 241

Anhauerhebung siehe Bodenbenutzung.

Anzeigen 16, 32, 48, 64, 96, 128, 240, 320, 352

Arbeits- und Lohnverhältnisse der vom Staate beschäftigten Arbeiter 1898/99 bezw. 1899 162

Auflagen, indirekte, siehe Bierbrauerei, Branntweinbrennerei, Brücken, Regalien, Reichssteuern, Salzbesteuerung, Tabakbau, Zölle, Prozesse.

Augen-Heilanstalten siehe Heilanstalten.

Ausfuhr siehe Einfuhr.

Auswanderung, überseeische, mit Entlassungsurkunden und Reisepässen aus dem Grossh. Hessen im Jahr 1900 239

Beitreibung der direkten Steuern, Ergebnisse derselben im Jahr 1899/1900 226

Bergwerke, Salinen und Hütten im Grossh. Hessen im Jahr 1899 33

Bettler u. Landstreicher im Grossh. Hessen, Bestrafungen im Jahr 1900 136

Bevölkerung siehe Volkszählung.

Bibliotheken siehe Universitätsbibliothek.

Bierbrauerei und Bierbesteuerung im Grossh. Hessen im Jahr 1900 230

Bodenbenutzung, landwirthschaftliche, im Grossh. Hessen im Jahr 1900 242

Branntweinbrennerei und Branntweinbesteuerung im Grossh. Hessen im Betriebsjahr 1899/1900 129

Brücken, fliegende, bei Gernsheim und Oppenheim, Verkehr im Rechnungsjahr 1900/1901 225

Bürgerschulen, höhere, siehe Gymnasien etc.

Chemische Untersuchungen siehe Nahrungsmittel.

Direkte Steuern siehe Steuern, Beitreibung, Hunde

Ehescheidungen siehe Geborene.

Eheschliessungen siehe Geborene.

Einfuhr und Ausfuhr des Grossh. Hessen über Bremen im Jahr 1900 104

Eisenbahnen. Vorläuf. Ergebnisse des Betriebs der Main-Nockar-Eisenbahn und der an dieselbe anschliessenden Hessischen Nebenbahnen

				im Dezember	1900	29
»	»	»	»	» Jannar	1901	64
»	»	»	»	» Februar	»	80
»	»	»	»	» März	»	108
»	»	»	»	» April	»	135
»	»	»	»	» Mai	»	235
»	»	»	»	» Juni	»	235
»	»	»	»	» Juli	»	316
»	»	»	»	» August	»	317

Seite

Entbindnng'sanstalten siehe Heilanstalten.
Ernteerträge im Grossh. Hessen im Jahr 1900 74
Ersatzmannschaften siehe Schulbildung.
Evangelische Kirche. zur Statistik derselben im Grossh. Hessen im Jahr 1899 50
Flächeninhalt der Gemarkungen und Kreise nach dem Stand für das Jahr 1899/1900 58
» » » » » » Stand für das Jahr 1900/1901 100
Flächeninhalt siehe auch Volkszählung.
Fliegende Brücken siehe Brücken.
Flösse siehe Schiffs- etc. Verkehr.
Forsten im Grossherzogthum Hessen, nach Besitzstand, Ertrag, Bestands- und Betriebsart, auf Grund von Erhebungen im Jahre 1900 . . 273
Fortbildungsschulen siehe Volksschulen.
Fruchtmärkte, Fruchtpreise, verkaufte Fruchtqnantitäten siehe Preise.
Geherene, Gestorhene und Eheschliessungen, nach Monaten, in den Provinzen des Grossh. Hessen im Jahr 1900 306
Geborene, Gesterbene, Eheschliessungen u. Ehescheidnngen in den Kreisen u. grössten Städten des Grossh. Hessen im Jahr 1900 304
Gemarkungen siehe Volkszählung.
Gemeinden siehe Volkszählung.
Gestorhene siehe Todesfälle, Sterblichkeitsverhältnisse, Geborene.
Grundbücher, legalisirte. Uebersicht der mit solchen versehenen Gemarkungen, sowie Stand der Kataster-Vermessungen am 1. Januar 1901 154
Güterverkehr nach Gattung und Gewicht in den Rheinhäfen bei Mainz, Worms und Bingen im Jahr 1900 88
Gymnasien, Realgymnasien, Realschnlen und höhere Bürgerschulen im Schuljahr 1899/1900 18
Hagelschläge im Grossh. Hessen im Jahr 1900 219
Heilanstalten (allg. Krankenhäuser, Augen-Heilanstalten, Irrenanstalten und Enthindungsanstalten) im Gressh. Hessen, Morbidität in denselben im Jahr 1900 321
Heirathen siehe Geborene.
Hechschnle siehe Landes-Universität.
Höhere Bürgerschulen siehe Gymnasien etc.
Höhere Mädehenschulen im Schuljahr 1900/1901 228
Hunde. Anzahl derselben und Ertrag der Hundesteuer im Rechnungsjahr 1900/1901 149
Hütten siehe Bergwerke
Indirekte Auflagen siehe Bierbranerei, Branntweinhrennerei, Brücken, Regalien, Reichssteuern, Salzhestenerung, Tahakbau, Zölle, Prozesse.
Irrenanstalten siehe Heilanstalten.
Kataster-Vermessnngen siehe Grundhücher.
Kirche, evangelische, siehe Evangelische Kirche.
Knappschafts-Invaliden- n. Knappschafts-Krankenkassen-Vereine im Grossh. Hessen 1900 264
Krankenhäuser siehe Heilanstalten.
Krankenversicherung im Grossh. Hessen im Jahr 1897 . . . 1
» » » » » » 1898 . . . 113
» » » » » » 1899 . . . 337
Landes-Universität Giessen, Stndirende im Winterhalbj. 1900/1901 49
» » » » » Sommerhalbjahr 1901 145
Landgestüt, Ergehnisse im Jahre 1899 26
» » » » 1900 310
Landstreicher siehe Bettler.

Seite

Landwirthschaftliche Bodenbenutzung siehe Bodenbenutzung.
Winterschulen, Obstbauschulen und Lehrkurse im Obstbau im Grossh. Hessen im Jahr 1899/1900 . . . 46
» Winterschulen. Anfwendungen für dieselben in den Jahren 1866/67 bis 1899/1900 139
Legalisirte Grundbücher siehe Grundbücher.
Lehrer-Präparanden-Anstalten zu Lindenfels, Lich nnd Wöllstein, Schülerzahl im Schuljahr 1900/1901 52
Lehrpersonal siehe Gymnasien etc., Höhere Mädchenschulen, Schullehrer-Seminarien, Tauhstummen-Anstalten, Volksschulen.
Lohnverhältnisse siehe Arbeitsverhältnisse.
Mädchenschulen, höhere, siehe Höhere Mädchenschulen.
Main-Neckar-Eisenhahn nnd mitverwaltete hessische Nebenhahnen, Ergehnisse des Betriebs im Jahre 1899 . 81
» » » siehe anch Eisenhahnen.
Meteorol. Beobachtungen zu Darmstadt, Bensheim, Michelstadt, Mainz, Mousheim; Rauschenberg und Cassel,
vergleichende Znsammenstellung im Monat Novemher 1900 44
» » » » Dezemher » 62
» » » » » Januar 1901 91
» » » » » Februar » 109
» » » » » März » 141
» » » » Jahr 1900 255
Meteorol. Beohachtungen zu Darmstadt im Monat Dezemher 1900 29
» » » Cassel » » » » 29
Militärpersonen siehe Volkszählung.
Mittelpreise siehe Preise.
Morbidität siehe Heilanstalten.
Nahrnngsmittel, Genussmittel und Gehrauchsgegenstände, im Jahr 1900 im Grossherzogthum amtlich ausgeführte chemische Untersuchungen von solchen 99
Nebenhahnen siehe Eisenbahnen.
Obsthan und Obstnutzung im Grossh. Hessen im Jahr 1900 . . 101
Obstbanschulen siehe Landwirthschaftliche Winterschulen.
Pegelhöhe siehe Wasserstände.
Post- nnd Telegraphen-Verkehr im Grossh. Hessen im Jahr 1900 333
Präparanden-Anstalten siehe Lehrer-Präparanden-Anstalten.
Preise der gewöhnlichsten Verhrauchsgegenstände an 16 Orten des Grossh. Hessen . . . . . im Monat Dezember 1900 60
» » » » » Januar 1901 92
» » » » » Februar » 110
» » » » » März » 142
» » » » » April » 158
» » » » » Mai » 220
» » » » » Juni » 236
» » » » » Juli » 262
» » » » » August » 318
» » » Jahresdurchschnitte aus den monatlichen Preisen im Jahr 1900 76
Preise (Durchschnitts-), jährliche, und verkaufte Fruchtquantitäten auf den Fruchtmärkten im Jahr 1900 17
Privatnnterrichtsanstalten siehe Volksschulen etc.
Prozesse, anf die Zölle und Steuern des Reichs, sowie auf die privativen inneren indirekten Abgaben im Grossh. Hessen für das Rechnungsjahr 1900/1901 hezügliche 140
Prüfnngen von Maassen etc siehe Aichungen.
Realgymnasien siehe Gymnasien etc.

Seite

Realschulen siehe Gymnasien etc.
Regalien, innere indirekte Auflagen, Einnahme aus denselben und aus verschiedenen Quellen im Grossh. Hessen im Rechnungsjahr 1900/1901 313
Reichssteuern, Brutto- und Netto-Einnahme des Grossh. Hessen im Rechnungsjahr 1900/1901 254
Rekruten siehe Schulbildung.
Religion siehe Volkszählung.
Rheinhäfen siehe Güterverkehr.
Salinen siehe Bergwerke.
Salzbesteuerung im Grossh. Hessen im Rechnungsjahr 1900/1901 . 146
Schiffs- etc. Verkehr im Hafen bei Mainz im Jahre 1900 . . 78
Schulbildung der im Ersatzjahr 1900/1901 bei der Grossh. Hess. (25.) Division eingestellten Hessischen Unterthanen 161
Schulen, Schüler, siehe Landes-Universität, Gymnasien etc., Höhere Mädchenschulen, Schullehrer-Seminarien, Lehrer-Präparanden-Anstalten, Taubstummen-Anstalten, Volksschulen, Landwirthschaftliche Winterschulen etc.
Schullehrer-Seminarien zu Friedberg, Bensheim und Alzey, Lehrer- und Schülerbestand im Schuljahr Ostern 1900/1901 153
Seminarien siehe Schullehrer-Seminarien.
Sparkassen im Grossh. Hessen, Verwaltungsergebnisse im Jahr 1899 . 330
Stempelabgaben, im Jahr 1900 bei den Grossh. Kreisämtern zur Erhebung gekommene 314
Stempelmarken, Einnahme im Grossh Hessen im Rechnungsjahr 1900/1901 305
Sterbfälle, Sterblichkeit, siehe Todesfälle, Geborene.
Sterblichkeitsverhältnisse in den grösseren Gemeinden des Grossherzogthums im Monat Dezember 1900 32
» » » » Januar 1901 45
» » » » Februar » 63
» » » » März » 112
» » » » April » 144
» » » » Mai » 160
» » » » Juni » 224
» » » » Juli » 238
» » » » August » 256
» » » » September » 288
» » » » Oktober » 320
» » » » November » 336
Steuern, direkte, für das Jahr 1899/1900 ausgeschlagene und zur Erhebung überwiesene 40
» siehe auch Beitreibung, Wanderlager, Hunde.
indirekte, siehe Bierbrauerei, Branntweinbrennerei, Brücken, Regalien, Reichssteuern, Salzbesteuerung, Tabakbau, Zölle, Prozesse.
Steuervergütung siehe Bierbrauerei.
Studirende siehe Landes-Universität.
Tabakbau im Grossh. Hessen im Erntejahr 1899/1900 148
Taubstummen-Anstalten zu Bensheim und Friedberg im Schuljahr 1900/1901 233
Telegraphenanstalten, Verkehr im Grossh. Hessen in den Jahren 1899 und 1900 65
Telegraphenverkehr, siehe Post- und Telegraphenverkehr.
Todesfälle im Grossh. Hessen im Jahre 1899 38
» in den Kreisen des Grossh. Hessen im Monat September 1900 30
» » » » » » » » » Oktober » 31
» » » » » » » » » November » 42
» » » » » » » » » Dezember » 43
» » » » » » » » » Januar 1901 94

Seite

Todesfälle in den Kreisen des Grossh. Hessen im Monat Februar 1901 95
» » » » » » » » » März » 156
» » » » » » » » » April » 157
» » » » » » » » » Mai » 222
» » » » » » » » » Juni » 223
» » » » » » » » » Juli » 302
» » » » » » » » » August » 303
» siehe auch Geborene.
Universität siehe Landes-Universität.
Universitätsbibliothek Giessen. Benutzung und Vermehrung derselben vom 1. April 1895 bis 31. März 1901 97
Unterrichts-Anstalten siehe Landes-Universität, Gymnasien etc., Höhere Mädchenschulen, Schullehrer-Seminarien, Lehrer-Präparanden-Anstalten, Taubstummen-Anstalten, Volksschulen, Landwirthschaftliche Winterschulen etc.
Verbrauchs-Gegenstände siehe Preise, Nahrungsmittel.
Verbrauchs-Steuern siehe Bierbrauerei, Branntweinbrennerei, Brücken, Regalien, Reichssteuern, Salzbesteuerung, Tabakbau, Zölle, Prozesse.
Viehzählung vom 1. Dezember 1900 im Grossh. Hessen, vorläufige Uebersicht 75
Volksschulen, einfache und erweiterte, Forthildungsschulen und Privatnnterrichtsanstalten, Zahl, Lehrpersonal und Frequenz nach dem Stand im Frühjahr 1901 258
Volkszählung vom 1. Dezember 1900, vorläufige Uebersicht der ortsanwesenden Bevölkerung des Grossh. Hessen nach dem Geschlecht 41
Volkszählung vom 1. Dezember 1900, definitive Ergebnisse: Flächeninhalt, Wohngebäude, ortsan- und abwesende Bevölkerung, aktive Militärpersonen, Bevölkerungs-Zu- bezw. Abnahme 286
Volkszählung vom 1. Dezember 1900, definitive Ergebnisse: Verzeichniss der Gemarkungen und Gemeinden, mit Angabe der ortsanwesenden Bevölkerung und der Bevölkerungs-Zu- bezw. Abnahme 289
Volkszählnng vom 1. Dezember 1900, definitive Ergebnisse: die Bevölkerung des Grossh. Hessen nach der Religion . . . 334
Waldnngen siehe Forsten.
Wasserstände, tägliche, zu Worms, Mainz, Bingen, Offenhach, Wimpfen und Hirschhorn . . im Oktober, November u. Dezember 1900 90
» » » Januar, Februar und März 1901 155
» » » April, Mai und Juni 1901 . . . 234
Wasserstände des Rheins zu Worms, Mainz und Bingen im Jahr 1900 41
Wasserstände des Rheins, Mains, Neckars und der Lahn im Jahr 1900 58
Weinbau und Weinernte im Grossh. Hessen im Jahre 1900 . . 96
Winterschulen siehe landwirthschaftliche Winterschulen.
Wohngehäude siehe Volkszählung.
Zölle und gemeinschaftliche Verbrauchssteuern, Einnahmen im Grossh. Hessen im Rechnungsjahr 1900/1901 257
Zölle und gemeinschaftliche Verbrauchssteuern, Einnahme bei den Grossh. Hauptsteuerämtern im Rechnungsjahr 1900/1901 329
Zölle siehe auch Prozesse.
Zwangserziehung. Uebersicht über die im Grossh. Hessen seit Inkrafttreten des Gesetzes vom 11. Juni 1887 bis 31. März 1900 in Zwangserziehung gegebenen Kinder und die Verpflegungskosten . 36

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 719. **Januar** **1901.**

Inhalt: Statistik der Krankenversicherung im Grossh. Hessen im Jahr 1897. — Anzeigen.

Nr. 4652. Statistik der Krankenversicherung im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1897.*)

Aus dem 121. Bande der „Statistik des Deutschen Reichs, neue Folge", Berlin 1900, in welchem die Ergebnisse der Krankenversicherung im Deutschen Reich für das Jahr 1897 veröffentlicht worden sind, werden die Jahresnachweisungen über die Krankenversicherung im Grossherzogthum Hessen im Nachstehenden mitgetheilt.

Tabelle A. enthält die Ergebnisse der Krankenversicherung nach Provinzen, Tabelle B. die Ergebnisse für das Grossherzogthum. Im Anschluss hieran ist in Tabelle C. ein Nachweis in Bezug auf die in den einzelnen Staaten des Deutschen Reichs Versicherten gegeben.

Die Gesammtzahl der Kassen, die den reichsgesetzlichen Vorschriften über die Krankenversicherung entsprachen, betrug im Grossherzogthum im Jahr 1897 998, gegen 997 im Vorjahr, die Zahl der durchschnittlich thätig gewesenen Kassen 995, gegen 994 im Vorjahr. Es kommen mithin im Jahr 1897 auf 100000 Einwohner durchschnittlich 93,8 Kassen, gegen 95,0 im Jahr 1896. Von den im Berichtsjahr überhaupt in Thätigkeit gewesenen 998 Kassen gehören die meisten, 391 (1896 396) der Provinz Oberhessen, 386 (380) Starkenburg und 221 (1896 eben so viel) Rheinhessen an.

Die Zahl der Mitglieder war im Durchschnitt des Jahrs 1897 im Grossherzogthum 201704, gegen 200108 im Jahr 1896. Die Zunahme von 1896 auf 1897 betrug daher 2,3 %, gegen 3,8 % von 1895 auf 1896. Auf eine Kasse kommen durchschnittlich 205,7 (201,3) Mitglieder. Unter den Mitgliedern waren 149703 (1896 145998) männliche und 55001 (1896 54110) weibliche. Es kamen demnach auf 100 männ-

(Fortsetzung auf S. 14.)

*) Vergl. Mittheil. Nr. 675, Sept. 1898, S. 257 fg. und die Vorbemerkungen in Mittheil. Nr. 624, Aug. 1896, S. 225 fg.

A. Die Krankenk

Kassenarten.	1. Zahl und Ausdehnung der Krankenkas Karenzzeit; Mitgliederzahl.									
	Im Jahr 1897 thätige Kassen						Mitglieder der 1897 thä Kassen (Sp. 1)			
	überhaupt.	davon nur einen Theil des Jahrs thätig.	Kassen, deren Bezirk mehrere Gemeinden umfasst.	Kassen, bei denen die Karenzzeit allg. oder bedingt		Kassen, welche Sonn- und Festtage bezahlen	am 1. Januar.	am 31. Dezember.	im Durchs des Jal	
				beseitigt ist	beschränkt ist.				männliche.	weibliche.
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
1. Pr										
Gemeinde-Krankenversicherung	205	1	22	.	.	.	31524	32277	24490	8992
Ortskrankenkassen	50	.	14	.	.	.	21604	22398	17561	5515
Betriebs-(Fabrik-)Krankenkassen	38	.	.	9	2	2	9255	10146	8046	1582
Innungs-Krankenkassen	2	1	.	.	.	2	247	365	311	3
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	83	2	6	58	2	27	30242	31384	17732	13211
Landesrechtliche Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	8	.	.	3	.	1	3144	3132	2998	136
Sämmtliche Krankenkassen	386	4	42	70	4	32	96016	99702	71138	29446
2. Pr										
Gemeinde-Krankenversicherung	331	1	10	.	.	.	21357	21230	14454	6774
Orts-Krankenkassen	12	.	4	1	.	.	12416	12756	11027	2931
Betriebs-(Fabrik-)Krankenkassen	26	1	.	4	.	1	5119	4862	2575	2273
Bau-Krankenkassen	1	1	.	.	.	.	172	.	61	.
Innungs-Krankenkassen	1	.	.	.	.	.	68	61	63	2
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	20	.	1	5	2	3	3217	3226	2828	403
Sämmtliche Krankenkassen	391	3	15	10	2	4	42349	42135	31008	12385
3. Pr										
Gemeinde-Krankenversicherung	163	.	.	3	.	2	14629	15237	10316	5699
Orts-Krankenkassen	22	.	1	6	.	.	24733	26564	21657	5311
Betriebs-(Fabrik-)Krankenkassen	25	.	.	11	.	6	15604	16284	13200	2031
Bau-Krankenkassen	1	1	.	.	.	.	.	308	131	.
Innungs-Krankenkassen	3	.	1	.	.	2	864	878	804	94
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	4	.	1	1	.	.	817	832	818	31
Landesrechtliche Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	3	.	.	.	1	.	647	621	631	.
Sämmtliche Krankenkassen	221	1	3	21	1	10	57294	60724	47557	13170

[1]) Ohne die für die Invaliditäts- und Altersversicherung. — [2]) Vorschüsse bei der Ge nach § 64, Ziff. 4. — [3]) Zuschüsse der Betriebsunternehmer bei Betriebs-, Bau- u. I führers und sonstige nicht unter Sp. 21 fallende Vorschüsse.

...en Provinzen.

...l. Erkrankungsfälle; Krankheitstage.			III. Einnahmen und Ausgaben der Krankenkassen.										
			Einnahmen										
				darunter									
Erkrankungsfälle	Krankheitstage		überhaupt [1]	Zinsen v. Kapitalien, sowie Erträge v. sonstigen Vermögenstheilen.	Eintrittsgelder.	Beiträge d. Arbeitgeber u. Arbeitnehmer zus., ausschl. Zusatzbeiträge).	Zusatzbeiträge für Familienunterstützung.	Gesetzlich zu leistende Vorschüsse [2])	Gesetzlich zu leistende Zuschüsse [3])	Ersatzleistungen v. Berufsgenossenschaften, f. unterbliebenen, f. unfallkranken, Krankengeldzuschüsse.	Aus verkauften Werthpapieren, zurückgezogenen Kapitalien, Entnahme aus dem Reservefonds.	Aufgenommene Darlehen, andere durchlaufende Posten [4]
der weibl. Mitglieder	überhaupt.	der weibl. Mitglieder											
ℳ			ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
13.	14.	15.	16	17.	18.	19.	20.	21.	21a.	22.	23.	24.
...kenburg.													
2046	158619	36986	355431	3683	.	303898	.	7264	.	662	3099	392
1549	156734	32032	511124	6491	5375	381136	.	.		4373	21128	46070
742	77842	13395	246045	7539	131	202938	42	185		4351	9651	1367
.	813	.	4540	70	.	4017	.	.		.	.	195
5133	217017	93562	562087	18947	4875	185517	56	.		655	18975	171
40	35249	868	94531	6472	1201	82632	.	.		.	764	.
9810	646274	176843	1773761	43202	11585	1460168	98	7449	.	10044	53617	48195
...hessen.													
1220	82801	23229	207369	1189	.	155208	.	21143	.	543	1791	1300
798	73325	13351	194762	2864	690	174659	32	.	.	422	2944	.
682	30393	12704	94930	4533	6	63408	1579	.	.	621	16777	485
.	464	.	1285	.	.	677	.	.		.	.	.
.	167	.	835	22	.	788	.	.		.	.	.
145	17449	2722	50131	2021	365	41754	.	.	.	31	2773	.
2845	204599	52009	549312	10629	1061	436491	1611	21143	.	1587	24285	1785
...nhessen.													
1025	58305	19018	150156	740	.	118178	32	12530		111	1788	
1846	190250	31601	661500	14309	10965	590097	27	.		2670	21174	
1131	117904	17287	429932	13324	1030	311288	2363	.		2189	16843	19435
	1076	.	3979	.	.	3979	.	.			.	.
3	4200	48	12562	524	163	10531	.	.			200	420
3	2820	17	10376	476	200	8764	.				.	
.	4398	.	11885	292	53	9985	.	.			.	
4008	378953	67971	1280690	29665	12411	1082822	2422	12530	.	1970	40005	19855

...kenversicherung nach § 9, Abs. 4 des K.-V.-G., bei den Betriebs- u. Bau-Krankenkassen ...enkassen nach § 65, Abs. 2 des K.-V.-G. — [4]) Auch etwaige Vorschüsse des Rechnungs

Noch: **A. Die Krankenka**

Noch: III. Einnahmen

Kassenarten.	überhaupt.[1])	Krankh					
		Aerztliche Behandlung.	Arznei u. sonstige Heilmittel.	Krankengeld a. an Mitglieder.	Krankengeld b. an Angehör. von Mitgliedern (§ 7, Abs. 2 d. K.V.G.)	Unterstützung an Wöchnerinnen.	
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	
	25.	26.	27.	28.	29.	30.	
							1. Pro
Gemeinde-Krankenversicherung	312461	55198	41880	99443	1788	.	
Orts-Krankenkassen	470798	75819	47485	144397	3409	4988	
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	235545	43080	26387	97473	1771	3842	
Innungs-Krankenkassen	4428	613	231	149	.	.	
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entspracben	534064	77582	51712	253541	611	10	1
Landesrecbtliche Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	92303	16944	5277	52028	.	.	
Sämmtliche Krankenkassen	1649599	269236	172972	647031	7579	8840	3
							2. Pro
Gemeinde-Krankenversicherung	181514	59873	37279	52280	346	.	
Orts-Krankenkassen	182442	36966	26373	44907	217	1123	
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	89480	19404	11530	27150	96	4057	
Bau-Krankenkassen	1271	328	271	464	.	.	
Innungs-Krankenkassen	803	97	93	187	.	.	
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entspracben	47187	9826	7113	18281	.	.	
Sämmtlicbe Krankenkassen	502697	126494	82659	143269	659	5180	
							3. Pro
Gemeinde-Krankenversicherung	134008	50224	24289	38434	83	.	
Orts-Krankenkassen	619591	107408	63504	202762	3208	2873	1
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	415136	88581	54664	146102	2482	5847	1
Bau-Krankenkassen	3949	549	287	1462	54	.	
Innungs-Krankenkassen	11861	1534	647	797	.	9	
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entspracben	9284	1602	1054	3553	.	.	
Landesrechtlicbe Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	10360	1935	705	5517	18	.	
Sämmtlicbe Krankenkassen	1204189	251833	145150	398627	5845	8729	2

[1]) Ohne die für die Invaliditäts- und Altersversicherung. — [2]) Auch andere durchlau

7 und 8 auf S. 10 fg.

n Provinzen.

ben der Krankenkassen.

n.

Für Ersatzansprüche für Rekonvaleszenten.	überhaupt.	Zurückgezahlte Vorschüsse (Sp. 21).	Für Kapitalanlagen (Ankauf von Werthpapieren). Zuführungen zum Reservefonds.	Zurückgezahlte Darlehen (Sp. 24).[2])	Verwaltungskosten.[3])
M.	M.	M.	M.	M.	M.
33.	34.	35.	36.	37.	38.
	266497	5969	36415	78	.
18	312328	.	33242	46593	36043
266	192408	135	36998	3364	1352
.	1819	.	1403	195	965
.	413558	.	76497	533	41795
.	82590	.	2994	.	6321
321	1269200	6104	187549	50763	86476
	160392	9981	6815	1974	.
446	133271	.	25365	.	17137
43	66438	.	22070	402	242
.	1207	.	.	.	.
.	422	.	300	.	70
.	37778	.	6406	147	2459
489	399508	9981	60956	2523	19908
.	123935	4026	4539	.	.
54	454565	.	108619	.	49709
56	337380	.	47593	18900	1043
.	2777	.	990	.	157
	7252	.	1770	300	2459
	6656	.	1864	40	604
	8799	.	940	.	535
110	941364	4026	166315	19240	51507

IV. Aktiva und Passiva am 31. Dezember 1897.

Aktiva überhaupt.	darunter: Stammvermögen.	darunter: Reservefonds.	darunter: Betriebsfonds	Passiva.	Ueberschuss der Aktiva.
M.	M.	M.	M.	M.	M.
39.	40.	41.	42.	43.	44.
198568	.	154358	44190	67578	130990
230376	.	189306	39689	1112	229264
253481	2994	231657	18418	2532	250949
3246	.	3148	98	.	3246
690971	2715	651912	36344	12	690959
171769	77762	86544	7440	.	171769
1548411	83471	1316925	146179	71234	1477177
64781	.	33599	31167	100398	-35617
125404	.	113017	12387	.	125404
159226	4606	142436	12184	485	158741
14	.	.	14	.	14
1032	.	1000	32	.	1032
60974	.	53562	7310	.	60974
411431	4606	343614	63094	100883	310548
41804	.	23627	18087	50802	—8998
544654	4047	497013	43521	.	544654
457260	.	428952	28248	13505	443755
1012	.	.	1012	.	1012
16344	.	15913	431	120	16224
16644	.	14371	2273	.	16644
10757	.	9232	1525	.	10757
1088475	4047	989108	95097	64427	1024048

[2]) — [3]) Ohne die für die Invaliditäts- und Altersversicherung; siehe auch die Noten

Noch: A. Die Krankenk

Kassenarten.	V. Finanzielle Lage der Krankenk					
	Kassen, bei denen die ord. Einnahme die ord. Ausgabe übersteigt			Kassen, bei denen die ordentl. Ausgabe überwiegt.	Kassen mit U schuss d. Ak	
	überhaupt.	darunter um			überhaupt.	darun
		mindestens 1/10 der Beiträge (Sp. 19),	weniger als 1/10			mit Reservefonds in Höhe d. durchschn. Jahresausgabe [1])
	45.	46.	47.	48.	49.	50.
						1. Pr
Gemeinde-Krankenversicherung	139	123	16	66	112	41
Orts-Krankenkassen	40	25	15	10	49	12
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	25	20	5	13	38	25
Innungs-Krankenkassen	2	2	.	.	2	1
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	63	40	23	20	83	67
Landesrechtliche Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	4	4	.	4	8	5
Sämmtliche Krankenkassen	273	214	59	113	292	151
						2. Pr
Gemeinde-Krankenversicherung	177	154	23	154	160	49
Orts-Krankenkassen	10	6	4	2	12	3
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	20	12	8	6	26	21
Bau-Krankenkassen	.	.	.	1	1	.
Innungs-Krankenkassen	1	1	.	.	1	1
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	15	8	7	5	20	13
Sämmtliche Krankenkassen	223	181	42	168	220	87
						3. Pr
Gemeinde-Krankenversicherung	90	70	20	73	89	25
Orts-Krankenkassen	20	13	7	2	22	8
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	17	10	7	8	24	19
Bau-Krankenkassen	1	1	.	.	1	.
Innungs-Krankenkassen	3	3	.	.	3	2
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	4	3	1	.	4	1
Landesrechtliche Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	3	1	2	.	3	2
Sämmtliche Krankenkassen	138	101	37	83	146	57

[1]) Vergl. die Note 1 auf S. 12. — [2]) Vergl. die Note 2 auf S. 12. — [3]) I waren entsprechende Nachweise nicht zu liefern.

Provinzen.

VI. Kassen mit statutenmässiger Dauer d. Krankenunterstützung[2]) von					VII. Kassen[3]) mit einem Prozentverhältniss						
	über 13 bis 26 Wochen		über 26 Wochen		der Beiträge zum Lohne von				des Krankengeldes zum Lohne von		
13 Wochen.	überhaupt.	davon die ganze Zeit mit voller Unterstützung.	überhaupt.	davon die ganze Zeit mit voller Unterstützung.	1,5 % (und darunter).	über 1,5 bis 2% einschl.	über 2 bis 3% einschl.	über 3 bis 4½%.	50%.	über 50 bis 66⅔% einschl.	über 66⅔ bis 75% einschl.
53.	54.	55.	56.	57.	58.	59.	60.	61.	62.	63.	64.
nburg.											
205	.	.	.	.	139	66	.	.	205	.	.
47	1	1	2	.	1	28	19	2	49	1	.
26	6	4	6	1	8	3	24	3	26	7	5
2	.	.	.	.	1	.	1	.	2	.	.
17	32	11	34	7	.	.	.	.	.	.	.
4	1	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.
301	40	16	45	8	149	97	44	5	282	8	5
hessen.											
331	.	.	.	.	161	170	.	.	331	.	.
11	1	.	.	.	.	1	10	1	12	.	.
19	5	5	2	2	6	2	18	.	22	3	1
1	.	.	.	.	.	.	1	.	1	.	.
1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.
9	11	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
372	17	6	2	2	167	174	29	1	366	4	1
hessen.											
163	.	.	.	.	102	61	.	.	163	.	.
17	5	3	.	.	.	5	15	2	21	1	.
11	10	9	4	3	2	4	18	1	22	3	.
1	.	.	.	.	.	.	1	.	1	.	.
2	1	1	.	.	1	1	1	.	1	1	1
1	2	2	1	.	.	.	.	.	.	.	.
2	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
197	19	16	5	3	105	71	35	3	208	5	1

schriebenen und auf landesrechtlicher Vorschrift beruhenden Hülfskassen

B. Die Kranken

I. Zahl und Ausdehnu

Kassenarten.	Im Jahre 1897 thätige Kassen					Von den in Sp. 1 gezählten K				
	überhaupt.	davon nur einen Theil des Jahrs thätig.	durchschnittlich thätig gewesene Kassen.	umfasst der Bezirk: mehrere Gemeinden.	umfasst der Bezirk: das ganze Reich	beobachten: 2 Karenztag.	beobachten: 1 Karenztag unbedingt	beobachten: 1 Karenztag unter Bedingungen	keinen Karenztag unbedingt	keinen Karenztag unter
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	
Gemeinde-Krankenversicherung	699	2	698	32	.	696	.	.	3	
Orts-Krankenkassen	84	.	84	19	.	77	.	.	2	
Betriebs-(Fabrik-)Krankenkassen	89	1	88	.	.	63	2	.	8	
Bau-Krankenkassen	2	2	2	.	.	2	.	.	.	
Innungs-Krankenkassen	6	1	6	1	.	6	.	.	.	
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen[1])	107	2	106	7	1	39	4	.	47	
Landesrechtliche Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	11	.	11	.	.	7	1	.	3	
Sämmtliche Krankenkassen	998	8	995	59	1	890	7	.	63	

[1]) Ausserdem gab es noch eine Eingeschriebene Hülfskasse, welche dem § 75 des Reichsgesetz 1897 eine durchschnittliche Mitgliederzahl von 54, eine Einnahme von 779 M., eine Ausgabe von 4

II. Erkrankungsfälle; Krankhe

Kassenarten.	Erkrankungsfälle im Jahre 1897: überhaupt.	der weibl. Mitglieder.	auf je 100 durchschnittlich vorhanden gewesene Mitglieder desselben Geschlechts: männl.	weibl.	überhaupt.	Krankheitstage im Jahre 1897: überhaupt.	der weibl. Mitglieder.	auf je 100 durchschnittlich vorhanden gewesene Mitglieder desselben Geschlechts: männl.	weibl.
	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	
Gemeinde-Krankenversicherung	17373	4291	26,6	20,0	24,6	299725	79233	447,6	36
Orts-Krankenkassen	26612	4193	44,6	30,5	41,6	420309	76987	683,3	55
Betriebs-(Fabrik-)Krankenkassen	14716	2555	51,1	43,4	49,5	226139	43386	767,2	73
Bau-Krankenkassen	112	.	58,3	.	58,3	1540	.	802,1	.
Innungs-Krankenkassen	291	3	24,4	3,0	22,8	5180	48	435,7	4
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	14141	5581	40,0	40,9	40,4	237286	96301	659,5	70
Landesrechtliche Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	1295	40	34,6	29,4	34,4	39647	868	1068,6	63
Sämmtliche Krankenkassen	74540	16663	38,7	30,3	36,4	1229896	296823	623,3	53

[1]) Ueber Sterbefälle haben die Gemeinde-Krankenversicherungen keine Nachweise zu geben. — § 57. a. Abs. 1 u. 2 des K.-V.-G., sowie nach § 136 Abs. 5 und § 137 Abs. 3 des Gesetzes vom 5. etwaige Vorschüsse des Rechnungsführers und sonstige nicht unter Sp. 48 fallende Vorschüsse.

Grossherzogthum.

nkenkassen; Karenzzeit; Mitgliederzahl.

Mitglieder der im Jahre 1897 thätigen Kassen (Sp. 1)							Durchschnittsberechnungen. Es kommen auf						Vergleichung mit dem Vorjahre	
am 1. Jan. 1897		am 31. Dez. 1897		im Durchschnitt des Jahrs					1000 Einw. durchschn. versicherte Personen desselben Geschlechts					
überhaupt	davon weibl.	überhaupt.	davon weibl.	männliche.	weibliche.	überhaupt.	100 000 Einwohner Kassen (Sp. 3).	1 Kasse (Sp. 3) Mitglieder (Sp. 18).	männliche.	weibliche.	überhaupt.	100 männl. Versicherte weibl. (Sp. 17).	Mitglieder im Durchschnitt des Jahrs 1896.	daher im Jahre 1897 mehr (-weniger) in °/₀.
12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.
19181		68744	19770	49260	21472	70732	65,8	101,3	93,5	40,3	66,7	43,8	70820	—0,1
12449		61718	12875	50245	13759	64004	7,9	762,0	95,3	25,8	60,4	27,4	60883	5,1
6062		31292	6024	23821	5886	29707	8,3	337,6	45,2	11,0	28,0	24,7	29138	2,0
.		308	.	192	.	192	0,2	96,0	0,4	.	0,2	.	460	-58,3
101		1304	90	1178	99	1277	0,6	212,8	2,2	0,2	1,2	8,4	943	35,4
13377		35442	13892	21378	13649	35027	10,0	330,4	40,6	25,6	33,0	63,8	34089	2,8
139		3753	138	3629	136	3765	1,0	342,3	6,9	0,3	3,8	3,7	3775	—0,3
51309		202561	52789	149703	55001	204704	93,8	205,7	284,0	103,2	193,1	36,7	200108	2,3

...mi 1903 nicht entsprach und in dieser Tabelle daher nicht mit berücksichtigt ist; diese Kasse hatte ...s im Betrage von 466 M., darunter Reservefonds 154 M

...befälle.				III. Einnahmen und Ausgaben der Krankenkassen nebst Durchschnittsberechnungen, betreffend Beiträge und Kosten.										
Auf 1 ...krankungsfall kommen ...unfähigtage	Sterbefälle [1]) im Jahre 1897			Einnahmen										
				Kassenbestand für den Anfang des Rechnungsjahrs (ausschl. Reservefonds).	Zinsen von Kapitalien, sowie Erträge von sonstigen Vermögenstheilen.	Eintrittsgelder.	Beiträge der Arbeitgeber und Arbeitnehmer zusammen (ausschliessl. Zusatzbeiträge).	Zusatzbeiträge für Familien-Unterstützung.	Gesetzlich zu leistende: Vorschüsse.[2])	Gesetzlich zu leistende: Zuschüsse.[3])	Ersatzleistungen: für gewährte Krankenunterstützung.[4])	Ersatzleistungen: von Berufsgenossenschaften, Unternehmern, Unfallrenten, Krankengeldzuschüsse	Aus verkauften Werthpapieren, zurückgezogenem Kapitalien, Entnahme aus dem Reservefonds.	Aufgenommene Darlehen, andere durchlaufende Posten.[5])
den weibl.	überhaupt.	überhaupt.	davon weiblicher Mitglieder.	durchschnittl. auf 1000 Mitglieder.										
Mitgliedern														
38.	39.	40.	41.	42.	43.	44.	45.	46.	47.	48.	49.	50.	51.	52.	53.
17,3		.	.	.	70030	5612	.	577284	32	40937	.	6481	1286	6678	1692
15,8		511	63	8,0	60757	23664	17030	1145892	59	.	.	10231	7465	45246	46070
15,4		211	43	7,1	47385	25396	1170	607634	3984	185	.	1509	7164	43271	21287
13,8		.	.	.	608	.	.	4656	.	.	.	.	.	.	.
17,8	16,0	3	.	2 3	652	616	163	15366	.	.	.	.	.	200	615
16,8	17,2	391	133	11,2	33967	21444	5440	536035	56	.	.	342	686	21748	171
30,6	21,2	94	1	25,0	4788	6764	1254	92617	.	.	.	.	.	764	.
16,5	17,8	.	.	.	218187	83496	25057	2979484	4131	41122	.	18563	16601	117907	69835

...2 auf S. 2 fg. — [3]) Vergl. Note 3 auf S. 2 fg. — [4]) Nach § 3.a. Abs. 4, § 3.b. Abs. 2, § 50, § 57 Abs. 4, ...die Unfall- und Krankenversicherung der in land- u. forstw. Betrieben beschäft. Personen. — [5]) Auch

Noch: **B. Die Krankenkas**

Kassenarten.	Noch: III. Einnahmen und Ausgaben								A
	Sonstige Einnahmen		Summe der Einnahmen.	Krankhei					
	überhaupt.[1])	darunter für Besorgung der Geschäfte d. Invalid.- u. Alters-Versich.[2])		Aerztliche Behandlung.	Arznei u. sonstige Heilmittel.	Krankengelder a. an Mitglieder.	Krankengelder b. an Angehörige der Mitglieder.	Unterstützungen an
	ℳ	ℳ	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ.	ℳ.	
	54.	55.	56.	57.	58.	59.	60.	
Gemeinde-Krankenversicherung	3831	607	713863	165295	103448	190157	2217	
Orts-Krankenkassen	29133	18161	1385547	220193	137362	392066	6834	8
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	15338	3416	774323	151065	92581	270725	4349	13
Bau-Krankenkassen	.	.	5264	877	558	1926	54	
Innungs-Krankenkassen	833	508	18445	2244	971	1133	.	
Eingeschrieb. Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	2705		622594	89010	59879	275375	611	
Landesrechtl. Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	232	.	106419	18879	5982	57545	18	
Sämmtliche Krankenkassen	52072	22692	3626455	647563	400781	1188927	14083	22

[1]) Darunter freiwillige oder vertragsmässige nicht auf gesetzlicher Verpflichtung beruhende) gütungen der Versicherungsanstalten etc. nach §§ 112 fg. des Gesetzes vom 22 Juni 1889. — [2]) Krankenversicherung nicht gewährt. — [3]) Sterbegelder und Fürsorge für Rekonvalescenten nach Mindestleistung nicht gewährt. — [4]) Nach § 57 Abs. 2. § 57 a Abs. 1—3, § 76 c. Abs. 1 des K.-V. [5]) Besoldungen, Tantiemen, Vergütungen für Krankenkontrole, Einnehmergebühren, Reisekosten, Arbeitsverdienst u. dgl. — [6]) Ausgaben für Schreibmaterial, Statutenbücher, Porto, Lokalmiethe, Zinsen, Provisionen, Stempelgebühren und sonstige Neben-Auslagen beim Ankauf von Werthpapie

Kassenarten.	Noch: III. Einnahmen u. Ausgaben der Krankenkassen nebst Durchschnittsberechnungen, betreffend Beiträge und Kosten. Durchschnittsberechnungen für das Jahr 1892. Auf 1 durchschnittl. vorhanden gewesenes Mitglied kommen ℳ								Auf
				Krankheitskosten					1 Erkrankungsfall kommt Krankheitskosten (Sp.
	Beiträge (Zusatzbeiträge und Eintrittsgelder[1])	Arzt (Sp. 57).	Arznei (Sp. 58).	Krankengeld (Sp. 59, 60).	Kur u. Verpflegskosten (Sp. 61)	Andere Ausgaben (Sp. 61, 62, 64).	zusammen (Sp. 65).	Verwaltungskosten (Sp. 71 abzügl. 72).[2])	ℳ.
	75	76	77	78	79.	80.	81.	82.	83.
Gemeinde-Krankenversicherung	8,16	2,31	1,16	2,72	1,27	0,00	7,79	.	31,71
Orts-Krankenkassen	18,17	3,11	2,15	6,23	1,69	0,55	14,06	1,61	33,83
Betriebs-(Fabrik-) Krankenkassen	20,63	5,09	3,12	9,26	1,42	1,18	20,07	0,09	40,52
Bau-Krankenkassen	24,25	4,57	2,91	10,31	2,96	.	20,75	0,82	35,57
Innungs-Krankenkassen	12,16	1,76	0,76	0,89	3,90	0,12	7,43	2,74	32,62
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	15,16	2,51	1,71	7,88	0,47	0,48	13,08	1,28	32,20
Landesrechtliche Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	24,93	5,01	1,59	15,29	0,03	2,36	24,27	1,82	70,57
Sämmtliche Krankenkassen	11,70	3,16	1,96	5,88	1,28	0,47	12,75	0,79	35,02

[1]) Die Beiträge umfassen bei den Gemeinde-Krankenversicherungen den Orts-, Betriebs-, Bau- u. Besorgung von Geschäften der Invaliditäts- und Altersversicherung (Sp. 72).

rossherzogthum.

kenkassen nebst Durchschnittsberechnungen, betreffend Beiträge und Kosten.

en.

	Kur- und Verpflegungskosten.	Fürsorge für Rekonvalescenten.	überhaupt.	Ersatzleistungen (für gewährte Krankenunterstützung.[5])	Zurückgezahlte Vorschüsse (der in Sp. 48 bezeichneten Art).	Zurückgezahlte Beiträge und Eintrittsgelder.	Für Kapitalanlagen (Ankauf von Werthpapieren), Zuführungen zum Reservefonds.	Zurückgezahlte Darlehen (Sp. 53).[5])	Verwaltungsausgaben überhaupt: a. persönliche.[7])	Verwaltungsausgaben überhaupt: b. sachliche.[8])	darunter für die Invaliditäts- und Altersversicherung[9]): a. persönliche.	darunter für die Invaliditäts- und Altersversicherung[9]): b. sachliche.	Sonstige Ausgaben.[10])	Summe der Ausgaben.
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
	63.	64.	65.	66.	67.	68.	69.	70.	71.		72.		73.	74.
	69670	37	550824	3465	19976	1193	47769	2052	741	13	741	13	2704	628737
	108555	518	900164	1543[2])	.	2164	167226	46593	100750	21419	18666	614	38356	1292111
	42300	365	596226	429	135	41	106661	22666	2411	1900	1402	272	11366	741835
	569	.	3984	.	.	.	990	.	.	165	.	8	89	5228
	4986	.	9493	35	.	4	3473	495	3166	1120	696	96	98	17884
	16417	.	457992	15	.	729	84767	720	29696	15162	.	.	1454	590535
	116	.	91389	2	.	31	3934	.	6051	805	.	.	451	102663
	262613	920	2610072	19385	20111	4162	414820	72528	142815	40584	21505	1003	54518	3378993

ren, ferner Erlöse aus dem Verkauf von Statutenbüchern, Strafgelder, Mahngebühren. — [2]) Ver-ren an Wochnerinnen werden als gesetzliche Mindestleistung von der Gemeinde-ng der Krankenunterstützung werden von der Gemeinde-Krankenversicherung als gesetzliche 17 Abs. 2 des Unfall-Vers.-Ges. vom 11 Juli 1887. — [6]) Auch andere durchlaufende Posten. — der Revisoren, Entschädigungen der Vorstands-Mitglieder für Zeitverlust und entgangenen ten etc. — [9]) Nach §§ 112 fg. des Gesetzes vom 22. Juni 1889. — [10]) Krankentransportkosten;

IV. Aktiva und Passiva.

ch dem Vermögensausweis am Schluss des Rechnungsjahrs 1897

trugen die Aktiva: in Hypotheken, Wertpapieren, Sparkassenbüchern, Bankeinlagen.	trugen die Aktiva: bei Kreisförderungen gegen Gemeinden, Berufsgenossenschaft, Arbeitgeber.	trugen die Aktiva: insgesammt.	Die Aktiva in Baar u. Effekten etc. vertheilen sich auf: Stammvermögen.	Die Aktiva in Baar u. Effekten etc. vertheilen sich auf: Reservefonds.	Die Aktiva in Baar u. Effekten etc. vertheilen sich auf: Betriebsfonds.	betrugen die Passiva.	war vorhanden ein Ueberschuss: der Aktiva.	war vorhanden ein Ueberschuss: der Passiva.
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
86.	87.	88.	89.	90.	91.	92.	93.	94.
219902	125	305153	.	211584	93444	218778	86375	.
806544	1454	900434	4047	799336	95597	1112	899322	.
537007	472	869967	7600	803045	58850	16522	853445	.
990	.	1026	.	.	1026	.	1026	.
20061	.	20622	.	20061	561	120	20502	.
736428	102	768589	2715	719845	45927	12	768577	.
178747	23	182526	77762	95776	8965	.	182526	.
2278679	2176	3048317	92124	2649647	304370	236544	2811773	.

V. Finanz. Lage d. Krankenkassen.

Ueberhaupt thätige Kassen.	Nach d. Abschluss d. Kassenrechnung über die ord. Einnahmen u. Ausgab. waren vorhanden: Kassen mit Einnahme-Ueberschuss: überhaupt.	darunt. in Höhe von: mindestens 1/10 d. Beitr. (Sp. 46).	darunt. in Höhe von: weniger als 1/10	Kassen mit Mehrausgabe.
95.	96.	97.	98.	99.
699	406	347	59	293
84	70	44	26	14
89	62	42	20	27
2	1	1	.	1
6	6	6	.	.
107	82	51	31	25
11	7	5	2	4
998	634	496	138	364

-Krankenkassen auch die Antheile der Arbeitgeber (Sp. 46). — [7]) Abzüglich der Kosten aus der

Noch: B. Die Krankenkassen im Grossherzogthum.

Kassenarten.	Noch: V. Finanzielle Lage der Krankenkassen. Von den 1897 vorhandenen Kassen schlossen ab: mit Ueberschuss der Aktiva	darunter mit Reservefonds in Höhe: des vollen Betrages der Hälfte der dchschn [1]) reinen Jahresausgabe und darüber	bis unter voll	eines Viertels bis unter ½	von unter einem Viertel bis über 0	ohne Reservefonds	mit Ueberschuss der Passiva	VI. Statutenmässige Dauer der Krankenunterstützung.[2]) Im Jahre 1897 thätig gewesene Kassen: überhaupt	mit einer statutenmäss Dauer der Krankenunterstützung von: 13 Wochen	über 13 bis 26 Wochen: überhaupt	davon d. ganze Zeit mit voll. Unterstütz.	über 26 bis 52 Wochen: überhaupt	davon d. ganze Zeit mit voll. Unterstütz.	über 52 Wochen: überhaupt	davon d. ganze Zeit mit voll. Unterstütz.	VII. Prozentverhältniss der Beiträge und des Krankengeldes zum Lohne. Im Jahre 1897 thätig gewesene Kassen: überhaupt	mit einem Prozentverhältniss der Beiträge zum Lohne von: unter 1,5 %	1,5 %	über 1,5 bis 2 % einschl.	über 2 bis 3 % einschl.	über 3 bis 4½ % einschl.	des Krankengeldes zum Lohne von: 50 %	über 50 bis 66⅔ % einschl.	über 66⅔ bis 75 % einschl.
	100.	101.	102.	103.	104.	105.	106.	107.	108.	109.	110.	111.	112.	113.	114.	115.	116.	117.	118.	119.	120.	121.	122.	123.
Gemeinde-Krankenversicherung	361	115	42	27	12	165	338	699	699	.	.	.	.	.	.	699	5	397	297	.	.	699	.	.
Orts-Krankenkassen	83	23	34	11	11	4	1	84	75	7	4	2	.	.	.	84	.	1	34	44	5	82	2	.
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	88	65	13	4	6	.	1	89	56	21	18	12	6	.	.	89	2	14	9	60	4	70	13	6
Bau-Krankenkassen	2	.	.	.	.	2	.	2	2	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	2	.	2	.	.
Innungs-Krankenkassen	6	4	.	.	1	1	.	6	5	1	1	.	.	.	.	6	.	2	2	2	.	3	2	1
Eingeschrieb. Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	107	81	23	2	.	1	.	107	27	45	14	33	7	2	.	Für diese Kassen waren entsprechende Nachweise nicht zu liefern.								
Landesrechtl. Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	11	7	4	.	.	.	.	11	6	2	1	3	.	.	.									
Sämmtliche Krankenkassen	658	295	116	44	30	173	340	998	870	76	38	50	13	2	.	880	7	414	342	108	9	856	17	7

[1]) Der Durchschnittsberechnung sind die Ergebnisse der 3 vorhergehenden Jahre (1894—1896) zu Grunde gelegt. — [2]) Bei der Gemeinde-Krankenversicherung, den Orts-, Betriebs-, Bau- und Innungs-Krankenkassen ist die geringste Dauer der Unterstützung 13, die längste mögliche 52 Wochen; doch können Betriebs-Krankenkassen, die bereits vor Erlass des Kranken-Versicherungsgesetzes eine längere Unterstützungsdauer hatten, diese beibehalten. Für die Hülfskassen ist die längste Dauer

Staaten (Sitz der Kassen).	Versicherte		Versicherte in den einzelnen Kassenarten							Von je 100 Kassenmitgliedern des Staates kommen auf						
	überhaupt.	auf 1000 Einw.	Gemeinde-Krankenversicherung.	Orts-Krankenkassen.	Betriebs-Krankenkassen.	Bau-Krankenkassen.	Innungs-Krankenkassen.	Hülfskassen. Eingeschriebene	Hülfskassen. Landesrechtliche	Gemeinde-K.-V.	Orts-K.-K.	Betriebs-K.-K.	Bau-K.-K.	Innungs-K.-K.	Hülfskassen. Eingeschriebene	Hülfskassen. Landesrechtliche
	Durchschnittliche Mitgliederzahl im Jahre 1897.															
Preussen	4464462	136,8	401600	2411948	1254336	12710	93550	274848	15470	9,0	*54,0*	28,1	0,3	2,1	6,2	0,3
Bayern	768463	129,5	450730	129279	175282	3993	3665	3690	1824	*58,7*	16,8	22,[illegible]	0,5	0,5	0,5	0,2
Sachsen	1060537	271,5	156084	553296	247770	1185	31847	70355	.	14,7	*52,3*	23,3	0,1	3,0	6,6	.
Württemberg	262434	124,2	12758	157280	75019	109	643	16595	.	4,9	*59,9*	28,6	0,0	0,3	6,3	.
Baden	383581	218,0	134411	130434	103320	1135	2666	10126	1189	*35,1*	34,0	26,9	0,3	0,7	2,7	0,3
Hessen	204704	193,1	70732	64001	29707	192	1277	35027	3765	*34,6*	31,3	14,5	0,1	0,6	17,1	1,8
Mecklenburg-Schwerin	53130	87,9	13636	22164	6014	.	1800	9406	50	25,7	*41,7*	11,3	.	3,5	17,7	0,1
Sachsen-Weimar	63421	183,9	4701	45732	6693	.	306	5989	.	7,4	*72,1*	10,6	.	0,5	9,4	.
Mecklenburg-Strelitz	8033	78,3	4568	3194	271	.	.	.	.	*56,9*	39,7	3,4	.	.	.	.
Oldenburg	35948	93,9	11403	11696	9293	.	108	3448	.	31,7	*32,5*	25,9	.	0,3	9,6	.
Braunschweig	130691	291,3	32249	46923	18021	116	2693	29671	418	24,8	*36,1*	13,8	0,1	2,1	22,8	0,3
Sachsen-Meiningen	43400	182,0	10625	17208	13436	.	.	2131	.	24,5	*39,6*	31,0	.	.	4,9	.
Sachsen-Altenburg	46592	252,6	17389	14267	6704	.	147	8085	.	37,3	30,6	14,4	.	0,3	17,4	.
Sachsen-Coburg u. Gotha	51729	234,3	105	31843	5887	32	283	13579	.	0,2	*61,6*	11,4	0,1	0,5	26,2	.
Anhalt	57977	192,2	21957	18587	12616	.	1336	3481	.	37,9	32,0	21,8	.	2,3	6,0	.
Schwarzburg-Sondershaus.	15880	200,7	3290	9701	2196	71	.	622	.	20,7	*61,1*	13,8	0,5	.	3,9	.
Schwarzburg-Rudolstadt	18087	200,9	2121	8622	5088	.	320	1936	.	11,7	*47,7*	28,1	.	1,8	10,7	.
Waldeck	3554	61,0	2909	.	50	.	.	595	.	*81,9*	.	1,4	.	.	16,7	.
Reuss älterer Linie	20139	289,5	3917	11433	4493	.	129	27	140	19,5	*56,8*	22,3	.	0,6	0,1	0,7
Reuss jüngerer Linie	35969	263,8	3304	18565	11445	.	272	2383	.	9,2	*51,6*	31,8	.	0,8	6,6	.
Schaumburg-Lippe	3024	71,8	.	2239	785	.	.	.	.	.	74,0	26,0	.	.	.	.
Lippe	34248	249,2	1827	3801	1799	.	52	26769		5,3	11,1	5,3	.	0,1	78,2	.
Lübeck	16770	194,3	1766	6775	1999	.	481	5749		10,5	*40,4*	11,9	.	2,9	34,3	.
Bremen	42465	209,2	859	13024	7328	292	2156	18806	.	2,0	30,7	17,2	0,7	5,1	*44,3*	.
Hamburg	268227	375,1	7881	35856	22158	.	2028	184452	15852	2,9	13,4	8,3	.	0,7	*68,8*	5,9
Elsass-Lothringen	244254	146,8	.	82987	138334	123	.	2915	19895	.	34,0	*56,6*	0,1	.	1,2	8,1
Deutsches Reich	8337119	155,8	1370822	3850858	2160074	19958	145819	730985	58603	16,4	*46,2*	25,9	0,2	1,8	8,8	0,7

liche Versicherte 36,7 (1896 37,1) weibliche, auf 1000 männliche Einwohner 284,0 (1896 280,6) versicherte männliche und auf 1000 weibliche Einwohner 103,2 (1896 102,8) versicherte weibliche Personen, während auf 1000 Einwohner ohne Unterschied des Geschlechts sich 193,1 (1896 191,2) Versicherte berechnen.

Nach Kassenarten unterschieden, überwiegt bei Weitem die Gemeinde-Krankenversicherung. Zu ihr zählen von 995 Kassen im Grossherzogthum 698 oder 70,2 % aller Kassen. Darauf folgen die Eingeschriebenen Hülfskassen, an der Zahl 106, oder 10,7 %; die Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen, 88 Kassen oder 8,8 %; die Orts-Krankenkassen, 84 Kassen oder 8,4 %. Die Zahl der noch übrigen Kassen: landesrechtliche Hülfskassen, Innungs- und Bau-Krankenkassen beträgt zusammen nur 19 oder 1,9 %. — Was das Vorkommen der verschiedenen Kassenarten in den Provinzen betrifft, so ist die Gemeinde-Krankenversicherung in Oberhessen weit stärker vertreten als in Starkenburg und auch in Rheinhessen; dagegen bestehen in Starkenburg mehr Orts-Krankenkassen und Eingeschriebene Hülfskassen als in den beiden anderen Provinzen; auch die Zahl der Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen ist, absolut genommen, in Starkenburg grösser, im Verhältniss zu sämmtlichen Kassen hingegen in Rheinhessen grösser als in den anderen Provinzen. Im Nachstehenden ist die prozentuale Vertheilung der Kassen auf die Kassenarten in den Provinzen in Vergleichung gestellt:

Kassenarten.	Zahl der Kassen in %.		
	Starkenburg.	Oberhessen.	Rheinhessen.
Gemeinde-Krankenversicherung	53,1	84,7	73,7
Orts-Krankenkassen	13,0	3,1	10,0
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	9,8	6,6	11,3
Eingeschriebene Hülfskassen	21,5	5,1	1,8
Uebrige Kassen	2,6	0,5	3,2
	100,0	100,0	100,0

Verschieden von dem Antheilsverhältniss der einzelnen Kassenarten an der Gesammtzahl der Kassen ist das Verhältniss, in welchem die Zahl der Mitglieder der einzelnen Kassenarten zur Gesammtzahl der Mitglieder steht. Wie hinsichtlich der Zahl der Kassen, so nimmt auch hinsichtlich des Mitgliederstandes im Grossherzogthum die Gemeinde-Krankenversicherung die erste Stelle ein, der Prozentsatz der Kassenmitglieder der letzteren beträgt aber nur 34,6 (1896 35,4), also etwa die Hälfte des Prozentsatzes der Zahl der zugehörigen Kassen; auf die Orts-Krankenkassen entfallen 31,3 (30,4) %, auf die Eingeschriebenen Hülfkassen 17,1 (17,0) %, auf die Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen 14,5 (14,6) %, auf die übrigen Kassenarten 2,5 (2,6) % der Gesammtzahl der Kassenmitglieder. — In den Provinzen ist das Verhältniss der Zahl der Mitglieder der Kassenarten zur Gesammtzahl der Mitglieder das Folgende:

Kassenarten.	Zahl der Mitglieder in %.		
	Starkenburg.	Oberhessen.	Rheinhessen.
Gemeinde-Krankenversicherung	33,3	48,9	26,4
Orts-Krankenkassen	22,9	32,2	44,4
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	9,6	11,2	25,1
Eingeschriebene Hülfskassen	30,8	7,4	1,4
Uebrige Kassen	3,4	0,3	2,7
	100,0	100,0	100,0

Die Zahl der Erkrankungsfälle, mit Ausschluss derjenigen, welche nur zur ärztlichen Behandlung oder Verordnung von Arznei, aber nicht zur Zahlung von Krankengeld oder zur Aufnahme in ein Krankenhaus Anlass gaben, sowie mit Ausschluss derjenigen der Angehörigen von Kassenmitgliedern, betrug im Jahr 1897 im Grossherzogthum 74540 (1896 67512), die Zahl der Krankheitstage 1229826 (1896 1153813). Auf je 100 Kassenmitglieder kamen also durchschnittlich 36,4 (33,7) Erkrankungsfälle und 600,8 (576,6) Krankheitstage. Im Berichtsjahr waren hiernach die Relativzahlen der Erkrankungsfälle und der Krankheitstage gegen das Vorjahr etwas höher. Dies zeigt sich sowohl hinsichtlich der männlichen als der weiblichen Mitglieder; denn es kamen auf je 100 männliche Kassenmitglieder 38,7 (35,5) Krankheitsfälle und 623,2 (593,4) Krankheitstage, auf je 100 weibliche Kassenmitglieder 30,3 (29,0) Krankheitsfälle und 539,7 (531,3) Krankheitstage. — Für die Provinzen ergaben sich folgende Jahresbeträge:

	Erkrankungsfälle.		Krankheitstage	
	absolut.	auf 100 Mitgl.	absolut.	auf 100 Mitgl.
Starkenburg	36781	36,6	646274	642,5
Oberhessen	12297	28,3	204599	471,5
Rheinhessen	25462	41,9	378953	624,0

Wie im Vorjahr kamen mithin auch im Jahr 1897 in Oberhessen absolut und im Verhältniss zur durchschnittlichen Zahl der Krankenkassen-Mitglieder erheblich weniger Erkrankungsfälle und Krankheitstage vor als in den beiden anderen Provinzen, von denen auf Rheinhessen verhältnissmässig mehr Erkrankungsfälle, dagegen weniger Krankheitstage entfallen als auf Starkenburg. Gegen das Jahr 1896 ist die Zahl der Erkrankungsfälle in Starkenburg und Rheinhessen im Jahr 1897 gestiegen, in Oberhessen etwas gefallen, während die Zahl der Krankheitstage in den 3 Provinzen eine höhere war.

Im Durchschnitt dauerte ein Krankheitsfall im Grossherzogthum 16,5 (1896 17,1) Krankheitstage und zwar bei den männlichen Mitgliedern 16,1 (16,7), bei den weiblichen 17,8 (18,3).

Von den im Jahr 1897 im Grossherzogthum thätig gewesenen 998 Kassen haben 634 (1896 606) mit einem Einnahme-Ueberschuss, 364 (391) mit einer Mehrausgabe abgeschlossen. Die gesammte

Einnahme aller Krankenkassen betrug 1897 3 626 455 ℳ. (1896 3 380 380 ℳ.), darunter 3 008 672 (2 837 047 ℳ.) Beiträge der Arbeitgeber und Arbeitnehmer, Eintrittsgelder und Zusatzbeiträge für Familien-Unterstützung. Auf ein Mitglied kamen hiernach durchschnittlich an Beiträgen, Zusatzbeiträgen und Eintrittsgeldern im Jahr 1897 14,70 (1896 14,18 ℳ.). Die gesammten Ausgaben beliefen sich im Jahr 1897 auf 3 378 993 ℳ. (1896 3 161 353 ℳ.). Davon kamen auf Krankheitskosten 2 610 072 (2 445 154 ℳ.). Auf ein Mitglied berechnen sich hiernach durchschnittlich 12,75 ℳ. (12,22 ℳ.) Krankheitskosten. Die Aufwendung für jeden Erkrankungsfall belief sich durchschnittlich auf 35,02 ℳ. (36,22 ℳ.); auf einen Krankheitstag entfielen wie im Vorjahr 2,12 ℳ. — Verwaltungskosten kamen auf ein Mitglied im Durchschnitt 0,79 ℳ. (0,72 ℳ.).

Der Vermögensstand der Kassen war am Schluss des Jahrs 1897 folgender: Die Aktiva betrugen 3 048 317 ℳ. (1896 2 686 989 ℳ.), die Passiva 236 544 ℳ. (1896 224 694 ℳ.); mithin war ein Ueberschuss der Aktiva oder ein Reinvermögen vorhanden von 2 811 773 ℳ., gegen 2 462 295 ℳ. am Schluss des vorhergehenden Jahrs. Es hatte sich somit der Vermögensbestand im Rechnungsjahr 1897 vermehrt um 349 478 ℳ. oder 14,2% (1896 15,6%). Auf ein Mitglied berechnen sich 13,74 ℳ. Vermögen, gegen 12,30 ℳ. im Vorjahr.

Anzeige.

Durch die **G. Jonghaus**'sche Hofbuchhandlung, Verlag, in Darmstadt ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

44. Band. 1. Heft. Darmstadt 1900. 4. Geheftet **1 ℳ. 20 ₰**

Inhalt: Statistik der Gebäude- und Mobiliar-Feuerversicherung sowie der Gebäude- und Mobiliar-Brände im Grossherzogthum Hessen in den Jahren 1891 bis 1896.

44. Band. 2. Heft. Darmstadt 1900. 4. Geheftet **70 ₰**

Inhalt: Uebersicht der Geschäfte der ordentlichen streitigen Gerichtsbarkeit bei den Gerichten etc. des Grossh. Hessen während des Geschäftsjahrs 1899.

44. Band. 3. Heft. Darmstadt 1900. 4. Geheftet **3 ℳ. 50 ₰**

Inhalt: Die Volkszählung im Grossherzogthum Hessen am 2. Dezember 1895.

45. Band. 1. Heft. Darmstadt 1901. 4. Geheftet **80 ₰**

Inhalt: Statistik der Straf- und Gefangen-Anstalten im Grossh. Hessen für das Jahr vom 1. April 1898 bis 31. März 1899.

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 720. **Januar** **1901.**

Inhalt: Fruchtmärkte im Grossh. Hessen 1900. — Gymnasien, Realgymnasien, Realschulen, höh. Bürgerschulen 1899/1900. — Landgestüt 1899. — Main-Neckar-Eisenbahn etc. Dez. 1900. — Meteorol. Beobacht. zu Darmstadt u. Cassel Dez. 1900. — Todesfälle im Grossh. Hessen im Sept. und Okt. 1900. — Sterblichkeitsverhältn. Dez. 1900. — Anzeige.

Nr. 4653. Verkaufte Fruchtquantitäten u. jährliche Durchschnittspreise auf den Fruchtmärkten im Jahr 1900.*)

Märkte.	Weizen.		Korn.		Gerste.		Hafer.	
	Verkaufte Quantität.	Durchschnittspreis von 1 Doppelzentner.	Verkaufte Quantität.	Durchschnittspreis von 1 Doppelzentner.	Verkaufte Quantität.	Durchschnittspreis von 1 Doppelzentner.	Verkaufte Quantität.	Durchschnittspreis von 1 Doppelzentner.
	Doppelzentner.	ℳ.	Doppelzentner.	ℳ	Doppelzentner.	ℳ	Doppelzentner.	ℳ
Alsfeld	.	.	23,5	16,76	.	.	.	.
Grünberg	1 245,5	15,75	352,5	16,60	261,0	13,86	681,3	13,68
Lauterbach	1,5	16,00	139,0	17,88	3.3	15,23	15,3	14,01
1900	1 247,0	15,75	515,0	16,95	264,3	13,88	699,5	13,69
1899	1 885,3	15,35	725,3	15,41	305,5	15,07	861,0	13,80
1898	1 323,8	16,93	877,6	15,96	402,5	16,37	1 067,0	14,14
1897	1 538,5	18,68	911,3	14,18	316,3	14,27	1 239,5	13,16
1896	1 532,8	15,15	769,8	13,66	216,8	14,00	1 118,5	12,69
1895	1 786,5	14,63	1 359,3	14,19	423,3	12,67	1 791,8	11,22
1894	1 868,8	13,11	1 226,8	13,41	384,5	12,90	1 841,5	12,35
1893	4 094,3	15,37	1 229,8	14,56	654,3	13,88	1 868,8	16,01
1892	8 286,3	17,31	2 065,8	15,82	1 215,4	11,91	3 041,1	13,77
1891	3 248,0	23,80	1 749,5	23,55	1 042,3	17,66	3 186,3	15,23
1890	5 790,5	19,18	1 932,8	17,52	1 162,5	16,34	2 586,9	14,89
1889	7 924,6	18,99	2 218,1	16,20	1 025,3	15,32	3 650,0	13,83
1888	6 671,3	18,79	1 869,0	15,80	1 146,0	13,91	3 068,5	13,18
1887	8 226,5	17,01	2 578,8	13,81	983,5	13,49	3 418,5	11,26
1886	8 216,3	16,77	3 051,3	11,25	1 813,8	12,91	1 953,3	11,74
1885	9 669,8	16,88	3 366,8	14,68	1 607,1	14,31	5 146,1	13,03
1884	11 178,5	17,46	2 160,7	16,79	1 292,1	15,01	3 746,8	13,25
1883	12 181,9	19,48	3 104,5	16,36	1 278,5	14,09	3 689,0	13,45
1882	7 912,5	20,17	3 914,5	16,70	1 373,7	15,41	5 158,3	12,81
1881	9 556,4	23,87	4 153,3	20,22	1 880,1	16,44	1 653,2	15,42

*) Vergl. Mittheil. Nr. 702, Febr. 1900, S. 42. — Die Angaben für die Jahre 1881—1883 erstrecken sich auch auf die seit 1881 nicht mehr mit Frucht befahrenen Märkte zu Mainz, Bingen und Worms.

Nr. 4654. Statistik der Gymnasien, Realgymnasien, O im Schul

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Lehranstalten.	Zahl der Lehrer									Von den ordent Pr				
		Ordentliche Lehrer (einschl. Direktoren).	Ausserordentliche und Hülfslehrer[1])						im Ganzen.	vor 1868.	nach der Verordnung vom 9. Dez 1868 für		nach der Ve nung vom 14 1876 für		
			für Religion.	für Zeichnen.	für Gesang.	für Turnen.	für Schreiben.	für sonst Gegenst. zusammen.			klass. u. mod. Sprachen.	Mathematik u. Naturwissensch.	klass. Sprachen.	mod. Sprachen.	Mathematik.	Physik und Chemie.
	I. Gymnasien.															
1	Darmstadt, Ludw.-Georgs-G.	31	2	2	1	2	.	.	7	38	2	1	.	6	.	2	.
2	» Neues Gymnas.	[6])15	.	.	.	.	.	.	.	15	.	1	.	2	1	1	1
3	Bensheim	13	1	.	.	.	.	.	1	14	.	1	.	5	1	1	.
4	Offenbach[7])	[8])26	1	.	.	.	.	1	2	28	.	.	.	1	2	3	1
5	Giessen	17	3	.	1	.	.	.	4	21	.	.	.	4	.	1	1
6	Büdingen	11	.	.	.	.	.	.	.	11	.	.	.	1	.	1	.
7	Friedberg[7])	[8])20	2	.	.	.	.	.	2	22	.	2	.	.	1	2	1
8	Lauhach	11	1	.	.	.	1	1	3	14	.	.	.	2	1	1	.
9	Mainz	36	5	.	.	.	.	.	5	41	2	1	.	7	1	3	1
10	Worms[7])	31	1	.	.	.	.	.	1	32	.	1	1	4	3	4	.
	Summe	211	16	2	2	2	1	2	25	236	4	7	1	32	10	19	5
	II. Realgymnasien. Ober-Realschulen u. Realschulen.																
11	Darmstadt, Realgymnasium[10])	[8])30	3	1	.	.	.	.	4	34	.	1	.	4	4	7	.
12	» Ober-Realschule	[12])22		.	.	.	.	.	.	22	.	1	2	.	3	4	4
13	Giessen, Realgymnasium	27	3	.	1	.	.	.	4	31	.	.	2	3	4	3	3
14	» Realschule																
15	Mainz, Realgymnasium[14])	37	2	.	.	.	.	1	3	40	2	.	2	4	3	5	.
16	» Realschule																
17	Offenbach, Realschule[15])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
18	Friedberg, [15])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
19	Worms, [15])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
20	Alzey, [16])	13	2	.	.	.	.	.	2	15	.	1	.	2	.	1	
21	Gross-Umstadt, [17])	13	2	.	.	.	.	.	2	15	.	1	.	1	1	2	1
22	Gernsheim,	10	3	.	.	.	.	.	3	13	.	.	.	1	1	1	1
23	Heppenheim a. d. B.,	9	4	.	.	.	.	.	4	13	.	.	.	1	2	3	1
24	Michelstadt, [16])	12	3	.	.	.	.	.	3	15	.	.	.	4	1	2	1
25	Wimpfen,	9	3	.	.	.	.	1	4	13	.	.	.	1	.	2	.
26	Alsfeld,	10	3	.	.	.	.	.	3	13	.	.	.	2	3	1	
27	Butzbach,	9	1	.	.	.	.	.	1	10	.	.	.	1	1	2	
28	Bingen, [16])	13	3	.	.	.	.	.	3	16	.	.	1	5	2	1	
29	Oppenheim,	9	2	.	.	.	.	1	3	12	.	.	.	1	1	3	.
	Summe	223	34	1	1	.	.	3	39	262	2	4	7	30	26	37	11
	III. Höhere Bürgerschule.[19])																
30	Dieburg	11	2	.	.	.	.	.	2	13	.	.	.	1	.	1	1
	Hauptsumme	445	52	3	3	2	1	5	66	511	6	11	8	63	36	57	17

*) Vergl Mittheil. Nr 703, Marz 1904, S. 50 — Das Schuljahr ist bei allen Lehranstalten von Os Aufzeichnung gekommen. [2]) Hierunter 1 Lehrer (Direktor) mit Dienstwohnung. [3]) Ansserdem j Wohnungsvergutung [6]) Hiernnter 1 Gesanglehrer [5]) Das Lehrpersonal, mit Ausnahme der Vorsch 2 Lehrer, von welchen der eine ausserdem 500 M. Wohnungsvergutung, der andere 400 M. für kath [10]) Ausserdem erhalt 1 Lehrer 480 M Remuneration fur Gesangunterricht. [12]) Hierunter 2 Tu Handelsschule. [14]) nnd Vorschule (gemeinsam fur Gymnasium nnd Realschule); bezüglich des I mit Dienstwohnung. [19]) Von den hoh Burgerschulen sind hier nur diejenigen aufgenommen, wel

...bschulen, Realschulen und höheren Bürgerschulen ...1900.*)

...nal.

...n haben die ...den							Von den ordentlichen Lehrern sind																				
										im Alter von					mit Diensteinkommen von (M.)											
Mathematik, Physik und Chemie	Deutsch und Geschichte	für anderen deutsch. Behörd	für Theologie.	für Architektur.	für Handelswissensch.	für Volksschullehrer.	vor ausländ. Behörden.	definitiv angestellt.	provisorisch angestellt: Gymnasial- u. Real-Lehramts-Aspirant.	provisorisch angestellt: Schulamts-Aspirant.	20 bis 25 Jahren.	über 25 bis 30 Jahren.	über 30 bis 40 Jahren.	über 40 bis 50 Jahren.	über 50 bis 60 Jahren.	über 60 Jahren.	über 5500.	über 5000 bis 5500.	über 4500 bis 5000.	über 4000 bis 4500.	über 3500 bis 4000.	über 3000 bis 3500.	über 2500 bis 3000.	über 2000 bis 2500.	über 1500 bis 2000.	1500 und weniger.
.	1	6	4	.	.	6	.	27	2	2	1	4	14	6	5	1	[2])7	3	1	4	2	2	6	[3])2	[4])2	[3])2
1	.	4	1	.	.	.	.	13	2	.	.	2	9	4	.	.	2	1	1	4	1	2	2	.	2	.
.	.	2	2	.	.	1	.	11	2	.	.	3	4	5	1	.	2	3	2	.	1	.	3	.	2	.
.	.	8	2	.	.	7	.	24	2	.	.	1	7	8	7	3	7	3	.	3	3	7	1	1	1	.
.	1	2	1	.	.	3	.	15	2	.	.	.	10	4	2	1	[2])2	2	1	1	1	3	4	1	2	.
.	1	3	1	.	.	1	.	8	3	.	1	1	5	3	1	.	3	1	1	.	.	1	2	.	3	.
.	.	3	1	.	.	2	.	17	3	.	.	3	10	6	1	.	3	2	.	4	2	2	3	.	4	.
.	.	2	.	.	.	1	.	9	2	.	.	2	5	4	.	.	1	1	1	1	.	4	1	.	2	.
.	1	4	2	.	.	6	.	32	1	3	1	8	12	9	6	.	6	4	1	7	3	2	8	1	4	.
.	.	4	2	.	.	5	1	28	3	.	1	1	13	12	4	.	3	4	3	3	4	1	[9])8	2	3	.
.	4	38	16	.	.	32	1	184	22	5	4	25	89	61	27	5	36	24	11	27	17	24	38	7	25	2
.	.	2	2	.	.	6	.	28	2	.	1	.	12	12	5	.	4	2	5	3	5	4	[11])5	.	2	.
.	.	2	2	.	.	2	.	19	2	1	.	3	9	8	2	.	3	1	1	4	4	3	[12])3	.	3	.
.	1	1	1	1	.	6	.	26	1	.	1	.	19	4	3	.	2	1	2	5	5	3	6	2	1	.
.	1	6	2	.	1	3	.	20	7	.	1	5	12	14	4	1	[2])6	4	3	5	5	3	2	1	8	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	2	1	.	.	3	.	13	.	.	.	.	8	4	1	.	.	.	2	1	1	5	3	1	.	.
1	.	2	.	.	.	2	.	13	.	.	.	1	8	4	.	.	.	1	1	5	1	1	2	2	.	.
.	.	1	.	.	.	2	.	8	1	1	2	.	6	2	.	.	.	.	2	.	.	3	3	.	1	1
.	.	.	.	.	.	2	.	8	1	.	1	1	4	3	.	.	.	2	.	1	2	1	1	.	2	.
.	.	1	.	.	.	3	.	11	1	.	.	1	6	3	1	1	1	1	.	1	.	3	5	.	1	.
.	.	.	.	.	.	2	.	7	2	.	.	1	4	2	2	.	1	.	1	.	1	.	4	.	2	.
.	.	.	.	.	.	2	.	9	1	.	.	1	8	1	.	.	.	1	.	.	1	4	1	2	1	.
.	.	1	1	.	.	2	.	8	1	.	.	2	4	2	1	.	1	.	.	.	3	[15])2	2	.	1	.
.	.	1	.	.	.	1	.	9	4	.	1	3	6	3	.	.	1	.	.	.	3	4	1	2	2	.
.	.	.	.	.	.	2	.	8	1	.	.	1	5	3	.	.	.	.	2	1	1	3	1	.	1	.
1	2	19	9	1	1	38	.	197	24	2	7	19	111	65	19	2	19	13	19	26	32	39	39	10	25	1
.	1	.	1	.	.	2	.	5	5	1	1	4	5	.	1	.	.	.	.	.	.	1	3	.	5	2
1	7	57	26	1	1	72	1	386	51	8	12	48	205	126	47	7	55	37	30	53	49	64	80	17	55	5

...rechnet. [1]) Lehrer, welche an mehreren Lehranstalten unterrichten, sind bei jeder derselben zur ...rgnung. [2]) 1 Lehrer bezieht ausserdem 500 M Wohnungsvergütung. [3]) Ausserdem je 250 M. ...haftlich für das Gymnasium und die Realschule. [4]) Hierunter 1 Zeichenlehrer. [5]) Hierunter ...terricht erhält. [10]) und Vorschule (gemeinsam für Realgymnasium und Ober-Realschule ...rer. [13]) 1 Lehrer erhält ausserdem 400 M Remuneration für Gesangunterricht. [14]) und höhere ...e Anmerkung 7. [16]) und Progymnasium. [17]) und Landwirthschaftsschule. [18]) Hierunter 1 Lehrer ...n Zeugnissen über die wissenschaftl. Befähigung zum einj. freiw. Militärdienst berechtigt sind.

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Lehranstalten.	Zahl der Klassen (einschl. Parallelklassen) ohne Vorschule.	der Vorschule.	zusammen.	im Ganzen. Bestand aus dem Vorjahr.[2]	Bestand am Anfang des Schuljahrs.[3]	Zugang im Laufe des Schuljahrs.	Gesammtzahl.	Abgang im Laufe und am Schluss des Schuljahrs.	Bestand am Schluss des Schuljahrs.	I. I. a.	I. b.	zusammen.	II. a.	II.	II. b.
	I Gymnasien.															
1	Darmst., Osternkl.	9	3	12	357	387	24	411	50	361	27	29	56	28	.	34
	L.-G.-G.) Herbstkl.	9	3	12	243	261	33	294	41	253	19	24	43	29	.	25
2	» Neues Gymnas.	9	.	9	201	247	9	256	51	205	26	29	55	30	.	31
3	Beusheim	9	.	9	199	243	11	254	42	212	24	33	57	22	.	30
4	Offenbach	9	.	9	221	264	7	271	38	233	27	23	50	22	.	32
5	Giessen .	9	3	12	366	399	19	418	37	381	23	18	41	30	.	40
6	Büdingen	9	.	9	115	149	10	159	28	131	18	16	34	21	.	27
7	Friedberg	9	.	9	97	128	9	137	20	117	11	10	21	9	.	15
8	Laubach	9	.	9	145	164	5	169	52	117	34	22	56	19	.	26
9	Mainz Osternkl.	12	3	15	410	493	34	527	60	467	20	30	50	30	.	38
	Herbstkl.	9	3	12	315	344	29	373	63	310	23	15	38	20	.	33
10	Worms . .	9	.	9	216	259	19	278	31	247	18	13	31	27	.	23
	Summe	111	15	126	2885	3338	209	3547	513	3034	270	262	532	287	.	354
	II Realgymnasien, Ober-Realschulen und Realschulen.															
11	Darmst., Realgymn.	19	14	38	600	695	35	730	94	636	[6])52	[6])47	99	[6])42	.	[6])77
12	» Ob.-Realsch.	15			385	458	23	481	67	414	26	43	69	.	[6])46	.
13	Giessen, Realgymn.	9	13	21	581	695	31	726	89	637	19	21	40	28	.	40
14	» Realschule	9									.	.	.	.	15	.
15	Mainz, Realgymn.	[5])11	.	11	248	323	6	[6])329	63	266	18	18	36	22	.	52
16	» Realschule	14	.	14	391	482	46	528	117	411	.	.	.	.	[6])58	
17	Offenbach, »	8	3	11	364	443	17	460	37	423	.	.	.	.	25	
18	Friedberg, »	7	1	8	186	219	7	226	33	193	.	.	.	.	26	
19	Worms, »	11	3	14	406	483	12	495	42	453	.	.	.	.	23	
20	Alzey, »	6	2	8	228	261	5	266	25	241	.	.	.	.	19	
21	Gross-Umstadt, »	9	1	10	137	172	4	176	30	146	.	.	.	.	29	
22	Gernsheim, »	7	.	7	127	156	1	157	23	134	.	.	.	.	22	
23	Heppenh. a.d.B., »	6	1	7	126	166	11	177	31	146	.	.	.	.	19	
24	Michelstadt, »	6	1	7	201	232	6	238	42	196	.	.	.	.	21	
25	Wimpfen, »	6	1	7	145	196	6	202	31	171	.	.	.	.	21	
26	Alsfeld, »	7	2	9	143	169	3	172	20	152	.	.	.	.	15	
27	Butzbach, »	6	1	7	93	127	3	130	19	111	.	.	.	.	15	
28	Bingen, »	7	4	11	296	377	8	385	39	346	.	.	.	.	26	
29	Oppenheim, »	6	2	8	113	135	6	141	21	120	.	.	.	.	12	
	Summe	169	29	198	4767	5789	230	6019	823	5196	115	129	244	92	392	168
	III. Höhere Bürgerschule.															
30	Dieburg	6	1	7	117	186	21	207	44	163	.	.	.	.	22	.
	Hauptsumme	286	45	331	7769	9313	460	9773	1380	8393	385	391	776	379	414	52

[1]) Die Zahlen I., II., III. etc. bezeichnen bei den Gymnasien und Realgymnasien
Zahlen 1., 2., 3. etc. bei den Real-, Höheren Bürger- und Vorschulen die erste, zwe
I. b. Unter-Prima; die Zahlen 1., 2., 3. etc. die erste, zweite, dritte etc. Klasse.
Schuljahrs (in den Ferien) Ausgetretenen. [3]) Unter Hinzurechnung der mit Beginn
Handelsschule. [6]) Einschl. der Schüler (17) der höh. Handelsschule. [7]) In 3 Paral

Schüler

Anzahl) der einzelnen Unterrichtsstufen und Klassen.[1])

	III.			IV.		V.		VI.		Summe 1—VI. 1—7.	Vorschule.				Hauptsumme. 1—VI. 1—7. Kl. u. Vorsch.
	III. b.	4.	zusammen.	IV.	5.	V.	6.	VI	7.		1.	2.	3.	zusammen.	
	36	.	66	32	.	31	.	31	.	278	50	41	42	133	411
	26	.	47	18	.	27	.	37	.	226	24	21	23	68	294
	26	.	58	30	.	25	.	27	.	256	.	.	.	.	256
	37	.	64	27	.	28	.	26	.	254	.	.	.	.	254
	35	.	66	35	.	41	.	25	.	271	.	.	.	.	271
	40	.	70	38	.	41	.	40	.	300	36	38	44	118	418
	9	.	28	17	.	16	.	16	.	159	.	.	.	.	159
	24	.	38	19	.	18	.	17	.	137	.	.	.	.	137
	15	.	39	12	.	9	.	8	.	169	.	.	.	.	169
	65	.	102	55	.	56	.	55	.	386	58	47	36	141	527
	40	.	63	35	.	40	.	43	.	272	41	45	15	101	373
	42	.	78	43	.	37	.	39	.	278	.	.	.	.	278
	395	.	719	361	.	369	.	364	.	2986	209	192	160	561	3547
	[4])91	.	147	[4])77	.	[4])81	.	[4])80	.	603	[4])53	45	29	127	1211
61	.	[4])63	124	.	[4])91	.	[4])55	.	26	481					
	28	.	58	32	.	33	.	39	.	270	50	41	34	125	726
44	.	55	99	.	[4])56	.	[4])88	.	41	331					
	52	.	90	42	.	49	.	38	.	329	.	.	.	.	[6])329
57	.	[4])87	144	.	[4])111	.	[7])105	.	53	528	.	.	.	.	528
35	.	41	76	.	[4])54	.	45	.	56	289	50	57	64	171	460
25	.	39	64	.	31	.	38	.	19	200	26	.	.	26	226
36	.	[4])61	97	.	[4])66	.	[4])70	.	53	342	59	51	43	153	495
28	.	37	65	.	36	.	36	.	.	190	[8])49	[8])27	.	76	266
21	.	33	54	.	27	.	34	.	.	[9])161	.	.	.	[10])15	176
23	.	19	42	.	36	.	32	.	9	157	.	.	.	.	157
24	.	25	49	.	31	.	38	.	.	162	.	.	.	[8])15	177
43	.	33	76	.	36	.	24	.	.	182	.	.	.	[11])56	238
29	.	34	63	.	31	.	45	.	.	185	.	.	.	17	202
19	.	19	38	.	27	.	21	.	21	139	11	[8])22	.	33	172
39	.	19	38	.	22	.	25	.	.	114	16	.	.	16	130
44	.	40	84	.	59	.	[4])70	.	.	270	[4])72	[4])43	.	115	385
17	.	17	34	.	21	.	25	.	.	106	[4])19	[4])16	.	35	141
35	171	622	1442	151	735	163	751	157	278	5039	.	.	.	980	6019
13	.	27	70	.	40	.	27	.	.	184	.	.	.	23	207
69	366	649	2231	512	776	532	778	521	278	8209	.	.	.	1564	9773

Secunda, Tertia etc., I. a. Ober-Prima, I. b. Unter-Prima, II. a. Ober-Secunda etc.; die ...: bei der Ober-Realschule Darmstadt bezeichnen die Zahlen I. a. Ober-Prima, ...er am Schluss und nach dem Schluss des Vorjahrs, sowie der vor Anfang des neuen ...n Aufgenommenen. [4]) In 2 Parallelklassen. [5]) Einschl. der beiden Klassen der höh. ...Abtheil. [9]) Hierunter 18 Landwirthschaftsschüler. [10]) In 4 Abtheil. [11]) In 3 Abtheil.

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Lehranstalten.	nach dem Alter (am 1. Jan. 1900)														nach d	
		6 Jahre.	7 Jahre.	8 Jahre.	9 Jahre.	10 Jahre.	11 Jahre.	12 Jahre.	13 Jahre.	14 Jahre.	15 Jahre.	16 Jahre.	17 Jahre.	18 Jahre.	19 Jahre u. darüber.	evangelische.	röm.-katholische.
	I. Gymnasien.																
1	Darmst., L.-G.-G. (Osternkl.)	32	39	43	39	30	26	33	25	31	23	32	37	14	7	361	41
	(Herbstkl.)	25	23	17	26	28	23	18	27	18	27	26	18	10	8	249	32
2	» Neues Gymnas.	.	.	.	10	25	32	23	23	25	32	35	23	14	14	204	[illegible]
3	Bensheim	.	.	.	3	21	25	22	29	28	28	27	33	22	16	107	132
4	Offenbach	.	.	.	8	11	32	45	35	33	26	17	22	26	16	155	86
5	Giessen	32	36	34	31	39	41	27	28	29	23	28	35	14	21	339	31
6	Büdingen	.	.	.	.	16	13	7	9	20	15	21	17	19	22	142	5
7	Friedberg	.	.	.	11	12	15	13	20	25	9	9	9	5	9	120	13
8	Laubach	.	.	.	3	9	5	8	12	15	24	20	15	21	37	162	4
9	Mainz (Osternkl.)	29	36	52	38	57	57	45	42	39	39	28	33	19	13	210	[illegible]
	(Herbstkl.)	16	43	29	40	37	36	32	32	26	21	19	19	17	6	148	164
10	Worms	.	.	.	12	36	26	43	36	30	31	25	17	17	5	186	53
	Summe	134	177	175	221	321	331	316	318	319	298	287	278	198	174	[illegible]	849
	II. Realgymnasien, Ober-Realschulen und Realschulen.																
11	Darmst., Realgymn.	20	38	39	54	82	72	74	54	71	59	48	65	28	26	617	71
12	» Ob.-Realsch.	.	.	.	11	30	52	68	67	60	65	46	48	21	13	376	58
13	Giessen, Realgymn.	23	39	41	45	69	101	80	84	82	60	42	32	16	12	635	81
14	» Realschule																
15	Mainz, Realgymn.	.	.	.	12	37	34	43	32	47	38	30	26	18	12	151	[illegible]
16	» Realschule	.	.	.	21	79	82	83	86	65	61	27	16	8	.	189	270
17	Offenbach, »	46	58	51	50	39	50	34	44	36	29	18	3	2	.	320	65
18	Friedberg, »	.	.	9	23	27	26	37	26	31	21	14	8	3	1	153	26
19	Worms, »	20	43	44	53	57	64	51	59	51	26	12	12	3	.	335	85
20	Alzey, »	11	14	22	19	29	26	39	27	33	21	16	8	1	.	192	31
21	Gross-Umstadt, »	.	3	1	7	30	21	28	25	16	19	17	8	1	.	146	13
22	Gernsheim, »	.	.	.	8	16	27	29	23	17	24	11	2	.	.	86	51
23	Heppenh. a.d.B., »	.	.	4	7	16	25	29	30	14	28	13	7	4	.	79	80
24	Michelstadt, »	4	10	13	19	21	29	29	37	31	26	10	8	1	.	199	1[illegible]
25	Wimpfen, »	.	.	3	12	28	32	40	21	28	15	11	10	2	.	130	46
26	Alsfeld, »	4	16	8	18	17	28	16	18	13	19	6	6	2	1	141	[illegible]
27	Butzbach, »	.	.	.	13	18	21	17	25	15	13	6	2	.	.	120	3
28	Bingen, »	17	23	22	27	57	48	41	51	42	30	16	9	2	.	112	196
29	Oppenheim, »	4	9	5	9	23	23	16	17	13	11	6	3	2	.	87	39
	Summe	149	253	262	408	675	761	754	726	665	565	349	273	114	65	[illegible]	1223
	III. Höhere Bürgerschule.																
30	Dieburg	.	.	.	11	12	22	26	28	19	28	29	16	14	2	25	171
	Hauptsumme	283	430	437	640	1008	1111	1096	1072	1003	891	665	567	326	241	[illegible]	2243

[1]) Confessionslos. [2]) Mit Kastel. [3]) Apostol. und Mennonit. [4]) Hierunter 4 Menn[illegible]
[7]) Lateinisch und Griechisch.

Schüler																				
	nach der Heimath				nach dem Stand und Beruf der Eltern									Am facultativen Unterricht nahmen Theil						
anderer Confession:	aus dem Orte der Lehranstalt.	aus andern hies. Orten.	aus and. Staaten d. Deutsch. Reichs.	aus nicht-deutsch. Staaten.	Landwirthe.	Handwerker.	Sonstige selbstständige Gewerbetreibende.	Aerzte, Anwälte, Geistliche, Gelehrte, Künstler.	Beamte des staats und Hofs.	Beamte der Gemeinden, einschl. Volksschullehrer.	Angestellte von Privaten und Privatgesellschaften	Militär.	Rentner und sonstige Private.	Englisch.	Hebräisch.	Lateinisch.	Darstellende Geometrie.	Physikalische und chemische Uebungen.	Kaufmänn. Rechnen und Buchführung.	Zeichnen.
	357	42	11	1	9	2	90	47	170	27	20	35	11	20	6	.	.	.	.	15
	243	34	15	2	12	.	67	47	91	12	22	33	10	16	7	.	.	.	.	10
	164	87	5	.	15	12	54	31	81	28	12	12	11	37	4	.	.	.	.	34
.	67	146	38	3	21	20	67	22	55	41	12	3	13	21	19	.	.	.	.	3
.	148	41	80	2	18	10	79	35	53	35	29	5	7	20	8	.	.	.	.	21
1	233	109	73	3	14	8	138	43	119	50	26	13	7	18	4	.	.	.	.	10
	65	60	34	.	12	9	41	17	38	19	19	.	4	11	6	.	.	.	.	.
	55	76	6	.	15	2	38	23	28	19	6	1	5	10	4	.	.	.	.	7
	48	73	48	.	17	7	37	27	29	33	7	2	10	10	8	.	.	.	.	6
.	373	116	36	2	32	30	183	45	88	63	28	49	9	24	13	.	.	.	.	11
	294	67	10	2	11	11	144	44	64	25	31	35	8	25	4	.	.	.	.	10
	165	88	24	1	28	15	94	31	34	43	21	6	6	8	2	.	.	.	.	11
2	2212	939	380	16	204	126	1032	412	850	395	233	194	101	220	85	.	.	.	.	138
	537	134	42	17	28	63	320	26	157	52	48	12	24	.	.	.	22	20	.	.
.	329	135	12	5	26	93	166	4	94	33	47	9	9	.	.	.	.	.	.	.
	451	164	108	3	45	118	256	9	143	53	78	9	15	.	.	.	.	.	.	.
	[5])343	77	8	1	12	18	147	14	65	23	26	15	9	.	.	.	.	.	.	.
.	[6])306	118	9	5	20	90	232	5	54	23	71	22	11	.	.	.	.	.	113	.
3	362	27	71	.	4	94	206	7	51	30	60	1	7	.	.	.	.	.	.	.
.	106	110	8	2	40	28	87	6	40	18	3	1	3	.	.	.	.	.	.	.
4	346	116	32	1	50	59	219	8	50	18	77	5	9	.	.	.	.	.	.	.
5	145	117	4	.	53	28	110	10	33	22	7	.	3	.	.	.	.	.	.	.
6	58	113	5	.	54	35	39	5	16	20	5	1	1	.	.	35	.	.	.	.
	55	102	.	.	47	23	47	6	14	11	7	.	2	.	.	45	.	.	.	.
	56	88	30	3	24	32	68	.	26	11	6	.	10	.	.	18	.	.	.	.
	93	130	15	.	30	4	127	6	38	10	16	1	6	.	.	[7])55	.	.	.	.
	56	4	142	.	32	30	65	3	37	24	7	1	3	.	.	43	.	.	7	.
	112	45	15	.	22	.	96	3	30	13	7	1	.	.	.	45	.	.	.	.
.	66	56	7	1	24	32	29	1	27	10	2	3	2	.	.	39	.	.	.	.
	225	41	119	.	14	18	203	9	80	37	16	3	5	.	.	[7])115	.	.	.	.
	78	59	3	1	29	20	50	5	20	5	12	.	.	.	.	27	.	.	.	.
13	3714	1636	630	39	554	785	2467	127	975	413	495	84	119	.	.	422	22	20	120	.
	40	74	92	1	17	15	88	6	27	15	10	1	28	.	.	.	.	.	.	.
19	5966	2649	1102	56	775	926	3587	545	1852	823	738	279	248	220	85	422	22	20	120	138

Freiprotestanten. [5]) Hierunter 4 Freiprotestanten u. 3 Freireligiöse. [6]) Freiprotestant.

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Lehranstalten.	Abgegangen sind mit Zeugniss der Reife für die Universität und gleichgestellte Anstalten (am Schluss des Schuljahrs)						der Befähigung zum einjährigen Militärdienst (im Laufe u. am Schlusse des Schuljahrs)						Berufsfäch., zu we							Z
														Academ							
		unter 17 Jahre alt.	17 Jahre alt.	18 Jahre alt.	19 Jahre alt.	20 Jahre oder darüber alt.	zusammen.	unter 17 Jahre alt.	17 Jahre alt.	18 Jahre alt.	19 Jahre alt.	20 Jahre oder darüber alt.	zusammen.	Theologie, evangel.	Theologie, kathol.	Theologie, israelit.	Rechtswissenschaft.	Medicin.	Thierarzneiwissensch.	Philosophie.	
	I. Gymnasien.																				
1	Darmstadt, { Osternkl.	.	12	8	1	3	24	2	.	.	.	.	2	3	.	.	10	1	.	1	
	L.-G.-G. { Herbstkl.	.	6	6	4	1	17	3	1	.	.	.	4	1	.	.	6	2	.		
2	» Neues Gymnasium	.	8	11	4	2	25	4	2	2	1	.	9	3	.	1	6	5	.		
3	Bensheim		4	8	3	6	21	.	.	.	1	.	1	4	5	.	4	1	1	.	
4	Offenbach		9	6	1	8	24	6	.	1	.	.	7	3	1	.	3	8	1	.	
5	Giessen	.	2	5	7	3	17	.	2	1	.	.	3	.	.	.	5	3	1		
6	Büdingen	.	2	7	3	3	15	.	.	.	1	.	1	3	.	.	5	.	.	.	
7	Friedberg	.	2	3	4	2	11	.	.	.	.	.	.	2	1	.	2	1	.	.	
8	Laubach	.	1	4	7	12	24	5	2	1	1	2	11	4	1	.	6	4	1	.	
9	Mainz { Osternkl.	.	5	8	6	1	20	4	2	.	.	.	6	.	3	.	7	3	.	.	
	{ Herbstkl.	.	7	10	3	1	21	3	.	.	.	.	3	.	4	.	7	3	.	.	
10	Worms	.	3	12	1	2	18	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6	3	.	.	
	Summe	.	61	88	44	44	237	27	9	5	4	2	47	23	15	1	67	34	4	1	
	II. Realgymnasien, Ober-Realschulen und Realschulen.																				
11	Darmstadt, Realgymn.	1	18	12	10	8	49	17	3	.	.	.	20	.	.	.	.	2	.	.	
12	» Ob.-Realsch.	.	8	6	5	1	20	18	5	4	1	.	28	.	.	.	.	.	.	.	
13	Giessen, Realgymn.	.	1	5	5	5	16	10	2	.	1	.	13	.	.	.	.	1	.	.	
14	» Realschule.	.	.	.	.	.	.	6	5	1	.	.	12	.	.	.	.	.	.	.	
15	Mainz, Realgymn.	.	3	6	3	2	14	17	6	6	1	.	30	.	.	.	.	.	.	.	
16	» Realschule	.	.	.	.	.	.	36	7	4	.	.	47	.	.	.	.	.	.	.	
17	Offenbach, »	.	.	.	.	.	.	14	2	2	.	.	18	.	.	.	.	.	.	.	
18	Friedberg, »	.	.	.	.	.	.	17	6	3	.	.	26	.	.	.	.	.	.	.	
19	Worms, »	.	.	.	.	.	.	11	9	2	.	.	22	.	.	.	.	.	.	.	
20	Alzey, »	.	.	.	.	.	.	10	5	1	.	.	16	.	.	.	.	.	.	.	
21	Gross-Umstadt, »	.	.	.	.	.	.	19	6	1	.	.	26	.	.	.	.	.	.	.	
22	Gernsheim, »	.	.	.	.	.	.	17	.	.	.	.	17	.	.	.	.	.	.	.	
23	Heppenheim a.d.B., »	.	.	.	.	.	.	12	6	1	.	.	19	.	.	.	.	.	.	.	
24	Michelstadt, »	.	.	.	.	.	.	15	3	1	.	.	19	.	.	.	.	.	.	.	
25	Wimpfen, »	.	.	.	.	.	.	14	5	1	.	.	20	.	.	.	.	.	.	.	
26	Alsfeld, »	.	.	.	.	.	.	7	3	1	1	.	12	.	.	.	.	.	.	.	
27	Butzbach, »	.	.	.	.	.	.	13	2	.	.	.	15	.	.	.	.	.	.	.	
28	Biugen, »	.	.	.	.	.	.	19	2	1	.	.	22	.	.	.	.	.	.	.	
29	Oppenheim, »	.	.	.	.	.	.	7	2	1	.	.	10	.	.	.	.	.	.	.	
	Summe	1	30	29	23	16	99	279	79	30	4	.	392	.	.	.	.	3	.	.	
	III. Höhere Bürgerschule.																				
30	Dieburg	.	.	.	.	.	.	10	1	4	1	1	17	.	.	.	.	.	.	.	
	Hauptsumme	1	91	117	67	60	336	316	89	39	9	3	456	23	15	1	67	37	4	1	

[1]) Durchschnittszahlen. [2]) Hierunter 12 357 ℳ. aus der Vorschule. [3]) Desgl. 6
[7]) Desgl. 1 Schüler. [8]) Hierunter 7978,80 ℳ aus der Vorschule. [9]) Desgl. 115
2440,20 ℳ [15]) Desgl. 695,60 ℳ. [16]) Desgl. 1578 ℳ [17]) Desgl. 902,20 ℳ [18]) Desgl. 528

Schüler.

Maschinenfach	Electrotechnik.	Berg- u. Hüttenwesen.	Mathematik.	Naturwissenschaften.	Chemie.	Musikwissenschaft.	zusammen.	Militär- u. Marinedienst als Beruf.	Post-, Telegraphen-, Eisenbahndienst.	Handel, Gewerbe, Oekonomie.	Elementarlehrfach.	Unbestimmt.	Summe.	Schulgeld zahlten zu den Normalsätzen.	Schulgeld zahlten zu ermässigten Sätzen.	Schulgeld zahlten zusammen.[1])	kein Schulgeld zahlten	Schulgeld ist eingegangen im Ganzen. ℳ.
2	1	.	.	.	.	.	22	2	.	.	.	.	24	580	158	738	21	[2])55 172,00
2	.	.	.	1	.	.	15	2	.	.	.	.	17					
	1	.	.	.	.	.	21	2	.	2	.	.	25	206	43	249	7	22 958,00
	.	.	1	.	.	.	19	2	.	.	.	.	21	206	39	245	9	22 716,00
.	.	.	1	.	1	.	23	.	.	.	1	.	24	218	40	258	13	24 466,50
.	.	.	1	.	.	.	13	1	.	1	.	2	17	326	81	407	11	[3])31 997,00
.	.	.	.	.	.	.	14	1	.	.	.	.	15	127	27	154	5	12 158,00
1	.	.	.	.	.	.	11	.	.	.	.	.	11	106	21	127	3	12 317,00
1	.	1	.	.	.	.	24	.	.	.	.	.	24	124	24	148	9	13 084,00
1	2	.	.	1	.	1	19	1	.	.	.	.	20					
.	.	.	.	1	.	.	21	.	.	.	.	.	21	668	164	832	26	[4])75 322,50
4	.	1	.	.	.	.	18	.	.	.	.	.	18	194	70	264	13	24 118,00
13	4	2	3	3	1	1	220	11	.	3	1	2	237	2755	667	3422	116	294 309,00
3	.	1	6	2	5	.	41	.	1	7	.	.	49	574	105	679	25	62 931,00
.	.	.	2	5	6	.	18	1	.	1	.	.	20	399	68	467	14	31 641,00
.	.	.	2	.	2	.	12	.	1	3	.	.	16					
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	552	143	695	17	[5])17 273,20
1	1	.	1	1	1	.	9	3	1	1	.	.	14	[6])276	[7])38	314	15	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	411	62	503	25	61 387,73
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	350	88	438	22	[8])24 929,24
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	174	30	201	11	[9])10 839,90
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	356	126	482	13	[10])28 507,50
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	214	45	259	7	[11])13 945,40
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	153	23	176	.	[12])10 018,00
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	126	29	155	2	8 639,10
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	161	16	177	.	[13])8 912,80
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	174	60	234	4	[14])11 658,90
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	169	25	191	8	[15])10 503,80
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	145	20	165	7	[16])9 165,60
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	103	22	125	5	[17])7 082,40
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	291	84	375	.	[18])19 672,60
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	113	21	137	4	[19])7 123,10
2	4	1	1	11	8	14	.	80	4	3	12	.	.	99	4771	1008	5779	179	374 231,27
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	146	61	207	.	[20])16 591,68
4.	15	5	3	14	11	15	1	300	15	3	15	1	2	336	7672	1736	9408	295	685 151,95

[1]) Desgl. 16 516,50 ℳ. [5]) Desgl. 4332 ℳ. [6]) Einschl. 16 Schüler der höheren Handelsschule. [7]) Desgl. 7795 ℳ. [11]) Desgl. 3096 ℳ. [12]) Desgl. 798,80 ℳ. [13]) Desgl. 620,50 ℳ. [14]) Desgl. [15]) Desgl. 1410,70 ℳ. [20]) Desgl. 1559,18 ℳ.

Nr. 4655. **Ergebnisse des Landgestüts im Jahr 1899.***)

I. Uebersicht der durch die Landgestütsbeschäler im Jahr 1899 bedeckten St

Ord.-Nr.	Landgestütsstationen.	Zahl der bedeckten Stuten.	Davon sind im Besitze nichthess. Pferdezüchter.	Vertheilung auf die Provinzen.
1	Babenhausen	94	.	
2	Biekenbach	81	.	
3	Dornheim	126	2	Starkenburg = 1009 Stuten.
4	Gross-Bieberau	167	.	Davon kommen im Durchschnitt:
5	Jägersburg .	38	.	auf 1 Station = 112 Stut
6	König	62	6	» 1 der 23 Beschäler = 44 »
7	Lampertheim	90	9	
8	Lörzenbach	256	6	
9	Trebur	95	.	
10	Berstadt	127	.	
11	Butzbach	106	4	
12	Düdelsheim	121	6	
13	Engelrod	73	.	Oberhessen = 1403 Stuten.
14	Grünberg	177	.	Davon kommen im Durchschnitt:
15	Hirzenhain	93	3	auf 1 Station = 140 Stut
16	Nieder-Wöllstadt	120	7	» 1 der 28 Beschäler = 50 »
17	Ober-Ofleiden	222	6	
18	Romrod	274	.	
19	Schlitz	90	5	
20	Alsheim	80	.	Rheinhessen = 280 Stuten.
21	Alzey	60	6	Davon kommen im Durchschnitt:
22	Hechtsheim	98	.	auf 1 Station = 70 Stut
23	Sauer-Schwabenheim	42	2	1 der 8 Beschäler = 35 »
	Summe	2692	62	

Im Grossh. kommen im Durchschnitt: auf 1 Station = 117 Stuten, auf 1 Beschäler = 46 St
auf 1 der 17 Wochen = 158 Stuten, auf 1 Tag (6 per Woche) = 26 Stuten.

II. Uebers. der Sprünge der Landgestütsbeschäler während der Beschälzeit 1
Nach der Frequenz geordnet.

		Sprünge			Sprünge			Sp
1	Quälgeist	189	21	Vanderschüren .	103	41	Landjunker	
2	Spass	172	22	Prinz	101	42	Vivat	
3	Trompeter	168	23	Usus	101	43	Patron .	
4	Regent	149	24	Jever	98	44	Hofmarschall	
5	Milan	138	25	Kortes	98	45	Page	
6	Tartar	132	26	Samiel	97	46	Quintus .	
7	Menelaus .	129	27	Quadrian	92	47	Saul	
8	Telephon	129	28	Quick	91	48	Ultimo	
9	Theorist	123	29	Rolf	88	49	Sumsenbacher	
10	Vorwärts	122	30	Tom	84	50	Ulk .	
11	Orest	118	31	Upyr	84	51	Vetter	
12	Orpheus	115	32	Medium	82	52	Volkers	
13	Ulerich	114	33	Vocativus	82	53	Ukas	
14	Vortänzer	114	34	Puck .	80	54	Victor	
15	Maguat	110	35	Saturn	80	55	Inspector	
16	Ivan	108	36	Oberon	78	56	Titus	
17	Quodlibet	106	37	Tell	78	57	Triumph .	
18	Robert	105	38	Vogelsberger	78	58	Nobel .	
19	Patriot	101	39	Urban	72	59	Sapperlott .	
20	Netto	103	40	Uhu	71		Summe	5

Hiervon kommen auf einen Beschäler durchschnittlich = 87 Sprünge,
» eine Station = 224 »

*) Vergl. Mittheil. Nr. 698, Nov. 1899, S. 280.

III. Uebersicht der aus der 1899er Bedeckung trächtig gewordenen inländischen Stuten.

A. Nach den Landgestütsstationen geordnet.

Landgestütsstationen.	Zahl der in 1899 bedeckten inländischen Stuten.	Hiervon gingen ab, bevor über deren Aufnahme etwas festgestellt werden konnte.	Verbleiben bedeckte Stuten.	Von diesen wurden trächtig.	Von diesen trächtigen Stuten wurden lebende Fohlen geboren.	Von diesen trächtigen Stuten verfohlten, verunglückten.	Von diesen trächtigen Stuten wurden verkauft.	Prozente an trächtig gewordenen Stuten.
Babenhausen	94	.	94	26	22	4	.	27,7
Bickenbach	81	2	79	42	37	5	.	53,2
Dornheim	124	.	124	57	54	3	.	46,0
Gross-Bieberau	167	2	165	54	45	7[1])	2	32,7
Jägersburg	38	.	38	19	17	2	.	50,0
König	56	1	55	20	15	5	.	36,4
Lampertheim	81	.	81	45	38[2])	7[3])	.	55,6
Lörzenbach	250	.	250	181	154	25	2	72,4
Trebur	95	.	95	54	51	3	.	56,8
Starkenburg	986	5	981	498	433	61	4	50,8
Berstadt	127	.	127	45	38	7	.	35,4
Butzbach	102	2	100	40	38	2	.	40,0
Düdelsheim	115	.	115	48	44	4	.	41,7
Engelrod	73	.	73	35	33	2	.	47,9
Grünberg	177	.	177	70	57	12	1	39,5
Hirzenhain	90	2	88	35	29	5	1	39,8
Nieder-Wöllstadt	113	.	113	49	42	7	.	43,4
Ober-Ofleiden	216	.	216	90	84	6	.	41,2
Romrod	274	.	274	130	119	11[4])	.	47,4
Schlitz	85	.	85	54	46	8	.	63,5
Oberhessen	1372	4	1368	596	530	64	2	43,6
Alsheim	80	.	80	49	42	7	.	61,3
Alzey	54	1	53	31	26	5	.	58,5
Hechtsheim	98	.	98	30	25[3])	5	1	30,6
Sauer-Schwabenheim	40	.	40	21	17	3	1	52,5
Rheinhessen	272	1	271	131	110	20	2	48,3
Grossherzogthum Hessen	2630	10	2620	1225	1073[5])	145	8	46,8

Prozente trächtig gewordener Stuten während der Beschälzeit:

1890	54,7 %	1895	49,8 %
1891	50,9 »	1896	56,1 »
1892	48,1 »	1897	48,7 »
1893	51,2 »	1898	51,5 »
1894	49,2 »	1899	46,8 »

10jähriger Durchschnitt = 50,7 %.

[1]) Hierbei eine Stute mit Missgeburt. [2]) Hierbei Zwillinge (1 lebend u. 1 todt). [3]) Hierbei 1 Stute mit Zwillingen. [4]) Hierbei 2 Stuten mit Zwillingen. [5]) Hierunter 533 Hengst- und 540 Stutfohlen.

B. Nach den Kreisen geordnet.

Ordn.-Nr.	Kreise.	Zahl der in 1899 bedeckten inländischen Stuten.	Hiervon gingen ab, bevor über deren Aufnahme etwas festgestellt werden konnte.	Verblieben bedeckte Stuten.	Von diesen wurden trächtig.	Von diesen trächtigen Stuten: wurden lebende Fohlen geboren.	Von diesen trächtigen Stuten: verfohlten, verunglückten.	Von diesen trächtigen Stuten: wurden verkauft.
1	Bensheim	188	.	188	111	96	15	.
2	Darmstadt	56	.	56	22	18	3	1
3	Dieburg	200	1	199	60	51	8	1
4	Erbach	108	2	106	49	39[1])	10[2])	.
5	Gross-Gerau	220	2	218	112	106	6[3])	.
6	Heppenheim	185	.	185	137	117	18	2
7	Offenbach	26	.	26	5	5	.	.
	Starkenburg	983	5	978	496	432	60	4
8	Alsfeld	505	.	505	226	209	17[3])	.
9	Büdingen	232	.	232	93	85	8	.
10	Friedberg	196	2	194	87	77	10	.
11	Giessen	176	.	176	66	55	10	1
12	Lauterbach	154	.	154	85	73	12	.
13	Schotten	109	2	107	39	31	7[3])	1
	Oberhessen	1372	4	1368	596	530	64	2
14	Alzey	49	1	48	29	25	4	.
15	Bingen	15	.	15	6	5	1	.
16	Mainz	106		106	37	29[3])	7	2
17	Oppenheim	54	.	54	33	27	6	.
18	Worms	51	.	51	28	25	3	.
	Rheinhessen	275	1	274	133	111	21	2
	Grossherzogthum Hessen	2630	10	2620	1225	1073	145	8

[1]) Hierbei Zwillinge (1 lebend und 1 todt). [2]) Hierbei Missgeburt. [3]) Hierbei 1 Stu
Zwillingen.

Im Jahr 1899 wurden für das Landgestüt angekauft:

Ord.-Nr.	Namen der Beschäler.	Farbe.	Alter. Jahre.	Grösse. cm	Rasse.
1	Witz	Dunkel-Apfelschimmel	3	162	Belgier.
2	Wotan	Rothschimmel	2	165	»
3	Windbeutel	Fuchs	3	163	Normänner.
4	Wilddieb	Schwarzbraun	3	162	»
5	Wichtig	Fuchs	2	165	Belgier.
6	Wenzel	Braun	2	158	»
7	Wolfram	Fuchs	2	157	»
8	Wagebals	Braun	2	157	»

Die vorgenannten Beschäler kosteten im Ganzen = 43 035,70 ℳ.

Abgegangen sind im Jahr 1899:

8 Beschäler; hiervon 7, als zu ferneren Zuchtzwecken untauglich, in öffentlicher steigerung (3 vorher kastrirt, 1 unter der Bedingung des sofortigen Abschlachten 3 bedingungslos) und 1 infolge Umstehens an Brustseuche.

Nr. 4656. **Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn und der an dieselbe anschliessenden Hess. Nebenbahnen im Dez. 1900.**

	Main-Neckar-Eisenbahn.	Nebenbahnen		
		Eberstadt-Pfungstadt	Bickenbach-Seeheim.	Weinheim-Fürth.
	km	km	km	km
Betriebslänge der Bahn	97,28*)	1,89	4,50	16,30
Einnahme aus	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ.
Personen- u. Gepäck-Verk.	298 557	1 442	2 053	6 801
gegen 1899	+ 28 398	+ 42	+ 54	+ 202
pro Kilometer	3 141	763	456	417
gegen 1899	+ 299	+ 22	+ 12	+ 12
Güterverkehr	255 507	2 521	378	9 705
gegen 1899	+ 20 846	+ 263	+ 39	+ 1 011
pro Kilometer	2 669	1 334	84	595
gegen 1899	+ 218	+ 140	+ 9	+ 62
Sonstige Quellen	73 000	21	42	163
gegen 1899	+ 14 200	— 246	+ 4	— 14
pro Kilometer	750	11	10	11
gegen 1899	+ 146	— 131	+ 1	-
Summe	627 064	3 984	2 473	16 669
gegen 1899	+ 63 444	+ 59	+ 97	+ 1 199
pro Kilometer	6 446	2 108	550	1 023
gegen 1899	+ 652	+ 31	+ 22	+ 74

*) Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 95,06 km, für den Güterverkehr von 95,73 km in Betracht.

Nr. 4657. **Meteorol. Beobacht. zu Darmstadt im Dez. 1900.**

Dezember-Mittel aus 39 Jahren (1862—1900):
Barom. 748,5 mm. — Thermom. 1,2° C. — Niederschl. 57,3 mm.

Barometerstand höchst. (am 16.) 763,1; tiefster (am 28.) 733,9; mittlerer 750,2 mm.
Thermometerstand » (» 6.) 13,6; » (» 9.) —2,7; » 3,8° C.
Anzahl der Tage mit Regen 16; Schnee —; Regen u. Schnee —
» » » » Nebel 20; Reif 4; Gewitter —
» » heiteren Tage 1; gemischten Tage 11; trüben Tage 19

Höhe der Niederschläge an 16 Tagen mit messbarem Niederschlag: 68,8 mm.

Windrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.): N. — mal; NO. 4 mal; O. 2 mal; SO. 6 mal; S. 1 mal; SW. 71 mal; W. 2 mal; NW. 4 mal; Windstille 3 mal

Mittlere relative Feuchtigkeit = 88,2 %

Nr. 4658. **Meteorol. Beobacht. zu Cassel im Dez. 1900.**

Dezember-Mittel aus 39 Jahren (1862—1900):
Barom. 744,18 mm. — Thermom. 0,45° C. — Niederschl. 46,71 mm.

Barometerstand höchst. (am 17.) 756,97; tiefster (am 28.) 725,67; mittlerer 744,98 mm
Thermometerstand » (» 6.) 12,3; » (» 31.) —4,8; » 3,19° C.
Anzahl der Tage mit Regen 13; Schnee 1; Regen u. Schnee 1
» » » » Nebel 1; Reif 6; Gewitter —
» » heiteren Tage 1; gemischten Tage 7; trüben Tage 23

Höhe der Niederschläge an 15 Tagen mit messbarem Niederschlag: 69,63 mm.

Windrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.): N. 5 mal; NO. 1 mal; O. 4 mal; SO. — mal; S. 69 mal; SW. 3 mal; W. 4 mal; NW. 1 mal; Windstille 6 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 89,72 %.

Nr. 1659. Monatliche Uebersichten über die Todesfälle in den Kreisen des Grossherzogthums Hessen, September 1900.

Kreise und Provinzen	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr.	von über 1 bis 15 Jahre.	von über 15 bis 60 Jahre.	über 60 Jahre	Masern und Rötheln	Scharlach.	Rose (Erysipelas	Diphtheritis.	Croup.	Keuchhusten.	Abdominaltyphus	Gemickkrampf epid.	Syphilis.	Kindbettfieber.	And. Folgen der Geburt Fehlgeb. Wochenbett d. Kindbetts.	Tuberculose der Lungen: Lungenschwindsucht.	Tuberculose anderer Organe.	Croupöse Lungenentzündung.	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia cerebri (Schlagfluss).	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens	Parenkatarrh u. Bruchdurchfall.	Atrophie der Kinder.	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler.	Neubildungen.	Alterskrankheiten.	Sonst. benannte Krankheiten.	Nicht angegeb. krankh. und Todesursachen.	Gewaltsamer Tod.
Darmstadt	174	70	24	41	39	2	1	.	1	1	5	.	.	1	2	.	13	8	.	15	9	11	31	9	1	14	9	26	8	5
Bensheim	115	61	11	26	17	2	1	.	1	.	2	.	.	.	2	1	9	3	1	6	1	9	22	3	1	5	4	27	10	2
Dieburg	96	38	11	22	25	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	10	1	2	3	2	4	22	.	1	5	12	24	8	.
Erbach	66	26	10	16	14	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	.	1	7	.	1	10	1	3	2	8	11	16	.
Gross-Gerau	77	27	5	24	21	2	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1	13	8	4	1	1	6	11	.	4	4	6	10	4	1
Heppenheim	85	42	10	12	21	1	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	7	1	.	10	1	1	15	2	5	4	6	15	14	1
Offenbach	152	71	10	43	28	.	.	.	1	.	4	2	.	1	.	1	18	3	2	6	6	7	37	6	5	5	7	34	3	4
Starkenburg	765	335	81	184	165	11	2	1	3	1	12	3	.	2	4	4	73	24	10	48	20	39	151	21	26	39	52	147	59	13
Giessen	96	19	9	35	33	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	9	1	3	6	8	7	9	.	5	5	11	18	6	5
Alsfeld	42	12	6	8	16	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	2	1	4	2	1	3	1	.	2	6	10	6	1
Büdingen	46	15	3	12	16	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	6	3	.	.	2	1	7	.	3	.	4	12	6	1
Friedberg	88	26	7	29	26	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	9	5	1	3	6	14	7	5	5	7	7	15	.	2
Lauterbach	36	8	3	13	12	.	.	.	.	1	.	.	.	1	2	.	3	3	.	3	3	1	1	.	.	4	6	6	1	1
Schotten	31	5	2	12	12	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	6	.	2	1	2	.	1	.	.	2	5	3	5	3
Oberhessen	339	85	30	109	115	1	1	.	1	1	2	.	1	1	2	1	36	14	7	17	23	24	28	6	13	20	39	64	24	13
Mainz	192	73	28	60	31	.	.	1	3	.	3	1	.	1	.	.	18	5	5	11	7	9	32	24	4	14	11	29	5	9
Alzey	60	18	4	19	19	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	6	.	2	5	5	1	9	3	.	1	7	13	4	2
Bingen	59	22	2	16	19	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7	2	2	2	5	2	10	.	.	1	8	5	8	7
Oppenheim	69	23	8	18	20	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7	3	5	3	2	3	4	6	2	3	9	15	5	2
Worms	113	47	11	24	31	2	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	9	4	7	5	5	6	27	1	2	9	1	30	3	1
Rheinhessen	493	183	53	137	120	2	.	1	4	.	3	1	.	1	2	.	47	14	21	26	24	21	82	34	8	28	36	92	25	21
Gr. Hessen	1597 [1]	603	164	430	400	14	3	2	8	2	17	4	1	4	8	5	156	52	38	91	67	84	261	61	47	87	127	303	108	47 [2]

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr.	von über 1 bis 15 Jahre.	von über 15 bis 60 Jahre.	über 60 Jahre.	Masern und Rötheln.	Scharlach.	Rose (Erysipelas).	Diphtheritis.	Croup.	Keuchhusten.	Abdominaltyphus.	Gesichtskrampf epid.	Syphilis.	Kindbettfieber.	Andr. Folgen der Geburt, Fehlgeb. und Abtreib.	Tuberculose der Lungen, Lungenschwindsucht.	Tuberculose anderer Organe.	Croupöse Lungenentzündung.	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexie cerebri (Schlagfluss).	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens.	Verknöcherung u. Brechdurchfall.	Atrophie der Kinder.	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler.	Neubildungen.	Altersschwäche.	Sonst. benannte Krankheiten.	Nicht angegeb. Krankh. und Todesursache.	Gewaltsamer Tod.
Darmstadt	159	60	17	52	30	1	.	.	.	.	4	.	.	.	.	2	14	5	1	18	10	13	15	15	6	11	7	30	3	4
Bensheim	93	44	10	18	21	1	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	6	3	2	8	4	3	21	1	2	6	6	22	5	1
Dieburg	77	21	9	24	23	.	1	.	1	2	.	.	.	.	.	2	12	.	2	3	2	3	14	1	1	6	8	11	4	4
Erbach	84	28	17	17	22	12	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	6	.	3	7	1	4	1	1	4	2	8	16	17	1
Gross-Gerau	77	27	10	19	21	1	.	.	1	.	.	1	.	1	.	.	12	8	1	1	4	5	4	1	1	2	4	17	7	6
Heppenheim	87	44	9	11	23	.	.	.	2	1	.	1	.	.	.	1	3	2	.	6	2	1	16	.	2	4	8	16	20	2
Offenbach	141	59	28	29	25	5	.	.	4	.	2	.	.	.	.	.	14	4	8	4	7	4	19	6	9	4	6	31	9	5
Starkenburg	718	283	100	170	165	20	1	.	9	4	7	2	.	1	.	5	67	22	17	47	30	33	90	25	25	35	47	143	65	23
Giessen	88	13	8	39	28	.	.	.	3	.	.	.	.	.	1	.	13	6	7	7	6	5	.	.	.	6	5	21	6	2
Alsfeld	37	15	.	9	13	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4	2	2	4	.	.	4	.	1	1	8	6	5	.
Büdingen	46	12	3	12	19	.	.	2	1	.	.	.	1	.	.	.	3	.	1	1	2	3	2	2	2	7	1	9	8	1
Friedberg	92	19	10	27	36	.	1	1	.	.	.	.	.	.	2	.	15	5	2	2	5	5	9	.	2	7	10	22	2	2
Lauterbach	29	4	3	16	6	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	3	1	.	2	1	2	1	.	2	3	3	6	3	1
Schotten	25	4	3	8	10	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	2	1	1	1	.	.	2	3	4	8	1
Oberhessen	317	67	27	111	112	1	1	3	4	.	.	1	1	.	3	.	38	15	12	18	15	16	17	2	7	26	30	68	32	7
Mainz	192	57	19	64	52	1	1	.	3	.	.	.	.	2	1	.	30	6	6	11	5	11	13	21	8	20	12	31	1	9
Alzey	74	30	3	11	27	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	5	2	1	9	4	.	10	2	1	8	11	12	5	3
Bingen	52	8	8	18	18	.	.	.	1	.	.	2	.	.	.	.	5	5	1	2	1	2	7	2	1	1	13	8	.	1
Oppenheim	59	22	7	18	12	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	5	3	9	3	.	2	3	4	.	3	6	11	6	2
Worms	121	18	10	35	28	.	.	.	3	.	3	.	.	.	1	.	6	1	3	6	2	2	20	1	5	15	5	34	10	4
Rheinhessen	498	165	47	149	137	2	1	1	7	.	4	2	.	.	2	.	51	17	20	31	12	17	53	30	15	47	47	96	22	19
Gr. Hessen	1533 [1]	515	174	430	411	23	3	4	20	4	11	5	1	3	5	5	156	54	49	96	57	66	160	57	47	108	124	307	119	49 [2]

[1]) Darunter Sterbefälle an Influenza 3; in Starkenburg 1 und in Oberhessen 2.
[2]) Davon durch Verunglückung 27, durch Selbstmord 19 und durch Verbrechen Anderer 3.

Nr. 4661. **Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im Dezember 1900**
in den grösseren Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 81400	Darmst. 70700	Offenb. 43300	Worms. 38100	Giessen. 24800	Bingen. 8700	Kastel. 7800	Lamprth. 7750	Viernhm. 7250	Bensheim. 6900	Alzey. 6900	N.-Isenb 6800	Friedberg 6600	Pfungst. 6100	Heppenh. 5100 a.d.B.	Weisenau 5500	Langen. 5200	Im Ganz. 338800
Todesfälle.																		
Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr	19	21	24	18	15	1	3	5	8	2	4	3	1	4	4	2	3	137
über 1—15 Jahre	14	13	12	12	31	1	.	1	5	.	1	1	1	3	6	1	2	104
» 15—60 »	45	24	22	12	12	5	2	4	2	.	5	4	1	1	8	4	1	152
» 60 »	22	32	10	15	11	3	1	3	4	2	5	3	2	4	1	.	1	119
Todesursachen.																		
Masern und Röthein	.	.	5	.	23	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.			28
Scharlach	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Rose	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.			.
Diphtherie und Croup	2	1	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	2	1	.	.	8
Keuchhusten	1	1	3	.	.	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	1	8
Unterleibstyphus	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Kindbettfieber und and. Folgen der Geburt	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	3
Tuberkulose der Lungen	11	2	10	6	.	1	1	2	1	.	1	2	.	1	5	2	.	45
Tuberkulose anderer Organe	5	5	.	3	3	.	1	1	.	.	.	.	.	.	2	1	3	24
Entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	16	16	8	4	9	2	1	.	8	.	2	2	1	2	5	1	1	79
Apoplexia (Schlagfluss)	7	2	5	4	1	.	.	3	1	.	.	.	.	.	1	1	.	25
Acute u. chronische Erkrank. d. Herzens	6	11	2	.	3	.	.	.	.	.	3	1	1	.	.	.	.	27
Darmkatarrh und Atrophie der Kinder	5	3	7	5	2	1	.	2	.	.	.	.	.	3	.	1	.	29
Angeborene Lebensschwäche etc.	1	5	1	1	4	.	.	1	.	.	.	1	.	.	1	.	.	16
Krebs und Neubildungen	9	5	2	5	4	2	.	.	.	1	2	.	.	.	1	1	.	33
Altersschwäche	3	5	2	3	4	1	.	.	.	.	1	1	1	1	.	.	.	22
Andere benannte Krankheiten	22	27	16	21	11	.	3	3	3	2	5	4	2	2	1	.	2	124
Gewaltsamer Tod (Verunglückg., Selbstmord und Mord)	8	3	4	3	2	3	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	24
Todesursache unbekannt	2	2	3	2	.	.	.	.	5	1	.	.	.	.	.	.	.	15

Anzeige.

Durch die **C. Jonghaus**'sche Hofbuchhandlung, Verlag, in Darmstadt ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

45. Band. 1. Heft. Darmstadt 1901. 4. Geheftet 80 ₰

Inhalt: Statistik der Straf- und Gefangen-Anstalten im Grossh. Hessen für das Jahr vom 1. April 1898 bis 31. März 1899.

Druck von Eduard Roether in Darmstadt

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 721. Februar 1901.

Inhalt: Bergwerke, Salinen u. Hütten im Grossh. Hessen 1899. — In Zwangserziehung gegebene Kinder im Grossh. Hessen u. Verpflegungskosten. — Todesfälle im Grossh. Hessen 1899. — Direkte Steuern im Grossh. Hessen 1899/1900. — Die Bevölkerung des Grossh. Hessen nach dem Geschlecht am 1. Dez. 1900. — Monatliche Wasserstände 1900. — Todesfälle in den Kreisen des Grossh. Hessen im Nov. u. Dez. 1900. — Vergleich. meteorolog. Beobacht. Nov. 1900. — Sterblichkeitsverhältnisse Jan. 1901. — Landwirthschaftl. Winterschulen, Obsthauschulen etc. im Grossh. Hessen 1899/1900. — Anzeige.

Nr. 4662. Statistik der Bergwerke, Salinen und Hütten im Grossh. Hessen für das Jahr 1899.*)

Im Grossherzogthum Hessen waren 1899 in Betrieb:

I. Bergwerke: 23, davon 3 in der Provinz Starkenburg [Messel, Seligenstadt und Unter-Ostern], die andern sämmtlich in der Provinz Oberhessen.

1. Braunkohlen-Bergwerke: 7 [Messel, Seligenstadt, Melbach, Weckesheim, Wölfersheim, Rinderbügen und Trais-Horloff]:

Gesammtförderung	248 418	Tonnen;	Werth 690 460 ℳ
Verbrauch für eigenen Betrieb und Haldenverlust	34 116	»	» 69 984 »
Absatzfähige Jahresproduct.	214 302	Tonnen;	Werth 620 476 ℳ.
			per Tonne 2,90 »

Durchschnittliche tägliche Belegschaft:

unter Tage: .		255 Arbeiter,
über » :	männl. 219, weibl. 1, zusammen	220 »
	überhaupt	475 Arbeiter.

2. Eisenerz-Bergwerke: 16 [Unter-Ostern, Giessen, Langd, Langsdorf, Ilsdorf, Stockhausen (Kreis Giessen), Freien-Seen, Nieder-Ohmen, Lumda, Beuern, Ruppertenrod, Stangenrod (2), Lich, Ruppertsburg und Ober-Rosbach]:

Gesammt-Production an aufbereiteten Erzen	160 766,169	Tonnen:	Werth 1 277 455 ℳ
zum Verbrauch ohne Verhüttung abgegeben	153,000	»	» 1 055
bleiben für die Metallgewinnung .	160 613,169	Tonnen;	Werth 1 276 400 ℳ
			per Tonne 7,95 »

*) Vergl. Mittheil. Nr. 700, Jan. 1900, S. 1.

Durchschnittliche tägliche Belegschaft:
unter Tage: . . . . 327 Arbeiter,
über » : männl. 718, weibl. —, zusammen 718 »
überhaupt 1045 Arbeiter.

3. Manganerz-Bergwerke, auf welchen Manganerz als Nebenproduct gewonnen wird: 2 (Giessen und Ober-Rosbach, zugleich Eisenerz-Bergwerke):
Gesammt-Production an aufbereiteten Erzen . 40,330 Tonnen; Werth 5788 ℳ
zum Verbrauch ohne Verhüttung abgegeben — » — »
bleiben für die Metallgewinnung 40,330 Tonnen; Werth 5788 ℳ
per Tonne 143,52
Die Belegschaft ist unter den Werken ad 2. mitbegriffen.

II. Salinen: 2 (Ludwigshalle bei Wimpfen und Bad-Nauheim).
Gesammt-Production an Kochsalz:
16355,483 Tonnen; Werth (ohne Steuer): 252372 ℳ
per Tonne 15,43 »
Davon sind 100,00 Tonnen als Nebenprodukt in einem der Werke III. 2. gewonnen worden.
Durchschnittliche tägliche Belegschaft: 74 männl. Arbeiter.
Ausserdem wurde in einem der unter III. 2. unten aufgeführten Werke producirt:
a. Glaubersalz: 7439,302 Tonnen im Werth von 187702 ℳ
per Tonne 25,23 »
Durchschnittl. tägl. Belegschaft: 44 männl. Arbeiter.
b. schwefelsaure Thonerde:
1676,050 Tonnen im Werth von 83800 ℳ
per Tonne 50,00 »
Durchschnittl. tägl. Belegschaft: 18 männl. Arbeiter.

III. Hüttenwerke:

1. Werke für Eisenerze: 1 (Main-Weserhütte bei Lollar), für Herstellung von Roheisen in Masseln oder Gusswaaren erster Schmelzung angelegt 1
Hochöfen waren auf diesem Werke in Betrieb 1
Gesammtbetriebsdauer desselben in Wochen . . 36
An Roheisen in Masseln (Gänzen) sind im Laufe des Jahrs producirt worden: 12501,310 Tonnen; Werth 800000 ℳ
per Tonne 64,00 »
Das verarbeitete Material (ausschliesslich des Brennmaterials) bestand aus:
a. Erzen und Schlacken . . . 28023 Tonnen,
b. andern (Zuschlags-) Materialien . 10444 »
zusammen 38467 Tonnen.
Mittlere tägliche Belegschaft: 141 männl. Arbeiter.

2. Werke für englische Schwefelsäure: 2 (chemische Fabriken bei Biebrich a. Rh. und Neuschloss bei Lampertheim):

Es sind im Laufe des Jahres an englischer Schwefelsäure producirt worden:

40974,913 Tonnen im Werth von 976318 ℳ
per Tonne 23,83 »

Mittlere tägliche Belegschaft: 66 männl. Arbeiter.

IV. **Verarbeitung des Roheisens:**

Werke für Gusswaaren zweiter Schmelzung: 23 [Darmstadt (3), Eberstadt bei Darmstadt, Offenbach (8), Michelstadt, Münster bei Dieburg, Steinbach bei Michelstadt, Giessen, Hirzenhain, Lollar, Ruppertsburg, Mainz, Worms (2), Pfeddersheim] und zwar:

a. lediglich für die Herstellung solcher Gusswaaren angelegte 7
b. mit andern Hüttenwerken, welche die Montanstatistik nachweist (für Roheisen), verbundene 1
c. mit Fabrikbetrieben, welche die Montanstatistik nicht nachweist (für fertige Maschinen, Geräthe etc.) verbundene . 15

Zusammen 23

Mittlere tägliche Belegschaft:
männl. 1427, weibl. —, zusammen 1427 Arbeiter.

An Eisenmaterial (Roheisen, altes Guss-, Bruch- und Wascheisen) sind im Laufe des Jahres verschmolzen worden:
26939 Tonnen.

An Giessereiproducten sind gewonnen worden:

	Menge. Tonnen.	Werth. ℳ	Werth auf 1 Tonne ℳ
Geschirrguss (Poterie)	2319,196	490721	215,90
Röhren	156,225	30788	197,08
Sonstige Gusswaaren (Maschinentheile, getemperte Gusswaaren, Hartgusswaaren etc.)	18395,787	3760178	204,40
	20871,208	4281687	205,15

Zusammenstellung.

	Werth der Production (ohne Steuer) M.	Mittlere tägliche Zahl der Arbeiter.
I. Bergwerke .	1896875	1520
II. Salinen etc. . .	523874	74
III. Hüttenwerke	1776318	207
IV. Verarbeitung des Roheisens	4281687	1427
Summe	8478754	3228

Nr. 4663. **Uebersicht über die im Grossherzogthum Hess**

Ordnungs-Nummer.	Namen der Kreise.	Zahl der seit Inkrafttreten des Gesetzes vom 11. Juni 1887 bis zum 31. März 1900 überhaupt in Zwangserziehung gegebenen Kinder.	Davon sind inzwischen						Zahl der am 31. März 1900 in Zwangserziehung verbliebenen Kinder (Spalte 3 minus Spalte 4 bis 9).	Von d Kind waren 31. Mär unt gebr	
			widerruflich entlassen.	unwiderruflich entlassen, weil				anderweit, insbesondere durch Vollendung des 18. bezw. 21. Lebensjahres in Abgang gekommen.		in Familien.	in Anstalten.
				der Zweck erreicht war.	der Zweck anderweitig sichergestellt war.	der in der Person der Eltern gelegene Grund weggefallen war.	verstorben.				
1.	2.	3.	4.	5.	6	7.	8.	9.	10.	11.	12.
1	Darmstadt	242	17	29	9	6	2	30	149	63	86
2	Bensheim	55	3	.	8	.	1	12	31	13	18
3	Dieburg	103	.	.	.	.	3	45	55	40	15
4	Erbach	36	.	11	.	1	.	4	20	11	9
5	Gross-Gerau	26	1	1	7	3	.	7	7	5	2
6	Heppenheim	92	13	2	5	.	1	15	56	28	28
7	Offenbach	199	11	17	7	1	2	53	108	3	105
	Se. Prov. Starkenburg	753	45	60	36	11	9	166	426	163	263
8	Giessen	141	.	24	.	.	.	31	86	66	20
9	Alsfeld	36	.	3	3	.	.	5	25	15	10
10	Büdingen	46	2	.	.	.	2	16	26	19	7
11	Friedberg	111	4	.	.	.	3	38	66	36	30
12	Lauterbach	75	.	.	3	5	1	24	42	38	4
13	Schotten	29	2	9	2	.	.	4	12	6	6
	Se. Prov. Oberhessen	438	8	36	8	5	6	118	257	180	77
14	Mainz	226	34	22	15	7	3	33	112	39	73
15	Alzey	37	1	7	3	.	1	7	18	7	11
16	Bingen	39	.	.	.	.	1	17	21	15	6
17	Oppenheim	22	.	.	1	2	1	1	17	5	12
18	Worms	146	19	24	17	1	5	3	77	39	38
	Se. Prov. Rheinhessen	470	54	53	36	10	11	61	245	105	140
	Wiederholung.										
	Prov. Starkenburg	753	45	60	36	11	9	166	426	163	263
	» Oberhessen	438	8	36	8	5	6	118	257	180	77
	» Rheinhessen	470	54	53	36	10	11	61	245	105	140
	Grossh. Hessen	1661	107	149	80	26	26	345	928	448	480

ngserziehung gegebenen Kinder u. die Verpflegungskosten.

trag der Kosten, die aus ge aller in Zwangserziehung befindlichen Kinder n Etatsjahr 1899/1900 wachsen sind und zwar:			Gesammtbetrag der Kosten, die aus der Pflege der in Spalte 3 bezeichneten Kinder bis zum 31. März 1900 überhaupt erwachsen sind und zwar:			Die Verpflegungskosten betragen für jedes Kind auf die Dauer eines Jahres im Durchschnitt	
Ge-den d sen.	dem Staat.	Zu-sammen.	den Ge-meinden und Kreisen.	dem Staat.	Zu-sammen.	bei der Unter-bringung in Familien.	bei der Unter-bringung in Anstalten.
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.
75,46	16 461,34	33 136,80	93 759,06	94 105,50	187 864,56	135,00	340,00
61,14	2 161,13	4 322,27	17 238,55	16 822,07	34 060,62	98,00	213,00
41,43	2 441,43	4 882,86	21 985,20	21 586,36	43 571,56	90,00	198,00
24,97	1 424,98	2 849,95	9 628,92	9 567,36	19 196,28	100,00	220,00
49,68	249,68	499,36	5 332,43	5 222,60	10 555,03	95,00	200,00
26,25	3 726,24	7 452,49	20 642,97	20 624,15	41 267,12	78,21	180,29
54,25	13 200,17	28 154,42	122 967,68	89 513,17	212 480,85	90,00	331,06
33,18	39 664,97	81 298,15	291 554,81	257 441,21	548 996,02	98,08	240,33
93,47	5 343,91	10 937,38	35 050,46	35 907,71	70 958,17	100,00	210,00
18,78	1 797,29	3 516,07	9 565,39	11 465,73	21 031,12	89,00	218,00
87,71	1 187,71	2 375,42	11 387,00	11 285,67	22 672,67	100,00	280,00
42,30	3 842,30	7 684,60	39 664,39	39 664,40	79 328,79	120,00	280,00
72,00	1 872,00	3 744,00	14 064,00	14 064,00	28 128,00	89,00	247,00
82,31	962,32	1 924,63	9 082,15	8 957,96	18 040,11	85,00	231,27
76,57	15 005,53	30 182,10	118 813,39	121 345,47	240 158,86	97,16	244,38
36,55	9 899,51	20 338,06	76 915,43	67 881,09	144 796,52	144,00	234,00
13,56	1 240,77	1 654,35	6 533,14	9 802,88	16 336,02	100,00	224,40
14,71	1 114,74	2 229,45	8 105,86	7 249,46	16 527,20	88,86	151,25
61,91	1 526,91	2 688,82	4 196,97	4 579,08	8 776,05	100,00	167,46
72,21	6 722,16	13 444,37	44 738,78	44 738,25	89 477,03	124,00	267,00
50,96	20 504,09	40 355,05	140 490,18	134 250,76	275 917,82	111,37	208,83
33,18	39 664,97	81 298,15	291 554,81	257 441,21	548 996,02	98,08	240,33
76,57	15 005,53	30 182,10	118 813,39	121 345,47	240 158,86	97,16	244,38
50,96	20 504,09	40 355,05	140 490,18	134 250,76	275 912,82	111,37	208,83
80,71	75 174,59	151 835,30	550 858,38	513 037,44	1 065 067,70	102,18	231,18

Nr. 4664. Uebersicht der Todesfäl

Bevö

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene	Alter der Verstorbenen				Masern und Rötheln.	Scharlach.	Rose (Erysipelas).	Diphtherie.	Croup.	Keuchhusten.	Abdominaltyphus.	Ruhr Dysent.	Cholerakrampf (epid.)
		unter 1 Jahr.	von über 1 bis 15 Jahre.	von über 15 bis 60 Jahre.	über 60 Jahre.									
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.
Darmstadt	1999	604	242	581	572	5	8	5	14	4	52	2	.	.
Bensheim	1294	489	179	300	326	31	11	4	6	.	22	1	.	.
Dieburg	1004	265	101	251	387	5	5	2	8	2	15	2	.	1
Erbach	773	171	84	230	288	6	11	.	10	1	8	1	.	.
Gross-Gerau	872	258	88	240	286	.	3	5	4	.	29	2	.	.
Heppenheim	1034	355	135	267	277	5	11	2	26	1	8	4	.	.
Offenbach	1958	678	276	586	418	13	1	3	26	4	52	4	.	.
Starkenburg	8934	2820	1105	2455	2554	65	50	21	94	12	186	16	.	1
Von 10 000 Einw.	*193,1*	*251,3*		*163,4*		*1,4*	*1,1*	*0,5*	*2,3*		*4,0*	*0,3*	.	*0,02*
Im 5jähr. Durchschnitt 1894—98	*197,2*	*261,2*		*164,7*		*3,9*	*0,4*	*0,5*	*4,9*		*2,5*	*0,5*	.	*0,2*
Giessen	1488	270	204	498	476	5	25	4	22	1	10	5	.	.
Alsfeld	595	115	64	169	247	1	1	.	12	1	4	.	10	.
Büdingen	615	96	65	180	274	1	1	4	3	2	.	4	.	.
Friedberg	1214	215	102	407	490	2	2	2	.	1	10	1	.	.
Lauterbach	438	79	70	133	156	6	4	.	12	2	8	.	.	.
Schotten	435	69	44	120	202	.	1	2	4	1	3	.	.	1
Oberhessen	1745	844	549	1507	1845	15	34	12	53	8	35	10	10	1
Von 10 000 Einw.	*172,1*	*157,3*		*179,0*		*0,5*	*1,2*	*0,4*	*2,2*		*1,3*	*0,4*	*0,4*	*0,04*
Im 5jähr. Durchschnitt 1894—98	*177,0*	*174,5*		*178,4*		*1,7*	*0,8*	*0,7*	*7,2*		*1,8*	*0,5*	.	*0,05*
Mainz	2603	943	307	731	622	2	2	4	16	2	66	10	.	.
Alzey	756	188	93	185	290	15	1	.	5	.	8	2	.	.
Bingen	731	156	96	207	272	.	.	1	17	1	11	2	.	.
Oppenheim	767	187	76	205	299	.	.	.	8	1	7	2	.	.
Worms	1450	501	161	377	411	17	2	4	5	1	11	4	.	.
Rheinhessen	6307	1975	733	1705	1894	34	5	9	51	5	103	20	.	.
Von 10 000 Einw.	*188,2*	*259,1*		*156,1*		*1,0*	*0,2*	*0,3*	*1,6*		*3,1*	*0,6*	.	.
Im 5jähr. Durchschnitt 1894—98	*197,3*	*284,8*		*156,9*		*3,0*	*0,7*	*0,5*	*3,8*		*2,4*	*0,4*	.	.
Grossh. Hessen	19986	6639	2387	5667	6293	114	89	42	198	25	324	46	10	2
Von 10 000 Einw.	*186,3*	*229,5*		*165,0*		*1,1*	*0,8*	*0,4*	*2,1*		*3,0*	*0,4*	*0,1*	*0,02*
Im 5jähr. Durchschnitt 1894—98	*192,0*	*245,9*		*165,8*		*3,0*	*0,6*	*0,5*	*5,2*		*2,3*	*0,5*	.	*0,01*

*) Vergl. Mittheil. Nr. 696, Okt. 1899, S. 241.

ssh. Hessen im Jahre 1899.*)

600.

Tuberkulose der Lungen, Lungenschwindsucht.	Tuberkulose anderer Organe.	Croupöse Lungenentzündung.	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia cerebri (Schlagfluss).	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Atrophie der Kinder.	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler.	Neubildungen.	Alterskrankheiten.	Sonst. benannte Krankheiten.	Nicht angegeb. Krankh. und Todesursachen.	Verunglückung.	Selbstmord.	Mord und tödtliche Körperverletzung.
19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.
3	222	98	26	267	95	142	183	58	62	143	117	377	57	28	21	2
2	147	47	57	160	26	50	157	28	41	60	87	202	122	19	6	1
3	96	15	84	84	34	28	61	10	24	49	146	219	93	7	7	.
4	96	14	14	63	19	41	23	9	28	29	182	134	60	8	7	1
3	112	33	36	77	28	40	73	14	34	51	71	146	68	21	14	2
1	95	38	28	132	20	43	83	11	72	36	58	195	127	18	11	3
6	261	56	134	97	79	91	211	45	87	65	140	474	51	33	15	2
22	1029	301	379	880	301	435	791	175	348	433	801	1747	578	134	81	11
0,8	22,2	6,6	27,2		6,6	9,4	17,1	3,8	7,8	9,4	17,3	37,8	12,5	2,9	1,8	0,2
[illegible]	25,8	6,7	25,6		6,3	8,6	14,8	3,4	6,8	8,9	14,7	38,4	17,7	2,6	2,3	0,2
6	177	71	118	105	43	56	48	17	51	88	198	256	86	35	12	.
4	66	15	38	41	20	37	15	1	17	32	93	102	62	15	6	1
2	82	30	26	69	24	39	16	3	5	40	36	100	112	7	8	.
8	161	36	79	89	64	132	45	26	24	66	127	216	91	19	14	.
1	39	5	28	34	11	26	6	.	11	24	59	94	54	9	4	.
.	32	22	24	27	11	21	11	1	5	17	81	60	93	6	10	.
16	557	179	313	365	173	311	141	48	113	267	591	828	498	91	54	1
[illegible]	20,2	6,6	24,6		6,3	11,3	5,1	1,7	4,1	9,7	21,5	30,0	18,1	3,3	2,0	0,04
[illegible]	22,2	6,6	23,3		6,1	8,3	4,6	1,4	3,6	9,3	23,6	28,3	19,0	2,8	2,4	0,2
9	315	98	121	273	110	165	259	167	91	145	146	434	61	54	35	2
2	82	35	20	75	24	45	26	8	23	42	103	145	60	10	18	1
3	86	20	9	86	35	33	36	7	13	39	94	121	84	19	10	2
3	95	42	38	53	35	38	32	15	19	47	115	152	41	7	13	.
9	173	43	74	121	57	58	170	42	68	77	107	299	49	40	11	1
26	751	238	262	608	261	339	523	239	214	350	565	1151	295	130	87	6
[illegible]	22,4	7,1	26,0		7,8	10,1	15,6	7,1	6,4	10,4	16,9	34,4	8,8	3,9	2,6	0,2
[illegible]	25,7	7,3	25,6		7,4	9,1	15,4	6,2	5,8	9,7	15,7	34,1	16,9	4,0	2,7	0,3
64	2337	718	954	1853	735	1085	1455	462	675	1050	1960	3726	1371	355	222	18
[illegible]	21,8	6,7	26,1		6,8	10,1	13,6	4,3	6,3	9,8	18,3	34,7	12,8	3,3	2,1	0,2
[illegible]	24,8	6,6	25,1		6,6	8,9	12,3	3,7	5,6	9,3	17,3	34,4	17,8	3,1	2,5	0,2

Nr. 4665. Uebersicht der für das Jahr 1899/1900 ausgeschlage und zur Erhebung überwiesenen direkten Steuern.*)

Rentämter (Ober-einnehmereien) und Provinzen.	Einkommensteuer.			Gewerbsteuer.				Grundste
	Private und Corporationen.	Mitglieder des Grossherzoglichen Hauses und Standesherren.	Summe.	Private und Corporationen.	Mitglieder des Grossherzoglichen Hauses und Standesherren.	Gewerbe-Anlagen unter Staatsverwaltung.	Summe.	Private und Corporationen.
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Darmstadt	1703053	4307	1707360	274798	.	.	274798	377119
Gross-Gerau	170601	.	170601	30290	.	.	30290	104366
Gross-Umstadt	281307	13312	294619	55996	.	.	55996	242146
Lampertheim	114648	.	114648	19321	.	.	19321	78465
Lindenfels	80454	.	80454	19551	8	.	19559	85987
Zwingenberg	189874	2848	192722	36462	.	.	36462	133767
Se. Prov. Starkenb.	2539937	20467	2560404	436418	8	.	436426	1021850
Alsfeld	149462	2632	152094	25197	451	1	25649	139947
Friedberg	343231	6905	350136	46838	415	555	47808	261259
Giessen	437144	9250	446394	78266	121	.	78387	204511
Nidda	171702	10639	182341	29309	7	17	29333	184962
Se. Prov. Oberh.	1101539	29426	1130965	179610	994	573	181177	790679
Mainz	2657937	.	2657937	528466	.	.	528466	1178641
Se. Prov. Rheinh.	2657937	.	2657937	528466	.	.	528466	1178641
Grossh. Hessen	6299413	49893	6349306	1144494	1002	573	1146069	2991170

Rentämter (Ober-einnehmereien) und Provinzen.	Noch: Grundsteuer.					Kapitalrentensteuer.			Haup
	Cameral-Domänen.	Forst-Domänen.	Sonstige Besitzungen unter staatlicher Verwaltung	Besoldungs-Objekte der Pfarreien und Schulen.	Summe.	Private und Corporationen.	Standesherren.	Summe.	
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
Darmstadt	4240	10029	547	913	399270	155579	1714	157293	2
Gross-Gerau	20033	4182	104	1541	133344	8716	.	8716	
Gross-Umstadt	5923	4906	146	1741	272875	16067	1097	17164	
Lampertheim	9228	3834	20	575	92122	5373	.	5373	
Lindenfels	2694	3734	33	618	96251	4923	.	4923	
Zwingenberg	8601	2569	24	1516	148131	17052	19	17071	
Se. Prov. Starkenb.	50719	29254	874	6904	1141993	207710	2830	210540	4
Alsfeld	2467	10655	382	2039	160636	13367	.	13367	
Friedberg	5165	1484	2545	5944	303004	29111	209	29320	
Giessen	2455	3031	614	2372	227671	35172	690	35862	
Nidda	6052	8604	63	2985	224751	11126	-1120	12246	
Se. Prov. Oberh.	16139	23774	3604	13340	916062	88776	2019	90795	2
Mainz	1987	2956	1018	12700	1197302	186402	.	186402	4
Se. Prov. Rheinh.	1987	2956	1018	12700	1197302	186402	.	186402	4
Grossh. Hessen	68845	55984	5196	32944	3255357	182888	4849	487737	11

*) Vergl. Mittheil. Nr. 698, Nov. 1899, S. 283.

Nr. 4666. Die Bevölkerung des Grossh. Hessen nach dem Geschlecht, nach dem vorläufigen Ergebniss der Volkszählung am 1. Dez. 1900.*)

Kreise.	Ortsanwesende Bevölkerung. männl.	weibl.	zusammen.
Darmstadt	56 497	56 105	112 602
Bensheim	27 661	28 532	56 193
Dieburg	27 064	28 512	55 576
Erbach	22 934	23 711	46 645
Gross-Gerau	25 652	25 142	50 794
Heppenheim	23 462	23 645	47 107
Offenbach	60 917	59 900	120 817
Prov. Starkenburg	244 187	245 547	489 734
Giessen	40 777	41 172	81 949
Alsfeld	17 476	18 815	36 291
Büdingen	19 234	19 801	39 035
Friedberg	35 262	34 441	69 703
Lauterbach	13 968	14 842	28 810
Schotten	13 005	13 351	26 356
Prov. Oberhessen	139 722	142 422	282 144
Mainz	71 045	67 408	138 453
Alzey	19 562	20 223	39 785
Bingen	20 048	20 438	40 486
Oppenheim	22 659	23 742	46 401
Worms	41 739	41 684	83 423
Prov. Rheinhessen	175 053	173 495	348 548
Grossh. Hessen	558 962	561 464	1 120 426

*) Geänderte Angaben gegenüber den Zahlen in Nr. 717 u. 718 der Mitth. vom Dez. 1900, S. 299, beruhen auf seitdem eingetretenen Berichtigungen.

Nr. 4667. Wasserstände des Rheins an den Pegeln zu Worms, Mainz und Bingen im Jahr 1900.*)

Monate.	Pegelhöhe bei Worms. höchste.	niedrigste.	durchschn.	Mainz. höchste.	niedrigste.	durchschn.	Bingen. höchste.	niedrigste.	durchschn.
	Meter.			Meter.			Meter.		
Januar	3,68	—0,10	1,65	3,20	0,35	1,83	3,67	1,15	2,46
Februar	3,30	0,74	1,95	3,14	1,14	2,19	3,76	1,76	2,77
März	2,43	0,72	1,36	2,51	1,17	1,67	2,96	1,78	2,24
April	1,41	0,76	1,06	1,69	1,15	1,41	2,26	1,78	1,99
Mai	1,76	1,07	1,45	1,70	1,28	1,50	2,26	1,87	2,07
Juni	1,80	1,42	,63	1,77	1,53	1,64	2,29	2,07	2,18
Juli	2,39	1,25	1,71	2,23	1,37	1,71	2,72	1,95	2,25
August	1,43	0,50	0,93	1,47	0,81	1,13	2,00	1,48	1,75
September	1,47	—0,05	0,66	1,48	0,37	0,92	2,06	1,10	1,59
Oktober	0,11	**—0,47**	—0,17	0,56	**0,10**	0,32	**1,27**	**0,87**	1,07
November	0,25	—0,28	—0,09	0,71	0,28	0,47	1,48	1,08	1,24
Dezember	**3,81**	—0,43	0,93	**3,33**	0,18	1,30	**3,80**	0,98	1,97
Im Jahr	3,81	—0,47	1,09	3,33	0,10	1,34	3,80	0,87	1,96

*) Vergl Mittheil. Nr. 708, Juni 1900, S. 129.

Nr. 4668. Monatliche Uebersichten über die Todesfälle in den Kreisen des Grossherzogthums Hessen, November 1900.

Kreise und Provinzen	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene	Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr	von über 1 bis 15 Jahre	von über 15 bis 60 Jahre	über 60 Jahre	Masern und Rötheln	Scharlach	Rose (Erysipelas)	Diphtherie	Croup	Keuchhusten	Abdominaltyphus	Genickkrampf (epid.)	Syphilis	kindbettfieber	And. Folgen der Geburt Fehlgeb. od. d. Kindbetts	Tuberculose der Lungen. Lungenschwindsucht	Tuberculose anderer Organe	Croupöse Lungenentzündung	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane	Apoplexia cerebri (Schlagfluss)	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens	Darmkatarrh u. Brechdurchfall	Atrophie der Kinder	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler	Neubildungen	Altserkrankheiten	Sonst. benannte Krankheiten	Nicht angegeb. Krankh. und Todesursachen	Gewaltsamer Tod
Darmstadt	158	46	21	47	44	3	.	2	.	.	3	1	.	.	.	.	15	4	6	24	3	9	6	8	7	16	8	36	2	5
Bensheim	91	27	4	29	31	.	.	.	2	.	.	.	.	.	1	.	10	4	3	8	2	4	8	2	1	6	18	12	7	3
Dieburg	65	21	6	23	15	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	8	2	5	5	4	7	7	.	4	1	6	10	2	2
Erbach	88	25	21	18	26	10	2	.	5	2	.	.	.	.	1	2	7	1	1	12	2	6	1	1	3	3	12	8	7	2
Gross-Gerau	70	22	15	10	23	3	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	13	3	5	12	2	1	1	.	1	4	5	6	5	2
Heppenheim	70	23	9	16	22	.	.	.	1	.	2	.	.	.	.	.	8	1	4	10	1	3	3	.	5	2	5	14	9	2
Offenbach	167	53	36	46	32	14	.	.	3	.	6	.	.	2	2	.	17	2	12	6	7	4	11	6	13	8	8	30	3	13
Starkenburg	709	215	112	189	193	30	2	2	11	2	13	1	.	2	5	3	78	21	37	77	21	34	37	17	34	40	62	116	35	29
Giessen	96	21	10	29	36	2	1	2	.	1	.	.	.	.	.	.	14	3	8	7	1	3	3	3	5	8	12	20	2	1
Alsfeld	37	11	2	12	12	.	.	.	1	.	.	1	.	.	1	.	4	.	3	3	3	.	2	1	.	1	5	6	6	.
Büdingen	54	13	7	10	24	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	5	5	.	6	1	3	4	.	.	3	3	13	8	1
Friedberg	59	9	8	23	29	.	.	.	2	.	1	.	.	.	.	.	9	1	4	2	4	7	2	1	1	5	12	10	3	5
Lauterbach	28	8	3	4	13	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	2	1	1	3	.	1	2	.	1	.	3	7	4	2
Schotten	31	8	4	5	14	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4	.	1	3	.	2	1	.	.	1	8	3	7	.
Oberhessen	315	70	34	83	128	3	1	3	4	1	1	1	.	.	1	.	39	10	17	24	9	16	14	5	7	18	43	59	30	9
Mainz	161	41	22	47	51	3	4	.	.	.	1	1	.	1	.	.	21	3	8	16	15	13	12	10	2	11	9	25	5	1
Alzey	48	15	5	12	16	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8	3	.	5	1	2	2	1	1	5	7	8	2	1
Bingen	53	18	2	12	21	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	5	3	.	9	2	2	6	.	2	2	11	5	3	1
Oppenheim	79	18	8	21	32	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	10	1	5	6	2	4	.	3	2	5	14	13	9	3
Worms	112	41	14	30	27	.	.	1	.	.	1	.	.	1	.	.	13	1	5	6	8	7	13	6	5	2	4	29	5	5
Rheinhessen	453	133	51	122	147	5	4	3	1	.	3	1	.	2	.	.	57	11	18	42	28	28	33	20	12	25	45	80	24	11
Gr. Hessen	1477 [1]	418	197	394	468	38	7	8	16	3	17	3	.	4	6	3	174	42	72	143	58	78	84	42	53	83	150	255	89	49 [2]

Dezember 1900.

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen exkl. Todtgeborene.	Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr.	von über 1 bis 15 Jahre.	von über 15 bis 60 Jahre.	über 60 Jahre.	Masern und Röthln.	Scharlach.	Rose (Erysipelas).	Diphtheritis.	Croup.	Keuchhusten.	Abdominaltyphus.	Genickkrampf (epid.).	Syphilis.	Kindbettfieber.	And. Folgen der Geburt, Fehlgeb. bed. d. Kindbett.	Tuberculose der Lungen, Lungenschwindsucht.	Tuberculose anderer Organe.	Croupöse Lungenentzündung.	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia cerebri (Schlagfluss).	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Atrophie der Kinder.	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler.	Neubildungen.	Alterskrankheiten.	Sonst. benannte Krankheiten.	Nicht angegeb. Krankh. und Todesursachen.	Gewaltsamer Tod.
Darmstadt	136	36	20	34	46	1	.	1	3	.	1	.	.	.	.	.	5	6	2	22	2	13	5	3	6	9	9	35	5	8
Bensheim	63	16	4	20	23	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	13	3	2	5	3	1	3	.	2	7	5	14	1	2
Dieburg	55	15	5	11	24	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5	1	5	4	2	2	1	1	1	3	10	15	3	2
Erbach	88	33	11	18	26	4	2	.	.	1	.	1	.	.	.	.	6	.	2	14	1	9	2	1	9	1	9	9	17	.
Gross-Gerau	81	24	12	20	25	2	.	.	1	.	2	.	.	.	.	.	15	5	4	17	3	3	.	.	1	2	5	11	8	2
Heppenheim	85	25	15	25	20	.	1	.	1	.	3	.	.	.	2	.	10	2	7	13	3	1	4	.	1	3	3	14	16	1
Offenbach	158	49	23	46	40	7	.	.	.	.	9	.	.	.	.	.	17	7	7	8	8	11	4	5	5	6	14	36	8	6
Starkenburg	666	198	90	174	204	11	3	1	5	1	15	3	.	.	2	.	71	24	29	83	22	40	19	10	25	31	55	134	58	21
Giessen	146	27	39	38	42	26	.	.	2	.	.	.	.	.	1	2	7	8	14	7	3	7	.	2	4	6	13	30	5	9
Alsfeld	40	9	3	11	17	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4	.	6	.	.	3	1	2	.	1	7	9	5	2
Büdingen	61	12	12	11	26	1	.	.	4	.	4	.	.	.	.	1	2	5	2	8	2	10	.	.	1	3	4	9	5	.
Friedberg	93	21	10	32	30	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	13	2	1	11	5	7	1	2	4	6	11	18	5	3
Lauterbach	26	4	2	12	8	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.	4	2	.	1	.	3	.	.	1	1	4	3	4	1
Schotten	26	4	3	1	15	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	2	.	2	2	.	.	.	3	5	2	4	.
Oberhessen	392	77	69	108	138	31	.	.	7	.	5	.	.	.	2	3	30	19	28	27	12	32	2	6	10	20	41	71	28	15
Mainz	181	48	20	73	40	.	1	.	1	1	1	.	.	.	2	.	24	10	8	19	9	9	5	9	6	13	7	42	6	8
Alzey	72	13	8	21	30	2	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	6	1	1	11	1	6	1	.	.	4	14	18	5	.
Bingen	49	7	8	11	23	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	5	4	1	9	1	2	1	1	.	3	10	2	4	5
Oppenheim	58	7	5	15	31	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	6	4	3	3	3	2	1	2	.	6	12	9	3	2
Worms	100	33	13	21	31	3	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.	13	5	4	6	5	2	2*	4	5	8	7	29	2	4
Rheinhessen	461	108	54	141	152	6	1	2	1	1	3	.	.	.	1	.	54	24	17	48	19	21	10	16	11	34	50	100	20	19
Gr. Hessen	1519	383	213	429	494	51	4	3	13	2	23	3	.	.	8	3	155	67	74	158	53	93	31	32	46	85	119	305	106	55 [1]

[1]) Davon durch Verunglückung 29, durch Selbstmord 21, durch Verbrechen Anderer 5.

Nr. 1670 Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat November 1900 zu Darmstadt, Bensheim, Michelstadt, Mainz, Monsheim; Rauschenberg und Cassel (Preussen).

Thermometrograph (°C.)

Minimum.

Tag	D	B	Mch	Mz	Msh	R.	C
1	6,0	1,8	1,0	6,2	3,2	9,4	8,0
2	10,2	7,0	8,3	7,4	5,0	8,0	7,8
3	5,2	5,0	8,1	6,2	5,0	3,1	4,8
4	1,8	0,6	3,7	3,2	1,0	−1,5	2,0
5	0,2	−3,0	−0,2	1,4	−2,5	−3,8	−2,2
6	3,0	−1,2	1,6	2,4	−1,2	1,0	4,0
7	8,0	4,0	3,1	4,2	0,6	5,0	6,5
8	3,2	0,4	−0,0	3,4	0,0	3,6	5,1
9	4,0	0,4	0,0	2,0	−1,1	2,0	5,2
10	7,2	3,6	3,1	2,3	1,2	5,3	6,4
11	4,0	3,0	4,1	4,0	2,5	4,6	5,4
12	−0,4	−4,0	−2,1	−1,9	−2,5	−2,5	−0,2
13	−0,0	−4,0	−1,0	0,4	−1,5	−0,1	−0,2
14	0,5	−1,2	−3,1	0,6	−0,6	0,1	2,2
15	6,6	−0,2	−1,5	2,7	0,2	3,6	4,0
16	5,2	2,0	6,0	5,2	3,6	4,2	6,0
17	6,4	2,4	2,2	6,0	3,2	4,8	5,2
18	4,1	1,2	3,1	6,0	2,5	4,0	4,2
19	4,1	2,0	3,4	1,5	2,5	2,2	3,0
20	4,2	1,5	3,7	4,0	2,5	3,2	3,0
21	3,0	1,6	4,4	5,0	2,5	3,2	5,2
22	5,2	2,0	5,2	5,4	2,6	4,2	4,2
23	2,2	−0,2	2,1	1,1	−1,5	2,1	3,2
24	1,6	−2,6	−1,0	0,0	−2,5	−0,2	0,0
25	−0,5	−4,2	−1,2	−0,5	−2,5	−0,5	−1,0
26	4,2	−1,2	−2,5	0,6	0,0	2,4	1,5
27	6,5	2,2	5,2	4,0	1,0	5,0	6,1
28	2,0	−2,2	−1,0	3,5	−1,0	1,0	2,2
29	1,0	−2,2	−1,2	1,4	−2,5	−0,1	0,0
30	−0,7	−4,8	−3,1	−1,0	−1,2	0,0	−0,4
	3,78	0,98	1,75	3,18	0,92	2,84	3,35

Maximum.

Tag	D.	B	Mch	Mz.	Msh	R.	C.
1	12,2	11,8	15,0	11,6	8,7	10,5	12,1
2	14,2	10,2	15,8	14,2	10,2	13,8	14,0
3	11,1	9,4	10,0	11,6	6,2	6,2	10,3
4	6,0	5,0	6,2	6,2	3,1	4,5	6,2
5	5,2	2,0	8,7	5,2	2,5	3,0	4,7
6	12,5	8,2	14,2	9,5	6,2	10,0	11,5
7	12,0	6,2	11,2	10,2	8,1	10,2	11,2
8	9,0	2,4	11,2	9,2	8,7	7,2	9,5
9	10,2	6,0	11,2	11,2	6,2	8,2	9,7
10	10,1	6,2	10,2	9,6	18,1	8,5	8,5
11	7,2	6,2	8,1	8,0	6,2	6,4	7,2
12	3,0	3,2	5,2	4,2	1,5	2,2	3,2
13	6,0	1,2	8,1	3,6	1,0	2,2	4,1
14	6,0	1,2	7,7	5,2	5,0	4,2	5,6
15	8,0	4,2	9,4	8,2	7,6	5,4	7,4
16	10,0	8,4	11,0	10,2	6,2	8,2	8,7
17	10,7	8,8	11,2	9,0	6,0	9,0	9,2
18	9,2	5,2	5,0	8,4	3,0	5,2	6,5
19	5,4	3,0	6,0	6,2	5,0	3,4	4,7
20	8,0	4,6	8,7	8,2	3,0	5,4	6,4
21	12,6	7,2	12,6	11,8	7,5	10,5	10,5
22	6,0	4,8	7,7	7,2	4,4	5,7	7,5
23	6,6	4,2	9,0	6,5	3,8	6,0	7,0
24	7,5	4,0	9,0	7,0	2,6	5,2	6,2
25	4,0	1,0	8,1	4,2	4,4	4,0	3,2
26	8,0	4,6	8,7	8,2	6,0	7,1	7,0
27	8,5	5,4	10,0	8,0	5,5	7,0	7,2
28	7,1	3,2	6,0	7,5	3,0	6,0	8,2
29	5,0	3,0	5,0	5,2	0,0	3,0	4,0
30	2,6	−1,0	3,7	3,2	1,5	3,1	2,2
	8,29	5,06	9,29	8,05	5,56	6,29	7,58

Mittel.

Niederschläge etc.

Regen (r), Schnee (s), Nebel (n).

Tag	D	B.	Mch	Mz	Msh.	R.	C
1	r n	r	r	r n	r		r
2	n	r		r	r		r n
3	r	r		r			
4					r		
5	n	n	n				
6	r n	n	n	r n			
7	r n	r		r			r
8	n	n	n	n			
9	r n			r n	r		
10	r	r	r	r			r
11	n		r	n			
12	n	n		n		n	n
13	n						
14	r n	r n	r	r n	r	r	r
15	r n	r		r	r	r	
16	r	r		r		r	r
17	r n	r	n	r	r	r	r
18	r	r	r	r		r	r
19	r				r		
20	r n			r			r
21	r	r					
22	r	r		r		r	r
23	n			n			
24	n	n		n			n
25	r n	r n	r	r n		n	n
26	r n	r	r	r n			r
27	n	r					
28							
29	n						
30	n	r		r			
	r 17	r 16	r 7	r 17	r 8	s 6	r 11
	s —	s —	s —	s —	s —	s —	s —
	n 21	n 7	n 4	n 11	n —	n 2	n 4

Summe.

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	6.01 ° C.
Bensheim	2,01 „
Michelstadt	5,52 „
Mainz	5.22 „
Monsheim	3,11 „
Rauschenberg	4.42 „
Cassel	5,42 „

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	45.60 mm
Bensheim	44,40 „
Michelstadt	21.32 „
Mainz	33,56 „
Monsheim	31.22 „
Rauschenberg	64.20 „
Cassel	34.72 „

Gewitter.

23. R. 11 Vm.

Beobachter.

Darmstadt: Gr. Katasteramt.
Bensheim: Hr. Benrath Cellarius.
Michelstadt: Hr. Realschuldirector Dr. Gerhard.
Mainz: Hr. W. v. Reichenau.
Monsheim: Hr. Julius Ziegler
Rauschenberg: Hr. Metropolitan Klein.
Cassel: Hr. Prof. Dr. Möhl.

	Mainz 38 200	Darmst. 73 600	Offenb. 51 900	Worms. 41 600	Giessen 25 900	Bingen. 9 750	N.-Isenb. 8 250	Kastel. 6 150	Lampth. 6 100	Bensheim. 7 350	Viernheim. 7 200	Friedberg 7 000	Alzey. 6 950	Pfungst. 6 250	Kosthm. 6 100	Weisenau 5 850	Heppenh. a.d.B. 5 400	Langen. 5 700	Griesheim. 5 600	Mombach 5 450	Eberstadt a.d.R. 5 300	Im Ganz. 386 000
Todesfälle.																						
Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr	33	14	22	22	13	2	3	2	7	.	7	3	3	4	9	.	2	4	2	7	1	160
über 1—15 Jahre	21	5	10	7	18	.	2	3	1	2	2	.	2	1	2	2	2	1	1	3	.	85
» 15—60 »	46	18	29	23	17	6	2	1	4	3	9	1	3	1	2	5	2	5	3	4	3	187
» 60 »	36	29	17	15	7	2	.	3	2	6	2	4	7	8	.	2	5	4	4	3	.	156
Todesursachen.																						
Masern und Rötheln	2	.	4	.	6	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	14
Scharlach	2	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
Rose	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Diphtherie und Croup	.	2	1	.	6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	1	.	.	.	11
Keuchhusten	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5
Unterleibstyphus	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Kindbettfieber und and. Folgen der Geburt	1	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Tuberkulose der Lungen	16	3	9	7	6	2	2	.	.	.	3	.	.	.	.	1	1	1	1	2	1	55
Tuberkulose anderer Organe	10	2	2	4	6	.	.	1	1	.	.	.	1	1	.	.	.	.	1	1	.	30
Entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	22	12	15	12	7	1	.	3	5	.	2	2	3	2	2	3	6	1	2	3	1	104
Apoplexia (Schlagfluss)	5	4	5	3	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1	.	1	1	1	.	23
Acute u. chronische Erkrank. d Herzens	6	13	3	5	4	.	.	.	1	4	.	1	1	.	.	1	.	.	.	1	.	40
Darmkatarrh und Atrophie der Kinder	10	.	5	3	1	.	.	.	.	.	.	1	2	.	3	.	.	1	.	2	1	29
Angeborene Lebensschwäche etc.	4	2	1	7	2	1	2	1	1	.	3	2	1	2	2	.	2	1	.	1	.	35
Krebs und Neubildungen	8	5	3	3	3	.	.	1	.	1	1	1	.	1	1	1	.	2	1	.	.	32
Altersschwäche	7	3	5	1	1	2	.	2	1	2	.	.	3	3	.	2	.	1	2	1	.	36
Andere benannte Krankheiten	33	14	22	19	9	3	1	1	2	4	7	1	2	5	2	.	1	2	2	2	1	133
Gewaltsamer Tod (Verunglückg., Selbstmord und Mord)	10	4	1	2	2	1	.	.	1	.	.	.	1	.	2	.	1	1	.	1	.	27
Todesursache unbekannt	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	2	.	2	.	6
Zusammen	136	66	78	67	55	10	7	9	14	11	20	8	15	14	13	9	11	14	10	17	4	588
Todesfälle per Jahr auf 1000 Lebende	19,15	10,85	18,07	19,32	25,48	12,31	10,18	13,25	20,74	17,06	32,88	13,71	25,90	26,48	25,07	18,46	24,44	29,47	21,48	37,42	9,23	18,29

[1]) Ausschliesslich der Pfleglinge der Landes-Irren-Anstalt und der bei denselben vorgekommenen Todesfälle.

Nr. 4672. Landwirthschaftliche Winterschulen, Obstbausch

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Anstalt.	Unterrichts-Cursus.	Zahl der Schüler.	Confession der Schüler.			Altersklassen der Schüler.		Heimath der Schüler.					Stand der Eltern der Schüler	
				evangelisch.	katholisch.	andere Confession.	unter 16 Jahre.	über 16 Jahre.	Aus dem Grossherzogthum. Starkenburg.	Oberhessen.	Rheinhessen.	Aus anderen deutsch. Staaten.	Aus dem Ausland.	Landwirthe.	Nicht Landwirthe.
			Zahl.				Zahl.		Zahl.					Zahl.	
	I. Landwirthschaftl. Winterschulen.														
1	Darmstadt	7. Nov. 1899 — 29. März 1900	25	20	5	.	12	13	20	3	1	1	.	24	1
2	Heppenheim a. d. B.	6. Nov. 1899 — 19. März 1900	17	8	9	.	10	7	17	.	.	.	.	17	.
3	Langen	6. Nov. 1899 — 31. März 1900.	19	16	3	.	12	7	19	.	.	.	.	19	
4	Michelstadt	7. Nov. 1899 — 30. März 1900.	18	18	.	.	6	12	18	.	.	.	.	18	
5	Alsfeld	6. Nov. 1899 — 23. März 1900	26	26	.	.	18	8	.	25	.	1	.	26	
6	Büdingen	6. Nov. 1899 — 24. März 1900	23	23	.		5	18	.	23	.	.	.	23	
7	Friedberg	6. Nov. 1899 — 17. März 1900.	39	36	3	.	8	31	.	37	.	2	.	38	1
8	Mainz	6. Nov. 1899 — 22. März 1900.	22	8	14	.	9	13	2	.	19	1	.	22	
9	Alzey	6. Nov. 1899 — 21. März 1900.	[21])34	26	6	2	11	23	.	.	34	.	.	34	
10	Worms	9. Nov. 1899 — 20. März 1900.	26	18	7	1	10	16	1	.	22	3	.	26	.
	II. Obstbauschulen und Lehrcurse im Obstbau.														
11	Bensheim	5. März—5. März u. 13. Aug. — 1. Sept. 1900.	14	12	2	.	.	14	14	.	.	.	.	8	6
12	Friedberg														
	Cursus für Baum- und Strassenwärter	[27])	18	17	1	.	.	18	.	18	.	.	.	9	9
	Repetitionscursus für Baum- und Strassenwärter	30. April — 5. Mai 1900.	13	13	.	.		13	.	13	.	.	.	8	5
	Specialcursus für Obstweinproducenten.	2. — 7. April 1900.	4	4	.	.	.	4	.	3	.	.	1	.	.
	Cursus für Lehrer, Geistliche etc.	23. — 28. April und 6. — 11. August 1900.	4	4	.		.	4	.	3	.	1	.	.	.
	Cursus für die Candidaten des Predigerseminars und sonstige Freunde des Obstbaus	[33])	10	10	.	.		10	3	6	1	.	.	.	
	Obstverwerthungscursus für Frauen u. Mädchen	19.—21. u. 24.—26. Septbr. 1900.	42	[34])	[34])	[34])	.	42	.	42	.	.	.	.	.
	Landwirthsch. Uebungs- u. Repetitionscursus	28. Mai — 2. Juni 1900.	6	6	.	.	.	6	.	6	.	.	.	.	.
13	Oppenheim (Wein- u. Obstbauschule	3. Okt. 1899 — 30. Juni 1900	[35])33	15	18	.	8	25	.	.	27	3	3	21	12
14	Lehrcursus für Obstbaumwärter im Kreis Büdingen	[40])	11	11	.	.	1	10	.	11	.	.	.	8	3
15	Desgl. zu Alzey	26. Febr.—31. März, 16. — 20. Juli 1900.	14	8	6		1	13	.	.	14	.	.	14	.

*) Vergl. Mittheil. Nr. 700, Jan. 1900, S. 14.

ehrcurse im Obstbau im Grossh. Hessen im Jahr 1899/1900.*)

Zahl der Curse der Schule.	Dauer des einzelnen Cursus. Monate.	Betrag des Schulgeldes für den ganzen Cursus. M.	Gesammtunterhaltungskosten der Schule. M.	Jährlicher Zuschuss, welchen die Schule aus den Mitteln des Staats oder der landw. Vereine erhält. M.	Jährlicher Zuschuss, welchen die Schule aus andern öffentlichen Kassen erhält. M.	Haupt-Unterrichts-Gegenstände.	Zahl der wöchentlichen Unterrichts- und Arbeitsstunden.
2	5	[1])40	[2])4100	[3])2400	[4])1300	Die im Lehrplan für die landw. Winterschulen vorgeschriebenen Unterrichtsgegenstände.	36 Unterrichtsstunden.
2	4—5	20	[2])4900	[6])2475	[7])2400		34 Unterrichts u. 10 Arbeitsstunden.
-	5	20	[2])5020	[8])2400	[8])2300		In jedem Curse 34 Unterrichts- u. zus. 10 Arbeitsstunden.
2	5	20	[2])4200	[9])2400	[10])1000		34—35 Unterr. u. 8. Arbeitsst.
2	5	25	[2])3557	[12])2000	[13])857		In jed. Curs 42.
1	4½—5	12	[2])3320	[14])2100	[15])1150		34 Unterrichtsstunden
2	4½	25	[16])24042	[17])17505	[18])2700		34 Unterrichts u. 8 Arbeitsst.
2	5	20	[2])5840	[19])1900	[20])3500	Wie bei 1 bis 7, ausserdem Thierheilkunde	In jedem Curse 34 Unterrichts und zus. 6 Arbeitsstunden.
2	5	[23])20	[2])4720	[24])2020	[25])2000		34 Unterrichts-, 3 Conversations u. 3 Arbeitsstdn.
2	4½	20	[2])5420	[19])1900	[26])3000	Wie bei 1 bis 7.	In jed. Curs 34
1	3	.	35	35	.	Obstbau.	52
1	10 Wochen.	20					54
1	1 Woche.	[28])					
1	dgl.	10					36
1	2 Wochen	[29])10	[30])	[21])	[22])	Die im Statut der Anstalt vorgeschriebenen Unterrichtsgegenstände	36
	.	10					4
1	3 Tage.	3					30
1	1 Woche.	[28])					—
[27])1	[27])9 Monate	[29])50	35000	[19])28500	.	Wie bei 1 bis 7, ausserdem Weinbau, Weinbereitung u. Kellerwirthschaft, Obstbau, Obstverwerthung, Gemüsebau, Buchführung u. Handelskunde.	30 Unterrichtsstund. im Winter, 24 im Sommer, 15 Uebungsstund im Winter, 24 im Sommer
2	[41])	[28])	700	450	[42])300	Veredlungsarten, Baumsatz, Schnitt u. Pflege, Krankheiten, Düngung der Obstbäume, Obstverwerthung, Sortenkunde etc.	12 Unterrichts u. 4 Arbeitsstunden.
-	.	.	.	.	.		14

Anmerkungen siehe Seite 48

[1]) 20 ℳ für den ersten und 20 ℳ für den zweiten Cursus. — [2]) Ohne den vom Staat getragenen Gehalt des ersten Lehrers (Dirig.), welcher noch andere Funktionen zu versehen hat. — [3]) 1900 ℳ vom Staat, 500 ℳ vom landw. Provinzialverein. — [4]) 500 ℳ von der Provinz, 800 ℳ vom Kreis. — [5]) Die Gesammtzahl der Schüler, welche überhaupt die Schule besuchten, betrug 139. — [6]) 1900 ℳ vom Staat, 500 ℳ vom landw. Provinzialverein, 75 ℳ vom landw. Bezirksverein. — [7]) 500 ℳ von der Provinz, 800 ℳ vom Kreis, 1100 ℳ von der Sparkasse Heppenheim. — [8]) 500 ℳ von der Provinz, 1000 ℳ vom Kreis, 300 ℳ von der Sparkasse Langen, 500 ℳ von der Sparkasse Seligenstadt. [9]) 1900 ℳ vom Staat, 500 ℳ vom landw. Bezirksverein Erbach. — [10]) Je 500 ℳ von der Provinz und dem Kreis. — [11]) Ausserdem besuchten 222 Schüler nur den unteren Cursus. — [12]) 1900 ℳ vom Staat, 100 ℳ vom landw. Provinzialverein. — [13]) Vom Kreis. — [14]) 1900 ℳ vom Staat, 100 ℳ vom landw. Provinzialverein, 100 ℳ vom landw. Bezirksverein. — [15]) 250 ℳ vom Kreis, 500 ℳ von der Sparkasse Büdingen, je 200 ℳ von der Sparkasse Ortenberg u. Nidda. — [16]) Die Kosten der Obstbauschule einbegriffen. — [17]) In dieser, vom Staat getragenen Summe ist der Zuschuss zur Obstbauschule einbegriffen. — [18]) Beitrag der Stadt Friedberg einschl. des Zuschusses zur Obstbauschule. — [19]) Vom Staat. — [20]) 1000 ℳ von der Provinz, je 1250 ℳ von dem Kreis und der Kreissparkasse. — [21]) Davon 14 im Untercursus und 20 im Obercursus. — [22]) Hiervon haben 69 nur den unteren Cursus besucht. — [23]) Für jeden Cursus. — [24]) 1900 ℳ vom Staat, 120 ℳ von landw. Vereinen. — [25]) Je 1000 ℳ von der Provinz u. dem Kreis. — [26]) 1000 ℳ von der Provinz, 2000 ℳ vom Kreis. — [27]) Erster Theil vom 19. März bis 12. Mai 1900, zweiter vom 20. August bis 1. Septbr. 1900 und dritter vom 22. bis 27. Oktbr. 1900. — [28]) Wird kein Schulgeld erhoben. — [29]) Von hessischen Lehrern wird kein Schulgeld erhoben. — [30]) Siehe die Note 16. — [31]) Siehe die Note 17. — [32]) Siehe die Note 18. — [33]) An 2 Wochentagen während des Sommers. — [34]) Nicht bekannt. — [35]) Ausserdem 4 Laboranten und 1 Praktikant. — [36]) Ausserdem wurden in ausserordentlichen Lehrgängen 1294 Schüler ausgebildet. — [37]) Ausserdem wurden 2 ausserordentliche Curse über Obst- und Weinbau, sowie zu Erbach i. O., Jugenheim a. d. B., Neustadt i. O. und Trebur Obstverwerthungscurse abgehalten, welche zusammen von 218 Personen über 16 Jahre besucht waren. — [38]) Ordentlicher Cursus: die ausserordentlichen Curse sind von verschiedener Dauer. — [39]) Für Nichthessen 75 ℳ; bezüglich der Cursisten, Laboranten und Praktikanten wird das Schulgeld von Fall zu Fall bestimmt. — [40]) Der Cursus wurde vom 12. März bis 2. Mai 1900 in Echzell, Büdingen und Wenings und vom 23.—28. Juli in Wenings abgehalten. — [41]) Siehe Note 40. — [42]) Von den Sparkassen Büdingen, Nidda und Ortenberg.

Anzeige.

Durch die **G. Jonghaus**'sche Hofbuchhandlung, Verlag, in Darmstadt ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

45. Band. 1. Heft. Darmstadt 1901. 4. Geheftet **80** ₰

Inhalt: Statistik der Straf- und Gefangen-Anstalten im Grossh. Hessen für das Jahr vom 1. April 1898 bis 31. März 1899.

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 722. März 1901.

Inhalt: Studirende auf der Universität Giessen im Winterhalbjahr 1900/1901. — Zur Statistik der evangelischen Kirche im Grossh. Hessen 1899. — Jahreswasserstände des Rheins, Mains, Neckars und der Lahn 1900. — Flächeninhalt der Gemarkungen und Kreise des Grossh. Hessen 1899/1900. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Dezbr. 1900. — Vergleich. meteorolog. Beobacht. Dezbr. 1900. — Sterblichkeitsverhältn. Febr. 1901. — Main-Neckar-Eisenbahn etc. Jan. 1901. — Anzeigen.

Nr. 4673. Studirende auf der Landes-Universität zu Giessen im Winterhalbjahr 1900/1901.*)

a) nach Studienfächern.

Studienfächer.	Zahl der Studirenden.			Neu Immatrikulirte.**)
	Hessen.	Nicht-Hessen.	Ueberhaupt.	
Evangelische Theologie	55	6	61	6
Rechtswissenschaft	169	20	189	39
Medicin	69	83	152	29
Thierheilkunde	17	109	126	38
Zahnheilkunde	3	3	6	1
Kameralwissenschaft	6	.	6	.
Forstwissenschaft	25	8	33	3
Mathematik	40	5	45	9
Naturwissenschaften	22	11	33	7
Klassische Philologie	29	2	31	5
Neuere Philologie	48	13	61	14
Philosophie	2	10	12	4
Geschichte	8	2	10	4
Pharmacie	2	18	20	2
Chemie	30	32	62	13
Zusammen	525	322	847	174
Ausserdem: aufgenommene Hospitantinnen			2	
Ausserdem: nicht immatrikulirte Hörer			48	
Ausserdem: » » Hörerinnen			21	
Gesammtzahl			918	

*) Vergl. Mittheil. Nr. 710, Aug. 1900, S. 165.

**) Unter den neu Immatrikulirten waren: mit Reifezeugniss eines Gymnasiums 103, eines Realgymnasiums 23, einer Ober-Realschule 4, mit Reifezengniss für das betreffende Fach 38, mit sonstigen Zeugnissen 6.

b) nach dem Heimathlande.

	Fakultäten.				Im Ganzen.
	Theologische.	Juristische.	Medicinische.	Philosophische.	
1. Deutsche Staaten:					
Hessen	55	169	89	212	525
Preussen	4	14	117	64	199
Bayern	.	3	55	3	61
Sachsen	.	.	2	1	3
Württemberg	.	.	.	4	4
Baden	.	1	3	3	7
Mecklenburg-Schwerin	.	.	1	1	2
Oldenburg	.	.	1	.	1
Sachsen-Weimar	.	.	1	.	1
Sachsen-Coburg u. Gotha	.	.	3	.	3
Sachsen-Altenburg	.	.	.	1	1
Braunschweig	.	.	1	.	1
Schwarzburg-Rudolstadt	.	.	1	.	1
Schwarzburg-Sondersbsn.	.	.	1	.	1
Reuss jüngerer Linie	.	.	.	1	1
Waldeck	.	.	.	1	1
Anhalt	.	.	1	.	1
Hamburg	1	.	1	2	4
Elsass-Lothringen	.	1	1	1	3
2. Ausland:					
Oesterreich-Ungarn	.	1	1	9	11
Russland	.	.	1	6	7
Spanien	.	.	1	.	1
Schweiz	1	.	.	.	1
Niederlande	.	.	.	2	2
Schweden	.	.	.	1	1
Nord-Amerika	.	.	1	1	2
Japan	.	.	1	.	1
Indien	.	.	.	1	1
Zusammen	61	189	283	314	847

Nr. 4674. **Zur Statistik der evangelischen Kirche im Grossh. Hessen im Jahr 1899.***)

Die Ergebnisse der die evangelische Bevölkerung des Grossherzogthums, mit Ausschluss der Militärbevölkerung der Städte Darmstadt und Mainz, betreffenden kirchlichen Statistik für das Jahr 1899 sind in den jenseitigen Tabellen in gleicher Weise, wie in den Vorjahren zusammengestellt worden.

Die Zahl der Evangelischen (Spalte 3) ist den bei der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik vorhandenen Materialien über die Berufszählung von 1895 entnommen; die Zahlen der von der evangelischen Landeskirche Getrennten (welche durch die genannte Zählung nicht besonders ermittelt wurden), der zur evangelischen Landeskirche Uebergetretenen und der aus derselben Ausgetretenen, der Communicanten, der kirchlichen Trauungen und der durch evan-

*) Vergl. Mittheil. Nr. 702, Febr. 1900, S. 35.

gelische Geistliche Getauften, der Tanfverweigerungen, der Confirmirten und der Confirmationsentziehungen, sowie der Verstorbenen und der unter Mitwirkung evangelischer Geistlichen stattgehabten Beerdigungen (Sp. 4—20, 28—33, 43—50, 59—71) gründen sich auf nach Anordnung des Grossherzoglichen Oberconsistorinms durch die evangelischen Pfarrämter nnd Decanate gemachte Angaben, welche zum Theil auf Schätzung beruhen. Dagegen sind die Zahlen der bürgerlichen Eheschliessungen, unterschieden nach rein evang. Ehen und Mischehen (Sp. 22—27) nnd der Geborenen (exel. Todtgeborenen) nach denselben Unterscheidnngen nnd ausserdem der von evang. Müttern nnehelich Geborenen (Sp. 35—42) aus den standesamtlichen Nachweisungen*) zu vorliegendem Zweck wieder besonders ermittelt worden.

Bei Benrtheilung der in den Sp. 34, 51—58 und 72 enthaltenen Prozentzahlen ist zu beachten, dass kirchliche Trauungen in einer Pfarrei sich auch auf in vorhergehenden Jahren abgeschlossene Civilehen oder auch solche Civilehen beziehen können, welche ausserhalb des Pfarrsprengels abgeschlossen worden sind, dass nicht alle im Jahr 1899 Getaufte auch in demselben Jahr geboren nnd unter den im Jahr 1899 Geborenen sich auch solche befinden, die erst im folgenden Jahre getanft worden sind, sowie dass Beerdigungen auch von Personen vorkommen, welche ausserhalb des Pfarrsprengels verstorben sind. Hieraus sind die mehrfach angegebenen, die Zahl 100 übersteigenden Prozentzahlen zu erklären. Die verhältnissmässig hohen Zahlen der von evangel. Müttern nnehelich Geborenen in den Städten Giessen nnd Mainz haben ihren Grund in den in diesen Städten befindlichen Entbindungsanstalten.

Da die nicht-kirchlichen Beerdigungen der Mehrzahl nach Kinder unter 6 Jahren betreffen, in sehr vielen Gemeinden aber bei Kindern eine kirchliche Begräbnissfeier nicht Sitte ist, so wurde, wie in den vorjährigen Uebersichten, für zweckmässig gehalten, in der Uebersicht bei den Verstorbenen bezw. Beerdigten eine Trennung nach über und unter sechs Jahre alten Personen vorzunehmen, den Prozentsatz der unter Mitwirkung eines evangelischen Geistlichen Beerdigten aber nur bei den Verstorbenen über 6 Jahren festzustellen.

Die Zahlen der Ehescheidnngen sind den bei der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik vorhandenen Materialien entnommen.

Als Hauptresultate für das Grossherzogthum ergeben sich folgende (die entsprechenden Zahlen für das Vorjahr sind in Parenthese beigefügt):

1. Die Zahl der von der evang. Landeskirche (formell) Getrennten betrug 1898: Altlutheraner 1031 (911), Darbysten und Baptisten 382 (361), Methodisten 114 (113), andere Sectirer 707 (543), Freiprotestanten 3327 (3507), zusammen 5561 (5435).

(Fortsetzung auf S. 57.)

*) Mit Ausnahme derjenigen der Städte Darmstadt und Mainz, für welche die betreffenden Angaben den Nachweisungen der Pfarrämter entnommen sind.

Ordnungs-Nummer.	Decanate und Superintendenturen (Provinzen). — Städte.	Evangelische Bevölkerung (14. Juni 1895).	Zahl der von der ev. Landeskirche Ende 1898 Getrennten.					Zahl der im Laufe des Jahres							
								zur ev. Landeskirche Uebergetretenen				aus der ev. Landeskirche Ausgetreten			
			Altlutheraner.	Darbysten u. Baptisten.	Methodisten.	Andere Sectirer.	Freiprotestanten.	von der kathol. Kirche.	von andern christl. Confessionen.	sonstige.	Gesammtzahl.	zur katholischen Kirche.	zu andern christl. Confessionen.	zu andern Religionen.	
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	
1	Darmstadt	64069	.	60	60	100	.	13	.	1	14	1	1	.	
2	Eberstadt	31291	.	3	.	.	.	2	.	.	2	.	.	.	
3	Erbach	40156	503	.	.	4	.	.	11	.	11	.	36	.	
4	Gross-Gerau	28687	.	.	.	.	1	1	.	.	1	.	.	.	
5	Gross-Umstadt	19572	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
6	Offenbach	50149	5	43	10	7	.	24	1	1	26	.	.	.	
7	Reinheim	29529	22	.	.	.	.	1	.	.	1	.	.	.	
8	Zwingenberg	31925	.	9	5	.	.	1	.	.	1	.	.	3	
	Starkenburg	295378	530	115	75	111	1	42	12	2	56	1	37	3	
9	Giessen	47630	123	28	.	1	.	13	.	.	13	.	.	.	
10	Alsfeld	24355	.	3	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	
11	Büdingen	21688	190	48	12	.	.	3	.	.	3	.	.	.	
12	Friedberg	27079	.	.	.	4	.	2	.	.	2	.	.	.	
13	Grünberg	25974	96	9	.	.	.	.	.	1	1	.	1	.	
14	Hungen	19171	5	.	.	.	.	2	.	.	2	.	.	.	
15	Lauterbach	26704	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
16	Nidda	17586	9	4	.	.	.	1	.	.	1	.	.	.	
17	Rodheim v. d. H.	17025	60	.	.	2	.	2	.	.	2	2	.	.	
18	Schotten	18467	18	22	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
	Oberhessen	245679	501	114	12	9	.	23	.	1	24	2	1	.	
19	Mainz	46593	.	.	20	355	245	12	1	6	19	3	6	2	
20	Alzey	19959	.	63	.	61	1956	6	5	2	13	.	.	.	
21	Oppenheim	23553	.	1	2	136	57	5	1	.	6	1	.	.	
22	Wöllstein	18351	.	.	5	9	618	3	1	9	13	.	.	.	
23	Worms	36121	.	89	.	26	450	22	5	1	28	1	.	.	
	Rheinhessen	144577	.	153	27	587	3326	48	13	18	79	5	6	2	
	Grossh. Hessen	685634	1031	382	114	707	3327	113	25	21	159	8	44	5	
	Städte.														
1	Darmstadt (ohne mit Bess. Mil.)	45187	.	60	60	100	.	8	.	1	9	1	1	.	
2	Giessen	20055	.	1	.	1	.	10	.	.	10	.	.	.	
3	Mainz (ohne Mil.)	21481	.	.	.	344	.	5	1	6	12	1	6	.	
4	Offenbach	23432	1	40	10	7	.	17	1	1	19	.	.	.	
5	Worms m. Neuhaus. (ohne Hochheim und Pfiffligheim)	17605	.	80	.	.	.	7	.	1	8	.	.	.	

Zahl der Communicanten			Zahl der bürgerlichen Eheschliessungen.						Zahl der kirchl. Trauungen durch evang. Geistliche.						
				Mischehen						Mischehen					
				mit Katholiken.		mit Andern.				mit Katholiken.		mit Andern.			
privatim.	Gesammtzahl.	in Prozenten der ev. Bevölkerung.	Rein evangelische Ehen.	Mann evangel.	Frau evang.	Mann evangel.	Frau evangel.	Gesammtzahl.	Rein evangelische Ehen.	Mann evangel.	Frau evangel.	Mann evangel.	Frau evangel.	Gesammtzahl.	In Prozenten der Gesammtzahl der bürgerl. Eheschliessungen (Sp. 27).
19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.
368	18 638	29,1	579	77	73	1	2	732	590	41	32	.	.	663	90,6
164	10 485	33,5	287	13	14	.	.	314	286	10	9	.	.	305	97,1
361	20 567	51,2	308	16	26	.	3	353	307	5	9	1	.	322	91,2
165	9 311	32,5	311	19	28	.	.	358	311	19	16	.	1	347	96,9
140	10 492	53,6	176	13	12	.	.	201	166	8	4	.	.	178	88,6
512	12 934	25,6	517	139	135	11	6	808	474	60	42	3	.	579	71,7
280	16 134	54,6	278	6	9	.	.	293	282	5	6	.	.	293	100,0
405	16 524	51,8	283	36	34	.	.	353	267	20	4	.	.	291	82,4
2 415	115 085	39,0	2 739	319	331	12	11	3 412	2683	168	122	4	1	2978	87,3
553	36 507	76,6	417	7	18	.	.	442	438	5	11	.	.	454	102,7
206	21 982	90,3	203	.	3	.	.	206	198	.	3	.	.	201	97,6
208	13 277	61,2	184	4	2	.	.	190	185	4	3	.	.	192	101,1
323	15 605	57,6	218	11	15	.	.	244	220	8	10	.	.	238	97,5
401	27 447	105,7	209	1	1	1	.	212	207	1	1	1	.	210	99,1
419	21 788	113,7	170	2	2	.	.	174	167	1	1	.	.	169	97,1
378	25 260	94,6	216	1	3	.	.	220	213	.	2	.	.	215	97,7
232	16 380	93,1	148	2	2	.	.	152	145	2	.	.	.	147	96,7
169	9 571	56,2	161	17	19	.	.	197	160	6	8	.	.	174	88,3
244	18 389	99,6	136	.	.	.	.	136	136	.	.	.	.	136	100,0
3 133	206 206	83,9	2 062	45	65	1	.	2 173	2069	27	39	1	.	2136	98,3
628	18 352	39,4	310	287	184	9	5	795	263	106	65	5	4	443	55,7
94	10 207	51,1	125	11	18	3	3	160	118	12	8	4	.	142	88,8
304	16 789	71,3	153	17	24	.	1	195	146	17	2	.	.	165	84,6
129	10 859	59,2	99	14	7	7	4	131	104	6	4	3	.	117	89,3
278	14 647	40,5	403	94	102	11	7	617	394	63	37	2	1	497	80,6
1 433	70 854	49,0	1 090	423	335	30	20	1 898	1025	204	116	14	5	1364	71,9
6 961	392 145	57,2	5 891	787	731	43	31	7 483	5777	399	277	19	6	6478	86,6
310	12 090	26,8	409	63	59	.	1	532	385	32	26	.	.	443	83,3
80	4 507	22,5	150	6	16	.	.	172	152	4	10	.	.	166	96,5
472	5 909	27,5	121	177	110	4	1	413	111	68	48	3	2	232	56,2
310	3 090	13,2	198	94	82	7	6	387	157	41	29	2	.	229	59,2
187	4 034	22,9	267	72	74	3	6	422	246	41	32	.	1	320	75,8

Ordnungs-Nummer.	Decanate und Superintendenturen (Provinzen). — Städte.	Zahl der Geborenen (excl. Todtgeb.)								Zahl der von evangeli						
		Ehelich Geborene						Uneheliche Geborene von evangelischen Müttern.	Gesammtzahl.	Ehelich Geborene						Uneheliche Geborene von evangelischen Müttern.
		aus rein evangelisch. Ehen.	aus Mischehen mit Kathol. Mann evang.	aus Mischehen mit Kathol. Frau evang.	aus Mischehen mit And. Mann evang.	aus Mischehen mit And. Frau evang.	zusammen.			aus rein evangelisch. Ehen.	aus Mischehen mit Kathol. Mann evang.	aus Mischehen mit Kathol. Frau evang.	aus Mischehen mit And. Manu evang.	aus Mischehen mit And. Frau evang.	zusammen.	
1.	2.	35.	36.	37.	38.	39.	40.	41.	42.	43.	44.	45.	46.	47.	48.	49.
1	Darmstadt .	1812	186	197	2	4	2201	191	2392	1838	134	78	.	2	2052	111
2	Eberstadt	1062	34	41	1	.	1138	116	1254	1071	28	20	1	.	1120	99
3	Erbach .	1174	48	73	1	.	1296	136	1432	1141	24	16	1	.	1182	121
4	Gross-Gerau	1036	45	68	.	.	1149	79	1228	1050	31	45	.	.	1126	64
5	Gross-Umstadt	514	34	44	1	.	593	38	631	488	20	2	.	.	510	34
6	Offenbach	1615	434	375	23	30	2477	145	2622	1594	258	159	18	10	2039	111
7	Reinheim .	778	20	21	.	.	819	88	907	784	13	9	.	.	806	77
8	Zwingenberg	988	126	162	1	1	1278	89	1367	955	75	16	.	.	1046	74
	Starkenburg	8979	927	981	29	35	10951	882	11833	8921	583	345	20	12	9881	691
9	Giessen . .	1326	23	46	1	2	1398	274	1672	1226	9	24	.	.	1259	58
10	Alsfeld . .	564	5	8	.	.	577	39	616	570	2	3	.	.	575	30
11	Büdingen	657	6	12	.	.	675	30	705	593	7	6	.	.	606	26
12	Friedberg . .	754	43	55	.	1	853	33	886	691	19	28	1	.	739	30
13	Grünberg	641	5	4	.	.	650	52	702	653	3	2	.	.	658	47
14	Hungen	427	6	2	.	.	435	19	454	466	1	2	.	.	469	20
15	Lauterbach	775	4	3	.	.	782	50	832	772	2	2	.	.	776	44
16	Nidda .	372	5	1	.	.	378	20	398	435	4	1	.	.	440	24
17	Rodheim v. d. H.	380	47	62	.	.	489	26	515	423	30	19	.	.	472	29
18	Schotten .	443	2	4	.	.	449	31	480	433	1	2	.	.	436	26
	Oberhessen	6339	146	197	1	3	6686	574	7260	6262	78	89	1	.	6430	334
19	Mainz . .	1066	651	527	13	19	2276	219	2495	1010	317	199	10	18	1554	198
20	Alzey . .	480	70	72	17	24	663	35	698	494	52	20	10	10	586	33
21	Oppenheim .	556	98	121	4	4	783	27	810	540	80	11	4	.	635	23
22	Wöllstein .	430	43	46	9	13	541	18	559	422	25	8	8	5	468	17
23	Worms	1079	313	298	10	13	1713	109	1822	1115	179	91	4	5	1394	94
	Rheinhessen	3611	1175	1064	53	73	5976	408	6384	3581	653	329	36	38	4637	386
	Grossh. Hessen	18929	2248	2242	83	111	23613	1864	25477	18764	1314	763	57	50	20948	1390
	Städte.															
1	Darmstadt (ohne mit Bess. Mil.)	1156	158	160	1	4	1479	81	1560	1133	118	70	.	2	1323	68
2	Giessen	487	21	37	1	2	548	244	792	429	8	24	.	.	461	33
3	Mainz (ohne Mil.)	387	354	303	6	6	1056	184	1240	393	187	135	3	13	731	173
4	Offenbach .	635	268	222	23	28	1176	65	1241	615	182	109	18	9	933	44
5	Worms m. Neuhaus. (ohne Hochheim u. Pfiffligheim) . .	534	204	205	3	1	947	72	1019	556	103	74	.	1	734	62

ben Getauften							Zahl der Taufverweigerungen.	Zahl der Confirmirten							Zahl der Confirmationsentziehungen.
Prozenten der Geborenen bei Kindern								aus rein evangelischen Ehen.	aus Mischehen				unehelich Geborene.	Gesammtzahl.	
aus Mischehen									mit Katholiken.		mit Andern.				
mit Katholiken.		mit Andern.													
Mann evang.	Frau evang.	Mann evang.	Frau evang.	zusammen.	(unehelichen) evangelischer Mütter.	im Ganzen (Sp. 42).			Mann evangel.	Frau evangel.	Mann evangel.	Frau evangel.			
52.	53.	54.	55.	56.	57.	58.	59.	60.	61.	62.	63.	64.	65.	66.	67.
72,0	39,6	.	50,0	93,2	58,1	90,4	1	1085	43	29	1	.	17	1175	.
82,4	48,8	100,0	.	98,4	85,3	97,2	.	648	10	6	.	.	25	689	.
50,0	21,9	100,0	.	91,2	89,0	91,0	.	903	24	15	.	.	54	996	.
68,9	66,2	.	.	98,0	81,0	96,9	.	636	15	14	1	1	13	680	.
58,8	4,5	.	.	86,0	89,5	86,2	.	358	10	2	.	.	11	381	.
59,4	42,4	78,3	33,3	82,3	76,6	82,0	1	920	66	51	6	2	21	1066	.
65,0	42,9	.	.	98,4	87,5	97,4	.	590	9	6	.	.	17	622	.
59,5	9,9	.	.	81,3	83,1	81,9	.	605	30	12	.	.	14	661	.
62,9	35,2	69,0	34,3	90,2	78,3	89,3	2	5745	207	135	8	3	172	6270	.
39,1	52,2	.	.	90,1	21,2	78,8	.	921	3	11	.	.	12	947	1
40,0	37,5	.	.	99,7	76,9	98,2	.	458	.	.	.	.	17	475	.
116,7	50,0	.	.	89,8	86,7	89,6	.	427	6	1	.	.	13	447	.
44,4	50,9	.	.	86,6	90,9	86,8	.	430	11	13	.	.	5	459	.
60,0	50,0	.	.	101,2	90,4	100,4	.	526	1	4	.	.	22	553	.
16,7	100,0	.	.	107,8	105,3	107,7	.	372	3	5	.	.	10	390	.
50,0	66,7	.	.	99,2	88,0	98,6	.	593	1	2	.	.	12	608	.
80,0	100,0	.	.	116,4	120,0	116,6	.	327	.	1	.	.	5	333	.
63,6	30,6	.	.	96,5	111,5	97,3	.	339	23	9	.	.	6	377	.
50,0	50,0	.	.	97,1	83,9	96,3	.	369	.	2	.	.	5	376	.
53,4	45,2	100,0	.	96,2	58,2	93,2	.	4762	48	48	.	.	107	4965	1
48,7	37,8	76,9	94,7	68,3	90,4	70,2	.	588	129	71	11	6	6	811	.
74,3	27,8	58,8	41,7	88,4	94,3	88,7	.	406	25	17	4	2	9	463	.
81,8	9,1	100,0	.	81,1	85,2	81,2	.	390	42	9	1	.	4	446	.
58,1	17,4	88,9	38,5	86,5	94,4	86,8	.	311	13	20	.	.	6	350	.
57,2	30,5	40,0	38,5	81,4	86,2	81,7	1	564	107	36	2	3	9	721	.
55,6	30,9	67,9	52,1	77,6	89,5	78,4	1	2259	316	153	18	11	34	2791	.
58,5	34,0	68,7	45,0	88,7	74,6	87,7	3	12766	571	336	26	14	313	14026	1
74,7	43,8	.	50,0	89,5	84,0	89,2	1	679	33	25	1	.	4	742	.
38,1	64,9	.	.	84,1	13,5	62,4	.	317	3	10	.	.	6	336	.
52,8	44,6	50,0	216,7	69,2	94,0	72,9	.	221	88	48	.	1	.	358	.
67,9	49,1	78,3	32,1	79,3	67,7	78,7	.	326	51	36	6	1	11	431	.
50,5	36,1	.	100,0	77,5	86,1	78,1	.	267	54	27	.	2	6	356	.

Ordnungs-Nummer.	Decanate und Superintendenturen (Provinzen). — Städte.	Zahl der verstorbenen Evangelischen		Zahl der unter Mitwirkung eines evang. Geistlichen beerdigten Personen		Zahl der nach Spalte 71 beerdigten Personen in % aller Verstorbenen über 6 Jahren.	Zahl der Scheidungen			
		unter 6 Jahren.	über 6 Jahren.	unter 6 Jahren.	über 6 Jahren.		rein evangelischer Ehen.	von Mischehen: Mann evangelisch.	von Mischehen: Frau evangelisch.	zusammen (Sp. 73—75).
1.	2.	68.	69.	70.	71.	72.	73.	74.	75.	76.
1	Darmstadt	472	822	194	776	94,4	7	1	2	10
2	Eberstadt	272	404	156	403	99,8	3	.	.	3
3	Erbach	229	450	162	454	100,9	1	1	.	2
4	Gross-Gerau	222	310	171	312	100,6	.	.	.	.
5	Gross-Umstadt	93	239	52	241	100,8	1	.	.	1
6	Offenbach	493	542	206	554	102,2	7	1	1	9
7	Reinheim	131	344	96	345	100,3	1	.	.	1
8	Zwingenberg	322	407	237	409	100,5	1	.	.	1
	Starkenburg	2234	3518	1274	3494	99,0	21	3	3	27
9	Giessen	219	512	135	508	99,2	2	.	.	2
10	Alsfeld	105	278	83	282	101,4	.	.	.	.
11	Büdingen	102	247	75	249	100,8	3	.	.	3
12	Friedberg	124	332	72	333	100,1	1	.	.	1
13	Grünberg	102	334	74	341	102,1	1	.	.	1
14	Hungen	73	248	52	253	102,0	.	.	.	.
15	Lauterbach	118	287	86	287	100,0	1	.	.	1
16	Nidda	61	218	46	217	99,5	1	.	.	1
17	Rodheim v. d. H.	77	230	69	224	97,4	1	1	.	2
18	Schotten	85	241	50	236	97,9	.	.	.	.
	Oberhessen	1066	2927	742	2930	100,1	10	1	.	11
19	Mainz	426	575	143	555	96,5	8	8	2	18
20	Alzey	123	263	70	265	100,8	3	.	.	3
21	Oppenheim	133	312	102	300	96,2	.	.	1	1
22	Wöllstein	80	217	52	220	101,4	1	1	.	2
23	Worms	349	363	150	355	97,8	7	2	1	10
	Rheinhessen	1111	1730	517	1695	98,0	19	11	4	34
	Grossh. Hessen	4411	8175	2533	8119	99,3	50	15	7	72
	Städte.									
1	Darmstadt (ohne mit Bess. Mil.)	272	647	93	497	76,8	6	1	2	9
2	Giessen	86	162	35	158	97,5	2	.	.	2
3	Mainz (ohne Mil.)	257	259	14	243	93,8	4	7	2	13
4	Offenbach	245	254	69	259	102,0	5	1	1	7
5	Worms m. Neubaus. (ohne Hochheim und Pfiffligheim)	211	179	57	162	90,5	6	2	1	9

2. Im Jahr 1899 sind zur evang. Landeskirche übergetreten: von der kathol. Kirche 113 (100), von andern christlichen Confessionen 25 (30), Sonstige 21 (8), zusammen 159 (138); aus der evang. Landeskirche ausgetreten: zur kathol. Kirche 8 (13), zu andern christl. Confessionen 44 (26), zu andern Religionen 5 (—), ohne Uebertritt 2 (1), zusammen 59 (40).

3. Die Zahl der Communicanten war: im öffentlichen Gottesdienst 385 164 (387 878), privatim 6981 (7169), zusammen 392 145 (395 047) oder 57,2 (57,6) auf 100 evang. Bewohner; in Starkenburg 39,0 (39,3), in Oberhessen 83,9 (84,5), in Rheinhessen 49,0 (49,4). Wird der Berechnung der Prozentzahlen die Zahl der Erwachsenen zu Grunde gelegt, so erhöhen sich, da nach den Ergebnissen der Volkszählung von 1895 die Bevölkerung aus 30,5 % Kindern unter 14 Jahren und 69,5 % Erwachsenen (Personen von 14 Jahren und darüber) bestand, die angegebenen Prozentzahlen der Communicanten um beiläufig die Hälfte.

4. Auf 100 bürgerliche Eheschliessungen kamen 86,6 (87,1) kirchliche Trauungen durch evang. Geistliche: in Starkenburg 87,3 (89,2); in Oberhessen 98,3 (97,4); in Rheinhessen 71,9 (71,6). Die Zahl der durch Geistliche anderer Confessionen vollzogenen Trauungen von Evangelischen, also namentlich von Mischehen, ist hierunter nicht begriffen und konnte in zuverlässiger Weise nicht angegeben werden. Ebenso war die Zahl der nur bürgerlich abgeschlossenen Ehen im Jahr 1899 nicht zu ermitteln.

5. Auf 100 Lebendgeborene kamen 87,7 (86,3) von evang. Geistlichen Getaufte: in Starkenburg 89,3 (88,0); in Oberhessen 93,2 (93,2); in Rheinhessen 78,4 (75,1). Auch hier fehlen die Angaben der von Geistlichen anderer Confessionen Getauften aus Mischehen. Ferner kommt hier in Betracht, dass die Verhältnisszahlen der Getauften zu den Geborenen höher sein würden, wenn die in den ersten Wochen nach der Geburt ungetauft gestorbenen Kinder ausser Berechnung gelassen werden könnten.

6. Confirmirt wurden: aus rein evang. Ehen 12766 (12808), aus Mischehen 947 (957), unehelich Geborene 313 (324), zusammen 14026 (14089).

7. Die Zahl der verstorbenen Evangelischen betrug 12586 (12673) und zwar 4411 (4688) Kinder unter 6 Jahren und 8175 (7985) Personen über 6 Jahren. Unter Mitwirkung evangelischer Geistlichen wurden 10652 (10441) Personen, darunter 2533 (2564) Kinder unter 6 und 8119 (7877) Personen über 6 Jahren beerdigt. Die Zahl der unter Mitwirkung eines evangelischen Geistlichen beerdigten über 6 Jahre alten Personen betrug daher in Prozenten aller Verstorbenen über 6 Jahren 99,3 (98,6).

8. Ehescheidungen kamen 72 (61) vor und zwar von rein evang. Ehen 50 (43), von Mischehen 22 (18). Unter letzteren waren 15 (10) solche, bei welchen der Mann und 7 (8), bei welchen die Frau evangelisch war.

Nr. 4675. **Jahreswasserstände des Rheins, Mains, Neckars und der Lahn im Jahr 1900.***)

Ord.-Nr.	Pegel-Stationen.	Höchster Stand bei freiem Strom.		Niedrigster Stand bei freiem Strom.		Jahres-mittel.
		Wasserstand m	Datum.	Wasserstand m	Datum.	m
	I. Rhein.					
1	Lampertheim (a. Altrhein)	3,73	9. Dez.	—0,04	1. Jan.	0,941
2	Worms	3,81	9. »	—0,47	29.u.30. Okt.	1,089
3	Gernsheim	4,15	9. »	—0,57	30. »	1,190
4	Durchstich, Einmündung	3,36	9. »	—0,86	29.u.30. »	0,757
5	am Geyer, Ausmündung	4,27	9. »	0,10	30. »	1,697
6	Erfelden (am Altrhein)	3,50	9. »	—0,71	29. »	0,883
7	Oppenheim	3,93	9. »	0,10	30. »	1,608
8	Ginsheim (am Altrhein)	3,47	9. »	—0,01	30. »	1,301
9	Mainz	3,33	9.u.10. »	0,10	30. »	1,341
10	Frei-Weinheim	2,72	10. »	0,09	30. »	1,052
11	Bingen	3,80	9.u.10. »	0,87	27.u.29. »	1,964
	II. Main.					
12	Gross-Steinheim	3,64	28. Januar	0,80	24. u. 25. Sept.	1,490
13	Offenbach [1])	3,60	28. »	—	—	—
14	Rüsselsheim [2])	2,66	28. »	—	—	—
15	Kostheim	3,11	9. u. 10. Dez.	—0,30	28. Oktober	1,018
	III. Neckar.					
16	Wimpfen	6,75	18. Januar 6. Dezbr.	0,74	16. Septbr. 7. Oktbr.	1,709
17	Hirschhorn	5,54	7. »	0,55	24. Septbr. 29. Oktbr.	1,239
	IV. Lahn.					
18	Giessen	4,57	21. Februar	0,20	24. Mai 16. Septbr.	1,050

*) Vergl. Mittheil. Nr. 703, März 1900, S. 49.

[1]) Die Mainstrecke von Frankfurt bis Offenbach war in den Monaten August u. September durchweg, im Juli u. Oktober mit Unterbrechungen gestaut.

[2]) Die kanalisirte Mainstrecke von Frankfurt bis oberhalb Kostheim war im Jahre 1900 in den Monaten März bis November durchweg, in den Monaten Januar, Februar und Dezember mit Unterbrechungen gestaut.

Nr. 4676. **Flächeninhalt der Gemarkungen und Kreise des Grossherzogthums Hessen nach dem Stand für das Jahr 1899/1900.***)

Der Gesammtflächeninhalt des Grossherzogthums nach dem Stand des Haupt-Centralkatasters des Jahrs 1898/99 betrug, einschliesslich der den betreffenden Gemarkungen zuzutheilenden Stromflächen (Band 24, Heft 1 der „Beiträge zur Statistik des Grossh. Hessen"), 768215,89 Hektar. Der Abschluss des Haupt-Centralkatasters des Jahrs 1899/1900 hat in Folge von neuen Katastervermessungen, Grenzveränderungen, Berichtigungen etc. bei den Gesammtflächeninhalten der nachstehenden Gemarkungen im Ganzen einen Zugang von 2,7720 Hektar gegen den Stand für das Jahr 1898/99 ergeben:

*) Vergl. Mittheil. Nr. 692, Juli 1899, S. 183.

Kreis.	Gemarkung.		Zugang. Hektar.	Abgang. Hektar.
Darmstadt	Darmstadt		—	0,1679
»	Bessungen	Grenzverlegung	0,1679	—
Bensheim	Auerbach		—	16,6351
»	Zwingenberg		16,6351	—
Dieburg	Eppertshausen	(Grenzberichtigung)	—	0,0012
»	Gross-Zimmern	(Grenzverlegung)	0,0813	—
Erbach	Eulbacher Forst, Revier Zell	Anwendung eines neuen Katasters	—	0,0306
Gross-Gerau	Crumstadt	Grenzverlegung	—	0,2451
»	Goddelau		0,2451	—
Heppenheim	Wimpfen a. B.	(Fehlerberichtigung)	0,0007	—
Giessen	Beltershain	Grenzregulirung	—	0,0387
»	Lumda		0,0387	—
Bädingen	Bingenheim		—	0,0014
»	Düdelsheim	(Neuvermessung einer Flur)	—	0,0422
»	Geis-Nidda	(Grenzveränderung)	0,0141	—
»	Kohden	(Neuaufnahme der Nidda)	—	0,0180
»	Merkenfritz	(Grenzveränderung)	111,1920	—
»	Nidda	(Grenzberichtigung)	0,3535	—
»	Wenings	(Grenzveränderung)	—	109,8093
»	Wernings	Anwendung eines neuen Katasters	1,2654	—
Friedberg	Melbach		—	0,3641
Lauterbach	Gräfl. Görtz'scher Wald I.	Grenzveränderung	0,0834	—
»	Willofs		—	0,0834
Schotten	Ober-Schmitten	(Fehlerberichtigung)	0,1319	—
Mainz	Budenheim	Grenzveränderung	—	0,0001
Alzey	Alhig		—	0,0048
»	Heimersheim		0,0048	—
			130,2139	127,4419
			2,7720	—

Unter Berücksichtigung dieser Zu- und Abgänge berechnen sich die Gesammtflächeninhalte der Kreise, der Provinzen und des Grossherzogthums folgendermassen:

A. Provinz Starkenburg.

		Hektar.
1.	Kreis Darmstadt	29 804,47
2.	» Bensheim	39 105,79
3.	» Dieburg	50 415,56
4.	» Erbach	59 311,71
5.	» Gross-Gerau	44 950,92
6.	» Heppenheim	40 645,95
7.	» Offenbach	37 676,66
		301 911,06

B. Provinz Oberhessen.

1.	Kreis Giessen	60 372,40
2.	» Alsfeld	62 174,55
3.	» Büdingen	49 121,89
4.	» Friedberg	57 239,04
5.	» Lauterbach	53 843,00
6.	» Schotten	46 053,98
		328 804,86

C. Provinz Rheinhessen.

		Hektar.
1.	Kreis Mainz	19 756,83
2.	» Alzey	31 186,47
3.	» Bingen	19 633,79
4.	» Oppenheim	33 341,75
5.	» Worms	33 583,90
		137 502,74

Wiederholung.

A.	Prov. Starkenburg	301 911,06
B.	» Oberhessen	328 804,86
C.	» Rheinhessen	137 502,74
	Grossh. Hessen	768 218,66

Nr. 4677. **Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenst**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			
													Preis p
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Darmstadt	17,50	16,00	16,75	15,00	14,00	14,50	18,00	15,00	16,50	16,50	14,00	15,25	10,0
Bensheim	17,50	15,75	16,62	15,00	15,00	15,00	15,50	15,50	15,50	14,00	14,00	14,00	8,0
Dieburg	16,00	15,80	15,90	15,00	14,40	14,60	17,00	16,00	16,70	15,00	14,00	14,50	8,0
Erbach	16,00	16,00	16,00	14,50	14,50	14,50	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	8,0
Offenbach	19,00	18,00	18,50	15,50	14,50	15,00	18,00	16,00	17,00	16,50	15,00	15,75	9,0
Giessen	17,00	16,00	16,50	16,50	15,50	16,00	17,50	14,50	16,00	16,00	14,00	15,00	8,0
Alsfeld	15,50	15,50	15,50	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	13,00	13,00	13,00	6,0
Büdingen	15,50	15,50	15,50	14,50	14,50	14,50	15,00	15,00	15,00	14,50	14,50	14,50	9,0
Butzbach	16,00	15,50	15,75	15,50	15,00	15,25	15,50	15,00	15,25	13,75	13,00	13,38	9,0
Friedberg	15,75	15,25	15,46	15,00	14,00	14,50	15,00	14,00	14,50	13,00	12,50	12,75	8,0
Lauterbach	16,00	16,00	16,00	15,50	15,50	15,50	14,00	14,00	14,00	13,00	13,00	13,00	6,0
Schotten	16,00	15,10	15,60	15,00	14,50	14,75	14,50	13,00	13,75	13,50	13,00	13,25	7,0
Mainz	17,00	16,20	16,62	14,90	14,30	14,67	16,00	15,10	15,57	14,60	13,14	14,06	9,0
Alzey	17,00	16,50	16,75	14,75	14,25	14,50	16,00	15,00	15,50	15,75	15,25	15,50	9,0
Bingen	16,50	15,50	15,88	14,80	14,00	14,46	16,50	14,50	15,25	16,00	13,50	14,69	10,0
Worms	18,00	16,75	17,38	15,50	14,75	15,13	16,25	15,25	15,75	15,50	13,75	14,63	8,0
Summe			260,71			237,86			245,27			227,25	
Mittelpreis			16,29			14,87			15,33			14,20	

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schaffl.		Schweinefl.		Wei
													Preis p
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	1,52	2,00	1,40	1,60	1,52	1,60	1,40	1,60	.	.	1,40	1,52	0,42
Bensheim	1,40	.	1,28		1,40		1,20		.	.	1,20	.	0,50
Dieburg	.	.	1,20	.	1,30			.		.	1,40	.	0,38
Erbach	1,40	.	1,28	.	1,40		1,32	.	1,28		1,20	.	0,27
Offenbach	1,40	1,60	1,20	1,52	1,40	2,20	1,30	1,50	0,80	1,20	1,40	1,60	0,40
Giessen	1,42	1,60	1,26	1,40	1,28	1,32	1,10	1,20	1,00	1,10	1,20	1,40	0,40
Alsfeld	1,30	.	1,20		1,20			.	.	.	1,20	.	0,28
Büdingen	1,32		1,20	.	1,32	.	1,12	.		.	1,20	.	0,33
Butzbach	1,44	.	1,28		1,32	.	1,12	.		.	1,20	.	0,36
Friedberg	1,44	.	1,28	.	1,28	.	1,30	.	1,00	.	1,12	.	0,28
Lauterbach	1,28	.	1,28	.	1,20		1,12	.	.	.	1,20	.	0,30
Schotten	1,36	.	1,20	.	1,20		1,10	.	.		1,20	.	0,28
Mainz	1,44	1,70	1,25	1,35	1,40	1,50	1,13	1,43	0,75	1,25	1,40	1,60	0,40
Alzey	1,32	1,70	1,32	1,70	1,32	1,80	1,32	1,80	.	.	1,20	1,50	0,38
Bingen	1,50	1,60	1,30	1,40	1,40	1,60	1,20	1,40	.	.	1,40	1,60	0,52
Worms	1,40	1,90	1,28	1,70	1,24	2,00	1,20	1,60		.	1,40	1,60	0,28
Summe	20,94	12,10	20,21	10,67	21,18	12,02	16,93	10,53	4,83	3,55	20,32	10,82	
Mittelpreis	1,40	1,73	1,26	1,52	1,32	1,72	1,21	1,50	0,97	1,18	1,27	1,55	

16 Orten des Grossh. Hessen im Dezember 1900.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
oppelzentner.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
7,00	3,50	5,25	8,00	4,00	6,00	30,00	20,00	25,00	27,00	20,00	23,50	36,00	24,00	30,[illegible]
5,80	5,80	5,80	4,50	4,00	4,25	36,00	28,00	32,00	32,00	26,00	29,00	52,00	32,00	42,[illegible]
6,00	5,40	5,70	4,20	3,20	3,73	28,00	23,00	25,50	32,00	30,00	31,00	36,00	32,00	34,[illegible]
5,00	5,00	5,00	4,50	4,50	4,50	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	40,00	40,00	40,[illegible]
6,00	5,00	5,50	5,00	4,00	4,49	40,00	36,00	38,00	28,00	24,00	26,00	44,00	32,00	38,[illegible]
5,00	4,00	4,50	5,50	5,00	5,30	30,00	28,00	29,00	33,00	30,00	31,50	40,00	37,00	38,[illegible]
4,00	4,00	4,00	4,50	4,50	4,50	16,00	16,00	16,00	28,00	28,00	28,00	32,00	32,00	32,[illegible]
6,00	6,00	6,00	5,00	5,00	5,00	16,00	16,00	16,00	27,00	27,00	27,00	21,00	21,00	21,[illegible]
6,00	5,50	5,75	5,00	5,00	5,00	24,00	22,00	23,00	26,00	25,00	25,50	34,00	32,00	33,00
5,00	4,00	4,50	4,00	3,25	3,67	36,00	30,00	33,00	40,00	25,00	32,50	36,00	30,00	33,[illegible]
4,00	4,00	4,00	5,00	5,00	5,00	18,00	18,00	18,00	.	.		30,00	30,00	30,00
4,20	4,00	4,10	5,00	4,50	4,75	.			.	.		.	.	.
6,40	4,60	5,53	7,00	4,00	5,50	28,50	26,50	27,17	26,45	21,00	22,82	36,95	21,00	31,32
5,00	4,00	4,50	5,00	4,00	4,50	34,00	24,00	29,00	28,00	24,00	26,00	46,00	30,00	38,00
6,00	4,00	4,92	6,00	5,00	5,50	30,00	24,00	26,88	27,00	20,00	23,13	36,00	18,00	26,75
6,00	4,00	5,00	5,50	4,50	5,01	30,00	26,00	28,00	23,00	21,00	22,00	42,00	35,00	38,50
		80,05			76,70			396,55			377,95			506,07
		5,00			4,79			26,44			27,00			33,74

ggen-chl.	Brod.		Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter.	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück.
ilogramm.						per Liter.			per 10 Stück.					per Doppelzentner.		
niedgst.	Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-Brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.					
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
0,23	0,26	0,28	0,24	2,60	2,20	2,40	0,20	0,16	0,18	0,80	0,70	0,75	2,50	0,20	2,80	.	3,50
0,21	0,25	0,25	0,25	2,20	2,00	2,09	0,18	0,16	0,17	0,80	0,70	0,75	2,80	0,22	3,00	.	.
0,23	0,25	0,22	0,20	2,40	2,20	2,30	0,18	0,16	0,17	0,80	0,70	0,76	3,60	0,22	3,00	.	.
0,21	0,23	0,24	0,20	2,00	2,00	2,00	0,17	0,17	0,17	0,80	0,80	0,80	2,40	0,22	3,20	.	.
0,26	0,30	0,27	0,24	2,30	2,10	2,20	0,24	0,18	0,21	0,80	0,50	0,65	2,80	0,20	3,00	.	.
0,22	0,23	0,24	0,21	2,40	2,00	2,21	0,18	0,18	0,18	1,00	0,80	0,90	3,60	0,22	2,50	1,80	.
0,22	0,22	0,22	0,22	2,20	2,20	2,20	0,16	0,16	0,16	0,80	0,80	0,80	3,00	0,20	2,80	2,00	.
0,24	0,25	0,25	0,23	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	1,00	1,00	1,00	3,60	0,22	3,10	0,90	.
0,20	0,21	0,27	0,24	2,80	2,60	2,70	0,15	0,15	0,15	1,00	1,00	1,00	3,90	0,22	2,80	1,80	.
0,24	0,24	0,25	0,24	2,40	2,40	2,40	0,18	0,18	0,16	1,00	0,70	0,85	3,40	0,22	3,20	.	.
0,22	0,24	0,23	0,22	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,90	0,90	0,90	3,00	0,22	2,60	.	.
0,20	0,20	0,23	0,21	2,20	1,80	2,00	0,14	0,14	0,14	0,80	0,80	0,80	3,20	0,20	2,60	.	.
0,24	0,26	0,26	0,26	2,20	1,50	1,85	0,20	0,16	0,19	0,88	0,60	0,74	2,35	0,18	2,80	.	.
0,22	0,23	0,32	0,24	2,40	2,10	2,23	0,18	0,16	0,17	1,10	1,00	1,05	2,90	0,22	2,40	.	.
0,24	0,25	0,25	0,24	2,60	2,00	2,33	0,20	0,18	0,19	1,00	0,50	0,80	2,60	0,20	2,40	.	.
0,25	0,26	0,27	0,25	2,80	2,00	2,33	0,20	0,14	0,18	1,20	0,60	0,88	2,88	0,20	2,36	.	.
4,11	4,22	3,69				36,04			2,76			13,43	47,83	3,36	44,56	6,50	3,50
0,23	0,26	0,[illegible]				2,[illegible]			0,17			0,84	2,99	0,21	2,79	1,63	3,50

Nr. 4678. Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat Dezember 1900 zu Darmstadt, Bensheim, Michelstadt, Mainz, Monsheim; Rauschenberg und Cassel (Preussen).

Thermometrograph (°C.)

Minimum.

Tag	D.	B.	Mch.	Mz	Msh.	R.	C.
1	1,0	−0.6	−1,0	0,0	0,0	3,0	1.6
2	1,7	−1,4	1,6	1.0	0,0	2.0	1.3
3	−0.4	−3,0	−3,4	1,6	−1.0	1,0	1.5
4	3.0	2,0	−2,8	1,5	0,0	2,3	2,4
5	8.2	3,0	3,7	6,0	0,0	7.0	6,5
6	8.7	5,0	7,5	9.0	6,0	7.0	7.1
7	5,0	4,0	5.0	5.8	3.7	1.3	1.6
8	−1,0	−4,0	−3.1	−1.0	−3.7	−3,2	−2.0
9	−2.7	−6,8	−5,0	−2,0	−6,0	−4 3	−1.0
10	−2.6	−3,0	−5.0	−2.6	−5,0	−1.0	0,5
11	0.0	−3.6	1.5	−0,6	−1.0	−0,0	−0,7
12	2.1	−1,6	2,0	1,6	0,0	2.0	2,4
13	1,6	−1,6	2.0	3.0	0,0	1,5	1,6
14	1,7	−2.0	3.7	2,3	−0,0	2,0	2.3
15	2,0	−1.0	−1,0	1,5	−1.6	2,0	3,0
16	2,0	−1,0	3,1	2,6	1,0	2.5	3,6
17	1.1	−2,4	2.0	−0.0	−3.6	−0,1	0,6
18	−1,6	−5,0	−5,0	−1,0	−2,0	−1.6	−1,6
19	−0,6	−4,6	−4,6	1,0	−2,5	0,0	0.0
20	−0,0	−4.0	−1,0	−1,0	−3,6	0,1	1,6
21	−0,4	−4.0	−1.0	−1.6	−2,5	0,1	2.4
22	4,0	1,0	5.0	3.6	−1.6	2,0	2,0
23	−0,1	−1,0	−1,0	1,0	−1,2	0,5	1.0
24	0,6	−2.0	−0.0	1,0	0.0	−1.0	−0.0
25	0.0	−3,0	−1.0	0,0	−2,6	−1.0	−0,7
26	2,4	−1,6	−2,1	1,4	−1,3	1.4	2,0
27	2,1	2.6	−1,0	1,0	−0,0	2,6	3,0
28	6,4	3,0	0,0	5.6	−0.6	4.0	4.0
29	4,5	2,0	3,1	4,1	1,0	1.0	3.0
30	1,0	−2,0	−1,0	0,1	1.6	0,1	3,1
31	2,0	1,6	−0,0	1,7	−0.6	−4,1	−4,6
	1,00	−1,61	−0,19	1,81	−0.89	0,97	1,81

Maximum.

Tag	D.	B.	Mch	Mz.	Msh.	R.	C.
1	4,5	0.4	4.4	5,6	1.6	4.5	4,1
2	3,6	1,0	4,4	5.0	1.6	4.0	3,6
3	4,5	1,0	5,0	4,6	2.0	3,6	3,0
4	8.5	3,0	10.0	9,6	2.5	9.0	10.5
5	10.5	7,0	14,0	10.0	10,0	8.5	9,6
6	13,6	7,0	12.5	14,1	9,4	9.5	12,3
7	10.3	7.0	8.7	9.6	6,6	7,0	7.2
8	6,6	4,5	3.7	7.6	−1 3	0,5	2,0
9	1,0	0,0	3.1	0,6	−1,0	1.0	3,1
10	2.0	−1.0	3.7	2.0	0.0	1,0	2.0
11	6.0	0,4	6,1	4.0	2,0	2.0	2,6
12	4,5	0.6	5.0	6.4	3,1	5,0	6,0
13	3.4	1,6	5.0	5,0	3.1	2.4	5,5
14	7.0	4.6	7,5	8.2	3.0	6,1	7,0
15	5,0	2,0	5,0	5.0	2.5	4,6	4,0
16	6,0	3,0	6.6	8.0	3,0	6.6	7,4
17	5,0	3,0	4.7	5,4	0,0	3,0	4,7
18	1,0	−1.0	5.0	1.0	−1.0	0,0	0,7
19	4,3	−0.0	5.0	4.6	2,0	3,0	5,1
20	3,0	1.0	6,0	3,0	0.0	2.0	4,0
21	6,6	1,0	6.5	6.0	4,4	4.0	5,6
22	6,0	4,0	6.0	7.6	5.0	4,5	5,7
23	4,0	4,0	4.4	4,0	1.6	2,6	2,6
24	3,0	0,0	5,0	5,0	4,4	2,0	1.4
25	5,0	3,0	6.0	4,0	2,5	2.0	3.0
26	5,1	2,0	8.4	3,0	8.0	3,0	4,0
27	6,0	3,0	7,5	5.0	8.0	5.0	6.0
28	9.0	6,0	10,5	10.0	7,5	7,0	8,0
29	7,0	4,6	5.0	7,2	3,1	3,6	4.0
30	5,2	1,6	5,0	4,4	3,1	3,6	4,0
31	7,0	5.0	6,0	6,4	5,0	2.0	3,1
	5,54	2,69	6,53	6,08	3,39	4,05	5,03

Niederschläge etc.

Regen (r), Schnee (s), Nebel (n).

Tag	D.	B.	Mch	Mz.	Msh.	R.	C.
1	n	r n	r n	r			r
2							
3	n	r					
4	r	r	r	r	r	r	r
5	r	r	r	r	r	r	r
6	r	r	r	r	r	r	r
7	r	r	r	r		r	r
8	n					r	
9	n	n		n			
10	r n	r n		r		r	r
11	n	n				r	n
12	n	n					r
13	n	n		r			
14	r n	r n	r				
15	n	n					r
16	r	r n					
17	n	n					
18	n	n				n	
19	r n	n		r			r
20	n	n	n	n		r	
21	r	r	r	r		r	r
22	r	r		r		r	r
23	n	n	n		r		
24	r n	r	r	r		r s	e
25	n			n		n	
26	n	n		n			
27	r n	r		r n			
28	r	r	r	r	r		r
29	r		r	r		r	r
30	r n			r		r	
31	r	r	r	r	r	e	r e
	r 16	r 15	r 11	r 16	r 6	r 13	r 14
	e –	s –	e –	s –	s –	s 2	s 2
	n 20	n 15	n 3	n 5	n –	n 2	n 1

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	3.66 °C.
Bensheim	0,74 „
Michelstadt	3,19 „
Mainz	3,77 „
Monsheim	1.66 „
Rauschenberg	2.56 „
Cassel	3.66 „

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	68.66 mm
Bensheim	72.66 „
Michelstadt	84.66 „
Mainz	56.66 „
Monsheim	45.66 „
Rauschenberg	92.66 „
Cassel	69,66 „

Gewitter.

Keine.

Beobachter.

Darmstadt: Gr. Katasteramt.
Bensheim; Hr. Baurath Cellarius.
Michelstadt: Hr. Realschuldirector Dr. Gerhard.
Mainz: Hr. W. v. Reichenau.
Monsheim: Hr. Julius Ziegler
Rauschenberg: Hr. Metropolitan Klein.
Cassel: Hr. Prof. Dr. Möhl.

Mittel.

Summe.

Todesfälle.	Mainz 85 200	Darmst. 73 000	Offenb. 51 800	Worms. 41 600	Giessen. 25 900	Bingen. 9 750	N.-Isenb. 8 250	Kastel. 8 150	Lampth. 8 100	Benshm. 7 350	Viernhm. 7 300	Friedberg. 7 000	Alzey. 6 950	Pfungst. 6350	Kosthm. 6 100	Weisenau 5 800	Heppenh. a.d.B. 5400	Langen. 5 700	Griesh. 5 600	Mombach 5 400	Eberstadt a.d.R. 5 200	Im Ganz. 366 000
Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr	27	17	21	25	7	7	8	5	12	1	5	.	1	8	11	7	3	5	1	2	4	177
über 1—15 Jahre	16	10	20	7	6	.	8	2	4	1	2	.	1	.	1	4	3	1	1	1	2	90
» 15—60 »	44	40	22	33	16	6	4	5	8	2	2	3	3	4	.	2	.	4	2	2	3	205
» 60 »	43	32	10	16	12	5	3	4	4	5	3	4	2	5	.	.	4	7	2	2	2	165
Todesursachen.																						
Masern und Rötheln	.	.	6	1	.	.	9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	17
Scharlach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Rose	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Diphtherie und Croup	2	.	1	1	4	1	.	2	.	.	1	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	14
Keuchhusten	.	.	1	.	1	.	.	2	.	.	2	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	7
Unterleibstyphus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kindbettfieber und and. Folgen der Gehurt	.	.	.	2	1	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5
Tuberkulose der Lungen	24	13	10	9	3	1	1	1	4	1	.	.	3	2	1	1	.	4	1	.	2	81
Tuberkulose anderer Organe	3	2	1	4	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	1	14
Entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	21	22	13	9	11	4	3	1	5	.	1	1	.	4	.	9	4	5	3	4	1	121
Apoplexia (Schlagfluss)	9	3	1	5	.	.	1	1	1	.	.	1	1	.	.	.	1	.	.	.	.	24
Acute u. chronische Erkrank. d. Herzens	8	10	4	2	2	1	.	1	1	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	32
Darmkatarrh und Atrophie der Kinder	5	4	5	5	.	1	1	1	3	.	1	.	1	.	4	.	1	1	.	.	.	33
Angeborene Lebensschwäche etc.	5	5	5	4	.	.	2	.	5	1	1	.	.	2	2	.	.	.	.	1	1	34
Krebs und Neubildungen	9	10	3	3	5	2	.	1	1	2	.	1	.	1	.	.	1	.	1	1	.	41
Altersschwäche	11	3	.	4	2	2	1	2	1	2	.	.	1	3	.	.	.	.	.	.	.	32
Andere benannte Krankheiten	29	21	20	24	6	4	2	3	5	2	3	2	1	5	3	1	2	4	1	1	2	141
Gewaltsamer Tod (Verunglückg., Selbstmord und Mord)	4	5	3	5	3	1	2	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	26
Todesursache unbekannt	.	1	.	3	1	1	.	.	.	1	2	.	.	.	1	.	1	.	.	.	3	14
Zusammen	130	99	73	81	41	18	23	16	28	9	12	7	7	17	12	13	10	17	6	7	11	637
Todesfälle per Jahr auf 1000 Lebende	18,31	16,37	16,31	23,37	19,08	22,15	33,43	23,56	41.40	14,66	19,73	12,63	12,06	32,13	23,61	26.67	22,22	35,73	12,85	15,41	25,35	19,20

[1]) Ausschliesslich der Pfleglinge der Landes-Irren-Anstalt und der bei denselben vorgekommenen Todesfälle.

Nr. 4680. Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn und der an dieselbe anschliessenden Hess. Nebenbahnen im Jan. 1901.

	Main-Neckar-Eisenbahn.	Nebenbahnen		
		Eberstadt-Pfungstadt.	Bickenbach-Seeheim.	Weinheim-Fürth.
	km	km	km	km
Betriebslänge der Bahn .	97,28*)	1,89	4,50	16,30
Einnahme aus	M.	M.	M.	M.
Personen- u. Gepäck-Verk.	236 049	1 299	1 669	6 307
gegen 1900	— 3 924	— 42	— 246	— 12
pro Kilometer	2 483	687	371	387
gegen 1900	— 41	— 23	— 55	— 1
Güterverkehr . .	251 993	1 605	295	9 164
gegen 1900	— 5 460	+ 11	+ 55	+ 25
pro Kilometer	2 632	849	65	562
gegen 1900	— 57	+ 6	+ 12	+ 2
Sonstige Quellen	45 831	16	724	86
gegen 1900	+ 10 831	— 176	+ 690	— 5
pro Kilometer	471	9	161	5
gegen 1900	+ 111	— 92	+ 154	— 1
Summe	533 873	2 920	2 688	15 557
gegen 1900	+ 1 447	— 207	+ 499	+ 8
pro Kilometer	5 488	1 545	597	954
gegen 1900	+ 15	— 109	+ 111	—

*) Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 95,06 km, für den Güterverkehr von 95,73 km in Betracht.

Anzeige.

Durch die G. Jonghaus'sche Hofbuchhandlung, Verlag, in Darmstadt ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

44. Band. 1. Heft. Darmstadt 1900. 4. Geheftet **1 M. 20 Pf.**

Inhalt: Statistik der Gebäude- und Mobiliar-Feuerversicherung sowie der Gebäude- und Mobiliar-Brände im Grossherzogthum Hessen in den Jahren 1891 bis 1896.

44. Band. 2. Heft. Darmstadt 1900. 4. Geheftet **70 Pf.**

Inhalt: Uebersicht der Geschäfte der ordentlichen streitigen Gerichtsbarkeit bei den Gerichten etc. des Grossh. Hessen während des Geschäftsjahrs 1899.

44. Band. 3. Heft. Darmstadt 1900. 4. Geheftet **3 M. 50 Pf.**

Inhalt: Die Volkszählung im Grossherzogthum Hessen am 2. Dezember 1895.

45. Band. 1. Heft. Darmstadt 1901. 4. Geheftet **80 Pf.**

Inhalt: Statistik der Straf- und Gefangen-Anstalten im Grossh. Hessen für das Jahr vom 1. April 1898 bis 31. März 1899.

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 723. März 1901.

Inhalt: Verkehr bei den Reichs-Telegraphen-Anstalten des Grossh. Hessen 1899 und 1900. — Ernteerträge im Grossh. Hessen 1900. — Vorläufige Ergebnisse der Viehzählung vom 1. Dezbr. 1900 im Grossh. Hessen. — Jahresdurchschnitte aus den monatlichen Preisen der gewöhnl. Verbrauchsgegenstände 1900. — Schiffs- etc. Verkehr im Hafen bei Mainz 1900. — Main-Neckar-Eisenbahn etc. Febr. 1901.

Nr. 4681. Verkehr bei den Reichs-Telegraphen-Anstalten des Grossh. Hessen in den Jahren 1899 und 1900.*)

			1899.	1900.
Zahl der Telegraphen-Anstalten (einschl. Telegraphen-Hülfsstellen)			402	416
Zahl der aufgegebenen Telegramme		Stück	650 572	671 905
» » eingegangenen »		»	673 986	699 322
Eine Telegraphen-Anstalt entfällt auf Quadratkilometer			19,1	18,5
Einwohner			2 730	2 677
Es kommen:				
auf je 1 Quadratkilometer	aufgegebene Telegramme	Stück	84,7	87,5
	eingegangene »	»	87,7	91,0
auf je 1000 Einwohner	aufgegebene »	»	592,85	603,33
	eingegangene »	»	614,18	627,95

Von den im Jahr 1900 im Betrieb gewesenen Telegraphen-Anstalten bestand bei denjenigen zu Alzey, Bad-Nauheim, Bensheim, Bingen, Butzbach, Darmstadt (Telegraphenamt), Darmstadt II. (Bahnhof), Friedberg, Giessen I., Kastel, Mainz (Telegraphenamt), Mainz III. (Centralbahnhof), Offenbach und Worms ununterbrochener Dienst, bei denjenigen zu Gau-Algesheim, Gernsheim, Gross-Gerau, Gross-Karben, Lich, Lindenfels, Nieder-Ingelheim, Nieder-Wöllstadt, Nierstein, Ober-Ramstadt und Wolfsgarten†) voller Tagesdienst. Die Anstalt zu Jugenheim a. d. Bergstr. hatte im Sommer vollen und im Winter beschränkten Tagesdienst. Die übrigen Telegraphenanstalten hatten durchweg beschränkten Telegraphendienst.

Die nachstehende Uebersicht enthält, nach Provinzen geordnet, für jede im Grossherzogthum belegene Telegraphen-Anstalt die Zahl der in den Jahren 1899 und 1900 aufgegebenen und eingegangenen

*) Vergl. Mittheil. Nr. 704, März 1900, S. 65.

†) Nur während des Hoflagers geöffnet.

Telegramme. Die Ergebnisse des Verkehrs bei den Posthülfsstellen mit Telegraphenbetrieb sind in den Zahlenangaben der Ueberweisungsämter mitgetheilt.

Die mit * bezeichneten Anstalten sind im Jahr 1899, die mit ** bezeichneten im Jahr 1900 neu eröffnet oder aus Posthülfsstellen mit Telegraphenbetrieb in Postagenturen mit solchem umgewandelt worden.

Am 31. Dezember 1900 waren im Betrieb:

3 355,73 Kilometer Linien,
19 905,46 » Leitungen.

I. Provinz Starkenburg.

Telegraphen-Anstalten.	Aufgegebene Telegramme.		Eingegangene Telegramme.	
	1899. Stück.	1900. Stück.	1899. Stück.	1900. Stück.
Darmstadt, Telegraphenamt	78 577	84 305	96 240	102 456
» II., Bahnhof	13 981	15 186	941	971
» III., Bessungen	5 228	5 688	3 196	—
» Uebungsplatz	2 104	2 709	1 662	2 093
Affolterbach	247	229	205	174
Alsbach	235	247	261	247
Altheim	123	127	124	141
Arbeilgeu	213	293	239	316
Astheim	85	89	127	173
Auerbach	1 617	1 468	1 630	1 616
Babenhausen	1 174	1 496	1 476	1 554
Bauschheim	67	76	44	45
Beerfelden	1 078	1 037	1 395	1 394
Bensheim	4 945	4 936	5 839	5 677
Biblis	746	1 270	842	1 411
Bickenbach	295	238	221	227
Bieber	214	312	244	368
Biebesheim	326	383	502	569
Birkenau	448	484	603	605
Bischofsheim	334	347	406	512
Brandau	135	127	144	124
Brensbach	336	327	342	336
Bürgel	618	750	684	862
Bürstadt	418	412	590	746
Büttelborn	191	228	206	278
Crumstadt	258	322	370	434
Dieburg	1 445	1 551	1 861	1 890
Dietzenbach	215	241	294	233
Dornheim	271	312	483	504
Dreieichenhain	153	181	199	248
Dudenhofen	220	206	233	231
Eberstadt	1 444	1 328	1 692	1 602
Egelsbach	246	220	423	343
Eppertshausen	185	199	164	161
Erbach	1 628	2 004	1 859	2 039
Erfelden	373	292	430	378
Ernsthofen *	37	167	48	177
Falken-Gesäss *	12	59	16	81
Fränkisch-Crumbach	351	420	408	451
Fürth	787	876	565	581

Telegraphen-Anstalten.	Aufgegebene Telegramme. 1899. Stück.	Aufgegebene Telegramme. 1900. Stück.	Eingegangene Telegramme. 1899. Stück.	Eingegangene Telegramme. 1900. Stück.
Gadernheim	140	146	99	92
Geinsheim	245	278	326	341
Gernsheim	2 890	2 762	3 209	3 142
Ginsheim	181	238	278	353
Goddelau	535	511	411	438
Götzenhain	164	137	166	163
Gräfenhausen	224	200	215	203
Griesheim	1 251	1 290	1 261	882
Gross-Bieberau	748	726	874	886
Gross-Geran	5 394	4 184	6 161	5 360
Gross-Rohrheim	226	201	242	272
Gross-Steinheim	1 070	892	1 575	1 679
Gross-Umstadt	1 620	1 666	1 670	1 809
Gross-Zimmern	1 721	1 714	3 200	2 896
Gundernhausen	93	89	59	64
Gustavsburg	1 066	1 617	1 576	1 836
Habitzheim	255	310	273	355
Hähnlein	144	164	130	146
Hainstadt, Kr. Erbach	125	124	140	142
Hammelbach	266	252	309	264
Heppenheim	2 009	2 032	2 119	2 060
Hetzbach	453	497	330	339
Heubach	167	185	183	249
Heusenstamm	269	284	251	300
Hirschhorn	848	916	928	980
Höchst	1 111	1 101	1 084	1 054
Hofheim, Kr. Bensheim	240	240	236	229
Hofheim, Kr. Gross-Gerau	209	281	258	301
Jügesheim	169	153	172	157
Jugenheim a. d. Bergstr.	1 993	1 685	2 110	1 912
Kailbach	245	258	101	127
Kelsterbach **	—	206	—	181
Kirch-Brombach	206	264	265	278
Klein-Hausen	123	150	127	216
Klein-Krotzenburg	456	567	331	467
Klein-Umstadt	115	145	157	191
König	991	1 364	878	1 183
Kürnbach	286	233	369	326
Lampertheim	1 648	1 790	1 721	1 913
Langen	1 223	1 307	1 400	1 460
Leeheim	268	325	251	368
Lengfeld	258	252	322	448
Lindenfels	1 361	1 077	1 503	1 420
Lorsch	1 012	1 009	868	1 011
Lützelbach, Kr. Erbach	99	144	86	105
Marienberg	68	59	96	55
Messel, Ort	168	251	165	172
Messel, Grube	95	78	169	124
Michelstadt	2 837	3 302	2 996	3 391
Mörfelden	404	371	353	362
Mörlenbach	463	505	334	371
Mühlheim a. M.	959	936	1 060	1 014
Mümling-Grumbach	135	133	227	176
Münster	186	235	163	224

Telegraphen-Anstalten.	Aufgegebene Telegramme. 1899. Stück.	Aufgegebene Telegramme. 1900. Stück.	Eingegangene Telegramme. 1899. Stück.	Eingegangene Telegramme. 1900. Stück.
Nauheim	392	436	340	336
Neckar-Steinach	1 067	1 010	981	1 005
Neu-Isenburg	1 838	1 644	2 020	1 922
Neustadt	406	476	530	571
Nieder-Kainsbach	81	121	58	94
Nieder-Modau **	—	22	—	67
Nieder-Ramstadt	298	351	290	380
Nordheim	124	142	207	218
Ober-Finkenbach *	31	109	21	80
Ober-Ramstadt	1 104	957	1 432	1 326
Ober-Roden	188	216	170	184
Obertshausen	119	104	158	137
Offenbach	34 865	35 717	40 489	43 295
Offenthal	93	90	84	104
Pfaffen-Beerfurth	152	219	171	216
Pfungstadt	2 394	2 479	2 694	2 911
Rannheim	569	725	527	732
Reichenbach	430	574	502	570
Reichelsheim i. Odenw.	938	933	930	1 013
Reinheim	987	1 135	1 184	1 279
Rimbach	539	476	567	642
Rossdorf	298	295	242	288
Rüsselsheim	1 949	1 850	2 330	2 169
Rumpenheim	486	292	511	328
Schaafheim	308	284	455	437
Schönberg	667	909	628	773
Seckmauern	86	70	74	79
Seeheim	524	460	427	477
Seligenstadt	2 058	2 141	2 302	2 429
Sprendlingen	908	765	1 253	1 123
Stockstadt	384	434	379	450
Traisa *	167	214	197	251
Trebur	772	704	762	826
Unter-Schönmattenwag	177	249	273	328
Urberach	238	236	311	315
Vielbrunn	148	213	118	226
Viernheim	1 451	1 320	1 475	1 279
Wald-Michelbach	1 067	1 043	1 161	1 238
Walldorf	98	133	127	147
Wallerstädten	182	96	186	106
Wattenheim	29	38	100	160
Weiskirchen	112	119	80	69
Weiterstadt	212	205	262	226
Weschnitz **	—	19	—	18
Wimpfen	1 136	1 383	981	1 265
Wixhausen	88	157	86	114
Wolfsgarten †)	1 381	1 456	1 039	1 087
Wolfskehlen	214	199	175	154
Zell i. Odenw.**	—	13	—	20
Zwingenberg	755	990	862	1 196
Zus. Prov. Starkenburg	223 302	235 201	241 146	251 393

†) Nur während des Hoflagers geöffnet.

Telegraphen-Anstalten.	Aufgegebene Telegramme. 1899. Stück.	Aufgegebene Telegramme. 1900. Stück.	Eingegangene Telegramme. 1899. Stück.	Eingegangene Telegramme. 1900. Stück.
II. Provinz Oberhessen.				
Giessen I.	30 244	30 554	33 047	32 540
» II.	14 809	14 513	9 977	10 478
Allendorf a. d. Lumda	348	398	464	463
Alsfeld	4 333	5 137	4 346	4 827
Alten-Buseck	65	82	92	83
Altenschlirf	202	232	235	279
Altenstadt	771	642	1 226	960
Angenrod*	81	180	103	200
Angersbach	140	140	147	135
Arnsburg	288	306	333	415
Assenheim	654	611	807	718
Bad-Nauheim	29 392	28 838	23 896	24 896
Bellersheim	284	320	273	274
Beltershain	49	55	11	23
Berstadt	221	226	217	210
Benern	280	213	109	104
Bingenheim	75	90	96	77
Bleichenbach	148	174	112	186
Blitzenrod	87	136	117	131
Bobenhausen II.	201	230	192	256
Bönstadt	176	168	184	142
Bruchenbrücken	23	21	44	36
Büdesheim	536	535	675	712
Büdingen	2 907	2 762	3 773	3 450
Burg-Gräfenrode**	—	14	—	19
Butzbach	3 817	3 500	3 193	3 087
Crainfeld	93	94	150	171
Dorheim	141	227	149	165
Dorn-Assenheim	79	78	110	108
Düdelsheim	374	360	445	375
Eberstadt	104	124	152	160
Echzell	889	823	950	868
Eckartshausen	420	381	373	330
Ehringshausen	469	494	210	246
Eichelsdorf	236	390	200	323
Engelrod	234	211	221	187
Ermenrod	120	84	199	190
Eschenrod	48	48	42	38
Fauerbach bei Friedberg	41	48	120	168
Freien-Seen	92	66	96	93
Freien-Steinau	242	259	417	369
Friedberg	8 634	8 798	7 963	8 388
Frischborn	87	102	139	173
Gambach	213	248	329	398
Gedern	695	677	630	708
Geilshausen	60	61	53	49
Gettenau	10	22	22	35
Grebenau	268	291	268	351
Grebenhain	320	315	371	365
Griedel	134	141	206	174
Grossen-Buseck	231	199	266	276
Grossen-Linden	310	315	400	470
Gross-Felda	393	417	635	607
Gross-Karben	919	744	1 134	619
Grünberg	1 515	1 363	1 562	1 553

Telegraphen-Anstalten.	Aufgegebene Telegramme.		Eingegangene Telegramme.	
	1899. Stück.	1900. Stück.	1899. Stück.	1900. Stück.
Hartmannshain **	—	33	—	28
Heldenbergen	514	558	539	653
Herbstein	628	813	727	963
Heuchelheim b. Giessen	293	300	395	457
Himbach	186	163	177	91
Hirzenhain	741	798	775	881
Hof-Güll	67	67	127	84
Holzheim *	61	115	78	155
Homberg	852	764	1 111	941
Hungen	1 452	1 241	1 658	1 614
Ilbenstadt	228	187	327	242
Kaichen	195	149	204	196
Kesselbach	77	89	82	131
Kestrich	44	29	27	28
Kirtorf	442	417	496	441
Klein-Karben *	14	125	33	287
Lang-Göns	182	153	278	264
Langsdorf	271	189	256	233
Laubach	1 464	1 688	1 559	1 671
Lauterbach	3 382	3 191	2 883	3 113
Lich	1 766	1 195	2 054	1 355
Lindheim	359	255	362	278
Lollar	1 390	1 334	1 320	1 399
Londorf	462	568	641	644
Lumda	56	57	16	32
Maar	70	101	58	101
Mainzlar	75	88	83	69
Melbach	122	115	98	88
Mittel-Gründau	204	179	162	157
Mücke	998	849	650	576
Münzenberg	350	258	342	357
Nieder-Erlenbach	316	365	333	455
Nieder-Eschbach	190	216	227	285
Nieder-Florstadt	222	243	343	300
Nieder-Gemünden	425	397	484	489
Nieder-Mockstadt	91	64	93	105
Nieder-Moos	208	188	226	229
Nieder-Ohmen	232	234	388	410
Nieder-Weisel	399	347	487	435
Nieder-Wöllstadt	1 106	871	923	754
Nidda	1 923	1 360	1 881	1 648
Obbornhofen	129	146	98	110
Ober-Florstadt	54	48	111	105
Ober-Mockstadt	127	110	121	94
Ober-Mörlen	257	264	300	312
Ober-Rosbach	396	490	612	709
Ober-Schmitten	304	368	304	344
Ober-Seemen	181	228	180	227
Ober-Wöllstadt **	—	47	—	38
Ockstadt	105	121	162	168
Odenhausen	71	66	59	53
Okarben *	19	235	13	240
Ortenberg	719	749	736	870
Ossenheim	45	56	71	60
Ostheim b. Butzbach *	102	126	200	207
Rainrod, Kr. Schotten	89	69	31	39

Telegraphen-Anstalten.	Aufgegebene Telegramme. 1899. Stück.	Aufgegebene Telegramme. 1900. Stück.	Eingegangene Telegramme. 1899. Stück.	Eingegangene Telegramme. 1900. Stück.
Ranstadt	486	409	476	432
Reichelsheim i. d. W.	370	304	373	461
Reiskirchen	293	233	229	222
Renzendorf	143	169	137	153
Rockenberg	233	328	347	436
Rodheim v. d. Höhe	439	416	546	654
Romrod	197	226	241	319
Rudlos	54	43	82	56
Ruhlkirchen*	96	175	83	155
Ruppertenrod	310	301	349	343
Salzhausen	243	285	218	207
Schlitz	1 504	1 785	1 514	1 756
Schotten	1 217	1 132	1 275	1 312
Schwalheim	76	98	65	94
Selters	94	73	160	136
Södel	91	102	131	110
Staden	155	148	195	201
Staufenberg	52	46	36	50
Steinbach h. Giessen	195	189	251	283
Steinberg	175	179	182	208
Steinfurth	547	493	725	717
Stockhausen b. Lauterbach	323	213	324	276
Stockheim, Dorf	538	548	280	223
Stockheim, Zuckerfabrik	192	217	177	203
Storndorf	261	270	323	337
Treis a. d. Lumda	167	149	145	146
Udenhausen	56	58	41	35
Ulfa	213	248	218	270
Ulrichstein	636	609	754	764
Vadenrod	59	81	35	44
Vilbel	2 397	2 304	2 252	2 330
Villingen	138	162	122	138
Wallenrod	62	83	54	54
Wenings	208	249	303	269
Wernges	38	36	19	8
Wieseck	348	540	424	528
Wölfersheim	144	95	125	86
Wohnbach	147	123	122	86
Zell	128	186	142	181
Zwiefalten	55	38	35	29
Zus. Prov. Oberhessen	145 237	144 276	140 892	143 185
III. Provinz Rheinhessen.				
Mainz, Telegraphenamt	73 843	77 161	142 218	145 292
» II, Gartenfeld	9 716	10 652	6 078	6 391
» III., Centralbahnhof	45 739	46 796	4 618	4 723
» IV.	19 690	19 833	291	299
Abenheim	186	189	190	182
Alsheim	658	688	623	650
Alzey	6 945	6 567	6 817	6 397
Appenheim	218	164	187	134
Armsheim	335	358	453	449
Aspisheim**	—	27	—	21
Badenheim	78	88	71	80
Bechtheim	603	647	472	590

Telegraphen-Anstalten.	Aufgegebene Telegramme.		Eingegangene Telegramme.	
	1899. Stück.	1900. Stück.	1899. Stück.	1900. Stück.
Bechtolsheim	257	263	259	242
Bingen	20 149	21 717	19 778	23 334
Bodenheim	949	1 152	1 319	1 518
Bornheim**	—	64	—	62
Bosenheim	90	117	90	132
Bretzenheim	371	389	658	590
Budenheim	1 064	1 088	1 327	1 437
Büdesheim	498	462	509	481
Dantenheim	105	57	101	82
Dexheim	223	264	317	318
Dienheim	145	122	256	205
Dittelsheim	260	330	229	301
Dorn-Dürkheim	503	474	524	567
Dromersheim	174	158	210	171
Eich	659	818	919	1 275
Elsheim	141	171	197	260
Eppelsheim	440	439	392	507
Erbes-Büdesheim	413	412	409	416
Essenheim	364	387	474	446
Finthen	661	738	987	969
Flomborn	245	265	298	311
Flonheim	760	763	863	903
Framersheim	275	422	285	367
Frei-Lanhersheim	211	212	211	176
Freimersheim	83	108	127	108
Frei-Weinheim	192	266	263	379
Friesenheim	100	116	87	94
Fürfeld	493	523	440	486
Gau-Algesheim	1 635	1 523	1 560	1 849
Gau-Bickelheim	315	373	386	449
Gau-Odernheim	631	626	683	778
Gensingen	332	278	410	400
Gimbsheim	504	562	714	787
Gonsenheim	1 017	1 306	1 469	1 816
Gross-Winternheim	113	110	141	160
Gundersheim	226	282	279	282
Guntersblum	1 267	1 258	1 562	1 344
Hamm	269	316	424	385
Hechtsheim	397	355	570	491
Heidesheim	613	769	739	861
Heimersheim	204	202	221	218
Heppenheim a. d. W.	325	297	311	381
Herrnsheim	585	430	624	471
Hessloch	451	534	343	420
Hohen-Sülzen	85	100	89	71
Horchheim	324	449	280	456
Ihersheim	143	166	229	235
Jugenheim	292	296	381	362
Kastel	6 597	6 962	5 757	6 040
Kempten**	—	139	—	177
Köngernheim	146	180	127	96
Kostheim	1 187	1 438	1 174	1 455
Lauhenheim	430	483	666	845
Lörzweiler	74	101	80	67
Lonsheim**	—	36	—	27
Mettenheim	375	533	248	324

Telegraphen-Anstalten.	Aufgegebene Telegramme. 1899. Stück.	Aufgegebene Telegramme. 1900. Stück.	Eingegangene Telegramme. 1899. Stück.	Eingegangene Telegramme. 1900. Stück.
Mombach	2 575	2 177	3 402	3 019
Mommenheim	388	372	415	403
Monsheim	1 047	902	723	711
Nackenheim	319	337	539	565
Neu-Bamberg	112	100	130	123
Nenhausen	209	160	173	215
Nieder-Flörsheim	333	412	502	589
Nieder-Hilbersheim**	—	21	—	11
Nieder-Ingelheim	2 536	2 163	2 818	2 511
Nieder-Olm	763	833	891	1 100
Nieder-Saulheim	373	424	513	511
Nierstein	2 509	2 568	2 858	2 709
Ober-Flörsheim	150	112	106	127
Ober-Ingelheim	1 631	1 700	1 736	1 746
Ober-Hilbersheim	216	177	247	220
Ober-Olm	254	380	292	388
Ockenheim	280	250	338	352
Offenheim	187	159	187	201
Ofstein	217	203	171	215
Oppenheim	3 941	3 853	4 305	4 138
Osthofen	3 010	2 716	3 480	3 073
Partenheim	337	363	418	516
Pfaffen-Schwabenheim	120	114	115	98
Pfeddersheim	1 343	1 218	1 428	1 382
Pfiffligheim	220	199	226	232
Planig	166	183	241	298
Rhein-Dürkheim	331	403	607	550
Sankt-Johann	218	227	280	303
Sauer-Schwabenheim	308	317	485	544
Schornsheim	338	373	413	427
Schwabsburg**	—	12	—	26
Selzen	410	506	352	445
Siefersheim	98	84	116	108
Sprendlingen	1 539	1 694	1 344	1 783
Stadecken	181	196	251	242
Stein-Bockenheim	253	186	278	246
Uffhofen	47	68	74	74
Udenheim	426	486	503	564
Wachenheim	167	194	252	285
Wald-Uelversheim*	113	154	68	144
Wallertheim	398	395	578	567
Weinheim	141	198	197	311
Weinolsheim*	82	257	109	263
Weinsheim	84	44	68	52
Weisenau	1 161	1 625	1 408	1 796
Wendelsheim	563	591	357	338
Westhofen	634	707	592	757
Wies-Oppenheim	40	54	53	53
Wintersheim**	—	14	—	13
Wöllstein	1 352	1 173	1 382	1 331
Wörrstadt	1 150	1 291	1 372	1 404
Wonsheim	135	182	188	215
Worms	42 255	43 300	41 323	43 858
Zus. Prov. Rheinhessen	282 033	292 428	291 948	304 744
» » Starkenburg	223 302	235 201	241 146	251 393
» » Oberhessen	145 237	144 276	140 892	143 185
Grossherzogthum Hessen	650 572	671 905	673 986	699 322

Nr. 4682. **Ernteerträge im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1900***)

(Aus „Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs“ 1901, I.)

Provinzen.	1. Weizen							2. Winter-Spelz (und -Emer)			3. Roggen (Korn)							4. Sommer-Gerste		
	Winterfrucht			Sommerfrucht			zusammen Erntemenge				Winterfrucht			Sommerfrucht			zusammen Erntemenge			
	Hektar.	Erntemenge überhaupt (Tonnen (10 dz))	Erntemenge vom ha (Tonnen (10 dz))	Hektar.	Erntemenge überhaupt (Tonnen (10 dz))	Erntemenge vom ha (Tonnen (10 dz))	Tonnen (10 dz)	Hektar.	Erntemenge überhaupt (Tonnen (10 dz))	Erntemenge vom ha (Tonnen (10 dz))	Hektar.	Erntemenge überhaupt (Tonnen (10 dz))	Erntemenge vom ha (Tonnen (10 dz))	Hektar.	Erntemenge überhaupt (Tonnen (10 dz))	Erntemenge vom ha (Tonnen (10 dz))	Tonnen (10 dz)	Hektar.	Erntemenge überhaupt (Tonnen (10 dz))	Erntemenge vom ha (Tonnen (10 dz))
Starkenburg	5830	10231	1,75	243	456	1,88	10687	3383	6325	1,87	22667	38633	1,70	73	92	1,25	38725	13540	30771	2,27
Oberhessen	21641	46500	2,15	768	1557	2,03	48057	.	.	.	22157	37045	1,67	21	20	0,98	37065	18702	38298	2,05
Rheinhessen	1589	3562	2,24	19	42	2,21	3604	2	4	1,90	22890	56922	2,49	.	.	.	56922	25127	66489	2,65
Grossherzogth.	29060	60293	2,07	1030	2055	2,00	62348	3385	6329	1,87	67714	132600	1,96	94	112	1,19	132712	57369	135558	2,36

Provinzen.	5. Hafer			6. Kartoffeln					7. Klee (Heu)			8. Luzerne (Heu)			9. Wiesen Heu u. Grummat (Oehmd)		
	Hektar.	Erntemenge überhaupt (Tonnen (10 dz))	Erntemenge vom ha (Tonnen (10 dz))	Hektar.	Erntemenge überhaupt (Tonnen (10 dz))	Erntemenge vom ha (Tonnen (10 dz))	davon erkrankt Tonnen (10 dz)	davon erkrankt %	Hektar.	Erntemenge überhaupt (Tonnen (10 dz))	Erntemenge vom ha (Tonnen (10 dz))	Hektar.	Erntemenge überhaupt (Tonnen (10 dz))	Erntemenge vom ha (Tonnen (10 dz))	Hektar.	Erntemenge überhaupt (Tonnen (10 dz))	Erntemenge vom ha (Tonnen (10 dz))
Starkenburg	15124	30275	2,00	29204	405855	13,90	13545	3,3	8117	46569	5,74	2576	14888	5,78	34638	161601	4,67
Oberhessen	26992	56548	2,09	22805	304054	13,33	13891	4,6	11252	63884	5,68	1428	9864	6,91	54863	249592	4,55
Rheinhessen	6900	16531	2,40	14205	170870	12,03	3535	2,1	3402	19288	5,67	4552	27123	5,96	5367	21798	4,06
Grossherzogth.	49016	103354	2,11	66214	880779	13,30	30971	3,5	22771	129741	5,70	8556	51875	6,06	94868	432991	4,56

Nr. 4683. Vorläufige Ergebnisse der Viehzählung vom 1. Dezember 1900 im Grossherzogthum Hessen.*)

Kreise.	Stückzahl								
	Pferde.	Maulthiere u. Maulesel.	Esel.	Rindvieh.	Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner, Truthühner)	Bienenstöcke.
Darmstadt	6010	.	8	7724	411	12357	8919	56830	700
Bensheim	3015	1	1	15148	2860	18802	12059	78815	1596
Dieburg .	3554	.	6	24072	4132	28391	9024	97357	1789
Erbach . .	2117	1	6	19994	5637	18848	5825	53881	3282
Gross-Gerau	3894	1	.	14491	1193	21307	11244	89442	1636
Heppenheim	2275	.	1	15075	2654	15413	6545	53368	2048
Offenbach	2735	.	1	11103	6247	10643	9166	74670	943
Prov. Starkenb.	23600	3	23	107607	23134	125761	62782	504363	11994
Giessen . .	3455	.	8	34826	12412	28512	6643	120543	2262
Alsfeld .	3165	.	3	29773	8876	21505	4249	68537	2195
Büdingen . .	3147	.	2	20883	9270	24751	5831	89862	1791
Friedberg	5408	2	8	26453	5628	31167	9904	133134	2867
Lauterbach .	1792	.	.	23835	11453	14957	2822	39958	1671
Schotten	1462	.	1	21426	10267	13308	2108	49372	1356
Prov. Oberhessen	18429	2	22	157196	57906	134200	31557	501406	12142
Mainz .	4606	.	3	7855	473	8539	3720	58381	1070
Alzey .	3118	.	1	15870	71	10154	5647	76590	3630
Bingen	1781	.	1	10640	79	6856	4284	52332	1292
Oppenheim .	3457	.	.	18468	517	15500	7889	92458	2950
Worms	4100	.	3	13043	180	11879	9909	97473	2782
Prov. Rheinhessen	17062	.	8	65876	1320	52928	31449	377234	11724
Grossh. Hessen	59091	5	53	330679	82360	312889	125788	1383003	35860

Eine Vergleichung mit früheren Aufnahmen, von denen diejenigen in den Jahren 1873 und 1883 am 10. Januar, die folgenden am 1. Dezember stattfanden, ergibt für das Grossherzogthum folgende Gesammtzahlen:

	1873.	1883.	1892.	1897.	1900.
Pferde	44 858	47 546	52 439	56 002	59 091
Maulthiere etc.	18	22	10	†)	5
Esel	450	265	103		53
Rindvieh	284 049	290 105	321 641	324 626	330 679
Schafe	130 410	101 663	91 277	86 731	82 360
Schweine	133 987	162 920	246 913	271 595	312 889
Ziegen	78 670	93 646	115 158	†)	125 788
Bienenstöcke	33 905	32 095	32 407		35 860

Von den hauptsächlichsten Viehgattungen vermehrten sich hiernach von 1897 bis 1900 die Pferde um 3089 Stück oder 5,5%, d. i. durchschnittlich jährlich 1,8%, gegen 1,4% jährlich in dem vorangegangenen Jahrfünft 1892/97. Der Bestand an Rindvieh vermehrte sich 1897/1900 um 6053 Stück oder 1,9%, d. i. durchschnittlich jährlich 0,6%, während 1892/97 eine jährliche Zunahme um 0,2% stattgefunden hatte. Die Schweine vermehrten sich 1897/1900 um 41 294 Stück oder 15,2%, d. i. durchschnittlich jährlich 5,1%, gegen 2,0% jährlich 1892/97. Die Ziegen vermehrten sich 1892/1900 um 10 630 Stück oder 1,2% im jährlichen Durchschnitt. Dagegen hat die Schafhaltung, wie seit einer Reihe von Jahren, auch 1897/1900 einen Rückgang erfahren und zwar um 4371 Stück oder 5,0%, d. i. 1,7% im Durchschnitt jährlich, gegen 1,0% jährlich im Zeitraum 1892/97.

*) Vergl. Mittheil. Nr. 667, Mai 1898, S. 129. — †) Nicht ermittelt.

Nr. 4684. **Jahresdurchschnitte aus den monatlichen Pre des Grossh. He**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			
	Preis p												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	17,90	15,71	16,85	15,88	14,58	15,23	18,17	14,33	16,26	16,77	14,17	15,47	8,9
Bensheim	17,23	16,21	16,72	15,42	15,42	15,42	15,63	15,63	15,63	15,13	15,13	15,13	7,7
Dieburg	16,33	15,85	16,12	15,02	14,74	14,85	17,15	16,25	16,75	16,42	15,15	15,61	7,5
Erbach	16,54	16,54	16,54	15,67	15,67	15,67	15,00	15,00	15,00	14,67	14,67	14,67	7,6
Offenbach	18,63	17,48	18,03	15,96	15,23	15,54	18,00	15,21	16,61	16,08	15,08	15,60	8,8
Giessen	16,98	16,06	16,56	16,63	15,56	16,14	17,71	13,83	15,81	16,04	15,10	15,58	7,0
Alsfeld	15,40	15,40	15,40	15,73	15,73	15,73	15,33	15,33	15,33	13,71	13,71	13,71	5,4
Büdingen	16,04	16,04	16,04	15,08	15,08	15,08	15,67	15,67	15,67	14,60	14,60	14,60	6,3
Butzbach	16,27	15,75	16,03	15,96	15,42	15,66	15,48	15,01	15,26	15,01	14,54	14,80	7,5
Friedberg	16,07	15,42	15,73	15,38	14,48	14,99	15,86	14,42	14,93	14,35	13,25	13,78	7,5
Lauterbach	15,50	15,50	15,50	16,00	15,50	15,73	14,69	14,69	14,69	13,96	13,83	13,90	5,0
Schotten	15,69	15,12	15,40	15,58	14,99	15,27	15,06	14,32	14,70	14,40	13,71	14,02	5,9
Mainz	17,36	16,08	16,72	15,79	14,71	15,26	16,20	15,18	15,68	15,15	13,95	14,58	8,1
Alzey	16,90	16,41	16,66	15,48	14,82	15,18	16,01	15,87	15,72	15,83	15,44	15,64	7,3
Bingen	16,79	15,48	16,13	15,43	14,48	14,97	16,83	14,58	15,62	16,00	13,94	15,02	8,3
Worms	17,22	15,98	16,60	15,62	14,68	15,16	16,43	14,79	15,61	15,48	14,31	14,90	7,6
Summe	266,85	255,03	261,03	250,63	241,09	245,88	259,25	239,61	249,27	243,63	230,58	237,21	117,0
Durch- 1900	16,68	15,94	16,31	15,66	15,07	15,37	16,20	14,98	15,58	15,23	14,41	14,83	7,3
schnitt 1899	17,29	16,19	16,82	15,52	14,78	15,15	16,99	15,53	16,26	16,80	14,81	15,30	5,7

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schaffl.		Schweinefl.		Weiss
	Preis p												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	1,52	2,00	1,40	1,60	1,52	1,67	1,40	1,60	1,00	1,20	1,40	1,52	0,48
Bensheim	1,40	.	1,34	.	1,40	.	1,20	.	.	.	1,25	.	0,50
Dieburg	.	.	1,27	.	1,39	.	.	.	.	.	1,29	.	0,39
Erbach	1,40	.	1,28	.	1,38	.	1,33	.	1,28	.	1,25	.	0,28
Offenbach	1,39	1,55	1,20	1,44	1,33	2,06	1,15	1,35	0,80	1,20	1,40	1,60	0,44
Giessen	1,42	1,60	1,26	1,40	1,28	1,32	1,11	1,32	1,00	1,10	1,24	1,45	0,40
Alsfeld	1,32	.	1,22	.	1,22	.	.	.	.	.	1,22	.	0,28
Büdingen	1,32	.	1,20	.	1,32	.	1,12	.	.	.	1,20	.	0,35
Butzbach	1,44	.	1,28	.	1,31	.	1,19	.	.	.	1,09	.	0,36
Friedberg	1,44	.	1,28	.	1,28	.	1,30	.	1,00	.	1,12	.	0,28
Lauterbach	1,23	.	1,23	.	1,20	.	1,11	.	.	.	1,16	.	0,36
Schotten	1,36	.	1,22	.	1,20	.	1,13	.	.	.	1,15	.	0,37
Mainz	1,44	1,70	1,25	1,35	1,42	1,52	1,06	1,36	0,79	1,30	1,40	1,60	0,40
Alzey	1,32	1,70	1,32	1,70	1,39	1,80	1,31	1,71	1,20	1,50	1,20	1,50	0,38
Bingen	1,50	1,60	1,30	1,40	1,40	1,60	1,23	1,42	.	.	1,40	1,60	0,52
Worms	1,40	1,78	1,28	1,70	1,39	2,00	1,39	1,63	.	.	1,40	1,60	0,38
Summe	20,90	11,93	20,23	10,59	21,43	11,97	17,03	10,39	7,07	6,30	20,17	10,87	6,12
Durch- 1900	1,39	1,70	1,27	1,51	1,34	1,71	1,22	1,48	1,01	1,26	1,26	1,55	0,38
schnitt 1899	1,39	1,71	1,28	1,50	1,34	1,71	1,21	1,46	1,04	1,27	1,33	1,60	0,40

*) Vergl. Mittheil. Nr. 701, Febr. 1900, S. 26.

gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstände an 16 Orten Jahr 1900.*)

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
oppelzentner.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
6,04	3,42	4,75	7,92	3,96	5,94	34,00	18,58	26,29	25,17	19,17	22,17	38,67	25,33	32,00
4,31	4,31	4,31	5,21	4,63	4,92	33,08	27,17	30,16	26,58	23,58	25,08	52,33	29,37	40,85
4,22	3,73	3,99	4,24	3,74	3,99	28,00	23,00	25,50	32,00	30,00	31,00	36,00	32,00	34,00
4,63	4,63	4,63	4,79	4,79	4,79	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	40,00	40,00	40,00
5,06	4,26	4,68	5,02	4,19	4,63	38,67	34,50	36,58	28,00	24,00	26,00	45,50	34,83	40,24
3,92	3,25	3,66	5,50	4,38	4,92	29,88	28,00	28,92	33,00	29,75	31,35	40,00	36,33	38,15
3,46	3,46	3,46	3,91	3,91	3,91	16,00	16,00	16,00	28,00	28,00	28,00	32,00	32,00	32,00
4,04	4,04	4,04	5,25	5,25	5,25	21,25	21,25	21,25	24,17	24,17	24,17	34,58	34,58	34,58
4,44	4,04	4,26	4,58	4,19	4,42	21,92	20,33	21,13	25,75	24,33	25,06	31,17	29,50	30,40
4,19	2,84	3,48	4,25	3,14	3,73	36,00	30,00	33,00	40,00	25,00	32,50	36,00	30,00	33,00
4,00	4,00	4,00	4,60	4,52	4,56	18,17	17,71	17,92	.	.	.	31,33	31,33	31,33
4,03	3,65	3,84	4,77	4,09	4,42	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4,80	3,58	4,22	7,33	4,04	5,68	27,76	24,41	26,25	24,41	20,08	21,61	38,08	23,92	33,09
4,31	3,44	3,92	6,33	4,71	5,48	34,00	24,67	29,33	25,33	22,50	23,90	44,67	32,00	38,53
4,69	2,83	3,74	6,88	4,29	5,58	30,50	24,00	27,11	25,25	19,33	22,46	38,08	20,50	30,06
4,00	2,85	3,47	6,79	4,46	5,52	28,38	22,75	25,56	22,67	20,06	21,87	41,88	34,83	38,35
70,35	58,40	64,45	87,37	68,81	77,74	427,56	362,37	394,97	390,33	339,97	364,67	580,26	466,52	526,56
4,40	3,65	4,03	5,46	4,26	4,86	28,50	24,16	26,33	27,88	24,28	26,06	38,68	31,10	35,10
4,00	3,22	3,65	6,37	5,04	5,66	28,57	23,60	25,97	27,80	24,06	25,95	41,12	31,90	36,57

ggen-chl.	Brod.			Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter.	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück.
ilogramm.							per Liter.			per 10 Stück.					per Doppelzentner.		
niedgst.	Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.					
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		ℳ
0,31	0,35	0,27	0,23	2,35	2,06	2,21	0,20	0,16	0,18	0,76	0,63	0,69	2,49	0,21	2,77	.	3,50
0,30	0,35	0,25	0,25	2,26	2,07	2,16	0,18	0,16	0,17	0,70	0,61	0,65	2,80	0,23	2,54	.	.
0,32	0,25	0,22	0,20	2,40	2,15	2,28	0,16	0,16	0,17	0,76	0,60	0,68	3,80	0,22	3,12	.	.
0,32	0,24	0,24	0,20	2,00	2,00	2,00	0,17	0,17	0,17	0,73	0,73	0,73	2,40	0,24	3,08	.	.
0,32	0,34	0,27	0,25	2,30	2,04	2,17	0,24	0,18	0,21	0,83	0,50	0,66	2,80	0,20	2,83	.	.
0,32	0,33	0,24	0,21	2,32	1,68	1,99	0,17	0,17	0,17	0,80	0,62	0,70	3,63	0,22	2,48	1,86	.
0,32	0,34	0,24	0,22	2,12	2,12	2,12	0,16	0,16	0,16	0,68	0,68	0,68	3,00	0,21	2,79	2,00	.
0,30	0,35	0,26	0,23	2,38	2,38	2,38	0,15	0,15	0,15	0,72	0,72	0,72	3,80	0,22	2,92	0,90	.
0,30	0,31	0,27	0,24	2,54	2,39	2,47	0,15	0,15	0,15	0,79	0,75	0,77	3,20	0,22	2,67	1,73	.
0,26	0,25	0,25	0,24	2,47	2,15	2,31	0,18	0,18	0,18	0,77	0,68	0,74	3,40	0,22	2,83	.	.
0,30	0,37	0,34	0,23	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,70	0,70	0,70	3,00	0,22	2,50	.	.
0,30	0,29	0,29	0,23	2,14	1,71	1,93	0,14	0,14	0,14	0,65	0,61	0,63	3,18	0,22	2,63	1,81	.
0,24	0,26	0,26	0,26	2,18	1,43	1,79	0,20	0,18	0,19	0,76	0,52	0,64	2,38	0,20	2,63	.	.
0,22	0,24	0,32	0,24	2,29	1,89	2,09	0,16	0,16	0,17	0,87	0,71	0,79	2,76	0,23	2,69	.	.
0,26	0,25	0,25	0,24	2,45	1,86	2,15	0,21	0,17	0,19	0,93	0,53	0,72	2,60	0,21	2,29	.	.
0,25	0,30	0,27	0,25	2,44	1,86	2,15	0,19	0,14	0,17	0,99	0,51	0,74	2,85	0,20	2,16	.	.
4,36	4,23	4,25	3,72	37,04	32,19	34,60	2,86	2,59	2,73	12,44	10,10	11,24	47,69	3,47	42,90	8,10	3,50
0,25	0,26	0,27	0,23	2,32	2,01	2,16	0,18	0,16	0,17	0,78	0,63	0,70	2,98	0,22	2,68	1,62	3,50
0,25	0,28	0,27	0,23	2,26	1,94	2,10	0,18	0,16	0,17	0,75	0,62	0,68	2,96	0,20	2,19	1,46	3,50

Nr. 4685. Schiffs- etc. Verkehr im Hafen bei Mainz im Jahr 1900.*)

I. Angekommene Schiffe.

Monat.	Dampfschiffe.						Segelschiffe.				Gesammtzahl der angekommenen Schiffe. (Sp. 2–4 und 8.)	Gesammtgewicht der angekommenen Güter. Sp. 7 u. 11.	Unter der Gesammtzahl der Schiffe (Sp. 12) waren						
	Personenschiffe.	Schlepper.	Güterschiffe. Anzahl im Ganzen.	Güterschiffe. Anzahl davon unbeladen.	Güterschiffe. Zusammen Tragfähigkeit.	Auf Dampfschiffen angekommene Güter.	Anzahl im Ganzen.	Anzahl davon unbeladen.	Zusammen Tragfähigkeit.	Auf Segelschiffen angekommene Güter.			Badische.	Bayerische.	Elsass-Lothr.	Hessische.	Preussische.	Württemb.	Belgische.	Niederländ.
	Anzahl.	Anzahl.			Tonnen.	Tonnen.			Tonnen.	Tonnen.		Tonnen.	Anzahl.							
1.	2.	3.	4.	5	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15	16	17.	18.	19.	20.	21.
A. zu Berg.																				
Januar	45	63	43	1	20 846	3 718	89	7	58 185	12 916	240	16 634	23	3	.	34	131	.	1	48
Februar	50	37	43	2	21 721	3 193	71	3	38 355	14 040	201	17 233	17	2	.	33	108	.	1	40
März	72	33	48	3	24 755	3 604	80	3	47 473	11 113	233	14 717	19	3	.	27	134	.	.	50
April	111	43	47	1	24 184	3 226	72	.	40 093	10 393	273	13 619	23	4	.	30	167	.	.	49
Mai	265	54	47	.	23 497	3 442	97	7	55 202	12 777	463	16 219	24	5	.	50	320	.	.	64
Juni	300	43	46	.	23 328	3 231	83	3	40 947	12 341	472	15 572	21	6	.	33	352	.	1	59
Juli	298	36	46	.	22 969	2 727	69	3	39 330	9 948	449	12 675	19	1	.	35	334	.	.	60
August	368	46	50	2	25 041	4 103	84	1	47 014	13 224	548	17 327	26	.	.	36	400	.	.	86
September	218	42	49	1	23 702	3 675	81	3	47 102	12 374	390	16 049	23	6	.	38	275	.	.	48
Oktober	106	58	46	1	21 943	4 377	101	2	62 743	13 550	311	17 927	23	1	.	45	190	1	.	51
November	75	45	42	2	20 893	4 028	98	3	67 188	14 121	260	18 149	23	2	2	35	143	.	.	55
Dezember	46	40	46	3	23 051	3 298	73	6	41 770	14 899	205	18 197	18	2	.	33	112	.	.	40
zusammen	1 954	540	553	16	275 930	42 622	998	41	585 432	151 696	4 045	194 318	259	35	2	429	2666	1	3	650
B. zu Thal.																				
Januar	51	11	44	15	23 127	232	70	16	12 257	1 303	176	1 535	9	5	.	67	57	.	.	38
Februar	50	10	40	12	19 440	278	86	14	13 260	2 325	186	2 603	10	14	.	71	58	.	.	33
März	61	19	53	25	26 586	275	119	18	20 015	5 396	252	5 671	11	24	.	100	73	.	.	44
April	59	12	43	16	22 470	235	123	24	21 836	4 243	237	4 478	12	25	.	94	66	.	.	40
Mai	71	14	44	14	21 906	288	116	16	14 212	3 330	245	3 618	10	30	.	83	78	.	.	44
Juni	88	11	41	16	21 029	250	113	24	19 224	3 313	253	3 563	13	32	.	75	93	.	.	40
Juli	91	17	43	15	20 880	285	100	17	13 929	2 261	251	2 546	12	19	.	82	97	.	.	41
August	88	18	46	16	23 541	320	118	22	14 949	3 230	270	3 550	13	30	.	86	99	.	.	42
September	68	12	44	13	22 996	307	99	18	14 418	3 011	223	3 318	13	20	.	76	73	.	.	41
Oktober	52	18	41	14	20 345	341	115	25	15 186	2 498	226	2 839	14	29	.	81	58	.	.	44
November	51	16	36	7	18 013	290	115	16	14 400	3 641	218	3 931	13	31	.	86	50	.	.	38

Monat.	Dampfschiffe: Personenschiffe.	Dampfschiffe: Schlepper.	Dampfschiffe: Güterschiffe. Anzahl im Ganzen.	Dampfschiffe: Güterschiffe. Anzahl davon unbeladen.	Dampfschiffe: Güterschiffe. Zusammen Tragfähigkeit.	Dampfschiffe: Auf Dampfschiffen abgegangene Güter	Segelschiffe: Anzahl im Ganzen.	Segelschiffe: Anzahl davon unbeladen.	Segelschiffe: Zusammen Tragfähigkeit.	Segelschiffe: Auf Segelschiffen abgegangene Güter.	Zusammenzahl der abgegangenen Schiffe. (Sp. 2–4 und 8.)	Zusammengewicht der abgegangenen Güter. (Sp. 7 u. 11.)	Von den Schiffen (Sp. 12) waren: Badische.	Bayerische.	Elsass-Lothr.	Hessische.	Preussische.	Württemb.	Belgische.	Niederländ.
	Anzahl.	Anzahl.			Tonnen.	Tonnen.			Tonnen.	Tonnen.		Tonnen.	Anzahl.							
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.
A. zu Berg.																				
Januar	51	60	40	13	19 756	239	103	63	45 444	929	254	1 168	24	8	.	81	94	.	1	46
Februar	50	41	37	11	18 581	206	111	68	33 723	397	239	603	17	14	.	88	82	.	.	38
März	61	43	45	17	23 285	343	152	104	49 210	280	301	623	20	25	.	110	97	.	.	49
April	59	37	40	14	19 824	294	145	101	42 079	217	281	511	21	29	.	103	83	.	.	45
Mai	71	53	41	17	20 052	267	159	112	47 989	174	324	441	25	33	.	112	101	.	.	53
Juni	88	37	40	17	19 678	257	133	88	37 120	216	298	473	22	33	.	90	106	.	1	46
Juli	91	34	37	13	18 675	243	119	79	33 682	88	281	331	19	19	.	100	100	.	.	43
August	88	38	43	20	22 341	315	147	96	39 819	325	316	640	27	29	.	102	110	.	.	48
September	68	37	41	21	19 527	274	126	83	39 225	281	272	555	22	22	.	92	88	.	.	48
Oktober	52	53	41	22	19 817	225	152	99	54 482	557	298	782	24	27	.	106	96	1	.	41
November	51	47	35	19	17 583	222	158	104	58 880	513	291	735	27	31	2	100	90	.	.	41
Dezember	46	39	37	17	18 090	188	94	55	32 197	503	216	691	20	5	.	84	73	.	.	34
zusammen	776	519	477	201	237 209	3 073	1599	1052	513 850	4 480	3 371	7 553	268	275	2	1168	1120	1	2	535
B. zu Thal.																				
Januar	45	14	47	4	24 217	1 916	56	22	24 998	1 707	162	3 623	8	.	.	21	93	.	.	40
Februar	50	6	46	2	22 580	2 893	46	19	17 892	811	148	3 704	10	2	.	16	84	.	1	35
März	72	9	56	3	28 056	3 593	47	16	18 277	800	184	4 393	10	2	.	17	110	.	.	45
April	111	18	50	2	26 830	2 821	50	15	19 851	708	229	3 529	14	.	.	21	150	.	.	44
Mai	265	15	50	3	25 352	3 427	54	20	21 425	1 084	384	4 511	9	2	.	21	297	.	.	55
Juni	300	17	47	1	24 679	2 569	63	25	23 051	618	427	3 187	12	5	.	18	339	.	.	53
Juli	298	19	52	6	25 174	2 108	50	16	19 576	1 003	419	3 111	12	1	.	17	331	.	.	58
August	368	26	53	5	26 241	2 690	55	20	22 174	871	502	3 561	12	1	.	19	390	.	.	80
September	218	17	52	3	28 171	2 666	51	23	22 295	725	341	3 391	14	4	.	21	260	.	1	41
Oktober	106	23	46	3	22 471	3 140	64	30	23 447	762	239	3 902	13	3	.	20	152	.	.	51
November	75	14	43	2	21 323	3 170	55	24	22 258	513	187	3 683	9	2	.	21	103	.	.	52
Dezember	46	16	42	4	21 178	2 224	55	22	24 268	964	159	3 188	13	2	.	19	87	.	.	38
zusammen	1 954	194	584	38	296 272	33 217	649	252	259 512	10 566	3 381	43 783	136	24	.	231	2396	.	2	592

*) Vergl. Mittheil. Nr. 705, April 1900, S. 92.

III. Zu Thal angekommene und abgegangene Flösse.

Monat.	Angekommene Flösse.				Abgegangene Flösse.			
	Anzahl.	Bestand an Holz.			Anzahl.	Bestand an Holz.		
		hartes Holz.	weiches Holz.	Zusammen.		hartes Holz.	weiches Holz.	Zusammen.
		Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.		Tonnen.	Tonnen.	Tonnen
Januar . .	2			56	.	.	.	.
Februar . .	2			272	.	.	.	.
März . . .	4			120	.	.	.	.
April . . .	3			245	1	.	75	75
Mai	5			215	.	.	.	.
Juni . . .	4	80	2349	207	.	.	.	.
Juli . . .	4			334	.	.	.	.
August . .	2			246	.	.	.	.
September .	3			301	.	.	.	.
Oktober .	5			207	.	.	.	.
November	5			121	.	.	.	.
Dezember .	2			105	.	.	.	.
zusammen	41	80	2349	2429	1	.	75	75

Nr. 4686. Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn und der an dieselbe anschliessenden Hess. Nebenbahnen im Febr. 1901.

	Main-Neckar-Eisenbahn.	Nebenbahnen		
		Eberstadt-Pfungstadt.	Bickenbach-Seeheim.	Weinheim-Fürth.
	km	km	km	km
Betriebslänge der Bahn .	97,28*)	1,89	4,50	16,30
Einnahme aus	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ.
Personen- u. Gepäck-Verk.	223 663	1 228	1 579	5 966
gegen 1900	— 8 980	— 42	— 236	— 28
pro Kilometer	2 353	650	351	366
gegen 1900	— 94	— 22	— 52	— 1
Güterverkehr	247 513	2 203	331	8 482
gegen 1900	— 4 498	— 149	— 97	— 501
pro Kilometer	2 586	1 165	73	520
gegen 1900	— 47	— 79	— 22	— 31
Sonstige Quellen	44 000	15	35	85
gegen 1900	+ 1 000	— 178	+ 1	— 6
pro Kilometer	452	8	8	5
gegen 1900	+ 10	— 95	—	— 1
Summe	515 176	3 446	1 945	14 533
gegen 1900	— 12 478	— 369	— 332	— 530
pro Kilometer	5 296	1 823	432	891
gegen 1900	— 128	— 196	— 74	— 33

*) Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 95,06 km, für den Güterverkehr von 95,73 km in Betracht.

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 724. **April** **1901.**

Inhalt: Betrieb der Main-Neckar-Eisenbahn einschl. der mitverwalteten Nebenbahnen 1899. — Güter-Verkehr in den Rheinhäfen bei Mainz, Worms und Bingen 1900. — Tägl. Wasserstände Okt., Nov. u. Dez. 1900. — Vergleich. meteorolog. Beobacht. Jan. 1901. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Jan. 1901. — Todesfälle in den Kreisen im Jan. u. Febr. 1901. — Weinbau u. Weinernte im Grossh. Hessen 1900. — Anzeigen.

Nr. 4687. **Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn einschl. der mitverwalteten Hessischen Nebenbahnen Eberstadt-Pfungstadt, Bickenbach-Seeheim und Weinheim-Fürth im Jahre 1899.***)

1. Im Berichtsjahre 1899 ist im Personenverkehr eine bedeutende allgemeine Steigerung, theilweise mitveranlasst durch günstiger gestaltete Reisegelegenheiten, eingetreten. Dementsprechend sind auch die Einnahmen daraus gestiegen. Im Güterverkehr trat bei der Main-Neckar-Eisenbahn mit Beginn des Berichtsjahres eine Aenderung in der Verkehrsleitung über die Main-Neckar-Eisenbahn aus Anlass der Verstaatlichung der Hessischen Ludwigsbahn ein, welche eine Verkehrsverminderung im Ganzen gegen die Vorjahre zur Folge hatte; andererseits zeigte der Güterverkehr in den der Main-Neckar-Eisenbahn verbliebenen Verkehrsbeziehungen eine allgemeine Steigerung.

Auch auf den Hessischen Nebenbahnen ist insgesammt eine Zunahme des Güterverkehrs zu verzeichnen.

Es betrugen bei der Main-Neckar-Eisenbahn im Jahre

	1899	gegen 1898
die Zahl der beförderten Civilpersonen	5 760 579	5 156 273
das beförderte Reisegepäck in Tonnen	7 498	8 339
» » Expressgut » »	3 087	2 944
die Eil- und Frachtgüter, ausschliesslich Dienstgut in Tonnen	1 361 029	1 904 037
	ℳ	ℳ
die Einnahme aus d. Beförd. v. Civilpersonen	3 979 996,28	3 740 355,04
» » » » » » Reisegepäck, einschl. Lagergeld	250 621,71	285 517,75
» » » » » » Expressgut	100 156,99	91 924,02
» » » » » » Thieren jeder Art	105 813,88	108 069,81
» » » » » » Eil- und Frachtgut, einschliesslich Leichen und Fahrzeuge, sowie Nebenerträge	3 157 064,64	4 764 347,19

*) Vergl. Mittheil. Nr. 695, Sept. 1899, S. 225.

	1899 ℳ	gegen 1898 ℳ
die Einnahme aus Sonderpersonenzügen	11 100,48	6 748,80
» » » Postgutbeförderung	13 919,78	12 721,13
» » » Militärtransporten	116 110,50	127 908,21
Summe	7 734 784,21	9 137 591,35
Davon aus dem Personen- und Gepäck-Verkehr	4 336 618,73	4 129 278,83
nnd aus dem Güter-Verkehr	3 398 165,48	5 008 313,12

Bei den Hessischen Nebenbahnen betrugen im Jahre

	1899	gegen 1898
die Zahl der beförderten Civil- n. Militärpersonen	877 096	803 989
das beförderte Reisegepäck in Tonnen	304	312
die Eil- und Frachtgüter, einschl. Expressgut, jedoch ansschl. Dienstgut, in Tonnen	227 712	162 633
die Einnahme ans der Beförderung von Civil- nnd Militärpersonen	ℳ 129 893,53	ℳ 121 093,41
die sonst. Einnahmen ans dem Personenverkehr	2 299,59	2 167,39
die Einnahme aus Eil- und Frachtgut, einschl. Expressgut nnd Nebenerträge	147 289,05	133 697,35
die sonst. Einnahmen aus dem Güterverkehr	708,83	649,35
Summe	280 191,00	257 607,50
Hiernach kommen auf den Personen- und Gepäck-Verkehr	132 193,12	123 260,80
nnd anf den Güter-Verkehr	147 997,88	134 346,70

2. Personal. Im Jahre 1899 beschäftigte die Main-Neckar-Eisenbahn einschl. der Hessischen Nebenbahnen:

645 angestellte Beamte,
138 nicht angestellte Hülfsbeamte,
1204 Arbeiter,
im Ganzen 1987 Personen.

3. Im Jahre 1899 betrugen bei der Main-Neckar-Eisenbahn

	nach der Betriebsrechnung.	für alleinige Rechnung der einzelnen Staaten.	zusammen.
die Einnahmen	8 630 503,00 ℳ.	4 721,82 ℳ.	8 635 224,82 ℳ.
die Ausgaben	6 523 219,31 »	136 586,85 »	6 659 806,16 »
der Ueberschuss	2 107 283,69 ℳ.	-131 865,03 ℳ.	1 975 418,66 ℳ.
Die Ausgaben betrugen von der Einnahme in Prozenten	76,58	—	77,12
gegen 1898	66,86	—	64,51
Von obigem Ueberschnss von	2 107 283,69 ℳ.	bezw.	1 975 418,66 ℳ.
wurden in die Rechnung des folgenden Jahres übertragen	3 492,15 »		3 492,15 »
mithin betrugen die zur Vertheilnng kommenden Reineinkünfte	2 103 791,54 ℳ		1 971 926,51 ℳ.

wovon nach der Baukosten-Betheiligung entfielen auf	nach der Betriebsrechnung.	davon ab für vorschussweise empfangene Zahlungen.	bleiben.
Preussen . .	484 667,40 ℳ.	56 500,27 ℳ.	428 167,13 ℳ.
Hessen . .	883 167,27 »	56 108,29 »	827 058,98 »
Baden . .	735 956,87 »	19 256,47 »	716 700,40 »
Summe wie oben	2 103 791,54 ℳ.	131 865,03 ℳ.	1 971 926,51 ℳ.
gegen 1898	3 213 507,86 »	151 889,31 »	3 061 618,55 »

Die Baukosten der Bahn betrugen im Jahresdurchschnitt:

	in 1899.	in 1898.
für Preussen .	5 657 799,12 ℳ.	5 657 799,12 ℳ.
» Hessen . .	10 309 715,55 »	10 298 044,72 »
» Baden . .	8 591 244,57 »	8 558 187,35 »
Zusammen	24 558 759,24 ℳ.	24 514 031,19 ℳ.

Dieses Baukapital hat sich pro 1899 durch den vertheilten Betriebsübersehuss (2 103 791,54 ℳ.) verzinst mit . . . . . 8,566%, gegen 13,11% in 1898.

Von den Betriebs-Ausgaben von 6 523 219,31 ℳ. bezw. einschliesslich der Ausgaben der einzelnen Staaten 6 659 806,16 ℳ. sind, als den eigenen Betrieb der Main-Neckar-Eisenbahn nicht betreffend, die Vergütungen für Leistnngen zu Gunsten Dritter abzuziehen. Diese Vergütungen betragen im Berichtsjahr:

1) Vergütung der Hessischen Ludwigsbahn für die Mitbenutzung der Station Bensheim für den Personenverkehr	3 700,00 ℳ.
2) Vergütung für die Leistung des Fahrdienstes auf der Mannheimer Seitenbahn	171 523,84 »
3) Vergütung für die Betriebsleitung der Nebenbahnen Eberstadt — Pfungstadt, Bickenbach—Seeheim und Weinheim—Fürth . .	15 568,02 »
4) Ersatz des Gehalts und der sonstigen Vergütnngen für die Seitens der Main-Neckar-Bahn zu stellenden Beamten für den Dienst im Centralbahnhofe Frankfurt a. M.	45 708,58 »
Zusammen	236 500,44 ℳ.

Von den alsdann verbleibenden 6 286 718,87 ℳ. bezw. einschliesslich der Ausgaben der einzelnen Staaten 6 423 305,72 ℳ. entfallen bei einer Betriebslänge von 97,28 km auf 1 km Bahnlänge rund 64 625 ℳ. bezw. 66 029 ℳ.

Bei den Hessischen Nebenbahnen betrugen im Berichtsjahre

die Einnahmen . . .	287 430,38 ℳ.
die Ausgaben . . .	213 000,76 »
der Ueberschuss . . .	74 429,62 ℳ.

welcher an die Grossh. Hessische Hauptstaatskasse abgeliefert wurde.

Die Ausgaben betrugen 74,15% (1898: 78,48%) der Einnahmen und 9429 ℳ. (1898: 9169 ℳ.) auf 1 km Bahnlänge.

Die Baukosten betrugen im Jahresdurchschnitt 2483541 ℳ, welche durch den Ueberschuss von 74429,62 ℳ. mit 3,00% verzinst sind.

4. Im Berichtsjahre legten die 100 Lokomotiven der Main-Neckar-Eisenbahn einschl. 7 der Hessischen Nebenbahnen 2396630 Nutz- und Leerfahrtkilometer — worunter 69097 der letzteren — zurück; ausserdem kommen bezüglich der Kosten der Züge die im Rangier- und Reservedienst geleisteten 306714 Lokomotivkilometer in Betracht, zusammen 2703344 Lokomotivkilometer. Die Zahl der Wagenachskilometer belief sich auf 73148887.

Behufs Berechnung der auf 1 Nutz- bezw. Lokomotiv- und Wagenachskilometer entfallenden Kosten ist den vorstehend berechneten gekürzten Ausgaben der Main-Neckar-Eisenbahn die Vergütung für Leistung des Fahrdienstes auf der Mannheimer Seitenbahn wieder zuzuschlagen, weil die angegebene Zahl Nutz- bezw. Lokomotiv- und Wagenachskilometer die Leistung auf der Seitenbahn mitbegreift. Die Ausgaben der Main-Neckar-Eisenbahn und der Hessischen Nebenbahnen betragen alsdann:

	1899.	1898.
im Ganzen	6694743 ℳ 15 ₰	6450791 ℳ 57 ₰
für 1 Nutzkilometer	2 » 87 »	2 » 65 »
» 1 Lokomotivkilometer	2 » 47 »	2 » 18 »
» 1 Wagenachskilometer	— » 09,15 »	— » 06,71 »

und bei Zurechnung der Ausgaben der einzelnen Staaten bei der Main-Neckar-Eisenbahn:

	1899.	1898.
im Ganzen	6831330 ℳ — ₰	6608629 ℳ 29 ₰
für 1 Nutzkilometer	2 » 93 »	2 » 72 »
» 1 Lokomotivkilometer	2 » 52 »	2 » 18 »
» 1 Wagenachskilometer	— » 09,34 »	— » 06,88 »

5. Der Bestand an Personen- und Lastwagen der Main-Neckar-Eisenbahn einschl. der Grossh. Hessischen Nebenbahnen beziffert sich wie folgt:

1.	Personenwagen I. u. II. Kl.	101 Stück,	mit Dampfheizung, Gasbeleuchtung und Schnellbremse versehen.
2.	Personenwagen II. u. III. Kl.	7 »	mit Dampfheizung, Oelbeleuchtung und Schnellbremse versehen.
3.	Personenwagen III. Kl.	182 »	175 wie bei 1, u. 7 wie bei 2.
4.	Bahnkontrolwagen	1 »	nur zu Kontrolfahrten bestimmt.
5.	Brückenwaagen-Kontrolwag.	1 »	
6.	Postwagen	2 »	mit je 10 Plätzen III. Klasse.
7.	Post- und Gepäckwagen	2 »	
8.	Reisegepäckwagen	28 »	

9. Güterzugspackwagen	11	Stück.	
10. Güterwagen, bedeckte	498	»	
11. Güterwagen, offene	308	»	hiervon sind 62 zu Pferde-, 100 zu Viehtransporten verwendbar; 99 zu Schienentransporten bestimmt; 49 zum Materialtransport eingerichtet.
12. Bierwagen	14*)	»	
13. Plattformwagen	2	»	
14. Schemelwagen	10	»	als offene Güterwagen verwendbar.
zusammen	1167	Stück.	

Ausserdem:

15. 15 Ueberladewagen auf 15 Stationen vertheilt.
16. 2 Kippwagen für Kohlenabfälle, in Darmstadt stationirt.
17. 7 fahrbare Krahnen, hiervon 1 Eigenthum der Nebenbahn Weinheim—Fürth.

Die Wagen der Main-Neckar-Eisenbahn und der Grossh. Hessischen Nebenbahnen legten im Jahr 1899 auf der eigenen Bahn einschl. der Nebenbahnstrecken zurück:

a. die Personenwagen . . .	25 923 934	Achskilometer,
b. » Lastwagen . . .	11 485 888	»
Zusammen	37 409 822	Achskilometer.

Die Wagen fremder Bahnen haben auf den eigenen Betriebsstrecken einschl. der Nebenbahnlinien zurückgelegt . .	32 664 776	»
Hierzu: Postwagen .	3 328 272	»
unter Frachtberechnung leer beförderte Wagen .	1 972	»
kalt beförderte Lokomotiven mit Tender	3 412	»
Auf der eigenen Bahn im Ganzen	73 408 254	Achskilometer.
Auf der Seitenlinie Friedrichsfeld—Mannheim wurden befördert	2 791 032	»
Auf Strecken der Königl. Eisenbahn-Direktion Frankfurt a. M. wurden befördert	17 972	»
Summe	76 217 258	Achskilometer.

Hiervon entfallen auf die 3 Nebenbahnen 1 329 095 Achskilometer.

6. Personen-, Gepäck- etc. und Güterverkehr auf der Main-Neckar-Eisenbahn und den an dieselbe anschliessenden Nebenbahnen sind in den folgenden Tabellen näher nachgewiesen.

*) Davon sind 3 Eigenthum der Hildebrand'schen Brauerei zu Pfungstadt.

Personen-, Gepäck- etc. und Güter-Verkehr der Main-Neckar-Bahn u. der an dieselbe anschliessenden Hess. Nebenbahnen im Jahr 1899.

I. Main-Neckar-Eisenbahn.

a. Personen-Verkehr.

		Lokal-Verkehr.	Direkter Verkehr.[1])	Durchgangs-Verkehr.	Zusammen.
Einfache Fahrkarten für Schnellzüge	I. Klasse	2 528	11 022	6 098	19 648
	II. »	20 857	42 022	22 067	84 946
	III. »	49 922	41 005	13 198	104 125
Einfache Fahrkarten für Gewöhnliche Züge	I. »	1 517	1 879	29	3 425
	II. »	26 210	26 273	1 299	53 782
	III. »	369 580	192 872	13 224	575 676
Hin- und Rückfahrkarten	I. »	8 325	4 977	1 077	14 379
	II. »	85 885	54 350	7 072	147 307
	III. »	538 797	255 329	17 644	811 770
Ausgegeb. einf. u. Rückfahrkarten		1 103 621	629 729	81 708	1 815 058
Beförderte Personen		1 736 628	944 385	107 501	2 788 514
Ansserdem:					
Gesellschaftsfahrkarten		10 696	15 725	1 728	28 149
Sonntagsfahrkarten		26 930	29 015	1 580	57 525
Arbeiter-Rückfahrkarten		27 012	15 873	5 814	48 699
Abonnements-karten	Monatskarten	9 248	735	1	9 984
	Schülerkarten	370	90	.	460
	Wochenkarten	133 791	20 138	.	153 929
Rundreisehefte		.	14 539	19 645	34 184
Militärfahrkarten		50 654	53 172	9 692	113 518
Se. der ausgegeb. Fahrkarten etc.		1 362 322	779 016	120 168	2 261 506
Hierzu kommen noch:					
Fahrkarten für Sonderzüge		.	.	.	3 460
Znsammengesetzte Rundreisehefte		.	.	.	161 161
Hauptsumme der ausgegehenen Fahrkarten etc.		.	.	.	2 426 127
» der abgegangenen Pers.		.	.	.	[2])5 909 657

b. Gepäck- etc. Verkehr, sowie Expressgut-, Fahrzeuge-, Militärgut-, Leichen- und Thiertransporte.

Gepäck- und Traglasten	Tonnen	2 164.8	5 484,9	7 649,7
Expressgut	»	980,4	2 106,4	3 086,8
Milch	»	513,4	2 752,2	3 265,6
Equipag., Eisenb. u. a. Fahrzeuge	Stück	3	36	39
Militärgut auf Militärfahrscheine	Tonnen	.	1 951,9	1 951,9
Leichen	Anzahl	31	204	235
Pferde, Rindvieh, Schweine etc.	Stück	15 447	111 772	127 219
Hunde	»	.	.	9 596

c. Güter-Verkehr.

		Eilgut.	Stückgut.	Wagenladungs- bezw. Ausnahme-Klassen.	Sonstige Transporte.	Zusammen.
		Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.
Lokal-Verkehr		1 129,7	15 781,8	54 276,9	889,3	72 077,7
Direkter Verkehr[1])	Versandt	3 093,0	34 725.9	140 681.4	662,9	179 163,2
	Empfang	3 427,3	34 230,6	322 668.4	2 477,9	362 804.2
Durchgangs-Verkehr	nach Süden	2 632,0	36 921,2	386 280,5	2 563,5	428 397.2
	» Norden	3 313,5	37 757,5	247 998,4	923,2	289 992.6
Gesammt-Güterverkehr		13 595,5	159 417,0	1 151 905,6	7 516,8	1 332 434,9

[1]) Verkehr zwischen Stationen der Main-Neckar-Bahn mit Stationen anderer Bahnen.
[2]) Einschliesslich 35 575 auf Militärfahrscheine abgegangene Personen.

2. Hessische Nebenbahnen.

a. Personen-Verkehr.

			Lokal-Verkehr.	Direkter Verkehr.[1])	Zusammen.
Einfache Fahrkarten für	Schnellzüge	II. Klasse	.	8	8
		III. »	.	7	7
	Gewöhnliche Züge	I. »	.	209	209
		II. »	3 922	5 522	9 444
		III. »	60 377	47 659	108 036
Hin- und Rückfahrkarten		I. »	.	396	396
		II. »	2 452	11 090	13 542
		III. »	59 283	99 814	159 097
Summe der	ausgegebenen einfachen u. Rückfahrkarten .		126 034	164 705	290 739
	beförderten Personen . .		187 769	276 005	463 774
Ausserdem:					
Gesellschaftsfahrkarten			1 704	6 560	8 264
Sonntagsfahrkarten			.	11 800	11 800
Arbeiter-Rückfahrkarten			1 076	6 353	7 429
Abonnements-karten	Monatskarten		147	641	788
	Schülerkarten		.	90	90
	Wochenkarten .		16 731	9 141	25 872
Militärfahrkarten			1 470	5 268	6 738
Hauptsumme der ausgegebenen Fahrkarten etc.			147 162	204 558	351 720
» » » abgegangenen Pers.			.	.	[2])877 096

b. Gepäck- etc. Verkehr, sowie Expressgut-, Leichen- und Thiertransporte.

		Lokal-Verkehr.	Andere Verkehre.	Zusammen.
Gepäck und Traglasten	Tonnen	69,8	234,1	303,9
Expressgut	»	21,7	212,8	234,5
Milch	»	.	1 901,9	1 901,9
Militärgut auf Militärfahrscheine	»	.	1,4	1,4
Pferde, Rindvieh, Schweine etc.	Stück	906	2 048	2 954
Hunde	»	.	.	2 014

c. Güter-Verkehr.

	Eilgut.	Stückgut.	Wagenladungsgut bezw. Ausnahmeklassen.	Sonstige Transporte.	Zusammen.
	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen
Lokal-Verkehr	18,4	447,3	1 491,0	.	1 956,7
Direkter Verkehr[1]) Versandt	240,6	3 037,5	121 919,3	4,9	125 202.3
Direkter Verkehr[1]) Empfang	381,4	4 051,8	107 754,1	30,5	112 217,8
Gesammt-Güterverkehr	640,4	7 536,6	231 164,4	35,4	239 376,8

[1]) Verkehr zwischen Stationen der Nebenbahnen mit Stationen anderer Bahnen.

[2]) Einschliesslich 54 auf Militärfahrscheine abgegangene Personen.

Nr. 4688. Güter-Verkehr nach Gattung und Gewicht in den Rheinhäfen bei Mainz, Worms und Bingen im Jahr 1900.*)

Ordnungs-Nr.	Gattung der Güter.	Hafen bei Mainz				Hafen bei Worms				Hafen bei Bingen			
		Angekommen		Abgegangen		Angekommen		Abgegangen		Angekommen		Abgegangen	
		zu Berg	zu Thal	zu Berg	zu Thal	zu Berg	zu Thal	zu Berg	zu Thal	zu Berg	zu Thal	zu Berg	zu Thal
		Tonnen.		Tonnen.		Tonnen.		Tonnen.		Tonnen.		Tonnen.	
1	Dungmittel aller Art	3 092	.	.	1 057	.	.	.	.	804	.	.	.
2	Lumpen aller Art	33	.	.	.	34	15	236	450	.	.	.	.
3	Knochen	49	3	9	.	1	.	.	.	.	.	.	.
4	Rohe Baumwolle	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5	Soda	45	71	5	72	12	2	52	147	19	13	.	.
6	Farbholz	27	2	6	.	515	110	.	1	.	.	.	.
7	Knochenkohle, Knochenmehl	41	.	.	20	23	.	.	31	.	.	.	.
8	Salpeter-, Salz- u. Schwefelsäure	.	.	.	12	.	.	.	.	.	.	.	.
9	Roh- und Bruncheisen .	.	.	.	.	.	.	.	5	.	.	.	.
10	Andere unedle Metalle, roh und als Bruch	5 276	33	135	318	52	8	1	20	.	.	.	.
11	Verarbeitetes Eisen aller Art	1 734	67	247	196	307	31	4	522	267	44	5	156
12	Cement, Trass, Kalk	5	.	2	.	3	2	1	8	.	.	.	.
13	Erde, Lehm, Sand, Kies, Kreide	.	200	.	20	4 678	30 700	93	229	.	15 759	.	.
14	Eisenerz	1	.	.	.	.	.	.	.	406	.	.	15 190
15	Andere Erze	1	.	.	3	.	.	.	.	240	.	.	.
16	Flachs, Hanf, Heede, Werg	.	.	.	.	14	25	.	.	.	.	.	.
17	Weizen und Spelz	7 778	265	765	.	39 204	316	.	31	8 660	.	.	.
18	Roggen	4 383	.	.	90	11 763	343	.	.	1 046	.	.	.
19	Hafer	4 962	186	.	.	1 385	81	.	.	643	.	.	.
20	Gerste	480	261	3	273	122	24	.	5 503	150	.	.	3 426
21	Anderes Getreide und Hülsenfrüchte	2 990	351	37	2 053	974	16	.	40	1 710	15	.	.
22	Oelsaat	1 544	1	50	.	175	29	.	.	1 127	.	.	.
23	Stroh und Heu	.	.	.	.	.	.	4	.	.	.	.	.
24	Kartoffeln	4	.	.	2	12	3	2	3	15	9	1	8
25	Obst, frisches und getrocknetes	479	40	11	52	100	54	3	34	.	.	.	184

30	Harte Schnittwaare	17 [illegible]	[illegible]	.	.	[illegible]	.						
31	Harte Brennholzscheite	.	190	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
32	Weiche Stämme	.	.	.	.	901	.	.	.	.	.	.	.
33	Weiche Schnittwaare	30	338	.	.	2 669	.	.	786	.	.	.	.
34	Weiche Brennholzscheite	.	1 251	.	.	.	100	.	.	.	.	.	.
35	Reisig und Faschinen	.	.	.	.	.	308	.	.	.	.	.	.
36	Borke, Lohe	36	166	.	.	.	1 154	.	.	.	.	.	.
37	Fastage, Fässer, Kisten, Säcke	2 232	83	463	460	93	63	16	91	379	114	13	26
38	Holzwaaren und Möbel	51	1	2	97	50	22	4	16	39	48	10	22
39	Instrumente, Maschinen und Maschinentheile	87	1	2	21	870	35	17	47	42	.	.	.
40	Bier	79	10	1	4 707	2	1	.	27	.	225	10	457
41	Branntwein	552	47	6	55	45	18	77	1	33	59	2	59
42	Wein	2 283	159	380	7 935	120	9	80	675	472	202	161	6 610
43	Fische, auch Häringe	2 206	1	16	52	68	15	1	1	85	.	.	.
44	Mehl- und Mühlenfabrikate	1 896	2 015	57	24	1 186	160	443	1 909	1 507	264	1	68
45	Reis	1 335	18	18	71	95	8	.	2	120	6	.	.
46	Salz	3	121	.	1	1	1	10	10	.	1	.	.
47	Kaffee, Kaffeesurrogate, Kakao	2 835	9	25	75	69	11	1	265	246	12	.	.
48	Zucker, Melasse und Syrup	5 982	82	189	154	1 200	61	1	645	2 010	74	.	.
49	Rohtabak	297	2	7	11	119	6	.	54	340	22	.	26
50	Fette Oele und Fette	6 487	212	632	1 058	1 668	648	209	282	732	54	.	.
51	Petroleum und andere Mineralöle	20 267	185	144	1 550	14	910	.	.	3 892	1 394	.	.
52	Steine und Steinwaaren	.	771	.	531	1 341	845	185	1 020	.	.	.	.
53	Steinkohlen	70 789	43	832	40	125234	.	.	144	24 387	502	.	253
54	Koaks	26	.	.	.	475	.	.	.	.	.	.	.
55	Braunkohlen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
56	Torf	40	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
57	Theer, Pech, Harze aller Art, Asphalt	2 863	38	208	575	69	32	16	154	384	1	.	.
58	Lebendes Vieh	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
59	Mauersteine u. Fliessen aus Thon, Dachziegel und Thonröhren	.	28 799	.	.	80	15 994	.	.	7	3 495	.	.
60	Thonwaaren, Steingut, Porzellan	8	27	.	234	21	3	1	12	20	11	.	.
61	Wolle, roh	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
62	Alle sonstigen Gegenstände	22 037	3 242	3 293	20 256	2 086	585	482	1 291	1 315	684	147	1 538
	Summe	194 318	39 512	7 553	43 783	198 553	52 873	2 908	16 454	59 122	23 569	350	28 118

*) Vergl. Mittheil. Nr. 705, April 1900, S. 90.

Nr. 4689. **Tägliche Wasserstände**

an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Offenbach, Wimpfen und Hirschhorn im Oktober, November und Dezember 1900.*)

Tag.	Oktober.						November.						Dezember.					
	Rhein.			Main.	Neckar.		Rhein.			Main.	Neckar.		Rhein.			Main.	Neckar.	
	Worms.	Mainz.	Bingen.	Offenbach.	Wimpfen.	Hirschhorn.	Worms.	Mainz.	Bingen.	Offenbach.	Wimpfen.	Hirschhorn.	Worms.	Mainz.	Bingen.	Offenbach.	Wimpfen.	Hirschhorn.
	Meter	Meter	Meter	Meter.	Meter	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter	Meter.	Meter.	Meter	Meter.	Meter.	Meter	Meter.	Meter.
1	0,09	0,50	1,63	2,44	0,62	0,60	−0,11	0,46	1,15	1,32	1,66	1,22	−0,66	0,46	1,12	1,17	1,12	0,60
2	0,05	0,50	1,61	2,67	0,64	0,60	0,66	0,56	1,61	1,66	1,66	1,10	−0,31	0,66	1,06	1,17	1,04	0,76
3	0,07	0,40	1,66	2,46	0,67	0,69	−0,67	0,54	1,64	1,66	1,66	0,97	−0,34	0,66	1,03	1,12	1,16	0,73
4	0,11	0,46	1,24	2,46	0,60	0,69	−0,13	0,48	1,65	1,41	1,66	0,66	−0,41	0,66	1,00	1,13	1,06	0,78
5	0,11	0,54	1,27	2,47	0,65	0,69	−0,11	0,46	1,25	1,45	1,66	0,64	−0,41	0,60	0,96	1,16	1,02	0,81
6	0,11	0,52	1,66	2,55	0,64	0,66	−0,14	0,46	1,67	1,46	1,66	0,60	0,66	0,27	1,02	1,07	5,60	3,70
7	0,05	0,53	1,24	2,65	0,74	0,65	−0,67	0,46	1,66	1,33	1,15	0,66	2,05	1,60	2,66	1,72	6,66	5,34 10)
8	0,07	0,46	1,26	2,50	0,96	0,66	−0,09	0,46	1,64	1,26	1,06	0,96	3,54	2,02	3,44 10)	2,01	4,66	3,66
9	0,03	0,46	1,20	2,46	0,84	0,65	−0,14	0,45	1,16	1,63	1,67	0,76	3,61	3,64	3,60	2,67	3,65	3,16
10	0,00	0,44	1,16	2,42	0,81	0,61	0,20	0,36	1,14	1,15	1,00	0,77	3,51	3,36	3,60	2,60	3,06 10)	2,23
11	−0,03	0,44	1,16	2,54	0,83	0,62	−0,67	0,24	1,18	1,17	1,04	0,75	2,60	3,06	3,62	2,67	2,55	1,65
12	−0,07	0,30	1,15	2,36	0,90	0,61	−0,20	0,20	1,06	1,14	1,17	0,76	2,65	2,70	3,60	2,66	2,20	1,66
13	−0,11	0,37	1,16	2,46	0,84	0,60	−0,62	0,26	1,06	1,13	1,26	0,96	1,56	2,66	2,62 10)	2,48	2,14	1,57
14	−0,11	0,64	1,06	2,36	0,45	0,46	−0,07	0,35	1,16	1,12	1,25	0,67	1,46	1,25	2,01	2,60	2,06	1,47
15	−0,13	0,65	1,06	2,53	0,60	0,62	−0,06	0,42	1,20	1,11	1,26	0,83	1,64	1,70	2,65	2,82	1,60	1,60
16	−0,20	0,33	1,06	2,46	0,64	0,71	−0,60	0,48	1,66	1,20	1,15	0,82	1,05	1,54	2,17	1,66	1,70	1,61
17	−0,67	0,68	1,07	0,65	0,66	0,65	−0,10	0,45	1,26	1,26	1,14	0,83	0,60	1,41	2,04	1,66	1,72	1,65
18	−0,20	0,22	0,62	0,66	0,20	0,65	−0,05	0,40	1,25	1,60	1,17	0,62	0,70	1,26	1,64	1,74	1,61	1,26
19	−0,26	0,62	0,07	0,66	0,20	0,60	0,06	0,56	1,66	1,65	1,26	0,64	0,70	1,60	1,60	1,67	1,56	1,17
20	−0,32	0,20	0,05	0,64	0,62	0,66	0,16	0,65	1,41	1,67	1,43	0,66	0,56	1,16	1,76	1,67	1,50	1,10
21	−0,66	0,10	0,04	0,65	0,67	0,62	0,64	0,76	1,47	1,33	1,32	1,60	0,40	1,06	1,71	1,07	1,30	1,10
22	−0,20	0,66	0,06	0,66	0,62	0,66	0,60	0,71	1,48	1,66	1,30	0,66	0,26	0,64	1,65	1,55	1,45	1,06
23	−0,36	0,21	0,02	0,63	0,65	0,70	0,07	0,66	1,43	1,63	1,60	0,67	0,26	0,66	1,61	1,25	1,40	1,06
24	−0,37	0,20	0,03	0,66	0,65	0,67	−0,03	0,56	1,62	1,61	1,17	0,67	0,16	0,66	1,53	1,01	1,50	1,06
25	−0,66	0,12	0,00	0,66	0,66	0,65	−0,11	0,50	1,26	1,26	0,97	0,60	0,61	0,74	1,50	1,50	1,66	1,00
26	−0,40	0,14	0,66	0,66	0,65	0,66	−0,16	0,46	1,61	1,62	1,10	0,76	0,66	0,72	1,50	1,46	1,40	1,02
27	−0,23	0,72	0,07	0,66	0,66	0,65	−0,26	0,40	1,17	1,66	1,12	0,65	0,64	0,76	1,50	1,46	1,46	1,04
28	−0,44	0,11	0,66	0,64	0,66	0,66	−0,26	0,66	1,15	1,60	1,17	0,62	0,60	0,76	1,42	1,44	1,44	1,66
29	−0,42	0,10	0,67	0,22	0,65	0,55	−0,12	0,37	1,14	1,16	1,17	0,64	0,16	0,76	1,51	1,47	1,42	1,05
30	−0,47	0,10	0,66	0,22	0,66	0,70	−0,66	0,62	1,16	1,17	1,14	0,60	0,16	0,75	1,46	1,20	1,46	1,10
31	−0,04	0,12	0,27	1,07	1,20	0,67							0,16	0,75	1,00	1,00	1,22	1,11
höchst.	0,11 1)	0,66 5)	1,67	–	1,60	0,97	0,25 9)	0,71	1,48	1,40	1,20	1,00	3,61	3,66 6)	3,62 11)	2,48 16)	6,72 12)	5,64 14)
tiefst.	−0,47 5)	0,16	0,67	–	0,74	0,55	−0,66 2)	0,00	1,05	1,11	0,97	0,75	−0,48 7)	0,10 8)	0,00	1,16	1,04	0,76
mittl.	−0,17	0,35	1,07	– 12)	0,91	0,22	−0,02	0,47	1,02	1,07	1,21	0,08	0,26	1,00	1,07	1,70	2,67	1,64

*) Die Wasserstände zu Worms und Mainz werden um 6 Uhr, diejenigen an den andern genannten Orten zwischen 7 und 8 Uhr Morgens beobachtet. 1) Beobachtet vom 4. Vm. 6 bis 6. Vm. 6 Uhr. 2) Dgl. vom 29. Mittags 12 bis 30. Vm. 6 Uhr. 3) Dgl. am 5. Nm. 6 Uhr. 4) Gestaut vom 1. bis 16. 5) Beobachtet am 21. Mittags 12 vom 22. Vm. 6 bis 23. Vm. 6 Uhr. 6) Beobachtet am 1. Mittags 12 bis 2. Vm. 6 Uhr. 7) Beobachtet am 31. Mittags 12 bis 1901 Januar 1. Vm. 6 Uhr. 8) Beobachtet am 1. Mittags 12 bis 2. Vm. 6 Uhr. 9) Beobachtet am 1. Mittags 12 bis 2. Vm. 6 Uhr. 10) Gestaut vom 13. bis 16. 11) Beobachtet am 1. Mittags 12 bis 2. Vm. 6 Uhr. 12) Beobachtet am 1. Mittags 12 bis 2. Vm. 6 Uhr. 13) Beobachtet am 1. Mittags 12 bis 2. Vm. 6 Uhr. 14) Beobachtet am 1. Mittags 12 bis 2. Vm. 6 Uhr. 15) Beobachtet am 1. Mittags 12 bis 2. Vm. 6 Uhr. 16) Beobachtet am 1. Mittags 12 bis 2. Vm. 6 Uhr.

Nr. 4690. Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat Januar 1901 zu Darmstadt, Bensheim, Michelstadt, Mainz, Monsheim; Rauschenberg und Cassel (Preussen).

Thermometrograph (°C.)

Minimum.

Tag	D.	B.	Msh.	Mz.	Msh.	R.	C.
1	−5,0	−5,4	−6,2	−5,2	−6,2	−11,0	−11,5
2	−11,0	−12,2	−11,2	−9,2	−11,0	−14,2	−14,2
3	−10,5	−13,2	−12,7	−9,7	−11,5	−14,7	−16,5
4	−13,4	−15,4	−15,0	−11,5	−13,7	**−15,5**	**−18,6**
5	−13,4	−15,2	**15,6**	−11,5	−13,7	−15,0	−17,6
6	**−14,5**	−15,6	−15,2	−11,2	−15,2	−14,7	−13,2
7	−12,2	−14,2	−12,5	−10,1	−13,7	−13,8	−13,5
8	−8,5	−13,4	−9,2	−8,7	−12,5	−11,2	−7,6
9	−2,2	−8,6	−7,5	−5,0	−11,5	−9,0	−5,5
10	−7,2	−12,4	−11,2	−6,4	−10,0	−8,1	−7,2
11	−8,2	−10,0	−11,2	−6,3	−10,0	−13,2	−11,2
12	−4,2	−8,0	−6,2	−5,0	−5,6	−10,2	−6,0
13	−6,0	−14,2	−10,0	−6,5	−6,5	−12,5	−10,4
14	−9,6	−14,4	−10,0	−8,7	−12,5	−13,5	−15,1
15	−11,0	−15,6	−12,5	−10,5	−12,5	−13,2	−15,2
16	−8,5	−13,6	−12,5	−7,6	−13,7	−14,5	−14,2
17	−12,2	**−16,2**	−12,5	−10,2	−15,2	−13,6	−12,5
18	−11,0	−15,2	−13,7	**−12,8**	**−16,2**	−13,6	−15,0
19	−10,0	−14,2	−13,1	−8,0	−10,0	−9,1	−7,4
20	−3,5	−8,4	−8,7	−3,5	−5,0	−5,[illegible]	0,2
21	2,0	−1,2	5,0	3,0	0,0	2,[illegible]	2,6
22	4,1	0,0	4,4	1,0	1,5	1,[illegible]	2,0
23	1,5	1,2	5,0	3,8	2,5	−0,[illegible]	−0,2
24	−0,5	−2,2	2,5	0,2	−2,5	−3,[illegible]	−2,4
25	3,5	−0,2	5,0	2,5	0,2	1,[illegible]	1,2
26	0,4	−1,4	1,2	1,7	−1,2	0,[illegible]	0,4
27	1,0	−2,2	1,2	3,0	−0,0	0,[illegible]	0,2
28	0,0	−3,8	−0,2	1,7	−1,5	−0,[illegible]	1,2
29	−1,0	−3,2	−0,0	0,2	−1,2	−3,[illegible]	1,8
30	−2,0	−4,8	−2,5	−1,2	−3,0	−3,[illegible]	−4,6
31	−2,2	−4,6	−1,0	−0,5	−3,4	2,[illegible]	−1,2
	−5,29	−9,01	−6,77	−4,02	−7,14	−8,00	−7,04

Mittel.

Maximum.

Tag	D.	B.	Msh.	Mz.	Msh.	R.	C.
1	−2,5	4,0	8,7	3,2	−5,0	−7,2	−7,0
2	−5,2	−4,8	−5,2	−5,8	−7,5	−7,0	−9,2
3	−5,1	−6,2	−5,5	−5,0	−8,2	−7,5	−10,2
4	−6,5	−7,2	−6,2	−5,5	−8,8	−7,6	−10,2
5	−6,5	−9,0	−7,5	−5,5	−9,4	−9,0	−8,0
6	−6,0	−8,8	0,0	−6,2	−8,2	−12,0	−10,0
7	−2,5	−6,0	−2,5	−4,0	−6,2	−8,0	−7,2
8	−1,5	−6,0	0,2	−1,8	−6,2	−3,0	−1,0
9	1,5	−3,2	2,5	1,4	−1,2	−0,0	2,0
10	−0,2	−3,0	−1,2	−0,4	−6,2	−3,2	−2,2
11	−0,4	−4,4	1,2	−1,2	−3,2	−5,1	−4,0
12	2,1	−1,2	2,5	1,2	−0,2	−2,8	−3,5
13	−0,5	−5,2	−0,2	−1,0	−5,2	−4,8	−4,2
14	−4,0	−3,4	−3,1	−3,6	−6,2	−4,0	−6,2
15	0,5	−3,2	0,0	0,4	−2,5	−6,0	−6,5
16	−2,1	−6,0	−0,2	−1,8	−5,0	−4,0	−3,2
17	−4,2	−5,2	1,0	−4,0	−7,5	−3,2	−3,5
18	−3,5	−9,2	0,2	−6,2	−5,2	−6,0	−4,5
19	−1,5	−7,8	6,2	−1,2	−3,8	−0,0	0,2
20	5,2	2,8	8,0	7,1	3,8	4,0	5,1
21	8,2	3,2	8,1	9,2	4,4	6,2	6,5
22	7,2	**6,2**	7,5	8,2	4,4	7,0	7,0
23	7,4	3,4	8,4	8,1	4,4	6,8	7,2
24	5,5	2,2	6,2	5,2	3,2	1,5	2,5
25	8,5	4,2	8,4	8,4	6,2	5,4	7,2
26	8,2	4,4	5,2	6,0	6,2	3,0	3,2
27	9,1	5,4	**9,4**	**9,8**	**7,5**	**7,6**	**8,1**
28	**10,5**	5,2	4,8	9,4	2,5	2,2	3,7
29	4,2	1,0	3,4	2,7	0,2	−0,2	0,2
30	4,5	−0,8	2,5	1,7	0,0	−1,0	0,5
31	2,7	−0,8	3,7	2,4	1,0	−0,4	0,2
	1,03	−1,25	2,14	1,01	−2,04	−1,30	−1,52

Mittel.

Niederschläge etc.

Regen (r), Schnee (s), Nebel (n).

Tag	D.	B.	Msh.	Mz.	Msh.	R.	C.
1							
2							
3							
4							
5							
6							
7							
8							
9							
10							
11	n	r					
12	n						
13							
14							
15							n
16							n
17	n						
18	n	n		n			
19	n	n					
20	r	r	r	r		r	
21		r	r	r		r	r
22	r	r	r		r		r
23	n						
24							
25	r	r	r	r	r		r
26	r	r	r	r e	r	s	s
27	r	r e	r s	r	r s	r	r
28	e	r e	r s	r s			r s
29	e					r	s
30	s	n	s	s	e	r	s
31	e	s	×	e			s
	r 5	r 8	r 7	r 6	r 4	r 5	r 5
	e 4	s 4	s 4	s 4	e 2	s 1	e 5
	n 7	n 3	n –	n 1	n –	n –	n 2

Summe.

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	−2,54 °C.
Bensheim	−5,43 „
Michelstadt	−2,52 „
Mainz	−1,92 „
Monsheim	−4,89 „
Rauschenberg	−5,62 „
Cassel	−4,84 „

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	12,80 mm
Bensheim	15,70 „
Michelstadt	31,10 „
Mainz	14,50 „
Monsheim	22,30 „
Rauschenberg	25,00 „
Cassel	63,22 „

Gewitter.

27. R. 7—8 Nm.

Beobachter.

Darmstadt: Gr. Katasteramt.
Bensheim: Hr. Baurath Cellarius.
Michelstadt: Hr. Realschuldirector Dr. Gerhard.
Mainz: Hr. W. v. Reichenau.
Monsheim: Hr. Julius Ziegler
Rauschenberg: Hr. Metropolitan Klein.
Cassel: Hr. Prof. Dr. Möhl.

Nr. 4691. **Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstä**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			
	Preis p												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Darmstadt	17,50	16,00	16,75	15,00	14,00	14,50	17,00	13,50	15,25	16,00	14,00	15,00	10,00
Bensheim	17.50	16,50	17,00	15,00	15,00	15,00	15.50	15,50	15,50	14,00	14,00	14,00	8,50
Dieburg	16,00	15,80	15,90	15,00	14,20	14,67	17,00	16,00	16.50	16,00	14,00	15,33	8,00
Erbach	16.00	16,00	16,00	14,50	14,50	14,50	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	8,00
Offenbach	19,00	17,00	18,34	15,5	14,50	14,97	18.50	15,00	16,97	16.50	15,00	15,77	9,50
Giessen	17,00	16,00	16,50	16,00	16,00	16,00	17,50	14,50	16,12	16,00	14,00	15,25	8,50
Alsfeld	15,50	15,50	15,50	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	13,00	13,00	13,00	6,75
Büdingen	16,25	16,25	16,25	14,00	14,00	14,00	14,50	14,50	14,50	14,00	14,00	14,00	9,00
Butzbach	16,50	15,50	15,96	15,50	15,00	15,25	15.50	15,00	15,25	13,75	13,00	13,38	9,00
Friedberg	16,25	15,75	16,04	15,00	14,00	14,58	15.50	14,00	14,92	13,50	12,50	13,00	9
Lauterbach	15,50	15,50	15,50	15,50	15,50	15,50	14,00	14,00	14,00	13,00	13,00	13,00	6,00
Schotten	15,80	15,40	15,63	14,80	14,60	14,70	13,50	13,20	13,35	13,50	13,00	13,25	7,80
Mainz	17,30	16,25	16,85	15,10	14,40	14,78	16,50	15,20	15,92	15,00	13,65	14,43	9,30
Alzey	17,00	16,50	16,75	14,75	14,25	14,50	16,00	15,00	15,50	15,75	15,25	15,50	9,00
Bingen	17,00	14,50	16,10	14.75	14,00	14,50	17,00	14,50	15,55	16,00	13,00	14,25	10,00
Worms	18,00	16,50	17,25	15,50	14,25	14,88	17,25	16,00	16,63	15,50	14,25	14,88	8,62
Summe			282,32			237,33			244,96			228,12	
Mittelpreis			16,40			14,83			15,31			14,26	

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schaffl.		Schweinefl.		Weiss
	Preis p												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Darmstadt	1,52	2,00	1,40	1,60	1,52	1,60	1,40	1,60	.	.	1,40	1,52	0,44
Bensheim	1,40	.	1.28	.	1,40	.	1,20	.	.	.	1,20	.	0,50
Dieburg	.	.	1,20	.	1,28	.	.	.	.	.	1,28	.	0,38
Erbach	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,32	.	1,28	.	1,20	.	0,37
Offenbach	1,40	1,60	1,20	1,52	1.40	2.20	1,30	1,50	0,80	1,20	1,40	1,60	0,40
Giessen	1,42	1,60	1,26	1,40	1,28	1,32	1,10	1,30	1,00	1,10	1,20	1,40	0,40
Alsfeld	1,30	.	1,20	.	1,40	.	.	.	.	.	1,20	.	0,28
Büdingen	1,32	.	1,20	.	1,32	.	1,12	.	.	.	1,20	.	0,33
Butzbach	1,44	.	1,28	.	1,32	.	1,12	.	.	.	1,20	.	0,36
Friedberg	1,44	.	1,28	.	1,28	.	1,30	.	1,00	.	1,12	.	0,28
Lauterbach	1,28	.	1,28	.	1,20	.	1,12	.	.	.	1,20	.	0,30
Schotten	1,32	.	1,20	.	1,20	.	1,10	.	.	.	1,20	.	0,40
Mainz	1,44	1,70	1,25	1,35	1,40	1,50	0,93	1,30	.	.	1,40	1,60	0,40
Alzey	1,32	1,60	1,32	1,60	1,32	1,80	1,32	1,80	.	.	1,20	1,50	0,38
Bingen	1.50	1,60	1,30	1,40	1,40	1,60	1.40	1,50	.	.	1,40	1,60	0,52
Worms	1,40	1,70	1,28	1,70	1,40	2,00	1,20	1,60	.	.	1,40	1,60	0,38
Summe	20,90	11,80	20,21	10,57	21,52	12,02	16,93	10,60	4,08	2,30	20,20	10,82	
Mittelpreis	1 39	1 69	1.26	1 51	1.35	1,72	1,21	1,51	1 02	1,15	1,26	1,55	

16 Orten des Grossh. Hessen im Januar 1901.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
ppelzentner.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
8,00	4,50	6,25	8,00	4,00	6,00	30,00	20,00	25,00	27,00	20,00	23,50	36,00	24,00	30,00
6,00	6,00	6,00	4,50	4,00	4,25	36,00	28,00	32,00	32,00	26,00	29,00	52,00	32,00	42,00
5,80	5,40	5,60	4,00	3,00	3,50	28,00	24,00	26,00	32,00	30,00	31,00	36,00	32,00	34,00
5,00	5,00	5,00	4,50	4,50	4,50	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	40,00	40,00	40,00
6,00	4,50	5,41	5,00	4,00	4,71	40,00	36,00	38,00	28,00	24,00	26,00	44,00	32,00	38,00
5,40	4,50	4,80	6,00	5,00	5,36	30,00	28,00	29,00	33,00	30,00	31,50	40,00	37,00	38,50
4,00	4,00	4,00	4,50	4,50	4,50	16,00	16,00	16,00	28,00	28,00	28,00	32,00	32,00	32,00
6,00	6,00	6,00	5,00	5,00	5,00	16,00	16,00	16,00	27,00	27,00	27,00	21,00	21,00	21,00
6,00	5,50	5,75	5,00	5,00	5,00	24,00	22,00	23,00	26,00	25,00	25,50	34,00	32,00	33,00
6,00	4,00	5,17	5,00	3,50	4,25	36,00	30,00	33,00	40,00	24,00	33,00	30,00	22,00	26,00
5,00	5,00	5,00	6,00	6,00	6,00	18,00	18,00	18,00	.	.	.	30,00	30,00	30,00
4,40	4,20	4,30	5,00	4,50	4,75	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6,50	4,80	5,61	7,00	4,50	5,75	27,95	26,50	26,98	26,10	19,00	22,03	37,58	20,50	31,00
5,50	5,00	5,25	5,50	4,50	5,00	34,00	24,00	29,00	28,00	24,00	26,00	46,00	30,00	38,00
6,00	4,00	4,96	7,50	5,00	6,05	30,00	23,00	26,50	28,00	19,00	23,00	36,00	19,00	28,00
5,53	4,00	4,77	6,00	4,00	5,15	29,50	25,25	27,38	23,50	21,75	22,63	43,00	34,00	38,50
		83,87			79,77			395,86			378,16			500,20
		5.24			4,99			26,39			27.01			33,35

ggen-ehl.	Brod.		Butter.			Milch.			Eier.			kaffee. gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter	Stein-kohlen	Braun-kohlen	Torf per 1000 Stück.
ilogramm.						per Liter.			per 10 Stück.					per Doppelzentner.		
niedgst.	Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-Brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.					
₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰
0,22	0,26	0,28	0,24	2,20	2,00	2,10	0,20	0,16	0,18	0,80	0,70	0,75	2,50	0,20	2,80	.	3,50
0,23	0,24	0,26	0,23	2,10	1,80	1,99	0,18	0,16	0,17	0,80	0,70	0,75	2,80	0,22	2,80	.	.
0,23	0,25	0,22	0,20	2,40	2,20	2,30	0,18	0,16	0,17	0,80	0,75	0,78	3,60	0,22	3,30	.	.
0,21	0,23	0,24	0,20	2,00	2,00	2,00	0,17	0,17	0,17	0,80	0,80	0,80	2,40	0,22	3,20	.	.
0,26	0,30	0,27	0,24	2,30	2,10	2,20	0,24	0,18	0,21	0,80	0,50	0,65	2,80	0,20	3 00	.	.
0,22	0,23	0,24	0,21	2,00	1,40	1,68	0,18	0,18	0,18	1,00	0,80	0,86	3,60	0,22	2,30	1,70	.
0,22	0,23	0,22	0,22	2,20	2,20	2,20	0,16	0,16	0,16	0,80	0,80	0,80	3,00	0,20	2,80	2,00	.
0,24	0,25	0,25	0,23	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	1,00	1,00	1,00	3,60	0,22	3,10	0,90	.
0,20	0,21	0,27	0,24	2,40	2,20	2,30	0,15	0,15	0,15	1,00	1,00	1,00	3,30	0,22	2,80	1,80	.
0,24	0,24	0,25	0,24	2,40	2,40	2,40	0,18	0,18	0,18	1,00	0,70	0,85	3,40	0,22	3,20	.	.
0,22	0,24	0,23	0,22	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,80	0,80	0,80	3,00	0,22	2,60	.	.
0,25	0,26	0,28	0,21	2,20	1,80	2,00	0,14	0,14	0,14	0,70	0,70	0,70	3,00	0,20	2,70	.	.
0,24	0,26	0,28	0,26	2,00	1,40	1,70	0,20	0,18	0,19	1,00	0,60	0,77	2,25	0,18	2,80	.	.
0,22	0,23	0,32	0,24	2,20	1,70	2,01	0,18	0,18	0,18	1,00	0,90	0,95	2,90	0,22	2,80	.	.
0,24	0,25	0,25	0,24	2,00	1,70	1,85	0,24	0,18	0,20	1,20	0,60	0,84	2,60	0,20	2,40	.	.
0,25	0,24	0,27	0,25	2,30	1,80	2,01	0,20	0,16	0,18	1,10	0,50	0,82	2,85	0,20	2,06	.	.
	4,06	4,23	3.67			38,54			2,78			13,12	47,50	3,36	44,66	6,40	3,50
	0,25	0,26	0,23			2,10			0.17			0,82	2 97	0,21	2,79	1.60	3 50

Nr. 4692. Monatliche Uebersichten über die Todesfälle in den Kreisen des Grossherzogthums Hessen, Januar 1901.

Kreise und Provinzen	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr.	von über 1 bis 15 Jahre.	von über 15 bis 60 Jahre.	über 60 Jahre	Masern und Rötheln.	Scharlach.	Rose (Erysipelas).	Diphtheritis.	Croup.	Keuchhusten.	Abdominaltyphus.	Genickkrampf (epid.)	Syphilis.	Kindbettfieber.	And. Folgen der Geburt Frühgeb. und d. Kindbetts.	Tuberculose der Lungen. Lungenschwindsucht.	Tuberculose anderer Organe.	Croupose Lungenentzündung.	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia cerebri (Schlagfluss).	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Atrophie der Kinder.	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler.	Senilbildungen.	Alterskrankheiten.	Sonst. benannte Krankheiten.	Nicht angegeb. Krankh. und Todesursachen.	Gewaltsamer Tod.
Darmstadt	130	30	12	34	54	.	.	.	2	.	1	.	.	.	.	.	12	6	3	21	5	15	.	2	4	11	13	27	2	6
Bensheim	105	37	14	26	28	.	1	.	.	.	4	.	.	.	2	.	11	4	4	13	3	9	4	1	4	4	12	20	8	1
Dieburg	90	18	8	20	44	.	.	.	2	.	1	.	.	.	.	.	9	5	6	7	1	5	1	.	.	6	17	18	11	1
Erbach	88	17	10	24	37	.	1	.	1	2	.	.	.	.	.	1	12	.	.	19	3	5	1	.	1	1	26	3	12	.
Gross-Gerau	85	19	11	19	36	.	.	.	2	.	2	.	.	.	.	.	7	8	7	11	5	6	3	.	3	3	15	6	3	4
Heppenheim	83	25	8	27	23	.	.	1	.	.	4	.	.	.	.	.	8	1	3	13	1	.	5	.	8	2	3	20	11	3
Offenbach	182	61	21	56	44	6	.	.	3	.	.	1	.	.	.	1	22	3	17	18	8	9	5	4	10	5	11	49	8	2
Starkenburg	763	207	84	206	266	6	2	1	10	2	12	1	.	.	2	2	81	27	40	102	26	49	19	7	30	32	97	143	55	17
Giessen	161	30	34	42	55	8	1	.	7	.	1	.	.	.	1	.	15	8	16	22	4	9	4	.	2	6	20	27	5	5
Alsfeld	44	2	4	19	19	.	1	.	1	.	.	.	.	.	1	2	8	.	2	1	.	1	.	.	.	3	11	7	4	2
Büdingen	69	12	10	20	27	.	.	1	2	.	2	.	.	.	.	.	8	4	3	17	4	1	1	.	.	2	8	7	9	.
Friedberg	124	30	20	24	50	2	.	.	1	1	4	.	.	.	.	1	8	3	11	17	4	6	1	.	9	7	19	24	2	4
Lauterbach	52	7	3	20	22	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	1	6	1	.	6	2	.	.	.	1	5	10	6	10	2
Schotten	40	6	4	7	23	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	.	4	1	2	1	.	.	.	1	15	2	7	.
Oberhessen	490	87	75	132	196	14	2	1	12	2	7	.	.	.	2	4	48	16	36	64	16	18	6	.	12	24	83	73	37	13
Mainz	249	76	37	67	69	2	2	1	.	2	.	.	.	2	.	1	27	14	5	38	8	13	7	13	12	15	20	42	10	15
Alzey	89	25	13	12	39	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4	4	1	17	5	3	2	1	2	3	20	15	7	3
Bingen	60	13	6	22	19	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	8	3	.	5	.	3	.	3	1	3	10	12	8	3
Oppenheim	78	15	6	24	33	1	.	2	.	.	.	.	.	.	1	.	11	5	8	6	3	4	.	1	3	3	15	11	3	1
Worms	146	45	20	42	39	3	1	.	.	.	.	.	.	.	3	1	14	5	14	17	3	10	6	.	9	9	10	36	2	3
Rheinhessen	622	174	82	167	199	8	3	4	.	2	.	.	.	2	4	2	64	31	28	83	19	33	15	18	27	33	75	116	30	25
Gr. Hessen	1875 [1]	468	241	505	661	28	7	6	22	6	19	1	.	2	8	8	193	74	104	249	61	100	40	25	69	89	255	332	122	55 [2]

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr.	von über 1 bis 15 Jahre.	von über 15 bis 60 Jahre.	über 60 Jahre.	Masern und Röthein.	Scharlach.	Rose (Erysipelas).	Diphtheritis.	Croup.	Keuchhusten.	Abdominaltyphus.	Syphilis.	Pemphigus neonatorum.	Kindbettfieber.	Andere Folgen der Geburt (Fehlgeb. Tod d. Kindes).	Tuberculose der Lungen. Lungenschwindsucht.	Tuberculose anderer Organe.	Croupöse Lungenentzündung.	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia cerebri (Schlagfluss).	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Atrophie der Kinder.	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler.	Neubildungen.	Altersschwäche.	Sonst. benannte Krankheiten.	Nicht angegeb. Krankh. und Todesursachen.	Gewaltsamer Tod.
Darmstadt	161	43	18	51	49	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	19	4	1	39	3	15	4	1	8	12	6	38	6	5
Bensheim	97	24	12	23	38	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	1	9	.	2	19	2	2	6	.	7	7	19	15	4	3
Dieburg	85	22	12	18	33	1	2	.	1	.	1	.	.	.	.	.	8	6	6	4	3	2	1	4	.	3	14	20	8	1
Erbach	84	17	11	25	31	.	1	.	3	.	.	.	.	.	.	.	10	.	7	10	2	5	1	.	6	5	15	10	8	1
Gross-Gerau	69	11	10	25	23	2	.	1	.	.	.	2	.	.	1	1	11	2	4	12	2	7	.	.	.	2	4	13	3	2
Heppenheim	103	27	22	20	34	.	2	.	1	.	2	.	.	.	1	.	5	4	4	16	4	2	4	2	2	2	6	22	23	1
Offenbach	194	56	41	51	46	16	.	.	1	.	4	.	.	.	.	1	27	3	15	15	4	10	12	2	9	8	13	40	5	9
Starkenburg	793	200	126	213	254	19	5	1	6	.	8	2	.	.	2	3	89	19	39	115	20	43	28	9	32	39	77	158	57	22
Giessen	116	25	19	33	39	4	.	1	6	.	3	.	1	.	1	.	15	4	9	16	4	5	.	2	2	6	15	15	4	3
Alsfeld	57	10	8	12	27	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	10	1	2	8	2	1	1	.	.	3	12	9	6	.
Büdingen	80	12	6	19	43	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7	4	4	16	3	5	.	1	1	6	9	13	11	.
Friedberg	84	19	9	26	30	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	12	3	6	19	1	7	.	2	3	4	5	16	.	4
Lauterbach	36	6	2	11	17	.	.	.	.	.	4	.	.	.	.	.	1	1	1	4	1	5	.	.	.	4	7	6	1	1
Schotten	38	7	5	11	15	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6	1	2	2	1	4	.	.	1	1	8	5	6	.
Oberhessen	411	79	49	112	171	6	2	1	6	.	8	.	1	.	1	.	51	14	24	65	12	27	1	5	7	24	56	64	28	8
Mainz	232	71	32	69	60	.	.	.	4	3	3	.	1	.	1	.	35	4	10	29	13	13	6	11	12	15	16	47	5	4
Alzey	47	9	8	13	17	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6	1	1	10	3	2	1	1	2	1	8	5	3	3
Bingen	60	21	3	16	20	.	.	.	1	.	.	.	.	1	.	.	5	2	1	10	3	3	1	1	1	4	8	13	4	2
Oppenheim	72	11	9	21	31	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	14	1	4	9	1	4	.	.	2	1	14	18	1	2
Worms	154	36	17	52	49	1	.	1	1	.	.	.	1	.	1	1	21	7	22	11	10	5	7	1	4	7	10	32	6	5
Rheinhessen	565	148	69	171	177	1	1	1	6	3	3	.	2	1	2	1	81	15	38	69	30	27	15	14	21	28	56	115	19	16
Gr. Hessen	1769 [1]	427	241	496	602	26	8	3	18	3	19	2	3	1	5	4	221	48	101	249	62	97	44	28	60	91	189	337	104	46 [2]

[1]) Darunter an Influenza in Starkenburg 12, in Oberhessen 11, in Rheinhessen 5.
[2]) Davon durch Verunglückung 28, durch Selbstmord 18.

Nr. 4694. Weinbau und Weinernte im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1900.*)

Kreise und Provinzen.	Weinberge (auch Weingärten)		Wein (Most)			
			Ertrag		Werth	
	im Ertrag stehende ha	nicht im Ertrag stehende ha	pro ha im Ganzen Hektoliter.		pro hl im Ganzen Mark.	
Darmstadt	3,8	.	4,2	15,9	44	698
Bensheim	353,8	42,5	22,7	8 041,6	33	262 906
Dieburg	56,5	2,2	8,7	493,9	51	25 070
Erbach	1,9	5,0	1,4	2,7	25	67
Gross-Geran	6,3	.	23,0	145,0	36	5 250
Heppenheim	260,3	43,7	21,1	5 724,0	34	196 475
Offenbach	.	.	.	.	.	.
Prov. Starkenb.	682,6	93,4	21,1	14 423,1	34	490 466
Giessen	.	.	.	.	.	.
Alsfeld	.	.	.	.	.	.
Büdingen	10,7	6,4	4,7	50,0	40	2 000
Friedberg	2,6	3,0	.	.	.	.
Lauterbach	.	.	.	.	.	.
Schotten	.	.	.	.	.	.
Prov. Oberhess.	13,3	9.4	3,8	50,0	40	2 000
Mainz	1 008,1	145,6	21,4	21 537,7	43	935 094
Alzey	2 003,5	192,9	28,2	56 401,5	32	1 814 849
Bingen	2 962,0	308,9	21,3	63 226,4	38	2 402 491
Oppenheim	3 767,8	362,1	31,5	118 716,0	38	4 568 059
Worms	2 020,9	182,3	32,8	66 359,6	35	2 291 367
Prov. Rheinhess.	11 762,3	1 191,8	27,7	326 241,2	37	12 011 860
Grossh. Hessen	12 458,2	1 294,6	27,3	340 714,3	37	12 504 326

*) Vergl. Mittheil. Nr. 705, April 1900, S. 94.

Anzeigen.

Durch die G. **Jonghans**'sche Hofbuchhandlung, Verlag, in Darmstadt ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

44. Band. 1. Heft. Darmstadt 1900. 4. Geheftet **1 ℳ 20 ₰**

Inhalt: Statistik der Gebäude- und Mobiliar-Feuerversicherung sowie der Gehände- und Mobiliar-Brände im Grossherzogthum Hessen in den Jahren 1891 bis 1896.

44. Band. 2. Heft. Darmstadt 1900. 4. Geheftet **70 ₰**

Inhalt: Uebersicht der Geschäfte der ordentlichen streitigen Gerichtsbarkeit bei den Gerichten etc. des Grossh. Hessen während des Geschäftsjahrs 1899.

44. Band. 3. Heft. Darmstadt 1900. 4. Gebeftet **3 ℳ 50 ₰**

Inhalt: Die Volkszählung im Grossherzogthum Hessen am 2. Dezember 1895.

45. Band. 1. Heft. Darmstadt 1901. 4. Geheftet **80 ₰**

Inhalt: Statistik der Straf- und Gefangen-Anstalten im Grossh. Hessen für das Jahr vom 1. April 1898 bis 31. März 1899.

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 725. Mai 1901.

Inhalt: Benutzung und Vermehrung der Grossh. Universitätsbibliothek zu Giessen April 1895 bis März 1901. — Untersuchungen von Nahrungs- und Genussmitteln etc. im Grossh. Hessen 1900. — Flächeninhalt der Gemarkungen und Kreise des Grossh. Hessen 1900/1901. — Obstbau und Obstnutzung im Grossh. Hessen 1900. — Ein- und Ausfuhr des Grossh. Hessen über Bremen 1900. — Main-Neckar-Eisenbahn etc. März 1901. — Vergleich. meteorolog. Beobacht. Febr. 1901. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Febr. 1901. — Sterblichkeitsverhältn. März 1901.

Nr. 4695. Benutzung und Vermehrung der Grossh. Universitätsbibliothek zu Giessen vom 1. April 1895 bis 31. März 1901.*)

I. Ausleihe.

A. Zahl der ausser Haus verliehenen Bände.

	$18^{95}/_{96}$.	$18^{96}/_{97}$.	$18^{97}/_{98}$	$18^{98}/_{99}$.	1899/1900.	$19^{00}/_{01}$.
	a. auf länger als 4 Tage.					
April	1 052	1 314	882	1 129	1 154	1 155
Mai	1 348	1 366	1 404	1 526	1 581	2 823
Juni	1 164	1 331	1 151	1 053	1 188	1 407
Juli	2 054	1 427	1 626	1 723	1 690	1 866
August	1 752	2 960	2 900	3 219	3 247	3 502
September	1 060	1 183	874	903	1 112	1 189
Oktober	1 328	1 570	1 431	1 663	1 215	1 739
November	1 683	1 977	1 549	1 798	1 679	2 129
Dezember	1 474	1 270	1 312	1 262	1 264	1 302
Januar	1 376	1 531	1 348	1 268	1 353	1 780
Februar	1 896	1 427	1 680	1 934	1 790	1 999
März	1 762	1 475	1 456	1 507	1 655	1 589
	17 949	18 831	17 613	18 985	18 928	22 480
	b. auf 1—4 Tage und erneuerte.					
	c. 1 451	c. 1 569	c. 1 387	3 526	3 950	3 849
Summe	c. 19 400	c. 20 400	c. 19 000	22 511	22 878	26 329
	Darunter ausserhalb Giessens:					
Sendungen	343	498	393	337	346	372
Bändezahl	1 486	2 071	1 507	1 524	1 284	1 396

*) Vergl. Mittheil. Nr. 706, April 1900, S. 97.

B. Zahl der Entleiher (nach Semestern).

	Sommersemester 1897.		Wintersemester 18^{97} $_{98}$.		Sommersemester 1898.		Wintersemester 18^{98} $_{99}$.		Sommersemester 1899.		Wintersemester 1899/1900.		Sommersemester 1900.		W. sem 19
	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl
Auswärtige Hessen	87	.	104	.	64	.	73	.	78	.	71	.	68	.	83
Auswärtige Nicht-Hessen	37	.	41	.	37	.	35	.	30	.	29	.	35	.	44
Nicht der Universität Angehörige	152	.	163	.	154	.	136	.	129	.	115	.	158	.	131
Docenten	55	.	51	.	47	.	50	.	50	.	53	.	54	.	59
stud. theol.	38	70,0	32	55,1	43	72,9	39	84,8	37	55,2	33	50,0	35	51,5	36
stud. juris.	52	27,0	60	30,3	54	26,0	49	25,1	37	19,5	44	24,0	38	20,0	53
stud. med.	22	16,3	29	18,6	39	24,6	36	25,3	37	22,6	40	24,4	33	22,2	43
stud. med. vet.	10	16,7	15	25,9	8	12,7	15	23,9	10	12,5	12	14,8	14	12,7	12
stud. med. dent.	.	.	.	.	2	28,6	2	33,3	1	14,3	.	.	.	.	1
stud. cam.	4	13,3	2	8,0	2	8,7	1	6,3	2	10,5	5	50,0	4	36,4	3
stud. forest.	6	46,1	5	38,5	5	29,4	5	26,3	6	23,1	7	20,6	7	18,0	9
stud. math.	20	66,7	19	70,4	21	58,3	22	71,0	25	64,1	25	65,8	21	45,7	24
stud. phil. el.	21	84,0	17	100,0	21	100,0	26	100,0	24	82,8	24	92,3	28	82,4	26
stud. phil. rec.	25	69,4	26	72,2	29	58,0	34	68,0	47	74,6	52	88,1	48	67,6	46
stud. philos. und rer. nat.	11	42,3	14	43,8	12	41,4	15	42,9	18	45,0	24	57,1	22	53,7	20
stud. hist.	2	25,0	2	28,6	4	80,0	5	62,5	5	41,7	7	63,6	6	75,0	4
stud. pharm.	1	20,0	1	16,7	1	9,0	1	7,1	.	.	.	.	.	.	3
stud. chem.	5	11,4	9	24,3	8	17,4	8	16,3	8	14,0	12	19,7	9	16,3	14
Summe der Studirenden	217	32,7	231	34,3	249	33,9	258	35,9	257	31,6	285	35,5	265	31,6	294
Summe der Einheimischen	424	.	445	.	450	.	444	.	436	.	453	.	477	.	484
Hauptsumme .	548	.	590	.	551	.	552	.	544	.	553	.	580	.	611

Anmerk.: Bei den Benutzern aus Studentenkreisen wurde das Prozentverhältniss der Be aus den einzelnen Studienfächern zu der Gesammtzahl der dem betref Studienfach angehörenden Studirenden beigefügt.

(' Die Anzahl der innerhalb der Bibliothek benutzten Werke lässt sich ni feststellen, da ein Theil der Benutzer Zutritt zu den Büchersälen hat.

II. Vermehrung der Bibliothek (nach der Zahl der Bände).

	18^{95}/$_{96}$.	18^{96} $_{97}$.	18^{97} $_{98}$.	18^{98} $_{99}$.	1899/1900.	19
Vom klassisch-philologischen Seminar geliefert	225	127	183	230	71	
Durch den Tauschverkehr der Oberhess. Ges. für Natur- und Heilkunde	463	353	440	464	357	
Durch den Tauschverkehr des Oberhess. Geschichtsvereins .	252	249	257	204	216	
Durch eigenen Tauschverkehr, Pflichtexemplare und Geschenke	2 791	1 784	2 612	2 395	2 319	2
Durch Ankauf	1 326	1 364	1 614	1 752	1 624	1
Im Tauschverkehr gelieferte Dissertationen und Programme .	4 165	5 380	*)1 509	*)2 713	*)4 113	5
Summe	9 222	9 257	*)6 615	*)7 758	*)8 700	9

*) Die gegen die Vorjahre gesunkene Zahl der katalogisirten, im Tauschverkehr gelief Dissertationen und Programme in 1897/98 und 1898 99 erklärt sich daraus, das Katalogisirung mehrerer eingelaufenen Tausende solcher Schriften hinter anderen Ar zurückgestellt werden musste.

ausgeführten chemischen Untersuchungen von Nahrungsmitteln, Genussmitteln und Gebrauchsgegenständen.*)

a. = Zahl der untersuchten Proben; b. = Zahl der beanstandeten Proben.

Kreise.	1. Mehl, Back- und Teigwaaren.		2. Conditorwaaren, Fruchtsäfte, Obst und Obstconserven.		3. Zucker, Syrup und Honig.		4. Wurst und Fleischwaaren.		5. Milch.		6. Butter und Käse.		7. Margarine, sonst. Fette und Oele.		8. Wein und Obstwein.		9. Bier und Braunwein.		10. Kaffee, Thee, Cacao und Chocolade.		11. Wasser und Mineralwasser.		12. Essig, Gewürze und Specereien.		13. Petroleum.		14. Sonstige Gebrauchsgegenstände.		15. Im Ganzen.	
	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.
Darmstadt	3	.	25	2	10	3	75	3	221	94	43	2	17	.	16	.	60	.	14	.	11	.	79	8	1	.	23	1	598	119
Bensheim	.	.	15	8	8	2	26	2	4	2	1	.	1	.	17	.	.	.	2	.	29	12	21	2	.	.	.	.	124	28
Dieburg	.	.	6	1	3	1	58	11	.	.	5	1	2	.	20	.	15	.	1	.	10	5	23	3	.	.	10	2	153	24
Erbach	2	.	16	6	16	.	51	5	.	.	1	.	7	.	55	3	.	.	.	.	19	8	20	1	3	.	5	1	195	24
Gross-Gerau	12		.	.	6	.	136	2	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	102	2	.	.	.	.	257	4
Heppenheim	.	.	5		4	.	42	5	25	11	.	.	4	.	42	.	2	.	.	.	19	11	11	.	.	.	2	.	156	27
Offenbach	162	1	150	8	41	2	165	7	109	66	73	1	101	.	26	4	20	1	263	1	26	.	217	1	21	.	61	1	1435	93
Giessen	188		12	1	37		37	1	22	.	30	.	35	.	13	.	13	.	74	.	.	.	232	1	65	.	21	1	779	4
Alsfeld	.		7	3	4	.	20	2	.	.	.	.	7	.	5	.	6	2	.	.	.	.	29	3	.	.	15	.	93	10
Büdingen	86	.	1	.	78		43	.	3		16	.	68	.	6	.	55	.	101	.	.	.	830	.	158	.	27	.	1472	.
Friedberg	.	.	.	.	6		51	3	22	3	1	.	4	.	.	.	17	1	18	.	1	.	.	.	.	.	1	.	124	7
Lauterbach	.	.	.	.	.	.	9	1	.	.	.	.	.	.	.	.	3	.	2	.	.	.	20	1	.	.	23	2	57	4
Schotten	.	.	9	.	7		12	.			.	.	.	.	14	.	5	.	.	.	.	.	9	1	.	.	4	.	60	1
Mainz	97		27	1	2		243	7	537	74	156	8	229	.	113	3	1	1	72	.	16	.	87	1	82	.	89	1	1751	96
Alzey	6		1	.	1		2		380	11	.	.	.	.	.	.	2	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	394	11
Bingen	158	.	23	4	.	.	175	11	521	23	10	.	79	1	35	.	8	.	81	.	13	2	84	5	38	.	65	2	1290	48
Oppenheim	52	.	1	.	.	.	58	2	15	2	11	1	25	.	52	9	1	.	17	.	3	.	40	.	14	.	49	1	338	15
Worms	1	.	.		1	.	223	4	180	53	75	19	75	.	7	4	.	.	7	3	162	19	.	.	.	.	5	.	739	102
Grossh. überh.	767	1	298	34	227	8	1426	72	2039	339	425	32	655	1	121	23	208	5	654	4	309	57	1804	29	382	.	400	12	10015	617

*) Vergl. Mittheil. Nr. 709, Juli 1900, S. 156.

Nr. 4697. Flächeninhalt der Gemarkungen und Kreise des Grossherzogthums Hessen nach dem Stand für das Jahr 1900/1901.*)

Der Gesammtflächeninhalt des Grossherzogthums nach dem Stand des Haupt-Centralkatasters des Jahrs 1899/1900 betrug, einschliesslich der den betreffenden Gemarkungen zuzutheilenden Stromflächen (Band 24, Heft 1 der „Beiträge zur Statistik des Grossh. Hessen"), 768218,66 Hektar. Der Abschluss des Haupt-Centralkatasters des Jahrs 1900/1901 hat in Folge von Gemarkungs-Grenzveränderungen, Anwendung neuer Kataster und Berichtigungen bei den Gesammtflächeninhalten der nachstehenden Gemarkungen im Ganzen einen Abgang von 141,7924 Hektar gegen den Stand für das Jahr 1899/1900 ergeben:

Kreis.	Gemarkung.		Zugang. Hektar.	Abgang. Hektar.
Dieburg	Gundernhausen		—	0,0813
»	Messbach		—	0,0006
»	Münster		0,0012	—
»	Steinau		0,0006	—
Offenbach	Dietesheim		—	0,0306
»	Forst Dreieich, Forstrevier Sprendlingen	Gemarkungs-Grenzveränderung	—	0,0013
»	Gehspitz (Hof)		0,0013	—
»	Lämmerspiel		0,0081	—
»	Mühlheim		0,0225	—
»	Offenbach	(Fehlerberichtigung)	0,0125	—
Giessen	Giessen	(Anwendung eines neuen Katasters)	—	140,2791
»	Arnsburg		1,7322	—
»	Bellersheim		—	0,0042
»	Inheiden		—	0,0197
»	Kohlhausen(Hof)		—	1,7322
»	Obbornhofen	Gemarkungs-Grenzveränderung	—	0,0433
Büdingen	Borsdorf		—	0,0141
»	Calbach		—	0,0242
»	Hardeck (Waldgemarkg.)		0,0242	—
Friedberg	Bönstadt		—	0,8820
»	Burg-Gräfenrode	Anwendung eines	0,5167	—
»	Ober-Wöllstadt	neuen Katasters	—	0,1215
»	Okarben		—	0,9163
»	Wickstadt	Gemark.-Grenzveränder.	0,0386	—
Alzey	Flonheim		0,0624	—
»	Uffhofen	Gemarkungs-Grenzveränderung	—	0,0624
Worms	Bechtheim		0,0044	—
»	Osthofen		—	0,0044
			2,4247	144,2171
			—	141,7924

Unter Berücksichtigung dieser Zu- und Abgänge berechnen sich die Gesammtflächeninhalte der Kreise, der Provinzen und des Grossherzogthums folgendermaassen:

*) Vergl. Mittheil. Nr. 722, März 1901, S. 58.

A. Provinz Starkenburg.

		Hektar.
1. Kreis	Darmstadt	29 804,47
2. »	Bensheim	39 105,79
3. »	Dieburg	50 415,48
4. »	Erbach	59 311,71
5. »	Gross-Gerau	44 950,92
6. »	Heppenheim	40 645,95
7. »	Offenbach	37 676,67
		301 910,99

B. Provinz Oberhessen.

1. Kreis	Giessen	60 232,05
2. »	Alsfeld	62 174,55
3. »	Büdingen	49 121,88
4. »	Friedberg	57 237,68
5. »	Lauterbach	53 843,00
6. »	Scholten	46 053,98
		328 663,14

C. Provinz Rheinhessen.

		Hektar.
1. Kreis	Mainz	19 756,83
2. »	Alzey	31 186,47
3. »	Bingen	19 633,79
4. »	Oppenheim	33 341,75
5. »	Worms	33 583,90
		137 502,74

Wiederholung.

A. Prov.	Starkenburg	301 910,99
B. »	Oberhessen	328 663,14
C. »	Rheinhessen	137 502,74
	Grossh. Hessen	768 076,87

Nr. 4698. **Obstbau und Obstnutzung im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1900.***)

In der jenseitigen Tabelle sind die Ergebnisse der Erhebung in Bezug auf die Zahl und den Ertrag der Obstbäume, sowie den Geldwerth der Obsternte im Jahr 1900 zusammengestellt.

Während in den vorhergehenden Jahren nur die tragbaren (tragfähigen) Obstbäume gezählt wurden, war im Jahr 1900, in Gemässheit Bundesrathsbeschlusses vom 17. März 1900, die Gesammtzahl der Obstbäume, ohne Rücksicht auf die Tragfähigkeit, zu ermitteln. Dabei waren nur die auf dauerndem Standorte befindlichen Bäume zu zählen, also nicht solche, die noch zum Verpflanzen bestimmt waren. Zwergobst- und Spalierobstbäume waren mitaufzunehmen. Gezählt wurden Aepfel-, Birn-, Zwetschen- und Pflaumen-, Kirschen-, Aprikosen- und Pfirsich-, Kastanien- (edle), sowie Wallnussbäume.

Die Gesammtzahl der im Jahr 1900 im Grossherzogthum ermittelten Obstbäume betrug 4306418, gegen 2261036 im Vorjahre. Der beträchtliche Unterschied von 2045382 ist zum grössten Theil dem Zugang der nicht im Ertrag stehenden Bäume, auf welche die 1900er Zählung ausgedehnt wurde, beizumessen.

Aepfelbäume wurden im Grossherzogthum im Jahr 1900 1614066, Birnbäume 515438, Zwetschen- und Pflaumenbäume 1818961, Kirschbäume 185525, Aprikosen- und Pfirsichbäume 93966, Kastanienbäume 1256, Wallnussbäume 77206 gezählt.

Der Obstertrag des Jahrs 1900 wurde zu 489911 Doppelzentner ermittelt; er übertrifft denjenigen des Jahrs 1899 (mit 238567 dz) um 251344 Doppelzentner, beträgt also mehr als das Zweifache des Ertrags des Vorjahrs. Aepfel wurden im Ganzen 190229, Birnen 118575, Zwetschen und Pflaumen 154428, Kirschen 14256, Aprikosen und Pfirsiche 5266, edle Kastanien 117 und Wallnüsse 7040 Doppelzentner geerntet.

Der Gesammtgeldwerth des Obstertrags berechnet sich im Jahr 1900 zu 3354182 ℳ, gegen 2729206 ℳ im Vorjahr. An dem Geldertrag ist betheiligt die Ernte an Aepfeln mit 1486567, Birnen mit 513609, Zwetschen und Pflaumen 743608, Kirschen 224475, Aprikosen und Pfirsiche 163354, Wallnüsse 120631 und edlen Kastanien 1958 ℳ.

*) Vergl. Mittheil. Nr. 706, April 1900, S. 104.

Kreise und Provinzen.	Aepfel.			Birnen.			Zwetschen u. Pflaumen.			Kirschen.		
	Zahl der Bäume.	Ertrag dz (100 kg)	Werth ℳ	Zahl der Bäume.	Ertrag dz (100 kg)	Werth ℳ	Zahl der Bäume.	Ertrag dz (100 kg)	Werth ℳ	Zahl der Bäume.	Ertrag dz (100 kg)	Werth ℳ
Darmstadt	52 161	3 448	40 326	24 538	2 444	20 758	84 915	1 442	13 796	5 763	242	4 362
Bensheim	66 805	9 944	72 652	32 914	6 824	37 944	112 468	4 004	24 222	10 277	1 091	16 107
Dieburg	98 805	16 350	121 850	46 118	18 920	65 051	94 308	7 309	36 470	7 604	241	3 067
Erbach	161 690	25 715	153 202	55 383	10 655	34 289	69 974	5 786	27 536	8 894	183	2 330
Gross-Gerau	114 886	9 295	87 506	34 501	4 816	34 231	162 167	6 409	51 048	3 807	265	7 014
Heppenheim	123 040	19 272	117 018	30 071	5 226	26 673	56 862	2 575	14 039	8 845	285	3 138
Offenbach	115 369	5 430	47 741	23 626	3 528	26 410	82 094	3 664	21 861	3 645	106	1 755
Prov. Starkenb.	732 756	89 454	640 295	247 151	52 413	245 356	662 788	31 189	188 972	48 835	2 413	37 773
Giessen	110 590	7 019	68 700	45 085	4 732	30 928	217 950	27 843	97 601	12 181	328	4 631
Alsfeld	41 112	3 050	22 971	21 852	2 168	10 557	79 667	2 384	14 517	5 647	170	1 086
Büdingen	125 344	8 743	70 417	31 960	5 377	29 301	110 948	9 677	40 332	15 441	664	9 642
Friedberg	234 863	37 225	304 310	41 932	9 701	55 397	160 709	23 163	85 564	22 353	2 358	32 510
Lauterbach	28 938	1 511	15 508	8 595	622	4 464	28 498	382	3 030	4 810	170	1 170
Schotten	34 270	1 102	9 016	13 588	832	5 100	71 054	3 160	15 231	15 506	390	3 022
Prov. Oberhess.	575 117	58 650	490 922	163 012	23 432	135 747	668 826	66 609	256 275	75 938	4 080	52 061
Mainz	46 442	5 740	55 845	17 350	6 950	57 915	76 568	10 597	65 679	27 696	3 997	78 998
Alzey	51 024	9 161	73 186	18 688	15 246	54 158	67 849	10 425	48 980	1 831	238	4 017
Bingen	62 440	4 801	43 493	21 635	4 195	31 293	109 684	6 510	40 613	19 556	1 169	20 790
Oppenheim	72 535	9 094	64 002	19 555	5 774	31 477	109 460	17 974	84 790	2 715	732	11 362
Worms	73 752	13 329	118 824	28 047	10 565	57 663	123 786	11 124	58 299	8 954	1 627	19 474
Prov. Rheinhess.	306 193	42 125	355 350	105 275	42 730	232 506	487 347	56 630	298 361	60 752	7 763	134 641
Grossh. Hessen	1 614 066	190 229	1 486 567	515 438	118 575	613 609	1 818 961	154 428	743 608	185 525	14 256	224 476

Kreise und Provinzen.	Aprikosen und Pfirsiche.			Kastanien, edle.			Wallnüsse.			Zusammen.			Tafeltrauben.	
	Zahl der Bäume.	Ertrag dz (100 kg)	Werth M.	Zahl der Bäume.	Ertrag dz (100 kg)	Werth M.	Zahl der Bäume.	Ertrag dz (100 kg)	Werth M.	Zahl der Bäume.	Ertrag dz (100 kg)	Werth M.	Ertrag dz (100 kg)	Werth M.
Darmstadt	5 248	108	2 802	41	5	200	4 172	160	2 970	176 838	7 849	85 214	48	1 608
Bensheim	9 001	651	9 868	330	35	468	13 813	1 125	15 495	245 608	23 674	176 756	85	3 650
Dieburg	528	26	284	9	.	.	5 501	630	9 729	252 873	43 476	236 451	.	.
Erbach	142	5	52	358	46	880	8 799	706	9 147	305 240	43 096	227 436	.	.
Gross-Gerau	4 815	195	4 901	1	.	.	1 629	176	3 456	321 806	21 156	188 156	52	1 612
Heppenheim	1 680	13	276	208	22	242	19 775	1 918	28 921	240 481	29 311	190 307	.	.
Offenbach	2 853	33	598	52	2	40	1 803	174	3 292	229 442	12 937	101 697	.	.
Prov. Starkenb.	24 267	1 031	18 781	999	110	1 830	55 492	4 889	73 010	1 772 288	181 499	1 206 017	185	6 870
Giessen	347	9	329	9	.	.	1 805	106	2 214	387 967	40 037	204 394	4	175
Alsfeld	26	.	.	5	1	12	337	7	178	148 646	7 780	49 321	.	.
Büdingen	323	2	38	78	.	.	2 650	196	1 957	286 744	24 569	151 687	.	.
Friedberg	1 829	59	1 508	75	.	.	3 288	447	10 636	465 049	72 953	489 925	.	.
Lauterbach	63	2	36	.	.	.	132	3	63	71 036	2 690	24 271	.	.
Schotten	4	.	.	3	.	.	1 114	16	234	135 539	5 500	32 603	.	.
Prov. Oberhess.	2 592	72	1 902	170	1	12	9 326	685	15 282	1 494 981	153 529	952 201	4	175
Mainz	39 224	2 567	99 839	9	.	.	1 988	185	4 098	209 277	30 036	362 374	51	1 540
Alzey	1 906	58	2 064	1	.	.	3 027	429	9 817	144 326	35 557	192 222	11	424
Bingen	13 836	490	19 902	5	.	.	3 831	345	9 604	230 987	17 510	165 695	452	15 392
Oppenheim	3 909	322	3 683	.	.	.	1 700	201	3 824	209 874	34 097	199 138	35	1 040
Worms	8 232	726	17 183	72	6	96	1 842	306	4 996	244 685	37 683	276 535	68	1 778
Prov. Rheinhess.	67 107	4 163	142671	87	6	96	12 388	1 466	32 339	1 039 149	154 883	1 195 964	617	20 174
Grossh. Hessen	93 966	5 266	163354	1 256	117	1 938	77 206	7 040	120 631	4 306 418	489 911	3 354 182	806	27 219

Nr. 4699. Ein- und Ausfuhr des Grossh. Hessen über Bremen im Jahr 1900.*)

Nach dem „Jahrbuch für Bremische Statistik. Herausgegeben von dem Büreau für Bremische Statistik. Jahrgang 1900. I. Heft. Zur Statistik des Schiffs- und Waarenverkehrs im Jahre 1900" hatte der Handelsverkehr des Grossherzogthums Hessen mit Bremen im Jahr 1900 folgende Ergebnisse:

A. Einfuhr in Bremen aus dem Grossherzogthum Hessen.

	Menge.			Werth. ℳ
Verzehrungsgegenstände.				
Früchte, frische und getrocknete	1 702	kg	Ntto.	743
» eingesetzte	5 576	»	»	5 679
Hopfen	2 300	»	»	8 000
Lebensmittel: Fleisch u. s. w., Würste	7 620	»	»	14 208
Wild und Geflügel	4 130	»	»	6 651
Käse	5 736	»	»	5 733
Kakaofabrikate	3 835	»	»	8 116
Conserven	1 548	»	»	1 196
Spirituosen: Cognac	759	Liter		1 841
Tabak: Sumatra	2 019	kg	Ntto.	4 260
Brasil	5 164	»	»	7 023
Seedleaf	1 732	»	»	1 160
Cigarren	6 516,9	Mille		204 094
Viehfutter: Kleie, Mehl etc.	183 119	kg	Ntto.	11 780
Wein: deutscher	176 923	Liter		140 902
Champagner	27 779	Flaschen		71 210
andere Verzehrungsgegenstände	7 285	kg	Ntto.	5 177
Rohstoffe und Halbfabrikate.				
Baumaterialien: Asphalt und Asphalterde	47 849	kg	Ntto.	2 872
Fliesen und Floren	20 814	»	»	7 383
Ziegelsteine, gewöhnl.	80 000	»	»	3 760
Droguerien, rohe	1 816	»	»	1 502
» präparirte: Salze	9 260	»	»	7 830
Säuren	2 762	»	»	4 987
And. präpar. Droguen	16 331	»	»	131 359
Dünger	13 976	»	»	790
Farbwaaren	43 285	»	»	93 800
Leder, gegerbtes	24 028	»	»	198 731
» lackirtes	5 400	»	»	85 879
Metalle	86	»	»	81 840
Pech, oberländisches	5 623	»	»	2 200
Pferde	2	Stück		2 500
Schwerspath	250 000	kg	Ntto.	19 000
Thierabfälle: Leimleder	35 216	»	»	5 174
andere Rohstoffe	1 479	»	Btto.	1 359

*) Vergl. Mittheil. Nr. 706, April 1900, S. 99.

	Menge.		Werth.
Manufakturwaaren.			ℳ.
Baumwollenwaaren	4 486	kg Btto.	7 251
Leinen und Leinenwaaren:	3 456	» »	8 086
Wollen- und Halbwollenwaaren	1 640	» »	11 082
Manufakturwaaren überhaupt	877	» »	1 970
Andere Industrieerzeugnisse.			
Bücher und andere Drucksachen	1 273	» »	1 534
Galanterie- und Kurzwaaren	3 886	» »	9 267
Gemälde	636	» »	2 471
Geräthe, Mobilien etc.	3 292	» »	5 982
Glaswaaren	1 522	» »	1 302
Holzwaaren, feine	1 083	» »	1 093
ordinäre	4 281	» »	1 419
Korkwaaren	837	» »	5 399
Lederwaaren	2 590	» »	9 170
Maschinen	269 330	» Ntto.	126 899
Matten	18 228	» Btto.	17 370
Messingwaaren	8 141	» »	17 418
Metallwaaren, Eisenwaaren, Stahlwaaren	1 312	» »	5 427
andere Eisenwaaren	28 330	» »	15 860
andere Metallwaaren	7 560	» »	110 722
Papier	26 821	» »	40 922
Papierwaaren: Tapeten	1 730	» »	1 624
andere Papierwaaren	3 093	» »	3 031
Parfümerien und Essenzen	9 596	» »	11 414
Seife, Stangenseife	12 795	» »	5 823
Steingut	2 747	» »	1 206
Steinwaaren	26 826	» »	14 109
sonstige Industrieerzeugnisse	5 263	» »	3 814
	Werth der Einfuhr:		1 590 404

B. Ausfuhr aus Bremen in das Grossherzogthum Hessen.

	Menge.		Werth.
Verzehrungsgegenstände.			ℳ.
Amidam (Stärke)	40 241	kg Ntto.	18 709
Fische, frische	15 492	» »	17 498
gesalzene und geräucherte	2 529	» »	1 279
Früchte, frische u. konservirte	1 025	» »	910
Grütze	6 065	» »	1 640
Kaffee	85 436	» »	86 797
Mehl	34 831	» »	7 037
Reis, polierter	384 687	» »	72 538
Spirituosen:			
Cognac	3 161	Liter	6 332
Rum	833	»	1 453
andere Spirituosen	516	»	943

	Menge.		Werth. ℳ
Tabak: Sumatra	92 217	kg Ntto.	225 579
anderer ostindischer	154 351	» »	185 244
Havana	6 567	» »	26 097
Cuba	2 872	» »	11 833
Domingo	77 133	» »	74 454
Brasil	348 443	» »	454 389
Kanaster (Varinas)	2 128	» »	2 553
mexikanischer	19 459	» »	44 956
Columbia	57 505	» »	71 389
Kentucky	67 389	» »	59 717
Maryland	34 722	» »	20 763
Ohio	8 302	» »	10 002
Seedleaf	74 228	» »	59 455
Virgini	48 545	» »	49 679
türkischer u. dergl.	2 057	» »	1 610
and. Tabak	876	» »	1 202
Cigarren: fremde	21,0	Mille	3 736
deutsche	312,9	»	14 651
Stengel	71 973	kg Ntto.	9 268
Thee	8 453	» »	16 826
Viehfutter, Kleie, Mehl etc.	206 836	» »	18 359
Reisabfall	9 950	» »	925
Wein: fremder und anderer	14 276	Liter	12 665
andere Verzehrungsgegenstände	4 766	kg Ntto.	4 374
Rohstoffe und Halbfabrikate.			
Dielen und Planken	45,26	cbm	2 798
Asphalt	84 285	kg Ntto.	7 232
Droguerien, rohe: Balsam	803	» »	5 021
Gummi arabicum	56 351	» »	81 799
» anderer	31 263	» »	48 989
Pottlot (Graphit)	44 357	» »	29 719
Rhabarber	863	» »	1 255
Schellack	40 091	» »	51 169
andere rohe Droguen	5 341	» »	2 686
» präparirte	1 804	» »	2 368
Dünger	201 178	» »	20 419
Farbwaaren	14 177	» »	9 828
Garne, Jutegarn, deutsches	13 682	» »	5 552
Häute, getrocknete	3 571	» »	4 857
Holz, Tannen, Erlen etc.	14,40	cbm.	960
and. Tischlerhölzer	10 372	kg Ntto.	2 971
Korkholz	75 615	» »	44 680
Leder, gegerbtes, fremdes und anderes	1 957	» »	13 335
Oele	1 929	» »	1 259
Leinöl	8 543	» »	4 226

	Menge.		Werth.
			ℳ.
Petroleum, raffiniertes	67 435	kg Ntto.	8 014
and., nicht med., Oele	2 532	» »	1 167
Rohr: Stuhlrohr	4 227	» »	8 397
Schwämme, feine	69	» »	925
Spinn- und Flechtstoffe: Baumwolle	204 163	» »	214 640
Schafwolle, rohe	52 395	» »	104 794
» gekämmte	418	» »	966
and. Spinn- u. Flechtstoffe	5 193	» »	1 454
Tabaklauge	11 995	» »	11 437
Pferde	3	Stück	4 400
andere Rohstoffe und Halbfabrikate	20 794	kg Btto.	4 434
Manufakturwaaren.			
Leinen und Leinenwaaren, deutsche	58 577	» »	31 124
Säcke	36 980	» »	25 057
Wollen- und Halbwollenwaaren: fremde	504	» »	4 030
deutsche	250	» »	1 933
Andere Industrieerzeugnisse.			
Bücher und andere Drucksachen	1 170	» »	2 635
Nägel, fremde	5 311	» »	2 124
Stahlwaaren, fremde	831	» Btto.	2 303
andere Eisenwaaren, fremde	4 851	» »	5 491
deutsche	108 535	» »	21 847
Galanterie- u. Kurzwaaren, fremde u. and.	541	» »	1 387
Gemälde, Statuen u. dergl.	452	» »	6 712
Geräthe, Möbel, deutsche u. andere	1 329	» »	1 614
Glaswaaren, deutsche u. andere	9 658	» »	1 677
Gummiwaaren, deutsche	1 209	» »	1 955
Holzwaaren: Cigarrenkistenbretter, deutsche	122 312	» »	75 389
feine Holzwaaren überhaupt, fremde u. and.	1 465	» »	2 042
Schuhpflöcke, ordinäre	4 619	» Ntto.	1 208
andere ordin. Holzwaaren	42 397	» Btto.	8 242
Korkwaaren, fremde	2 364	» »	4 857
deutsche	1 220	» »	2 685
deutsche u. andere	328	» »	1 382
Maschinen, fremde	39 476	» Ntto.	30 968
deutsche	45 342	» »	16 748
Matten	1 185	» Btto.	1 462
Metallwaaren, fremde u. andere	592	» »	1 379
Papier	1 818	» »	1 315
Parfümerien, deutsche	582	» »	1 155
andere Industrieerzeugnisse	7 603	» »	3 844
		Werth der Ausfuhr:	2 559 178

Die einzelnen Artikel der Einfuhr in Bremen aus dem Grossherzogthum und diejenigen der Ausfuhr aus Bremen nach dem Grossherzogthum lassen sich nach Hauptwaarengruppen folgendermassen zusammenfassen:

	Einfuhr. ℳ.	Prozentantheile.	Ausfuhr. ℳ	Prozentantheile.
Verzehrungsgegenstände	497 773	31,30	1 594 862	62,38
Rohstoffe und Halbfabrikate	650 966	40,93	701 751	27,43
Manufakturwaaren	28 389	1,78	62 144	2,43
Andere Industrieerzeugnisse	413 276	25,99	200 421	7,81
	1 590 404	100,00	2 559 178	100,00

In den dem Jahre 1900 vorausgegangenen fünf Jahren umfasste der Verkehr des Grossherzogthums mit Bremen folgende Werthsummen:

	Einfuhr in Bremen aus dem Grossh. Hessen.	Ausfuhr aus Bremen nach dem Grossh. Hessen.
1899	1 153 480	2 645 503
1898	1 271 558	2 685 830
1897	1 432 686	2 606 415
1896	1 142 627	2 873 452
1895	1 342 588	2 590 551

Nr. 4700. **Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn und der an dieselbe anschliessenden Hess. Nebenbahnen im März 1901.**

	Main-Neckar-Eisenbahn.	Nebenbahnen		
		Eberstadt-Pfungstadt.	Bickenbach-Seeheim.	Weinheim-Fürth.
	km	km	km	km
Betriebslänge der Bahn .	97,28*)	1,89	4,50	16,30
Einnahme aus	ℳ.	ℳ	ℳ	ℳ
Personen- u. Gepäck-Verk.	305 834	1 474	1 896	7 160
gegen 1900	+ 2 991	+ 111	+ 143	+ 538
pro Kilometer	3 217	780	421	439
gegen 1900	+ 31	+ 59	+ 31	+ 33
Güterverkehr	316 543	2 566	485	9 778
gegen 1900	+ 3 210	+ 55	+ 33	+ 186
pro Kilometer	3 307	1 358	108	600
gegen 1900	+ 34	+ 29	+ 8	+ 12
Sonstige Quellen	58 976	18	30	85
gegen 1900	+ 20 976	— 174	— 5	— 12
pro Kilometer	606	9	7	5
gegen 1900	+ 215	— 92	— 1	— 1
Summe .	681 353	4 058	2 411	17 023
gegen 1900	+ 27 177	— 8	+ 171	+ 712
pro Kilometer	7 004	2 147	536	1 044
gegen 1900	+ 279	— 4	+ 38	+ 44

*) Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 95,06 km, für den Güterverkehr von 95,73 km in Betracht.

Nr. 4701. Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat Februar 1901 zu Darmstadt, Bensheim, Michelstadt, Mainz, Monsheim; Rauschenberg und Cassel (Preussen).

Thermometrograph (° C.)

Minimum.

Tag	D.	B.	Mch.	Mz.	Msh.	R.	C.
1	−0,8	−4,0	−1,6	−0,4	−2,5	−3,5	−1,5
2	−3,6	−5,6	−3,7	−3,5	−3,6	−9,2	−6,0
3	−3,6	−6,6	−5,0	−2,3	−5,6	−9,5	−5,6
4	−1,6	−3,0	−2,1	−1,4	−2,5	−3,0	−3,6
5	0,1	−2,8	0,0	−0,1	−2,5	−1,6	−1,4
6	−0,7	−3,7	−1,6	0,0	−2,5	−2,0	−2,6
7	−2,5	−4,8	−1,6	−1,3	−2,5	−9,5	−4,5
8	−8,6	−9,0	−7,5	6.6	−7,5	−14,5	−8,3
9	−7,7	−9,6	−10,0	−4,5	−8,1	−6,6	−7,6
10	−1,8	−4,4	−8,4	−1,5	−3,8	−2,7	0,6
11	−3,2	−5,2	−4,6	−2,0	−2 5	9.6	−5,7
12	−8,1	−12,4	−17,1	−7,4	−8,7	−16,5	−8,0
13	−9,6	−9,0	−11,3	−7,6	−6,9	−11,2	−8,6
14	−13,0	−17,0	−18,7	−9,6	−12,5	−13,0	9,5
15	−11,0	15,2	−18,7	−9,7	−13,1	−13,6	−11,6
16	−11,0	−16,2	−17,6	−10,9	13,7	−13,4	−9,6
17	−6,6	10,8	−8,7	−4,0	−9,4	−5,2	3,4
18	8,5	−14,8	−12,6	6,7	−9,4	−8,2	−8,6
19	−8,2	−13,0	14,4	7,1	−10,0	10,6	−12,5
20	16,0	−19,6	−21,2	−14,2	−14,7	−21,6	−20,0
21	**16,2**	**−24,6**	**−22,5**	**16,2**	19,9	**23 6**	**−20,5**
22	−16,1	−21,0	**−22,5**	15,2	**20 n**	−21,5	19,0
23	−14,0	−21,8	−21,6	14.1	18,7	−18,0	−7,4
24	4,0	−7,0	−20,0	−2,6	−5,0	3,0	−3,8
25	−0,7	−4,0	−3,4	0,6	−2,5	−0,5	0,0
26	1,2	−1,2	−1,2	−0,3	−1,8	0,3	1,0
27	0,9	−1,0	−2,8	0,1	−3,6	−0,1	0,5
28	4,0	0,0	−0,6	1.5	0,0	2,3	2,5
Mittel.	6,11	9,79	10,05	5,26	−7,55	−8,66	−6,58

Maximum.

Tag	D.	B.	Mch.	Mz.	Msh.	R.	C.
1	3,0	1,8	5,0	3,2	0,0	1,0	2,0
2	2,1	−0,4	1,0	3,6	0,0	−2,0	0,0
3	2.0	0,6	3,2	1,7	0.0	0,8	0,5
4	3,1	0,8	5,6	3.0	3,0	1,0	2,0
5	4,4	1,0	5.6	3,5	1,8	1,4	3,3
6	2,8	1,0	5,0	3.6	1.0	−0,1	−0,6
7	1,5	0,0	1,8	1,6	−1.8	−1,5	0,8
8	0,8	−2.0	0.0	0,6	−2,5	−3,0	−3,3
9	0,8	−3.0	2,0	2.6	1.5	−0,1	1,8
10	2,0	−2,6	2,5	3,6	1,6	−1,4	1,0
11	0.8	−2,0	1,6	1,0	0.8	−2,0	0,0
12	−0,7	−3,6	1.0	0,0	0,0	−1.0	−1,6
13	−2,5	−3,0	−1.2	−1.6	2,5	−4,5	−4,5
14	−4,5	−5,8	−4,0	−4,5	−6,6	−6,0	−4,7
15	−5.5	−5,6	2,5	−4.4	−5,6	−7.0	−6,0
16	−4.5	−8,0	−0,6	−0,0	−1.0	−0.1	2 6
17	−0.4	−1.2	1.6	1.5	0,0	−1,8	0,6
18	−3,6	−6,4	−2.5	−2.6	−5.0	−4,0	−2,5
19	2,6	−5,0	−3,1	−1.6	−1.3	−5,1	−3,6
20	−5,0	−8,0	−5.0	−3.8	−8,8	−8,6	−7,4
21	−5,1	−9,6	−5,0	−5,6	−8,6	−6,5	−7,3
22	−2,8	−8,0	−1.2	−2.0	−4,4	−4.0	−3.8
23	−1,6	−5,6	1.9	1.5	−0,6	−1.0	0.6
24	3.6	−0.4	4.6	3,0	−1.8	1.0	3.3
25	3,5	−0.2	5.0	4.8	1,6	2.0	2.2
26	7,4	6 6	6.5	8.0	2.5	4.6	6.2
27	8,8	4,6	8,1	9,5	7,5	5,0	6,4
28	6,9	3,8	7.5	7.4	6,6	6,2	6.6
Mittel.	0,45	−2,19	1.66	1.65	−0,65	1.32	−0.16

Niederschläge etc.

Regen (r), Schnee (s), Nebel (n).

Tag	D.	B.	Mch.	Mz.	Msh.	R.	C.
1							n
2							n
3		s		s			
4	r s	s	-	s	r		-
5	r	r s		n			
6	s		s	r			
7						s	
8							n
9	n			s			e
10	s	s		r e			r e
11	s	s	-	s	s	-	s
12	s	s		s		s	s
13		s		s			
14							
15	s	s	s	s	e		e
16	s	e	r	s	e		s
17	s	s		s		e	s
18	e		-	s	e		
19	s	s		s	-		e
20				n			n
21		n					n
22	n						
23		s		n			s
24	s		r				
25	r s	s		r			r s
26							
27	r	r		r			r
28	r	r	r	r	r	r	
Summe.	r 5 s 12 n 2	r 3 s 14 n 2	r 2 e 6 n –	r 5 e 13 n 3	r 2 s 5 n –	r 1 e 4 n –	r 3 s 12 n 4

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	−2,66 ° C.
Bensheim	−5,60 „
Michelstadt	−4,66 „
Mainz	−1,02 „
Monsheim	−4.10 „
Rauschenberg	−5.11 „
Cassel	−3,58 „

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	19.80 mm
Bensheim	10.10 „
Michelstadt	34.10 „
Mainz	12.10 „
Monsheim	20.00 „
Rauschenberg	72.00 „
Cassel	30,66 „

Gewitter.

Keine.

Beobachter.

Darmstadt: Gr. Katasteramt.
Bensheim: Hr. Baurath Callarius.
Michelstadt: Hr. Realschuldirector Dr. Gerhard.
Mainz: Hr. W. v. Reichenau.
Monsheim: Hr. Julius Ziegler
Rauschenberg: Hr. Metropolitan Klein.
Cassel: Hr. Prof. Dr. Möhl.

Nr. 4702. Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenst

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			
	Preis p												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst	Mittel-	höchst	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Darmstadt	17,50	16,00	16,75	15,00	14,00	14,50	17,00	13,00	15,00	16,00	14,00	15,00	10,00
Bensheim	18,50	17,25	17,88	14,75	14,75	14,75	15,50	15,50	15,50	14,00	14,00	14,00	9,5
Dieburg	16,00	15,80	15,90	15,00	14,60	14,87	18,00	16,00	17,17	16,00	15,00	15,50	8,0
Erbach	16,00	16,00	16,00	14,50	14,50	14,50	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	9,0
Offenbach	19,00	17,50	18,22	16,00	14,50	15,28	18,00	16,00	17,00	16,50	15,00	15,66	10,0
Giessen	17,00	16,00	16,50	16,50	15,00	15,86	18,00	15,00	16,50	16,00	14,50	15,25	8,5
Alsfeld	15,50	15,50	15,50	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	13,00	13,00	13,00	6,7
Büdingen	16,25	16,25	16,25	14,00	14,00	14,00	14,50	14,50	14,50	14,00	14,00	14,00	9,0
Butzbach	17,00	16,00	16,50	16,00	15,50	15,75	16,00	15,00	15,42	14,00	13,75	13,88	9,5
Friedberg	17,00	16,00	16,42	15,00	14,50	14,83	16,00	15,00	15,42	15,00	13,50	14,00	9,0
Lauterbach	15,50	15,50	15,50	15,50	15,50	15,50	14,50	14,50	14,50	13,00	13,00	13,00	6,0
Schotten	15,80	15,40	15,60	14,50	14,00	14,25	15,00	14,50	14,75	14,00	13,50	13,75	8,0
Mainz	17,50	16,50	16,97	15,00	14,40	14,68	17,00	15,40	16,24	15,00	13,90	14,54	9,3
Alzey	17,25	16,50	16,88	14,50	14,25	14,38	16,00	15,00	15,50	15,75	15,25	15,50	9,0
Bingen	18,00	15,00	16,38	17,00	14,00	15,01	18,00	15,50	16,38	16,50	13,75	14,91	10,0
Worms	18,25	16,50	17,38	15,75	14,25	15,00	18,75	16,75	17,75	15,50	14,25	14,88	8,7
Summe			264,63			238,16			250,63			230,87	
Mittelpreis			16,54			14,89			15,66			14,43	

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schafffl.		Schweinefl.		Weiss
	Preis												
	mit Beilage.	ohne Beilage.	mit Beilage.	ohne Beilage.	mit Beilage.	ohne Beilage.	mit Beilage.	ohne Beilage.	mit Beilage.	ohne Beilage.	mit Beilage.	ohne Beilage.	höchst.
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Darmstadt	1,52	2,00	1,40	1,60	1,52	1,60	1,40	1,60	.	.	1,40	1,52	0,44
Bensheim	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,20	.	.	.	1,20	.	0,50
Dieburg	.	.	1,20	.	1,28		.	.	.	.	1,28	.	0,38
Erbach	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,32	.	1,28	.	1,20	.	0,27
Offenbach	1,40	1,60	1,20	1,52	1,40	2,20	1,30	1,50	0,80	1,20	1,40	1,60	0,40
Giessen	1,42	1,60	1,26	1,40	1,28	1,32	1,20	1,34	1,06	1,18	1,24	1,44	0,40
Alsfeld	1,30	.	1,20	.	1,40	.	.	.	.	.	1,20	.	0,28
Büdingen	1,32	.	1,20	.	1,32	.	1,12	.	.	.	1,20	.	0,33
Butzbach	1,44	.	1,28	.	1,32	.	1,20	.	.	.	1,20	.	0,36
Friedberg	1,44	.	1,28	.	1,28		1,30	.	1,00	.	1,12	.	0,28
Lauterbach	1,28	.	1,28	.	1,20	.	1,12	.	.	.	1,20	.	0,30
Schotten	1,32	.	1,20	.	1,20	.	1,00	.	.	.	1,26	.	0,40
Mainz	1,44	1,70	1,25	1,35	1,40	1,50	0,93	1,30	.	.	1,40	1,60	0,40
Alzey	1,32	1,60	1,32	1,60	1,32	1,80	1,32	1,80	.	.	1,20	1,60	0,38
Bingen	1,50	1,60	1,30	1,40	1,40	1,60	1,40	1,50	.	.	1,40	1,60	0,52
Worms	1,40	1,70	1,28	1,70	1,40	2,00	1,20	1,72	.	.	1,40	1,60	0,36
Summe	20,90	11,80	20,21	10,57	21,52	12,02	17,01	10,76	4,14	2,38	20,30	10,96	
Mittelpreis	1 89	1,69	1,26	1 51	1,35	1,72	1,22	1,54	1,04	1,19	1,27	1,57	

16 Orten des Grossh. Hessen im Februar 1901.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
Doppelzentner.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
8,00	4,50	6,25	8,00	4,00	6,00	32,00	20,00	26,00	28,00	19,00	23,50	36,00	22,00	29,00
6,00	6,00	6,00	4,50	4,00	4,25	36,00	28,00	32,00	32,00	26,00	29,00	52,00	32,00	42,00
6,00	5,60	5,83	4,00	3,20	3,67	28,00	24,00	26,00	32,00	30,00	31,00	36,00	32,00	34,00
6,00	6,00	6,00	4,50	4,50	4,50	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	40,00	40,00	40,00
7,50	5,00	6,16	5,00	4,50	4,75	40,00	36,00	38,00	30,00	24,00	26,38	44,00	32,00	38,00
5,50	5,00	5,14	6,00	5,00	5,50	30,00	28,00	29,00	33,00	30,00	31,50	40,00	37,00	38,50
4,00	4,00	4,00	4,50	4,50	4,50	16,00	16,00	16,00	28,00	28,00	28,00	32,00	32,00	32,00
6,00	6,00	6,00	5,00	5,00	5,00	16,00	16,00	16,00	27,00	27,00	27,00	21,00	21,00	21,00
6,50	5,50	6,08	5,50	5,00	5,25	25,00	22,00	23,67	26,00	25,00	25,50	34,00	32,00	33,00
6,50	4,50	5,58	5,50	4,00	5,00	36,00	30,00	33,00	40,00	24,00	32,00	30,00	22,00	26,00
5,00	5,00	5,00	7,00	7,00	7,00	18,00	18,00	18,00	.	.	.	30,00	30,00	30,00
6,00	5,50	5,75	5,00	5,00	5,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6,44	4,80	5,66	7,50	4,50	5,81	26,50	26,30	26,43	25,00	19,00	22,00	35,00	20,00	29,98
5,50	5,00	5,25	5,50	4,50	5,00	34,00	24,00	29,00	28,00	24,00	26,00	46,00	30,00	38,00
6,00	4,80	5,48	8,00	4,80	6,01	30,00	24,00	26,50	25,00	20,00	22,88	36,00	20,00	27,63
5,47	4,27	4,87	7,25	4,50	5,41	30,00	25,25	27,63	23,50	21,75	22,63	43,00	34,00	38,50
		89,05			82,65			397,23			377,39			497,61
		5,57			5,17			26,48			26,96			33,17

...gen-chl.	Brod.			Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter.	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück.
Kilogramm.							per Liter.			per 10 Stück.					per Doppelzentner.		
...niedgst.	Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.					
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		ℳ
...0,26	0,28	0,28	0,24	2,20	2,00	2,10	0,20	0,16	0,18	0,80	0,70	0,75	2,50	0,20	2,80	.	3,50
...0,24	0,26	0,26	0,23	2,10	2,00	2,05	0,18	0,16	0,17	0,80	0,70	0,75	2,80	0,22	2,80	.	.
...0,25	0,22	0,22	0,20	2,40	2,20	2,30	0,18	0,16	0,17	0,85	0,80	0,83	3,60	0,22	3,30	.	.
...0,22	0,24	0,24	0,20	2,00	2,00	2,00	0,17	0,17	0,17	0,80	0,80	0,80	2,40	0,22	3,20	.	.
...0,30	0,27	0,27	0,24	2,30	2,10	2,20	0,24	0,18	0,21	0,90	0,50	0,70	2,80	0,20	3 00	.	.
...0,22	0,24	0,24	0,21	2,00	1,60	1,85	0,18	0,18	0,18	0,90	0,70	0,80	3,40	0,22	2,30	1,70	.
...0,23	0,22	0,22	0,22	2,20	2,20	2,20	0,16	0,16	0,16	0,80	0,80	0,80	3,00	0,20	2,60	2,00	.
...0,26	0,25	0,25	0,23	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	1,00	1,00	1,00	3,60	0,22	3,10	0,90	.
...0,21	0,27	0,27	0,24	2,30	2,20	2,25	0,15	0,15	0,15	1,00	1,00	1,00	3,20	0,22	2,80	1,80	.
...0,24	0,25	0,25	0,24	2,40	2,40	2,40	0,18	0,18	0,18	1,00	0,80	0,90	3,40	0,22	3,20	.	.
...0,24	0,23	0,23	0,22	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,70	0,70	0,70	3,00	0,22	2,60	.	.
...0,23	0,27	0,27	0,21	2,30	1,70	1,95	0,14	0,14	0,14	0,70	0,70	0,70	3,20	0,20	2,60	.	.
...0,26	0,28	0,28	0,26	2,00	1,40	1,69	0,20	0,18	0,19	1,00	0,54	0,72	2,25	0,19	2,54	.	.
...0,23	0,22	0,22	0,24	2,20	1,70	1,95	0,18	0,18	0,18	1,00	0,70	0,80	2,90	0,20	2,80	.	.
...0,25	0,25	0,25	0,24	2,20	1,80	1,94	0,20	0,18	0,20	1,00	0,60	0,75	2,60	0,20	2,30	.	.
...0,24	0,27	0,27	0,25	2,20	1,60	1,90	0,20	0,15	0,18	1,00	0,50	0,76	2,83	0,20	2,06	.	.
	4,09	4,23	3,67			33,58			2,78			12,76	47,48	3,35	44,00	6,40	3,50
	0,25	0,26	0,23			2,10			0,17			0,80	2,97	0,21	2,75	1,60	3,50

Nr. 4703. Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im März 1901
in den grösseren Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 85 200	Darmst. 73 000	Offenb. 51 800	Worms. 41 600	Giessen. 25 900	Bingen. 9 750	N.-Isenb 8 250	Kastel. 8 150	Lamprth. 8 100	Benshm. 7 350	Viernhm. 7 300	Friedberg 7 000	Alzey. 6 950	Pfungst. 6 250	Kosthm. 6 100	Weisenau 5 850	Heppenh. 5 400	Langen. 5 300	Grieshm. 5 000	Mombach 5 450	Eberstadt 5 200	Im Ganz. 386 000
Todesfälle.																						
Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr	36	25	20	27	13	.	4	3	12	5	7	1	.	3	10	4	5	.	1	4	3	183
über 1—15 Jahre	16	15	15	8	3	1	3	5	.	2	3	2	.	1	2	4	1	.	1	1	.	83
» 15—60 »	57	32	25	14	18	4	2	4	7	2	4	3	6	7	3	2	5	4	1	4	1	205
» 60 »	27	49	13	14	14	2	3	3	6	5	1	5	1	5	2	5	5	3	.	3	1	167
Todesursachen.																						
Masern und Rötheln	.	.	2	5	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	10
Scharlach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Rose	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	3
Diphtherie und Croup	1	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Keuchhusten	1	1	1	.	1	.	.	1	.	.	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9
Unterleibstyphus	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Kindbettfieber und and. Folgen der Geburt	1	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	1	.	6
Tuberkulose der Lungen	29	8	12	6	7	1	.	.	4	1	2	1	1	2	.	1	3	.	1	4	1	84
Tuberkulose anderer Organe	3	7	2	1	2	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	2	2	.	.	.	1	22
Entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	27	30	16	16	12	2	1	1	7	3	2	1	.	3	4	6	2	2	1	1	.	137
Apoplexia (Schlagfluss)	5	11	4	1	2	.	2	3	.	.	.	1	.	.	1	1	.	.	.	.	.	31
Acute u. chronische Erkrank. d. Herzens	13	7	2	1	.	2	2	.	3	.	.	1	.	1	.	1	2	2	.	.	.	37
Darmkatarrh und Atrophie der Kinder	8	4	4	6	1	.	1	2	.	2	1	.	.	1	5	1	2	.	.	.	.	38
Angeborene Lebensschwäche etc.	6	1	3	5	3	.	1	1	3	.	3	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	27
Krebs und Neubildungen	7	10	9	2	4	1	.	1	.	2	.	.	2	3	.	.	.	.	.	1	.	42
Altersschwäche	1	8	2	3	1	.	1	1	2	.	.	.	.	2	1	2	1	3	.	1	1	30
Andere benannte Krankheiten	27	27	11	14	11	1	.	5	6	6	3	6	2	1	5	1	4	.	1	4	1	136
Gewaltsamer Tod (Verunglückg., Selbstmord und Mord)	5	4	4	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	15
Todesursache unbekannt	1	1	1	2	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	7
Zusammen	135	121	73	63	48	7	12	15	25	11	15	11	7	16	17	15	16	7	3	12	5	635

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 726. Mai 1901.

Inhalt: Statistik der Krankenversicherung im Grossh. Hessen im Jahr 1898. — Anzeigen.

Nr. 4704. Statistik der Krankenversicherung im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1898.*)

In den jenseitigen Tabellen werden die Ergebnisse der Krankenversicherung im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1898 veröffentlicht. Dieselben sind aus den Jahresnachweisungen über die Krankenversicherung im Deutschen Reich — 127. Band der „Statistik des Deutschen Reichs", neue Folge — zusammengestellt worden.

Tabelle A. enthält die Ergebnisse der Krankenversicherung nach Provinzen, Tabelle B. die Ergebnisse für das Grossherzogthum. In Tabelle C. ist ein Nachweis in Bezug auf die in den einzelnen Staaten des Deutschen Reichs Versicherten gegeben.

Im Berichtsjahr betrug die Gesammtzahl der Kassen, die den reichsgesetzlichen Vorschriften über die Krankenversicherung entsprachen, im Grossherzogthum 1003, gegen 998 im Vorjahr, die Zahl der durchschnittlich thätig gewesenen Kassen 1002, gegen 996 im Vorjahr. Es kommen mithin im Jahr 1898 auf 100 000 Einwohner durchschnittlich 93,8 Kassen, gegen 93,8 im Jahr 1897. Von der Gesammtzahl gehören die meisten Kassen, 393 (1897 391) der Provinz Starkenburg, 389 (391) Oberhessen und 221 (1897 eben so viel) Rheinhessen an.

Die Zahl der Mitglieder war im Durchschnitt des Jahrs 1898 im Grossherzogthum 214 262, gegen 204 704 im Jahr 1897. Die Zunahme von 1897 auf 1898 betrug daher 4,7%, gegen 2,8% von 1896 auf 1897. Auf eine Kasse kommen durchschnittlich 213,8 (205,7) Mitglieder. Unter den Mitgliedern waren 156 893 (1897 149 703) männliche und 57 369 (1897 55 001) weibliche. Es kamen demnach auf 100 männ-

(Fortsetzung auf S. 126.)

*) Vergl. Mittheil. Nr. 719, Jan. 1901, S. 1 fg. und die Vorbemerkungen in Mittheil. Nr. 624, Aug. 1896, S. 225 fg.

Kassenarten.	I. Zahl und Ausdehnung der Krankenkass Karenzzeit; Mitgliederzahl.									
	Im Jahr 1898 thätige Kassen						Mitglieder der 1898 thä Kassen (Sp. 1)			
	überhaupt.	davon nur einen Theil des Jahrs thätig.	Kassen, deren Bezirk mehrere Gemeinden umfasst.	Kassen, bei denen die Karenzzeit allg. oder bedingt		Kassen, welche Sonn- und Festtage bezahlen.	am 1. Januar.	am 31. Dezember.	im Durchs des Jah	
				bezeitigt ist	beschränkt ist.				männliche.	weibliche.
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
1. Pr										
Gemeinde-Krankenversicherung	205	1	22	.	.	.	32312	34810	25859	9432
Ortskrankenkassen	52	.	15	.	.	.	22249	23116	17851	5953
Betriebs-(Fabrik-) Krankenkassen	41	2	.	9	2	4	10305	10951	8864	1580
Ban-Krankenkassen	1	1	.	.	.	.	.	512	277	1
Innungs-Krankenkassen	2	.	.	.	.	2	365	370	360	6
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	84	.	6	59	2	24	31482	32171	18254	13684
Landesrechtliche Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	8	.	.	2	.	1	3135	3099	2973	141
Sämmtliche Krankenkassen	393	4	43	70	4	31	99848	105 029	74438	30797
2. Pr										
Gemeinde-Krankenversicherung	332	.	10	.	.	.	21218	21296	14379	6892
Orts-Krankenkassen	12	.	4	2	.	.	13057	13900	11913	3164
Betriebs-(Fabrik-) Krankenkassen	24	.	.	6	.	.	4775	4701	2428	2241
Innungs-Krankenkassen	1	.	.	.	.	.	61	59	59	.
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	20	.	1	6	.	3	3231	3245	2884	417
Sämmtliche Krankenkassen	389	.	15	14	.	3	42342	43201	31663	12714
3. Pr										
Gemeinde-Krankenversicherung	162	2	.	2	.	2	14826	15033	10224	5815
Orts-Krankenkassen	22	.	1	7	.	1	26561	29371	23412	5770
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	26	1	.	11	.	6	16456	17315	14649	2144
Ban-Krankenkassen	1	.	.	.	.	.	308	250	289	.
Innungs-Krankenkassen	3	.	1	.	.	2	878	936	834	89
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	4	.	2	1	.	.	832	752	772	40
Landesrechtliche Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	3	.	.	.	1	.	621	602	612	.
Sämmtliche Krankenkassen	221	3	4	21	1	11	60482	64259	50792	13858

[1]) Ohne die für die Invaliditäts- und Altersversicherung. — [2]) Vorschüsse bei der Gem nach § 64, Ziff. 4. — [3]) Zuschüsse der Betriebsunternehmer bei Betriebs-, Bau- u. Inn führers und sonstige nicht unter Sp. 21 fallende Vorschüsse.

Provinzen.

Erkrankungsfälle; Krankheitstage.			III. Einnahmen und Ausgaben der Krankenkassen.									
			Einnahmen									
				darunter								
Erkrankungsfälle	Krankheitstage		überhaupt.[1])	Zinsen v. Kapitalien, sowie Erträge v. sonstigen Vermögenstheilen.	Eintrittsgelder.	Beiträge d. Arbeitgeber u. Arbeitnehmer aus. (ausschl. Zusatzbeiträge).	Zusatzbeiträge für Familienunterstützung.	Gesetzlich zu leistende Vorschüsse.[2])	Gesetzlich zu leistende Zuschüsse.[3])	Ersatzleistungen v. Berufsgenossenschaften, Unternehmern, Unfallrenten, Krankengeldzuschüsse.	Aus verkauften Werthpapieren, zurückgezogenen Kapitalien. Entnahme aus dem Reservefonds.	Aufgenommene Darlehen, andere durchlaufende Posten.[4])
der weibl. Mitglieder	überhaupt.	der weibl. Mitglieder	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	21a.	22.	23.	24.
...burg.												
2055	165997	38690	385911	5044	.	321933	.	5179	.	868	2348	.
1692	157389	37275	492758	8089	5722	417154	.	.	.	5241	7634	20
607	84346	10604	267609	7774	166	222378	1	.	.	3607	15348	3370
	1242	.	9567	9	.	9505	.	.	.	26	.	15
2	1582	36	5138	118	.	4884	.	.	.	.	.	.
5584	218989	97335	579327	21669	4603	497675	1161	.	.	729	22909	143
36	33973	615	133526	6345	1234	81759	.	.	.	119	41637	.
9976	663518	184555	1873831	49048	11725	1555288	1162	5179	.	10590	89876	3548
...ssen.												
1232	83142	24602	213654	1376	.	159880	.	18038	.	316	2523	1314
806	76266	17417	221227	3624	746	195164	39	.	.	13	6629	.
623	26126	12489	77210	4527	82	62835	1708	.	.	311	1180	596
	212	.	814	30	.	752	.	.	.	.	.	.
135	15734	2593	50281	2033	351	42408	.	.	.	88	1614	.
2796	201480	57101	563186	11590	1129	461039	1747	18038	.	728	11946	1910
...hessen.												
948	57341	19646	158920	836	.	121776	23	14701	.	211	2541	1
2148	198855	40059	805710	17555	11224	651439	9	.	.	3708	68693	.
1221	136765	18962	492981	15670	1104	411270	2639	.	.	3536	16828	17991
	2571	.	8681	52	.	8003	.	.	.	.	.	600
19	3172	421	11826	580	173	10134	.	.	.	2	.	.
4	3002	39	11341	476	136	8207	.	.	.	.	862	.
.	3635	.	11655	330	24	9653	.	.	.	.	.	.
4340	405341	79127	1500614	35499	12661	1220482	2671	14701	.	7457	88924	18592

...versicherung nach § 9, Abs. 4 des K.-V.-G., bei den Betriebs- u. Bau-Krankenkassen ...kassen nach § 65, Abs. 2 des K.-V.-G. — [4]) Auch etwaige Vorschüsse des Rechnungs-

Noch: **A. Die Krankenk**

Noch: **III. Einnahme**

Kassenarten.	überhaupt.[1])	Krank					
		Aerztliche Behandlung.	Arznei u. sonstige Heilmittel.	Krankengeld a. an Mitglieder.	Krankengeld b. an Angehör. von Mitgliedern (§ 7, Abs. 2 d. K.V.G.)	Krankengeld Unterstützung an Wöchnerinnen.	
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ	ℳ.	
	25.	26.	27.	28.	29.	30.	
1. Pr							
Gemeinde-Krankenversicherung . .	339340	62795	43293	105357	2139	.	
Orts-Krankenkassen . . .	443351	75263	50129	145233	4614	5128	
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen .	257163	48525	28688	116506	1978	3305	
Bau-Krankenkassen	7147	912	485	1301	8	.	
Innungs-Krankenkassen . . .	5010	831	328	113	.	.	
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	550791	82592	51248	262140	849	20	
Landesrechtliche Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen .	130999	16369	5531	52440	20	.	
Sämmtliche Krankenkassen	1733801	287287	179702	683090	9608	8453	
2. Pr							
Gemeinde-Krankenversicherung . .	185785	61153	40227	51023	668	.	
Orts-Krankenkassen . . .	206487	38293	30838	50824	255	1565	
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen .	69668	17467	10542	23130	170	3757	
Innungs-Krankenkassen . . .	748	119	94	163	.	.	
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen .	47665	9660	7177	16941	.	.	
Sämmtliche Krankenkassen	510353	126692	88878	142081	1093	5322	
3. Pr							
Gemeinde-Krankenversicherung . .	139485	52130	24380	37938	101	.	
Orts-Krankenkassen . . .	763520	133030	76374	227449	4796	3443	
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen .	476240	105169	56279	166723	3838	9042	
Bau-Krankenkassen	8489	1471	461	3704	86	.	
Innungs-Krankenkassen . . .	10447	1690	637	600	.	64	
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen .	10344	2201	1203	3809	.	.	
Landesrechtliche Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen .	10114	1930	594	4451	.	.	
Sämmtliche Krankenkassen	1418639	297621	159928	444674	8821	12549	

[1]) Ohne die für die Invaliditäts- und Altersversicherung. — [2]) Auch andere durchlau
7 und 8 auf S. 122 fg.

n Provinzen.

ben der Krankenkassen.						IV. Aktiva und Passiva am 31. Dezember 1898.					
n						Aktiva					
							darunter				
Fürsorge für Rekonvalescenten.	überhaupt.	Zurückgezahlte Vorschüsse (Sp. 21).	Für Kapitalanlagen (Ankauf von Werthpapieren). Zuführungen zum Reservefonds.	Zurückgezahlte Darlehen (Sp. 24).[2])	Verwaltungskosten.[3])	überhaupt.	Stammvermögen.	Reservefonds.	Betriebsfonds.	Passiva.	Ueberschuss der Aktiva.
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
33.	34.	35.	36.	37.	38.	39.	40.	41.	42.	43.	44.
nburg.											
.	282514	7223	42660	557	.	242495	.	192080	50226	65968	176527
305	319919	.	66074	100	38044	324273	.	274851	48828	993	323280
.	222189	.	30214	2357	1242	267959	3046	248161	16747	4123	263836
.	3296	.	3500	22	270	5920	.	.	5920	.	5920
.	3028	.	850	.	1087	4146	.	3999	147	527	3619
133	427568	.	82911	156	38220	750088	2715	713716	33657	.	750088
30	84982	.	39318	.	6379	169461	77762	87576	4101	.	169461
468	1343496	7223	265527	3192	85242	1764342	83523	1520383	159626	71611	1692781
ssen.											
.	163307	9677	8322	1224	.	72481	.	39751	32730	101910	-29429
.	149087	.	31425	.	19277	152647	.	137823	14824	.	152647
14	58639	.	9577	545	275	141848	200	125036	16581	755	141093
.	445	.	200	.	92	1266	.	1200	66	.	1266
.	35693	.	8878	.	2531	67785	.	62040	5634	.	67785
14	407171	9677	58402	1769	22175	436027	200	365850	69835	102665	333362
hessen.											
36	125997	7193	4391	15	.	46553	.	25450	20968	45112	1441
203	529220	.	103579	50	55193	583960	4189	531687	47998	.	583960
118	389617	.	67324	17277	863	512924	.	480395	32318	14280	498644
.	6756	.	978	600	87	2190	.	1968	222	.	2190
.	6686	.	1533	120	2014	18015	.	17448	567	.	18015
.	7787	.	1615	.	828	17335	.	15226	2109	.	17335
.	7663	.	2027	.	323	12801	.	11260	1541	.	12801
357	1073726	7193	181447	18062	59308	1193778	4189	1083484	105723	59392	1134386

— [3]) Ohne die für die Invaliditäts- und Altersversicherung; siehe auch die Noten

Noch: A. Die Krankenk

Kassenarten.	V. Finanzielle Lage der Krankenk					
	Kassen, bei denen die ord. Einnahme die ord. Ausgabe übersteigt			Kassen, bei denen die ordentl. Ausgabe überwiegt.	Kassen mit U schuss d. Al	
	überhaupt.	darunter um			überhaupt.	darun
		mindestens 1/10 der Beiträge (Sp. 19).	weniger als 1/10			mit Reservefonds in Höhe d. durchsch. Jahresausgabe[1])
	45.	46.	47.	48.	49.	50
1. P						
Gemeinde-Krankenversicherung	128	107	21	77	109	35
Orts-Krankenkassen	42	24	18	10	51	18
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	28	20	8	13	41	26
Bau-Krankenkassen	1	1	.	.	1	.
Innungs-Krankenkassen	2	2	.	.	1	1
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	69	48	21	15	84	67
Landesrechtliche Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	5	4	1	3	8	5
Sämmtliche Krankenkassen	275	206	69	118	295	152
2. P						
Gemeinde-Krankenversicherung	191	156	35	141	173	58
Orts-Krankenkassen	10	5	5	2	12	3
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	18	15	3	6	23	20
Innungs-Krankenkassen	1	1	.	.	1	1
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	17	13	4	3	20	13
Sämmtliche Krankenkassen	237	190	47	152	229	95
3. P						
Gemeinde-Krankenversicherung	95	77	18	67	97	27
Orts-Krankenkassen	18	13	5	4	22	13
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	16	13	3	10	25	20
Bau-Krankenkassen	1	1	.	.	1	.
Innungs-Krankenkassen	2	2	.	1	3	2
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	3	1	2	1	4	1
Landesrechtliche Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	3	3	.	.	3	2
Sämmtliche Krankenkassen	138	110	28	83	155	65

[1]) Vergl. die Note 1 auf S. 124. — [2]) Vergl. die Note 2 auf S. 124. — [3]) waren entsprechende Nachweise nicht zu liefern.

Provinzen.

	VI. Kassen mit statutenmässiger Dauer d. Krankenunterstützung[2]) von				VII. Kassen[3]) mit einem Prozentverhältniss						
	über 13 bis 26 Wochen		über 26 Wochen		der Beiträge zum Lohne von				des Krankengeldes zum Lohne von		
13 Wochen.	überhaupt.	davon die ganze Zeit mit voller Unterstützung.	überhaupt.	davon die ganze Zeit mit voller Unterstützung.	1,5 % (und darunter).	über 1,5 bis 2% einschl.	über 2 bis 3% einschl.	über 3%.	50%.	über 50 bis $66^2/_3$% einschl.	über $66^2/_3$ bis 75% einschl.
53.	54.	55.	56.	57.	58.	59.	60.	61.	62.	63.	64.
mburg.											
205	.	.	.	.	135	70	.	.	205	.	.
49	1	1	2	.	1	25	24	2	52	.	.
28	7	5	6	1	8	3	28	2	27	9	5
1	.	.	.	.	.	.	1	.	1	.	.
2	.	.	.	.	1	.	1	.	2	.	.
16	35	11	33	7	.	.	.	.	.	.	.
4	1	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.
305	44	17	44	8	145	98	54	4	287	9	5
lassen.											
332	.	.	.	.	159	173	.	.	332	.	.
10	2	.	.	.	.	1	10	1	12	.	.
18	4	4	2	2	6	1	17	.	21	2	1
1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.
10	9	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.
371	15	5	3	2	165	176	27	1	365	3	1
thessen.											
162	.	.	.	.	92	70	.	.	162	.	.
18	4	3	.	.	.	5	16	1	20	2	.
12	10	9	4	3	2	5	17	2	23	3	.
1	.	.	.	.	.	.	1	.	1	.	.
2	1	1	.	.	1	1	1	.	1	1	1
1	2	2	1	.	.	.	.	.	.	.	.
2	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
198	18	16	5	3	95	81	35	3	207	6	1

hriebenen und auf landesrechtlicher Vorschrift beruhenden Hülfskassen

I. Zahl und Ausdehnun

Im Jahre 1898 thätige Kassen

Kassenarten.	überhaupt.	davon nur einen Theil des Jahrs thätig.	durchschnittliche Zahl der Kassen.	Von den in Sp. 1 gezählten Kas: umfasst der Bezirk: mehrern Gemeinden.	umfasst der Bezirk: das ganze Reich	beobachten: 2 Karenztage.	beobachten: einen Karenztag: unbedingt	beobachten: einen Karenztag: unter Bedingungen	beobachten: keinen Karenztag: unbedingt	beobachten: keinen Karenztag: unter Bedingungen
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Gemeinde-Krankenversicherung	699	3	699	32	.	697	.	.	2	.
Orts-Krankenkassen	86	.	86	20	.	77	.	.	3	6
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	91	3	90	.	.	63	2	.	10	16
Bau-Krankenkassen	2	1	2	.	.	2	.	.	.	.
Innungs-Krankenkassen	6	.	6	1	.	6	.	.	.	.
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen[1])	108	.	108	8	1	40	2	.	50	16
Landesrechtliche Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	11	.	11	.	.	8	1	.	2	.
Sämmtliche Krankenkassen	1003	7	1002	61	1	893	5	.	67	38

[1]) Ausserdem gab es noch eine Eingeschriebene Hülfskasse, welche dem § 75 des Reichsgesetz 1898 eine durchschnittliche Mitgliederzahl von 60, eine Einnahme von 841 M., eine Ausgabe von 713

II. Erkrankungsfälle; Krankheit

Kassenarten.	Erkrankungsfälle im Jahre 1898: überhaupt.	der weibl. Mitglieder.	auf je 100 durchschnittlich vorhanden gewesene: männl. Mitglieder.	weibl. Mitglieder.	Mitglieder überhaupt	Krankheitstage im Jahre 1898: überhaupt.	der weibl. Mitglieder.	auf je 100 d schnittlich handen gew: männl. Mitglieder.	weibl. Mitglieder.
	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.
Gemeinde-Krankenversicherung	17055	4235	25,4	19,1	23,5	306480	82938	443,0	374,0
Orts-Krankenkassen	25118	4646	38,5	31,2	36,9	432510	94751	635,2	636,2
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	15207	2451	49,2	41,1	47,7	247237	42055	791,0	705,0
Bau-Krankenkassen	267	.	47,2	.	47,1	3813	.	673,7	.
Innungs-Krankenkassen	253	21	18,5	22,1	18,8	4966	457	359,9	481,1
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	13690	5723	36,4	40,5	38,0	237725	99967	628,7	706,9
Landesrechtliche Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	1250	36	33,9	25,5	33,5	37608	615	1081,9	436,2
Sämmtliche Krankenkassen	72840	17112	35,5	29,8	34,0	1 270 339	320783	605,2	559,2

[1]) Ueber Sterbefälle haben die Gemeinds-Krankenversicherungen keine Nachweise zu geben. — [2]) § 57. a. Abs. 1 u. 2 des K.-V.-G., sowie nach § 136 Abs. 5 und § 137 Abs. 3 des Gesetzes vom 5. Ma etwaige Vorschüsse des Rechnungsführers und sonstige nicht unter Sp. 48 fallende Vorschüsse.

rossherzogthum.

kenkassen; Karenzzeit; Mitgliederzahl.

Mitglieder der im Jahre 1898 thätigen Kassen (Sp. 1)						Durchschnittsberechnungen. Es kommen auf						Vergleichung mit dem Vorjahre	
1. Jan. 1898		am 31. Dez. 1898		im Durchschnitt des Jahrs				1000 Einw. durchschn. versicherte Personen desselben Geschlechts				Mitglieder im Durchschnitt des Jahrs 1897.	daher im Jahre 1898 mehr (-weniger) in %
	davon weibl.	überhaupt.	davon weibl.	männliche.	weibliche.	überhaupt.	100 000 Einwohner Kassen (Sp. 3).	1 Kasse (Sp. 3) Mitglieder (Sp. 18).	männliche.	weibliche.	überhaupt.	100 männl. Versicherte weibl. (Sp. 17).		
13.		14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.
36	19695	71139	20848	50462	22139	72601	65,1	103,9	94,5	41,0	67,6	43,9	70732	2,6
37	13010	66387	14255	53176	14887	68063	8,0	91,4	99,6	27,8	63,4	28,0	64004	6,3
36	6076	32967	6001	25941	5965	31906	8,4	354,5	48,6	11,0	29,7	23,0	29707	7,4
08	.	762	1	566	1	567	0,2	283,5	1,1	0,0	0,5	0,2	192	195,3
04	90	1365	108	1253	95	1348	0,6	224,7	2,3	0,2	1,3	7,6	1277	5,6
45	14005	36168	14237	21910	14141	36051	10,1	333,8	41,0	26,2	33,6	64,5	35027	2,9
36	139	3701	143	3585	141	3726	1,0	338,7	6,7	0,3	3,5	3,9	3765	—1,0
72	53015	212489	55593	156893	57369	214262	93,3	213,8	293,8	106,2	199,4	36,6	204704	4,7

1898 nicht entsprach und in dieser Tabelle daher nicht mit berücksichtigt ist; disse Kasse hatte im Betrage von 599 M., darunter Reservefonds 470 M.

efälle.

Auf 1 Sterbefall kommen Arbeitstage		Sterbefälle[1]) im Jahre 1898			III. Einnahmen und Ausgaben der Krankenkassen nebst Durchschnittsberechnungen, betreffend Beiträge und Kosten. Einnahmen											
den					Kassenbestand für den Anfang des Rechnungsjahrs (ausschl. Reservefonds).	Zinsen von Kapitalien, sowie Erträge von sonstigen Vermögenstheilen.	Eintrittsgelder.	Beiträge der Arbeitgeber und Arbeitnehmer zusammen (ausschliessl. Zusatzbeiträge).	Zusatzbeiträge für Familien-Unterstützung.	Gesetzlich zu leistende		Ersatzleistungen		Aus verkauften Werthpapieren, zurückgezogene Kapitalien, Entnahme aus dem Reservefonde.	Aufgenommene Darlehen, andere durchlaufende Posten.[2])
weibl.	überhaupt.	überhaupt.	davon weiblicher Mitglieder.	durchschnittl. auf 1000 Mitglieder.						Vorschüsse.[2])	Zuschüsse.[3])	für gewährte Krankenunterstützung.[4])	von Berufsgenossenschaften, Unternehmern, Unfallrenten, Krankengeldzuschüsse		
		M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
20.	19.	40.	41.	42.	43.	44.	45.	46.	47.	48.	49.	50.	51.	52.	53.	
19,6	18,0	.	.	.	84675	7256	.	603589	23	37918	.	12696	1395	7412	1315	
20,4	17,2	531	79	7,8	92754	29268	17692	1263757	48	.	.	13048	8962	82956	20	
17,2	16,3	218	35	6,8	32719	27971	1302	696483	4348	.	.	517	7454	33356	21957	
	14,3	5	.	8,8	22	61	.	17508	.	.	.	.	26	.	615	
21,8	19,6	4	2	3,0	561	728	173	15770	.	.	.	.	2	.	.	
17,8	17,4	368	107	10,2	32039	24178	5090	548290	1161	.	.	297	817	25385	143	
17,1	30,1	100	5	26,8	3755	6675	1258	91412	.	.	.	13	119	41637	.	
18,7	17,4	.	.	.	246525	96137	25515	3236809	5580	37918	.	26571	18775	190746	24050	

auf S. 114 fg. — [2]) Vergl. Note 3 auf S. 114 fg. — [4]) Nach § 3. a. Abs 4, § 3. b. Abs. 2, § 50, § 57 Abs. 4 der Unfall- und Krankenversicherung der in land- u. forstw. Betrieben beschäft. Personen. — [5]) Auch

Noch: **B. Die Krankenka**

Kassenarten.	Noch: III. Einnahmen und Ausgaben						
	Sonstige Einnahmen		Summe der Einnahmen.	A Krankhe			
	überhaupt.[1])	darunter für Besorgung der Geschäfte d. Invalid.- u. Alters-Versich.[2])		Aerztliche Behandlung.	Arznei u. sonstige Heilmittel.	Krankengelder a. an Mitglieder.	Krankengelder b. an Angehörige der Mitglieder.
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
	54.	55.	56.	57.	58.	59.	60.
Gemeinde-Krankenversicherung	2846	640	759125	176078	107900	194318	2908
Orts-Krankenkassen	37141	25956	1545646	246586	157341	423506	9665 1
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	15128	3435	841235	171161	95509	306359	5986 1
Bau-Krankenkassen	55	39	18287	2383	946	5005	94
Innungs-Krankenkassen	587	543	17821	2640	1059	876	.
Eingeschrieb. Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	3549	.	640949	94453	59628	282890	849
Landesrechtl. Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	312	.	145181	18299	6125	56891	20
Sämmtliche Krankenkassen	59618	30613	3968244	711600	428508	1269845	19522 2

[1]) Darunter freiwillige oder vertragemäßige (nicht auf gesetzlicher Verpflichtung beruhende gütungen der Versicherungsanstalten etc. nach §§ 112 fg. des Gesetzes vom 22. Juni 1889. — [2]) Krankenversicherung nicht gewährt. — [4]) Sterbegelder und Fürsorge für Rekonvalescenten nac Mindestleistung nicht gewährt. — [5]) Nach § 57 Abs. 2, § 57. a. Abs. 1—3, § 76. c. Abs. 1 des K. [7]) Besoldungen, Tantièmen, Vergütungen für Krankenkontrole, Einnehmergebühren, Reisekoste Arbeitsverdienst u. dgl. — [8]) Ausgaben für Schreibmaterial, Statutenbücher, Porto, Lokalmiethe Zinsen, Provisionen, Stempelgebühren und sonstige Neben-Anlagen beim Ankauf von Werthpa

Kassenarten.	Noch: III. Einnahmen u. Ausgaben der Kranl kassen nebst Durchschnittsberechnungen betreffend Beiträge und Kosten.								
	Durchschnittsberechnungen für das Jahr 18								
	Auf 1 durchschnittl. vorhanden gewesenes Mitglied kommen ℳ.								A
	Beiträge, Zusatzbeiträge und Eintrittsgelder.[1])	Krankheitskosten Arzt (Sp. 57).	Arznei (Sp 58).	Krankengeld (Sp. 59, 60).	Kur- u. Verpfleg.-kosten (Sp. 63).	Andere Ausgaben (Sp. 61. 62, 64).	zusammen (Sp. 65).	Verwaltungskosten (Sp. 71 abzügl. 72).[2])	1 Erkrankungsfall ko Kran ke Sp ℳ.
	75.	76.	77.	78.	79.	80.	81.	82.	83.
Gemeinde-Krankenversicherung	8,31	2,42	1,49	2,72	1,25	0,00	7,88	.	33,5
Orts-Krankenkassen	18,83	3,62	2,31	6,37	1,79	0,58	14,67	1,65	39,3
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkaesen	22,01	5,36	2,99	9,79	1,62	1,25	21,01	0,07	44,0
Bau-Krankenkassen	30,88	4,20	1,67	9,00	2,38	0,48	17,73	0,63	37,6
Innungs-Krankenkassen	11,83	1,96	0,79	0,65	4,00	0,14	7,54	2,37	40,1
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	15,38	2,62	1,66	7,87	0,48	0,44	13,07	1,15	34,4
Landesrechtliche Hülfskaesen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	24,87	4,91	1,64	15,27	0,04	3,00	24,86	1,80	74,1
Sämmtliche Krankenkassen	15,25	3,32	2,00	6,02	1,34	0,50	13,18	0,78	38,2

[1]) Die Beiträge umfassen bei den Gemeinde-Krankenversicherungen, den Orts-, Betriebs-, Bi Besorgung von Geschäften der Invaliditäts- und Altersversicherung (Sp. 72).

Grossherzogthum.

Krankenkassen nebst Durchschnittsberechnungen, betreffend Beiträge und Kosten.

Kur- und Verpflegungskosten.	Fürsorge für Rekonvalescenten.	überhaupt.	Ersatzleistungen für gewährte Krankenunterstützung.[5])	Zurückgezahlte Vorschüsse (der in Sp 48 bezeichneten Art).	Zurückgezahlte Beiträge und Eintrittsgelder.	Für Kapitalanlagen (Ankauf von Werthpapieren), Zuführungen zum Reservefonds.	Zurückgezahlte Darlehen (Sp. 53).[6])	Verwaltungsausgaben überhaupt: a. persönliche.[7])	Verwaltungsausgaben überhaupt: b. sachliche.[8])	darunter für die Invaliditäts- und Altersversicherung[9]): a. persönliche.	darunter für die Invaliditäts- und Altersversicherung[9]): b. sachliche.	Sonstige Ausgaben.[10])	Summe der Ausgaben.
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
63.	64.	65.	66.	67.	68.	69.	70.	71.		72.		73.	74.
90578	36	571818	5963	24093	1166	55373	1796	332	.	332	.	4401	664942
121891	508	998226	20036	.	2457	201078	150	113416	22112	22446	568	78897	1436372
51524	132	670445	687	.	103	107115	20179	2278	1580	1343	135	2162	804549
1351	.	10052	8	.	.	4478	622	.	366	.	9	119	15645
5395	.	10159	10	.	6	2583	120	3678	351	812	24	134	17041
17237	133	471048	490	.	681	93404	156	30648	10931	.	.	1442	608800
144	30	92645	.	.	85	41345	.	6245	457	.	.	336	141113
288120	839	2 894 393	27194	24093	4498	505376	23023	156597	35797	24933	736	87491	3 688 462

...gen, ferner Erlös aus dem Verkauf von Statutenbüchern, Strafgelder, Mahngebühren. — [7]) Vor...gen an Wöchnerinnen werden als gesetzliche Mindestleistung von der Gemeinde...ng der Krankenunterstützung werden von der Gemeinde-Krankenversicherung als gesetzliche ... 7 Abs. 2 des Unfall-Vers.-Ges. vom 11. Juli 1887. — [9]) Auch andere durchlaufende Posten. — ...n der Revisoren, Entschädigungen der Vorstands-Mitglieder für Zeitverlust und entgangenen ...ten etc. — [9]) Nach §§ 112 fg. des Gesetzes vom 22. Juni 1889. — [10]) Krankentransportkosten;

IV. Aktiva und Passiva.

...ch dem Vermögensausweis am Schluss des Rechnungsjahrs 1898

...betrugen die Aktiva: in Hypotheken, Wertpapieren, Sparkassenbüchern, Bankeinlagen.	...betrugen die Aktiva: in Ersatzforderungen gegen Arbeitgeber, Krankenkassen, Berufsgenossenschaften etc.	...betrugen die Aktiva: insgesammt.	Die Aktiva in Baar u. Effekten etc. vertheilen sich auf: Stammvermögen.	Die Aktiva in Baar u. Effekten etc. vertheilen sich auf: Reservefonds.	Die Aktiva in Baar u. Effekten etc. vertheilen sich auf: Betriebsfonds.	betrugen die Passiva.	war vorhanden ein Ueberschuss: der Aktiva.	war vorhanden ein Ueberschuss: der Passiva.
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
86.	87.	88.	89.	90.	91.	92.	93.	94.
267022	324	361529	.	257281	103924	212990	148539	.
950926	680	1060880	4189	944361	111650	993	1059887	.
885798	247	922731	3246	853592	65646	19158	903573	.
5468	.	8110	.	1968	6142	.	8110	.
22647	.	23427	.	22647	780	527	22900	.
802948	111	835208	2715	790982	41400	.	835208	.
178172	22	182262	77762	98836	5642	.	182262	.
3 112 981	1384	3 394 147	87912	2969667	335184	233668	3160479	.

V. Finanz. Lage d. Krankenkassen.

Nach d. Abschluss d. Kassenrechnung über die ord. Einnahmen u. Ausgab. waren vorhanden

Ueberhaupt thätige Kassen.	Kassen mit Einnahme-Ueberschuss: überhaupt.	Kassen mit Einnahme-Ueberschuss: darunt. in Höhe von mindestens 1/10 d. Beitr. (Sp 46).	Kassen mit Einnahme-Ueberschuss: darunt. in Höhe von weniger als 1/10 d. Beitr. (Sp 46).	Kassen mit Mehrausgaben.
95.	96.	97.	98.	99.
699	414	340	74	285
86	70	42	28	16
91	62	48	14	29
2	2	2	.	.
6	5	5	.	1
108	89	62	27	19
11	8	7	1	3
1003	650	506	144	353

...ngs-Krankenkassen auch die Antheile der Arbeitgeber (Sp. 46). — [2]) Abzüglich der Kosten aus der

Kassenarten.	Noch: V. Finanzielle Lage der Krankenkassen. Von den 1898 vorhandenen Kassen schlossen ab: mit Ueberschuss der Aktiva	darunter mit Reservefonds in Höhe: des vollen Betrages	der Hälfte	einem Viertele	von unter einem Viertel	ohne Reservefonds.	mit Ueberschuss der Passiva	VI. Statutenmässige Dauer der Krankenunterstützung.[2]) Im Jahre 1898 thätig gewesene Kassen: überhaupt.	mit einer statutenmäss. Dauer der Krankenunterstützung von: 13 Wochen.	über 13 bis 26 Wochen: überhaupt.	über 13 bis 26 Wochen: davon d. ganze Zeit mit voll. Unterstütz.	über 26 bis 52 Wochen: überhaupt.	über 26 bis 52 Wochen: davon d. ganze Zeit mit voll. Unterstütz.	über 52 Wochen: überhaupt.	über 52 Wochen: davon d. ganze Zeit mit voll. Unterstütz.	VII. Prozentverhältniss der Beiträge und des Krankengeldes zum Lohne. Im Jahre 1898 thätig gewesene Kassen: mit einem Prozentverhältniss: überhaupt.	der Beiträge zum Lohne von: unter 1 %.	1 %.	über 1 bis 2 % einschl.	über 2 bis 3 % einschl.	mehr als 3 %.	des Krankengeldes zum Lohne von: 50 %.	über 50 bis 60 % einschl.	über 60 % bis 75 % einschl.
	der Durchschn.[1]) reinen Jahresausgabe: und darüber.	bis unter voll.	bis unter ½.	bis über 0.																						
	100.	101.	102.	103.	104.	105.	106.	107.	108.	109.	110.	111.	112.	113.	114.	115.	116.	117.	118.	119.	120.	121.	122.	123.
Gemeinde-Krankenversicherung	379	120	46	24	13	176	320	699	699	.	.	.	.	.	.	699	8	378	313	.	.	699	.	.
Orts-Krankenkassen	85	34	27	8	12	4	1	86	77	7	4	2	.	.	.	86	.	1	31	50	4	84	2	.
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	89	66	16	3	3	1	2	91	58	21	18	12	6	.	.	91	2	14	9	62	4	71	14	6
Bau-Krankenkassen	2	.	1	.	.	1	.	2	2	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	2	.	2	.	.
Innungs-Krankenkassen	5	4	.	1	.	.	1	6	5	1	1	.	.	.	.	6	1	1	2	2	.	3	2	1
Eingeschrieb. Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	108	81	25	2	.	.	.	108	27	46	14	32	7	3	.	Für diese Kassen waren entsprechende Nachweise nicht zu liefern.								
Landesrechtl. Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	11	7	4	.	.	.	.	11	6	2	1	3	.	.	.									
Sämmtliche Krankenkassen	679	312	119	38	28	182	324	1003	874	77	38	49	13	3	.	884	11	394	355	116	8	859	18	7

[1]) Der Durchschnittsberechnung sind die Ergebnisse der 3 vorhergehenden Jahre (1895—1897) zu Grunde gelegt. — [2]) Bei der Gemeinde-Krankenversicherung, den Orts-, Betriebs-, Bau- und Innungs-Krankenkassen ist die geringste Dauer der Unterstützung 13, die längste mögliche 52 Wochen; doch können Betriebs-Krankenkassen, die bereits vor Erlass des Kranken-Versicherungsgesetzes eine längere Unterstützungsdauer hatten, diese beibehalten. Für die Hülfskassen ist die längste Dauer

Staaten (Sitz der Kassen).	Versicherte überhaupt.	Versicherte auf 1000 Einw.	Versicherte in den einzelnen Kassenarten: Gemeinde-Krankenversicherung.	Orts-Krankenkassen.	Betriebs-Krankenkassen.	Bau-Krankenkassen.	Innungs-Krankenkassen.	Eingeschriebene Hülfskassen.	Landesrechtliche Hülfskassen.	Von je 100 Kassenmitgliedern des Staates kommen auf: Gemeinde-K.-V.	Orts-K.-K.	Betriebs-K.-K.	Bau-K.-K.	Innungs-K.-K.	Eingeschriebene Hülfskassen.	Landesrechtliche Hülfskassen.
	Durchschnittliche Mitgliederzahl im Jahre 1898.															
Preussen	4697740	141,7	407050	2550562	1327280	8032	100975	288561	15280	8,7	*54,3*	28,3	0,2	2,1	6,1	0,3
Bayern	815328	135,8	473549	140118	186872	4593	4142	4318	1736	*58,1*	17,2	22,9	0,6	0,5	0,5	0,2
Sachsen	1112324	279,2	157447	586065	260494	1660	34414	72244	.	14,2	*52,7*	23,4	0,1	3,1	6,5	.
Württemberg	278393	130,7	13271	169749	76977	396	647	17353	.	4,8	*61,0*	27,7	0,1	0,2	6,2	.
Baden	404120	227,0	139340	139073	109220	1566	3145	10544	1232	*34,5*	34,4	27,0	0,4	0,8	2,8	0,3
Hessen	214262	199,4	72601	68063	31906	567	1348	36051	3726	*33,9*	31,8	14,9	0,3	0,8	16,8	1,7
Mecklenburg-Schwerin	55207	90,6	13643	23543	6103	.	1892	9974	52	24,7	*42,6*	11,1	.	3,4	18,1	0,1
Sachsen-Weimar	67044	192,5	4943	47883	8059	.	319	5840	.	7,4	*71,4*	12,0	.	0,5	8,7	.
Mecklenburg-Strelitz	7944	76,9	4541	3119	284	.	.	.	.	*57,2*	39,2	3,6	.	.	.	.
Oldenburg	36762	94,5	12019	11668	9216	.	118	3741	.	*32,7*	31,7	25,1	.	0,3	10,2	.
Braunschweig	133010	292,6	32552	47123	19216	267	3661	29777	414	24,5	*35,4*	14,4	0,2	2,8	22,4	0,3
Sachsen-Meiningen	44749	185,4	10795	18131	13769	.	.	2054	.	24,1	*40,5*	30,6	.	.	4,6	.
Sachsen-Altenburg	49103	262,5	18343	15840	6627	.	147	8146	.	*37,3*	32,3	13,5	.	0,3	16,6	.
Sachsen-Coburg u. Gotha	55050	246,4	106	32867	5979	.	296	15802	.	0,2	*59,7*	10,9	.	0,5	28,7	.
Anhalt	59902	195,3	22462	19611	12841	43	1459	3486	.	*37,5*	32,6	21,4	0,1	2,4	5,8	.
Schwarzburg-Sondershaus.	16020	201,0	3420	9458	2264	276	.	602	.	21,4	*59,0*	14,1	1,7	.	3,8	.
Schwarzburg-Rudolstadt	18670	205,4	1992	9038	5134	251	332	1923	.	10,7	*48,4*	27,5	1,8	1,8	10,3	.
Waldeck	3784	64,7	3123	.	46	.	.	615	.	*82,5*	.	1,2	.	.	16.3	.
Reuss älterer Linie	20213	285,3	3509	11961	4475	.	131	.	137	17,4	*59,2*	22,1	.	0,6	.	0,7
Reuss jüngerer Linie	36996	266,1	3347	19169	11704	.	307	2469	.	9,1	*51,8*	31,6	.	0,8	6,7	.
Schaumburg-Lippe	3162	74,2	.	2245	809	108	.	.	.	.	*71,0*	25,6	3,4	.	.	.
Lippe	37842	271,8	1739	3982	1771	.	52	30298	.	4,6	10,5	4,7	.	0,1	*80,1*	.
Lübeck	17655	200,1	1870	7351	1926	.	501	6007	.	10,6	*41,6*	10,9	.	2,9	34,0	.
Bremen	45505	219,4	822	13556	9634	266	2310	18917	.	1,8	29,8	21,2	0,6	5,1	*41,5*	.
Hamburg	281335	382,1	7246	38504	23103	.	2958	194110	15114	2,6	13,7	8,2	.	1,0	*69,1*	5,4
Elsass-Lothringen	257937	153,9	.	90279	144942	75	.	2858	19783	.	35,0	*56,2*	0,0	.	1,1	7,7
Deutsches Reich	8770057	161,5	1409730	4078958	2280651	18100	159154	765990	57474	16,1	46,5	26,0	0,2	1,8	8,7	0,7

liche Versicherte 36,6 (1897 36,7) weibliche, auf 1000 männliche Einwohner 293,8 (1897 284,0) versicherte männliche und auf 1000 weibliche Einwohner 106,2 (1897 103,2) versicherte weibliche Personen, während auf 1000 Einwohner ohne Unterschied des Geschlechts sich 199,4 (1897 193,1) Versicherte berechnen.

Nach Kassenarten unterschieden, überwiegt bei Weitem die Gemeinde-Krankenversicherung. Zu ihr zählen von 1002 Kassen im Grossherzogthum 699 oder 69,8 % aller Kassen. Darauf folgen die Eingeschriebenen Hülfskassen, an der Zahl 108, oder 10,8 %; sodann 90 Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen, oder 9,0 %; 86 Orts-Krankenkassen, oder 8,5 %. Die Zahl der noch übrigen Kassen: landesrechtliche Hülfskassen, Innungs- und Bau-Krankenkassen beträgt zusammen nur 19 oder 1,9 %. — Was das Vorkommen der verschiedenen Kassenarten in den Provinzen betrifft, so ist die Gemeinde-Krankenversicherung in Oberhessen weit stärker vertreten als in Starkenburg und auch in Rheinhesson; dagegen bestehen in Starkenburg mehr Orts-Krankenkassen und Eingeschriebene Hülfskassen als in den beiden anderen Provinzen; auch die Zahl der Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen ist, absolut genommen, in Starkenburg grösser, im Verhältniss zu sämmtlichen Kassen hingegen in Rheinhessen grösser als in den anderen Provinzen. Im Nachstehenden ist die prozentuale Vertheilung der Kassen auf die Kassenarten in den Provinzen in Vergleichung gestellt:

Kassenarten.	Zahl der Kassen in %.		
	Starkenburg.	Oberhessen.	Rheinhessen.
Gemeinde-Krankenversicherung .	52,2	85,3	73,3
Orts-Krankenkassen . .	13,2	3,1	9,9
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen .	10,4	6,2	11,8
Eingeschriebene Hülfskassen . .	21,4	5,1	1,8
Uebrige Kassen	2,8	0,3	3,2
	100,0	100,0	100,0

Verschieden von dem Antheilsverhältniss der einzelnen Kassenarten an der Gesammtzahl der Kassen ist das Verhältniss, in welchem die Zahl der Mitglieder der einzelnen Kassenarten zur Gesammtzahl der Mitglieder steht. Wie hinsichtlich der Zahl der Kassen, so nimmt auch hinsichtlich des Mitgliederstandes im Grossherzogthum die Gemeinde-Krankenversicherung die erste Stelle ein, der Prozentsatz der Kassenmitglieder der letzteren beträgt aber nur 33,9 (1897 34,6), also etwa die Hälfte des Prozentsatzes der Zahl der zugehörigen Kassen; auf die Orts-Krankenkassen entfallen 31,8 (31,3) %, auf die Eingeschriebenen Hülfskassen 16,8 (17,1) %, auf die Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen 14,9 (14,5) %, auf die übrigen Kassenarten 2,6 (2,5) % der Gesammtzahl der Kassenmitglieder. — In den Provinzen ist das Verhältniss der Zahl der Mitglieder der Kassenarten zur Gesammtzahl der Mitglieder das Folgende:

Kassenarten.	Zahl der Mitglieder in %. Starkenburg.	Oberhessen.	Rheinhessen.
Gemeinde-Krankenversicherung	33,5	48,0	24,8
Orts-Krankenkassen	22,6	34,0	45,1
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	9,9	10,5	26,0
Eingeschriebene Hülfskassen	30,4	7,4	1,3
Uebrige Kassen	3,6	0,1	2,8
	100,0	100,0	100,0

Die Zahl der Erkranknngsfälle, mit Ausschluss derjenigen, welche nnr zur ärztlichen Behandlung oder Verordnung von Arznei, aber nicht zur Zahlnng von Krankengeld oder zur Aufnahme in ein Krankenhaus Anlass gaben, sowie mit Ausseblnss derjenigen der Angehörigen von Kassenmitgliedern, betrug im Jahr 1898 inu Grossherzogthnm 72840 (1897 74540), die Zahl der Krankheitstage 1270339 (1897 1229826). Auf je 100 Kassenmitglieder kamen also durchschnittlich 34,0 (36,4) Erkrankungsfälle und 592,9 (600,8) Krankheitstage, und zwar auf je 100 männliche Mitglieder 35,5 (38,7) Krankheitsfälle nnd 605,2 (623,3) Krankheitstage, auf je 100 weibliche Mitglieder 29,8 (30,3) Krankheitsfälle und 559,2 (539,7) Krankheitstage. Im Berichtsjahr waren hiernach bei den männlichen Kassenmitgliedern die Relativzahlen der Erkrankungsfälle nnd der Krankeitstage gegen das Vorjahr etwas kleiner; auch bei den weiblichen Mitgliedern zeigt sich eine etwas niedrigere Erkranknngsziffer, dagegen ist die Zahl der Krankheitstage bei diesen im Beriehtsjahre gestiegen.

Für die Provinzen ergaben sich folgende Jahresbeträge:

	Erkrankungsfälle. absolut.	auf 100 Mitgl.	Krankheitstage. absolut.	auf 100 Mitgl.
Starkenburg	36492	34,7	663518	630,5
Oberhessen	12050	27,2	201480	454,0
Rheinhessen	24298	37,6	405341	627,0

Wie im Vorjahr kamen mithin aneh im Jahr 1898 in Oberhessen absolut nnd im Verhältniss zur dnrchsehnittlichen Zahl der Krankenkassen-Mitglieder erheblich weniger Erkrankungsfälle und Krankheitstage vor als in den beiden anderen Provinzen, von denen auf Rheinhessen verhältnissmässig mehr Erkrankungsfälle, dagegen etwas weniger Krankheitstage entfielen als auf Starkenbnrg. Gegen das Jahr 1897 war die Zahl der Erkrankungsfälle in den drei Provinzen eine niedrigere, auch die Zahl der Krankheitstage war im Verhältniss zur Mitgliederzahl in Starkenburg und Oberhessen gefallen, dagegen in Rheinhessen gestiegen.

Durchschnittlieh danerte ein Krankheitsfall im Grossherzogthum 17,4 (1897 16,5) Krankheitstage nnd zwar bei den männlichen Mitgliedern 17,0 (16,1), bei den weibliehen 18,7 (17,8).

Von den im Jahr 1898 im Grossherzogthum thätig gewesenen 1003 Kassen haben 650 (1897 634) mit einem Einnahme-Ueberschuss, 353 (364) mit einer Mehrausgabe abgeschlossen. Die gesammte Einnahme aller Krankenkassen betrug 1898 3 968 244 ℳ. (1897 3 626 455 ℳ.), darunter 3 267 904 (3 008 672) ℳ. Beiträge der Arbeitgeber und Arbeitnehmer, Eintrittsgelder und Zusatzbeiträge für Familien-Unterstützung. Auf ein Mitglied kamen hiernach durchschnittlich an Beiträgen, Zusatzbeiträgen und Eintrittsgeldern im Jahr 1898 15,25 (1897 14,70) ℳ. Die gesammten Ausgaben beliefen sich im Jahr 1898 auf 3 688 462 ℳ. (1897 3 378 993 ℳ.). Davon kamen auf Krankheitskosten 2 824 393 (2 610 072) ℳ. Auf ein Mitglied berechnen sich hiernach durchschnittlich 13,18 (12,75) ℳ. Krankheitskosten. Die Aufwendung für jeden Erkrankungsfall belief sich im Durchschnitt auf 38,78 (35,02) ℳ.; auf einen Krankheitstag entfielen 2,22 (2,12) ℳ. — Verwaltungskosten kamen auf ein Mitglied im Durchschnitt 0,78 (0,79) ℳ.

Der Vermögensstand der Kassen war am Schluss des Jahrs 1898 folgender: Die Aktiva betrugen 3 394 147 (1897 3 048 317) ℳ., die Passiva 233 668 (1897 236 544) ℳ.; mithin war ein Ueberschuss der Aktiva oder ein Reinvermögen vorhanden von 3 160 479 ℳ., gegen 2 811 773 ℳ. am Schluss des vorhergehenden Jahrs. Es hatte sich somit der Vermögensbestand im Rechnungsjahr 1898 vermehrt um 348 706 ℳ. oder 12,4% (1897 14,2%). Durchschnittlich berechnen sich auf ein Mitglied 14,75 ℳ. Vermögen, gegen 13,74 ℳ. im Vorjahr.

Anzeigen.

Durch die G. **Jonghaus**'sche Hofbuchhandlung, Verlag, in Darmstadt ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

44. Band. 1. Heft. Darmstadt 1900. 4. Geheftet **1 ℳ. 20 ₰**

Inhalt: Statistik der Gebäude- und Mobiliar-Feuerversicherung sowie der Gebäude- und Mobiliar-Brände im Grossherzogthum Hessen in den Jahren 1891 bis 1896.

44. Band. 2. Heft. Darmstadt 1900. 4. Geheftet **70 ₰**

Inhalt: Uebersicht der Geschäfte der ordentlichen streitigen Gerichtsbarkeit bei den Gerichten etc. des Grossh. Hessen während des Geschäftsjahrs 1899.

44. Band. 3. Heft. Darmstadt 1900. 4. Geheftet **3 ℳ. 50 ₰**

Inhalt: Die Volkszählung im Grossherzogthum Hessen am 2. Dezember 1895.

45. Band. 1. Heft. Darmstadt 1901. 4. Geheftet **80 ₰**

Inhalt: Statistik der Straf- und Gefangen-Anstalten im Grossh. Hessen für das Jahr vom 1. April 1898 bis 31. März 1899.

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 727. Juni 1901.

Inhalt: Branntweinbrennerei u. Branntweinbesteuernng im Grossh. Hessen 1899/1900. — Main-Neckar-Eisenhahn etc. April 1901. — Bestrafungen von Bettlern und Landstreichern im Grossh. Hessen 1900. — Aufwendungen für die landwirthschaftlichen Winterschulen im Grossh. Hessen 1866/67 his 1899/1900. — Prozesse bezügl. der Zölle und Steuern des Reichs sowie der privativen inneren indirekten Abgahen im Grossh. Hessen 1900/1901. — Vergleich. meteorolog. Beobacht. März 1901. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. März 1901. — Sterblichkeitsverhältnisse April 1901.

Nr. 4705. Branntweinbrennerei und Branntweinbesteuerung im Grossh. Hessen im Betriebsjahr 1899/1900.*)

Die Zahl der im Jahr 1899/1900 im Grossherzogthnm Hessen vorhanden gewesenen Branntweinbrennereien betrug 376, gegen 394 im Vorjahr; in der Provinz Starkenhurg befanden sich 1899/1900 189 (1898/99 199), in Oberhessen 75 (78), in Rheinhessen 112 (117) Brennereien. Im Betrieb gewesen sind im Grossherzogthum im Berichtsjahr nur 214 Brennereien, gegen 240 im Vorjahr. 156 waren landwirthschaftliche, 2 gewerbliche und 56 Material-Brennereien.

Die Gesammtproduktion an reinem Alkohol betrug in Grossherzogthum 19052 Hektoliter, gegen 17454 Hektoliter im Vorjahr. Demnach wurden im Betriebsjahr 1899/1900 1598 Hektoliter Alkohol mehr hergestellt. Die landwirthschaftlichen Brennereien produeirten im Jahr 1899/1900 18514, die Materialbrennereien 516 Hektoliter. Ausserdem wurden von zwei im Laufe des Betriebsjahrs zu den gewerblichen Brennereien übergegangenen landwirthsehaftliehen Brennereien 22 Hektoliter Alkohol dargestellt.

Die Gesammteinnahme an Branntweinsteuer (Maischbottich- und Materialsteuer, Verbrauchsabgabe nebst Zuschlag und Brennsteuer) betrug nach Abzug der Vergütnngen 1390384 ℳ, gegen 1238632 ℳ. im Jahr 1898/99, mithin im Jahr 1899/1900 151752 ℳ. mehr.

In den jenseitigen Uebersichten sind Nachweise gegeben über 1) die Betriebseinriehtung der vorhandenen Brennereien, 2) die im Betrieb gewesenen Brennereien nach Menge und Art des bereiteten Branntweins, nach den zur Anwendnng gekommenen Steuerarten nnd Steuererhebungsformen und nach den Kontingentsmengen, 3) die Menge der zur Branntweinherstellung verwendeten Stoffe, 4) den bemaischten Bottichraum und die Alkoholausbeute, 5) die erhobene und vergütete Branntweinsteuer, 6) die Belastung der Brenncreien durch die Brennsteuer, 7) die Steuerhefreiung des Branntweins zu gewerbliehen etc. Zwecken, 8) die steuerfreie Niederlegung von Branntwein.

*) Vergl. Mittheil. Nr. 709, Juli 1900, S. 145.

I. Betriebseinrichtung der vorhandenen Brennereien im Betriebsjahr 1899/1900.

	Hauptsteueramtsbezirke.						
	Darmst.	Offenb.	Giessen.	Mainz.	Worms.	Bingen.	Summe.
Gesammtzahl der am Schlusse des Betriebsjahres vorhanden gewesenen Brennereien	106	83	75	40	48	24	376 *)
A. Zahl der am Schlusse des Betriebsjahres vorhanden gewesenen Brennereien, welche eingerichtetet waren:							
a) mittels einmaligen Abtriebes Branntwein zu bereiten und zwar:							
Branntwein von einer wahren Stärke von 80 Gewichtsprozent und mehr . .	.	7	6	.	.	.	13
Branntwein von einer wahren Stärke von weniger als 80 Gewichtsprozent .	33	28	65	11	23	3	163
zusammen	33	35	71	11	23	3	176
darunter Brennereien:							
mit kontinuirlichem Brenngeräthe	.	7	7	.	.	.	14
mit Blase:							
und Dampfbetrieb . . .	28	25	64	4	19	1	141
ohne Dampfbetrieb	5	3	.	7	4	2	21
b) die Branntweinbereitung nicht mittels einmaligen Abtriebes zu beenden:							
mit Maisch- oder Vorwärmer	21	19	.	9	2	.	51
ohne Maisch- oder Vorwärmer	52	29	4	20	23	21	149
zusammen .	73	48	4	29	25	21	200
darunter Brennereien, welche mittels einer besonderen Blase rektifizirten . . .	4	1	.	3	1	4	13
B. Zahl der Brennereien, in welchen am Schlusse des Betriebsjahres aufgestellt waren, amtliche							
Sammelgefässe	.	8	23	.	2	.	33
Alkoholmesser	.	.	12	.	.	.	12
Probenehmer . .	.	.	.	.	.	.	.
C. Ausserhalb der Brennereien sind zur Bereitung oder weiteren Verarbeitung von Branntwein geeignete Brenngeräthe vorhanden gewesen:							
überhaupt	14	22	29	16	12	1	94
darunter in Apotheken . .	2	4	5	7	11	1	30

*) Hierunter 4 im Laufe des Betriebsjahres neu entstandene Brennereien (Material-Brennereien).

im Betriebsjahr 1899 1900 im Betriebe gewesenen Branntweinbrennereien lenge und Art des erzeugten Branntweins, nach den zur Anwendung genen Steuerarten u. Steuererhebungsformen u. nach den Kontingentsmengen.

n Alkohol haben hergestellt.	Landwirthschaftliche Brennereien, die hauptsächlich Branntwein erzeugt haben aus		Gewerbliche Brennereien, die hauptsächlich Branntwein aus Kartoffeln erzeugt haben.	Materialbrennereien, die hauptsächlich Branntwein erzeugt haben aus			Brennereien überhaupt.	Darunter	
	Kartoffeln.	Getreide.		Wein.	Brauereiabfällen.	anderen Stoffen.		abgefundene Brennereien.	Hefebrennereien.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Bis 0,5 hl .	.	.	.	.	.	9	9	9	.
0,5 bis 1 » .	.	.	.	1	.	3	4	4	.
1 » 10 » .	35	.	.	5	1	25	66	66	.
10 » 100 » .	77	.	2	2	2	7	90	88	.
100 » 150 » .	9	.	.	1	.	.	10	3	.
150 » 300 » .	14	.	.	.	.	.	14	.	.
300 » 500 » .	14	.	.	.	.	.	14	.	.
500 » 600 » .	2	.	.	.	.	.	2	.	.
600 » 700 » .	2	.	.	.	.	.	2	.	.
900 » 1000 » .	1	.	.	.	.	.	1	.	.
1000 » 1100 » .	2	.	.	.	.	.	2	.	.
ntzahl der im Be- e gewesenen Brenn- en . .	156	.	2	9	3	44	214	170	.
runter:									
ndene Brennereien reien, die an Stelle flaschbotticb- oder rialstener einen Zug zur Verbrauchsbe entrichteten .	112	.	2	9	3	44	170	.	.
	82	.	.	9	.	8	99	95	.
	Hektoliter reinen Alkohols:								
nt-Erzeugung . esenes Kontingent im Betriebe gewe- n Brennereien	18514	.	22	192	101	223	19052	3952	.
n wurden abge- nt . .	15900	.	.	130	27	177	16234	3445	.
ung der kleinen ereien, denen ohne isung eines besonde- ontingents gemäss bs. 6 des Gesetzes 24. Juni 1887 16. Juni 1895 ge- t war, ihr gesammt- rzeugniss zum nied- en Verbrauchsabsatze zu verstenern	15493	.	.	114	27	137	15771	3242	.
	204	.	.	42	17	72	335	335	.

III. Menge der im Betriebsjahr 1899/1900 zur Branntweinbereitung verwendeten Stoffe:

	dz		hl
Kartoffeln	177 059	Brauereiabfälle	5 199
Getreide ausser Mais	9 239	Hefenbrühe	969
Mais	1 534	Gepresste Weinhefe	4 115
	hl	Traubenwein	2 053
Kernobsttreber	30	Flüssige Weinhefe	262
Weintreber	4 638	Steinobst	495
Beerenfrüchte	7	Umgeschlagenes Bier	123
		Bier	34

IV. Bemaischter Bottichraum und Alkoholausbeute im Betriebsjahr 1899/1900.

A. Landwirthschaftliche Brennereien.

Von den im Betriebe gewesenen Brennereien, die hauptsächlich Branntwein erzeugten aus:

a. Kartoffeln, haben

1. die Maischbottichsteuer entrichtet:

	Zahl der Brennereien.	Bemaischter Bottichraum. hl	Ausbeute an reinem Alkohol. hl
zum vollen Satze	2	19 559	2 051
zu 9/10 des vollen Satzes	9	44 787	4 252
zu 8/10 » » »	12	40 042	3 559
zu 6/10 » » »	51	61 766	4 490

2. den Zuschlag zur Verbrauchsabgabe entrichtet und im Betriebsjahre hergestellt:

nicht mehr als 100 hl reinen Alkohols	78	31 121	1 577
über 150 hl reinen Alkohols	4	33 648	2 585
b. Getreide	—	—	—

B. Gewerbliche Brennereien.

Von den im Betriebe gewesenen Brennereien, die hauptsächlich Branntwein erzeugten aus:

a. Kartoffeln, haben im Laufe des Betriebsjahres hergestellt und zwar: nicht mehr als 100 hl reinen Alkohols	2	474	22
b. Getreide	—	—	—

V. Erhobene und vergütete Branntweinsteuer für das Betriebsjahr 1899/1900.

I. An Maischbottichsteuer wurden erhoben:

zum vollen Satze	25 306 ℳ
zu 9/10 des vollen Satzes	57 582 »
» 8/10 » » »	38 178 »
» 6/10 » » »	49 186 »
zusammen	170 252

II. An Materialsteuer wurden erhoben:

zum vollen Satze von 25 Pf. für 1 hl Maischmaterial	1 171 ℳ
» » » » 45 » » 1 » »	3 »
» » » » 50 » » 1 » »	2 747 »
» » » » 85 » » 1 » »	581
zu anderen Sätzen (75 Pf.)	91 »
zu 4/10 des vollen Satzes von 25 Pf. für 1 hl Maischmaterial	1
zusammen	4 594 »
Summe I. und II.	174 846 »
Hiervon ab die Rückvergütung der Maischbottich- und Materialsteuer	136 107 »
Bleibt Netto-Ertrag an Maischbottich- u. Materialsteuer	38 739 »

Nach den im Laufe des Betriebsjahres ausgefertigten Vergütungsscheinen beträgt die Rückvergütung der Maischbottich- und Materialsteuer:

für ausgeführten Branntwein und ausgeführte Branntweinfabrikate	9 450 ℳ.
für zu gewerblichen, Heil-, wissenschaftlichen, Putz-, Heizungs-, Koch- oder Beleuchtungszwecken steuerfrei abgelassenen Branntwein	159 936 »
für Branntwein-Fehlmengen in Branntwein-Reinigungsanstalten oder Niederlagen	740 »
überhaupt	170 126 »

III. An Verbrauchsabgabe wurden erhoben:

zum Satze von 50 Pf. für 1 Liter reinen Alkohols	288 537 »
» » » 70 » » 1 » » »	1 244 986 »
überhaupt	1 533 523 »
Hiervon ab:	
die Rückvergütung der Verbrauchsabgabe für ausgeführte Branntweinfabrikate	41 539 »
der Betrag der in Anrechnung gekommenen Berechtigungsscheine	135 356 »
zusammen	176 895 »
Netto-Ertrag an Verbrauchsabgabe	1 356 628 »
Vergütungsscheine wurden ausgefertigt über	43 493 »
Berechtigungsscheine wurden ausgefertigt über	213 990 »

IV. An Zuschlag zur Verbrauchsabgabe wurden erhoben:

zum Satze von 12 Pf. für 1 Liter reinen Alkohols	19 623 »
» » 16 » » 1 » » »	7 359 »
» » 20 » » 1 » » »	7 386 »
überhaupt	34 368 »
Summe III. und IV.	1 390 996 »

V. An Brennsteuer wurden erhoben:

allgemeine Brennsteuer:

zum vollen Satze von 0,5 ℳ. für 1 hl reinen Alkohols	1 475 »
» » » » 1 » » 1 » » »	724 »
» » » » 1,5 » » 1 » » »	345 »
zu ¾ des vollen Satzes*) v. 0,5 ℳ. für 1 hl reinen Alkohols	162 »
» » » » » 1 » » 1 » » »	225 »
» » » » » 1,5 » » 1 » » »	28 »
Summe V. erhobene Brennsteuer	2 959 »

Die Brennsteuer-Vergütung hat betragen:

für ausgeführten Branntwein und ausgeführte Branntweinfabrikate	3 576 »
für den zur Essigbereitung verwendeten Branntwein	18 335 »
für den zu anderen Zwecken verwendeten Branntwein	20 399 »
überhaupt	42 310 »
Ueberschuss an Brennsteuer	—39 351 »
Nach den im Laufe des Betriebsjahres ausgefertigten Vergütungsscheinen beträgt die Brennsteuervergütung	51 586 »

*) Landwirthschaftliche Genossenschaftsbrennereien.

Gesammt-Einnahme:

Netto-Ertrag an Maischbottich- und Materialsteuer .	38 739 ℳ
Netto-Ertrag an Verbrauchsabgabe und Zuschlag zur Verbrauchsabgabe	1 390 996 »
Uebcrschuss an Brennsteuer	— 39 351 »
Im Ganzen	1 390 384 »

VI. Belastung der Brennereien durch die Brennsteuer im Betriebsjahr 1899/1900.

An allgemeiner*) Brennsteuer haben — durchschnittlich auf 1 Hektoliter ihrer Jahreserzeugung berechnet — bezahlt:

1. Landwirthschaftliche Brennereien, die hauptsächlich Branntwein erzeugt haben aus

	Zahl der Brennereien.	mit einer Jahreserzeugung von hl reinen Alkohols
a. Kartoffeln:		
keine Brennsteuer	135	7 533
weniger als ½ ℳ für 1 hl r. Alk.	18	8 009
½ ℳ bis unter 1 ℳ » 1 » » »	3	2 972
b. Getreide	—	—

2. Gewerbliche Brennereien, die hauptsächlich Branntwein erzeugt haben aus

a. Kartoffeln:		
keine Brennsteuer	2	22
b. Getreide	—	—

3. Material-Brennereien:

keine Brennsteuer	56	516

VII. Steuerbefreiung des Branntweins zu gewerblichen u. s. w. Zwecken im Betriebsjahr 1899/1900.

	hl reinen Alkoh.
Zu gewerblichen Zwecken, zur Essigbereitung, zu Putz-, Heizungs-, Koch- oder Beleuchtungszwecken, zu wissenschaftlichen oder Heilzwecken wurden steuerfrei abgelassen	16 035
Hiervon wurden	
denaturirt mit:	
dem allgemeinen Denaturirungsmittel (2% Holzgeist und ½% Pyridinbasen)	5 408
5% Holzgeist	518
½% Pyridinbasen	156
Essig und Wasser (oder Wein, Bier, Hefenwasser) . .	3 982
Torpentinöl	4 189
Thieröl	109
Schwefeläther	428
ohne Denaturirung abgelassen für:	
wissenschaftliche Zwecke	57
Heilzwecke	967
Seifen-Fabrikation	211
Albuminpapier-Fabrikation	10

*) Besondere Brennsteuer wurde von keiner Brennerei bezahlt.

III. Steuerfreie Niederlegung von Branntwein im Betriebsjahr 1899/1900.

Gattung der Niederlagen, in welchen ländischer Branntwein steuerfrei gelagert worden ist.	Zahl dieser Niederlagen.	In den aufgeführten Niederlagen betrug an unverstenertem Branntwein: der registermässige Bestand am Anfang des Betriebsjahres	der Zugang im Laufe des Betriebsjahres (Anschreibung)	der Abgang im Laufe des Betriebsjahres (Abschreibung)	der registermässige Bestand am Schlusse des Betriebsjahres	wurden an Fehlmengen steuerfrei abgeschrieben
		Hektoliter reinen Alkohols.				
a. Oeffentliche Niederlagen für unverzollte Waaren .	.	.	.	.	.	.
b. Oeffentliche Niederlagen für Branntwein	1	69	221	195	95	.
c. Privattheilungslager u. Privatlager unter amtlichem Mitverschluss	34	945	13 244	13 285	904	67
d. Branntwein-Reinigungsanstalten . .	.	.	.	.	.	.

Nr. 4706. **Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn und der an dieselbe anschliessenden Hess. Nebenbahnen im April 1901.**

	Main-Neckar-Eisenbahn.	Nebenbahnen: Eberstadt-Pfungstadt	Bickenbach-Seeheim.	Weinheim-Fürth.
	km	km	km	km
Betriebslänge der Bahn .	97,28*)	1,89	4,50	16,30
Einnahme aus	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ.
Personen- u. Gepäck-Verk.	402 564	1 701	2 487	7 961
gegen 1900	+ 34 117	+ 109	+ 19	+ 346
pro Kilometer	4 235	900	553	488
gegen 1900	+ 359	+ 58	+ 5	+ 21
Güterverkehr .	275 515	2 624	394	10 103
gegen 1900	+ 2 322	+ 307	+ 46	+ 1 181
pro Kilometer	2 878	1 388	87	620
gegen 1900	+ 24	+ 162	+ 10	+ 73
Sonstige Quellen	46 500	18	30	85
gegen 1900	+ 7 500	— 174	— 11	— 14
pro Kilometer	478	10	7	5
gegen 1900	+ 77	— 92	— 3	— 2
Summe	724 579	4 343	2 911	18 149
gegen 1900	+ 43 939	+ 242	+ 54	+ 1 513
pro Kilometer	7 448	2 298	647	1 113
gegen 1900	+ 451	+ 128	+ 12	+ 92

*) Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 95,06 km, für den Güterverkehr von 95,73 km in Betracht.

Nr. 4707. **Bestrafung von Bettlern und Landstreichern im Grossh. Hessen im Jahr 1900.***)

Die Ergebnisse der Erhebungen über die Bestrafungen wegen Bettels und Landstreicherei im Grossherzogthum Hessen in den Jahren 1877—1899 sind in den Jahrgängen 1886—1900 der „Mittheilungen“ zur Veröffentlichung gelangt. Für das Jahr 1900 sind in gleicher Weise Erhebungen vorgenommen worden. In diesem Jahr betrug die Zahl der auf Grund des § 361 Nr. 3 u. 4 des Reichsstrafgesetzbuchs rechtskräftig ergangenen Bestrafungen 1442.

Auf die einzelnen Monate und Jahreszeiten vertheilen sich die Bestrafungen wie folgt:

Monate.	Absolute Zahlen.				Im Durchschnitt täg		
	Provinzen.			Grossherzogthum.	Provinzen.		
	Starkenburg.	Oberhessen.	Rheinhessen.		Starkenburg.	Oberhessen.	Rheinhessen.
Januar	62	35	103	200	2,00	1,13	3,32
Februar	54	23	56	133	1,93	0,82	2,00
März	61	21	77	159	1,96	0,68	2,49
April	27	14	36	77	0,90	0,47	1,20
Mai	47	19	32	98	1,52	0,61	1,03
Juni	24	14	45	83	0,80	0,47	1,50
Juli	38	13	34	85	1,22	0,42	1,10
August	27	18	46	91	0,87	0,58	1,48
September	19	10	25	54	0,63	0,33	0,84
Oktober	45	14	43	102	1,45	0,45	1,39
November	55	24	96	175	1,83	0,80	3,20
Dezember	62	39	84	185	2,00	1,26	2,71
Januar–Dezember 1900	521	244	677	1442	1,43	0,67	1,85
Jahreszeiten.							
Winter $\frac{1899}{1900}$ (Dez.—Febr.)	164	77	238	479	1,82	0,86	2,64
Frühling 1900 (März—Mai)	135	54	145	334	1,47	0,59	1,57
Sommer » (Juni—Aug.)	89	45	125	259	0,97	0,49	1,36
Herbst » (Sept.—Nov.)	119	48	164	331	1,31	0,53	1,80

In den letzten 6 Jahren, 1895 bis 1900, betrug die Anzahl der Bestrafungen in den drei Provinzen und im Grossherzogthum:

in	1895.	1896.	1897.	1898.	1899.	1900.
Starkenburg	972	857	806	677	563	521
Oberhessen	453	390	302	368	238	244
Rheinhessen	1158	997	860	613	466	677
im Grossh. Hessen	2583	2244	1968	1658	1267	1442

*) Vergl. Mittheil. Nr. 708, Juni 1900, S. 134.

Im Jahr 1900 war hiernach, wie schon in den Jahren 1895—97, die Zahl der Bestrafungen in Rheinbessen am grössten, während in den Jahren 1898 und 1899 Starkenburg die grösste Anzahl Bestrafungen aufweist. In allen Jahren ist dagegen in Oberhessen die geringste Anzahl Bestrafungen ergangen.

Auf 10000 Einwohner entfällt die folgende Anzahl Bestrafungen:

in	1895.	1896.	1897.	1898.	1899.	1900.
Starkenburg	21,99	19,15	17,61	14,80	12,18	10,73
Oberhessen	16,72	14,33	10,99	13,41	8,64	8,67
Rheinhessen	35,96	33,70	25,90	18,52	13,95	19,54
im Grossh. Hessen	21,96	21,19	18,49	15,60	11,82	12,95

Im Verhältniss zur Bevölkerung bemessen, kamen mithin auf Rheinhessen in allen Jahren die meisten, auf Oberhessen die wenigsten Bestrafungen.

Die Uebersicht auf voriger Seite gibt die Zahl der Straffälle in den einzelnen Monaten des Jahres 1900 und den Jahreszeiten Winter 1899/1900, Frühling, Sommer und Herbst 1900) an. Es entfallen hiernach von den im Grossherzogthum ergangenen Bestrafungen wieder die meisten auf die drei Wintermonate Dezember bis Februar, nämlich 479, oder auf einen Tag dieser Monate durchschnittlich 5,32, nahezu gleich viel auf die Frühjahrsmonate März bis Mai mit 334, oder auf einen Tag 3,63 und die Herbstmonate September bis November mit 331, oder auf einen Tag 3,64, die wenigsten auf die Sommermonate Juni bis August mit 259, oder auf einen Tag 2,82 Bestrafungen. Gegenüber dem Vorjahre war die Zahl der Bestrafungen in allen Jahreszeiten höher. Am meisten Bestrafungen kamen wieder vor im Monat Januar, nämlich 200 oder 6,45 auf einen Tag, am wenigsten im Monat September 54 oder 1,80 auf einen Tag. In der Provinz Starkenburg weisen die Monate Januar und Dezember die meisten Straffälle auf, nämlich 2,00, in Oberhessen der Monat Dezember 1,26, in Rheinhessen der Monat Januar 3,32 im Durchschnitt täglich. Die wenigsten Straffälle hat in den drei Provinzen der Monat September mit 0,63 in Starkenburg, 0,33 in Oberhessen und 0,84 in Rheinhessen täglich.

Nach § 362 des Reichsstrafgesetzbuchs kann bei der Verurtheilung zur Haft zugleich erkannt werden, dass die verurtheilten Personen nach verbüsster Strafe der Landespolizeibehörde zu überweisen seien. Auf Grund dieses Paragraphen sind im Jahr 1900 in der Provinz Starkenburg 64, in Oberhessen 45, in Rheinhessen 46, zusammen 155 gerichtliche Ueberweisungen an die Landespolizeibehörde erkannt worden.

Aus der nachstehenden Uebersicht ist zu entnehmen, in welchen Beträgen diese Ueberweisungen in den einzelnen Monaten des Jahrs 1900 erfolgten:

Die auf Grund des § 362 des Reichsstrafgesetzbuchs in Folge von Bestrafungen erkannten gerichtlichen Ueberweisungen an die Landespolizeibehörden im Grossh. Hessen im Jahr 1900 nach Monaten.

Monate.	Provinzen			Grossherzogthum.
	Starkenburg.	Oberhessen.	Rheinhessen.	
Januar	3	6	2	11
Februar	7	6	3	16
März	8	3	8	19
April	7	.	5	12
Mai	6	6	1	13
Juni	4	3	10	17
Juli	2	2	2	6
August	5	3	1	9
September	4	1	.	5
Oktober	3	3	6	12
November	8	5	5	18
Dezember	7	7	3	17
Januar—Dezember	64	45	46	155

Im Jahre 1900 sind in Folge gerichtlicher Ueberweisungen an die Landespolizeibehörden in dem Arbeitshaus zu Dieburg, Provinz Starkenburg, 164 und in dem Filialarbeitshaus zu Giessen, Provinz Oberhessen, 7 Personen untergebracht worden; 25 der Ueberwiesenen gelangten nicht zur Aufnahme.

Von den Ueberwiesenen wurden untergebracht:

a. für die Dauer von 3 Monaten und weniger . . . 3
b. für die Dauer von mehr als 3 bis zu 6 Monaten . . . 88
c. für die Dauer von mehr als 6 Monaten bis unter 2 Jahren 63
d. für die Dauer von 2 Jahren 14
e. auf unbestimmte Zeit 3

In Bezug auf die letztgenannten 3 Personen ist erläuternd zu bemerken, dass zur Verbüssung von Nachhaft auf unbestimmte Zeit von den Landespolizeibehörden im Jahr 1900 7 Personen den Arbeitshäusern überwiesen worden sind. Diejenigen hiervon, welche im Laufe des Jahrs 1900 ihre Haft beendeten, sind den auf bestimmte Dauer Untergebrachten unter a.—c. oben zugerechnet worden, so dass am Schluss des Jahres nur die unter e. verzeichneten Personen noch in Haft auf unbestimmte Zeit verblieben. Die Gesammtzahl der in den Arbeitshäusern auf Grund polizeilicher Anordnungen untergebrachten Personen betrug nach dem Stand vom 31. Dezember 1900 145 und zwar befanden sich hiervon 139 im Arbeitshaus zu Dieburg, und 6 im Filialarbeitshaus zu Giessen.

Verweisungen aus dem Reichsgebiet kamen 2, aus dem Grossherzogthum 1 vor.

r. 4708. **Uebersicht der Aufwendungen*) für die landwirthschaftlichen Winterschulen in den Jahren 1866/67 bis 1899/1900.**

Jahr.	Zahl der landwirthschaftlichen Winterschulen.	Aufwendungen für die landwirthschaftlichen Winterschulen.								
		Beiträge							Aus Schulgeld und sonstigen Einnahmen.	Zusammen.
		des Staats.*)	der Provinzen.	der Kreise	der Gemeinden.	der landw. Provinzial-Vereine.	der landw. Bezirks- und Lokal-Vereine.	der Spar- und anderen öffentlichen Kassen.		
		M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
66/67	1	.	.	.	.	958	.	328	471	1757
67/68	1	.	.	.	.	1935	.	.	1003	2938
68/69	1	.	.	.	.	1727	.	.	746	2473
69/70	1	.	.	.	.	1768	.	.	1046	2814
70/71	1	.	.	.	.	1804	.	.	1251	3055
71/72	3	.	.	.	171	5104	.	686	2246	8207
72/73	3	.	.	857	171	7568	.	1371	3123	13090
73/74	3	.	.	3000	154	9275	.	1372	2271	16072
74/75	3	.	.	1221	171	9348		1372	2244	14356
75/76	3	.	.	2657	172	10363	.	1720	2255	17167
76/77	3	.	.	2657	171	11205	.	2754	2152	18939
77/78	3	.	.	1800	171	10530	.	2412	3516	18129
78/79	3	.	.	1800	171	10516	.	2412	2244	17143
79/80	3	.	.	1800	171	10887	100	1042	2334	16334
80/81	3	.	.	1800	172	10617	.	2351	3079	18019
81/82	3	.	.	1800	171	10284	.	2412	3861	18528
82/83	3	.	.	1800	171	5923	.	2412	3117	13423
83/84	3	.	.	1800	171	6212	.	2412	3350	13945
84/85	4	.	.	3157	171	5856	300	3712	3084	16280
85/86	4	500	1000	3157	171	4850	100	3000	2632	15410
86/87	4	2500	1000	3157	171	4850	100	2850	2863	17491
87/88	4	1500	1000	3157	171	5250	550	3150	2843	17621
88/89	5	1125	1500	5157	271	5750	300	4150	3119	21372
89/90	5	1200	1500	5857	271	5300	100	5150	4275	23653
90/91	5	1737	1500	5857	172	5300	100	4950	4615	24231
91/92	8	14500	2500	8657	2171	3600	600	5670	7057	41755
92/93	9	10800	2100	9907	172	4400	600	6420	9246	43645
93/94	9	10500	4000	9907	171	2300	900	6910	8164	42882
94/95	9	9000	4000	10407	172	3800	900	6320	8201	42800
95/96	10	18521	5000	9857	2700	3200	1075	4820	7049	52222
96/97	10	26927	5000	10457	2700	3200	975	4920	8063	62242
97/98	10	27797	5000	9960	2700	2200	975	4420	8474	61526
98/99	10	40245	5000	9960	2950	2200	500	4570	9286	74711
99/1900	10	34605	5000	8460	2700	2200	675	4370	7945	65955

*) Ohne die vom Staat getragenen Gehalte der an den landwirthschaftlichen Winterschulen angestellten ersten Lehrer (Dirigenten), welche noch andere Funktionen zu versehen haben.

Nr. 4709. Nachweisung der auf die Zölle und Steuern des Rei sowie auf die privativen inneren indirekten Abgaben bei lichen Prozesse im Grossherzogthum Hessen für das Re nungsjahr 1900/01.*)

Gegenstand der Prozesse.	Zahl der im Jahr 1900/01		In den erledigten Prozessen sind Geldstrafe verurtheilt, einschliesl der Fälle demnächstiger Verwandl in Freiheitsstrafe					
			A. wegen Defraudation					B. weg Ordnu widrig
			1. Zahl der Verurtheilten			2. Betrag		
	anhängig gewordenen	erledigten	a. im ersten Falle.	b. im ersten Rückfalle.	c. im zweiten Rückfalle.	a. der hinterzogenen einfach. Gefälle.	b. der erkannten Geldstrafen.	1. Zahl der Verurtheilten.
	Prozesse.					ℳ.	ℳ.	
Zölle	25	29	1	.	.	64,40	257,60	23
Rübenzuckersteuer	.	1	.	.	.	.	.	1
Abgabe von inländischem Salz	11	12	.	.	.	.	.	13
Tabaksteuer	73	73	.	.	.	.	.	61
Wechselstempelsteuer	14	14	31	.	.	12,70	1775,00	.
Spielkartenstempelsteuer	17	17	4	.	.	18,00	2070,00	.
Reichsstempelabgaben	3	3	.	.	.	.	.	3
Branntweinsteuer	126	127	1	.	.	5,70	22,80	124
Brausteuer	13	10	.	.	.	.	.	9
Uebergangsabgaben von Branntwein und Bier	2	2	1	.	.	5,50	11,00	1
Innere indirekte Steuern und Abgaben anderer Bundesstaaten	34	35	.	.	.	.	.	18
Abgabe von Hunden	490	508	137	.	.	2367,00	2845,00	353
Abgabe von Nachtigallen	.	.	.	.	.	.	.	.
Abgabe von Jagdwaffenpässen	23	25	18	.	.	.	785,00	7
Stempelabgabe:								
für Gewerbsbetrieb von Ausländern	77	76	56	1	1	310,00	3292,57	4
für den Betrieb von Wanderlagern	4	4	2	.	.	160,00	320,00	.
für öffentliche Belustigungen und Darstellungen	179	192	142	.	.	800,00	2502,60	35
Statistik des Waarenverkehrs	1	1	.	.	.	.	.	1
Zusammen	1092	1129	393	1	1	3743,30	13881,57	653

*) Vergl. Mittheil. Nr. 710, Aug. 1900, S. 171.

Nr. 4710. Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat März 1901 zu Darmstadt, Bensheim, Michelstadt, Mainz, Monsheim; Rauschenberg und Cassel (Preussen).

Thermometrograph (°C.)

Minimum.

Tag.	D.	B.	Mch.	Mz.	Msh.	R.	C.
1	3,2	1,0	2,0	3,0	0,0	1,5	1,0
2	4,0	1,5	4,0	4,5	0,5	3,5	4,0
3	4,0	2,4	3,4	4,0	1,2	1,0	3,0
4	1,0	3,2	1,7	2,5	0,5	0,0	1,2
5	2,0	0,0	1,4	4,1	1,5	0,0	1,5
6	0,2	−1,0	1,7	2,1	−1,0	0,0	2,0
7	1,0	−1,2	0,1	2,4	0,0	1,0	1,0
8	−0,0	−2,0	−3,0	0,0	−2,5	−0,0	0,5
9	0,0	−3,0	−3,1	1,7	−1,2	−0,2	1,2
10	0,5	−1,0	0,8	1,5	0,0	−0,2	0,2
11	−0,5	−2,0	0,7	1,5	1,2	0,0	0,0
12	−0,5	−3,0	0,5	0,7	−1,2	−0,0	0,0
13	0,5	−2,2	0,8	1,0	−0,0	1,0	1,0
14	0,0	−0,4	0,0	3,0	0,0	0,1	0,2
15	1,0	−2,0	−0,5	2,7	−0,0	0,5	0,2
16	4,0	2,0	2,8	4,0	0,0	3,2	4,5
17	3,1	2,0	3,1	2,1	0,0	3,2	3,8
18	5,0	3,0	4,3	6,4	1,2	1,0	4,8
19	3,5	0,4	2,8	5,0	2,5	5,5	5,2
20	3,5	2,0	4,2	5,1	3,1	2,7	2,8
21	−1,0	−3,8	−1,0	0,0	−1,5	−0,8	−0,4
22	−3,4	−6,4	−2,8	−1,4	−3,2	−2,2	−1,4
23	−4,0	−6,2	−1,0	−1,0	−3,7	−2,1	−2,0
24	2,0	4,0	2,8	0,0	−3,7	−1,2	−1,0
25	−4,5	−6,2	−5,7	−3,1	−6,3	−5,0	−3,1
26	−4,5	−4,4	−4,7	−2,6	−3,7	−6,2	−7,2
27	−5,2	−8,4	−8,2	−3,8	−7,5	−5,5	−5,2
28	−4,1	−6,0	−5,4	−4,8	−7,5	−5,8	−4,6
29	−5,5	−8,8	−9,7	−7,5	−6,3	−4,5	−4,4
30	−3,2	−5,8	−5,7	−3,1	−1,8	−3,5	−2,2
31	4,8	2,0	3,3	1,0	3,7	3,0	3,8
Mittel.	0,71	−1,91	−0,41	1,10	−1,17	−0,21	0,39

Maximum.

Tag.	D.	B.	Mch.	Mz.	Msh.	R.	C.
1	9,5	9,2	8,0	9,8	6,0	6,0	6,0
2	10,1	7,8	10,0	10,2	7,0	9,0	7,0
3	10,0	7,8	9,0	11,0	7,5	7,0	9,0
4	7,7	9,0	9,1	8,8	5,0	4,0	8,0
5	8,0	4,4	8,5	9,0	7,0	6,0	7,0
6	6,7	5,0	8,5	8,7	5,0	5,0	0,0
7	6,5	4,4	6,0	6,8	5,0	4,5	6,0
8	9,2	9,0	8,4	8,0	6,2	6,2	8,4
9	5,0	3,0	6,0	5,0	3,7	3,1	3,5
10	5,1	3,0	5,0	5,4	3,1	2,0	3,2
11	4,0	2,4	5,0	4,0	3,1	1,5	2,2
12	3,4	0,4	3,0	3,5	3,7	1,0	2,0
13	9,0	6,4	9,2	9,2	6,2	9,0	10,5
14	9,1	6,2	9,2	9,0	8,0	4,1	6,5
15	13,0	11,4	11,0	13,0	10,0	11,5	12,0
16	11,0	10,4	11,0	11,0	9,4	8,0	10,4
17	12,0	8,8	12,1	11,0	9,4	10,0	10,0
18	10,8	9,0	12,0	11,0	10,0	8,2	7,8
19	14,2	10,0	12,7	13,8	11,2	10,5	10,7
20	10,1	11,2	12,4	10,2	7,5	4,6	6,3
21	1,5	8,4	0,5	5,1	0,0	1,3	2,8
22	2,0	−1,2	1,0	3,0	1,2	0,0	1,0
23	2,2	−1,2	1,5	4,0	1,2	1,5	1,0
24	3,5	1,4	4,2	4,2	2,5	4,0	5,5
25	5,8	4,4	5,5	7,0	5,0	3,1	3,2
26	0,7	3,0	0,0	3,0	1,2	−0,1	2,0
27	2,4	−1,0	1,4	3,0	1,5	1,4	1,5
28	2,0	1,4	1,2	2,5	2,5	0,5	0,0
29	2,8	−0,6	1,5	2,0	8,1	2,5	3,1
30	9,5	6,0	7,0	8,0	10,0	5,1	6,8
31	16,5	10,0	15,6	15,2	12,5	12,6	13,6
Mittel.	7,28	5,31	7,05	7,02	5,81	5,04	6,08

Niederschläge etc.

Regen (r), Schnee (s), Nebel (n).

Tag.	D.	B.	Mch.	Mz.	Msh.	R.	C.
1	r	r	r	r	r	r	r
2	r	r		r	r		r
3	r	r	r	r			r
4	r			r			r
5	r	r	r	r			
6	r	r	r	r			
7	r	r	r	r			
8	r		r				
9	r		s	r			r
10					r	r	
11	r	r s	r s	r s	r s	s	r s
12	r s	r s	r s	r s			s
13							
14							r s
15		n		r			
16	r	r			r	r	
17			r	r n	r		
18	r	r	r	r n			r
19				r n			r
20	s				r		
21	s	s	s	s	s		s
22			n				
23							
24	s						
25						s	s
26		s	s		s		
27	s	s	s	s	s		s
28	s	s	s	s			s
29	s	s	s	s			
30						s	
31				r			
Summe.	r 13 s 7 n –	r 10 s 7 n 1	r 10 s 9 n –	r 15 s 6 n 3	r 7 s 4 n –	1 s 3 n –	r 9 s 7 n –

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	3,71 ° C.
Bensheim	1,70 „
Michelstadt	3,20 „
Mainz	4,30 „
Monsheim	2,37 „
Rauschenberg	2,42 „
Cassel	3,20 „

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	58,00 mm
Bensheim	53,70 „
Michelstadt	58,40 „
Mainz	43,10 „
Monsheim	41,20 „
Rauschenberg	50,08 „
Cassel	46,40 „

Gewitter.

Keine.

Nr. 4711. **Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstä**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			
	Preis p												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	18,00	17,00	17,50	15,50	14,00	14,75	17,50	13,00	15,25	16,00	14,00	15,00	10,0
Bensheim	18,00	16,50	17,25	15,00	15,00	15,00	16,50	16,50	16,50	15,50	15,50	15,50	8,0
Dieburg	17,00	15,80	16,10	15,00	14,60	14,83	18,00	16,00	17,17	15,00	14,00	14,70	8,0
Erbach	17,00	17,00	17,00	14,50	14,50	14,50	14,00	14,00	14,00	15,00	15,00	15,00	10,0
Offenbach	18,00	17,50	17,64	16,00	15,00	15,19	18,00	16,00	17,00	16,00	14,50	14,83	10,0
Giessen	17,50	17,00	17,18	16,00	15,50	15,86	18,00	14,00	16,25	16,50	14,50	15,50	9,0
Alsfeld	15,50	15,50	15,50	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	13,00	13,00	13,00	6,2
Büdingen	17,00	17,00	17,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	14,50	14,50	14,50	9,0
Butzbach	17,50	16,50	16,92	16,50	16,00	16,25	17,00	16,50	16,75	15,50	14,50	14,92	10,0
Friedberg	17,00	16,50	16,83	15,00	14,00	14,50	16,50	15,00	15,83	15,00	14,00	14,50	9,0
Lauterbach	16,00	16,00	16,00	15,50	15,50	15,50	15,00	15,00	15,00	14,00	14,00	14,00	6,5
Schotten	17,00	16,00	16,50	14,50	14,00	14,25	15,50	15,00	15,25	14,50	14,00	14,25	8,0
Mainz	18,00	16,85	17,34	15,00	14,40	14,69	17,00	15,80	16,48	15,25	14,25	14,73	9,4
Alzey	17,25	16,75	17,00	14,50	14,25	14,38	17,50	16,00	16,81	16,00	15,25	15,69	9,0
Bingen	17,50	16,00	16,88	14,50	14,00	14,29	18,00	16,00	16,84	16,50	15,00	15,88	11,0
Worms	18,25	16,50	17,38	15,75	14,25	15,00	18,75	16,75	17,75	15,50	14,25	14,88	8,0
Summe			270,02			238,99			256,88			236,88	
Mittelpreis			16,88			14,94			16,06			14,81	

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schaffl.		Schweinefl.		Weiss
	Preis p												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.	niedgst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.			
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	1,52	2,00	1,40	1,60	1,52	1,60	1,40	1,60	.	.	1,40	1,52	0,44	0,3
Bensheim	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,20	.	.	.	1,20	.	0,50	0,4
Dieburg	.	.	1,20	.	1,28	.	.	.	.	.	1,28	.	0,38	0,3
Erbach	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,32	.	1,28	.	1,20	.	0,27	0,2
Offenbach	1,40	1,60	1,20	1,52	1,40	2,20	1,30	1,50	0,80	1,20	1,40	1,60	0,40	0,3
Giessen	1,42	1,60	1,26	1,40	1,28	1,32	1,20	1,34	1,06	1,18	1,30	1,48	0,40	0,3
Alsfeld	1,30	.	1,20	.	1,40	.	.	.	.	.	1,20	.	0,28	0,2
Büdingen	1,32	.	1,20	.	1,32	.	1,12	.	.	.	1,20	.	0,34	0,3
Butzbach	1,44	.	1,28	.	1,32	.	1,20	.	.	.	1,20	.	0,36	0,3
Friedberg	1,44	.	1,28	.	1,28	.	1,30	.	1,00	.	1,12	.	0,28	0,2
Lauterbach	1,28	.	1,28	.	1,20	.	1,12	.	.	.	1,20	.	0,30	0,2
Schotten	1,36	.	1,20	.	1,20	.	1,00	.	.	.	1,20	.	0,40	0,3
Mainz	1,44	1,70	1,25	1,35	1,40	1,50	1,00	1,30	0,93	1,20	1,40	1,60	0,40	0,3
Alzey	1,32	1,60	1,32	1,60	1,32	1,80	1,20	1,60	.	.	1,20	1,60	0,38	0,3
Bingen	1,50	1,60	1,30	1,40	1,40	1,60	1,40	1,50	.	.	1,40	1,60	0,52	0,3
Worms	1,40	1,70	1,28	1,70	1,40	2,00	1,20	1,72	.	.	1,40	1,60	0,38	0,3
Summe	20,94	11,80	20,21	10,57	21,52	12,02	16,96	10,56	5,07	3,58	20,30	11,00		
Mittelpreis	1,40	1,69	1,26	1,51	1,35	1,72	1,21	1,51	1,01	1,19	1,27	1,57		

Orten des Grossh. Hessen im März 1901.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
ppelzentner.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
7,50	4,50	6,00	8,00	5,00	6,50	32,00	18,00	25,00	28,00	19,00	23,50	36,00	20,00	28,00
6,25	6,25	6,25	4,50	4,00	4,25	36,00	28,00	32,00	32,00	26,00	29,00	52,00	32,00	42,00
6,00	5,80	5,90	4,00	3,60	3,83	28,00	24,00	26,00	32,00	30,00	31,00	36,00	32,00	34,00
6,00	6,00	6,00	5,00	5,00	5,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	40,00	40,00	40,00
7,50	6,00	6,25	5,50	4,50	5,02	40,00	32,00	37,78	30,00	24,00	27,00	44,00	28,00	36,22
6,50	5,50	6,06	7,50	6,00	6,78	30,00	28,00	29,00	33,00	30,00	31,50	40,00	38,00	39,00
4,00	4,00	4,00	4,50	4,50	4,50	16,00	16,00	16,00	28,00	28,00	28,00	32,00	32,00	32,00
6,00	6,00	6,00	5,50	5,50	5,50	16,00	16,00	16,00	27,00	27,00	27,00	21,00	21,00	21,00
7,50	7,00	7,25	6,00	5,50	5,75	26,00	23,00	24,67	27,00	25,00	25,83	35,00	33,00	34,00
7,00	5,00	5,92	5,50	5,00	5,25	36,00	30,00	33,00	40,00	24,00	32,00	30,00	22,00	26,00
5,00	5,00	5,00	7,00	7,00	7,00	18,00	18,00	18,00	.	.	.	30,00	30,00	30,00
4,80	4,00	4,20	6,00	5,50	5,75	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6,80	5,20	5,82	7,50	5,00	6,10	26,50	25,50	26,10	25,45	19,00	22,15	35,00	20,00	29,28
5,50	5,00	5,25	5,50	4,50	5,00	34,00	24,00	29,00	28,00	24,00	26,00	42,00	25,00	33,50
5,40	4,80	6,68	7,00	4,80	5,86	32,00	26,00	28,00	25,00	19,00	22,75	36,00	19,00	27,13
4,27	3,50	4,24	7,00	4,25	5,58	30,00	25,25	27,63	23,50	21,75	22,63	43,00	34,00	38,50
		89,82			87,67			398,16			378,36			490,63
		5,61			5,48			26,55			27,03			32,71

m-	Brod.			Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter.	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück.
ogramm.							per Liter.			per 10 Stück.					per Doppelzentner.		
Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-Brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.						
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
0,26	0,28	0,24	2,20	2,00	2,10	0,20	0,16	0,18	0,70	0,60	0,65	2,50	0,20	2,80	.	3,50
0,24	0,26	0,23	2,10	2,00	2,05	0,18	0,16	0,17	0,80	0,70	0,75	2,80	0,22	2,80	.	.
0,25	0,22	0,20	2,40	2,20	2,30	0,18	0,16	0,17	0,85	0,75	0,79	3,60	0,22	3,30	.	.
0,22	0,24	0,20	2,00	2,00	2,00	0,17	0,17	0,17	0,70	0,70	0,70	2,40	0,22	3,20	.	.
0,20	0,27	0,24	2,30	2,00	2,19	0,24	0,18	0,21	0,80	0,50	0,65	2,80	0,20	3,00	.	.
0,22	0,24	0,21	2,20	1,60	1,90	0,16	0,18	0,18	0,80	0,60	0,65	3,40	0,20	2,20	1,60	.
0,22	0,22	0,22	2,20	2,20	2,20	0,16	0,16	0,16	0,60	0,60	0,60	3,00	0,20	2,60	2,00	.
0,25	0,25	0,23	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,60	0,60	0,60	3,60	0,22	3,10	0,90	.
0,21	0,27	0,24	2,50	2,30	2,38	0,15	0,15	0,15	1,00	1,00	1,00	3,20	0,22	2,80	1,80	.
0,24	0,25	0,24	2,40	2,40	2,40	0,18	0,18	0,18	0,70	0,60	0,65	3,40	0,22	3,20	.	.
0,24	0,23	0,22	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,60	0,60	0,60	3,00	0,22	2,60	.	.
0,27	0,26	0,21	2,10	1,80	1,95	0,14	0,14	0,14	0,60	0,60	0,80	2,60	0,20	2,60	.	.
0,26	0,28	0,26	2,10	1,40	1,72	0,20	0,18	0,19	0,70	0,50	0,60	2,25	0,18	2,54	.	.
0,23	0,22	0,24	2,20	1,80	2,00	0,18	0,18	0,18	0,60	0,65	0,69	2,90	0,20	2,80	.	.
0,25	0,25	0,24	2,50	1,80	2,16	0,24	0,18	0,20	0,90	0,50	0,65	2,60	0,20	2,10	.	.
0,28	0,27	0,25	2,30	1,80	2,00	0,20	0,16	0,19	0,80	0,50	0,64	2,83	0,20	1,86	.	.
4,07	4,21	3,67			34,15			2,79			10,82	46,88	3,32	43,50	6,30	3,50
0,25	0,26	0,23			2,13			0,17			0,68	2,93	0,21	2,72	1,58	3,50

Nr. 4712. Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im April 1901
in den grösseren Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 85 200	Darmst. 78 000	Offenb. 51 800	Worms. 41 600	Giessen. 28 900	Bingen. 9 750	N.-Iseenh. 8 250	Kastel. 8 150	Lamprth. 8 100	Benshm. 7 350	Viernhm. 7 300	Friedberg. 7 000	Alzey. 6 950	Pfungst. 6350	Kosthm. 6 100	Weisenau 5 850	Heppenh. a.d.B. 5400[1])	Langen. 5 700	Grieshm. 5 600	Mombach 5 450	Eberstadt a.d.R. 5 200	Im Ganz. 386 000
Todesfälle.																						
Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr	33	16	37	20	5	2	7	2	4	5	5	1	.	5	4	7	1	1	3	1	3	162
über 1—15 Jahre	9	11	8	8	7	.	6	2	2	1	3	2	1	1	5	2	1	3	.	2	1	75
» 15—60 »	53	37	16	15	20	3	.	4	7	4	1	3	2	3	4	.	5	6	2	1	2	188
» 60 »	32	22	18	8	13	3	1	2	5	3	6	2	3	6	2	2	2	2	1	.	1	134
Todesursachen.																						
Masern und Röthein	.	.	2	.	.	.	6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8
Scharlach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1
Rose	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Diphtherie und Croup	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	5
Keuchhusten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Unterleibstyphus	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Kindbettfieber und and. Folgen der Geburt	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	3
Tuberkulose der Lungen	23	13	11	9	5	2	.	4	3	1	.	2	2	1	2	1	2	3	.	1	1	86
Tuberkulose anderer Organe	6	5	2	2	3	.	4	.	.	.	1	.	1	.	3	.	1	1	.	2	1	32
Entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	21	10	13	7	6	2	1	4	3	1	2	1	.	8	1	1	1	1	1	.	.	84
Apoplexia (Schlagfluss)	9	6	3	1	.	1	1	.	3	1	1	1	1	.	.	1	.	2	.	.	1	32
Acute u. chronische Erkrank. d. Herzens	9	8	1	1	2	2	.	1	3	1	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	30
Darmkatarrh und Atrophie der Kinder	12	5	9	3	.	1	1	.	3	2	.	.	.	2	1	2	1	.	.	.	1	43
Angeborene Lebensschwäche etc.	7	.	4	5	.	.	.	.	.	2	.	1	.	.	1	3	.	.	1	.	.	24
Krebs und Neubildungen	5	5	1	2	6	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1	1	1	.	23
Altersschwäche	3	3	3	2	6	.	.	.	2	. 2	.	2	1	1	2	.	1	.	.	.	.	28
Andere benannte Krankheiten	22	24	23	12	13	.	1	1	1	3	7	.	.	2	4	3	2	3	1	.	1	123
Gewaltsamer Tod (Verunglückg., Selbstmord und Mord)	8	4	4	2	4	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	23
Todesursache unbekannt	.	2	1	4	.	.	.	.	.	.	1	.	.	1	.	.	1	.	1	.	1	12
Zusammen	127	86	79	51	45	8	14	10	18	13	19	8	6	15	15	11	9	12	6	4	7	559

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 728. **Juni** **1901.**

Inhalt: Studirende auf der Universität Giessen im Sommerhalbjahr 1901. — Salzbesteuerung im Grossh. Hessen 1900/01. — Tabakbau im Grossh. Hessen 1899/1900. — Anzahl der Hunde und Ertrag der Hundesteuer im Grossh. Hessen 1900/01. — Präparanden-Anstalten im Grossh. Hessen 1900/01. — Schullehrer-Seminarien im Grossh. Hessen 1900/01. — Gemarkungen mit legalisirten Grundbüchern und Stand der Katastervermessungen im Grossh. Hessen 1901. — Tägl. Wasserstände Jan., Febr. und März 1901. — Todesfälle im Grossh. Hessen März und April 1901. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. April 1901. — Sterblichkeitsverhältn. Mai 1901.

Nr. 4713. Studirende auf der Landes-Universität zu Giessen im Sommerhalbjahr 1901.*)

a) nach Studienfächern.

Studienfächer.	Zahl der Studirenden.			Von der Gesammtzahl hatten Reifezeugnisse von						Neu Immatrikulirte.**)
	Hessen.	Nicht-Hessen.	Ueberhaupt.	Gymnas.	Realgymnas.	Oberrealsch.	Zeugnisse für das Fach.	Sonstige Zeugnisse.		
Evangelische Theologie	58	2	60	59	1	.	.	.		16
Rechtswissenschaft	188	18	206	204	.	.	.	.	2	50
Medicin	64	88	152	151	1	.	.	.		42
Thierheilkunde	16	118	134	14	17	.	103	.		40
Zahnheilkunde	4	2	6	.	1	.	5	.		3
Kameralwissenschaft	6	.	6	.	6	.	.	.		1
Forstwissenschaft	35	9	44	21	22	.	.	1		14
Mathematik	51	13	64	18	30	14	.	2		21
Naturwissenschaften	28	14	42	18	24	.	.	.		15
Klassische Philologie	31	2	33	33	.		.			6
Neuere Philologie	52	15	67	32	35	.	.	.		18
Philosophie	2	10	12	8	2	.	.	2		6
Geschichte	9	4	13	12	.		.	1		5
Pharmacie	2	21	23	2	1	.	20	.		10
Chemie	26	28	54	23	27	4	.			18
Zusammen	572	344	916	595	167	18	128	8		265

Ausserdem	aufgenomm. Hospitantinnen	3
	nicht immatrikulirte Hörer	23
	» » Hörerinnen	8
	Gesammtzahl	950

*) Vergl. Mittheil. Nr. 722, März 1901, S. 49.

**) Unter den neu Immatrikulirten waren: mit Reifezeugniss eines Gymnasiums 152, eines Realgymnasiums 56, einer Oberrealschule 16, mit Zeugniss für das betreffende Fach 37, mit sonstigen Zeugnissen 4.

b) nach dem Heimathlande.

	Fakultäten.				Im Ganzen.
	Theologische.	Juristische.	Medicinische.	Philosophische	
1. Deutsche Staaten:					
Hessen	58	188	84	242	572
Preussen	1	15	130	79	225
Bayern	.	1	53	4	58
Sachsen	.	.	1	2	3
Württemberg	.	.	2	3	5
Baden	.	1	5	4	10
Mecklenburg-Schwerin	.	.	.	1	1
Oldenburg	.	.	1	.	1
Sachsen-Weimar	.	.	1	1	2
Sachsen-Coburg u. Gotha	.	.	2	.	2
Braunschweig	.	.	1	.	1
Schwarzburg-Sondershsu.	.	.	1	.	1
Reuss jüngerer Linie	.	.	.	1	1
Waldeck	.	.	1	1	2
Hamburg	1	.	1	2	4
Lübeck	.	.	.	1	1
Elsass-Lothringen	.	.	1	2	3
2. Ausland:					
Oesterreich-Ungarn	.	1	2	6	9
Russland	.	.	2	5	7
Spanien	.	.	1	.	1
Niederlande	.	.	.	2	2
Schweden	.	.	.	1	1
Nord-Amerika	.	.	2	.	2
Japan	.	.	1	.	1
Indien	.	.	.	1	1
Zusammen	60	206	292	358	916

Nr. 4714. Salzbesteuerung im Grossherzogthum Hessen im Rechnungsjahr 1900/01.*)

Gegenstand.				1900/01.	1899/1900.	In 19 mehr.
I. Produktion und Absatz der inländischen Salzwerke.						
1) Zahl der Salzwerke:						
Staatssalzwerke (Bad-Nauheim)				1	1	.
Privatsalzwerke (Ludwigsballe)				1	1	.
Fabriken, in denen Salz als Nebenprodukt gewonnen wird (Amöneburg)				1	1	.
2) Producirte Salzmenge	Ludwigshalle	158 334	Doppelzentner	176356	172034	4322
	Bad-Nauheim	16 832				
	Amöneburg	1 190				

*) Vergl. Mittheil. Nr. 710, Aug. 1900, S. 166.

Gegenstand.		$19^{00}/_{01}$.	$1899_{/1900}$.	In $19^{00}/_{01}$ mehr.	In $19^{00}/_{01}$ weniger.
Abgesetzte Salzprodukte:					
a. versteuertes Salz (Siedesalz)	dz	36970	40727	.	3757
b. steuerfrei abgelassen: denaturirtes Salz (Siedesalz)	»	27434	33407	.	5973
undenaturirtes Salz	»	1356	1032	324	.
mit Begleitschein nach dem deutschen Zollgebiet abgelassenes Salz	»	99177	103690	.	4513
Steuerbetrag für das versteuerte inländische Salz	ℳ.	443637	488713	.	45076
II. In den freien Verkehr gesetztes Salz.					
Inländisches Salz { Ludwigshalle 71 859; Bad-Nauheim 17 694; in Fabriken als Nebenprodukt gewonnen 735 }	Doppelzentner	90288	97978	.	7690
Salz aus anderen Theilen des deutschen Zollgebiets	»	94585	99209	.	4624
Ausländisches Salz (Portugal)	»	34	43	.	9
Zusammen	»	184907	197230	.	12323
Davon wurden:					
versteuert oder verzollt { inländisch. Salz 88625; ausländisch. » 34 }	»	88659	91854	.	3195
abgabefrei abgelassen:					
denaturirt inländisches Salz		94892	104344	.	9452
undenaturirt inländisches Salz		1356	1032	324	.
Betrag der erhobenen Abgaben:					
Salzsteuer (nach den Einnahme-Uebersichten)	ℳ.	1063519	1101726	.	38207
Salzzoll		403	545	.	142
III. Abgabefrei verabfolgtes Salz.					
Zu landw. Zwecken: Viehsalz an 265 Empfänger	dz	18815	23137	.	4322
Düngesalz an 26 »	»	1294	1423	.	129
Zu gewerblichen Zwecken an:					
1 Soda- und Glaubersalzfabrik	»	46692	48393	.	1701
10 Seifenfabriken	»	473	431	42	.
24 Gerbereien und Lederfabriken	»	3540	4610	.	1070
37 Häutebandlungen	»	3085	3543	.	458
3 Steingutfabriken und Töpfereien	»	28	20	8	.
37 Eiskeller	»	1153	1803	.	650
6 Chemische Fabriken und Farbefabriken	»	19701	20891	.	1190
3 Metallwaarenfabriken	»	41	60	.	19
1 Papierfabrik	»	20	20	.	.
1 zum Aufthauen von Schnee und Eis	»	20	10	10	.
1 Darmhandlung	»	60	.	60	.
1 Lederfettsiederei	»	.	100	.	100
Für sonstige Zwecke (zu Bädern für Heilzwecke etc.):					
Soole	Hektoliter	1252152	1234146	18006	.
Mutterlauge	»	1149	1302	.	153
Badesalz (eingedickte Soole mit den Bestandtheilen der Mutterlauge)	dz	1326	1308	18	.
Zusammen	Doppelzentner	96248	105749	.	9501
	Hektoliter	1253301	1235448	17853	.
Erhobene Controlgebühren	ℳ.	2169	2283	.	114

Nr. 4715. Tabakbau im Grossh. Hessen im Erntejahr 1899/190

1. Uebersicht über die Zahl der Tabakpflanzer und den Flächeninhalt der mit Tabak bepflanzten Grundstücke.

Provinzen, Hauptsteueramtsbezirke, Gemeinden.	Zahl der Tabak-pflanzer.	Zahl der mit Tabak bepflanzten Grundstücke			Fläche inhalt mit Ta bepflan Grundst
		von weniger als 4 Ar Flächen-inhalt.	von 4 Ar und mehr Flächen-inhalt.	zu-sammen.	Ar.
I. Provinz Starkenburg.					
Hauptsteueramt Darmst.					
Lampertheim	293	18	684	702	10 20
Langwaden	1	1	.	1	
Lorsch	149	3	241	244	3 14
Viernheim	361	.	630	630	10 80
Wimpfen	319	58	533	591	9 33
zusammen	1123	80	2088	2168	33 49
Hauptsteueramt Offenb.					
Gross-Steinheim	1	.	3	3	3
zusammen	1	.	3	3	3
II. Provinz Oberhessen.					
Hauptsteueramt Giessen.					
Bönstadt	1	1	.	1	
Nieder-Mockstadt	1	1	.	1	
zusammen	2	2	.	2	
III. Provinz Rheinhessen	.	.	.	.	.
Grossherzogthum Hessen	1126	82	2091	2173	33 52

2. Uebersicht der Ergebnisse der Tabakernte und Betrag der den Taba pflanzern zur Last gesetzten bezw. angeforderten Tabaksteuer.

Provinzen, Hauptsteueramtsbezirke.	Menge des geernteten Tabaks in dachreifem trockenem Zustande.	Mittl. Preis (einschl. Tabaksteuer) von 100 kg Tabak.	Werth der Tabak-ernte.	Gewichts-steuer.	Fläc ste
				Schuld.	Sch
	kg	ℳ	ℳ.	ℳ.	
I. Provinz Starkenburg.					
Darmstadt	502 031	90,60	454 843	180 705	
Offenbach	517	90,60	468	.	1
Provinz Starkenburg	502 548	90,60	455 311	180 705	1
II. Provinz Oberhessen.					
Giessen	4	90,60	4	.	
Provinz Oberhessen	4	90,60	4	.	
III. Provinz Rheinhessen	.	.	.	.	
Grossherzogthum Hessen	502 552	90,60	455 315	180 705	1

*) Vergl. Mittheil. Nr. 706, April 1900, S. 106.

Nr. 4716. Uebersicht über die Anzahl der Hunde und den Ertrag der Hundesteuer im Rechnungsjahr 1900/01.*)

a. Staats-Hundesteuer.

Ordn.-Nr.	Provinzen.	Zahl der Hunde (à 10 ℳ.)	Ertrag der Hundesteuer. ℳ
1	Starkenburg	14 983	149 830
2	Oberhessen	8 010	80 100
3	Rheinhessen	10 820	108 200
	Grossh. Hessen	33 813	338 130

b. Gemeinde-Hundesteuer.

Ordn.-Nr.	Gemeinden.	Erhebungssatz. ℳ	Zahl der Hunde.	Ertrag der Hundesteuer. ℳ
	I. Provinz Starkenburg.			
1	Auerbach	2	113	226
2	Babenhausen	3	63	189
3	Beerfelden	3	54	162
4	Bensheim	5	219	1095
5	Bürgel	4	116	464
6	Darmstadt mit Bessungen .	5	2183	10915
7	Dieburg	3	94	282
8	Gross-Gerau	3	195	585
9	Heppenheim	2	115	230
10	Hirschhorn	2	52	104
11	Jugenheim	3	51	153
12	Lampertheim	5	192	960
13	Langen	3	154	462
14	Lindenfels	3	35	105
15	Lorsch	3	100	300
16	Michelstadt	3	94	282
17	Neckar-Steinach	3	67	201
18	Neu-Isenburg	4	311	1244
19	Ober-Roden	3	33	99
20	Offenbach	5	1495	7475
21	Reichenbach excl. Hohenstein	2	35	70
22	Seligenstadt	5	94	470
23	Sprendlingen	2	130	260
24	Stockstadt	3	30	90
25	Traisa	5	15	75
26	Urberach	3	36	108
27	Viernheim	3	102	306
28	Wald-Michelbach	3	90	270
29	Wimpfen	5	89	445
30	Zwingenberg	3	61	183
	Zusammen	.	6418	27810

*) Vergl. Mittheil. Nr. 707, Mai 1900, S. 113.

Ordn.-Nr.	Gemeinden.	Erhebungssatz. ℳ	Zahl der Hunde.	Ertrag der Hundesteuer. ℳ
	II. Provinz Oberhessen.			
1	Alsfeld	3	112	336
2	Homberg	3	21	63
3	Lauterbach	3	83	249
4	Schlitz	2	62	124
5	Bad-Nauheim	5	246	1230
6	Wisselsheim	5	16	80
7	Butzbach	10	108	1080
8	Friedberg	10	229	2290
9	Vilbel	3	152	456
10	Giessen	10	733	7330
11	Grünberg	5	70	350
12	Lollar	2,50	46	115
13	Büdingen	2	118	236
14	Herbstein	3	18	54
15	Nidda	3	50	150
16	Schotten	3	64	192
	Zusammen	.	2128	14335
	III. Provinz Rheinhessen.			
1	Alzey	5	224	1120
2	Flomborn	2	29	58
3	Gau-Odernheim	5	42	210
4	Flonheim	3	57	171
5	Albig	5	26	130
6	Heimersheim	3	23	69
7	Wendelsheim	3	16	48
8	Bingen	10	272	2720
9	Büdesheim	3	57	171
10	Dromersheim	2	29	58
11	Gaulsheim	3	13	39
12	Horrweiler	3	8	24
13	Sponsheim	2	5	10
14	Bretzenheim	3	143	429
15	Finthen	2	68	136
16	Gonsenheim	5	154	770
17	Mombach	5	156	780
18	Weisenau	5	144	720
19	Mainz	10 resp. 5	2367	23665
20	Kastel	5	198	990
21	Kostheim	3	166	498
22	Appenheim	3	13	39
23	Aspisheim	5	20	100
24	Bubenheim	2,50	7	17,50
25	Heidesheim	3	71	213
26	Ober-Hilbersheim	3	12	36
27	Ober-Ingelheim	3	111	333
28	Gross-Winternheim	3	19	57
29	Marienborn (vom 1. 1. 1901 an)	3	41	123
30	Ober-Olm	5	31	155
31	Sauer-Schwabenheim	3	33	99

Ordn.-Nr.	Gemeinden.	Erhebungssatz. ℳ	Zahl der Hunde.	Ertrag der Hundesteuer. ℳ
32	Nierstein	5	136	680
33	Schwabsburg	5	46	230
34	Undenheim	4	37	148
35	Guntersblum	3	106	318
36	Oppenheim	5	165	825
37	Wald-Uelversheim	3	24	72
38	Wintersheim	5	9	45
39	Alsheim	5	46	230
40	Eich	3	40	120
41	Mettenheim	5	28	140
42	Osthofen	5	95	475
43	Dalsheim	3	49	147
44	Ilbenheim a. d. W.	5	25	125
45	Hochheim	5	29	145
46	Kriegsheim	3	10	30
47	Leiselheim (vom 1. 1. 1901 an)	5	12	60
48	Mölsheim	2	15	30
49	Monsheim	5	37	185
50	Nieder-Flörsheim	3	34	102
51	Offstein	3	20	60
52	Pfeddersheim	5	101	505
53	Pfiffligheim	5	67	335
54	Wachenheim	2	17	34
55	Weinsheim	3	20	60
56	Wies-Oppenheim	4	16	64
57	Sprendlingen	5	62	310
58	Wöllstein	3	51	153
59	Bermersheim (Kreis Worms)	3	17	51
60	Blödesheim	3	20	60
61	Dittelsheim (fällt aus vom 1. 1. 1901 an)	3	1	3
62	Dorn-Dürkheim	5	18	90
63	Eppelsheim	3	25	75
64	Gundersheim	3	34	102
65	Gundheim	5	19	95
66	Hangen-Weisheim	3	11	33
67	Ober-Flörsheim	3	38	114
68	Westhofen	2	66	132
69	Armsheim	2	48	96
70	Schornsheim	2,50	25	62,50
71	Wörrstadt	3	50	150
72	Herrnsheim	5	57	285
73	Nenhausen	5	46	230
74	Worms	5	903	4515
	Zusammen	.	7230	45710
	Wiederholung.			
	I. Provinz Starkenburg	.	6418	27810
	II. » Oberhessen	.	2128	14335
	III. » Rheinhessen	.	7230	45710
	Grossh. Hessen	.	15776	87855

Nr. 4717. Schülerzahl in den Lehrer-Präparanden-Anstalten zu Lindenfels, Lich und Wöllstein im Schuljahr 1900/01.*)

	Lindenfels.	Lich.	Wöllstein.	Zusammen.
Anfang des Schuljahrs	0. April 1900.	1. Mai 1900.	30. April 1900	
Ende des Schuljahrs	30. März 1901.	30. März 1901.	30. März 1901.	
I. Zahl der Schüler am Ende des vorausgegang. Schuljahrs (1899/1900) ohne Berücksichtigung der Abgegangenen	53	61	53	167
II. Zahl der Schüler am Anfang des Schuljahrs 1900/01 nach Abzug der am Ende des vorigen Schuljahrs Abgegangenen . .	31	29	30	90
III. Zugang am Anfang und während des Schuljahrs 1900/01 (neu Aufgenommene)	32	35	19	86
IV. Gesammtzahl (II. + III.) .	63	64	49	176
V. Abgang während des Schuljahrs .	6	2	4	12
VI. Zahl der Schüler am Ende des Schuljahrs, ohne Berücksichtigung der am Ende desselben Abgegangenen	57	62	45	164
Unter der Gesammtzahl (IV.) waren:				
a. nach der Confession:				
evangelische	45	60	24	129
katholische	18	3	25	46
israelitische	.	1	.	1
b. nach dem Alter:				
im 14. Lebensjahre	10	.	.	10
» 15. »	25	12	6	43
» 16. »	16	26	23	65
» 17. »	8	10	12	30
» 18. »	3	12	7	22
» 19. »	1	4	1	6
c. nach der Heimath:				
aus Starkenburg	54	1	.	55
» Oberhessen	1	54	.	55
» Rheinhessen	7	.	49	56
Nichthessen	1	9	.	10
d. nach dem Stand oder Beruf der Eltern:				
Söhne von Lehrern	8	13	.	21
» » Landwirthen . . .	24	24	20	68
» » Handwerkern und Geschäftsleuten .	26	15	25	66
» » Beamten	3	10	4	17
» » Eltern andern Standes	2	2	.	4
e. nach den Unterrichts-Klassen:				
in der 1. Klasse } mit Berücksichtigung	28	33	29	90
» » 2. » } der Versetzungen	35	31	20	86

*) Vergl. Mittheil. Nr. 708, Juni 1900, S. 130.

4718. Lehrer- u. Schüler-Bestand der Schullehrer-Seminarien Friedberg, Bensheim u. Alzey im Schuljahr von Ostern 1900 bis Ostern 1901.*)

Lehrer-Personal.	Fried-berg.	Bens-heim.	Alzey.	Zu-samm.
Director	1	1	1	3
Ordentliche Lehrer	7	6	6	19
Ausserordentliche Lehrer	4	1	2	7
Hülfslehrer	1	1	1	3
Schülerzahl. zusammen	13	9	10	32
I. Bestand am Schlusse d. Vorjahrs (ohne Abzug d. Abgegang.)	[1])104	105	102	311
II. Abgang m. d. Schlusse d. Vorjahrs u. vor Anfang d. Schulj.	30	32	33	95
III. Verblieben im Seminar (I. — II.)	74	73	69	216
IV. Eingetreten sind mit Anfang des Schuljahrs	34	30	30	94
V. Bestand am Anfang des Schuljahrs	108	103	99	310
VI. Zugang im Laufe des Schuljahrs	.	.	1	1
VII. Gesammtzahl (V. + VI.)	108	103	100	311
VIII. Abgang im Laufe des Schuljahrs	5	4	2	11
IX. Bestand am Schlusse des Schuljahrs (VII. — VIII.)	103	99	98	300
Unter der Gesammtzahl (VII.) waren:				
a. nach der Confession:				
evangelische	104	62	64	230
katholische	4	41	34	79
israelisische	.	.	2	2
b. nach dem Alter (am Anfang des Schuljahrs):				
im 16. Lebensjahr	5	6	9	20
» 17. »	24	16	24	64
» 18. »	34	40	29	103
» 19. »	24	24	28	76
» 20. »	16	10	7	33
über 20 Jahre alt	5	7	3	15
c. nach der Heimath:				
aus Starkenburg	7	73	7	87
» Oberhessen	94	5	5	104
» Rheinhessen	.	17	88	105
Nicht-Hessen	7	8	.	15
d. aus Städten von über 10000 Einwohnern	5	10	11	26
» Gemeinden von 2000 bis 10000 Einwohnern	21	19	16	56
» » » weniger als 2000 Einwohnern	82	74	73	229
e. nach dem Stand oder Beruf der Eltern:				
Söhne von Lehrern	12	17	10	39
» » Landwirthen	59	42	42	143
» » Handwerkern und Geschäftsleuten	27	33	38	98
» » Beamten	7	8	10	25
» » Eltern andern Standes	3	3	.	6
f. nach der Vorbereitung:				
vorbereitet in Präparandenschulen	72	72	59	203
» von Volksschullehrern	10	17	15	42
» in Gymnasien	.	1	1	2
» » Realschulen	23	11	18	52
» » anderen Lehranstalten	3	2	7	12
g. nach den Unterrichtsklassen:				
in Klasse I.	30	28	30	88
» » II.	35	37	34	106
» » III.	43	38	36	117

*) Vergl. Mittheil. Nr. 708, Juni 1900, S. 131.
[1]) Berichtigte Zahl, gegenüber der Angabe im Vorjahr.

Nr. 4719. Uebersicht der mit legalisirten Grundbüchern versehenen Gemarkungen, sowie des Standes der Katastervermessungen, am 1. Januar 1901.*)

Kreise.	Gesammtzahl der Gemarkungen des Kreises.	Zahl der Gemarkungen							
		mit legalisirten Grundbüchern auf Grund von			ohne legalisirte Grundbücher.	von welchen noch keine Vermessungen nach dem Katastergesetz vorliegen.	in welchen vollendet ist		in welchen die Parzellen-Vermessung in Betrieb oder ganz oder theilweise erneuert in Betrieb ist.
		Parzellen-Vermessungen.	Flur-Vermessungen.	älteren Katastern.			die Parzellen-Vermessung.	nur die Flur-Vermessung.	
Darmstadt	23	21	2	.	.	.	22	1	1
Bensheim	56	35	21	.	.	.	36	20	1
Dieburg	76	59	17	.	.	.	59	17	2
Erbach	119	88	31	.	.	.	91	28	4
Gross-Gerau	46	26	20	.	.	.	26	20	.
Heppenheim	78	52	25	.	1	1[3])	53	24	2
Offenbach	49	37	12	.	.	.	37	12	1
Starkenburg	447	318	128	.	1	1	324	122	11
Giessen	95	49	46	.	.	.	51	44	4
Alsfeld	85	44	41	.	.	.	46	39	10
Büdingen	103	43	60	.	.	1[4])	45	57	5
Friedberg	83	64	15	1[1])	3	3[5])	66	14	15
Lauterbach	77	43	34	.	.	.	43	34	1
Schotten	60	24	36	.	.	.	24	36	.
Oberhessen	503	267	232	1	3	4	275	224	35
Mainz	23	23	.	.	.	.	23	.	3
Alzey	50	46	4	.	.	.	46	4	1
Bingen	26	25	1	.	.	.	25	1	1
Oppenheim	44	21	8	15[2])	.	.	21	23	1
Worms	40	34	6	.	.	.	34	6	3
Rheinhessen	183	149	19	15	.	.	149	34	9
Grossh. Hessen	1133	734	379	16	4	5	748	380	55
		1133					1133		

[1]) Büdesheim. [2]) Bodenheim, Dalheim, Dexheim, Dienheim, Dolgesheim, Eimsheim, Köngernheim, Lörzweiler, Ludwigshöhe, Mommenheim, Nierstein, Schwabsburg, Wald-Uelversheim, Weinolsheim, Wintersheim. [3]) Kürnbach. [4]) Mittel-Gründau (sog. Ortsbezirk). [5]) Dorn-Assenheim, Harheim, Reichelsheim i. d. W.

*) Vergl. Mittheil. Nr. 706, April 1900, S. 107.

an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Offenbach, Wimpfen und Hirschhorn im Januar, Februar und März 1901.*)

Tag.	Januar.						Februar.						März.					
	Rhein,			Main,	Neckar,		Rhein.			Main,	Neckar,		Rhein.			Main.	Neckar.	
	Worms.	Mainz.	Bingen.	Offenbach.	Wimpfen.	Hirschhorn.	Worms.	Mainz.	Bingen.	Offenbach.	Wimpfen.	Hirschhorn.	Worms.	Mainz.	Bingen.	Offenbach.	Wimpfen.	Hirschhorn.
	Meter	Meter	Meter.	Meter.	Meter	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter	Meter.	Meter.
1	0,17	0,70	1,50	1,10	1,42	1,13	0,60	1,10	2,27	2,62	1,76	1,56	−0,21	0,20	1,32	1,92	3,10	1,94
2	0,16	0,60	1,36	1,60	1,60	1,13	0,50	1,46	2,30	2,34	1,27	1,30	0,30	1,02	1,02	3,05	4,16	3,02
3	0,14	0,67	1,66	1,12	1,36	1,10	0,21	1,20	1,62	2,30	1,45	1,12	0,00	1,10	2,57	3,42	4,32	3,02
4	0,03	0,71	1,51	1,50	1,30	1,05	0,14	1,00	1,74	2,04	1,42	1,06	1,30	2,32	2,82	4,02	4,46	3,16
5	−0,00	0,30	1,36	1,02	1,10	1,00	−0,01	0,61	1,60	1,61	1,42	1,06	1,60	2,61	3,10	4,07	3,32	2,72
6	−0,14	0,20	1,04	1,32	0,94	0,80	−0,02	0,71	1,46	1,84	1,54	1,11	1,60	2,72	3,22	4,22	3,02	2,12
7	−0,14	0,46	1,17	1,50	1,12	0,80	0,00	0,70	1,41	1,75	1,35	1,14	1,40	2,32	3,02	3,86	3,07	2,34
8	−0,17	0,47	1,14	1,26	1,32	1,10	0,02	0,70	1,46	1,66	1,42	1,07	1,50	2,42	3,00	3,67	2,74	2,03
9	−0,10	0,90	1,31	1,10	1,30	1,30	−0,08	0,61	1,42	1,30	1,02	0,98	1,50	2,37	2,32	3,37	2,40	1,77
10	−0,33	0,40	1,16	1,10	1,02	1,20	−0,10	0,00	1,24	1,52	1,30	0,92	1,10	2,02	2,74	3,22	2,17	1,61
11	−0,33	0,40	1,12	1,06	1,02	1,00	−0,24	0,47	1,30	1,40	1,02	0,91	0,80	1,20	2,22	2,32	2,07	1,30
12	−0,34	0,40	1,12	1,10	1,06	1,12	−0,30	0,40	1,12	1,42	1,32	0,94	0,07	1,61	2,02	2,71	2,02	1,47
13	−0,32	0,26	1,04	1,16	1,16	1,06	−0,34	0,30	1,21	1,00	1,26	0,80	0,26	1,40	2,10	2,30	2,06	1,46
14	−0,33	0,04	1,02	1,30	1,30	1,10	−0,37	0,30	1,00	1,00	1,20	0,80	0,04	1,40	2,00	2,40	2,12	1,46
15	−0,40	0,21	1,00	1,12	1,17	1,30	−0,41	0,00	1,06	1,30	1,12	0,91	0,60	1,26	2,02	2,30	2,12	1,32
16	−0,44	0,16	0,93	0,96	1,03	1,10	−0,47	0,23	1,01	1,06	1,07	0,80	0,30	1,21	2,00	2,30	2,01	1,21
17	−0,47	0,13	0,93	1,16	1,07	1,01	−0,51	0,24	0,97	1,00	1,02	0,30	0,40	1,27	1,85	2,02	2,00	1,47
18	−0,40	0,00	0,00	1,06	1,00	1,01	−0,00	0,14	0,00	1,30	1,10	0,60	0,40	1,21	1,66	2,26	2,40	1,26
19	−0,33	0,07	0,04	1,06	1,03	1,10	−0,01	0,11	0,07	1,00	1,16	0,62	0,06	1,26	1,66	2,27	2,22	1,04
20	−0,34	0,04	0,84	1,14	1,04	0,90	−0,46	0,10	0,92	1,00	1,12	0,60	0,72	1,30	2,04	2,26	2,40	1,74
21	−0,32	0,06	0,82	1,21	1,13	0,94	−0,49	0,06	0,82	1,12	1,04	0,02	0,82	1,46	2,07	2,22	2,26	1,62
22	−0,46	0,16	0,00	1,41	1,22	1,00	−0,47	0,12	0,82	1,10	1,04	0,04	0,67	1,44	2,11	2,24	2,21	1,62
23	−0,36	0,02	1,00	1,40	1,22	1,00	−0,00	0,10	0,76	1,14	0,62	0,00	1,06	1,36	2,30	2,21	2,60	1,62
24	−0,36	0,26	1,06	1,30	1,06	0 02	−0,32	0,07	0,77	1,12	1,04	0,60	1,32	1,72	2,36	2,21	2,30	1,66
25	−0,40	0,20	1,06	1,22	1,22	0,02	−0,00	0,07	0,81	1,16	1,14	0,07	1,10	1,07	2,24	2,26	2,66	1,20
26	−0,42	0,44	1,17	1,46	1,02	0,00	−0,62	0,04	0,70	1,10	1,00	0,64	0,86	1,20	2,04	2,22	2,20	1,24
27	−0,42	0,60	1,06	1,35	1,40	0,02	−0,20	0,00	0,00	1,10	1,00	1,02	0,00	1,40	2,14	2,00	2,00	1,20
28	−0,32	0,47	1,24	1,00	2,04	1,70	−0,20	0,07	0,60	1,21	1,07	0,61	0,77	1,40	2,02	2,16	2,02	1,47
29	0,66	0,07	1,04	2,04[4])	3,30	2,70							0,70	1,30	1,01	2,10	1,00	1,40
30	1,30	1,76	2,36	2,62	2,20	1,60							0,01	1,04	1,01	2,00	1,00	1,20
31	1,10	1,70	2,42[4])	2,70	1,90	1,40							0,46	1,10	1,00	1,92	1,00	1,00
höchst.	1,72[1])	1,70[3])	2,45[3])	3,16[5])	3,30[6])	2,72	0,62	1,10	2,27	2,60	2,72[8])	1,30	1,06[9])	2,76[10])	3,22[11])	4,27[12])	4,46[13])	3,27[14])
tiefst.	−0,45[2])	0,04	0,93	0,80	0,94	0,30	−0,00[7])	0,60	0,27	1,00	0,92	0,80	−0,21	0,00	1,30	1,66	1,92	1,30
mittl.	−0,10	0,40	1,04	1,30	1,41	1,10	−0,05	0,40	1,01	1,52	1,07	0,92	0,00	1,01	2,20	2,10	2,42	1,00

*) Die Wasserstände zu Worms und Mainz werden um 6 Uhr, diejenigen an den andern genannten Orten zwischen 7 und 8 Uhr Morgens beobachtet. [1]) Beobacht. am 30. Nm. 0 Uhr. [2]) Dgl. am 10. Nm. 0 Uhr. [3]) Dgl. vom 30. Nm. 6 bis 31. Vm. 6 Uhr. [4]) Dgl. Vm. 0 Uhr. [5]) Dgl. am 29. Nm. 0 Uhr. [6]) Dgl. am 28. Nm. 10 Uhr. [7]) Dgl. vom 25. Vm. 6 bis 20. Mittags 12 Uhr. [8]) Dgl. am 28. Nachts 12 Uhr. [9]) Dgl. am 5. Vm. 0 bis Nm. 0 Uhr. [10]) Dgl. vom 5. Nm. 0 bis 6. Vm. 0 Uhr. [11]) Dgl. am 6. Vm. 4 bis Mittags 12 Uhr. [12]) Dgl. am 5. Vm. 6 bis Nm. 2 Uhr. [13]) Dgl. am 4. Vm. 8 bis 10 Uhr. [14]) Dgl. am 3. Nm. 7 Uhr.

Nr. 4721. Monatliche Uebersichten über die Todesfälle in den Kreisen des Grossherzogthums Hessen, März 1901.

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr.	von über 1 bis 15 Jahre.	von über 15 bis 60 Jahre.	über 60 Jahre.	Masern und Röthein.	Scharlach.	Rose (Erysipelas).	Diphtheritis.	Croup.	Keuchhusten.	Abdominaltyphus.	Genickkrampf (epid.)	Syphilis.	Kindbettfieber.	And. Folgen der Geburt Fehlgeb. u. d. Kindbetts.	Tuberculose der Lungen, Lungenschwindsucht.	Tuberculose anderer Organe.	Croupose Lungenentzündung.	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia cerebri (Schlagfluss).	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Atrophie der Kinder.	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler.	Neubildungen.	Alterskrankheiten.	Sonst. benannte Krankheiten.	Nicht angegeb. Krankh. und Todesursachen.	Gewaltsamer Tod.
Darmstadt	183	42	23	48	70	.	.	2	2	.	1	.	.	1	.	1	19	9	5	39	12	10	6	1	3	13	17	32	5	5
Bensheim	114	39	9	27	39	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	14	4	3	24	1	5	4	1	7	5	11	25	6	2
Dieburg	100	23	25	20	32	.	.	.	2	1	3	.	.	.	1	.	16	4	10	8	2	2	1	1	4	3	12	21	8	1
Erbach	92	17	9	22	44	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	12	3	3	10	.	7	.	.	3	3	27	10	10	1
Gross-Gerau	82	14	10	27	31	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	20	6	8	8	5	5	1	.	1	3	9	10	3	2
Heppenheim	86	17	14	25	30	.	.	.	.	1	4	.	1	.	.	.	11	5	4	7	.	6	5	.	5	4	6	17	8	2
Offenbach	151	42	25	48	36	6	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	24	6	21	12	7	7	6	3	5	11	10	24	4	4
Starkenburg	808	194	115	217	282	7	.	2	5	3	9	.	1	1	2	3	116	37	54	108	27	42	23	6	28	42	92	139	44	17
Giessen	149	32	20	48	49	5	.	.	4	.	2	1	.	1	.	1	25	4	12	22	5	2	1	.	7	7	20	23	3	4
Alsfeld	63	6	9	15	33	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	5	1	5	10	1	2	.	.	.	2	14	10	7	4
Büdingen	63	10	9	18	26	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9	5	2	12	.	5	.	2	1	5	9	9	3	1
Friedberg	128	20	10	41	57	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	17	4	9	14	3	11	1	1	3	12	19	23	7	3
Lauterbach	37	5	5	11	16	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	6	4	1	5	.	1	.	.	.	1	8	4	4	1
Schotten	45	6	11	13	15	.	2	.	.	1	.	1	.	.	1	.	6	3	4	1	1	2	1	.	.	1	7	10	3	1
Oberhessen	485	79	64	146	196	5	2	.	6	2	3	2	.	1	1	2	68	21	33	64	10	23	3	3	11	28	77	79	27	14
Mainz	257	82	36	80	59	.	.	.	2	.	2	1	.	1	1	1	40	7	12	45	14	15	4	16	9	12	14	46	7	8
Alzey	57	14	4	22	17	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	2	9	4	.	6	2	2	1	.	.	2	10	10	7	1
Bingen	62	9	7	18	28	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8	1	.	10	2	5	1	.	2	5	12	11	4	1
Oppenheim	65	11	8	20	26	.	.	1	1	2	.	.	.	.	1	.	7	2	5	3	5	3	.	1	3	1	5	10	10	5
Worms	143	47	16	28	52	5	.	.	.	.	1	.	.	.	1	1	13	4	10	20	5	5	8	3	8	10	16	25	5	3
Rheinhessen	584	163	71	168	182	5	.	2	3	2	3	1	.	1	3	4	77	18	27	84	28	30	14	20	22	30	57	102	33	18
Gr. Hessen	1877	436	250	531	660	17	2	4	14	7	15	3	1	3	6	9	261	76	114	256	65	95	40	29	61	100	226	320	104	49 [5]

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr.	von über 1 bis 15 Jahre.	von über 15 bis 60 Jahre.	Über 60 Jahre.	Masern und Röthen.	Scharlach.	Rose (Erysipelas).	Diphtheritis.	Croup.	Keuchhusten.	Abdominaltyphus.	Syphilis.	Pemphigus neonatorum.	Kindbettfieber.	And. Folgen der Geb. (Fehlgeb. u. d. Kindbett.	Tuberculose der Lungen.	Lungenschwindsucht.	Tuberculose anderer Organe.	Croupöse Lungenentzündung.	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia cerebri (Schlagfluss).	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Atrophie der Kinder.	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler.	Neubildungen.	Altersschwäche.	Sonst. benannte Krankheiten.	Nicht angegebene Krankheit und Todesursache.	Gewaltsamer Tod.
Darmstadt	158	43	22	51	42	.	3	2	1	.	.	.	.	.	1	2	22	7	4	23	8	9	4	5	5	9	10	33	6	4
Beusheim	102	26	9	40	27	.	1	.	.	.	1	.	.	.	1	1	13	2	.	13	6	7	10	1	4	8	7	19	5	3
Dieburg	84	20	10	21	33	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	1	9	1	13	5	2	2	2	2	2	6	15	16	3	2
Erbach	83	21	5	28	29	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	2	12	1	1	8	4	5	.	.	6	8	16	6	11	1
Gross-Gerau	86	21	14	37	14	4	.	.	.	.	.	1	.	.	1	.	19	3	2	5	3	3	3	.	.	2	6	23	7	4
Heppenheim	77	23	11	21	22	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	6	5	1	7	1	3	5	1	6	2	4	23	10	2
Offenbach	192	75	29	44	44	10	.	.	2	.	4	.	.	.	.	1	30	10	12	21	8	2	10	5	8	3	11	42	7	6
Starkenburg	782	229	100	242	211	15	4	2	5	.	8	1	.	.	3	7	111	29	33	82	32	31	34	14	31	38	69	162	49	22
Giessen	144	25	23	52	44	9	.	.	1	.	2	1	.	.	.	.	16	11	8	8	.	6	.	.	5	12	19	35	7	4
Alsfeld	58	10	4	18	26	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	8	2	1	6	1	2	.	.	.	4	13	12	6	1
Büdingen	44	9	5	13	17	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	1	4	2	.	5	2	3	2	1	2	2	2	7	8	2
Friedberg	107	18	8	35	46	.	1	.	1	.	4	.	.	.	.	1	16	5	4	13	5	6	.	2	3	1	18	23	3	1
Lauterbach	43	9	6	17	11	.	.	1	1	.	.	.	.	.	1	.	10	.	3	5	1	2	.	.	.	.	6	7	5	1
Schotten	37	5	4	9	19	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	1	5	2	2	4	1	1	1	.	7	6	3	1
Oberhessen	433	76	50	144	163	9	2	2	3	.	7	1	.	.	1	2	57	21	21	39	11	23	3	4	11	19	65	90	32	10
Mainz	215	63	28	75	49	.	1	.	1	1	.	1	1	.	.	1	39	15	9	28	14	12	6	12	12	6	8	36	.	12
Alzey	56	13	7	19	17	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	11	4	1	8	1	2	.	.	2	2	6	9	5	4
Bingen	58	14	3	20	21	.	.	.	1	.	.	.	.	1	.	.	15	2	1	6	1	5	2	2	.	4	10	7	1	.
Oppenheim	71	9	10	18	34	1	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	12	6	4	5	1	5	.	.	3	5	12	10	3	2
Worms	130	34	23	35	38	.	2	.	.	.	.	1	1	.	.	.	22	5	3	16	5	3	5	3	7	7	13	22	9	6
Rheinhessen	530	133	71	167	159	1	3	1	3	1	.	2	2	2	.	1	99	32	18	63	22	27	13	17	24	24	49	84	18	24
Gr. Hessen	1745 [1]	438	221	553	533	25	9	5	11	1	15	4	2	2	4	10	267	82	72	184	65	81	50	35	66	81	183	336	99	56 [2]

[1]) Darunter an Influenza 23; in Starkenburg 10, in Oberhessen 9 und in Rheinhessen 4.
[2]) Davon durch Verunglückung 28, durch Selbstmord 27 und durch Verbrechen Anderer 1.

Nr. 4723. **Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenst**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			
													Preis p
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	18,00	17,00	17,50	15,50	14,50	15,00	18,00	16,50	17,25	16,00	14,50	15,25	10,0
Bensheim	18,50	17,50	18,00	15,50	15,50	15,50	17,00	17,00	17,00	15,75	15,75	15,75	9,5
Dieburg	17,00	16,00	16,50	15,00	14,60	14,87	18,00	17,00	17,50	15,00	14,00	14,70	8,0
Erbach	17,00	17,00	17,00	14,50	14,50	14,50	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	10,0
Offenbach	17,75	17,50	17,63	15,25	15,00	15,13	19,00	16,00	17,33	15,50	14,50	15,08	10,0
Giessen	19,00	17,50	18,00	17,00	16,00	16,25	18,25	14,00	16,25	16,50	16,00	16,25	9,0
Alsfeld	16,50	16,50	16,50	15,50	15,50	15,50	15,00	15,00	15,00	13,50	13,50	13,50	6,7
Büdingen	18,00	18,00	18,00	16,00	16,00	16,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	9,0
Butzbach	18,00	17,00	17,42	16,50	16,00	16,33	17,00	16,50	16,75	16,00	15,50	15,75	11,0
Friedberg	17,25	16,75	16,96	15,00	14,00	14,42	16,50	15,00	15,75	16,00	14,00	15,17	9,0
Lauterbach	16,50	16,50	16,50	15,50	15,50	15,50	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	6,0
Schotten	17,50	16,20	16,85	16,00	15,60	15,80	14,60	14,40	14,50	15,00	14,50	14,75	6,0
Mainz	18,25	17,20	17,64	15,10	14,40	14,69	17,00	17,00	17,00	15,70	14,35	14,99	9,0
Alzey	18,00	16,25	17,33	14,80	14,25	14,62	17,25	16,50	16,92	16,25	15,75	15,96	9,0
Bingen	18,00	16,00	17,13	14,75	14,00	14,31	17,50	15,50	16,42	16,50	15,00	15,52	12,0
Worms	18,00	16,50	17,25	15,50	14,75	15,13	19,00	17,50	18,25	16,50	15,25	15,88	8,0
Summe			276,21			243,55			262,92			245,56	
Mittelpreis			17,26			15,22			16,43			15,35	

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schafffl.		Schweinefl.		Wei
													Preis p
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	1,52	2,00	1,40	1,60	1,52	1,72	1,40	1,60	.	.	1,40	1,52	0,62
Bensheim	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,20	.	.	.	1,20	.	0,50
Dieburg	.	.	1,20	.	1,28	.	.	.	.	.	1,28	.	0,38
Erbach	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,32	.	1,28	.	1,20	.	0,27
Offenbach	1,40	1,60	1,20	1,52	1,40	2,20	1,30	1,50	0,80	1,20	1,40	1,60	0,40
Giessen	1,44	1,60	1,26	1,40	1,28	1,32	1,20	1,34	1,06	1,18	1,30	1,48	0,40
Alsfeld	1,30	.	1,20	.	1,40	.	.	.	.	.	1,20	.	0,28
Büdingen	1,32	.	1,20	.	1,32	.	1,12	.	.	.	1,20	.	0,36
Butzbach	1,44	.	1,28	.	1,32	.	1,20	.	.	.	1,20	.	0,36
Friedberg	1,41	.	1,28	.	1,28	.	1,30	.	1,00	.	1,12	.	0,28
Lauterbach	1,28	.	1,28	.	1,20	.	1,12	.	.	.	1,20	.	0,30
Schotten	1,38	.	1,20	.	1,20	.	1,00	.	.	.	1,20	.	0,40
Mainz	1,44	1,70	1,25	1,35	1,40	1,50	0,93	1,30	.	.	1,40	1,60	0,40
Alzey	1,32	1,65	1,32	1,65	1,40	1,80	1,32	1,50	.	.	1,20	1,60	0,28
Bingen	1,50	1,60	1,30	1,40	1,40	1,60	1,40	1,50	.	.	1,40	1,60	0,52
Worms	1,40	1,70	1,28	1,70	1,52	2,00	1,44	1,72	.	.	1,40	1,60	0,38
Summe	20,98	11,85	20,21	10,62	21,72	12,14	17,25	10,46	4,14	2,38	20,30	11,00	
Mittelpreis	1,40	1,69	1,26	1,52	1,36	1,73	1,23	1,49	1,04	1,19	1,27	1,57	

16 Orten des Grossh. Hessen im April 1901.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
oppelzentner.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
8,00	4,50	6,25	8,00	5,50	6,75	32,00	18,00	25,00	28,00	19,00	23,50	36,00	20,00	28,00
6,50	6,50	6,50	4,50	4,00	4,25	36,00	27,00	31,50	36,00	23,00	29,50	49,00	24,00	36,50
6,00	5,80	5,90	4,00	3,60	3,87	28,00	24,00	26,00	32,00	30,00	31,00	36,00	32,00	34,00
6,00	6,00	6,00	5,00	5,00	5,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	40,00	40,00	40,00
6,25	6,00	6,13	6,00	5,00	5,47	40,00	36,00	38,00	28,00	26,00	27,00	44,00	28,00	36,00
8,00	6,50	6,75	7,50	6,50	7,00	30,00	28,00	29,00	33,00	30,00	31,50	40,00	38,00	39,00
4,00	4,00	4,00	5,50	5,50	5,50	16,00	16,00	16,00	28,00	28,00	28,00	32,00	32,00	32,00
6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	16,00	16,00	16,00	27,00	27,00	27,00	22,00	22,00	22,00
8,50	7,50	8,08	6,50	6,00	6,25	29,00	27,00	27,67	29,00	27,00	28,17	36,00	35,00	35,50
7,00	5,00	6,00	5,50	5,00	5,25	36,00	30,00	33,00	40,00	24,00	32,00	30,00	22,00	26,00
5,00	5,00	5,00	7,00	7,00	7,00	18,00	18,00	18,00	.	.	.	30,00	30,00	30,00
4,40	4,00	4,20	6,50	6,00	6,25	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6,80	5,20	6,03	8,00	5,00	6,50	26,50	25,00	25,92	25,28	19,00	22,09	35,00	21,00	29,14
6,50	6,00	6,25	6,50	5,00	5,72	34,00	24,00	29,00	28,00	24,00	26,00	42,00	25,00	33,50
7,00	5,20	5,97	7,00	5,00	6,23	30,00	24,00	26,88	25,00	20,00	22,88	38,00	19,00	28,13
6,07	4,13	5,10	7,00	4,20	5,58	31,00	26,00	28,50	28,00	25,00	26,50	44,00	31,00	37,50
		94,16			92,62			400,47			385,14			487,27
		5,80			5,79			26,70			27,51			32,48

ggen-schl.	Brod.		Butter.	Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter.	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück
ilogramm.				per Liter.			per 10 Stück.					per Doppelzentner.		
niedgst.	Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-brod.	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.					
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
0,22	0,26	0,28	0,24	2,40	2,20	2,30	0,20	0,16	0,18	0,70	0,50	0,60	2,50	0,20	2,80	.	3,50
0,22	0,24	0,26	0,23	2,10	2,00	2,05	0,18	0,16	0,17	0,70	0,50	0,62	2,80	0,22	2,80	.	.
0,22	0,25	0,23	0,20	2,40	2,20	2,30	0,18	0,16	0,17	0,75	0,60	0,68	3,60	0,22	3,30	.	.
0,21	0,23	0,24	0,20	2,10	2,10	2,10	0,17	0,17	0,17	0,60	0,60	0,60	2,40	0,22	2,80	.	.
0,28	0,30	0,27	0,24	2,30	2,10	2,19	0,24	0,18	0,21	0,80	0,50	0,65	2,80	0,20	2,80	.	
0,22	0,23	0,24	0,21	2,40	2,00	2,14	0,18	0,18	0,18	0,65	0,50	0,57	3,10	0,20	2,10	1,50	.
0,22	0,23	0,22	0,22	2,20	2,20	2,20	0,16	0,16	0,16	0,50	0,50	0,50	3,00	0,20	2,60	2,00	.
0,26	0,27	0,25	0,23	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,50	0,50	0,50	3,60	0,22	3,10	0,90	
0,20	0,21	0,27	0,24	2,50	2,50	2,50	0,15	0,15	0,15	1,00	0,90	0,93	3,20	0,22	2,80	1,80	.
0,24	0,24	0,25	0,24	2,40	2,40	2,40	0,18	0,18	0,18	0,70	0,60	0,65	3,10	0,22	3,20	.	.
0,22	0,24	0,33	0,22	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,60	0,60	0,60	3,00	0,22	2,70	.	
	0,31	0,26	0,21	2,20	1,80	2,00	0,14	0,14	0,11	0,55	0,50	0,53	3,00	0,20	2,10	.	.
0,24	0,26	0,28	0,26	2,20	1,50	1,85	0,20	0,18	0,19	0,66	0,50	0,57	2,25	0,18	2,40	.	.
0,22	0,23	0,32	0,24	2,20	1,80	2,00	0,18	0,18	0,18	0,70	0,55	0,62	2,30	0,20	2,80	.	.
0,24	0,25	0,25	0,24	2,80	2,00	2,39	0,26	0,16	0,20	0,80	0,50	0,59	2,60	0,20	2,10	.	.
0,26	0,26	0,27	0,25	2,40	1,60	2,00	0,18	0,14	0,17	0,80	0,45	0,60	2,84	0,19	1,86	.	.
	4,13	4,21	3,67			35,22			2,77			9,81	47,28	3,31	42,56	6,20	3,50
	0,24	0,26	0,23			2,20			0,17			0,61	2,96	0,21	2,66	1,55	3,50

Nr. 4724. Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im Mai 1901
in den grösseren Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 85 200	Darmst. 73 000	Offenb. 51 800	Worms. 41 600	Giessen. 25 900	Bingen. 9 750	N.-Isenb. 8 250	Kastel. 8 150	Lamprth. 8 100	Benshm. 7 350	Viernhm. 7 300	Friedberg 7 000	Alzey. 6 950	Pfungst. 6 350	Kosthm. 6 100	Weisenau 5 850	Heppenh. a.d.B. 5 400	Langen. 5 700	Griesh. 5 600	Mombach 5 450	Eberstadt a.d.R. 5 200	Im Ganz. 386 000
Todesfälle.																						
Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr	28	26	21	20	12	3	6	3	9	4	2	.	1	3	3	3	1	2	4	2	3	156
über 1—15 Jahre	16	8	12	8	3	4	6	1	.	3	3	1	1	2	2	1	.	.	1	.	.	72
» 15—60 »	53	35	21	25	20	7	1	5	4	.	4	5	3	6	3	4	4	4	5	1	6	216
» 60 »	23	27	16	15	12	3	3	1	2	4	1	1	1	.	2	1	5	2	2	.	1	122
Todesursachen.																						
Masern und Rötheln	.	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Scharlach	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Rose	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	3
Diphtherie und Croup	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Keuchhusten	1	2	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5
Unterleibstyphus	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Kindbettfieber und and. Folgen der Geburt	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Tuberkulose der Lungen	22	10	10	12	3	2	.	3	1	2	2	1	3	3	2	1	2	2	1	1	.	83
Tuberkulose anderer Organe	5	6	2	2	4	.	.	.	.	2	1	.	.	.	2	1	.	2	.	.	.	27
Entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	18	16	13	6	3	.	2	2	1	1	.	3	.	2	1	3	2	1	1	.	1	76
Apoplexia (Schlagfluss)	3	6	5	1	1	1	.	.	1	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	20
Acute u. chronische Erkrank. d. Herzens	12	10	4	5	3	1	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	3	1	.	.	3	44
Darmkatarrh und Atrophie der Kinder	8	8	7	6	2	2	3	1	5	2	.	.	.	2	.	1	.	.	1	1	1	50
Angehorene Lebensschwäche etc.	6	3	2	1	2	.	2	.	.	1	.	.	.	.	1	1	1	.	1	.	.	21
Krebs und Neuhildungen	9	9	3	3	4	.	1	1	2	1	.	.	.	.	.	1	.	.	1	.	1	36
Altersschwäche	5	6	1	7	1	1	2	.	.	1	.	1	.	.	1	.	.	.	1	.	.	27
Andere benannte Krankheiten	20	16	18	20	17	7	1	2	4	1	2	.	2	3	1	.	2	2	3	.	3	124
Gewaltsamer Tod (Verunglückg., Selbstmord und Mord)	8	4	3	2	4	3	.	1	1	.	.	.	.	1	1	1	.	.	3	.	.	32
Todesursache unbekannt	.	.	.	2	.	.	2	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	1	.	7
Zusammen	120	96	70	68	47	17	10	10	15	11	10	7	6	11	10	9	10	8	12	3	10	566

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 729—732. Juli 1901.

Inhalt: Schulbildung der Ersatzmannschaften 1900/01. — Arbeits- und Lohnverhältnisse der vom Staate beschäftigten Arbeiter 1898/99 bezw. 1899. — Hagelschläge im Grossh. Hessen 1900. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Mai 1901. — Todesfälle im Grossh. Hessen Mai und Juni 1901. — Sterblichkeitsverhältn. Juni 1901.

Nr. 4725. Schulbildung der im Ersatzjahr 1900/01 bei der Grossh. Hess. (25.) Division eingestellten Hessischen Unterthanen.*)

Ordnungs-Nr.	Provinzen.	Eingestellte Mannschaften.	Darunter mit Schulbildung in deutsch. Sprache.	Darunter mit Schulbildung in fremder Sprache.	Darunter ohne Schulbildung.	Ohne Schulbildung in %
1	Starkenburg . . .	1 770	1 770	.	.	.
2	Oberhessen . . .	918	918	.	.	.
3	Rheinhessen . .	1 192	1 192	.	.	.
	Zusammen	3 880	3 880	.	.	.
	Im Ersatzjahr 1899/1900	3 624	3 623	.	1	0,03
	» » 1898/99	3 678	3 677	.	1	0,03
	» » 1897/98	3 638	3 638	.	.	.
	» » 1896/97	3 551	3 547	.	4	0,11
	» » 1895/96	3 864	3 864	.	.	.
	» » 1894/95	3 552	3 550	.	2	0,06
	» » 1893/94	3 472	3 472	.	.	.
	» » 1892/93	2 530	2 529	.	1	0,04
	» » 1891/92	2 718	2 716	.	2	0,07
	» » 1890/91	2 812	2 808	1	3	0,11
	» » 1889/90	2 562	2 560	2	.	.
	» » 1838/89	2 660	2 658	.	2	0,08
	» » 1887/88	2 729	2 726	.	3	0,11
	» » 1886/87	2 636	2 636	.	.	.
	» » 1885/86	2 501	2 500	.	1	0,04
	» » 1884/85	2 504	2 500	.	4	0,16
	» » 1883/84	2 706	2 704	.	2	0,07
	» » 1882/83	2 609	2 602	.	7	0,27
	» » 1881/82	2 590	2 583	.	7	0,27
	Summe d. 20 Ersatzjahre	60 816	60 773	3	40	0,07

*) Vergl. Mittheil. Nr. 711, Aug. 1900, S. 177.

Nr. 4726. Uebersicht über die Arbeits- und Lohnverhältn den in eigener Verwaltung befindlichen Cameral-Domänen Nauheim, bei der Braunkohlengrube Ludwigshoffnung, bei der Main-Neckar-Eisenbahn und den an diese anschlie

1) In den Domanial-Waldungen während des Wirthsc

a. Zahl der Arbeiter und der Arbeitstage, tä

Oberförstereien.	Holzhauereien.										W	
	Zahl der		Arbeitstage im Ganzen		Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst		Zahl der		Arbei im G	
	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.	bei Akkord-Arbeitern.	bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	der Taglohn-Arbeiter.	der Akkord-Arbeiter.	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.	
					Stunden.		ℳ.	ℳ.				
I. Provinz Starkenburg.												
Babenhausen	10	105	137,30	5548,00	10,00	10,00	1,83	2,35	4	.	78,00	
Beerfelden	6	22	79,25	506,00	9,00	8,50	1,72	1,49	31	.	127,25	
» (Rindenernte)	20	[1])	23,75	[1])	10,00	.	1,67	[1])	.	.	.	
Bessungen	4	23	78,00	2563,00	9,00	9,00	2,43	3,03	23	.	454,00	
Dieburg	55		194,00	4667,00	8,00	9,00	1,85	2,60	10	4	173,00	
Dornberg	40	56	309,00	2478,00	10,00	10,00	2,60	2,46	3	.	21,50	
Dudenhofen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Eberstadt	4	28	178,00	1350,00	8,00	8,00	2,00	2,10	6	8	197,00	
Erbach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Ernsthofen	62	12	223,25	3156,00	8,00	8,00	1,93	2,22	40	.	617,25	
Gernsheim	.	11	.	127,00	.	11,00	.	2,86	1	.	5,00	
Heppenheim	.	2	.	9,00	.	9,00	.	2,06	.	.	.	
Heusenstamm	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Hirschhorn	.	35	.	2025,00	.	8,00	.	2,38	31	.	292,25	
Höchst	2	2	4,00	39,00	9,00	9,00	1,60	1,40	4	.	12,00	
Jägersburg	20	160	983,00	8470,00	9,00	9,00	2,79	2,49	36	.	291,00	
Jugenheim	4	47	10,50	2497,00	8,00	8,50	2,09	2,36	25	9	503,75	
König	1	19	0,50	492,50	7,00	7,00	1,50	1,12	11	.	30,50	
Krumchstein	34	83	428,00	5285,50	8,50	8,50	2,78	4,34	24	13	803,75	
Lampertheim	17	28	320,00	2349,00	10,00	10,00	3,27	2,93	11	.	33,50	
Langen	1	25	21,00	1281,00	9,00	9,00	3,00	2,80	2	10	63,00	
Lengfeld	3	30	225,00	2025,00	11,00	11,00	1,75	1,74	6	10	270,00	
Lichtenberg	5	32	18,50	1469,00	10,50	10,50	2,08	2,16	9	8	94,50	
Lindenfels	2	42	2,50	1396,25	8,00	9,00	1,70	2,38	11	20	44,75	
Lorsch	20	160	773,75	11112,00	10,00	10,00	2,81	3,54	21	1	161,75	
Messel	12	34	114,50	3156,00	8,00	8,00	2,50	2,69	12	.	170,25	
Mitteldick	4	80	311,00	7407,00	9,50	9,50	3,43	3,80	4	4	421,00	
Mönchbruch	12	37	322,00	2438,00	9,00	8,00	2,74	3,39	8	.	500,00	
Mönchhof	11	20	667,50	2996,00	9,00	9,00	3,50	4,35	18	.	456,00	
Mörfelden	29	107	435,00	3843,00	8,50	9,50	2,70	3,39	11	.	156,00	
Nieder-Ramstadt	23	56	497,00	4476,00	8,00	8,00	2,51	2,55	16	.	784,00	
Rimbach	.	36	.	1376,50	.	9,00	.	1,64	9	3	45,00	
Schaafheim	4	22	69,50	1490,25	8,00	8,50	[2])1,38	2,23	23	5	93,00	

[1]) Angaben in Betreff der Akkordarbeiter fehlen.

[2]) Excl. des dem Arbeiter überlassenen Reisholzes im tax. Holzwerth von 28 Pf

in den Domanial- und Gemeinde-Waldungen sowie bei sh. Hessen, bei der Badeanstalt und bei der Saline Bad- ral- und Territorial-Flussbau im Jahre 1898/99, sowie bei Nebenbahnen im Dezember 1899 beschäftigten Arbeiter.

1898 99 (1. Oktober 1898 bis 30. September 1899).

zeit und durchschnittlicher Tagesverdienst.

Arbeitern	Durchschnittlicher Tagesverdienst		Cultur- und sonstige Arbeiten.													
			Zahl der				Arbeitstage im Ganzen bei				Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst der			
			erwachsenen			jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren).	erwachsenen			jugendl. Arbeitern (unter 16 Jahren).			erwachsenen			jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren).
	der Taglohn-Arbeiter.	der Akkord-Arbeiter.	männl.		weiblichen Arbeiter.		männlichen		weiblichen Arbeitern.		bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	männl.		weiblichen Arbeiter.	
			Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.			Taglohn-Arbeitern.	Akkord-Arbeitern.					Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.		
	ℳ.	ℳ.									Stunden.		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
	2,00	.	37	.	52	.	925,00	.	1000,00	.	10,00	.	2,00	.	1,50	.
	1,90	.	59	.	151	21	523,00	.	1357,75	244,00	10,00	.	1,82	.	1,09	1,07
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1,88	.	12	.	33	2	356,00	.	906,00	60,00	9,00	.	2,46	.	1,39	1,20
	2,00	2,50	22	3	18	4	481,00	58,00	330,00	84,00	9,50	9,00	2,00	2,50	1,35	1,25
	2,40	.	64	10	61	9	601,50	130,00	792,50	160,25	10,00	11,00	2,60	2,50	1,40	1,60
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	2,47	2,90	8	7	36	.	422,00	194,00	1386,00	.	10,00	12,00	2,35	2,36	1,30	.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1,75	.	20	.	15	.	344,75	.	210,25	.	10,00	.	1,85	.	1,12	.
	2,10	.	10	.	.	.	21,00	.	.	.	10,00	.	2,00	.	.	.
	.	.	20	.	25	21	40,25	.	22,75	21,00	9,00	.	2,10	.	1,50	0,60
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1,89	.	158	.	225	18	1074,50	.	1009,00	46,50	9,00	.	2,13	.	1,12	1,42
	1,80	.	20	.	22	.	131,00	.	151,50	.	10,00	.	1,60	.	1,40	.
	2,09	.	57	.	47	.	1593,00	.	910,00	.	10,00	.	2,17	.	1,40	.
	2,05	2,76	28	.	10	2	587,75	.	49,00	13,00	10,00	.	2,05	.	1,30	1,30
	1,50	.	35	.	25	.	802,00	.	456,50	.	10,00	.	1,70	.	1,20	.
	2,42	3,74	37	11	38	16	989,25	152,25	1325,25	473,75	8,25	10,50	2,58	3,13	1,22	1,20
	2,50	.	13	.	17	4	469,25	.	676,50	127,75	10,00	.	2,57	.	1,60	1,40
	2,70	3,30	2	.	4	.	223,00	.	317,00	.	9,00	.	2,85	.	1,30	.
	1,82	2,20	4	.	7	.	84,00	.	349,00	.	11,00	.	1,73	.	1,20	.
	2,00	1,87	9	.	15	.	101,25	.	111,25	.	10,00	.	1,92	.	1,20	.
	1,99	1,98	28	.	58	16	470,75	.	1048,50	297,50	10,00	.	1,85	.	1,18	1,25
	2,36	2,55	39	.	74	13	3116,50	.	2095,00	152,50	12,00	.	2,33	.	1,35	1,00
	2,40	.	15	.	25	.	498,75	.	779,25	.	9,00	.	2,30	.	1,30	.
	3,00	4,20	5	4	45	5	295,00	910,00	3671,00	412,00	9,50	9,50	3,00	4,50	1,45	1,30
	2,40	.	12	18	28	13	995,00	276,00	1370,00	262,00	9,00	9,00	2,50	4,00	1,30	1,20
	3,00	.	12	6	28	9	349,50	45,00	1651,75	303,00	9,00	9,00	3,00	4,00	1,40	1,20
	2,40	.	20	23	52	23	304,00	321,00	896,00	261,00	9,00	10,00	2,70	3,90	1,30	1,10
	2,34	.	10	.	41	.	206,00	.	1480,00	.	10,00	.	2,44	.	1,40	.
	1,90	2,05	63	1	29	2	261,00	5,00	365,75	6,00	9,00	9,00	2,15	2,00	1,53	1,10
	1,61	2,42	22	.	13	3	163,25	.	138,75	66,50	9,00	.	1,62	.	1,21	1,15

ch.

Oberförstereien.	Holzhauereien.								Wo		
	Zahl der		Arbeitstage im Ganzen		Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst		Zahl der		Arbeit im Ga
	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.	bei Akkord-Arbeitern.	bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	der Taglohn-Arbeiter.	der Akkord-Arbeiter.	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.
					Stunden.		ℳ.	ℳ.			
Trebur	4	6	8,00	169,00	10 00	10,00	2,57	2,43	.	1	.
Viernheim	17	133	631,75	8887,00	8,00	8,00	2,61	3,42	25	2	118,50
Wald-Michelbach	12	44	31,25	1560,00	9,00	9,00	1,75	1,83	32	.	220,50
Woogsdamm	12	68	122,00	5073,00	9,00	10,00	2,55	2,96	23	11	432,75
Zellhausen	2	5	16,00	327,00	9,00	10,00	3,00	2,89	5	.	26,50
II. Provinz Oberhessen.											
Alsfeld	20	148	701,00	9010,00	9,00	9,00	1,85	2,05	17	29	181,00
Altenstadt	5	21	18,00	852,00	8,50	8,50	2,20	2,11	10	3	31,50
Bingenheim	9	20	51,25	512,00	9,00	9,50	1,73	2 18	1	1	6,75
Büdingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Butzbach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Düdelsheim	.	13	.	610,00	.	9,00	.	1,70	2	.	42,00
Eichelsdorf	65	144	1668,75	10251,00	8,50	8,50	1,71	2,15	44	54	712,25
Eudorf	23	131	473,00	6437,00	8,00	8,00	1,58	1,80	29	1 10	340,00
Feldkrücken	30	105	1079,50	8997,25	10,00	12,00	1,72	2,23	25	65	219,00
Giessen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Grehenau	29	98	118,75	6543,50	10,00	9,00	1,73	1,91	35	15	372,25
Grehenhain	41	119	1757,50	9037,50	11,00	11,00	1,59	2,18	37	55	406,50
Grünberg	47	101	388,75	5847,50	8,00	10,00	1,67	2,24	44	6	594,25
Hainbach	4	130	290,25	8092,00	8,00	8,00	1,50	2,36	4	45	136,00
Hoch-Weisel	.	21	.	631,00	.	9,00	.	2,28	8	.	29,50
Homberg	9	116	263,00	8538,01	8,00	8,00	1,82	2,12	13	32	262,00
Laubach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Lich	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Maulbach	62	126	1142,00	8308,75	9,00	9,00	1,70	1,95	31	39	744,25
Nidda	240	112	901,50	9860,75	9,00	10,00	1,96	2,12	75	52	258,25
Nieder-Eschbach	.	5	.	111,50	.	8,00	.	2,13	.	.	.
Nieder-Ohmen	101	114	1658,75	7697,75	8,50	8,50	1,88	2,09	74	24	974,25
Ober-Rosbach	.	18	.	2047,00	.	9,00	.	3,04	18	3	256,50
Oberwald	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ortenberg	2	117	53,00	5490,50	10,00	11,00	2,50	2,56	13	13	70,75
Romrod	33	98	232,00	6303,00	10,00	10,00	1,70	1,98	44	24	530,00
Schiffenberg	2	90	338,00	3210,00	10.00	10,00	3,00	2,90	8	10	651,00
Schlitz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schotten	.	109	404.50	6956,00	9,00	9,00	1,84	2,37	15	22	578,25
Stockhausen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Treis an der Lumda	36	38	49,00	2643,00	9,00	9,00	1,60	1,55	10	11	105,25
Vadenrod	10	103	63,00	6127,00	8,00	8,00	1,50	1,83	25	25	200,00
Wahlen	49	113	945,00	6846,00	9,50	9,00	1,57	1,85	27	31	151,00
Windhausen	76	144	875,00	6570,00	8,00	8,00	1,70	1,93	5	20	20,00
III. Provinz Rheinhessen.											
Alzey	.	67	.	4216.50	.	10,00	.	2,35	7	16	153,25
Bingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Mainz	10	53	56,50	2237,75	7,75	7,50	2,30	2,64	22	1	170,75

Arbeitern	Durchschnittlicher Tagesverdienst der Taglohn-Arbeiter.	Durchschnittlicher Tagesverdienst der Akkord-Arbeiter.	Cultur- und sonstige Arbeiten. Zahl der erwachsenen männl. Taglohn-Arbeiter.	Zahl der erwachsenen männl. Akkord-Arbeiter.	Zahl der erwachsenen weiblichen Arbeiter.	Zahl der jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren).	Arbeitstage im Ganzen bei erwachsenen männlichen Taglohn-Arbeitern.	Arbeitstage im Ganzen bei erwachsenen männlichen Akkord-Arbeitern.	Arbeitstage im Ganzen bei erwachsenen weiblichen Arbeitern.	Arbeitstage im Ganzen bei jugendl. Arbeitern (unter 16 Jahren).	Tägliche Arbeitszeit bei Taglohn-Arbeitern	Tägliche Arbeitszeit bei Akkord-Arbeitern	Durchschnittlicher Tagesverdienst der erwachsenen männl. Taglohn-Arbeiter.	Durchschnittlicher Tagesverdienst der erwachsenen männl. Akkord-Arbeiter.	Durchschnittlicher Tagesverdienst der erwachsenen weiblichen Arbeiter.	Durchschnittlicher Tagesverdienst der jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren)
rn.	ℳ	ℳ.									Stunden.		ℳ	ℳ.	ℳ.	ℳ.
1,00	.	4,00	7	8	13	1	87,00	39,00	70,50	6,00	10,00	24,00	2,52	3,72	1,40	1,40
0,00	1,85	2,80	39	35	49	24	927,50	540,00	2047,25	838,25	9,00	10,00	2,25	2,68	1,40	1,40
.	1,74	.	100	.	183	13	727,25	.	2743,50	66,75	11,50	.	1,76	.	1,12	1,11
1,00	2,33	3,90	14	9	15	18	502,75	207,00	1131,50	444,00	9,00	11,00	2,50	4,41	1,35	1,34
.	2,00	.	7	.	7	.	283,00	.	221,00	.	9,00	.	1,85	.	1,70	.
0,00	2,00	2,46	18	.	79	6	184 00	.	3653,00	91,00	10,00	.	2,00	.	1,20	1,00
0,00	1,64	2,36	9	1	14	.	234,75	4,00	393,25	.	9,50	10,00	2,02	2,62	1 22	.
0,00	2,06	2,30	8	4	29	.	73,75	26,00	292,75	.	9,00	9,50	1,91	2,29	1,25	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	1,58	.	3	.	.	5	176,00	.	.	270,00	10,00	.	1,55	.	.	1,00
3,50	1,72	2,29	52	2	99	50	1210,00	19,50	4455,00	1350,00	9,00	9,00	1,75	2,60	1,10	1,10
1,00	1,57	2,20	13	7	58	6	432,00	92,00	1706,00	94,00	10,00	10,50	1,78	2,02	1,16	1,06
2 00	1,90	2,30	42	.	99	17	1708,25	.	6469,25	957,25	10,00	10,00	1,96	.	1,18	0,99
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
0,00	1,80	1,90	28	10	63	6	399,25	153,75	3943,00	64,25	9,50	10,00	1,75	1,70	1,13	0,84
1,00	1,85	2,59	63	48	105	18	1160,50	813,00	3058,25	568,75	10,50	11,00	1,77	2,22	1,14	1,01
0,00	1,75	5,17	51	20	59	7	636,75	103.50	1991,50	91,75	9,00	10,00	1,80	2,21	1,27	0,99
2,00	2,00	2,92	15	4	50	3	769,00	220,00	1906,00	106,00	9,50	11,00	2,05	3,55	1,20	1,00
	2,00	.	11	.	14	5	28,25	.	56.75	18,50	10,00	.	2,00	.	1,20	1,52
0,5	1,84	2,65	8	6	54	7	278,00	268,00	2476,00	303,00	9,50	10,50	1,80	2,41	1,19	1,05
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1,00	1,70	2.15	25	9	53	10	1135,50	109,00	3113,50	272,50	10,00	11,00	1,70	2,15	1,20	1,10
0,00	1,80	2,50	173	53	698	8	694,50	424,00	3417,25	43,00	8,50	10.00	2,00	2,40	1,20	1,20
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2,00	1,44	2,78	72	.	105	28	1680,25	.	3704,75	698,25	10,00	.	1,82	.	1,27	1,20
3,50	2,21	4,22	13	5	41	18	142.50	46,50	861,25	267,25	9,50	9,50	2,25	3,26	1,31	1,14
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2,00	2,00	3,20	75	.	80	6	784,25	.	615,00	62,50	10,00	.	2,10	.	1,20	1,38
2,00	2,00	3,00	8	.	53	1	176,00	.	969,00	18,00	12,00	12,00	2,00	.	1,10	0,80
0,00	2,35	3,00	6	.	30	.	220,00	.	1645,00	.	10,00	.	2,35	.	1,30	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3,00	1,80	2,32	21	4	43	1	1008,50	14,00	1482,25	11,00	10,00	10,00	1,80	2,00	1,20	1,10
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
0,00	1,70	2,65	5	4	13	4	37,50	47,50	248,00	51,00	10,00	10,00	1,60	2,00	1,30	1,00
2,00	2,00	3,00	15	5	75	6	504,00	51,00	2757,00	230,00	10,00	12,00	2,00	2,50	1,20	1,00
1,00	1,54	2,38	54	.	83	16	1582,00	.	2467,00	185,00	9,00	.	1,60	.	1,05	0,94
0,00	1,70	2,50	9	5	55	.	161,00	84,00	1450,00	.	10,00	10,00	1,70	2,00	1,50	.
0,00	1,70	1,79	15	6	10	.	437,00	231,00	263,00	.	9,00	9,00	1,70	1,90	1,15	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3,00	2,34	3,00	19	.	29	4	802,50	.	555,25	108,75	8.75	.	2.34	.	1,41	1,33

b. Vertheilung der Arbeit

Oberförstereien.	Von den Ar													
	bei Holzhauereien auf													
	1898			1899									189	
	Oktober.	November.	Dezember.	Januar.	Februar.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.	Oktober.	November.
I. Provinz Starkenburg.														
Babenhausen	.	697	1358	1916	1466	318	.	.	.	.	.	.	.	
Beerfelden	.	.	128	217	240	.	.	0,5	9	14	.	.	0,5	
Bessungen	.	322	750	680	560	329	.	.	.	.	.	.	90	
Dieburg	.	457	1116	1218	1074	937	.	15	.	44	.	.	.	
Dornberg	103	264	744	959	690	27	.	.	.	.	.	.	.	
Dudenhofen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Eberstadt	.	.	272	656	547	48	5	.	.	.	.	.	.	
Erbach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Ernsthofen	.	466	918	1223	721	47	4	.	.	.	1	.	58	
Gernsheim	.	.	.	20	107	.	.	.	.	.	.	.	.	
Heppenheim	.	.	9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Heusenstamm	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Hirschhorn	.	.	860	871	294	.	.	.	.	.	.	.	.	
Höchst	.	21	0,5	22	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Jägersburg	.	960	2200	2350	2300	1100	543	.	.	.	.	.	64	
Jugenheim	3,5	261	860	941	315	126	1	.	.	.	.	.	91	
König	.	72	312	108	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Kranichstein	9	146	929	1567	1825	1077	40	29	12	8	21	51	9,5	
Lampertheim	.	577	730	791	537	33	.	.	.	.	.	.	4	
Langen	.	38	530	580	154	.	.	.	.	.	.	.	.	
Lengfeld	13	.	715	889	633	.	.	.	.	.	.	.	.	
Lichtenberg	7	222	258	349	342	310	.	.	.	.	.	.	0,5	
Lindenfels	.	134	872	343	50	.	.	.	.	.	.	.	.	
Lorsch	.	1188	2377	2380	3570	2370	.	.	.	.	.	.	66	
Messel	.	350	701	701	701	703	113	.	1	.	.	.	.	
Mitteldick	199	1029	1787	1746	1742	830	151	52	30	58	50	44	170	
Mönchbruch	.	296	1011	1018	351	.	.	.	50	18	16	.	140	
Mönchhof	122	258	522	526	500	671	243	227	171	205	146	71	98	
Mörfelden	79	558	1314	1476	604	59	.	.	73	.	.	115	17	
Nieder-Ramstadt	.	600	1300	1500	1200	373	.	.	.	.	.	.	56	
Rimbach	.	17	134	123	179	5	.	362	422	134	.	.	.	
Schaafheim	.	145	452	486	428	46	.	.	.	.	.	2	.	
Trebur	.	.	96	69	.	12	.	.	.	.	.	.	.	
Viernheim	.	1192	2799	2806	2365	356	.	.	.	.	.	.	.	
Wald-Michelbach	.	50	249	554	673	65	.	.	.	.	.	.	21	
Woogsdamm	.	512	1254	1358	1537	382	.	96	56	.	.	.	81	
Zellhausen	.	67	62	99	65	50	.	.	.	.	.	.	16	

le einzelnen Monate.

entfallen																						
marbeiten auf								bei Cultur- und sonstigen Arbeiten auf														
1899								1898			1899											
Februar.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.	Oktober.	November.	Dezember.	Januar.	Februar.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.	Summe der Arbeitstage.
	7	.	.	7	10	54	.	68	355	8	33	39	14	878	190	60	105	158	17	7758
	.	9,5	13	12	61	6,7	20	219	672	.	.	5	98	616	336	34	91	33	21	2861
	.	.	.	20	49	83	152	.	.	18	58	211	338	556	60	12	30	28	11	4417
	.	3	9	51	82	15	.	62	178	3	12	10	12	553	63	19	43	.	.	6043
	4	.	12	2	.	.	.	9	87	154	24	143	579	623	50	5	4,7	5,5	.	4493
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	18	.	.	39	59	50	31	39	269	347	2	28	186	113	676	22	320	.	.	3856
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	2	24	62	60	250	57	94	77	106	8	6	36	26	112	64	23	52	22	23	4552
	.	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	21	.	.	.	.	.	153
	.	.	.	.	.	.	.	.	29	.	.	.	.	15	23	.	3,5	6,3	7,2	93
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
8	225	17	5	11	.	.	.	217	329	1,5	2,5	6,7	27	812	189	.	54	239	250	4447
	.	.	.	.	.	.	12	.	112	.	.	.	5,5	134	5	5,5	6	1,5	13	338
4	8	26	54	50	17	33	9	23	297	105	10	131	946	685	174	.	104	13	15	12247
34	35	.	46	71	109	47	.	35	42	57	34	47	8.5	289	73	19	35	5	5	3912
	.	.	.	.	.	.	.	8,7	226	39	13	107	245	289	69	46	110	66	40	1782
78	41	53	236	237	148	161	129	159	77	25	27	39	190	755	604	420	143	310	192	9776
	.	.	.	.	.	.	11	90	21	.	.	.	186	493	372	49	39	14	10	3976
38	126	108	48	122	44	123	.	30	20	.	.	.	10	180	180	30	10	30	50	2528
16	280	160	90	17	19	34	.	62	247	.	.	.	.	91	33	.	.	.	.	3453
	.	4,8	37	39	88	53	86	2	2,5	1,5	.	3	70	104	15	1,5	11	2	.	2009
33	52	20	7,5	.	2,5	3,5	22	51	.	4	23	21	434	741	103	75	138	181	45	3624
	.	.	.	2	6,5	40	55	214	224	124	528	612	1470	1418	99	106	202	175	192	17442
8	14	7	51	14	.	.	.	132	247	18	35	37	102	415	168	37	58	29	.	4719
	5	.	.	20	56	25	103	306	715	97	150	100	926	974	744	418	267	331	260	13467
9	1	.	53	20	18	58	127	9	546	.	.	7	602	784	635	141	62	93	24	6163
	.	.	.	.	.	60	298	185	540	221	9,5	216	725	338	87	10	19	.	.	6469
5	.	.	8	17	47	49	9	71	193	116	.	.	178	556	339	63	139	99	28	6216
	.	55	125	71	156	301	.	40	190	.	.	.	270	780	190	36	.	180	.	7443
	.	.	40	60	76	13	16	9	.	.	.	.	122	229	46	39	93	36	64	2219
	3,5	28	21	25	18	.	11	3	40	.	15	6,2	114	44	38	19	57	33	.	2040
	.	.	.	.	.	.	2,5	12	11	27	61	.	6,5	79	.	4	.	.	2	382
	.	27	58	1	16	56	.	36	673	197	27	0,8	655	1308	763	365	280	48	.	14040
	121	.	3	.	1,5	.	.	277	670	201	17	52	112	1321	423	64	125	69	206	5349
16	59	1,3	94	62	4,8	33	64	.	358	97	.	.	642	926	145	41	0,5	69	5,5	8271
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	26	.	.	80	179	80	63	61	14	0,5	874

Oberförstereien.	Von den A												
	bei Holzhauereien auf												
	1898			1899								18	
	Oktober.	November.	Dezember.	Januar.	Februar.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.	Oktober.	November.
II. Provinz Oberhessen.													
Alsfeld	.	1480	3160	3850	921	260	174	66	.	.	.	.	460	24
Altenstadt	.	15	498	257	83	15	.	.	.	.	1,5	.	.	.
Bingenheim	19	193	242	96	8	4,8	.	.	.	.	.	.	.	
Büdingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Butzbach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Düdelsheim	.	.	90	260	234	26	.	.	.	.	.	.	.	
Eichelsdorf	362	1633	3138	3152	2617	322	146	118	130	198	40	65	98	41
Eudorf	36	46	1717	1939	1696	1206	200	70	.	.	.	.	421	
Feldkrücken	233	770	1705	2132	2149	1819	915	354	.	.	.	.	570	
Giessen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Grebenau	.	486	2104	2282	1607	152	31	.	.	.	.	.	337	
Grebenhain	70	1441	2502	2701	2037	1406	461	86	90	1,2	.	.	77	
Grünberg	0	675	1692	2258	1368	231	.	.	.	.	.	.	158	
Hainbach	.	547	2075	2752	2198	510	.	.	.	.	.	.	705	
Hoch-Weisel	.	52	189	331	59	.	.	.	.	.	.	.	.	
Homberg	130	1103	2500	2732	1570	766	.	.	.	.	.	.	270	
Laubach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Lich	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Maulbach	.	1703	2773	2678	1548	259	.	159	196	131	.	.	357	
Nidda	4,5	2023	2969	3029	2508	131	34	22	42	.	.	0,3	188	
Nieder-Eschbach	.	24	74	14	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Nieder-Ohmen	47	1440	2460	2682	1852	680	86	46	34	25	.	3,7	202	
Ober-Rosbach	.	100	321	323	290	249	47	235	234	187	59	.	32	
Oberwald	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Ortenberg	.	876	1669	1796	1079	98	25	.	.	.	.	.	33	
Romrod	.	703	1660	1850	1726	596	.	.	.	.	.	.	314	
Schiffenberg	.	695	951	1000	902	.	.	.	.	.	.	.	200	
Schlitz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Schotten	.	1082	2478	2490	963	140	6	92	.	74	36	.	950	
Treis an der Lumda	.	410	854	1035	393	.	.	.	.	.	.	.	24	
Vadenrod	.	900	1500	1800	1600	390	.	.	.	.	.	.	400	
Wahlen	40	886	2009	2545	1585	674	21	10	15	6	.	.	84	
Windhausen	.	392	2915	2790	1000	348	.	.	.	.	.	.	.	
III. Provinz Rheinhessen.													
Alzey	.	.	564	800	902	.	.	666	863	420	.	.	28	
Bingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Mainz	.	75	737	675	516	265	27	.	.	.	.	.	12	

entfallen																					Summe der Arbeitstage.
narbeiten auf								bei Cultur- und sonstigen Arbeiten auf													
1899								1898			1899										
Januar.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.	Oktober.	November.	Dezember.	Januar.	Februar.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.		
	150	481	424	145	.	.	155	569	541	.	.	.	940	1085	293	280	64	50	106		15731
	.	.	6	36	13	13	13	78	78	14	16	8	20	112	185	56	56	5,5	4		1584
	2	.	.	.	5,7	.	.	1,3	63	10	17	2	78	78	94	3,8	40	6	.		973
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		.
	.	.	.	.	.	.	24	.	9	24	15	.	6	247	64	.	59	.	22		1098
	260	146	188	71	135	89	93	1004	1601	879	46	33	274	1383	756	506	305	124	124		20984
	396	262	321	152	132	161	85	10	279	29	.	.	20	789	842	330	15	.	10		12560
	220	360	520	410	212	360	492	1054	1201	32	25	207	137	1246	1862	1678	610	733	350		24146
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		.
	.	.	42	14	.	.	35	725	756	.	.	.	7	1435	1263	103	86	68	118		12112
	226	306	468	233	94	180	395	299	667	158	41	182	252	1157	1455	632	149	421	187		18755
	64	11	15	30	39	6	.	14	213	170	1	174	376	1011	657	32	128	.	47		9899
	82	183	105	118	232	251	350	278	44	.	.	.	179	969	604	262	296	262	107		15483
	.	.	.	.	30	.	.	.	8	.	.	.	.	70	5	.	.	9	11		764
	250	405	251	192	150	79	124	348	200	15	.	.	420	952	565	418	152	127	128		14708
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		.
	217	81	59	94	104	96	70	290	270	16	.	34	267	1262	1163	304	506	188	328		16209
	305	.	36	7	16	64	62	261	579	130	101	90	492	1078	928	365	305	156	93		16391
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		112
	98	36	35	65	35	29	77	429	280	19	232	312	905	2059	961	201	266	214	206		16819
	21	3	53	0,5	20	.	30	30	96	82	.	22	141	653	64	69	84	64	14		3633
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		.
	204	110	106	10	.	.	71	.	1	186	48	233	230	637	110	16	0,5	.	.		7968
	3	3	234	321	294	310	299	601	188	.	20	.	29	.	.	7	.	17	301		10025
	100	100	180	100	100	91	100	270	271	.	.	.	.	541	367	223	98	95	.		6764
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		.
	46	144	60	44	50	136	352	190	123	51	5	24	99	590	461	346	294	201	132		12478
	.	.	.	.	4	.	.	42	3	.	.	.	.	170	73	16	79	.	.		3241
	400	400	200	200	200	100	100	502	98	68	.	.	302	1600	210	72	290	312	88		11832
	.	.	172	36	172	22	44	212	547	.	.	84	316	961	1163	234	667	28	22		12711
	206	.	118	100	130	170	.	.	19	7	.	.	.	.	995	278	257	139	.		9898
	21	8,5	9	26	37	18	7,5	26	109	178	37	53	4,3	300	89	46	89	.	.		6281
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		.
	37	.	49	13	4	.	1	65	85	13	5,8	.	73	548	176	47	54	191	208		3944

2) In den Gemeinde-Waldungen während des Wirthsch

a. Zahl der Arbeiter und der Arbeitstage, tä

Gemeinden.	Holzhauereien.								W	
	Zahl der		Arbeitstage im Ganzen		Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst		Zahl der	Arbeits im Ga
	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.	bei Akkord-Arbeitern.	bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	der Taglohn-Arbeiter.	der Akkord-Arbeiter.	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.
					Stunden.		ℳ.	ℳ.			
I. Provinz Starkenburg.											
Oberförst. Babenhausen.											
Babenhausen	9	54	153,40	3461,00	10,00	9,00	2,00	3,48	1	.	15,50
Harreshausen	.	17	.	1053,00	.	10,00	.	2,51	6	.	6,00
Sickenhofen	1	18	17,00	876,00	9,00	9,00	1,70	2,70	5	.	12,00
Oberförst. Beerfelden.											
Airlenbach	.	10	.	705,00	.	8,00	.	1,61	7	8	9,00
Beerfelden	.	10	.	548,00	.	8,00	.	2,67	6	.	94,00
Etzean	.	5	.	60,00	.	8,00	.	2,70	2	.	8,00
Falken-Gesäss	6	7	84,00	436,00	9,00	8,00	1,60	2,06	13	.	69,00
Gammelsbach	.	4	.	87,50	.	8,50	.	1,33	3	1	12,00
Güttersbach	.	4	.	45,00	.	8,00	.	1,65	2	.	6,00
Hebstahl	.	3	.	94,00	.	8,00	.	2,48	3	.	11,00
Hesselbach	.	16	.	99,00	.	11,00	.	1,52	.	.	.
Hetzbach	6	8	9,50	580,00	8,50	9,00	1,80	2,02	6	.	165,00
Hüttenthal	.	2	.	17,00	.	8,00	.	1,60	2	.	1,00
Ober-Finkenbach	.	8	.	170,00	.	8,00	.	1,43	3	.	12,00
Ober-Sensbach	.	7	.	332,00	.	8,00	.	1,91	8	.	29,00
Olfen	2	14	5,50	430,00	9,00	8,00	2,00	1,11	12	.	31,50
Rothenberg (Kirche)	.	13	.	1315,00	.	9,00	.	2,30	12	.	81,00
Schöllenbach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4	.
Unter-Finkenbach	.	2	.	24,00	.	9,00	.	2,51	.	.	.
Unter-Sensbach	.	2	.	38,00	.	9,00	.	1,95	2	.	5,50
Oberförst. Bessungen.											
Darmstadt	25	58	227,50	5101,00	8,75	9,00	2,34	3,13	33	.	631,50
Oberförsterei Dieburg.											
Dieburg	4	50	39,00	3416,00	9,00	10,00	2,00	2,40	9	7	192,00
Gross-Zimmern	4	25	55,00	1625,00	9,00	10,00	1,80	3,20	3	8	67,00
Oberförsterei Dornberg.											
Dornheim	5	10	103,00	413,00	10,00	10,00	2,40	1,95	.	.	.
Griesheim	3	13	17,00	470,00	10,00	10,00	2,40	2,76	1	.	1,00
Wolfskehlen	4	4	8,50	72,50	10,00	10,00	2,40	1,76	.	.	.
Oberförst. Dudenhofen.											
Dietzenbach	.	27	.	2644,00	.	8,75	.	2,58	3	.	22,00
Dudenhofen	.	68	.	2644,00	.	8,75	.	2,75	3	.	61,00
Eppertshausen	.	36	.	1430,00	.	8,75	.	2,85	10	.	153,00
Hergershausen	.	19	.	1224,00	.	8,75	.	3,10	9	.	63,00

s 1898 99 (1. Oktober 1898 bis 30. September 1899).
itszeit und durchschnittlicher Tagesverdienst.

ten.			Cultur- und sonstige Arbeiten.													
	Durchschnittlicher Tagesverdienst		Zahl der erwachsenen				Arbeitstage im Ganzen bei erwachsenen				Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst der erwachsenen			
			männl.				männlichen						männl.			
bei Akkord-Arbeitern	der Taglohn-Arbeiter.	der Akkord-Arbeiter.	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	weiblichen Arbeiter.	jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren).	Taglohn-Arbeitern.	Akkord-Arbeitern.	weiblichen Arbeitern.	jugendl. Arbeitern (unter 16 Jahren).	bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	weiblichen Arbeiter.	jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren)
den.	ℳ	ℳ									Stunden.		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
.	1,70	.	21	.	55	.	168,25	.	1262,25	.	10,00	.	1,70	.	1,40	.
.	1,70	.	1	.	15	.	18,50	.	211,00	.	10,00	.	1,70	.	1,30	.
.	2,00	.	2	.	8	.	5,00	.	248,00	.	10,00	.	1,80	.	1,30	.
10,00	1,70	2,13	7	9	10	5	44,75	80,00	363,25	41,00	10,00	12,00	1,70	3,90	1,10	1,10
	1,70	.	6	6	15	.	118,75	89,00	414,50	.	10,00	9,00	1,85	2,49	1,00	.
.	1,60	.	4	6	7	.	37,75	15,00	23,00	.	9,00	9,00	1,80	2,00	1,20	.
	1,80	.	10	3	16	4	128,00	20,00	284,00	35,00	10,00	12,00	1,68	2,30	1,10	1,10
12,00	1,80	3,06	2	.	8	3	24,25	.	31,50	8,00	10,00	.	1,78	.	1,05	1,05
.	1,50	.	4	4	3	.	48,00	7,50	34,50	.	9,00	11,00	1,50	4,00	1,10	.
.	2,00	.	1	.	5	.	2,00	.	20,75	.	10,00	.	2,00	.	1,10	.
.	.	.	12	.	7	4	19,50	.	8,50	4,50	11,00	.	1,40	.	1,10	1,10
.	1,70	.	6	7	11	3	113,00	70,00	256,25	96,25	9,50	12,00	1,81	3,43	1,12	1,12
	1,80	.	5	.	4	2	6,50	.	4,50	2,50	9,00	.	1,80	.	1,10	1,10
.	1,70	.	1	7	6	.	8,00	34,00	58,50	.	10,00	10,00	1,70	1,86	1,10	.
	2,00	.	10	.	13	2	73,00	.	35,50	13,50	10,00	.	2,00	.	1,12	1,12
	1,50	.	1	7	9	.	8,00	35,00	151,25	.	10,00	11,00	1,50	2,14	1,10	.
.	2,23	.	14	34	24	.	185,00	68,00	460,00	.	10,00	12,00	2,20	2,11	1,20	.
8,00		1,40	1	.	18	5	4,00	.	38,50	10,50	11,00	.	2,00	.	1,20	1,10
	.	.	1	.	3	.	1,00	.	4,50	.	10,00	.	1,70	.	1,10	.
.	2,00	.	5	.	15	7	12,50	.	131,50	19,00	10,00	.	1,88	.	1,04	1,04
	2,02	.	12	.	43	.	580,75	.	1783,25	.	9,00	.	2,50	.	1,41	.
11,00	2,20	4,00	2	.	41	.	59,00	.	1035,00	.	10,00	.	2,50	.	1,20	.
11,00	1,70	3,40	3	.	35	.	118,00	.	1357,00	.	10,00	.	1,70	.	1,30	.
	.	.	10	3	14	.	163,00	36,00	162,00	.	10,00	10,00	2,57	2,60	1,36	.
.	2,80	.	3	.	8	1	21,00	.	168,00	6,00	10,00	.	2,60	.	1,30	1,50
.	.	.	3	.	3	.	39,50	.	21,00	.	10,00	10,00	2,40	.	1,35	.
	2,50	.	7	.	28	42	154,00	.	760,00	31,00	10,00	.	2,50	.	1,43	1,20
.	2,50	.	8	.	11	19	136,00	.	160,00	259,00	10,00	.	2,28	.	1,30	1,22
	2,00	.	8	.	10	.	60,00	.	209,00	.	10,00	.	2,00	.	1,40	.
.	2,00	.	12	.	11	2	267,00	.	205,00	29,00	10,00	.	2,06	.	1,41	1,40

Gemeinden.	Holzhauereien.								We		
	Zahl der		Arbeitstage im Ganzen		Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst		Zahl der		Arbeits im Ga
	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.	bei Akkord-Arbeitern.	bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	der Taglohn-Arbeiter.	der Akkord-Arbeiter.	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.
					Stunden.		M.	M.			
Nieder-Roden	.	31	.	1490,00	.	8,75	.	2,[illegible]	8	.	94,00
Ober-Roden	.	37	.	3000,00	.	8,75	.	2,[illegible]	9	5	105,00
Messenhausen	.	4	.	78,00	.	8,75	.	2,[illegible]	.	.	.
Oberförst. Eberstadt.											
Bickenbach	.	5	.	135,00	8,00	8,00	.	2,[illegible]	.	.	.
Eberstadt	9	43	92.00	2948,00	8,00	8,00	2,45	3,[illegible]	4	5	114,00
Eschollbrücken	1	5	2,00	204,00	8,00	8,00	2,00	2,50	.	.	.
Nieder-Beerbach	2	22	51,00	890,00	8,00	8,00	2,00	2,30	2	4	101,00
Pfungstadt	3	65	44,00	3565,00	8,00	8,00	2,30	2,[illegible]	3	.	96,00
Seeheim	4	28	89,00	1525,00	8,00	8,00	2,00	2,5[illegible]	5	7	67,00
Oberförst. Erbach.											
Dorf-Erbach	1	9	2,00	354.00	8,50	8,50	1,80	1,[illegible]	5	4	20,00
» » (Ausasten)	.	1	.	8,00	.	8,50	.	2,[illegible]	.	.	.
Erbach	16	16	42,00	1485,00	8,50	8,50	1,70	1,[illegible]	7	3	84,00
» (Rindenschälen)	.	12	.	355,00	.	10,00	.	3,10	.	.	.
Erbuch	5	5	10,00	85,00	8,50	8,50	1,60	2,20	4	.	4,00
Erlenbach	3	2	5,00	136,00	8,50	8,50	1,50	2,00	2	.	14,00
Ernsbach	4	3	4,00	68,00	8,50	8,50	1,50	2,70	3	.	4,00
Günterfürst	2	12	10,00	516,00	8,50	8,50	1,70	1,10	6	.	38,00
Haisterbach	9	9	14,00	333,00	8,50	8,50	1,80	1,10	5	.	30,00
Lauerbach	1	6	2,00	350,00	8.50	8,50	1,50	1,20	6	.	13,00
Michelstadt	3	33	9,00	3003,00	8,50	8,50	1,70	1,60	10	10	177,00
Stockheim	2	5	5,00	126,00	8,50	8.50	1,90	1,80	1	.	5,00
Unter-Mossau	.	10	.	240,00	.	8,50	.	1,80	2	1	15,00
» » (Rindenschälen)	.	4	.	44,00	.	10,00	.	3,10	.	.	.
Würzberg	1	4	8,00	248,00	8,50	8,50	2,00	1,10	5	.	21,00
Oberförst. Ernsthofen.											
Allertshofen	3	6	10 00	128,00	8,00	8,00	1,90	1,02	2	.	11,00
Asbach	2	13	57,00	1150,00	8,00	8,00	1,50	1,61	.	12	.
Brandau	6	20	33,00	1076,00	8,00	8,00	1,90	1,80	8	8	36,25
Ernsthofen	5	8	19,00	270,00	8 00	8,00	1,80	1,16	.	4	.
Gadernheim	7	7	26,00	690,00	8,00	8,00	1,70	1,70	6	.	128,00
Hoxhohl	8	8	15,50	386,00	8,00	8,00	1,70	1,28	1	8	0,50
Klein-Bieberau	2	13	8,00	688,00	8,00	8,00	1,50	1,58	10	20	41,25
Laudenau	.	4	.	34,00	8,00	8,00	.	1,74	1	5	1,00
Lantern	.	15	.	140,00	.	8,00	.	1,71	2	3	12,50
Lützelbach	2	11	7,00	498,00	8,00	8,00	1,70	2,04	3	8	10,00
Neunkirchen	1	7	2,00	378,00	8,00	8,00	1,70	1,77	2	6	10.00
Ober-Kleingumpen	3	3	17,00	108,00	8,00	8,00	1,70	1,46	1	.	6,00
Ober-Modau	8	20	47,00	1131,00	8,00	8,00	1,70	2,21	2	18	2,00
Raidelbach (Rindenernte)	.	6	.	77,00	.	12,00	.	4,34	2	.	15,00
Steinau	7	7	46,00	403,00	8,00	8,00	1,76	1,81	3	6	8,00
Winterkasten	5	5	20.50	457,00	8,00	8,00	1,70	1,74	.	5	.

ten.			Cultur- und sonstige Arbeiten.													
	Durchschnittlicher Tagesverdienst		Zahl der erwachsenen				Arbeitstage im Ganzen bei erwachsenen				Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst der erwachsenen			
			männl.				männlichen						männl.			
bei Akkord-Arbeitern	der Taglohn-Arbeiter.	der Akkord-Arbeiter.	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	weiblichen Arbeiter.	jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren).	Taglohn-Arbeitern.	Akkord-Arbeitern.	weiblichen Arbeitern.	jugendl. Arbeitern (unter 16 Jahren).	bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	weiblichen Arbeiter.	jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren)
den.	ℳ.	ℳ.									Stunden.		ℳ.	ℳ	ℳ.	ℳ.
.	2,50	.	12	.	13	5	242,00	.	201,00	25,00	10,00	.	2,25	.	1,68	1,00
11,00	2,48	3,14	24	.	19	10	371,00	.	311,00	3,00	10,00	.	2,35	.	1,70	1,20
.	.	.	5	.	8	10	5,00	.	7,00	7,00	10,00	.	1,86	.	1,70	1,20
.	.	.	8	15	16	2	98,00	293,00	392,00	19,00	10,00	12,00	2,20	2,30	1,22	1,00
12,00	2,20	2,50	10	17	34	5	104,00	493,00	1864,00	73,00	10,00	12,00	2,45	2,50	1,30	1,05
.	.	.	3	.	16	.	11,00	.	120,00	.	10,00	.	2,00	.	1,20	.
12,00	2,00	2,30	5	.	11	.	96,00	.	112,00	.	10,00	.	2,00	.	1,00	.
12,00	2,00	.	4	35	51	.	166,00	607,00	1968,00	.	10,00	12,00	2,15	2,80	1,20	.
12,00	2,10	2,50	4	6	18	.	292,00	75,00	885,00	.	10,00	12,00	2,00	2,50	1,20	.
10,00	1,50	3,50	2	2	6	1	24,00	46,00	73,00	5,00	10,00	10,00	1,50	2,40	1,20	0,60
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10,00	1,70	2,20	11	12	18	1	194,00	65,00	204,00	5,00	10,00	10,00	1,70	3,30	1,20	0,80
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	1,50	.	5	.	5	.	11,00	.	49,00	.	10,00	.	1,50	.	1,10	.
.	1,60	.	1	1	4	.	20,00	26,00	39,00	.	10,00	10,00	1,60	3,00	1,20	.
.	1,50	.	6	1	13	.	12,00	7,00	99,00	.	10,00	10,00	1,50	2,30	1,10	.
.	1,50	.	6	5	4	.	83,00	23,00	37,00	.	10,00	10,00	1,00	3,20	1,10	.
.	1,60	.	4	6	4	.	54,00	27,00	13,00	.	10,00	10,00	1,60	3,00	1,10	.
.	1,50	.	1	4	4	.	35,00	30,00	50,00	.	10,00	10,00	1,60	2,20	1,20	.
10,00	1,80	2,00	26	16	29	.	188,00	127,00	333,00	.	10,00	10,00	1,70	3,00	1,20	.
.	1,70	.	1	1	3	1	18,00	20,00	18,00	2,00	10,00	10,00	1,70	3,40	1,20	0,40
10,00	2,00	2,00	3	5	4	.	45,00	64,00	75,00	.	10,00	10,00	2,00	2,60	1,10	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	1,70	.	6	7	8	.	59,00	50,00	164,00	.	10,00	10,00	1,50	2,00	1,00	.
.	1,80	.	3	.	2	.	14,25	.	14,00	.	10,00	.	1,70	.	1,10	.
10,00	.	1,45	2	.	5	.	63,00	.	65,50	.	10,00	.	1,70	.	1,10	.
10,00	1,80	1,83	3	.	6	.	108,75	.	75,25	.	10,00	.	1,75	.	1,10	.
10,00	.	1,77	2	.	6	.	13,00	.	58,00	.	10,00	.	1,70	.	1,10	.
.	1,90	.	4	.	3	.	46,50	.	27,50	.	10,00	.	1,70	.	1,00	.
10,00	1,70	1,60	3	.	1	.	6,00	.	1,50	.	10,00	.	1,90	.	1,10	.
11,00	1,70	2,35	2	.	4	.	44,75	.	28,50	.	10,00	.	1,70	.	1,10	.
10,00	1,70	1,96	1	.	.	.	1,50	.	.	.	10,00	.	1,70	.	.	.
11,00	1,70	2,66	2	.	.	.	17,00	.	.	.	10,00	.	1,70	.	.	.
11,00	1,70	2,43	3	3	4	.	51,50	31,00	26,75	.	10,00	10,00	1,70	2,06	1,10	.
11,00	1,70	2,68	4	2	3	.	26,25	8,00	23,00	.	10,00	10,00	1,70	2,50	1,10	.
.	1,70	.	4	.	3	.	8,00	.	7,00	.	10,00	.	1,70	.	1,00	.
11,00	1,70	2,92	1	.	3	.	43,75	.	49,00	.	10,00	.	1,70	.	1,10	.
.	1,80	.	1	.	.	.	7,50	.	.	.	10,00	.	1,80	.	.	.
11,00	1,70	2,64	2	2	4	.	8,75	55,00	18,50	.	10,00	8,00	1,70	1,65	1,00	.
10,00	.	2,25	3	1	5	.	27,00	30,00	35,00	.	10,00	8,00	1,70	1,57	1,00	.

Gemeinden.	Holzhauereien.								We	
	Zahl der		Arbeitstage im Ganzen		Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst		Zahl der		Arbeits im Ga
	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.	bei Akkord-Arbeitern.	bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	der Taglohn-Arbeiter.	der Akkord-Arbeiter	Taglohn-Arbeiter	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.
					Stunden.		M.	M.			
Oberförst. Gernsheim.											
Biebesheim	4			12,00		11,00		3,91			
Crumstadt											
Gernsheim	52			2717,00		11,00		2,92	11		124,50
Gross-Rohrheim	18			776,00		11,00		2,82	9		102,25
Hähnlein											
Oberförst. Heppenheim.											
Erbach	4			98,00		9,00		2,60			
Gronau	8			480,00		9,00		1,80	4		36,50
Hambach	33			1144,00		9,00		2,50	8		67,50
Heppenheim	51			3800,00		9,00		2,65	26	15	218,50
Kirschhausen	14			200,00		9,00		2,25	2		16,50
Knoden	5			218,00		9,00		2,00	3		11,50
Schannenbach	3			100,00		9,00		1,75	1		4,00
Sonderbach	13			26,00		9,00		2,40			
Vierdorf*)	30			880,00		9,00		2,40	5		46,75
Wald-Erlenbach											
Wimpfen	66			3292,00		9,00		2,40	10		133,50
Zell	11			237,00		9,00		2,30	3		18,00
Oberförst. Heusenstamm.											
Bieber	20			78,00		10,00		3,52			
Bürgel	10			59,00		10,00		3,20			
Dietesheim	13			57,00		10,00		3,40		1	
Hainhausen	12			66,00		10,00		2,59			
Hausen	10			55,00		10,00		3,01			
Heusenstamm	12			60,00		10,00		3,13			
Jügesheim	20			75,00		10,00		3,02			
Lämmerspiel	11			55,00		10,00		2,84			
Mühlheim	16			72,00		10,00		2,94			
Obertshausen	10			52,00		10,00		3,00			
Offenbach	16			90,00		10,00		3,78			
Rembrücken	8			45,00		10,00		2,88			
Rumpenheim	10			32,00		10,00		3,33			
Oberförst. Hirschhorn.											
Hirschhorn	14			896,00		8,00		2,18	22	3	155,00
Neckar-Steinach	24	15	131,00	1290,00	8,00	8,00	2,14	1,95	11		126,25
Oberförst. Höchst.											
Annelsbach	3			31,50		8,00		1,29	1		3,00
Breitenbach-Mühlhausen	2			90,00		8,00		1,46	1		4,00
Breitenbrunn	3			87,00		8,00		1,44	1		5,00
Dusenbach	3			124,50		9,00		1,64	1		7,50
Etzen-Gesäss	9			481,75		9,00		1,91	1		10,75

*) Gemeinschaftl. Wald der Gemeinden Erbach, Kirschhausen, Sonderbach und

			Cultur- und sonstige Arbeiten.															
		Durchschnittlicher Tagesverdienst	Zahl der erwachsenen männl. Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	weiblichen Arbeiter.	jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren).	Arbeitstage im Ganzen bei erwachsenen männlichen Taglohn-Arbeitern.	Akkord-Arbeitern.	weiblichen Arbeitern.	jugendl. Arbeitern (unter 16 Jahren).	Tägliche Arbeitszeit bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	Durchschnittlicher Tagesverdienst der erwachsenen männl. Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	weiblichen Arbeiter.	jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren)
	der Taglohn-Arbeiter.	der Akkord-Arbeiter.																
	ℳ.	ℳ.									Stunden.		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.		
			1				1,00				10,00		2,00					
	2,50		31		15	7	1529,75		259,00	160,75	10,00		2,50		1,50	1,70		
	2,00		24		11	2	372,50		145,50	11,50	10,00		2,00		1,50	1,50		
	1,80		8		6		50,00		53,00		9,00		1,77		1,50			
	2,00		11				141,50				9,00		1,99					
	1,83	2,60	14		16		171,00		290,00		9,00		2,22		1,50			
	2,00		3		3		3,00		3,50		9,00		2,00		1,70			
	1,70		1		1		9,50		2,00		9,00		1,70		1,30			
	1,70		1				8,00				9,00		1,70					
	1,98		4		4		76,50		26,00		9,00		2,00		1,69			
	1,63		6		32		94,00		590,75		9,00		1,86		1,11			
	1,92		4		6		20,00		31,00		9,00		1,96		1,65			
			8		10		12,00		12,00		10,00		2,20		1,70			
			10		9		9,00		9,00		10,00		2,70		1,70			
0,00		4,04	9		1		11,00		11,00		10,00		2,70		1,80			
			8		6		12,00		12,00		10,00		2,20		1,90			
			10		2		11,00		11,00		10,00		2,30		1,60			
			1		5		11,00		11,00		10,00		2,00		1,70			
			8		14		16,00		16,00		10,00		2,00		1,60			
			6		6		12,00		12,00		10,00		2,00		1,50			
			10		6		21,00		21,00		10,00		2,20		1,80			
			5		6		10,00		10,00		10,00		2,50		1,80			
			1		20		21,00		21,00		10,00		2,20		1,50			
			5				11,00				10,00		2,00					
			1				7,00				10,00		3,00					
1,00	2,05	3,20	8		16	3	158,50		258,00	97,75	9,00		2,12		1,12	1,48		
	1,92		18		15	1	437,00		207,00	35,25	9,00		1,94		1,10	1,63		
	1,70		2				6,50				10,00		1,70					
	1,70		1	2	1		7,50		7,50		10,00		1,70		1,70			
	0,90		4		5		29,00		13,50		10,00		0,99		0,99			
	1,50		2				20,00				10,00		1,50					
	1,50		2		6		10,00		46,75		10,00		1,50		1,50			

Gemeinden.	Holzhauereien.								W	
	Zahl der		Arbeitstage im Ganzen		Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst		Zahl der	
	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.	bei Akkord-Arbeitern.	bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	der Taglohn-Arbeiter.	der Akkord-Arbeiter.	Taglohn-Arbeiter.	Akkord Arbeiter.
					Stunden.		ℳ.	ℳ.		
Forstel	.	2	.	27,00	.	9,00	.	1,16	1	.
Hainstadt	.	16	.	689,00	.	9,00	.	1,91	2	11
Hassenroth	.	6	.	357,50	.	9,00	.	1,75	2	.
Hetschbach	.	5	.	142,00	.	9,00	.	2,17	2	.
Höchst	.	30	.	1370,00	.	9,00	.	2,45	2	.
Hummetroth	.	11	.	247,00	.	9,00	.	1,51	1	.
Lützel-Wiebelsbach	.	14	.	567,00	.	8,00	.	1,50	1	.
Mümling-Grumbach	2	17	4,00	1068,50	9,00	9,00	2,00	1,28	1	15
Neustadt	.	25	.	929,00	.	9,00	.	1,82	1	.
Ober-Nauses	.	4	.	154,00	.	9.00	.	1 81	1	.
Pfirschbach	.	8	.	51,00	.	8,00	.	1,21	1	.
Rai-Breitenbach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Rimhorn	.	15	.	428,00	.	9,00	.	1,77	1	1
Sandbach	.	15	.	916,00	.	9,00	.	2,23	1	1
Seckmauern	.	3	.	22,00	.	9,00	.	1,43	.	.
Wald-Amorbach	2	20	6,50	752,00	9,00	9,00	2,00	2,15	3	14
Wiebelsbach	2	8	2,00	448,00	10,00	9,00	1,60	1,62	2	8
Oberförst. Jägersburg.										
Biblis	.	20	.	1790,00	.	9,00	.	2,01	8	.
Schwanheim	.	20	.	200,00	.	9,00	.	2,94	.	.
Oberförst. Jugenheim.										
Alsbach	4	19	24,50	883,00	8,00	8,50	2,00	2,70	4	15
Auerbach	.	5	.	429,00	8,00	8,50	.	2,14	3	.
» (Kirchengemeinde)	5	5	4,25	21,00	8,00	8,50	2,01	2,26	2	.
Balkhausen	.	6	.	250,00	.	8,50	.	2,48	4	9
Beedenkirchen	4	5	12,50	305,00	8,00	8,50	1,70	1,85	3	.
Bensheim	4	53	12,75	2843,00	8,00	8,50	2,17	1,91	12	20
Elms- und Wilmshausen	.	8	.	393,50	.	8,50	.	1,60	2	.
Hochstädten	.	3	.	195,00	.	8,50	.	2,66	3	.
Jugenheim	3	6	17,00	288,00	8,00	8.50	2,14	1,85	8	.
Ober-Beerbach	2	17	4,50	612,00	8,00	8,50	1,70	1,75	4	17
Reichenbach	2	9	8,50	246,00	8,00	8,50	1,80	3,08	2	.
Schönberg	.	5	.	211.00	.	8,50	.	1,62	2	3
Zwingenberg	2	5	6,00	154,00	8,00	8,50	2,00	2,37	3	.
Oberförst. König.										
Fürstengrund	.	6	.	236,00	.	.	.	2,61	1	.
Kimbach	.	5	.	205,00	.	.	.	1,40	3	.
König	1	20	7,50	1150,00	8,00	.	1,70	1,90	2	.
Momart	.	6	.	258,00	.	.	.	1,55	4	.
Ober-Mossau	.	9	.	280,00	.	.	.	1,83	1	.
Pfaffen-Beerfurth	.	7	.	345,50	.	.	.	2,13	2	.
Steinbach	.	12	.	325,00	.	.	.	2,40	1	.
Vielbruun	.	4	.	300,00	.	.	.	1,19	2	.
Weiten-Gesäss	.	6	.	420,00	.	.	.	1,24	4	.

Durchschnittlicher Tagesverdienst		Cultur- und sonstige Arbeiten.													
		Zahl der erwachsenen				Arbeitstage im Ganzen bei erwachsenen				Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst der erwachsenen			
		männl.				männlichen						männl.			
der Taglohn-Arbeiter.	der Akkord-Arbeiter.	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	weiblichen Arbeiter.	jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren).	Taglohn-Arbeitern.	Akkord-Arbeitern.	weiblichen Arbeitern.	jugendl. Arbeitern (unter 16 Jahren).	bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	weiblichen Arbeiter.	jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren)
M.	M.									Stunden.		M.	M.	M.	M.
1,70	.	1	.	2	.	7,00	.	14,00	.	10,00	.	1,70	.	1,40	.
1,70	1,98	2	2	28	.	17,00	10,00	113,50	.	10,00	9,00	1,70	2,15	1,47	.
1,50	.	1	7	17	.	15,00	27,33	145,17	.	10,00	10,00	1,50	1,74	1,64	.
1,63	.	1	1	12	.	1,00	5,00	42,00	.	10,00	12,00	1,80	2,86	2,33	.
1,85	.	20	13	25	.	77,00	60,00	186,25	.	10,00	12,00	1,55	4,40	2,13	.
1,70	.	2	.	6	.	17,00	.	19,00	.	10,00	.	1,70	.	1,70	.
1,60	.	6	8	9	.	79,00	48,00	62,50	.	10,00	10,00	1,60	1,98	1,89	.
1,50	2,47	2	4	32	.	24,50	18,00	152,50	.	10,00	10,00	.	1,56	1,30	.
1,80	.	3	40	6	.	19,50	40,00	71,25	.	10,00	10,00	1,60	1,83	1,20	.
1,50	.	1	.	2	.	4,00	.	5,50	.	10,00	.	1,70	.	1,70	.
1,70	.	1	1	6	.	5,50	6,00	22,50	.	10,00	10,00	1,70	1,50	1,68	.
.	.	2	.	3	.	10,00	.	6,00	.	10,00	.	1,70	.	1,20	.
1,20	3,00	6	.	5	.	44,75	.	38,50	.	10,00	.	1,20	.	1,20	.
1,50	1,97	1	4	16	.	30,50	35,00	179,00	.	10,00	12,00	1,50	3,73	2,75	.
.	.	1	.	2	.	2,00	.	3,00	.	10,00	.	1,70	.	1,30	.
1,40	1,00	3	5	29	.	45,50	60,00	15,50	.	10,00	10,00	1,40	2,08	1,72	.
1,60	2,75	16	.	4	.	50,00	.	12,50	.	10,00	.	1,78	.	1,40	.
2,50	.	10	.	8	.	172,00	.	187,00	.	10,00	.	2,50	.	1,40	.
.	.	.	.	3	.	.	.	3,00	.	10,00	.	.	.	1,40	.
2,25	3,15	5	21	18	.	85,50	156,50	243,00	.	10,00	12,00	1,50	2,27	1,50	.
2,30	.	4	.	2	2	10,50	.	9,00	10,00	10,00	.	2,14	.	1,40	1,40
2,08	.	3	.	1	.	6,50	.	2,00	.	10,00	.	2,05	.	1,30	.
2,00	3,34	4	.	2	.	54,25	.	7,00	.	10,00	.	1,95	.	1,40	.
1,96	.	9	.	2	.	58,50	.	7,50	.	10,00	.	1,70	.	1,20	.
2,21	3,12	29	.	11	5	650,50	.	256,25	97,25	10,00	.	2,09	.	1,50	1,40
2,00	.	6	.	1	.	74,50	.	1,25	.	10,00	.	2,00	.	1,40	.
2,00	.	3	.	2	.	43,00	.	8,00	.	10,00	.	2,00	.	1,30	.
2,03	.	8	.	.	.	79,00	.	.	.	10,00	.	2,04	.	.	.
1,92	3,21	6	.	.	.	136,00	.	.	.	10,00	.	1,70	.	.	.
2,30	.	7	.	2	4	45,50	.	25,00	6,75	10,00	.	2,00	.	1,50	1,00
2,13	2,98	3	.	.	.	18,00	.	.	.	10,00	.	2,00	.	.	.
2,30	.	3	.	3	1	11,00	.	15,00	5,25	10,00	.	2,11	.	1,50	1,40
1,30	.	1	.	1	.	30,00	.	25,50	.	10,00	.	1,30	.	1,00	.
1,70	.	1	.	2	.	16,25	.	34,00	.	10,00	.	1,60	.	1,00	.
1,70	.	2	.	7	.	57,25	.	288,75	.	10,00	.	1,70	.	1,20	.
1,70	.	1	.	3	.	14,50	.	31,00	.	10,00	.	1,70	.	1,20	.
1,50	.	2	.	9	.	62,75	.	155,00	.	10,00	.	1,50	.	1,10	.
1,70	.	4	.	7	.	52,50	.	97,75	.	10,00	.	1,50	.	1,20	.
1,70	.	1	.	9	.	44,00	.	173,00	.	10,00	.	1,70	.	1,10	.
1,70	.	5	.	3	.	50,00	.	15,00	.	10,00	.	1,70	.	1,10	.
1,60	.	5	.	6	.	48,50	.	65,00	.	10,00	.	1,60	.	1,00	.

Digitized by Google

Gemeinden.	Holzhauereien.								W	
	Zahl der		Arbeitstage im Ganzen		Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst		Zahl der		Arbeits im Ga
	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.	bei Akkord-Arbeitern.	bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	der Taglohn-Arbeiter.	der Akkord-Arbeiter.	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.
					Stunden.		ℳ.	ℳ.			
Oberförst. Kranichstein.											
Arheilgen	2	7	4,00	268,00	9,00	9,00	2,30	2,82	.	.	.
Oberförst. Lampertheim.											
Lampertheim	3	78	68,00	4902,00	10,00	10,00	3,00	2,96	5	.	130,00
Oberförsterei Langen.											
Dreieichenhain	1	22	9,00	942,00	9,00	9,00	2,40	2,67	.	.	.
Egelsbach	2	29	50,00	1595,00	9,00	9,00	3,00	2,90	2	.	56,00
Langen	3	28	148,00	2420,00	9,00	9,00	3,00	3,50	.	8	.
Naubeim (Oberwald)	1	12	22,00	914,00	9,00	9,00	3,00	2,75	1	1	22,00
Trebur (»)	1	14	12,00	1008,00	9,00	9,00	3,00	3,40	4	.	24,00
Oberförst. Lengfeld.											
Gross-Umstadt	8	53	290,00	3938,00	10,00	10,00	2,00	2,10	5	12	310,00
Hering	3	12	42,00	906,00	10,00	10,00	1,80	1,77	3	7	20,00
Heubach	5	20	86,00	2000,00	10,00	11,00	2,00	1,90	3	7	484,00
Lengfeld	2	7	6,00	430,00	10,00	10,00	1,80	1,40	2	1	8,00
Richen	.	6	.	160,00	.	10,00	.	2,00	.	.	.
Schaafheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Oberförst. Lichtenberg.											
Billings	.	9	.	582,00	.	11,00	.	2,10	5	.	74,50
Brensbach	.	7	.	309,00	.	11,00	.	2,25	4	.	26,50
Fränkisch-Crumbach	.	11	.	549,00	.	11,00	.	2,15	7	.	152,—
Gross-Bieberau	.	28	.	1227,00	.	11,00	.	2,20	5	.	187,—
Lichtenberg	.	3	.	113,00	.	11,00	.	2,09	3	.	23,—
Messbach	.	16	.	886,00	.	11,00	.	2,10	4	.	61,—
Nieder-Klingen	.	6	.	337,00	.	11,00	.	2,07	5	5	24,—
Niedernhausen	.	5	.	750,00	.	11,00	.	2,06	5	6	83,—
Nonrod	.	3	.	86,00	.	11,00	.	1,99	4	4	5,—
Ober-Klingen	.	8	.	502,00	.	11,00	.	2,04	5	.	43,—
Reinheim	.	11	.	615,00	.	11,00	.	2,01	4	3	43,—
Ueberau	.	7	.	261,00	.	11,00	.	2,11	3	.	16,—
Wersau	.	13	.	263,00	.	11,00	.	2,03	4	6	60,—
Oberförst. Lindenfels.											
Brombach	1	6	1,50	65,50	8,00	8,00	1,70	1,44	3	.	10,—
Ellenbach	.	3	.	45,00	.	8,00	.	1,50	1	.	5,—
Erlenbach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Fürth	2	54	52,00	2378,00	8,00	8,00	2,00	1,51	10	.	154,—
Gras-Ellenbach	3	13	12,50	250,50	8,00	8,00	2,00	2,63	3	.	21,—
Hammelbach	.	13	.	455,50	.	8,00	.	1,80	3	14	33,—
Kröckelbach	2	6	5,00	175,00	8,00	8,00	1,70	1,86	4	.	19,—
Krumbach	1	10	1,00	367,00	8,00	8,00	1,80	1,71	5	.	40,—
Lauten-Weschnitz	.	6	.	80,00	.	8,00	.	1,56	3	.	4,—
Lindenfels	.	.	.	.	.	.	.	.	3	.	49,—

Durchschnittlicher Tagesverdienst der Arbeitern		Cultur- und sonstige Arbeiten.													
		Zahl der				Arbeitstage im Ganzen bei				Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst der			
		erwachsenen			jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren).	erwachsenen			jugendl. Arbeitern (unter 16 Jahren).	bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	erwachsenen			jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren)
		männl.				männlichen						männl.			
der Taglohn-Arbeiter.	der Akkord-Arbeiter.	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	weiblichen Arbeiter.		Taglohn-Arbeitern.	Akkord-Arbeitern.	weiblichen Arbeitern.				Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	weiblichen Arbeiter.	
M.	M.									Stunden.		M.	M.	M.	M.
.	.	.	6	4	5	.	39,00	34,00	46,00	10,00	10,00	.	3,30	1,30	1,20
2,62	.	7	24	15	5	134,00	477,00	597,00	158,00	10,00	11,00	2,87	3,40	1,60	1,40
.	.	2	1	6	.	75,00	14,00	254,00	.	9,00	9,00	2,00	3,00	1,20	.
1,20	.	1	12	14	.	24,00	203,00	1173,00	.	9,00	9,00	3,00	3,30	1,20	.
.	4,00	2	8	14	.	34,00	306,00	1457,00	.	9,00	9,00	3,00	3,50	1,30	.
3,00	3,50	1	3	7	.	11,00	47,00	354,00	.	9,00	9,00	3,00	3,50	1,30	.
1,73	.	3	1	8	.	121,00	9,00	639,00	.	9,00	9,00	3,00	3,50	1,30	.
2,00	2,40	3	.	15	.	263,00	.	1444,00	.	11,00	.	2,00	.	1,20	.
1,74	2,79	2	.	4	.	55,00	.	243,00	.	11,00	.	1,74	.	1,19	.
1,90	2,85	2	.	12	.	117,00	.	635,00	.	11,00	.	1,90	.	1,20	.
1,78	2,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	1	.	3	.	15,00	.	.	.	11,00	.	2,00	.	1,20	.
.	.	1	.	5	.	6,00	.	27,00	.	11,00	.	2,00	.	1,20	.
1,65	.	4	.	1	.	21,25	.	5,00	.	11,00	.	1,70	.	1,00	.
1,50	.	3	.	.	.	14,50	.	.	.	11,00	.	1,40	.	.	.
1,70	.	4	.	3	.	75,00	.	58,00	.	11,00	.	1,70	.	1,20	.
1,74	.	4	.	5	.	108,25	.	105,00	.	11,00	.	1,80	.	1,20	.
1,50	.	3	.	3	.	17,25	.	16,25	.	11,00	.	1,50	.	1,10	.
1,70	.	3	.	5	.	54,50	.	67,75	.	11,00	.	1,70	.	1,00	.
1,80	2,03	3	.	4	.	56,25	.	65,50	.	11,00	.	1,60	.	1,40	.
1,80	1,85	5	.	4	.	91,75	.	66,00	.	11,00	.	1,80	.	1,20	.
1,80	1,91	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1,60	.	4	.	3	.	81,25	.	77,00	.	11,00	.	1,60	.	1,20	.
2,00	2,50	4	.	3	.	55,75	.	27,00	.	11,00	.	1,90	.	1,20	.
1,50	.	4	.	2	.	55,00	.	5,00	.	11,00	.	1,60	.	1,20	.
1,50	2,10	3	.	3	.	40,25	.	34,50	.	11,00	.	1,50	.	1,00	.
2,00	.	4	.	2	2	8,50	.	2,00	2,50	9,00	.	1,88	.	1,10	1,40
1,80	.	4	.	8	.	17,00	.	31,50	.	9,00	.	1,72	.	1,30	.
.	.	1	.	.	.	1,50	.	.	.	9,00	.	1,80	.	.	.
1,88	.	11	.	25	1	166,50	.	120,25	8,00	9,00	.	1,88	.	1,19	1,20
2,04	.	3	.	5	.	63,50	.	118,00	.	9,00	.	1,95	.	1,14	.
1,76	3,05	3	.	18	.	30,00	.	261,00	.	9,00	.	1,71	.	1,08	.
2,00	.	3	.	6	2	34,00	.	33,50	9,50	9,00	.	1,92	.	1,12	1,40
1,76	.	5	.	9	.	50,00	.	63,75	.	9,00	.	1,75	.	1,16	.
1,80	.	4	.	.	.	25,50	.	.	.	9,00	.	1,56	.	.	.
2,00	.	3	.	4	.	92,00	.	34,75	.	9,00	.	2,00	.	1,20	.

Gemeinden.	Holzhauereien.								We		
	Zahl der		Arbeitstage im Ganzen		Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst		Zahl der		Arbeits im Ga
	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.	bei Akkord-Arbeitern.	bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	der Taglohn-Arbeiter.	der Akkord-Arbeiter.	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.
					Stunden.		M.	M.			
Lörzenbach	.	4	.	176,50	.	8,00	.	1,38	11	14	27,50
Mit-Lechtern	.	5	.	137,00	.	8,00	.	1,74	2	.	10,00
Mittershausen mit Scheuerberg	.	14	.	127,50	.	9,00	.	3,08	2	.	23,00
Schlierbach	1	6	2,00	121,00	8,00	8,00	2,00	2,17	5	5	19,00
Steinbach	.	7	.	56,00	.	9,00	.	1,37	8	.	16,75
Wahlen	.	5	.	169,00	.	8,00	.	1,99	1	4	4,00
Weschnitz	2	11	23,00	250,00	8,00	8,00	2,00	1,20	2	.	17,50
Winkel	.	6	.	153,50	.	8,00	.	1,85	2	.	18,50
Oberförst. Lorsch.											
Bensheim	3	3	18,25	262,00	10,00	10,00	3,69	1,54	.	.	.
Lorsch	.	3	.	90,00	.	10,00	.	3,20	.	.	.
Oberförst. Messel.											
Altheim	14	16	132,00	993,00	8,00	8,00	2,00	3,08	4	4	138,50
Georgenhausen	.	4	.	280,00	.	8,00	.	2,08	6	.	39,75
Klein-Zimmern	.	7	.	430,00	.	8,00	.	2,60	6	.	14,50
Messel	3	22	3,00	1356,00	8,00	8,00	2,20	2,50	5	1	54,75
Münster	3	60	16,00	3432,00	9,00	10,00	1,70	2,50	11	4	179,00
Spachbrücken	.	9	.	768,00	.	8,00	.	2,58	6	.	64,50
Urberach	2	25	7,00	2425,00	9,00	9,00	2,50	2,56	4	2	108,75
Zeilhard	.	7	.	430,00	.	8,00	.	2,65	6	.	47,25
Oberförst. Mitteldick	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Oberförst. Mönchbruch.											
Bischofsheim (Bischofsh Wald)	2	9	17,00	575,00	10,00	11,00	2,66	4,25	4	.	30,00
Rüsselsheim	13	26	141,00	1994,00	10,00	11,00	2,60	3,40	2	5	33,00
Oberförst. Mönchhof.											
Raunheim	7	22	81,00	1350,00	8,00	9,00	3,00	3,00	6	.	60,00
Oberförst. Mörfelden.											
Erzhausen	1	4	1,00	149,00	9,00	10,00	2,30	2,63	.	.	.
Gräfenhausen	2	33	22,00	890,00	9,00	10,00	2,00	2,96	2	.	15,00
Mörfelden	3	32	28,00	1504,00	9,00	10,00	2,30	2,25	3	.	9,00
Wixhausen	2	10	15,00	301,00	9,00	10,00	2,30	2,20	.	.	.
Oberförst. Nied.-Ramstadt.											
Rossdorf	8	22	70,00	2110,00	9,00	9,00	2,50	2,00	2	4	60,00
Gundernhausen	4	13	30,00	930,00	9,00	9,00	2,50	2,20	1	.	37,00
Nieder-Ramstadt	4	12	70,00	920,00	9,00	9,00	2,00	2,12	5	2	113,00
Ober-Ramstadt	10	30	60,00	1820,00	9,00	9,00	2,50	2,30	5	4	145,00
Nieder-Modau	3	7	32,00	546,00	9,00	9,00	1,80	1,90	2	.	65,00
Wascheubach	.	7	.	252,00	.	9,00	.	1,90	2	.	24,00
Traisa	.	5	.	300,00	.	9,00	.	2,30	3	.	36,00

n.			Cultur- und sonstige Arbeiten.													
	Durchschnittlicher Tagesverdienst		Zahl der erwachsenen				Arbeitstage im Ganzen bei erwachsenen				Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst der erwachsenen			
	der Taglohn-Arbeiter.	der Akkord-Arbeiter.	männl. Taglohn-Arbeiter.	männl. Akkord-Arbeiter.	weiblichen Arbeiter.	jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren).	männlichen Taglohn-Arbeitern.	männlichen Akkord-Arbeitern.	weiblichen Arbeitern.	jugendl. Arbeitern (unter 16 Jahren).	bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	männl. Taglohn-Arbeiter.	männl. Akkord-Arbeiter.	weiblichen Arbeiter.	jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren)
	ℳ	ℳ									Stunden.		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
	1,78	3,00	10	.	11	.	49,00	.	17,00	.	9,00	.	1,64	.	1,19	.
	1,60	.	5	.	.	.	46,00	.	.	.	9,00	.	1,60	.	.	.
	1,50	.	6	.	.	.	44,00	.	.	.	9,00	.	1,50	.	.	.
	2,00	2,13	3	.	3	.	20,75	.	13,50	.	9,00	.	1,97	.	1,24	.
	1,69	.	9	.	12	.	22,75	.	24,00	.	9,00	.	1,67	.	1,20	.
	2,00	2,23	3	.	7	.	23,00	.	72,50	.	9,00	.	1,92	.	1,13	.
	2,00	.	2	.	12	.	34,75	.	56,50	.	9,00	.	2,00	.	1,10	.
	2,00	.	3	.	3	.	24 50	.	7,00	.	9,00	.	2,00	.	1,24	.
	.	.	1	.	2	6	4,50	.	2,00	8,00	10,00	.	2,00	.	1,30	0,60
	.	.	2	.	.	.	3,00	.	.	.	12,00	.	2,00	.	.	.
	2,11	3,60	5	.	13	2	370,70	.	489,25	49,00	8,00	.	2,10	.	1,20	1,80
	2,30	.	6	.	14	.	71,75	.	32,50	.	8,00	.	2,35	.	1,30	.
	2,32	.	6	.	14	.	40 50	.	22,00	.	8,00	.	2,38	.	1,30	.
	2,41	2,60	5	.	15	.	158,00	.	131,75	.	9,00	.	2,45	.	1,29	.
	1,70	3,10	12	.	33	.	565,00	.	910,00	.	9,00	.	1,70	.	1,20	.
	2,26	.	6	.	14	.	438,50	.	508,25	.	8,00	.	2,30	.	1,30	.
	2,25	1,88	7	.	22	.	289,25	.	382,25	.	10,00	.	2,20	.	1,29	.
	2,29	.	6	.	14	.	85,00	.	50,50	.	8,00	.	2,29	.	1,30	.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	2,50	.	16	.	20	.	122,00	.	570,00	.	10,00	.	2,49	.	1,40	.
	2,40	6,33	11	6	34	13	499,00	96,00	1182,00	46,00	10,00	11,00	2,43	5,66	1,50	0,80
	3,00	.	.	.	10	3	.	.	420,00	30,00	9,00	9,00	3,00	.	1,40	1,20
	.	.	1	2	10	2	6,00	12,00	30,00	5,00	9,00	10,00	2,30	3,00	1,20	1,10
	2,50	.	3	2	12	4	43,00	22,00	230,00	39,00	9,00	10,00	2,50	3,50	1,30	1,20
	2,50	.	5	11	11	10	77,00	122,00	429,00	223,00	9,00	10,00	2,50	3,80	1,30	1,20
	.	.	2	.	8	2	21,00	.	25,00	6,00	9,00	10,00	2,50	.	1,20	1,20
	2,50	2,43	1	.	16	.	115,00	.	345,00	.	10,00	.	2,50	.	1,30	.
	2,50	.	1	.	10	.	37,00	.	120,00	.	10,00	.	2,50	.	1,20	.
	2,30	2,60	4	.	12	.	93,00	.	365,00	.	10,00	.	2,30	.	1,40	.
	2,40	2,42	3	.	10	.	52,00	.	434,00	.	10,00	.	2,40	.	1,40	.
	2,00	.	2	.	6	.	41,00	.	28,00	.	10,00	.	2,00	.	1,00	.
	2,00	.	2	.	7	.	20,00	.	15,00	.	10,00	.	2,00	.	1,20	.
	2,30	.	.	.	8	.	.	.	36,00	.	10,00	.	.	.	1,40	.

Gemeinden.	Holzhauereien.								W	
	Zahl der		Arbeitstage im Ganzen		Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst		Zahl der		Arbeit im G
	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.	bei Akkord-Arbeitern.	bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	der Taglohn-Arbeiter.	der Akkord-Arbeiter.	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.
					Stunden.		ℳ.	ℳ.			
Oberförst. Rimbach.											
Birkenau	4	21	54,00	1396,00	9,00	9,00	2,00	2,26	11	10	86,25
» (ev. Kirche)	1	12	5,50	678,00	9,00	9,00	2,00	2,29	1	.	7,00
Bonsweiher	1	8	9,50	262,00	9,00	9,00	1,70	1,58	2	.	15,00
Fahrenbach	.	10	.	520,00	.	9,00	.	1,78	5	.	49,00
Hornbach	.	6	.	264,00	.	9,00	.	1,56	6	.	6,00
Kreidach	.	8	.	240,00	.	9,00	.	2,16	4	.	6,00
Löhrbach	.	14	.	378,00	.	9,00	.	1,12	4	.	10,75
Mackenheim	.	2	.	80,00	.	9,00	.	2,00	2	.	4,00
Mörlenbach	.	5	.	810,00	.	9,00	.	2,27	3	.	9,50
Nieder-Liebersbach	.	4	.	72,00	.	9,00	.	1,71	1	.	1,50
Ober-Liebersbach	1	10	3,50	136,00	9,00	9,00	2,00	2,15	.	.	.
Ober-Mumbach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Reisen	.	3	.	42,00	.	9,00	.	1,30	1	.	1,00
Rimbach	.	10	.	960,00	.	9,00	.	1,53	15	9	45,00
Vöckelsbach	.	11	.	335,50	.	9,00	.	1,44	1	.	2,50
Weiher	.	25	.	1132,00	.	9,00	.	1,33	.	5	.
Zotzenbach	.	20	.	1000,00	.	9,00	.	2,00	6	13	52,00
Oberförst. Schaafheim.											
Dorndiel	.	7	.	352,25	.	8,50	.	2,97	2	.	12,50
Harpertshausen	.	11	.	319,00	.	8,50	.	2,92	.	.	.
Kleestadt	.	8	.	514,00	.	.	.	2,03	11	1	42,50
Klein-Umstadt	2	16	2,00	926,00	8,00	8,50	1,70	2,38	22	.	117,50
Langstadt	2	17	16,00	781,00	8,00	8,50	1,30	2,78	6	.	54,50
Mosbach	2	14	2,00	864,00	8,00	8,50	1,50	2,49	3	.	18,50
Radheim	.	6	.	244,00	.	8,50	.	2,00	5	.	12,50
Raibach	1	9	1,00	612,00	8,00	8,50	1,70	2,20	9	.	53,75
Schaafheim	17	36	153,00	2471,00	8,00	8,50	1,66	2,50	33	.	78,50
Schlierbach	2	8	1,75	740,00	8,00	8,50	1,70	1,52	1	.	9,00
Oberförst. Trebur.											
Bauschheim	1	6	2,00	40,00	10,00	10,00	2,35	2,58	.	.	.
Bischofsheim	1	6	1,00	97,00	8,00	10,00	2,20	3,03	.	.	
Königstädten	8	8	18,25	419,00	10,00	10,00	2,81	2,86	.	.	.
Nauheim	.	15	.	733,00	.	9,00	.	2,85	.	.	.
Trebur	6	21	17,75	1515,00	11,00	11,00	2,40	2,89	5	5	40,75
Wallerstädten	.	13	.	109,00	.	8,00	.	2,00	.	.	.
Oberförst. Viernheim.											
Viernheim	.	10	.	250,00	.	8,00	.	3,59	.	.	.
Oberf. Wald-Michelbach.											
Affolterbach	.	37	.	770,00	.	10,00	.	1,66	4	10	11,50
Gadern	.	12	.	169,00	.	11,00	.	2,30	5	.	8,00
Gorxheim	.	7	.	50,00	.	8,00	.	2,31	.	4	.
Ober-Abtsteinach	.	6	.	70,00	.	11,00	.	2,00	.	.	.

	Durchschnittlicher Tagesverdienst		Cultur- und sonstige Arbeiten.													
			Zahl der				Arbeitstage im Ganzen bei				Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst der			
			erwachsenen			jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren).	erwachsenen			jugendl. Arbeitern (unter 16 Jahren).			erwachsenen			
			männl.		weiblichen Arbeiter.		männlichen		weiblichen Arbeitern.				männl.			
bei Akkord-Arbeitern	der Taglohn-Arbeiter.	der Akkord-Arbeiter.	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.			Taglohn-Arbeitern.	Akkord-Arbeitern.			bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	weiblichen Arbeiter.	jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren)
ken.	ℳ.	ℳ.									Stunden.		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
3,00	2,00	2,00	12	.	22	.	33,00	.	99,50	.	9,00	.	2,00	.	1,20	.
.	2,00	.	.	.	3	.	.	.	10,00	.	9,00	.	.	.	1,20	.
.	2,00	.	18	2	15	.	42,50	5,50	33,25	.	9,00	9,00	1,80	1,30	1,70	.
.	1,70	.	6	.	4	.	78,00	.	47,00	.	9,00	.	1,60	.	1,30	.
.	1,50	.	9	.	1	.	21,50	.	1,00	.	9,00	.	1,50	.	1,50	.
.	2,00	.	5	.	4	.	7,00	.	7,00	.	9,00	.	2,00	.	1,70	.
.	1,80	.	5	.	6	.	30,75	.	37,00	4,00	9,00	.	1,80	.	1,20	1,20
.	2,00	.	12	.	10	.	16,00	.	19,00	.	9,00	.	2,00	.	1.70	.
.	2,50	.	6	.	2	.	41,00	.	27,00	.	9,00	.	2,10	.	2,00	.
	2,00	.	4	.	5	2	30,00	.	8,00	7,00	9,00	.	2,00	.	1,60	1,60
.	.	.	5	.	4	.	8,00	.	6,50	.	9,00	.	2,00	.	1,60	.
.	.	.	9	.	6	.	24,00	.	5,50	.	9,00	.	1,70	.	1,50	.
	1,50	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3,00	2,00	2,74	4	.	4	.	128,00	.	105,00	.	9,00	.	2,00	.	1,50	.
.	1,80	.	1	.	1	.	5,50	.	5,50	.	9,00	.	1,80	.	1,20	.
3,00	.	2,45	19	.	12	.	68,00	.	44,50	.	9,00	.	1,70	.	1,50	.
3,00	2,00	3,00	13	.	11	.	104,00	.	108,50	.	9,00	.	1,70	.	1,50	.
.	1,76	.	4	.	7	2	27,25	.	34,00	15,50	9,00	.	1,69	.	1,10	1,10
	.	.	7	.	7	1	32,50	.	76,25	1,00	9,00	.	1,53	.	1,20	1,20
3,00	1,54	2,16	4	.	5	.	33,00	.	36,00	.	9,00	.	1,54	.	1,20	.
.	1,71	.	26	.	6	.	175,50	.	82,75	.	9,00	.	1,62	.	1,40	.
	1,46	.	11	.	11	5	52,25	.	83,00	31,00	9,00	.	1,52	.	1,20	1,16
.	1,44	.	4	.	7	.	60,50	.	70,00	.	9,00	.	1,44	.	1,22	.
.	1,52	.	8	.	7	1	37,50	.	9,50	5,00	9,00	.	1,53	.	1,18	1,19
.	1,72	.	7	.	6	.	26,00	.	12,75	.	9,00	.	1,81	.	1,30	.
.	1,50	.	33	.	20	4	394,75	.	278,25	74,50	9,00	.	1,53	.	1,20	1,20
.	1,56	.	6	.	8	.	59,75	.	32,00	.	9,00	.	1,51	.	1,24	.
.	.	.	2	3	9	1	11,50	33,00	46,75	2,00	10,00	14,00	2,40	4,94	1,40	1,40
.	.	.	2	2	10	1	11,25	14,00	60,00	3,00	10,00	14,00	2,40	3,43	1,40	1,40
.	.	.	5	3	4	7	50,00	26,00	144,50	83,50	10,00	12,00	2,50	4,61	1,40	1,23
.	.	.	6	13	10	.	48,50	55,50	147,00	.	10,00	11,00	2,50	4,42	1,30	.
12,00	2,40	4,48	6	11	19	13	102,00	146,00	399,50	119,25	12,00	12,00	2,45	4,55	1,45	1,45
	.	.	5	9	5	1	31,00	42,00	55,25	4,50	10,00	11,00	2,45	3,84	1,40	1,40
.	.	.	9	.	19	7	51,50	.	26,75	4,00	9,00	10,00	2,24	.	1,40	1,40
12,00	2,00	2,40	14	.	24	.	230,00	.	197,00	.	12,00	.	1,58	.	1,10	.
.	1,80	.	4	.	6	4	4,00	.	10,25	6,50	10,00	.	1,75	.	1,20	1,20
10,00	.	2,80	2	.	7	.	18,00	.	55,00	.	10,00	.	1,80	.	1,40	.
.	.	.	1	.	9	.	3,00	.	23,00	.	11,00	.	1,70	.	1,20	.

Gemeinden.	Holzhauereien.								Wege			
	Zahl der		Arbeitstage im Ganzen		Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst		Zahl der		Arbeits im Ga	
	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.	bei Akkord-Arbeitern.	bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	der Taglohn-Arbeiter.	der Akkord-Arbeiter.	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.	
					Stunden.		ℳ.	ℳ.				
Ober-Schönmattenwag	.	46	.	1968,00	.	10,[illegible]	.	2,14	.	15	.	
Siedelsbrunn	1	13	20,00	320,00	10,00	11,[illegible]	1,50	2,92	1	.	16,00	
Trösel	.	6	.	51,00	.	11,[illegible]	.	3,48	.	.	.	
Unter-Abtsteinach	.	6	.	82,00	.	11,[illegible]	.	2,00	2	.	4,00	
Unter-Scharbach	.	5	.	107,00	.	9,[illegible]	.	1,80	.	.	.	
Unter-Schönmattenwag	.	2	.	40,00	.	10,[illegible]	.	2,00	.	.		
Wald-Michelbach und Aschbach	.	103	.	2588,00	.	9,[illegible]	.	3,03	7	.	94,00	
Oberförst. Woogsdamm.	.											
Braunshardt	.	5	.	63,00	.	9,[illegible]	.	2,51	.	.	.	
Büttelborn	5	31	17,25	1220,00	9,00	9,[illegible]	2,40	2,67	.	4	.	
Gross-Gerau	2	44	68,50	914,00	9,00	9,[illegible]	2,50	2,91	2	.	39,75	
Klein-Gerau	5	20	4,25	618,00	9,00	9,[illegible]	2,00	2,66	4	.	27,00	
Weiterstadt	2	96	9,50	684,00	9,00	9,[illegible]	2,30	2,40	.	.	.	
Worfelden	.	4	.	12,00	.	9,[illegible]	.	2,92	.	.	.	
Oberförst. Zellhausen.	.											
Froschhausen	.	9	.	576,00	.	10,[illegible]	.	2,44	.	.	.	
Gross-Steinheim	5	23	14,50	223,00	9,00	10,00	2,23	1,60	8	.	51,00	
Hainstadt	.	17	.	922,00	.	10,[illegible]	.	2,90	.	.	.	
Klein-Auheim	3	19	5,00	1121,00	9,00	10,[illegible]	3,30	3,40	6	.	162,75	
Klein-Krotzenburg	.	25	.	1340,00	.	10,[illegible]	.	2,84	4	.	83,00	
Klein-Steinheim	.	16	.	231,00	.	10,[illegible]	.	2,08	4	.	14,50	
Klein-Welzheim	13	8	75,50	860,00	9,00	10,[illegible]	2,50	2,66	.	.	.	
Mainflingen	.	24	.	1152,00	.	10,[illegible]	.	2,56	9	.	108,50	
Seligenstadt	.	30	.	2211,00	.	10,[illegible]	.	2,53	7	.	99,25	
Weiskirchen	.	13	.	748,00	.	10,[illegible]	.	3,71	5	.	19,00	
Zellhausen	.	10	.	820,00	.	10,[illegible]	.	2,46	2	.	9,00	
II. Provinz Oberhessen.	.											
Oberförst. Alsfeld.	.											
Alsfeld	.	5	.	86,00	.	9,[illegible]	.	2,29	.	7	.	
Brauerschwend	.	3	.	21,00	.	9,[illegible]	.	2,05	.	.	.	
Rainrod	.	1	.	2,00	.	8,[illegible]	.	1,70	.	.	.	
Schwarz	.	3	.	10,00	.	9,00	.	2,24	.	.	.	
Oberförst. Altenstadt.	.											
Altenstadt	1	24	11,00	1479,00	9,00	9,00	2,00	1,87	6	2	53,50	
Assenheim	3	11	29,00	295,00	9,00	9,00	2,50	2,60	.	4	.	
Bönstadt	.	20	.	1560,00	.	9,00	.	1,45	18	5	48,00	
Büdesheim	.	16	.	742,50	.	8,00	.	1,67	1	4	7,75	
Burg-Gräfenrod	.	17	.	382,00	.	9,00	.	3,89	2	1	20,00	
Gross-Karben	.	20	.	1394,00	.	9,00	.	2,50	2	1	2,00	
Heldenbergen	.	15	.	644,00	.	8,00	.	2,16	1	1	5,50	
Höchst	.	17	.	983,00	.	9,00	.	1,53	8	1	41,50	

			Cultur- und sonstige Arbeiten.													
	Durchschnittlicher Tagesverdienst		Zahl der				Arbeitstage im Ganzen bei				Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst der			
			erwachsenen				erwachsenen						erwachsenen			
			männl.				männlichen						männl.			
	bei Taglohn-Arbeitern.	bei Akkord-Arbeitern.	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	weiblichen Arbeiter.	jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren).	Taglohn-Arbeitern.	Akkord-Arbeitern.	weiblichen Arbeitern.	jugendl. Arbeitern (unter 16 Jahren).	bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	weiblichen Arbeiter.	jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren)
	ℳ.	ℳ.									Stunden.		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
	.	2,51	20	20	30	.	346,00	260,00	238,00	.	10,00	10,00	1,70	2,50	1,12	.
	1,70	.	1	.	12	3	3,00	.	119,00	12,00	10,00	.	1,60	.	1,10	1,05
	.	.	1	.	6	.	7,50	.	53,50	.	10,00	.	1,85	.	1,40	.
	2,00	.	.	.	5	.	.	.	33,00	.	11,00	.	.	.	1,20	.
	.	.	.	.	12	.	.	.	85,00	.	10,00	.	.	.	1,12	.
	.	.	5	.	16	.	15,50	.	104,25	.	12,00	.	1,80	.	1,12	.
	1,80	.	11	.	52	6	97,00	.	397,00	78,00	10,00	.	1,70	.	1,15	1,10
	.	.	.	.	5	.	.	.	63,75	.	10,00	.	.	.	1,20	.
	.	2,49	4	.	13	3	86,00	.	527,75	70,50	10,00	.	2,40	.	1,30	1,30
	2,50	.	2	.	8	5	169,50	.	136,25	129,50	10,00	.	2,50	.	1,30	1,20
	2,50	.	9	.	8	.	92,25	.	112,50	.	10,00	.	2,50	.	1,30	.
	.	.	4	3	13	1	84,25	9,00	127,50	7,25	10,00	.	2,50	3,00	1,30	1,00
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	.	.	9	.	14	3	172,50	.	269,50	78,75	9,00	.	1,80	.	1,65	1,25
	1,85	.	12	.	8	3	480,00	.	216,00	13,00	9,00	.	1,85	.	1,70	1,60
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	2,05	.	9	.	8	.	355,50	.	179,50	.	9,00	.	2,15	.	1,57	.
	2,00	.	16	.	5	.	344,75	.	67,50	.	9,00	.	1,70	.	1,50	.
	2,00	.	8	.	4	.	303,75	.	125,00	.	9,00	.	2,00	.	1,60	.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1,70	.	19	.	4	.	421,50	.	48,00	.	9,00	.	1,70	.	1,60	.
	1,90	.	7	.	15	3	369,50	.	486,00	33,00	9,00	.	1,90	.	1,40	1,40
	2,50	.	12	.	10	2	234,75	.	99,00	42,50	9,00	.	1,60	.	1,40	1,20
	1,85	.	29	.	4	.	452,25	.	8,00	.	9,00	.	1,59	.	1,20	.
	.	2,46	.	1	18	.	.	8,00	32,00	.	10,00	10,00	.	2,43	1,20	.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1,53	2,18	8	.	21	1	191,75	.	219,00	14,00	10,00	.	1,70	.	1,18	1,16
	.	2,00	1	.	2	.	20,00	.	23,00	.	11,00	.	2,00	.	1,30	.
	1,36	3,00	3	.	11	.	99,00	.	260,50	.	10,00	.	1,67	.	1,20	.
	2,00	2,52	4	.	13	.	57,75	.	165,75	.	11,00	.	2,00	.	1,20	.
	2,50	1,80	2	.	3	.	16,00	.	36,25	.	10,00	.	2,50	.	1,30	.
	2,50	4,44	1	1	7	.	132,00	7,00	255,00	.	11,00	11,00	2,50	4,29	1,50	.
	1,55	2,55	5	.	14	.	180,50	.	198,25	.	10,00	.	1,47	.	1,01	.
	1,44	1,80	3	.	13	.	87,25	.	132,25	.	9,00	.	1,60	.	1,20	.

Gemeinden.	Holzhauereien.								W		
	Zahl der		Arbeitstage im Ganzen		Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst		Zahl der		Arbe im G
	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.	bei Akkord-Arbeitern.	bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	der Taglohn-Arbeiter.	der Akkord-Arbeiter.	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.
					Stunden.		ℳ.	ℳ.			
Ilbenstadt	.	15	.	187,50	.	9,00	.	2,33	.	.	.
Kaichen	.	12	.	375,00	.	9,00	.	1,84	1	.	10,0
Klein-Karben	.	10	.	447,00	.	9,00	.	1,95	1	1	6,0
Nieder-Florstadt	.	29	.	1583,50	.	9,00	.	2,43	4	1	60,5
Nieder-Wöllstadt	.	.	.	.	.	.	.	.	1	2	2,5
Oberau	2	9	2,00	246,50	9,00	9,00	1,50	1,93	11	1	26,5
Ober-Florstadt	2	9	4,00	468,00	9,00	9,00	1,70	2,10	2	1	55,5
Rodenbach	.	5	.	270,00	.	9,00	.	1,38	1	1	5,0
Rommelhausen	.	5	.	137,00	.	9,00	.	1,31	.	1	.
Stammheim	.	16	.	1440,00	.	9,00	.	1,55	4	2	36,5
Oberförst. Bingenheim.											
Beienheim	1	7	1,50	162,00	9,00	9,50	1,60	2,17	.	.	.
Bingenheim	1	10	1,00	336,00	9,00	9,50	1,60	2,88	.	7	.
Bisses mit Berstädter Mark	4	40	16,50	2021,00	9,00	9,50	1,75	2,32	8	10	21,0
Blofeld	.	6	.	187,00	.	9,50	.	1,83	.	6	.
Borsdorf	1	4	1,00	232,00	9,00	9,50	1,80	2,67	4	.	6,7
Dauernheim	1	17	1,50	627,00	9,00	9,50	1,50	1,81	.	.	.
Echzell	2	29	14,50	1717,00	9,00	9,50	2,00	2,52	5	11	46,0
Geiss-Nidda	2	7	9,50	320,00	9,00	9,50	2,00	2,20	.	7	.
Gettenau	2	9	4,00	738,00	9,00	9,50	2,00	2,21	6	3	10,5
Heuchelheim	1	8	1,50	220,00	9,00	9,50	1,80	2,49	4	.	19,0
Leidhecken	2	8	19,00	276,00	9,00	9,50	1,50	1,69	.	8	.
Ober-Widdersheim	1	4	1,75	176,00	9,00	9,50	1,80	1,77	2	.	5,5
Reichelsheim	.	11	.	607,00	.	9,50	.	2,55	.	.	.
Steinheim	1	10	1,00	541,00	9,00	9,50	1,80	2,46	10	3	35,0
Unter-Widdersheim	1	6	1,00	282,00	9,00	9,50	1,80	1,70	.	2	.
Weckesheim	.	10	.	203,00	.	9,50	.	2,55	3	.	13,0
Rodheim	1	9	3,50	615,00	9,00	9,50	1,63	2,07	5	.	11,5
Oberförst. Büdingen.											
Aulen-Diebach	.	13	.	425,00	.	9,00	.	2,20	4	.	22,0
Bindsachsen	.	19	.	1087,00	.	9,00	.	1,90	3	3	27,0
Büdingen	6	70	122,00	4809,00	10,00	9,00	2,00	1,85	10	10	250,0
Geluhaar	.	4	.	310,00	.	9,00	.	1,79	.	2	.
Kefenrod	.	29	1694,00	.	9,00	.	.	1,94	6	.	68,0
Merkenfritz	.	5	.	401,00	.	9,00	.	1,60	.	.	.
Michelau	.	7	.	609,00	.	9,00	.	1,80	2	4	24,0
Rohrbach	.	5	.	448,00	.	9,00	.	2,40	5	10	32,0
Rinderbügen	.	7	.	430,00	.	9,00	.	1,88	2	.	20,0
Wenings	.	30	.	2210,00	.	9,00	.	1,98	9	.	37,0
Wolf	.	4	.	280,00	.	9,00	.	2,07	2	.	16,0
Oberförst. Butzbach.											
Butzbach	4	29	182,00	1766,00	9,00	9,00	2,86	2,43	23	10	199,5
Gambach	2	38	62,00	1781,50	9,00	9,50	2,00	1,62	17	.	36,5
Griedel	3	15	38,00	575,00	9,50	9,50	2,30	2,20	6	.	107,0

iten.			Cultur- und sonstige Arbeiten.													
	Durchschnittlicher Tagesverdienst		Zahl der erwachsenen				Arbeitstage im Ganzen bei erwachsenen				Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst der erwachsenen			
			männl.				männlichen						männl.			
bei Akkord-Arbeitern	der Taglohn-Arbeiter.	der Akkord-Arbeiter.	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	weiblichen Arbeiter.	jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren).	Taglohn-Arbeitern.	Akkord-Arbeitern.	weiblichen Arbeitern.	jugendl. Arbeitern (unter 16 Jahren).	bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	weiblichen Arbeiter.	jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren).
den.	ℳ.	ℳ.									Stunden.		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
.	.	.	4	.	6	.	5,50	.	18,00	.	10,00	.	2,41	.	1,30	.
.	1,70	.	6	1	7	.	57,00	6,00	54,00	.	10,00	10,00	1,71	2,67	1,16	.
11,00	2,00	4,17	2	.	.	.	184,50	.	.	.	11,00	.	1,80	.	.	.
9,00	1,69	1,46	5	.	13	.	188,75	.	169,00	.	10,00	.	1,68	.	1,05	.
10,00	2,50	2,31	3	.	7	.	20,50	.	23,00	.	10,00	.	2,11	.	1,26	.
9,00	1,43	1,75	3	1	10	2	52,75	8,00	124,25	8,00	9,00	9,00	1,60	2,06	1,20	1,20
9,00	1,50	1,71	1	.	6	.	65,25	.	43,75	.	10,00	.	1,50	.	1,05	.
9,00	1,60	2,03	2	.	7	1	21,50	.	45,25	6,00	11,00	.	1,54	.	1,19	1,54
9,00	.	1,84	2	.	2	.	33,25	.	22,50	.	9,00	.	1,50	.	1,20	.
10,00	1,41	2,23	5	.	8	.	124,25	.	300,50	.	10,00	.	1,60	.	1,17	.
.	.	.	3	.	9	.	16,25	.	19,75	.	9,00	9,50	2,00	.	1,28	1,28
9,50	.	2,50	3	11	20	.	20,25	30,50	156,00	.	9,00	9,50	2,00	2,49	1,28	1,28
9,50	1,93	2,15	12	20	21	.	154,00	394,00	675,75	.	9,00	9,50	1,83	2,26	1,25	.
9,50	.	2,00	3	3	19	.	6,25	23,00	108,75	.	9,00	9,50	1,80	1,87	1,10	.
.	1,80	.	4	.	6	.	52,50	.	100,50	.	9,00	.	1,80	.	1,20	.
.	.	.	7	.	19	.	84,50	39,00	282,25	.	9,00	9,50	1,80	2,17	1,10	.
9,50	1,97	2,36	10	18	16	.	254,50	80,00	479,25	.	9,00	9,50	1,83	1,90	1,28	.
9,50	.	2,04	2	1	8	.	3,50	5,00	162,00	.	9,00	9,50	1,60	2,06	1,15	.
9,50	2,00	2,02	4	7	28	.	50,75	53,00	248,25	.	9,00	9,50	1,99	2,84	1,28	1,28
9,50	2,00	.	1	3	15	.	5,25	21,00	65,25	.	9,00	9,50	2,00	2,53	1,28	1,28
9,50	.	1,85	19	3	26	.	94,50	20,00	134,75	.	9,00	9,50	1,77	2,21	1,21	.
.	1,80	.	4	.	7	.	66,00	.	94,25	.	9,00	.	1,60	.	1,20	.
.	.	.	8	3	24	.	75,25	38,00	424,50	.	9,00	9,50	1,80	1,88	1,23	.
9,50	1,50	2,56	3	.	10	.	53,00	.	202,25	.	9,00	.	1,52	.	1,20	.
9,50	.	2,45	1	4	8	.	0,75	398,00	92,25	.	9,00	9,50	1,80	1,98	1,06	.
	2,00	.	2	4	19	.	6,00	40,00	39,50	.	9,00	9,50	2,00	2,30	1,28	1,28
.	1,20	.	2	.	11	.	3,75	.	312,75	.	9,00	.	1,80	.	1,20	.
.	1,70	.	14	.	9	.	35,00	.	9,00	.	10,00	.	1,70	.	1,20	.
12,00	1,70	3,20	1	.	10	.	5,00	.	130,00		10,00		1,70	.	1,20	
11,00	2,00	2,30	20	.	18	.	583,00	.	663,00		10,00		1,90	.	1,30	
9,00	.	1,80	1	.	9	.	23,00	.	180,00	.	10,00	.	1,70	.	1,20	.
.	1,70	.	6	.	32	6	59,00	.	287,00	34,00	10,00	.	1,70	.	1,20	1,40
.	.	.	3	.	11	3	8,00	.	51,00	12,00	10,00	.	1,60	.	1,10	1,00
10,00	1,80	2,00	4	.	9	.	74,00	.	135,00	.	10,00		1,80	.	1,20	.
12,00	.	3,05	4	.	.	.	36,00	.	.	.	10,00	.	1,60	.	.	
.	1,80	.	5	.	6	.	20,00	.	50,00		10,00		1,80	.	1,30	.
	1,80	.	4	.	17	5	250,00	.	1093,00	80,00	10,00	.	1,80	.	1,10	1,00
	1,60	.	3	.	5	2	7,00	.	7,00	3,00	10,00	.	1,60	.	1,20	1,20
9,00	1,81	2,30	5	.	16	.	178,75	.	643,50	.	9,00	.	2,25	.	1,40	.
	1,86	.	.	.	12	.	.	.	180,25		9,50		.	.	1,30	.
.	1,75	.	3	.	6	.	64,75	.	142,50	.	9,50	.	1,75	.	1,30	.

Gemeinden.	Holzhauereien.								Wer			
	Zahl der		Arbeitstage im Ganzen		Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst		Zahl der		Arbeits im Ga	
	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.	bei Akkord-Arbeitern.	bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	der Taglohn-Arbeiter.	der Akkord-Arbeiter.	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.	
					Stunden.		ℳ.	ℳ.				
Holzheim	.	20	.	439,50	.	9,00	.	1,38	.	1	.	
Kirch-Göns	.	18	.	916,50	.	9,00	.	2,00	5	6	20,00	
Ohbornhofen	3	15	37,00	1110,00	10,00	11,00	2,50	2,16	.	.	.	
Pohl-Göns	1	13	48,00	661,00	9,50	9,50	2,30	2,30	.	5	.	
Rockenberg	3	44	185,50	1890,00	9,50	9,50	2,30	2,65	6	18	34,00	
Södel	2	21	50,00	887,00	9,50	9,50	2,50	2,00	.	4	.	
Wölfersheim	2	6	7,00	294,00	9,50	9,50	2,50	2,48	2	4	17,50	
Wohnbach	2	17	31,25	1006,00	9,50	9,50	2,50	2,45	6	.	46,00	
Oberförst. Düdelsheim.												
Alt-Wiedermus	.	16	.	875,00	.	10,00	.	3,00	4	.	31,00	
Calbach	.	9	.	468,00	.	9,00	.	1,90	3	.	20,00	
Diehach am Haag	.	13	.	434,00	.	9,00	.	2,00	8	.	34,00	
Düdelsheim	.	30	.	2022,00	.	9,00	.	1,60	3	2	73,00	
Eckartshausen	.	25	.	871,00	.	9,00	.	2,00	1	.	29,00	
Glauberg	.	23	.	787,00	.	9,00	.	1,85	2	.	8,00	
Hain-Gründau	.	11	.	712,00	.	9,00	.	2,00	9	.	33,00	
Himbach	.	12	.	674,00	.	9,00	.	1,70	4	.	18,00	
Eckartshausen (Gemeinde-W. Hüttengesäss)	.	12	.	364,00	.	9,00	.	1,70	3	.	15,00	
Klein-Karben	.	7	.	210,00	.	9,00	.	1,80	2	.	4,00	
Langen-Bergheim	.	18	.	816,00	.	9,00	.	1,70	4	.	18,00	
Lorbach	.	11	.	403,00	.	9,00	.	1,90	3	.	20,00	
Heegheim	.	70	.	3150,00	.	9,00	.	2,00	4	7	196,00	
Mittel-Gründau	.	13	.	781,00	.	9,00	.	1,58	1	.	13,00	
Orleshausen	.	10	.	362,00	.	9,00	.	2,00	6	.	26,00	
Stockheim	.	10	.	271,00	.	9,00	.	1,90	2	.	4,00	
Vonhausen	.	14	.	629,00	.	9,00	.	1,70	1	.	24,00	
Oberförst. Eichelsdorf.												
Langd	.	5	.	142,00	.	8,50	.	2,22	3	.	27,75	
Rainrod	.	4	.	20,00	.	9,00	.	1,60	.	.	.	
Ulfa (Kirche)	.	5	.	69,00	.	9,00	.	1,82	.	.	.	
Ulfa	5	5	17,00	100,00	10,00	10,00	1,30	2,15	2	.	6,00	
Stornfels	3	3	16,00	77,00	10,00	10,00	1,67	1,25	.	3	.	
Eichelsdorf	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Oberförst. Eudorf.												
Fischbach	3	7	33,00	305,00	8,00	8,00	1,50	1,93	3	.	5,50	
Oberförst. Feldkrücken.												
Altenhain	.	4	.	28,00	.	10,00	.	1,75	.	.	.	
Betzenrod	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Bohenhausen II	.	6	.	110,00	.	10,00	.	1,95	.	.	.	
Feldkrücken	.	4	.	50,00	.	10,00	.	2,12	.	.	.	
Götzen	.	5	.	47,00	.	10,00	.	1,87	.	.	.	
Höckersdorf	.	5	.	32,00	.	10,00	.	1,75	.	.	.	
Kölzenhain	5	6	12,00	60,00	10,00	10,00	1,00	1,92	.	.	.	

...en.			Cultur- und sonstige Arbeiten.													
...liche ...nst	Durchschnittlicher Tagesverdienst		Zahl der erwachsenen				Arbeitstage im Ganzen bei erwachsenen				Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst der erwachsenen			
	bei Akkord-Arbeitern	der Taglohn-Arbeiter.	der Akkord-Arbeiter.	männl. Taglohn-Arbeiter.	männl. Akkord-Arbeiter.	weiblichen Arbeiter.	jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren).	männlichen Taglohn-Arbeitern.	männlichen Akkord-Arbeitern.	weiblichen Arbeitern.	jugendl. Arbeitern (unter 16 Jahren).	bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	männl. Taglohn-Arbeiter.	männl. Akkord-Arbeiter.	weiblichen Arbeiter.	jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren)
...ten.	ℳ	ℳ										Stunden.		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
9,00	.	2,00	1	.	7	.	72,00	.	72,50	.	9,00	.	1,50	.	1,20	.
9,00	1,40	1,45	2	.	4	.	159,50	.	218,00	.	10,00	.	2,20	.	1,40	.
.	.	.	1	.	6	.	3,50	.	31,00	.	10,50	.	2,00	.	1,50	.
10,00	.	2,40	5	.	9	.	129,50	.	272,00	.	9,50	.	2,20	.	1,40	.
10,00	1,91	2,62	5	.	30	.	152,50	.	921,50	.	10,50	.	1,80	.	1,30	.
10,00	.	2,08	10	.	8	.	252,50	.	156,00	.	10,50	.	1,70	.	1,20	.
11,00	1,55	2,94	4	.	12	.	73,75	.	157,50	.	10,50	.	1,80	.	1,30	.
–	1,50	.	3	.	6	.	66,75	.	138,75	.	10,50	.	1,70	.	1,25	.
	1,50	.	4	.	4	2	59,00	.	24,00	5,00	10,00	.	1,50	.	1,40	1,00
	1,50	.	3	.	2	.	112,00	.	24,00	.	10,00	.	1,50	.	1,20	.
	1,50	.	5	.	2	.	113,00	.	10,00	.	10,00	.	1,50	.	1,20	.
9,00	1,70	1,60	6	.	.	.	259,00	.	.	.	10,00	.	1,70	.	.	.
–	1,80	.	3	.	8	.	92,00	.	222,00	.	10,00	.	1,50	.	1,20	.
	2,00	.	2	.	8	.	20,00	.	177,00	.	10,00	.	1,75	.	1,20	.
	2,00	.	2	.	4	.	33,00	.	84,00	.	10,00	.	1,50	.	1,20	.
–	1,70	.	2	.	5	.	29,00	.	35,00	.	10,00	.	1,50	.	1,30	.
	1,40	.	3	.	.	.	74,00	.	.	.	10,00	.	1,40	.	.	.
	1,50	.	2	.	7	.	13,00	.	53,00	.	10,00	.	1,70	.	1,20	.
–	1,50	.	3	.	6	.	61,00	.	157,00	.	10,00	.	1,50	.	1,30	.
	1,50	.	4	.	3	.	81,00	.	24,00	.	10,00	.	1,50	.	1,20	.
10,00	1,50	2,50	11	.	11	.	462,00	.	462,00	.	10,00	.	1,40	.	1,20	.
–	1,50	.	7	.	2	.	127,00	.	17,00	.	10,00	.	1,50	.	1,10	.
	1,50	.	4	.	2	.	79,00	.	29,00	.	10,00	.	1,50	.	1,30	.
	1,75	.	5	.	7	.	67,00	.	146,00	.	10,00	.	1,62	.	1,30	.
–	1,70	.	3	.	1	.	83,00	.	24,00	.	10,00	.	1,50	.	1,20	.
	1,55	.	7	.	7	1	14,75	.	19,75	1,75	9,00	.	1,59	.	1,12	1,00
–	.	.	.	.	10	6	.	.	50,00	16,00	9,00	.	.	.	1,10	1,00
	.	.	18	.	16	9	20,00	.	30,00	18,00	10,00	.	1,62	.	1,10	1,10
10,00	1,80	.	13	.	18	8	38,00	.	18,00	12,00	10,00	10,00	1,72	.	1,10	1,10
10,00	.	1,25	9	.	6	3	5,00	.	11,00	4,00	10,00	10,00	1,50	.	1,10	1,20
.	.	.	.	.	35	.	.	.	150,00	20,00	10,00	.	.	.	1,10	1,00
.	1,51	.	2	.	3	1	12,50	.	72,50	4,00	10,00	.	1,81	.	1,23	1,08
.	.	.	4	.	10	.	31,00	.	144,50	.	10,00	.	2,20	.	1,20	.
	.	.	8	.	21	3	22,25	.	122,00	4,00	10,00	.	2,08	.	1,18	1,00
	.	.	2	.	12	.	12,25	.	95,25	.	10,00	.	1,97	.	1,08	.
–	.	.	.	.	12	.	.	.	63,25	.	10,00	.	.	.	1,15	.
	.	.	8	.	16	3	75,00	.	133,75	8,50	10,00	.	1,80	.	1,22	1,00
	.	.	1	.	8	.	3,00	.	17,50	.	10,00	.	2,00	.	1,20	.
–	.	.	3	.	9	.	8,00	.	17,50	.	10,00	.	2,00	.	1,20	.

Gemeinden.	Holzhauereien.								We		
	Zahl der		Arbeitstage im Ganzen		Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst		Zahl der		Arbeit im Ga
	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.	bei Akkord-Arbeitern.	bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	der Taglohn-Arbeiter.	der Akkord-Arbeiter	Taglohn-Arbeiter	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.
					Stunden.		M.	M.			
Ober-Seibertenrod	5	5	35,50	68,00	10,00	10,00	1,80	1,97	.	.	.
Rudingshain	3	3	21,75	31,00	10,00	10,00	1.62	1,55	.	.	.
Schmitten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sellnrod	.	4	.	27,00	.	10,00	.	1,66	.	.	.
Ulrichstein	.	5	.	100,00	.	10,00	.	1,71	.	.	.
Wohnfeld	7	7	6,00	37,00	10,00	10,00	2,00	1,45	.	.	.
Oberförst. Giessen.											
Alten-Buseck	.	13	.	910,00	.	9.00	.	2,00	.	6	.
Annerod	.	9	.	664,00	.	9,00	.	2,82	1	5	12,00
Daubringeu	.	10	.	537,00	.	9,00	.	1,50	.	9	.
Giessen	5	95	40,00	7705,00	9.50	9,50	2,20	2,48	28	39	386,00
Lollar	4	7	46,00	467,00	10,00	10,00	2,00	2,50	3	3	23,00
Rödgen	2	5	12,00	357,00	10,00	9,00	2,25	2,30	2	.	19,00
Ruttershausen	.	7	.	448,00	.	10,00	.	1,70	7	.	241,00
Wieseck	1	16	30,00	1600,00	9,00	9,00	2,00	2,25	2	2	20,00
Oberförst. Grebenau.											
Bieben	.	11	.	72,50	.	9,50	.	1,80	4	4	7,50
Eulersdorf	.	8	.	50,50	.	9,50	.	1,70	3	.	9,00
Grebenau	.	9	.	47,00	.	9,50	.	1,90	.	.	.
Reimenrod	.	10	.	37,00	.	9,50	.	1,85	1	1	2,50
Udenhausen	.	11	.	70,00	.	9,50	.	1,75	.	.	.
Wallersdorf	.	10		53,50	.	9,50	.	1,82	.	.	.
Oberförst. Grebenhain.											
Bermuthshain	.	2	.	12,00	.	8,50	.	1,00	.	.	.
Breungeshain	.	3	.	32,00	.	8,50	.	1,47	.	.	.
Crainfeld	.	6	.	144,00	.	8,50	.	2,45	.	.	.
Grebenhain	.	9	.	6,00	.	8,50	.	2,45	.	.	.
Hartmannshain	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Herbstein	8	13	41,00	914,00	11,00	8,50	1,70	2,10	.	4	.
» (Hospital)	.	5	.	8,00	.	8,50	.	2,00	.	.	.
» (Kath. Kirche)	.	5	.	15,00	.	8,50	.	2,00	.	.	.
Herchenhain	.	5	.	125,00	.	9,00	.	2,00	.	.	.
Ilbeshausen	.	5	.	166,00	.	9,00	.	1,80	.	.	.
Kaulstoss	.	6	.	86,00	.	9,00	.	1,00	.	.	.
Sichenhausen	.	3	.	100,00	.	9,00	.	1,48	.	.	.
Volkartshain	.	10	.	45,00	.	9,00	.	2,00	.	.	.
Oberförst. Grünberg.											
Bersrod	3	11	5,00	624,50	9,00	9,00	2,00	2,02	.	.	.
Geilshausen	3	7	6,75	288,00	10,00	10,00	2,35	2,30	2	.	4,00
Göbelurod	.	5	.	125,00	.	8,00	.	2,10	.	.	.
Grünberg	8	19	107,25	1790,75	8,00	10,00	1,75	2,14	8	8	94,75
Harbach	.	9	.	375,00	.	8,00	.	1,34	.	.	.
Lauter	7	3	17,50	78,50	8,00	8,00	1,77	1,73	.	.	.

Arbeitern	Durchschnittlicher Tageslohn der Taglohn-Arbeiter.	Durchschnittlicher Tageslohn der Akkord-Arbeiter.	Cultur- und sonstige Arbeiten. Zahl der erwachsenen männl. Taglohn-Arbeiter.	Zahl der erwachsenen männl. Akkord-Arbeiter.	Zahl der erwachsenen weiblichen Arbeiter.	Zahl der jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren).	Arbeitstage im Ganzen bei erwachsenen männlichen Taglohn-Arbeitern.	Arbeitstage im Ganzen bei erwachsenen männlichen Akkord-Arbeitern.	Arbeitstage im Ganzen bei erwachsenen weiblichen Arbeitern.	Arbeitstage im Ganzen bei jugendl. Arbeitern (unter 16 Jahren).	Tägliche Arbeitszeit bei Taglohn-Arbeitern	Tägliche Arbeitszeit bei Akkord-Arbeitern	Durchschnittlicher Tagesverdienst der erwachsenen männl. Taglohn-Arbeiter.	Durchschnittlicher Tagesverdienst der erwachsenen männl. Akkord-Arbeiter.	Durchschnittlicher Tagesverdienst der erwachsenen weiblichen Arbeiter.	Durchschnittlicher Tagesverdienst der jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren)
	ℳ	ℳ									Stunden.		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
	.	.	1	.	8	.	3,50	.	22,75	.	10,00	.	1,40	.	1,20	.
	.	.	2	.	27	.	6,00	.	66,25	.	10,00	.	2,00	.	1,13	.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	.	.	2	.	10	.	5,25	.	15,00	.	10,00	.	2,00	.	1,10	.
	.	.	4	.	20	1	27,50	.	60,25	2,00	10,00	.	1,80	.	1,14	1,00
	.	.	3	.	10	.	14,75	.	51,75	.	10,00	.	2,00	.	1,20	.
	.	2,50	5	.	11	1	120,00	.	243,00	12,00	10,00	.	2,00	.	1,40	1,20
	1,80	2,60	4	.	10	.	56,00	.	284,00	.	10,00	.	1,80	.	1,30	.
	.	2,40	3	.	6	.	27,00	.	217,00	.	10,00	.	2,40	.	1,40	.
	2,34	2,58	34	2	43	8	1603,00	4,00	1836,00	112,00	9,50	10,00	2,25	2,50	1,35	1,16
	1,80	2,50	4	1	6	.	76,00	10,00	163,00	.	10,00	11,00	1,80	2,50	1,20	.
	2,00	.	2	.	4	.	26,00	.	128,00	.	10,00	.	2,00	.	1,28	.
	1,50	.	3	3	10	.	24,00	6,00	230,00	.	10,00	10,00	1,50	2,50	1,00	.
	2,25	2,50	3	2	6	6	90,00	6,00	320,00	164,00	10,00	10,00	2,25	2,50	1,40	1,20
	2,00	1,90	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	2,00	.	.	.	5	.	.	.	13,25	.	9,50	.	.	.	1,00	.
	.	.	7	.	8	.	7,00	.	45,25	.	10,00	.	.	.	1,17	.
	1,50	1,61	.	.	5	.	.	.	12,25	.	9,00	.	.	.	1,00	.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	.	.	1	.	14	4	6,75	.	71,25	25,00	10,00	.	2,00	.	1,10	1,00
	.	.	14	.	34	14	43,50	.	153,75	34,50	10,00	.	1,90	.	1,15	1,10
	.	.	10	8	14	.	55,00	50,00	111,00	.	10,00	10,00	1,70	2,83	1,10	.
	.	.	1	4	12	.	18,50	65,00	97,50	.	10,00	10,00	1,70	2,00	1,10	.
	.	.	1	.	18	2	4,75	.	55,50	7,50	10,00	.	2,00	.	1,15	1,00
	.	3,40	1	.	12	.	49,00	.	423,00	.	10,00	.	1,60	.	1,00	.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	.	.	.	.	7	.	.	.	7,00	.	.	.	.	.	1,00	.
	.	.	1	.	21	2	5,75	.	151,75	5,50	10,00	.	1,60	.	1,10	1,00
	.	.	1	4	18	1	4,00	69,00	79,00	5,00	10,00	11,00	1,70	2,00	1,10	0,92
	.	.	5	.	9	2	18,50	.	51,00	8,00	10,00	.	2,00	.	1,10	1,00
	.	.	1	.	8	2	6,25	.	54,25	16,50	10,00	.	1,80	.	1,20	1,00
	.	.	2	.	9	.	20,50	.	97,00	.	10,00	.	1,50	.	1,00	.
	.	.	11	.	10	.	172,50	.	163,25	.	10,00	.	2,00	.	1,00	.
	1,60	.	7	.	12	.	17,25	.	135,25	.	10,00	.	1,60	.	1,17	.
	.	.	4	.	4	.	18,25	.	29,50	.	10,00	.	1,00	.	1,00	.
	1,85	2,00	3	6	17	4	70,25	50,00	571,00	161,50	10,00	10,00	1,98	2,10	1,29	1,28
	.	.	2	.	13	3	18,75	.	115,50	15,25	10,00	.	1,91	.	1,29	1,00
	.	.	2	.	5	.	2,25	.	76,00	.	10,00	.	1,60	.	1,27	.

Gemeinden.	Holzhauereien.								W		
	Zahl der		Arbeitstage im Ganzen		Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst		Zahl der		Arbeit im Ga
	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.	bei Akkord-Arbeitern.	bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	der Taglohn-Arbeiter.	der Akkord-Arbeiter.	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.
					Stunden.		M.	M.			
Odenhausen	2	5	25,00	375,00	8,00	8,00	1,50	1,66	1	.	3,00
Queckborn	.	9	.	87,00	.	8,00	.	1,88	.	.	.
Reinhardshain	1	4	1,00	57,00	8,00	8,00	1,60	0,89	.	.	.
Saasen	.	4	.	16,00	.	10,00	.	1,66	.	.	.
Weickartshain	.	8	.	28,00	.	9,00	.	1,96	.	.	.
Oberförst. Hainbach.											
Burg-Gemünden	.	8	.	18,00	.	9,00	.	2,06	.	.	.
Ermenrod	.	5	.	5,00	.	9,00	.	2,27	.	.	.
Nieder-Gemünden	1	6	3,00	60,00	9,00	9,00	1,48	1,72	.	.	.
Otterbach	.	8	.	12,00	.	9,00	.	2,05	.	.	.
Oberförst. Hoch-Weisel.											
Bodenrod	1	10	3,00	224,00	9,00	9,00	1,80	2,50	4	.	6,00
Butzbach (Armenfonds)	.	19	.	304,00	.	10,00	.	2,48	.	.	.
Fauerbach v. d. H.	1	12	11,00	792,00	9,00	9,00	1,90	2,16	4	.	42,25
Hausen	1	10	2,50	173,00	9,00	9,00	2,00	2,50	4	.	11,50
Hoch-Weisel	2	21	20,50	1100,00	9,00	9,00	1,90	2,59	13	.	104,75
Langenhain	1	15	7,00	1585,00	9,00	9,50	1,80	2,08	2	.	11,50
Maibach	1	12	2,00	515,00	9,00	9,00	1,70	2,18	2	.	14,00
Münster	1	9	3,00	577,00	9,00	9,00	1,70	2,11	10	.	50,25
Nieder-Weisel	2	63	11,75	2182,00	9,00	9,00	2,00	2,35	13	.	172,00
Ostheim	1	20	2,00	793,00	9,00	9,00	1,80	2,60	10	.	37,00
Oberförst. Homberg.											
Büssfeld	3	3	20,00	29,00	8,00	8,00	1,50	2,01	.	.	.
Homberg	2	7	5,00	620,00	8,00	8,00	1,60	1,95	3	5	27,00
Ober-Ofleiden	.	3	.	21,00	.	8,00	.	1,85	.	.	.
Rüddingshausen	4	4	10,00	416,00	8,00	8,00	1,50	1,73	3	.	13,00
Schadenbach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Weitershain	2	6	10,00	402,00	8,00	8,00	1,60	1,94	4	.	16,00
Oberförst. Laubach.											
Freien-Seen	.	11	.	740,00	.	10,00	.	2,30	.	.	.
Gonterskirchen	.	10	.	856,00	.	10,00	.	2,00	3	.	39,00
Klein-Eichen	3	3	19,00	13,50	8,00	10,00	1,50	2,10	.	.	.
Lardenbach	6	6	33,80	346,50	10,00	10,00	2,00	1,93	.	.	.
Laubach	.	56	.	4256,00	.	10,00	.	2,00	8	6	67,00
Nonnenroth	.	10	.	629,00	.	10,00	.	2,02	.	.	.
Röthges	.	7	.	365,00	.	10,00	.	2,20	.	14	.
Ruppertshurg	.	20	.	1405,00	.	10,00	.	2,41	.	8	.
Villingen	.	16	.	1260,00	.	10,00	.	2,01	23	4	147,00
Wetterfeld	.	15	.	726,00	.	10,00	.	2,25	.	.	.
Oberförsterei Lich.											
Bellersheim	22	22	142,00	844,00	10,00	10,00	2,00	2,27	9	.	20,00
Bettenhausen	6	11	18,00	464,00	10,00	10,00	2,00	2,11	7	.	25,00

ten.			Cultur- und sonstige Arbeiten.													
	Durchschnittlicher Tagesverdienst		Zahl der erwachsenen männl.				Arbeitstage im Ganzen bei erwachsenen männlichen				Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst der erwachsenen männl.			
bei Akkord-Arbeitern	der Taglohn-Arbeitern.	der Akkord-Arbeiter.	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	weiblichen Arbeiter.	jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren).	Taglohn-Arbeitern.	Akkord-Arbeitern.	weiblichen Arbeitern.	jugendl. Arbeitern (unter 16 Jahren).	bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	weiblichen Arbeiter.	jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren)
ten.	M.	M.									Stunden.		M.	M.	M.	M.
.	1,50	.	6	.	5	4	26,00	.	97,00	27,75	10,00	.	1,64	.	1,15	1,23
.	.	.	.	.	12	.	.	.	83,50	.	10,00	.	.	.	1,01	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	1	.	6	1	4,00	.	24,25	2,00	10,00	.	2,00	.	1,23	1,00
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	2	.	5	.	5,00	.	10,00	.	9,50	.	1,60	.	1,20	.
.	.	.	1	.	6	2	1,50	.	6,00	2,00	9,50	.	2,00	.	1,20	1,00
.	.	.	2	.	4	.	13,00	.	22,50	.	9,50		1,48	.	1,00	.
.	.	.	1	.	6	.	0,75	.	5,75	.	9,50	.	2,00	.	1,20	.
.	2,00	.	9	.	11	4	18,25	.	58,25	29,25	10,00	.	2,00	.	1,20	1,60
.	.	.	1	.	5	3	1,00	.	14,00	6,00	10,00	.	2,10	.	1,30	1,10
.	2,00	.	2	.	10	2	10,25	.	155,75	15,75	10,00	.	2,00	.	1,20	1,12
	2,10	.	4	.	9	2	39,00	.	73,00	26,00	10,00	.	2,10	.	1,28	1,16
.	2,10	.	4	.	17	4	77,50	.	374,25	10,50	10,00	.	2,10	.	1,24	1,50
	1,90	.	1	.	10	3	8,50	.	123,50	18,00	10,00	.	1,90	.	1.10	1,00
	1,80	.	3	.	8	1	33,00	.	103,25	5,50	10,00	.	1,80	.	1,20	1,12
	1,90	.	4	.	17	4	17,25	.	194,00	6,00	10,00	.	2,00	.	1,24	1,52
	2,10	.	5	.	10	5	182,50	.	369,75	136,00	10,00	.	2,10	.	1,28	1,16
	2,00	.	15	.	13	10	113,75	.	161,00	77,50	10,00	.	2,00	.	1,20	1,60
.	.	.	.	.	2	.	.	.	7,00	.	9,50	.	.	.	1,17	.
10,00	1,60	2,60	1	.	6	.	6,00	.	267,00	.	9,50	.	1,60	.	1,18	.
.	.	.	.	.	3	.	.	.	40,00	.	9,50	.	.	.	1.00	.
	1,50	.	3	1	5	.	19,00	9,00	217,00	.	9,50	10,00	1,50	1,90	1,00	.
.	.	.	.	.	3	1	.	.	16,00	1,00	9,50	.	.	.	1,20	.
.	1,50	.	4	.	5	.	40,00	.	138,00	.	9,50	.	1,57	.	1,19	.
.	.	.	5	.	7	.	52,00	.	332,60	.	10,00	.	1,60	.	1,10	.
	1,80	.	1	.	10	4	57,00	.	487,00	109,00	10,00	.	1,80	.	1,10	1,00
	.	.	5	.	6	.	28,00	.	17,50	.	10,00	.	1,50	.	1,10	.
.	.	.	6	.	13	.	65,50	.	159,60	.	10,00	.	1,80	.	1,10	.
12,00	2,00	2,20	4	.	11	.	95,00	.	514,00	.	10,00	.	1,60	.	1,10	.
.	.	.	2	.	11	.	58,00	.	198,00	.	10,00	.	1,50	.	1,10	.
10,00	.	2,50	8	.	8	.	33,00	.	96,00	.	10,00	.	1,70	.	1,20	.
10,00	.	2,40	10	.	13	2	274,00	.	580,00	94,00	10,00	.	1,70	.	1,10	1,00
10,00	2,30	2,57	15	.	11	4	136,00	.	249,00	49,00	10,00	.	1,70	.	1,20	1,00
.	.	.	.	.	6	1	.	.	261,00	35,00	10,00	.	.	.	1,20	1,10
	2,00	.	5	.	14	.	11,00	.	244,00	.	10,00	.	1,80	.	1,15	.
	1,70	.	5	.	9	3	28,00	.	126,00	55,00	10,00	.	1,60	.	1,20	1,40

**

Gemeinden.	Holzhauereien.								We		
	Zahl der		Arbeitstage im Ganzen		Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst		Zahl der		Arbeit im Ga
	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.	bei Akkord-Arbeitern.	bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	der Taglohn-Arbeiter.	der Akkord-Arbeiter.	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.
					Stunden.		ℳ.	ℳ.			
Dorf-Güll	.	22	.	950,00	.	10,00	.	2,05	1	15	4,00
Ettingshausen	.	42	.	1323,00	.	9,00	.	2,15	1	1	22,00
Hattenrod	.	11	.	552,00	.	9,00	.	1,75	2	6	6,00
Hungen	1	38	6,00	1512,00	10,00	11,00	2,00	2,70	12	.	180,00
Langsdorf	1	43	12,00	1960,00	9,00	9,00	1,70	2,18	2	2	21,00
Lich	1	100	37,00	4409,00	10,00	10,00	1,70	2,23	2	5	197,00
Muschenheim	3	14	3,00	559,00	10,00	10,00	1,70	2,03	1	.	4,00
Münster	.	6	.	255,00	.	10,00	.	2,10	.	.	.
Nieder-Bessingen	.	12	.	615,00	.	9,00	.	2,41	2	2	4,00
Ober-Bessingen	.	9	.	612,00	.	9,00	.	2,03	1	.	4,00
Trais-Münzenberg	3	8	3,00	223,00	10,00	10,00	1,70	2,40	.	.	.
Oberförst. Maulbach.											
Maulbach	.	9	.	65,00	.	9,00	.	2,15	.	.	.
Oberförst. Nidda.											
Fauerbach	3	7	56,00	196,00	9,00	10,00	1,80	2,12	.	.	
Glashütten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Kohden	2	4	5,00	20,00	9,00	10,00	1,80	2,00	.	.	.
Michelnau	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Nidda	3	6	39,50	120,00	9,00	10,00	1,80	2,00	.	.	.
Ober-Lais	2	6	16,75	36,00	9,00	10,00	1,80	2,00	.	.	.
Fauerbach b. N.-Ober-Lais	4	7	50,00	340,00	9,00	10,00	1,80	2,20	.	.	
Unter-Schmitten	.	4	.	4.00	.	10,00	.	1,80	.	.	.
Wallernhausen	.	4	.	8,00	.	10,00	.	1,80	.	.	
Oberförst. Nied.-Eschbach.											
Harheim	2	6	6,00	245,00	8,00	8,00	2,30	2.52	5	3	21,00
Holzhausen		9	.	771,00	.	9,00	.	2,50	4	.	7,00
Massenheim	.	5		231,00	.	8,00	.	2,66	5	1	17,00
Nieder-Erlenbach	.	10	.	880,00	.	9,00	.	.	3	.	19,00
Nieder-Eschbach	.	4	.	177.00	.	8,50	.	2,60	2	.	12,00
Ober-Erlenbach	.	6	.	637,00	.	9,00	.	2,40	3	.	22,00
Ober-Eschbach(HoheMark)	.	4	.	170,00	.	8,50	.	2,65	2	.	5,00
Ober-Eschbach (Hard)	.	5	.	680,00	.	9,00	.	2,29	.	.	.
Petterweil	.	6	.	645,00	.	9,00	.	2,40	2	.	10,00
Rodheim (Oberwald)	.	60	.	2675,00	.	9,00	.	2,45	6	.	145,00
» (Vorderwald)	.	11	.	825,00	.	9,00	.	2,35	2	.	9,00
Steinbach (Altkönig)	.	6	.	86.00	.	8,00	.	3,13	.	2	.
» (Haide)	.	9		598,00	.	9,00	.	3,38	3	3	41,00
Vilbel	.	20	.	600,00	.	8,00	.	2,70	2		68,00
Oberförst. Nieder-Ohmen.											
Atzenhain	.	4	.	42.00	.	8,50	.	1,91	.	.	.
Bernsfeld	.	4	.	64,00	.	8.50	.	1,75	.	.	.
Gross-Eichen	.	3	.	48,00	.	8,50	.	1,74	.	.	.
Lehnheim	4	4	60,25	132,00	8,50	8,50	1,60	1,68	.	.	
Lumda	2	5	4,00	296,00	8,50	8,50	1,60	2,39	.	.	.

Arbeitsart	Durchschnittlicher Tageslohnverdienst der Taglohn-Arbeiter.	Durchschnittlicher Tageslohnverdienst der Akkord-Arbeiter.	Cultur- und sonstige Arbeiten. Zahl der erwachsenen männl. Taglohn-Arbeiter.	Zahl der erwachsenen männl. Akkord-Arbeiter.	Zahl der erwachsenen weiblichen Arbeiter.	Zahl der jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren).	Arbeitstage im Ganzen bei erwachsenen männlichen Taglohn-Arbeitern.	Arbeitstage im Ganzen bei erwachsenen männlichen Akkord-Arbeitern.	Arbeitstage im Ganzen bei erwachsenen weiblichen Arbeitern.	Arbeitstage im Ganzen bei jugendl. Arbeitern (unter 16 Jahren).	Tägliche Arbeitszeit bei Taglohn-Arbeitern	Tägliche Arbeitszeit bei Akkord-Arbeitern	Durchschnittlicher Tageverdienst der erwachsenen männl. Taglohn-Arbeiter.	Durchschnittlicher Tageverdienst der erwachsenen männl. Akkord-Arbeiter.	Durchschnittlicher Tageverdienst der erwachsenen weiblichen Arbeiter.	Durchschnittlicher Tageverdienst der jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren)
	ℳ	ℳ									Stunden.		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
	1,70	2,28	1	.	9	.	48,00	.	152,00	.	10,00	.	1,70	.	1,15	.
	1,80	1,90	1	1	17	5	1,00	1,00	258,00	63,00	10,00	12,00	1,80	2,00	1,10	1,00
	1,50	2,00	3	.	7	.	8,00	.	234,00	.	10,00	.	1,50	.	1,20	.
	2,00	.	7	.	8	2	133,00	.	451,00	60,00	10,00	.	2,00	.	1,20	1,15
	1,80	1,98	4	.	11	3	122,00	.	417,00	58,00	10,00	.	1,80	.	1,10	1,00
	1,80	2,20	1	.	29	.	50,00	.	1692,00	.	10,00	.	1,80	.	1,20	.
	1,80	.	1	.	8	.	12,00	.	105,00	.	10,00	.	1,80	.	1,20	.
	.	.	.	.	3	.	.	.	62,00	.	10,00	.	.	.	1,00	.
	1,70	2,80	2	1	10	2	36,00	4,00	201,00	57,00	10,00	12,00	1,80	2,00	1,20	1,00
	1,70	.	.	.	7	1	.	.	166,00	45,00	10,00	.	1,70	2,00	1,20	1,00
	.	.	1	.	10	.	4,00	.	68,00	.	10,00	.	1,80	.	1,10	.
		.	4	.	7	1	6,50	.	10,50	1,50	10,00	.	1,70	.	1,20	1,10
	.	.	.	.	4	.	.	.	24,50	.	8,50	.	.	.	1,20	.
	.	.	1	.	3	.	4,00	.	34,25	.	9,00	.	1,80	.	1,20	.
	.	.	2	.	5	.	12,00	.	49,75	.	9,00	.	1,80	.	1,20	.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	.	.	.	.	5	.	.	.	12,25	.	8,50	.	.	.	1,20	.
	.	.	1	.	3	.	1,50	.	4,50	.	8,50	.	1,60	.	1,20	.
	.	.	2	.	3	.	12,50	.	63,00	.	8,50	.	1,80	.	1,20	.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	2,30	2,50	6	.	14	2	38,00	.	219,00	28,00	8,00	.	2,30	.	1,50	1,20
	2,00	.	7	.	19	.	118,00	.	120,00	.	9,00	.	2,30	.	1,40	.
	2,30	2,50	1	.	12	4	14,00	.	157,00	27,00	8,00	.	2,30	.	1,50	1,20
	2,30	.	8	.	17	.	73,00	.	225,00	.	9,00	.	2,30	.	1,40	.
	2,35	.	5	.	23	.	24,00	.	260,00	.	9,00	.	2,35	.	1,40	.
	2,30	.	8	.	17	.	90,00	.	240,00	.	9,00	.	2,30	.	1,40	.
	2,35	.	4	3	23	.	44,00	25,00	249,00	.	9,00	10,00	2,35	2,80	1,40	.
	.	.	1	.	12	.	27,00	.	178,00	.	9,00	.	2,20	.	1,40	.
	2,30	.	8	.	17	.	80,00	.	223,00	.	9,00	.	2,30	.	1,40	.
	2,20	.	10	.	17	.	173,00	.	169,00	.	9,00	.	2,20	.	1,30	.
	2,30	.	5	1	7	.	11,00	9,00	93,00	.	9,00	10,00	2,20	3,00	1,30	.
	.	2,50	4	.	12	2	13,00	.	44,00	8,00	8,00	.	2,30	.	1,50	1,20
	2,30	4,08	1	.	8	.	16,00	.	325,00	.	9,00	.	2,30	.	1,40	.
	2,66	.	3	.	8	.	189,00	.	328,00	.	9,00	.	2,66	.	1,52	.
	.	.	1	.	2	.	9,50	.	19,00	.	10,00	.	1,60	.	1,20	.
	.	.	3	.	3	.	16,50	.	11,75	.	10,00	.	1,60	.	1,40	.
	.	.	4	.	6	.	18,50	.	21,50	.	10,00	.	1,53	.	1,11	.
	.	.	3	.	9	.	19,50	.	24,50	.	10,00	.	1,73	.	1,14	.
	.	.	5	.	11	4	38,50	.	74,75	20,75	10,00	.	1,70	.	1,06	1,05

Gemeinden.	Holzhauereien.										
	Zahl der		Arbeitstage im Ganzen		Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst		Zahl der		Arb im
	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.	bei Akkord-Arbeitern.	bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	der Taglohn-Arbeiter.	der Akkord-Arbeiter.	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.
					Stunden.		ℳ.	ℳ			
Merlau	5	5	12,50	32,00	8,50	8,50	1,60	1,87	.	.	.
Nieder-Ohmen	.	6	.	207,00	.	8,50	.	1,45	2	.	5,
Ober-Ohmen	2	5	8,00	189,00	8,50	8,50	1,80	1,70	5	.	8,
Rupperteurod	5	5	5,00	175,00	8,50	8,50	1,40	1,60	2	.	6,
Staugenrod	.	3	.	149,00	.	8,50	.	1,57	.	.	
Wettsaasen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Oberförst. Ober-Rosbach.											
Bad-Nauheim	4	4	23,00	230,00	8,00	8,50	2,50	3,10	16	.	311,
Nieder-Mörlen	.	6	.	594,50	.	9,50	.	3,10	6	.	49,
Nieder-Rosbach	.	14	.	985,00	.	8,50	.	2,48	10	4	36,
Ober-Mörlen	.	15	.	2133,00	.	9,50	.	3,00	5	3	165,
Ober-Rosbach	.	17	.	1743,00	.	9,50	.	3,33	22	6	169,
Ockstadt	6	6	13,00	688,00	9,00	9,50	2,00	2,50	3	5	21.
Oberförst. Oberwald.											
Dirlammen	.	6	13,00	76,00	.	8,00	.	2,01	.	.	.
Eichelhain	.	4	.	49,00	.	8,00	.	1,90	.	.	.
Eicheurod	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Engelrod	.	4	.	287,00	.	8,00	.	1,44	.	.	.
Frischborn	.	2	.	28.00	.	8,00	.	1,70	.	.	.
Hopfmannsfeld	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hörgenau	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Engelrod (Kirche)		6		336,00	.	8,00	.	1,79	.	.	
Hopfmannsfeld (Kirche)		7	.	128,00	.	8,00	.	2,27	.	.	
Lanzenhain	.	3	.	15,00	.	8,00	.	2,00	.	.	
Rebgeshain	5	.	21,00	.	8,00	.	1,70	.	.	.	.
Oberförst. Ortenberg.											
Bergheim	.	12	.	896,00	12,00	12,00	.	1,53	3	.	29,
Bleichenbach	6	32	87,00	1184,00	12,00	12,00	1,40	2,30	13	16	64,
Eckartsborn	.	9	.	90,00	.	9,00	.	1,44	.	.	
Ortenberg	.	5	.	48,00	.	12,00	.	1,65	.	.	
Schwickartshausen	.	31	.	167,00	.	9,00	.	2,10	.	.	.
Selters	16	6	179,00	383,00	12,00	12,00	1,60	1,90	.	.	.
Usenborn	7	6	36,00	72,00	10,00	11,00	1,50	1,60	.	.	.
» (Mark)	.	6		32,00	.	11,00	.	1,96	.	9	
» (Pfarrei)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Wippenbach	.	3	.	119,00	.	9,00	.	1,98	2	.	5,
Oberförst. Romrod.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Oberförst. Schiffenberg.											
Albach	2	15	30,00	1200,00	10,00	10,00	2,10	2,40	2	8	20,
Allendorf an der Lahn	.	6	.	62,00	10,00	11,00	1,90	2.20	.	8	.
Garbenteich	4	8	20,00	500,00	10,00	11,00	2,20	2,50	3	3	33,
Grossen-Linden	5	12	96,00	1368,00	10,00	11,00	2,35	2,70	4	.	94

Durchschnittlicher Tagesverdienst		Cultur- und sonstige Arbeiten.													
		Zahl der				Arbeitstage im Ganzen bei				Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst der			
		erwachsenen				erwachsenen						erwachsenen			
		männl.				männlichen						männl.			
der Taglohn-Arbeiter.	der Akkord-Arbeiter.	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	weiblichen Arbeiter.	jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren).	Taglohn-Arbeitern.	Akkord-Arbeitern.	weiblichen Arbeitern.	jugendl. Arbeitern (unter 16 Jahren).	bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	weiblichen Arbeiter.	jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren)
ℳ.	ℳ.									Stunden.		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
		3	.	5	.	9,50	.	13,75	.	10,00	.	1,60		1,05	.
1,50	.	6		9	.	36,50	.	36,25	.	10,00	.	1,89	.	1,36	.
1,50	.	8	.	5	.	81,50	.	72,50	.	10,00	.	1,65	.	1,10	.
1,40	.	5	.	8	.	45,00	.	95,50	.	10,00	.	1,43	.	0,80	
	.	5	.	9	.	65,50	.	104,25	.	10,00	.	1,50	.	1,00	.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.		.	.	.	.	.
2,50	.	6	.	35		89,50		345,00		9,00	.	2,50	.	1,40	.
2,50			2	15	4		17,00	200,25	28,00	9,00	9,00		3,00	1,30	1,10
2,37	2,36	10		6	4	115,00		75,50	45,00	9,00		2,20		1,30	1,20
1,80	2,50	2	2	40	2	134,50	42,00	513,00	56,00	9,00	9,00	1,80	3,00	1,20	1,10
2,33	2,35	11	1	17	4	127,25	25,00	338,00	80,75	9,00	9,00	2,22	2,15	1,30	1,13
2,50	3,00	7	2	16	.	97,00	15,00	232,00	.	9,00	9,00	2,23	3,00	1,80	
.	.	4	.	9	.	29,00	.	36,00	.	10,00	.	1,80	.	1,10	.
.	.	5	.	11	.	20,00	.	58,00	.	10,00	.	1,30	.	1,10	.
.	.	4	.	4		8,00	.	8,00	.	10,00	.	1,50	.	1,00	.
.	.	15	.	18	.	85,00	.	104,00	.	10,00	.	1,70	.	1,00	.
	.	.	.	.	.		.	.	.		.	.		.	
			.	.	.		.		.		.			.	.
.	.	9	.	17		24,00	.	43,00		10,00	.	1,70	.	1,10	.
.	.	9	.	19	8	15,00	.	16,00	8,00	10,00	.	1,70	.	1,10	1,00
.	.	13	.	16		46,00	.	38,00	.	10,00	.	1,60	.	1,00	.
	.	1	.	5		6,00	.	30,00		10,00	.	1,50	.	1,10	.
	.	3	.	11		8,00	.	44,00	.	10,00	.	1,50	.	1,00	.
1,50	.	8	.	9	.	179,75	.	22,50	.	10,00	.	1,55	.	1,30	.
1,40	2,00	15	.	11		149,00	.	123,00	.	10,00	.	1,40	.	1,20	.
	.	1	.	8		3,00	.	22,75	.	9,00	.	2,20	.	1,20	.
	.	8	.	12		12,00	.	24,00		10,00	.	1,50	.	1,30	
	.	8		21	1	26,00	.	50,00	4,00	9,00	.	2,08	.	1,20	1,20
	.	12	.	7		70,00	.	49,00	.	10,00	.	1,24	.	1,24	.
	.	.		13	.	.	.	45,00	.	10,00	.		.	1,20	.
.	2,00	.	.	11	.	.	.	26,00	.	10,00	.		.	1,20	
.	.	.	.	12	.		.	6,00	.	10,00	.		.	1,20	.
2,00	.	2	.	5	.	46,00	.	55,00	.	9,00	.	2,00	.	1,20	.
.	.	.		.	.	.	.	.	.	.	.		.		.
2,10	2,50	2	.	6	.	60,00	.	170,00		10,00		2,10	.	1,15	.
	1,80			3			.	30,00		10 00	.			1,20	.
2,20	2,80	3	.	6		18,00	.	108,00		10,00	.	2,30		1,30	.
2,20		5	.	14	4	130,00	.	1112,00	106,00	10,00	.	2,35		1,30	1,10

Gemeinden.	Holzhauereien.								W		
	Zahl der		Arbeitstage im Ganzen		Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst		Zahl der		Arbeit im G
	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.	bei Akkord-Arbeitern.	bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	der Taglohn-Arbeiter.	der Akkord-Arbeiter.	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.
					Stunden.		ℳ.	ℳ.			
Hausen	2	4	18,00	224,00	10,00	11,00	2,60	2,80	2		10,00
Lang-Göns	2	40	70,00	2724,00	10,00	10,00	2,30	2.10		4	
Leihgestern	3	12	102,00	1008,00	10.00	11,00	2.60	2,60	2		40,00
Grossen-Linden (Gemeinde-W. Lützel-Linden)	4	12	140,00	900,00	10,00	11,00	2.35	2,50	3		26,00
Oppenrod	8	8	71,00	243,00	10,00	10,00	1,70	1,70			
Reiskirchen	5	20	60,00	1400,00	10,00	10,00	2,30	2,00	2	10	75,00
Steinbach	2	20	40,00	1460,00	10,00	10,00	2,10	2,30	2	10	20,00
Watzenborn mit Steinberg	.	5	.	170,00	.	10,00		2,60			
Oberförst. Schlitz.											
Frau-Rombach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hemmen	.	15	.	51,00	.	8,00	.	0,92	.	.	
Hntzdorf	.	.	.		.		.		.	.	
Rimbach			.		.		.		.	.	
Uellershausen		5		23,00		12,00		2,77	.		
Uetzhausen	5	2	19,00	10,00	11,00	11,00	2,10	1,50		.	
Unter-Wegfnrth	.	6	.	21,00		12,00	.	1,86		.	
Oberförst. Schotten.											
Burkbards		6	.	18,00		9,00	.	1,80	.	.	
Bnsenborn		5	.	51,00	.	9,00	.	2,10	.		.
Eichelsachsen		2		18,00		9,00		1,40		.	
Einartshausen	5	5	11,00	90,00	9,00	9,00	1,50	2,16	.	.	
Eschenrod		12	.	165,00		9,00		1,68	.		
Gedern	9	9	4,50	154,00	9,00	9,00	1,50	1,70			
Michelhach	8	8	17,00	383,00	9,00	9,00	1,30	1,78	.		
Mittel-Seemen		7	.	54,00		9,00		1,84	.		
Nieder-Seemen		16	.	70,00	.	9,00	.	1,77	.	.	
Ober-Seemen		6	.	161,00		9,00		1,15			
Schotten	6	6	9,00	465,00	9,00	9,00	1,50	1,74		10	
Wingersbausen	9	9	9,00	36,00	9,00	9,00	1.50	3,30	.		
Oberförst. Stockhausen.	.		.			.	.	.	.		.
Oberförst. Treis a. d. Lda.											
Allendorf	83	58	83,00	2307,00	8.50	8,50	1,20	1,96	8		71,50
Allertsbausen		5	.	90,00		8,50		1,60	7		35,50
Beuern		23	.	1884,50	.	8,50	.	1,21	8	1	83,00
Climbach	.	5	.	135,00		8,50	.	1,90	2		31,00
Grossen-Buseck	.	27	.	1712,00		9,00	.	2.28	4	1	27,00
Kesselbach	.	4		203,00	.	8,50	.	2,04	6	5	5,00
Londorf	.	5	.	250,00		8,50	.	1,93	2		6,00
Mainzlar		16	.	830,00		9,00	.	1,99	3		66,50
Staufenberg	.	28	.	1436,00		9,00	.	2,21	4	4	44,00
Treis an der Lumda	.		.		.	.	.	.	.		.
Oberförst. Vadenrod.											
Allmenrod		3	.	11,00	.	8,00	.	1,80	.	.	.
Angershach	.	4	.	324,00		8,00	.	1,93	.	.	.

	Durchschnittlicher Tagesverdienst		Cultur- und sonstige Arbeiten.															
			Zahl der				Arbeitstage im Ganzen bei				Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst der					
			erwachsenen				erwachsenen						erwachsenen					
			männl.				männlichen						männl.					
	der Taglohn-Arbeitern	der Akkord-Arbeiter.	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	weiblichen Arbeiter.	jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren).	Taglohn-Arbeitern.	Akkord-Arbeitern.	weiblichen Arbeitern.	jugendl. Arbeitern (unter 16 Jahren).	bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	weiblichen Arbeiter.	jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren)		
	ℳ.	ℳ.									Stunden.		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.		
	2,35	.	1	.	4		15,00	.	186,00	.	10,00	.	2,35	.	1,35	.		
10,00	.	2,50	2	.	20	2	40,00	.	850,00	50,00	10,00	.	2,30	.	1,30	1,00		
	2,60	.	1	.	10	.	30,00	.	650,00	.	10,00	.	2,60	.	1,30	.		
	2,50	.	3	.	10	3	70,00	.	514,00	6,00	10,00	.	2,40	.	1,30	1,10		
	.	.	.	.	6	.		.	162,00		10,00	.	.	.	1,08	.		
0,00	1,50	2,00	2	.	12		100,00	.	300,00		10,00	.	1,50	.	1,10	.		
0,00	2,10	2,30	2	.	8	2	40,00	.	240,00	40,00	10,00	.	2,10	.	1,30	1,00		
.	.	.	1	.	4	1	40,00	.	160,00	40,00	10,00	.	2,30	.	1,30	1,10		
.	.	.	.	.	1	.	.	.	0,50	.	12,00	.	.	.	1,00	.		
.	.	.	4	4	16	.	4,00	.	16,00	.	12,00	.	1,50	.	1,00	.		
.	.	.	.	.	11	.	.	.	11,00	.	12,00	.	.	.	1,00	.		
.	.	.	1	.	14	.	1,00	.	45,00	.	12,00	.	2,10	.	1,00	.		
.	.	.	1	3	3	2	1,00	3,00	3,00	2,00	12,00	12,00	1,50	1,94	1,00	0,50		
.	.	.	4	.	10	2	4,00	.	10,00	2,00	12,00	.	1,20	.	1,00	0,92		
.	.	.	2	.	5		2,00	.	5,00	.	12,00	.	1,90	.	1,00	.		
.	.	.	2	.	6	.	8,50	.	56,50	.	10,00	.	2,00	.	1,20	.		
.	.	.	1	.	8	.	1.50	.	54,50	.	10,00	.	2,00	.	1,20	.		
.	.	.	3	.	4	.	28,25	.	16,00	.	10,00	.	1,80	.	1,20	.		
.	.	.	1	.	6	.	12,00	.	72,00	.	10,00	.	2,00	.	1,20	.		
.	.	.	3	.	8	.	31,25	.	31,50		10,00	.	1,80	.	1,20	.		
.	.	.	.	3	8	1		36,00	329,00	7,25	10,00	10,00	.	1,17	1,10	0,90		
.	.	.	2	.	12	.	2,25	.	105,25	.	10,00	.	2,00	.	1,15	.		
.	.	.	3	.	2	.	18,50	.	9,00	.	10,00	.	1,45	.	1,00	.		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		
.	.	.	.	.	7	.	.	.	185,00	.	10,00	.	.	.	1,05	.		
0,00	.	2,60	3	.	12	.	39,00	.	346,50	.	10,00	.	2,00	.	1,18	.		
	.	.	9	.	3	.	73,00	.	42,00	.	10,00	.	1,50	.	1,20	.		
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		.	.	.	.	.		
.	1,20	.	1	.	20	.	.	.	400,00	.	10,00	.	1,20	1,20	1,20	.		
.	1,20	.	.	.	18	.	.	.	84,50	.	10,00	.	.	.	0,90	.		
0,00	1,00	1,92	.	.	18	.	.	.	311,25	.	10,00	.	.	.	1,00	.		
	1,00	.	2	.	5	.	.	.	55,00	.	8,00	.	1,00	.	1,00	.		
0,00	1,80	2,55	.	.	21	2	64,25	8,00	536,00	84,00	10,00	8,00	1,80	2,00	1,05	1,05		
0,00	1,40	2,79	5	.	20		27,00	.	123,50	.	10,00	.	1,40	.	1,00	.		
	1,60	.		.	14	.		.	52,25	.	10,00	.	.	.	1,00	.		
	1,70	.	2	.	11	.	16,00	.	114,00		10,00	.	1,70	.	1,20	.		
0,00	1,70	2,50	1	.	9	4	13,00	.	173,00	42,00	10,00	.	1,70	.	1,30	1,10		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		.	.	.	.	.	.		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		
.	.	.	3	.	22	2	23,00	.	141,00	14,00	10,00	.	1,80	.	1,00	1,00		

Gemeinden.	Holzhauereien.								W		
	Zahl der		Arbeitstage im Ganzen		Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst		Zahl der		Arbeit im Ga
	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.	bei Akkord-Arbeitern.	bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	der Taglohn-Arbeiter.	der Akkord-Arbeiter.	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	bei Taglohn-Arbeitern.
					Stunden.		ℳ.	ℳ.			
Hehlos	.	2	.	30,00	.	8,00	.	1,70		.	.
Landenhausen		4	.	158,00	.	8,00	.	1,70		3	
Lauterbach	.	10	.	82,00	.	8,00	.	1,76	.	.	
Maar		3	.	148,00	.	8,00	.	2,00			.
Meiches	.	7	.	339,00	.	8,00	.	1,80	.	.	
Reuters	.	5	.	10,00	.	8,00	.	1,16	.	.	
Storndorf		7	.	252,00	.	8,00	.	1,70	.	.	.
Wallenrod		4	.	100,00	.	8,00	.	1,50	.	.	
Wernges	.	5	.	115,00	.	8,00	.	1,63			.
Oberförst. Wahlen.											
Kirtorf	2	19	62,00	950,00	9,00	9,00	1,60	1,76	15	7	82,00
Oberförst. Windhausen.											
Unter-Seibertenrod	.	9	.	107,00	.	8,00	.	1,08	.	.	.
Windhausen		7	.	59,00	.	8,00	.	1,50	.		.
III. Provinz Rheinhessen.											
Oberförst. Alzey.											
Alzey	.	21	.	1944,00	.	10,00	.	2,88	2	1	19,75
Bechenheim	.		.		.					2	
Drei-Gemeinde-Wald (Gemarkg	.	28	.	2613,00	.	10,00	.	2,29	6		134,00
Fürfeld		10	.	880,00		10,00	.	2,46	1	1	3,75
Nack	.		.		.		.		.		
Stein-Bockenheim	.	11	.	1001,00	.	10,00	.	2,82	3	1	53,25
Weinheim	.	5	.	45,00	.	10,00	.	1,90			
Wonsheim	.	21	.	1995,00	.	10,00	.	1,91	3	.	42,00
Oberförst. Bingen.											
Bingen		68	.	4053,00	.	9,00	.	3,38	13	23	66,25
Büdesheim		9	.	815,00	.	12,00	.	2,50	1	.	0,50
Frei-Laubersheim	.	12	.	1400,00	.	12,00	.	3,00	.		.
Hackenheim	.	3	.	12,00	.	9,00	.	2,00			.
Ober- u. Nieder-Ingelheim	.	51	.	3145,00	.	10,50	.	2,40	1	4	60,00
Sprendlingen		2	.	120,00	.	14,00	.	4,15	.	.	.
Wöllstein		1	.	25,00	.	8,00	.	1,50	.		.
Gumbsheim	.		.		.		.				
Pleitersheim		11	.	115,00		13,00	.	3,00	11	.	23,00
Oberförst. Mainz.											
Budenheim	.	10	.	450,00		7,00	.	2,50	2	2	15,50
Finthen	.	9	.	385,00		8,00	.	2,82		.	
Gonsenheim		9	.	760,00	.	7,00	.	1,90	.	4	.
Heidesheim		6	.	125,00	.	7,00	.	1,25	.	.	.
Mombach		3	.	55,00	.	7,00	.	2,80		.	.
Mainz (Universitätsfonds)	.	11	.	685,00	.	7,00	.	2,80	.	.	.

Digitized by Google

Arbeitern	Durchschnittlicher Tagesverdienst		Cultur- und sonstige Arbeiten.													
			Zahl der				Arbeitstage im Ganzen bei				Tägliche Arbeitszeit		Durchschnittlicher Tagesverdienst der			
			erwachsenen			jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren).	erwachsenen			jugendl. Arbeitern (unter 16 Jahren).			erwachsenen			jugendl. Arbeiter (unter 16 Jahren)
	der Taglohn-Arbeiter.	der Akkord-Arbeiter.	männl.		weiblichen Arbeiter.		männlichen		weiblichen Arbeitern.		bei Taglohn-Arbeitern	bei Akkord-Arbeitern	männl.			
			Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.			Taglohn-Arbeitern.	Akkord-Arbeitern.					Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	weiblichen Arbeiter.	
	ℳ.	ℳ.									Stunden.		ℳ.	ℳ	ℳ	ℳ
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	.	2,40	6	.	13	.	8,00	.	39,00	.	10,00	12,00	2,00	.	1,20	.
	.	.	3	3	3	.	99,00	10,00	80,00	.	10,00	12,00	2,00	2,50	1,20	.
	.	.	3	1	41	.	22,00	6,00	240,00	.	10,00	.	1,80	2,10	1,00	.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	.	.	1	.	3	.	16,00	.	30,00	.	10,00	.	2,00	.	1,20	.
	.	.	1		27	.	4,00	.	96,00	.	10,00	.	2,00	.	1,20	.
	1,00	2,38	10	.	13	.	292,00	.	283,00	135,00	9,00	.	1,60	.	1,00	1,00
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	.	.	6	.	11	.	12,00	.	24,00	.	10,00	.	1,70	.	1,20	.
	1,00	1,85	3	.	2		17,75	.	8,00		8,00	.	1,60	.	1,00	.
		1,65	1			1	3,50	.		3,50	8,00	.	1,80	.		1,00
	1,00		12	.	10		257,25	.	154,75		8,00	.	1,60	.	1,00	
	1,80	1,80	5	.	2	1	75,00	.	4,00	12,50	8,00	.	1,80	.	1,00	1,30
			1	.	.		6,00	.			8,00	.	1,60	.		
	1,00	1,82	7	.	3		97,00	.	40,50		8,00	.	1,60	.	1,20	.
		.	2	.	3	.	5,00	.	10,50	.	8,00		2,00	.	1,50	.
	1,60		8	.	5	.	170,25	16,00	49,25	.	8,00	.	1,60	.	1,14	.
	2,00	2,00	25	.	23	4	408,25	.	781,50	62,75	9,00	.	1,92	.	1,18	1,50
	2,00	.	1	.	7	2	7,50	.	53,75	8,25	8,00	.	2,00		1,20	1,00
		.	12	.	7		148,00	.	24,00	.	10,00	.	1,80	.	1,20	.
	.	.	.	.	.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1,60	1,60	8	.	28	.	140,00	.	475,00	.	10,00		1,80		1,05	
	.	.	6	.	8	.	20,00	.	17,50		12,00	.	2,50		1,50	.
	.	.	4	.	5		15,00		4,50	.	10,00	.	1,80	.	1,20	.
	.	.	.	.	.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1,72	.	11	.	8	.	32,00	.	24,00	.	11,00		1,72	.	1,10	.
	2,50	5,00	8	.	11		43,50	.	108,50	.	9,00	.	2,50		1,40	.
	.		3	.	5		7,00	.	10,25		8,00	.	2,53	.	1,54	
		3,70	14	.	13	6	179,50	.	146,50	22,50	8,00	.	2,70	.	1,30	1,30
	.	.	2	.	12	3	8,00		37,00	7,00	9,00	.	2,47		1,30	.
	.	.	5		10		8,50		10,00		8,00		2,50		1,30	.
	.	.	4	4	20	4	71,50	47,00	113,50	15,00	8,00	9,00	2,50	3,00	1,30	1,30

b. Vertheilung der Arbei

Oberförstereien.	Von den A													
	bei Holzhauereien auf													18
	1898			1899										
	Oktobet.	November.	Dezember.	Januar.	Februar.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.	Oktober.	
I. Provinz Starkenburg.														
Babenhausen	54	786	1811	1968	850	.	.	.	.	30	40	22	.	
Beerfelden	.	7	787	1678	1230	773	460	50	.	.	4	89	115	
Bessungen	.	428	1367	1330	1224	891	1	.	.	26	62	.	92	
Dieburg	.	527	936	1409	1570	648	45	.	.	.	.	.	103	
Dornberg	.	16	199	494	290	17	30	38	.	.	.	.	.	
Dudenhofen	.	1723	4236	3563	2086	952	.	.	.	.	.	.	36	
Eberstadt	.	262	2383	3223	2556	1122	.	.	.	.	.	.	46	
Erbach	.	1340	1528	1556	1565	1473	.	.	.	.	.	.	313	
Ernsthofen	.	551	1761	2159	1702	697	173	97	82	.	.	.	47	
Gernsheim	.	12	994	1213	1188	98	.	.	.	.	.	.	.	
Heppenheim	.	1103	4049	3489	1434	.	.	.	.	.	.	.	74	
Heusenstamm	.	116	264	294	113	9	.	.	.	.	.	.	.	
Hirschhorn	.	.	754	754	569	240	.	.	.	.	.	.	41	
Höchst		889	5509	3726	870	.	.	.	.	.	.	.	.	
Jägersburg	.	360	360	460	460	350	.	.	.	.	.	.	31	
Jugenheim	.	537	2185	2399	1459	310	30	.	.	.	.	.	36	
König *)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6	
Kranichstein	.	.	.	45	162	65	.	.	.	.	.	.	.	
Lampertheim	.	992	1744	1506	728	.	.	.	.	.	.	.	.	
Langen	.	660	2340	2710	1210	200	.	.	.	.	.	.	.	
Lengfeld	.	980	1960	1968	1900	1050	.	.	.	.	.	.	.	
Lichtenberg	648	1236	1356	1310	1282	648	.	.	.	.	.	.	.	
Lindenfels	14	47	1829	2300	861	54	.	.	.	.	.	.	55	
Lorsch	.	120	123	127	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Messel	.	810	3151	3565	2215	531	.	.	.	.	.	.	18	
Mitteldick	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Mönchbruch	.	515	775	767	585	85	.	.	.	.	.	.	2	
Mönchhof	.	180	557	579	74	.	.	.	.	13	23	4,5	.	
Mörfelden	.	85	827	1376	622	.	.	.	.	.	.	.	.	
Nieder-Ramstadt		400	2000	2400	1800	480	.	.	.	.	.	.	.	
Rimbach		344	2161	2366	1255	309	.	1118	825	.	.	.	1	
Schaafheim	11	523	2567	2427	1840	501	114	.	.	.	3	13	4	
Trebur	.	169	958	964	665	195	.	.	.	.	.	.	18	
Viernheim	60	190	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Wald-Michelbach	20	120	1350	1387	516	601	504	890	752	95	.	.	20	
Woogsdamm	.	26	427	1298	1550	311	.	.	.	.	.	.	5	
Zellhausen	.	3436	3413	2495	1038	6	.	.	.	.	.	.	1	

*) Bezüglich der Holzhauereien kann die Zahl der Arbeitstage auf die Monat

die einzelnen Monate.

entfallen																						
Januarbeiten auf								bei Cultur- und sonstigen Arbeiten auf														
1899								1898			1899										Summe der Arbeitstage.
Februar.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.	Oktober.	November.	Dezember.	Januar.	Februar.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.		
.	.	3	.	.	3	20	7,5	.	17	.	.	.	75	760	864	110	58	15	8,5		7502
5	20	104	71	7	71	15	190	694	445	4,5	.	8,3	32	825	650	85	436	337	286		9639
	24	28	72	76	123	101	108	136	278	232	79	83	275	373	303	301	154	69	80		8324
	.	83	45	9	15	75	113	97	326	51	.	.	394	942	422	65	70	202	.		8194
	.	.	.	.	.	.	1	.	26	67	26	66	189	168	25	23	17	4,5	5		1702
3	.	.	113	128	175	176	17	135	93	.	41	27	394	1899	450	162	131	82	28		16607
	18	30	18	41	119	119	83	23	433	1541	475	207	433	1657	1495	566	729	82	27		17815
	6	19	153	62	79	26	.	101	338	69	.	.	35	254	952	109	269	223	44		10887
	69	23	251	394	781	334	298	63	40	1	6	7	15	262	184	204	116	94	49		10561
0	46	22	62	10	.	.	38	305	405	90	9	.	727	654	114	50	49	65	12		6212
	15	14	361	330	95	63	53	111	114	25	12	.	241	641	195	55	69	72	35		13160
	.	.	.	.	.	.	19	.	.	.	.	.	.	310	.	.	.	.	.		1125
5	6	1	68	3	23	20	18	99	106	5	.	2	92	383	245	7	158	79	17		3844
8	367	12	38	52	124	19	114	.	19	9	3,5	4,7	118	537	604	323	261	8,5	107		11904
	.	.	.	14	.	.	14	51	.	.	.	.	136	58	46	17	26	28	.		2411
1	206	107	330	147	126	99	132	43	64	2	27	101	263	1028	257	61	42	112	123		10713
6	5	.	18	45	81	35	80	57	88	.	.	6,5	217	458	225	62	51	51	45		5142
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	113	6	.	.	.	.		391
	6	.	.	54	.	.	70	.	24	.	6	.	286	394	532	10	53	31	30		6466
	.	.	24	26	70	81	.	794	625	.	.	.	259	976	1286	192	60	257	272		12042
	.	.	663	726	680	109	34	100	600	.	.	.	850	900	355	.	.	.	.		12875
	.	.	352	432	428	332	.	.	19	.	.	.	190	409	380	148	52	.	.		9222
8	151	28	54	63	138	68	35	50	204	24	.	9	256	653	99	36	53	126	119		7546
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	18	.	.	.	.	.	.		388
27	75	9	40	236	75	62	72	269	207	47	16	31	268	1712	780	287	334	400	243		15856
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		.
	.	12	24	10	20	10	.	18	252	62	4	2	394	1234	325	47	88	36	7		5295
	.	.	.	35	19	6	.	60	129	38	.	.	.	.	169	54	.	.	.		1941
	.	.	.	9	.	.	15	27	187	25	.	.	168	677	79	39	19	10	59		4224
	.	200	300	180	120	116	100	100	100	.	.	.	450	730	120	101	50	50	.		9797
	124	310	114	78	63	49	41	49	85	.	.	.	116	402	222	144	68	36	95		10422
	34	30	119	64	177	5,8	.	53	77	11	11	12	480	600	128	96	136	118	18		10267
2	37	.	4	2,8	.	.	.	41	50	3	29	52	267	665	372	51	39	51	16		4690
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	11	4,5	.	21	23	15	2	5,5	.	.		332
.	20	105	40	.	50	7,5	121	65	282	59	.	.	110	1375	145	3	91	205	60		9024
.	2	.	2,5	.	.	3	.	18	45	44	27	3,5	284	697	201	63	108	89	35		5307
0	62	20	117	71	45	9	.	164	215	72	42	57	838	2178	566	99	152	84	44		15656

bis September 1899 nicht vertheilt werden.

Oberförstereien.	Von den Arb													
	bei Holzhauereien auf													
	1898			1899									1898	
	Oktober.	November.	Dezember.	Januar.	Februar.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.	Oktober.	November.
II. Provinz Oberhessen.														
Alsfeld	.	.	2	86	10	21	.	.	.	.	.	.	.	.
Altenstadt	.	139	3721	4769	3146	488	51	251	110	.	.	4	22	64
Bingenheim	.	23	3072	3535	2457	250	.	.	.	.	.	.	91	177
Büdingen	9	136	3297	4929	4125	1892	.	2	4	24	.	.	299	324
Butzbach	.	128	3204	4954	2951	591	.	138	.	.	.	.	191	434
Düdelsheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Eichelsdorf	.	40	217	157	27	.	.	.	.	.	.	.	.	
Eudorf	.	.	85	120	122	11	.	.	.	.	.	.	.	
Feldkrücken	.	.	160	245	145	115	.	.	.	.	.	.	.	
Giessen	.	1740	3835	4053	2921	255	.	12	.	.	.	.	239	140
Grebenau	.	37	.	.	293	.	.	.	.	.	.	.	46	53
Grebenhain	.	228	680	429	226	41	45	45	.	.	.	.	.	
Grünberg	.	393	1197	1215	901	289	.	.	.	.	12	.	.	
Hainbach	.	.	.	30	68	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hoch-Weisel	.	596	2385	2392	1720	231	.	849	135	.	.	.	20	.
Homberg	20	267	401	461	287	97	.	.	.	.	.	.	24	118
Laubach	.	452	2697	3786	2830	832	.	.	.	.	.	.	82	420
Lich	.	1408	5313	4917	2606	85	.	90	80	.	.	.	174	239
Maulbach	.	.	.	.	45	20	.	.	.	.	.	.	.	.
Nidda	.	.	451	321	127	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nieder-Eschbach	18	199	1763	2482	2093	1222	35	805	574	36	.	.	75	83
Nieder-Ohmen	.	241	512	496	152	23	.	.	.	.	.	.	5	.
Ober-Roshach	.	301	1261	1267	1086	825	34	707	679	249	.	.	126	130
Oberwald	.	100	356	342	142	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ortenberg	.	106	1334	1364	310	.	.	73	106	.	.	.	.	64
Romrod	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schiffenberg	15	1892	3156	3411	2441	925	66	.	.	.	.	.	80	160
Schlitz	.	.	.	.	51	29	44	.	.	.	.	.	.	.
Schotten	.	234	684	631	166	.	.	.	.	.	.	.	60	40
Stockhausen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Treis an der Lumda	.	983	3086	3400	1318	144	.	.	.	.	.	.	130	82
Vadenrod	.	103	410	492	370	144	50	.	.	.	.	.	.	15
Wahlen	.	12	320	413	267	.	.	.	.	.	.	.	15	3
Windhausen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	107	59	.	.	.
III. Provinz Rheinhessen.														
Alzey	.	104	520	1497	1571	565	.	1796	1288	1137	.	.	117	109
Bingen	.	473	886	1118	1176	480	502	1628	1678	1332	412	.	52	279
Mainz	.	408	732	735	285	.	.	180	120	.	.	.	.	25

Februar	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.	Oktober.	November.	Dezember.	Januar.	Februar.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.	Summe der Arbeitstage.
	3	.	.	19	36	.	.	.	8	.	.	.	.	5	27	.	.	.	.	217
5	11	14	89	42	72	10	303	149	415	134	19	53	399	1188	598	209	145	91	277	17021
99	5	9	87	58	20	11	12	230	591	453	243	435	1260	1092	844	149	186	156	48	15655
.	25	9	102	164	43	8	12	689	390	63	.	4	195	1810	1029	218	250	80	75	20254
119	219	49	20	116	139	58	84	450	501	119	92	85	344	1892	264	52	60	122	107	17778
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	39	.	.	6	.	.	.	.	.	11	21	.	.	.	365	22	.	4	5	927
	.	.	.	.	.	5,5	.	.	.	.	.	.	.	.	75	.	4,3	10	.	433
	.	.	.	.	.	.	.	22	.	.	.	.	.	320	590	70	21	10	.	1698
55	447	466	317	112	143	227	66	50	117	30	9	.	767	1668	1575	636	459	300	196	21438
.	.	.	.	.	9	.	.	.	25	.	.	.	.	.	52	.	.	.	.	468
.	8	.	.	.	.	.	.	26	30	2,5	.	.	24	469	787	405	19	67	41	3573
.	12	18	22	4,5	43	.	35	41	266	43	.	42	253	640	465	12	101	16	4	6153
.	.	.	.	.	.	.	.	65	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	163
.	.	.	.	24	117	124	165	163	110	.	.	.	398	923	513	58	183	10	99	11215
	27	.	.	.	.	26	.	18	58	.	.	6	38	334	225	.	.	27	35	2464
.	10	54	78	53	35	49	19	384	597	60	3	39	243	1111	906	192	338	87	20	15710
30	3	1	31	100	78	155	.	253	267	36	41	124	390	2148	1013	272	189	149	90	20352
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	13	.	.	.	.	78
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	20	26	31	50	60	20	12	1118
40	32	38	8	27	99	47	30	270	301	74	39	77	328	1752	415	207	177	64	70	13492
.	8	3	2	.	.	1	.	11	45	6	20	64	81	398	114	47	24	6	19	2278
139	113	92	58	25	46	78	72	245	354	27	74	3	245	949	318	67	115	112	67	10105
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	626	.	.	.	.	.	1566
50	29	40	.	.	5	.	.	23	95	169	.	10	51	382	128	24	17	14	.	4394
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
64	95	275	75	341	175	242	55	392	297	.	.	.	250	1693	1482	593	233	30	297	18855
.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	107	.	.	.	.	234
.	.	.	.	.	.	.	.	53	99	.	.	.	51	703	317	166	38	53	25	3340
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
35	.	.	26	27	20	38	65	27	195	.	.	27	.	978	514	276	29	57	.	11478
.	.	.	.	.	.	.	.	6	.	.	.	.	102	464	128	53	26	26	23	2412
.	22	.	9	34	.	.	25	.	173	.	.	43	104	263	37	16	56	.	18	1829
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	32	.	.	.	.	4	202
	12	36	.	.	34	.	.	20	87	36	.	.	6	492	161	36	50	27	16	9762
48	169	164	41	28	61	40	60	964	585	66	26	43	36	126	39	.	.	25	312	13457
.	26	29	.	.	.	.	.	.	.	30	5	39	233	493	14	4	15	2,5	.	3418

3) Bei den in eigener Verwaltung befindlichen Cameral-Domänen während des Jahres 1898/99 (1. April 1898 bis 31. März 1899).

a. Zahl der Arbeiter und der Arbeitstage, tägliche Arbeitszeit und durchschnittlicher Tagesverdienst.

Oberförstereien.	Zahl der erwachsenen männl. Taglohn-Arbeiter.	Zahl der erwachsenen männl. Akkord-Arbeiter.	Zahl der erwachsenen weibl. Arbeitern.	Zahl der jugendlichen Arbeiter (unter 16 Jahren).	Arbeitstage im Ganzen bei erwachsenen männl. Taglohn-Arbeitern.	Arbeitstage im Ganzen bei erwachsenen männl. Akkord-Arbeitern.	Arbeitstage im Ganzen bei erwachsenen weibl. Arbeitern.	Arbeitstage im Ganzen bei jugendlichen Arbeitern (unter 16 Jahren).	Tägliche Arbeitszeit bei Taglohn-Arbeitern.	Tägliche Arbeitszeit bei Akkord-Arbeitern.	Durchschnittlicher Tagesverdienst der erwachsenen männlichen Taglohn-Arbeiter.	Durchschnittlicher Tagesverdienst der erwachsenen männlichen Akkord-Arbeiter.	Durchschnittlicher Tagesverdienst der erwachsenen weibl. Arbeiter.
									Stunden.		ℳ	ℳ	ℳ
I. Provinz Starkenburg.													
Babenhausen	10	3	21	.	72,20	34,00	50,20	.	10,00	10,00	2,00	2,50	1,6
Beerfelden	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Bessungen	24	3	4	.	117,00	66,00	50,00	.	9,75	.	2,68	2,00	1,6
Dieburg	15	3	55	.	74,00	50,00	89,00	.	9,00	10,00	1,90	2,50	1,1
Dornberg	32	18	18	4	914,75	394,00	107,50	108,50	10,00	11,00	2,60	4,37	1,8
Dudenhofen	3	3	.	2	37,00	10,00	.	3,00	10,00	10,00	2,20	3,00	
	1	.	.	.	2,50	.	.	.	10,00	.	[1])6,00	.	
	1	.	.	.	1,00	.	.	.	10,00	.	[2])10,00	.	
	.	2	.	.	.	1,50	.	.	.	10,00	.	[2])12,00	
Eberstadt	7	.	.	.	117,00	.	.	.	10,00	.	3,02	.	
Erbach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Ernstbofen	20	7	9	.	458,25	41,00	62,00	.	9,00	10,00	1,86	1,86	1,1
Gernsheim	25	.	9	1	86,50	.	67,00	7,75	10,00	.	2,80	.	1,8
Heppenheim	11	8	19	2	82,25	88,00	110,25	21,00	9,00	11,00	2,07	3,36	1,5
Heusenstamm	.	1	.	.	.	17,00	.	.	.	10,00	.	3,19	
Hirschhorn	20	.	6	.	60,50	.	6,00	.	9,00	.	1,85	.	1,0
Höchst	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Jägersburg	24	.	5	.	261,00	.	155,00	.	10,00	.	2,20	.	1,5
Jugenheim	4	.	5	.	75,00	14,00	25,00	.	9,00	12,00	2,08	2,71	1,3
König	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Kranichstein	9	9	37	14	97,50	56,50	279 75	99,50	9,00	9,50	2,40	3,20	1,3
Lampertheim	10	.	15	.	421,75	.	386,75	.	10,00	.	2,80	.	1,6
Langen	1	.	6	.	10,00	.	34,00	.	9,00	.	2,20	.	1,2
Lengfeld	4	1	7	.	10,00	3,00	16,00	.	11,00	11,00	1,80	3,00	1,6
Lichtenberg	29	10	59	.	131,50	260,00	195,25	.	10,00	[3])	1,97	2,17	1,1
Lindenfels	41	2	47	16	592,00	20,00	249,00	59,00	9,00	10,00	1,80	2,10	1,1
Lorsch	11	1	14	.	47,25	4,00	46,50	.	11,00	12,00	2,36	3,00	1,3
Messel	5	.	4	.	103,25	.	25,00	.	9,00	.	2,29	.	1,3
Mitteldick	2	4	.	.	73,00	130,00	.	.	10,00	9,50	3,00	4,75	
Mönchbruch	6	7	.	.	149,00	53,00	.	.	9,00	10,00	2,40	[2])14,30	
Mönchhof	3	.	.	.	13,00	.	.	.	9,00	.	3,20	.	
Mörfelden	1	.	.	.	3,00	.	.	.	9,00	.	2,30	.	
Nieder-Ramstadt	13	3	7	.	22,00	50,00	16,00	.	10,00	10,00	2,30	2,50	1,4
Rimbach	29	12	19	.	168,25	310,00	66,00	.	10,00	10,00	1,97	1,78	1,3
Schaafheim	1	2	.	.	2,00	37,00	.	.	8,00	8,00	2,00	2,49	-
Trebur	7	4	11	.	764,75	166,50	25,00	.	11,00	11,00	2,00	3,18	1,3
Viernheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	

[1]) Mit 1 spännigem Fuhrwerk. — [2]) Mit 2 spännigem Fuhrwerk. — [3]) Dauer der täglichen Arbeitszeit ist nicht bestimmt.

Oberförstereien.	Zahl der erwachsenen männl. Taglohn-Arbeiter.	Zahl der erwachsenen männl. Akkord-Arbeiter.	Zahl der erwachsenen weibl. Arbeitern.	Zahl der jugendlichen Arbeitern (unter 16 Jahren).	Arbeitstage im Ganzen bei erwachsenen männl. Taglohn-Arbeitern.	Arbeitstage im Ganzen bei erwachsenen männl. Akkord-Arbeitern.	Arbeitstage im Ganzen bei erwachsenen weibl. Arbeitern.	Arbeitstage im Ganzen bei jugendlichen Arbeitern (unter 16 Jahren.)	Tägliche Arbeitszeit bei Taglohn-Arbeitern	Tägliche Arbeitszeit bei Akkord-Arbeitern	Durchschnittlicher Tagesverdienst der erwachsenen männlichen Taglohn-Arbeiter.	Durchschnittlicher Tagesverdienst der erwachsenen männlichen Akkord-Arbeiter.	Durchschnittlicher Tagesverdienst der erwachsenen weibl. Arbeiter.	Durchschnittlicher Tagesverdienst der jugendlichen Arbeiter (unter 16 Jahren).
									Stunden.		M.	M.	M.	M.
-Michelbach	32	.	64	9	350,25	.	180,50	28,00	9,50	.	1,67	.	1,13	1,19
gsdamm	13	1	8	2	58,00	5,50	9,00	2,00	9 00	10,00	2,50	2,20	1,35	1,20
hausen	7	10	13	.	366,00	100,00	198,00	.	9,00	10,00	2,00	2,50	1,60	.
Provinz Oberhessen.														
ld	16	5	34	5	98,00	21,00	189,00	18,00	9,00	10,00	1,85	2,21	1,10	1,00
stadt	2	2	.	.	28.50	40,00	.	.	10,00	10,00	1,98	2,24	.	.
heim	23	3	20	.	101,50	123,50	63,75	.	9,00	7,00	2,1[illegible]	[1])1,58	1,17	.
gen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ach	2	.	.	.	3,00	.	.	.	8,00	.	2,50	.	.	.
lheim	6	.	.	4	31,00	.	.	8,00	10,00	.	1,67	.	.	1,00
ldorf	13	.	9	2	69,50	.	9,00	2,00	10,00	.	1,90	.	1,10	1,00
f	7	2	9	.	27,00	15,00	21,00	.	9,00	9,00	1,90	2,15	1,30	.
rücken	14	14	65	8	173,00	687,75	236,50	26,00	10,00	12,00	1,82	2,20	1,09	1,00
n	7	9	15	37	238.00	228,00	118,00	95,00	10,00	10,00	2,20	2,30	1,20	0,80
nau	11	.	4	.	139,75	.	17,00	.	10,00	.	1,60	.	1,00	.
nhain	28	1	74	2	196,00	15,00	250,50	15,75	11,00	11 00	1,70	2,00	1,12	1,10
berg	35	.	20	4	1037,75	.	233,50	54,50	8,00	.	1,76	.	1,30	1,00
ach	15	4	15	.	491,00	50,00	29,00	.	9,50	11,00	2,10	3,30	1,20	.
-Weisel	2	.	2	.	8,75	.	6,00	.	9,00	.	2,10	.	1,24	.
berg	7	7	15	.	34,00	29,00	135,00	.	9,00	10,00	1,88	2,20	1,00	.
ach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ach	11	.	10	.	44,50	.	20,00	.	10,00	.	1.70	.	1,20	.
	10	.	5	.	61,00	.	66,00	.	8,50	10,00	2,40	.	1,20	.
r-Eschbach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
r-Ohmen	51	.	60	4	667,00	.	284,00	25,75	10,00	.	1,83	.	1,16	1,03
-Rosbach	4	2	.	.	53,75	68,00	.	.	8,50	8,50	2,34	2,27	.	.
wald	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
berg	45	3	42	1	244,00	52,00	72,00	1,00	10,00	11,00	2,43	2,49	1,20	1,20
d	27	11	80	3	294,00	85,00	273,00	4,00	10,00	10,00	1,70	6,00	1,10	0,80
nberg	10	8	17	.	590,00	120,00	51,00	.	10,00	10,00	2,35	2,60	1,30	.
s	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
en	.	4	.	.	.	25,00	.	.	.	10,00	.	2,50	.	.
hausen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
an der Lumda	4	.	2	15	12,00	.	2,00	12,50	10,00	.	1,80	.	1,20	0,80
rod	12	12	40	.	268,00	292,00	131,00	.	10,00	12,00	2,00	2,70	1,20	.
en	6	.	.	.	6,00	.	.	.	9,00	.	1,70	.	.	.
hausen	18	.	17	.	58,00	.	17,00	.	9,00	.	1,50	.	1,00	.
rovinz Rheinhessen.														
f	11	1	7	5	306,25	1,50	115,75	38,50	9,00	9,00	2,50	2,52	1,45	1,30
n	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
s	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) gekürzter Arbeitszeit.

b. Vertheilung der Arbeitstage auf die einzelnen Monate.

Oberförstereien.	Von den Arbeitstagen entfallen auf die Monate											
	1898									1899		
	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.	Oktober.	November.	Dezember.	Januar.	Februar.	März.
I. Provinz Starkenburg.												
Babenhausen	.	30	4,2	.	11	.	.	25	34	10	2	
Beerfelden	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Bessungen	29	16	2	.	21	10	.	52	14	67	21	
Dieburg	33	110	.	.	.	.	8	15	10	2	20	
Dornberg	217	73	11	42	34	2,2	92	139	242	225	136	
Dudenhofen	8	3	.	.	.	.	21	18	.	.	.	
Eberstadt	2	7	.	.	.	39	.	58	11	.	.	
Erbach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Ernsthofen	106	15	.	2,5	.	0,5	46	276	34	.	8,5	
Gernsheim	19	51	.	21	.	.	8	5	.	.	35	
Heppenheim	63	54	.	18	.	1	7	63	80	.	12	
Heusenstamm	6	7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Hirschhorn	.	15	11	2	.	.	.	22	.	.	.	
Höchst	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Jägersburg	250	.	.	22	30	4	.	61	6	.	.	
Jugenheim	.	41	.	11	.	14	20	5,5	.		8,5	
König	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Kranichstein	367	116	.	.	.	.	3	47	.	.	.	
Lampertheim	139	302	.	7,3	.	.	2	114	29	46	97	
Langen	.	22	4	.	.	.	.	18	.	.	.	
Lengfeld	.	23	.	.	.	.	.	6	.	.	.	
Lichtenberg	52	269	1,5	105	.	7,5	45	27	5,3	39	4,5	
Lindenfels	77	69	22	25	7	3	85	282	24	17	112	
Lorsch	46	15	.	4	.	.	0,5	25	7,5	.	.	
Messel	.	69	.	.	.	.	20	.	.	.	.	
Mitteldick	.	12	.	99	77	.	15	.	.	.	.	
Mönchbruch	6	61	10	12	15	1	12	41	10	16	16	
Mönchhof	11	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	
Mörfelden	.	.	1	1,5	.	0,5	.	.	.	.	.	
Nieder-Ramstadt	40	20	.	.	.	.	18	10	.	.	.	
Rimbach	79	78	.	4	.	.	153	141	.	.	6,5	
Schaafheim	.	11	1	.	.	.	2	9	.	.	.	
Trebur	81	52	37	44	45	24	132	208	83	112	72	
Viernheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Wald-Michelbach	181	1,5	.	.	.	.	63	232	6	2,5	39	
Woogsdamm	.	14	.	.	.	.	.	56	4,5	.	.	
Zellhausen	61	159	.	46	34	11	90	107	99	57	.	

erförstereien.	Von den Arbeitstagen entfallen auf die Monate												Summe der Arbeitstage.
	1898									1899			
	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.	Oktober.	November.	Dezember.	Januar.	Februar.	März.	
winz Oberhessen.													
. . . .	62	58	.	.	.	81	41	62	3	.	46	23	326
tadt	.	.	1,5	.	.	6	43	.	.	.	.	18	69
heim . . .	88	44	5,5	17	2	.	.	18	46	48	9	11	289
ra	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ch	0,5	.	.	.	.	.	.	.	2,2	.	.	.	3
heim . . .	18	.	.	.	.	.	5	.	8	.	.	8	89
lorf . . .	20	.	16	8,5	.	.	8	14	.	.	.	14	81
. . . .	9,5	6,5	.	5	.	.	1	30	.	.	.	11	63
icken . . .	79	138	161	30	106	112	173	120	43	11	29	121	1128
. . . .	72	230	89	19	11	10	60	60	10	.	55	113	679
an	.	.	.	33	.	8	27	72	17	.	.	.	157
hain . . .	90	145	30	.	.	121	76	15	.	.	.	.	477
rg . . .	63	272	6,5	64	47	.	193	832	149	60	73	66	1326
ch . . .	167	150	.	20	20	.	26	5	.	.	.	182	570
Weisel . . .	3	.	.	.	.	.	3,5	.	.	.	.	8,5	15
rg . . .	78	49	.	27	.	.	12	82	.	.	.	.	198
h	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
. . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ch . . .	.	17	.	23	.	2,5	.	.	.	.	.	22	65
. . . .	16	38	29	12	.	.	2	.	.	2,5	26	0,5	127
Eschbach . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ohmen . .	220	177	.	.	.	.	224	162	80	10	7,5	96	977
sbach . . .	.	.	0,5	.	0,5	.	1	22	30	42	16	9,5	122
ld	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
rg . . .	102	27	15	50	2	2	85	48	7	21	.	10	869
. . . .	76	250	27	.	.	.	76	68	21	.	8	130	656
berg . . .	60	29	24	6	164	50	33	193	107	28	8	59	761
. . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
n	.	.	.	.	.	.	5	20	.	.	.	.	25
nsen . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
n der Lumda .	.	27	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	27
ld	31	.	.	.	.	.	150	210	.	.	100	200	691
. . . .	6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6
nsen . . .	.	18	.	.	.	.	.	57	.	.	.	.	75
winz Rheinhessen.													
. . . .	48	55	.	.	.	.	2	97	154	14	5	87	462
. . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
. . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

***

4) Bei der Badeanstalt Bad-Nanheim während des Jahres 1898/99.

Badehaus- und Kurhaus-Betrieb während der Saison 1898.

1. Arbeiter.	2. Zahl der Arbeiter: männliche.	2. Zahl der Arbeiter: weibliche.	3. Gesammtzahl der gewöhnlichen Tagesschichten bei den: männlichen Arbeitern.	3. Gesammtzahl der gewöhnlichen Tagesschichten bei den: weiblichen Arbeitern.	4. Gesammtzahl der Ueberschichten bei den: männlichen Arbeitern.	4. Gesammtzahl der Ueberschichten bei den: weiblichen Arbeitern.	5. durchschnittliche tägliche Arbeitszeit: männliche Arbeiter. (Stunden.)	5. durchschnittliche tägliche Arbeitszeit: weibliche Arbeiter. (Stunden.)	durchschnittlicher Verdienst: männliche Arbeiter. (ℳ)
Bäderverwalterinnen	.	7	.	1196½	.	121½	.	9¼	
Wäschebehnehmerinnen	.	3	.	376	.	52½	.	9¾	.
Badewärter	25	.	3818¾	.	441½	.	9¾	.	[1])1,2
Badewärterinnen	.	27	.	4205¼	.	435	.	9¾	.
Heizer	4	.	666½	.	136¾	.	10¾	.	4,2
Feuerschürer	4	.	620	.	198¼	.	10¾	.	2,3
Gradirer	1	.	141½	.	.	.	9¾	.	2,2
Inhalationswärterin	.	1	.	149½	.	.	.	7¾	.
Brunnenmädchen	.	4	.	639	.	.	.	9¼	.
Bedienungspersonal	3	3	451	451	.	.	9¾	9¾	2,2
Wartefrauen	.	4	.	667	.	61	.	9¼	.
Portiere	2	.	294	.	.	.	9¾	.	2,2
Zusammen	.	.	5991¾	7684¼	776½	670	.	.	

Reinigungs- und Herstellungsarbeiten

7. Arbeiter.	8. Zahl der Arbeiter: männl.	8. Zahl der Arbeiter: weibl.	9. Arbeitstage im Ganzen: männl. Arbeiter.	9. Arbeitstage im Ganzen: weibl. Arbeiter.	10. durchschnittliche tägliche Arbeitszeit (Stunden): männl. Arbeiter.	10. durchschnittliche tägliche Arbeitszeit (Stunden): weibl. Arbeiter.	11. durchschnittlicher Verdienst: männl. Arbeiter (ℳ)
Reinigungsarbeiter	36	34	3686	1330	8	8½	2,24

[1]) **Beziehen ausserdem Trinkgelder.**

Von den Gesammtschichten bezw. Gesammtarbeitstagen entfallen:

auf die Monate	bei Badehaus- und Kurhausbetrieb während der Saison auf: männl. Arbeiter	bei Badehaus- und Kurhausbetrieb während der Saison auf: weibl. Arbeiter.	bei Reinigungs- und Herstellungsarbeiten auf: männl. Arbeiter	bei Reinigungs- und Herstellungsarbeiten auf: weibl. Arbeiter.
April 1898	268	262	502	478
Mai »	1093	1332	.	.
Juni »	1380¾	1544	.	.
Juli »	1336½	1623¼	.	.
August »	1323½	1704¼	.	.
September »	1144½	1360¾	.	.
Oktober »	222	528	545	30

auf die Monate	bei Badehaus- und Kurhausbetrieb während der Saison auf: männl. Arbeiter.	bei Badehaus- und Kurhausbetrieb während der Saison auf: weibl. Arbeiter.	bei Reinigungs- und Herstellungsarbeiten auf: männl. Arbeiter
November 1898	.	.	483
Dezember »	.	.	414
Jannar 1899	.	.	620
Februar »	.	.	608
März »	.	.	514
Zus. wie vorst. (Rnbr. 3, 4 u. 9)	6768¼	8354¼	3686

5) Bei der Saline Bad-Nauheim während des Jahres 1898/99.

rbeiter.	Gradir- und Siedebetrieb.							Handwerks- und Taglohnbetrieb.				
	Zahl der Arbeiter.	Gesammt-Tagesschichten.	Gesammt-Nachtschichten.	Durchschnittliche Arbeitszeit bei Tagesschichten	Durchschnittliche Arbeitszeit bei Nachtschichten	Durchschnittlicher Verdienst bei Tagesschichten	Durchschnittlicher Verdienst bei Nachtschichten	Zahl der Arbeiter.	Arbeitstage im Ganzen.	Durchschnittliche Arbeitszeit (Stunden.)	Durchschnittlicher Tagesverdienst der Taglohnarbeiter	Durchschnittlicher Tagesverdienst der Akkordarbeiter
				Stunden.		ℳ.	ℳ.				ℳ.	ℳ.
gradirer .	1	356	.	$8^{7}/_{8}$	.	2,67	.	.	.	.	.	.
wärter . .	3	680	232	$8^{2}/_{8}$	$10^{1}/_{2}$	[1])2,43	[1])1,50	3	$322^{3}/_{4}$	$7^{1}/_{4}$	2,14	3,50
er . .	3	$684^{1}/_{4}$	232	$8^{3}/_{8}$	$10^{1}/_{2}$	2,15	1,30	.	.	.	.	.
I. Cl. .	6	$735^{1}/_{8}$	$675^{1}/_{2}$	$10^{1}/_{8}$	9,1	2,84	1,88	.	.	.	.	.
II. » .	5	$681^{3}/_{4}$	618	$10^{1}/_{8}$	9,1	2,72	1,82	.	.	.	.	.
erkmeister	.	.	.	.	.	.	.	2	608	$8^{3}/_{6}$	2,59	3,58
erksgesellen	.	.	.	.	.	.	.	5	$1001^{3}/_{4}$	$8^{5}/_{6}$	2,37	2,65
eger und bmacher .	.	.	.	.	.	.	.	4	$727^{3}/_{4}$	.	.	2,95
er . .	.	.	.	.	.	.	.	4	$748^{1}/_{4}$	$8^{3}/_{6}$	2,17	2,42
hner . .	.	.	.	.	.	.	.	1	$30^{1}/_{8}$	10	2,24	.
Zusammen	18	$3137^{1}/_{8}$	$1757^{1}/_{2}$	9,44	9,8	2,56	1,62	19	3439	8,75	2,30	3,01
		4895										

Kunstwärter erhalten ausserdem freie Wohnung und Gelände, welches pro Arbeiter Jahr zu 140 ℳ. zu veranschlagen ist.

den Gesammtschichten entfallen		
auf Monate	bei Gradir- und Siedebetrieb.	bei Handwerks- und Taglohnbetrieb.
1898	$427^{1}/_{4}$	$235^{3}/_{4}$
»	595	157
»	$600^{1}/_{8}$	$160^{1}/_{4}$
»	$624^{1}/_{2}$	$157^{3}/_{4}$
ar »	624	$162^{1}/_{2}$
mber »	$579^{1}/_{2}$	$156^{3}/_{4}$

Von den Gesammtschichten entfallen		
anf die Monate	bei Gradir- und Siedebetrieb.	bei Handwerks- und Taglohnbetrieb.
Oktober 1898	579	$170^{1}/_{2}$
November »	$418^{1}/_{2}$	$317^{3}/_{4}$
Dezember »	$119^{1}/_{4}$	$460^{3}/_{4}$
Januar 1899	31	554
Februar »	$38^{1}/_{2}$	$508^{1}/_{4}$
März »	258	$397^{3}/_{4}$
Zusammen wie vorstehend	4895	3439

6) Bei der Braunkohlengrube Ludwigshof

Grubenbetrieb.																	
Unterhaltung der Grubengebäude.										Kohlengewinnung und							
Zahl der Arbeiter im		Gesammt-Schichten der		Gesammt-Ueber-schichten der		Tägliche Arbeitszeit der		Durch-schnittlicher Tages-verdienst der		Zahl der Arbeiter im		Ge-sammt-Schichten im		Ge-sammt-Ueber-schichten im		
Schichtlohn.	Akkord.	Schichtlohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	Schichtlohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	Schichtlohn-Arbeiter	Akkord-Arbeiter	Schichtlohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	Schichtlohn.	Akkord.	Schichtlohn.	Akkord.	Schichtlohn.	Akkord.		
						Stunden.		M.	M.								
106	.	$152^{5}/_{8}$	.	.	.	8	.	1,66–2,00	.	.	514	.	$6138^{3}/_{4}$	.	.		
.	40	.	$271^{1}/_{2}$	.	.	.	8	.	2,86	29	.	$114^{1}/_{4}$	.	.	.		
139	.	.	.	$609^{3}/_{4}$	.	6	.	1,20–1,60	.	.	.	.	.	.	.		

Bemerkungen:

[1]) Die Taglöhne richten sich nach der Leistungsfähigkeit der Arbeiter. Junge Le… der Leistungsfähigkeit bis zu 1,60 M. täglich. Aeltere Leute, frühere Hauer etc., g… ältere Bergleute, ebenfalls Halbinvalide, erhalten pro Tag 2,50 M.

[2]) Ueberschichten kommen nur bei Unterhaltung der Grubengebäude vor, besond… auszuwechseln, entweder nebenbei während der Förderschicht, oder vor und nach de… holz je eine Ueberschicht; dieselbe erfordert eine Zeit von 3—6 Stunden und wird …

Von den Gesammtschichten entfallen				
auf die Monate	bei Unterhaltung der Grubengebäude.	bei Kohlengewinnung und Förderung.	bei Kohlenverkauf.	bei Kohlenaufbereitung.
April 1898	$50^{3}/_{4}$	$252^{1}/_{2}$	$23^{1}/_{2}$	598^{3} …
Mai »	.	.	$23^{1}/_{2}$	869^{3} …
Juni »	.	.	26	$1037^{3}/_{4}$
Juli »	.	.	26	$1088^{3}/_{4}$
August »	$19^{1}/_{2}$	.	26	872^{7} …
September »	$68^{3}/_{4}$	47	17	508^{5} …

nd des Jahres 1898/99.

	Kohlenverkauf.				Kohlenaufbereitung.									
					Zahl der Arbeiter im		Gesammt-Schichten im		Gesammt-Ueber-Schichten im		Tägliche Arbeitszeit im		Durchschnittlicher Tagesverdienst der	
	Zahl der Arbeiter.	Gesammt-Schichten.	Tägliche Arbeitszeit. (Stunden).	Höhe des Taglohns.	Taglohn.	Akkord.	Taglohn.	Akkord.	Taglohn.	Akkord.	Taglohn	Akkord	Taglöhner.	Akkord-Arbeiter.
				ℳ.							Stunden.		ℳ.	ℳ.
	148	2227⅝	8 im Winter 10 „ Sommer	0,90–2,50	207	.	1871¼	.	.	.	10	.	1,00–2,50	.
	.	.	.	.	.	232	.	3201½	.	.	.	10–12	.	3,68
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

ebensjahre an erhalten im 1. Jahre 0,90—1,10 ℳ. pro Tag, im 2. u. 3. Jahre je nach s Halbinvalide, erhalten pro Tag 1,90 ℳ. im Sommer, 1,80 ℳ. im Winter. Aufseher,

atur der Grubenzimmerung. Gebrochenes Holz in der Förderstrecke ist baldigst ewöhnlichen Verhältnissen erhalten 2 Mann für das Auswechseln von 8 Paar Gruben- Dienstalter pro Mann mit 1,52 oder 1,60 ℳ. bezahlt.

Von den Gesammtschichten entfallen				
auf die Monate	bei Unterhaltung der Grubengebäude.	bei Kohlengewinnung und Förderung.	bei Kohlenverkauf.	bei Kohlenaufbereitung.
Oktober 1898	146¾	399½	232¾	97½
November »	210¾	960⅛	395¾	.
Dezember »	212⅞	1194⅜	422¾	.
Januar 1899	140½	1247½	370⅝	.
Februar »	96¾	1110	328⅜	.
März »	87¼	1042	335⅜	.
zusammen wie vorstehend	1033⅞	6253	2227⅝	5072⅝

7) Bei dem Cameral-Fl
I. Holzhauer, G

Kreise.	Zahl der erwachsenen männlichen Taglohn-Arbeiter.	Zahl der erwachsenen männlichen Akkord-Arbeiter.	Zahl der erwachsenen weiblichen Arbeiter.	Zahl der jugendlich. Arbeiter (unter 16 Jahren).	Arbeitstage im Ganzen der erwachsenen männlichen Taglohn-Arbeiter.	Arbeitstage im Ganzen der erwachsenen männlichen Akkord-Arbeiter.	Arbeitstage im Ganzen der erwachsenen weiblichen Arbeiter.	Arbeitstage im Ganzen der jugendlich. Arbeiter (unter 16 Jahren).	Tag Arb bei Taglohn- Arbeitern Stu
a. Wasserba									
Mainz	9	6	.	.	53½	60	.	.	10
Oppenheim	9	.	.	.	20	.	.	.	10
Bingen	24	24	.	.	731½	235½	.	.	10
Gross-Gerau	56	11	.	.	1635¾	101	.	.	10
Offenbach	26	.	.	.	478¼	.	.	.	10
Giessen	.	.	.	.	.	.	.	.	10
Zusammen	124	41	.	.	2919	396½	.	.	.
						3315½			
b. Wasserb									
Bensheim	133	87	.	5	3350	1441	.	64¾	10
Gross-Gerau	157	114	8	7	2462	3644¼	41½	142¾	10
Worms	22	11	.	.	882¼	109	.	.	.
Oppenheim	.	7	.	.	.	104½	.	.	.
Heppenheim	10	.	.	.	227¼	.	.	.	10
Zusammen	322	219	8	12	6921½	5298¾	41½	207½	.
						12 469¼			

[1]) Bei gekürzter Arbeitszeit.

Von den Arbeitstagen entfallen im Wasserbauamtsbezirk **Mainz** auf die Monate:

April	1898	417¼
Mai	»	742¾
Juni	»	241
Juli	»	181¼
August	»	27
September	»	32
Oktober	»	132¼
November	»	245¾
Dezember	»	259¼
Januar	1899	385
Februar	»	376
März	»	276
Im Ganzen wie oben		3315½

II. Schiffer wurden im Wasserbauamtsbezirk Worms 1 im Taglohn an 2 Arbeit verdienst von 4 ℳ, im Bezirk Mainz keine beschäftigt.

ad des Jahres 1898/99.
onstige Arbeiter.

Tagesverdienst											
der erwachsenen									der jugendlichen Arbeiter		
männlichen Arbeiter					weiblichen Arbeiter						
glohn-Arbeiten		hei Akkord-Arbeiten			bei Taglohn-Arbeiten			hei Taglohn-Arbeiten			
Mindest-lohn.	Höchst-lohn.	Durch-schnitts-lohn.	Mindest-lohn.	Höchst-lohn.	Durch-schnitts-lohn.	Mindest-lohn.	Höchst-lohn.	Durch-schnitts-lohn.	Mindest-lohn.	Höchst-lohn.
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Mainz.										
2,80	3,00	3,07	3,07	3,07	.	.	.	.	.	.
2,40	2,40	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2,20	2,20	3,42	3,08	3,87	.	.	.	.	.	.
2,40	2,80	2,85	2,02	3,48	.	.	.	.	.	.
2,60	2,60	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Worms.										
2,40	3,00	2,73	[1])1,20	3,53	.	.	.	1,61	1,50	2,20
2,40	3,50	2,81	1,50	4,75	1,58	1,40	1,60	2,06	2,00	2,20
2,40	2,50	2,36	1,90	3,14	.	.	.	.	.	.
.	.	2,20	1,30	2,90	.	.	.	.	.	.
2,20	2,30	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Von den Arbeitstagen entfallen im Wasserbauamtsbezirk Worms auf die Monate:

April	1898	613¾
Mai	»	531½
Juni	»	294
Juli	»	81½
August	»	374½
September	»	375½
Oktober	»	333
November	»	1075¼
Dezember	»	3554¾
Januar	1899	2397
Februar	»	1649½
März	»	1189
Im Ganzen wie oben		12469¼

onat Januar 1899 bei einer täglichen Arbeitszeit von 10 Stunden mit einem Tages-

8) Bei dem Territorial-Fla

Kreise.	I. Gewä												
	Zahl der			Arbeitstage im Ganzen bei			Tägliche Arbeitszeit bei		der erwachsenen Arbeite				
	erwachsenen		jugendl. Arbeitern (unter 16 Jahren).	erwachsenen		jugendl. Arbeitern (unter 16 Jahren).			Taglohn-Arbeiten			Akkord-A	
	Taglohn-Arbeitern.	Akkord-Arbeitern.		Taglohn-Arbeitern.	Akkord-Arbeitern.		Taglohn-Arbeitern	Akkord-Arbeitern	Durchschn.-lohn	Mindest-lohn.	Höchst-lohn.	Durchschn.-lohn.	Mindest-lohn.
							Stunden.		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
a. Wasserbau													
Mainz . .	69	.	1	1492	.	24	10	.	2,93	2,40	3,50	.	.
Oppenheim .	62	.	.	2171²/₄	.	.	10	.	2,59	2,40	3,50	.	.
Bingen . .	57	.	.	4719¹/₄	.	.	10	.	2,20	2,00	3,00	.	.
Gross-Gerau .	88	.	.	4995	.	.	10	.	2,53	2,20	2,80	.	.
Offenbach .	81	.	.	5587¹/₄	.	.	10	.	3,10	2,60	3,50	.	.
Giessen . .	4	.	1	456	.	133	10	.	2,30	2,30	2,30	.	.
Zusammen	361	.	2	19421¹/₄	.	157	.	.	.	.	.	.	.
				19578¹/₄									
b. Wasserbau													
Bensheim .	156	.	4	5155⁸/₄	.	78¹/₂	10	.	2,48	2,40	3,00	.	.
Gross-Gerau .	137	.	13	4689¹/₂	.	404	10	.	2,51	1,80	3,50	.	.
Worms . .	70	.	.	2469	.	.	10	.	2,67	2,50	²)4,50	.	.
Oppenheim .	24	3	1	816¹/₂	97¹/₂	51¹/₄	10	10	2,49	2,00	²)4,00	4,66	4,[illegible]
Heppenheim .	16	.	.	638	.	.	10	.	2,34	2,20	2,50	.	.
Zusammen	403	3	18	13768³/₄	97¹/₂	533⅜	.	.	.	.	.	.	.
				14400									

¹) Die hohen Löhne wurden den auf den Baggern zur Herstellung der Wehranlage
²) Die Höchstlöhne von 4,50 ℳ und 4 ℳ wurden für Beihülfe bei Peilungen bezahlt

Von den Arbeitstagen entfallen im Wasserbauamtsbezirk Mainz

auf die Monate		bei den gewöhnlichen Arbeitern	bei den Maurern	bei den Schiffern
April	1898	615⁸/₄	1	440
Mai	»	975	.	308
Juni	»	964¹/₄	.	112
Juli	»	1537¹/₂	.	127
August	»	1382	1	153¹/₃
September	»	1705¹/₂	.	119¹/₄
Oktober	»	2618	17¹/₃	700¹/₃
November	»	2040	20	868
Dezember	»	2064¹/₃	.	495
Januar	1899	2376	.	320
Februar	»	1654¹/₂	.	215
März	»	1645¹/₄	78	374¹/₃
Im Ganzen wie oben		19578¹/₄	117¹/₃	4232⁸/₄

…nd des Jahres 1898/99.

…ter. …nst …gendlichen …eiter bei …hn-Arbeiten		II. Maurer.							III. Schiffer.						
		Zahl der				Tagesverdienst			Zahl der				Tagesverdienst		
Mindestlohn.	Höchstlohn.	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	Arbeitstage im Ganzen.	Tägliche Arbeitszeit (Stunden).	Durchschnittslohn.	Mindestlohn.	Höchstlohn.	Taglohn-Arbeiter.	Akkord-Arbeiter.	Arbeitstage im Ganzen.	Tägliche Arbeitszeit (Stunden).	Durchschnittslohn.	Mindestlohn.	Höchstlohn.
ℳ	ℳ					ℳ	ℳ	ℳ					ℳ	ℳ	ℳ
…Mainz.															
2,00	2,00	.	.	.	.	.	.	.	23	.	1011½	10	3,69	3,50	4,50
.	.	11	.	117½	10	3,97	3,50	4,00	3	.	7	10	4,71	4,00	4,50
.	.	.	.	.	.	.	.	.	26	.	712¼	10	3,35	3,00	3,50
.	.	.	.	.	.	.	.	.	29	.	667	10	3,86	3,40	4,50
.	.	.	.	.	.	.	.	.	39	.	1821½	10	4,34	3,50	[1])5,25
1,70	1,70	.	.	.	.	.	.	.	6	.	13½	10	3,00	3,00	3,00
.	.	11	.	117½	.	.	.	.	126	.	4232¾	.	.	.	.
…Worms.															
1,50	2,00		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1,50	2,40	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	14	.	393½	10	3,89	3,00	5,00
1,80	2,00	.	.	.	.	.	.	.	24	.	110½	10	4,42	3,00	4,50
.	.	.	.	.	.	.	.	.	5	.	59¾	10	3,94	3,50	4,00
.	.	.	.	.	.	.	.	.	43	.	563¾	.	.	.	.

…schäftigten Arbeitern gezahlt.

Von den Arbeitstagen entfallen im Wasserbauamtsbezirk Worms

auf die Monate		bei den gewöhnlichen Arbeitern	bei den Maurern	bei den Schiffern
April	1898	1159¼	.	35½
Mai	»	876¾	.	7
Juni	»	225¼	.	2½
Juli	»	594¼	.	23
August	»	899½	.	63¼
September	»	1420¾	.	85¾
Oktober	»	2238	.	119
November	»	3007¾	.	36½
Dezember	»	2023½	.	38¾
Januar	1899	636½	.	27½
Februar	»	600¾	.	98½
März	»	717¾	.	26½
Im Ganzen wie oben		14400	.	563¾

9) Bei der Main-Neckar-Eisenbahn und der an diese anschliessenden Nebenbahnen im Dezember 1899.

	I. Werkstättearbeiter.										
	A. Professionelle Arbeiter.										
	a. Vorarbeiter.	b. Rottenführer.	c. Arbeiter. 1. Schlosser.	2. Dreher.	3. Schmiede.	4. Kupferschmiede, Gelbgiesser.	5. Spengler.	6. Schreiner.	7. Sattler.	8. Lackirer.	9. Maschinenputzer.
Zahl der Arbeiter	8	15	142	18	30	3	2	31	9	23	13
Tägliche Arbeitszeit in Stunden	$9^1/_4$	$9^1/_4$	$9^1/_4$	$9^1/_4$	$9^1/_4$	$9^1/_4$	$9^1/_4$	$9^1/_4$	$9^1/_4$	$9^1/_4$	12
Höchster Tagesverdienst in Mark	6,70	6,60	5,55	5,55	5,55	6,00	5,55	5,55	5,10	5,55	3,6
Niedrigster Tagesverdienst in Mark	5,50	5,70	2,85	3,00	3,75	5,25	4,95	3,75	3,75	3,45	2,8
Durchschn. Tagesverdienst in Mark	6,25	6,08	4,29	4,22	4,57	5,55	5,25	4,77	4,60	4,51	3,-

	II. Streckenarbeiter.			III. Bahnhofarbeiter in Darmstadt					IV. Fahrperso		
	1. Vorarbeiter.	2. Hülfsbahnwärter und Hülfsweichenwärter.	3. Streckenarbeiter.	1. Bahnhofarbeiter im äusseren Dienst.	2. Rangirer.	3. Güterboden-Arbeiter.	4. Magazins-Arbeiter.	5. Bahnhof- und Güterbodenarbeiter auf Zwischenstationen.	1. Hülfsschaffner.	2. Hülfsbremser.	3. Hülfsheizer.
Zahl der Arbeiter	18	126	220	26	8	40	7	54	46	25	9
Tägliche Arbeitszeit in Stunden	10	12—14	10	12	10	12	12	12-14	$10^1/_2$	$10^1/_2$	11
Höchster Tagesverdienst in Mark	3,70	3,70	3,00	3,00	3,50	3,20	3,40	3,45	2,90 +1,30 Gebühren	2,65 +1,00	3,2 +1,0
Niedrigster Tagesverdienst in Mark	2,80	2,80	1,90	2,40	3,30	2,40	3,10	2,50	2,55 +1,30 Gebühren	2,65 +1,00	2,7 +1,0
Durchschnittlicher Tagesverdienst in Mark	3,35	3,15	2,93	2,70	3,40	2,80	3,30	2,90	2,70 +1,30 Gebühren	2,65 +1,00	2,9 +1,0

Zu I. A. u. B.: Die Bemessung der Löhne erfolgt nach Gruppen u. innerhalb der Grupp Dienstaltersklassen. Die niedrigsten Lohnsätze werden an jugendl. u. neueint Arbeiter gezahlt. Den niedrigst. Lohn von 2,20 ℳ. erhält ein Arbeiter unter 20

Zu II.: Die einzelnen Bahnmeistereien sind in Gruppen eingetheilt. Innerhalb der G findet die Lohnbemessung nach Dienstaltersklassen statt. Die niedrigsten L werden hier ebenfalls nur an jugendliche und neueintretende Arbeiter gezahlt

Zu III. 1—5 u. IV.: Für diese Arbeiter ist gleicherweise die Eintheilung der Stati Gruppen und die Bemessung der Löhne nach Dienstaltersklassen beabsichtigt

Zu III. Ziff. 1, 3, 4 u. 5: Die hier angegebenen Stundenzahlen stellen die Zeit während welcher die betr. Arbeiter dienstbereit sein müssen. Diese Zeiten jedoch von Ruhe- und Essenspausen unterbrochen, die je nach Lage der Züge schiedene Zeiten fallen und täglich für den einzelnen Arbeiter $1^1/_2$—2 Stdn. b

Nr. 4727. Die Hagelschläge im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1900.*)

Kreise und Provinzen.	Zahl der von Hagelschlägen betroffenen Gemarkungen.	Annähernde Grösse der von den Hagelschlägen		Der durch die Hagelschläge verursachte Schaden wurde angeschlagen in		Von den durch die Hagelschläge beschädigten Flächen waren versichert		In den von den Hagelschlägen betroff. Gemarkg. waren im Ganzen versichert		Von den Versicherungsgesellschaften im Ganzen gezahlte Entschädigungen ℳ.
		getroffenen Flächen.	beschädigten Flächen.	Proz. des Werths der auf der verhagelten Fläche erwarteten Ernte.	ℳ.	Hektar.	mit einer Versicherungssumme von ℳ.	Hektar.	mit einer Versicherungssumme von ℳ.	
		ha	ha	%						
Darmstadt	4	1190	460	21	17700	27	12100	244	104200	1950
Bensheim	3	225	55	10	3280	.	.	.	.	.
Dieburg	8	1535	1097	26	48460	302	143809	399	167829	13540
Erbach	8	1361	596	12	11375	188	87491	247	119101	5411
Gross-Gerau	11	2501	1204	54	266580	276	139883	480	218206	6039
Heppenheim	3	2886	2480	37	205740	5	3300	28	21700	7723
Offenbach	4	255	175	12	4340	6	4575	18	13500	741
Prov. Starkenb.	41	9953	6067	37	557475	804	391158	1416	644536	35404
Giessen	22	4521	2565	25	233398	1214	488570	1700	742060	44192
Alsfeld	16	1190	1019	19	61670	298	121297	745	324077	15908
Büdingen	5	1596	906	13	44038	374	181682	895	445700	25436
Friedberg	12	2955	1584	28	151440	708	428203	2340	1 584 849	47282
Lauterbach	8	1021	494	10	13026	294	66082	365	96298	4367
Schotten	4	610	433	20	33400	203	96039	230	111639	3461
Prov. Oberh.	67	11893	7001	23	536972	3091	1 381 873	6275	3 304 623	140646
Mainz	10	2557	1576	37	200565	180	98000	405	230400	16262
Alzey	5	430	113	40	33300	2	2000	250	105000	200
Bingen	8	1281	927	50	321840	139	86400	625	366000	2242
Oppenheim	7	1286	526	28	62066	66	35100	324	155500	8620
Worms	4	580	495	27	50300	.	.	.	.	.
Prov. Rheinh.	34	6134	3637	40	668071	387	221500	1604	856900	27324
Preuss. Hessen	142	27980	16705	31	1 762 518	4282	1 994 531	9295	4 806 059	203374
Im Jahr 1899	89	14634	7288	21	576770	3028	1 604 514	8099	5 000 341	183501
» » 1898	39	4637	1631	30	137944	424	232882	1914	1 024 416	29543
» » 1897	48	7833	2718	24	213346	646	297655	2971	1 457 308	40902
» » 1896	50	8747	1829	15	92574	255	112350	1804	709482	14284
» » 1895	64	10558	4242	27	256151	809	316315	2904	1 230 134	42661
» » 1894	96	16059	5268	21	305420	1029	466643	4061	1 969 052	48302
» » 1893	42	6613	3390	16	164024	296	133090	773	350073	10886
» » 1892	168	31685	11258	21	627716	2676	1 227 254	6765	3 177 967	97872
» » 1891	120	21811	5517	17	295827	1492	734172	4286	2 026 166	85623
» » 1890	60	14112	3014	22	231480	789	296830	2207	944578	28787
» » 1889	157	25209	9187	33	1 166 286	1149	587817	3958	1 354 300	65894

*) Vergl. Mittheil. Nr. 707, Mai 1900, S. 117.

Nr. 4728. **Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenst**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			
	Preis p												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	19,00	17,00	18,00	15,50	14,00	14,75	18,00	14,00	16,00	17,00	14,50	15,75	10,6
Bensheim	19,00	18,00	18,50	16,00	16,00	16,00	16,75	16,75	16,75	17,00	17,00	17,00	9,3
Dieburg	17,00	16,00	16,50	15,00	14,60	14,87	18,00	17,00	17,50	15,00	14,00	14,70	9,8
Erbach	17,50	17,50	17,50	14,50	14,50	14,50	14,00	14,00	14,00	15,00	15,00	15,00	10,6
Offenbach	17,75	17,50	17,63	15,25	15,00	15,13	19,00	16,00	17,50	15,50	15,00	15,25	10,0
Giessen	19,00	18,00	18,64	17,00	16,00	16,50	18,00	15,00	16,50	17,25	16,00	16,50	9,0
Alsfeld	17,00	17,00	17,00	16,50	16,50	16,50	16,00	16,00	16,00	15,00	15,00	15,00	7,0
Büdingen	20,00	20,00	20,00	16,50	16,50	16,50	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	9,0
Butzbach	18,00	18,00	18,00	17,00	16,50	16,75	16,50	16,00	16,25	16,50	16,00	16,25	11,0
Friedberg	17,50	17,00	17,21	15,00	14,50	14,92	16,50	14,00	15,42	16,00	15,00	15,50	9,0
Lauterbach	16,50	16,50	16,50	15,50	15,50	15,50	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	6,5
Schotten	18,00	17,00	17,60	15,50	15,00	15,25	15,50	14,50	14,92	15,00	14,50	14,75	8,0
Mainz	18,30	17,40	17,88	15,30	14,40	14,87	.	.	.	15,90	14,70	15,27	9,6
Alzey	18,00	17,50	17,75	14,75	14,50	14,63	17,00	16,50	16,75	17,00	16,00	16,56	9,5
Bingen	18,50	17,00	18,00	15,00	14,00	14,60	18,50	14,00	16,90	18,00	15,50	16,23	11,0
Worms	18,00	16,75	17,38	15,50	15,00	15,25	17,25	16,50	16,88	16,25	15,00	15,63	8,7
Summe			284,09			246,52			244,37			252,39	
Mittelpreis			17,76			15,41			16,29			15,77	

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schafffl.		Schweinefl.		Weis
	Preis p												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	1,52	2,00	1,40	1,60	1,52	1,72	1,40	1,60	.	.	1,40	1,60	0,42
Bensheim	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,20	.	.	.	1,20	.	0,50
Diebnrg	.	.	1,20	.	1,28	.	.	.	.	.	1,28	.	0,38
Erbach	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,32	.	1,28	.	1,20	.	0,27
Offenbach	1,40	1,60	1,20	1,36	1,40	2,20	1,30	1,50	0,80	1,20	1,40	1,60	0,40
Giessen	1,44	1,60	1,26	1,40	1,28	1,32	1,20	1,40	1,06	1,20	1,30	1,48	0,40
Alsfeld	1,30	.	1,20	.	1,40	.	.	.	.	.	1,20	.	0,28
Büdingen	1,32	.	1,20	.	1,32	.	1,12	.	.	.	1,20	.	0,36
Bntzbach	1,44	.	1,28	.	1,32	.	1,20	.	.	.	1,20	.	0,26
Friedberg	1,44	.	1,28	.	1,28	.	1,30	.	1,00	.	1,12	.	0,28
Lauterbach	1,28	.	1,28	.	1,20	.	1,12	.	.	.	1,20	.	0,30
Schotten	1,36	.	1,30	.	1,20	.	1,30	.	.	.	1,20	.	0,24
Mainz	1,44	1,70	1,25	1,35	1,50	1,60	0,93	1,30	.	.	1,40	1,60	0,40
Alzey	1,32	1,65	1,32	1,65	1,40	1,80	1,32	1,50	.	.	1,20	1,60	0,38
Bingen	1,50	1,60	1,30	1,40	1,40	1,60	1,40	1,50	.	.	1,40	1,60	0,52
Worms	1,40	1,70	1,28	1,70	1,56	2,00	1,44	1,72	.	.	1,40	1,60	0,38
Summe	20,96	11,85	20,31	10,46	21,86	12,24	17,55	10,52	4,14	2,40	20,30	11,08	
Mittelpreis	1,40	1,69	1,27	1,49	1,37	1,75	1,25	1,50	1,04	1,20	1,27	1,58	

6 Orten des Grossh. Hessen im Mai 1901.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
ppelzentner.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
8,00	4,50	6,25	7,00	5,00	6,00	32,00	18,00	25,00	28,00	19,00	23,50	36,00	20,00	28,00
6,80	6,80	6,80	4,50	4,00	4,25	36,00	27,00	31,50	36,00	23,00	29,50	49,00	24,00	36,50
6,00	5,80	5,90	4,00	3,60	3,87	28,00	24,00	26,00	32,00	30,00	31,00	36,00	32,00	34,00
6,00	6,00	6,00	5,00	5,00	5,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	40,00	40,00	40,00
6,25	6,00	6,13	6,00	5,00	5,50	40,00	32,00	35,78	28,00	24,00	25,89	44,00	24,00	33,78
8,00	7,00	7,50	7,50	6,00	6,75	30,00	28,00	29,00	33,00	30,00	31,50	40,00	38,00	39,00
4,00	4,00	4,00	6,00	6,00	6,00	16,00	16,00	16,00	28,00	28,00	28,00	32,00	32,00	32,00
6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	16,00	16,00	16,00	27,00	27,00	27,00	22,00	22,00	22,00
9,00	8,50	8,67	6,00	5,00	5,42	29,00	28,00	28,50	29,00	28,00	28,50	36,00	34,00	34,67
7,00	5,00	6,00	5,50	3,50	4,58	36,00	30,00	33,00	40,00	24,00	32,00	30,00	22,00	26,00
5,00	5,00	5,00	7,00	7,00	7,00	18,00	18,00	18,00	.	.	.	30,00	30,00	30,00
4,50	4,00	4,25	6,00	5,50	5,75	.	.	.	.	.	.	.	.	.
7,80	6,40	7,02	8,50	5,00	6,80	26,50	25,50	26,11	25,12	19,00	21,71	35,00	21,00	29,11
6,50	6,00	6,25	7,00	6,00	6,50	34,00	24,00	29,00	28,00	24,00	26,00	42,00	25,00	33,50
8,00	5,00	6,24	8,00	5,20	6,57	32,00	25,00	28,60	26,00	20,00	23,30	36,00	19,00	26,10
5,33	4,40	4,87	7,50	5,25	6,17	31,50	27,50	29,50	28,00	25,00	26,50	44,00	31,00	37,50
		96,88			92,16			401,99			384,40			482,16
		6,08			5,76			26,80			27,46			32,14

ge-	Brod.			Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter.	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück.
ilogramm.							per Liter.			per 10 Stück.					per Doppelzentner.		
Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-Brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.						
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
0,26	0,28	0,24	2,60	2,20	2,37	0,20	0,16	0,18	0,60	0,50	0,55	2,50	0,20	2,80	.	3,50
0,24	0,26	0,23	2,20	2,00	2,11	0,18	0,16	0,17	0,60	0,50	0,55	2,80	0,22	2,80	.	.
0,25	0,22	0,20	2,40	2,20	2,30	0,18	0,16	0,17	0,65	0,55	0,61	3,60	0,22	3,30	.	.
0,23	0,24	0,20	2,10	2,10	2,10	0,17	0,17	0,17	0,60	0,60	0,60	2,40	0,22	2,80	.	.
0,25	0,27	0,24	2,80	2,00	2,16	0,24	0,18	0,21	0,80	0,50	0,65	2,80	0,20	2,80	.	.
0,32	0,24	0,21	2,70	2,00	2,38	0,18	0,18	0,18	0,60	0,50	0,53	3,40	0,20	2,10	1,50	.
0,23	0,22	0,22	2,20	2,20	2,20	0,14	0,14	0,14	0,50	0,50	0,50	3,00	0,20	2,60	2,00	.
0,29	0,25	0,23	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,50	0,50	0,50	3,60	0,22	3,10	0,90	.
0,21	0,27	0,24	2,50	2,50	2,50	0,15	0,15	0,15	0,90	0,90	0,90	3,20	0,22	2,80	1,80	.
0,24	0,25	0,24	2,40	2,40	2,40	0,18	0,18	0,18	0,60	0,60	0,60	3,40	0,22	3,20	.	.
0,24	0,23	0,22	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,60	0,60	0,60	3,00	0,20	2,70	.	.
0,23	0,20	0,21	2,20	1,80	2,00	0,14	0,14	0,14	0,50	0,50	0,50	3,00	0,22	2,30	.	.
0,26	0,28	0,26	2,20	1,50	1,88	0,20	0,18	0,19	0,60	0,50	0,55	2,25	0,18	2,34	.	.
0,23	0,22	0,24	2,40	2,00	2,21	0,18	0,18	0,18	0,70	0,55	0,65	2,90	0,20	2,70	.	.
0,25	0,25	0,24	3,10	2,00	2,51	0,24	0,16	0,19	0,75	0,50	0,59	2,60	0,20	2,10	.	.
0,26	0,27	0,25	2,80	2,00	2,28	0,20	0,15	0,18	0,80	0,50	0,63	2,83	0,19	1,86	.	.
4,13	4,25	3,67			36,20			2,75			9,51	47,28	3,31	42,30	6,20	3,50
0,25	0,27	0,23			2,26			0,17			0,59	2,96	0,21	2,64	1,55	3,50

Nr. 4729. Monatliche Uebersichten über die Todesfälle in den Kreisen des Grossherzogthums Hessen, Mai 1901.

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr.	von über 1 bis 15 Jahre.	von über 15 bis 60 Jahre.	über 60 Jahre.	Masern und Rötheln.	Scharlach.	Rose (Erysipelas).	Diphtheritis.	Croup.	Keuchhusten.	Abdominaltyphus.	Genickkrampf (epid.)	Syphilis.	Kindbettfieber.	Aud. Folgen der Geburt (Fehlgeb.) od. d. Kindbetts.	Tuberculose der Lungen. Lungenschwindsucht.	Tuberculose anderer Organe.	Croupöse Lungenentzündung.	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia cerebri (Schlagfluss).	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Atrophie der Kinder.	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler.	Neubildungen.	Alterskrankheiten.	Sonst. benannte Krankheiten.	Nicht angegeb. Krankh. und Todesursachen.	Gewaltsamer Tod.
Darmstadt	156	40	11	67	38	.	.	1	.	.	2	.	.	.	.	.	24	6	3	20	6	16	8	4	5	13	9	30	1	8
Bensheim	85	30	9	18	28	1	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	9	4	2	9	1	4	8	1	4	5	11	21	1	2
Dieburg	77	18	10	19	30	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	11	3	3	3	2	6	3	.	3	4	12	19	3	2
Erbach	79	18	6	25	30	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	11	2	2	7	3	2	2	.	5	1	20	5	12	6
Gross-Gerau	95	23	13	30	29	4	.	1	1	.	1	2	.	.	.	.	18	3	3	14	1	7	.	3	3	2	15	10	5	2
Heppenheim	82	16	7	32	27	.	1	.	2	.	.	.	.	.	.	1	16	3	.	6	3	7	2	1	5	.	7	19	7	2
Offenbach	202	57	43	58	44	9	.	1	.	.	4	.	.	.	1	.	33	10	19	10	7	11	9	4	8	5	9	53	5	4
Starkenburg	776	202	99	249	226	14	1	5	3	.	10	2	.	1	1	1	122	31	32	69	23	53	32	13	33	30	83	157	34	26
Giessen	128	22	17	46	43	2	1	1	4	1	1	.	.	.	.	.	17	8	10	7	3	8	1	3	2	8	12	29	5	5
Alsfeld	48	6	9	16	17	.	2	.	1	.	.	.	.	.	.	.	4	.	5	2	1	3	.	.	.	4	9	12	4	1
Büdingen	57	5	8	25	19	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	13	3	2	3	1	4	2	1	.	2	4	11	9	1
Friedberg	112	19	14	37	42	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	18	8	9	2	2	17	3	2	4	2	12	22	7	2
Lanterbach	23	2	6	5	10	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1	2	3	.	1	3	3	.	2	.	2	.	2	3	.
Schotten	35	7	5	5	18	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5	1	5	4	.	1	1	.	1	.	5	5	7	.
Oberhessen	403	61	59	134	149	2	3	1	5	1	2	2	.	.	1	1	59	23	31	19	10	36	7	8	7	18	42	81	35	9
Mainz	188	46	24	77	41	.	1	.	.	.	1	.	.	.	1	1	37	10	8	20	6	14	5	7	8	12	11	29	3	14
Alzey	56	14	3	16	23	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	10	3	.	2	3	4	2	.	.	3	12	12	5	.
Bingen	61	12	9	16	24	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7	1	2	6	2	4	1	1	2	2	9	17	3	4
Oppenheim	76	12	8	23	33	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	15	2	3	5	4	2	2	2	4	4	9	12	6	6
Worms	139	33	20	45	41	.	.	.	1	.	1	1	.	.	1	.	21	11	8	10	3	6	5	3	4	6	14	36	3	5
Rheinhessen	520	117	64	177	162	.	1	.	1	.	2	1	.	.	2	1	90	27	21	43	18	30	15	13	18	27	55	106	20	29
Gr. Hessen	1699 [1]	380	222	560	537	16	5	6	9	1	14	5	.	1	4	3	271	81	84	131	51	119	54	34	58	75	180	344	89	64 [2]

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen und Todgeborenen.	Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr.	von über 1 bis 15 Jahre.	von über 15 bis 60 Jahre.	über 60 Jahre.	Masern und Röthe.	Scharlach.	Rose (Erysipelas).	Diphtheritis.	Croup.	Keuchhusten.	Abdominaltyphus.	Tetanus.	Kindbettfieber.	And. Folgen der Geb. Fehlgeb. bd. d. Kindbett	Tuberculose der Lungen Lungenschwindsucht.	Tuberculose anderer Organe.	Croupöse Lungenentzündung.	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia cerebri (Schlagfluss).	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Atrophie der Kinder.	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler.	Neubildungen.	Alterskrankheiten.	Sonst. benannte Krankheiten.	Nicht angegeb. Krankh. und Todesursachen.	Gewaltsamer Tod.
Darmstadt	155	57	19	36	43	2	.	1	.	.	.	.	.	.	1	15	7	.	19	5	8	23	4	8	8	12	36	2	4
Bensheim	80	30	9	22	19	1	1	.	.	.	.	2	.	1	.	14	5	.	8	2	4	13	.	5	3	6	11	2	2
Dieburg	90	21	18	23	28	.	.	.	4	.	5	1	.	.	.	7	6	6	3	2	4	2	.	4	4	12	15	11	4
Erbach	65	10	12	18	25	1	.	.	.	.	.	.	.	1	1	10	1	.	5	1	2	1	.	3	2	16	10	7	4
Gross-Gerau	87	28	12	22	25	2	1	.	.	.	.	.	.	.	.	19	3	2	5	3	4	10	3	2	2	9	11	5	6
Heppenheim	75	18	12	16	29	.	1	.	1	.	2	1	.	.	.	10	6	1	3	1	4	7	.	2	4	6	18	8	.
Offenbach	181	73	26	52	30	4	1	.	.	.	1	.	.	.	.	26	6	8	8	4	9	32	3	12	7	8	46	1	5
Starkenburg	733	237	108	189	199	10	4	1	5	.	8	4	.	2	2	101	34	17	51	18	35	88	10	36	30	69	147	36	25
Giessen	114	16	15	49	34	.	.	1	1	.	1	.	1	1	1	17	10	10	2	6	4	4	1	4	10	9	21	2	8
Alsfeld	48	5	9	16	18	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	10	3	3	2	.	4	.	.	.	2	10	6	4	2
Büdingen	60	9	2	16	33	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	8	2	.	2	4	3	2	.	1	5	15	9	6	2
Friedberg	83	12	4	36	31	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	10	3	3	5	6	18	3	3	1	4	8	11	2	4
Lauterbach	35	7	5	12	11	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	1	1	2	.	1	2	.	.	3	4	7	9	2
Schotten	34	4	5	12	13	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	1	.	1	2	7	1	.	1	2	4	5	6	1
Oberhessen	374	53	40	141	140	.	1	4	1	.	2	.	1	1	1	51	20	17	14	18	37	12	4	7	26	50	59	29	19
Mainz	228	75	26	73	54	.	.	.	1	.	1	1	.	3	.	34	9	6	17	4	17	26	17	5	18	9	43	4	13
Alzey	65	13	8	14	30	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	7	5	.	4	3	3	5	.	3	8	9	13	1	2
Bingen	64	14	8	16	26	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8	2	2	3	1	4	5	1	1	7	8	9	6	3
Oppenheim	61	12	6	23	20	.	1	1	.	.	.	.	.	.	1	8	4	4	.	4	4	1	2	.	5	6	11	5	4
Worms	134	48	15	38	33	1	1	1	.	.	.	.	.	.	1	11	4	4	2	9	5	21	5	6	15	7	33	2	6
Rheinhessen	552	162	63	164	163	5	2	2	1	.	1	1	.	4	3	68	24	16	26	21	33	58	25	15	53	39	109	18	28
Gr. Hessen	1659 [1]	452	211	494	502	15	7	7	7	.	11	5	1	7	6	220	78	50	91	57	105	158	39	58	109	158	315	83	72 [2]

[1]) Darunter an Influenza 4 in Starkenburg.
[2]) Davon durch Verunglückung 33, durch Selbstmord 37 und durch Verbrechen Anderer 2.

Nr. 4731. Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im Juni 1901
in den grösseren Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 85 200	Darmst. 73 000	Offenb. 51 800	Worms. 41 600	Giessen. 25 900	Bingen. 9 750	N.-Ibenh. 8 250	Kastel. 8 150	Lamprth. 8 100	Benshm. 7 350	Viernhm. 7 300	Friedberg 7 000	Alzey. 6 950	Pfungst. 6 850	Kosthm. 6 100	Weisenau 5 850	Heppenh. a.d.B. 5 400	Langen. 5 700	Griesheim. 5 600	Mombach 5 450	Eberstadt a.d.R. 5 200	Im Ganz. 386 000
Todesfälle.																						
Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr	42	37	37	28	6	3	6	1	10	2	4	2	4	6	4	.	4	5	4	1	3	209
über 1—15 Jahre	18	14	13	6	6	4	3	2	1	1	4	.	1	.	1	.	1	.	2	.	.	77
» 15—60 »	42	25	24	25	20	2	1	5	5	4	6	2	3	4	4	5	4	6	1	6	1	195
» 60 »	35	28	8	12	7	4	5	5	3	4	4	1	7	2	2	2	6	2	3	.	1	141
Todesursachen.																						
Masern und Rötheln	.	2	.	.	.	2	2	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7
Scharlach	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Rose	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Diphtherie und Croup	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Keuchhusten	1	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	4
Unterleibstyphus	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Kindbettfieber und and. Folgen der Geburt	1	1	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
Tuberkulose der Lungen	25	9	13	6	2	2	.	4	4	.	3	.	1	2	1	3	2	4	1	.	1	83
Tuberkulose anderer Organe	4	5	2	3	3	1	2	2	.	.	3	.	.	.	.	.	1	.	2	1	.	29
Entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	14	10	6	2	3	.	4	.	.	2	.	1	1	2	.	1	.	.	2	.	1	49
Apoplexia (Schlagfluss)	2	2	3	5	3	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	1	.	.	1	.	19
Acute u. chronische Erkrank. d. Herzens	8	8	4	1	2	1	.	.	.	2	.	1	1	.	3	.	1	.	.	1	.	33
Darmkatarrh und Atrophie der Kinder	23	22	20	13	2	1	2	.	8	1	1	.	3	3	3	.	4	.	1	1	.	108
Angeborene Lebensschwäche etc.	3	5	6	4	3	.	.	.	2	.	1	.	.	2	.	.	.	1	.	.	.	27
Krebs und Neubildungen	9	6	3	12	5	.	1	3	.	1	2	2	2	.	.	1	2	1	.	2	.	52
Altersschwäche	7	9	1	2	.	2	1	.	2	.	1	.	3	.	.	.	1	.	1	.	.	30
Andere benannte Krankheiten	30	22	21	17	9	3	2	3	2	2	5	.	4	1	2	.	2	6	3	.	2	136
Gewaltsamer Tod (Verunglückg., Selbstmord und Mord)	7	2	2	3	4	1	.	1	.	.	.	.	.	1	2	2	.	1	.	1	.	27
Todesursache unbekannt	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	4
Zusammen	137	104	82	71	39	13	15	13	19	11	18	5	15	12	11	7	15	13	10	7	5	622
Todesfälle pro Jahr auf 1000 Lebende																						

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 733. August 1901.

Inhalt: Fliegende Brücken 1900/01. — Beitreibung der direkten Steuern 1899/1900. — Höhere Mädchenschulen im Grossh. Hessen 1900/01. — Bierbrauerei und Bierbesteuerung im Grossh. Hessen 1900. — Taubstummen-Anstalten im Grossh. Hessen 1900/01. — Tägl. Wasserstände April, Mai und Juni 1901. — Main-Neckar-Eisenbahn Mai und Juni 1901. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Juni 1901. — Sterblichkeitsverhältn. Juli 1901. — Ueberseeische Auswanderung 1900. — Anzeige.

Nr. 4732. Verkehr auf den fliegenden Brücken bei Gernsheim und Oppenheim im Rechnungsjahr 1900/01.*)

		Brücke bei		Zusammen.
		Gernsheim.	Oppenheim.	
I. Personen, à 3 Pf. . . .	Anzahl	36426	51214	87640
II. Thiere, und zwar:				
a. Pferde, Maulthiere, Ochsen und Thiere zur Beschauung, à 9 Pf.	»	20405	15912	36317
b. Kühe, Rinder, Fohlen, Esel, à 6 Pf.	»	1090	507	1597
c. Kälber, Schweine, Schafe etc., à 1 Pf. .	»	522	1531	2053
d. Lämmer, Zickchen, Ferkel, à 1 Pf.	»	.	.	.
III. Fuhrwerke, und zwar:				
a. Schubkarren oder von Menschen gedrücktes oder gezogenes Handfuhrwerk, à 3 Pf. . . .	Anzahl d. Pers.	3203	7952	11155
b. Leichtes Fuhrwerk zum Personentransport, à 17 Pf. . .	Anzahl	2065	1531	3596
c. Zweiräderiges and. Fuhrwerk, à 6 Pf.	»	66	584	650
d. Vierräderiges and. Fuhrwerk, à 11 Pf.	»	15083	9183	24266
Für die Ladung: Von jedem Stück der Bespannung:				
Pferde, Ochsen, à 9 Pf. .	»	10418	6637	17055
Kühe, Esel, à 6 Pf. .	»	426	.	426
IV. Unverladene oder auf nicht bespannt. Fuhrwerk verladene Güter, à 1 Pf.	50 kg	20	.	20
Betrag des erhobenen Brückengeldes .	ℳ	6073,46	5155,56	11229,02

*) Vergl. Mittheil. Nr. 712, Sept. 1900, S. 193.

Nr. 4733. Ergebnisse der Beitreibung der direkten Steu

Ordnungs-Nummer.	Rentämter (Ober-einnehmereien).	1. Steuerschuldigkeit für das Rechnungsjahr 1899/1900 (einschl. der Liquidation aus vorderen Jahren).		2. Rückstände nach den Mahnlisten.			3. Vor Aufstellung der Pfandbefehle bezahlt (Differenz von Sp. 2 u. 4).		4. Rückst nach d Pfand befehl	
		Zahl d. Posten.	Geldbetrag. ℳ.	Zahl d. Posten.	Geldbetrag ℳ.	Mahngebühren. ℳ.	Zahl d. Posten.	Geldbetrag. ℳ.	Zahl d. Posten.	
1	Darmstadt	444541	2207970	103199	534660	7810	33128	257941	70071	2
2	Gross-Gerau	108256	314068	7349	22460	634	4149	15427	3200	
3	Gr.-Umstadt	267697	596932	12215	40818	1096	7548	26702	4667	
4	Lampertheim	79874	217806	6618	17220	588	2990	9421	3628	
5	Lindenfels .	77111	190950	6370	17980	492	3060	9185	3310	
6	Zwingenberg	124033	377332	10302	39461	841	5762	23702	4540	
7	Giessen .	215916	754710	16696	117357	1487	8722	74909	7974	
8	Alsfeld	113887	327974	4904	22292	462	2902	14963	2002	
9	Friedberg .	212224	680336	13353	75603	1166	6212	33746	7141	
10	Nidda . .	236855	397142	7078	21630	695	3578	13175	3500	
11	Mainz . . .	979627	4552943	140265	984321	11407	55173	442609	85092	5
	Zusammen	2860021	10618163	328349	1893802	26678	133 224	921780	195125	9

Ordnungs-Nummer.	Rentämter (Ober-einnehmereien).	Von den Rückständen des g								
		ohne Verkauf der Pfänder bezahlt.			durch Beschlagnahme eingebracht.			durch Verka der Pfände eingebracht		
		Zahl der Posten.	Geldbetrag. ℳ.	Pfändungsgebühren. ℳ	Zahl der Posten.	Geldbetrag. ℳ.	Beschlagnahmungsgebühren. ℳ	Zahl der Posten.	Geldbetrag. ℳ	
1	Darmstadt	20725	101426	7696	5622	8944	3085	1734	3339	
2	Gross-Gerau	1829	3246	516	153	299	74	11	22	
3	Gr.-Umstadt	2692	6793	953	14	66	7	166	561	
4	Lampertheim	1603	2780	622	46	119	57	.	.	
5	Lindenfels	1048	2366	411	81	187	35	112	371	
6	Zwingenberg	2226	4947	811	85	125	55	344	1246	
7	Giessen . .	4215	15713	1398	68	92	51	708	5704	
8	Alsfeld	815	3502	360	.	.	.	60	369	
9	Friedberg	3524	17268	1275	144	612	109	171	477	
10	Nidda	1472	2936	810	.	.	.	4	4	
11	Mainz .	42241	345004	15297	5165	15909	1926	8	154	
	Zusammen	82390	505981	30149	11378	26353	5399	3318	12247	

*) Vergl. Mittheil. Nr. 705, April 1900, S. 88.

Grossherzogthum Hessen für das Jahr 1899/1900.*)

5. In den Pfand-befehlen estrichen.		6. Zur Pfändung gekommen (Differenz von Sp. 4 u. 5).		7. Wegen dieser Rückstände (Sp. 6) wurden							
				Pfändungen vorgenommen.		in Folge von Hindernissen Beschlagnahmungen vollzogen.		Hindernisse zu sonstiger Erledigung constatirt.		als uneinbringlich constatirt.	
Posten.	Geldbetrag. ℳ	Zahl d. Posten.	Geldbetrag. ℳ	Zahl d. Posten	Geldbetrag. ℳ	Zahl d. Posten.	Geldbetrag. ℳ	Zahl d. Posten.	Geldbetrag. ℳ	Zahl d. Posten.	Geldbetrag. ℳ
581	118448	42490	158271	21308	103446	5622	8944	7881	25879	7679	20002
538	1290	2662	5743	1556	3267	130	275	524	1222	452	979
219	3735	3457	10381	2607	7022	7	12	465	2335	378	1012
753	2573	2875	5226	2180	4081	.	.	312	519	383	626
477	4307	1833	4488	1265	3386	59	95	242	520	267	487
426	7400	3114	8359	2384	6446	86	125	416	1398	228	390
865	14772	6109	27676	3401	18955	86	98	1396	6837	1209	1768
803	2672	1199	4657	817	3680	49	111	97	221	236	645
993	18341	5048	23516	3403	18093	142	667	893	2842	610	1914
550	4446	1950	4009	1546	3270	.	.	250	294	154	445
448	123526	67644	418186	34122	275073	5355	30630	14683	59937	13717	47734
744	301510	138381	670512	74589	446719	11536	40957	27159	102004	25313	76002

rs wurden endgültig erledigt:					9. Es verbleibt ein zu liquidirender Rückstand von	
definitiv uneinbringlich.		im Ganzen.				
Zahl der Posten.	Geldbetrag. ℳ	Zahl der Posten.	Geldbetrag. ℳ	Beitreibungskosten einschl. Mahngebühren. ℳ	Zahl der Posten.	Geldbetrag. ℳ
7975	45005	36056	158714	19013	87	2285
618	3955	2611	7522	1228	7	30
323	1642	3195	9062	2273	27	1529
293	1501	1942	4400	1340	4	58
201	1024	1442	3948	1014	6	65
262	2330	2917	8648	1833	9	197
915	5823	5906	27332	3072	1	7
270	1666	1145	5537	916	4	29
735	6537	4574	24894	2661	6	82
90	583	1566	3523	1533	1	17
12759	79070	60173	440137	28657	104	13127
24441	149136	121527	693717	63540	256	17426

Nr. 4734. Höhere Mädchenschulen

Ordnungs-Nummer.	Ort der Lehranstalt.	Schuljahr.	Zahl der Lehrer und Lehrerinnen: Ordentliche (einschl. Directoren)			Ausserordentliche und Hülfslehrer (Lehrerinnen)					
			Lehrer.	Lehrerinnen.	zusammen.	für Religion.	für Zeichnen.	für Gesang.	für Turnen.	für sonst. Gegenst.	für weibl. Handarb. zusammen.
1	Darmstadt	Ostern 1900 01	15	[1])12	27	3	.	1	2		3
2	Offenbach		5	5	10	2	[2])1	.	.	.	1
3	Giessen		12	[3])10	[4])22	3	.	.	.	.	.
4	Mainz		9	[5])13	22	7	1	.	.	1	1
5	Worms		5	[6])7	12	3	1	1	.	.	1
	Summe		46	47	93	18	3	2	2	1	6

[1]) Hierunter 1 Zeichenlehrerin. [2]) Zugleich Turnlehrer. [3]) Hierunter 2 Handarbeitslehrerinnen. [4]) [illegible] Schule. [5]) Hierunter 1 Lehrerin mit 200 M. Wohnungsvergütung. [6]) Hierunter 1 Lehrer, welcher ausserd[illegible] 1 Lehrer mit 600 M. und 1 Lehrerin mit 300 M. Wohnungsvergütung. [9]) Hierunter 1 Industrielehrerin.

Ordnungs-Nr.	Ort der Lehranstalt.	Zahl der Klassen (einschl. Parallelklassen): ohne Vorschule.	der Vorschule.	zusammen	Za[illegible] im Ganzen.: Bestand aus dem Vorjahr.[1])	Bestand am Anfang des Schuljahrs.[2])	Zugang im Laufe des Schuljahrs.	Gesammtzahl.	Abgang im Laufe u. am Schluss des Schuljahrs.
1	Darmstadt	[3])23	.	23	574	729	48	777	148
2	Offenbach	7	3	10	244	293	15	308	42
3	Giessen	10	3	13	279	331	16	347	43
4	Mainz	16	3	19	452	545	23	568	43
5	Worms	10	.	10	283	325	9	334	19
	Summe	66	9	75	1832	2223	111	2334	295

[1]) Unter Abzug der am Schluss und nach dem Schluss des Vorjahrs, sowie der vor Anfang des neuen [illegible] [3]) Einschliesslich 3 Seminarklassen. [4]) In 2 Parallelcötus. [5]) Der mit der Schule verbundene kaufmänni[illegible]

Ordnungs-Nr.	Ort der Lehranstalt.	Za[illegible] nach dem Alter (am 1. Januar 1900). Jahre: 6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19 und darüber	evan. [illegible]
1	Darmstadt	41	64	54	75	89	80	77	80	80	36	33	27	26	15	646
2	Offenbach	18	41	38	46	27	30	25	42	23	15	2	1	.	.	219
3	Giessen	22	35	40	29	45	35	46	42	21	26	6	.	.	.	273
4	Mainz	25	38	29	68	72	60	74	62	68	39	25	7	1	.	308
5	Worms	16	36	32	30	38	38	40	45	26	19	11	3	.	.	258
	Summe	122	214	193	248	271	243	262	271	218	135	77	38	27	15	1704

[1]) Durchschnittszahlen. [2]) Hierunter 7972,50 M. aus dem Seminar (einschl. 347,50 M. von 12 Hospitan[illegible]

*) Vergl. Mittheil. Nr. 708, Juni 1900, S. 132.

sh. Hessen im Schuljahr 1900/01.*)

nal.

ordentl. Lehrern (Lehrerinnen) von die Prüfung bestanden						Von den ordentlichen Lehrern (Lehrerinnen) sind																			
Verordnung März 1876 für							provisorisch angestellt			im Alter von						mit Diensteinkommen von (M.)									
Physik	Naturwissenschaft. u. Mathem.	Deutsch u. Gesch.	vor and. deutsch. Rektoren (akadem. gebildete Lehrer).	für Theologen.	für höhere Mädchenschullehrerinnen.	für Volksschullehrer und Volksschullehrerinnen.	definitiv angestellt.	Gymnasial- u. Real-Lehramts-Aspirant.	Schulamts-Aspirant.	Lehrerinnen.	20 bis 25 Jahren.	über 25 bis 30 Jahren.	über 30 bis 40 Jahren.	über 40 bis 50 Jahren.	über 50 bis 60 Jahren.	über 60 Jahren.	über 5500.	über 5000 bis 5500.	über 4500 bis 5000.	über 4000 bis 4500.	über 3500 bis 4000.	über 3000 bis 3500.	über 2500 bis 3000.	über 2000 bis 2500.	über 1500 bis 2000.	1500 und weniger.
.	.	2	1	11	7	25	.	1	1	.	1	8	9	6	3	3	4	1	.	2	2	6	4	4	1
.	1	.	1	5	3	9	1	.	.	.	3	4	1	2	.	2	.	.	.	.	1	3	.	3	1
1	.	1	1	8	8	21	.	.	1	1	4	13	2	1	1	2	.	.	.	.	2	5	4	6	[5])3
2	1	.	.	10	6	21	.	.	1	.	3	9	7	3	.	1	.	.	2	.	.	[6])4	[7])6	[8])8	1
1	.	2	.	6	2	12	.	.	.	.	.	3	7	2	.	2	.	.	.	1	1	3	4	.	1
4	2	5	3	40	26	88	1	1	3	1	11	37	26	14	4	10	4	1	2	3	6	21	18	21	7

ist gemeinschaftlich für die höhere Mädchenschule und die mit ihr verbundene erweiterte Volks- (Mädchen-) gsvergütung bezieht. [7]) Dgl. 3 Lehrer, welche ausserdem 600 M. Wohnungsvergütung beziehen. [8]) Dgl.

erinnen

Frequenz (Gesammtzahl) der einzelnen Klassen.

I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	IX.	X.	zusammen.	Seminarklassen I.	II.	III.	zus.	Summe.
)42	[4])60	[4])72	[4])74	[4])84	[4])88	[4])85	[4])66	[4])61	[4])69	701	26	27	23	76	777
11	12	33	33	30	26	48	38	41	36	308	.	.	.	.	[5])308
20	18	29	42	38	50	42	35	35	38	347	.	.	.	.	347
25	[4])48	[4])52	[4])76	[4])65	[4])75	[4])84	[4])41	[4])38	[4])42	568	.	.	.	.	568
15	19	30	41	46	43	37	37	34	32	334	.	.	.	.	334
113	157	216	266	263	282	296	217	209	217	2258	26	27	23	76	2334

Ferien) Ausgetretenen. [5]) Unter Hinzurechnung der mit Beginn des Schuljahrs neu Aufgenommenen. 3 Schülerinnen, darunter 18 Hospitanten, besucht.

erinnen

ion		nach der Heimath				Schulgeld zahlten			kein Schulgeld zahlten.	Schulgeld ist eingegangen im Ganzen.
israelitische.	andere.	aus dem Orte der Lehranstalt.	aus andern hessischen Orten.	aus andern Staaten des Deutschen Reichs.	aus nichtdeutschen Staaten.	zu den Normalsätzen.	zu ermässigten Sätzen.	zusammen.		M.
71	4	700	60	14	3	535	160	[1])695	35	[2])57 699,35
40	.	263	6	37	2	240	52	[3])292	1	19 980,00
39	3	311	20	16	.	450	117	567	13	33 925,00
116	.	[3])530	34	4		460	97	557	11	42 492,42
55	[4])1	311	23	.		239	92	331	3	25 965,00
321	8	2115	143	71	5	1924	518	2412	63	180 061,77

Mennonit.

Nr. 4735. Bierbrauerei und Bierbesteuerung im Grossh. Hessen im Rechnungsjahr 1900.*)

Die jenseitigen Uebersichten enthalten Angaben über die Produktion nnd Bestenerung des Biers im Grossherzogthum Hessen im Rechnungsjahr 1900. In diesem Jahr sind im Grossherzogthum 137 Bierbrauereien im Betrieb gewesen, gegen 142 im Vorjahr, und zwar befanden sich in der Provinz Starkenburg 79 (1899 81), in Oberhessen 26 (28) und in Rheinhessen 32 (33). Es wurden im Ganzen 1486828 (im Vorjahr 1494406) Hektoliter Bier gebraut; hiervon kamen auf die Provinz Starkenbnrg 440068 (im Vorjahr 451906), auf Oberhessen 231666 (235506) und auf Rheinhessen 815094 (806994) Hektoliter. Gegen das vorhergehende Jahr ergibt sich demnach eine Mehrproduktion in Rheinhessen von 8100, dagegen eine Minderproduktion in Starkenburg von 11838, in Oberhessen von 3840, im Grossherzogthnm von 7578 Hektoliter.

Mit Ausnahme einer Brauerei von geringem Umfange haben sämmtliche Branereien nur nntergähriges Bier hergestellt (1486806 hl untergähriges, 22 hl obergähriges Bier).

An steuerpflichtigen Braustoffen wurden im Berichtsjahr zur Bierbereitung 30270551 kg geschrotetes Gerstenmalz, 10988 kg sonstiges Getreide, 129271 kg Reis und 319 kg Zucker aller Art verwendet. Gegen das Vorjahr kamen 382448 kg Getreide und 24674 kg Malzsurrogate weniger zum Verbrauch.

Die direkte Einfuhr von Bier aus deutschen, nicht zur Steuergemeinschaft gehörenden Staaten hat im Jahr 1900 gegen das Vorjahr nm annähernd 9620, diejenige aus dem Zollvereinsausland nm 1755 Hektoliter abgenommen. Es ist jedoch anzunehmen, dass diese Abnahme dadurch eine Ausgleichung gefunden hat, dass aus diesen Staaten im Berichtsjahr mehr Biersendungen als früher bei ausserhessischen Stellen zur Zoll- bezw. Steuerabfertigung gelangt und von da aus nach Hessen eingeführt worden sind.

Die Ausfuhr von Bier aus dem Grossherzogthum mit dem Anspruch auf Steuervergütung betrug im Berichtsjahr etwa 7400 Hektoliter, gegen 6300 Hektoliter im Vorjahr. Wie in den vorhergehenden Jahren richtete sich die Ausfuhr zum grössten Theil nach der bayerischen Pfalz, dem Grossherzogthum Baden und nach Elsass-Lothringen.

An Brausteuer sind im Jahr 1900 1216822 ℳ. eingegangen. 15687 ℳ. weniger als im Vorjahr. Die drei höchsten Steuerbeträge wurden mit 88100 ℳ., 90810 ℳ. und 155070 ℳ. entrichtet.

---

*) Vergl. Mittheil. Nr. 712, Sept. 1900, S. 205.

I. Uebersicht über die Brauereien und die Brausteuer.

	Hauptsteueramtsbezirke						Zusammen.
	Darmst.	Offenb.	Giessen.	Mainz.	Worms.	Bingen.	
hlusse des Jahrs Brauereien vorhanden:							
den Städten .	41	17	21	11	10	3	103
f dem Lande	13	19	12	5	7	.	56
zusammen	54	36	33	16	17	3	159
fe des Jahrs waren im Betrieb:							
rblicbe:							
ixirte . . .	8	8	10	1	2	.	29
uf Brauanzeige							
teuernde . .	37	26	16	14	10	3	106
Vermahlungssteuer							
ntrichtende . .	.	.	.	1	1	.	2
zusammen	45	34	26	16	13	3	137
t gewerbliche .	.	.	.	.	.	.	.
den Brauereien en vorwiegend bereitet:							
gähriges Bier .	.	.	1	.	.	.	1
rgähriges Bier .	45	34	25	16	13	3	136
der verwendeten erpflichtigen Braustoffe:	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg
ide .	6 643 885	2620096	4 525 313	10154910	5 810 478	526 857	30 281 539
surrogate . .	51 199	23192	32 549	.	22 650	.	129 590
des gewonnenen Biers:	hl	hl	hl	hl	hl	hl	hl
gähriges . .	.	*)0,16	22	.	.	.	22,16
rgähriges . .	311 632	128436	231 644	509 213	279 092	26 789	1 486 806
zusammen	311 632	128 436,16	231 666	509 213	279 092	26 789	1486828,16
der Brausteuer:							
Einnahme (einschl. efekte, ausschl. der ntionen) .	ℳ. 268087,15	ℳ. 105 768,00	ℳ. 182333,95	ℳ. 406196,20	ℳ. 233362,25	ℳ. 21074,25	ℳ. 1216821,80
ab Steuervergütung							
usgeführtes Bier	1671,60	.	.	711,40	3601,15	.	5984,15
. .	266415,55	105 768,00	182333,95	405484,80	229761,10	21074,25	1210837,65
en hinzu:							
bergangs-Abgaben n Bier . .	60116,35	27649,60	11308,00	5969,85	30335,90	3588,95	138968,65
ngangs-Zoll von ier	38,80	.	.	64,95	.	.	103,75
st-Einnahme von .	326570,70	133 417,60	193641,95	411519,60	260097,00	24663,20	1349910,05
er Haushalte, in hen die Bereitung steuerfreiem Haus- l stattfindet . .	.	.	.	1	.	.	1

*) Extract.

II. Uebersicht über den Materialverbrauch, die Biererzeugung und die Steuerzahlung der Brauereien.

	Bierbrauereien.			
	Fixirte.	Auf Brauanzeige steuernd.	Vermahlungssteuer entrichtend.	Zusammen.
Zahl der Brauereien	29	106	2	137
Darunter solche, welche Surrogate verwendet haben	2	16	.	18
Verbrauch an steuerpflichtigen Braustoffen:				
1. Getreide:	kg	kg	kg	kg
a. Geschrotetes Gerstenmalz	1 462 285	27 623 086	1 185 180	30 270 551
b. Sonstiges Getreide	10 988	.	.	10 988
2. Malzsurrogate:				
a. Reis	19 450	109 821	.	129 271
b. Zucker aller Art	.	319	.	319
Biererzeugung:	hl	hl	hl	hl
Obergähriges Bier	*) 22,16	.	.	22,16
Untergähriges Bier	73 837	1 354 706	58 263	1 486 806
Zusammen	73 859,16	1 354 706	58 263	1486828,16
	ℳ	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Gezahlte Brausteuer	60 113,80	1109300,80	47 407,20	1216821,80
Empfangene Ausfuhrvergütung	.	5984,15	.	5984,15

III. Uebersicht über die im Betriebe gewesenen Brauereien nach dem Betrage der entrichteten Steuer.

Steuerbetrag.	Bierbrauereien.				
	Fixirte.	Auf Brauanzeige steuernd.	Vermahlungssteuer entrichtend.	Zusammen.	Darunter solche, welche Surrogate verwendet haben.
Bis 15 ℳ.	1	.	.	1	.
Ueber 15 bis 30 »	1	.	.	1	.
» 30 » 60 »	1	4	.	5	.
» 60 » 150 »	5	5	.	10	.
» 150 » 300 »	3	3	.	6	.
» 300 » 600 »	7	8	.	15	.
» 600 » 900 »	2	7	.	9	1
» 900 » 1 200 »	.	6	.	6	3
» 1 200 » 1 500 »	1	6	.	7	.
» 1 500 » 2 250 »	2	10	.	12	4
» 2 250 » 3 000 »	1	8	.	9	2
» 3 000 » 4 500 »	2	6	.	8	.
» 4 500 » 6 000 »	.	9	.	9	3
» 6 000 » 9 000 »	1	7	1	9	2
» 9 000 » 12 000 »	.	4	.	4	1
» 12 000 » 15 000 »	1	6	.	7	2
» 15 000 » 20 000 »	1	4	.	5	.
» 20 000 » 25 000 »	.	4	.	4	.
» 25 000 » 30 000 »	.	1	.	1	.
» 40 000 » 45 000 »	.	1	1	2	.
» 45 000 » 50 000 »	.	1	.	1	.
» 50 000 » 55 000 »	.	1	.	1	.
» 60 000 » 65 000 »	.	1	.	1	.
» 70 000 » 75 000 »	.	1	.	1	.
» 85 000 » 90 000 »	.	1	.	1	.
» 90 000 » 95 000 »	.	1	.	1	.
» 155 000 » 160 000 »	.	1	.	1	.
Zusammen	29	106	2	137	18

*) Einschliesslich Malzextract.

Nr. 4736. Die Taubstummen-Anstalten zu Bensheim und Friedberg im Schuljahr Pfingsten 1900/01.*)

I. Taubstummen-Anstalt zu **Bensheim:**

Lehr-Personal: 1 Director, 5 ordentliche Lehrer, 1 Schulamtsaspirant, 3 ausserordentliche Lehrer (Religion), 1 Industrielehrerin — zusammen 11

Zahl der Zöglinge (in 50 Pflegehäusern):	Knab.	Mädch.	zus.
Bestand am Ende des Schuljahrs 1899/1900	35	34	69
Zugang während » » 1900/01	7	4	11
Gesammtzahl	42	38	80
Abgang während des Schuljahrs 1900/01	9	7	16
Bestand am Ende » » 1900/01	33	31	64

Hiervon sind:

a. aus Starkenburg	36	64
» Oberhessen	3	
» Rheinhessen	25	
b. katholisch	38	64
evangelisch	22	
freireligiös	1	
israelitisch	3	

c. taubgeboren 29, durch Krankheit taub geworden 35 (im ersten Lebensjahre 10, im zweiten 9, im dritten 6, im vierten 6, im fünften 1, im sechsten 1, im neunten 1, im zehnten 1).

d. ganz taub 25, etwas Gehör besitzen 39 und zwar 17 Schall-, 13 Ton- und 9 Vokalgehör.

e. in der 1. Klasse	11	4. Klasse	11
2. »	11	5. »	13
3. »	7	6. »	11
			64

II. Taubstummen-Anstalt zu **Friedberg:**

Lehr-Personal: 1 Director, 4 ordentliche Lehrer, 1 prov. Lehrer, 1 Hülfslehrer, 1 Industrielehrerin — zusammen 8.

Zahl der Zöglinge (in 28 Pflegehäusern):	Knab.	Mädch.	zus.
Bestand am Ende des Schuljahrs 1899/1900	20	19	39
Zugang während » » 1900/01	6	4	10
Gesammtzahl	26	23	49
Abgang während des Schuljahrs 1900/01	2	4	6
Bestand am Ende » » 1900/01	24	19	43

Von der Gesammtzahl sind:

a. aus Starkenburg	13	49
» Oberhessen	27	
» Rheinhessen	9	
b. evangelisch	47	49
katholisch	2	

Vom Bestand am Ende des Schuljahrs sind:

in der 1. Klasse	6	4. Klasse	10
2. »	6	5. »	5
3. »	6	6. »	10
			43

*) Vergl. Mittheil. Nr. 711, Aug. 1900, S. 187.

Nr. 4737. **Tägliche Wasserstände**

an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Offenbach, Wimpfen und Hirschhorn im April, Mai und Juni 1901.*)

Tag.	April.						Mai.						Juni.					
	Rhein.			Main.	Neckar.		Rhein.			Main.	Neckar.		Rhein.			Main.	Neckar.	
	Worms.	Mainz.	Bingen.	Offenbach.	Wimpfen.	Hirschhorn.	Worms.	Mainz.	Bingen.	Offenbach.	Wimpfen.	Hirschhorn.	Worms.	Mainz.	Bingen.	Offenbach.	Wimpfen	Hirschhorn.
	Meter.	Meter	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter	Meter.	Meter.
1	0,43	1,06	1,79	1,60	1,65	1,22	2,02	2,12	2,04	1,76	1,67	1,26	1,96	1,27	1,65	1,06	1,26	0,69
2	0,46	1,04	1,79	2,00	2,07	1,74	2,00	2,07	2,00	1,16	1,71	1,36	1,10	1,26	1,66	1,12	1,26	0,69
3	0,13	1,22	1,61	2,16	2,70	1,69	1,96	2,02	2,05	1,96	1,46	1,24	1,14	1,21	1,68	1,19	1,66	0,66
4	1,09	1,45	2,06	2,20	2,43	1,72	1,69	1,96	2,01	1,97	1,64	1,21	1,16	1,36	1,90	1,12	1,36	0,99
5	1,17	1,69	2,21	2,57	2,39	1,92	1,74	1,62	2,44	1,96	1,66	1,16	1,90	1,40	1,86	1,16	1,30	0,99
6	1,44	1,85	2,43	2,77	2,64	1,95	1,54	1,62	2,37	1,93	1,59	1,14	1,66	1,46	2,02	1,11	1,26	0,91
7	1,79	2,04	2,82	2,97	2,66	2,15	1,65	1,77	2,26	1,91	1,56	1,16	1,49	1,60	2,07	1,06	1,25	0,86
8	2,61	2,27	2,66	2,74	5,30	3,04	1,47	1,70	2,24	1,56	1,56	1,17	1,46	1,66	2,10	1,12	1,31	0,69
9	3,81	3,19	3,46	2,66	4,90	3,32	1,46	1,66	2,20	1,62	1,54	1,16	1,47	1,55	2,14	1,11	1,19	0,89
10	4,01	3,57	3,64	2,66	3,74	2,77	1,42	1,62	2,17	1,49	1,54	1,12	1,46	1,64	2,11	1,06	1,19	0,79
11	4,14	3,99	4,05	2,65	3,60	2,70	1,40	1,60	2,19	1,46	1,50	1,06	1,47	1,52	2,19	1,06	1,12	0,81
12	4,31	3,77	4,16	2,62	3,45	2,62	1,56	1,66	2,14	1,46	1,47	1,07	1,48	1,36	2,16	1,07	1,22	0,87
13	4,39	3,69	4,26	2,76	3,11	2,26	1,69	1,66	2,14	1,42	1,69	1,06	1,58	1,36	2,14	1,06	1,19	0,84
14	4,49	3,91	4,32	2,76	2,93	2,17	1,39	1,56	2,11	1,40	1,46	1,02	1,96	1,90	2,17	1,07	1,17	0,92
15	4,49	3,86	4,32	2,97	2,83	2,07	1,29	1,50	2,07	1,97	1,49	0,98	1,38	1,66	2,17	1,06	1,14	0,86
16	4,37	3,86	4,36	2,91	3,10	2 26	1,16	1,44	1,99	1,29	1,26	0,91	1,34	1,36	2,15	1,05	1,12	0,80
17	4,26	3,89	4,39	2,86	3,32	2,79	1,09	1,49	1,96	1,85	1,39	0,86	1,68	1,66	2,16	1,05	1,39	0,69
18	4,17	3,82	4,36	2,92	3,29	2,66	1,09	1,43	1,94	1,62	1,32	0,87	1,66	1,96	2,19	1,05	1,49	0,99
19	4,11	3,76	4,21	2,96	2,99	2,19	0,96	1,26	1,80	1,96	1,27	0,85	2,21	1,66	2,40	1,06	1,46	1,00
20	4,01	3,72	4,16	2,99	2,97	1,97	0,99	1,29	1,69	1,25	1,69	0,92	2,97	2,07	2,69	1,06	1,96	1,09
21	3,79	3,62	4,07	2,97	2,46	1,83	0,99	1,24	1,69	1,24	1,27	0,99	2,66	2,19	2,27	1,09	1,29	0,96
22	3,49	3,49	3,96	2,74	2,04	1,79	0,69	1,91	1,61	1,04	1,00	0,99	2,69	2,12	2,06	1,05	1,69	0,94
23	3,21	3,19	3,94	2,52	2,20	1,69	0,67	1,16	1,79	1,21	1,27	0,89	2,91	2,11	2,65	1,05	1,19	0,87
24	2,95	2,95	3,49	2,32	2,19	1,56	0,69	1,16	1,77	1,17	1,34	0,87	2,91	2,05	2,91	1,04	1,24	0,81
25	2,75	2,74	3,91	2,19	2,04	1,47	0,94	1,99	1,79	1,14	1,22	0,89	2,10	1,96	2,64	1,09	1,27	0,86
26	2,56	2,56	3,89	2,09	1,95	1,42	0,99	1,99	1,61	1,14	1,16	0,89	2,02	1,91	2,46	1,06	1,24	0,96
27	2,42	2,46	2,94	1,99	1,91	1,41	0,99	1,22	1,69	1,14	1,39	0,87	2,06	1,89	2,44	1,09	1,99	0,99
28	2,99	2,39	2,66	1,99	1,82	1,32	0,99	1,99	1,69	1,15	1,29	0,86	2,12	1,94	2,49	1,99	1,29	0,97
29	2,19	2,26	2,76	1,99	1,86	1,32	0,96	1,22	1,69	1,19	1,22	0,92	2,02	1,99	2,47	1,01	1,20	0,94
30	2,11	2,99	2,79	1,99	1,79	1,29	0,99	1,22	1,61	1,11	1,26	0,89	1,22	1,96	2,41	1,99	1,06	0,79
31							1,99	1,27	1,22	1,14	1,25	0,89						
höchst.	4,49[1])	3,93[3])	4,32[5])	2,92	5,30[9])	4,14[7])	2,02[8])	2,12	2,04	1,76	1,71	1,36	2,32[11])	2,12[12])	2,92	1,19	1,49	1,02
tiefst.	0,49[2])	1,02[4])	1,79	1,60	1,79	1,29	0,27[6])	1,17[10])	1,77	1,11	1,16	0,89	1,02	1,27	1,65	1,99	1,02	0,79
mittl.	2,99	2,99	3,22	2,49	2,78	2,01	1,27	1,59	2,07	1,96	1,41	1,02	1,73	1,69	2,22	1,07	1,26	0,89

*) Die Wasserstände zu Worms und Mainz werden um 6 Uhr, diejenigen an den andern genannten Orten zwischen 7 und 8 Uhr Morgens beobachtet. [1]) Beobacht. am 14. Nm 10 bis Nachts 12 Uhr. [2]) Dgl. am 1. Vm. 6 bis Mittags 12 Uhr. [3]) Dgl. vom 14. Nm 11 bis 15. Nm. 7 Uhr. [4]) Dgl. vom 1. Nm 6 bis 2. Vm. 6 Uhr. [5]) Dgl. vom 13. Nm 6 bis 16. Vm. 6 Uhr. [6]) Dgl. am 8. Mittags 12 Uhr. [7]) Dgl. am 8. Nm. 6 Uhr. [8]) Dgl. am 1. Vm. 6 bis Mittags 12 Uhr. [9]) Dgl. am 29. Vm.

Nr. 4738. **Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn und der an dieselbe anschliessenden Hess. Nebenbahnen im Mai 1901.**

	Main-Neckar-Eisenbahn.	Nebenbahnen		
		Eberstadt-Pfungstadt.	Bickenbach-Seeheim.	Weinheim-Fürth.
	km	km	km	km
Betriebslänge der Bahn .	97,28*)	1,89	4,50	16,30
Einnahme aus	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Personen- u. Gepäck-Verk.	454388	1711	3858	8083
gegen 1900	+ 30105	+ 340	+ 205	+ 639
pro Kilometer	4780	905	857	496
gegen 1900	+ 317	+ 180	+ 45	+ 39
Güterverkehr	286711	2734	410	10527
gegen 1900	+ 7919	+ 430	+ 90	+ 349
pro Kilometer	2995	1447	91	646
gegen 1900	+ 83	+ 228	+ 20	+ 22
Sonstige Quellen . .	54392	24	32	88
gegen 1900	+ 2392	+ 4	— 141	— 254
pro Kilometer	559	13	8	5
gegen 1900	+ 24	+ 2	— 30	— 16
Summe	795491	4469	4300	18698
gegen 1900	+ 40416	+ 774	+ 154	+ 734
pro Kilometer	8177	2365	956	1147
gegen 1900	+ 415	+ 410	+ 35	+ 45

*) Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 95,06 km, für den Güterverkehr von 95,73 km in Betracht.

Nr. 4739. **Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn und der an dieselbe anschliessenden Hess. Nebenbahnen im Juni 1901.**

	Main-Neckar-Eisenbahn.	Nebenbahnen		
		Eberstadt-Pfungstadt.	Bickenbach-Seeheim.	Weinheim-Fürth.
	km	km	km	km
Betriebslänge der Bahn	97,28*)	1,89	4,50	16,30
Einnahme aus	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Personen- u. Gepäck-Verk.	476515	1895	2436	9203
gegen 1900	+ 18998	+ 23	+ 28	+ 107
pro Kilometer	5013	1003	541	564
gegen 1900	+ 200	+ 13	+ 6	+ 6
Güterverkehr . . .	281869	2853	428	10985
gegen 1900	+ 15228	+ 397	+ 60	+ 1532
pro Kilometer	2944	1509	95	674
gegen 1900	+ 159	+ 210	+ 13	+ 94
Sonstige Quellen .	62200	25	94	583
gegen 1900	+ 3500	+ 6	+ 57	+ 478
pro Kilometer	639	13	21	36
gegen 1900	+ 36	+ 2	+ 13	+ 30
Summe	820584	4773	2958	20771
gegen 1900	+ 37726	+ 426	+ 145	+ 2117
pro Kilometer	8435	2525	657	1274
gegen 1900	+ 388	+ 225	+ 32	+ 130

*) Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 95,06 km, für den Güterverkehr von 95,73 km in Betracht.

Nr. 4740. **Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenst**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			
	Preis p												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Darmstadt	18,50	17,00	17,75	15,50	15,00	15,25	18,00	14,00	16,00	17,00	15,00	16,00	10,0
Bensheim	17,50	17,00	17,25	15,00	15,00	15,00	16,00	16,00	16,00	17,50	17,50	17,50	9,7
Dieburg	17,00	16,00	16,50	15,00	14,00	14,53	18,00	15,00	16,83	16,00	14,60	15,37	9,0
Erbach	17,50	17,50	17,50	14,50	14,50	14,50	14,00	14,00	14,00	16,00	16,00	16,00	10,0
Offenbach	17,75	16,00	17,33	15,50	14,50	15,09	19,00	16,00	17,47	15,50	15,00	15,25	10,0
Giessen	19,00	17,00	18,53	17,00	15,00	16,36	18,00	15,00	16,50	17,00	16,00	16,64	9,0
Alsfeld	17,50	17,50	17,50	16,50	16,50	16,50	16,00	16,00	16,00	15,00	15,00	15,00	7,5
Büdingen	18,50	18,50	18,50	16,50	16,50	16,50	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	9,0
Butzbach	18,00	17,50	17,75	16,50	16,50	16,50	16,50	16,00	16,33	17,00	16,50	16,92	11,0
Friedberg	17,50	16,50	17,00	15,00	14,00	14,67	15,00	14,00	14,50	16,00	14,50	15,33	9,0
Lanterbach	18,00	18,00	18,00	16,50	16,50	16,50	18,00	18,00	18,00	17,00	10,00	17,00	7,5
Schotten	17,00	15,50	16,20	16,00	15,50	15,75	15,50	15,00	15,25	16,00	15,00	15,50	7,0
Mainz	18,15	17,35	17,71	15,30	14,30	14,76	.	.	.	15,75	14,70	15,21	9,0
Alzey	18,00	17,00	17,53	14,75	14,50	14,63	17,00	16,50	16,75	17,00	16,50	16,75	9,5
Bingen	18,50	16,00	17,38	15,50	14,00	14,81	17,50	15,00	16,42	17,00	15,00	16,19	10,0
Worms	18,00	16,50	17,25	15,50	15,00	15,25	17,00	16,00	16,50	16,50	15,25	15,88	8,0
Summe			279,68			246,60			244,55			258,54	
Mittelpreis			17,48			15,41			16,30			16,16	

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schaffl.		Schweinefl.		Weiss
	Preis p												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Darmstadt	1,52	2,00	1,40	1,60	1,52	1,72	1,40	1,60	.	.	1,40	1,60	0,42
Bensheim	1,40	.	1,20	.	1,40	.	1,20	.	.	.	1,20	.	0,50
Dieburg	.	.	1,20	.	1,28	.	.	.	.	.	1,40	.	0,36
Erbach	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,32	.	1,28	.	1,20	.	0,27
Offenbach	1,40	1,60	1,20	1,36	1,40	2,20	1,30	1,50	0,80	1,20	1,40	1,60	0,40
Giessen	1,40	1,60	1,26	1,40	1,28	1,32	1,20	1,40	1,10	1,20	1,30	1,48	0,40
Alsfeld	1,30	.	1,20	.	1,40	.	.	.	.	.	1,20	.	0,28
Büdingen	1,32	.	1,20	.	1,32	.	1,12	.	.	.	1,20	.	0,36
Butzbach	1,44	.	1,28	.	1,32	.	1,20	.	.	.	1,20	.	0,36
Friedberg	1,44	.	1,28	.	1,28	.	1,30	.	1,00	.	1,12	.	0,28
Lauterbach	1,28	.	1,28	.	1,20	.	1,12	.	.	.	1,20	.	0,30
Schotten	1,32	.	1,20	.	1,20	.	1,00	.	.	.	1,24	.	0,32
Mainz	1,44	1,70	1,25	1,35	1,50	1,60	0,93	1,30	.	.	1,40	1,60	0,40
Alzey	1,32	1,65	1,32	1,65	1,40	1,80	1,32	1,50	.	.	1,20	1,60	0,36
Bingen	1,50	1,60	1,30	1,40	1,40	1,60	1,40	1,50	.	.	1,40	1,60	0,52
Worms	1,40	1,70	1,28	1,70	1,52	2,00	1,44	1,72	.	.	1,40	1,60	0,36
Summe	20,88	11,85	20,13	10,46	21,82	12,24	17,25	10,52	4,18	2,40	20,46	11,08	
Mittelpreis	1.39	1,69	1,26	1,49	1.36	1,75	1,23	1,50	1.05	1,20	1,28	1,58	

Orten des Grossh. Hessen im Juni 1901.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
ppelzentner.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
8,00	4,50	6,25	6,00	5,00	5,50	32,00	17,00	24,50	28,00	19,00	23,50	35,00	20,00	27,50
7,75	7,75	7,75	4,50	4,00	4,25	36,00	27,00	31,50	36,00	25,00	30,50	49,00	24,00	36,50
5,80	5,60	5,70	4,00	3,60	3,87	28,00	24,00	26,00	32,00	30,00	31,00	36,00	32,00	34,00
6,00	6,00	6,00	5,00	5,00	5,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	40,00	40,00	40,00
6,25	5,00	6,05	6,00	5,00	5,38	36,00	32,00	34,00	26,00	24,00	25,00	40,00	24,00	32,38
8,00	7,00	7,61	6,50	5,50	6,00	30,00	28,00	29,00	33,00	30,00	31,50	40,00	38,00	39,00
4,00	4,00	4,00	6,00	6,00	6,00	16,00	16,00	16,00	28,00	28,00	28,00	32,00	32,00	32,00
6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	20,00	20,00	20,00	27,00	27,00	27,00	26,00	26,00	26,00
9,00	9,00	9,00	6,50	5,50	5,83	29,00	28,00	28,50	29,00	28,00	28,50	36,00	35,00	35,50
7,00	5,00	6,00	4,50	3,25	3,88	36,00	30,00	33,00	40,00	24,00	32,00	30,00	22,00	26,00
6,00	6,00	6,00	8,00	8,00	8,00	18,00	18,00	18,00	.	.	.	30,00	30,00	30,00
4,50	4,20	4,35	5,00	4,50	4,75	.	.	.	.	.	.	.	.	.
7,00	7,00	7,35	8,50	4,50	6,63	26,50	23,50	25,49	24,83	19,00	21,61	35,00	20,00	28,55
6,50	6,00	6,25	7,00	6,00	6,50	34,00	24,00	29,00	28,00	24,00	26,00	42,00	25,00	33,50
10,00	5,50	7,56	8,00	5,00	6,50	30,00	25,00	27,63	28,00	21,00	23,75	40,00	21,00	30,88
6,50	4,50	5,50	6,75	4,50	5,38	32,00	27,50	29,75	27,00	24,50	25,75	45,00	37,00	41,00
		101,37			89,47			402,37			384,11			492,81
		6,34			5,59			26,82			27,44			32,85

ren-	Brod.			Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter.	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück.
ogramm.							per Liter.			per 10 Stück.					per Doppelzentner.		
Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-Brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.						
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.				ℳ.		ℳ.
0,26	0,28	0,24	2,40	2,20	2,30	0,20	0,16	0,18	0,60	0,50	0,55	2.50	0,20	2,80	.	3,50
0,26	0,26	0,23	2,10	2,00	2,05	0,18	0,16	0,17	0,70	0,60	0,65	2,80	0,22	2.80	.	.
0,25	0,22	0,20	2,40	2,20	2,33	0,18	0,17	0,18	0,65	0,55	0,61	3.60	0,22	3,30	.	.
0,23	0,24	0,20	2,10	2,10	2,10	0,17	0,17	0,17	0,60	0,60	0,60	2,40	0,22	2,80	.	.
0,30	0,27	0,24	2,30	2,00	2,11	0,24	0,18	0,21	0,80	0,50	0,65	2,80	0,20	2,80	.	.
0,33	0,24	0,21	2,40	1,80	2,11	0,18	0,18	0,18	0,70	0,50	0,61	3,40	0,20	2,10	1,50	.
0,23	0,22	0,22	2,20	2,20	2,20	0,14	0,14	0,14	0,60	0,60	0,60	3,00	0,20	2.60	2,00	.
0,27	0,25	0,23	2,00	2,00	2,00	0,16	0,16	0,16	0,50	0,50	0,50	3.60	0,22	3,10	0,00	.
0,21	0,27	0,24	2,50	2,40	2,45	0,15	0,15	0,15	1,00	1,00	1,00	3.20	0,22	2,80	1,80	.
0,24	0,25	0,24	2,40	2,40	2,40	0,18	0,18	0,18	0,60	0,60	0,60	3,40	0,22	3,20	.	.
0,34	0,33	0,22	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,60	0,60	0,60	3,00	0,22	2,60	.	.
0,26	0,28	0,21	2,20	1,80	2,00	0,14	0,14	0,14	0,50	0,50	0,50	2,80	0,20	2,25	.	.
0,26	0,29	0,27	2,10	1,40	1,74	0,20	0,18	0,19	0,64	0,50	0,56	2,25	0,18	2,34	.	.
0,32	0,32	0,24	2,40	2,10	2,26	0,18	0,18	0,18	0,70	0,65	0,68	2,90	0,20	2,20	.	.
0,22	0,25	0,24	2,20	1,80	1,99	0,25	0,16	0,20	0,80	0,50	0,63	2,60	0,20	2,08	.	.
0,34	0,37	0,25	2,40	2,00	2,25	0,20	0,15	0,17	0,90	0,50	0,69	2,83	0,19	1,86	.	.
4,09	4,24	3,68			34,69			2,76			10,03	47,08	3,31	41,63	6,20	3,50
0,28	0,27	0,23			2,17			0 17			0,63	2.94	0,21	2,60	1,55	3,50

Nr. 4741. Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im Juli 1901
in den grösseren Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 85 200	Darmst. 73 000	Offenb. 51 800	Worms. 41 600	Giessen. 26 900	Bingen. 9 750	N.-Isenb. 8 250	Kastel. 8 150	Lamprtb. 8 100	Benshm. 7 350	Viernhm. 7 300	Friedberg 7 000	Alzey. 6 950	Pfungst. 6550	Kostbm. 6 100	Weisenau 5 850	Heppenh. a.d.B. 5400	Langen. 5 700	Grieshm. 5 600	Mombach. 5 450	Eberstadt a.d.R. 5 200	Im Ganz. 386 000
Todesfälle.																						
Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr	79	51	70	42	14	4	5	10	20	9	7	2	3	8	12	6	5	5	3	2	7	364
über 1—15 Jahre	17	9	15	7	4	1	2	4	2	1	2	.	.	1	.	.	2	1	1	.	.	69
» 15—60 »	53	35	12	28	17	3	3	3	7	2	2	2	6	1	1	3	3	5	1	3	1	191
» 60 »	34	30	14	11	9	4	1	2	5	2	.	2	4	2	1	.	.	3	.	5	2	131
Todesursachen.																						
Masern nnd Rötheln	.	.	6	1	.	.	1	.	.	.	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	12
Scharlach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Rose	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Diphtherie und Croup	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Keuchhnsten	1	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Unterleihstyphus	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Kindbettfieber und and. Folgen der Gebnrt	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Tnberkulose der Lungen	24	12	3	10	4	1	1	1	7	.	1	1	4	1	1	1	2	2	.	2	.	78
Tnberkulose anderer Organe	6	1	1	6	3	.	.	1	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	20
Entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	16	10	6	6	2	5	1	2	2	.	1	2	1	.	1	1	1	.	2	.	.	59
Apoplexia (Schlagfinss)	3	5	4	4	2	1	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	.	1	.	23
Acute u. chronische Erkrank. d. Herzens	8	10	2	1	3	.	1	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	1	.	1	1	30
Darmkatarrh und Atrophie der Kinder	62	40	52	22	6	.	1	6	19	8	2	1	3	7	8	6	2	3	1	2	1	252
Angeborene Lebensschwäche etc.	4	2	6	3	2	1	3	.	3	1	1	.	.	.	2	.	2	.	.	.	.	30
Krebs und Neubildungen	8	7	3	7	2	.	.	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	1	.	30
Alterschwäche	7	6	4	2	1	.	1	1	1	1	.	2	2	1	1	.	.	1	.	.	1	32
Andere benannte Krankheiten	32	27	16	16	16	1	1	7	2	1	.	.	.	2	1	.	3	5	1	2	7	140
Gewaltsamer Tod (Verunglückg., Selbstmord und Mord)	8	2	5	5	2	2	.	1	.	.	.	.	1	.	.	1	.	1	1	1	.	30
Todesursache unbekannt	.	2	2	3	.	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9
Zusammen	363	195	111	88	44	12	11	19	84	14	11	6	13	12	14	9	10	14	5	10	10	755

Nr. 4742. Die überseeische Auswanderung mit Entlassungsurkunden und Reisepässen aus dem Grossherzogthum Hessen im Jahre 1900.*)

Die Anzahl der mit Entlassungsurkunden und Reisepässen aus dem Grossherzogthum Hessen nach überseeischen aussereuropäischen Ländern ausgewanderten Personen betrug im Jahre 1900 249, gegen 234 im Jahre 1899 und 244 im Jahre 1898.

Aus den einzelnen Kreisen wanderten aus:

Kreise.	Anzahl der Auswanderer.			Auf 10000 Einw. kamen Auswanderer.		
	1898.	1899.	1900.	1898.	1899.	1900.
Darmstadt	65	67	47	6,1	6,1	4,2
Bensheim	12	13	12	2,2	2,4	2,1
Dieburg	3	8	7	0,5	1,4	1,3
Erbach	6	10	6	1,3	2,1	1,3
Gross-Gerau	6	4	5	1,3	0,8	1,0
Heppenheim	7	17	4	1,5	3,7	0,9
Offenbach	4	6	6	0,4	0 5	0,5
Starkenburg	103	125	87	2,2	2,6	1,8
Giessen	11	3	20	1,4	0,4	2,5
Alsfeld	8	4	9	2,2	1,1	2,5
Büdingen	24	5	21	6,2	1,3	5,4
Friedberg	8	6	8	1,2	0.9	1,2
Lauterbach	6	3	4	2,1	1,0	1.4
Schotten	10	8	15	3,8	3,0	5,7
Oberhessen	67	29	77	2,4	1,0	2,7
Mainz	[1])27	[2])30	[3])28	2,0	2,2	2,0
Alzey	8	4	12	2,0	1,0	3,0
Bingen	6	9	2	1,5	2,3	0,5
Oppenheim	11	15	16	2,4	3.2	3,5
Worms	22	22	27	2,8	2.7	3,3
Rheinhessen	74	80	85	2,2	2,3	2,5
Grossherzogthum	244	234	249	2,3	2,1	2,2

[1]) Hierunter 5 mit Heimathscheinen; [2]) dgl. 2; [3]) dgl. 11.

Auf je 10000 Einwohner des Grossherzogthums kamen hiernach im Jahre 1900 2,2, im Jahre 1899 2,1 und im Jahre 1898 2,3 Auswanderer mit Entlassungsurkunden bezw. Reisepässen. In den Provinzen wanderten im Jahre 1900 aus: in Starkenburg 1,8 (1899 2,6, 1898 2,2), in Oberhessen 2,7 (1,0 bezw. 2,4), in Rheinhessen 2,5 (2,3 bezw. 2,2) Personen auf je 10000 Einwohner. Von den Kreisen hatten im Jahre 1900 verhältnissmässig die stärkste Auswanderung: Schotten 5,7, Büdingen 5,4, Darmstadt 4,2, die schwächste Bingen und Offenbach 0,5, Heppenheim 0,9 Auswanderer auf je 10000 Einwohner.

*) Vergl. Mittheil. Nr. 714, Okt. 1900, S. 228.

Im 1. Vierteljahrsheft zur Statistik des Deutschen Reichs. Jahrgang 1901, sind S. I. 182 fg. Nachweise über die überseeische Auswanderung im Jahre 1900, u. a. mit Unterscheidung der Herkunftsländer und Einschiffungshäfen der deutschen Auswanderer, mitgetheilt. Aus denselben geht hervor, dass im vorigen Jahre aus dem Grossherzogthum Hessen über deutsche Häfen 145 (Hamburg 52, Bremen 93), über Antwerpen 70 und über Cherbourg 1, über die genannten Häfen zusammen also 216 Auswanderer befördert worden sind. Wie viele von den über holländische Häfen gegangenen deutschen Auswanderern, deren Zahl 1947 beträgt, dem Grossherzogthum Hessen angehörten, ist unbekannt geblieben, eben so die Zahl der etwa über andere französische Häfen beförderten Personen. Deshalb bleibt die angegebene Zahl hinter der Wirklichkeit zurück. Es ist anzunehmen, dass die Gesammtzahl der Auswanderer, da stets ein Theil derselben, wie in den Vorjahren nachgewiesen ist, ohne Entlassungsurkunden bezw. Reisepässe auswandert, über die oben angeführte Zahl 249 hinausgeht.

Insoweit Nachrichten über die überseeische Auswanderung vorliegen, wanderten im verflossenen Jahre aus dem Grossherzogthum Hessen 200 Personen nach den Vereinigten Staaten von Amerika, 6 nach Brasilien, 2 nach Britisch-Nordamerika, je 1 nach Mexiko, Argentinien, Portugiesisch-Ostafrika und Australien, 4 Personen nach Grossbritannien aus. Wie in den vorhergehenden Jahren waren sonach auch im Jahre 1900 die Vereinigten Staaten von Amerika das Hauptreiseziel der Auswanderung. Nur ein kleiner Theil der Auswanderer — nur 7,4 % (gegen 6,9 % im Vorjahr) — hat ein anderes Wanderungsziel gewählt.

Von den nachgewiesenen Auswanderern waren 118 männlichen und 98 weiblichen Geschlechts, oder 55 % m. und 45 % w. Auch in jedem der vorhergehenden Jahre sind aus dem Grossherzogthum mehr männliche als weibliche Personen ausgewandert.

Zur Vergleichung wird aus den erwähnten Nachweisungen hier angefügt, dass aus dem Deutschen Reich im Jahr 1900 — von einem Theil der über französische Häfen gegangenen Auswanderer, deren Anzahl nur unvollständig ermittelt werden konnte, abgesehen — 22309 deutsche Auswanderer nach überseeischen Ländern befördert worden sind, gegen 24323 im Jahre 1899 und 22221 im Jahre 1898, oder in Prozenten auf 10000 Einwohner nach der vorstehenden Folge 4,0 bezw. 4,4 und 4,1.

Anzeige.

Durch die G. Jonghaus'sche Hofbuchhandlung, Verlag, in Darmstadt ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

45. Band. 1. Heft. Darmstadt 1901. 4. Geheftet 80 ₰

Inhalt: Statistik der Straf- und Gefangen-Anstalten im Grossh. Hessen für das Jahr vom 1. April 1898 bis 31. März 1899.

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 734. September 1901.

Inhalt: Aichungen und Prüfungen von Maassen, Gewichten etc. im Grossh. Hessen 1900. — Landwirthschaftliche Bodenbenutzung im Grossh. Hessen 1900. — Reichssteuern im Grossh. Hessen 1900/01. — Vergleich. meteorolog. Beobacht. im Jahr 1900. — Sterblichkeitsverhältn. Aug. 1901.

Nr. 4743. Aichungen und Prüfungen von Maassen, Gewichten etc. im Grossh. Hessen und dafür berechnete Gebühren im Jahr 1900.*)

Ord.-Nr.	Art der geaichten und geprüften Gegenstände.	Anzahl der Gegenstände.	Gebühren. ℳ
1	Längenmaasse	1 059	319,45
2	Flüssigkeitsmaasse	4 729	559,30
3	Messwerkzeuge für Flüssigkeiten und Messflaschen	97	36,80
4	Fässer auf den Inhalt	138 105	52 932,56
5	Hohlmaasse für trockene Gegenstände	280	127,60
6	Kasten- und Rahmenmaasse	5	2,·0
7	Messrahmen für Brennholz	1	1,20
8	Handelsgewichte	37 078	5 090,80
9	Präcisionsgewichte	134	7,40
10	Postgewichte	2	0,25
11	Gleicharmige Balkenwaagen	5 344	2 486,20
12	Oberschalige oder Tafelwaagen		
13	Decimal-Balkenwaagen	1	0,80
14	Decimal- und Centesimal-Brückenwaagen	1 478	2 569,45
15	Einfache Balkenwaagen mit Laufgewicht	708	1 146,59
16	Zusammengesetzte Balkenwaagen	16	130,60
17	Brückenwaagen mit Laufgewicht und Scale	451	3 865,61
18	Präcisionswaagen	32	19,55
19	Selbstthätige Registrirwaagen	18	165,00
20	Feder- und Neigungswaagen	28	30,70
21	Hökerwaagen	2	0,80
22	Gasmesser	24 365	74 757,35
23	Herbstgefässe	259	126,75
	Zusammen	214 192	144 377,26

*) Vergl. Mittheil. Nr. 709, Juli 1900, S. 151.

Nr. 4744. Die landwirthschaftliche Bodenbenutzung im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1900.*)

Durch Beschluss des Bundesraths vom 17. März 1900 ist für das Jahr 1900 eine allgemeine Erhebung der landwirthschaftlichen Bodenbenutzung, die vierte im Deutschen Reich, angeordnet worden. Die Ergebnisse der Erhebung im Grossherzogthum Hessen sind in der jenseitigen Uebersicht zusammengestellt.

Zum Verständniss der Bezeichnung einzelner Kultur- und Benutzungsarten ist das Folgende zu bemerken: Unter Brache sind nicht bestellte, im Sommer des Aufnahmejahres zur Brache beackerte Felder, unter Ackerweide im Sommer des Aufnahmejahres nicht bestellte, auch nicht beackerte, jedoch zur Weide benutzte Ackerfelder verstanden worden. Den Haus- und Obstgärten waren auch Baumschulen, private Parkanlagen und gartenmässig angebautes Feld, bei dem die den einzelnen Früchten gewidmete Fläche wegen zu starker Vermischung der Kultur nicht einzeln nachweisbar war, einzurechnen. Unter Wiesen war ausschliesslich oder vorwiegend zu Heugewinn, unter Weiden ausschliesslich oder vorwiegend durch Weidegang benutztes Gelände zu verstehen. Die Weiden waren in reiche Weiden, von im Durchschnitt der Jahre mindestens 15 Doppelzentner (zu 100 kg) Heuweidewerth oder mindestens 1 Kuhweide auf das Hektar und in geringere Weiden und Hutungen zu unterscheiden. Den Weinbergen waren auch die Weingärten zuzurechnen. Unter Forsten und Holzungen waren zur Holzzucht benutzte Flächen einschliesslich der Räumden (d. h. weitläufig bestandene, mit nicht genügendem Holzbestande versehene Flächen, die noch nicht ein Drittel des bei voller Bestockung vorhandenen Bestandes aufweisen) und Blössen (nur zeitweilig nicht bestandene Waldflächen, bei denen aber die Holzzucht beabsichtigt war), aber ausschliesslich der öffentlichen und privaten Parkanlagen und der Baumschulen, zu verstehen.

Alle innerhalb der Waldungen belegenen, dauernd als Acker oder Wiese benutzten Flächen, gleichviel ob sie der Forstverwaltung unterstellt waren oder nicht, dem Waldbesitzer gehörten oder nicht, kamen nicht bei den Forsten und Holzungen (V.), sondern als Acker (I.) oder Wiese (II.) in Ansatz. Entsprechend waren unter III. die Flächen einzurechnen, welche dauernd lediglich der Weidenutzung dienen. Dagegen waren der Weidenutzung dienende Räumden und Blössen, sowie vorübergehend als Acker oder Wiese benutzte Blössen, den Forsten und Holzungen (V.) hinzuzurechnen. Oedländereien, Haideflächen etc., deren Aufforstung zwar für zweckmässig gehalten, aber noch nicht in Angriff genommen war, waren den Forsten und Holzungen nicht hinzuzurechnen, sondern bei VII. in Ansatz zu bringen. Dem Oed- und Unland waren auch die weder zum Ackerbau noch als Grünland benutzten Moore, sowie die Steinbrüche,

(Fortsetzung auf S. 254.)

*) Vergl. Mittheil. Nr. 577, Juli 1894, S. 226.

Kreise und Provinzen.	1. Weizen.		2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer.		3. Einkorn.	4. Roggen (Korn).			5. Gerste.			6. Hafer.		7. Buchweizen (Haidekorn).	
	Winter	Sommer	Winter	Sommer		Winter	Sommer		Winter	Sommer					
						Hauptnutzung.		Nebennutzung.	Hauptnutzung.		Nebennutzung	Hauptnutzung.	Nebennutzung	Hauptnutzung.	Nebennutzung
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
Darmstadt .	543,6	7,5	33,0	3,0	.	3550,4	18,6	.	31,0	825,0	.	1392,5	.	4,0	9,0
Bensheim .	423,0	9,5	663,6	.	.	2046,5	24,3	.	1,3	3634,5	22,0	1606,4	2,0	1,0	.
Dieburg . .	2939,7	68,2	299,4	.	.	5068,2	0,1	.	89,5	1546,7	.	2512,0	6,0	0,5	.
Erbach . .	710,3	.	811,7	.	.	2535,9	22,7	.	83,7	534,2	13,0	3199,7	15,0	132,7	.
Gross-Gerau .	859,3	46,0	3,0	.	.	3311,2	3,0	.	5,7	5677,5	.	2046,6	.	1,0	.
Heppenheim . .	227,8	111,8	1572,8	.	.	1551,5	4,0	13,0	56,1	1212,1	8,5	2740,9	15,5	44,9	.
Offenbach . .	125,8	.	.	.	.	4603,2	0,7	.	0,3	110,0	.	1625,9	.	0,7	.
Se. Prov. Starkenb.	5829,5	243,0	3383,0	3,0	.	22666,9	73,4	13,0	267,6	13540,0	43,5	15124,0	38,5	184,8	9,0
Giessen .	3698,6	551,9	.	.	.	4806,7	.	18,0	38,5	3580,1	9,0	5784,2	2,0	.	.
Alsfeld .	3182,1	52,3	.	.	.	5017,8	.	2,0	102,2	2272,6	12,0	4965,7	10,0	.	.
Büdingen	4209,8	34,2	.	.	.	2991,0	.	4,0	0,2	3037,4	.	3426,8	.	.	.
Friedberg .	7526,3	39,5	.	.	.	3136,8	.	.	240,0	4755,0	10,0	6204,9	.	0,4	.
Lauterbach	1327,1	55,2	.	.	.	3603,0	11,3	.	308,1	2283,3	.	4050,1	.	.	.
Schotten	1697,5	34,5	.	.	.	2601,8	9,4	1,0	.	2773,1	4,5	2559,8	1,0	.	1,0
Se. Prov. Oberh.	21641,4	767,6	.	.		22157,1	20,7	25,0	689,0	18701,5	35,5	26991,5	13,0	0,4	1,0
Mainz .	670,1	4,0	.	.	.	3020,8	.	.	2,5	2579,9	.	1232,2	.	.	.
Alzey . .	296,6	.	.	.	.	4736,7	42,0	4,5	.	6449,8	75,0	1634,8	5,0	.	.
Bingen	50,5	4,0	.	.	.	3739,3	.	.	.	2491,1	.	800,0	.	.	.
Oppenheim	375,4	.	.	.	.	5147,4	.	.	.	6941,8	53,0	1727,2	1,0	.	.
Worms	196,2	11,0	1,5	.	.	6245,6	.	8,0	.	6664,7	.	1506,0	.	.	.
Se. Prov. Rheinh.	1588,8	19,0	1,5	.	.	22889,8	42,0	12,5	2,5	25127,3	128,0	6900,2	6,0	.	.
Grossherzogthum	29059,7	1029,6	3384,5	3,0	.	67713,8	136,1	50,5	959,1	57368,8	207,0	49015,7	57,5	185,2	10,0

Kreise und Provinzen.	Noch: I. Anbau auf Acker- und Gartenländereien. Noch: a. Getreide und Hülsenfrüchte.														
	8. Hirse.		9. Mais, einschl. Pferdezahnmais.			10. Erbsen.			11. Linsen.		12. Bohnen.				
			Zum Grünfutter gewinn		Zum Körner gewinn.	Nebennutzung					Feldmässig gebaute Speisebohnen.		Ackerbohnen (Saubohnen)		
	Hauptnutzung	Nebennutzung	Hauptnutzung.	Nebennutzung		Hauptnutzung	überhaupt.	davon zum Unterpflügen	Hauptnutzung	Nebennutzung.	Hauptnutzung	Nebennutzung	Hauptnutzung.	Nebennutzung überhaupt.	Nebennutzung davon zum Unterpflügen
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
Darmstadt	1,0	1,0	37,1	3,5	.	9,5	0,5	0,5	2,0	1,0	11,6	1,0	2,0	.	.
Bensheim	.	.	127,8	4,5	1,5	20,7	1,0	1,0	0,6	.	12,5	1,5	0,5	.	.
Dieburg	.	.	197,8	9,8	.	9,0	31,8	18,0	1,2	.	5,9	0,5	4,1	.	.
Erbach	.	.	85,9	0,2	0,5	64,3	12,6	2,0	0,9	.	29,4	.	1,5	.	.
Gross-Gerau	.	.	138,0	.	.	1,0	15,0	5,0	.	.	8,0	.	2,2	.	.
Heppenheim	.	.	60,5	1,0	5,5	33,5	0,8	0,3	3,2	.	23,1	.	6,9	.	.
Offenbach	.	.	212,2	.	5,0	35,4	2,0	1,8	1,0	.	32,1	.	4,5	.	.
Se. Prov. Starkenb.	1,0	1,0	859,3	19,0	12,5	173,1	63,7	28,6	8,9	1,0	122,6	3,0	21,7	.	.
Giessen	.	.	157,0	2,0	9,0	362,5	867,9	361,8	32,4	.	21,2	.	9,8	.	.
Alsfeld	.	.	1,0	0,6	.	771,0	1,5	1,0	39,7	.	2,8	.	22,2	.	.
Büdingen	6,0	.	26,4	1,0	1,0	122,3	370,6	181,8	4,9	.	4,0	1,5	2,6	0,5	.
Friedberg	.	.	148,5	.	10,0	105,1	583,6	360,6	6,3	.	6,5	.	9,9	.	.
Lauterbach	.	.	3,2	.	.	619,5	1,0	1,0	13,7	.	0,6	.	.	.	.
Schotten	.	.	16,6	.	0,5	224,1	43,8	32,5	12,0	.	4,7	.	1,7	.	.
Se. Prov Oberh.	6,0	.	352,7	3,6	20,5	2204,5	1868,4	938,7	109,0	.	39,8	1,5	46,2	0,5	.
Mainz	.	.	168,0	.	.	53,5	47,5	26,5	0,5	.	95,5	40,0	7,5	.	.
Alzey	.	.	111,5	.	4,0	33,3	9,5	6,5	2,9	.	12,0	0,2	.	.	.
Bingen	.	.	27,4	.	.	10,8	0,4	.	2,3	.	10,7	0,3	.	.	.
Oppenheim	.	.	117,7	1,0	.	29,8	16,5	5,0	3,6	.	11,8	.	2,0	.	.
Worms	2,5	.	221,6	5,0	.	41,8	6,5	6,0	.	.	5,5	.	0,2	10,0	10,0
Se. Prov. Rheinh.	2,5	.	646,2	6,0	4,0	169,8	80,4	44,0	9,3	.	135,5	40,5	9,9	10,0	10,0

Kreise und Provinzen.	13. Wicken. Zum Grünfutter (auch Heu). Hauptnutzung.	Nebennutzung überhaupt.	Nebennutzung davon zum Unterpflügen.	Zum Körnergewinn. Hauptnutzung.	Zum Körnergewinn. Nebennutzung.	14. Lupinen. Zum Unterpflügen. Hauptnutzung.	Zum Unterpflügen. Nebennutzung.	Zu Futter (nicht zu Drusch). Hauptnutzung.	Zu Futter (nicht zu Drusch). Nebennutzung.	Zu Drusch.	15. Menggetreide (2 oder mehrere Getreidearten in vermischtem Anbau). Winter. Hauptnutzung.	Winter. Nebennutzung.	Sommer. Hauptnutzung	Sommer. Nebennutzung.
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
Darmstadt .	32,2	513,0	467,0	11,2	1,0	14,2	434,0	7,5	31,0	4,0	1,0	.	1,0	.
Bousheim .	32,9	254,3	187,0	20,4	.	0,2	43,6	.	.	.	172,7	12,5	.	.
Dieburg .	66,8	516,3	406,0	20,3	.	5,0	553,9	14,0	24,1	22,8	82,0	.	.	.
Erbach . .	112,4	15,0	9,5	29,8	.	.	1,0	.	.	.	859,5	1,0	10,7	.
Gross-Gerau .	40,0	128,5	100,5	39,2	.	16,0	140,5	6,0	.	2,0	.	.	5,0	.
Heppenheim	49,3	11,0	10,5	36,1	.	1,0	.	.	.	.	1263,9	20,0	.	.
Offenbach .	13,2	28,0	24,0	5,8	.	25,6	405,2	13,0	50,0	52,3	.	.	.	.
Se. Prov. Starkenb.	346,8	1466,1	1204,5	162,8	1,0	62,0	1578,2	40,5	105,1	81,1	2379,1	33,5	16,7	.
Giessen .	56,5	46,0	19,5	64,6	.	0,6	.	.	.	.	25,5	.	6,0	0,4
Alsfeld . .	11,0	1,4	.	75,6	.	2,0	.	.	.	.	.	.	26,0	3,0
Büdingen . .	47,1	48,5	35,0	34,3	7,5	.	45,0	2,0	.	.	.	.	2,0	.
Friedberg	112,1	4,8	0,5	25,5	2,0	.	.	.	.	.	1,0	.	2,0	.
Lauterbach .	45,9	5,5	5,5	70,8	.	.	.	8,5	.	2,0	.	.	2,5	.
Schotten .	21,3	5,0	3,0	32,1	0,3	2,0	.	.	.	.	2,0	.	4,0	.
Se. Prov. Oberh.	293,9	111,2	63,5	302,9	9,8	4,6	45,0	10,5	.	2,0	28,5	.	42,5	3,4
Mainz	25,7	3,0	3,0	.	.	.	.	.	.	.	2,0	.	.	.
Alzey	99,6	7,5	.	20,3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bingen	32,0	.	.	3,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Oppenheim .	67,9	7,0	5,5	6,2	0,5	.	.	.	.	.	.	.	2,0	.
Worms	87,0	1,5	1,0	0,3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Se. Prov. Rheinh.	312,2	19,0	9,5	29,8	0,5	.	.	.	.	.	2,0	.	2,0	.
Grossherzogthum	952,9	1596,3	1277,5	495,5	11,3	66,6	1623,2	51,0	105,1	83,1	2409,6	33,5	61,2	3,4

Kreise und Provinzen.	Noch: I. Anbau auf Acker- und Gartenländereien.												
	Noch: a. Getreide und Hülsenfrüchte									Summe a. Getreide und Hülsenfrüchte.		b. Hackfrüchte und Gemüse.	
	16. Mischfrucht (Getreide und Hülsenfrucht: Wickfutter).			17. Zwei oder mehr Hülsenfrüchte im Gemenge.					18. Nicht besonders genannte Arten von Getreide oder Hülsenfrüchten.			1. Kartoffeln.	2. Topinambur.
	Zum Grünfuttergewinn.		Zum Körnergewinn.	Zum Unterpflügen.		Zu Futter (nicht zu Drusch)		Zu Drusch.					
	Hauptnutzung	Nebennutzung.		Hauptnutzung.	Nebennutzung.	Hauptnutzung.	Nebennutzung.			Hauptnutzung	Nebennutzung.		
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
Darmstadt	13,9	2,0	.	.	77,0	.	20,0	.	.	6 556,8	1094,0	3422,7	.
Beusheim	98 7	13,0	3,2	.	.	.	.	0,5	.	8 902,3	354 4	3732,5	.
Dieburg	20,9	14,0	.	.	108,0	4,0	33,0	0,2	.	12 978,3	1297,4	5848,4	
Erbach	14,2	.	3,5	.	1,0	.	6,0	.	.	9 243,5	64,8	3694,0	0,8
Gross-Gerau	17,7	5,0	.	.	34,0	.	20,0	.	.	12 228,4	343,0	5001,2	1,9
Heppenheim	13,8	.	2,0	.	.	.	.	.	.	9 020,2	69,8	3027,6	.
Offenbach	32,6	3,5	.	.	.	.	.	.	0,1	6 899,4	488,7	4478,0	.
Se. Prov. Starkenb.	211,8	37,5	8 7	.	220,0	4,0	79,0	0,7	0,1	65 828,9	3712,1	29204,4	2,7
Giessen	57,1	26,5	9,5	.	4,0	.	14,0	.	.	19 271,7	989,8	4960,6	.
Alsfeld	18,7	3 3	14,5	.	.	0,3	.	.	.	16 577,5	33,8	2944,6	.
Büdingen	6,6	6,0	.	1,0	16,0	1,5	80,0	.	.	13 961,1	580,6	3517,0	0,6
Friedberg	69,0	15,0	1,0	.	15,0	2,0	.	.	.	22 401,8	630,4	6795,9	.
Lauterbach	28,2	.	38,8	.	.	5,0	.	5,0	.	12 481,8	6,5	2209,1	.
Schotten	22,2	2,0	6,0	3,0	2,0	.	.	.	0,3	10 028,6	60,6	2377,3	.
Se. Prov. Oberh.	201,8	52,8	69,8	4,0	37,0	8,3	94,0	5,0	0,3	94 722,5	2301,7	22804,5	0,6
Mainz	50,0	.	2,0	.	6,0	.	.	.	.	7 914,2	96,5	2211,8	.
Alzey	70,3	.	4,0	.	.	.	.	.	.	13 517,8	101,7	3444,4	.
Bingen	17,1	0,5	.	.	.	.	.	.	.	7 188,2	1,2	2058,0	.
Oppenheim	21,6	1,0	0,3	.	.	1,0	0,5	.	.	14 455,7	80,5	3551,7	.
Worms	109,3	1 0	.	.	1,5	.	.	.	.	15 093,2	33,5	2938,7	.
Se. Prov. Rheinh.	268,3	2,5	6,3	.	7,5	1,0	0,5	.	.	58 169,1	313,4	14204,6	.

Noch b. Hackfrüchte und Gemüse.

Kreise und Provinzen.	3. Zucker- und Runkelrüben					4. Möhren (gelbe Rüben, Wurzeln).		5. Weisse (Wasser-) Rüben.		6. Kohlrüben (Wrucken, Steckrüben).		7. Kraut u. Feldkohl.		8. Andere feldmässig gebaute Hackfrüchte oder Gemüse im Ganzen.	
	zur Zuckerfabrikation.	als Futterrüben		Zuckerrüben	Futter- (Runkel-) rüben	Hauptnutzung.	Nebennutzung.	Hauptnutzung.	Nebennutzung.	Hauptnutzung.	Nebennutzung.	Hauptnutzung.	Nebennutzung.	Hauptnutzung.	Nebennutzung.
		Hauptnutzung.	Nebennutzung.	zur Samengewinnung											
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
Darmstadt	250,2	845,4	.	.	.	37,6	4,0	11,5	529,2	127,9	8,5	63,2	1,3	28,5	.
Bensheim	309,2	1919,9	.	.	.	85,8	5,7	12,1	493,3	105,1	155,3	147,8	13,3	195,9	55,7
Dieburg .	713,5	1725,2	9,3	5,5	3,0	102,9	.	1,6	423,8	94,5	30,0	48,9	3,3	36,8	.
Erbach	57,5	951,9	8,0	0,4	0,3	83,4	.	26,8	181,1	52,5	4,0	72,0	.	22,4	.
Gross-Gerau	1295,4	1858 9	.	.	2,6	45,4	.	136,4	439,0	147,9	2,0	233,4	.	25,0	.
Heppenheim	129,8	1213,6	10,5	.	0,3	16,8	.	24,0	206,7	75,1	129,0	50,7	.	27,9	3,0
Offenbach	15,6	990,2	.	.	4,0	62,3	2,0	13,0	1111,4	179,4	3,5	72,5	7,0	170,1	69,0
Se. Prov. Starkenb.	2771,2	9505,1	27,8	5,9	10 2	434,2	11,7	225,4	3384,5	782,4	332,3	688,5	24,9	506,6	127,7
Giessen	242,6	2231,0	4,5	.	0,1	24,5	.	17,9	175,7	306,1	0,5	154,1	.	64,2	18,0
Alsfeld	34,5	1081,0	.	.	.	16,1	.	6,5	13,5	212,9	.	79,4	.	12,5	.
Büdingen	463,2	1779,8	.	.	1,2	12,6	.	18,0	104,1	16,3	.	50,6	0,8	60,4	0,5
Friedberg	1338,7	2561,0	.	7,5	.	15,7	.	10,6	38,7	99,7	.	141,4	.	38,6	.
Lauterbach	4,0	589,2	.	.	.	1,3	.	.	1,8	376,6	.	142,2	.	23,6	.
Schotten	8,1	818,0	1,0	.	.	13,8	.	12,5	51,5	104,9	.	80,8	.	20,7	.
Se. Prov. Oberh.	2091,0	9060,1	5,5	7,5	1,3	84,0	.	65,5	385,3	1116,5	0,5	648,5	0,8	215,0	18,5
Mainz	236,3	612,9	.	.	.	126,5	.	120,2	285,3	7,5	.	144,5	80,0	405,4	54,0
Alzey	648,9	1427,7	.	0,8	.	123,6	.	204,3	113,6	3,8	.	62,3	.	4,5	.
Bingen	.	686,2	.	.	.	53,0	.	405,5	405,5	8,2	.	33,0	.	96,5	.
Oppenheim	514,7	1668 8	.	.	.	124,0	.	166,5	128 5	8,5	.	65,3	1,0	7,9	.
Worms	2148,1	1559,5	4,0	2,5	.	314,7	.	1,8	295,4	1,0	.	10,5	0,5	238,5	.
Se. Prov. Rheinh.	3578,0	5955,1	4,0	3,3	.	741,8	.	898,3	1228,3	29,0	.	315,6	81,5	752,8	54,0
Grossherzogthum	8440,3	24 550,3	37,3	16,7	11,5	1260,0	11,7	1189,2	4998,1	1927,9	332,8	1652,6	107,2	1474,4	200,2

Kreise und Provinzen.	Noch: I. Anbau auf Acker- und Gartenländereien. Noch: b. Hackfrüchte und Gemüse. Noch: 8. Andere feldmässig gebaute Hackfrüchte oder Gemüse. Hiervon*)														
	Gurken.	Zwiebeln.	Spargel.	Meerrettig.	Blumenkohl. Hauptnutzung.	Blumenkohl. Nebennutzung	Kohlrabi. Hauptnutzung.	Kohlrabi. Nebennutzung.	Rosenkohl.	Wirsing. Hauptnutzung	Wirsing. Nebennutzung	Spinat. Nebennutzung.	Tomaten.	Salat. Hauptnutzung.	Salat. Nebennutzung.
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
Darmstadt	2,3	20,3	3,5	.	0,8	.	0,3	.	.	.	.	.	.	.	.
Bensheim	92,2	0,4	0,8	.	.	.	30,5	55,7	.	.	.	.	.	.	.
Dieburg	.	0,1	2,7	.	.	.	4,1	.	.	.	.	.	.	.	.
Erbach	0,8	0,6	.	0,3	0,1	.	2,6	.	.	.	.	.	.	.	.
Gross-Gerau	7,0	5,5	3,5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Heppenheim	21,2	0,1	0,1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Offenbach	7,8	2,7	43,9	2,0	18,0	.	14,5	8,0	25,0	41,0	24,0	34,0	.	.	.
Se. Prov. Starkenb.	131,3	29,7	54,5	2,3	18,9	.	52,0	63,7	25,0	41,0	24,0	34,0	.	.	.
Giessen	15,8	1,0	.	0,2	0,2	.	4,7	18,0	.	.	.	.	.	.	.
Alsfeld	.	.	.	.	.	.	0,5	.	.	.	.	.	.	.	.
Büdingen	0,4	31,1	.	1,0	0,1	.	1,4	.	.	.	.	.	.	.	.
Friedberg	.	.	.	.	.	.	11,0	.	.	.	.	.	.	.	.
Lauterbach	.	.	.	.	.	.	14,0	.	.	.	.	.	.	.	.
Schotten	.	.	.	.	.	.	13,5	.	.	.	.	.	.	.	.
Se. Prov. Oberh.	16,2	32,1	.	1,2	0,3	.	45,1	18,0	.	.	.	.	.	.	.
Mainz	20,7	10,0	327,1	2,0	4,0	4,0	3,0	.	.	.	.	.	4,0	15,0	30,0
Alzey	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bingen	.	.	93,4	.	.	.	0,1	.	.	.	.	.	.	.	.
Oppenheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Worms	160,6	30,7	33,4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Se. Prov. Rheinh.	181,3	40,7	453,9	2,0	4,0	4,0	3,1	.	.	.	.	.	4,0	15,0	30,0

Kreise und Provinzen.	Noch: b. Andere feldmäss gebaute Hackfrüchte oder Gemüse. Hiervon *) Sellerie.	Lauch. Nebennutzung	Hackfrüchte und Gemüse. Hauptnutzung.	Nebennutzung.	1. Raps, Rübsen. Winter	Sommer	2. Leindotter.	3. Mohn.	4. Senf. Zum Unterpflügen. Nebennutzung.	Zum Grünfuttergewinn. Hauptnutzung.	Nebennutzung.	Zum Körnergewinn.	5. Flachs (Lein).	6. Hanf.
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
Darmstadt	.	.	4 787,0	543,0	6,0	.	.	.	.	.	1,0	.	.	.
Bensheim	.	.	6 508,3	723,3	17,6	1,0	.	.	3,3	.	.	.	.	.
Dieburg	.	.	8 580,3	466,4	28,8	.	.	.	9,0	.	13,0	.	0,5	.
Erbach	.	.	4 962,0	193,1	104,5	.	.	.	1,0	.	4,3	.	6,0	12,6
Gross-Gerau	.	.	8 748,1	441,0	.	.	.	.	1,5	.	2,0	.	.	.
Heppenheim	.	.	4 565,8	349,2	102,6	.	.	0,2	.	.	.	.	0,3	4,2
Offenbach	.	.	5 985,1	1192,9	2,4	.	.	.	.	.	.	.	1,0	1,0
Se. Prov. Starkenb.	.	.	44 136,6	3908,9	261,9	1,0	.	0,2	14,8	.	20,3	.	7,8	17,8
Giessen	.	.	8 001,2	198,7	125,8	22,0	.	.	21,5	2,5	29,0	0,5	2,2	.
Alsfeld	.	.	4 387,5	13,5	192,4	50,5	.	.	0,5	0,5	14,3	.	59,0	.
Büdingen	.	.	5 919,7	105,4	96,5	3,0	1,2	.	2,5	.	.	.	2,2	.
Friedberg	.	.	11 004,1	38,7	3.0	0,7	.	.	.	.	.	.	.	.
Lauterbach	.	.	3 346,0	1,8	29,6	38,7	.	.	8,0	.	1,8	.	113,3	.
Schotten	.	.	3 466,1	52,5	153,0	41.4	.	.	0,5	.	.	.	18,0	.
Se. Prov. Oberh.	.	.	36 124,6	410,6	600,3	156,3	1,2	.	33,0	3,0	45,1	0,5	194,7	.
Mainz	12,0	20,0	3 865,1	419,3	52,3	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Alzey	.	.	5 920.3	113,6	10,1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bingen	.	.	3 340.1	405,5	8,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Oppenheim	.	.	6 137,4	129,5	3,4	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Worms	.	.	7 215,3	299,9	18,3	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Se. Prov. Rheinh.	12,0	20,0	26 478,5	1367,8	92,1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Grossherzogthum	12,0	20,0	106 739,7	5687,3	954,3	157,3	1,2	0,2	47,8	3,0	65,4	0,5	202,5	17,8

*) Siehe Anmerkung auf Seite 248.

Kreise und Provinzen.	Noch: I. Anbau auf Acker- und Gartenländereien.													
	Noch: c. Handelsgewächse.											Summe c. Handelsgewächse.		d. Futterpflanzen. 1. Klee aller Art.
	7. Tabak.	8. Hopfen.	9. Cichorien.	10. And. feldmässig angebaute Handelsgewächse.										
				Ueberhaupt.	Hiervon*)									
					Wollblumen.	Bilsenkraut.	Stechapfel.	Pfeffermünze.	Salbei.	Rosen.		Hauptnutzung.	Nebennutzung.	Ueberhaupt.	Davon zum Samengewinn.
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha		ha	ha	ha	ha
Darmstadt	.	.	.	8,0	4,0	0,7	1,0	0,8	0,5	.		14,0	1,0	825,0	10,0
Bensheim	142,5	8,1	.	.	.	.	.	.	.	.		169,2	3,3	1108,3	38,8
Dieburg	.	0,5	.	.	.	.	.	.	.	.		29,8	22,0	1760,6	91,8
Erbach	.	0,1	.	.	.	.	.	.	.	.		123,2	5,3	1873,3	88,9
Gross-Gerau	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		.	3,5	674,8	11,0
Heppenheim	200,8	14,9	1,0	.	.	.	.	.	.	.		324,0	.	1407,8	97,1
Offenbach	0,3	0,5	.	.	.	.	.	.	.	.		5,2	.	466,7	24,3
Se. Prov. Starkenb	343,6	24,1	1,0	8,0	4,0	0,7	1,0	0,8	0,5	.		665,4	35,1	8116,5	361,9
Giessen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		153,0	50,5	2678,9	43,3
Alsfeld	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		302,4	14,8	2455,3	44,2
Büdingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		102,9	2,5	2029,2	80,9
Friedberg	.	.	.	32,6	.	.	.	.	.	32,6		36,3	.	1727,7	46,7
Lauterbach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		181,6	9,8	1227,3	45,9
Schotten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		212,4	0,5	1134,0	11,6
Se. Prov. Oberh.	.	.	.	32,6	.	.	.	.	.	32,6		988,6	78,1	11252,4	272,6
Mainz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		52,3	.	361,5	2,0
Alzey	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		10,1	.	617.2	34,3
Bingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		8,0	.	349,0	12,8
Oppenheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		3,4	.	930,7	22,8
Worms	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		18,3	.	1143,4	31,0
Se. Prov. Rheinh.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		92,1	.	3401,8	102,9

Kreise und Provinzen.	2. Luzerne.		3. Esparsette.	4. Klee, Luzerne, Esparsette (zwei oder mehrere von ihnen in gemischtem Anbau).		5. Serradella.			6. Spörgel.	7. Grassaat aller Art.*)		Summe d. Futterpflanzen.		
							Nebennutzung.							
	Ueberhaupt.	Davon zum Samengewinn.		Hauptnutzung.	Nebennutzung.	Hauptnutzung.	Ueberhaupt.	Davon zum Unterpflügen.		Hauptnutzung.	Davon zum Samengewinn.	Hauptnutzung.	Davon zum Samengewinn.	Nebennutzung
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
Darmstadt	334,4	2,0	23,3	3,0	125,0	66,1	157,5	26,3	1,5	15,0	.	1268,3	12,0	282,5
Bensheim	245,6	5,0	34,5	45,6	20,0	.	.	.	.	48,5	1,3	1482,5	45,1	20,0
Dieburg	737,4	17,9	302,9	37,1	4,0	7,0	8,5	2,5	.	71,5	.	2916,5	109,7	12,5
Erbach	50,1	1,0	10,2	3,0	.	.	.	.	.	728,4	3,0	2665,0	92,9	.
Gross-Gerau	828,7	15,0	188,7	43,5	18,0	33,0	18,0	3,0	.	74,6	24,5	1843,3	50,5	36,0
Heppenheim	218,9	1,5	11,2	2,0	.	.	.	.	.	233,7	1,0	1873,6	99,6	.
Offenbach	161,3	5,1	12,0	2,0	32,0	41,2	112,0	5,0	3,0	31,9	2,0	718,1	31,7	144,0
Se. Prov. Starkenb.	2576,1	47,8	582,8	136,2	199,0	147,3	296,0	37,0	4,5	1203,6	31,8	12767,3	441,5	495,0
Giessen	225,1	1,5	.	3,0	.	.	.	.	.	82,9	0,2	2990,1	45,0	.
Alsfeld	.	.	.	.	25,0	.	.	.	.	40,2	1,0	2495,5	45,2	25,0
Büdingen	112,8	.	.	30,0	5,5	.	.	.	.	59,7	.	2231,7	80,9	5,5
Friedberg	1017,9	13,8	1,0	.	.	.	.	.	.	38,5	.	2815,1	60,5	.
Lauterbach	21,0	.	2,2	.	.	.	.	.	.	123,9	0,3	1374,4	46,2	.
Schotten	20,9	.	.	.	.	.	.	.	2,0	105,0	.	1261,9	11,6	.
Se. Prov. Oberh.	1427,9	15,3	3,2	33,0	30,5	.	.	.	2,0	450,2	1,5	13168,7	289,4	30,5
Mainz	838,3	8,5	281,7	515,1	.	.	.	.	.	7,5	0,5	2004,4	11,0	
Alzey	1216,3	51,5	1879,0	929,7	13,3	.	.	.	.	35,6	.	4677,8	85,8	13,3
Bingen	815,2	37,6	448,4	501,9	1,0	.	.	.	.	8,1	.	2122,6	50,4	1,0
Oppenheim	1307,1	49,8	819,8	1488,1	195,0	.	.	.	.	63,5	.	4609,5	72,6	195,0
Worms	371,5	10,6	247,2	1828,8	.	.	.	.	.	26,2	.	3620,1	41,6	.
Se. Prov. Rheinh.	4551,7	158,0	3676,1	5263,9	209,3	.	.	.	.	140,9	0,5	17034,4	261,4	209,3
Grossherzogthum	8556,0	221,1	4262,1	5433,1	438,8	147,3	296,0	37,0	6,5	1794,7	33,8	42970,4	992,3	734,8

*) Einschliesslich Kleegras (Mischung von Klee und Gras).

Kreise und Provinzen.	Noch: I. Anbau auf Acker- und Gartenländereien.			Summe I. Anbau auf Acker- und Gartenländereien.		II. Wiesen.	III. Weiden und Hutungen.				IV. Weinberge.		
	e. Brache.	f. Ackerweide.	g. Haus- und Obstgärten.	Hauptnutzung.	Nebennutzung.		a. Reiche Weiden.	b. Geringere Weiden und Hutungen: Ueberhaupt.	b. Geringere Weiden und Hutungen: Davon zur Aufforstung geeignet.	c. Zusammen.	a. Im Ertrag stehende.	b. Nicht im Ertrag stehende.	c. Zusammen.
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
Darmstadt .	34,4	.	131,3	12 791,8	1920,5	2869,7	52,0	22,5	.	74,5	3,8	.	3,8
Bensheim .	59,6	.	327,8	17 449,7	1101,0	6616,4	7,0	2,8	.	9,8	353,8	42,5	396,3
Dieburg . .	5,1	0,5	178,4	24 688,9	1798,3	5163,8	0 6	12,7	.	13,3	56,5	2,2	58,7
Erbach . .	85,2	134,1	205,0	17 418,0	263,2	5067,6	11,7	37,7	1,0	49,4	1,9	5,0	6,9
Gross-Gerau .	32 3	10,5	204 8	23 067,4	823,5	5830,7	47,4	71,0	2,3	118,4	6,3	.	6,3
Heppenheim . .	12,5	22,0	174,8	15 992,9	419,0	4987,1	11,0	71,8	.	82,8	260,3	43,7	304,0
Offenbach .	146,7	97,0	189,0	14 040,5	1825,6	4102,4	20,0	18,8	3,0	38,8	.	.	.
Se. Prov. Starkenb.	375,8	264,1	1411,1	125 449,2	8151,1	34637,7	149,7	237,3	6,3	387,0	682 6	93,4	776,0
Giessen . .	233,7	113,4	314,5	31 077,6	1239,0	7772,9	114,4	242,0	10,0	356,4	.	.	.
Alsfeld . .	83,3	10,9	159,2	24 016,3	87,1	11409,0	87,5	527,9	12,5	615,4	.	.	.
Büdingen .	44,9	66,5	239,0	22 565,8	694,0	7577,5	86,7	313,9	27,0	400,6	10.7	6,4	17,1
Friedberg .	40,2	12,3	213,8	36 523,6	669,1	5370,6	26,5	116,3	.	142,8	2,6	3,0	5,6
Lauterbach .	142,9	57,5	186,7	17 770,9	18,1	12058,9	393,0	2134,4	263,4	2527,4	.	.	.
Schotten .	113,7	235,9	219,8	15 538,4	113,6	10673,9	284,3	1866,0	323,0	2150,3	.	.	.
Se. Prov. Oberh.	658,7	496,5	1333,0	147 492,6	2820,9	54862,8	992,4	5200,5	635,9	6192,9	13,3	9,4	22,7
Mainz . .	36,5	.	233,9	14 106,4	515,8	513,5	.	1,0	.	1,0	1008,1	145,6	1153,7
Alzey . .	121,1	0,2	175,3	24 422,6	228,6	433,9	.	.	.	.	2003,5	192,9	2196,4
Bingen .	51,2	75,0	174.4	12 959,8	407,7	862.2	3,9	.	.	3,9	2962.0	308,9	3270,9
Oppenheim . .	61,8	.	128 6	25 396,4	405,0	1380,8	1,5	2,6	.	4,1	3767,8	362,1	4129,9
Worms . .	164,5	6,5	331,6	26 449,5	333,4	2176,6	4,5	8,0	.	12,5	2020,9	182,3	2203,2
Se. Prov. Rheinh.	435,1	81,7	1043,8	103 334,7	1890,5	5367,0	9,9	11,6	.	21,5	11762,3	1191,8	12954,1

Kreise und Provinzen.	Holzungen. Ueberhaupt.	Holzungen. Davon im Sommer des Aufnahmejahrs vorübergehend zu landwirthschaftl. Nutzung oder in Feldwaldwirthschaft Haubergen) mit Getreide, Kartoffeln u. s. w. bestellt	VI. Haus- und Hofräume.	Unland. Ueberhaupt.	Unland. Davon zur Aufforstung geeignet.	VII. Wegeland, Friedhöfe, öffentliche Parkanlagen, Gewässer etc.	Hauptnutzung.	Nebennutzung.
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
Darmstadt	11 834,1	39,5	460,0	35,5	3,0	1 726,9	29 796,3	1 960,0
Bensheim	12 196 6	4,5	333,1	132,6	.	1 807,5	38 942,0	1 105,5
Dieburg	18 520.5	1,0	311,3	262.9	.	1 353.3	50 372,7	1 799,3
Erbach	34 775,6	38,0	290,2	105,1	.	1 491,2	59 204,0	301,2
Gross-Gerau	12 935,1	3 0	408,6	241,1	.	2 304,0	44 911,6	826,5
Heppenheim	19 070,6	49,7	237,9	289,1	6,0	954,7	41 919,4	468,7
Offenbach	17 446 5	.	416,5	80,6	3,6	1 516.3	37 641,0	1 825.6
Se. Prov. Starkenb.	126 779,0	135.7	2457,6	1146,6	12,6	11 153,9	302 787,0	8 286,8
Giessen	17 758,1		517,8	1088,5	6,0	1 877.9	60 449,2	1 239,0
Alsfeld	24 088,8	.	233.3	738,1	29,0	1 178,8	62 279,7	87,1
Büdingen	16 862,1	.	277,1	470,0	.	1 234,8	49 405.2	694,0
Friedberg	12 895,7	.	381.9	399,9	6,0	1 604 6	57 324.7	669,1
Lauterbach	19 188,2	6,5	175.5	373,8	38,6	1 571,3	53 966,0	24.6
Schotten	15 778,9	.	169,2	307,2	23.0	1 506,5	46 124,4	113,6
Se. Prov. Oberh.	106 872,0	6,5	1754,8	3377.5	102,6	8 973,9	329 549,2	2 827,4
Mainz	1 378,5	2,0	381,0	290,6	.	1 942,6	19 770,3	517,8
Alzey	3 097,0	.	246,5	102,7	0,5	891,1	31 390.2	228,6
Bingen	975,2	13,6	198,8	47,9	.	1 416.1	19 734,8	421,3
Oppenheim	654 1	.	312,3	129,5	4,0	1 376,3	33 383,4	405,0
Worms	253 2	1,0	197,8	67,2	.	1 623.0	33 283,0	334,4
Se. Prov. Rheinh.	6 358,0	16,6	1639.4	637,9	4,5	7 249,1	137 561,7	1 907,1
Grossherzogthum	240 009,0	158,8	5851.8	5162,0	119.7	27 376,9	769 897,9	13 021,3

Lehm-, Thongruben u. dgl., soweit diese nicht bei den Forsten anzurechnen waren, hinzuzuzählen.

Die Ermittelung der Bodenbenutzung wurde gemarkungsweise vorgenommen, die Ergebnisse wurden nach Kreisen und Provinzen zusammengestellt. Eine Ausnahme wurde bezüglich der Flächen der Forsten gemacht. Diese sind bei der Erhebung nach Oberförstereien und Provinzen festgestellt worden. Um für die Uebersicht die Forstflächen nach Kreisen zu erhalten sind die Angaben des Centralkatasters kreisweise zusammengestellt und durch verhältnissmässige Zusätze mit den durch die Erhebung für die Provinzen festgestellten Zahlen in Uebereinstimmung gebracht worden.

Wie bei den früheren Ermittelungen, war bei der Erhebung im Jahr 1900 der Anbau als Hauptfrucht oder Hauptnutzung von dem als Nebennutzung (Vor-, Neben-, Nach- oder Stoppelfrucht) des Jahres zu unterscheiden. Für manche Getreidearten, Hülsenfrüchte, Hackfrüchte, Handelsgewächse und Futterpflanzen kamen Nebennutzungen nicht in Betracht. Bei Brache, Aekerweide, Haus- und Obstgärten waren die entsprechenden Flächen unter Hauptnutzung aufzuführen. Bei Wiesen, Weiden und Hutungen, Weinbergen, Forsten und Holzungen hatte die Unterscheidung zwischen Haupt- und Nebennutzung wegzufallen.

Nr. 4745. **Brutto- und Netto-Einnahme des Grossh. Hessen an Reichssteuern im Rechnungsjahr 1900/01.***)

Ord.-Nr.	Bezeichnung der Einnahme.	Brutto-Einnahme.	Zur Gr. Staatskasse.
		ℳ	ℳ
1	Zölle	10 049 807,90	40 129,74
2	Tabaksteuer	374 580,60	14 937,72
3	Zuckersteuer	1 692 768,65	51 756,58
4	Salzsteuer	1 086 930,55	13 141,85
5	Branntweinsteuer, Verbrauchsabgabe von Branntwein und Brennsteuer	1 376 299,35	174 855,02
6	Braustener	1 349 806,30	203 368,57
7	Wechselstempelsteuer	.	.
8	Stempelabgabe von Spielkarten	183 537,80	9 239,86
9	Andere Reichsstempelabgaben	225 982,30	4 519,65
	Zusammen	16 339 713,35	511 948,99

*) Vergl. Mittheil. Nr. 716, Dez 1900, S. 272.

	D.	B.	Mch.	Mz.	Msh.	R.	C.
	°C.	°C.	°C.	°C.	°C.	°C.	°C.
Tiefste Thermometerstände	−9,4 15. Jan.	−12,6 15. Jan.	−12,5 5. März	−9,2 15. Jan.	−9,4 11. Febr.	−13,0 15. Jan.	−13,4 11. Febr.
Höchste	34,8 26. Juli	31,6 16. Juli	32,9 7. Juni	33,8 26. Juli	28,7 21. u. 26. Juli	31,5 26. Juli	32,0 21. Juli
Mittel der tiefsten Thermometerstände	6,6	3,6	2,9	6,5	3,9	4,8	5,6
» » höchsten »	14,5	11,7	12,5	**)	11,4	12,0	12,8
» » tiefsten u. höchsten Thermometerstände, gleich der mittleren Jahrestemperatur	10,6	7,7	7,7	**)	7,7	8,4	9,2
Mittl. Temp. (aus den tiefst. und höchst. Thermometerständen):							
des Winters (Dez. 1899, Jan. u. Febr. 1900)	1,9	−0,7	−2,3	1,9	−0,5	−0,5	0,3
» Frühlings (März, April u. Mai)	8,6	6,2	3,3	8,5	6,6	6,5	7,3
» Sommers (Juni, Juli und Aug.)	19,3	16,4	17,4	19,0	15,8	17,0	17,4
» Herbstes (Sept., Okt. u. Nov.)	10,5	7,1	9,3	**)	7,5	8,7	9,7
Anzahl der Eistage (Maximum der Temp. unter 0°)	3	19	30	4	11	13	12
» » Frosttage (Minimum » » » 0°)	54	116	139	50	104	82	62
» » Sommertage (Maximum d. Temp. 25° C. oder mehr)	41	20	33	38	14	27	30
» » Regentage	177	128	115	165	89	72	141
» » Schneetage	31	15	11	26	6	18	26
» » Regen- und Schneetage	6	2	8	1	2	4	7
» » Nebeltage	125	163	30	33	.	17	30
» » Reiftage	41	32	41	25	.	2	32
» » Tage mit Gewitter	16	20	24	28	19	14	24
Höhe des meteorischen Niederschlags in mm	806,70	792,00	675,08	543,00	529,20	817,80	772,90

*) Vergl. Mittheil. Nr. 706, April 1900, S. 108. — **) Wegen fehlerhafter Angaben des Instruments fielen die Beobachtungen der Maximal-Temperaturen im Monat September aus.

Nr. 4747. Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im August 1901
in den grösseren Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 85 200	Darmst. 73 000	Offenb. 51 800	Worms. 41 600	Giessen. 25 900	Bingen. 9 750	N.-Isenb. 8 250	Kastel. 8 150	Lampрth. 8 100	Benshm. 7 350	Viernhm. 7 300	Friedberg 7 000	Alzey. 6 950	Pfungst. 6 850	Kosthm. 6 100	Weisenau 5 850	Heppenh. a.d.B. 5 600	Langen. 5 700	Griesheim. 5 600	Mombach 5 450	Eberstadt a.d.R. 5 200	Im Ganz. 386 000
Todesfälle.																						
Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr	74	30	61	27	24	4	4	5	12	6	15	10	3	7	16	6	7	6	6	4	7	334
über 1—15 Jahre	20	7	11	3	4	2	2	2	.	6	4	2	2	3	4	1	1	1	.	.	.	75
» 15—60 »	43	32	19	21	21	4	2	3	3	4	3	2	5	.	4	2	.	1	1	5	2	177
» 60 »	27	25	5	9	9	1	1	1	3	1	.	3	3	2	1	1	2	1	3	.	1	99
Todesursachen.																						
Masern und Rötheln	2	.	4	.	.	.	.	.	.	4	4	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	15
Scharlach	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Rose	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Diphtherie und Croup	.	2	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	6
Keuchhusten	5	.	2	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8
Unterleibstyphus	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Kindbettfieber und and. Folgen der Geburt	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Tuberkulose der Lungen	19	12	7	7	3	.	1	2	2	3	2	2	1	.	3	.	.	.	.	2	.	66
Tuberkulose anderer Organe	4	5	1	3	2	2	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	20
Entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	12	9	4	3	2	.	.	.	.	2	.	2	1	1	.	1	2	3	.	.	1	43
Apoplexia (Schlagfluss)	4	5	2	2	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	16
Acute u. chronische Erkrank. d. Herzens	6	9	3	3	3	1	.	1	1	.	2	.	2	1	.	1	1	.	.	.	1	35
Darmkatarrh und Atrophie der Kinder	50	20	47	20	14	3	5	2	9	3	4	3	2	5	14	6	5	1	2	2	4	221
Angeborene Lebensschwäche etc.	14	4	4	.	5	.	.	2	.	.	.	2	.	.	2	.	.	2	.	.	.	35
Krebs und Neubildungen	7	5	3	1	11	.	1	.	.	.	.	.	1	1	2	.	.	1	.	1	.	34
Altersschwäche	6	4	1	1	1	.	.	.	.	.	.	2	2	.	.	1	.	.	2	.	1	21
Andere benannte Krankheiten	23	15	16	13	11	3	1	2	3	4	2	4	3	2	1	.	1	1	6	2	2	115
Gewaltsamer Tod (Verunglückg., Selbstmord und Mord)	9	3	2	4	3	1	1	.	2	.	.	.	1	1	1	.	.	1	.	.	.	29
Todesursache unbekannt	1	1	.	2	.	1	.	.	1	.	7	1	.	.	1	.	.	.	.	.	1	16
Zusammen	164	94	96	69	68	11	9	11	18	17	22	17	13	12	15	10	10	9	10	9	10	985

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 735. Oktober 1901.

Inhalt: Einnahme an Zöllen und gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern im Grossh. Hessen 1900/01. — Volksschulen, Fortbildungsschulen und Privatunterrichtsanstalten im Grossh. Hessen 1901. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Juli 1901. — Knappschafts-Invaliden- und Knappschafts-Krankenkassen-Vereine 1900.

Nr. 4748. Einnahme an Zöllen und gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern im Grossh. Hessen im Rechnungsjahr 1900/01.*)

Ordn.-Nr.	Bezeichnung der Einnahme.	Soll-Einnahme.[1])	Bonifikationen auf gemeinschaftliche Rechnung.	Bleiben.
		ℳ.	ℳ	ℳ
1	a) Eingangszoll .	10 923 669,20	[2])27060,00	9871949,70
	b) Ausserordentliche Einnahme an ersetzten Schiffsbegleitungskosten . .	687,00	[3]) 1025346,50	
2	Tabaksteuer . . .	391 186,05	3 310,10	387 875,95
3	a) Zuckersteuer . .	1 403 661,30	17 832,50	1 459 931,45
	b) Betriebssteuer von Zucker .	74 102,65		
4	Salzsteuer . .	1 063 518,85	.	1 063 518,85
5	Branntweinsteuer:			
	a) Maischbottichsteuer	161 321,95	194 597,55	— 33 275,60
	b) Verbrauchsabgabe . .	1 732 306,55	44 704,80	1 687 601,75
	c) Brennsteuer . .	2 893,75	46 178,30	— 43 284,55
6	a) Bransteuer . .	1 216 821,80	5 984,15	1 210 837,65
	b) Uebergangsabgabe von Bier	138 968,65	.	138 968,85
7	Reichs-Spielkartenstempel	184 797,10	.	184 797,10
8	Andere Reichs-Stempelabgaben	225 982,30	.	225 982,30
	Summe	17 519 917,15	1 365 013,90	16 154 903,25

*) Vergl. Mittheil. Nr. 713, Okt. 1900, S. 209.

[1]) Bruttoeinnahme nach den Abschlüssen der Einnahme-Journale einschl. der Registerdefecte, jedoch abzüglich der Restitutionen auf gemeinschaftl. Rechnung. — [2]) Ausfuhrvergütung. — [3]) Betrag der in Anrechnung gekommenen Einfuhrscheine.

Nr. 4749. Einfache und erweiterte Volksschu im Grossherzogthum Hessen

Kreise und Provinzen. — Städte.	Zahl der Schulen													
		nach dem Bekenntniss				nach dem Geschlecht			nach den Schulklassen					
			confessionelle											
	im Ganzen.	gemeinsame.	evangelische.	röm.-kathol.	israelitische.	ganz gemischte.	zum Theil gem.	ganz getrennte.	einklassige.	zweiklassige.	dreiklassige.	vierklassige.	mehrklassige.	
a. Ein														
Kreis Darmstadt	22	22	.	.	.	15	.	7	5	3	4	2	8	
» Bensheim	49	39	5	5	.	43	6	.	20	9	11	9	.	
» Dieburg	69	59	5	5	.	64	4	1	35	18	5	6	.	
» Erbach	88	80	4	4	.	82	5	1	61	18	4	.	5	
» Gross-Gerau	33	31	1	1	.	30	3	.	5	6	5	10	7	
» Heppenheim	69	51	9	9	.	65	1	3	48	10	6	2	3	
» Offenbach	35	34	1	.	.	21	10	4	3	8	6	5	13	
Prov. Starkenburg	365	316	25	24	.	320	29	16	177	72	41	34	41	
Kreis Giessen	79	79	.	.	.	75	3	1	38	23	8	6	4	
» Alsfeld	75	75	.	.	.	74	1	.	57	13	4	.	1	
» Büdingen	71	70	.	1	.	70	1	.	45	20	4	1	1	
» Friedberg	73	69	2	2	.	68	5	.	20	33	8	7	5	
» Lauterbach	63	61	1	1	.	60	3	.	49	8	4	2	.	
» Schotten	51	51	.	.	.	51	.	.	36	11	1	3	.	
Prov. Oberhessen	412	405	3	4	.	398	13	1	245	108	29	19	11	
Kreis Mainz	26	24	1	1	.	14	4	8	3	4	9	4	6	
» Alzey	57	45	6	6	.	56	1	.	32	18	1	4	2	
» Bingen	29	27	1	1	.	23	5	1	5	11	7	.	6	
» Oppenheim	48	40	4	4	.	45	1	2	10	20	10	3	5	
» Worms	46	35	5	6	.	44	2	.	15	11	8	8	4	
Prov. Rheinhessen	206	171	17	18	.	182	13	11	65	64	35	19	23	
Grossh. Hessen	983	892	45	46	.	900	55	28	487	244	105	72	75	
Städte.														
Darmstadt m. Bessung.	1	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	1	
Offenbach	1	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	1	
Giessen	1	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	1	
Mainz mit Zahlbach	2	2	.	.	.	1	.	1	.	1	.	.	1	
Kastel mit Amöneburg	3	1	1	1	.	2	.	1	.	.	1	1	1	
Bingen	2	.	1	1	.	1	.	1	.	.	1	.	1	
Worms mit Hochheim, Neubaus.u.Pfifflighm.	1	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	
b. Erwe														
Darmstadt	2	2	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	2	
Offenbach	2	2	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	2	
Seligenstadt	1	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	1	.	
Giessen	1	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	1	
Grossh. Hessen	6	5	.	1	.	.	.	6	.	.	.	1	5	

*) Vergl. Mittheil. Nr. 712, Sept. 1900, S. 200.

[1]) Das Lehrpersonal ist gemeinschaftlich für die erweiterte Volks-

bildungsschulen und Privatunterrichtsanstalten Stand im Frühjahr 1901.*)

n.												
rpersonal, besonderer rer und rerinnen		Zahl der Schulkinder										
			nach dem Geschlecht		nach dem Bekenntniss				durchschnittlich auf			
Lehrer.	Lehrerinnen.	im Ganzen.	Knaben.	Mädchen.	evangelische.	römisch-katholische.	israelitische.	anderer Confession.	1000 Einw.	1 Schule.	1 Lehrstelle.	
chulen.												
161	35	11 631	5 704	5 927	10 744	773	110	4	103,0	528	59,3	
136	11	9 682	4 791	4 891	5 455	4 119	108	.	173,2	197	65,9	
141	8	9 331	4 696	4 635	5 780	3 414	137	.	168,5	135	62,6	
143	1	8 214	4 197	4 017	7 594	515	105	.	176,3	93	57,0	
137	5	8 444	4 183	4 261	7 208	1 108	127	1	166,4	255	59,4	
129	6	8 437	4 221	4 216	3 307	5 054	67	9	179,2	122	62,5	
229	31	17 477	8 702	8 775	8 443	8 689	202	143	144,7	499	67,2	
1 076	97	73 216	36 494	36 722	48 531	23 672	856	157	149,6	200	62,4	
187	4	11 409	5 609	5 800	11 070	160	153	26	139,3	144	59,7	
103	.	6 065	2 961	3 104	5 581	355	129	.	167,2	80	58,9	
107	.	6 331	3 155	3 176	6 073	89	168	1	162,3	89	59,2	
179	3	10 145	4 987	5 158	7 591	2 301	253	.	145,6	138	55,7	
92	1	5 094	2 546	2 548	4 783	270	41	.	176,8	80	54,8	
73	.	4 308	2 212	2 096	4 219	16	70	3	163,6	84	59,0	
741	8	43 352	21 470	21 882	39 317	3 191	814	30	153,7	105	57,9	
195	95	17 263	8 496	8 767	4 213	12 870	80	100	124,8	663	59,5	
103	.	6 077	3 079	2 998	4 310	1 481	150	136	152,9	106	59,0	
85	12	6 038	2 970	3 068	2 161	3 756	58	63	149,2	208	62,2	
118	4	7 496	3 671	3 825	4 542	2 830	100	24	161,6	156	61,4	
194	13	12 367	6 142	6 225	7 759	4 289	109	210	148,3	268	59,7	
695	124	49 241	24 358	24 883	22 985	25 226	497	533	141,4	239	59,7	
2 512	229	165 809	82 322	83 487	110 833	52 089	2 167	720	148,1	168	60,5	
74	20	4 416	2 127	2 289	3 749	652	11	4	61,0	4416	47,0	
65	11	5 113	2 456	2 657	3 012	1 913	45	143	101,3	5113	67,3	
37	4	2 032	949	1 083	1 888	122	15	7	79,7	2032	49,6	
94	60	8 200	4 025	4 175	2 782	5 347	21	50	97,3	4100	53,2	
14	4	1 089	523	566	276	809	3	1	134,5	363	60,5	
10	7	918	435	483	138	776	4	.	95,6	459	54,0	
83	12	5 381	2 652	2 729	3 548	1 773	43	17	132,2	5381	56,6	
chulen.												
36	8	1 924	965	959	1 636	256	32	.	26,6	962	43,7	
25	4	1 301	672	629	869	288	39	105	25,8	651	44,9	
6	.	51	51	.	1	46	4	.	12,3	51	8,5	
12	10	229	.	229	204	14	11	.	9,0	229	10,4	
79	22	3 505	1 688	1 817	2 710	604	86	105	23,0	584	34,7	

) und die mit ihr verbundene höhere Mädchenschule.

Kreise und Provinzen. — Städte.	Fortbildungsschulen. Zahl der Fortbildungsschulen			Schüler						
	einklassige.	zweiklassige.	drei- und mehrklassige.	evangelische.	römisch-katholische.	israelitische.	anderer Confession.	im Ganzen.	auf 1000 Einwohner.	auf 1 Fortbildungsschule.
Kreis Darmstadt	12	5	5	1 663	104	15	.	1 782	15,8	81
» Bensheim . .	34	5	4	828	605	8	.	1 441	25,8	33
» Dieburg . .	51	7	3	982	320	16	.	1 318	23,8	21
» Erbach	73	5	2	1 048	73	9	.	1 130	24,3	14
» Gross-Gerau	21	6	4	1 011	130	8	.	1 149	22,6	37
» Heppenheim	46	7	2	474	696	3	1	1 174	24,9	21
» Offenbach .	14	14	4	995	1 230	19	23	2 267	18,8	70
Prov. Starkenburg	251	49	24	7 001	3 158	78	24	10 261	21,0	31
Kreis Giessen .	67	8	3	1 729	15	14	.	1 758	21,5	22
» Alsfeld .	70	1	1	874	35	15	.	924	25,5	12
» Büdingen	67	2	.	814	1	11	.	826	21,2	12
» Friedberg . .	61	6	4	1 085	294	16	.	1 395	20,0	19
» Lanterbach .	49	3	2	733	46	.	.	779	27,0	14
» Schotten . .	47	1	.	672	1	5	.	678	25,7	14
Prov. Oberhessen	361	21	10	5 907	392	61	.	6 360	22,5	16
Kreis Mainz .	10	9	6	460	1 488	13	5	1 966	14,2	78
» Alzey . .	49	.	2	669	301	6	40	1 016	25,6	19
» Bingen . .	18	2	6	309	518	3	11	841	20,5	32
» Oppenheim	36	6	2	673	425	5	11	1 114	24,0	25
» Worms .	27	11	2	1 068	545	14	34	1 661	19,9	41
Prov. Rheinhessen	140	28	18	3 179	3 277	41	101	6 598	18,9	35
Wiederholung.										
Prov. Starkenburg .	251	49	24	7 001	3 158	78	24	10 261	21,0	31
» Oberhessen .	361	21	10	5 907	392	61	.	6 360	22,5	16
» Rheinhessen	140	28	18	3 179	3 277	41	101	6 598	18,9	35
Grossh. Hessen	752	98	52	16 087	6 827	180	125	23 219	20,7	25
Städte.										
Darmstadt m. Bessung.	.	.	1	669	97	6	.	772	10,7	77
Offenbach . . .	.	.	1	380	340	9	23	752	14,9	75
Giessen . . .	.	.	1	358	13	5	.	376	14,8	37
Mainz mit Zahlbach	1	.	1	286	446	6	4	742	8,8	37
Kastel mit Amöneburg	1	.	1	32	106	2	.	140	17,3	7
Bingen . .	.	.	1	22	64	2	.	88	9,2	8
Worms mit Hochbeim, Nenhaus.u.Pfifflighm.	.	.	1	417	188	10	3	618	15,2	61

Privatunterrichtsanstalten.

Zahl der Anstalten							Lehrpersonal, excl. besonderer Lehrer und Lehrerinnen			Zahl der Schüler u. Schülerinnen						
nach dem Bekenntniss			nach dem Geschlecht							nach dem Geschlecht		nach dem Bekenntniss				
confessionelle																
evangelische.	röm.-kathol.	israelitische.	gemischte.	für Knaben.	für Mädchen.		im Ganzen.	Lehrer.	Lehrerinnen.	im Ganzen.	Knaben.	Mädchen.	evangelische.	römisch-katholische.	israelitische.	andere Conf.
.	1	.	2	.	4		32	5	27	683	81	602	435	186	61	1
1	.	.	.	1	2		11	2	9	213	29	184	109	92	12	.
.	1	.	.	1	1		3	2	1	73	52	21	9	55	9	.
3	2	.	.	1	7		25	11	14	211	20	191	110	96	5	.
.	.	.	1	.	1		2	1	1	27	11	16	18	3	6	
.	1	.	.	.	1		1	.	1	59	.	59	.	59	.	
.	.	.	.	1	1		25	17	8	481	313	168	342	73	38	28
4	5	.	3	4	17		99	38	61	1 747	506	1 241	1023	564	131	29
1	.	.	.	.	2		3	.	3	31	.	31	30	.	1	.
.	.	.	.	.	1		3	.	3	50	.	50	42	1	7	
.	.	.	.	1	1		6	3	3	63	17	46	52	3	8	
2	.	.	1	1	2		18	9	9	137	41	96	118	10	9	
.	.	.	.	.	.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	1	.	1		2	.	2	53	19	34	34	.	19	
3	.	.	2	2	7		32	12	20	334	77	257	276	14	44	.
.	2	1	1	2	3		70	38	32	1 384	364	1 020	227	992	161	4
.	1	.	.	.	1		2	.	2	120	.	120	.	120	.	.
1	.	.	1	1	2		13	4	9	316	75	241	125	129	61	1
.	.	.	.	.	.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	
.	1	.	1	.	1		7	.	7	142	7	135	20	113	9	
1	4	1	3	3	7		92	42	50	1 962	446	1 516	372	1354	231	5
4	5	.	3	4	17		99	38	61	1 747	506	1 241	1023	564	131	29
3	.	.	2	2	7		32	12	20	334	77	257	276	14	44	.
1	4	1	3	3	7		92	42	50	1 962	446	1 516	372	1354	231	5
8	9	1	8	9	31		223	92	131	4 043	1 029	3 014	1671	1932	406	34
.	1	.	.	.	4		27	.	27	584	.	584	375	179	30	.
.	.	.	.	1	1		25	17	8	481	313	168	342	73	38	28
.	.	.	.	.	1		1	.	1	9	.	9	8	.	1	.
.	2	1	1	2	3		70	38	32	1 384	364	1 020	227	992	161	4
.	.	.	.	.	.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	2		9		9	239		239	51	126	61	1
.	1	.	.	.	1		5		5	112		112		112	.	

Nr. 4750. **Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenst**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			
	Preis p												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Darmstadt	18,00	17,00	17,50	15,00	14,00	14,50	18,00	13,75	15,88	17,00	15,00	16,00	10,6
Bensheim	17,00	16,50	16,75	14,50	14,50	14,50	15,00	15,00	15,00	16,00	16,00	16,00	7,2
Dieburg	17,00	16,00	16,50	14,40	13,20	13,77	18,00	15,00	16,83	17,60	15,60	16,60	9,6
Erbach	17,00	17,00	17,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	16,00	16,00	16,00	10,6
Offenbach	18,75	17,50	18,47	16,50	14,50	15,33	19,00	16,00	17,11	18,00	15,50	16,28	9,6
Giessen	18,00	16,50	17,50	17,00	15,00	16,00	18,00	14,00	16,50	17,25	16,00	16,50	9,6
Alsfeld	17,50	17,50	17,50	16,50	16,50	16,50	16,00	16,00	16,00	15,00	15,00	15,00	7,6
Büdingen	16,50	16,50	16,50	15,00	15,00	15,00	16,00	16,00	16,00	15,00	15,00	15,00	7,6
Butzbach	18,00	17,00	17,58	16,50	16,00	16,33	16,00	16,00	16,00	17,00	17,00	17,00	11,6
Friedberg	16,75	16,00	16,38	15,00	14,00	14,33	15,50	13,00	14,33	15,50	14,00	14,75	9,6
Lauterbach	18,00	18,00	18,00	16,50	16,50	16,50	17,00	17,00	17,00	17,50	17,50	17,50	8,6
Schotten	17,50	17,00	17,25	15,20	15,00	15,10	15,00	14,00	14,42	16,00	15,50	15,75	9,3
Mainz	17,75	16,80	17,24	14,90	13,70	14,29	.	.	.	15,50	14,60	15,08	10,6
Alzey	17,50	17,00	17,25	14,75	14,50	14,63	17,00	16,50	16,75	17,00	16,50	16,75	7,6
Bingen	17,50	16,00	17,05	15,00	13,75	14,41	18,00	15,00	16,38	17,00	14,75	15,88	9,6
Worms	17,75	16,75	17,25	14,50	14,00	14,25	17,25	15,25	16,25	17,00	14,00	15,50	8,6
Summe			275,72			239,44			238,45			255,36	
Mittelpreis			17,23			14,97			15,90			15,96	

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schaffl.		Schweinefl.		Wei
	Preis p												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Darmstadt	1,52	2,00	1,40	1,60	1,52	1,72	1,40	1,60	.	.	1,48	1,60	0,42
Bensheim	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,20	.	.	.	1,20	.	0,30
Diehnrg	.	.	1,20	.	1,28	.	.	.	.	.	1,40	.	0,36
Erbach	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,32	.	1,28	.	1,20	.	0,27
Offenbach	1,40	1,60	1,20	1,36	1,40	2,20	1,30	1,50	0,80	1,20	1,40	1,60	0,40
Giessen	1,40	1,60	1,26	1,40	1,28	1,34	1,20	1,40	1,10	1,20	1,30	1,60	0,40
Alsfeld	1,30	.	1,20	.	1,40	.	.	.	.	.	1,20	.	0,28
Büdingen	1,32	.	1,20	.	1,32	.	1,12	.	.	.	1,30	.	0,36
Butzbach	1,44	.	1,28	.	1,32	.	1,20	.	.	.	1,28	.	0,36
Friedberg	1,44	.	1,28	.	1,28	.	1,30	.	1,00	.	1,12	.	0,28
Lauterbach	1,28	.	1,28	.	1,20	.	1,12	.	.	.	1,30	.	0,30
Schotten	1,32	.	1,20	.	1,20	.	1,10	.	.	.	1,24	.	0,36
Mainz	1,44	1,70	1,25	1,35	1,50	1,60	1,00	1,20	.	.	1,40	1,60	0,40
Alzey	1,32	1,65	1,32	1,65	1,40	1,80	1,32	1,65	.	.	1,32	1,65	0,36
Bingen	1,50	1,60	1,30	1,40	1,40	1,60	1,40	1,50	.	.	1,40	1,60	0,52
Worms	1,40	1,70	1,28	1,70	1,52	2,60	1,44	1,72	.	.	1,40	1,60	0,28
Summe	20,88	11,85	20,21	10,46	21,82	12,86	17,42	10,57	4,18	2,40	20,94	11,25	
Mittelpreis	1,39	1,69	1,26	1,49	1,36	1,84	1,24	1,51	1,05	1,20	1,31	1,61	

n Orten des Grossh. Hessen im Juli 1901.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
p p e l z e n t n e r.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
8,00	4,50	6,25	6,00	5,00	5,50	34,00	18,00	26,00	29,00	19,00	24,00	35,00	20,00	27,50
5,75	5,75	5,75	4,50	4,00	4,25	36,00	27,00	31,50	36,00	25,00	30,50	49,00	24,00	36,50
5,80	4,40	5,10	4,40	3,80	3,97	28,00	24,00	26,00	32,00	30,00	31,00	36,00	32,00	34,00
6,00	6,00	6,00	5,00	5,00	5,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	40,00	40,00	40,00
7,00	6,50	6,86	6,00	5,00	5,46	36,00	32,00	34,00	26,00	24,00	25,00	40,00	24,00	32,00
8,00	7,00	7,50	9,00	6,00	7,25	30,00	28,00	29,00	33,00	30,00	31,50	40,00	38,00	39,00
4,00	4,00	4,00	6,00	6,00	6,00	16,00	16,00	16,00	28,00	28,00	28,00	32,00	32,00	32,00
6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	20,00	20,00	20,00	27,00	27,00	27,00	26,00	26,00	26,00
9,00	9,00	9,00	5,50	5,50	5,50	29,00	28,00	28,50	29,00	28,00	28,50	36,00	35,00	35,50
7,00	4,50	5,75	8,00	4,00	5,50	36,00	30,00	33,00	40,00	24,00	32,00	30,00	22,00	26,00
6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	18,00	18,00	18,00	.	.	.	30,00	30,00	30,00
7,00	6,50	6,75	6,00	6,00	6,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.
8,00	6,40	7,23	11,00	6,00	8,50	26,50	23,50	24,88	24,40	19,00	21,47	35,00	22,00	29,00
6,00	5,00	5,50	7,00	6,00	6,50	34,00	24,00	29,00	28,00	24,00	26,00	42,00	25,00	33,50
8,00	6,00	6,90	12,00	6,00	7,75	30,00	26,00	27,30	26,00	20,00	24,00	36,00	20,00	27,60
5,00	3,75	4,38	8,00	4,50	6,31	34,00	28,00	31,00	28,00	26,00	27,00	46,00	40,00	43,00
		98,97			95,49			404,18			385,97			491,60
		6,19			5,97			26,95			27,57			32,77

gen-	Brod.		Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter.	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück.
l o g r a m m.						per Liter.			per 10 Stück.					per Doppelzentner.		
niedgst.	Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-Brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.					
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
0,20	0,26	0,28	0,24	2,20	2,00	2,10	0,20	0,16	0,18	0,60	0,55	0,58	2,50	0,20	2,80	.	3,50
0,24	0,24	0,26	0,23	2,10	2,00	2,05	0,18	0,16	0,17	0,70	0,60	0,65	2,80	0,22	2,80	.	.
0,25	0,25	0,22	0,20	2,40	2,20	2,33	0,18	0,17	0,18	0,65	0,60	0,63	3,60	0,22	3,30	.	.
0,20	0,23	0,24	0,20	2,10	2,10	2,10	0,17	0,17	0,17	0,65	0,65	0,65	2,40	0,22	2,80	.	.
0,20	0,20	0,27	0,24	2,30	2,00	2,12	0,24	0,18	0,21	0,80	0,50	0,65	2,80	0,20	2,80	.	.
0,20	0,23	0,24	0,21	2,60	1,80	2,18	0,18	0,18	0,18	0,70	0,60	0,66	3,40	0,20	2,10	1,50	.
0,22	0,22	0,22	0,22	2,20	2,20	2,20	0,14	0,14	0,14	0,60	0,60	0,60	3,00	0,20	2,60	2,00	.
0,22	0,22	0,25	0,23	2,20	2,20	2,20	0,16	0,16	0,16	0,65	0,65	0,65	3,80	0,22	3,10	0,90	.
0,20	0,21	0,27	0,24	2,60	2,50	2,55	0,15	0,15	0,15	1,00	1,00	1,00	3,20	0,22	2,80	1,80	.
0,24	0,24	0,25	0,24	2,40	2,40	2,40	0,18	0,18	0,18	0,75	0,70	0,73	3,40	0,22	3,20	.	.
0,22	0,24	0,23	0,22	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,70	0,70	0,70	3,00	0,24	2,60	.	.
0,20	0,20	0,28	0,21	2,00	1,80	1,90	0,14	0,14	0,14	0,60	0,60	0,60	3,20	0,20	2,20	.	.
0,24	0,25	0,29	0,27	2,00	1,40	1,70	0,20	0,18	0,19	0,64	0,50	0,57	2,20	0,18	2,28	.	.
0,22	0,22	0,22	0,24	2,40	2,10	2,24	0,18	0,18	0,18	0,70	0,65	0,68	2,90	0,20	2,20	.	.
0,24	0,25	0,25	0,24	2,80	1,80	2,21	0,24	0,16	0,19	0,90	0,50	0,66	2,60	0,20	2,08	.	.
0,25	0,26	0,27	0,25	2,48	1,80	2,16	0,18	0,15	0,17	0,90	0,50	0,68	2,78	0,19	1,86	.	.
	4,07	4,24	3,68			34,84			2,75			10,69	47,58	3,33	41,52	6,20	3,50
	0,23	0,27	0,23			2,18			0,17			0,67	2,97	0,21	2,60	1,55	3,50

Nr. 4751. Die Knappschafts-Invaliden- und Knappsch

Ordnungs-Nummer.	Namen der Knappschafts-Invaliden- und Krankenkassen-Vereine und Sitz derselben.	I. Verwaltung. Personal. Vorstandsmitglieder.	Knappschaftsälteste.	Knappschaftsärzte.	Vereinsapotheker.	Kassenbeamte.	II. Zug Bergwerke u Aufbereitungsans Braunkohlen. Anzahl der Werke.	Arbeiterzahl. ständige.	umständige.	Eisenerze. Anzahl der Werke.	Arbeiterzahl. ständige.	umständige.	S Anzahl der Werke.
1	Knappschafts-Verein der fiscalischen Werke zu Bad-Nauheim	4	6	12	4	1	1	43	26	.	.		
2	» der Fürstl. Solms-Braunfels'schen Bergwerke der Wetterau zu Weckesheim	8	4	2	2	1	2	64	29	.	.	.	
3	» des Giessener Braunsteinwerks zu Giessen	8	4	2	4	1	.	.	.	1	206	301	
4	» der Saline »Ludwigshalle« zu Wimpfen	2	.	1	1	1	.	.	.	.	.		
5	Krankenkasse der Buderus'schen Eisenwerke und der Gewerkschaft Buderus-Jung & Co. zu Wetzlar	4	4	3	2	1	.	.	.	2	43	2	
6	» der Gewerkschaft »Louise« zu Nieder-Ohmen	4	4	1	3	1	.	.	.	6	145	25	
7	» der Braunkohlengrube u. Briquettefabrik »Friedrich« zu Hungen	4	4	1	1	1	1	162	18	.	.	.	
8	» der Zeche »Hedwig« bei Büdingen	4	6	2	2	1	1	42	9	.	.		
9	Knappschafts- (Bezirks-) Krankenkasse für Oberhessen zu Giessen	.	7	6	8	1	.	.	.	11	330	.	
10	» für Starkenburg und Rheinhessen zu Giessen	1	1	1	1	1	.	.	.	1	2		
11	Krankenkasse der de Wendel'schen Grube zu Reichelsheim i. O.	4	4	7	4	1	.	.	.	.	.		
12	» der Grube »Amalie« zu Seligenstadt	4	2	1	1	1	1	16	14	.	.	.	
13	» der Gewerkschaft bei Messel	6	5	7	4	1	1	55	50	.	.		
14	Luise-Ilsdorfer Knappschafts-Krankenkasse zu Giessen	4	4	1	1	1	.	.	.	3	150	50	
	Summe	57	55	47	38	14	7	382	146	24	876	378	
15	Allgem. Knappschafts-Verein »Hessen« zu Giessen[1]) [Knappschafts-(Pensions-) Kasse]	6	.	.	.	1	.	.	.	.	.		
	Hauptsumme	63	55	47	38	15	7	382	146	24	876	378	

*) Vergl. Mittheil. Nr. 711, Aug. 1900, S. 178.

[1]) Der Verein umfasst neben der Knappschafts- (Pensions-) Kasse sämmtliche au Mitgliedern.

...nkenkassen-Vereine im Grossh. Hessen im Jahr 1900.*)

...-ke ...hir. ...-n.	Salinen (mit Badeanstalt).			Zusammen.			III. Mitglieder.													
							1. Vollbeitragende Mitglieder.													
							a. Ständige Mitglieder.													
...beiter-zahl.	Anzahl der Werke.	Arbeiterzahl.		Anzahl der Werke.	Arbeiterzahl.		Bestand am 1. Jan. 1900.	Zugang		Abgang.										
										Invalide geword.	Beurlaubt.	Ausgeschieden.	Gestorben.						Gesammt-Abgang.
								neu zugegangen.	von Urlaub zurückgekehrt.				Bei der Arbeit verunglückt.	Andern Todes gestorben.	Ueberhaupt gestorben im Alter von					
															unter 16	16 bis 30	31 bis 50	51 und mehr		
															Jahren.					
ständige.		ständige.	unständige.		ständige.	unständige.														
.	2	42	50	3	85	76	93	5	.	7	.	.	.	2	.	.	1	1	9	
.	.	.	.	2	64	29	63	2	1	2	.	.	.	.	.	.	.	.	2	
.	.	.	.	1	206	301	222	21	4	.	3	12	.	3	.	.	1	2	18	
.	1	57	.	1	57	.	57	.	.	1	.	4	.	.	.	.	.	.	5	
.	.	.	.	2	43	2	41	3	1	2	.	.	.	.	.	.	.	.	2	
.	.	.	.	6	145	25	116	83	20	1	4	58	.	.	.	.	.	.	63	
.	.	.	.	1	162	18	129	97	1	1	.	69	.	2	.	1	1	.	72	
.	.	.	.	1	42	9	59	2	1	.	.	20	.	.	.	.	.	.	20	
.	.	.	.	12	337	.	278	221	.	.	.	217	.	3	.	2	1	.	220	
.	.	.	.	2	12	.	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1	
.	.	.	.	1	94	.	151	15	3	4	.	100	.	.	.	.	.	.	104	
.	.	.	.	1	16	14	18	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	2	
.	.	.	.	2	268	50	264	328	.	.	.	271	1	2	.	1	.	2	274	
.	.	.	.	3	150	50	147	98	.	.	.	97	.	.	.	.	.	.	97	
.	3	99	50	38	1681	574	1639	875	31	18	7	851	1	12	.	4	4	5	889	
.	.	.	.	.	.	.	900	612	25	7	7	580	.	5	.	3	2	.	599	
.	3	99	50	38	1681	574	2539	1487	56	25	14	1431	1	17	.	7	6	5	1488	

...m. 5—14 aufgeführten Krankenkassen mit den ihnen zugehörigen Werken und

Ordn.-Nr. der Vereine (siehe S. 261).	noch: III. Mitglieder.																								
	noch: 1. Vollbeitragende Mitglieder.													2. Beurlaubte, oder nicht vollbeitragende ständige Mitglieder.								3. Kur- u. arzneibedürftige sonstige Personen			
	noch: a. Ständige Mitglieder.					b. Unständige Mitglieder.																			
	Bestand am 31. Dez. 1900 im Alter von Jahren.					Bestand am 1. Jan. 1900.	Zugang.	Abgang.				Bestand am 31. Dez. 1900.	Gesammt-Bestand an Mitgliedern, ständigen und unständigen, am 31. Dez. 1900.	Bestand am 1. Jan 1900.	Zugang.	Abgang.			Bestand am 31. Dez. 1900 im Alter von Jahr.			Invalide			
	unter 16	16 bis 30	31 bis 50	51 u. mehr	zusammen.			Ständig geworden.	Ausgeschieden.	Gestorben.	Gesammt-Abgang.					Zur Arbeit zurückgekehrt.	Ausgeschieden.	Gesammt-Abgang.	16 bis 30	31 u. mehr	zusammen.	Bestand am 1. Jan. 1900.	Zugang.	Abgang.	
1	.	3	40	46	89	54	70	5	49	.	54	70	159	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
2	.	16	33	15	64	32	1	2	2	.	4	29	93	4	1	1	.	1	.	4	4	13	2		
3	.	96	111	22	229	209	165	21	50	8	79	295	524	16	4	.	7	7	13	.	13	7	.		
4	.	4	25	23	52	.	.	.	.	.	.	.	52	.	2	.	.	.	.	2	2	.	.		
5	.	8	29	6	43	2	.	.	.	.	.	2	45	1	.	1	.	1	.	.	.	5	2		
6	13	78	61	4	156	16	31	.	28	.	28	19	175	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		
7	9	78	63	5	155	2	16	.	.	.	.	18	173	.	6	1	.	1	5	.	5	[1])4	1		
8	1	22	18	1	42	10	6	.	7	.	7	9	51	.	1	1	.	1	.	.	.	[1])12	.		
9	16	124	116	23	279	22	45	.	30	2	32	35	314	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		
10	.	.	.	.	.	2	11	.	11	.	11	2	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		
11	1	21	34	9	65	.	.	.	.	.	.	.	65	4	.	3	1	4	.	.	.	18	4		
12	.	3	10	3	16	13	19	.	18	.	18	14	30	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		
13	23	160	120	15	318	.	.	.	.	.	.	.	318	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		
14	20	72	41	15	148	.	50	.	50	.	50	.	148	1	2	1	.	1	2	.	2	1	.		
	83	685	701	187	1656	362	414	28	245	10	283	493	2149	26	16	8	8	16	20	6	26	61	9		
15	60	425	382	71	938	106	231	4	175	2	181	156	1094	20	7	19	1	20	7	.	7	12	7		
	143	1110	1083	258	2594	468	645	32	420	12	464	649	3243	46	23	27	9	36	27	6	33	73	16		

[1]) Berichtigte Zahl gegenüber den Angaben in der vorjährigen Uebersicht.

IV. Personalverhältnisse der Unterstützungs-Berechtigten.

Ganz-Invalide.

Zugang				Abgang				Bestand am 31. Dez. 1900			
im Alter von				gestorben im Alter von				im Alter von			
31 bis 46	46 bis 60	61 u. mehr	zusammen.	durchschn. Lebensalter bei Eintritt d. Inval.	unter 30	31 bis 60	61 u. mehr	zusammen.	31 bis 45	46 bis 60	61 u. mehr	zusammen.
Jahren.				Jahr	Jahren.				Jahren.			
2	5	7	63		.	.	3	3	.	4	23	27
.	2	2	66		.	1	1	2	.	1	11	12
.	1	1	63		.	.	1	1	.	2	4	6
.	.	1	.		.	.	3	3	1	3	6	10
.	.	1	.		.	.	.	.	1	4	.	5
.	.	.	.		.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	1	21		.	.	2	2	2	1	1	4
.	.	.	.		.	.	.	.	.	5	8	13
.	.	.	.		.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.		.	.	.	.	.	.	.	.
2	.	3	47		.	2	.	2	3	6	.	9
.	.	.	.		.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.		.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.		.	.	.	.	.	.	.	.
4	8	16	52		.	3	10	13	7	26	53	86
2	.	5	40		1	2	1	4	2	17	13	32
6	8	21	50		1	5	11	17	9	43	66	118

Halb-Invalide.

Bestand am 1. Jan. 1900.	Zugang				Abgang.	Bestand am 31. Dez. 1900			
	im Alter von					im Alter von			
	31 bis 45	46 bis 60	zusammen.	durchschn. Lebensalter bei Eintritt d. Inval.		31 bis 45	46 bis 60	61 u. mehr	zusammen.
	Jahr.			Jahr		Jahren.			
.	.	.	.		.	.	.	.	.
1	.	.	.		.	.	.	1	1
2	.	1	1	64	2	.	1	.	1
.	.	.	.		.	.	.	.	.
1	.	1	1		.	1	1	.	2
.	.	.	.		.	.	.	.	.
.	.	.	.		.	.	.	.	.
.	.	.	.		.	.	.	.	.
.	.	.	.		.	.	.	.	.
6	1	.	1	41	.	1	6	.	7
.	.	.	.		.	.	.	.	.
.	.	.	.		.	.	.	.	.
.	.	.	.		.	.	.	.	.
10	1	2	3	53	2	2	8	1	11
7	1	1	2	55	.	6	3	.	9
17	2	3	5	53	2	8	11	1	20

Wittwen.

Bestand am 1. Jan. 1900.	Zugang.	Abgang			Bestand am 31. Dez. 1900			
		Wieder verheirathet.	Sonst ausgeschieden.	Gestorben.	im Alter von			
					21 bis 35	36 bis 50	51 u. mehr	zusammen.
					Jahren.			
43	3	.	.	3	.	.	43	43
11	1	.	.	.	.	1	11	12
40	3	.	.	2	.	16	25	41
11	2	.	.	.	.	.	13	13
.	.	.	.	.	.	.	.	.
2	1	.	.	.	.	2	1	3
1	.	.	.	.	1	.	.	1
.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.
18	1	.	.	.	6	9	4	19
.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.
126	11	.	.	5	7	28	97	132
[1] 53	4	1	1	.	6	26	23	55
179	15	1	1	5	13	54	120	187

Ordn.-Nr. der Vereine (siehe S. 264).	noch: IV. Personalverhältnisse der Unterstützungs-Berechtigten. Waisen								V. Kr										Unst		
	vaterlose.				elternlose.				Ständige Mitglieder.												
	Bestand am 1. Jan. 1900.	Zugang.	Abgang.	Bestand am 31. Dez. 1900.	Bestand am 1. Jan. 1900.	Zugang.	Abgang.	Bestand am 31. Dez. 1900.	Bestand am 1. Jan. 1900.	Zugang bei d. Arbeit beschädigt.	Zugang sonstige Krankheitsfälle.	Abgang durch Tod.	Abgang wegen Genesung.	Abgang wegen anderer Ursache.	Bestand am 31. Dez. 1900.	Zahl der Krankheiten überhaupt Fälle.	Zahl der Krankheiten überhaupt Tage.	Zahl der Krankheiten für welche Krankenlohn bezahlt worden Fälle.	Zahl der Krankheiten für welche Krankenlohn bezahlt worden Tage.	Bestand am 1. Jan. 1900.	Zugang bei d. Arbeit beschädigt.	Zugang sonstige Krankheitsfälle.
1	.	.	.	.	.	4	.	4	4	2	29	2	31	.	2	35	1054	35	922	.	.	27
2	3	1	.	4	.	.	.	.	2	4	28	.	33	.	1	34	441	34	393	.	2	9
3	18	.	.	18	1	.	.	1	7	11	67	3	75	.	7	78	1875	65	1650	12	32	145
4	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	24	.	24	1	1	26	409	26	409	.	.	
5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	13	.	15	.	.	15	315	15	262	.	.	.
6	.	.	.	.	.	.	.	.	4	20	35	.	58	1	.	59	900	58	651	.	5	5
7	5	4	5	4	.	.	.	.	2	8	55	2	63	.	.	63	903	63	591	.		
8	[1])3	.	1	2	[1])1	.	.	1	.	3	20	.	23	.	.	23	471	23	329	.		2
9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	21	98	5	112	.	2	121	2350	119	1874	.	.	.
10	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	.	3	.	.	3	36	3	30	.	.	.
11	40	2	2	40	2	.	.	2	.	11	41	.	52	.	.	52	1427	52	1349	.	.	
12	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	13	.	13	.	.	13	121	13	108	1	.	16
13	.	.	.	.	.	.	.	.	13	49	203	3	251	.	11	257	3387	257	2775	.	.	
14	.	.	.	.	.	.	.	.	.	15	33	.	48	.	.	48	988	48	799	.	.	.
	69	7	8	68	4	4	.	8	34	146	662	15	801	2	24	827	14677	811	12142	13	39	204
15	64	11	7	68	4	2	.	6	6	84	337	5	413	1	8	427	131	422	6628	3	8	38
	133	18	15	136	8	6	.	14	40	230	999	20	1214	3	32	1254	14808	1233	18770	16	47	242

[1]) Berichtigte Zahl gegenüber den Angaben in der vorjährigen Uebersicht.

reine.							VI. Geldrechnung.							
der.			Inva-liden.				A. Einnahmen vom 1. Jan. bis 31. Dez. 1900.							
Zahl der Krankheiten							Laufende Beiträge							
	für welche Kranken-lohn bezahlt worden						der Mitglieder				Eintrittsgelder und sonstige Beitrags-zahlungen.	Strafgelder.	Eingehaltene Löhne.	Kapitalzinsen.
Tage.	Fälle.	Tage.	Bestand am 1. Jan. 1900.	Zugang.	Abgang.	Bestand am 31. Dez. 1900.	der activen.	der beur-laubten.	der kranken.	der Werks-besitzer.				
							M.	M.	M.	M	M	M.	M.	M
483,5	27	436,5	.	.	.	.	4 108,42	117,07	.	2 054,21	.	5,00	.	5 198,78
169	11	142	.	.	.	.	1 604,25	206,25	.	802,13	.	4,50	4,40	787,75
2384	149	2434	.	.	.	.	10 862,57	399,40	.	2 927,32	748,70	104,85	337,69	2 897,07
.	.	.	.	.	.	.	667,85	.	.	833,93	.	145,15	.	3 620,08
.	.	.	.	.	.	.	548,90	.	.	274,45	1,50	1,00	.	107,43
160	10	97	.	.	.	.	1 697,80	.	.	848,90	41,30	28,50	0,47	147,18
.	.	.	.	.	.	.	2 471,80	.	.	1 235,90	8,50	32,50	.	197,08
97	2	75	.	.	.	.	810,90	.	.	405,45	.	8,50	.	19,87
.	.	.	.	.	.	.	3 516,60	.	.	1 758,30	17,90	25,80	.	143,50
.	.	.	.	.	.	.	47,90	.	.	23,95	.	.	.	52,50
.	.	.	.	.	.	.	271,68	.	.	135,84	.	69,00	.	186,50
101	16	85	.	.	.	.	242,04	.	.	121,02	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	3 873,06	.	.	1 936,53	145,00	713,60	.	262,50
.	.	.	.	.	.	.	1 385,90	.	.	692,95	42,50	2,00	.	64,81
3994,5	215	3269,5	.	.	.	.	32 109,67	722,72	.	14 050,88	1004,80	1140,40	342,56	13 685,35
689	43	521	42	6	4	44	7 549,10	114,00	102,00	3 774,55	966,00	.	.	2 717,50
4683,5	258	3790,5	42	6	4	44	39 658,77	836,72	102,00	17 825,43	1970,80	1140,40	342,56	16 402,85

noch: VI.

Ordn.-Nr. der Vereine (siehe S. 264).	noch: A. Einnahmen vom 1. Jan. bis 31. Dez. 1900.		B. Ausgaben vom 1								
	Sonstige Einnahmen.	Summe der Einnahmen.	Heilungskosten.	Krankenlöhne.	Begräbnisskosten.	Laufende Unterstützungen an Ganz-Invalide.	Laufende Unterstützungen an Halb-Invalide.	Laufende Unterstützungen an Wittwen.	Laufende Unterstützungen an Waisen.	Ausserordentliche Unterstützungen.	Verwaltungskosten.
	ℳ.	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ.	ℳ	ℳ
1	2818,27	14301,75	2746,49	1099,99	225,60	5211,74	.	4273,96	78,58	.	340,00
2	9,11	3418,39	926,02	555,43	128,00	2112,80	.	773,96	76,00	.	110,28
3	340,83	18618,43	8051,10	4315,89	428,00	598,00	36,00	1869,00	336,00	2,80	270,90
4	.	5267,01	611,46	409,00	120,00	1728,52	.	1646,30	.	144,00	.
5	8,88	942,16	424,16	297,08	.	.	.	.	.	25,00	42,35
6	73,68	2838,13	907,28	824,43	.	.	.	.	.	25,00	250,00
7	125,73	4071,51	2429,82	642,70	120,00	.	.	.	.	55,00	95,90
8	27,37	1272,09	471,77	400,25	.	.	.	.	.	.	103,82
9	139,34	5600,84	2086,64	1628,40	168,00	.	.	60,00	.	.	323,32
10	5,50	129,85	32,65	30,00	.	.	.	.	.	.	21,40
11	4,00	667,02	1986,97	1456,95	.	.	.	.	.	.	.
12	.	363,06	57,32	227,20	.	.	.	.	.	.	21,00
13	359,54	7290,23	2581,08	4158,18	160,00	.	.	.	.	.	.
14	51,81	2239,97	840,13	666,93	.	.	.	.	.	.	200,00
	3964,06	67020,44	24152,89	16712,43	1349,60	9651,06	36,00	8623,22	490,58	251,80	1778,41
15	19003,36	34227,41	239,28	74,84	.	4732,64	.	2505,25	1666,00	.	1795,24
	22967,42	101 247,85	24392,17	16787,27	1349,60	14383,70	36,00	11128,47	2156,58	251,80	3573,65

ung.

l. Dez. 1900.						C. Stand des Vermögens bei Jahresanfang.					
		Bilanz zwischen Einnahme und Ausgabe.				Activa am 1. Jan. 1900.					
	Summe der Ausgaben.	Es beträgt die		Also		Baarbestand.	Zinsbar angelegtes Vermögen.	Unverzinsliche Forderungen u. Rückstände.	Werth der Mobilien.	Summe der Activa.	Passiva am 1. Jan. 1900.
		Einnahme.	Ausgabe.	Ueberschuss.	Zuschuss.						
	M.	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M
2,62	14058,98	14301,75	14058,98	242,77	.	68,65	133756,02	.	.	133824,67	.
3,09	4722,47	3418,99	4722,47	.	1304,08	588,76	20473,43	.	.	21062,19	.
0,64	15958,41	18618,48	15958,41	2660,02	.	1520,17	79547,50	.	.	81067,67	.
	4659,28	5267,01	4659,28	607,73	.	.	91747,54	.	.	91747,54	.
	788,59	942,16	788,59	153,57	.	229,72	3581,79	.	.	3811,51	.
2,25	2098,94	2838,13	2098,94	739,19	.	59,96	3845,53	.	.	3905,49	250,98
6,13	3558,85	4071,51	3558,85	512,66	.	691,91	5500,00	.	.	6191,91	.
0,39	1036,63	1272,09	1036,63	235,46	.	215,68	402,40	.	.	618,08	.
7,05	4347,11	5600,84	4347,11	1253,73	.	587,92	3600,00	.	.	4187,92	.
	84,13	129,85	84,13	45,72	.	169,49	1500,00	.	.	1669,49	.
2,40	3446,32	667,02	3446,32	.	2779,30	.	5410,07	.	.	5410,07	.
.	305,52	363,08	305,52	57,54	.	22,79	927,31	.	.	950,10	.
5,37	7094,63	7290,23	7094,63	195,60	.	2171,94	7500,00	.	.	9671,94	.
3,61	1772,02	2239,97	1772,02	467,95	.	.	.	.	.	.	.
6,04	63931,88	67020,44	63931,88	7171,94	4083,38	6326,99	357791,59	.	.	364118,58	250,98
7,00	31815,39	34227,41	31815,39	2412,02	.	3772,98	76316,99	.	.	80089,97	.
3,12	95747,27	101 247,85	95747,27	9583,96	4083,38	10099,97	434108,58	.	.	444208,55	250,98

noch: **VI. Geldrechnung.**

D. Stand des Vermögens bei Jahresschluss.

Ordn.-Nr. der Vereine (siehe S. 264).	Activa am 31. Dez. 1900.					Passiva am 31. Dez. 1900.	Bilanz zwischen		Demnach schulden-freies Vermögen am 31. Dez. 1900.
	Baarbestand.	Zinsbar angelegtes Vermögen.	Unverzinsliche Forderungen u. Rückstände.	Werth der Mobilien.	Summe der Activa.		Activa am Ende des Jahrs.	Passiva am Ende des Jahrs.	
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
1	55,85	134 011,59	.	.	134 067,44	.	134 067,44	.	134 067,44
2	484,68	19 273,43	.	.	19 758,11	.	19 758,11	.	19 758,11
3	899,12	82 828,57	.	.	83 727,69	.	83 727,69	.	83 727,69
4	.	92 355,27	.	.	92 355,27	.	92 355,27	.	92 355,27
5	275,86	3 689,22	.	.	3 965,08	.	3 965,08	.	3 965,08
6	79,79	4 313,91	.	.	4 393,70	.	4 393,70	.	4 393,70
7	404,57	6 300,00	.	.	6 704,57	.	6 704,57	.	6 704,57
8	231,27	219,87	.	.	451,14	.	451,14	.	451,14
9	441,65	5 000,00	.	.	5 441,65	.	5 441,65	.	5 441,65
10	215,21	1 500,00	.	.	1 715,21	.	1 715,21	.	1 715,21
11	.	5 410,07	.	.	5 410,07	2779,30	5 410,07	2779,30	2 630,77
12	80,33	927,31	.	.	1 007,64	.	1 007,64	.	1 007,64
13	2367,54	7 500,00	.	.	9 867,54	.	9 867,54	.	9 867,54
14	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5535,87	363 329,24	.	.	368 865,11	2779,30	368 865,11	2779,30	366 085,81
15	3410,55	78 700,00	.	.	82 110,55	2000,00	82 110,55	2000,00	80 110,55
	8946,42	442 029,24	.	.	450 975,66	4779,30	450 975,66	4779,30	446 196,36

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 736. Oktober 1901.

Inhalt: Die Forsten im Grossh. Hessen nach Besitzstand, Ertrag, Bestands- und Betriebsart, auf Grund von Erhebungen im Jahr 1900. — Ergebnisse der Volkszählung im Grossh. Hessen am 1. Dezbr. 1900: Flächeninhalt, Wohngebäude, ortsan- u. abwesende Bevölkerung, aktive Militärpersonen, Bevölkerungs-Zu- bezw. Abnahme. — Sterblichkeitsverhältn. Sept. 1901.

Nr. 4752. Die Forsten im Grossherzogthum Hessen nach Besitzstand, Ertrag, Bestands- und Betriebsart, auf Grund von Erhebungen im Jahre 1900.*)

Die Ergebnisse der Ermittelung der landwirthschaftlichen Bodenbenutzung im Grossherzogthum Hessen im Jahre 1900, welche wie in den andern Staaten des Deutschen Reichs auf Grund des Beschlusses des Bundesraths vom 17. März 1900 stattgefunden hat, sind in Nr. 734 der »Mittheilungen« vom September 1901, S. 242 fg., veröffentlicht worden. In letzterer Veröffentlichung sind auch die Flächen der Forsten etc. nachgewiesen. Im Anschluss an diese Ermittelungen sind weiter nach demselben Bundesraths-Beschluss Erhebungen über den Besitzstand, den Ertrag, die Bestands- und Betriebsarten der Forsten vorgenommen worden.

Nach der für die Erhebungen gegebenen Anweisung waren, was die Besitzarten betrifft, die Waldungen nach Kron-, Staats-, Staatsantheils-, Gemeinde-, Stiftungs-, Genossen- und Privatforsten zu unterscheiden. Es waren zu rechnen zu den

1) Kronforsten: die landesherrlichen Kronfideikommiss-, Schatull- und landesherrlichen Privatforsten (hierunter die dem Grossherzoglichen Hause — Familieneigenthum — gehörigen Waldungen);
2) Staatsforsten: die fiscalischen Domanial- und Kameral- u. s. w. Forsten;
3) Staatsantheilsforsten: die Forsten im gemeinschaftlichen Besitze des Fisens und anderer Eigenthümer;
4) Gemeindeforsten: die Forsten der politischen Gemeinden beziehungsweise Gemeindeverbände, der Kreise, der Provinzen;
5) Stiftungsforsten: die Forsten der Kirchen, Schulen und Pfarreien, der Klöster, milden Stiftungen, Wohlthätigkeitsanstalten u. s. w.;

*) Vergl. Mittheil. Nr. 576, Juli 1894, S. 215.

6) Genossenforsten*), und zwar

a) deutschrechtlichen Waldgenossenschaften: die Waldungen von Markgenossenschaften, Märkerschaften, Erbengenossenschaften, Realgemeinden, Nutzungsgemeinden, Rechtsamegemeinden, Haubergsgenossenschaften, Gehöferschaften, ferner Interessentenforsten und Halben-Gebrauchswaldungen;

b) neueren Waldgenossenschaften**): die anderen gesetzlich gebildeten Genossenschaften (Verbände mit körperschaftlicher Verfassung unter einem Vorstande) mit Gemeinschaft des Waldeigenthums oder der Waldwirthschaft;

*) Nicht zu den Genossenwaldungen gehören gemeinschaftliche Privatwalduugen, bei denen die Gemeinschaft durch ein rein privatrechtliches Verhältniss (Erbschaft, Familienfideikommiss, Vertrag) entstanden ist.

**) Diese kommen im Grossherzogthum Hessen nicht vor.

Uebersicht 1. **Die Forsten und Hol**

Arten des Besitzstandes.	Fläche ha	Holzertrag [1]) in fm im letzten abgelaufe Wirthschaftsjahre.				
		Derbholz			Stock- u. Reis-holz.	Ausse
		Nutz-holz.	Brenn-holz.	zu-sammen.		Eichenlohe (Eichenrinde in lufttrockenem Zustande)?
	1.	2.	3.	4.	5.	6
I. Provinz Starkenburg.						
Kronforsten . .	30 640	35 587	78 402	113 989	57 131	997
Staatsforsten	511	58	375	433	356	42
Gemeindeforsten	52 998	53 310	137 551	190 861	86 733	848
Stiftungsforsten .	330	306	543	849	662	45
Privatforsten, und zwar:						
a) zu fideikommissarisch. Gütern gehör. Forsten u. Fideikommissforsten	21 588	40 095	28 837	68 932	24 502	4 8[illegible]3
b) andere Privatforsten .	20 712	15 395	19 518	34 913	19 989	5 212
Se. Prov. Starkenb.	126 779	144 751	265 226	409 977	189 373	12 0[illegible]0
II. Provinz Oberhessen.						
Kronforsten . . .	33 646	52 367	82 119	134 486	50 554	139
Staatsforsten .	847	776	994	1 770	1 182	.
Staatsantheilsforsten	3 561	3 940	7 313	11 253	5 135	.
Gemeindeforsten	31 672	40 765	69 799	110 564	66 358	509
Stiftungsforsten .	101	92	360	452	286	15
Genossenforsten	2 226	2 157	6 395	8 552	4 666	.
Privatforsten, und zwar:						
a) zu fideikommissarisch. Gütern gehör. Forsten u. Fideikommissforsten	32 561	41 800	86 517	128 317	41 897	172
b) andere Privatforsten	2 258	3 757	2 009	5 766	2 114	26
Se. Prov. Oberh.	106 872	145 654	255 506	401 160	172 192	861

[1]) Der Holzertrag aus der mit Eichenschälwald bestandenen Fläche ist in der

7. Privatforsten: die Forsten der Privaten, mit Einschluss der Standesherren, im freien und gebundenen Besitz; insbesondere zu den fideikommissarischen Privatforsten auch die bäuerlichen Lehnsforsten und die im Erbfall an den Mannesstamm gebundenen Forsten.

Für die Flächenangabe war der Besitzstand am 1. Juni 1900 maassgebend.

Hinsichtlich des Ertrags war bestimmt, dass die Angaben sich auf das letzte abgeschlossene Wirthschaftsjahr zu beziehen hatten. Auf Schätzung beruhende Angaben waren dann zulässig, wenn es nicht möglich war, auf Grund von Aufzeichnungen oder durch Befragung der Waldbesitzer (Forstaufsichtsorgane) Zahlen über den wirklichen Ertrag zu erlangen. Als Ertrag war stets dasjenige Holz-

(Fortsetzung auf S. 285.)

esitzstand und Ertrag.

Arten des Besitzstandes.	Fläche ha	Holzertrag[1]) in fm im letzten abgelaufenen Wirthschaftsjahre.					
		Derbholz			Stock- u. Reisholz.	Ausserdem	
		Nutzholz.	Brennholz.	zusammen.		Eichenlohe (Eichenrinde in lufttrockenem Zustande[2])	Weidenruthen.[3])
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
III. Provinz Rheinhessen.							
rsten	2 200	1 110	1 593	2 703	8 622	211	86
orsten	2	.	.	.	.	.	.
ndeforsten	2 280	34	1 402	1 436	6 811	566	.
gsforsten	245	.	735	735	324	.	.
orsten, und zwar:							
fideikommissarisch.							
tern gehör. Forsten							
ideikommissforsten	146	208	153	361	730	.	.
dere Privatforsten	1 485	.	896	896	3 180	103	300
Se. Prov. Rheinh.	6 358	1 352	4 779	6 131	19 667	880	386
IV. Grossherzogthum Hessen.							
rsten	66 486	89 064	162 114	251 178	116 307	1 347	196
orsten	1 360	834	1 369	2 203	1 538	42	.
antheilsforsten	3 561	3 940	7 313	11 253	5 135	.	.
ndeforsten	86 950	94 109	208 752	302 861	159 902	1 923	.
gsforsten	676	398	1 638	2 036	1 272	58	.
nforsten	2 226	2 157	6 395	8 552	4 666	.	.
orsten, und zwar:							
fideikommissarisch.							
tern gehör. Forsten							
ideikommissforsten	54 295	82 103	115 507	197 610	67 129	5 040	.
dere Privatforsten	24 455	19 152	22 423	41 575	25 283	5 341	300
Se. Grossh.	240 009	291 757	525 511	817 268	381 232	13 751	496

n nachgewiesen. — [2]) 1 fm = 7,5 dz. — [3]) 1 fm = 6 dz.

Uebersicht 2. **Die Forsten und H**

Arten des Besitzstandes.	Laub					
	Niederwald.			Mittelwald	Plänterwald	
	Eichenschälwald	Weidenheger	Sonstiger Stockausschlag ohne oder mit sehr wenigen Oberbäumen	Stockausschlag mit vielen Oberbäumen	Eichen	Birken, Erlen, Aspen (Espen)
	ha	ha	ha	ha	ha	ha
	1.	2.	3.	4.	5.	6.
I. P						
Kronforsten	2 644	678	223	298	36	7
Staatsforsten	164	26	4	.	.	
Gemeindeforsten	3 113	5	449	18	.	
Stiftungsforsten	19	.	.	.	.	.
Privatforsten, und zwar:						
a) zu fideikommissarisch. Gütern gehör. Forsten u. Fideikommissforsten	3 097	.	.	13	.	.
b) andere Privatforsten	6 240	157	279	4	.	.
Se. Prov. Starkenh.	15 277	866	955	333	36	7
II. R						
Kronforsten	476	.	.	.	.	.
Staatsforsten	.	.	7	.	.	
Staatsantheilsforsten	.	.	.	.	.	.
Gemeindeforsten	2 102	.	21	.	6	.
Stiftungsforsten	30	.	.	.	.	
Genossenforsten	2	.	.	.	.	
Privatforsten, und zwar:						
a) zu fideikommissarisch. Gütern gehör. Forsten u. Fideikommissforsten	803	.	273	.	.	.
b) andere Privatforsten	125	.	37	8	.	.
Se. Prov. Oberh.	3 538	.	338	8	6	.
III						
Kronforsten	673	441	.	.	181	.
Staatsforsten	.	2	.	.	.	.
Gemeindeforsten	1 788		.	.	43	.
Stiftungsforsten	4	.	.	.	.	.
Privatforsten, und zwar:						
a) zu fideikommissarisch. Gütern gehör. Forsten u. Fideikommissforsten	.	.	.	145	.	.
b) andere Privatforsten	448	157	215	30	11	.
Se. Prov. Rheinh.	2 913	600	215	175	235	.

[1]) Gemischte Bestände sind der vorherrschenden Holzart zugerechnet. — klassen durcheinanderstehen, mit Ausschluss des Mittelwaldes Spalte 4.

Besitzstand, Betriebs- und Holzarten.[1])

Hochwald.		Nadelholz. Plänterwald.[2])				Hochwald.				Zusammen
Birken, Erlen, Aspen (Espen)	Buchen und sonstiges Laubholz	Kiefern (Föhren)	Lärchen	Fichten (Rothtannen)	Tannen (Weisstannen)	Kiefern (Föhren)	Lärchen	Fichten (Rothtannen)	Tannen (Weisstannen)	
ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17	18.	19.
burg.										
292	9 394	58	.		.	9 900	64	501	14	30 640
2	28	.	.	.	.	240	.	29	.	511
263	13 570	.	.	.	.	30 303	78	1 393	13	52 998
.	101	.	.	.	.	196	.	14	.	330
20	7 116	.	.	.	.	9 755	14	1 179	1	21 588
53	2 326	2	.	.	3	10 828	85	655	1	20 712
630	32 535	60	.	.	3	61 222	241	3 771	29	126 779
ssen.										
93	21 555	.	.	.	.	6 022	6	3 745	2	33 646
.	433	.	.	.	.	301	.	67	.	847
	1 966	.	.	.	.	590	.	416	.	3 561
18	18 233	.	.	12	.	4 190	15	3 935		31 672
.	57	.	.	.		4	.	10	.	101
5	1 840	.	.	.		38	.	46	.	2 226
95	18 045	.	.	.	.	7 471	110	4 620	29	32 561
17	492		.		.	568	.	927	.	2 258
228	62 621	.	.	12	.	19 184	131	13 766	31	106 872
hessen.										
.	123	.	.			121		18		2 200
—	.	.	.			.				2
	.	.	.	.		449				2 280
—	.	.	.	.		219				245
.	.	.	.	.	.	1				146
54	3	20	.		.	529			.	1 485
54	126	20	.	.	.	1 319	.	18	.	6 358

[1]) Als Plänterwald gilt der Wald, in dem auf derselben Fläche Bäume sehr verschiedener Alters-

Arten des Besitzstandes.	Laubh					
	Niederwald.			Mittelwald	Plänterwald	
	Eichenschälwald	Weidenheeger	Sonstiger Stockausschlag ohne oder mit sehr wenigen Oberbäumen	Stockausschlag mit vielen Oberbäumen	Eichen	Birken, Erlen, Aspen (Espen)
	ha	ha	ha	ha	ha	ha
	1.	2.	3.	4.	5.	6.
IV. Grossherzog						
Kronforsten	3 793	1 119	223	298	217	7
Staatsforsten	164	28	11	.	.	.
Staatsantheilsforsten	.	.	.	.	.	.
Gemeindeforsten	7 003	5	470	18	49	.
Stiftungsforsten	53	.	.	.	.	.
Genossenforsten	2	.	.	.	.	.
Privatforsten, und zwar:						
a) zu fideikommissarisch. Gütern gehör. Forsten u. Fideikommissforsten	3 900	.	273	158	.	.
b) andere Privatforsten	6 813	314	531	42	11	.
Se. Grossh.	21 728	1 466	1 508	516	277	7

Uebersicht 3. **Der Hochwald nach A**
(Uebersicht 2. Spa

Arten des Besitzstandes.	Altersklassen.							
	üb. 100 Jahre alt	81–100 Jahre alt	61–80 Jahre alt	41–60 Jahre alt	21–40 Jahre alt	bis 20 Jahre alt	Räumden	Blössen
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.
a. Eichen.								
I. Provinz Starkenburg.								
Kronforsten	1788	1014	1054	859	707	997	37	.
Staatsforsten	.	.	.	.	1	17	.	.
Gemeindeforsten	732	780	547	636	628	451	12	7
Privatforsten, und zwar:								
a) zu fideikommissarisch. Gütern gehör. Forsten u. Fideikommissforsten	36	70	104	105	41	37	.	.
b) andere Privatforsten	3	1	8	16	17	23	.	11
Se. Prov. Starkenb.	2559	1865	1713	1616	1394	1525	49	18
II. Provinz Oberhessen.								
Kronforsten	482	182	182	353	345	203	.	
Staatsforsten	5	30	.	2	2	.	.	
Staatsantheilsforsten	428	15	37	37	66	6	.	.
Gemeindeforsten	279	596	519	663	480	581	.	22
Genossenforsten	28	54	73	119	10	11	.	.
Privatforsten, und zwar:								
a) zu fideikommissarisch. Gütern gehör. Forsten u. Fideikommissforsten	86	97	144	129	317	334	3	.
b) andere Privatforsten	1	1	22	16	22	22	.	.
Se. Prov. Oberh.	1309	975	977	1319	1242	1157	3	22

*) Gemischte Bestände sind der vorherrschenden Holzart zugerechnet.

Hochwald.		Nadelholz. Plänterwald.				Nadelholz. Hochwald.				Zusammen
Birken, Erlen, Aspen (Espen)	Buchen und sonstiges Laubholz	Kiefern (Föhren)	Lärchen	Fichten (Rothtannen)	Tannen (Weisstannen)	Kiefern (Föhren)	Lärchen	Fichten (Rothtannen)	Tannen (Weisstannen)	
ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.
385	31 072	58	.	.	.	16 043	70	4 264	16	66 486
2	461	.	.	.	.	541	.	96	.	1 360
.	1 966	.	.	.	.	590	.	416	.	3 561
281	31 803	.	.	12	.	34 942	93	5 328	13	86 950
.	158	.	.	.	.	419	.	24	.	676
5	1 840	.	.	.	.	38	.	46	.	2 226
115	25 161	.	.	.	.	17 227	124	5 799	30	54 295
124	2 821	22	.	.	3	11 925	85	1 582	1	24 455
912	95 282	80	.	12	3	81 725	372	17 555	60	240 009

... und Besitzarten.*)
... und 15 bis 18.)

Arten des Besitzstandes.	Altersklassen. über 100 Jahre alt	81–100	61–80	41–60	21–40	bis 20	Räumden	Blössen	zusammen
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
III. Provinz Rheinhessen.									
...rsten .	1	101	41	.	15	485	.	.	643
...gsforsten .	.	.	.	.	14	8	.	.	22
...forsten, und zwar:									
...fideikommissarisch.									
...tern gehör. Forsten									
...Fideikommissforsten	.	.	.	.	.	.	.	.	.
...dere Privatforsten	.	.	3	3	4	8	.	.	18
...Se. Prov. Rheinh.	1	101	44	3	33	501	.	.	683
IV. Grossherzogthum Hessen.									
...rsten .	2271	1297	1277	1212	1067	1685	37	.	8846
...forsten .	5	30	.	2	3	17	.	.	57
...antheilsforsten	428	15	37	37	66	6	.	.	589
...deforsten .	1011	1376	1066	1299	1108	1032	12	29	6933
...gsforsten	.	.	.	.	14	8	.	.	22
...enforsten	28	54	73	119	10	11	.	.	295
...forsten, und zwar:									
...ideikommissarisch.									
...tern gehör. Forsten									
...ideikommissforsten	122	167	248	234	358	371	3	.	1503
...ere Privatforsten .	4	2	33	35	43	53	.	11	181
...Se. Grossh.	3869	2941	2734	2938	2669	3183	52	40	18426

Arten des Besitzstandes.	Altersklassen.							
	über 100 Jahre alt	81–100 Jahre alt	61—80 Jahre alt	41—60 Jahre alt	21—40 Jahre alt	bis 20 Jahre alt	Räumden	Blössen
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.
b. Birken, Erlen, Aspen (Espen).								
I. Provinz Starkenburg.								
Kronforsten	41	113	30	26	20	52	2	8
Staatsforsten	.	.	.	1	1	.	.	.
Gemeindeforsten	11	3	58	62	48	78	1	2
Privatforsten, und zwar:								
a) zu fideikommissarisch. Gütern gehör. Forsten u. Fideikommissforsten	.	.	.	3	17	.	.	.
b) andere Privatforsten	.	.	1	4	12	36	.	.
Se. Prov. Starkenb.	52	116	89	96	98	166	3	10
II. Provinz Oberhessen.								
Kronforsten	.	6	52	34	1	.	.	.
Gemeindeforsten	.	5	7	3	.	3	.	.
Genossenforsten	.	.	.	4	1	.	.	.
Privatforsten, und zwar:								
a) zu fideikommissarisch. Gütern gehör. Forsten u. Fideikommissforsten	1	2	10	23	21	37	.	1
b) andere Privatforsten	.	.	1	6	5	5	.	.
Se. Prov. Oberh.	1	13	70	70	28	45	.	1
III. Provinz Rheinhessen.								
Privatforsten, und zwar:								
a) zu fideikommissarisch. Gütern gehör. Forsten u. Fideikommissforsten	.	.	.	.	.	.	.	.
b) andere Privatforsten	.	.	20	12	13	9	.	.
Se. Prov. Rheinh.	.	.	20	12	13	9	.	.
IV. Grossherzogthum Hessen.								
Kronforsten	41	119	82	60	21	52	2	8
Staatsforsten	.	.	.	1	1	.	.	.
Gemeindeforsten	11	8	65	65	48	81	1	2
Genossenforsten	.	.	.	4	1	.	.	.
Privatforsten, und zwar:								
a) zu fideikommissarisch. Gütern gehör. Forsten u. Fideikommissforsten	1	2	10	26	38	37	.	1
b) andere Privatforsten	.	.	22	22	30	50	.	.
Se. Grossh.	53	129	179	178	139	220	3	11

Arten des esitzstandes.	Altersklassen.						Räumden	Blössen	zusammen
	über 100 Jahre alt	81–100 Jahre alt	61—80 Jahre alt	41—60 Jahre alt	21—40 Jahre alt	bis 20 Jahre alt			
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
c. Buchen und sonstiges Laubholz.									
I. Provinz Starkenburg.									
iforsten .	2 735	2 384	1 195	1 123	954	979	15	9	9 394
sforsten	.	.	12	9	6	.	.	1	28
eindeforsten	2 071	2 820	2 654	2 422	1 834	1 751	1	17	13 570
ngsforsten .	7	28	40	16	7	3	.	.	101
atforsten, und zwar:									
u fideikommissarisch.									
ütern gehör. Forsten									
Fideikommissforsten	606	1 670	1 758	1 359	651	1 072	.	.	7 116
ndere Privatforsten	32	124	302	761	656	450	.	1	2 326
Se. Prov. Starkenb.	5 451	7 026	5 961	5 690	4 108	4 255	16	28	32 535
II. Provinz Oberhessen.									
iforsten . . .	6 621	3 989	3 577	2 794	2 586	1 965	1	22	21 555
tsforsten	5	59	228	35	57	41	.	8	433
tsantheilsforsten	741	263	154	375	296	137	.	.	1 966
eindeforsten .	3 302	3 444	3 826	2 697	2 633	2 075	230	26	18 233
ngsforsten	8	25	.	17	7	.	.	.	57
osenforsten	328	196	338	408	329	241	.	.	1 840
atforsten, und zwar:									
u fideikommissarisch									
ütern gehör. Forsten									
Fideikommissforsten	2 898	4 179	3 781	2 593	2 071	2 445	44	34	18 045
ndere Privatforsten	14	92	167	161	46	12	.	.	492
Se. Prov. Oberh.	13 917	12 247	12 071	9 080	8 025	6 916	275	90	62 621
III. Provinz Rheinhessen.									
uforsten .	.	5	44	16	45	13	.	.	123
atforsten, und zwar:									
u fideikommissarisch.									
ütern gehör. Forsten									
Fideikommissforsten	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ndere Privatforsten	.	.	.	1	1	1	.	.	3
Se. Prov. Rheinh.	.	5	44	17	46	14	.	.	126
IV. Grossherzogthum Hessen.									
nforsten . .	9 356	6 378	4 816	3 933	3 585	2 957	16	31	31 072
tsforsten	5	59	240	44	63	41	.	9	461
tsantheilsforsten .	741	263	154	375	296	137	.	.	1 966
eindeforsten . .	5 373	6 264	6 480	5 119	4 467	3 826	231	43	31 803
ngsforsten .	15	53	40	33	14	3	.	.	158
osenforsten . .	328	196	338	408	329	241	.	.	1 840
atforsten, und zwar:									
u fideikommissarisch.									
ütern gehör. Forsten									
Fideikommissforsten	3 504	5 849	5 539	3 952	2 722	3 517	44	34	25 161
ndere Privatforsten	46	216	469	923	703	463	.	1	2 821
Se. Grossh.	19 368	19 278	18 076	14 787	12 179	11 185	291	118	95 282

Arten des Besitzstandes.	Altersklassen. über 100 Jahre alt	81–100 Jahre alt	61–80 Jahre alt	41–60 Jahre alt	21–40 Jahre alt	bis 20 Jahre alt	Räumden.	Blössen.
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.
d. Kiefern (Föhren).								
I. Provinz Starkenburg.								
Kronforsten	674	1 527	2 364	1 999	1 839	1 470	16	11
Staatsforsten	3	3	1	32	85	112	.	4
Gemeindeforsten	368	2 743	8 547	7 573	5 903	5 100	25	44
Stiftungsforsten	.	4	38	36	70	48	.	.
Privatforsten, und zwar:								
a) zu fideikommissarisch. Gütern gehör. Forsten u. Fideikommissforsten	149	689	1 616	2 709	1 968	2 611	9	4
b) andere Privatforsten	2	30	286	1 669	4 263	4 355	13	210
Se. Prov. Starkenb.	1 196	4 996	12 852	14 018	14 128	13 696	63	273
II. Provinz Oberhessen.								
Kronforsten	583	1 237	1 728	1 086	646	740	2	.
Staatsforsten	.	.	23	134	82	42	.	20
Staatsantheilsforsten	33	26	242	152	77	59	.	1
Gemeindeforsten	67	196	1 765	1 241	609	304	1	7
Stiftungsforsten	.	4	.	.	.	.	.	.
Genossenforsten	.	10	15	9	.	4	.	.
Privatforsten, und zwar:								
a) zu fideikommissarisch. Gütern gehör. Forsten u. Fideikommissforsten	15	82	1 734	3 057	1 429	987	152	15
b) andere Privatforsten	.	1	75	287	98	66	.	41
Se. Prov. Oberh.	698	1 556	5 582	5 966	2 941	2 202	155	84
III. Provinz Rheinhessen.								
Kronforsten	.	.	28	54	19	20	.	.
Gemeindeforsten	10	36	89	162	80	53	.	19
Stiftungsforsten	.	58	54	58	26	23	.	.
Privatforsten, und zwar:								
a) zu fideikommissarisch. Gütern gehör. Forsten u. Fideikommissforsten	.	1	.	.	.	.	.	.
b) andere Privatforsten	.	.	11	108	339	56	.	15
Se. Prov. Rheinh.	10	95	182	382	464	152	.	34
IV. Grossherzogthum Hessen.								
Kronforsten	1 257	2 764	4 120	3 139	2 504	2 230	18	11
Staatsforsten	3	3	24	166	167	154	.	24
Staatsantheilsforsten	33	26	242	152	77	59	.	1
Gemeindeforsten	445	2 975	10 401	8 976	6 592	5 457	26	70
Stiftungsforsten	.	66	92	94	96	71	.	.
Genossenforsten	.	10	15	9	.	4	.	.
Privatforsten, und zwar:								
a) zu fideikommissarisch. Gütern gehör. Forsten u. Fideikommissforsten	164	772	3 350	5 766	3 397	3 598	161	19
b) andere Privatforsten	2	31	372	2 064	4 700	4 477	13	266
Se. Grossh.	1 904	6 647	18 616	20 366	17 533	16 050	218	391

Arten des esitzstandes.	Altersklassen.								
	üb. 100	81–100	61–80	41—60	21—40	bis 20	Räumden.	Blössen.	zusammen.
	Jahre alt								
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
e. Lärchen.									
I. Provinz Starkenburg.									
forsten	.	5	16	26	12	3	.	2	64
eindeforsten	.	2	25	34	13	4	.	.	78
atforsten, und zwar:									
n fideikommissarisch.									
Gütern gehör. Forsten									
. Fideikommissforsten	.	.	.	1	7	6	.	.	14
ndere Privatforsten	.	.	3	7	33	42	.	.	85
Se. Prov. Starkenb.	.	7	44	68	65	55	.	2	241
II. Provinz Oberhessen.									
forsten	1	1	3	.	.	1	.	.	6
eindeforsten	.	.	6	2	1	6	.	.	15
atforsten, und zwar:									
n fideikommissarisch.									
Gütern gehör. Forsten									
. Fideikommissforsten	.	2	39	58	9	.	2	.	110
ndere Privatforsten	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Se. Prov. Oberh.	1	3	48	60	10	7	2	.	131
III. Provinz Rheinhessen.									
Keine Fläche.									
IV. Grossherzogthum Hessen.									
nforsten	1	6	19	26	12	4	.	2	70
eindeforsten	.	2	31	36	14	10	.	.	93
atforsten, und zwar:									
n fideikommissarisch.									
Gütern gehör. Forsten									
. Fideikommissforsten	.	2	39	59	16	6	2	.	124
ndere Privatforsten	.	.	3	7	33	42	.	.	85
Se. Grossh.	1	10	92	128	75	62	2	2	372

Arten des Besitzstandes.	Altersklassen.							
	üb. 100 Jahre alt	81–100 Jahre alt	61—80 Jahre alt	41—60 Jahre alt	21—40 Jahre alt	bis 20 Jahre alt	Räumden	Blössen
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.
f. Fichten (Rothtannen).								
I. Provinz Starkenburg.								
Kronforsten	2	15	39	67	101	276	1	
Staatsforsten	.	.	.	.	4	24	.	1
Gemeindeforsten	9	26	169	397	494	294	4	.
Stiftungsforsten	.	.	5	3	2	4	.	
Privatforsten, und zwar:								
a) zu fideikommissarisch. Gütern gehör. Forsten u. Fideikommissforsten	12	30	176	161	343	456	.	1
b) andere Privatforsten	.	.	16	59	230	349	.	1
Se. Prov. Starkenb.	23	71	405	687	1174	1403	5	3
II. Provinz Oberhessen.								
Kronforsten	36	242	633	936	578	1320	.	
Staatsforsten	.	.	4	25	16	22	.	
Staatsantheilsforsten	.	9	96	44	75	192	.	
Gemeindeforsten	12	50	639	1365	820	983	12	54
Stiftungsforsten	.	.	.	.	5	5	.	.
Genossenforsten	.	2	.	17	26	1	.	
Privatforsten, und zwar:								
a) zu fideikommissarisch. Gütern gehör. Forsten u. Fideikommissforsten	1	111	446	1091	1134	1719	26	92
b) andere Privatforsten	.	2	37	169	253	428	.	38
Se. Prov. Oberh.	49	416	1855	3647	2907	4670	38	184
III. Provinz Rheinhessen.								
Kronforsten	.	.	.	13	.	5	.	
Se. Prov. Rheinh.	.	.	.	13	.	5	.	.
IV. Grossherzogthum Hessen.								
Kronforsten	38	257	672	1016	679	1601	1	.
Staatsforsten	.	.	4	25	20	46	.	1
Staatsantheilsforsten	.	9	96	44	75	192	.	.
Gemeindeforsten	21	76	808	1762	1314	1277	16	54
Stiftungsforsten	.	.	5	3	7	9	.	.
Genossenforsten	.	2	.	17	26	1	.	.
Privatforsten, und zwar:								
a) zu fideikommissarisch. Gütern gehör. Forsten u. Fideikommissforsten	13	141	622	1252	1477	2175	26	93
b) andere Privatforsten	.	2	53	228	483	777	.	39
Se. Grossh.	72	487	2260	4347	4081	6078	43	187

Arten des esitzstandes.	Altersklassen.								
	üb. 100	81–100	61—80	41—60	21—40	bis 20	Räumden	Blössen	zusammen
	Jahre alt								
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
g. Tannen (Weisstannen).									
I. Provinz Starkenburg.									
:forsten .	.	3	7	.	.	4	.	.	14
eindeforsten .	.	.	.	1	7	5	.	.	13
atforsten, und zwar:									
u fideikommissarisch.									
Gütern gehör. Forsten									
. Fideikommissforsten	.	.	.	.	.	1	.	.	1
ndere Privatforsten	.	.	.	.	.	1	.	.	1
Se. Prov. Starkenb.	.	3	7	1	7	11	.	.	29
II. Provinz Oberhessen.									
nforsten .	.	.	.	2	.	.	.	.	2
atforsten, und zwar:									
u fideikommissarisch.									
ütern gehör. Forsten									
. Fideikommissforsten	1	.	.	20	1	7	.	.	29
ndere Privatforsten	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Se. Prov. Oberh.	1	.	.	22	1	7	.	.	31
III. Provinz Rheinhessen.									
Keine Fläche.									
IV. Grossherzogthum Hessen.									
nforsten . .	.	3	7	2	.	4	.	.	16
eindeforsten .	.	.	.	1	7	5	.	.	13
atforsten, und zwar:									
u fideikommissarisch.									
Gütern gehör. Forsten									
. Fideikommissforsten	1	.	.	20	1	8	.	.	30
ndere Privatforsten	.	.	.	.	.	1	.	.	1
Se. Grossh.	1	3	7	23	8	18	.	.	60

(Fortsetzung von S. 275.)

quantum einzutragen, welches von der ganzen verzeichneten Fläche im Jahre gewonnen wurde; nicht der Durchschnittsertrag vom einzelnen Hektar. Es war die gesammte, der betreffenden Fläche entnommene Holzmenge, nicht nur der zum Verkaufe gelangte Theil einzustellen.

Die vorstehenden Uebersichten erfassen 1) die Forsten und Holzungen nach Besitzstand und Ertrag, 2) nach Besitzstand, Betriebs- und Holzarten, 3) den Hochwald nach Altersklassen und Besitzarten.

Das Wirthschaftsjahr, auf welches sich die Angaben beziehen, umfasst den Zeitraum vom 1. Oktober 1898 bis 30. September 1899, hinsichtlich der Erträge an Weidenruthen etc. aus Kronforsten jedoch den Zeitraum vom 1. April 1899 bis 31. März 1900.

Nr. 4753. Ergebnisse der Volkszähl

Flächeninhalt, Wohngebäude, ortsanwesende und ortsabwes vom 1. Dezember 1900, sowie Bevölker

Kreise und Provinzen.	Flächeninhalt. Quadratkilometer.	Zur Wohnung dienende oder bestimmte Gebäude.						Ortsanwesende Bevölke am 1. Dez. 190			
		Wohnhäuser		Andere bewohnte Baulichkeiten			Summe aller Gebäude.	männlich.	weiblich.	zusammen.	
		bewohnte.	unbewohnte.	hauptsächlich oder gewöhnlich nicht zu Wohnzwecken dienende Gebäude.	sonst. Baulichkeiten: festetehende (Hütten, Bretterbuden, Zelte etc.)	sonst. Baulichkeiten: bewegliche (Wagen, Schiffe, Flösse etc.)					
Prov. Starkenb.											
Darmstadt	298,04	10474	213	73	7	2	10769	56594	56347	112941	
Bensheim	391,06	8450	128	11	5	5	8599	27400	28516	5591	
Dieburg	504,15	9013	122	23	7	6	9171	26912	28466	55378	
Erbach	593,12	7188	80	8	.	2	7278	22877	23706	46583	
Gross-Gerau	449,51	7800	92	13	4	37	7946	25625	25173	50798	
Heppenheim	406,46	6504	72	18	3	5	6602	23449	23634	47083	
Offenbach	376,77	11628	177	22	11	21	11859	60834	59979	120813	
Zus. Starkenb.	3019,11	61057	884	168	37	78	62224	243691	245821	489512	
Prov. Oberhess.											
Giessen	602,32	12034	330	38	10	10	12422	40784	41132	8191	
Alsfeld	621,74	6356	177	12	.	3	6548	17472	18808	36280	
Büdingen	491,22	7131	194	5	1	1	7332	19233	19799	39032	
Friedberg	572,38	11617	351	12	1	2	11983	35233	34440	69673	
Lauterbach	538,43	4798	119	4	1	1	4923	13959	14849	28808	
Schotten	460,54	5035	136	.	.	1	5172	12983	13355	26338	
Zus. Oberhess.	3286,63	46971	1307	71	13	18	48380	139664	142383	282047	
Prov. Rheinhess.											
Mainz	197,57	10830	205	37	13	65	11150	70955	67405	138360	
Alzey	311,86	7699	300	30	.	1	8030	19519	20226	39745	
Bingen	196,34	6534	190	29	.	53	6806	20006	20451	40457	
Oppenheim	333,42	9259	368	33	3	4	9667	22635	23744	46379	
Worms	335,84	11947	342	26	8	25	12348	41770	41623	83393	
Zus. Rheinhess.	1375 03	46269	1405	155	24	148	48001	174885	173449	348334	
Grossh. Hessen	7680,77	154297	3596	394	74	241	158605	558240	561653	1119893	
Gemeinden von mehr als 10 000 Einw.											
Darmstadt mit Bessung.		4569	141	43	5	.	4758	36189	36192	72381	
Offenbach		2460	42	8	3	13	2526	25795	24673	50468	
Giessen		1815	81	29	8	5	1938	13142	12349	25491	
Mainz		3723	108	26	6	36	3899	43166	41085	84251	
Worms mit Hochheim, Neuhausen u. Pfiffligheim		3458	64	21	7	15	3565	20749	19956	40705	

*) Vergl. Mittheil. Nr. 631, Dez. 1896, S. 338.

[1]) Ausschliesslich der mit dem Grossherzogthum Baden gemeinschaftlichen Gemar

1. Dezember 1900.*)

lkerung des Grossherzogthums Hessen nach dem Stande der Abnahme seit dem 2. Dezember 1895.

rtsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895.			Zu- oder Ab-(–) nahme der ortsanwesend. Bevölkerung am 1. Dez. 1900.				Vorübergehend abwesende Bevölkerung am 1. Dez. 1900.		
weiblich.	zusammen.	darunter reichsangehörige aktive Militärpersonen des Heeres und der Marine.	männlich.	weiblich.	zusammen.	in Prozenten der Bevölkerung von 1895.	männlich.	weiblich.	zusammen.
50 364	100 544	5 254	6 414	5 983	12 397	12,33	475	390	865
26 475	51 985	4	1 890	2 041	3 931	7,56	163	147	310
27 568	54 742	1	— 262	898	636	1,16	1 233	173	1 406
23 488	46 519	15	— 154	218	64	0,14	457	129	586
22 331	44 331	.	3 625	2 842	6 467	14,59	296	132	428
22 734	44 912	.	1 271	900	2 171	4,83	206	87	293
50 606	101 529	646	9 911	9 373	19 284	18,99	628	257	885
223 566	444 562	5 920	22 695	22 255	44 950	10,11	3 458	1 315	4 773
38 755	77 386	2 083	2 153	2 377	4 530	5,85	371	239	610
18 801	36 526	.	— 253	7	— 246	—0,67	188	126	314
19 375	38 378	.	230	424	654	1,70	344	135	479
31 963	64 551	181	2 645	2 477	5 122	7,93	665	299	964
14 712	28 259	.	412	137	549	1,94	70	70	140
13 389	26 424	.	— 52	— 34	— 86	— 0,33	267	74	341
136 995	271 524	2 264	5 135	5 388	10 523	3,87	1 965	943	2 848
61 332	125 481	9 352	6 806	6 073	12 879	10,26	651	339	990
19 965	39 414	1	70	261	331	0,84	173	148	321
19 751	38 299	.	1 458	700	2 158	5,63	135	118	253
23 227	45 577	.	285	517	802	1,77	244	162	406
37 668	74 163	630	5 275	3 955	9 230	12,45	329	278	607
161 943	322 934	9 983	13 894	11 506	25 400	7,87	1 532	1 045	2 577
522 504	1 039 020	18 167	41 724	39 149	80 873	7,78	6 895	3 303	10 198
32 071	63 745	4 978	4 515	4 121	8 636	13,55	349	319	668
19 365	39 408	646	5 752	5 308	11 060	28,07	272	150	422
10 937	22 924	2 083	1 155	1 412	2 567	11,20	134	101	235
37 550	76 946	7 922	3 770	3 535	7 305	9,49	531	258	789
16 765	33 175	629	4 339	3 191	7 530	22,70	140	105	245

bach, von welcher für Hessen kein bestimmter Theil ausgeschieden ist.

Nr. 4754. Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im September 1901
in den grösseren Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 85 200	Darmst. 73 000	Offenb. 51 800	Worms. 41 000	Giessen. 25 900	Bingen. 9 750	N.-Isenb. 8 259	Kastel. 8 150	Lamprth. 8 100	Beushm. 7 350	Viernhm. 7 300	Friedberg 7 000	Alzey. 6 950	Pfungst. 6250	Kosthm. 6 100	Weisenau 5 850	Heppenh. a.d.B. 5400	Laugen. 5 700	Griesheim. 5 600	Mombach 5 450	Eberstadt a.d.B. 5 200	Im Ganz. 386 000
Todesfälle.																						
Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr	32	19	29	17	9	3	4	2	15	6	6	.	1	2	3	2	8	3	1	6	4	172
über 1—15 Jahre	11	6	7	3	4	.	.	1	5	1	3	3	3	1	.	.	.	1	1	1	1	52
» 15—60 »	30	29	16	14	27	4	1	.	2	1	5	2	4	.	3	1	3	2	1	1	.	146
» 60 »	35	25	18	12	11	2	1	.	1	.	2	1	3	3	1	.	1	3	1	1	.	121
Todesursachen.																						
Masern und Rötheln	1	.	.	.	.	.	.	.	2	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	5	
Scharlach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	1	3
Rose	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Diphtherie und Croup	.	.	.	.	1	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	4
Keuchhusten	.	.	1	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Unterleibstyphus	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Kindbettfieber und and. Folgen der Geburt	1	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	4
Tuberkulose der Lungen	11	9	1	5	9	1	.	.	2	.	2	1	1	.	2	1	2	1	.	.	.	48
Tuberkulose anderer Organe	5	2	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	11
Entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	16	7	1	2	5	2	1	1	.	1	.	.	1	2	.	.	.	.	1	1	.	41
Apoplexia (Schlagfluss)	10	3	5	6	1	1	1	.	.	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	29
Acute u. chronische Erkrank. d. Herzens	5	13	6	1	1	.	.	.	.	.	.	.	1	1	2	.	1	.	.	.	.	31
Darmkatarrh und Atrophie der Kinder	15	6	15	5	3	1	3	2	8	4	1	.	1	2	.	1	4	1	1	3	2	78
Angeborene Lebensschwäche etc.	4	9	6	1	1	1	.	.	2	1	.	.	.	.	1	.	2	1	.	.	1	30
Krebs und Neubildungen	4	6	4	1	7	1	.	.	.	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	1	.	26
Altersschwäche	7	7	2	2	3	1	1	.	1	.	1	.	1	.	.	.	.	2	.	.	.	28
Andere benannte Krankheiten	20	13	16	12	19	.	.	.	4	1	3	3	4	1	.	.	1	3	1	2	1	104
Gewaltsamer Tod (Verunglückg., Selbstmord und Mord)	6	1	10	6	.	1	.	.	.	.	2	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	28
Todesursache unbekannt	1	2	.	5	.	.	.	.	.	.	7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	15
Zusammen	108	79	79	46	61	9	6	3	33	8	16	6	11	6	7	3	12	9	4	9	5	491

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 737. November 1901.

Inhalt: Verzeichniss der Gemarkungen und Gemeinden des Grossh. Hessen mit Angabe der ortsanwesenden Bevölkerung nach der Zählung vom 1. Dez. 1900. — Todesfälle im Grossh. Hessen im Juli u. August 1901. — Gebohrene, Gestorbene, Eheschliessungen und Ehescheidungen im Grossh. Hessen 1900.

Nr. 4755. Verzeichniss der Gemarkungen und Gemeinden des Grossh. Hessen mit Angabe der ortsanwesenden Bevölkerung nach der Zählung vom 1. Dezember 1900.*)

Vorbemerkungen.

1) Das vorliegende Verzeichniss enthält die sämmtlichen einzelnen Bestandtheile, aus welchen das Grossherzoglich Hessische Landesgebiet zusammengesetzt ist. Jeder dieser Bestandtheile, welcher als besonderer Artikel aufgeführt ist, bildet für sich eine besondere *Gemarkung*.

2) Zu jeder *Gemeinde* gehört eine bestimmte Gemarkung. Nicht in jeder Gemarkung aber befindet sich eine Gemeinde. Gemarkungen, in welchen sich keine Gemeinden befinden (Waldbezirke, Höfe etc., welchen das Recht eigener Gemarkung zusteht), sind als solche in dem Verzeichniss bezeichnet nnd durch Einrücken bemerkbar gemacht. Die wenigen Ausnahmefälle, dass zwei Gemeinden *eine* Gemarkung haben, oder dass mehrere Orte mit besonderen Gemarkungen zusammen *eine* Gemeinde bilden, sind besonders bemerkt.

3) Das Verzeichniss enthält zunächst diejenigen *Ortschaften*, nach welchen die Gemeinden und Gemarkungen benannt sind. Von andern Wohnplätzen, welche mit den ebenerwähnten Ortschaften zusammen eine Gemeinde und Gemarkung bilden, sind in dem Verzeichniss neben diesen, und zwar durch kleinere Schrift, nur solche angegeben, welche aus grösseren, mit besonderen Ortsnamen versehenen Complexen bestehen, während einzelne Höfe, Mühlen, Häuser etc. nicht erwähnt sind.

*) Vergl. Mittheil. Nr. 632, Dez. 1896, S. 353.

4) Die Gemarkungen, in welchen sich *keine Gemeinden* befinden, unterscheiden sich in solche, welche in *polizeilicher* nnd *administrativer Hinsicht* einer Gemeinde zugetheilt sind, nnd in solche, in welchen selbst, oder für welche in einer andern Gemarkung die Organe (besondere Polizeicommissäre) bestehen, deren es in polizeilicher und administrativer Hinsicht bedarf. Die ersteren haben in dem Verzeichniss unter dem Namen der Gemeinde, welcher sie zugetheilt sind, ihre Stelle erhalten; die letzteren sind nach ihrer Stellung im Alphabet eingetragen nnd haben den Zusatz in Parenthese und kleiner Schrift: „Polizei-Comm." Ausnahmen sind besonders bemerkt.

5) Die erste Reihe der Zahlen ergibt die Kopfzahl der *ortsanwesenden* Bevölkerung nach dem Stande vom 1. Dezember 1900: die zweite Zahlenreihe lässt die Kopfzahl, nm welche sich die Bevölkerung seit 1895 vermehrt oder vermindert hat, entnehmen. Den betreffenden Zahlen ist, wenn eine Bevölkerungsabnahme vorliegt, ein Minuszeichen (—) vorgesetzt.

6) Die bei einigen Orten unter der Linie in Klammern beigefügten Zahlen bezeichnen die Anzahl der aktiven Militärpersonen, welche sich znr Zeit der Zählnng an dem betreffenden Ort in Garnison etc. befunden haben nnd in der darüberstehenden Zahl einbegriffen sind.

A. Provinz Starkenburg.

I. Kreis Darmstadt.

Arheilgen	4408	475
Braunshardt	399	44
Darmstadt mit Bessungen	72381 (4874)	8636
Eberstadt	5149	811
Eich	103	—2
Erzhausen	1244	93
Eschollbrücken	661	— 54
Gräfenhausen	1421	55
Griesheim	5498 (324)	663
Hahn	1113	52
Malchen	193	14
Messel	928	74
Nieder-Beerbach	884	54
Nieder-Ramstadt	1604	217
Ober-Ramstadt mit ½ Dilshofen	3513	304
Pfungstadt	6302	399
Rossdorf	2775	283
Schneppenhausen	390	20
Traisa	772	60
Waschenbach	218	—6
Weiterstadt	1607	95
Wixhausen	1353	112
Sensfelder Hof	25	—2
	112941	12397

II. Kreis Bensheim.

Alsbach	863	72
Auerbach	2071	111
Balkhausen mit Quattelbach	282	—31
Beedenkirchen mit Wurzelbach	438	49
Bensheim	7249	584
Biblis	2558	196
Bickenbach mit Hartenau	1254	46
Bobstadt	562	—1
Bürstadt	4849	650
Boxheimer Hof	57	58
Elmshausen	560	12
Fehlheim	567	24
Gadernheim	976	65
Glattbach	182	—3
Gronau	516	39
Gross-Hausen	512	—10
Gross-Rohrheim	1796	136
Hammer-Aue	7	2
Hähnlein	1174	4
Hochstädten	225	12
Hofheim	1714	132
Jugenheim	1129	72
Klein-Hausen	1216	58
Knoden mit Breitenwiesen	104	9
Kolmbach	266	20
Lampertheim mit Hüttenfeld, Neuschloss und Rosengarten	8013	755
Biedensand (Feldgemrk.)	—	—
Seehof (»)	—	—
Wildbahn	7	3

Langwaden	208	—2
Laudenau	312	—4
Lautern	301	30
Lindenfels	1484	208
Lorsch	4026	238
Lorscher Wald	16	—1
Nordheim	824	35
Maulbeer-Ane	11	4
Ober-Beerbach mit Schmal-Beerbach und Stettbach	946	29
Raidelbach	81	—14
Reichenbach	1546	165
Hohenstein	28	9
Rodau	232	—10
Schannenbach	128	15
Schlierbach	316	—6
Schönberg	524	14
Schwanheim	546	4
Seeheim	1433	108
Seidenbach	75	—11
Seidenbuch	183	—1
Staffel	54	—9
Wattenheim	410	23
Wilmshausen	223	26
Winkel	124	—8
Winterkasten	540	2
Zell	560	—21
Zwingenberg	1638	49
	55916	3931

III. Kreis Dieburg.

Allertshofen	166	—3
Altheim	783	39
Altheimer Wald	7	3
Asbach	261	7
Babenhausen	2255	189
Billings	219	6
Brandau	690	—60
Brensbach	1140	—44
Diebnrg	4702	—80
Dorndiel	257	—7
Eppertshausen	1319	15
Eichen	9	—
Ernsthofen	414	—
Fränkisch-Crumbach mit ⅓ Bierbach, Erlau, Güttersbach und Michelbach	1590	—34
Frankenhausen	283	—18
Frau-Nauses	56	3
Georgenhausen	271	23
Gross-Bieberau mit Hippelsbach	1657	41
Gross-Umstadt	3444	103
Gross-Zimmern	3212	32
Gundernhausen	958	50
Habitzheim	918	—34
Harpertshausen	256	—1
Harresbansen	367	—30
Herchenrode	80	—4
Hergershausen	616	—10
Hering	456	—3
Heubach	1244	—10
Hoxhohl	122	5
Kleestadt	492	—1
Klein-Bieberau	241	—11
Klein-Umstadt	879	—23
Klein-Zimmern	661	—30
Zeilharder Waldgemark.	122	37
Langstadt	650	12
Lengfeld mit Zipfen	1402	86
Lichtenberg m. Obernhausen	241	15
Lützelbach	209	—13
Messbach	71	—8
Messenhausen	79	—10
Mosbach	536	—33
Münster	2280	80
Neunkirchen	99	3
Neutsch	157	—1
Nieder-Klingen	488	—4
Nieder-Modau	645	18
Niedernhausen	475	—32
Nieder-Roden	1460	142
Nonrod	73	—1
Ober-Klingen	587	—18
Ober-Modau	363	—6
Ober-Nauses	94	—9
Ober-Roden	2164	201
Radheim	459	—23
Raibach	451	11
Reinheim mit Illbach	1892	169
Richen	456	—34
Rodau mit Rottenbacher Hof	292	—2
Rohrbach	414	—11
Schaafheim	1724	58
Schaafheimer Wiesen	—	—
Schlierbach	349	—30
Schloss-Nauses	36	8
Semd	1048	—63
Sickenhofen	436	—35
Spachbrücken	880	37
Spachbrück. Waldgemark.	—	—
Steinau	231	3
Ueberau	808	—26
Urherach	1567	—42
Wehern	48	—1
Wembach mit Hahn	508	16
Coloniewald	—	—
Wersau mit ⅔ Bierbach	674	—34
Wiebelsbach	444	35
Zeilhard mit ⅔ Dilshofen	441	28
	55378	636

IV. Kreis Erbach.

Affhöllerbach*)	151	13
Kilsbach*)	29	—
Stierbach*)	25	—9

*) Affhöllerbach mit Kilsbach und Stierbach bilden eine Gemeinde.

Airlenbach	333	23
Annelsbach	64	2
Asselbrunn	39	—22
Beerfelden	2201	—70
Birkert	172	6
Bockenrod	165	—36
Böllstein	228	—25
Breitenbrunn	553	9
Bullau mit Bullauer Eutergrund	385	—29
Dorf-Erbach	227	9
Dusenbach	52	—3
Eberbach	87	16
Ebersberg	176	—10
Elsbach	60	—1
Erbach	2787 (19)	3
Erbuch	58	2
Erlenbach	254	—9
Ernsbach	117	—1
Erzbach	181	—11
Etzean	95	6
Etzen-Gesäss	192	—24
Eulbach (Polizei-Comm.)	7	—
Falken-Gesäss	587	—2
Forstel	72	6
Frohnhofen	38	—5
Fürstengrund	333	—11
Gammelsbach	589	—27
Gross-Gumpen	248	—2
Günterfürst	294	—8
Güttersbach	279	—8
Gumpersberg	85	—2
Haingrund	407	—22
Hainstadt mit Rosenbach	539	—27
Haisterbach	229	1
Hassenroth	328	—
Hebstahl	307	—6
Hembach	106	7
Hesselbach	204	8
Hetschbach	294	—2
Hetzbach	827	48
Bullauer Forst mit Gebhardshütte, Krähenberg und Reisenkreuz	28	6
Höchst	1904	91
Höllerbach	246	—6
Hüttenthal	333	—12
Hummetrotb	290	—12
Kailbach, jenseits	112	3
Eduardsthal (früher Galmbach)	10	—1
Kimbach	312	—6
Kirch-Beerfurth	280	—70
Kirch-Brombach m. Balsbach	836	—28
Eichels (Waldgemark.)	—	—
Klein-Gumpen	258	15
König	2011	37
Langen-Brombach, Breuberger Seits	592	16
Langen-Brombach, Eürstenauer Seits	107	—4
Lauerbach	208	—7
Lützel-Wiebelsbach	987	—13
Michelstadt	3224	112
Mittel-Kinzig	95	—9
Momart	337	2
Mühlbausen	43	4
Mümling-Grumbach	679	—5
Neustadt	743	17
Nieder-Kainsbach	372	—1
Nieder-Kinzig	298	—5
Ober-Finkenbach mit Hinterbach*)	408	4
Ober- u. Unt.-Gersprenz**)	197	13
Ober-Hiltersklingen	256	—17
Ober-Kainsbach	423	—66
Ober-Kinzig	298	4
Ober-Kleingumpen	98	—6
Ober-Mossau	414	—11
Ober-Ostern	413	—29
Ober-Sensbach	266	21
Olfen	234	—6
Pfaffen-Beerfurth	490	—48
Pfirschbach	154	13
Rai-Breitenbach	338	—2
Heubusch (Waldgemark.)	—	—
Raubach*) mit Falken-Gesässer Forst	87	—5
Rehbach	238	16
Reichelsheim i. Odenw.	2034	97
Rimhorn	556	—30
Höchster Centwald	—	—
Gräben (Waldgemark.)	—	—
Rohrbach	245	—37
Reichenberg (Forst)	17	—15
Rossbach	65	—10
Rothenberg mit Kortelshütte	927	21
Ober-Hainbrunn***)	218	—
Sandbach	773	61
Geisrain (Waldgemark.)	—	—
Scheuerberg »	—	—
Schöllenbach mit Kailbach diesseits	538	35
Schönnen	177	—21
Seckmauern	823	—11
Hardsteinshecken (Waldgemarkung)	—	—
Steinbach	1235	54
Steinbuch mit Nendorf	457	16
Stockheim	296	49
Unter Finkenbach	106	15
Unter-Gersprenz (siehe Ober-Gersprenz).		

*) Hinterbach (101 Einw.) gehört zur Gemarkung Ranbach, in Beziehung auf den Gemeindeverband aber zu Ob.-Finkenbach.

**) Ober-Gersprenz (116 Einw.) u. Unter-Gersprenz (81 Einw.) mit besonderen Gemarkungen bilden eine Gemeinde (Gersprenz.)

***) Ober-Hainbrunn bildet mit Rothenberg eine Gemeinde.

Unter-Hiltersklingen	156	—15
Unter-Mossau	585	—3
Unter-Ostern	334	—37
Unter-Sensbach	578	18
Vielbrunn mit Brem-Hof	1092	—9
Brunnthal	15	5
Hainhaus	3	—1
Wald-Amorbach	297	12
Wallbach	199	4
Weiten-Gesäss	627	17
Würzberg mit Mangelsbach und Würzberger Entergrund	648	1
Eulbacher Forst, Revier Eulbach	15	4
Zell	536	54
Eulbacher Forst, Revier Zell	8	—3
	46583	64

V. Kreis Gross-Gerau.

Astheim	850	44
Bauschheim	660	44
Berkach	294	9
Biebesheim	2032	196
Bischofsheim	2986	722
Bischofsheimer Wald	—	—
Büttelborn	1492	15
Crumstadt	1394	36
Dornberg	206	12
Dornheim	1420	77
Erfelden	1024	93
Geinsheim	1001	3
Komsand	31	—13
Gernsheim	4133	383
Ginsheim	2743	915
Ginsheimer Rhein-Auen	29	—4
Goddelau mit Hofheim	2112	333
Gross-Gerau	4465	477
Geraner Domanialwald	21	—
Hassloch	257	9
Kelsterbach	2893	1038
Mönchhof u. Claraberg	71	12
Klein-Gerau	723	69
Klein-Rohrheim	217	2
Königstädten	978	47
Königstädter Domanialwald	25	5
Leeheim	1189	13
Mörfelden	2844	388
Nauheimer Oberwald	7	—1
Treburer Oberwald	23	1
Wiesenthal	10	—1
Nauheim	1446	137
Raunheim	1409	404
Flörsheimer Wald	—	—
Rüsselsheim m. Hf. Schönau	3933	527
Rüsselsheimer Mark	—	—
Stockstadt	1431	109
Trebur	1968	66
Treburer Auen	16	—7
Treburer Unterwald	9	—2
Walldorf	1526	207
Gundhof mit Gundwald und Schlichtern	9	1
Wallerstädten	935	17
Wolfskehlen	1092	38
Worfelden	894	46
Gänswiese*)	—	—
	50798	6467

VI. Kreis Heppenheim.

Affolterbach	584	—75
Albersbach mit Kreiswald	154	6
Aschbach	320	17
Birkenau	1849	187
Bonsweiher	402	—4
Brombach	66	5
Darsberg	280	18
Dürr-Ellenbach	3	—
Ellenbach	419	1
Erbach	270	44
Erlenbach	178	1
Eulsbach	65	7
Fahrenbach	246	—1
Fürth mit Alt-Lechtern	1454	—42
Fürther Centwald	—	—
Gadern	225	18
Gorxheim mit Kunzenbach	291	58
Gras-Ellenbach	428	27
Grein	107	—7
Hammelbach	977	—5
Hartenrod	123	—1
Heppenheim	5779	370
Hirschhorn	1994	56
Hornbach	187	—16
Igelsbach	32	—5
Kallstadt	49	2
Kirschhausen	490	38
Kocherbach	155	—9
Kreidach	287	24
Kröckelbach	123	10
Krumbach	369	28
Kürnbach**)	914	3
Langenthal	246	8
Lauten-Weschnitz	159	—1
Linnenbach	135	—4
Löhrbach mit Buch-Klingen	555	—39
Lörzenbach	206	—4
Lützelbach	112	—13
Mackenheim mit Schnorrenbach***)	103	—2
Mit-Lechtern	247	17
Mittershausen m. Schenerberg	292	—3

*) Der Gemeinde Gräfenhausen (Kreis Darmstadt) in polizeilicher und administrativer Hinsicht zugetheilt.
**) Hessischer Theil.
***) Siehe auch Vöckelsbach.

Mörlenbach mit Bettenbach, Gross-Breitenbach, Klein-Breitenbach und Nieder-Mumbach	1050	52
Neckar-Hausen	153	9
Neckar-Steinach	1605	185
Nieder-Liebersbach	704	—
Ober-Ahtsteinach	468	35
Ober-Hambach	82	1
Ober-Laudenbach	374	33
Ober-Liebersbach	47	—8
Ober-Mumbach mit Geisenbach	270	10
Ober-Scharbach	170	—3
Ober-Schönmattenwag	333	—10
Reisen mit Schimbach	353	33
Rimbach mit Lützel-Rimbach und Münschbach	1808	80
Rohrbach	34	—
Siedelsbrunn	441	—6
Sonderbach	253	32
Steinbach	125	—4
Trösel	496	53
Unter-Abtsteinach	482	46
Unter-Flockenbach mit Eichelberg	438	72
Unter-Hambach	867	8
Unter-Scharbach	217	—3
Unter-Schönmattenwag mit Corsica, Ludwigsdorf und Schönbrunn	1058	—92
Viernheim	7226	676
Vöckelsbach *)	127	18
Wahlen	261	14
Wald-Erlenbach	150	32
Wald-Michelbach mit Ober-Mengelbach	1957	77
Weiher	492	65
Weschnitz	158	—
Wimpfen am Berg mit	2313	3
Wimpfen im Thal	498	19
Hohenstadt und	**) 209	—4
Helmhof mit Forsthezirk	123	—16
Finken-Hof	14	2
Zimmerhöfer Feld	—	—
Zotzenbach mit Unter-Mengelbach	852	48
	47083	2171

VII. Kreis Offenbach.

Bieber	3264	531
Bürgel	4687	883
Dietesheim	1808	237
Dietzenbach	2207	176
Dreieichenhain	1451	91
Dudenhofen	1486	60
Egelsbach mit Baiersaich	2566	203
Froschhausen	894	—26
Götzenhain	712	23
Forst Dreieich, Forstrevier Götzenhain	—	—
Neu-Hof	20	—
Gross-Steinheim	2276	155
Hainhausen	561	52
Hainstadt	1765	310
Hausen	1025	100
Heusenstamm	2184	278
Grafenbruch	10	—3
Patershausen	32	8
Jügesheim	1892	188
Klein-Auheim	2148	200
Klein-Krotzenburg	2032	88
Klein-Steinheim	2347	406
Klein-Welzheim	751	54
Lämmerspiel	660	60
Langen	5569	609
Hanauer Koberst. (Wldg.)	—	—
Wolfsgarten	6	2
Mitteldick	57	14
Mainflingen	827	—33
Mühlheim	4378	842
Neu-Isenburg	8001	1636
Forst Dreieich, Forstrevier Sprendlingen	38	—4
Gehspitz	6	3
Ohertshausen	1428	133
Offenbach	50463 (622)	11065
Forst Offenbach	—	—
Offenbacher Hintermark	—	—
Wild-Hof	5	—5
Offenthal	697	11
Forst Dreieich, Forstrevier Offenthal	—	—
Philippseich (Polizei-Comm.)	18	—1
Remhrücken	242	—9
Rumpenheim	1107	69
Seligenstadt	4135	295
Sprendlingen	4270	459
Steinbach	772	61
Steinbacher Haidewald	—	—
Weiskirchen	983	63
Zellhausen	1033	—5
	120813	19284

*) Der Weiler Schnerrenbach (26 E'nw.) gehört zwar zur Gemarkung Vöckelsbach, in Beziehung auf den Gemeindeverband aber zu Mackenheim.

**) Bilden eine Gemeinde (Wimpfen).

B. Provinz Oberhessen.

I. Kreis Giessen.

Albach	341	—28
Allendorf an der Lahn	703	57
Allendorf an der Lumda	1106	23
Allertshauseu	268	6
Alten-Buseck	1216	25
Annerod	549	10
Arusburg (Polizei-Comm.)	71	—3

Bellersheim	642	68
Beltershain	298	—24
Bersrod	395	10
Bettenhausen	368	—2
Beuern	996	—38
Birklar	503	13
Burkhardsfelden	683	59
Climbach	249	15
Dauhringen	737	55
Heibertshausen	16	6
Dorf-Güll	414	3
Eberstadt	481	—16
Ettingshausen	531	—16
Garbenteich	755	49
Geilshausen	476	—33
Giessen	25457 (1861)	2573
Schiffenberg mit Herrnwald	34	—6
Göbelnrod	244	17
Grossen-Buseck	1704	41
Grossen-Linden	1737	175
Grünberg	1992	—40
Grüningen	723	—4
Harbach	343	—18
Hattenrod	397	—2
Hausen	453	62
Heuchelheim	2144	172
Holzheim	1107	36
Bergheim (Feldgemark.)	—	—
Hungen	1364	—21
Inheiden	375	—13
Kesselbach	437	8
Klein-Linden	1526	232
Langd	580	15
Lang-Göns	1561	86
Langsdorf	901	12
Lauter	418	8
Leihgestern	1252	95
Lich	2353	—48
Albacher Hof	25	5
Kolnhausen	18	1
Meilbach (Waldgemark.)	—	—
Lindenstruth	344	9
Lollar	1578	168
Londorf	850	54
Lumda (Gross- und Klein-Lumda)	390	12
Mainzlar	480	29
Mühlsachsen (Polizei-Comm.)	5	—5
Münster	308	2
Muschenheim	609	—18
Hof-Güll	30	2
Nieder-Bessingen	316	—12
Nonnenroth	350	—14
Obbornhofen	578	21
Ober-Bessingen	368	—19
Ober-Hörgern	342	21
Odenhausen	297	7
Appenhorn	11	1
Oppenrod	311	—
Queckborn	529	—67
Rabertshausen (I.)	145	2
Rabertshausen (II.)	22	—
Ringelshausen	13	—3
Reinhardshain	286	—1
Reiskirchen	768	14
Rodheim an der Horloff	304	—
Grass	28	6
Rödgen	657	9
Röthges	271	11
Rüddingshausen	701	—4
Ruttershausen mit Kirchberg	446	20
Saasen mit Bollnbach, Veitsberg und Wirberg	479	30
Stangenrod	306	—2
Staufenberg	698	79
Friedelbausen	36	5
Steinbach	984	5
Steinheim	504	14
Stockhausen	135	2
Trais-Horloff	479	140
Treis an der Lumda	1138	52
Trohe	172	6
Utphe	512	24
Feldbeim (Feldgemark.)	—	—
Villingen	893	—1
Watzenborn mit Steinberg	1728	143
Weickartshain	378	22
Weitershain	528	4
Wieseck	2632	133
Winnerod	34	4
	81916	4530

II. Kreis Alsfeld.

Alsfeld	4364	74
Altenburg	627	42
Angenrod	558	—12
Appenrod	295	—13
Arnshain	408	4
Atzenhain	504	1
Bernsburg	275	—19
Bernsfeld	401	17
Biehen	227	1
Billertshausen mit Gethürms	271	—5
Bleidenrod	269	—14
Brauerschwend	539	—42
Büssfeld	232	—4
Burg-Gemünden	547	6
Dannenrod m. Neu-Ulrichstein	265	—25
Deckenhach	422	—38
Ehringshausen m. Oberndorf	552	54
Eifa	546	4
Elhenrod	278	7
Elpenrod	447	—10
Erhenhausen	285	—8
Ermenrod	350	—24
Eudorf mit Dotzelrod	402	—6

Eulersdorf	115	—15
Fischbach	95	11
Flensungen	392	12
Gleimenhain	212	—1
Gontershausen	198	11
Grebenau	656	4
Gross-Felda m. Klein-Felda und Schelinhausen	975	—37
Haarhausen	163	—17
Haiuhach	250	—13
Heidelbach	303	—3
Heimertshausen	346	11
Hergersdorf	225	9
Höingen	112	10
Homberg	1267	1
Wäldershausen	24	—
Hopfgarten	344	18
Hsdorf	119	—1
Kestrich	291	—13
Kirschgarten	53	6
Kirtorf	851	—53
Lehnbeim	303	—3
Lehrbach mit Schmitt-Hof	350	—22
Leusel	523	6
Liederbach mit Oberod	344	—
Maulhach	407	—21
Merlau	439	63
Münch-Leusel	83	—2
Nieder-Breidenhach	180	—11
Nieder-Gemünden	509	17
Nieder-Ofleiden	446	46
Nieder-Ohmen	1070	—19
Ober-Breidenhach	526	—15
Ober-Gleen	691	—10
Ober-Ofleiden	311	—8
Ober-Ohmen	683	—67
Ober-Sorg	162	—1
Ohmes	413	17
Otterbach	127	7
Rainrod	488	—37
Reiberteurod	137	5
Reimenrod	131	6
Renzendorf	73	4
Romrod	816	—12
Rülfenrod	131	1
Ruhlkirchen	529	—30
Ruppertenrod	717	—12
Schadenbach	193	—3
Schwabenrod	289	—4
Schwarz	591	—20
Seibelsdorf	272	—2
Storndorf	811	—61
Strebendorf	310	5
Udenhausen	309	23
Unter-Sorg	69	—4
Vadenrod	405	—10
Vockenrod	261	—5
Wahlen	460	1
Wallersdorf	195	—34
Wettsaasen	215	9
Windhansen	400	—17
Zeilhach	205	2
Zell	651	42
	36280	—246

III. Kreis Büdingen.

Altenstadt	1111	—
Altenstädter Markwald	—	—
Erbstädter Domanialwald	—	—
Alt-Wiedermus (Wiederm.)	296	11
Beunde- (Neu-) Hof	8	—2
Aulen-Diebach	306	11
Betten (Waldgemark.)	—	—
Bad-Salzhausen	76	35
Bellmuth mit Bieberberg und Steinkaute	149	15
Bergheim	375	13
Berstadt	1015	39
Bindsachsen	445	—34
Bingenheim	630	—
Bisses	305	—2
Berstädter Markwald	—	—
Bleichenhach	736	—12
Blofeld	221	—43
Reichelsheimer Waldantheil an der Bingenheimer Mark	—	—
Bobenhausen I.	291	16
Bös-Gesäss	105	—2
Borsdorf	439	26
Harbwald mit Glaubzahl	6	—
Büches	252	31
Büdingen mit Saline und Grossendorf	3071	106
Büdinger Markwald	—	—
Büdinger Wald mit Thiergarten	30	4
Burg-Bracht	197	—6
Calhach	286	27
Hardeck (Waldgemark.)	—	—
Dauernheim	746	—17
Dauernheimer Hof	16	—4
Schleifeld	18	—1
Diebach am Haag	258	—16
Unter-Diebach (Feldgem.)	—	—
Ronnehurg (Hof)	25	7
Dudenrod mit Christinen-Hof	99	14
Pferdshach	5	—6
Düdelsheim	1206	—10
Ecbzell	1596	44
Echzeller Markwald	35	7
Eckartsborn	344	15
Eckartshausen	581	—20
Eckartshäus. Oberwald	—	—
Eckartshäus. Unterwald	—	—
Marienborn	45	26
Effolderbach	335	—28
Engelthal (Polizei-Comm.)	44	—6
Fauerbach bei Nidda	459	23
Geis-Nidda	648	77

Gelnhaar (Domanial) } Gelnhaar (Isenburg) }	*) 545	—36
Gettenau	543	19
Glanberg	628	41
Hainchen	548	19
Hain-Gründau	649	27
Heegheim	205	9
Heuchelheim	188	3
Himbach	485	—6
Hirzenhain	363	—37
Hitzkirchen	338	—13
Höchst an der Nidder	418	—31
Höchster Wald	—	—
Illnhausen	159	1
Kefenrod	589	—5
Kohden	362	—23
Langen-Bergheim	640	—30
Leidbecken	386	10
Lindheim mit Enzheim	664	2
Lissberg m. Hof Breitenhaide	347	—6
Lorbach mit Herrnhaag	350	—5
Merkenfritz	361	17
Michelau	258	3
Michelnau	206	2
Mittel-Gründau	650	26
Mittel-Gründau, Ortsbezirk (sog.)	—	—
Nidda	1950	158
Nieder-Mockstadt	692	—22
Oberau	234	—10
Ober-Mockstadt	661	—4
Ober-Widdersheim	525	31
Orleshausen	303	5
Ortenberg	916	12
Ranstadt	657	11
Rinderhügen	474	16
Rodenbach	287	4
Rohrbach	425	19
Rohrbach (Waldgemark.)	—	—
Rommelhausen	254	—
Schwickartshausen	285	13
Selters	327	—11
Konradsdorf	29	—2
Stockheim	709	88
Leustadt	32	7
Unter-Schmitten	459	—16
Unter-Widdersheim	212	—13
Grund-Schwalbeim	61	9
Usenborn mit Hof Louisenlust und Stolberger Wald	502	33
Vonhausen	488	5
Ronneburg (Waldgemrk.)	—	—
Wallernhausen mit Hof Finkenloch	579	15
Wenings	773	—30
Wernings	4	—1
Wippenbach	113	18
Wolf	389	—6
	39032	654

*) Sind eine Gemeinde (Gelnhaar).

IV. Kreis Friedberg.

Assenheim	970	98
Bad-Nauheim	4501	1103
Bauernheim	188	3
Beienheim	433	25
Bodenrod	137	14
Fiscalische Waldgemarkung bei Bodenrod	—	—
Bönstadt	577	—15
Bruchenbrücken	612	32
Büdesheim	1015	2
Burg-Gräfenrod	504	—16
Butzbach	3940 (547)	818
Dorheim	959	54
Dorn-Assenheim	613	13
Dortelweil	646	68
Fauerbach bei Friedberg	922	208
Fauerbach vor der Höhe	547	29
Friedberg	6884 (9)	922
Friedberger Burgwald	5	—2
Gambach	1406	7
Griedel	825	52
Gross-Karben*)	1278	136
Harheim	1095	99
Hausen	88	—10
Heldenbergen	1335	—157
Hoch-Weisel	648	29
Holzhausen	814	6
Ilbenstadt	939	—23
Kaichen	544	—7
Kirch-Göns	622	—10
Klein-Karben*)	874	67
Kloppenheim	251	—3
Langenhain mit Ziegenberg	459	25
Maibach	171	—9
Massenheim	352	75
Melbach	581	27
Münster	222	3
Münzenberg	815	—4
Nieder-Erlenbach	879	30
Nieder-Eschbach	704	20
Nieder-Eschbacher Hohemarkwald	—	—
Nieder-Florstadt	1472	49
Nieder-Mörlen	808	111
Nieder-Rosbach**)	510	5
Nieder-Weisel	1387	45
Nieder-Wöllstadt	1205	36
Ober-Erlenbach	1053	38
Ober-Erlenbacher Wald	—	—
Ober-Eschbach	701	3
Ober-Eschbacher Hardwald	—	—

*) Die Gemeinden Gross-Karben und Klein-Karben haben zusammen eine Gemarkung.

**) Siehe Ober-Rosbach.

Ober-Eschbacher Hohemarkwald	—	—
Ober-Florstadt	270	3
Ober-Mörlen	2073	132
Hasselbecke	22	—2
Ober-Rosbach*)	1224	15
Beinhards	27	6
Ober-Wöllstadt	773	42
Ockstadt	1282	—
Strassheim**)	17	1
Oes	5	—
Okarben	762	86
Oppershofen	645	49
Ossenheim	318	8
Ostheim	461	—6
Ostheimer Wald	—	—
Petterweil	553	11
Petterweiler Wald	—	—
Pohl-Göns	581	8
Reichelsheim i. d. Wetterau	794	—32
Rendel	815	56
Rockenberg	1132 (42)	26
Rodheim vor der Höhe	1634	84
Rodheimer Wald	—	—
Rödgen	262	38
Schwalheim	650	22
Södel	700	—19
Staden	393	11
Stammheim	749	23
Steinfurth	1016	49
Trais-Münzenberg	246	—3
Vilbel	4353	299
Weckesheim	382	14
Wickstadt (Polizei-Comm.)	101	43
Wisselsheim	310	45
Wölfersheim	983	82
Wohnbach	649	35
	69673	5122

V. Kreis Lauterbach.

Allmenrod	264	4
Altenschlirf	516	38
Angersbach	1259	—13
Sassen	15	1
Bannerod	194	—1
Bermuthshain	432	—29
Bernshausen	259	—12
Blitzenrod	187	15
Crainfeld	512	16
Dirlammen	377	—6
Eichelhain	258	6
Eichenrod	195	—11
Engelrod	475	—16
Fleschenbach	136	—18
Frau-Rombach	241	—2
Freien-Steinau	822	—20
Frischborn	720	—2
Eisenbach	45	1
Grebenhain	544	—3
Gunzenau	258	5
Hartersbausen	224	2
Helblos	277	11
Heisters	153	—2
Hemmen	114	—11
Herbstein	1667	—9
Hörgenau	281	10
Holzmühl	179	—1
Hopfmannsfeld	346	—24
Hutzdorf	300	11
Ilbeshausen	719	81
Ilbeshausen (Waldgemk.)	—	—
Landenhausen	708	13
Lanzenhain	460	—16
Lauterbach	3844	400
Maar	1124	—2
Metzlos	170	—1
Metzlos-Gebag	185	—8
Nieder-Moos	297	22
Nieder-Stoll	162	6
Nösberts	105	—1
Ober-Moos	285	1
Ober-Wegfurth	94	5
Pfordt	299	4
Queck m. Wehnerts u. Sassen	590	17
Rad-Mühl	187	4
Reichlos	187	11
Reutors	202	—10
Rimbach	298	—7
Rimlos	55	—
Rixfeld	442	—6
Rudlos	112	3
Salz	352	—8
Sandlofs	218	26
Schadges	93	3
Schlechtenwegen	230	—12
Schlitz	2589	144
Gräfl. Görtz. Wald I. mit Hof Berngerode (Polizei-Comm.)	—	—
Gräfl. Görtz. Wald II.	—	—
» » » III.	—	—
» » » IV.	—	—
» » » V.	—	—
» » » VI.	—	—
» » » VII.	—	—
Sickendorf	113	20
Steinfurt	213	4
Stockhausen	848	—23
Uellershausen	221	—29
Uetzhausen	163	—3

*) Die Gemeinden Ober-Rosbach und Nieder-Rosbach haben zusammen eine Gemarkg.

**) Für Strassheim besteht in administrativer und polizeilicher Beziehung ein besonderer Vorstand.

Unter-Schwarz mit Hof Eschberg (Richt-Hof)	122	—2
Unter-Wegfurth	91	3
Vaitshain	121	13
Wallenrod	719	—16
Weid-Moos	74	1
Wernges	260	—1
Willofs	357	2
Wünschen-Moos	50	—13
Zahmen	198	—16
	28808	549

VI. Kreis Schotten.

Altenhain	301	—15
Betzenrod	334	—2
Bobenhausen II.	516	—33
Breungeshain	288	—23
Burkhards	501	—33
Busenborn	213	—10
Eichelsachsen	542	17
Eichelsdorf	752	29
Einartshausen	345	—13
Eschenrod	496	11
Feldkrücken	303	—3
Freien-Seen	638	—
Gedern mit Schönhausen	1708	—6
Glashütten mit Igelhausen und Streithain	361	2
Götzen	215	—1
Gonterskirchen	544	—8
Gross-Eichen	736	19
Hartmannshain	218	16
Helpershain	491	—5
Herchenhain	360	8
Höckersdorf	246	—14
Ilsdorf (Solms)	68	—15
Flensunger Hof	18	18
Kaulstoss	202	11
Klein-Eichen	150	3
Köddingen	475	—8
Kölzenhain	210	—1
Petershainer Hof	8	—3
Lardenbach	287	—7
Stockhäuser Hof	33	—
Laubach	1828	—71
Lanh. Waldgm. I. (Polizei-Comm.)	—	—
» » II. (Polizei-Comm.)	56	6
» » III. (Polizei-Comm.)	—	—
Meiches	463	—10
Michelbach	321	—1
Mittel-Seemen	222	6
Nieder-Seemen	246	3
Ober-Lais mit Unter-Lais	507	13
Ober-Schmitten	455	24
Ober-Seemen mit Hof Altenfeld	875	—4
Ober-Seibertenrod	256	—14
Rainrod	590	—14
Rebgeshain	370	—8
Rudingshain	551	18
Ruppertshurg	614	3
Schmitten	26	1
Schotten	2041	101
Sellnrod	603	—23
Sichenhausen	266	4
Steinberg	331	18
Stornfels	208	—23
Stumpertenrod	551	—36
Ulfa	1063	17
Ulrichstein	785	—32
Uuter-Seibertenrod	314	—6
Volkartshain	201	7
Wetterfeld	465	3
Wingershausen	253	10
Wohnfeld	318	—12
	26338	—86

C. Provinz Rheinhessen.

I. Kreis Mainz.

Bretzenheim	3810	589
Budenheim	1830	151
Drais	568	71
Ebersheim	1061	4
Essenheim	1370	—36
Finthen	2829	201
Gau-Bischofsheim	412	5
Gonsenheim	4882 (341)	542
Harxheim	493	12
Hechtsheim	2994	224
Kastel	8098 (1048)	388
Klein-Winternheim	614	—18
Kostheim	5948	1116
Laubenheim	1676	202
Mainz mit Zahlbach	84251 (7369)	7305
Marienhorn	700	17
Mombach	5278	1320
Nieder-Olm	1766	7
Ober-Olm	1428	27
Sörgenloch	550	7
Stadecken	1041	22
Weisenau	5760	732
Zornheim	1001	—9
	138360	12879

II. Kreis Alzey.

Albig	1077	—3
Alzey mit Schafhausen	6893	384
Badenheim	438	—7
Bechenheim	355	—10
Bermersheim	269	—4
Biebelsheim	414	2
Bornheim	430	—13
Bosenheim	747	—24
Dautenheim	401	—32
Dintesheim	166	3

Eckelsheim	488	—10
Erbes-Büdesheim	874	18
Esselborn	326	5
Flomborn	718	—26
Flonheim	1818	—15
Framersheim	1493	—20
Frei-Laubersheim	836	3
Freimersheim	522	—11
Fürfeld	1196	19
Gau-Köngernheim	254	12
Gau-Odernheim	1758	124
Gumbsheim	266	—17
Hackenheim	750	—12
Heimersheim	692	20
Heppenheim im Loch	499	—12
Ippesheim	146	—5
Kettenheim	381	—31
Lonsheim	386	—5
Nack	507	10
Neu-Bamberg	637	18
Nieder-Wiesen	551	—
Offenheim mit Vorholz	539	—3
Pfaffen-Schwabenheim	644	—18
Planig	1144	—39
Pleitersheim	205	—18
Sankt-Johann	471	26
Siefersheim	684	19
Sprendlingen	2276	49
Stein-Bockenheim	514	—4
Tiefenthal	140	1
Uffhofen	552	—27
Volxheim	670	—5
Wahlheim	378	—38
Weinheim	958	—4
Wolfsheim	407	—13
Wendelsheim	1008	28
Drei-Gemeinde-Wald	11	—
Wöllstein	1730	—11
Wonsheim	716	34
Zotzenheim	410	—7
	39745	331

III. Kreis Bingen.

Appenheim	934	—31
Aspisheim	789	21
Bingen	9600	1413
Bubenheim	564	—79
Büdesheim	2782	138
Dietersheim	661	10
Dromersheim	1061	—43
Elsheim	901	—37
Engelstadt	620	—38
Frei-Weinheim	838	79
Gau-Algesheim mit Laurenziberg	2608	116
Gaulsheim mit Ilmen-Aue	615	19
Gensingen	1083	—45
Grolsheim	298	—26
Gross-Winternheim	814	—47
Heidesheim m. Heidenfahrt	2629	209
Horrweiler	679	—18
Jugenheim	1049	—18
Kempten	871	132
Nieder-Hilbersheim	444	—25
Nieder-Ingelheim mit Sportenheim	3435	329
Ober-Ingelheim	3402	104
Ockenheim	1249	17
Sauer-Schwabenheim mit Pfaffenhofen	1261	—51
Sponsheim	461	21
Wackernheim	809	8
	40457	2158

IV. Kreis Oppenheim.

Armsheim	1158	—1
Bechtolsheim	1075	18
Biebelnheim	583	—21
Bodenheim	2559	186
Dalheim	740	9
Dexheim	737	—9
Dienheim	1124	76
Dolgesheim	745	—17
Eichloch	455	—23
Eimsheim	588	5
Ensheim	477	11
Friesenheim	591	15
Gabsheim	632	—6
Gau-Bickelheim	1299	—71
Gau-Weinheim	503	3
Guntersblum m. Schmittshausen	2183	105
Hahnheim mit Wahlheimer Hof	668	—2
Hillesheim	641	—7
Köngernheim	537	—22
Lörzweiler	624	—9
Ludwigshöhe	312	20
Mommenheim	921	—16
Nackenheim	1590	16
Nieder-Saulheim	2077	68
Nierstein	4127	383
Ober-Hilbersheim	874	—53
Ober-Saulheim	663	9
Oppenheim	3701	152
Partenheim	1035	15
Schimsheim	259	—25
Schornsheim	1128	—28
Schwabsburg	981	37
Selzen	901	—13
Spiesheim	727	—26
Sulzheim	706	29
Udenheim	833	—13
Undenheim	1351	62
Vendersheim	502	—25
Wald-Uelversheim	783	—19
Wallertheim	1175	48

Weinolsheim	580	—19
Wintersheim	298	—2
Wörrstadt	2340	—18
Wolfsheim	596	—23
	46379	802

V. Kreis Worms.

Abenheim	1490	52
Alsheim mit Hangen-Wahlheim	1711	5
Bechtheim	1382	—19
Bermersheim	246	—14
Blödesheim	467	—5
Dalsheim	711	102
Dittelsheim	926	—27
Dorn-Dürkheim	941	—13
Eich	1891	96
Eppelsheim	909	7
Frettenheim	180	—19
Gimbsheim	2451	153
Gundersheim mit Enzheim	1204	—1
Gundheim	611	—23
Hamm	1321	19
Hangen-Weisheim	396	—5
Heppenheim a. d. Wiese	1330	3
Herrnsheim	2109	200
Hessloch	951	5
Hohen-Sülzen	441	—9
Horchheim	1814	65
Ibersheim	262	19
Kriegsheim	449	5
Leiselheim	972	59
Mettenheim	753	24
Mölsheim	537	—2
Mörstadt	519	—42
Monsheim	985	121
Monzernheim	599	—43
Nieder-Flörsheim	741	19
Ober-Flörsheim	1013	—36
Offstein	942	117
Osthofen	3701	300
Pfeddersheim	2688	315
Rhein-Dürkheim	1157	55
Wachenheim	502	43
Weinsheim	898	142
Westhofen	1704	—22
Wies-Oppenheim	784	54
Worms mit Hochheim, Neuhausen und Pfiffligheim	40705 (1783)	7530
	83393	9230

Zusammenstellung.

A. Provinz Starkenburg.

I.	Kreis Darmstadt	112941	12397
II.	» Bensheim	55916	3931
III.	» Dieburg	55378	636
IV.	» Erbach	46583	64
V.	» Gross-Gerau	50798	6467
VI.	» Heppenheim	47083	2171
VII.	» Offenbach	120813	19284
		489512	44950

B. Provinz Oberhessen.

I.	Kreis Giessen	81916	4530
II.	» Alsfeld	36280	—246
III.	» Büdingen	39032	654
IV.	» Friedberg	69673	5122
V.	» Lauterbach	28808	549
VI.	» Schotten	26338	—86
		282047	10523

C. Provinz Rheinhessen.

I.	Kreis Mainz	138360	12879
II.	» Alzey	39745	331
III.	» Bingen	40457	2158
IV.	» Oppenheim	46379	802
V.	» Worms	83393	9230
		348334	25400

Wiederholung.

A.	Prov. Starkenburg	489512	44950
B.	» Oberhessen	282047	10523
C.	» Rheinhessen	348334	25400
	Grossh. Hessen	1119893	80873

Nr. 4756. Monatliche Uebersichten über die Todesfälle in den Kreisen des Grossherzogthums Hessen, Juli 1901.

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr.	von über 1 bis 15 Jahre.	von über 15 bis 60 Jahre.	über 60 Jahre.	Masern und Rötheln.	Scharlach.	Rose (Erysipelas).	Diphtheritis.	Croup.	Keuchhusten.	Abdominaltyphus.	Pyaemie.	Syphilis.	Kindbettfieber.	And. Folgen der Geburt Fehlgeb. Tod d. Kindbetts.	Tuberculose der Lungen, Lungenschwindsucht.	Tuberculose anderer Organe.	Croupose Lungenentzündung.	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia cerebri (Schlagfluss).	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Atrophie der Kinder.	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler.	Neubildungen.	Altserkrankheiten.	Sonst. benannte Krankheiten.	Nicht angegeb. Krankh. und Todesursachen.	Gewaltsamer Tod.
Darmstadt	190	79	16	48	47	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	22	2	3	14	6	12	40	12	2	11	13	43	4	4
Bensheim	119	63	10	25	21	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	24	4	2	6	2	.	41	2	6	4	4	13	10	1
Dieburg	91	32	10	21	28	1	.	.	2	.	.	.	.	.	1	.	7	1	6	4	5	6	12	5	3	4	10	16	5	3
Erbach	56	13	9	18	16	1	1	.	3	.	1	.	.	.	1	.	4	1	.	3	.	7	1	1	1	1	10	10	9	1
Gross-Gerau	95	34	17	21	23	5	2	.	.	.	4	.	.	.	.	1	8	7	1	7	4	4	13	2	4	5	4	16	4	4
Heppenheim	72	31	6	17	18	4	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.	8	1	.	4	2	3	10	.	8	2	5	11	10	2
Offenbach	223	120	29	38	36	7	1	.	.	.	3	.	.	.	.	.	19	4	11	11	9	7	70	5	13	5	11	36	4	7
Starkenburg	846	372	97	188	189	18	4	.	5	.	11	.	.	.	3	1	92	20	23	49	28	39	187	27	37	32	57	145	46	22
Giessen	109	30	10	40	29	1	1	1	.	.	1	1	.	1	.	.	10	4	2	3	4	6	9	2	7	7	12	28	4	5
Alsfeld	33	7	4	13	9	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	1	5	1	3	3	2	1	1	1	.	2	2	4	3	2
Büdingen	34	9	6	10	9	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	5	3	.	.	.	2	1	.	2	1	2	7	9	.
Friedberg	96	21	13	36	26	3	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	10	4	6	3	2	13	6	4	3	7	8	17	5	4
Lauterbach	24	5	4	9	6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6	.	.	.	2	1	4	.	.	.	3	1	3	4
Schotten	25	5	2	10	8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4	1	.	1	1	1	.	.	1	2	4	3	4	3
Oberhessen	321	77	39	118	87	4	3	1	.	.	4	1	.	1	.	1	40	13	11	10	11	24	21	7	13	19	31	60	28	18
Mainz	288	140	24	73	51	.	.	.	1	.	1	.	.	1	1	2	35	8	13	11	5	12	78	24	9	11	11	48	3	14
Alzey	56	9	7	23	17	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	11	1	1	6	1	2	4	.	2	4	8	9	2	3
Bingen	54	11	9	16	18	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	10	2	2	5	1	4	2	1	1	2	8	7	4	3
Oppenheim	57	15	10	15	17	.	5	.	1	.	1	.	1	.	.	.	7	1	3	1	4	1	3	1	2	6	4	5	8	3
Worms	157	72	11	47	27	3	.	1	.	.	.	1	.	1	.	.	18	10	4	4	6	6	30	5	9	8	10	28	5	8
Rheinhessen	612	247	61	174	130	4	5	1	2	.	2	2	1	2	2	3	81	22	23	27	17	25	117	31	23	31	41	97	22	31
Gr. Hessen	1779 [1]	696	197	480	406	26	12	2	7	.	17	3	1	3	5	5	213	55	57	86	56	88	325	65	73	82	129	302	96	71 [2]

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Alter der Verstorbenen				Masern und Rötheln.	Scharlach.	Rose (Erysipelas).	Diphtheritis.	Croup.	Keuchhusten.	Abdominaltyphus.	Gemickkrampf (epid.)	Syphilis.	Kindbettfieber.	And. Folgen der Geburt (Fehlgeb.) od. d. Kindbetts	Tuberculose der Lungen	Tuberculose anderer Organe.	Croupöse Lungenentzündung.	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia cerebr. (Schlagfluss).	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Atrophie der Kinder.	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler.	Neubildungen.	Alterskrankheiten.	Sonst. benannte Krankheiten.	Nicht angegeb. Krankh. und Todesursache.	Gewaltsamer Tod.
		unter 1 Jahr.	von über 1 bis 15 Jahre.	von über 15 bis 60 Jahre.	über 60 Jahre.																									
Darmstadt	161	60	13	45	43	.	.	.	2	1	.	.	.	.	.	1	21	7	3	9	7	14	34	6	4	6	12	27	2	5
Bensheim	109	54	16	20	19	4	.	.	.	.	.	1	1	.	.	1	13	4	1	4	1	1	36	3	.	3	4	21	8	3
Dieburg	81	31	10	21	19	.	.	1	1	.	1	.	.	.	.	.	8	.	1	4	7	2	19	2	2	4	4	11	10	4
Erbach	64	19	5	20	20	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	4	.	1	4	4	6	5	1	3	5	7	10	11	1
Gross-Gerau	102	42	12	27	21	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	1	13	7	.	4	3	5	20	3	7	3	1	17	11	4
Heppenheim	73	43	8	11	11	8	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4	3	.	2	1	4	14	2	3	.	5	10	15	1
Offenbach	222	128	34	43	17	5	.	.	2	.	5	.	.	.	.	.	15	7	5	16	5	5	88	6	8	9	4	36	1	5
Starkenburg	812	377	98	187	150	18	1	1	5	1	9	2	1	.	.	3	78	28	11	43	28	37	216	23	27	30	37	132	58	23
Giessen	116	46	9	36	25	.	.	.	1	.	1	1	.	.	2	.	7	5	5	3	2	8	16	5	6	16	6	23	6	3
Alsfeld	31	7	1	10	13	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	2	1	.	1	1	4	2	.	.	3	6	5	2	2
Büdingen	56	14	6	15	21	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	2	3	2	5	3	3	5	.	1	4	2	8	17	.
Friedberg	97	32	12	32	21	4	1	.	.	.	.	.	.	.	2	1	10	2	6	7	4	11	10	1	7	4	6	16	2	3
Lauterbach	32	7	3	6	16	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	2	.	.	1	1	1	2	1	.	4	3	6	8	1
Schotten	28	7	1	6	14	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	1	1	1	2	3	.	1	2	6	3	6	.
Oberhessen	360	113	32	105	110	4	1	1	1	1	3	2	.	.	4	1	24	12	14	18	12	29	38	7	15	33	29	61	41	9
Mainz	272	133	34	63	42	2	1	1	.	2	5	1	.	2	.	.	34	8	10	9	6	10	68	26	20	11	10	32	4	10
Alzey	58	10	6	19	23	.	.	1	1	.	1	.	.	.	.	.	6	2	.	2	2	3	4	.	.	6	11	10	3	6
Bingen	68	13	14	21	20	10	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	7	5	.	1	7	5	5	.	2	2	7	8	4	4
Oppenheim	63	22	5	21	15	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	1	5	5	.	2	.	2	3	1	2	3	5	19	9	4
Worms	116	49	5	33	29	2	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	10	4	1	3	7	7	32	2	5	6	8	19	2	7
Rheinhessen	577	227	64	157	129	14	2	2	1	2	6	2	.	2	1	2	62	24	11	17	22	27	112	29	29	28	41	88	22	31
Gr. Hessen	1749 [1]	717	194	449	389	36	4	4	7	4	18	6	1	2	5	6	164	64	36	78	62	93	366	59	71	91	107	281	121	63 [2]

[1]) Darunter an Influenza 1 in Oberhessen.
[2]) Davon durch Verunglückung 35, durch Selbstmord 22 und durch Verbrechen Anderer 6.

Nr. 4756. Monatliche Uebersichten über die Todesfälle in den Kreisen des Grossherzogthums Hessen, Juli 1901.

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr.	von über 1 bis 15 Jahre.	von über 15 bis 60 Jahre.	über 60 Jahre.	Masern und Röthein.	Scharlach.	Rose (Erysipelas).	Diphtheritis.	Croup.	Keuchhusten.	Abdominaltyphus.	Pyaemie.	Syphilis.	Kindbettfieber.	And. Folgen der Geburt Fehlgeb. Wochenbett u. Kindbett.	Tuberculose der Lungen, Lungenschwindsucht.	Tuberculose anderer Organe.	Croupöse Lungenentzündung.	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia cerebri (Schlagfluss).	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Atrophie der Kinder.	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler.	Nebildungen.	Altershrankheiten.	Sonst. benannte Krankheiten.	Nicht angegeb. Krankh. und Todesursachen.	Gewaltsamer Tod.
Darmstadt	190	79	16	48	47	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	22	2	3	14	6	12	10	12	2	11	13	43	4	4
Bensheim	119	63	10	25	21	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	24	4	2	6	2	.	11	2	6	4	4	13	10	1
Dieburg	91	32	10	21	28	1	.	.	2	.	.	.	.	.	1	.	7	1	6	4	5	6	12	5	3	4	10	16	5	3
Erbach	56	13	9	18	16	1	1	.	3	.	1	.	.	.	1	.	4	1	.	3	.	7	1	1	1	1	10	10	9	1
Gross-Gerau	95	34	17	21	23	5	2	.	.	.	4	.	.	.	.	1	8	1	1	7	4	4	13	2	4	5	4	16	4	4
Heppenheim	72	31	6	17	18	4	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.	8	1	.	4	2	3	10	.	8	2	5	11	10	2
Offenbach	223	120	29	38	36	7	1	.	.	.	3	.	.	.	.	.	19	4	11	11	9	7	70	5	13	5	11	36	4	7
Starkenburg	846	372	97	188	189	18	4	.	5	.	11	.	.	.	3	1	92	20	23	49	28	39	187	27	37	32	57	145	46	22
Giessen	109	30	10	40	29	1	1	1	.	.	1	1	.	1	.	.	10	4	2	3	4	6	9	2	7	7	12	28	4	5
Alsfeld	33	7	4	13	9	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	1	5	1	3	3	2	1	1	1	.	2	2	4	3	2
Büdingen	34	9	6	10	9	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	5	3	.	.	.	2	1	.	2	1	2	7	9	.
Friedberg	96	21	13	36	26	3	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	10	4	6	3	2	13	6	4	3	7	8	17	5	4
Lauterbach	24	5	4	9	6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6	.	.	.	2	1	4	.	.	.	3	1	3	4
Schotten	25	5	2	10	8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4	1	.	1	1	1	.	.	1	2	4	3	4	3
Oberhessen	321	77	39	118	87	4	3	1	.	.	4	1	.	1	.	1	40	13	11	10	11	24	21	7	13	19	31	60	28	18
Mainz	288	140	24	73	51	.	.	.	1	.	1	.	.	1	1	2	35	8	13	11	5	12	78	24	9	11	11	48	3	14
Alzey	56	9	7	23	17	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	11	1	1	6	1	2	4	.	2	4	8	9	2	3
Bingen	54	11	9	16	18	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	10	2	2	5	1	4	2	1	1	2	8	7	4	3
Oppenheim	57	15	10	15	17	.	5	.	1	.	1	.	1	.	.	.	7	1	3	1	4	1	3	1	2	6	4	5	8	3
Worms	157	72	11	47	27	3	.	1	.	.	.	1	.	1	.	.	18	10	4	4	6	6	30	5	9	8	10	28	5	8
Rheinhessen	612	247	61	174	130	4	5	1	2	.	2	2	1	2	2	3	81	22	23	27	17	25	117	31	23	31	41	97	22	31
Gr. Hessen	1779	696	197	480	406	26	12	2	7	.	17	3	1	3	5	5	213	55	57	86	56	88	325	65	73	82	129	302	90	71

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr.	von über 1 bis 15 Jahre.	von über 15 bis 60 Jahre.	über 60 Jahre.	Masern und Rötheln.	Scharlach.	Rose (Erysipelas).	Diphtheritis.	Croup.	Keuchhusten.	Abdominaltyphus.	Gemickrampf (epid.	Syphilis.	Kindbettfieber.	Andr. Folgen der Geburt (Fehlgeb. Tod d. Kindes	Tuberculose der Lunge Lungenschwindsucht	Tuberculose anderer Organe.	Croupöse Lungenentzündung.	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia cerebri (Schlagfluss).	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Atrophie der Kinder.	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler.	Neubildungen.	Altershrankheiten.	Sonst benannte Krankheiten.	Nicht angegeb. Krankh. und Todesursachen.	Gewaltsamer Tod.
Darmstadt	161	60	13	45	43	.	.	.	2	1	.	.	.	.	.	1	21	7	3	9	7	14	34	6	4	6	12	27	2	5
Bensheim	109	54	16	20	19	4	.	.	.	.	.	1	1	.	.	1	13	4	1	4	1	1	36	3	.	3	4	21	8	3
Dieburg	81	31	10	21	19	.	.	1	1	.	1	.	.	.	.	.	8	.	1	4	7	2	19	2	2	4	4	11	10	4
Erbach	64	19	5	20	20	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	4	.	1	4	4	6	5	1	3	5	7	10	11	1
Gross-Gerau	102	42	12	27	21	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	1	13	7	.	4	3	5	20	3	7	3	1	17	11	4
Heppenheim	73	43	8	11	11	8	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4	3	.	2	1	4	14	2	3	.	5	10	15	1
Offenbach	222	128	34	43	17	5	.	.	2	.	5	.	.	.	.	.	15	7	5	16	5	5	88	6	8	9	4	36	1	5
Starkenburg	812	377	98	187	150	18	1	1	5	1	9	2	1	.	.	3	78	28	11	43	28	37	216	23	27	30	37	132	58	23
Giessen	116	46	9	36	25	.	.	.	1	.	1	1	.	.	2	.	7	5	5	3	2	8	16	5	6	16	6	23	6	3
Alsfeld	31	7	1	10	13	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	2	1	.	1	1	4	2	.	.	3	6	5	2	2
Büdingen	56	14	6	15	21	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	2	3	2	5	3	3	5	.	1	4	2	8	17	.
Friedberg	97	32	12	32	21	4	1	.	.	.	.	.	.	.	2	1	10	2	6	7	4	11	10	1	7	4	6	16	2	3
Lauterbach	32	7	3	6	16	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	2	.	.	1	1	1	2	1	.	4	3	6	8	1
Schotten	28	7	1	6	14	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	1	1	1	2	3	.	1	2	6	3	6	.
Oberhessen	360	113	32	105	110	4	1	1	1	1	3	2	.	.	4	1	24	12	14	18	12	29	38	7	15	33	29	61	41	9
Mainz	272	133	31	63	42	2	1	1	.	2	5	1	.	2	.	.	34	8	10	9	6	10	68	26	20	11	10	32	4	10
Alzey	58	10	6	19	23	.	.	1	1	.	1	.	.	.	.	.	6	2	.	2	2	3	4	.	.	6	11	10	3	6
Bingen	68	13	14	21	20	10	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	7	5	.	1	7	5	5	.	2	2	7	8	4	4
Oppenheim	63	22	5	21	15	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	1	5	5	.	2	.	2	3	1	2	3	5	19	9	4
Worms	116	49	5	33	29	2	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	10	4	1	3	7	7	32	2	5	6	8	19	2	7
Rheinhessen	577	227	64	157	129	14	2	2	1	2	6	2	.	2	1	2	62	24	11	17	22	27	112	29	29	28	41	88	22	31
Gr. Hessen	1749 [1]	717	194	449	389	36	4	4	7	4	18	6	1	2	5	5	164	64	36	78	62	93	366	59	71	91	107	281	121	63 [2]

[1]) Darunter an Influenza 1 in Oberhessen.
[2]) Davon durch Verunglückung 35, durch Selbstmord 22 und durch Verbrechen Anderer 6.

Nr. 4758. Geborene, Gestorbene, Eheschliessungen und E scheidungen in den Kreisen und grössten Städten des Gro herzogthums Hessen im Jahr 1900.*)

Kreise und Provinzen.	Zahl der Geborenen									Zwillingsgeburten.	Drillingsgeburten.	Zahl der Gestorbenen (einschl. d. Todtgeb.)			Zahl der
	ehelich				unehelich				im Ganzen.						
	lebend		todt		lebend		todt								
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.				m.	w.	im Ganz.	
Starkenburg.															
Darmstadt . .	1650	1570	59	37	177	148	11	1	3653	46	.	1318	1152	2470	97
Bensheim . .	1066	1084	30	34	70	71	8	3	2366	26	.	685	705	1390	45
Dieburg . . .	905	867	44	33	52	48	1	1	1951	33	.	669	567	1236	52
Erbach . .	707	739	28	27	67	67	3	5	1643	26	.	526	516	1042	39
Gross-Gerau .	837	819	30	30	74	72	3	2	1867	17	.	525	496	1021	46
Heppenheim .	880	790	46	24	66	71	3	2	1882	21	.	649	544	1193	38
Offenbach .	2242	2080	71	56	145	143	2	11	4750	60	.	1173	1094	2267	131
zusammen	8287	7949	308	241	651	620	31	25	18112	229	.	5545	5074	10619	451
Oberhessen.															
Giessen . .	1097	1076	43	37	229	218	11	4	2715	43	.	765	714	1479	68
Alsfeld . . .	492	477	15	10	28	29	2	.	1053	21	.	289	277	566	23
Büdingen .	570	478	14	8	45	27	.	2	1144	14	1	366	381	747	31
Friedberg . .	997	942	35	26	34	44	2	1	2081	32	.	725	575	1300	57
Lauterbach . .	372	356	12	17	26	21	2	1	807	6	1	255	273	528	21
Schotten . . .	341	304	18	11	26	32	1	.	733	10	.	246	224	470	19
zusammen	3869	3633	137	109	388	371	18	8	8533	126	2	2646	2444	5090	222
Rheinhessen.															
Mainz . . .	2126	1957	92	67	270	241	12	11	4776	56	1	1559	1431	2990	118
Alzey	550	500	13	14	31	33	2	1	1144	13	.	448	390	838	26
Bingen . . .	591	538	26	23	33	22	2	2	1237	15	1	435	372	807	25
Oppenheim . .	709	599	24	21	26	31	4	.	1414	14	.	458	450	908	53
Worms . . .	1461	1294	55	30	93	102	7	6	3048	36	.	927	820	1747	79
zusammen	5437	4888	210	155	453	429	27	20	11619	134	2	3827	3463	7290	299
Grossherzogth.	17593	16470	655	505	1492	1420	76	53	38264	489	4	12018	10981	22999	967
Städte mit mehr als 10 000 Einw.															
Darmstadt mit Bessungen .	875	855	30	22	97	83	8	.	1970	19	.	763	713	1476	60
Offenbach . .	859	823	19	23	74	75	1	8	1882	22	.	451	440	891	53
Giessen . . .	316	323	21	13	204	194	9	4	1084	21	.	321	253	574	18
Mainz mit Zahlbach . .	1081	988	46	40	224	190	12	9	2590	30	.	947	813	1760	68
Worms mit Hochheim, Neuhausen u. Pfiffligheim .	762	682	30	13	60	78	3	4	1632	19	.	445	403	848	45

*) Vergl. Mittheil. Nr. 713, Okt. 1900, S. 213.
[1]) Nachträge aus dem Jahre 1899.

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 738. **November** **1901.**

Inhalt: Einnahme aus Stempelmarken im Grossh. Hessen 1900/01. Geborene, Gestorbene und Eheschliessungen im Grossh. Hessen in den einzelnen Monaten 1900. — Landgestüt 1900. — Einnahme an Regalien, inneren indirekten Auflagen und aus verschiedenen Quellen im Grossh. Hessen 1900/01. — Bei den Grossh. Kreisämtern zur Erhebung gekommene Stempelabgaben 1900. — Main-Neckar-Eisenbahn etc. Juli u. August 1901. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Aug. 1901. — Sterblichkeitsverhältn. Okt. 1901.

Nr. 4759. Einnahme aus Stempelmarken im Grossherzogthum Hessen im Rechnungsjahr 1900/01.*)

Preis.	Einnahme.	Preis.	Einnahme.	Preis.	Einnahme.	Preis.	Einnahme.
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
0,05	4 145,20	0,80	11 031,20	7,00	28 210,00	60,00	85 440,00
0,10	6 294,70	0,90	12 204,90	8,00	39 392,00	100,00	194 800,00
0,20	18 749,40	1,00	80 338,00	9,00	35 433 00	200,00	247 400,00
0,30	5 700,30	2,00	94 254,00	10,00	236 080,00	300,00	199 200,00
0,40	[1])42 190,00	3,00	50 601,00	20,00	290 500,00	500,00	324 500,00
0,50	34 250,50	4,00	80 640,00	30,00	82 320,00		
0,60	8 760,00	5,00	234 010,00	40,00	90 960,00		2 718 427,20
0,70	12 341,00	6,00	54 432,00	50,00	114 250,00		

Die Einnahme beträgt nach dem Generaletat für das Rechnungsjahr 1900/01, Art. 5 „Stempel- und Gerichtsgebühren“ . . . . . 3 485 624,40 ℳ.

Nach der vorstehenden Uebersicht der Grossh. Hauptstempelverwaltung beträgt die Summe der von derselben debitirten Stempelmarken . . . 2 718 427,20 »

Verglichen, ergibt sich ein Unterschied von 767 197,20 ℳ.

welcher sich zusammensetzt aus:

1) Gerichtsgebühren in Civilsachen, welche nicht durch Stempel gedeckt worden sind . . . . . 764 840,55 »

2) Urkundenstempel . . . . . 2 356,65 »

Summe wie oben 767 197,20 ℳ.

*) Vergl. Mittheil. Nr. 715, Nov. 1900, S. 249.

[1]) Hierunter 31 796,00 ℳ. für Gewerbspatente.

Nr. 4760. **Geborene, Gestorbene und Eheschliessungen, Monaten, im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1900.**

1. Provinz Starkenburg.

Gegenstand.		Zahl der Geborenen, der Gestorbenen und der Eheschliessungen im											
		Januar.	Februar.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.	Oktober.	November.	Dezember.
Zahl der Geborenen	männl.	713	780	820	776	802	812	779	770	785	704	778	7
	weibl.	730	727	825	744	769	746	772	707	763	701	696	6
	überh.	1443	1507	1645	1490	1571	1558	1551	1477	1548	1405	1469	14
darunter:													
Lebendgeborene eheliche Kinder	männl.	625	691	735	689	717	729	687	690	720	634	692	6
	weibl.	663	642	749	643	691	663	698	636	682	638	620	6
	überh.	1288	1333	1484	1332	1408	1392	1385	1326	1402	1272	1312	13
Lebendgeborene unehel. Kinder	männl.	55	60	60	63	50	60	54	50	43	48	54	
	weibl.	49	55	56	52	54	57	57	52	54	44	53	
	überh.	104	115	116	115	104	117	111	102	97	92	107	
Lebendgeborene überhaupt	männl.	680	751	795	752	767	789	741	740	763	682	746	7
	weibl.	712	697	805	695	745	720	755	688	736	682	673	6
	überh.	1392	1448	1600	1447	1512	1509	1496	1428	1499	1364	1419	13
Todtgeborene eheliche Kinder	männl.	29	25	25	22	33	19	34	28	20	20	24	
	weibl.	18	28	17	17	22	24	16	16	22	17	22	
	überh.	47	53	42	39	55	43	50	44	42	37	46	
Todtgeborene unehel. Kinder	männl.	4	4	.	2	2	4	4	2	2	2	3	
	weibl.	.	2	3	2	2	2	1	3	5	2	1	
	überh.	4	6	3	4	4	6	5	5	7	4	4	
Todtgeborene überhaupt	männl.	33	29	25	24	35	23	38	30	22	22	27	
	weibl.	18	30	20	19	24	26	17	19	27	19	23	
	überh.	51	59	45	43	59	49	55	49	49	41	50	
Zahl der Gestorbenen (einschl. der Todtgeborenen)	männl.	421	433	634	509	489	425	549	518	406	409	370	
	weibl.	353	415	592	476	416	393	483	459	411	348	375	
	überh.	774	848	1226	985	905	818	1032	977	817	757	745	
Zahl d. Eheschliessungen		209	438	246	462	417	407	314	273	385	383	507	

*) Vergl. Mittheil. Nr. 714, Okt. 1900, S. 253.

II. Provinz Oberhessen.

Gegenstand.		Zahl der Geborenen, der Gestorbenen und der Eheschliessungen im												
		Januar.	Februar.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.	Oktober.	November.	Dezember.	ganzen Jahr.
Zahl Geborenen	männl.	372	400	414	368	349	343	383	376	400	329	336	342	4412
	weibl.	320	353	342	379	344	319	350	341	380	336	324	333	4121
	überh.	692	753	756	747	693	662	733	717	780	665	660	675	8533
unter:														
ndgeborene ehe Kinder	männl.	315	349	363	319	305	301	350	330	350	298	296	293	3869
	weibl.	291	311	299	339	302	279	307	300	332	298	281	294	3633
	überh.	606	660	662	658	607	580	657	630	682	596	577	587	7502
ndgeborene el. Kinder	männl.	44	36	35	37	33	32	17	37	37	22	23	35	388
	weibl.	24	37	30	29	34	29	33	32	35	25	36	27	371
	überh.	68	73	65	66	67	61	50	69	72	47	59	62	759
ndgeborene rhaupt	männl.	359	385	398	356	338	333	367	367	387	320	319	328	4257
	weibl.	315	348	329	368	336	308	340	332	367	323	317	321	4004
	überh.	674	733	727	724	674	641	707	699	754	643	636	649	8261
geborene ehe Kinder	männl.	12	13	12	12	11	9	13	8	13	9	13	12	137
	weibl.	5	4	12	10	7	11	9	9	11	12	7	12	109
	überh.	17	17	24	22	18	20	22	17	24	21	20	24	246
geborene el. Kinder	männl.	1	2	4	.	.	1	3	1	.	.	4	2	18
	weibl.	.	1	1	1	1	.	1	.	2	1	.	.	8
	überh.	1	3	5	1	1	1	4	1	2	1	4	2	26
geborene rhaupt	männl.	13	15	16	12	11	10	16	9	13	9	17	11	155
	weibl.	5	5	13	11	8	11	10	9	13	13	7	12	117
	überh.	18	20	29	23	19	21	26	18	26	22	24	26	272
Zahl Gestorbenen (excl. der Todtgeborenen)	männl.	233	227	336	262	219	203	230	167	198	175	191	205	2646
	weibl.	202	239	312	224	219	193	194	164	171	164	148	214	2441
	überh.	435	466	648	486	438	396	424	331	369	339	339	419	5090
d. Eheschliessungen		114	201	154	241	206	185	144	120	150	171	254	283	2223

III. Provinz Rheinhessen.

Gegenstand.		Zahl der Geborenen, der Gestorbenen und der Eheschliessungen im											
		Januar.	Februar.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.	Oktober.	November.	Dezember.
Zahl der Geborenen	männl.	550	483	551	551	562	511	558	498	499	454	448	462
	weibl.	487	493	488	480	474	480	436	436	435	448	414	421
	überb.	1037	976	1039	1031	1036	991	994	934	934	902	862	883
darunter:													
Lebendgeborene ehelicbe Kinder	männl.	487	433	486	482	489	450	501	452	452	406	400	399
	weibl.	433	437	432	413	423	430	401	392	387	404	366	370
	überb.	920	870	918	895	912	880	902	844	839	810	766	769
Lebendgeborene unebel. Kinder	männl.	42	24	39	50	50	47	35	28	33	33	28	44
	weibl.	41	40	40	53	35	38	27	28	33	30	34	30
	überb.	83	64	79	103	85	85	62	56	66	63	62	74
Lebendgeborene überbaupt	männl.	529	457	525	532	539	497	536	480	485	439	428	443
	weibl.	474	477	472	466	458	468	428	420	420	434	400	400
	überb.	1003	934	997	998	997	965	964	900	905	873	828	843
Todtgeborene ehelicbe Kinder	männl.	20	22	22	17	21	14	20	16	12	12	17	17
	weibl.	13	12	14	13	15	9	8	14	13	12	13	19
	überb.	33	34	36	30	36	23	28	30	25	24	30	36
Todtgeborene unebel. Kinder	männl.	1	4	4	2	2	.	2	2	2	3	3	2
	weibl.	.	4	2	1	1	3	.	2	2	2	1	2
	überb.	1	8	6	3	3	3	2	4	4	5	4	4
Todtgeborene überbaupt	männl.	21	26	26	19	23	14	22	18	14	15	20	19
	weibl.	13	16	16	14	16	12	8	16	15	14	14	21
	überb.	34	42	42	33	39	26	30	34	29	29	34	40
Zahl der Gestorbenen (einschl. der Todtgeborenen)	männl.	300	334	414	345	330	312	385	363	259	292	243	250
	weibl.	239	313	449	302	259	280	313	321	258	237	243	249
	überb.	539	647	863	647	589	592	698	684	517	529	486	499
Zahl d. Eheschliessungen		149	273	165	281	228	264	237	198	249	288	308	295

IV. Grossherzogthum Hessen.

Gegenstand.		Zahl der Geborenen, der Gestorbenen und der Eheschliessungen im												
		Januar.	Februar.	März.	April.	Mai.	Juni.	Juli.	August.	September.	Oktober.	November.	Dezember.	ganzen Jahr.
Zahl Geborenen	männl.	1635	1663	1785	1695	1713	1666	1720	1644	1684	1487	1557	1567	19816
	weibl.	1537	1573	1655	1573	1587	1545	1558	1484	1578	1485	1434	1439	18448
	überh.	3172	3236	3440	3268	3300	3211	3278	3128	3262	2972	2991	3006	38264
ater:														
dgeborene ehe Kinder	männl.	1427	1473	1584	1490	1511	1480	1538	1472	1522	1338	1388	1370	17593
	weibl.	1387	1390	1480	1395	1416	1372	1406	1328	1401	1340	1267	1288	16470
	überh.	2814	2863	3064	2885	2927	2852	2944	2800	2923	2678	2655	2658	34063
dgeborene el. Kinder	männl.	141	120	134	150	133	139	106	115	113	103	105	133	1492
	weibl.	114	132	126	134	123	124	117	112	122	99	123	94	1420
	überh.	255	252	260	284	256	263	223	227	235	202	228	227	2912
dgeborene erhaupt	männl.	1568	1593	1718	1640	1644	1619	1644	1587	1635	1441	1493	1503	19085
	weibl.	1501	1522	1606	1529	1539	1496	1523	1440	1523	1439	1390	1382	17890
	überh.	3069	3115	3324	3169	3183	3115	3167	3027	3158	2880	2883	2885	36975
geborene ehe Kinder	männl.	61	60	59	51	65	42	67	52	45	41	54	58	655
	weibl.	36	44	43	40	44	44	33	39	46	41	42	53	505
	überh.	97	104	102	91	109	86	100	91	91	82	96	111	1160
geborene el. Kinder	männl.	6	10	8	4	4	5	9	5	4	5	10	6	76
	weibl.	.	7	6	4	4	5	2	5	9	5	2	4	53
	überh.	6	17	14	8	8	10	11	10	13	10	12	10	129
geborene erhaupt	männl.	67	70	67	55	69	47	76	57	49	46	64	64	731
	weibl.	36	51	49	44	48	49	35	44	55	46	44	57	558
	überh.	103	121	116	99	117	96	111	101	104	92	108	121	1289
Zahl Gestorbenen (mehr als der Geborenen)	männl.	954	994	1384	1116	1038	940	1164	1048	863	876	804	837	12018
	weibl.	794	967	1353	1002	894	866	990	944	840	749	766	816	10981
	überh.	1748	1961	2737	2118	1932	1806	2154	1992	1703	1625	1570	1653	22999
d. Eheschliessungen		472	912	565	984	851	856	695	591	784	842	1069	1050	9671

Nr. 4761. Ergebnisse des Landgestüts im Jahre 1900.*)

I. Uebersicht der durch die Landgestütsbeschäler im Jahr 1900 bedeckten St

Ord.-Nr.	Landgestütsstationen.	Zahl der bedeckten Stuten.	Davon gehören nicht hess. Pferdebesitzern.	Vertheilung auf die Provinzen.
1	Babenhausen	73	.	
2	Bickenbach	64	.	
3	Dornheim	123	.	
4	Gross-Bieberau	181	.	Starkenburg = 1005 Stuten.
5	Jägersburg	53	.	Davon kommen im Durchschnitt:
6	König	66	6	auf 1 Station = 112 Stut
7	Lampertheim	68	5	» 1 der 23 Beschäler = 44 »
8	Lörzenbach	263	5	
9	Trebur	114	.	
10	Berstadt	130	.	
11	Butzbach	129	7	
12	Düdelsheim	201	16	
13	Engelrod	102	.	Oberhessen = 1649 Stuten.
14	Grünberg	178	.	Davon kommen im Durchschnitt:
15	Hirzenhain	118	3	auf 1 Station = 165 Stu
16	Nieder-Wöllstadt	157	3	» 1 der 28 Beschäler = 59 »
17	Ober-Ofleiden	178	1	
18	Romrod	351	4	
19	Schlitz	105	11	
20	Alsheim	84	.	Rheinhessen = 288 Stuten.
21	Alzey	77	8	Davon kommen im Durchschnitt:
22	Hechtsheim	90	.	auf 1 Station = 72 Stu
23	Sauer-Schwabenheim	37	2	» 1 der 8 Beschäler = 36 »
	Summe	2942	71	

Im Grossh. kommen im Durchschnitt: auf 1 Station = 128 Stuten, auf 1 Beschäler = 50
auf 1 der 17 Wochen = 173 Stuten, auf 1 Tag (6 per Woche) = 29 Stuten.

II. Uebers. der Sprünge der Landgestütsbeschäler während der Beschälzeit

Nach der Frequenz geordnet.

		Sprünge			Sprünge			Sprünge
1	Kortes	177	21	Quintus	112	41	Windbeutel	
2	Spass	177	22	Wotan	109	42	Wichtig	
3	Vanderschüren	177	23	Medium	107	43	Urban	
4	Tell	174	24	Trompeter	107	44	Ultimo	
5	Telephon	173	25	Wenzel	98	45	Netto	
6	Vogelsberger	162	26	Quälgeist	96	46	Page	
7	Vortänzer	162	27	Volkers	94	47	Robert	
8	Ivan	160	28	Witz	94	48	Triumph	
9	Rolf	157	29	Oberon	93	49	Uhu	
10	Usus	155	30	Saturn	90	50	Samiel	
11	Wolfram	148	31	Upyr	89	51	Orest	
12	Theorist	136	32	Landjunker	87	52	Victor	
13	Jever	135	33	Patriot	87	53	Titus	
14	Regent	132	34	Puck	87	54	Wilddieb	
15	Saul	130	35	Quick	84	55	Ulk	
16	Tom	127	36	Quodlibet	83	56	Vetter	
17	Vivat	126	37	Tartar	83	57	Sumsenbacher	
18	Prinz	121	38	Vocativus	82	58	Wagehals	
19	Vorwärts	116	39	Quadrian	81	59	Hofmarschall	
20	Orpheus	112	40	Ulerich	81		Summe	

Hiervon kommen auf einen Beschäler durchschnittlich = 99 Sprünge.
» » » eine Station » = 254 »

*) Vergl. Mittheil. Nr. 720, Jan. 1901, S. 26.

II. Uebersicht der aus der 1900er Bedeckung trächtig gewordenen inländischen Stuten.

A. Nach den Landgestütsstationen geordnet.

Landgestütsstationen.	Zahl der in 1900 bedeckten inländischen Stuten.	Hiervon gingen ab, bevor über deren Aufnahme etwas festgestellt werden konnte.	Verbleiben bedeckte Stuten.	Von diesen wurden trächtig.	Von diesen trächtigen Stuten			Prozente an trächtig gewordenen Stuten.
					wurden lebende Fohlen geboren.	verfohlten, verunglückten.	wurden verkauft.	
...abenhausen . .	73	.	73	41	37	3	1	56,2
...ckenbach . . .	64	.	64	47	42	5	.	73,4
...rnheim . . .	123	.	123	62	51	11	.	50,4
...oss-Bieberau . .	181	.	181	71	65[1])	7[2])	.	39,2
...gersburg . . .	53	.	53	21	21	.	.	39,6
...ainig	60	1	59	26	19	6	1	44,1
...mpertheim . . .	63	1	62	39	34	5	.	62,9
...rzenbach . . .	258	.	258	128	108	19	1	49,6
...rebur	114	.	114	48	44	4	.	42,1
Starkenburg	989	2	987	483	421	60	3	48,9
...erstadt	130	.	130	61	53	8	.	46,9
...tzbach	122	1	121	52	46	6[2])	.	43,0
...delsheim . . .	185	.	185	63	56	6[2])	1	34,1
...geirod	102	.	102	51	48	3	.	50,0
...ünberg	178	.	178	63	50	11[2])	2	35,4
...rzenhain . . .	115	2	113	65	58[1])	7	1	57,5
...eder-Wöllstadt . .	154	.	154	39	35	3	1	25,3
...ber-Ofleiden . .	177	.	177	111	104	7	.	62,7
...nrod	347	.	347	152	141	11[2])	.	43,8
...hlitz	94	.	94	63	56	6	1	67,0
Oberhessen	1604	3	1601	720	647	68	6	45,0
...sheim . . .	84	1	83	42	39	3[2])	.	50,6
...ney	69	.	69	49	43	5	1	71,0
...chtsheim . .	90	.	90	27	24	3	.	30,0
...ner-Schwabenheim .	35	.	35	14	12	1	1	40,0
Rheinhessen	278	1	277	132	118	12	2	47,6
...ssherzogthum Hessen	2871	6	2865	1335	1186[3])	140	11	46,6

Prozente trächtig gewordener Stuten während der Beschälzeit:

1891	50,9 %	1896	56,1 %
1892	48,1 »	1897	48,7 »
1893	51,2 »	1898	51,5 »
1894	49,2 »	1899	46,8 »
1895	49,8 »	1900	46,6 »

10 jähriger Durchschnitt = 49,9 %

...unter 1 Stute mit Zwillingen. [2]) Hierbei 1 Stute mit Zwillingen verfohlt. [3]) Hier...er 580 Hengst- und 606 Stutfohlen.

B. Nach den Kreisen geordnet.

Ordn.-Nr.	Kreise.	Zahl der in 1900 bedeckten inländischen Stuten.	Hiervon gingen ab, bevor über deren Aufnahme etwas festgestellt werden konnte.	Verblieben bedeckte Stuten.	Von diesen wurden trächtig.	Von diesen trächtigen Stuten wurden lebende Fohlen geboren.	Von diesen trächtigen Stuten verfohlten, verunglückten.	Von diesen trächtigen Stuten werden verkauft.
1	Bensheim	150	.	150	94	84	10	.
2	Darmstadt	53	.	53	24	21	3	.
3	Dieburg	203	.	203	88	81[1])	7[2])	1
4	Erbach	103	1	102	46	34	11	1
5	Gross-Gerau	225	.	225	108	94	14	.
6	Heppenheim	213	.	213	103	87	15	1
7	Offenbach	31	.	31	14	14	.	.
	Starkenburg	978	1	977	477	415	60	3
8	Alsfeld	535	.	535	272	253	18[2])	1
9	Büdingen	314	1	313	135	119[1])	15[2])	2
10	Friedberg	268	.	268	88	77	10[2])	1
11	Giessen	192	1	191	74	66	7[2])	1
12	Lauterbach	186	.	186	98	88	9	1
13	Schotten	109	1	108	53	44	9	.
	Oberhessen	1604	3	1601	720	647	68	6
14	Alzey	51	.	51	36	31	5	.
15	Bingen	13	.	13	3	3	.	.
16	Mainz	96	.	96	33	29	3	1
17	Oppenheim	61	.	61	29	26	3[2])	.
18	Worms	68	2	66	37	35	1	1
	Rheinhessen	289	2	287	138	124	12	2
	Grossherzogthum Hessen	2871	6	2865	1335	1186	140	11

[1]) Hierbei 1 Stute mit Zwillingen. [2]) Hierbei 1 Stute mit Zwillingen verfohlt.

Im Jahr 1900 wurden für das Landgestüt angekauft:

Ord.-Nr.	Namen der Beschäler.	Farbe.	Alter. Jahre.	Grösse. cm	Rasse
1	Xylander	Rappe	3	161	Oldenburger
2	Xantos	Braun	3	163	»
3	Xenophon	»	3	163	»
4	Xion	Dunkelfuchs	2	157	Belgier.
5	Xaver	Blauschimmel	3	157	»
6	Xstrahl	Rothschimmel	3	164	»
7	Xerxes	Fuchs	4	163	»

Die vorgenannten Beschäler kosteten im Ganzen = 38 665,82 ℳ.

Abgegangen sind im Jahr 1900:

5 Beschäler, als zu ferneren Zuchtzwecken untauglich, in öffentlicher Versteig[erung] vorher kastriert, 2 unter der Bedingung des sofortigen Abschlachtens);
1 Beschäler infolge Umtauschs gegen den unter Ordn.-Nr. 5 oben aufgeführten.

r. 4762. Einnahme an Regalien, inneren indirekten Auflagen und aus verschiedenen Quellen im Grossh. Hessen im Rechnungsjahr 1900/01.*)

Art der Einnahme (nach den Rubriken des Staatsbudgets).	Provinz Starkenburg.	Provinz Oberhessen.	Provinz Rheinhessen.	Grossh. Hessen.
	M.	M.	M.	M.
II. Regalien.				
Regalitätseinkommen von Wassergefäll	2 355,36	917,46	82,28	3 355,10
Sonstige Regalien . . .	8,49	331,42	117,37	457,28
Summe	2 363,85	1 248,88	199,65	3 812,38
III. Indirekte Auflagen.				
Innere indirekte Auflagen.				
Brückengeld und für Ueberfahrten	6 452,13	.	268 304,10	274 756,23
Stempel- und Gerichtsgebühren .	1 483 974 57	729 398,61	1 272 251,22	3 485 624,40
Aichgebühren	10 301,72	1 834,41	71 356,30	83 492,43
Gebühren für ärztliche Verrichtungen der Gesundheitsbeamten .	2 042,40	964,50	1 656,00	4 662,90
Erbschafts- und Schenkungssteuer:				
a. Erbschaftsstener .	254 668,50	175 210,80	243 543,08	673 422,38
b. Schenknngsstener	1 368,00	962,00	5 754,00	8 084,00
Abgabe von Hunden u. Nachtigallen:				
a. von Hunden . .	149 960,00	80 120,00	108 230,00	338 310,00
b. von Nachtigallen . . .	8,60	.	8,60	17,20
Summe	1 908 775,92	988 490,32	1 971 103,30	4 868 369,54
IV. Einnahme aus verschied. Quellen.				
Geldstrafen.				
Disciplinarstrafen . .	4 406,60	3 088,60	5 737,58	13 232,78
Gerichtlich erkannte Strafen (ausschl. der Forst- und Feldstrafen) .	98 269,92	57 080,64	89 739,70	245 090,26
Von den Administrativbehörden erkannte Strafen wegen verletzter Auflagegesetze . .	4 377,12	3 535,38	4 896,57	12 809,07
Strafen wegen Verletzung der Gesetze über direkte Steuern .	8 390,87	2 995,99	21 769,69	33 156,55
Forststrafen . . .	18 078,50	8 442,24	1 184,66	27 705,40
Feldstrafen .	19 833,22	16 839,66	10 386,16	47 059,04
Verschiedene Einnahmen.				
Bei den Rentämtern und der Obereinnehmerei Mainz bezw. den Bezirkskassen:	77 530,89	47 615,48	60 348,56	185 494,93
a. Gerichtliche Untersuchungskosten	10 892,82	7 641,67	5 198,77	23 733,26
b. Ersatz von Straferstehungskosten				
c. Ertrag d Sprnnggelder v. Landgestüt	5 125,10	8 570,10	1 648,30	15 343,50
d. Zufällige Einnahmen	1 312,40	459,85	3 836,49	5 608,74
Bei den Hauptsteuerämtern:				
a. Gebühren für ausserordentliche Amtshandlungen im Zoll- u. Reichssteuer-Verkehr	5 272,90	579,50	18 771,75	24 624,15
b. Miethertäge von Lagerräumen und Lagergelder . . .	20,57	3 007,92	.	3 028,49
c. Zufällige Einnahmen .	334,83	88,07	950,91	1 373,81
Summe	253 845,74	159 945,10	224 469,14	638 259,98
Hauptsumme	2 164 985,51	1 149 684,30	2 195 772,09	5 510 441,90

*) Vergl. Mittheil. Nr. 715, Nov. 1900, S. 250.

Nr. 4763. **Zusammenstellung der im Jahre 1900 bei den Gro**

Nach dem Urkundenstempeltarif		Kr						
Nummer.	Gegenstand.	Darmstadt (incl Polizei)	Bensheim.	Dieburg.	Erbach.	Gross-Gerau.	Heppenheim.	G
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
5*	Atteste (Certificate, Zeugnisse) .	1784,00	10,00	.	84,00	18,00	15,00	
8*	Ausfertigungen, Abschriften oder Auszüge	69,00	.	.	1,00	.	.	
10	Automaten und Musikwerke .	5620,00	1947,00	1290,00	895,00	1310,00	882,00	4
11	Automobilen . .	170,00	70,00	15,00	.	90,00	.	
15*	Beerdigung	.	.	.	.	.	.	
16*	Befreiungen . .	10,00	15,00	.	15,00	36,00	.	
17*	Beglaubigungen . .	201,00	.	.	.	.	.	
19*	Bescheinigungen	.	.	.	.	.	.	
27*	Eingabestempel	448,50	150,00	.	15,00	150,00	69,00	
30	Entlassungsurkunde	18,00	9,00	21,00	33,00	.	12,00	
35 pos. IV. 4	Erlaubnissertheilungen zu Singspielen, Schaustellungen etc. .	291,00	.	.	.	830,00	.	2
» » » 5	Desgl. zu Tanzbelustigungen auf Kirchweihen	4399,00	4761,00	4853,00	4575,00	4938,00	4006,00	5
» » » 6	» zu Tanzbelustigungen bei anderen öffentlichen Veranstaltungen	13143,00	4957,00	4298,00	3021,00	5256,00	3671,00	1
» » » 7	» zu öffentl. musikalisch. Productionen	5185,40	1651,00	1796,60	852,80	460,00	1048,60	
» » » 8	» zum Betrieb einer Wirthschaft .	23525,00	7695,00	5755,00	1792,50	3995,00	5107,30	2
» » » 9	» zum Betrieb einer Strausswirthschaft	397,00	68,00	12,00	.	.	12,00	
» » » 10	» zum Kleinhandel mit Branntwein u. Spiritus	1690,00	100,00	60,00	.	.	.	
» » V. 1	» zur Errichtung e. n. § 16 d. G.O. bezeichnet. Anlage	2210,00	147,00	5,00	5,00	30,00	15,00	
» » » 2	» zur Anlegung von Dampfkesseln	.	16,20	7,50	10,50	52,50	7,50	
» » » 4	» zur Anlegung von Privatanschlussbahnen	.	.	.	.	.	.	
» » VI.	» für Neubauten und wesentl. Aenderungen an Gebäuden	1398,40	997,20	1635,20	456,50	1596,30	396,20	
» » VIII.	» für Vergebung eines Kaminfegerbezirks	.	.	.	.	.	.	
» » X. 1	» zur Lagerung von Sprengstoffen	10,00	.	.	3,00	800,00	.	
» » XIII.	» zur Ertheilung eines Schifferpatents	120,00	.	.	.	.	.	
» » XIV.	» zur Ertheilung eines Steuermannspatents .	.	.	.	.	.	.	

* Soweit Beträge hier eingestellt sind, sind sie zum Theil nur geschätzt.

ämtern zur Erhebung gekommenen Stempelabgaben.

Alsfeld.	Büdingen.	Friedberg.	Lauterbach.	Schotten.	Mainz.	Alzey.	Bingen (incl. Polizei).	Oppenheim.	Worms (incl. Polizei).	Zusammen.
ℳ	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ.	ℳ	ℳ	ℳ.	ℳ	ℳ
–	17,00	.	17,00	.	300,00	12,00	55,00	5,00	340,00	3166,00
.	.	.	.	0,50	.	.	0,50	.	.	141,00
360,00	430,00	1550,00	370,00	330,00	8480,00	1046,00	2160,00	810,00	4375,00	38180,00
20,00	.	10,00	.	.	110,00	10,00	.	15,00	55,00	815,00
.	6,00	.	.	.	.	.	.	.	.	6,00
.	.	65,00	.	15,00	714,90	.	13,00	.	125,00	1678,90
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1,00	217,00
.	.	.	.	.	.	.	20,00	.	618,50	638,50
9,00	253,50	150,00	.	6,00	.	94,50	151,50	15,00	37,50	1752,50
3,00	6,00	15,00	9,00	6,00	.	12,00	3,00	15,00	9,00	180,00
.	.	900,00	.	.	.	.	15,00	.	212,00	5417,30
1827,00	2509,00	4868,00	950,00	1302,00	3912,00	3699,00	2459,00	3240,00	4723,00	67568,00
1499,00	1301,00	5631,00	1398,00	1055,00	15604,00	1620,00	2140,00	3506,00	6491,00	88763,00
523,00	927,50	400,00	70,90	220,60	8218,50	1790,75	2588,30	2900,00	3726,90	37807,25
1325,00	1377,50	7085,00	1225,00	682,50	46338,00	5150,00	3528,70	2240,00	21986,70	177048,40
180,00	.	6,00	.	.	.	.	126,00	.	18,00	1538,00
.	80,00	320,00	.	135,00	2150,00	.	.	.	250,00	6475,00
55,00	21,50	150,00	31,00	1,00	36,50	204,50	9,00	10,00	78,00	3661,00
7,50	.	13,50	24,50	1,50	9,00	6,00	2,00	5,50	24,00	237,70
.	.	50,00	.	.	.	.	.	.	.	50,00
668,30	531,30	3423,00	489,70	200,20	1472,60	719,30	813,10	893,00	2630,00	27174,40
.	.	.	.	.	.	.		.	.	15,00
.	6,00	54,00	.	.	.	.	.	.	.	912,00
–	.	.	.	.	130,00	.	.	.	.	250,00
.	.	.	.	.	14,00	.	.	.	.	14,00

Nach dem Urkundenstempeltarif							
Nummer.	Gegenstand.	Darmstadt (incl. Polizei).	Bensheim.	Dieburg.	Erbach.	Gross-Gerau.	Heppenheim.
		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
41	Hausirhetr. am Wohnsitz	16,00	.	57,20	.	.	.
42	Heimathschein	132,40	90,20	.	84,00	15,00	99,40
47	Legitimationskarte für Handlungsreisende .	2150,00	640,00	270,00	740,00	395,00	375,00
48*	Legitimationsschein .	80,00	.	.	.	.	.
50	Luxuswagen . . .	4180,00	960,00	60,00	520,00	720,00	280,00
54	Pässe . .	752,00	41,00	40,00	81,00	117,00	25,00
58	Radfahrkarte	18860,00	3920,00	2280,00	2010,00	6460,00	1495,00
59	Reitpferde s. unter Nr. 50.	.	.	.	.	.	.
67	Staatsangehörigkeitsausweis . .	.	.	.	.	61,60	.
88	Versicherungsverträge .	2409,50	1006,50	959,90	500,00	966,20	480,40
87	Wandergewerbeschein .	1604,00	1390,00	3240,00	2544,00	1262,00	1414,00
—	Jagdwaffenpässe . .	7340,00	3760,00	3085,00	4580,00	4700,00	4025,00
—	Verschiedenes . . .	790,00	.	100,00	.	1600,00	971,60
	Zusammen	99003,20	34401,10	29840,40	22818,30	35858,80	21407,40

* Vergl. die Note auf S. 314.

Nr. 4764. **Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn und der an dieselbe anschliessenden Hess. Nebenbahnen im Juli 1901.**

	Main-Neckar-Eisenbahn.	Nebenbahnen		
		Eberstadt-Pfungstadt.	Bickenbach-Seeheim.	Weinheim-Fürth.
	km	km	km	km
Betriebslänge der Bahn .	97,28*)	1,89	4,50	16,20
Einnahme aus	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Personen- u. Gepäck-Verk.	569530	1988	2557	9659
gegen 1900	+ 36373	+ 203	+ 262	+ 981
pro Kilometer	5991	1052	568	593
gegen 1900	+ 382	+ 108	+ 58	+ 61
Güterverkehr	287783	2849	427	10970
gegen 1900	+ 27108	+ 199	+ 29	+ 767
pro Kilometer	3006	1507	95	678
gegen 1900	+ 283	+ 106	+ 7	+ 47
Sonstige Quellen	57800	56	35	100
gegen 1900	+ 11800	+ 38	— 3	— 3
pro Kilometer	594	30	8	6
gegen 1900	+ 121	+ 20	— 1	— 0,1
Summe .	915113	4893	3019	20729
gegen 1900	+ 75281	+ 440	+ 268	+ 1758
pro Kilometer	9407	2589	671	1279
gegen 1900	+ 774	+ 233	+ 64	+ 106

*) Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 95,06 km, für den Güterverkehr von 95,73 km in Betracht.

Alsfeld.	Büdingen.	Friedberg.	Lauterbach.	Schotten.	Mainz.	Alzey.	Bingen (incl. Polizei).	Oppenheim.	Worms (incl. Polizei).	Zusammen.
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ	ℳ.	ℳ.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3118,20
40,20	31,40	102,00	21,00	20,20	226,80	88,80	73,00	70,00	97,00	1251,00
475,00	240,00	855,00	530,00	460,00	3750,00	620,00	1050,00	610,00	1580,00	19680,00
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	80,00
420,00	2080,00	2060,00	540,00	280,00	1920,00	2720,00	1420,00	500,00	2240,00	27260,00
31,00	63,00	231,00	18,00	22,00	1079,00	67,00	99,00	65,00	288,00	3831,00
1900,00	1815,00	4370,00	1745,00	1020,00	16290,00	3260,00	4320,00	2700,00	8955,00	106885,00
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	134,40
949,80	603,40	1619,80	652,30	356,30	1862,30	845,50	1071,00	660,50	1965,50	20849,20
852,00	1988,00	2788,00	590,00	1580,00	2218,00	1386,00	576,00	950,00	2370,00	32052,00
320,00	3135,00	6875,00	2315,00	2465,00	8940,00	6305,00	5705,00	6225,00	8846,00	102926,00
.	.	1550,00	500,00	.	7375,40	.	.	1734,00	1924,70	30681,40
5165,50	17422,10	45140,80	11496,40	10158,80	131151,00	29656,25	28398,10	27169,00	73966,80	812454,15

Nr. 4765. Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn und der an dieselbe anschliessenden Hess. Nebenbahnen im Aug. 1901.

	Main-Neckar-Eisenbahn.	Nebenbahnen		
		Eberstadt-Pfungstadt.	Bickenbach-Seeheim.	Weinheim Fürth.
	km	km	km	km
Betriebslänge der Bahn	97,28*)	1,89	4,50	16,30
Einnahme aus	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ.
Personen- u. Gepäck-Verk.	546125	1951	2508	9476
gegen 1900	+ 35249	+ 432	— 515	+ 570
pro Kilometer	5745	1032	557	581
gegen 1900	+ 371	+ 228	— 115	+ 35
Güterverkehr .	283158	2411	362	9283
gegen 1900	— 1388	— 52	— 7	— 199
pro Kilometer	2958	1276	81	570
gegen 1900	— 14	— 27	— 1	— 12
Sonstige Quellen .	75702	55	39	102
gegen 1900	+ 19702	+ 37	— 1	— 3
pro Kilometer	778	29	8	6
gegen 1900	+ 203	+ 20	— 1	— 1
Summe . . .	904985	4417	2909	18861
gegen 1900	+ 53563	+ 417	— 523	+ 368
pro Kilometer	9302	2337	646	1157
gegen 1900	+ 551	+ 221	— 117	+ 22

*) Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 95,06 km, für den Güterverkehr von 95,73 km in Betracht.

Nr. 4766. Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenst

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			
	Preis p												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Darmstadt	18,00	16,00	17,00	14,50	13,50	14,00	18,00	13,75	15,88	17,00	14,00	15,50	10,0
Bensheim	17,50	16,50	17,00	14,50	14,50	14,50	15,50	15,50	15,50	16,50	16,50	16,50	9,2
Dieburg	17,00	16,00	16,50	14,00	13,60	13,87	18,00	16,00	17,33	13,60	13,00	13,2	6,6
Erbach	17,00	17,00	17,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	16,00	16,00	16,00	10,0
Offenbach	18,75	18,50	18,63	15,50	15,00	15,25	19,00	16,00	17,17	16,50	16,00	16,25	9,0
Giessen	17,50	16,50	17,00	16,00	14,00	14,68	18,00	14,00	15,75	16,50	15,50	16,00	9,5
Alsfeld	17,50	17,50	17,50	16,50	16,50	16,50	16,00	16,00	16,00	15,00	15,00	15,00	7,0
Büdingen	16,50	16,50	16,50	14,50	14,50	14,50	16,00	16,00	16,00	13,00	13,00	13,00	7,0
Butzbach	18,00	17,00	17,58	16,50	16,00	16,33	16,00	16,00	16,00	17,00	17,00	17,00	11,0
Friedberg	16,50	16,00	16,21	15,00	13,00	14,17	16,50	14,00	15,50	15,50	13,00	14,4	9,0
Lauterbach	17,00	17,00	17,00	15,00	15,00	15,00	16,00	16,00	16,00	17,00	17,00	17,00	9,0
Schotten	16,50	16,00	16,25	14,50	14,00	14,25	14,20	14,00	14,10	15,50	15,00	15,25	10,0
Mainz	17,55	16,50	17,08	14,10	13,50	13,75	17,00	15,25	16,20	15,40	14,00	14,94	9,0
Alzey	17,25	16,75	17,00	14,50	13,50	13,92	17,00	15,00	16,00	17,00	16,50	16,75	9,2
Bingen	17,00	15,00	16,22	14,00	13,00	13,50	16,60	14,00	15,45	18,00	14,00	16,00	10,0
Worms	17,00	15,50	16,25	14,50	13,75	14,13	17,50	16,00	16,75	15,75	14,00	14,88	9,2
Summe			270,72			232,35			258,63			247,75	
Mittelpreis			16,92			14,52			15,85			15,48	

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schaffl.		Schweinefl.		Wei
	Preis p												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Darmstadt	1,52	2,00	1,40	1,60	1,52	1,72	1,40	1,60	.	.	1,48	1,60	0,6
Bensheim	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,40	.	1,20	.	1,20	.	0,5
Dieburg	.	.	1,20	.	1,28	.	.	.	.	.	1,40	.	0,3
Erbach	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,32	.	1,28	.	1,20	.	0,2
Offenbach	1,40	1,60	1,20	1,36	1,40	2,20	1,30	1,50	0,80	1,20	1,40	1,60	0,4
Giessen	1,40	1,60	1,26	1,40	1,28	1,34	1,20	1,40	1,10	1,30	1,30	1,60	0,4
Alsfeld	1,30	.	1,20	.	1,40	.	.	.	.	.	1,20	.	0,2
Büdingen	1,32	.	1,20	.	1,32	.	1,12	.	.	.	1,20	.	0,2
Butzbach	1,44	.	1,28	.	1,32	.	1,20	.	.	.	1,28	.	0,3
Friedberg	1,44	.	1,28	.	1,28	.	1,30	.	1,00	.	1,12	.	0,2
Lauterbach	1,28	.	1,28	.	1,30	.	1,12	.	.	.	1,30	.	0,3
Schotten	1,32	.	1,20	.	1,20	.	1,10	.	.	.	1,24	.	0,3
Mainz	1,44	1,70	1,25	1,35	1,50	1,60	0,93	1,30	.	.	1,40	1,80	0,4
Alzey	1,32	1,65	1,32	1,65	1,40	1,80	1,32	1,65	.	.	1,32	1,65	0,3
Bingen	1,50	1,60	1,30	1,40	1,40	1,60	1,40	1,50	.	.	1,60	1,80	0,5
Worms	1,40	1,70	1,28	1,70	1,52	2,00	1,44	1,72	.	.	1,52	1,80	0,3
Summe	20,88	11,85	20,21	10,46	21,82	12,26	17,55	10,67	5,38	2,40	21,26	11,65	
Mittelpreis	1,39	1,69	1,26	1,49	1,36	1,75	1,25	1,52	1,08	1,20	1,33	1,67	

6 Orten des Grossh. Hessen im August 1901.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
ppelzentner.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst	Mittel-	höchst.	niedgst	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
8,00	4,50	6,25	7,00	5,00	5,89	34,00	18,00	26,00	29,00	19,00	24,00	35,00	20,00	27,50
7,50	7,50	7,50	4,50	4,00	4,25	36,00	27,00	31,50	36,00	25,00	30,50	49,00	24,00	36,50
5,80	4,80	5,33	4,00	3,80	3,90	28,00	24,00	26,00	32,00	30,00	31,00	36,00	32,00	34,00
6,00	6,00	6,00	5,00	5,00	5,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	40,00	40,00	40,00
7,00	6,25	6,83	6,00	4,30	5,26	40,00	32,00	34,44	28,00	24,00	25,22	44,00	24,00	32,44
7,50	6,50	7,00	9,00	5,00	6,75	30,00	27,00	28,50	33,00	30,00	31,25	40,00	37,00	38,50
4,00	4,00	4,00	6,00	6,00	6,00	16,00	16,00	16,00	28,00	28,00	28,00	32,00	32,00	32,00
6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	22,00	22,00	22,00	27,00	27,00	27,00	26,00	26,00	26,00
9,00	9,00	9,00	5,50	5,00	5,33	29,00	28,00	28,50	29,00	28,00	28,50	34,00	32,00	32,83
7,00	4,00	5,33	6,00	3,00	4,17	36,00	30,00	33,00	40,00	24,00	32,00	30,00	22,00	26,00
6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	18,00	18,00	18,00	.	.	.	30,00	30,00	30,00
6,00	5,50	5,75	5,50	5,00	5,25	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6,50	5,00	5,88	7,50	5,00	6,40	26,50	23,00	24,76	24,22	19,00	21,41	35,00	21,00	28,81
6,00	5,00	5,50	7,50	6,50	7,00	34,00	24,00	29,00	30,00	26,00	28,00	42,00	25,00	33,50
7,00	5,00	5,76	13,00	6,00	8,25	30,00	24,00	26,75	25,00	22,00	23,50	36,00	21,00	29,37
6,00	5,40	6,00	7,50	4,75	6,29	31,00	26,75	28,88	27,00	24,50	25,75	46,00	39,00	42,50
		98,13			91,74			403,33			386,13			489,95
		6,13			5,73			26,89			27,58			32,66

...n-del.	Brod.		Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter.	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück.
ilogramm.						per Liter.			per 10 Stück.					per Doppelzentner.		
...niedgst.	Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-Brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst	Mittel.					
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
0,26	0,28	0,24	2,60	2,40	2,50	0,20	0,16	0,18	0,60	0,55	0,58	2,50	0,20	2,80	.	3,50
0,24	0,26	0,23	2,40	2,20	2,30	0,18	0,16	0,17	0,80	0,60	0,70	2,80	0,22	2,80	.	.
0,25	0,22	0,20	2,40	2,30	2,35	0,18	0,17	0,18	0,65	0,60	0,63	3,60	0,22	3,30	.	.
0,23	0,24	0,20	2,20	2,20	2,20	0,17	0,17	0,17	0,65	0,65	0,65	2,40	0,22	2,60	.	.
0,20	0,27	0,24	2,30	2,00	2,11	0,24	0,18	0,21	0,80	0,50	0,65	2,80	0,20	2,80	.	.
0,23	0,24	0,21	2,60	2,00	2,36	0,16	0,18	0,18	0,75	0,55	0,69	3,40	0,20	2,10	1,50	.
0,23	0,22	0,22	2,20	2,20	2,20	0,14	0,14	0,14	0,60	0,60	0,60	3,00	0,20	2,60	2,00	.
0,23	0,25	0,23	2,20	2,20	2,20	0,16	0,16	0,16	0,65	0,65	0,65	3,60	0,22	3,10	0,90	.
0,21	0,27	0,24	2,60	2,60	2,60	0,15	0,15	0,15	1,00	1,00	1,00	3,20	0,22	2,80	1,80	.
0,24	0,25	0,24	2,40	2,40	2,40	0,18	0,18	0,18	0,75	0,70	0,73	3,40	0,22	3,20	.	.
0,24	0,33	0,22	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,70	0,70	0,70	3,00	0,24	2,60	.	.
0,27	0,28	0,21	2,00	1,80	1,90	0,14	0,14	0,14	0,50	0,50	0,50	3,20	0,20	2,25	.	.
0,26	0,29	0,27	2,20	1,40	1,77	0,20	0,18	0,19	0,64	0,50	0,57	2,20	0,18	2,28	.	.
0,23	0,32	0,24	2,40	2,10	2,25	0,18	0,18	0,18	0,80	0,70	0,75	2,80	0,20	2,20	.	.
0,25	0,25	0,25	2,80	2,20	2,49	0,24	0,18	0,21	0,90	0,50	0,69	2,60	0,20	2,00	.	.
0,26	0,27	0,25	2,60	1,80	2,27	0,20	0,15	0,17	0,90	0,50	0,71	2,88	0,19	1,86	.	.
4,05	4,24	3,69			36,30			2,77			10,80	47,18	3,33	41,29	6,20	3,50
0,24	0,27	0,23			2,27			0,17			0,68	2,97	0,21	2,58	1,55	3,50

Nr. 4767. **Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im Oktober 1901**
in den grösseren Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 85 200	Darmst. 73 000	Offenb. 61 800	Worms. 41 600	Giessen. 25 900	Bingen. 9 750	N.-Isenb. 8 250	Kastel. 8 150	Lamprth. 8 100	Benshm. 7 350	Viernhm. 7 300	Friedberg 7 000	Alzey. 6 950	Pfungst. 6350	Kosthm. 6 100	Weisenau 5 850	Heppenh. a.d.B. 5400	Langen. 5 700	Grieshm. 5 600	Mombach 5 450	Eberstadt a.d.B. 5 200	Im Ganz. 386 000
Todesfälle.																						
Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr	29	13	20	19	5	2	2	1	12	5	6	5	1	6	4	3	2	3	1	4	4	147
über 1—15 Jahre	16	8	6	6	3	4	2	.	6	1	.	5	1	7	1	.	1	.	.	1	.	68
» 15—60 »	44	27	22	22	20	5	2	2	4	1	6	2	1	1	3	.	2	2	2	1	1	170
» 60 »	20	31	14	10	12	5	3	2	4	3	6	1	1	3	.	2	1	4	1	.	4	127
Todesursachen.																						
Masern und Rötheln	1	1	.	.	.	2	.	.	5	.	.	3	.	6	.	.	.	.	.	.	.	18
Scharlach	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Rose	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Diphtherie und Cronp	2	.	1	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5
Keuchhusten	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	2
Unterleibstyphus	1	1	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
Kindbettfieber und and. Folgen der Geburt	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Tuberkulose der Lungen	23	8	9	3	3	2	.	1	1	.	3	.	.	1	.	.	3	.	.	.	1	58
Tuberkulose anderer Organe	1	2	1	1	3	.	.	.	.	3	2	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	15
Entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	11	8	3	4	1	1	.	.	1	.	1	1	.	2	2	.	.	.	.	1	1	37
Apoplexia (Schlagfluss)	4	7	3	3	2	1	.	1	1	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	24
Acute u. chronische Erkrank. d. Herzens	10	6	8	5	4	1	.	.	.	1	1	1	1	.	.	1	1	2	.	.	1	43
Darmkatarrh und Atrophie der Kinder	9	6	8	5	2	.	2	1	7	3	.	2	.	2	.	1	.	1	.	5	1	55
Angeborene Lebensschwäche etc.	9	2	5	3	1	.	1	.	.	1	.	1	1	.	1	1	.	1	.	.	1	28
Krebs und Neubildungen	7	13	7	1	4	3	1	1	1	2	.	.	1	1	1	1	.	.	.	.	1	45
Altersschwäche	8	6	.	3	2	1	.	.	1	.	.	.	.	1	.	.	.	1	1	.	1	25
Andere benannte Krankheiten	19	13	14	17	16	4	4	1	7	.	6	3	.	3	3	.	2	3	3	.	1	119
Gewaltsamer Tod (Verunglückg., Selbstmord und Mord)	1	4	2	6	.	.	.	.	2	.	.	1	1	1	.	.	.	.	.	.	.	18
Todesursache unbekannt	1	1	1	3	.	.	1	.	.	.	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	12
Zusammen	199	99	82	87	49	16	9	5	26	10	18	13	4	17	8	5	6	9	4	6	9	612

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 739. Dezember 1901.

Inhalt: Morbidität in den Heilanstalten im Grossh. Hessen 1900. — Einnahme an Zöllen und gemeinschaftl. Verbrauchssteuern bei den Grossh. Hauptsteuerämtern 1900/01. — Ergebnisse der Verwaltung der Sparkassen im Grossh. Hessen 1899. — Post- und Telegraphen-Verkehr im Grossh. Hessen 1900. — Bevölkerung des Grossh. Hessen nach der Religion 1900. — Sterblichkeitsverhältn. Nov. 1901.

Nr. 4768. Morbidität in den Heilanstalten (allgemeinen Krankenhäusern, Augen-Heilanstalten, Irren-Anstalten und Entbindungs-Anstalten) im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1900.*)

A. Allgemeine Krankenhäuser.

a. Oeffentliche.	Zahl der Betten oder Plätze.	Verpflegten.	Verpflegungstage.
I. Provinz Starkenburg.			
1. Städtisches Krankenhaus zu Darmstadt mit besonderer geburtshülflicher Abtheilung	270	2814	63322
2. Mathildeu-Landkrankenhaus daselbst	90	440	19431
3. Diakonissenhaus „Elisabethenstift" daselbst	125	930	44562
4. Heilanstalt des Alice-Frauenvereins für die Krankenpflege daselbst	52	568	11484
5. Städtisches Hospital zu Bensheim	40	147	9120
6. St. Rochus-Hospital zu Dieburg	11	42	3229
7. Städtisches Hospital zu Gross-Umstadt	11	72	1918
8. Städtisches Krankenhaus zu Michelstadt	5	40	818
9. Kranken- und Siechenhaus zu Gross-Gerau	73	451	15089
10. Städtisches Hospital zu Heppenheim	20	104	4975
11. Hospital zu Hirschhorn	9	40	1385
12. Hospital zu Viernheim	20	51	2867
13. Städtisches Hospital zu Wimpfen a. B.	6	26	523
14. Stadt-Krankenhaus zu Offenbach	335	2597	78860
15. Kreis-Krankenhaus zu Gross-Steinheim	47	204	6589
16. Kreis-Krankenhaus zu Langen	42	179	8699
17. Kreis-Krankenhaus zu Seligenstadt	45	177	8930
Summe	1201	8882	281801
II. Provinz Oberhessen.			
18. Chirurgische Klinik der Landesuniversität Giessen	157	1813	45676
19. Medicinische Klinik der Landesuniversität Giessen	155	1340	31696
20. Frauen-Klinik der Landesuniversität Giessen	46	687	9737
21. Städt. Hosp. zu Hungen (Fendt'sche Stiftung)	13	89	2147
22. Städtisches Hospital zu Alsfeld	15	35	781
23. Städtisches Hospital zu Friedberg	53	492	10486
24. Städtisches Krankenhaus zu Bad-Nauheim	33	276	5165

*) Vergl. Mittheil. Nr. 715, Nov. 1900, S. 241.

	Zahl der		
	Betten oder Plätze.	Verpflegten.	Ve ge b
ferner: **II. Provinz Oberhessen.**			
25. Städtisches Hospital an Butzbach	11	40	
26. Städtisches Krankenhaus zu Vilbel	34	290	
Summe	517	5062	11
III. Provinz Rheinhessen.			
27. St. Rochus-Hosp. zu Mainz mit gesond. Abtheil. f. Augenkr.	460	5200	12
28. Kreis-Krankenhaus zu Alzey	66	327	1
29. Heiliggeist-Spital zu Bingen	65	345	1
30. „Ludwigstift“ zu Nieder-Ingelheim	10	16	
31. Städtisches Hospital zu Oppenheim	20	114	
32. Städtisches Krankenhaus zu Worms	200	2048	4
Summe	821	8050	19
Grossherzogthum Hessen	2539	21994	59
b. Private (soweit dieselben 11 und mehr Betten haben).			
I. Provinz Starkenburg.			
1. Privatklinik für Frauenkrankheiten von Dr. Machenhauer (vorm. Dr. Blumenthal) zu Darmstadt	14	236	
2. Hospital zu Lampertheim (Filiale der Mainzer Schwestern von der göttl. Vorsehung)	20	107	
3. Heilanstalt des Dr. N. Schmitt zu Lindenfels	42	227	1
Summe	76	570	2
II. Provinz Oberhessen.			
4. Balserische Stiftung zu Giessen (Heilanst. f. Augenkr. u. an Krebs u. Knochenfrass Leid.) s. auch unt. Augenheilanst.	30	14	
5. Fürstliches Krankenhaus zu Lich	17	43	
6. Mathildenhospital zu Büdingen	15	53	
7. Kinderheilanstalt „Elisabethhaus“ zu Bad-Nauheim	110	503	1
8. Kinderheilst. „Emmaheim“ d. Sanitätsraths Dr. Müller das.	18	47	
9. „Konitzkystift“ daselbst	105	698	2
10. Johanniter-Krankenhaus zu Nieder-Weisel	36	231	
11. Privatkrankenhaus zu Lauterbach	46	417	1
12. Gräfl. Solms'sches „Johann Friedr.-Stift“ zu Laubach	11	63	
Summe	388	2069	6
III. Provinz Rheinhessen.			
13. St. Vinzenz- u. Elisabeth-Hospital zu Mainz	80	706	1
14. Krankenhaus „Elisabethhaus“ für kranke Frauen das.	15	85	
15. St. Marien-Krankenhaus (für Ohren- u. Augenkrankh.) das.	21	305	
16. Chirurg. Privatklinik des Dr. Joh. Hahn das.	25	121	
17. Krankenhaus der Gebr. Gastell zu Mombach	27	278	
Summe	168	1495	3
Grossherzogthum Hessen	632	4134	12

I. Allgemeine Angaben.

	Krankenhäuser	
	a.	b.
Zahl der Krankenhäuser	32	17
» » Betten	2 539	632
» » Verpflegungstage männlicher Kranken	335 725	62 928
» » » weiblicher »	259 273	60 620
» » verpflegten männlichen »	12 902	2 130
» » » weiblichen »	9 092	2 004
Auf je 1 verpflegt. männl. Kranken kommen Verpflegungstage	26,0	29,5
» » 1 » weibl. »	28,5	30,2

II. Frequenz.

Namen der Krankheiten bezw. Todesursachen.	Krankenhäuser a. Zahl der Fälle.								Krankenhäuser b. Zahl der Fälle.							
	Bestand am 1. Jan.		Zugang		Abgang überhaupt		davon durch Tod		Bestand am 1. Jan.		Zugang		Abgang überhaupt		davon durch Tod	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Entwickelungskrankheiten.																
ngeborene Lebensschwäche (im 1. Monat)	1	.	4	4	5	4	2	3	.	.	.	.	.	.	.	.
ngeborene Missbildungen	.	3	67	35	67	34	4	.	.	.	3	3	3	3	.	.
trophie der Kinder (Abzehrung der Kinder)	2	3	47	26	46	29	30	20	.	.	.	.	.	.	.	.
nstruationsanomalien	.	2	.	56	.	57	.	.	.	.	.	14	.	14	.	.
hwangerschaftsanomalien (Fehlgeburt., Blutung. etc.)	.	4	.	163	.	162	.	2	.	1	.	59	.	59	.	1
burts- u. Wochenbetts-Anomalien (excl. Puerperalfieb.)	.	1	.	52	.	52	.	2	.	.	.	14	.	12	.	1
terschwäche (üb. 65 Jahre)	12	19	35	52	31	46	18	21	3	5	6	8	6	6	4	3
d. Entwickelungskrankhtn.	1	.	3	26	4	26	.	.	.	.	1	.	1	.	.	.
Summe I.	16	32	156	414	153	410	54	48	3	6	10	98	10	94	4	5
I. Infections- u. allgemeine Krankheiten.																
cken	1	.	1	1	2	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.
arlach	5	9	76	75	77	73	8	3	.	.	1	1	1	1	.	.
sern und Rötheln	5	1	68	56	68	52	9	7	.	.	8	.	8	.	.	.
mps (Parotitis epidemica)	.	.	8	6	8	6	.	.	.	.	1	3	1	3	.	.
se (Erysipelas)	5	3	54	60	54	60	2	2	.	.	11	3	10	3	.	.
phtherie	2	9	182	167	178	165	23	20	1	.	10	5	11	5	1	.
erperalfieber	.	2	.	15	.	15	.	7	.	.	.	3	.	3	.	1
euchhusten	1	1	18	19	17	19	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.
ctrisches Fieber	.	.	8	5	8	5	.	.	.	.	6	3	6	3	.	.
terleibstyphus	3	3	45	38	43	37	5	8	1	.	8	2	9	2	.	.
idemische Genickstarre	.	.	2	1	2	1	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.
nschlag	.	.	2	2	2	2	.	.	.	.	1	.	1	.	.	.
chselfieber	1	.	6	2	7	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
hr (Dysenterie)	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
echdurchfall (Cholera nost.)	.	.	12	9	12	9	3	3	.	.	13	2	13	2	.	.
arrhöe der Kinder	.	.	29	22	28	21	9	5	.	.	.	.	.	.	.	.
tarrhfieber (Grippe)	6	4	447	369	444	371	1	3	8	.	110	36	117	36	.	1
eumatisches Fieber	5	.	56	17	54	15	1		1	.	23	5	22	4	.	.
nter Gelenkrheumatismus	41	17	296	178	320	181	1	1	.	.	19	8	16	8	.	.
ntarmuth	1	13	34	249	35	233	.	1	.	4	31	133	30	132	.	.
ämie	3	.	7	4	9	4	2	1	.	.	.	.	.	.	.	.
ämie (Septichämie)	1	1	17	7	16	7	10	7	.	1	2	1	2	2	1	.
dbrand	.	.	1	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
chinen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
d.thier.Parasit. (excl.Krätze)	.	1	45	76	44	76	.	1	.	.	6	1	6	1	.	.
berculosis	30	34	464	373	457	369	56	41	1	2	15	22	15	23	.	3
rophulosis	2	3	43	47	41	44	4	2	2	.	76	117	77	116	.	.
chitis und Osteomalacie	4	4	32	33	32	31	4	1	.	1	16	37	16	37	.	.
ckerruhr	2	3	18	15	16	16	3	4	1	.	1	1	1	1	1	1
orbut	.	.	4	3	4	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
cht	3	7	27	6	22	7	1	.	.	1	7	11	6	11	.	.
bartige Neubildungen	24	26	309	353	306	346	57	78	.	1	11	82	11	82	1	5

Ordnungs-Nr.	Namen der Krankheiten bezw. Todesursachen.	Krankenhäuser a. Zahl der Fälle.								Krankenhäuser Zahl der Fälle					
		Bestand am 1. Jan.		Zugang		Abgang überhaupt		davon durch Tod		Bestand am 1. Jan.		Zugang		Abg überhaupt	
		m.	w	m.	w.	m.	w.	m.	w	m.	w.	m.	w	m.	w
47	Gonorrhoe	14	5	158	79	162	76	.	.	.	.	10	5	10	
48	Primäre Syphilis	4	.	34	7	35	5	.	.	1	.	9	.	10	
49	Constitutionelle Sypbilis	17	11	123	109	128	108	5	2	.	.	6	1		
50	Chronischer Alkoholismus u. Säufer-Wahnsinn	8	.	109	14	106	14	4	.	.	.	5	.	4	
51	Andere chron. Vergiftungen .	9	.	63	4	66	4	1	2	.	.	13	.	12	
52	Allgemeine Entkräftung	2	2	22	12	21	11	1	1	.	.	3	.	3	
	Summe II.	200	159	2820	2433	2826	2388	213	203	16	10	422	482	424	45
	III. Lokalisirte Krankheiten.														
	A. Krankheiten d. Nervensystems.														
53	Geisteskrankheiten	7	16	97	83	91	77	6	1	1	3	7	3	7	
54	Hirn- u. Hirnhaut-Entzündung (excl. 21)	2	2	40	21	41	23	22	14	.	.	2	.	2	
55	Apoplexia cerebri	4	10	34	39	34	40	17	20	.	3	7	3	7	
56	And. Krankheiten d. Gehirns	3	4	51	25	51	24	7	4	.	1	1	2		
57	Epilepsie	2	1	78	10	72	8	1	.	.	1	6	5	6	
58	Eklampsie .	.	.	1	3	1	3	.	2	.	.	.	.	.	
59	Trismus und Tetanus	1	.	5	3	6	3	2	.	.	.	.	.	.	
60	Chorea	1	1	3	9	4	9	.	1	.	.	.	2	.	
61	Rückenmark-Krankheiten	6	10	46	21	42	27	6	7	2	1	28	18	29	
62	And. Krankheiten d. Nervensystems	20	22	262	249	260	243	2	.	5	19	119	146	116	14
	Summe A.	46	66	617	463	602	457	63	49	8	28	170	179	168	18
	B. Krankheiten des Ohrs.														
63	Krankheiten d. äusseren Ohrs	.	1	17	9	17	10	1	.	2	.	59	39	58	3
64	» » inneren Ohrs	6	2	83	46	80	48	2	1	.	.	15	8	14	
	Summe B.	6	3	100	55	97	58	3	1	2	.	74	47	72	4
	C. Krankheiten der Augen.														
65	Contagiöse Augenkrankheiten	2	2	20	7	22	8	.	.	.	.	3	1	3	
66	Andere Augenkrankheiten	8	14	236	163	228	162	.	2	5	7	145	125	148	12
	Summe C.	10	16	256	170	250	170	.	2	5	7	148	126	151	13
	D. Krankheiten d. Athmungsorgane.														
67	Krankheiten d. Nase u. Adnexa	2	1	44	49	45	49	.	.	1	.	6	4	7	
68	Croup	3	.	39	23	40	22	8	.	.	.	.	.		
69	And. Kehlkopfs-Krankheiten	3	1	85	53	79	52	1	.	.	.	12	5	12	
70	Acuter Bronchialkatarrh	33	8	373	193	383	194	7	4	4	.	46	4	49	
71	Chronischer Bronchialkatarrh	25	8	195	87	197	86	4	4	2	5	34	26	32	3
72	Lungenentzündung	25	7	261	106	273	109	52	36	5	1	25	14	28	
73	Brustfell-Entzündung	20	8	156	76	153	77	9	5	2	1	27	18	26	
74	Lungenblutung . .	1	1	56	25	47	26	1	.	1	.	5	2	6	
75	Lungenschwindsucht .	61	30	493	292	496	291	122	92	5	3	25	18	26	
76	Emphysom	39	3	193	45	210	40	13	3	4	1	22	3	22	
77	Andere Krankheiten der Athmungsorgane	5	1	30	16	31	16	2	1	.	.	2		2	
78	Kropf	1	3	4	28	5	30	.	1	.	.	.	2	.	
	Summe D.	218	71	1929	993	1959	992	219	146	24	11	204	96	210	9

Namen der Krankheiten bezw. Todesursachen.	Krankenhäuser a. Zahl der Fälle.								Krankenhäuser b. Zahl der Fälle.							
	Bestand am 1. Jan.		Zugang		Abgang überhaupt		davon durch Tod		Bestand am 1. Jan.		Zugang		Abgang überhaupt		davon durch Tod	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
E. Krankheiten der Circulationsorgane.																
erz- u. Herzbeutel-Entzünd.	6	3	51	31	49	27	9	6	5	2	76	65	78	62	2	.
appenfehler u. and. Herzkrankheiten	7	11	195	185	189	183	40	48	8	5	141	171	149	172	1	4
ilsader-Geschwulst	1	.	2	2	2	2	1	.	1	.	1	.	2	.	.	.
and der Alten	.	1	4	2	3	2	.	1	.	.	2	.	2	.	.	.
rampfadern	8	4	117	51	112	51	1	.	3	2	4	27	7	27	.	.
enenentzündung	1	1	18	27	16	25	.	1	.	.	1	2	1	2	.	.
ymphgefäss- und Lymphdrüsen-Entzündung (excl. der dyskrasischen)	8	9	163	153	160	148	2	.	2	.	18	9	20	9	.	.
Summe E.	31	29	550	451	531	438	53	56	19	9	246	274	259	272	3	4
F. Krankheiten des Verdauungs-Apparats.																
rankheit. d. Zähne u. Adnexa	2	.	69	61	69	60	.	.	.	.	10	7	10	7	.	.
ngenentzündung	.	.	4	5	4	5	.	.	.	.	.	1	.	1	.	.
and.- u. Rach.-Entz. (excl. 14)	5	15	246	334	243	336	.	.	1	.	29	15	30	15	.	.
rankheiten der Speiseröhre	2	1	14	3	14	3	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
kuter Magenkatarrh	5	4	252	222	253	220	1	.	1	1	20	8	20	9	.	.
hronischer Magenkatarrh	10	9	166	122	162	120	.	.	1	4	40	12	37	15	.	.
agenkrampf	.	1	7	11	7	11	.	.	.	.	.	1	.	1	.	.
agengeschwür	3	8	47	128	48	127	5	6	.	1	9	10	8	10	1	.
kuter Darmkatarrh	6	1	159	104	160	103	1	.	.	.	15	4	15	4	.	.
hronischer Darmkatarrh	4	3	72	44	69	43	1	2	1	2	5	4	6	4	.	.
abituelle Verstopfung	.	2	38	51	38	51	.	.	.	.	5	6	5	6	.	.
uchfell-Entzündung (Peritonitis und Perityphlitis)	4	10	176	133	168	125	33	26		.	16	30	14	28	1	3
rüche (Hernien):																
a eingeklemmte	3	7	65	56	64	59	9	9	.	.	1	3	1	2	.	.
b. nicht eingeklemmte	11	1	148	46	144	46	1	1	1	.	26	9	27	9	2	.
nerer Darmverschluss	1	.	20	17	20	14	10	3	.	.	1	4	1	4	1	3
rankheiten der Leber und ihrer Ausführungsgänge	3	5	92	181	91	176	16	11	2	1	10	25	10	22	1	3
rankheiten der Milz	.	.	5	4	4	4	.	2	.	.	.	1	.	1	.	.
Summe F.	59	67	1580	1522	1558	1503	78	60	7	9	187	138	184	138	6	9
G. Krankheiten der Geschlechtsorgane (excl. 4, 5, 6, 47, 48, 49).																
ereuerkrankung	7	13	142	111	136	120	24	26	1	.	18	42	17	41	4	.
rankheiten der Blase	10	2	68	19	71	43	4	1	.	1	5	22	4	23	.	
einkrankheit	.	.	3	2	2	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
rankheiten der Prostata	2	.	41	.	41	.	3	.	.	.	1		1	.	.	.
rengerung der Harnröhre	3	.	40	1	38	1	.	.	.		2	.	2	.	.	.
asserbruch u. and. Hodenkrankheiten	4	.	54	.	54	.	.	.	.	.	4	.	4	.	.	.
rankheiten der Gebärmutter	.	22	.	650	.	649	.	7	.	6	.	254	.	254	.	3
rankheiten des Eierstocks	.	7	.	134	.	129	.	2	.	2	.	53	.	54	.	.
rankheiten der Scheide	.	2	.	147	.	145	.	.	.	.	.	55	.	55	.	.
Summe G.	26	46	348	1091	342	1089	31	36	1	9	30	123	28	427	4	3

Ordnungs-Nr.	Namen der Krankheiten bezw. Todesursachen.	Krankenhäuser a. Zahl der Fälle. Bestand am 1. Jan.		Zugang		Abgang überhaupt		Abgang davon durch Tod		Krankenhäuser Zahl der Fälle. Bestand am 1. Jan.		Zugang		Abg überhaupt	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w
	H. Krankheiten der äusseren Bedeckungen.														
111	Krätze	8	4	664	121	663	122	.	.	1	.	20	6	21	
112	Akute Hautkrankheiten (excl. 9, 10, 11, 13)	11	7	213	105	214	104	.	.	.	.	8	9	8	
113	Zellgewebs-Entzündung	24	8	381	184	375	182	2	3	2	.	33	11	34	1
114	Carbunkel (excl. 33 u. 36)	5	1	129	39	128	38	.	2	.	.	2	.	2	
115	Panaritium	5	15	113	152	112	153	1	.	.	.	8	6	8	
116	Aud. Krankh. d. äuss. Bedeck.	59	18	458	238	470	240	2	.	5	4	46	37	42	3
	Summe H.	112	53	1958	839	1962	839	5	5	8	4	117	69	115	7
	J. Krankheiten der Bewegungsorgane.														
117	Krankheiten der Knochen u. der Knochenhaut	51	19	360	186	353	179	13	6	4	3	55	61	54	6
118	Krankh. d. Gelenke (exel. 30, 45)	37	24	350	240	353	232	2	2	4	.	191	148	194	14
119	Krankh. d. Muskeln u. Sehnen	11	10	430	93	423	95	3	2	6	.	28	15	29	1
	Summe J.	99	53	1140	519	1129	506	18	10	14	3	274	224	277	21
	K. Mechan. Verletzungen.														
120	Quetschungen u. Zerreissung.	47	3	516	96	533	93	14	.	14	.	76	19	87	1
121	Knochenbruch des Oberarms	8	2	68	11	70	13	.	.	1	.	1	.	2	
122	» des Vorderarms	8	.	83	10	83	10	1	.	.	.	3	.	3	
123	» der Hand	1	.	100	8	95	8	.	.	.	.	1	1	1	
124	» des Oberschenkels	24	5	74	21	78	21	4	.	1	1	5	3	5	
125	» des Unterschenkels	30	1	175	25	179	25	.	.	3		11	1	14	
126	» des Fusses	8	3	41	2	46	5	.	.	.	.	2	1	2	
127	» des Kopfes	5	1	74	6	74	7	9	1	.	.	1	.	1	
128	» des Schlüsselbeins	3	.	19	2	21	2	.	.	.	.	5	.	5	
129	» des Schulterblatts	.	.	7	.	6	.	.	.	.	.	.	.	.	
130	» der Rippen	3	.	38	6	37	5	.	.	.	.	5	.	4	
131	» der Wirbelsäule	3	.	11	.	11	.	5	.	.	.	.	.	.	
132	» des Beckens	1	.	11	2	11	1	.	.	.	.	1	.	1	
133	Verstauchungen	7	1	97	34	99	30	.	.	.	.	13	2	13	
134	Verrenkung der Schulter	3	.	29	8	29	8	.	.	.	.	2	.	2	
135	» des Ellenbogens	2	.	7	1	9	1	.	.	.	.	2	.	2	
136	» der Hand	.	1	5	1	5	2	.	.	.	.	.	.	.	
137	» des Daumens	.	.	2	1	2	1	.	.	.	.	.	.	.	
138	» der Hüfte	1	1	9	33	10	32	.	.	.	.	.	.	.	
139	» des Kniees	.	.	6	1	5	1	.	.	.	.	1	.	1	
140	» der Füsse	2	.	13	4	14	4	.	.	.	.	.	.	.	
141	» anderer Gelenke	.	2	14	2	13	4	.	.	.	.	.	.	.	
142	Wunden (Stich-, Hieb-, Schuss- etc.)	62	8	828	99	830	98	12	1	3	.	55	7	55	
143	Verbrennung	16	6	102	77	111	71	5	9	.	.	15	6	13	
144	Erfrierung	13	3	24	12	34	15	1	.	1	1	4	1	4	
	Summe K.	247	37	2353	459	2405	457	51	11	23	2	203	41	215	2
	Summe III.	854	441	10831	6565	10835	6509	521	376	111	82	1653	1617	1679	18
	IV. Anderweitige Krankheiten und unbestimmte Diagnosen	.	1	73	106	68	104	1	1	1	2	6	9	7	1
	Hauptsumme	1070	633	13880	9518	13882	9411	789	628	131	100	2091	2906	2130	2

B. Augen-Heilanstalten.

	Zahl der		
	Betten oder Plätze.	Verpflegten.	Verpflegungstage.
a. Oeffentliche.			
1. Augenklinik der Landes-Universität zu Giessen	93	1034	25289
Summe a.	93	1034	25289
b. Private.			
1. Klinik des Geh. Medicinalraths Dr. Ad. Weber (Dr. Ed. Praun) zu Darmstadt	36	279	4744
2. Augenheilanstalt von Dr. C. Wettlaufer in Offenbach	12	85	2360
3. Balserische Stiftung zu Giessen (siehe auch unter Privatkrankenhäuser)	(30)	283	4709
Summe b.	78	647	11813

I. Allgemeine Angaben.

	Anstalten	
	a.	b.
Zahl der Anstalten	1	3
» » Betten oder Plätze	93	78
» » Verpflegungstage für männl. Kranke	15 077	6 326
» » » » weibl. »	9 612	5 487
» » verpflegten männl. Kranken	636	349
» » » weibl. »	398	298

II. Frequenz.

Ordnungs-Nr.	Erkrankungen	Anstalten a.						Anstalten b					
		Bestand am 1. Jan.		Zugang		Abgang		Bestand am 1. Jan.		Zugang		Abgang	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	der Augenlider	4	1	111	52	107	50	.	.	7	12	7	12
2	» Thränenorgane	.	1	20	17	17	18	.	.	6	10	6	10
3	» Orbitalgebilde	.	.	7	5	7	5	.	1	6	1	6	2
4	» Bindehaut	6	3	156	79	153	78	1	.	28	19	29	19
5	» Cornea	19	12	375	205	375	206	6	3	112	126	112	122
6	» Iris	16	6	153	66	158	69	1	.	16	15	16	14
7	» Chorioidea	4	2	44	24	43	24	.	.	16	15	16	14
8	» Retina mit den Sehnerven	2	3	71	43	66	45	.	1	13	12	13	13
9	des Linsensystems	6	1	104	60	102	58	1	.	49	46	48	44
10	» Glaskörpers	4	.	39	12	38	11	.	.	1	5	1	5
11	der Augenmuskeln	.	.	35	7	31	6	.	.	12	8	12	8
12	Neubildungen des Bulbus	2	.	2	1	4	1	.	.	2	2	2	2
13	Verletzungen des Bulbus	8	2	127	17	128	19	4	1	70	21	72	22
14	Refractionsanomalien	.	2	15	12	14	13	.	.	.	.	.	.
15	Accomodationsanomalien	.	.	1	2	1	2	.	.	.	1	.	1
	Summe	71	33	1260	602	1244	605	13	6	338	293	340	288

C. Irren-Anstalten.

	Zahl der		
	Betten oder Plätze.	Verpflegten.	Verpflegungstage
a. Oeffentliche.			
1. Landes-Hospital Hofheim	1060	1188	366 778
2. Landes-Irrenanstalt Heppenheim	465	546	158 215
3. Irren-Klinik der Landes-Universität zu Giessen	100	288	23 423
Summe	1625	2022	548 416
b. Private.			
Keine.			

I. Allgemeine Angaben.

	Anstalten	
	a.	b.
Zahl der Anstalten	3	
» » Betten oder Plätze	1 625	
» » Verpflegungstage männlicher Irren	274 639	
» » » weiblicher »	273 777	
» » verpflegten männlichen Irren	1 028	
» » » weiblichen »	994	

II. Frequenz.

Ordnungs-Nr.	Krankheitsformen.	Bestand am 1. Jan.		Zugang im Jahre.		Abgang im Jahre überhaupt.		davon durch Tod.		Erblichkeit nachgewiesen bei Bestand am 1. Jan. und Zugang im Jahre.		
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	Einfache Seelenstörung	517	605	145	214	131	182	32	37	319	371	690
2	Paralytische Seelenstörung	61	23	36	13	31	19	21	10	31	7	38
3	Seelenstörung mit Epilepsie, mit Hystero-Epilepsie	50	36	32	7	28	10	6	6	32	19	51
4	Imbecillität (angeborene), Idiotie, Cretinismus	106	63	29	17	28	12	6	2	65	47	112
5	Delirium potatorum	8	.	12	.	17	.	1	.	7	.	7
6	Nicht geisteskrank bezw. zur Beobachtung	2	2	30	14	29	15	.	.	9	2	11
	Summe	744	729	284	265	264	238	66	55	463	446	909

D. Entbindungs-Anstalten.

	Zahl der	
	Betten oder Plätze.	Verpflegten.
a. Oeffentliche.		
1. Entbindungs-Anstalt zu Giessen	59	457
2. Entbindungs-Anstalt zu Mainz	36	325
Summe	95	782
b. Private (soweit dieselben 11 und mehr Betten haben).		
Keine.		

Allgemeine Angaben und Frequenz.

	Entbindungsanstalten		
	in Giessen.	in Mainz.	im Ganzen.
Zahl der Anstalten	1	1	2
» » Betten	59	36	95
» » Entbundenen	457	325	782
davon erkrankt am Kindbettfieber	.	2	2
» gestorben » »	.	1	1
» » mittelst geburtshilflicher Operation Entbundenen	60	17	77
davon gestorben	2	.	2
» » Neugeborenen	466	329	795
davon todtgeboren	31	24	55
» gestorben	10	21	31

Nr. 4769. **Einnahme an Zöllen und gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern bei den Grossh. Hauptsteuerämtern während des Rechnungsjahrs 1900/01.***)

Bezeichnung der Einnahme.[1])	Hauptsteueramtsbezirk						Summe.
	Darmst.	Offenb.	Giessen	Mainz.	Worms.	Bingen.	
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Eingangszoll	1628970	553429	1461022	4159705	2221914	899316	[2])10924356
Tabaksteuer	74759	10889	99807	.	180634	25097	391186
Zuckersteuer	8968	677934	45866	668910	1983	.	1403661
Betriebssteuer von Zucker	34348	11044	28710	.	.	.	74102
Salzsteuer	470914	40510	206967	175771	77475	91882	1063519
Branntweinsteuer: Maischbottichsteuer	3467	26944	123273	45	7457	136	161322
Verbrauchsabgabe nebst Zuschlag	202649	291327	805864	300576	37664	94227	1732307
Brennsteuer	.	1022	1821	.	51	.	2894
Lagersteuer	269852	105768	182334	406196	231598	21074	1216822
Uebergangsabgabe von Bier	60116	27650	11308	5970	30336	3589	138969
Reichs-Spielkarten-stempel	184797	.	.	.	.	.	184797
Sonstige Reichs-Stempel-abgaben	141163	1369	25700	52619	2866	2265	225982
Zusammen	3080003	1747886	2992672	5769792	2791978	1137586	17519917

*) Vergl. Mittheil. Nr. 714, Okt. 1900, S. 225.

[1]) Bruttoeinnahme, einschl. der Registerdefecte jedoch abzüglich der Restitutionen für gemeinschaftliche Rechnung. — [2]) Einschl. 687 ℳ ausserordentliche Einnahme an ersetzten Schiffsbegleitungskosten.

Nr. 4770. Ergebnisse der Verwaltung der Spark

Ordnungs-Nr.	Sparkasse zu	Zahl der Einleger (Sparkassebücher)					B	
		Bestand Anfang 1899.	Zugang 1899 (neue Einleger).	Zusammen.	Abgang 1899.	Bestand Ende 1899.	Bestand Anfang 1899 (Guthaben einschl. der gutgeschriebenen Zinsen). ℳ	Zugang (neue Einlagen)
1	Darmstadt [1]	33076	5113	38189	3823	34366	17066477	53
2	Lorsch (Spar- u. Leihkasse) [2]	4523	478	5001	323	4678	3589926	6
3	Zwingenberg [1]	13866	1292	15158	765	14393	6624603	12
4	Gr.-Bieberau (Spark. u. Creditanst.)	2543	263	2806	207	2599	2828903	5
5	Gross-Umstadt [3]	4438	394	4832	272	4560	4889224	8
6	Reinheim [1]	2828	277	3105	199	2906	3480530	5
7	Erbach (Spar- u. Leihkasse) [1]	8022	802	8824	459	8365	4632392	9
8	Höchst (Breubrg. Sp.- u. Leihk.) [1]	4155	398	4553	379	4174	3229211	4
9	Gross-Gerau [1]	10875	1246	12121	1256	10865	12641584	21
10	Heppenheim (Spar- u. Leihk.) [1]	9378	900	10278	890	9388	5573355	9
11	Wimpfen (Hosp.- u. Sparkasse)	361	62	423	22	401	259465	
12	Langen	3938	526	4464	271	4193	5817972	11
13	Offenbach	12762	2111	14873	1692	13181	14261426	35
14	Seligenstadt (Bezirkssparkasse)	3732	384	4116	335	3781	4637944	7
	Provinz Starkenburg	114497	14246	128743	10893	117850	89533012	194
15	Giessen (Spar- u. Leihkasse) [1]	11417	1575	12992	1182	11810	7019174	16
16	Grünberg (Spar- u. Leihkasse) [1]	2564	198	2762	152	2610	1330751	1
17	Lang-Göns (Spar- u. Leihkasse)	502	85	587	61	526	532966	1
18	Alsfeld (Spar- u. Leihkasse) [4]	7268	2275	9543	1966	7577	1149624	3
19	Gross-Felda u. Kestrich [1] u. [5]	1120	59	1179	56	1123	967431	1
20	Homberg (Spar- u. Creditk.) [1] u. [6]	.	.	.	.	.	443633	
21	Homberg (Spar- u. Vorschussk.) [7]	1204	95	1299	80	1219	325439	
22	Kirtorf (Spar- u. Creditkasse) [1]	359	76	435	60	375	495011	
23	Büdingen (Spar- u. Leihkasse) [1]	2190	262	2452	191	2261	2007987	4
24	Nidda (Spar- u. Leihkasse) [1]	2243	255	2498	162	2336	1346322	3
25	Ortenberg (Lud.- u. Math.-Stift) [1]	1150	111	1261	77	1184	969033	1
26	Friedberg (Mathildenstift)	5262	770	5972	585	5387	4648367	15
27	Butzbach (Mathildenstift)	3143	282	3425	224	3201	2026003	4
28	Vilbel (Mathildenstift)	1952	243	2195	188	2007	2361798	5
29	Lauterbach [1]	1966	143	2109	129	1980	841605	1
30	Herbstein [1]	2083	217	2300	122	2178	1420648	1
31	Schlitz (Spar- u. Leihkasse) [8]	1819	165	1984	130	1854	607589	
32	Schotten (Ludw.- u. Math.-Stift)	2121	162	2283	204	2079	916347	1
33	Laubach (Spar- u. Leihkasse) [1]	1160	93	1253	79	1174	907416	
34	Uhichstein [9]	1444	152	1596	89	1507	1106178	
	Provinz Oberhessen	50907	7218	58125	5737	52388	31423322	69
35	Mainz [10]	29235	4207	33442	3603	29839	32692587	77
36	Mainz [11]	8325	2130	10455	1562	8893	7929618	33
37	Alzey [1]	2769	381	3150	332	2818	2404954	
38	Bingen (Spar- u. Leihkasse) [1] u. [12]	6271	790	7061	595	6466	8562098	9
39	Oppenheim (Spar- u. Leihk.) [1] u. [13]	2609	325	2934	295	2639	5266341	1
40	Dorn-Dürkheim [14]	517	51	568	53	515	842900	
41	Rhein-Dürkheim (Sp.- u. Leihk.)	9	.	9	1	8	3478	
42	Worms (Vorsch.- u. Credit-Ver.) [15]	1369	233	1602	168	1434	730970	
43	Worms [16]	13438	2253	15691	1614	14077	10367032	8
	Provinz Rheinhessen	64542	10370	74912	8223	66689	68799978	11
	Grossherzogthum Hessen	229046	31834	261780	24853	236927	189756312	4

*) Zu- bezw. Abgänge am Bestand der Einlagen Anfang 1899 gegenüber den Angal

ossherzogthum Hessen im Jahr 1899.*)

Einlagen.		Baarer Kassebestand Ende 1899.	Verzinslich angelegte oder ausgeliehene Kapitalien Ende 1899.	Reservefonds Ende 1899.	Anmerkungen.
Abgang 1899 (Rückzahlungen).	Bestand Ende 1899 (Guthaben einschl. der gutgeschriebenen Zinsen).				
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	
4620857	17838484	240602	18515251	892000	1) Die Sparkasse steht mit Pfennigsparkassen in Verbindung.
605913	3655351	49486	3702316	185638	
1122474	6793994	287018	6929183	471730	2) Der Bestand des Reservefonds verminderte sich gegen das Vorjahr durch die Erbauung eines Sparkassegebäudes um 9122 M.
360249	3032284	118751	3001619	151985	
493975	5250154	178967	5344441	331138	3) In dem Bestand des Reservefonds Ende 1899 ist der Werth des Sparkassehauses mit 44 000 M. enthalten.
367199	3649965	90107	3801661	264943	
683443	4942288	205280	5083736	351613	
384285	3341595	73675	3609388	347001	4) Statt der Zahl der Einleger ist die Zahl der Einlagen angegeben.
1709602	13091605	220813	13353862	676682	
798670	5686502	50526	5845098	441030	
28245	292566	.	.	.	5) Ausser dem Reservefonds besteht noch das Garantiekapital der 88 Theilhaber mit einer Einlage von je 500 M., zusammen mit 44 000 M.
859029	6089870	19305	6492710	422966	
3640385	14218821	17873	16153528	1384392	
536145	4896699	245115	4918052	289061	
16210471	92780178	1797518	96750845	6210179	6) Ueber die Zahl der Einleger können keine bestimmten Angaben gemacht werden. — Unter den Einlagen sind 107 Actien à 375 M., im Ganzen 40 125 M. enthalten, welche nebst dem Reservefonds den Garantiefonds bilden. — Liquidirte Ausstände und Kostenvorlagen hatte die Kasse am Schlusse des Jahres 1899 1855 M.
1120645	7507235	69761	7835094	476766	
115128	1389820	38957	1430648	140627	
70955	579781	33707	561941	10910	
300278	1233879	38369	1224641	62057	
126126	998910	12768	1076544	33633	7) Die Einlagen erfolgen theilweise auf Schuldbücher, zum grössten Theile aber gegen Schuldscheine auf Namen und Inhaber. — Unter den Einlagen sind 28 600 M. Einzahlungen auf 143 Antheilscheine à 200 M. enthalten.
33392	447730	22731	472519	48455	
39303	332450	17311	316666	30965	
33250	539938	2465	560029	19000	
264116	2145329	82448	2281369	239481	8) Unter dem Bestand der Einlagen am Schlusse d. Jahres 1899 sind 20 000 M. auf Actien enthalten.
130380	1506520	.	1650388	165006	
96633	984314	26013	1066869	112130	
1320997	4875707	137456	5102164	219240	9) Ausser dem Reservefonds besteht noch ein Garantiekapital von 44 250 M.
351048	2090412	13226	2178231	87819	
379762	2560832	15236	2645308	122224	
62801	908428	21117	1008768	132461	10) Unter dem Bestand der Einleger Ende 1899 erscheint die „Ersparungsanstalt“ mit 6296 Mitgliedern als ein Einleger. Die Gesammteinlage der Mitglieder beträgt 750531,12 M.
99004	1590288	33070	1651658	93045	
61512	641484	5405	686728	56972	
83895	934498	6824	1008079	93102	11) Sper- und Leihkasse für die Landgemeinden des Kreises Mainz.
96609	929648	51932	958056	90000	
141200	1155030	28202	1132804	38000	12) In dem Bestand des Reservefonds Ende 1899 ist der Werth des Sparkassegebäudes mit 100 000 M. enthalten.
4927034	33352233	656998	34848504	2271893	
6834463	32913202	46625	35692320	3023478	13) In dem baaren Kassebestand Ende 1899 sind die Ausstände an Zinsen und Vorlagen enthalten.
2393467	8901395	252593	9221604	572423	
440773	2545040	8712	3413402	501913	
1861627	9070919	182748	9939709	1332308	14) Die Sparkasse ist mit der Darlehnskasse verbunden: Angaben über Kassebestand e Reservefonds können nicht gemacht werden.
813973	5479998	208810	5703230	535027	
173187	826831	.	.	.	
363	3311	1566	3332	1548	15) Das Guthaben der Sparkasse-Einleger bildet einen Theil der Betriebsmittel des Vorschuss- und Creditvereins; einen Reservefonds besitzt die Kasse nicht.
592974	754791	.	.	.	
1854073	10773048	246329	11319304	1070733	
14964900	71268535	947383	75292901	7037430	16) Die Sparkasse steht mit einer Pfennigsparkasse in Verbindung.
36102405	197400946	3401899	206892250	15519502	

theil. Nr. 710, Aug. 1900, S. 168 fg.) beruhen auf seitdem eingetretenen Berichtigungen.

Ergebnisse in den 20 Jahren 1880—1899.

Ende der Jahre	Zahl der Einleger.	Betrag der Einlagen.	Baarer Kassebestand.	Verzinslich angelegte oder ausgeliehene Kapitalien.	Reserve
		ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ
			Grossherzogthum.		
1880	108 236	67 143 358	3 526 249	67 655 244	5 313
1881	125 190	72 656 682	3 259 624	73 949 305	5 735
1882	136 893	78 271 933	3 256 477	79 703 603	6 122
1883	151 161	84 176 275	3 392 632	85 451 320	6 519
1884	162 417	90 606 152	3 604 181	92 009 524	6 961
1885[1])	166 103	96 304 168	3 355 485	98 084 942	7 316
1886	169 748	101 675 810	3 421 444	103 947 300	7 716
1887	173 077	106 279 452	3 386 183	109 333 558	8 317
1888	176 160	111 963 971	3 461 198	115 623 056	8 908
1889	180 203	118 435 269	3 165 471	122 194 477	9 389
1890	185 438	123 401 490	2 952 232	128 073 927	9 864
1891[2])	190 170	128 247 232	3 037 218	129 920 969	10 270
1892	192 856	134 833 718	3 179 823	138 589 542	11 068
1893[3])	195 784	141 446 262	2 772 175	147 071 839	11 704
1894	201 250	150 080 099	3 338 867	155 368 879	12 363
1895	208 000	159 876 933	3 892 545	164 760 870	12 920
1896	215 222	169 192 401	3 758 337	174 931 119	13 529
1897	222 040	179 772 804	3 939 583	186 718 551	14 231
1898	229 776	189 568 803	3 207 971	197 692 511	14 929
1899	236 927	197 400 946	3 401 899	207 647 041	15 519

Ende der Jahre	Auf 1000 Einwohner kommen Einleger				Auf einen Einwohner kommt an Einlage				Zunahme der Einlage auf Einwohner gegen das vorausgegangene J		
	Provinzen			Grossherzogthum.	Provinzen			Grossherzogthum.	Provinzen		
	Starkenburg.	Oberhessen.	Rheinhessen.		Starkbg.	Oberh.	Rheinh.		Starkbg.	Oberh.	Rheinh.
					ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ.	ℳ.	ℳ.
1880	147,20	117,28	81,64	119,43	85,39	58,09	65,23	72,25	5,81	4,16	10,26
1881	164,33	128,44	89,97	132,23	91,77	59,04	71,82	76,74	6,38	0,95	6,59
1882	176,73	139,34	98,50	143,02	96,26	62,15	79,73	81,77	4,49	3,11	7,91
1883	191,43	149,59	112,98	159,96	101,08	64,42	88,72	89,08	4,82	2,27	8,99
1884	206,83	159,19	130,08	170,97	107,92	69,29	100,74	95,37	6,81	4,87	12,02
1885[1])	212,85	153,83	137,44	173,93	113,67	70,17	110,33	100,84	5,75	0,88	9,59
1886	214,65	153,51	145,50	176,61	119,21	71,46	118,39	105,80	5,54	1,29	8,06
1887	219,62	153,23	148,67	178,80	125,98	72,90	122,32	109,79	6,77	1,44	3,93
1888	220,68	154,02	153,72	180,86	132,61	74 93	128,24	114,95	6,63	2.03	6,92
1889	220,28	153,04	158,43	183,88	137,03	75,94	136,47	120,85	4,42	1,01	8,23
1890	223,10	158,93	161,93	187,33	141.44	79,48	140,23	124,66	4,41	3,51	3,76
1891[2])	225,65	166,21	161,99	189,62	146,70	82,85	141,79	127,88	5.26	3,37	1,56
1892	228,91	164,01	163,53	190,55	154,22	86,75	146,05	133,22	7,52	3 90	4,26
1893[3])	231,29	161,20	167,57	191,69	160 27	88,49	153,98	138,49	6,05	1.74	7,93
1894	236,50	164,76	170,17	195,28	168,24	92,70	163,21	145,63	7,97	4,21	9,25
1895	236,95	167.76	176,85	200,19	173,54	97,05	174,58	153,87	5,30	4,35	11,37
1896	238,63	173,55	180,51	203.70	178,44	102,06	183.23	160,14	4,90	5,01	8,65
1897	240,35	177,37	185,15	206,99	185,27	106,88	193,24	167,59	6,83	4,82	10,01
1898	242,37	182,61	190,62	211,02	189,18	113,03	203,19	174.09	3,91	6,15	9,95
1899	244,87	187,02	194,05	214.40	192,78	119,06	207,37	178.63	3.60	6,03	4.19

[1]) Von 1885 an hatten die Verwaltungs-Ergebnisse der Kasse zu Allendorf a. d. Lumda keine Aufnahme mehr zu finden. — [2]) Dgl. von 1891 an diejenigen der Kasse hofen (Rheinh.) — [3]) Dgl. von 1893 an diejenigen der Kasse zu Hungen (Ober

Nr. 4771. Post- und Telegraphen-Verkehr im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1900.*)

Orte mit Postämtern I. Klasse.	Zahl der Einwohner nach der Zählung vom 1. Dez. 1900.	Einnahme an Porto- und Telegraphengebühren	Eingegangene				Aufgegebene				Eingegangene		Betrag der		Aufgegebene Zeitungs-Nummern.	Telegramme		Zahl der von den Fernsprechanstalten vermittelten Gespräche.
			Briefe, Postkarten, Drucksachen, Geschäftspapiere und Waarenproben.	Packete ohne	Briefe etc. mit	Packete mit	Briefe, Postkarten, Drucksachen, Geschäftspapiere und Waarenproben.	Packete ohne	Briefe etc. mit	Packete mit	Postnachnahmesendungen.	Postauftragsbriefe.	eingezahlten	ausgezahlten		eingegangene.	aufgegebene.	
			Werthangabe				Werthangabe						Postanweisungen					
	1900.	Mark.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Mark.	Mark.		Stück.	Stück.	
Mainz	84251	1604153	10 306 500	591011	27619	16554	15 553 600	542666	28499	19896	60082	11176	24 548 710	39 815 775	1752599	156 705	151 442	3227691
Darmstadt m. Bessungen	72381	1186911	8739000	518347	33417	14320	11 511 900	496174	27787	10843	58958	11713	20 968 409	24 080 184	5365891	106 607	109 341	1462747
Offenbach	50468	860957	5928800	299649	12736	8900	6765100	530415	10401	3207	30403	6745	11 957 857	19 219 585	152217	43295	35717	1200464
Worms ohne Pfiffligheim	38441	13963	3382000	193473	9088	3567	3357000	155671	9684	1701	29690	6448	9184368	10 183 854	1757199	44073	43160	878023
Giessen	25491	435231	3077100	240929	9564	4921	3838800	224983	8844	2684	30888	6812	9070206	13 039 019	519076	43101	45149	410583
Bingen	9600	171113	1223900	72713	4733	1461	1262000	52898	1489	732	14598	3271	3887616	5416108	64308	23331	21717	242127
Bensheim	7249	68260	589500	38326	1608	308	582800	34389	1954	297	7242	2514	1870683	1473061	164783	5677	4936	19838
Alzey	6893	84148	603700	43957	1701	396	565500	33755	2910	832	9061	2667	3056843	1979430	63464	7344	7327	43881
Friedberg	6889	104822	824700	54401	2020	1019	741400	41343	2964	871	10768	2669	3351726	2052467	307073	8746	9021	59909
Bad Nauheim	4501	175843	2158200	84392	3070	1273	1649200	32957	2563	471	12956	3401	3255872	1919636	24661	24896	28838	47828
Grossherzogthum Hessen	1119893	7580098	62 777 600	3 570 000	159 621	65937	60 699 100	3 395 871	161 135	56714	586 592	135 671	169 719 235	174 762 961	11 682 532	698 396	670 735	7848883

*) Insoweit derselbe durch den Ober-Post-Direktionsbezirk Darmstadt abgegrenzt wird. — Vergl. Mitth. Nr. 717 u. 718, Dez. 1900, S. 292.

Nr. 4772. **Die ortsanwesende Bevölkerung am 1.**

Kreise, Provinzen und grössere Städte.	I. Chri						
	Evangelische.	Röm.-Katholische (einschl. Alt-Kathol.).	Russisch-Orthodoxe und Angehör. and. griech.- (oriental.-) katholischer Kirchen.	Evangel. Brüder (Brüdergemeinde, Herrnhuter).	Mennoniten.	Baptisten.	Engl. u. Schott. Kirche, Presbyterianer.
Starkenburg.							
Darmstadt	96464	13523	69	2	28	10	20
Bensheim	31635	23338	.	.	4	.	1
Dieburg	36572	17678	.	.	.	5	.
Erbach	42409	3283	.	10	6	.	.
Gross-Gerau	42015	7761	.	.	1	2	.
Heppenheim	19325	27191	.	.	10	10	.
Offenbach	61381	55481	.	2	2	7	.
Zus. Starkenb.	329801	148255	69	14	51	34	21
Oberhessen.							
Giessen	76905	2961	2	1	13	40	.
Alsfeld	33372	1944	1	.	1	1	.
Büdingen	37066	755	3	7	1	34	.
Friedberg	52255	15420	5	.	6	.	.
Lauterbach	26739	1792	.	.	.	.	.
Schotten	25536	166	.	.	3	22	1
Zus. Oberhessen	251873	23038	11	8	24	97	1
Rheinhessen.							
Mainz	42236	91560	6	1	12	45	8
Alzey	27770	9566	.	.	51	.	.
Bingen	15015	23873	1	.	4	.	2
Oppenheim	27799	17229	1	.	69	.	.
Worms	51707	27959	2	.	334	103	.
Zus. Rheinhessen	164527	170187	10	1	470	148	10
Grossh. Hessen	746201	341480	90	23	545	279	32
Städte mit über 10000 Einwohnern.							
Darmstadt mit Bessungen	57895	12251	69	1	25	5	20
Offenbach	29971	17653	.	1	.	2	.
Giessen	22048	2464	2	.	11	6	.
Mainz	31151	49408	6	1	10	41	8
Worms mit Hochheim, Neuhaus. u. Pfiffligheim	25922	13227	.	.	29	103	.

*) Vergl. Mittheil. Nr. 639, April 1897, S. 103.
[1]) Konfessionslose, Religionslose, Atheisten etc.

i. Hessen nach dem Religionsbekenntniss r 1900.*)

Preussen: Katholische.	Freireligiöse und Freiprotestanten.	Dissidenten.	Sonstige.	II. Israeliten.	III. Bekenner sonstiger nicht christlicher Religionen.	IV. Personen anderen Bekenntnisses.[1])	V. Ohne Angabe des Religionsbekenntnisses.	Zusammen.
45	55	12	45	2393	2	56	11	112941
.	13	.	.	909	.	1	3	55916
.	3	.	.	1113	.	.	1	55378
.	1	.	.	843	.	.	.	46583
1	13	10	.	991	.	.	2	50798
1	.	1	.	538	.	1	2	47083
454	69	32	42	2283	.	8	.	120813
501	154	55	87	9070	2	66	19	489512
6	17	6	11	1908	5	16	13	81916
.	2	.	.	956	.	1	2	36280
.	.	1	2	1141	.	1	1	39032
3	5	2	1	1936	.	2	12	69673
.	.	.	.	277	.	.	.	28808
.	1	.	11	597	.	.	1	26338
9	25	9	25	6815	5	20	29	282047
381	297	21	2	3633	.	49	12	138360
71	1290	.	7	973	.	4	7	39745
284	73	2	.	1153	.	17	1	40457
123	200	.	.	948	.	5	5	46379
73	1284	1	.	1894	.	15	12	83393
932	3144	24	9	8601	.	90	37	348334
442	3323	88	121	24486	7	176	85	1119893
45	54	12	41	1689	2	56	10	72381
446	57	30	42	1213	.	1	.	50468
6	17	6	11	895	5	.	12	25491
174	186	21	1	3104	.	47	9	84251
30	62	1	.	1298	.	12	12	40705

Nr. 4773. Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im November 1901
in den grösseren Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 85200	Darmst. 73000	Offenb. 51800	Worms. 41600	Giessen. 25900	Bingen. 9750	N.-Iseub. 8250	Kastel. 8150	Lamprth. 8100	Benshm. 7350	Viernhm. 7300	Friedberg 7000	Alzey. 6950	Pfungst. 6350	Kosthm. 6100	Weisenau 5850	Heppenh. a.d.B. 5400	Langen. 5700	Griesh. 5600	Mombach 5450	Eberstadt a.d.B. 5200	Im Ganz. 386000
Todesfälle.																						
Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr	31	15	15	18	4	1	4	3	5	2	1	1	2	12	7	.	5	7	2	2	6	143
über 1—15 Jahre	26	9	12	9	6	1	.	1	8	1	.	.	.	22	1	1	1	2	.	2	1	103
» 15—60 »	28	28	16	24	26	.	2	1	6	6	.	3	.	3	3	.	4	4	3	.	2	159
» 60 »	21	26	12	15	7	4	1	.	.	3	2	2	2	2	3	2	5	.	1	.	4	112
Todesursachen.																						
Masern und Rötheln	6	3	.	2	.	1	.	.	6	.	.	.	.	25	.	.	.	.	.	.	.	43
Scharlach	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	1	.	1	.	5
Rose	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Diphtherie und Croup	1	2	4	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	10
Keuchhusten	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	.	.	.	5
Unterleibstyphus	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Kindbettfieber und and. Folgen der Geburt	1	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	5
Tuberkulose der Lungen	10	4	6	8	7	.	1	1	3	2	.	.	.	1	1	.	1	4	2	.	.	51
Tuberkulose anderer Organe	5	2	4	1	.	1	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	2	1	.	1	1	20
Entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	17	5	6	8	2	1	.	1	2	.	1	1	.	3	.	1	4	.	2	1	2	57
Apoplexia (Schlagfluss)	7	4	2	3	3	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	22
Acute u. chronische Erkrank. d. Herzens	7	9	4	4	2	.	.	.	2	.	.	3	.	.	1	.	.	.	.	.	2	34
Darmkatarrh und Atrophie der Kinder	13	4	3	1	3	.	.	1	1	2	.	.	1	2	2	.	.	1	.	1	2	37
Angeborene Lebensschwäche etc.	5	4	3	5	.	.	1	.	.	.	.	.	.	2	3	.	.	.	.	.	1	24
Krebs und Neubildungen	9	9	3	4	3	.	.	.	1	2	.	.	.	.	1	.	2	.	.	.	1	35
Altersschwäche	4	5	3	4	2	.	.	.	.	1	.	.	1	.	1	.	1	.	.	.	1	23
Andere benannte Krankheiten	18	18	13	21	10	1	4	2	4	2	2	.	2	4	4	1	2	3	2	.	3	116
Gewaltsamer Tod (Verunglückg., Selbstmord und Mord)	2	7	3	1	5	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	20
Todesursache unbekannt	.	1	1	2	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	3	.	.	.	.	8
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	7	5	19	12	3	6	4	39	14	3	15	18	6	4	13	517

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 740. Dezember 1901.

Inhalt: Statistik der Krankenversicherung im Grossh. Hessen im Jahre 1899. — Anzeigen.

Nr. 4774. Statistik der Krankenversicherung im Grossherzogthum Hessen im Jahre 1899.*)

Nachdem im 133. Bande der neuen Folge der „Statistik des Deutschen Reichs“ die Ergebnisse der Krankenversicherung im Deutschen Reich für das Jahr 1899 veröffentlicht worden sind, werden in den jenseitigen Tabellen die auf das Grossherzogthum Hessen sich beziehenden Nachweisungen, welche aus dieser Statistik zusammengestellt worden sind, mitgetheilt.

Die Einrichtung der Tabellen ist dieselbe wie im Vorjahre. Tabelle A. enthält die Ergebnisse der Krankenversicherung nach Provinzen, Tabelle B. die Ergebnisse für das Grossherzogthum. Als Tabelle C. reiht sich diesen ein Nachweis in Bezug auf die in den einzelnen Staaten des Deutschen Reichs Versicherten an.

Die Gesammtzahl der Kassen, die den reichsgesetzlichen Vorschriften über die Krankenversicherung entsprachen, betrug im Jahre 1899 im Grossherzogthum 1007, gegen 1003 im Vorjahre, die Zahl der durchschnittlich thätig gewesenen Kassen war 1006, gegen 1002 im Vorjahre. Es kommen mithin im Berichtsjahre 1899 auf 100 000 Einwohner durchschnittlich 91,8 Kassen, gegen 93,3 im Jahre 1898. Von der Gesammtzahl der Kassen gehörten der Provinz Starkenburg 394, eben so viel der Provinz Oberhessen, 219 der Provinz Rheinhessen an, während im Jahre vorher die betreffenden Zahlen 393 bezw. 389 und 221 betrugen.

Die Zahl der Mitglieder war im Durchschnitt des Jahres 1899 im Grossherzogthum 221 703, gegen 214 262 im Jahre 1898. Die Zunahme von 1898 auf 1899 betrug daher 3,5%, gegen 4,7% von 1897 auf 1898. Auf eine Kasse kommen durchschnittlich 220,4 (213,8) Mitglieder. Unter den Mitgliedern waren 162 254 (1898 156 893) männliche und 59 449 (1898 57 369) weibliche. Es kamen demnach auf 100 männ-

(Fortsetzung auf S. 350.)

*) Vergl. Mittheil. Nr. 726, Mai 1901, S. 113 fg. und die Vorbemerkungen in Mittheil. Nr. 624, Aug. 1896, S. 225 fg.

Kassenarten.	I. Zahl und Ausdehnung der Krankenka Karenzzeit; Mitgliederzahl									
	Im Jahre 1899 thätige Kassen						Mitglieder der 1899 th Kassen (Sp. 1)			
	überhaupt.	davon nur einen Theil des Jahres thätig.	Kassen, deren Bezirk mehrere Gemeinden umfasst.	Kassen, bei denen die Karenzzeit allg. oder bedingt		Kassen, welche Sonn- und Festtage bezahlen.	am 1. Januar.	am 31. Dezember.	im Durch des Ja	
				beseitigt ist.	beschränkt ist.				männliche.	weibliche.
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
										1. F
Gemeinde-Krankenversicherung	204	.	21	.	.	.	34398	35167	26842	950
Ortskrankenkassen	53	.	17	1	.	3	23332	23871	18480	631
Betriebs-(Fabrik-) Krankenkassen	41	1	.	11	2	6	10936	11376	9444	155
Bau-Krankenkassen	1	.	.	.	.	.	512	320	645	
Innungs-Krankenkassen	2	1	.	.	.	2	370	395	311	6
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	85	1	6	56	3	21	32154	33189	18717	1404
Landesrechtliche Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	8	.	.	2	.	1	3091	3061	2937	19
Sämmtliche Krankenkassen	394	3	44	70	5	33	104 793	107 379	76876	3173
										2. F
Gemeinde-Krankenversicherung	333	.	10	.	.	.	21289	21555	14475	707
Orts-Krankenkassen	12	.	4	2	.	.	13965	13427	12155	342
Betriebs-(Fabrik-) Krankenkassen	24	.	.	6	.	1	4738	4713	2405	222
Bau-Krankenkassen	2	1	.	.	.	.	138	180	264	
Innungs-Krankenkassen	1	.	.	.	.	.	59	60	59	
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	22	2	1	7	1	4	3248	3539	3019	41
Sämmtliche Krankenkassen	394	3	15	15	1	5	43387	43474	32377	1314
										3. F
Gemeinde-Krankenversicherung	160	.	.	2	.	1	14989	14762	10247	589
Orts-Krankenkassen	22	.	1	7	.	.	29364	30340	24906	62
Betriebs-(Fabrik-) Krankenkassen	26	2	.	14	.	5	17223	17786	15345	235
Bau-Krankenkassen	1	.	.	.	.	.	253	159	332	
Innungs-Krankenkassen	3	.	2	1	.	2	933	944	852	10
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	4	.	2	1	.	1	752	731	735	9
Landesrechtliche Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	3	.	.	.	1	.	602	572	584	
Sämmtliche Krankenkassen	219	2	5	25	1	9	64116	65294	53001	145

[1]) Ohne die für die Invaliditäts- und Altersversicherung. — [2]) Vorschüsse bei der G nach § 64, Ziff. 4. — [3]) Zuschüsse der Betriebsunternehmer bei Betriebs-, Bau- u. führers und sonstige nicht unter Sp. 21 fallende Vorschüsse.

Provinzen.

Erkrankungsfälle; Krankheitstage.			III. Einnahmen und Ausgaben der Krankenkassen.									
			Einnahmen									
				darunter								
Erkrankungs-fälle	Krankheitstage		überhaupt [1]	Zinsen v. Kapitalien, sowie Erträge v. sonstigen Vermögenstheilen.	Eintrittsgelder.	Beiträge d. Arbeitgeber u. Arbeitnehmer zus. (ausschl. Zusatzbeiträge).	Zusatzbeiträge für Familienunterstützung.	Gesetzlich zu leistende Vorschüsse. [2]	Gesetzlich zu leistende Zuschüsse. [3]	Ersatzleistungen v. Berufsgenossenschaften, Unternehmern, Versicherungsanstalten.	aus verkauften Werthpapieren u. zurückgezogenen Kapitalien, Entnahmen aus dem Reservefonds.	Aufgenommene Darlehen, andere durchlaufende Posten [4]
der weibl. Mitglieder	überhaupt.	der weibl. Mitglieder										
			M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	21a.	22.	23.	24.
aburg.												
2157	176665	41205	399398	6181	.	326651	.	6770	.	1192	3147	314
1858	182940	40163	541280	9872	6911	447091	13	.	.	4278	12525	20
679	96979	12522	304083	8332	179	251772	.	.	.	2965	18339	3720
.	3250	.	15900	148	.	13106	.	.	.	51	.	131
9	1366	197	6094	141	.	5479	.	.	.	90	.	139
5961	249741	110672	617088	22349	4582	512279	1635	.	.	1693	42332	196
44	35221	838	97942	6199	715	82555	.	.	.	.	5738	.
10708	746162	205597	1981785	53222	12387	1638933	1648	6770	.	10269	82081	4520
hessen.												
1301	80627	23823	215094	1575	.	164012	.	14589	.	43	2103	35
979	93733	20677	272069	4948	680	216740	39	.	.	351	28969	.
699	31239	12698	84254	5112	5	63741	1899	.	.	261	3494	815
2	998	93	6641	.	.	6357	.	.	.	.	.	.
.	302	.	856	38	.	751	.	.	.	.	.	.
148	15752	2491	52546	2241	837	44374	.	.	.	18	1916	72
3129	222651	59782	631460	13914	1522	496175	1938	14589	.	673	36482	922
nhessen.												
1012	62563	21895	166638	938	.	123361	4	16616	.	378	2131	.
2589	229454	47035	876745	20617	3323	725349	14	.	.	5984	56825	200
1308	147371	21347	537128	17385	886	447012	2465	.	.	3499	13423	19700
.	2565	.	10751	107	.	10333	.	.	.	80	.	.
11	3056	211	11821	637	144	9986	.	.	.	24	440	.
2	2663	43	11258	521	128	8309	.	.	.	182	491	100
.	4794	.	11748	390	26	9056	.	.	.	.	519	200
4952	452466	90531	1625989	40595	4507	1333406	2483	16616	.	10147	73829	20200

benversicherung nach § 9, Abs. 4 des K.-V.-G., bei den Betriebs- u. Bau-Krankenkassen kenkassen nach § 65, Abs. 2 des K.-V.-G. — [4]) Auch etwaige Vorschüsse des Rechnungs-

Noch: **A. Die Kranl**

Kassenarten.	Noch: III. Einna					
	überhaupt.*)	Aerztliche Behandlung.	Arznei u. sonstige Heilmittel.	Krankengelder		Unterstützungen an
				a. an Mitglieder.	b. an Angehör. von Mitgliedern (§ 7, Abs. 2 d. K.V.G.)	
	M.	M.	M.	M.	M.	M.
	25.	26.	27.	28.	29.	30
						1.
Gemeinde-Krankenversicherung	342460	60027	45918	110769	2963	.
Orts-Krankenkassen	489906	79853	55142	179424	5631	54
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	291222	51677	31330	138738	2842	36
Bau-Krankenkassen	13662	2032	1069	3547	115	.
Innungs-Krankenkassen	6273	996	382	263	.	.
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	589384	86560	58521	299211	958	8
Landesrechtliche Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	94412	17340	5237	54188	30	.
Sämmtliche Krankenkassen	1827319	298485	197599	786140	12539	99
						2.
Gemeinde-Krankenversicherung	186033	63883	39118	49907	439	.
Orts-Krankenkassen	256961	41480	35157	66595	285	14
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	79874	19982	11862	30356	50	37
Ban-Krankenkassen	4411	634	626	1251	6	.
Innungs-Krankenkassen	852	136	112	274	.	.
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	49266	10563	7210	16884	53	
Sämmtliche Krankenkassen	577397	136678	94085	165267	833	52
						3.
Gemeinde-Krankenversicherung	146755	53611	27288	42264	71	.
Orts-Krankenkassen	847126	147701	88372	270291	7102	38
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	522425	113936	71343	192821	5740	107
Bau-Krankenkassen	10757	1247	720	3907	87	.
Innungs-Krankenkassen	11290	1859	704	767	.	
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	10545	1842	1446	3374	.	.
Landesrechtliche Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	10921	1942	715	5925	.	.
Sämmtliche Krankenkassen	1559819	322138	190588	519349	13000	146

*) Ohne die für die Invaliditäts- und Altersversicherung; siehe auch die Note

Provinzen.

...en der Krankenkassen.						IV. Aktiva und Passiva am 31. Dezember 1899.					
						Aktiva					
							darunter				
Fürsorge für Rekonvaleszenten.	überhaupt.	Zurückgezahlte Vorschüsse (Sp. 21).	Für Kapitalanlagen (Ankauf von Werthpapieren, Zuführungen zum Reservefonds.	Zurückgezahlte Darlehen, andere durchlaufende Posten (Sp. 24).	Verwaltungskosten.*)	überhaupt.	Stammvermögen.	Reservefonds.	Betriebsfonds.	Passiva.	Ueberschuss der Aktiva.
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
33.	34.	35.	36.	37.	38.	39.	40.	41.	42.	43.	44.
...burg.											
.	293402	8789	18268	2639	.	266356	.	203754	62173	63993	202363
214	367399	.	62369	52	40343	345789	.	294488	51035	828	344961
25	251995	102	26977	7805	1621	278189	3098	256807	18099	1420	276769
.	8568	.	4500	131	283	10238	.	.	10238	.	10238
.	3430	.	1015	139	1479	5015	.	5014	1	.	5015
848	483459	.	58555	244	44436	766387	2715	726985	36557	.	766337
7	84650	.	3138	.	6346	167850	77762	83841	6247	.	167850
1094	1492903	8891	174822	11010	94508	1839774	83575	1 570 889	184350	66241	1 773 533
...tessen.											
.	163815	7379	10416	157	.	82269	.	44166	38003	102532	-20263
27	170791	.	55382	.	22274	176406	.	161165	15180	.	176406
.	69791	.	8622	678	410	143394	200	129755	13432	895	142499
.	3011	.	1000	.	222	3230	.	.	3230	.	3230
.	731	.	15	.	101	1219	.	1215	4	.	1219
.	36743	.	8825	.	3044	75960	.	65212	10631	72	75888
27	444882	7379	84260	835	26051	482478	200	401513	80480	103499	378979
...ihessen.											
.	136643	4144	3913	30	.	48509	.	20141	28036	122983	-74474
120	614475	.	97094	200	62435	608641	4336	572433	31855	.	608641
.	449422	.	49549	19874	1397	540669	.	508319	32314	14656	526013
.	6684	.	3915	.	9	5958	.	5883	75	.	5958
.	6815	.	1587	.	2422	19193	.	18593	300	.	19193
.	7028	.	2667	.	689	19102	.	17155	1947	100	19002
.	9341	.	751	200	402	12319	.	11492	827	.	12319
120	1230408	4144	159476	20304	67354	1254391	4336	1 154 016	95354	137739	1 116 652

346 fg.

Noch: A. Die Krank nk

Kassenarten.	V. Finanzielle Lage der Krank nk					
	Kassen, bei denen die ord. Einnahme die ord. Ausgabe übersteigt			Kassen, bei denen die ordentl. Ausgabe überwiegt.	Kassen m schuss	t U Ab
	überhaupt.	darunter um			überhaupt.	d run
		mindestens 1/10 der Beiträge (Sp. 19).[2]	weniger als 1/10			mit Reservefonds in [illegible] (vom Jahresausgabe.[1])
	45.	46.	47.	48.	49.	5
						1. Pr
Gemeinde-Krankenversicherung	130	104	26	74	113	0
Orts-Krankenkassen	38	22	16	15	52	8
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	25	19	6	16	41	6
Bau-Krankenkassen	1	1	.	.	1	.
Innungs-Krankenkassen	1	1	.	1	2	1
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	53	38	15	32	85	8
Landesrechtliche Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	6	3	3	2	8	5
Sämmtliche Krankenkassen	254	188	66	140	302	1 8
						2 Pr
Gemeinde-Krankenversicherung	184	158	26	149	179	54
Orts-Krankenkassen	10	4	6	2	12	2
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	12	7	5	12	23	19
Bau-Krankenkassen	2	2	.	.	2	
Innungs-Krankenkassen	.	.	.	1	1	1
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	21	14	7	1	22	16
Sämmtliche Krankenkassen	229	185	44	165	239	92
						3 P
Gemeinde-Krankenversicherung	87	65	22	73	81	23
Orts-Krankenkassen	17	11	6	5	22	13
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	15	12	3	11	25	17
Bau-Krankenkassen	1	1	.	.	1	1
Innungs-Krankenkassen	2	1	1	1	3	2
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	3	3	.	1	4	2
Landesrechtliche Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	1	1	.	2	3	2
Sämmtliche Krankenkassen	126	94	32	93	139	60

[1]) Vergl. die Note 1 auf S. 348. — [2]) Vergl. die Note 2 auf S. 318. — [3]) waren entsprechende Nachweise nicht zu liefern.

Provinzen.

	VI. Kassen mit statutenmässiger Dauer d Krankenunterstützung[2]) von				VII. Kassen[3]) mit einem Prozentverhältniss						
	über 13 bis 26 Wochen		über 26 Wochen		der Beiträge zum Lohne von				des Krankengeldes zum Lohne von		
13 Wochen.	überhaupt.	davon die ganze Zeit mit voller Unterstützung.	überhaupt.	davon die ganze Zeit mit voller Unterstützung.	1,5 % (und darunter).	über 1,5 bis 2% einschl.	über 2 bis 3% einschl.	über 3%.	50%.	über 50 bis $66^2/_3$% einschl.	über $66^2/_3$ bis 75% einschl.
53.	54.	55.	56.	57.	58.	59.	60.	61.	62.	63.	64.
nburg.											
204	.	.	.	.	136	68	.	.	204	.	.
50	1	1	2	.	1	26	25	1	52	1	.
27	8	5	6	1	7	4	27	3	27	9	5
1	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.
1	.	.	1	.	1	1	.	.	1	1	.
14	33	11	38	6	.	.	.	.	.	.	.
4	1	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.
301	43	17	50	7	146	99	52	4	285	11	5
iessen.											
333	.	.	.	.	155	178	.	.	333	.	.
10	2	.	.	.	.	1	10	1	12	.	.
17	5	5	2	2	6	.	18	.	20	1	3
2	.	.	.	.	.	.	2	.	2	.	.
1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.
12	10	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
375	17	6	2	2	161	180	30	1	367	2	3
lhessen.											
160	.	.	.	.	86	74	.	.	160	.	.
17	4	4	1	.	.	5	15	2	19	3	.
10	11	9	5	4	1	7	16	2	24	2	.
1	.	.	.	.	.	.	1	.	1	.	.
1	2	2	.	.	1	1	1	.	1	1	1
2	2	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
193	20	18	6	4	88	87	33	4	205	6	1

hriebenen und auf landesrechtlicher Vorschrift beruhenden Hülfskassen

Kassenarten.	I. Zahl und Ausdehn								
	Im Jahre 1899 thätige Kassen								
	überhaupt.	davon nur einen Theil des Jahres thätig.	durchschnittliche Zahl der Kassen.	Von den in Sp. 1 gezählten K					
				umfasst der Bezirk mehrere Gemeinden.	2 Karenztage.	beobachten			
						einen Karenztag.		keinen Karenztag.	
						unbedingt	unter Bedingungen	unbedingt	unter Bedingungen
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
Gemeinde-Krankenversicherung . .	697	.	697	31	695	.	.	2	.
Orts-Krankenkassen	87	.	87	22	77	.	.	3	7
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen .	91	3	91	.	58	2	.	14	17
Bau-Krankenkassen . .	4	1	4	.	4	.	.	.	.
Innungs-Krankenkassen . . .	6	1	6	2	5	.	.	.	1
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen[1])	111	3	110	9	43	4	.	48	16
Landesrechtliche Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen .	11	.	11	.	8	1	.	2	.
Sämmtliche Krankenkassen	1007	8	1006	64	890	7	.	69	41

[1]) Ausserdem gab es noch zwei Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des Reichsges. hatten 1899 eine durchschnittliche Mitgliederzahl von 132, eine Einnahme von 1764 M., eine Ausgabe v

Kassenarten.	II. Erkrankungsfälle; Krankhei								
	Erkrankungsfälle im Jahre 1899					Krankheitstage im Jahre 1899			
	überhaupt.	der weibl. Mitglieder.	auf je 100 durchschnittlich vorhanden gewesene			überhaupt.	der weibl. Mitglieder.	auf je 10 schnittli handen	
			männl. Mitglieder.	weibl. Mitglieder.	Mitglieder überhaupt.			männl. Mitglieder.	weibl.
	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	3
Gemeinde-Krankenversicherung . .	18253	4500	26,9	19,9	24,8	319855	86923	456,2	38
Orts-Krankenkassen	30226	5426	44,7	33,8	42,2	506127	107875	717,0	67
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen .	17603	2686	54,9	44,9	53,1	275589	46567	842,3	77
Ban-Krankenkassen . . .	469	2	37,6	33,3	37,6	6813	93	541,5	15
Innungs-Krankenkassen . .	279	20	21,2	11,7	20,0	4724	408	353,2	23
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	15521	6111	41,9	42,2	42,0	268156	113206	689,6	78
Landesrechtliche Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen .	1233	44	33,8	31,7	33,7	40015	838	1112,7	60
Sämmtliche Krankenkassen	83584	18789	39,9	31,6	37,7	1421279	355910	656,6	59

[1]) Ueber Sterbefälle haben die Gemeinde-Krankenversicherungen keine Nachweise zu geben — [3]) Vergl. Note 3 auf S. 338 fg. — [4]) Für gewährte Krankenunterstützung nach § 3 a. Abs 4, § 3 vom 5. Mai 1886, betr. die Unfall- und Krankenversicherung der in land- u. forstw. Betrieben beschäftigten Personen.

ossherzogthum.

nkassen; Karenzzeit; Mitgliederzahl.

glieder der im Jahre 1899 thätigen Kassen (Sp. 1)						Durchschnittsberechnungen. Es kommen auf						Vergleichung mit dem Vorjahre	
Jan. 99	am 31. Dez. 1899		im Durchschnitt des Jahres					1000 Einw. durchschn. versicherte Personen					
								desselben Geschlechts					
davon weibl.	überhaupt.	davon weibl.	männliche.	weibliche.	überhaupt.	100 000 Einwohner Kassen (Sp. 3).	1 Kasse (Sp. 3) Mitglieder (Sp. 17).	männliche.	weibliche.	überhaupt.	100 männl. Versicherte weibl. (Sp. 16).	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres 1898.	daher im Jahre 1899 mehr (-weniger) in %
12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
20633	71484	20906	51064	22622	73686	63,6	105,7	93,4	41,2	67,3	44,3	72601	1,5
14262	67638	15351	55541	16038	71579	7,9	822,7	101,6	29,2	65,3	28,9	68063	5,2
5989	33875	6077	27194	5986	33180	8,3	364,6	49,8	10,9	30,3	22,0	31906	4,0
1	659	1	1241	6	1217	0,4	311,8	2,3	0,0	1,1	0,5	567	119,9
105	1399	253	1222	171	1393	0,5	232,2	2,2	0,3	1,3	14,0	1348	3,3
14232	37459	14635	22471	14487	36958	10,0	336,0	41,1	26,4	33,7	64,5	36051	2,5
142	3633	138	3521	139	3660	1,0	332,7	6,4	0,3	3,3	3,9	3726	—1,8
55364	216147	57361	162254	59449	221703	91,8	220,4	296,9	108,3	202,4	36,6	214262	3,5

[illegible] nicht entsprachen und in dieser Tabelle daher nicht mit berücksichtigt sind; diese Kassen [illegible] im Betrage von 606 M., darunter Reservefonds 427 M.

fälle.

auf 1 Erkrankungsfall kommen Krankentage		Sterbefälle [1]) im Jahre 1899			III. Einnahmen und Ausgaben der Krankenkassen nebst Durchschnittsberechnungen, betreffend Beiträge und Kosten. Einnahmen											
					Kassenbestand für den Anfang des Rechnungsjahres (ausschl. Reservefonds).	Zinsen von Kapitalien, sowie Erträge von sonstigen Vermögenstheilen.	Eintrittsgelder.	Beiträge der Arbeitgeber und Arbeitnehmer zusammen (ausschliessl. Zusatzbeiträge).	Zusatzbeiträge für Familien-Unterstützung.	Gesetzlich zu leistende		Ersatzleistungen		aus verkauften Werthpapieren u. zurückgezog. Kapitalien, Entnahmen aus dem Reservefonds.	Aufgenommene Darlehen, andere durchlaufende Posten. [5])
										Vorschüsse. [2])	Zuschüsse. [3])	von Krankenkassen etc. [4])	von Berufsgenossenschaften, Unternehmern, Versicherungsanstalten.		
männl.	überhaupt.	überhaupt.	davon weiblicher Mitglieder.	durchschnittl. auf 1000 Mitglieder.	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
37.	38.	39.	40.	41.	42.	43.	44.	45.	46.	47.	48.	49.	50.	51.	52.
19,3	17,5	.	.	.	94706	8694	.	614024	4	37975	.	13754	1613	7381	349
18,9	16,7	576	76	8,0	107058	35437	10914	1389180	66	.	.	17600	10613	98319	220
17,3	15,7	211	36	6,4	36361	30829	1070	762525	4364	.	.	2036	6725	35256	24235
16,5	14,5	10	.	8,0	2642	255	.	29996	.	.	.	.	131	.	131
20,4	16,9	2	1	1,4	781	816	141	16216	.	.	.	.	114	440	139
18,5	17,9	381	124	10,3	32315	25111	5547	564962	1635	.	.	212	1893	44739	368
19,9	32,5	83	4	22,7	4067	6589	741	91611	.	.	.	.	.	6257	200
18,9	17,0	.	.	.	277930	107 731	18416	3468511	6069	37975	.	33602	21089	192392	25642

auch die betreffenden Zahlen für die Gesammtheit der Kassen aus. — [2]) Vergl. Note 2 auf S. 338 fg. [3]) Abs. 4, § 57 a. Abs. 1 u. 2 des K.-V.-G., sowie nach § 136 Abs. 5 und § 137 Abs. 3 des Gesetzes. — [4]) Auch etwaige Vorschüsse des Rechnungsführers und sonstige nicht unter Sp. 47 fallende Vor-

Noch: B. Die Krankenka

Noch: III. Einnahmen und Ausgaben

Kassenarten.	Sonstige Einnahmen überhaupt.[1]	darunter für Besorgung der Geschäfte d. Invalid.- u. Alters-Versich.[2]	Summe der Einnahmen.	Krankh: Aerztliche Behandlung.	Arznei u. sonstige Heilmittel.	Krankengelder a. an Mitglieder.	Krankengelder b. an Angehörige der Mitglieder.
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
	53.	54.	55.	56.	57.	58.	59.
Gemeinde-Krankenversicherung	3264	634	781764	177521	112324	202940	3473
Orts-Krankenkassen	46001	25414	1715408	269034	178671	516310	13018
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	25912	3848	929313	185595	114535	361915	8632
Bau-Krankenkassen	218	81	33373	3913	2415	8705	209
Innungs-Krankenkassen	819	698	19469	2991	1198	1304	.
Eingeschrieb. Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	4110	.	680892	98965	67177	319469	1011
Landesrechtl. Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	225	.	109690	19282	5952	60113	30
Sämmtliche Krankenkassen	80549	30575	4269909	757301	482272	1470756	26372

[1]) Darunter freiwillige oder vertragsmässige (nicht auf gesetzlicher Verpflichtung beruhende gütungen der Versicherungsanstalten etc. nach §§ 112 fg. des Gesetzes vom 22. Juni 1889. — [3]) Krankenversicherung nicht gewährt. — [4]) Sterbegelder und Fürsorge für Rekonvalescenten Mindestleistung nicht gewährt. — [5]) Nach § 57 Abs. 2, § 57. a. Abs. 1—3, § 76. c. Abs. 1 des K- [7]) Besoldungen, Tantièmen, Vergütungen für Krankenkontrole, Einnehmergebühren, Reisekosten Arbeitsverdienst u. dgl. — [8]) Ausgaben für Schreibmaterial, Statutenbücher, Porto, Lokalmiethe, nach §§ 112 fg. des Gesetzes vom 22. Juni 1889. — [10]) Krankentransportkosten; Zinsen, Provi

Noch: III. Einnahmen u. Ausgaben der Krankenkassen nebst Durchschnittsberechnungen betreffend Beiträge und Kosten.

Durchschnittsberechnungen für das Jahr 18

Kassenarten.	Auf 1 durchschnittl. vorhanden gewesenes Mitglied kommen ℳ: Beiträge, Zusatzbeiträge und Eintrittsgelder.[1]	Krankheitskosten: Arzt (Sp. 56).	Arznei (Sp. 57).	Krankengeld (Sp. 58, 59).	Kur- u. Verpflegskosten (Sp. 62).	Andere Ausgaben (Sp. 60, 61, 63).	zusammen (Sp. 64).	Verwaltungskosten (Sp. 70 abzügl. 71).[2]	1 Erkrankungsfall
	74.	75.	76.	77.	78.	79.	80.	81.	82.
Gemeinde-Krankenversicherung	8,33	2,41	1,52	2,80	1,33	.	8,06	.	32,48
Orts-Krankenkassen	19,56	3,76	2,50	7,39	1,86	0,59	16,10	1,75	38,38
Betriebs-(Fabrik-) Krankenkassen	23,15	5,59	3,45	11,17	1,74	1,29	23,24	0,10	43,21
Bau-Krankenkassen	24,05	3,14	1,94	7,15	2,07	0,35	14,65	0,41	38,46
Innungs-Krankenkassen	11,74	2,15	0,86	0,93	3,88	0,06	7,88	2,87	39,34
Eingeschriebene Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	15,48	2,68	1,82	8,67	0,58	0,52	14,27	1,30	33,37
Landesrechtliche Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	25,23	5,27	1,63	16,43	0,00	2,35	25,68	1,84	76,11
Sämmtliche Krankenkassen	15,76	3,42	2,18	6,75	1,43	0,51	14,29	0,85	37,21

[1]) Die Beiträge umfassen bei den Gemeinde-Krankenversicherungen, den Orts-, Betriebs-, Bau- sorgung von Geschäften der Invaliditäts- und Altersversicherung (Sp. 71).

ossherzogthum.

enkassen nebst Durchschnittsberechnungen, betreffend Beiträge und Kosten.

n.

Kur- und Verpflegungskosten all Krankenanstalten.	Fürsorge für Rekonvaleszenten.[4])	Ersatzleistungen für gewährte Krankenunterstützung.[5])	Zurückgezahlte Vorschüsse (der in Sp. 47 bezeichneten Art).	Zurückgezahlte Beiträge und Eintrittsgelder.	Für Kapitalanlagen (Ankauf von Werthpapieren), Zuführungen zum Reservefonds.	Zurückgezahlte Darlehen (Sp. 52).[6])	Verwaltungsausgaben überhaupt		darunter für die Invaliditäts- und Altersversicherung[9])		Sonstige Ausgaben.[10])	Summe der Ausgaben.
		überhaupt.					a. persönliche.[7])	b. sachliche.[8])	a. persönliche.	b. sachliche.		
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
62.	63.	64.	65.	66.	67.	68.	69.	70.		71.		72.	73.
97602	.	593860	20984	20312	1346	32597	2826	341	.	341	.	3323	675589
133240	361	1 152 665	23733	.	2176	214845	252	126967	23754	24743	926	75270	1 619 662
57638	25	771208	1726	102	65	85148	28357	3209	1670	1406	45	3487	894972
2585	.	18263	88	.	50	9415	131	290	224	.	.	369	28830
5401	.	10976	242	.	8	2617	139	3947	804	705	44	431	19164
21375	848	527230	332	.	1029	70047	244	32866	15303	.	.	2141	649195
19	7	93991	1	.	35	3889	200	6206	542	.	.	469	105333
17860	1241	3 168 193	47106	20414	4709	418558	32149	173826	42297	27195	1015	85493	3 992 745

gen, ferner Erlös aus dem Verkauf von Statutenbüchern, Strafgelder, Mahngebühren. — [2]) Ver-gen an Wöchnerinnen werden als gesetzliche Mindestleistung von der Gemeinde-ng der Krankenunterstützung werden von der Gemeinde-Krankenversicherung als gesetzliche § 7 Abs. 2 des Unfall-Vers.-Ges. vom 11. Juli 1887. — [6]) Auch andere durchlaufende Posten. — der Revisoren, Entschädigungen der Vorstands-Mitglieder für Zeitverlust und entgangenen ten etc. — [9]) Ausgaben für Besorgung von Geschäften der Invaliditäts- und Altersversicherung lgebühren und sonstige Nebenanslagen beim Ankauf von Werthpapieren u. s. w.

IV. Aktiva und Passiva.

h dem Vermögensausweis am Schluss des Rechnungsjahres 1899

etrugen die Aktiva in Hypotheken, Werthpapieren, Sparkassenbüchern, Bankeinlagen.	in Ersatzforderungen gegen Arbeitgeber, Krankenkassen, Berufsgenossenschaften etc.	insgesammt.	Die Aktiva in Baar u. Effekten etc. (Sp. 85 u. 86) vertheilen sich auf Stammvermögen.	Reservefonds.	Betriebsfonds.	betrugen die Passiva.	war vorhanden ein Ueberschuss der Aktiva.	der Passiva.
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
85.	86.	87.	88.	89.	90.	91.	92.	93.
75 290098	861	397134	.	268061	128212	289508	107626	.
46 1 034 746	344	1 130 836	4336	1028086	98070	828	1130008	.
11 927683	228	962252	3298	894881	63845	16971	945281	.
13 14883	.	19426	.	5883	13513	.	19126	.
05 24822	300	25427	.	24822	305	.	25427	.
97 829505	197	861399	2715	809352	49135	172	861227	.
57 175812	.	180169	77762	95333	7074	.	180169	.
84 3 297 549	1930	3 576 643	88111	3126418	360184	307479	3269164	.

V. Finanz. Lage d. Krankenkassen.

Ueberhaupt thätige Kassen.	Nach d. Abschluss d. Kassenrechnung über die ord. Einnahmen u. Ausgab. waren vorhanden				
	überhaupt.	Kassen mit Einnahme-Ueberschuss			Kassen mit Mehrausgaben.
		darunt. in Höhe von			
		mindestens 1/10 d. Beitr. (Sp. 43)	weniger als 1/10		
94.	95.	96.	97.		98.
697	401	327	74		296
87	65	37	28		22
91	52	38	14		39
4	4	4	.		.
6	3	2	1		3
111	77	55	22		34
11	7	4	3		4
1097	609	467	142		398

ge-Krankenkassen auch die Antheile der Arbeitgeber (Sp. 45). [7]) Abzüglich der Kosten für Be-

Kassenarten.	Noch: V. Finanzielle Lage der Krankenkassen. Von den 1899 vorhandenen Kassen schlossen ab							VI. Statutenmässige Dauer der Krankenunterstützung.[2] Im Jahre 1899 thätig gewesene Kassen								VII. Prozentverhältnisse der Beiträge und des Krankengeldes zum Lohne. Im Jahre 1899 thätig gewesene Kassen								
		darunter							mit einer statutenmäss. Dauer der Krankenunterstützung von								mit einem Prozentverhältniss								
		mit Reservefonds in Höhe									über 13 bis 26 Wochen		über 26 bis 52 Wochen		über 52 Wochen		der Beiträge zum Lohne von					des Krankengeldes zum Lohne von		
	mit Ueberschuss der Aktiva.	des vollen Betrages und darüber.	der Hälfte bis unter voll.	eines Viertels bis unter ½.	von unter einem Viertel bis über 0.	ohne Reservefonds.	mit Ueberschuss der Passiva.	überhaupt.	13 Wochen.	überhaupt.	davon d. ganze Zeit mit voll. Unterstütz.	überhaupt.	davon d. ganze Zeit mit voll. Unterstütz.	überhaupt.	davon d. ganze Zeit mit voll. Unterstütz.	überhaupt.	unter 1.5 %.	1.5 %.	über 1.5 bis 2 % einschl.	über 2 bis 3 % einschl.	mehr als 3 %.	50 %.	über 50 bis 66⅔ % einschl.	über 66⅔ bis 75 % einschl.
		der Jahresausgabe[1]																						
	99.	100.	101.	102.	103.	104.	105.	106.	107.	108.	109.	110.	111.	112.	113.	114.	115.	116.	117.	118.	119.	120.	121.	122.
Gemeinde-Krankenversicherung	373	127	33	24	12	177	324	697	697	.	.	.	.	.	.	697	10	367	320	.	.	697	.	.
Orts-Krankenkassen	86	33	32	8	11	2	1	87	77	7	5	3	.	.	.	87	.	1	32	50	4	83	4	.
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	89	62	23	2	.	2	2	91	54	24	19	13	7	.	.	91	2	12	11	61	5	71	12	8
Bau-Krankenkassen	4	1	.	.	.	3	.	4	4	.	.	.	.	.	.	4	.	1	.	3	.	4	.	.
Innungs-Krankenkassen	6	4	1	.	.	1	.	6	3	2	2	1	.	.	.	6	1	1	3	1	.	2	3	1
Eingeschrieb. Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	111	86	20	1	.	4	.	111	28	45	14	31	6	7	.	Für diese Kassen waren entsprechende Nachweise nicht zu liefern.								
Landesrechtl. Hülfskassen, welche dem § 75 des R.-G. entsprachen	11	7	4	.	.	.	.	11	6	2	1	3	.	.	.									
Sämmtliche Krankenkassen	680	320	113	35	23	189	327	1007	869	80	41	51	13	7	.	885	13	382	366	115	9	857	19	9

[1]) Der Durchschnittsberechnung sind die Ergebnisse der 3 vorhergehenden Jahre (1896—1898) zu Grunde gelegt. — [2]) Bei der Gemeinde-Krankenversicherung, den Orts-, Betriebs-, Bau- und Innungs-Krankenkassen ist die geringste Dauer der Unterstützung 13, die längste mögliche 52 Wochen; doch können Betriebs-Krankenkassen, die bereits vor Erlass des Kranken-Versicherungsgesetzes eine längere Unterstützungsdauer hatten, diese beibehalten. Für die Hülfskassen ist die längste Dauer

Staaten (Sitz der Kassen).	Versicherte überhaupt.	Versicherte auf 1000 Einw.	Gemeinde-Kranken-versicherung.	Orts-Krankenkassen.	Betriebs-Krankenkassen. (Fabrik-K.-K.)	Bau-Krankenkassen.	Innungs-Krankenkassen.	Eingeschriebene Hülfskassen.	Landesrechtliche Hülfskassen.	Von je 100 Mitgliedern des Staates kommen auf: Gemeinde-K.-V.	Orts-K.-K.	Betriebs-K.-K. (Fabrik-K.-K.)	Bau-K.-K.	Innungs-K.-K.	Eingeschriebene Hülfskassen.	Landesrechtliche Hülfskassen.
	Durchschnittliche Mitgliederzahl im Jahre 1899.															
Preussen	4910194	145,5	414804	2676997	1396432	6111	108804	291749	15297	8,5	*54,5*	28,4	0,1	2,2	6,0	0,3
Bayern	853895	140,6	490801	152171	195867	4736	4229	4462	1629	57,5	17,8	22,9	0,6	0,5	0,5	0,2
Sachsen	1146051	280,7	157801	602931	274966	1143	35521	73689	.	13,8	*52,6*	24,0	0,1	3,1	6,4	.
Württemberg	294103	137,5	14216	179298	80295	1515	684	18095	.	4,8	*61,0*	27,3	0,5	0,2	6,2	.
Baden	423069	232,0	139053	149114	116478	3420	3022	10726	1256	32,9	*35,3*	27,5	0,8	0,7	2,5	0,3
Hessen	221703	202,4	73686	71579	33180	1247	1393	36958	3660	33,2	32,3	15,0	0,6	0,6	16,7	1,6
Mecklenburg-Schwerin	57000	94,1	12859	25644	6344	.	1801	10301	51	22,6	*45,0*	11,1	.	3,1	18,1	0,1
Sachsen-Weimar	70424	198,1	4981	50938	8344	.	342	5819	.	7,1	72,3	11,8	.	0,5	8,3	.
Mecklenburg-Strelitz	7947	77,4	4598	3071	278	.	.	.	.	57,9	38,6	3,5	.	.	.	.
Oldenburg	37740	96,4	11980	12557	9278	.	127	3798	.	31,7	*33,3*	24,6	.	0,3	10,1	.
Braunschweig	136300	298,7	32308	48472	19628	305	3929	31261	397	23,7	*35,6*	14,4	0,2	2,9	22,9	0,3
Sachsen-Meiningen	46348	188,4	8370	21825	14182	.	.	1971	.	18,1	*47,1*	30,6	.	.	4,2	.
Sachsen-Altenburg	50776	266,8	18747	16633	6850	83	155	8308	.	*36,9*	32,7	13,5	0,2	0,3	16,4	.
Sachsen-Coburg u. Gotha	59415	263,0	111	34120	6376	.	299	18509	.	0,2	*57,4*	10,7	.	0,5	31,2	.
Anhalt	61968	200,0	22930	20449	13677	60	1370	3482	.	*37,0*	33,0	22,1	0,1	2,2	5,6	.
Schwarzburg-Sondershaus.	16508	206,0	3520	9902	2303	192	.	591	.	21,3	*60,0*	13,9	1,2	.	3,6	.
Schwarzburg-Rudolstadt	19095	208,5	2178	9174	5261	196	366	1920	.	11,4	*48,0*	27,6	1,0	1,9	10,1	.
Waldeck	3966	68,4	3299	.	37	.	.	630	.	*83,2*	.	0,9	.	.	15,9	.
Reuss älterer Linie	19990	289,7	3355	12042	4324	.	139	.	130	16,8	*60,2*	21,6	.	0,7	.	0,7
Reuss jüngerer Linie	37162	270,6	3481	19278	11590	.	322	2491	.	9,4	*51,9*	31,2	.	0,8	6,7	.
Schaumburg-Lippe	3361	78,6	.	2226	831	304	.	.	.	.	*66,2*	24,7	9,1	.	.	.
Lippe	39261	284,5	1705	4328	1838	.	55	31335	.	4,4	11,0	4,7	.	0,1	*79,8*	.
Lübeck	18930	203,6	1937	8261	1964	.	585	6183	.	10,2	*43,6*	10,4	.	3,1	32,7	.
Bremen	46904	217,0	855	14354	10149	297	2282	18967	.	1,8	30,6	21,6	0,6	4,9	*40,5*	.
Hamburg	300166	403,3	6861	40952	25146	.	3749	221276	2182	2,3	13,6	8,4	.	1,3	*73,7*	0,7
Elsass-Lothringen	273306	161,3	.	97054	153041	117	154	2833	20107	.	35,5	*56,0*	0,0	0,1	1,0	7,4
Dentsches Reich	9155582	165,9	1434436	4283370	2398659	19726	169328	805354	44709	15,7	*46,8*	26,2	0,2	1,8	8,8	0,5

liche Versicherte 36,6 (1898 eben so viel) weibliche, auf 1000 männliche Einwohner 296,9 (1898 293,8) versicherte männliche und auf 1000 weibliche Einwohner 108,3 (1898 106,2) versicherte weibliche Personen, während auf 1000 Einwohner ohne Unterschied des Geschlechts sich 202,4 (1898 199,4) Versicherte berechnen.

Nach Kassenarten unterschieden, überwiegt bei Weitem die Gemeinde-Krankenversicherung. Zu ihr zählen von 1006 Kassen im Grossherzogthum 697 oder 69,3 % aller Kassen. Darauf folgen die Eingeschriebenen Hülfskassen, an der Zahl 110, oder 10,9 %; sodann 91 Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen, oder 9,0 %; 87 Orts-Krankenkassen, oder 8,7 %. Die Zahl der übrigen Kassen: landesrechtliche Hülfskassen, Innungs- und Bau-Krankenkassen beträgt zusammen nur 21 oder 2,1 %. — Was das Vorkommen der verschiedenen Kassenarten in den Provinzen betrifft, so ist die Gemeinde-Krankenversicherung in Oberhessen weit stärker vertreten als in Starkenburg und auch in Rheinhessen; dagegen bestehen in Starkenburg mehr Orts-Krankenkassen und Eingeschriebene Hülfskassen als in den beiden anderen Provinzen; auch die Zahl der Betriebs-(Fabrik-Krankenkassen ist, absolut genommen, in Starkenburg grösser, im Verhältniss zu sämmtlichen Kassen hingegen in Rheinhessen grösser als in den anderen Provinzen. Im Nachstehenden ist die prozentuale Vertheilung der Kassen auf die Kassenarten in den Provinzen in Vergleichung gestellt:

Kassenarten.	Zahl der Kassen in %.		
	Starkenburg.	Oberhessen.	Rheinhessen.
Gemeinde-Krankenversicherung	51,8	84,5	73,1
Orts-Krankenkassen	13,4	3,0	10,0
Betriebs-(Fabrik-) Krankenkassen	10,4	6,1	11,9
Eingeschriebene Hülfskassen	21,6	5,6	1,8
Uebrige Kassen	2,8	0,8	3,2
	100,0	100,0	100,0

Verschieden von dem Antheilsverhältniss der einzelnen Kassenarten an der Gesammtzahl der Kassen ist das Verhältniss, in welchem die Zahl der Mitglieder der einzelnen Kassenarten zur Gesammtzahl der Mitglieder steht. Wie hinsichtlich der Zahl der Kassen, so nimmt auch hinsichtlich des Mitgliederstandes im Grossherzogthum die Gemeinde-Krankenversicherung die erste Stelle ein, der Prozentsatz der Kassenmitglieder der letzteren beträgt aber nur 33,2 (1898 33,9), also etwa die Hälfte des Prozentsatzes der Zahl der zugehörigen Kassen; auf die Orts-Krankenkassen entfallen 32,3 (31,8) %, auf die Eingeschriebenen Hülfskassen 16,7 (16,8) %, auf die Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen 15,0 (14,9) %, auf die übrigen Kassenarten 2,8 (2,6) % der Gesammtzahl der Kassenmitglieder. — In den Provinzen ist das Verhältniss der Zahl der Mitglieder der Kassenarten zur Gesammtzahl der Mitglieder das Folgende:

Kasseuarten.	Zahl der Mitglieder in %. Starken-burg.	Ober-hessen.	Rhein-hessen.
Gemeinde-Krankenversicherung	33,1	47,3	24,0
Orts-Krankenkassen	22,8	34,2	46,2
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	10,1	10,2	26,0
Eingeschriebene Hülfskassen	30,2	7,8	1,1
Uebrige Kassen	3,8	0,7	2,7
	100,0	100,0	100,0

Die Zahl der Erkrankungsfälle, mit Ausschluss derjenigen, welche nur zur ärztlichen Behandlung oder Verordnung von Arznei, aber nicht zur Zahlung von Krankengeld oder zur Aufnahme in ein Krankenhaus Anlass gaben, sowie mit Ausschluss derjenigen der Angehörigen von Kassenmitgliedern, betrug im Jahre 1899 im Grossherzogthum 83 584 (1898 72 840), die Zahl der Krankheitstage 1 421 279 (1898 1 270 339). Auf je 100 Kassenmitglieder kamen also durchschnittlich 37,7 (34,0) Erkrankungsfälle und 641,1 (592,9) Krankheitstage, und zwar auf je 100 männliche Mitglieder 39,9 (35,5) Krankheitsfälle und 656,6 (605,2) Krankheitstage, auf je 100 weibliche Mitglieder 31,8 (29,8) Krankheitsfälle und 598,7 (559,2) Krankheitstage. Im Berichtsjahr waren hiernach sowohl bei den männlichen als bei den weiblichen Kassenmitgliedern die Relativzahlen der Erkrankungsfälle und der Krankheitstage gegen das Vorjahr etwas grösser.

Für die Provinzen ergaben sich folgende Jahresbeträge:

	Erkrankungsfälle absolut.	auf 100 Mitgl.	Krankheitstage absolut.	auf 100 Mitgl.
Starkenburg	41 343	38,1	746 162	687,1
Oberhessen	13 885	30,5	222 651	489,1
Rheinhessen	28 356	42,0	452 466	669,5

Wie im Vorjahre 1898 kamen mithin auch im Jahre 1899 in Oberhessen absolut und im Verhältniss zur durchschnittlichen Zahl der Krankenkassen-Mitglieder erheblich weniger Erkrankungsfälle und Krankheitstage vor als in den beiden anderen Provinzen, von denen auf Rheinhessen verhältnissmässig mehr Erkrankungsfälle, dagegen etwas weniger Krankheitstage entfielen als auf Starkenburg. In Vergleichung mit dem Jahr 1898 war sowohl die Zahl der Erkrankungsfälle als die Zahl der Krankheitstage im Jahre 1899 in den drei Provinzen absolut und im Verhältniss zur Mitgliederzahl eine höhere.

Durchschnittlich dauerte ein Krankheitsfall im Grossherzogthum 17,0 (1898 17,4) Krankheitstage und zwar bei den männlichen Mitgliedern 16,4 (17,0), bei den weiblichen 18,9 (18,7).

Von den im Jahre 1899 im Grossherzogthum thätig gewesenen 1007 Kassen haben 609 (1898 650) mit einem Einnahme-Ueberschuss,

398 (353) mit einer Mehrausgabe abgeschlossen. Die gesammte Einnahme aller Krankenkassen betrug 1899 4 269 909 ℳ. (1898 3 968 244 ℳ.), darunter 3 492 999 (3 267 904) ℳ. Beiträge der Arbeitgeber und Arbeitnehmer, Eintrittsgelder und Zusatzbeiträge für Familien-Unterstützung. Auf ein Mitglied kamen hiernach durchschnittlich an Beiträgen, Zusatzbeiträgen und Eintrittsgeldern im Jahre 1899 15,76 (1898 15,25) ℳ. Die gesammten Ausgaben beliefen sich im Jahre 1899 auf 3 992 745 ℳ. (1898 3 688 462 ℳ.). Davon kamen auf Krankheitskosten 3 168 193 (2 824 393) ℳ. Auf ein Mitglied berechnen sich hiernach durchschnittlich 14,29 (13,18) ℳ. Krankheitskosten. Die Aufwendung für jeden Erkrankungsfall belief sich im Durchschnitt auf 37,90 (38,78) ℳ.; auf einen Krankheitstag entfielen 2,23 (2,22) ℳ. — Verwaltungskosten kamen auf ein Mitglied im Durchschnitt 0,85 (0,78) ℳ.

Der Vermögensstand der Kassen war am Schluss des Jahres 1899 folgender: Die Aktiva betrugen 3 576 643 (1898 3 394 147) ℳ., die Passiva 307 479 (1898 233 668) ℳ.; mithin war ein Ueberschuss der Aktiva oder ein Reinvermögen vorhanden von 3 269 164 ℳ., gegen 3 160 479 ℳ. am Schluss des vorhergehenden Jahres. Es hatte sich somit der Vermögensbestand im Rechnungsjahre 1899 vermehrt um 108 685 ℳ. oder 3,4% (1898 12,4%). Durchschnittlich berechnen sich in beiden letzten Jahren auf ein Mitglied 14,75 ℳ. Vermögen.

Anzeigen.

Durch die G. **Jonghaus**'sche Hofbuchhandlung, Verlag, in Darmstadt ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

44. Band. 3. Heft. Darmstadt 1900. 4. Geheftet **3 ℳ. 50 ₰**

Inhalt: Die Volkszählung im Grossherzogthum Hessen am 2. Dezember 1895.

45. Band. 1. Heft. Darmstadt 1901. 4. Geheftet **80 ₰**

Inhalt: Statistik der Straf- und Gefangen-Anstalten im Grossh. Hessen für das Jahr vom 1. April 1898 bis 31. März 1899.

45. Band. 2. Heft. Darmstadt 1901. 4. Geheftet **70 ₰**

Inhalt: Uebersicht der Geschäfte der ordentlichen streitigen Gerichtsbarkeit bei den Gerichten etc. des Grossh. Hessen während des Geschäftsjahres 1900.

45. Band. 3. Heft. Darmstadt 1901. 4. Geheftet **3 ℳ. 50 ₰**

Inhalt: Uebersichten über die Todesfälle und die Sterblichkeit in den Gemeinden, Kreisen und Provinzen des Grossherzogthums Hessen in den Jahren 1875 bis 1894.

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Im Verlage von **W. Engelmann** in **Leipzig:**

Geologie von Deutschland

von **Dr. Richard Lepsius,**

Geh. Oberbergrat, Professor an der technischen Hochschule,
Direktor der geologischen Landesanstalt zu Darmstadt.

I. Band. Das westliche und südliche Deutschland.
Mit einer geolog. Uebersichtskarte, einer Profiltafel u. 136 Profilen im Text.
gr. 8° 800 S. M. 24.—.

Im Verlage von **Justus Perthes** in **Gotha:**

Geologische Karte des deutschen Reiches

in 27 Blättern im Massstabe 1:500000, bearbeitet von **Dr. Richard Lepsius.**
Preis für eine Lieferung (à zwei Blätter) 3 M, für ein Blatt einzeln 2 M.

Im Kommissionsverlag von **A. Bergsträsser** in **Darmstadt:**

Notizblatt des Vereins für Erdkunde und der Grossh. geol. Landesanstalt zu Darmstadt.

I.—III. Folge, 1854—1880, in Heften á M. 3.

IV. Folge, Heft 1—20, 1880—1899, nebst Mitteilungen der Grossh. Hess. Centralstelle für die Landesstatistik, á M. 3. Sonderabdrucke des Notizblatts á 1 Mk. (soweit vorhanden). Herausgeg. v. R. Lepsius.

Lepsius, Dr. R., Halitherium Schinzi, die fossile Sirene des Mainzer Beckens. Eine vergleichend anatomische Studie. Mit 10 lithogr. Tafeln. Abhandlungen des Mittelrheinischen geologischen Vereins. 1882. 4° Geh. M. 16.

Lepsius, Dr. R., Das Mainzer Becken, geologisch beschrieben. Mit einer geologischen Karte. 1883. 4° Geb. M. 12.

Abhandlungen der Grossherzoglich hessischen geologischen Landesanstalt zu Darmstadt. Gr. 8°

Band I. Heft 1. 1884. M. 2.50. R. Lepsius. Einleitende Bemerkungen über die geologischen Aufnahmen im Grossherzogtum Hessen. C. Chelius, Chronologische Uebersicht der geologischen und mineralogischen Litteratur uber das Grossherzogtum Hessen. — Heft 2. 1885. M. 10. Fr. Maurer, Die Fauna der Kalke von Waldgirmes. Nebst Atlas. — Heft 3. 1889. M. 2.50. H. Schopp, Der Meeressand zwischen Alzey und Kreuznach. Mit zwei lithogr. Tafeln. — Heft 4. 1898. M. 2.50. F. von Tchihatchef, Der kornige Kalk von Auerbach—Hochstädten a. d. Bergstr. Mit drei lithogr. Tafeln.

Band II. Heft 1. 1891. M. 5. Chr. Vogel, Die Quarzporphyre der Umgegend von Gross-Umstadt. Mit zehn lithogr. Tafeln. — Heft 2. 1892. M. 5. A. Mangold, Die alten Neckarbetten in der Rheinebene. Mit einer Uebersichtskarte und zwei Profiltafeln. — Heft 3. 1893. M. 2.50 L. Hoffmann, Die Mamorlager von Auerbach. Mit einer Tafel. — Heft 4. 1895. M. 3. G. Klemm, Beiträge zur Kenntnis des krystallinen Grundgebirges im Spessart. Mit sechs Tafeln.

Band III. Heft 1. 1897. M. 2.50. G. Klemm, Geologisch-agronomische Untersuchung des Gutes Weilerhof, nebst Anhang von G. Dehlinger. Mit einer Karte. — Heft 2. 1897. M. 2. K. von Kraatz-Koschlau, Die Barytvorkommen des Odenwaldes. Mit drei Tafeln. — Heft 3. 1898. M. 3. Ernst Wittich, Beiträge zur Kenntnis der Messeler Braunkohle und ihrer Fauna. Mit zwei Tafeln. — Heft 4. 1899. M. 5. C. Luedecke, Die Boden- und Wasserverhältnisse der Provinz Rheinhessen, des Rheingaus und Taunus.

Band IV. Heft. 1. C. Luedecke, Die Boden- und Wasserverhältnisse des Odenwaldes und seiner Umgebung. Mit zwei Tafeln. 1901. M. 5.—

Geologische Karte des Grossherzogtums Hessen im Massstabe 1:25000.

Herausgegeben durch das Grossh. Ministerium des Innern, bearbeitet unter der Leitung von R Lepsius, Darmstadt.

I. Lieferung, Blatt Messel und Rossdorf nebst Erläuterungen, aufgenommen von C Chelius. á M. 2 Darmstadt 1886.

II. Lieferung, Blatt Darmstadt und Mörfelden nebst Erläuterungen, aufgenommen von C. Chelius. á M. 2. 1891.

III. Lieferung, Blatt Babenhausen, Neustadt, Schaafheim und Gross-Umstadt nebst Erläuterungen, aufgenommen von C. Chelius, G. Klemm und Chr Vogel. á M. 2. 1894.

IV. Lieferung, Blatt Bensheim und Zwingenberg nebst Erläuterungen, aufgenommen von C. Chelius und G. Klemm. á M. 2. 1896

V. Lieferung, Blatt König, Brensbach, Erbach und Michelstadt, aufgenommen von C. Chelius, G. Klemm und Chr Vogel. á M. 2. 1898

VI. Lieferung, Blatt Lindenfels und Neunkirchen, aufgenommen von C. Chelius, Blatt Beerfelden, Isenburg und Kelsterbach, aufgenommen von G. Klemm, nebst Erläuterungen. á M. 2. 1901.

JUL 31 1903

4067

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und der

Grossh. geologischen Landesanstalt

zu Darmstadt.

Herausgegeben

von

R. Lepsius.

IV. Folge, 23. Heft.

Mit 2 Tafeln.

(Mit Beilagen der Mitteilungen der Grossherzoglich Hessischen Zentralstelle für die Landesstatistik.)

Darmstadt, 1902.

In Kommission bei **A. Bergsträsser.**

Druck von Chr. Haun, Darmstadt.

Inhalt.

Seite

R. Lepsius.
Bericht über die Arbeiten der Grossh. hess. geologischen Landesanstalt zu Darmstadt im Jahre 1902 1

G. Klemm.
Die beim Bau der Bahnlinie Laubach—Mücke in Oberhessen entstandenen Aufschlüsse 4

A. Steuer.
Ueber einige Aufschlüsse im Cerithienkalk 14

W. Schottler.
Ein Mastodonrest von Nordeck im Vogelsberg . . . 26

Verzeichnis der Schriften von Gesellschaften, Behörden, Anstalten etc., welche dem Verein für Erdkunde bezw. dem mittelrheinischen geologischen Verein und der geologischen Landes-Anstalt dahier vom 15. April 1902 bis 31. März 1903 eingesandt wurden. 31

Derselbe nahm mit Dr. Steuer teil an der Versammlung des Oberrheinischen geologischen Vereins in Freiburg (Baden) sowie an den sich an diese anschliessenden Exkursionen in den Schwarzwald und den Kaiserstuhl; ferner führte derselbe eine Instruktionsreise in die Eifel und das Siebengebirge aus und besuchte mit Dr. Steuer die Gewerbe- und Industrie-Ausstellung in Düsseldorf. Auch besichtigte er die landwirthschaftliche Ausstellung in Mannheim.

Im Jahre 1903 wird Dr. Klemm die Aufnahme des Blattes Birkenau zum Abschluss zu bringen suchen und diejenigen des Blattes Viernheim fortsetzen.

Landesgeologe Dr. Steuer führte die Aufnahme des Blattes Gross-Gerau nahezu zu Ende. Er setzte die Untersuchungen im Gebiete des Tertiärs auf den Blättern Raunheim und Kastel fort und unternahm zahlreiche Exkursionen zur Untersuchung der gleichen Schichten in Rheinhessen.

Er wurde wie früher, mehrfach von der Eisenbahnbau-Abteilung Wiesbaden um Begutachtung der Bodenverhältnisse und Rutschungen bei den Erdarbeiten für die neuen Bahnhofsanlagen ersucht und leitete die von der geologischen Landes-Anstalt ausgeführten Bohr-Arbeiten zur Untersuchung des Untergrundes der rutschenden Kreisstrasse Mölsheim—Zell.

Dr. Steuer bearbeitete wiederum eine Anzahl von Gutachten bezw. leitete gemeinsam mit der Kultur-Inspektion Mainz die Aufschlussarbeiten für die Trinkwasserversorgung folgender Orte: Esselborn, Bürstadt, Jugenheim in Rheinhessen für die neuzuerrichtende Provinzial-Irren-Anstalt in Alzey, Mombach, Provinzial-Siechen-Anstalt Heidesheim, Gruppen-Wasserversorgung Bosenheim, Hillesheim, Bodenheim, Gau-Bischofsheim, Ober-Hilbersheim. Er wurde ferner wiederholt zu Untersuchungen und zur geologischen Begutachtung der Vorarbeiten für die Trinkwasser-Versorgung der Stadt Worms zugezogen.

Derselbe hielt Vorträge in den Ortsgewerbe-Vereinen Darmstadt, Gau-Odernheim, Rüsselsheim, Mühlheim a. M., Steinbach im Taunus.

Im Jahre 1903 wird Dr. Steuer die geologischen Aufnahmen in der Umgegend von Mainz fortsetzen.

Unser Mitarbeiter Professor Dr. Schopp, führte seine Aufnahmen in der Umgegend von Alzey und Kreuznach fort; er gab eine Abhandlung über diluviale Flussschotter des westlichen Rheinhessen in dem Programm des Georg-Ludwigs-Gymnasiums für das Jahr 1902/03, heraus.

Dr. W. Schottler, setzte die Untersuchung der Basalte und seine Aufnahmen in der Giessener Gegend fort.

Darmstadt, am 1. Januar 1903.

Der Direktor der Grossh. hess. geologischen Landesanstalt:

Dr. Lepsius.

Die beim Bau der Bahnlinie Laubach—Mücke in Oberhessen entstandenen Aufschlüsse

von G. Klemm.

Mit Tafel I.

Die zur Zeit noch im Bau begriffene Bahnlinie von Laubach nach Mücke (an der Linie Fulda—Giessen) durchschneidet zwischen Laubach und Freienseen ein hügeliges Gelände, während sie von letzterem Orte ab im Thale des Seenbaches hin läuft.

Dicht am Bahnhof Laubach ist durch einen Einschnitt total zersetzter, blasiger, an Olivinknollen reicher Basalt aufgeschlossen, der von unreinem Gehängelehm bedeckt wird. In dem folgenden Bahneinschnitt (zwischen den Stationen 7 und 9) stehen 3 durch Tuff getrennte Basaltströme an. Alle drei sind von dichter Beschaffenheit; der mittlere ist an vielen Stellen stark blasig und lokal ganz erfüllt von Olivinknollen, die meist wallnuss- bis eigross sind, aber auch beträchtlichere Dimensionen erreichen.

Der oberste Strom, im Einschnitt selbst stark zersetzt, ist am besten aufgeschlossen in einem kleinen Schurf am Dörrbergsweg, da wo ein Feldweg der bei Station 9 unter der Bahn durchgeführt ist, mit ersterem zusammentrifft. Er wird von dem mittleren Strom getrennt durch thonigen, roten, dichten Aschentuff, dessen Mächtigkeit auf der südlichen Seite des Einschnittes (in der niedrigeren Nordwand ist er nicht mehr vorhanden) ca. 0,5 m beträgt, während sie nach Osten zu auf 2—3 m anwächst, wie mehrere Schürfe an dem oben erwähnten Feldwege zeigen.

Der mittlere Strom ist bankig bis plattig abgesondert; in den dickeren Platten und Bänken finden sich auch oft kugelige Absonderungsformen. Er ist zum grossen Teil stark verwittert und ganz mürbe, jedoch treten an vielen Stellen innerhalb dieser weichen Partien, feste zum Teil noch recht frische Basaltmassen hervor. Diese Verwitterung

ist so unregelmässig, dass man auf den ersten Blick glauben könnte, man habe Schlackenagglomerate oder Tuffe vor sich, die von Basaltgängen durchzogen würden. Bei genauerem Zusehen überzeugt man sich aber, dass dies nicht der Fall ist, dass vielmehr die Plattung einheitlich und ungestört durchgeht, so dass die ungleichmässige Zersetzung des Basaltes wohl nur davon herzuleiten ist, dass manche Stellen stärker zerklüftet waren als die übrigen und daher den Atmosphärilien leichteren Zugang boten.

Auf der Unterfläche ist der Strom besonders reich an langgezogenen Blasen und ist fest verwachsen mit gelbem, deutlich geschichtetem Tuff. Die Schichtung desselben verläuft wellig, sodass der Tuff zuerst in der Mitte des Einschnittes hervortritt, dann nach Osten zu verschwindet und erst am äussersten Ende des Einschnittes wieder hervortritt. Die Schichten fallen mit 20° nach W. ein Sie sind in regelloser Wechsellagerung bald ganz dicht, bald mehr oder weniger reich an Basaltbröckchen und Lapilli. Die gesammte Mächtigkeit des gelben Tuffes beträgt am Wegdurchlass etwa 3,2 m. Daselbst ist auch unter dem Tuff ein stark zersetzter dritter Basaltstrom aufgeschlossen, welcher nur noch vereinzelte frischere Knollen enthält.

Oestlich von Station 9 tritt der gelbe Tuff noch eine Strecke lang im Graben neben der Bahn hervor, dann folgt über ihm derselbe an Olivinknollen reiche Basalt, der den mittleren Strom des eben erwähnten Einschnittes bildet. Nachdem die Bahn die Wetter und die Strasse nach Schotten gekreuzt hat, bildet sie bei Station 18 einen neuen Einschnitt in plattig abgesondertem, stark gefleckten Basalt. An beiden Enden des Einschnittes liegt Gehängelehm; am Ost-Ende des nächsten Einschnittes bei Station 21 tritt wieder gelber Tuff auf, der völlig mit dem von Station 9 übereinzustimmen scheint und wie dieser deutlich geschichtet ist. Das Einfallen ist auch hier ca. 20° nach W.

Der Basalt des Einschnittes zwischen Station 18 und 19 ähnelt unter dem Mikroskop demjenigen des obersten Stromes im Einschnitt zwischen 7 und 9, sodass er wohl dem des mittleren Stromes im Einschnitt 7—9, entsprechen dürfte, der ja ebenfalls über gelbem Tuffe liegt. Möglicherweise verbirgt daher der Gehängelehm

bei Station 19 einen rothen Tuff, der beide Ströme trennt. Zwischen Station 21 und 24 liegt Gehängelehm, der wie mehrere Wasserrisse zeigen, eine Mächtigkeit bis über 3 m erreicht. Kurz hinter Station 24 folgt ein neuer Einschnitt bis etwa 26,5. In diesem trennt bei Station 25 ein gelber ungefähr 1,5 m mächtiger deutlich geschichteter Tuff 2 Basaltströme, deren unterer total zersetzt ist, während im ungleichmässig verwitterten oberen noch sehr frische Blöcke stecken. Das Einfallen des Tuffes ist auch hier noch nach W gerichtet, während im nächsten grösseren Aufschluss — zwischen Station 31 und 33 — sich zwei Tufflager finden, die nach Osten zu einschiessen. Das untere der beiden, etwa 2 m mächtig, ist rot und thonig, wie auch das obere in einer 0,5 m mächtigen Schicht, unter der noch 2—2,5 m deutlich geschichteter gelber Tuff folgt. Von den drei Strömen dieses Einschnittes zeigt der unterste mit dem oberen des Einschnittes bei Station 25 unter dem Mikroskop ziemliche Uebereinstimmung. Zwischen diesen beiden Einschnitten tritt verwitterter Basalt nur hier und da unter dem anscheinend recht mächtigen Gehängelehm zu Tage.

Die Bahn wendet sich nun nach Norden und durchschneidet bis Station 46 ein Gebiet, auf dem ebenfalls fast nur Lehm aufgeschlossen ist. Erst bei Station 46—49 folgt wieder ein tieferer Einschnitt im Basalt, der hier in verhältnissmässig recht frischem Zustande aufgeschlossen ist. Dies hat auch die Bauverwaltung bewogen, den Einschnitt zu verbreitern, um das hierbei gewonnene Material in einer Brechmaschine zu Bahnschotter zerkleinern zu lassen.

In diesem Einschnitt zeigt der Basalt stellenweise eine recht auffällige Absonderung. Während dieselbe nämlich manchmal deutlich bankig ist, setzt die Bankung vielfach aus und es entstehen mächtige teils unregelmässig polyedrische, teils von sphärischen oder ellipsoidischen Flächen begrenzte Klötze. Dicht daneben findet sich auch säulige Absonderung, die bald wieder einer bankigen bis dickplattigen weicht.

Die Bahn überschreitet nun auf hohem Damm eine mit Lehm erfüllte Niederung und tritt bei Station 54 in einen grösseren Einschnitt, an den sich bei Station 56,6 ein 133 m langer Tunnel schliesst, dessen nördlicher Voreinschnitt bis Station 61 reicht.

Im südlichen Voreinschnitt zeigt der Basalt wieder auffällig ungleichmässige Verwitterung und Uebergänge von plattiger zu unregelmässig klotziger Absonderung.

Dicht vor dem Südportal des Tunnels ist eine lehmerfüllte flache Rinne im Basalt eingeschnitten, in der die Mächtigkeit des Lehmes bis über 3 m erreicht. Gerade über dem Tunnelmundloch streicht eine rote, thonige Tufflage aus, deren Mächtigkeit von etwa 0,1 bis 1 m schwankt. Der über ihr lagernde Basaltstrom legt sich mit recht glatter Fläche auf, während die Oberfläche des unteren Stromes rauh und uneben ist. Der obere Strom ist nur auf wenige Centimeter über seiner Unterfläche blasig ausgebildet, der untere dagegen in hohem Grade und auch auf grössere Tiefe. Der Tuff streicht durch den Tunnel hindurch und ist im nördlichen Voreinschnitt in etwa 0,8 m Mächtigkeit gut aufgeschlossen. Hier sind beide Basaltströme, besonders aber der untere, stark verwittert. Oben auf liegt Gehängelehm in wechselnder Mächtigkeit.

Die Strecke tritt nun in das Tal des Seenbaches ein, auf dessen linkem Ufer sie bis Stockhausen hinzieht; in dem flachen Talboden waren nur wenige kleine Einschnitte in Lehmboden erforderlich. Bei Stockhausen überschreitet die Linie den Seenbach und läuft bis nach Flensungen neben der Kreisstrasse her. Sie schneidet noch mehrmals die Talgehänge an, wobei stark zersetzte Basalte und z. T. recht eisenschüssige Gehängelehme aufgeschlossen werden.

Von Interesse ist nur der Einschnitt zwischen Station 122 und 123. Die Strecke ist hier durch einen alten Steinbruch gelegt, in dem der stark blasige Basalt an mehreren Stellen deutliche Oberflächenstruktur zeigt, Fladen und Wickel der verschiedensten Art. In diesen stark blasigen Basalt sieht man fingerartig drei starke Zapfen blasenärmeren Basaltes hineinragen. Dieselben sind offenbar aus demselben Magma gebildet, aus dem sich die blasenreiche Schlackenkruste ausschied und nach deren Erstarrung in diese eingepresst worden.

Die Basalte, welche in den hier kurz besprochenen Aufschlüssen angetroffen werden, sind sämmtlich sehr feinkörnige, meist sogar ganz dichte Gesteine, im lufttrockenen Zustande von schwarzgrauer oder auch schwarzbrauner Färbung, die

um so heller wird, je zersetzter das Gestein ist. Alle, auch die frischesten Varietäten lassen mehr oder weniger deutlich eine Fleckung erkennen, welche sie als „Sonnenbrenner" charakterisiert. Am deutlichsten zeigen sich die Flecken bei Station 18. Sie heben sich hier mit hellgrauer bis rötlicher Farbe sehr deutlich vom dunkleren Untergrunde ab, erscheinen auf der Bruchfläche teils kreisrund, teils elliptisch, oder unregelmässig rundlich, liegen teils isoliert, teils verschwimmen sie miteinander, sodass vielfach ein dunkleres Netzwerk auf hellerem Grunde erscheint. (Vgl. Tafel I, Fig. 1.) Der Durchmesser der Flecken schwankt von etwa 1—10 mm. Die meisten sind 2—5 mm gross.

Dem entsprechend sind auch die Bruchflächen der Basalte vorwiegend uneben, mit zahlreichen eckig-körneligen Hervorragungen besetzt und zwar um so deutlicher, je mehr das Gestein verwittert und je deutlicher die Fleckung hervortritt. Die Festigkeit dieser Gesteine ist daher auch nur gering, sodass sie namentlich zur Herstellung von Strassenschotter ungeeignet erscheinen, wie sich dies auch sehr deutlich an der Kreisstrasse von Stockhausen nach Flensungen zeigt. Dieselbe wird mit solchen gefleckten Basalten beschottert und befindet sich durch die vielen Erzfuhren, welche von dem Eisenerzwerk bei Stockhausen nach dem Bahnhof Mücke gehen, in einem bei nassem Wetter fast grundlosen Zustande.

Unter dem Mikroskop geben sich alle Basalte dieser Bahnstrecke, soweit dieselben untersucht wurden, als Feldspatbasalte zu erkennen. Nur der unterste Strom im Einschnitt Station 7—9 ist anscheinend feldspatfrei und als Limburgit zu bezeichnen. Derselbe enthält ziemlich reichlich idiomorphe aber grösstenteils korrodierte Olivinkryställchen, die bis etwa 2 mm gross werden. Ausserdem führt er bis 0,02 mm grosse Säulchen und Körnchen eines lichtgrünlichbraunen Augites in grosser Menge. Die farblose Glasgrundmasse ist so dicht erfüllt von Magnetitkörnchen, dass die Schliffe nur an den allerdünnsten Stellen durchsichtig werden.

Die übrigen Basalte führen sämtlich Plagioklas, vielfach allerdings nur in recht untergeordnetem Masse.

Die grösste Bedeutung hat unter ihren Gemengteilen fast immer der Augit, welcher auch fast stets nur in einer Generation vorliegt. Und zwar scheint er älter als der

Feldspat zu sein, dagegen jünger als der Olivin, da dieser Augit umschliesst. In dem oberen Strom am Freienseener Tunnel kommen auch porphyrische Augite in verhältnissmässig grossen Krystallen vor, die meist randlich dunkler gefärbt sind als in der Mitte. Die Farbe der Augite ist gewöhnlich sehr hell, meist schwach bräunlich. Sie sind zum grossen Teil idiomorph und vorwiegend von kurzprismatischer Ausbildung. Ein grosser Teil dieser Körnchen ist nur etwa 0,02—0,05 mm gross und der Wert von 0.1 mm wird nur selten überschritten. (Vgl. Tafel I, Fig. 2.)

Nächst dem Augit kommt der Menge nach der Olivin, der meist in 2 Generationen vorliegt. Er ist häufig ringsum von Krystallflächen begrenzt, zeigt aber oft starke Korrosionen. Er wandelt sich nicht, wie so oft in wirrgelagerte Serpentinfasern um, sondern in parallele Faserbündel von braungelber Farbe. Dieselben scheinen stets parallel ∞P gelagert zu sein und löschen gleichzeitig mit der Olivinsubstanz aus. Auch die ganz umgewandelten Olivine haben noch völlig einheitliche Auslöschung.

Der Feldspat zeigt sich gewöhnlich in schmalen Leistchen, die bis 0,2 mm Durchmesser erreichen, meist aber bedeutend unter diesem Betrage zurückbleiben.

In dem Strom aber, welcher bei Station 25 den Tuff überlagert und im untersten bei Station 31—33 findet er sich in Körnern von sehr unregelmässiger Umgrenzung, welche — abgesehen von Glas — die letzte Ausscheidung des Magmas bilden und demzufolge zahlreiche kleine Augite, Magnetitkörner und auch kleine Olivine umschliessen. Dies ist also die von Rosenbusch (Mass. Gest. III. Auflage, Seite 1012) als „Gethürmser Typus" bezeichnete Struktur. Uebergänge aus dieser letzteren in die gewöhnliche Struktur kommen öfters vor. (Vgl. Tafel I, Fig. 3.)

Magneteisen ist meist reichlich vorhanden, manchmal in winzigen Kryställchen so massenhaft, dass wegen dieser dichten Durchstäubung der Basalt im Dünnschliffe nur schwer durchsichtig wird. In dem obersten Strom des Einschnittes zwischen Station 7—9, sowie in demjenigen bei Station 18 bis 19 finden sich in geringer Menge, Körner eines gelben, stark lichtbrechenden und deshalb anscheinend schwarzumsäumten isotropen Minerals, das man wohl als Perowskit

auffassen darf. Im Basalt von Station 18 haben diese Körner stark zerhacktes Aussehen (vgl. Tafel I, Fig. 5). Ihr maximaler Durchmesser beträgt etwa 0,7 mm. Die Olivine des erstgenannten Basaltes enthalten auch winzige Oktaeder, welche vermutlich demselben Mineral angehören.

Apatit ist in keinem der untersuchten Basalte der Linie Laubach—Mücke reichlich anwesend. Zirkon scheint ganz zu fehlen.

Dagegen enthalten mehrere Basalte braunes, von winzigsten dunklen Mikrolithen wimmelndes Glas in unregelmässiger Verteilung. Neben diesem, oder auch für sich allein, findet sich nun aber in allen hierher gehörenden Basalten eine oft ziemlich reichlich vorhandene Zwischenklemmungsmasse, die in vielen Fällen isotrop zu sein scheint, manchmal aber auch schwache Einwirkung auf polarisiertes Licht ausübt, von der man allerdings nicht mit Sicherheit sagen kann, ob sie der Substanz als solcher eigentümlich ist, oder ob sie von faserigen Zersetzungsprodukten oder Einschlüssen ausgeht. Manchmal sieht man bei sehr starker Vergrösserung in diesen farblosen Partien parallele Fasern, die nach untereinander senkrechten Richtungen angeordnet sind.

Wahrscheinlich ist daher ein Teil der farblosen Zwischenklemmungsmasse als „Nephelinitoid" anzusehen, ein anderer als farbloses Glas, so dass unsere Basalte zu den Nephelinbasaniten zu stellen wären. Dieser Befund stimmt auch mit den Erfahrungen von Leppla*) überein, der bei der Untersuchung solcher Basalte, die zu „Sonnenbrand" neigen, stets „Nephelinitoid" in der Grundmasse fand.

Sehr häufig werden die Basalte von feinen Aederchen durchzogen, die von einer farblosen bis grünlich-blauen Substanz erfüllt sind, welche auch bei stärkster Vergrösserung keine Struktur erkennen lässt und völlig isotrop ist. Ob diese amorphe Substanz Opal (Hyalit) ist, der manchmal in Blasenräumen vorkommt, oder ein amorphes Silicat, konnte noch nicht festgestellt werden. Auch kleine Blasenräume sind öfters von derselben Substanz erfüllt und auch deren Umgebung ist manchmal in dieselbe umgewandelt. Als mikros-

*) Zeitschr. f. prakt. Geologie. 1901. S. 170—176.

kopische Ausscheidungen sieht man in den Blasenräumen nicht selten Chabasit in wasserklaren würfelähnlichen Rhomboëdern, die nur selten mehr als 1—2 mm Kantenlänge erreichen. Ferner einen anderen Zeolith in strahlig-warzigen Aggregaten, deren Einzelindividuen scheinbar die rhombische Kombination $\infty P\bar{\infty}$. $\infty P\breve{\infty}$. P darstellen, sich aber im polarisierten Lichte als Zwillinge darstellen und wohl dem Phillipsit angehören, der auch im Feldspathbasalt der „Platte" bei Annerod in derselben Ausbildungsweise auftritt. Ausserdem kommen noch Aggregate von Kalkspat vor in weissen, perlmutterglänzenden Krusten, die ganz dolomitähnlichen Habitus zeigen, da sie sich aus oft sattelförmig gekrümmten Rhomboëdern (R) aufbauen. Dass aber hier Dolomit nicht vorliegen kann, zeigt ihr Verhalten gegen verdünnte Essigsäure, mit der sie deutlich aufbrausen.

Die Olivinknollen, welche in manchen dieser Basalte massenhaft eingeschlossen sind, enthalten ausser dem Olivin und einem blassgrünen Augit noch ziemlich viel Enstatit.

Aus einem solchen Knollen dürfte ein stark resorbirter, farbloser Augit stammen, der sich im obersten Strome bei Station 9 fand (Tafel 1, Fig. 4). Er ist in zwei völlig von einander getrennte Stücke aufgelöst, die aber noch gleiche optische Orientierung zeigen. Um sie herum hat sich zunächst ein Kranz radial gestellter farbloser Säulchen ausgeschieden, die schwächere Lichtbrechung als der Augit und gerade Auslöschung zeigen und wohl als Enstatit aufzufassen sind und um diese Zone eine zweite, die aus Olivinkörnchen besteht.

Die Basalttuffe zerfallen, in Wasser gelegt, zu Schlamm, eine Eigenschaft, die in technischer Hinsicht bemerkenswert ist, da sie leicht zur Entstehung von Rutschungen Veranlassung geben kann, wie solche auf der vor kurzem eröffneten Strecke Lauterbach—Grebenhain auch schon vorgekommen sind. Es sollten daher die Böschungswinkel in solchen Einschnitten, in denen derartige Tuffe anstehen, möglichst flach gewählt werden.

Zwei Basalttuffe von dem Einschnitt Station 7—9 wurden auf ihre mineralische Zusammensetzung untersucht.

Der Schlamm, zu dem der rote Aschentuff aus den höheren Teilen des Einschnittes in Wasser zerfällt, enthält

zahllose Thonklümpchen, die sich leicht zerdrücken und abschlämmen lassen. Es verbleibt nur noch ein relativ geringer Rest von Körnchen, der durch konzentrierte Thoulet'sche Lösung in zwei Portionen zerlegt wurde. In der schwereren finden sich ausser den sehr reichlichen Eisenerzkörnern zahlreiche, durch Eisenerz beschwerte Glaskörner von dunkler Farbe, die sich zum Teil — wie dies schon Schottler*) beschrieb — durch Erhitzen mit konzentrierter Salzsäure entfärben, oder wenigstens aufhellen lassen. Neben diesen fanden sich aber auch zahlreiche, ganz dunkle, z. T. obsidianartige Körnchen. Ausserdem kommt viel Zirkon, in geringerer Menge Rutil und in vereinzelten Körnern Apatit, Olivin, Enstatit, Turmalin, Korund vor. Sehr auffällig ist das Fehlen von Augit.

Unter den leichteren Teilen findet man fast ebensoviel Quarzkörner wie Glaskörner.

Der auf dem Boden des Einschnittes anstehende gelbe Tuff, führt Bröckchen stark verwitterter Basalte und enthält weniger Thonklümpchen als der rote Tuff. Ein eigentliches Bindemittel fehlt hier ebenso wie in den anderen.

Als schwerste Gemengteile enthält der gelbe Tuff neben opaken Erzkörnern verhältnissmässig viel Biotit, ferner Zirkon, Augit, Olivin, Apatit, Granat, Eisenglanz.

Unter den leichteren Teilen zeigten sich auch hier wieder sehr reichliche Quarzkörner, sowie einige trübe Feldspäte.

Aus diesem Befunde muss man schliessen, dass den Basalttuffen bei ihrer Ablagerung sehr reichlich fremdes Material beigemengt wurde, das wohl aus tertiären Sanden herstammen dürfte, welche allerdings zur Zeit in dem von der Bahnlinie durchquerten Gebiete nirgends aufgeschlossen sind, während westlich von Laubach bei Münster sich tertiäre, z. T. Braunkohlen führende Ablagerungen in ziemlicher Verbreitung finden.

Für diese Auffassung spricht auch noch die Beobachtung, dass sich um viele der Quarze ein Saum „ergänzender" Kieselsäure abgelagert hat, eine Erscheinung die sich oft in tertiären Sandsteinen und Sanden findet. Dagegen ist eine

*) Diese Zeitschr. 22 H. 1901. S. 41.

authigene Abscheidung von Kieselsäure im Tuff wegen dessen ganz lockerer, eines Bindemittels ermangelnder Beschaffenheit, wohl nicht anzunehmen.

Die Lösslehme sind wohl überall als umgelagerte und mit basaltischem Material vermengte Lösse zu betrachten.

Bei der Ausschlämmung ergiebt sich, dass ihre Körnchen zum weitaus grössten Teile unter 0,1 mm Durchmesser haben. Trägt man diese in konzentrierte Kaliumquecksilberjodidlösung ein, so fallen Zirkon, Turmalin, Magnetit, Eisenglanz, Rutil, Staurolith, Disthen, Granat, Glaukophan u. a.

Bei starker Vergrösserung bemerkt man deutlich, dass auch viele der kleinen Zirkone, Turmaline u. s. w. deutliche Verletzungen ihrer Oberfläche aufweisen, während andere allerdings noch volle Kantenschärfe sich bewahrt haben. Die Verletzungen solcher kleinen Zirkone von 0,01 mm Durchmesser, sprechen aber deutlich, wie Sauer*) betonte für äolischen Transport. Andererseits weist auch das reichliche Vorkommen von Zirkon, Rutil, Turmalin, Staurolith, Disthen, Glaukophan auf die Herkunft des Materiales dieser umgelagerten Lösse aus den Sanden der Rheinebene, die ja reich sind an krystallinen Gesteinen des Odenwaldes, Schwarzwaldes, der Vogesen und der Alpen. Denn wohl nur aus solchen Gesteinen, nicht aber aus den Basalten der Umgebung, können jene oben genannten Schwergemengteile des Lösses herstammen.

*) Zschr. f. Naturw. Halle 1889.

Ueber einige Aufschlüsse im Cerithienkalk des Mainzer Beckens

von A. Steuer.

In meinem Aufsatz „Ueber geologische Vorarbeiten für die Trinkwasserversorgung etc.“,[1]) hatte ich kurz die geologischen Verhältnisse des Plateaus beschrieben, an dessen Nordabhang die Provinzial-Siechen-Anstalt Heidesheim, etwa 12 km westlich von Mainz und 2,5 km südlich des Rheins, bisher ihr Trinkwasser entnahm. Die Arbeiten in der Umgebung dieses Ortes mussten im Sommer 1902 fortgesetzt werden. Dabei hatte ich Gelegenheit, die Grenzschichten zwischen Cyrenenmergel und Cerithienkalk in dieser Gegend zu studieren, einige Aufschlüsse neu herstellen zu lassen und andere ältere mit zu untersuchen. Die Beobachtungen scheinen mir, mit Rücksicht auf das Auftreten des sog. Cerithiensandes, doch soviel Interesse zu bieten, dass sie der Publikation wert sind, namentlich da der einzige Aufschluss, in dem man die Lagerung über Tage deutlich sehen kann, vielleicht in kurzer Zeit wieder aufgelassen werden und dann verfallen könnte.

Die geologischen Verhältnisse der Umgebung von Heidesheim im Allgemeinen, sind aus der Lepsius'schen Uebersichtskarte des Mainzer Beckens ersichtlich. Im Süden von Heidesheim erstreckt sich ein ziemlich weites Kalk-Plateau, das von dem genannten Dorfe aus gesehen, durch ein Tal unterbrochen wird, in dem Wackernheim nur sehr wenig unterhalb der Grenze zwischen Cyrenenmergel und Cerithienkalk liegt. Von diesem Orte aus hebt sich der Talboden nach Süden bis auf das Plateau. Sowohl im Dorf selbst, als auch an den Talwänden treten z. T. kräftige Quellen aus, soweit ich an Aufschlüssen beobachten konnte, unterhalb der Kalke über dem Cyrenenmergel.

---

[1]) Vergl. d. Notizblatt IV.; Heft 22, 1901, Seite 10.

Nach dem Nordabhang des Plateaus hin, also gegen Heidesheim, sowohl in dem westlich als in dem östlich vom Wackernheimer Tal gelegenen Teile, ist jedoch geschlossener Cerithienkalk, wie er sonst in Rheinhessen auftritt, nicht vorhanden. Auf dem Rabenkopf, dem westlichen Plateauteile, liegen ziemlich auf der Höhe mehrere Steinbrüche in festen Kalksteinen, die jedoch schon vom eigentlichen Plateau etwas abgesunken sind. Sie gehören zum Teil bereits dem Niveau der Corbicula-Schichten an. Etwa 400 m westlich von den Brüchen am Plateaurande, liess ich auf Wunsch der Kulturinspektion ein Bohrloch niederbringen, um die genaue Lage des Wasserhorizontes zu bestimmen, da ev. an dieser Stelle ein Stollen getrieben werden sollte und die Bestimmung der Ansatzstelle für diesen an dem mit abgebrochenen und abgerutschten Kalkmassen bedeckten Abhang auf Schwierigkeiten stiess. Wider Erwarten stiess dieses Bohrloch nicht auf festen Kalkstein, wie er sonst den Cerithienschichten eigen ist, sondern durchsank mürbes Material, in dem nur einzelne, scheinbar regellos liegende feste Kalkplatten oder -Blöcke, durchmeiselt werden mussten. Nach unten wurde das Gestein mergelig mit sandigen, wasserführenden Zwischenlagen. Dann folgte erst gelber, schliesslich graublauer Cyrenenmergel.

Der vom Wackernheimer Tal östlich gelegene Teil des Plateaus wird südöstlich bei Finthen von einem Tal unterbrochen. In diesem Ort selbst, sowie in den nördlich und südlich gelegenen Einschnitten, sieht man die Kalke anstehen und unter ihnen kommen wiederum kräftige Quellen zutage, die im Süden für Finthen, im Norden, am Königsborn, für die Wasserversorgung von Gonsenheim gefasst sind. Am Nordabhang nach dem Rhein zu tritt, abgesehen von kleineren Quellen (Uhlerborn, Viehtränke), nahe bei Heidesheim, die sehr starke Karlsquelle, die bekanntlich schon von den Römern gefasst und benutzt worden war, über dem Cyrenenmergel zutage. Südöstlich von Heidesheim, da, wo sich der Plateaurand nach dem Wackernheimer Tal umwendet, liegt ein kleiner Steinbruch. In diesem sieht man mächtige Kalkblöcke regellos gelagert, oft, doch nicht immer, gegen den Berg geneigt, die Lücken mit sandig-mergeligem Zwischenmittel erfüllt. Diese Kalkblöcke sind teilweise sehr versteinerungsreich. Die einen charakterisieren sich nach ihrem Reichtum

an Corbicula Faujasi Desh. als typische Corbiculakalke. Andere mehr plattige, sind von grossen Exemplaren der Perna Sandbergeri Desh. bedeckt und enthalten in grosser Menge Steinkerne eines Lamellibanchiers, wahrscheinlich einer Psammobia. Eine genaue Bestimmung ist mir leider nicht möglich gewesen, da ich bisher nur Steinkerne erhalten konnte, an denen vom Schloss nichts zu sehen ist. Auch einzelne Abdrücke von Cerithien waren erkennbar als Potamides submargaritaceus A. Braun sp. und P. Lamarcki Brongn. Betrachtet man das Gestein genauer, so sieht man feine weisse Pünktchen, die sich unter der Lupe als Reste von zerbrochenen Foraminiferenschälchen herausstellen, an denen es sehr reich zu sein scheint. Diese Blöcke gehören zweifellos dem Cerithienkalk an.

Während nun die Corbiculakalke nur sehr wenig oder gar keinen Sand beigemengt enthalten, sind daran die Cerithienkalke sehr reich, ich bestimmte an mehreren Stücken 53–55%. Es ist ein gleichmässig feiner, reiner, scharfkantiger Quarzsand, dessen grösste Körnchen 0,2 mm Durchmesser haben.

Ganz ähnliche Verhältnisse wie die bisher geschilderten traf ein Bohrloch auf der Höhe des Plateaus, etwa 700 m von dem Steinbruch nach Südosten entfernt, an.

Südöstlich der Karlsquelle liegt im Plateau eine flache Einbuchtung, in der sich wohl die Wasser sammeln und am Hang östlich derselben, ist durch einen kleinen Steinbruch ein Profil freigelegt, dessen Deutung mir erst durch die beschriebenen Voruntersuchungen klar geworden ist. Es zeigt folgende Schichten von unten nach oben:

1. Basis des Aufschlusses: Cyrenenmergel, graugrün, mit Gyps, in einer Grube aufgeschlossen 1,50 m
2. Darüber gelber bis hellbrauner auch grauer, sandiger Mergel mit Geröllen (lauter weisse Quarze, zum grossen Teile noch kantig, aber mit abgerundeten Kanten) . . . . . ca. 2,50 m
3. Darüber Kies aus haselnussgrossen, weissen Quarzen bestehend, mit tonig-sandigem Zwischenmittel . . . . . 0,30 m
4. Darüber deutlich geschichteter, kalkreicher Sand, feinmehlig, in den untersten Partien

mit vereinzelten, bis erbsengrossen Quarzgeröllen und unverwitterten, bis faustgrossen Kalk-Knollen . . . . . ca. 2,00 m

5. Geht nach oben über in eine festere Ablagerung aus gesonderten Platten und Knollen bestehend, die randlich zu den sandigen Massen verwittert sind, innen aber feste Kalke (wie die sogen. Sodakalke) darstellen . . . ca. 1,50 m
6. Ackerboden.

Bei einem späteren Besuch des Aufschlusses, wo der untere Teil schon verstürzt war, sah ich an der Basis von 4. über den Kiesen an der einen Stelle, anscheinend linsenförmig eingelagert, eine 20 cm mächtige, hellgraue Sandschicht anstehen, die sehr feines Korn hatte; genau so wie der oben erwähnte Sand, den ich durch Behandlung mit Salzsäure aus den Kalken erhielt.

Die unverwitterten Kalkstücke sind in den unteren Lagen kleiner, oben grösser und werden bei dem Abbau gewonnen. Sie fühlen sich infolge des Reichtums an Sand rauh an. Auch hier fand ich bei Behandlung mit Salzsäure einen Sandgehalt von 50%. Indessen kommen zwischen den sandigen Kalken und sandig-mehligen Schichten auch fein poröse Kalke vor, die nur sehr wenig, oder fast gar keinen Sand enthalten. Das sind Algenkalke.

In dem Cyrenenmergel konnte ich Versteinerungen nicht finden, auch in den tieferen Partien, die aus der Grube ausgehoben worden waren, nicht. Wohl aber enthalten die Kalke und die mehligen, kalkigen Sande solche. In den Kalken sind allerdings nur Abdrücke und Steinkerne zu sehen, genau wie bei den Kalken von den oben beschriebenen anderen Stellen, sehr häufig sind sie hier nicht. Ich beobachtete Cytherea incrassata Sow. sp., Potamides plicatus var Galeotti Nyst., P. Lamarcki Brongn., Litorinella, vermutlich obtusa Sandb. Der Erhaltungszustand ist allgemein sehr mangelhaft. Indessen findet sich in der Schicht 4. in dem kalkreichen Sand eine Mikrofauna, auffallend reich an Foraminiferen. Untersucht man diese Schicht genauer, so erhält man beim Absieben in der Probe unter 0,5 mm Durchmesser wieder in Menge den sehr feinen Quarzsand. Ihm sind Kalkkörnchen, Foraminiferen und Oolithe, beigemengt. In der

nächsten Probe von 0,5 bis 1,0 mm, tritt der Sand zurück; man findet nur ganz vereinzelte Quarzkörnchen. Das Gemenge besteht nur noch aus Kalkkörnchen, Oolithen, Plättchen, kleinen Schalentrümmern, die oft mit einer Kalkkruste umzogen sind und zahlreichen Foraminiferen, die ebenfalls mumifiziert sind. Infolge der Inkrustierung ist die Bestimmung sehr schwierig. Das Kalkhäutchen ist zwar nur sehr dünn, doch zerstört eine Behandlung mit Salzsäure in der Regel, trotz grösster Vorsicht das zarte Gehäuse mit. Immerhin konnte ich folgende Gattungen bestimmen; ich behalte mir vor, später, wenn ich noch reichlicheres Material gewonnen haben werde, mit anderen zusammen auf diese Formen zurück zu kommen.

Haplophragmium Reuss.
Textularia Defr.
Bolivina d'Orb.
Polymorphina Williamson.
Triloculina d'Orb.
Quinqueloculina d'Orb.
Truncatulina d'Orb.

Manche von diesen sind sehr zahlreich und anscheinend in mehreren Arten vorhanden. Bruchstücke sehr kleiner Schneckenschalen sind nicht häufig, wohl aber finden sich in grosser Menge, natürlich ebenfalls mehr oder weniger dick mit Kalk überkleidet, Ostracoden. Zahllose kleine Körperchen, verschieden gestaltet, ästige und einfache Röhrchen, eiförmige oder kugelige Gestalten etc., mögen von Kalkalgen stammen.

Wie ich schon eingangs erwähnt habe, halte ich das in Vorstehendem beschriebene Profil für wichtig, weil hier die Lagerung des sogenannten Cerithiensandes vollständig klar zu ersehen ist und nicht, wie es in älterer Zeit geschehen ist, eine Verwechselung mit Schleichsanden des oberen Cyrenenmergels oder mit jüngeren Tertiaersanden (Pliocaensanden autorum) unterlaufen kann. Es liegen hier zweifellos Quarzsande, allerdings mit Kalk gemischt oder verkittet, im Cerithienkalk, zwischen Cyrenenmergel und Corbiculakalk, der sich durch die, wenn auch schlecht erhaltenen, doch immer noch deutlich erkennbaren Fossilien als solcher charakterisiert. Die Mächtigkeit des ganzen Cerithienkalkes, einschliesslich der sandigen Schichten, erreicht etwa 12–15 m

bei Heidesheim. Es ist aber nochmals zu bemerken, dass die in diesem Niveau auftretenden Sande sehr feinkörnige, kantige, reine, graue Quarzsande sind, die ein ganz anderes Aussehen besitzen, als die fluviatilen jüngeren Tertiaersande. Wir haben hier, wie ich aus dem zahlreichen Auftreten der Foraminiferen schliessen muss, eine noch deutlich marine, wenn auch nicht hochmarine Ablagerung vor uns, in welche die feinen Sande eingeschwemmt sind. Irgendwelche Aehnlichkeit mit den sandigen Ablagerungen, z. B. von der Vilbler Strassengabel oder von Münzenberg, besteht nicht.

Dagegen finden wir ähnliche Schichten in der Umgebung von Offenbach. Im Jahre 1895 hat Herr Jacob Zinndorf[1]) Mitteilungen über einen Aufschluss im Cerithiensande bei Offenbach a. M. gegeben, der durch eine Tiefbohrung am Brandsborn in der Nähe der Dicksruhe für das städtische Gas- und Wasserwerk entstanden ist. Von dem unter 1 m Mutterboden durchteuften Cerithiensand von 8 m Mächtigkeit, sagt Zinndorf sehr treffend: „Man könnte ihn eher für einen sandigen Thon oder Mergel halten." Auch sonst weist die Beschreibung viel Aehnlichkeit mit den Schichten von Heidesheim auf. Der Gehalt an Fossilien ist allerdings bei Offenbach wesentlich grösser und die Formen scheinen auch viel besser erhalten gewesen zu sein. Von Interesse ist, dass auch dort Foraminiferen in grösserer Zahl auftreten. Ich suchte nun, ob nicht auch an anderen Stellen in der Umgebung von Offenbach über Tage ähnliche Schichten zu finden seien. Das ist tatsächlich der Fall in dem in seinem oberen Teile jetzt sehr verfallenen alten Steinbruch der Offenbacher Cementfabrik an der Tempelseemühle, nahe den Militärschiessständen, in dem jetzt nur noch der Cyrenenmergel abgebaut wird. Der Aufschluss ist schon lange bekannt. Koch teilt in den Erläuterungen zu Blatt Sachsenhausen ein Profil von hier mit, das nicht mehr ansteht:

Weisse oolithische Schicht	2,00 m
Kalk mit Stenomphalus, Cerithien etc.	2,5 m
Pernabank	0,3 m
Kalkmergel	2,3 m

[1]) 33., 34., 35. und 36. Bericht über die Tätigkeit des Offenbacher Vereins für Naturkunde, 1895, pag. 91.

Darunter Septarienthon. (Schon von Kinkelin als Cyrenenmergel erkannt. s. u.)

Klemm (Erl. zu Blatt Kelsterbach und Neu-Isenburg) erwähnt das Profil gleichfalls und nimmt an, dass hier die Cerithienkalke, diskordant auf tieferen Schichten des Cyrenenmergels, der hier keine Süsswasserschichten erkennen lasse, aufliegen. Die Sandkörner und Gerölle in den Kalken hatte Klemm ebenfalls beobachtet.

Dieser Aufschluss stimmt nach meiner Meinung mit den Verhältnissen bei Heidesheim recht gut überein. Auch dort liegen die sandigen Schichten unmittelbar über dem fetten Cyrenenmergel. Eine wie grosse Diskordanz an der Tempelseemühle zwischen Cyrenenmergel und Cerithienschichten vorliegt, kann ich nicht mit voller Bestimmtheit entscheiden. Klemm nimmt eine solche an, weil die sandigen Schichten, wie sie im Bohrloch vom Brandsborn angetroffen worden sind, fehlen. Dagegen kommt Kinkelin[1]) zu dem Schlusse, dass die fetten Mergel den obersten fossillosen, fetten Letten im Cyrenenmergel-Schichtenkomplexe angehören. Das Bohrloch liegt von dem Steinbruch an der Tempelseemühle nur etwa 3 km entfernt. Andererseits wechseln die sandigen Einlagerungen im oberen Cyrenenmergel in ihrer Mächtigkeit lokal sehr, sodass die Annahme, dass der ganze obere Cyrenenmergel im Bruch fehlen müsse, nicht zwingend erscheint. Die überlagernden sandig-mergeligen Schichten gehören jedenfalls den tiefsten Lagen der Stufe des Cerithienkalkes an.

Die Sandkörner in den Mergeln des Bruches an der Tempelseemühle sind nicht so klein als bei Heidesheim und treten an Menge zurück. Dagegen sind grössere Gerölle häufig, die bis Haselnussgrösse erreichen. Auch hier liegen in den Mergeln noch feste Kalkstücke, aussen mürbe, wie verwittert, innen frischer, die reich an Abdrücken und Steinkernen von Fossilien sind. Schlämmt man die Mergel aus und siebt ab, so erkennt man in dem feineren Materiale die gleichen Oolithe, wie bei Heidesheim. Auch Stäbchen

---

[1]) Kinkelin, Tertiaer- und Diluvialbildungen des Untermaintales etc. Abhdl. d. geol. Spezialkarte von Preussen etc., Bd. IX., Heft 4 1892, pag. 98 etc.

und Fächerstückchen finden sich, die der Kalkalge Acicularia gleichen, wovon mir recentes Material zum Vergleich durch die Freundlichkeit des Herrn Professor Dr. Schenck zur Verfügung stand. Foraminiferen finden sich gleichfalls, doch seltener, auch sind sie stärker inkrustiert, sodass man sie schwerer erkennt.

Wohl ein wenig höhere Schichten stehen in dem einige hundert Meter entfernten Einschnitte der Arbeitsbahn von dem eben besprochenen Bruche nach dem neuen Steinbruch am Bieberer Berg an. Sie sind von denen an der Tempelseemühle durch etwas gelbliche Färbung unterschieden und enthalten wesentlich mehr Sand; eine Probe, die ich mit Salzsäure behandelte, wies, wie bei den Mergeln von Heidesheim, über 50% an solchem auf. Der Sand ist zum weitaus grössten Teile sehr feinkörnig, die gröberen Körner treten zurück, sie erreichen 1—2 mm Durchmesser. Erbsen- oder haselnussgrosse Stücke, wie über dem Cyrenenmergel, habe ich nicht gesehen. In der ausgeschlämmten Probe finden sich viele grössere, abgeriebene Bruchstücke von Schneckenschalen, auch kleine Steinkerne; ferner Ostracodenschälchen und wiederum mehr oder weniger stark mumifizierte Foraminiferen, namentlich Quinqueloculinen. Wir erkennen also fast die gleiche Beschaffenheit des Materials wie bei Heidesheim. Diese mergeligen Sande passen auch recht gut im Vergleich zu den Schichten, wie sie im Bohrloch vom Brandsborn angetroffen wurden nach Zinndorfs Beschreibung, nur scheint eben dort Reichtum und Erhaltung der Fossilien günstiger gewesen zu sein.

Werfen wir nun noch einen Blick in den neuen Steinbruch der Cementfabrik am Bieberer Berge, so sehen wir unter etwa 2 m Abraum zu oberst ca. 2,00 m Corbiculakalke, ganz von der Muschel erfüllt, anstehen, darunter die durch ihren grossen Reichtum an Versteinerungen ausgezeichneten Cerithienkalke. Sie sind auch hier zumeist mürbe und vielfach von mergeligem Zwischenmittel umgeben. Von diesem letzteren behandelte ich Proben mit Salzsäure und fand auch darin noch feinen Quarzsand, stellenweise in beträchtlicher Menge (ca. 10%). Nach Angabe des Bruchmeisters hat man in der Sohle des Bruches gebohrt und ist erst in einer Tiefe von 26 m aus den kalkigen Schichten in

die tonigen, also in die Cyrenenmergel, gekommen. Demnach würde der Cerithienkalk hier recht mächtig sein, also etwa 30 m erreichen.

Es erübrigt nun noch, die hier beschriebenen sandigen Cerithienkalke und -Mergel mit denjenigen zu vergleichen, die als unzweifelhafte, typische Cerithiensande bekannt sind. Zu diesem Zwecke besuchte ich eine Reihe von Aufschlüssen in der Gegend von Gross- und Kleinkarben. Das von Ludwig in den Erläuterungen zu Blatt Friedberg gegebene detaillierte Profil konnte ich nicht kontrollieren, wohl aber fand ich bei Grosskarben einen guten Aufschluss mit folgenden Schichten:

1. Lehmiger Ackerboden		0,30—0,40 m
2. Kalkiger Sand mit Geröllen, Kalkbrocken und -Platten	ca.	1,00 m
3. Unregelmässige Kalkbänke mit Quarzgeröllen und vielen Steinkernen von Mytilus, Abdrücken von Cerithien und anderes mehr . .	ca.	1,00 m
4. Feiner Sand, stellenweise verkittet	ca.	0,80 m
5. Kalkblöcke, teilweise mit Versteinerungen, einzelne Lagen enthalten Sand beigemengt, andere keinen	ca.	2,00 m
6. Grünliche, nach unten graue Mergel		0,40—0,50 m
7. Grober Kies		0,40 m
8. Grauer Sand, nach unten mit groben Kieslagen, einzelne Kiese auch in den Sanden	ca.	1,50 m
9. Roter Sand und Kies an der Basis des Aufschlusses	aufgeschl.:	1,00 m

Der Bruch ist von vielen kleinen Verwerfungen durchsetzt, an denen man Verschiebungen bis zu 1 m Ausschlag beobachten kann.

Geht man den Abhang entlang, so findet man auch südlich von Kleinkarben eine ganze Reihe von Aufschlüssen, doch sind sie klein, man sieht nirgends ein zusammenhängendes Profil, sondern nur weisse, kalkreiche, ziemlich feine Sande, zwischen denen Kalkblöcke oder Kalkbänke lagern. An einigen Stellen kommen auch Kiese heraus.

Das hier mitgeteilte Profil scheint mir einigermassen mit dem von F. Sandenberger[1]) bei Kleinkarben beobachteten überein zu stimmen.

Er giebt an von unten nach oben:

1. Cerithiensand: gelblicher, feiner, hin und wieder zusamengebackener Sand etc.
2. Landschneckenschicht: toniger, kompakter, hellgrauer Kalkstein etc.
3. Cerithienkalk: Sandiger Kalk etc.
4. Litorinellenkalk: Oolithische und mergelige, gelbe Kalksteine, mit verschieden gefärbten Lettenschichten wechselnd, nach oben plattenförmig, sehr hart etc.
5. Grüner, gelber und grauer Letten mit Konkretionen von Bergmilch und Litorinellenkalk.
6. Löss.

(Ich habe die Aufzählung der Fossilien bei den einzelnen Lagen weggelassen.)

Die Mächtigkeiten der Schichten sind hier nicht angegeben. Doch giebt solche Ludwig a. a. O. an; indessen stimmen diese schlecht zu dem von mir beobachteten Profil. Nach ihm folgen bei Kleinkarben auf den Cyrenenmergel:

6,8 m Cerithiensand
0,5 m Landschneckenkalk
6—7½ m Cerithiensand
9—10 m Cerithienkalk
24 m Litorinellenkalk.

Betrachten wir nun petrographisch das hier die Stufe des Cerithienkalkes zusammensetzende Material im Vergleich zu dem, was wir von Heidesheim und Offenbach kennen gelernt haben, so finden wir eine nicht zu verkennende Aehnlichkeit. Die Ablagerung von Grosskarben ist sicher in nicht zu grosser Entfernung von der Küste erfolgt, von der die Sand- und Kiesmassen herstammten. Gleichwohl müssen die physikalischen Verhältnisse Aenderungen unterworfen gewesen sein, denn es liegen zwischen sandigen und grandigen

[1]) F. Sandberger, Untersuchungen über das Mainzer Tertiaerbecken und dessen Stellung im geologischen Systeme. Wiesbaden 1853. pag. 28.

Schichten Mergel und Kalke, welch' letztere in manchen Lagen kaum sandige Beimengungen enthalten. Auch bei Heidesheim und Offenbach liegen zwischen den sandig-kalkigen Schichten und Bänken solche, die wenig oder gar keinen Sand enthalten.

Die Sande bei Gross- und Kleinkarben sind teils ziemlich rein, teils sind sie kalkig oder mergelig. Die eigentlichen Kieslagen und selbst auch die gröberen Sande oder Grande, treten relativ zurück, vorherrschend ist ein feinkörniges Material. Namentlich die kalkigen Sande und sandigen Kalke in den höheren Partien sind gewissen Ablagerungen von Offenbach und Heidesheim sehr ähnlich. Dass die Sand-anreicherungen in den letztgenannten Aufschlüssen geringer sind und im allgemeinen das feinkörnige Material vorherrscht, ist durchaus natürlich, da mit der Entfernung von der Küste die Korngrösse abnehmen muss.

Zum Schluss will ich mit einigen Worten die Resultate meiner vergleichenden Untersuchung der Aufschlüsse im Cerithienkalk bezw. Cerithiensand von Heidesheim, Offenbach, Gross- und Kleinkarben zusammenfassen. Die Zugehörigkeit der sämtlichen untersuchten Ablagerungen zur Stufe des Cerithienkalkes ist nach ihrer Lagerung über dem Cyrenen-mergel und unter dem Corbiculakalk und nach den namentlich in den kalkigen und mergeligen Gesteinen enthaltenen Versteinerungen zweifellos. Im Norden, also bei Gross- und Kleinkarben, in der Nähe der einstigen Küste, finden sich zwischen den mergeligen und kalkigen Bänken, z. T. in bedeutender Mächtigkeit, mehr oder weniger reine Sande. Für diese Ablagerungen besteht der Name Cerithiensand mit Recht. Diese sandige Facies erstreckt sich jedoch auch nach Süden und Südwesten, also nach dem Innern des Beckens, in dem sich der Cerithienkalk ablagerte. Naturgemäss verwischt sich mit der Entfernung von der Küste der sandige Charakter mehr und mehr, sodass man hier nicht mehr von eigentlichen Cerithiensanden sprechen kann, sondern von sandigen Kalken oder sandigen Mergeln sprechen muss. Die Ablagerungen von Offenbach können das sandige und grandige Material aus der gleichen Gegend wie Karben bezogen haben, dürften also genetisch mit jenen in unmittelbarem Zusammenhange gestanden haben. Für die

Gegend von Heidesheim ist das wegen der Entfernung nicht möglich. Trotzdem gleichen sich die Ablagerungen petrographisch sehr, es muss also der Strand von dem die Heidesheimer Ablagerungen ihren Sand erhielten, ganz ähnliche geologische Zusammensetzung gehabt haben wie der Strand, der für Karben und Offenbach den Sand lieferte.

Ein Mastodonrest von Nordeck am Vogelsberg

Von W. Schottler.

Mit Tafel II.

Bei der Begehung des östlichen Randgebietes des Blattes Allendorf an der Lumda, am Nordwestrand des Vogelsberg, erhielt ich von einem Steinbruchsarbeiter einen Mastodonbackzahn, den dieser in dem östlichen Nordecker Lungsteinbruch „in einer Spalte" entdeckt haben wollte. Gleichzeitig war noch ein „Horn", also wohl ein Bruchstück eines Stosszahnes gefunden worden. Doch kam dieser Fund mir nicht zu Gesicht, weil er dem Finder beim Versuch ihn zu reinigen in Stücke zerfiel.

Hierdurch wurde ich veranlasst nachzusehen, ob in den Nordecker und Londorfer Lungsteinbrüchen eine Möglichkeit für die Erhaltung eines solchen Fossils gegeben sei. Es ergab sich dabei, dass bei Londorf in dem gegenwärtig am tiefsten aufgeschlossenen Domik'schen Bruch am Westgehänge des Kahlenberges über dem untersten blossgelegten Strom eine bis 0,5 m mächtige graue, stark verwitterte und tonig gewordene Tuffschicht liegt, über welcher noch vier weitere, durch Rollschlacken von einander getrennte Ströme unterschieden werden können. In den beiden Brüchen östlich von Nordeck am Südabhang des Hohen Stein sieht man gegenwärtig drei Ströme von je 2,5 bis 3 m Mächtigkeit. Die beiden oberen liegen unmittelbar mit ihren Schlackenkrusten auf einander, während sich zwischen sie und den unteren aufgeschlossenen Strom eine Tuffschicht von wechselnder Mächtigkeit und Ausbildung einschiebt. Diese Schicht erreicht in dem östlichen der genannten Brüche 0,4 m Mächtigkeit und besteht zu unterst aus einer den Schlacken aufliegenden, an Olivinknollen sehr reichen Breccie, die bald in einen meist rotgefärbten, höchst feinkörnigen durch Bolschnüre marmorierten Aschentuff übergeht. Hier-

über liegt noch etwas grauer Tuff. Erst nach diesem folgen die unteren Rollschlacken des hangenden Stromes in der wohlbekannten prachtvollen Ausbildung. Ebenso liegen die Verhältnisse in dem zweiten Bruch, der weiter westlich liegt. Doch fehlt hier die Breccie. Man sieht nur die 0,2 bis 0,3 m dicke feinkörnige Aschenschicht mit erbsengrossen Lapillen, die öfters auf breiten, sich nach unten trichterartig verengenden Klüften in den liegenden Strom hineingefallen ist. Soweit sie Spalten ausfüllt, ist die Asche von grauer Farbe, während die auf den Schlacken liegende Asche, mit diesen eine intensive sekundäre Rotfärbung erlitten hat.

Von einer solchen Stelle im obengenannten Bruch, stammt nach den Angaben des Finders, die von einem zweiten Arbeiter unabhängig bestätigt wurden, das vorliegende Stück. Da der Zahn mir in sorgfältig gereinigtem Zustand übergeben wurde, war es schwer, sicher festzustellen, ob er wirklich aus Tuff stamme. Doch gelang es mir, mit der Präpariernadel zwischen den Jochen einige Körnchen loszulösen, die sich u. d. M. als gelbes Glas resp. als rotbraunen Palagonit erwiesen. Desgleichen fanden sich einige grüne Augitsäulchen und stark umgewandelte Olivinbruchstücke, aber keine Quarzkörner. Eine Verschleppung, etwa aus Rheinhessen, scheint mir deswegen ausgeschlossen.

Der Zahn besteht aus drei wohl entwickelten und einem vierten verkümmerten Querjoch. Die Krone ist vollständig erhalten und zeigt keine Spur von Abnutzung. Die Wurzel ist abgebrochen. Die 2 bis 3 mm dicke Schmelzschicht ist so hart, dass sie mit einer Nadelspitze nicht geritzt werden kann; sie ist stark mit Dendriten überzogen. Das von der Wurzelseite aus zugängliche Dentin dagegen wird vom Fingernagel geritzt. Die Querjoche bestehen aus gerundeten zitzenförmigen Höckern, die durch einen ziemlich tiefen medianen Einschnitt in zwei Komplexe zerfallen. Die Höcker der einen Reihe sind mit Verstärkungshügeln versehen, welche die Täler auf dieser Seite absperren. Es ist also der bunolophodonte Typus. Die Halbjoche zeigen keine Alternieren, sondern stehen paarweise auf Linien, die genau senkrecht zur Medianebene liegen. Sonach ist Mastodon arvernensis ausgeschlossen, und es kommen nur noch Mastodon angustidens und Mastodon longirostris in Betracht.

Mit Hilfe der Vacek'schen[1]) Arbeit konnte ich den Backzahn als den letzten des linken Oberkieferastes von **Mastodon angustidens Cuv.** bestimmen. Tafel II, Fig. 1 giebt seine Ansicht von oben; Fig. 2 stellt ihn von der Innenseite gesehen dar.

Für die Auffassung als Oberkieferzahn spricht die Breitenabnahme nach hinten und die senkrechte Stellung der Joche zur Zahnachse. Die grösste Aehnlichkeit besteht mit dem bei Vacek p. 19 beschriebenen und Tafel V, Fig. 1 und 1a abgebildeten letzten Oberkiefermolar der rechten Seite aus der miocänen Kohle von Eibiswald in Steiermark. Von den vier vorhandenen Jochen sind die drei vorderen wohl ausgebildet. Die beiden vorderen sind genau gleich hoch; das dritte ist etwas niedriger und zwar auf der Aussenseite noch etwas ausgesprochener als auf der Innenseite. Das letzte Joch erreicht nicht einmal die halbe Höhe der vorhergehenden und besteht aus drei Zitzen von entsprechend kleinerem Umfang, von denen zwei gleich grosse nach der Innenseite zu liegen, während die dritte noch kleinere an den Aussenrand grenzt. Die drei vorderen Joche sind durch den tiefen Medianeinschnitt sehr deutlich halbiert.

Die Halbjoche sind durch seichte Kerben nochmals zweigeteilt. Infolgedessen kann man an den Halbjochen der Innenseite neben dem Haupthügel noch einen nach der Medianlinie zu gelegenen kleinen Nebenhügel unterscheiden. An den Halbjochen der Aussenseite ist diese Kerbung nur angedeutet und eine Unterscheidung von Haupt- und Nebenhügeln nicht tunlich. Die Täler der Innenseite haben Sperrhöcker. Im vordersten Quertal befinden sich zwei stark ausgebildete, die sich an die Haupthügel des ersten und zweiten Querjoches anlehnen. Diejenigen des zweiten Quertales sind kleiner und mehr gegen den Medianeinschnitt gerückt. Im dritten Quertal fehlen sie. Das erste und zweite Halbjoch der Aussenseite tragen an ihren Rückseiten schwache Verstärkungswülste, die schräg gegen die Längsachse gerichtet, in die entsprechenden Täler hinabziehen, ohne sie zu sperren.

[1]) M. Vacek, Ueber Oesterreichische Mastodonten und ihre Beziehungen zu den Mastodonten Europas. Abh. k. k. geolog. Reichsanstalt Bd. IV, Heft 4, Wien 1877.

Auf der Innenseite sieht man einen mit den Tälern sich senkenden und mit den Jochen sich hebenden, perlschnurartig geränderten Basalwulst, der auf der Aussenseite nur durch Warzen an den Taleingängen vertreten wird. Das hintere stark verschmälerte Ende des Zahnes besteht aus einem Talon, der wie ein verstärkter Basalwulst aussieht. Vgl. Tafel II, Fig. 1. Der an der Vorderseite in der Medianlinie an das innere Halbjoch angelagerte kräftige Verstärkungswulst, sowie der hier auftretende Basalwulst entsprechen vollkommen den vom Vacek Tafel IV, Fig. 2 dargestellten Verhältnissen. Auffallend ist die geringe Grösse des Zahnes. Seine Dimensionen, verglichen mit denen des Eibiswalder, sind folgende:

	Nordeck	Eibiswald
Länge	12 cm	15,5 cm
Breite an der Basis des vorderen Joches	6,4 cm	8 cm
Breite an der Basis des dritten Joches	6 cm	7 cm
Breite an der Basis des vierten Joches	4,5 cm	4,5 cm

Für die auffallendsten Eigentümlichkeiten des Zahnes von Nordeck finde ich in der Literatur noch folgende Belege:

Die starke Breitenabnahme des letzten Joches zeigt u. a. ein bei H. v Meyer[1]), Tafel IV, Fig. 7 abgebildeter Zahn aus der miocänen Kohle von Parschlag in Steiermark. Das vorletzte Joch ist bei ihm 6,3 cm, das letzte nur 4,5 cm breit. H. v. Meyer giebt ihn als Unterkiefermolar an; es ist aber, wie Vacek[2]) feststellt, ein letzter oberer rechter. Von einem rechten hinteren oberen Backzahn von Heggbach in Württemberg giebt H. v. Meyer[3]) an, dass der dritten Querreihe der hintere, der vierten der vordere und hintere Verstärkungshügel fehlt, d. h. dass wie in unserem Fall, das dritte Quertal nicht abgesperrt ist. Letzte obere Backzähne mit basalwulstartigem Hinteransatz erwähnt v. Meyer, a. a. O. p. 17. Kaup bildet solche Tafel III ab[4]). All diese

[1]) H. v. Meyer, Studien über das Genus Mastodon, Palaeontographica, Bd. VII, Cassel (1867—70) p. 1—72.

[2]) Vacek, a. a. O. p. 23.

[3]) H. v. Meyer, a. a. O. p. 16.

[4]) J. J. Kaup, Beiträge zur näheren Kenntnis der urweltlichen Säugetiere. Heft 3, Darmstadt 1857.

Zähne sind von den betreffenden Autoren als Mastodon angustidens bestimmt. Sie stimmen auch in der Zahl der Joche mit dem vorliegenden überein, während bei Mastodon longirostris und Mastodon arvernensis ein Joch mehr vorhanden ist.

Herr W. v. Reichenau, Custos der Mainzer palaeontologischen Sammlung, war so freundlich meine Bestimmung nachzuprüfen und kam zu demselben Resultat wie ich. Er machte mir über das ihm zur Verfügung stehende Material aus den jüngeren rheinhessischen Tertiärsanden folgende Mitteilung:

„Die Sammlung zeigt aufgestellt:

1) Einen vollständigen mit den Incisiven 2 m langen Unterkiefer des Mastodon longirostris Kaup, dessen Mandibeläste die wohlerhaltenen beiden letzten und vorletzten Molaren enthalten — ein wertvolles Stück zur Bestimmung der Unterkiefermolaren.

2) Eine reihenweise Aufstellung von Unterkiefer- und Oberkiefermolaren derselben Art, sowie einen Unterkieferincisivus eines jüngeren Exemplars.

3) Eine reihenweise Aufstellung der Zähne des Mastodons angustidens Cuv., bestehend aus Stosszähnen mit Schmelzband, Ober- und Unterkiefermolaren. Letztere sind vollständig zur Stelle und lassen eine Verwechselung mit solchen des Mastodons longirostris nicht zu. Ausserdem einige Zähne von besonders schöner Ausbildung, Durchbrüche u. s. w."

Mastodon avernensis ist ebenfalls vor einigen Jahren in den jüngsttertiären Sanden von Laubenheim—Hechtsheim bei Mainz festgestellt worden.[1])

Bei dieser Sachlage in Rheinhessen halte ich die Abgabe eines Urteils über das Alter der Lungsteine noch nicht für angezeigt.

Herrn Professor Dr. Klemm bin ich für die Mühe, die er auf die Herstellung der Tafel verwandte, zu grossen Dank verpflichtet.

[1]) W. v. Reichenau. Notizen aus dem Mainzer Museum. Neues Jahrb. f. Min. u. s. w. 1900 (II) p 53.

Verzeichnis von Schriften

von Gesellschaften, Behörden, Anstalten etc., welche dem Verein für Erdkunde bezw. dem mittelrheinischen geologischen Verein und der geologischen Landes-Anstalt dahier vom 15. April 1902 bis 31. März 1903 eingesandt wurden.

[Die folgenden Angaben mögen den Einsendern, welchen eine besondere Empfangsbescheinigung nicht zuging, als Quittung dienen.]

Im Tauschverkehr wurde gesandt:

Aarau, Fernschau.
Albany, University of State of New-York, Library Bull.
Extensions Bull.
Altenburg, Herzogl. Sächsisches Ministerium. Statistische Mitteilungen und Kalender.
Mitteilungen a. d. Osterland. X Bd.
Anvers, Société royale de Géogr., Tomo.
Augsburg, Naturw. Verein f. Schwaben und Neuburg. 35. Bericht.
Baltimore: John Hopkins University and the Maryland Agricultur College:
Maryland State Weather Service.
University Circulars.
Instruction in Geolog. Progr.
Geolog. u Mineralog. Bibliograph. Hopkins.
Climatology and Phisycal Features of Maryland.
Baltimore American Inst. of Mining Engineers.
Karten
Maryland Geological Survey. Vol IV. 1902
Bamberg, Gewerbeverein. Jahresbericht.
Naturforsch. Gesellschaft.
Basel, Naturf. Gesellschaft. Verhandl. Bd. XIII 3. Heft I Anhang.
Batavia, Natnnkundig. Tijdschrift voor Nederlandsch-Indië LXI. Del V.
Berlin, Königl. statist. Bureau. Preuss. Statistik 142. II, 168, 170, 171, 173, 175, 176, 177. III,
Zeitschrift für Statistik, XLII 1—3,
Königl. geologische Landes-Anstalt. Jahrbuch 1900; 1901 I. II. Heft.
Abhandlungen. Neue Folge, Heft 31, 35, 36,
Atlas zu Heft 31.
Abhandlung. z. geol. Spez.-Karte.
Geologische Karten: Lief. 97.
Deutsche geolog. Gesellschaft LIII. 4 LIV. 1, 2,

Berlin, Gesellschaft für Erdkunde, Zeitschrift 1901; 1—10, 1902; 1—10, 1903; 1—2.
Deutsche Kolonialzeitung, N. F. 1902. 16.—52, 1903. 1.—15
Mitteilungen aus den deutschen Schutzgebieten von Dr. Freiherr von Dankelmann XV. 2—4.
Geograph. Gesellschaft.
Bern, Schweiz. geolog. Kommission. Beitr. z. geol. Karte der Schweiz. N. F. Lief. XIII.
Geograph. Gesellschaft; Jahresbericht.
Bistritz, Gewerbeschule. Jahresbericht.
Bonn, Naturhist. Verein. Verhandl. 58 [1. 2]; 59 [1].
Niederrhein. Gesellsch. f. Natur- und Heilkunde: Sitzungsbericht 1901 [1, 2], 1902 [1].
Bordeaux, Société deGéographie commerciale 1902 7—14; 19. 20.
Boston, Soc. of. nat. history.
Memoirs.
Occasional-Papers: VI.
American academy of arts and sciences. New Ser. XXXVII. 4—5 XXXVIII 1—3.
Braunschweig, Verein für Naturwissenschaften. Jahresbericht.
Bremen, Naturwissensch. Verein. Abhdl.
Geographische Gesellschaft. Geogr. Blätter XXV. 1.—4.
Bremen. meteorolog. Stat. XII. Jahrgang.
Breslau, Schlesisch. Gesellschaft f. vaterländ. Kultur. Jahresbericht 79 (1901).
Brünn, Zeitschrift des mährischen Landesmuseums, Band I Heft 1 u. 2. Band II Heft 1, 2.
Naturf. Verein in Brünn. Verhandl. XL. Band.
Bericht d. meteorolog. Kommission XX (1902).
Museum Francisceum, Thätigkeit-Bericht.
Club f. Naturkunde, Sekt. d. Brünner Lehrervereins.
Bericht 4, 1901/02.
Brüssel, Société Roy. Belege de Géorg. 1902. 2—6, 1903. 1—2.
L'observatoire royal de Beleg. Bull. Mensuel du Magnétisme; N. S.
Observatoire royal de Bruxelles Annales: N. S. Annuaires 1902 1903.
Ministere de l' Industrie et du Travail, Direct. Generale des Mines. Commission géologique.
15 Kartenblätter Nr. 69, 82, 83, 128, 136, 141, 144, 145, 155, 156, 161, 171, 180, 203, 219.
Buda-Pest, Ungar. geolog Anstalt, Mitteilungen. Földtang Kötzlöny. XXXI 11—12, XXXII 1—12.
Jahresbericht 1900.
Zeitschr.
Publikationen: Mitteilungen aus dem Jahrbuch XIII, Heft 5, 6. XIV Heft 1.
Société hongr. de Géogr., Bull. XXVIII. 5—10 nebst Beilage.
National-Museum, Naturhistorische Hefte.
Buenos-Aires, Instituto geográfico argentino Boletin. Mensual Anno III 24—26.
Museo Nacional. Annales:
Veröffentlichungen der deutsch-academischen Vereinigung. Band I Heft 4.
Communicaciones: Tom.

Bukarest, Societ. geografica româna XXIII. Inb. 1—2.
Dictionair geographico: Vol. V., Fasc. 1a, 2a., 3a, 4a.
California, Academy of sciences.
Cambridge, U. S. Museum of comparative Zoology. Bull. Vol. XXXIX 4, 5, XL 1—5; XLI 1.
Geolog Ber. Annual-Report. 1901/02.
Cape Town, Annual Report of the geological Commission. 1900.
Chemnitz, Naturwiss. Gesellschaft. Jahresbericht.
Cherbourg, Société nat. d. sc, nat. et math. Memoirs. Tome XXXII 1901/02.
Chicago, The Journal of Geology.
Christiania, den Norske Nordhaus-Expedition.
Kgl. Norweg. Universität, Programme.
Norweg. Kommission der europ. Gradmessung, Geodätische Arbeiten. Astronom. Beobacht.
Wissenschaftl. Schriften.
Norges Vaextrige.
Fauna Norvegiae.
Norges Geologische Undersögelse.
Chur, Naturf. Ges. Graubündens XLV. 1901/02.
Cincinnati, Museum Association.
Colmar, Soc. d'hist nat. de Colmar.
Bull. N. S. Bd. VI 1901/02.
Danzig, Naturf. Gesellschaft.
Schriften N. F. Bd. X. 4.
Darmstadt, Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.
Beiträge XLVI 1, 2, 3 und statistisches Handbuch für das Grossherzogthum Hessen.
Mitteilungen 1902.
Zeitschrift für die Landwirtschaftl. Vereine.
Gewerbeblatt 1902. 16—52. 1903 1—15.
Darmstadt, Hydrographisches Bureau:
Uebersicht der Beobachtungen an den hess. meteorolog. Stationen etc. 1—14 von 1903
Niederschlagsbeobachtungen 1901 II Halbjahr.
Douai, Union géogr. du Nord de la France. XXIII. 1:2. 3.
Dresden, Kgl. Statistisches Bureau.
Zeitschrift XLVIII 1 u. 2, nebst Beilagen.
Kalender und Jahrb. 1903
Naturwissensch. Ges. Isis.
Abhandlungen 1901 Juli—Dezember. 1902 Januar—Juli.
Sitzungsberichte.
Verein f. Erdkunde. Jahresbericht.
Dunkerque, Soc. de Geograph. Bull.
Dürkheim, Pollichia. Jahrgang LIX 15, 16, 17.
Düsseldorf, Mitt. d. Naturw. Ver.
Edinburgh, The scottish geograph. magazine.
Geolog. Soc.
Emden, Naturf. Gesellsch.
Kleine Schriften 86.
Frankfurt a. M., Physkal. Verein.
Jahresber. 1900/01.
Senckenbergische naturf. Gesellschaft.
Bericht 1902.

Frankfurt a. M., Statistische Mitteilungen.
Ver. f. Geograph n. Stat.
Jahresbericht.
Frankfurt a. Oder, Naturw. Verein. Helios XIX.
Societatum litterae.
Frauenfeld, Thurgauische naturf. Ges.
Mitteilungen.
Freiburg i. B., Ber. üb. d. Verhandl. d. Gesellsch. z. Beförd. d. Naturw. XII.
Fulda, Bericht d. Vereins für Naturkunde.
Ergänzungsheft 1901, No. 2.
St. Gallen, Ostschweiz. geogr.-kommerzielle Gesellschaft.
Mitteil. 1901 2. 1902 1.
Naturwissenschaftliche Gesellschaft. Ber. 1899/00.
Genf, Soc. de Géograph.
Le Globe Tom XLI Bull No. 1, 2.
Gera, Gesellschaft von Freunden für Naturwissenschaften.
Giessen, Oberhessische Gesellschaft für Natur und Heilkunde 33.
Gesellschaft für Erd- und Völkerkunde.
Geographische Mitteilungen aus Hessen Heft.
Görlitz, Naturf. Gesellschaft.
Graz, Verein der Aerzte in Steiermark.
Mitteil. XXXVIII 1901, XXXIX 1902.
Greifswald, Geographische Gesellsch.
Jahresbericht.
Guatemala, Dirección general. de Estadística. Annuario Informe.
Güstrow, Archiv d. Ver. d. Freunde d Naturgeschichte LV. 1. 2. Atbth.
Halifax, Nova Scot. Inst., Proceed. and Transact.
Ser. Vol. Part.
Halle, Zeitschr. für die ges. Naturwissenschaften. Leipzig.
Verein für Erdkunde. Mitteilungen 1902.
Kaiserl. Leop.-Carol. Akademie der Naturf.
Leopoldina XXXVIII. 4—12 XXXIX 1—3.
Hamburg, Geograph. Gesellschaft. Mitt. Bd. XVIII.
Meteorolog. Beobachtungen. Jahrb.
Verein für naturw. Unterhaltung. Verhandlungen,
Deutsche Seewarte: Meteorologisches Jahrbuch 1901.
Hanau, Wetterauer Gesellschaft. Jahresbericht.
Hanover, Naturhistorische Gesellsch. Jahresbericht.
Geograph. Gesellsch.
Heidelberg, Naturhist.-medicin. Verein. Verhandl. N. F. VII. 1.2
Geolog. Landes-Anst. Mitt.
Geologische Karten.
Helsingsfors, Fennia Bull.
Commission géologique de Finlande, Bull.
Hermannstadt, Siebenbürger Karpathen-Verein.
Jahrbuch XVIII, nebst Beilagen.
Innsbruck, Naturw. med. Verein. Ber. XXVI. 1900/1901.
Jnrjew, meteorologische Beobachtungen 1901 35. Jahrgang
Bericht der Regenstation.
Karlsruhe, Centralbureau für Meteorologie und Hydrographie.
Jahresbericht. 1901, 1902 I.
Niederschlagsbeobacht.

Kassel, Verein für hess. Gesch. u. Landeskunde. Zeitschrift. N. F. Mitteil.
Verein f. Naturkunde. XLVII.
Verein f. Erdkunde.
Klagenfurt, Naturhist. Landesmuseum f. Kärnten.
Kiel, Naturwiss. Verein für Schleswig-Holstein.
Königsberg, Königl. physikal.-ökonomische Gesellschaft. Schriften. XLII 1901.
Geograph. Gesellschaft.
Lausanne, Société Vaudoise des sciences nat. Bull. Nr. 143, 144, 145.
Lawrence, Kansas University Quaterly.
Leiden, Nederlandsch aardrijkskundig Genootschap Verslagen en aardr. Mededeelingen XIX. 4, 5, 6 XXI.
Leipzig, Verein für Erdkunde. Mitteilungen. 1901 Wiss. Veröff. Band.
Museum für Völkerkunde. Bericht.
Königl. geolog. Landes-Untersuchung. Erläuterungen und geologische Karten.
Liège, Soc. géolog. d. Belg. procès verbal. Annales XXIX 2. 3
Lima, Boll. de la Soc. Géographica.
Anno XI Tomo XI.
Anno XI Tomo XI Trimesdres 3°. 4°.
Linz, Verein für Naturkunde. Jahresber. 3.
Lissabon, Sociedade de Geographica.
Commissao dos trabalhos geologicos. Tomo IV.
London, Royal geogr. Soc.
The geograph. Journal.
Vol. XIX. 5. 6. XX 1—6. XXI 1—3.
u. Year Book and Record.
Geological Society. List. 1901. 1902.
Quaterly Journal 230, 231, 232, 233.
St. Louis, Academy of science. Transact. Vol. XI 6—12, XII 1—8
Lübeck, Statist Bureau.
Lüneburg, Naturwiss. Verein.
Madison, Wiscons. Acad. Transact.
Wiscons. geolog. and. natural Histor. Survey.
Economic Serie. Bull Nr. 7.
Scientific Serie. Bull. Nr.
Madrid, Revista de Geogr. Colonial y Mercantil
Sociedad geográfica, Bol. XLIII
XLIV Revista 9—12.
Magdeburg, Naturwiss. Verein. Jahresbericht und Abhandl. 1900/1902
Manchester, Geogr. Society. Journal XVII 7—12.
Supl. Vol. XVIII 1—3.
Mannheim, Verein für Naturkunde.
Marburg, Sitzungsberichte d. Ges. f. d. gesamten Naturw. 1901.
Melbourne, Mining Departement, Mineral Statistics of Victoria.
The Gold-fields of Victoria.
Annual Report.
Royal Soc. of Victoria, Proc.
Geogr. Soc. of. Australia.
Geolog. Soc. of. Australia, Transact.

Meriden, Connecticut Transact, Scientific Associat. Annual Adress. Vol.
Metz, Verein für Erdkunde.
Mexico, Soc. d. geogr. y estad. Bol. Tom IV. 15.
Milano, Atti della Soc. Ital. di. Scienze natural. Procesi verbali Vol. XLI Fasc. Folgi 1—18, 19,—25.
Milwaukee, Public Museum Rep. Occas. Pap. of. the Nat. Histor. Soc. of Wiscon. Vol. II Nr. 2, 3.
Minneapolis, Minnesota, Geolog. a. nat. history survey of Minnesota Geology Bull.
Annual Report.
Des Moines, Jowa Geological Survey. Annual Report.
Montevideo, Anales Museo Nacional. Fasc. IV.
Moskau, Soc. impériale des Naturalistes.
1902. 3.
München, Geogr. Gesellchaft, Jahresber.
Geognostische Untersuchung des Königreichs Bayern.
Geognost. Jahreshefte. 14. Jahrg.
Münster, Westfäl. Provinzialverein für Wissensch. und Kunst. Jahresbericht.
Neisse, Philomathie. Bericht 31.
New-York, American geograph. soc.
Bull. XXXIV. 2, 3, 4, 5.
Academy of sciences, Transact.
Vol. II. Part 2, 3.
University of the State. State Library.
State Museum Annual Rep.
Neuchâtel, Soc. neuchâteloise de Géogr.
Bull. XIV.
Nürnberg, Germanisches Museum.
Anzeiger.
Naturhistorische Gesellsch.
Offenbach, Verein f. Naturkunde.
Bericht.
Oldenburg, Statistische Nachrichten.
Osnabrück, Naturwissensch. Verein.
Jahresbericht.
Paris, Société de Géographie, Bull.
Compte rendu des séances.
Revue géogr. internationale.
Nouv. Dictionnaire de géogr.
Passau, Naturhist. Verein.
Sao Paulo, Commissao Geograficia.
Dados Climatologicos.
St. Petersburg, Physikalisches Central-Observatorium.
Annalen.
comite Geologique
Region aurifere de Léna, Lief. I.
Region aurifere de l'Amonr Lief. I. II.
Region aurifere de linissei Lief. 1. 2.
Academy des sciences, Mémoires.
Comité geol., Mémoires Bull. XX. 7—9. XXI. 1—4.
K. R. Mineralog. Gesellchaft.
Materialien z. Geolog. Russl. XI.

St. Petersburg, Verhandlungen 39 2, 40 1.
Travaux de la Section du Cabinet de sa Mayesté.
Vol. V.
Philadelphia, Academy of natur. Sciene.
Vol. LIV, Part. II. Mai—Septbr.
Bull. of the Geographical Club.
Pisa, Soc. Toscana di scienze naturali.
Prag, (Wien), Lotos. N. F. 21.
Pressburg, Verein für Natur- und Heilkunde.
N. F. 1901. H. 13.
Reichenberg, Verein für Naturfreunde.
Mitteil.
Regensburg, Verein für Naturwissenschaft.
Bericht.
Riga, Korrespondenzblatt des Naturforschers-Verein.
N. F.
Rio de Janeiro, Revista mensal da seccão da Soc. d. Geogr.
Observatorio imperial, Revista.
Annuario, Publicao 1902. XVIII.
Revista do Museu nacional, N. F. Vol.
Rochester, Proceed. of the Acad. of sciences
Roma, R. Comitato geologico d'Italia, Bol.
La Reale Academia dei Lincei.
Rendiconti. 1902. Vol. XI. 1—12 I. II Semestr.
Rendiconto, CCXCIX, Vol. 2.
1903, Vol. XII 1—5 I. S.
Roma, R. Ufficio geologico:
Carta geologico:
Rassegna delle Scienze.
Rostock, Mitteil. d. geolog. Landesanstalt. XIV.
Rouen, Soc. normande de Géogr.
Bull. 1901, April—Dezber, 1902, Januar März.
Salem, Essex Institute.
San Francisco, Geogr. Soc. Pacific. Memoiram.
Vol. I Ser II.
San Jose, Instituto meteorologico nacional, Boletin.
San Salvator, Observat. Meteorolog.
Santiago, Wissensch. Verein.
Stettin, Ges. f. Völker-und Erdkunde.
Berichte aus den Vereinsjahren 1901/02.
Stockholm, Institut. royal géolog. de la Suéde.
Stockholm Soenska Turistföraningen Arsskrift.
Ser Aa 115, 117, Ba 6, C 172, 180, 183—192, Ca
1, 2 Ac 1—4, 6 Bb 9.
Strassburg, Kommission für die geolog. Landesuntersuchung.
Mitteilungen.
Abhandlungen N. F. II. IV. V.
Karten No. 75Pfalzburg No. 134 Altkirch nebst Erläuterungen.
Meteorolog. Landesdienst. Ergeben 1898.
Stuttgart, Geologische Landesaufnahme.
Karten: Sekt. Urach nebst Erl.
Württembergische Vierteljahrshefte f. Landesgeschichte.
Verein für Handelsgeographie.
Jahresbericht.

Stuttgart, Württembergische Jahrbücher für Statistik und Landeskunde. 1901. 1902.
Deutsches meteorologisches.
Jahrbuch.
Verein für vaterländische Naturkunde in Württemberg, Jahresheft 58.
Sydney, Dep. of mines.
Record of the geological Survey of New South Wales.
Mineral Resources Vol. VII. II.
Annual Rep. 1901.
Memoirs. Geolog. Ser. Ethnology.
Geological Map of South Wales
Thorn, Copernic. Ver.
Mitteilungen.
Jahresbericht.
Tokio, Journal of the College of Sciences.
Trieste, Società adriatica di scienze naturali. Boll.
Tübingen, Schriften des Vereins für Geschichte etc.
Ulm, Verein f. Math. u. Nat.
Upsala, Kgl. Universitäts-Bibliothek.
Bull of the Geolog. Institution. Vol. V, Part. 2. Nr. 10.
Varsovie, (Novo Alexandria), Annuaire Géologique et Minéralogique.
Waschington, Smithsonian Institution.
Annual Report. 1899. V. VII.
National Museum Rep.
Bureau of ethnology, annual report.
U. S. geological Survey,
annual report 1899/1900 P. 2, 3. 4.
Bull. 177—194 1. Atlas 42 Blatt.
Monographs: XLI.
Mineral resources of the U. S.
Yearbook of the Dep. of Agriculture Report of the Secretary etc.
Chemical Society.
Bureau of navigation.
Washington, National geographical Society, Magazine.
Wellington, Report of the mining industrie of New Zealand.
Wernigerode, Schriften des naturwiss. Vereins des Harzes.
Wien, K. k. geolog. Reichsanstalt.
Verhandlungen. 1902. 3—18, 1903. 1.
Abhandlungen, Jahrbuch LI. 3, 4, LII 1.
Karten.
K. k. Geographische Gesellschaft.
Mitteilungen. N. F.
K. k. zoologisch-botanische Gesellschaft.
Verhandl. LII. 1—10
Verein der Geographen a. d. Universität.
Bericht.
Annalen des k. k. naturhist. Hofmuseums. XVI 1—4 XVII 1, 2
Naturw. Verein a. d. Univers. Mitteil.
Wiesbaden, Jahrbuch d. nassauischen Ver. f. Naturk.
Jahresbericht 55.

Worms, Handelskammer.
Bericht.
Meteorolog. Stat. Jahresber.
Würzburg, Physik.-medicinische Gesellschaft.
Sitzungsberichte. 1901 1—6.
Zürich, Naturforschende Gesellschaft.
Vierteljahresschrift. XLVI 3—4. VLVII. 1. 2.
Zwickau, Verein für Naturkunde.
Jahresbericht. 1900. 1901.
Zürich, geograph-etnograph. Gesellschaft.
Jahresbericht 1901/02.

Erklärung der Tafeln.

Tafel I.

Basalte aus den Aufschlüssen der Bahnlinie Laubach–Mücke.

1. Gefleckter Basalt („Sonnenbrenner") mit körneligem Bruch. Station 18. Nat. Gr. Vgl. S. 8.

2. Feldspatbasalt. Mittlerer Strom bei Station 8. Gekreuzte Nicols. Vergr. ca. 30. Vgl. S. 9.

3. Feldspatbasalt vom „Gethürmser Typus". Grosse unregelmässig umgrenzte Feldspatkörner mit zahlreichen Einschlüssen von Augitkörnern. Gekreuzte Nicols. Vergr. ca. 30. Unterster Strom im Einschnitt bei Station 31–33. Vgl. S. 9.

4. Einschluss von hellem Augit in Basalt. Gewöhnliches Licht. Vergr. ca. 30. Vgl S. 11.

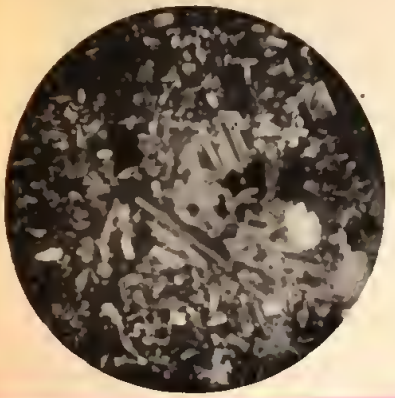
5. Perowskit im Basalt von Station 18. Gewöhnliches Licht. Verg. ca. 30. Vgl. S. 10.

Tafel II.

Mastodon angustidens Cuv. von Nordeck bei Londorf in Oberhessen. Vgl. S. 26 u. ff.

Fig. 1. Ansicht von oben.

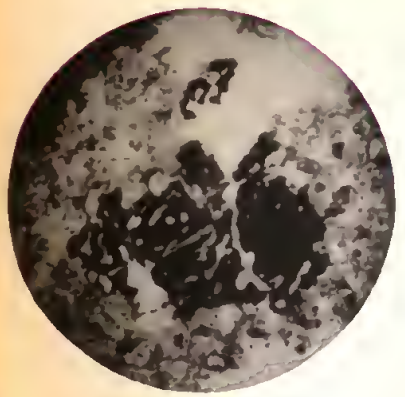
Fig. 2. Ansicht von der Innenseite.



Berichtigun

Auf der Tafel I im vorigen Hefte (
sehen der Lichtdruckanstalt die Nummer
verwechselt worden.

Es entspricht das jetzt als 2 bezeichnete
" " " " " 3 "
" " " " " 4 "
" " " " " 5 "



1.

phot.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

32. Band.

Nr. 741—761.

Januar bis Dezember 1902.

Darmstadt 1902.

G. Jonghaus'sche Hofbuchhandlung, Verlag.

Inhalt.

Seite

Aichungen und Prüfungen von Maassen, Gewichten etc. im Grossh. Hessen, nebst Angabe der dafür berechneten Gebühren, im Jahr 1901 209

Aktiengesellschaften siehe Einkommensteuerpflichtige Aktiengesellschaften.

Anbauerhebung siehe Bodenbenutzung.

Anzeigen 48, 192, 224, 304

Auflagen, indirekte, siehe Bierbrauerei, Branntweinbrennerei, Brücken, Salzbesteuerung, Tabakbau, Zölle, Prozesse.

Augen-Heilanstalten siehe Heilanstalten.

Ausfuhr siehe Einfuhr.

Bergwerke, Salinen und Hütten im Grossh. Hessen im Jahr 1900 49

Berichtigung 304

Bettler u. Landstreicher im Grossh. Hessen, Bestrafungen im Jahr 1901 126

Bevölkerung der Gemeinden von mindestens 2000 Einwohnern im Grossh. Hessen am 1. Dezember 1900 26

Bevölkerung der Kreise im Grossh. Hessen nach Geschlecht u. 5jährigen Altersklassen am 1. Dezember 1900 194

Bevölkerung des Grossh. Hessen nach der Staatsangehörigkeit am 1. Dezember 1900 34

Bevölkerung des Grossh. Hessen nach dem Geburtsort, Alter und Geschlecht am 1. Dezember 1900 299

Bevölkerung siehe auch Gemeinden.

Bibliotheken siehe Hofbibliothek, Universitätsbibliothek.

Bierbrauerei und Bierbesteuerung im Grossh. Hessen im Jahr 1901 225

Blindenanstalt zu Friedberg 1901/02 192

Bodenbenutzung, landwirthschaftliche, im Grossh. Hessen im Jahr 1901 94

Branntweinbrennerei und Branntweinbesteuerung im Grossh. Hessen im Betriebsjahr 1900/1901 167

Brücken, fliegende, bei Gernsheim und Oppenheim, Verkehr im Rechnungsjahr 1901/02 193

Bürgerschulen, höhere, siehe Höhere Bürgerschulen.

Chemische Untersuchungen siehe Nahrungsmittel.

Ehescheidungen siehe Gebornene.

Eheschliessungen siehe Gebornene.

Einfuhr und Ausfuhr des Grossh. Hessen über Bremen im Jahr 1901 305

Einkommensteuerpflichtige und Einkommensteuer in den Steuerkommissariats-Bezirken und den 7 bevölkertsten Gemeinden für das Jahr 1901/02 . . . . . 66, 76

Einkommensteuerpflichtige und Einkommensteuer in den Steuerkommissariats-Bezirken und den 7 bevölkertsten Gemeinden, sowie in den Städten Alzey und Friedberg für das Jahr 1902/03 . 228, 238

Seite

Einkommensteuerpflichtige in den Steuerkommissariats-Bezirken und Provinzen, Vergleichung des Jahres 1900/01 mit dem Jahr 1901/02 79
Einkommensteuerpflichtige und Einkommensteuer in den Steuerkommissariats-Bezirken und Provinzen, Vergleichung des Jahres 1901/02 mit dem Jahr 1902/03 246
Einkommensteuerpflichtige Aktiengesellschaften etc., sowie Einkommensteuer derselben in den Steuerkommissariats-Bezirken für das Jahr 1901/02 73
» » » » » » 1902/03 235
Eisenbahnen. Vorläuf. Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn und der an dieselbe anschliessenden Hessischen Nebenbahnen im September 1901 11
» » » » » Oktober » 11
» » » » » November » 43
» » » » » Dezember » 43
» » » » » Januar 1902 64
» » » » » Februar » 111
» » » » » März » 113
» » » » » April » 113
» » » » » Mai » 129
» » » » » Juni » 171
» » » » » Juli » 241
» » » » » August » 255
» » » » » September » 273
Entbindungsanstalten siehe Heilanstalten.
Ernteerträge im Grossh. Hessen im Jahr 1901 114
Ersatzmannschaften siehe Schulbildung.
Evangelische Kirche, zur Statistik derselben im Grossh. Hessen im Jahr 1900 36
Flächeninhalt siehe Viehzählung.
Fliegende Brücken siehe Brücken.
Flösse siehe Schiffs- etc. Verkehr.
Fortbildungsschulen siehe Volksschulen.
Fruchtmärkte, Fruchtpreise, verkaufte Fruchtquantitäten siehe Preise.
Geborene, Gestorbene, Eheschliessungen u. Ehescheidungen in den Kreisen u. grössten Städten des Grossh. Hessen im Jahr 1901 294
Gemarkungen siehe Viehzählung.
Gemeinden im Grossh. Hessen nach Grössenklassen am 1. Dezember 1900 198
» » » » » der Religion » » » 214
Gemeinden siehe auch Bevölkerung.
Gestorbene siehe Todesfälle, Sterblichkeitsverhältnisse, Geborene.
Grundbücher, legalisirte Uebersicht der mit solchen versehenen Gemarkungen, sowie Stand der Kataster-Vermessungen am 1. Januar 1902 248
Güterverkehr nach Gattung und Gewicht in den Rheinhäfen bei Mainz, Worms und Bingen im Jahr 1901 100
Gymnasien, Progymnasien, Realgymnasien, Oberrealschule und Realschulen einschl. der Vorschulen im Schuljahr 1900/01 8
Gymnasien, Progymnasien, Realgymnasien, Oberrealschulen und Realschulen im Schuljahr 1901/02 24
Hagelschläge im Grossh. Hessen im Jahr 1901 111
Haushaltungen im Grossh. Hessen nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900 1
Heilanstalten (allg. Krankenhäuser, Augen-Heilanstalten, Irrenanstalten und Enthindungsanstalten) im Grossh. Hessen, Morbidität in denselben im Jahr 1901 25
Heirathen siehe Gehorene.
Hochschulen siehe Landes-Universität, Technische Hochschule.

Seite

Hofbibliothek, Benutzung derselben im Jahr 1900 8
» » » » » 1901 276
Höhere Bürgerschulen im Schuljahr 1901/02 290
Honig. Ertrag im Grossh. Hessen im Jahr 1900 178
Hütten siehe Bergwerke.
Hypotheken, in den Provinzen Starkenburg und Oberhessen vom 1. Juli 1899 bis 30. Juni 1900 errichtete und gelöschte 4
» » » 1900 » 30. » 1901 » » » 56
Indirekte Auflagen siehe Bierbrauerei, Branntweinbrennerei, Brücken, Salzbesteuerung, Tabakbau, Zölle, Prozesse.
Irrenanstalten siehe Heilanstalten.
Kataster-Vermessungen siehe Grundbücher.
Kirche, evangelische, siehe Evangelische Kirche.
Knappschafts-Invaliden- u. Knappschafts-Krankenkassen-Vereine im Grossh. Hessen 1901 280
Krankenhäuser siehe Heilanstalten.
Landes-Universität Giessen, Studirende im Winterhalbj. 1901/02 1
» » » » » Sommerhalbjahr 1902 177
Landstreicher siehe Bettler.
Landwirthschaftliche Bodenbenutzung siehe Bodenbenutzung.
» Winterschulen, Obstbauschulen und Lehrkurse im Obstbau im Grossh. Hessen im Jahr 1900/01 . . 46
Legalisirte Grundbücher siehe Grundbücher.
Lehrer-Präparanden-Anstalten zu Lindenfels, Lich und Wöllstein, Schülerzahl im Schuljahr 1901/02 212
Lehrpersonal der höheren Lehranstalten im Schuljahr 1901/02 . . 321
» siehe auch Gymnasien etc., Höhere Bürgerschulen, Volksschulen, Schullehrer-Seminarien, Blindenanstalt, Taubstummenanstalten.
Main-Neckar-Eisenbahn und mitverwaltete hessische Nebenbahnen, Ergebnisse des Betriebs im Jahr 1900 17
» » siehe auch Eisenbahnen.
Mittelpreise siehe Preise.
Morbidität siehe Heilanstalten.
Nahrungsmittel, Genussmittel und Gebrauchsgegenstände, im Jahr 1901 im Grossherzogthum amtlich ausgeführte chemische Untersuchungen von solchen 279
Nebenbahnen siehe Eisenbahnen.
Oberrealschulen siehe Gymnasien.
Obstbau und Obstnutzung im Grossh. Hessen im Jahr 1901 . . 172
Obstbauschulen siehe Landwirthschaftliche Winterschulen.
Pegelhöhe siehe Wasserstände.
Pflegekinder. Uebersicht über die im Grossh. Hessen in den Jahren 1900 und 1901 in entgeltlicher Pflege befindlich gewesenen Kinder unter 6 Jahren 162
Post- und Telegraphen-Verkehr im Grossh. Hessen im Jahr 1901 336
Präparanden-Anstalten siehe Lehrer-Präparanden-Anstalten.
Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstände an 16 Orten des Grossh. Hessen . . . . . im Monat September 1901 12
» » » » » Oktober » 30
» » » » » November » 58
» » » » » Dezember » 90
» » » » » Januar 1902 124
» » » » » Februar » 158
» » » » » März » 174
» » » » » April » 190
» » » » » Mai » 210
» » » » » Juni » 242
» » » » » Juli » 268

Seite
Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstände an 16 Orten des Grossh. Hessen . . . . im Monat August 1902 274
» » » » » September » 296
» » » » » Oktober » 316
» » » » » November » 334
» » » Jahresdurchschnitte aus den monatlichen Preisen im Jahr 1901 108
Preise (Durchschnitts-), jährliche, und verkaufte Fruchtquantitäten auf den Fruchtmärkten im Jahr 1901 97
Privatunterrichtsanstalten siehe Volksschulen etc.
Progymnasien siehe Gymnasien.
Prozesse, auf die Zölle und Steuern des Reichs, sowie auf die privativen inneren indirekten Abgaben im Grossh. Hessen für das Rechnungsjahr 1901/1902 hezügliche 169
Prüfungen von Maassen etc. siehe Aichungen.
Realgymnasien siehe Gymnasien etc.
Realschulen siehe Gymnasien etc.
Reichssteuern siehe Zölle.
Rekruten siehe Schulbildung.
Religion siehe Gemeinden.
Rheinhäfen siehe Güterverkehr.
Salinen siehe Bergwerke.
Salzbesteuerung im Grossh. Hessen im Rechnungsjahr 1901 02 . . 166
Schiffs- etc. Verkehr im Hafen bei Mainz im Jahr 1901 . . 62
Schulbildung der im Ersatzjahr 1901/02 hei der Grossh Hess. (25.) Division eingestellten Hessischen Unterthanen 161
Schulen, Schüler, siehe Landes-Universität, Technische Hochschule, Gymnasien etc., Höbere Bürgerschulen, Schullehrer-Seminarien, Lehrer-Präparanden-Anstalten, Volksschulen, Landwirthschaftliche Winterschulen etc., Taubstummen-Anstalten, Blinden-Anstalt.
Schullehrer-Seminarien zu Friedberg, Bensheim und Alzey, Lehrer- und Schülerbestand im Schuljahr Ostern 1901 02 . . . 214
Seminarien siehe Schullehrer-Seminarien.
Stempelabgaben, im Jahr 1901 bei den Grossh Kreisämtern zur Erhebung gekommene 310
Stempelabgaben, im Jahr 1901 in den Städten Darmstadt, Offenbach, Giessen, Bingen, Alzey, Mainz und Worms zur Erhebung gekommene 312
Sterbfälle, Sterblichkeit, siehe Todesfälle, Geborene.
Sterblichkeitsverhältnisse in den grösseren Gemeinden des Grossherzogthums im Monat Dezember 1901 1
» » » » » Januar 1902 32
» » » » » Februar » 61
» » » » » März » 80
» » » » » April » 112
» » » » » Mai » 160
» » » » » Juni » 176
» » » » » Juli » 208
» » » » » August » 244
» » » » » September » 272
» » » » » Oktober » 298
» » » » » November » 320
Steuerkommissariate, dienstliche Arbeiten derselben im Jahr 1899 1900 322
» » » » » » 1900/01 . 328
Steuern, indirekte, siehe Bierbrauerei, Branntweinbrennerei, Brücken, Salzbesteuerung, Tabakbau, Zölle, Prozesse.
Steuervergütung siehe Bierbrauerei.
Studirende siehe Landes-Universität, Technische Hochschule.
Tabakbau im Grossh. Hessen im Erntejahr 1900/01 180

Seite

Taubstummen-Anstalten zu Bensheim und Friedberg im Schuljahr 1901/02 248
Technische Hochschule zu Darmstadt, Studirende und Hospitanten im Sommerhalbjahr 1901 und im Winterhalbjahr 1901/02 3
» » im Winterhalbjahr 1901/02 und im Sommerhalbjahr 1902 204
Telegraphenanstalten, Verkehr im Grossh. Hessen in den Jahren 1900 und 1901 179
Telegraphenverkehr, siehe Post- und Telegraphenverkehr.
Todesfälle im Grossh. Hessen im Jahr 1900 52
» » » » » » 1901 54
» in den Kreisen des Grossh. Hessen im Monat September 1901 14
» » » » » » » » » Oktober » 15
» » » » » » » » » November » 44
» » » » » » » » » Dezember » 45
» » » » » » » » » Januar 1902 92
» » » » » » » » » Februar » 93
» » » » » » » » » März » 130
» » » » » » » » » April » 131
» » » » » » » » » Mai » 206
» » » » » » » » » Juni » 207
» » » » » » » » » Juli » 270
» » » » » » » » » August » 271
» » » » » » » » » September » 318
» » » » » » » » » Oktober » 319
» siehe auch Gehorene.
Universität siehe Landes-Universität.
Universitätshibliothek Giessen. Benutzung und Vermehrung derselben vom 1. April 1896 bis 31. März 1902 104
Unterrichts-Anstalten siehe Landes-Universität, Technische Hochschule, Gymnasien etc., Höhere Bürgerschulen, Schullehrer-Seminarien, Lehrer-Präparanden-Anstalten, Volksschulen, Landwirthschaftliche Winterschulen etc., Taubstummen-Anstalten, Blinden-Anstalt.
Verbrauchs-Gegenstände siehe Preise, Nahrungsmittel.
Verbrauchs-Steuern siehe Bierbrauerei, Branntweinbrennerei, Brücken, Salzbesteuerung, Tabakban, Zölle, Prozesse.
Viehzählung vom 1. Dezember 1900 im Grossh. Hessen: I. Viehstand am 1. Dezember 1900, Vergleichung mit den Ergebnissen der Zählungen von 1897 und 1892, Verhältniss des Viehstands zur Fläche und zur Bevölkerung 98
Viehzählung vom 1. Dezember 1900 im Grossh. Hessen: II. Verkaufswerth und Lebendgewicht 115
» » » » » » III. Viehstand in den einzelnen Gemeinden und Gemarkungen, nebst Angabe der Bevölkerung und Fläche 132
Volksschulen, einfache und erweiterte, Forthildungsschulen und Privatunterrichtsanstalten im Grossh. Hessen, Zahl, Lehrpersonal und Frequenz nach dem Stand im Frühjahr 1902 . . 200
Volkszählung vom 1. Dezember 1900 siehe Bevölkerung, Haushaltungen, Gemeinden.
Vorschulen der höheren Knabenschulen im Schuljahr 1901/02 . . 266
Wanderlager. Betrieb derselben im Grossh. Hessen vom 1. April bis 31. Dezember 1900 2
Wasserstände, tägliche, zu Worms, Mainz, Bingen, Offenbach Wimpfen und Hirschhorn . . . im Juli, August und September 1901 29
» » im Oktober, November u. Dezember » 60
» » » Januar, Februar und März 1902 205
» » » April, Mai und Juni 1902 . . . 295

Wasserstände des Rheins zu Worms, Mainz und Bingen im Jahr 1901
Wasserstände des Rheins, Mains, Neckars und der Lahn im Jahr 1901
Weinbau und Weinernte im Grossh. Hessen im Jahr 1901 . . .
Winterschulen siehe landwirthschaftliche Winterschulen.
Zölle und Reichssteuern, Einnahme-Schuldigkeiten im Grossh. Hessen und Vergütungen aus der Reichskasse für Kosten der Verwaltung im Rechnungsjahr 1901/02 . . . . . .
Zölle siehe auch Prozesse.
Zwangserziehung. Uebersicht über die im Grossh. Hessen seit Inkrafttreten des Gesetzes vom 11. Juni 1887 bis 31. März 1901 in Zwangserziehung gegebenen Kinder und die Verpflegungskosten . . . . .
Dgl. seit Inkrafttreten des Gesetzes vom 11. Juni 1887 bis 31. März 1902 . . . . . .

Druck von Eduard Roether in Darmstadt

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 741. Januar 1902.

Inhalt: Studirende auf der Universität Giessen im Winterhalbjahr 1901/02. — Wanderlager im Grossh. Hessen vom April bis Dez. 1900. — Studirende auf der Technischen Hochschule Darmstadt im Sommerhalbjahr 1901 u. im Winterhalbjahr 1901/02. — Errichtete u. gelöschte Hypotheken in den Prov. Starkenburg u. Oberhessen 1899/1900. — Haushaltungen im Grossh. Hessen am 1. Dez. 1900. — Benutzung der Hofbibliothek zu Darmstadt 1900. — Main-Neckar-Eisenbahn etc. Sept. u. Okt. 1901. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Sept. 1901. — Todesfälle im Grossh. Hessen im Sept. u. Okt. 1901. — Sterblichkeitsverhältn. Dez. 1901.

Nr. 4775. Studirende auf der Landes-Universität zu Giessen im Winterhalbjahr 1901/02.*)

a) nach Studienfächern.

Studienfächer.	Zahl der Studirenden.			Von der Gesammtzahl hatten Reifezeugnisse von					Neu Immatrikulirte.**)
	Hessen.	Nicht-Hessen.	Ueberhaupt.	Gymnas.	Realgymnas.	Oberrealsch.	Zeugnisse für das Fach.	Sonstige Zeugnisse.	
Evangelische Theologie	60	3	63	62	1	.	.	.	13
Rechtswissenschaft	182	15	197	196	1	.	.	.	39
Medicin	68	103	171	169	1	.	.	1	50
Thierheilknnde	13	133	146	18	20	.	108	.	39
Zahnheilknnde	6	5	11	.	1	.	10	.	3
Kameralwissenschaft	3	1	4	1	3	.	.	.	1
Forstwissenschaft	37	11	48	21	26	.	.	1	8
Mathematik	54	6	60	22	30	8	.	.	10
Naturwissenschaften	26	19	45	19	23	1	.	2	11
Klassische Philologie	33	3	36	36	.	.	.	.	6
Neuere Philologie	47	14	61	30	30	1	.	.	7
Philosophie	1	15	16	12	.	1	.	3	6
Geschichte	7	5	12	11	.	.	.	1	1
Pharmacie	2	17	19	2	2	.	15	.	4
Chemie	26	32	58	22	30	.	4	2	13
Zusammen	565	382	947	621	168	11	137	10	211
Ausserdem: aufgenomm. Hospitantinnen			2						
Ausserdem: nicht immatrikulirte Hörer			33						
Ausserdem: » » Hörerinnen			16						
Gesammtzahl			998						

*) Vergl. Mittheil. Nr. 728, Juni 1901, S. 145.

**) Unter den neu Immatrikulirten waren: mit Reifezeugniss eines Gymnasiums 137, eines Realgymnasiums 25, einer Oberrealschule 5, mit Zeugniss für das betreffende Fach 37, mit sonstigen Zeugnissen 7.

b) nach Staaten und Fakultäten.

	Fakultäten.				Im Ganzen
	Theologische.	Juristische.	Medicinische.	Philosophische	
1. Deutsche Staaten:					
Hessen	60	182	87	236	565
Preussen	1	11	166	76	254
Bayern	.	.	47	5	52
Sachsen	.	.	1	3	4
Württemberg	.	.	2	2	4
Baden	.	2	9	3	14
Mecklenburg-Schwerin	.	.	.	1	1
Mecklenburg-Strelitz	.	.	1	.	1
Oldenburg	.	.	1	.	1
Sachsen-Weimar	.	.	2	.	2
Sachsen-Coburg u. Gotha	.	.	3	.	3
Braunschweig	.	.	1	.	1
Reuss jüngerer Linie	.	.	.	1	1
Waldeck	.	.	1	1	2
Hamburg	.	.	1	2	3
Lübeck	.	.	.	1	1
Elsass-Lothringen	1	1	.	3	5
2. Ausland:					
Oesterreich-Ungarn	1	1	1	6	9
Russland	.	.	2	7	9
Grossbritannien	.	.	.	2	2
Türkei	.	.	.	1	1
Niederlande	.	.	.	2	2
Schweden	.	.	.	1	1
Norwegen	.	.	.	1	1
Serbien	.	.	.	1	1
Nord-Amerika	.	.	2	2	4
Japan	.	.	1	1	2
Indien	.	.	.	1	1
Zusammen	63	197	328	359	947

Nr. 4776. Betrieb der Wanderlager im Grossh. Hessen vom 1. April bis 31. Dezember 1900.*

Kreise und Provinzen.	Zahl der Betriebsfälle.	Dauer der einzelnen Betriebe.	Für die Besteuerung kommen in Ansatz.	Ertrag der Gewerbesteuer.
		Tage.	Wochen.	ℳ
Bensheim	1	7	1	20
Darmstadt	2	1 à 7, 1 à 21	4	160
Heppenheim	1	7	1	20
Friedberg	2	7	2	40
Giessen	3	7	3	90
Mainz	2	1 à 14, 1 à 7	3	120
Zusammen	11	.	.	450

*) Vergl. Mittheil. Nr. 710, Aug. 1900, S. 165.

r 4777. **Studirende u. Hospitanten auf der Technischen Hochschule zu Darmstadt im Sommerhalbjahr 1901 und im Winterhalbjahr 1901/02.***)

Abtheilungen für	Sommer 1901. Stud.	Hosp.	Zus.	Winter 1901/02. Stud.	Hosp.	Zus.
Architektur	104	35	139	111	63	174
Ingenieurwesen	201	14	215	215	17	232
Maschinenbau	358	53	411	395	75	470
Elektrotechnik	523	77	600	547	84	631
Chemie: Chemiker	54	4	58	55	7	62
Chemie: Elektrochemiker	62	9	71	59	7	66
Chemie: Pharmaceuten	20	.	20	21	.	21
Allgemeine Abtheilung	34	7	41	39	5	44
Zusammen	1356	199	1555	1442	258	1700
usserdem Theilnehmer an einzelnen Vorlesungen			49[1])			83[2])
Gesammtsnmme			1604			1783

Der Staatsangehörigkeit[3]) nach gehören an:

	S. 1901.	W. 1901/02.
dem Grossh. Hessen	416	477
andern deutsch. Staaten:		
Anhalt	4	5
Baden	18	19
Bayern	127	141
Braunschweig	2	3
Bremen	5	6
Elsass-Lothringen	30	31
Hamburg	32	32
Mecklenburg-Schwerin	6	5
Mecklenburg-Strelitz	1	1
Oldenburg	4	5
Preussen	502	512
Reuss jüngerer Linie	—	1
Sachsen	32	34
Sachsen-Altenburg	5	4
Sachsen-Coburg u. Gotha	3	7
Sachsen-Meiningen	4	8
Sachsen-Weimar	6	6
Schwarzburg-Rudolstadt	1	3
Schwarzburg-Sondershaus.	4	5
Waldeck	3	5
Württemberg	19	20
	1224	1330
dem Auslande:		
Belgien	1	2
Bulgarien	10	9
Dänemark	1	2
England	6	10
Frankreich	4	1
Italien	6	8
Luxemburg	1	1
Niederlande	15	18
Norwegen	16	28
Oesterreich-Ungarn	84	90
Rumänien	19	22
Russland	164	206
Schweden	16	17
Schweiz	20	23
Serbien	4	3
Spanien	2	3
Türkei	2	2
Vereinigte Staaten von Amerika	1	3
Argentinien	2	2
Brasilien	1	—
Chile	1	—
Kolumbien	1	—
Trinidad	2	—
Uruguay	1	1
Ostindien	1	1
Australien	—	1
	380	453
Summe	1604	1783

*) Vergl. Mittheil. Nr. 717 u. 718, Dez. 1900, S. 300.
[1]) Darunter 15 weibliche. — [2]) Darunter 33 weibliche. — [3]) Die Unterscheidung in den früheren Uebersichten bezieht sich auf das Geburtsland.

Nr. 4778. **Uebersicht der in den Provinzen Starken errichteten**

Ordn.-Nr.	Amtsgerichte.	Freiwillige Hypothe				Mehr schri als gel
		Einschreibungen.		Löschungen.		
		Anzahl.	Betrag. ℳ.	Anzahl.	Betrag. ℳ.	ℳ.
	I. Prov. Starkenburg.					
1	Darmstadt, Amtsger. I.	438	11 550 327,00	252	2 540 028,00	9 01
2	» » II.	245	1 004 850,00	193	591 174,00	41
3	Beerfelden . .	53	111 908,00	54	102 856,00	9
4	Fürth . . .	100	432 628,00	78	229 044,00	203
5	Gernsheim . .	87	203 070,00	62	109 057,00	94
6	Gross-Gerau . . .	314	1 316 053,00	201	432 020,00	884
7	Gross-Umstadt . .	143	447 848,00	140	200 899,00	246
8	Hirschhorn . .	43	229 782,00	24	60 856,00	168
9	Höchst . . .	61	87 342,00	49	48 720,00	38
10	Langen . . .	257	949 212,00	156	353 880,00	595
11	Lorsch .	312	1 045 943,00	226	491 560,00	554
12	Michelstadt . .	93	254 555,00	98	183 167,00	71
13	Offenbach	616	7 105 775,00	324	2 648 286,00	4 457
14	Reinheim . . .	62	234 669,00	55	139 377,00	96
15	Seligenstadt .	180	544 987,00	127	219 791,00	3
16	Wald-Michelbach .	39	69 845,00	52	56 061,00	13
17	Wimpfen . . .	13	45 415,00	5	46 480,00	
18	Zwingenberg . .	219	1 076 036,00	157	459 328,00	616
	Summe	3275	26 710 245,00	2253	8 912 584,00	17 798
	mehr eingeschrieben	1022	17 797 661,00	.	.	
	mehr gelöscht	.	.	.	.	
	II. Prov. Oberhessen.					
1	Giessen . . .	265	2 909 830,23	155	700 891,33	2 208
2	Alsfeld . . .	40	110 025,00	50	57 838,00	52
3	Altenstadt . . .	71	203 885,00	50	55 440,38	148
4	Bad-Nauheim . .	170	3 459 424,00	82	806 530,00	2 65
5	Büdingen . . .	57	151 528,35	82	98 552,89	53
6	Butzbach . . .	37	87 928,09	49	83 996,64	2
7	Friedberg .	161	892 837,00	163	558 378,00	334
8	Grünberg . . .	39	102 530,00	67	3 551 626,40	
9	Herbstein . . .	27	61 982,14	42	42 007,01	1
10	Homberg . . .	26	96 245,00	48	75 743,79	20
11	Hungen . .	49	168 734,76	48	67 996,88	1
12	Laubach . . .	32	63 902,00	20	27 748,52	35
13	Lauterbach . .	29	109 721,70	30	62 305,44	4
14	Lich . . .	10	22 540,00	29	55 895,28	
15	Nidda . . .	76	258 874,00	79	78 075,37	180
16	Ortenberg . . .	49	101 743,54	46	78 029,12	7
17	Schlitz . . .	20	61 945,00	30	47 045,84	14
18	Schotten . . .	39	77 337,89	49	51 334 96	26
19	Ulrichstein . .	25	36 052,00	40	30 660,40	5
20	Vilbel . . .	163	902 750,53	123	438 029,74	464
	Summe	1385	9 879 816,23	1282	6 968 125,99	6 394
	mehr eingeschrieben	103	2 911 690,24	.	.	
	mehr gelöscht	.	.	.	.	
	Summe **Starkenb. u. Oberh.**	4660	36 590 061,23	3535	15 880 709,99	24 192
	mehr eingeschrieben	1125	20 709 351,24	.	.	
	mehr gelöscht	.	.	.	.	

*) Vergl. Mittheil. Nr. 703, März 1900, S. 58.

Oberhessen vom 1. Juli 1899 bis zum 30. Juni 1900 chten Hypotheken.*)

	Gesetzliche Hypotheken und Cautionen.					
	Einschreibungen.		Löschungen.		Mehr eingeschrieben als gelöscht.	Mehr gelöscht als eingeschrieben.
	Anzahl.	Betrag. ℳ.	Anzahl.	Betrag. ℳ.	ℳ.	ℳ.
	55	466 736,00	49	248 301,00	218 435,00	.
	52	176 542,00	51	82 129,00	94 413,00	.
	9	6 049,00	7	6 251,00	.	202,00
	32	49 738,00	33	33 268,00	16 470,00	.
	35	28 293,00	38	21 628,00	6 665,00	.
	37	72 165,00	44	54 509,00	17 656,00	.
	76	65 784,00	101	61 833,00	3 951,00	.
	5	3 937,00	10	31 377,00	.	27 440,00
	12	3 749,00	31	12 503,00	.	8 754,00
	61	27 954,00	60	47 831,00	.	19 877,00
	74	56 048,00	114	124 807,00	.	68 759,00
	22	64 482,00	66	70 971,00	.	6 489,00
	58	687 336,00	59	483 032,00	204 304,00	.
	34	72 456,00	31	31 668,00	40 788,00	.
	55	73 577,00	53	79 404,00	.	5 827,00
	12	27 004,00	24	17 609,00	9 395,00	.
65,00	1	8 875,00	5	27 320,00	.	18 445,00
	82	68 707,00	64	103 054,00	.	34 347,00
65,00	712	1 959 432,00	840	1 537 495,00	612 077,00	190 140,00
	.	421 937,00	.	.	.	.
	.	.	128	.	.	.
	44	155 886,56	40	47 027,84	108 858,72	.
	53	72 564,00	36	43 462,00	29 102,00	.
	17	11 776,46	15	33 481,93	.	21 705,47
	52	47 798,00	43	24 334,00	23 464,00	.
	49	32 289,26	39	28 233,00	4 056,26	.
	11	173 778,63	18	95 647,82	78 130,81	.
	51	112 998,26	46	119 298,09	.	6 299,83
96,40	29	132 220,00	56	490 261,95	.	358 041,95
	17	40 684,46	21	11 796,67	28 887,79	.
	30	20 586,31	28	22 708,65	.	2 122,34
	14	52 992,72	19	42 942,32	10 050,40	.
	6	1 783,67	12	4 528,94	.	2 745,27
	5	49 067,03	14	60 351,78	.	11 284,75
55,28	6	24 369,78	7	21 215,77	3 154,01	.
	53	59 331,95	48	45 811,09	13 520,86	.
	44	54 234,88	36	19 309,78	34 925,10	.
	.	.	6	4 134,87	.	4 134,87
	17	6 742,70	34	20 448,67	.	13 705,97
	15	55 858,69	23	66 344,53	.	10 485,84
	44	96 098,21	31	84 084,19	12 014,02	.
51,68	557	1 201 061,57	572	1 285 423,89	346 163,97	430 526,29
	.	.	.	.	.	.
	.	.	15	84 362,32	.	.
16,68	1269	3 160 493,57	1412	2 822 918,89	958 240,97	620 666,29
	.	337 574,68	.	.	.	.
	.	.	143	.	.	.

Nr. 4779. Die Haushaltungen im Grossh. H

Kreise und Provinzen.	Haushaltungen						Un	
	von		gewöhnliche		andere (Anstalten etc.[1])		2 Personen	
	männl.	weibl. Einzelnlebenden.	Zahl.	Personen.	Zahl.	Personen.	Zahl der Haushaltungen.	Darunt: Familienangehörige.
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.
Prov. Starkenburg.								
Darmstadt	523	1290	23030	104929	103	6199	3723	7003
Bensheim	389	578	11408	54472	33	477	1596	3140
Dieburg	296	595	11234	53787	62	700	1542	3051
Erbach	306	494	8997	45309	52	474	1136	2253
Gross-Gerau	229	336	9856	48821	18	1412	1132	2253
Heppenheim	312	514	9108	45588	16	669	1310	2596
Offenbach	452	690	24588	117770	140	1901	3203	6334
zusammen	2507	4497	98221	470676	424	11832	13642	26630
Prov. Oberhessen.								
Giessen	370	641	16035	78163	56	2742	1882	3640
Alsfeld	154	344	7023	35628	27	154	773	1510
Büdingen	193	340	7877	38387	24	112	960	1900
Friedberg	348	613	13972	66674	79	2038	1890	3704
Lauterbach	125	311	5405	28241	30	131	564	1107
Schotten	177	256	5477	25833	13	72	734	1446
zusammen	1367	2505	55789	272926	229	5249	6803	13307
Prov. Rheinhessen.								
Mainz	757	1377	27600	125137	270	11089	4512	8595
Alzey	236	369	8270	38946	24	194	1174	2298
Bingen	250	327	8194	39132	79	748	1120	2179
Oppenheim	326	494	9874	45478	24	81	1562	3064
Worms	486	671	17219	79971	46	2265	2629	5142
zusammen	2055	3238	71157	328664	443	14377	10997	21278
Grossh. Hessen	5929	10240	225167	1072266	1096	31458	31442	61215
Städte mit mehr als 10000 Einwohnern.								
Darmstadt mit Bess.	341	955	14666	65343	86	5742	2589	4758
Offenbach	202	341	10434	48537	50	1388	1479	2900
Giessen	128	247	4768	22564	32	2552	687	1278
Mainz mit Zahlbach	472	944	16676	73333	245	9502	2955	5513
Worms mit Hochheim, Neuhausen u. Pfifligheim	166	249	8008	38075	29	2215	1169	2264

*) Vergl. Mittheil. Nr. 631, Dez. 1896, S. 338.

[1]) Gesammtheit solcher Personen, die unter besonderer Oberleitung in Wohnung milienangehörige, welche in der vorhergehenden Spalte nicht mitgezählt

der Volkszählung vom 1. Dezember 1900.*)

lichen Haushaltungen (Spalte 3/4) waren solche mit

Personen.			4 Personen.				5 Personen.				6 u. mehr Personen.			
Darunter				Darunter				Darunter				Darunter		
angehörige.	Dienstboten für häusliche Dienste.	andere Personen.	Zahl der Haushaltungen.	Familien-angehörige.	Dienstboten für häusliche Dienste.	andere Personen.	Zahl der Haushaltungen.	Familien-angehörige.	Dienstboten für häusliche Dienste.	andere Personen.	Zahl der Haushaltungen.	Familien-angehörige.	Dienstboten für häusliche Dienste.	andere Personen.
12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.
560	690	439	4681	17030	848	846	3630	16351	864	935	6433	39677	3875	3368
041	120	85	2105	8110	152	158	1853	8871	187	207	3772	25551	862	936
738	66	112	2100	8090	159	151	1922	9158	271	181	3698	24504	1415	858
246	54	77	1504	5799	112	105	1454	6967	192	111	3444	23205	1476	693
804	59	24	1874	7291	141	64	1738	8430	171	89	3483	23857	906	721
381	43	43	1554	6081	81	54	1370	6687	107	56	3385	24392	720	323
805	190	385	4832	18160	309	859	4186	19531	351	1048	7907	52074	1312	4340
575	1222	1165	18650	70561	1802	2237	16153	75995	2143	2627	32122	213 280	10566	11 239
652	232	210	3103	11793	309	310	2909	13749	424	372	5443	36076	1581	1691
049	72	44	1237	4699	147	102	1277	5971	278	136	2681	17346	1633	605
710	60	40	1540	5971	120	69	1475	7052	213	110	2632	17345	1198	579
084	184	166	2799	10640	302	254	2357	11115	386	284	4448	28462	2124	1893
177	43	27	911	3467	114	63	917	4310	188	87	2264	14903	1098	636
625	66	33	1080	4127	117	76	1024	4863	164	93	1731	11229	582	390
297	657	520	10670	40697	1109	874	9959	47060	1653	1082	19199	125 361	8216	5794
550	732	620	5367	19719	843	906	4441	20206	931	1068	7646	48911	2657	3970
492	132	62	1580	5936	240	144	1348	6249	352	139	2606	16969	1287	596
276	78	65	1576	5999	195	110	1378	6557	174	159	2647	17531	699	1049
127	130	95	1914	7291	239	126	1690	8004	317	129	2924	19303	983	610
401	238	147	3374	12761	398	337	2837	13263	511	411	5117	33258	1843	2145
846	1310	989	13811	51706	1915	1623	11694	54279	2285	1906	20940	135 972	7469	8370
3 718	[3])3189	2674	43131	162 964	[4])4826	4734	37806	177 334	[5])6081	5615	72261	474 593	[6])26 251	25403
247	637	383	2975	10417	770	713	2233	9607	747	811	3780	21666	3339	2828
659	133	268	2136	7736	214	594	1732	7679	227	754	3067	18543	704	3068
388	115	164	931	3275	191	258	780	3357	235	308	1469	8474	925	1464
531	646	563	3287	11580	735	831	2690	11738	761	946	4163	24803	2130	3145
4119	126	117	1555	5741	183	296	1296	5901	228	351	2534	15942	848	1883

Gasthofsfremde, kasernirte Soldaten, Kranke, Gefangene etc.) — [3]) Darunter 10 Fa-
, 20. — [4]) Dgl. 60. — [5]) Dgl. 36. — [6]) Dgl. 96.

Nr. 4780. Benutzung der Grossh. Hofbibliothek zu Darmstadt im Jahr 1900.*)

I. Benutzung im Lesesaal der Bibliothek.

(Nach Monaten geordnet.)

Im Monat	Zahl der			
	Arbeits-tage.	Arbeits-stunden.	Benutzer.	Bände.[1])
Januar	25	146	791	4169
Februar[2])	24	134	597	3769
März	27	152	691	3288
April	23	130	635	2822
Mai[2])	25	142	570	3750
Juni[2])	24	134	495	2490
Juli[2])	20	114	413	2176
August	26	150	754	4653
September[2])	24	134	572	5202
Oktober	27	154	630	3117
November[2])	25	142	616	2125
Dezember	24	134	554	2092
Im ganzen Jahr	294	1666	7318	39653

II. Benutzung ausserhalb der Bibliothek.

1. In Darmstadt.

(Nach Monaten geordnet.)

Im Monat	Zahl der		
	Bestelltermine.	Entleiher.	Bände.
Januar	73	376	903
Februar	67	295	653
März	76	354	826
April	65	279	638
Mai	71	270	651
Juni	67	260	596
Juli	57	201	520
August	75	315	833
September	67	279	714
Oktober	77	303	737
November	71	324	871
Dezember	67	320	805
Im ganzen Jahr	833	3576	8747

Summe der Benutzung innerhalb und ausserhalb der Bibliothek in Darmstadt: 10894 Benutzer und Entleiher 48400 Bände.

*) Vergl. Mittheil. Nr. 709, Juli 1900, S. 153.

[1]) Bei der Zählung der benutzten Bände sind sowohl die einmal, als auch die wiederholt benutzten in Rechnung gezogen, dagegen die Bände der im Lesesaal aufgestellten Handbibliothek, welche fortwährend durch Aufnahme neu erschienener Bände und Werke ergänzt wird, nicht berücksichtigt worden.

[2]) Die Bibliothek war am 27. Februar Nachm., 28. Mai, 25. Juni, 9.—14. Juli, 20. September und 12. November geschlossen.

2. An anderen Orten des Grossherzogthums.

(Im ganzen Jahr.)

Provinz	Zahl der		
	Orte.*)	Entleiher.	Bände.
Starkenburg . . .	71 (5)	526	1790
Oberhessen	36 (8)	401	1456
Rheinhessen . . .	25 (5)	222	665
Im Grossherzogthum	132 (18)	1149	3911

Summe der Benutzung ausserhalb der Bibliothek im Grossherzogthum: an 133 Orten 4725 Entleiher, 12658 Bände.

Summe der Benutzung innerhalb und ausserhalb der Bibliothek im Grossherzogthum: 12043 Benutzer und Entleiher, 52311 Bände.

3. An Orten ausserhalb des Grossherzogthums im Deutschen Reiche.

(Im ganzen Jahr.)

Name des Staates.	Zahl der		
	Orte.*)	Entleiher.	Bände.
Königreich Preussen:			
Provinz Ostpreussen . . .	1	1	5
» Brandenburg . . .	2 (1)	5	18
» Sachsen . . .	1	1	7
» Hannover . . .	1	1	1
» Hessen-Nassau .	5 (1)	70	263
» Rheinland .	3	4	10
Königreich Preussen insgesammt	13 (2)	82	304
» Bayern	3 (1)	5	19
» Sachsen . . .	2	17	144
» Württemberg . .	1	5	10
Grossherzogthum Baden	2	5	35
Herzogthum Sachsen-Coburg u. Gotha	2	3	6
Fürstenthum Waldeck .	1 (1)	1	5
Reichslande Elsass-Lothringen	1	2	4
Insgesammt im Deutschen Reiche	25 (4)	120	527

Summe der Benutzung ausserhalb der Bibliothek im Deutschen Reiche einschliesslich des Grossherzogthums: an 158 Orten 4845 Entleiher, 13185 Bände.

Summe der Benutzung innerhalb und ausserhalb der Bibliothek im Deutschen Reiche einschliesslich des Grossherzogthums: 12163 Benutzer und Entleiher, 52838 Bände.

*) Die Ziffern in Klammern geben die Zahl der neu hinzugekommenen Orte an, nach denen in den Jahren 1887—1899 Bücher nicht ausgeliehen, bezw. der auswärtigen Anstalten (s. folg. S.), aus denen in diesen Jahren solche nicht bezogen worden sind.

4. An Orten ausserhalb des Deutschen Reiches.

(Im ganzen Jahr.)

Name des Staates.	Zahl der		
	Orte.*)	Entleiher.	Bände.
Belgien	2 (1)	2	5
Oesterreich-Ungarn .	1	2	15
Insgesammt im Ausland	3 (1)	4	20

Gesammtsumme der Benutzung der Hofbibliothek angehöriger Werke ausserhalb der Bibliothek: an 161 Orten 4849 Entleiher, 13 205 Bände.

Gesammtsumme der gleichen Benutzung innerhalb und ausserhalb der Bibliothek: 12 167 Benutzer und Entleiher, 52 858 Bände.

III. Bezug aus auswärtigen Bibliotheken und Archiven.

(Im ganzen Jahr.)

Name des Staates.	Zahl der		
	auswärtigen Anstalten.*)	Benntzer.	Bände.**)
Grossherzogthum Hessen .	2	66	149
Königreich Preussen . .	11 (5)	26	102
» Bayern . .	2	3	10
» Württemberg . .	1	5	7
Grossherzogthum Baden . .	1	2	14
Reichslande Elsass-Lothringen .	1	6	30
Niederlande . .	1 (1)	2	3
Summe des Bezugs von auswärts	19 (6)	110	315

Gesammt-Uebersicht der Benutzung im Jahr 1900.

Arten der Benutzung.	Zahl der	
	Benutzer und Entleiher.	Bände.
I. Benutzung im Lesesaal .	7318	39653
II. Benutzung ausserhalb der Bibliothek	4849	13205
III. Bezug aus auswärtigen Anstalten	110	315
Gesammtsumme der Benutzung	12277	53173

*) Siehe Anmerkung S. 9.
**) Ausserdem 9 einzelne Karten.

Nr. 4781. Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn und der an dieselbe anschliessenden Hess. Nebenbahnen im Sept. 1901.

	Main-Neckar-Eisenbahn.	Nebenbahnen		
		Eberstadt-Pfungstadt.	Bickenbach-Seeheim.	Weinheim-Fürth.
	km	km	km	km
Betriebslänge der Bahn	97,28*)	1,89	4,50	16,30
Einnahme aus	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Personen- u. Gepäck-Verk.	469 354	1 889	2 429	9 177
gegen 1900	+ 22 346	+ 99	+ 100	+ 1 000
pro Kilometer	4 937	999	540	563
gegen 1900	+ 235	+ 52	+ 22	+ 61
Güterverkehr	272 308	3 124	469	12 030
gegen 1900	— 17 141	+ 777	+ 117	+ 2 992
pro Kilometer	2 845	1 653	104	738
gegen 1900	— 179	+ 411	+ 26	+ 184
Sonstige Quellen	95 480	1 309	423	566
gegen 1900	+ 35 780	+ 453	— 257	— 29
pro Kilometer	981	693	94	35
gegen 1900	+ 367	+ 240	— 57	— 2
Summe	837 142	6 322	3 321	21 773
gegen 1900	+ 40 985	+ 1 329	— 40	+ 3 963
pro Kilometer	8 605	3 345	738	1 336
gegen 1900	+ 421	+ 703	— 9	+ 243

*) Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 95,06 km, für den Güterverkehr von 95,73 km in Betracht.

Nr. 4782. Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn und der an dieselbe anschliessenden Hess. Nebenbahnen im Okt. 1901.

	Main-Neckar-Eisenbahn.	Nebenbahnen		
		Eberstadt-Pfungstadt.	Bickenbach-Seeheim.	Weinheim-Fürth.
	km	km	km	km
Betriebslänge der Bahn	97,28*)	1,89	4,50	16,30
Einnahme aus	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Personen- u. Gepäck-Verk.	380 961	1 753	1 953	8 812
gegen 1900	+ 14 071	+ 141	+ 95	+ 1 726
pro Kilometer	4 008	928	434	541
gegen 1900	+ 146	+ 75	+ 21	+ 106
Güterverkehr	321 929	2 790	418	10 740
gegen 1900	— 108	+ 61	+ 8	+ 232
pro Kilometer	3 363	1 476	93	659
gegen 1900	— 1	+ 32	+ 2	+ 15
Sonstige Quellen	45 156	60	40	102
gegen 1900	— 108 844	+ 40	—	— 8
pro Kilometer	465	31	9	6
gegen 1900	— 1 118	+ 21	—	— 1
Summe	748 046	4 603	2 411	19 654
gegen 1900	— 94 881	+ 242	+ 103	+ 1 950
pro Kilometer	7 690	2 435	536	1 206
gegen 1900	— 975	+ 128	+ 23	+ 120

*) Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 95,06 km, für den Güterverkehr von 95,73 km in Betracht.

Nr. 4783. **Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenst**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			
													Preis p
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.
	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ
Darmstadt	18,00	15,50	16,75	14,00	13,50	13,75	17,00	13,00	15,00	16,50	14,00	15,25	10
Bensheim	17,50	16,50	17,00	14,00	14,00	14,00	15,50	15,50	15,50	16,00	16,00	16,00	10
Dieburg	17,00	16,00	16,50	14,00	13,60	13,83	18,00	17,00	17,50	14,00	13,60	13,83	8
Erbach	17,00	17,00	17,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	13,00	13,00	13,00	10
Offenbach	18,75	16,50	17,41	15,50	14,50	14,88	18,00	15,50	16,41	16,50	14,00	15,50	9
Giessen	17,00	16,00	16,64	14,50	14,50	14,50	18,00	14,00	15,75	16,00	13,50	15,25	10
Alsfeld	16,50	16,50	16,50	18,00	14,25	16,00	15,00	15,00	15,00	13,00	13,00	13,00	7
Büdingen	15,50	15,50	15,50	14,00	14,00	14,00	15,50	15,50	15,50	13,50	13,50	13,50	6
Butzbach	17,00	16,50	16,67	16,00	15,00	15,33	16,50	16,00	16,25	17,00	15,00	16,17	11
Friedberg	16,50	15,75	16,00	14,00	13,00	13,33	16,00	14,50	15,17	14,00	13,00	13,50	9
Lauterbach	15,00	15,00	15,00	20,00	15,00	17,50	16,00	16,00	16,00	13,50	13,00	13,25	9
Schotten	16,00	16,00	16,00	14,00	14,00	14,00	13,00	13,00	13,00	13,00	13,00	13,00	6
Mainz	17,40	16,25	16,84	14,15	13,40	13,82	16,00	15,00	15,44	15,10	14,00	14,50	9
Alzey	17,00	16,40	16,71	13,75	13,25	13,52	16,00	14,50	15,19	17,50	15,00	16,75	9
Bingen	17,00	16,00	16,38	14,00	13,00	13,40	17,00	14,50	15,50	18,00	13,75	15,84	9
Worms	17,25	15,50	16,38	13,75	13,25	13,50	16,75	15,00	15,88	15,50	14,00	14,75	8
Summe			263,28			229,36			247,12			233,09	
Mittelpreis			16,46			14,34			15,45			14,57	

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schafffl.		Schweinefl.		Weiss
													Preis p
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ.	ℳ	ℳ	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ
Darmstadt	1,52	2,00	1,40	1,60	1,52	1,72	1,40	1,60	.	.	1,48	1,60	0,42
Bensheim	1,40	.	1,20	.	1,40	.	1,40	.	1,20	.	1,20	.	0,50
Dieburg	.	.	1,20	.	1,28	.	.	.	.	.	1,40	.	0,38
Erbach	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,32	.	1,28	.	1,40	.	0,27
Offenbach	1,40	1,60	1,20	1,36	1,40	2,20	1,20	1,50	0,80	1,20	1,70	2,00	0,40
Giessen	1,40	1,60	1,26	1,40	1,28	1,34	1,20	1,40	1,10	1,20	1,30	1,60	0,40
Alsfeld	1,30	.	1,20	.	1,40	.	.	.	.	.	1,20	.	0,38
Büdingen	1,32	.	1,20	.	1,32	.	1,12	.	.	.	1,30	.	0,36
Butzbach	1,44	.	1,28	.	1,32	.	1,20	.	.	.	1,32	.	0,38
Friedberg	1,44		1,28	.	1,28	.	1,30	.	1,00	.	1,12		0,38
Lauterbach	1,28		1,28	.	1,20	.	1,12	.	.	.	1,30	.	0,30
Schotten	.	.	1,28	.	1,20	.	1,20	.	.	.	1,28	.	0,30
Mainz	1,44	1,70	1,25	1,35	1,50	1,60	0,93	1,30	.	.	1,40	1,80	0,40
Alzey	1,32	1,65	1,32	1,65	1,40	1,80	1,32	1,65	.	.	1,40	1,80	0,38
Bingen	1,50	1,60	1,30	1,40	1,40	1,60	1,40	1,50	.	.	1,60	1,80	0,52
Worms	1,40	1,70	1,28	1,70	1,52	2,00	1,44	1,72	.	.	1,52	1,72	0,38
Summe	19,56	11,85	20,21	10,46	21,82	12,26	17,55	10,67	5,38	2,40	21,92	12,32	
Mittelpreis	1,40	1,69	1,26	1,49	1,36	1,75	1,25	1,52	1,08	1,20	1,37	1,76	

6 Orten des Grossh. Hessen im September 1901.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
ppelzentner.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst	Mittel-	höchst.	niedgst	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
8,00	4,50	6,25	8,00	5,00	6,28	35,00	20,00	27,50	27,00	20,00	23,50	35,00	20,00	27,50
7,00	7,00	7,00	4,50	4,00	4,25	36,00	27,00	31,50	36,00	25,00	30,50	46,00	31,00	38,50
5,60	5,40	5,50	4,00	3,80	3,90	28,00	24,00	26,00	32,00	30,00	31,00	36,00	32,00	34,00
6,00	6,00	6,00	4,50	4,50	4,50	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	40,00	40,00	40,00
7,50	6,75	6,94	6,00	5,00	5,47	40,00	32,00	36,00	28,00	24,00	26,00	44,00	24,00	34,00
8,00	6,50	7,25	8,00	4,00	5,84	30,00	26,00	28,33	33,00	29,00	31,28	40,00	37,00	38,50
4,00	4,00	4,00	4,00	2,80	3,80	16,00	16,00	16,00	28,00	28,00	28,00	32,00	32,00	32,00
6,00	6,00	6,00	3,00	3,00	3,00	22,00	22,00	22,00	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00
9,00	8,00	8,17	5,00	4,00	4,67	29,00	28,00	28,50	28,00	26,00	27,00	32,00	30,00	31,00
8,00	6,00	7,00	3,50	2,50	3,00	36,00	30,00	33,00	40,00	24,00	32,00	30,00	22,00	26,00
6,60	6,00	6,00	3,50	3,00	3,25	18,00	16,00	17,00	.	.	.	30,00	30,00	30,00
6,00	6,00	6,00	3,00	3,00	3,00	16,00	16,00	16,00	24,00	24,00	24,00	26,00	26,00	26,00
7,20	6,00	6,43	6,50	4,50	5,30	26,00	22,00	24,33	25,75	19,00	21,58	35,00	22,00	30,22
6,50	5,00	5,88	7,00	5,00	5,94	28,00	22,00	25,00	29,00	25,00	27,00	42,00	25,00	33,50
7,00	5,00	5,83	7,00	5,00	5,88	36,00	24,00	28,00	28,00	24,00	25,75	40,00	18,00	27,13
6,83	4,53	5,68	7,00	4,50	5,64	31,00	26,75	28,88	27,50	24,50	26,00	44,00	37,00	40,50
		99,93			73,53			418,54			407,61			512,85
		6,25			4,60			26,16			27,17			32,05

m-	Brod.		Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannt. Bohnen per kg	Petroleum per Liter	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück
l o g r a m m.						per Liter.			per 10 Stück					per Doppelzentner.		
Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-Brod	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.					
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.		ℳ.
0,26	0,28	0,24	2,60	2,20	2,41	0,20	0,16	0,18	0,60	0,55	0,58	2,50	0,20	2,80	.	3,50
0,24	0,23	0,23	2,40	2,20	2,30	0,18	0,16	0,17	0,80	0,60	0,70	2,80	0,22	2,80	.	.
0,25	0,22	0,20	2,40	2,30	2,35	0,18	0,17	0,18	0,70	0,60	0,67	3,60	0,22	3,30	.	.
0,23	0,24	0,20	2,60	2,20	2,20	0,17	0,17	0,17	0,70	0,70	0,70	2,40	0,22	2,60	.	.
0,30	0,27	0,24	2,20	2,00	2,13	0,24	0,18	0,20	0,80	0,50	0,65	2,80	0,20	2,80	.	.
0,33	0,24	0,21	2,60	2,10	2,36	0,18	0,18	0,18	0,80	0,70	0,71	3,40	0,20	2,10	1,50	.
0,22	0,22	0,22	2,20	2,20	2,20	0,11	0,11	0,11	0,70	0,70	0,70	3,00	0,20	2,60	2,00	.
0,23	0,25	0,23	2,20	2,20	2,20	0,16	0,16	0,16	0,70	0,70	0,70	3,60	0,22	3,10	0,90	.
0,21	0,27	0,24	2,60	2,60	2,60	0,15	0,15	0,15	1,00	1,00	1,00	3,20	0,22	2,80	1,80	.
0,24	0,25	0,24	2,60	2,40	2,50	0,18	0,18	0,18	0,90	0,90	0,90	3,40	0,22	3,20	.	.
0,24	0,33	0,22	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,70	0,70	0,70	3,00	0,24	2,50	.	.
0,23	0,21	0,20	1,80	1,80	1,80	0,14	0,14	0,14	0,60	0,60	0,60	2,60	0,20	2,60	.	.
0,26	0,29	0,27	2,20	1,50	1,86	0,20	0,18	0,19	0,61	0,50	0,57	2,20	0,18	2,28	.	.
0,23	0,32	0,24	2,40	2,10	2,25	0,18	0,18	0,18	0,85	0,80	0,83	2,90	0,20	2,50	.	.
0,25	0,25	0,24	2,60	2,00	2,30	0,20	0,16	0,09	0,90	0,50	0,68	2,60	0,20	2,00	.	.
0,28	0,27	0,25	2,80	2,00	2,38	0,20	0,14	0,17	1,00	0,50	0,77	2,83	0,19	1,86	.	.
4,00	4,14	3,67			86,24			2,75			11,46	46,83	3,33	41,84	6,20	3,50
0,25	0,26	0,23			2,27			0,17			0,72	2,93	0,21	2,62	1,55	3,50

Nr. 4784. Monatliche Uebersichten über die Todesfälle in den Kreisen des Grossherzogthums Hessen, September 1901.

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr.	von über 1 bis 15 Jahre.	von über 15 bis 60 Jahre.	über 60 Jahre.	Masern und Rothein.	Scharlach.	Rose (Erysipelas).	Diphtheritis.	Croup.	Keuchhusten.	Abdominaltyphus.	Syphilis.	Kindbettfieber.	And. Folgen der Geburt Fehlgeb.) od. d. Kindbetts.	Tuberculose der Lungen. Lungenschwindsucht.	Tuberculose anderer Organe.	Croupose Lungenentzündung.	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia cerebri (Schlagfluss).	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Atrophie der Kinder.	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler.	Neubildungen.	Alterskrankheiten.	Sonst. benannte Krankheiten.	Nicht angegeb. Krankh. und Todesursachen.	Gewaltsamer Tod.
Darmstadt	123	40	12	37	34	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	16	7	1	10	3	15	10	3	11	7	7	22	5	4
Bensheim	88	48	10	12	18	3	.	.	1	1	2	.	1	.	.	7	3	1	6	.	1	24	1	5	2	7	15	7	1
Dieburg	91	33	13	15	30	3	.	1	1	.	1	.	.	.	.	7	5	8	4	3	2	13	.	3	8	10	14	8	.
Erbach	54	14	2	18	20	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	4	.	2	5	2	2	4	1	1	3	15	3	7	3
Gross-Gerau	69	28	8	25	8	1	1	.	.	2	2	.	.	.	.	13	3	1	2	3	1	10	1	3	7	.	9	8	2
Heppenheim	82	31	10	23	18	1	1	.	.	.	.	.	.	2	.	9	2	2	2	.	1	11	1	4	4	5	16	17	4
Offenbach	175	68	23	36	48	1	1	.	1	.	3	1	.	.	2	10	1	4	10	8	11	26	6	10	8	16	41	5	10
Starkenburg	682	262	78	166	176	9	4	2	4	4	8	1	1	2	2	66	21	19	39	19	33	98	13	37	39	60	120	57	24
Giessen	100	19	9	43	29	1	.	.	1	.	1	1	.	.	1	16	2	4	5	4	4	5	4	2	10	9	24	5	1
Alsfeld	39	9	7	8	15	.	2	.	.	.	2	.	.	.	.	2	.	3	3	2	1	1	2	.	.	8	4	8	1
Büdingen	53	12	3	16	22	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	9	2	1	5	1	2	3	3	.	7	5	8	5	1
Friedberg	87	15	7	36	29	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9	3	2	4	5	11	2	.	2	3	13	13	10	9
Lauterbach	36	10	2	15	9	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1	4	3	2	1	.	1	.	.	2	1	4	9	7	.
Schotten	26	6	3	6	11	.	1	1	.	1	.	.	.	.	1	.	1	.	.	.	2	1	.	1	2	5	5	5	.
Oberhessen	341	71	31	124	115	2	3	1	1	1	5	1	.	.	3	40	11	12	18	12	21	12	9	7	23	44	63	40	12
Mainz	160	60	16	37	47	1	2	1	2	.	.	1	2	.	2	15	5	8	13	11	7	27	4	7	9	11	24	2	6
Alzey	44	9	6	11	18	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	2	1	4	1	3	3	.	.	2	8	13	.	4
Bingen	47	18	9	9	11	12	.	.	.	.	1	.	.	.	.	3	.	1	3	2	2	4	2	3	4	4	4	.	2
Oppenheim	51	10	4	11	26	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5	2	3	2	6	3	1	2	.	4	8	6	6	3
Worms	118	48	8	35	27	1	.	.	.	1	1	.	2	1	.	10	2	6	5	10	5	17	1	7	7	4	21	7	10
Rheinhessen	420	145	43	103	129	14	2	1	2	1	2	1	4	1	2	36	11	19	27	30	20	52	9	17	26	35	68	15	25
Gr. Hessen	1443 [1]	478	152	393	420	25	9	4	7	6	15	3	5	3	7	142	43	50	84	61	74	162	31	61	88	139	251	112	61 [2]

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr.	von über 1 bis 15 Jahre.	von über 15 bis 60 Jahre.	über 60 Jahre.	Masern und Röthln.	Scharlach.	Rose (Erysipelas).	Diphtheritis.	Croup.	Keuchhusten.	Abdominaltyphus.	Syphilis.	Kindbettfieber.	And. Folgen der Geburt (Fehlgeb.) od. d. Kindheit.	Tuberculose der Lungen. Lungenschwindsucht.	Tuberculose anderer Organe.	Croupöse Lungenentzündung.	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia cerebri (Schlagfluss).	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Atrophie der Kinder.	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler.	Neubildungen.	Alterskrankheiten.	Sonst. benannte Krankheiten.	Nicht angegeb. Krankh. und Todesursachen.	Gewaltsamer Tod.
Darmstadt	138	34	18	39	47	7	.	.	.	.	2	1	.	2	.	13	3	2	12	8	9	11	2	4	18	10	25	3	6
Bensheim	95	37	12	20	26	7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9	4	.	6	3	2	18	3	5	6	9	15	5	3
Dieburg	74	26	14	19	15	3	.	.	1	1	4	.	.	.	1	10	3	2	5	2	3	11	1	1	3	5	12	4	2
Erbach	60	14	11	17	18	3	1	.	.	1	1	.	.	.	1	3	2	1	1	1	3	4	2	4	4	12	4	7	5
Gross-Gerau	65	23	4	19	19	2	.	.	.	1	.	.	.	.	.	11	5	1	2	2	1	5	.	2	7	4	12	8	2
Heppenheim	88	31	10	20	27	2	2	.	.	.	.	.	.	.	.	11	4	2	8	.	5	6	1	6	4	3	23	10	1
Offenbach	136	42	17	41	36	4	1	.	.	1	.	.	1	.	1	13	5	2	7	6	11	11	4	9	8	6	40	3	3
Starkenburg	656	207	86	175	188	28	4	.	1	4	7	1	1	2	3	70	26	10	41	22	34	66	13	31	50	49	131	40	22
Giessen	103	18	18	40	27	7	2	.	1	1	.	1	.	1	1	9	7	2	4	6	7	3	1	3	7	11	25	4	.
Alsfeld	38	9	6	12	11	2	.	.	.	.	.	.	.	1	1	7	1	.	.	.	3	2	.	.	3	5	4	7	2
Büdingen	41	6	5	12	18	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	1	2	2	3	1	1	.	1	1	10	3	6	5	3
Friedberg	88	25	9	27	27	5	1	.	.	.	.	.	.	.	.	7	3	1	3	5	11	9	.	3	5	10	12	5	8
Lauterbach	27	9	2	10	6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5	.	.	4	1	3	.	.	1	1	3	7	2	.
Schotten	39	5	5	13	16	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5	2	2	.	1	4	.	.	.	1	8	7	8	1
Oberhessen	336	72	45	114	105	14	3	1	1	1	.	2	.	2	2	34	15	7	14	14	29	14	2	8	27	40	61	31	14
Mainz	164	54	19	58	33	1	1	1	2	.	.	1	2	1	.	25	4	3	13	7	14	10	13	13	10	11	28	1	3
Alzey	42	6	9	11	16	2	.	.	1	2	.	.	.	.	.	3	4	.	.	2	4	.	.	3	3	8	4	3	3
Bingen	55	11	7	15	22	3	.	.	1	.	.	1	.	.	.	4	2	.	2	2	5	4	2	.	6	7	11	1	4
Oppenheim	44	12	6	13	13	.	1	1	.	.	.	.	.	1	.	7	1	2	1	3	4	2	2	2	2	4	3	6	2
Worms	116	37	15	35	29	1	1	2	.	.	.	1	1	.	.	11	4	4	6	6	8	12	.	7	5	11	24	4	8
Rheinhessen	421	120	56	132	113	7	3	4	4	2	.	3	3	2	.	50	15	9	22	20	35	28	17	25	26	41	70	15	20
Gr. Hessen	1413 [1]	399	187	421	406	49	10	5	6	7	7	6	4	6	5	154	56	26	77	56	98	108	32	64	103	130	262	86	56 [2]

[1]) Darunter an Influenza in Starkenburg 1.

[2]) Davon durch Verunglückung 35, durch Selbstmord 18 und durch Verbrechen Anderer 3.

Nr. 4786. Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im Dezember 1901
in den grösseren Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 85 200	Darmst. 73 000	Offenb. 51 800	Worms. 41 600	Giessen. 25 900	Bingen. 9 750	N.-Ingelh. 8 250	Kastel. 8 150	Lampertheim 8 100	Bensheim 7 250	Viernheim 7 300	Friedberg 7 000	Alzey. 6 950	Pfungst. 6 250	Kosthm. 6 100	Weisenau 5 850	Heppenh. u. L. 5 400	Langen. 5 700	Grieshm. 5 600	Mombach 5 450	Eberstadt u. U. 5 200	Im Ganz. 386 000
Todesfälle.																						
Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr	32	16	18	21	3	9	3	2	6	6	10	3	4	3	2	1	5	1	1	.	6	152
über 1—15 Jahre	24	18	14	21	5	7	.	3	2	.	4	2	1	3	.	2	1	1	1	.	1	110
» 15—60 »	47	35	20	17	19	2	1	4	2	4	7	3	4	4	4	4	2	1	.	2	2	184
» 60 »	22	41	9	12	11	7	2	5	3	2	3	5	3	3	2	1	4	1	2	.	4	142
Todesursachen.																						
Masern und Rötheln	8	10	.	9	.	3	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	31
Scharlach	2	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Rose	.	.	2	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Diphtherie und Croup	1	2	2	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	8
Keuchhusten	.	1	.	1	.	2	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	6
Unterleibstyphus	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Kindbettfieber und and. Folgen der Geburt	3	1	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6
Tuberkulose der Lungen	15	10	12	7	5	.	1	3	.	2	2	3	1	1	2	3	1	.	1	1	.	70
Tuberkulose anderer Organe	3	5	1	1	3	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	3	.	.	1	19
Entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	15	14	7	16	2	6	.	.	4	3	7	6	.	3	.	1	2	.	2	.	2	90
Apoplexia (Schlagfluss)	6	9	2	2	1	2	1	1	1	.	1	2	1	.	1	.	1	.	.	.	.	31
Acute u. chronische Erkrank. d. Herzens	9	10	1	7	1	3	.	3	.	.	4	.	.	1	1	.	2	.	1	.	2	45
Darmkatarrh und Atrophie der Kinder	9	5	3	8	.	.	.	.	3	3	.	.	.	1	1	.	3	.	.	.	2	38
Angeborene Lebensschwäche etc.	2	2	6	3	.	1	.	.	.	.	2	.	1	.	.	.	1	.	.	.	1	19
Krebs und Neubildungen	4	11	6	.	6	2	.	.	2	.	1	.	.	1	.	1	.	.	.	.	1	35
Altersschwäche	5	12	.	5	2	1	1	.	1	1	.	1	2	2	.	.	1	.	.	.	1	35
Andere benannte Krankheiten	31	11	11	9	10	3	1	6	1	3	4	.	5	3	1	1	1	1	.	1	3	106
Gewaltsamer Tod (Verunglückg., Selbstmord und Mord)	7	3	5	2	4	1	.	.	.	.	.	.	1	.	1	1	.	.	.	.	.	25
Todesursache unbekannt	2	4	3	.	1	.	1	.	.	.	3	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	15
Zusammen	125	110	61	71	38	25	6	14	13	12	24	13	12	13	8	8	12	4	4	2	13	588

Druck von Eduard Roether in Darmstadt

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 742. Februar 1902.

Inhalt: Betrieb der Main-Neckar-Eisenbahn einschl. der mitverwalteten Nebenbahnen 1900. — In Zwangserziehung gegebene Kinder im Grossh. Hessen und Verpflegungskosten 1901. — Bevölkerung der Gemeinden von mindestens 2000 Einwohnern im Grossh. Hessen 1900. — Tägl. Wasserstände Juli, Aug. und Sept. 1901. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Okt. 1901. — Sterblichkeitsverhältn. Jan. 1902.

Nr. 4787. Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn einschl. der mitverwalteten hessischen Nebenbahnen Eberstadt-Pfungstadt, Bickenbach-Seeheim und Weinheim-Fürth im Jahre 1900.*)

1. Im Berichtsjahre 1900 hat gegen das Vorjahr sowohl im Personen- als auch im Güterverkehr eine Steigerung stattgefunden, welche den erwarteten Zuwachs namhaft überstieg.

Es betrugen bei der Main-Neckar-Eisenbahn im Jahre

	1900	gegen 1899
die Zahl der beförderten Civilpersonen	6 120 659	5 760 564
das beförderte Reisegepäck in Tonnen	7 059	7 650
» » Expressgut » »	3 364	3 087
die Eil- und Frachtgüter, ausschliesslich Dienstgut, in Tonnen	1 533 410	1 356 283
	ℳ	ℳ
die Einnahme aus d. Beförd. v. Civilpersonen	4 166 083,19	3 979 996,23
» » » » » » Reisegepäck, einschl. Lagergeld	217 787,96	250 621,71
» » » » » » Expressgut	103 863,64	100 156,99
» » » » » » Thieren jeder Art	103 285,57	105 813,88
» » » » » » Eil- und Frachtgut, einschliesslich Leichen und Fahrzeuge, sowie Nebenerträge	3 355 318,17	3 157 064,64
die Einnahme aus Sonderpersonenzügen	4 696,30	11 100,48
» » » Postgutbeförderung	12 419,59	13 919,78
» » Militärtransporten	109 930,12	116 110,50
Summe	8 073 384,54	7 734 784,21

*) Vergl. Mittheil. Nr. 724, April 1901, S. 81.

	1900 ℳ	gegen 1899 ℳ
Davon aus dem Personen- und Gepäck-Verkehr	4 498 838,55	4 336 618,73
und aus dem Güter-Verkehr . .	3 574 545,99	3 398 165,48

Bei den Hessischen Nebenbahnen betrugen im Jahre

	1900	gegen 1899
die Zahl der beförderten Civil- u. Militärpersonen	908 683	877 096
das beförderte Reisegepäck in Tonnen .	294	304
die Eil- und Frachtgüter, einschl. Expressgut, jedoch ausschl. Dienstgut, in Tonnen .	265 281	241 764
	ℳ	ℳ
die Einnahme aus der Beförderung von Civil- und Militärpersonen	134 991,37	129 893,58
die sonst. Einnahmen aus dem Personenverkehr	2 273,59	2 299,50
die Einnahme aus Eil- und Frachtgut, einschl. Expressgut und Nebenerträge	144 504,07	147 289,46
die sonst. Einnahmen aus dem Güterverkehr	746,17	708,55
Summe	282 515,20	280 191,09
Hiervon kommen auf den Personen- und Gepäck-Verkehr	137 264,96	132 193,12
und auf den Güter-Verkehr	145 250,24	147 997,97

2. Personal. Im Jahre 1900 beschäftigte die Main-Neckar-Eisenbahn einschl. der Hessischen Nebenbahnen:

758 Personen in etatsmässigen Stellen, davon 86 nicht Angestellte in kommissarischer Verwendung in zeitweise vakanten Stellen,
69 nicht angestellte Hülfsbeamte,
1196 Arbeiter,

im Ganzen 2023 Personen.

3. Im Jahre 1900 betrugen bei der Main-Neckar-Eisenbahn

	nach der Betriebsrechnung.	für alleinige Rechnung der einzelnen Staaten.	zusammen.
die Einnahmen	8 805 435,01 ℳ.	4 284,39 ℳ.	8 809 719,40 ℳ.
die Ausgaben	6 178 888,26 »	141 654,31 »	6 320 542,57 »
der Ueberschuss	2 626 546,75 ℳ.	−137 369,92 ℳ.	2 489 176,83 ℳ.
Die Ausgaben betrugen von der Einnahme in Prozenten	70,17	—	71,74
gegen 1899	76,58	—	77,12
Von obigem Ueberschuss von . . .	2 626 546,75 ℳ.	bezw.	2 489 176,83 ℳ.
wurden in die Rechnung des folgenden Jahres übertragen	2 885,60 »		2 885,60 »
mithin betrugen die zur Vertheilung kommenden Reineinkünfte . . .	2 623 661,15 ℳ.		2 486 291,23 ℳ.

wovon nach der Baukosten-Betheiligung entfielen auf	nach der Betriebsrechnung.	davon ab für vorschussweise empfangene Zahlungen.	bleiben.
Prenssen	599 853,68 ℳ.	45 838,09 ℳ.	554 015,59 ℳ.
Hessen .	1 095 525,08 »	70 004,69 »	1 025 520,39 »
Baden . .	928 282,39 »	21 527,14 »	906 755,25 »
Summe wie oben	2 623 661,15 ℳ.	137 369,92 ℳ.	2 486 291,23 ℳ.
gegen 1899	2 103 791,54 »	131 865,03 »	1 971 926,51 ℳ.

Die Baukosten der Bahn betrugen im Jahresdurchschnitt:

	in 1900.	in 1899.
für Preussen	5 657 799,12 ℳ.	5 657 799,12 ℳ.
» Hessen	10 332 954,47 »	10 309 715,55 »
» Baden	8 755 527,27 »	8 591 214,57 »
Zusammen	24 746 280,86 ℳ.	24 558 759,24 ℳ.

Dieses Baukapital hat sich pro 1900 durch den vertheilten Betriebsüberschuss (2623 661,15 ℳ) verzinst mit . 10,602 %, gegen 8,566 % in 1899.

Von den Betriebs-Ausgaben von 6 178 888,26 ℳ bezw. einschliesslich der Ausgaben der einzelnen Staaten 6 320 542,57 ℳ. sind, als den eigenen Betrieb der Main-Neckar-Eisenbahn nicht betreffend, die Vergütungen für Leistungen zu Gunsten Dritter abzuziehen. Diese Vergütungen betragen im Berichtsjahr:

1. Vergütung der Preussisch-Hessischen Staatsbahn für die Mitbenutzung der Station Bensheim für den Personenverkehr . 3 700,00 ℳ.
2. Vergütung für die Leistung des Fahrdienstes auf der Mannheimer Seitenbahn . . 132 291,99 »
3. Vergütung für die Betriebsleitung der Nebenbahnen Eberstadt — Pfungstadt, Biekenbach — Seeheim und Weinheim—Fürth . . . 15 633,07 »
4. Ersatz des Gehalts und der sonstigen Vergütungen für die Seitens der Main-Neckar-Bahn zu stellenden Beamten für den Dienst im Centralbahnhofe Frankfurt a. M. . 50 533,09 »

Zusammen 202 158,15 ℳ.

Von den alsdann verbleibenden 5 976 730,11 ℳ. bezw. einschliesslich der Ausgaben der einzelnen Staaten 6 118 384,42 ℳ entfallen bei einer Betriebslänge von 97,28 km auf 1 km Bahnlänge rund 61 439 ℳ. bezw. 62894 ℳ

Bei den Hessischen Nebenbahnen betrugen im Berichtsjahre

die Einnahmen einschl. des Zuschusses der Grossh. Hessischen Hauptstaatskasse zur Deckung der Mehr-Ausgabe bei Bickenbach—Seeheim 316 606,95 ℳ

die Ausgaben 291 017,26 »

der Ueberschuss 25 589,69 ℳ, welcher an die Grossh. Hessische Hauptstaatskasse abgeliefert wurde.

Die Ausgaben betrugen 91,29 % (1899: 74,15 %) der Einnahmen und 12882 ℳ. auf 1 km Bahnlänge.

Die Baukosten betrugen im Jahresdurchschnitt 2483541 ℳ., wovon die Baukosten der an jenseits angegebenem Ueberschuss von 25589,69 ℳ. betheiligten Strecken Eberstadt—Pfungstadt eine Verzinsung zu 2,06 % und Weinheim—Fürth zu 1,12 % erzielten.

4. Im Berichtsjahre legten die 97 Lokomotiven der Main-Neckar-Eisenbahn einschl. 7 der Hessischen Nebenbahnen 2489985 Nutz- und Leerfahrtkilometer — worunter 64884 der letzteren — zurück; ausserdem kommen bezüglich der Kosten der Züge die im Rangier- und Reservedienst geleisteten 547326 Lokomotivkilometer in Betracht, zusammen 3037311 Lokomotivkilometer. Die Zahl der Wagenachskilometer belief sich auf 79189482.

Behufs Berechnung der auf 1 Nutz- bezw. Lokomotiv- und Wagenachskilometer entfallenden Kosten ist den vorstehend berechneten gekürzten Ausgaben der Main-Neckar-Eisenbahn die Vergütung für Leistung des Fahrdienstes auf der Mannheimer Seitenbahn wieder zuzuschlagen, weil die angegebene Zahl Nutz- bezw. Lokomotiv- nnd Wagenachskilometer die Leistung auf der Seitenbahn mitbegreift. Die Ausgaben der Main-Neckar-Eisenbahn und der Hessischen Nebenbahnen betragen alsdann:

	1900.	1899.
im Ganzen	6109022 ℳ. 10 ₰	6694743 ℳ. 15 ₰
für 1 Nutzkilometer	2 » 52 »	2 » 87 »
» 1 Lokomotivkilometer	2 » 01 »	2 » 47 »
» 1 Wagenachskilometer	— » 07,71 »	— » 09,15 »

und bei Zurechnung der Ausgaben der einzelnen Staaten bei der Main-Neckar-Eisenbahn:

	1900.	1899.
im Ganzen	6250676 ℳ. 41 ₰	6831330 ℳ. — ₰
für 1 Nutzkilometer	2 » 58 »	2 » 93 »
» 1 Lokomotivkilometer	2 » 06 »	2 » 52 »
» 1 Wagenachskilometer	— » 07,89 »	— » 09,34 »

5. Der Bestand an Personen- nnd Lastwagen der Main-Neckar-Eisenbahn sinschl. der Grossh. Hessischen Nebenbahnen beziffert sich wie folgt:

1. Personenwagen I. u. II. Kl.	101 Stück,	mit Dampfheizung, Gasbeleuchtung und Schnellbremse versehen.
2. Personenwagen II. u. III. Kl.	7 »	mit Dampfheizung, Oelbeleuchtung und Schnellbremse versehen.
3. Personenwagen III. Kl.	197 »	187 wie bei 1 u. 10 wie bei 2
4. Bahnkontrolwagen . .	1 »	nur zu Kontrolfahrten bestimmt.
5. Brückenwaagen-Kontrolwag.	1 »	
6. Postwagen	2 »	mit je 10 Plätzen III. Klasse
7. Post- und Gepäckwagen	2 »	

8. Reisegepäckwagen	28	Stück,	
9. Güterzugspackwagen	11	»	
10. Güterwagen, bedeekte	498	»	
11. Güterwagen, offene	308	»	hiervon sind 62 zu Pferde- u. 100 zu Viehtransporten verwendbar; 99 zu Schienentransporten bestimmt und 49 zum Materialtransport eingerichtet.
12. Bierwagen*)	14	»	
13. Plattformwagen	2	»	
14. Sehemelwagen	10	»	als offene Güterwagen verwendbar.
zusammen	1182	Stück.	

Ausserdem:

15. 15 Ueberladewagen auf 15 Stationen vertheilt.
16. 2 Kippwagen für Kohlenabfälle, in Darmstadt stationirt.
17. 7 fahrbare Krahnen, hiervon 1 Eigenthum der Nebenbahn Weinheim—Fürth.

Die Wagen der Main-Neckar-Eisenbahn und der Grossh. Hessischen Nebenbahnen legten im Jahr 1900 auf der eigenen Bahn einschl. der Nebenbahnstrecken zurück:

a. die Personenwagen	25 941 603	Achskilometer.
b. » Lastwagen	11 743 317	»
Zusammen	37 684 920	Achskilometer.
Die Wagen fremder Bahnen haben auf den eigenen Betriebsstrecken einschl. der Nebenbahnlinien zurückgelegt	35 499 632	»
Hierzu: die Postwagen	3 374 943	»
die unter Fraehtbereehnung leer beförderten Wagen	—	»
die beförderten Lokomotiven mit Tender zu je 20 Achsen	11 842	»
Auf der eigenen Bahn im Ganzen	76 571 337	Achskilometer.
Auf der Seitenlinie Friedrichsfeld—Mannheim wurden befördert	2 832 022	»
Auf Strecken der Königl. Eisenbahn-Direktion Frankfurt a. M. wurden befördert	14 199	»
Summe	79 417 558	Achskilometer.

Hiervon entfallen auf die 3 Nebenbahnen 1 404 503 Achskilometer.

6. Personen-, Gepäck- etc. und Güter-Verkehr auf der Main-Neckar-Eisenbahn und den an dieselbe anschliessenden Nebenbahnen sind in den folgenden Tabellen näher nachgewiesen.

*) Davon sind 3 Eigenthum der Hildebrand'schen Brauerei zu Pfungstadt

Personen-, Gepäck- etc. und Güter-Verkehr der Main-Neckar-Bahn u. der an dieselbe anschliessenden Hess. Nebenbahnen im Jahr 1900.

I. Main-Neckar-Eisenbahn.

a. Personen-Verkehr.

			Binnen-Verkehr.	Direkter Verkehr.[1]	Durchgangs-Verkehr.	Zusammen.
Einfache Fahrkarten für	Schnellzüge	I. Klasse	2 413	10 141	6 040	18 594
		II. »	20 894	44 547	23 198	88 639
		III. »	52 401	53 006	17 505	122 912
	Gewöhnliche Züge	I. »	1 540	1 846	13	3 399
		II. »	26 867	27 113	1 140	55 120
		III. »	382 554	195 514	12 050	590 118
Hin- und Rückfahrkarten		I. »	8 486	4 752	1 086	14 324
		II. »	88 613	54 978	7 325	150 916
		III. »	567 221	270 695	17 866	855 782
Ausgegeb. einf. u. Rückfahrkarten			1 150 989	662 592	86 223	1 899 804
Beförderte Personen			1 815 309	993 017	112 500	2 920 826
Ausserdem:						
Gesellschaftsfahrkarten			18 072	12 841	545	31 458
Sonntagsfahrkarten			26 659	29 504	671	56 834
Arbeiter-Rückfahrkarten			27 059	19 450	5 818	52 327
Abonnementskarten	Monatskarten		10 013	770	.	10 783
	Schülerkarten		268	79	.	347
	Wochenkarten		146 446	24 747	2	171 195
Rundreisehefte			.	9 651	20 409	30 060
Militärfahrkarten			48 845	55 916	14 254	119 015
Se. der ausgegeb. Fahrkarten etc.			1 428 351	815 550	127 922	2 371 823
Hierzu kommen noch:						
Fahrkarten für Sonderzüge			.	.	.	3 667
Zusammengesetzte Rundreisehefte			.	.	.	185 341
Hauptsumme der ausgegebenen Fahrkarten etc.			.	.	.	2 560 831
» der abgegangenen Pers.			.	.	.	[2])6 231 754

b. Gepäckverkehr, sowie Expressgut-, Fahrzeuge-, Militärgut-, Leichen- und Thiertransporte etc.

Gepäck und Traglasten	Tonnen	1 481	5 578	7 059
Expressgut	»	1 040	2 324	3 364
Milch	»	405	2 360	2 765
Equipagen u. andere Fahrzeuge	Stück	.	39	39
Militärgut auf Militärfahrscheine	Tonnen	.	1 637	1 637
Leichen	Anzahl	7	196	203
Pferde, Rindvieh, Schweine etc.	Stück	16 823	108 609	125 432
Hunde	»	.	.	9 498

c. Güter-Verkehr.

	Eilgut. Tonnen	Stückgut. Tonnen	Wagenladungs- bezw. Ausnahmeklassen. Tonnen.	Sonstige Transporte. Tonnen.	Zusammen. Tonnen.
Binnen-Verkehr	1 090	15 416	42 546	.	59 052
Direkter Verkehr[1]) Versandt	3 694	37 536	152 655	550	194 435
Direkter Verkehr[1]) Empfang	3 909	33 376	390 942	1 651	429 878
Durchgangs-Verkehr nach Süden	2 713	35 288	402 134	636	440 771
Durchgangs-Verkehr » Norden	2 858	37 068	296 690	768	337 384
Gesammt Güterverkehr	14 264	158 684	1 284 967	3 605	1 461 520

[1]) Verkehr nach und von fremden Bahnen

[2]) Einschliesslich 36 822 auf Militärfahrscheine abgegangene Personen.

2. Hessische Nebenbahnen.

a. Personen-Verkehr.

			Binnen-Verkehr.	Direkter Verkehr.[1])	Zusammen.
Einfache Fahrkarten für	Schnellzüge	II. Klasse	.	.	.
		III. »	.	9	9
	Gewöhnliche Züge	I. »	.	155	155
		II. »	4 222	6 009	10 231
		III. »	57 040	49 537	106 577
Hin- und Rückfahrkarten		I. »	.	364	364
		II. »	2 916	11 753	14 669
		III. »	59 818	102 970	162 788
Summe der	ausgegebenen einfachen u. Rückfahrkarten .		123 996	170 797	294 793
	beförderten Personen . .		186 730	285 884	472 614
Ausserdem:					
Gesellschaftsfahrkarten . .			707	2 597	3 304
Sonntagsfahrkarten . .			.	11 028	11 028
Arbeiter-Rückfahrkarten . .			1 248	6 549	7 797
Abonnementskarten	Monatskarten . .		298	652	950
	Schülerkarten . . .		8	79	87
	Wochenkarten . . .		17 860	9 696	27 556
Militärfahrkarten .			1 108	5 370	6 478
Hauptsumme der ausgegebenen Fahrkarten etc.			145 225	206 768	351 993
» » abgegangenen Pers.			.	.	[2])911 623

b. Gepäckverkehr, sowie Expressgut-, Leichen- und Thiertransporte etc.

	Binnen-Verkehr.	Andere Verkehre.	Zusammen.
Gepäck und Traglasten . Tonnen	75	219	294
Expressgut . . . . »	25	216	241
Milch . . . . »	.	1 545	1 545
Leichen . Anzahl	1	3	4
Pferde, Rindvieh, Schweine etc. Stück	624	7 974	8 598
Hunde . . . . . »	.	.	1 585

c. Güter-Verkehr.

	Eilgut.	Stückgut.	Wagenladungs- bezw. Ausnahme-Klassen.	Sonstige Transporte.	Zusammen.
	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.
Binnen-Verkehr .	20	366	1 607	.	1 993
Direkter Verkehr[1]) Versandt	346	3 205	146 876	.	150 427
Direkter Verkehr[1]) Empfang	404	3 924	104 951	8	109 287
Gesammt-Güterverkehr	770	7 495	253 434	8	261 707

[1]) Verkehr nach und von fremden Bahnen.
[2]) Einschliesslich 2 auf Militärfahrscheine abgegangene Personen.

Nr. 4788. **Uebersicht über die seit Erlass des Gesetzes in Zwangserziehung gegebenen Ki**

Ordnungs-Nummer.	Namen der Kreise.	Zahl der seit Inkrafttreten des Gesetzes vom 11. Juni 1887 bis zum 31. März 1901 überhaupt in Zwangserziehung gegebenen Kinder.	Davon sind inzwischen							Zahl der am 31. März 1901 in Zwangserziehung verbliebenen Kinder (Spalte 3 minus Spalte 4 bis 10)	Von d Kind waren 31. Mär mate gebra	
			widerruflich entlassen.[1])	unwiderruflich entlassen, weil			verstorben.	anderweitig in Abgang gekommen, insbesondere				
				der Zweck erreicht war.	der Zweck anderweitig sichergestellt war.	der in der Person der Eltern gelegene Grund weggefallen war.		durch Wegzug.	wegen Vollendung des 18. Lebensjahres oder erreichter Volljährigkeit.			
											In Familien.	In Anstalten.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
1	Darmstadt	270	19	30	10	6	3	.	32	170	65	105
2	Bensheim	60	3	.	9	.	1	.	12	35	20	15
3	Dieburg	111	.	.	.	.	3	.	52	56	40	16
4	Erbach	48	.	12	.	1	.	.	5	30	14	16
5	Gross-Gerau	[2])28	.	.	.	.	.	.	.	28	27	1
6	Heppenheim	98	14	3	5	.	1	.	15	60	30	30
7	Offenbach	219	10	29	9	3	2	.	53	113	6	107
	Se. Prov. Starkenb.	834	46	74	33	10	10	.	169	492	202	290
8	Giessen	165	.	25	.	.	.	.	31	109	87	22
9	Alsfeld	43	1	3	3	.	.	.	6	30	21	9
10	Büdingen	54	2	.	.	.	2	.	16	34	28	6
11	Friedberg	115	4	.	.	.	3	.	38	70	38	32
12	Lauterbach	82	.	.	3	5	2	.	27	45	41	4
13	Schotten	31	2	9	2	.	.	.	4	14	8	6
	Se. Prov. Oberhess.	490	9	37	8	5	7	.	122	302	223	79
14	Mainz	269	42	25	16	8	4	3	33	138	52	86
15	Alzey	41	1	5	3	.	2	.	8	22	12	10
16	Bingen	41	1	.	.	.	1	.	17	22	15	7
17	Oppenheim	33	.	.	1	2	1	.	1	28	9	19
18	Worms	161	19	24	17	1	6	.	3	91	42	49
	Se. Prov. Rheinhess.	545	63	54	37	11	14	3	62	301	130	171
	Wiederholung.											
	Prov. Starkenburg	834	46	74	33	10	10	.	169	492	202	290
	» Oberhessen	490	9	37	8	5	7	.	122	302	223	79
	» Rheinhessen	545	63	54	37	11	14	3	62	301	130	171
	Grossh. Hessen	1869	118	165	78	26	31	3	353	1095	555	540

*) Vergl. Mittheil. Nr. 721, Febr. 1901, S. 36. — [1]) Ausserdem war in den Kreisen D liche Entlassung ausgesprochen und später wieder zurückgenommen worden. — [2]) mögen derselben bestritten wurden. Die Kosten betrugen im Jahre 1900/01 170 lich 1397,38 ℳ. aus der Landeswaisenkasse. — [5]) Einschliesslich 496,70 ℳ. Leistungen S Rheinhessen. — [6]) Dgl. 4151,02 ℳ. bezw. 587,50 ℳ. — [7]) Einschliesslich 1107,52 ℳ ganz übernommen. Dagegen werden dem Kreise ²/₃ der aufgewendeten Kosten au

Juni 1887 bis zum 31. März 1901 im Grossh. Hessen die Verpflegungskosten.*)

ag der Kosten, die aus der ge aller in Zwangserziehung befindlichen Kinder im Etatsjahr 1900/01 wachsen sind und zwar:			Gesammtbetrag der Kosten, die aus der Pflege der in Spalte 3 bezeichneten Kinder bis zum 31. März 1901 überhaupt erwachsen sind und zwar:			Die Verpflegungskosten betragen für jedes Kind auf die Dauer eines Jahres im Durchschnitt	
Ge- aden ad isen.	dem Staat.	zu- sammen.	den Gemeinden und Kreisen.	dem Staat.	zu- sammen.	bei der Unterbringung in Familien.	bei der Unterbringung in Anstalten.
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.
704,18	16 582,21	33 286,39	110 463,24	110 687,71	221 150,95	120,00	250,00
205,88	2 205,89	4 411,77	19 444,43	19 027,96	38 472,39	99,00	195,00
226,38	2 226,39	4 452,77	23 142,45	22 834,61	45 977,06	90,00	190,80
865,59	1 865,57	3 731,16	11 494,51	11 432,93	22 927,44	100,00	220,00
236,00	236,00	472,00	5 568,44	5 458,60	11 027,04	80,00	200,00
179,23	3 198,86	6 378,09	23 822,20	23 823,01	47 645,21	97,40	166,60
128,37	15 490,94	30 919,31	[3]) 138 396,05	105 004,11	243 400,18	60,00	389,91
845,63	41 805,86	83 651,49	332 331,32	298 268,93	630 600,25	82,34	230,33
518,48	6 078,44	12 596,92	41 568,94	41 986,15	83 555,09	115,00	280,00
013,44	2 013,43	4 026,87	11 578,83	[4])13 479,16	25 057,99	90,00	227,00
276,80	1 276,80	2 553,60	12 663,80	12 562,47	25 226,27	100,00	280,00
295,99	4 295,99	8 591,98	43 960,38	43 960,39	87 920,77	120,00	280,00
989,00	1 989,00	3 978,00	16 053,00	16 053,00	32 106,00	94,00	247,00
796,68	796,69	1 593,37	9 878,83	9 754,65	19 633,48	87,50	234,83
990,39	16 450,35	33 340,74	135 703,78	137 795,82	273 499,60	101,08	258,14
541,72	11 975,07	24 616,79	[6]88 449,64	[7])80 963,68	169 413,32	140,00	234,00
508,92	1 526,88	2 035,80	7 042,06	11 329,76	18 371,82	100,00	253,63
164,88	1 164,94	2 329,82	9 270,74	8 414,40	17 685,14	109,50	98,18
381,27	1 664,97	3 046,24	5 578,21	6 244,05	11 822,29	105,89	200,84
381,40	7 381,23	14 762,63	[8])52 120,18	52 119,48	104 239,66	111,00	266,00
078,19	23 713,09	46 791,28	162 460,86	159 071,37	321 532,23	113,28	210,53
845,63	41 805,86	83 651,49	332 331,32	298 268,93	630 600,25	82,34	230,33
990,39	16 450,35	33 340,74	135 703,78	137 795,82	273 499,60	101,08	258,14
078,19	23 713,09	46 791,28	162 460,86	159 071,37	321 532,23	113,28	210,53
314,21	81 969,30	163 783,51	630 495,96	595 136,12	1 225 632,08	98,90	233,00

Schotten bezüglich je eines Kindes, im Kreise Offenbach bezüglich 4 Kinder widerruf- gebenen Zahl sind 2 Zöglinge enthalten, deren Verpflegungskosten aus dem Privatver- me die Zinsen des Baukapitals (84 000 ℳ) der Kreiserziehungsanstalt. — [4]) Einschliess- Eltern und 137,50 ℳ Seitens des Fonds für Findel- und verlassene Kinder der Provinz enwaisenkasse. — [8]) Der Kreis hat vom 1. April 1900 an die Beiträge der Gemeinden s für Findel- etc. Kinder ersetzt.

Nr. 4789. Die Bevölkerung der Gemeinden von mindestens 2000 Einwohnern im Grossh. Hessen nach der Volkszählung am 1. Dezember 1900.*)

Gemeinden.	Ortsanwesende Bevölkerung am		Bevölkerungs-Zu- oder Ab- (—) nahme.	Von der ortsanwesenden Bevölkerung d. Gemeinde kamen am 1. Dez. 1900	
	1. Dezember 1900.	2. Dezember 1895.		auf den gleichnamig. Wohnplatz.[1])	auf die übrigen Wohnplätze
			I. Provinz Starkenburg.		
			1. Kreis Darmstadt.		
1. Arheilgen	4 408	3 933	475	4 230	178
2. Darmstadt	72 381	63 745	8 636	72 234	147
3. Eberstadt	5 149	4 338	811	5 004	145
4. Griesheim	5 498	4 835	663	5 043	455
5. Ober-Ramstadt	3 513	3 209	304	3 412	101
6. Pfungstadt	6 302	5 903	399	6 193	109
7. Rossdorf	2 775	2 492	283	2 746	29
Se. Kr. Darmstadt	100 026	88 455	11 571	98 862	1 164
			2. Kreis Bensheim.		
8. Auerbach	2 071	1 960	111	2 013	58
9. Bensheim	7 249	6 665	584	7 134	115
10. Biblis	2 558	2 362	196	2 544	14
11. Bürstadt	4 906	4 203	703	4 789	117
12. Lampertheim	8 020	7 262	758	7 384	636
13. Lorsch	4 042	3 805	237	4 020	22
Se. Kr. Bensheim	28 846	26 257	2 589	27 884	962
			3. Kreis Dieburg.		
14. Babenhausen	2 255	2 066	189	2 214	41
15. Dieburg	4 702	4 782	—80	4 659	43
16. Gross-Umstadt	3 444	3 341	103	3 375	69
17. Gross-Zimmern	3 212	3 180	32	3 200	12
18. Münster	2 280	2 200	80	2 274	6
19. Ober-Roden	2 164	1 963	201	2 164	.
Se. Kr. Dieburg	18 057	17 532	525	17 886	171
			4. Kreis Erbach.		
20. Beerfelden	2 201	2 271	—70	2 199	2
21. Erbach	2 787	2 784	3	2 777	10
22. König	2 011	1 974	37	1 955	56
23. Michelstadt	3 224	3 112	112	3 126	98
24. Reichelsheim	2 034	1 937	97	1 733	301
Se. Kr. Erbach	12 257	12 078	179	11 790	467
			5. Kreis Gross-Gerau.		
25. Biebesheim	2 032	1 836	196	2 022	10
26. Bischofsheim	2 986	2 264	722	2 961	25
27. Gernsheim	4 133	3 750	383	4 060	73
28. Ginsheim	2 772	1 861	911	1 641	1 131
29. Goddelau	2 112	1 779	333	880	1 232
30. Gross-Gerau	4 486	4 009	477	4 456	30
31. Kelsterbach	2 964	1 914	1 050	2 859	105
32. Mörfelden	2 884	2 497	387	2 844	40
33. Rüsselsheim	3 933	3 406	527	3 892	41
Se. Kr. Gross-Gerau	28 302	23 316	4 986	25 615	2 687

*) Vergl. Mittheil. Nr. 639, April 1897, S. 104.

[1]) D. h. denjenigen Complex von Wohngebäuden, welche für sich den betreffenden geschlossenen Ort bilden, also ohne Hinzurechnung der zu der gleichnamigen Gemeinde gehörenden einzeln gelegenen Höfe, Mühlen etc

Gemeinden.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895.	Bevölkerungs-Zu- oder Ab- (—) nahme.	Von der ortsanwesenden Bevölkerung d. Gemeinde kamen am 1. Dez. 1900 auf den gleichnamig. Wohnplatz.	Von der ortsanwesenden Bevölkerung d. Gemeinde kamen am 1. Dez. 1900 auf die übrigen Wohnplätze
	noch: **I. Provinz Starkenburg.**				
	6. Kreis Heppenheim.				
34. Heppenheim	5 779	5 409	370	5 072	707
35. Viernheim	7 226	6 550	676	7 173	53
36. Wimpfen	3 157	3 153	4	[1])2 293	864
Se. Kr. Heppenheim	16 162	15 112	1 050	14 538	1 624
	7. Kreis Offenbach.				
37. Bieber	3 264	2 733	531	3 240	24
38. Bürgel	4 687	3 804	883	4 545	142
39. Dietzenbach	2 207	2 031	176	2 207	.
40. Egelsbach	2 566	2 363	203	2 482	84
41. Gross-Steinheim	2 276	2 121	155	2 265	11
42. Heusenstamm	2 226	1 948	278	2 095	131
43. Klein-Auheim	2 148	1 948	200	2 134	14
44. Klein-Krotzenburg	2 032	1 944	88	2 025	7
45. Klein-Steinheim	2 347	1 941	406	2 347	.
46. Langen	5 632	5 007	625	5 301	331
47. Mühlheim	4 378	3 536	842	4 223	155
48. Neu-Isenburg	[2] 8 045	[2])6 410	1 635	8 001	44
49. Offenbach	50 468	39 408	11 060	50 449	19
50. Seligenstadt	4 135	3 840	295	4 130	5
51. Sprendlingen	[3])4 270	[3])3 811	459	4 270	.
Se. Kr. Offenbach	100 681	82 845	17 836	99 714	967
Se. Prov. Starkenburg	304 331	265 595	38 736	296 289	8 042
	II. Provinz Oberhessen.				
	8. Kreis Giessen.				
52. Giessen	25 491	22 924	2 567	25 243	248
53. Heuchelheim	2 144	1 972	172	2 123	21
54. Lich	2 401	2 448	—47	2 347	54
55. Wieseck	2 632	2 499	133	2 577	55
Se. Kr. Giessen	32 668	29 843	2 825	32 290	378
	9. Kreis Alsfeld.				
56. Alsfeld	4 364	4 290	74	4 175	189
	10. Kreis Büdingen.				
57. Büdingen	3 101	2 989	112	3 025	76
	11. Kreis Friedberg.				
58. Bad-Nauheim	4 501	3 398	1 103	4 486	15
59. Butzbach	3 940	3 122	818	3 267	673
60. Friedberg	6 889	5 969	920	6 868	21
61. Ober-Mörlen	2 095	1 965	130	2 030	65
62. Vilbel	4 353	4 054	299	4 279	74
Se. Kr. Friedberg	21 778	18 508	3 270	20 930	848

[1]) Bevölkerung des Wohnplatzes Wimpfen a. B.
[2] Einschliesslich } der Bevölkerung der im Jahr 1898 von Sprendlingen an
[3]) Ausschliesslich } Neu-Isenburg zugetheilten Gemarkungen Gehspitz u. Forst Dreieich, Forstrevier Sprendlingen.

Gemeinden.	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895.	Bevölkerungs Zu- oder Ab- (—) nahme.	Von der ortsanwesenden Bevölkerung d. Gemeinde kamen am 1. Dez. 1900 auf den gleichnamig. Wohnplatz.	Von der ortsanwesenden Bevölkerung d. Gemeinde kamen am 1. Dez. 1900 auf die übrigen Wohnplätze.
noch: **II. Provinz Oberhessen.**					
12. Kreis Lauterbach.					
63. Lauterbach	3 844	3 444	400	3 788	56
64. Schlitz	2 589	2 445	144	2 564	25
Se. Kr. Lauterbach	6 433	5 889	544	6 352	81
13. Kreis Schotten.					
65. Schotten	2 041	1 940	101	1 979	62
Se. Prov. Oberhessen	70 385	63 459	6 926	68 751	1 634
III. Provinz Rheinhessen.					
14. Kreis Mainz.					
66. Bretzenheim	3 810	3 221	589	3 774	36
67. Finthen	2 829	2 628	201	2 791	38
68. Gonsenheim	4 882	4 340	542	4 800	82
69. Hechtsheim	2 994	2 770	224	2 994	.
70. Kastel	8 098	7 710	388	8 014	84
71. Kostheim	5 948	4 832	1 116	5 948	.
72. Mainz	84 251	76 946	7 305	83 415	836
73. Mombach	5 278	3 958	1 320	5 278	.
74. Weisenau	5 760	5 028	732	5 738	22
Se. Kr. Mainz	123 850	111 433	12 417	122 752	1 098
15. Kreis Alzey.					
75. Alzey	6 893	6 509	384	6 656	237
76. Sprendlingen	2 276	2 227	49	2 276	.
Se. Kr. Alzey	9 169	8 736	433	8 932	237
16. Kreis Bingen.					
77. Bingen	9 600	8 187	1 413	9 563	37
78. Büdesheim	2 782	2 644	138	2 715	67
79. Gau-Algesheim	2 608	2 492	116	2 514	94
80. Heidesheim	2 629	2 420	209	2 326	303
81. Nieder-Ingelheim	3 435	3 106	329	3 231	204
82. Ober-Ingelheim	3 402	3 298	104	3 354	48
Se. Kr. Bingen	24 456	22 147	2 309	23 703	753
17. Kreis Oppenheim.					
83. Bodenheim	2 559	2 373	186	2 522	37
84. Guntersblum	2 183	2 078	105	2 101	82
85. Nieder-Saulheim	2 077	2 009	68	2 041	36
86. Nierstein	4 127	3 744	383	4 109	18
87. Oppenheim	3 701	3 549	152	3 701	.
88. Wörrstadt	2 340	2 358	—18	2 283	57
Se. Kr. Oppenheim	16 987	16 111	876	16 757	230
18. Kreis Worms.					
89. Gimbsheim	2 451	2 298	153	2 451	.
90. Herrnsheim	2 109	1 909	200	2 097	12
91. Osthofen	3 701	3 401	300	3 581	120
92. Pfeddersheim	2 688	2 373	315	2 621	67
93. Worms	40 705	[1] 33 175	7 530	40 692	13
Se. Kr. Worms	51 654	43 156	8 498	51 442	212
Se. Prov. Rheinhessen	226 116	201 583	24 533	223 586	2 530
Grossherzogth. Hessen	600 832	530 637	70 195	588 626	12 206

[1]) Nach dem Gebietsstand am 1. Dezember 1900.

Tag.	Juli.						August.						September.					
	Rhein.			Main.	Neckar.		Rhein.			Main.	Neckar.		Rhein.			Main.	Neckar.	
	Worms.	Mainz.	Bingen.	Offenbach.	Wimpfen.	Hirschhorn.	Worms.	Mainz.	Bingen.	Offenbach.	Wimpfen.	Hirschhorn.	Worms.	Mainz.	Bingen.	Offenbach.	Wimpfen.	Hirschhorn.
	Meter.	Meter	Meter.	Meter.	Meter	Meter	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter	Meter.	Meter.	Meter.	Meter	Meter.	Meter.
1	1,07	1,80	2.25	0,92	1,22	0,77	1,10	1,01	1,28	1,02	1,05	0,92	1,44	1,50	2,02	2,50	1.14	0,20
2	1,00	1,78	2,04	1,05	2,06	0,95	1,05	1,26	1,02	1,07	2,06	1,12	1.50	1,40	2,07	2,50	1.20	0.20
3	1,04	1,76	2,50	1,00	1,76	1,00	1,00	1,41	2,20	1,10	2,50	1,54	1,00	1,40	2,00	2,07	1,14	0,21
4	2,15	1,90	2,42	1.22	3,10	2,52	1,20	1,52	2,14	1,25	2.20	2,14	1,20	1,35	1,24	2,50	1,10	0,78
5	2.42	2,14	2,24	1.22	2.22	1,02	2,10	1,27	2,50	1,20	2,14	1,50	1,00	1,24	1.05	2,40	1,10	0.15
6	2.32	2,15	2,28	1,20	1,00	1,42	2.42	2,12	2,22	1.44	1,70	1,00	1,20	1,20	1.22	2.54	1.24	0.20
7	2.22	2,11	2.24	1,15	1,22	1,55	2,47	2,50	2.25	2.01	1,25	1,52	1.20	1,07	1,02	2,05	1.20	0,07
8	2.25	2,10	2,22	1.00	1,50	1,15	2.51	2,50	2.24	1,22	1,00	1,14	1,20	1,00	1,00	2.42	1,14	0,04
9	2,21	2.22	2.50	1,21	1.44	1,02	2,05	2,20	2.04	1,12	1,52	1,11	1,20	1,50	1,20	2,40	1.14	0,78
10	2.10	2.02	2.55	1,12	1,24	1,22	1,07	1,02	2,54	1,54	1.44	1,02	1,50	1,52	1,22	2,50	1.10	0,00
11	2.00	1.21	2.47	1,07	1,52	0,07	1.90	1,00	2,45	1.42	1.22	0,02	1.02	1.22	1,22	2,57	1.30	0.20
12	1,22	1,55	2,42	1.02	1,25	0.01	1,54	1,20	2.40	1,40	1.50	0,07	1,24	1,07	1.02	2.55	1.50	0.25
13	1.03	1.77	2.35	0,22	1,12	0.27	1,25	1,21	2.57	1,42	2,20	1.05	1,25	1,20	2,02	2,44	1,20	1,57
14	1,72	1,71	2,20	0,22	1,12	0,54	1,24	1,20	2,27	1,02	1.20	1,27	1,01	1,21	2,20	2,47	3.00	2.00
15	1,22	1,20	2.22	0,22	1,12	0.70	2,05	1,00	2,42	1,25	1,20	1,22	2.22	2,12	2.70	2,50	2.01	1.00
16	1,58	1,60	2,12	0.22	1,15	0,01	2,75	2,01	2,52	1,12	1,20	1,12	2.02	2,51	3.05	2,50	2.54	2.02
17	1,51	1,52	2,12	0,02	1,10	0 02	2,11	1,02	2,52	1,17	1,00	1,00	2,01	2.07	3,12	2.05	2.50	1.70
18	1,47	1,51	2,02	0,02	1,12	0,21	2.00	1,25	2.50	1,14	1,70	1,22	2.00	2,72	3,20	2.26	2.00	1.50
19	1,42	1,49	2,05	0,00	1,10	0,17	2,11	1,27	2,51	1,14	1,50	1,12	2,00	2,54	3,11	2,21	2.02	1,40
20	1,38	1,45	2.07	0,05	1.02	0,15	2,07	1,22	2,51	1,12	1,44	1,27	2.54	2,22	2.02	2,52	1.40	1.20
21	1,32	1,41	1,97	0,00	1,04	0.72	1,91	1,00	2.44	1,11	1,50	1,01	2,14	2,10	2,72	2.50	1.70	1.00
22	1,28	1,41	1,95	0,00	1,02	0,70	1,00	1,72	2,22	1.02	1.04	0,27	1.05	2.01	2.52	2.50	1.54	1,16
23	1,21	1,37	1,21	0,02	1,07	0,77	1,70	1,70	2.22	1.02	1.22	0.04	1.77	1,22	2.42	2.50	1,57	1.11
24	1,15	1,51	1,90	0,00	1,22	0,22	1,00	1,22	2.10	2.22	1.20	0,00	1.24	1.72	2,54	2.26	1.40	1,00
25	1.17	1,28	1,87	0,22	1,27	0,22	1,01	1,57	2,12	2.20	1.20	0,27	1,52	1,20	2,24	2.50	1,42	1.04
26	1,20	1,32	1,88	0,02	1,30	0,22	1,45	1,52	2.00	2.42	1.12	0,24	1,41	1,50	2,15	2.50	1.42	1.01
27	1,12	1,32	1,90	0,20	1.14	0,20	1,05	1,47	2.04	2.50	1,24	0.27	1.22	1,51	2,20	2.47	1.32	1 00
28	1,11	1,28	1,87	0,20	1,02	0,12	1,51	1,40	2.00	2,52	1,20	0,20	1,22	1,44	2,02	2,47	1,55	0,22
29	1,04	1,27	1,85	1,00	1,12	0,75	1,04	1,42	1,80	2,55	1,22	0,02	1,41	1,44	2,00	2.55	1.22	0,05
30	1,07	1,27	1,85	1,12	1,12	0,77	1,52	1,45	2.02	2.52	1,22	0,02	1,04	1,05	2,10	2.50	1,12	0.91
31	1,07	1,21	1,84	1,05	1,24	0,82	1,42	1,45	2,04	2.55	1,57	0.20						
Höchst.	2.42[1]	2,20[1]	2.69[2]	1.21	3,76[3])	2,55	2.55[7]	2 41[8])	2.20[10])	–	3,10[12])	2,14	2.07[13])	2,70[14])	3,20[16])	–	3,05[18]	2,10[19])
Tiefst	1,07[4])	1,22[4]	1,85	0,55	1,04	0,70	1,12	1,27[9])	1,42	–	1,12	0,82	1,20	1,52[15])	1,24	–	1,12	0,72
mittl.	1,24	1,24	2.22	1,00	1,22	0,22	1,70	1,77	2,52	–	1,22	1,12	1,72	1,75	2,20	–	1,57	1,15

[1]) Die Wasserstände zu Worms und Mainz werden um 6 Uhr, diejenigen an den andern genannten Orten zwischen 7 und 8 Uhr Morgens beobachtet. [2]) Beobachtet vom 4. Nm. 6 bis 5 Vm. 6 Uhr. [2]) Dgl. vom 30. Vm. 6 bis 31. Vm 6 Uhr. [3]) Dgl. am 5. Mittags 12 Uhr. [4]) Dgl. am 31. Mittags 12 bis Nm. 6 Uhr. [5]) Dgl. am 5. Nm. 6 Uhr. [6]) Dgl. am 3. Nm. 10 Uhr. [7]) Dgl. am 6. Nm. 6 Uhr. [8]) Dgl. am 7. Mittags 12 bis Nm. 6 Uhr. [9]) Dgl. am 1. Vm. 6 bis Nm. 6 Uhr. [10]) Dgl. am 7. Nm. 6 Uhr. [11]) Gestaut vom 23. bis 31. [12]) Beobachtet am 3. Nachts 12 Uhr. [13]) Dgl. vom 16. Nachts 12 bis 17. Mittags 12 Uhr. [14]) Dgl vom 17. Nachts 12 bis 18. Vm. 6 Uhr [15]) Dgl. am 4. Nm. 6 Uhr. [16]) Dgl. vom 17. Nm. 11 bis 18. Vm. 10 Uhr. [17]) Gestaut vom 1. bis 30. [18]) Beobachtet am 14. Vm. 5 Uhr. [19]) Dgl. am 14. Mittags 12 Uhr.

Nr. 4791. **Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegens**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			
	Preis												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.
	ℳ.	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ
Darmstadt	17,50	15,00	16,25	14,00	12,50	13,25	18,00	13,00	15,50	16,00	14,00	15,00	10
Bensheim	17,50	16,25	16,88	13,50	13,50	13,50	15,00	15,00	15,00	14,00	14,00	14,00	9
Dieburg	17,00	16,00	16,50	14,00	13,60	13,87	18,00	17,00	17,50	14,40	13,80	14,10	8
Erbach	16,00	16,00	16,00	13,50	13,50	13,50	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	9
Offenbach	17,50	16,50	17,00	15,00	14,50	14,75	17,00	15,50	16,25	16,50	14,00	15,25	9
Giessen	17,00	16,00	16,50	15,00	14,00	14,50	18,00	13,00	15,94	16,00	14,00	15,00	10
Alsfeld	16,50	16,50	16,50	16,50	16,50	16,50	15,00	15,00	15,00	13,00	13,00	13,00	7
Büdingen	16,00	16,00	16,00	13,50	13,50	13,50	15,50	15,50	15,50	13,50	13,50	13,50	8
Butzbach	16,50	16,50	16,50	15,50	15,00	15,17	16,00	15,50	15,75	15,00	14,50	14,75	11
Friedberg	16,00	15,75	15,88	14,00	13,00	13,38	15,50	14,50	15,00	14,00	13,50	13,75	9
Lauterbach	16,00	16,00	16,00	14,00	14,00	14,00	14,00	13,00	13,50	14,00	14,00	14,00	6
Schotten	16,00	16,00	16,00	14,00	14,00	14,00	13,00	13,00	13,00	13,00	13,00	13,00	8
Mainz	17,10	15,90	16,45	14,00	13,20	13,62	15,60	14,90	15,32	15,50	13,80	14,58	9
Alzey	17,00	16,00	16,42	13,75	13,50	13,63	16,00	15,00	15,50	15,75	15,25	15,50	9
Bingen	17,00	15,75	16,28	14,00	13,00	13,46	17,00	14,00	15,10	17,00	15,00	16,10	10
Worms	17,25	15,75	16,50	13,75	13,25	13,50	16,75	15,25	16,00	15,75	14,00	14,88	9
Summe			261,66			221,33			243,86			230,43	
Mittelpreis			16,35			14,02			15,24			14,40	

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schafffl.		Schweinefl.		Wei
	Preis												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ	ℳ
Darmstadt	1,52	2,00	1,40	1,60	1,52	1,72	1,40	1,60	.	.	1,48	1,60	0,4
Bensheim	1,40	.	1,20	.	1,40	.	1,40	.	1,20	.	1,20	.	0,5
Dieburg	.	.	1,20	.	1,28	.	.	.	.	.	1,40	.	0,3
Erbach	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,32	.	1,28	.	1,40	.	0,3
Offenbach	1,40	1,60	1,20	1,36	1,40	2,20	1,20	1,50	0,80	1,20	1,70	2,00	0,4
Giessen	1,40	1,60	1,26	1,40	1,28	1,34	1,20	1,40	1,10	1,20	1,30	1,60	0,4
Alsfeld	1,30	.	1,20	.	1,40	.	.	.	.	.	1,20	.	0,3
Büdingen	1,32	.	1,20	.	1,30	.	1,12	.	.	.	1,30	.	0,3
Butzbach	1,41	.	1,28	.	1,32	.	1,20	.	.	.	1,32	.	0,3
Friedberg	1,41	.	1,28	.	1,28	.	1,30	.	1,00	.	1,12	.	0,2
Lauterbach	1,28	.	1,28	.	1,20	.	1,12	.	.	.	1,32	.	0,3
Schotten	.	.	1,28	.	1,20	.	1,20	.	.	.	1,32	.	0,3
Mainz	1,44	1,70	1,25	1,35	1,50	1,60	0,93	1,30	0,85	1,10	1,40	1,80	0,4
Alzey	1,32	1,75	1,32	1,75	1,40	1,80	1,32	1,70	.	.	1,40	1,80	0,3
Bingen	1,50	1,60	1,30	1,40	1,40	1,60	1,20	1,40	.	.	1,60	1,80	0,5
Worms	1,40	1,70	1,28	1,70	1,52	2,00	1,44	1,60	.	.	1,52	1,60	0,3
Summe	19,56	11,95	20,21	10,56	21,80	12,26	17,35	10,50	6,23	3,50	21,98	12,20	
Mittelpreis	1,40	1,71	1,26	1,51	1,36	1,75	1,24	1,50	1,04	1,17	1,37	1,74	

n Orten des Grossh. Hessen im Oktober 1901.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
p p e l z e n t n e r.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst	Mittel-	höchst.	niedgst	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
ℳ	ℳ.	ℳ	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ.	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ.	ℳ.
8,00	6,00	7,00	7,00	5,00	5,89	35,00	20,00	27,50	27,00	20,00	23,50	35,00	20,00	27,50
6,50	6,50	6,50	4,50	4,00	4,25	36,00	27,00	31,50	36,00	25,00	30,50	46,00	31,00	38,50
5,80	5,40	5,63	4,00	3,80	3,90	28,00	24,00	26,00	32,00	30,00	31,00	36,00	32,00	34,00
6,00	6,00	6,00	4,00	4,00	4,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	40,00	40,00	40,00
7,00	6,80	6,90	6,00	3,50	4,23	40,00	36,00	38,00	28,00	26,00	27,00	44,00	28,00	36,00
7,00	6,50	6,86	4,50	2,80	3,50	32,00	30,00	31,00	30,00	28,00	29,00	40,00	38,00	39,00
4,00	4,00	4,00	3,50	3,50	3,50	16,00	16,00	16,00	28,00	28,00	28,00	32,00	32,00	32,00
6,00	6,00	6,00	3,50	3,50	3,50	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00	28,00	28,00	28,00
8,00	8,00	8,00	4,00	3,00	3,67	28,00	26,00	27,00	25,00	23,00	23,83	30,00	28,00	29,00
8,00	6,00	7,00	3,00	2,25	2,67	36,00	30,00	33,00	40,00	24,00	32,00	30,00	22,00	26,00
5,00	5,00	5,00	3,00	2,20	2,83	18,00	16,00	17,50	.	.	.	30,00	30,00	30,00
6,00	6,00	6,00	3,00	3,00	3,00	16,00	16,00	16,00	24,00	24,00	24,00	26,00	26,00	26,00
7,00	5,80	6,31	6,00	4,00	5,00	27,15	22,00	25,22	25,20	19,00	21,07	35,00	21,00	29,60
6,50	5,50	6,00	6,00	4,00	5,22	28,00	22,00	25,00	29,00	25,00	27,00	42,00	25,00	33,50
6,50	4,80	5,71	6,00	3,60	4,67	30,00	22,00	26,40	26,00	19,00	23,60	36,00	17,00	27,20
6,17	5,27	5,72	6,00	4,50	5,33	32,00	27,00	29,50	27,00	24,50	25,75	47,00	39,00	43,00
		98,63			65,16			423,62			400,25			519,30
		6,16			4,07			26,48			26,68			32,44

gen-ehl.	Brod.		Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter.	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück.
l o g r a m m.						per Liter.			per 10 Stück.					per Doppelzentner.		
niedgst.	Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-Brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.					
ℳ.	ℳ	ℳ	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ.	ℳ	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ.		ℳ.
33	0,26	0,28	0,24	2,40	2,20	2,30	0,20	0,16	0,18	0,70	0,60	0,65	2,60	0,20	2,80	.	3,50
32	0,24	0,23	0,23	2,40	2,20	2,30	0,18	0,16	0,17	0,80	0,60	0,70	2,80	0,22	2,80	.	.
30	0,25	0,22	0,20	2,40	2,30	2,35	0,18	0,17	0,18	0,75	0,65	0,69	3,60	0,22	3,30	.	.
31	0,23	0,24	0,20	2,20	2,20	2,20	0,17	0,17	0,17	0,80	0,80	0,80	2,40	0,22	2,60	.	.
30	0,30	0,27	0,24	2,30	2,10	2,20	0,24	0,18	0,21	0,80	0,50	0,65	2,80	0,20	2 80	.	.
30	0,33	0,24	0,21	2,80	1,80	2,40	0,18	0,18	0,18	0,90	0,65	0,78	3,40	0,20	2,10	1,50	.
32	0,23	0,22	0,22	2,20	2,20	2,20	0,14	0,14	0,14	0,70	0,70	0,70	3,00	0,20	2,60	2,00	.
32	0,23	0,25	0,23	2,20	2,20	2,20	0,16	0,16	0,16	0,80	0,80	0,80	3,60	0,22	3,10	0,30	.
30	0,21	0,27	0,24	2,80	2,80	2,80	0,15	0,15	0,15	1,00	1,00	1,00	3,20	0,22	2,80	1,80	.
34	0,24	0,25	0,24	2,60	2,40	2,50	0,18	0,18	0,18	0,90	0,80	0,85	3,40	0,22	3,20	.	.
32	0,24	0,33	0,22	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,80	0,80	0,80	3,00	0,21	2,60	.	.
32	0,23	0,21	0,20	1,80	1,80	1,80	0,14	0,14	0,14	0,60	0,60	0,60	2,60	0,20	2,60	.	.
33	0,26	0,28	0,2	2,40	1,50	1,92	0,20	0,18	0,19	0,72	0,50	0,60	2,23	0,18	2,30	.	.
30	0,22	0,32	0,24	2,40	2,10	2,29	0,18	0,18	0,18	1,00	0,80	0,88	2,90	0,20	2,50	.	.
31	0,25	0,25	0,24	2,60	2,00	2,28	0,20	0,18	0,19	1,00	0,60	0,74	2,60	0,20	2,60	.	.
35	0,26	0,27	0,25	2,60	2,00	2,32	0,20	0,16	0,19	1,10	0,50	0,81	2,78	0,19	1,86	.	.
	4,00	4,13	3,65			36,46			2,77			12,05	46,91	3,33	42,56	6,20	3,50
	0,25	0,26	0,23			2,28			0,17			0,75	2,93	0,21	2,66	1,55	3,50

Nr. 4792. Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im Januar 1902
in den grösseren Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 86 750	Darmst. 75 150	Offenb. 54 000	Worms. 42 700	Giessen. 26 400	Bingen. 10 650	N.-Isenb. 8 550	Lamprth. 8 250	Kastel. 8 250	Viernhm. 7 450	Benshm. 7 450	Friedberg 7 200	Alzey. 7 000	Pfungst. 6 450	Kosthm. 6 300	Weisenau 6 000	Heppenh. a.d.B. 5 450	Langen. 5 850	Mombach 5 700	Eberstadt a.d.H. 5 400	Grieshm. 5 400	Im Ganz. 395 650
Todesfälle.																						
Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr	39	20	16	23	4	7	3	10	5	9	3	.	1	5	4	5	3	4	4	3	4	172
über 1—15 Jahre	28	17	17	9	5	.	1	5	2	.	1	4	2	4	1	2	1	1	.	1	1	102
» 15—60 »	32	36	26	20	25	5	3	1	3	3	2	6	3	2	.	3	.	4	4	2	4	184
» 60 »	22	28	13	15	13	2	2	3	2	5	7	5	1	.	1	3	5	3	.	.	2	132
Todesursachen.																						
Masern und Rötheln	11	7	.	6	.	3	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	28
Scharlach	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Rose	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Diphtherie und Croup	2	.	2	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	7
Keuchhusten	1	.	.	2	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6
Unterleibstyphus	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Kindbettfieber und and. Folgen der Geburt	3	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	6
Tuberkulose der Lungen	11	12	11	9	6	2	1	.	1	2	2	2	1	1	.	.	1	1	.	1	1	65
Tuberkulose anderer Organe	5	3	5	2	4	.	1	2	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1	1	.	25
Entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	22	14	15	8	7	4	.	2	3	4	4	3	.	3	2	3	1	.	2	.	2	99
Apoplexia (Schlagfluss)	4	7	4	6	2	.	.	.	1	.	1	1	.	.	.	2	.	.	.	.	1	29
Acute u. chronische Erkrank. d. Herzens	5	12	2	1	3	1	2	.	.	2	.	2	.	.	.	1	1	1	1	.	.	34
Darmkatarrh und Atrophie der Kinder	10	3	1	3	1	.	.	4	.	.	.	.	1	.	.	1	.	.	.	2	1	27
Angeborene Lebensschwäche etc.	9	7	2	5	1	2	.	2	.	1	.	.	.	2	1	.	2	2	1	.	2	39
Krebs und Neubildungen	7	8	1	2	5	.	.	.	1	2	1	.	.	1	.	1	1	1	.	.	.	31
Altersschwäche	3	3	1	6	2	.	1	1	.	1	1	1	1	.	.	.	1	2	.	.	1	25
Andere benannte Krankheiten	22	19	23	16	13	.	4	4	4	4	2	3	3	4	2	4	1	4	2	1	2	137
Gewaltsamer Tod (Verunglückg., Selbstmord und Mord)	4	4	1	1	2	1	.	.	.	.	1	1	1	.	.	1	.	.	.	.	1	18
Todesursache unbekannt	2	1	3	.	.	.	.	.	.	1	.	2	.	.	.	.	.	.	1	.	.	10
Zusammen	121	101	72	67	47	14	9	12	12	17	13	15	7	11	6	13	9	12	8	8	11	560

Druck von Eduard Roether in Darmstadt

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 743. März 1902.

Inhalt: Monatliche Wasserstände des Rheins zu Worms, Mainz und Bingen 1901. — Die ortsanwesende Bevölkerung des Grossh. Hessen nach der Staatsangehörigkeit am 1. Dez. 1900. — Zur Statistik der evangelischen Kirche im Grossh. Hessen 1900. — Main-Neckar-Eisenbahn etc. Nov. u. Dez. 1901. — Todesfälle im Grossh. Hessen im Nov. u. Dez. 1901. — Landwirthschaftliche Winterschulen, Obstbauschulen etc. im Grossh. Hessen 1900/01. — Anzeige.

Nr. 4793. Wasserstände des Rheins an den Pegeln zu Worms, Mainz und Bingen im Jahr 1901.*)

Monate.	Pegelhöhe bei								
	Worms.			Mainz.			Bingen.		
	höchste.	niedrigste.	durchschn.	höchste.	niedrigste	durchschn.	höchste.	niedrigste.	durchschn
	Meter.			Meter.			Meter.		
Januar .	1,22	—0,55	—0,16	1,79	0,01	0,49	2,45	0,83	1,24
Februar .	0,82	**—0,62**	—0,25	1,70	**0,02**	0,45	2,37	**0,77**	1,21
März . . .	1,68	—0,31	0,89	2 73	0,30	1,61	3,32	1,28	2,30
April . .	**4.43**	0,42	2,92	**3,93**	1,06	2,85	**4,32**	1,76	3,33
Mai . . .	2,08	0,87	1,27	2,12	1,17	1,50	2.64	1,77	2,07
Juni . . .	2,39	1,06	1,73	2,13	1,27	1,69	2,68	1,85	2,25
Juli . . .	2,42	1,07	1,64	2,20	1,26	1,64	2,69	1,85	2,20
August	2,55	1,12	1,79	2,41	1,27	1,77	2,90	1,86	2,32
September .	2,97	1,20	1,70	2,70	1,32	1,73	3,20	1.94	2,30
Oktober	2,69	0,67	1,42	2,79	1,06	1,72	3,29	1,76	2,31
November	0,62	—0,21	0,06	1,02	0,46	0.64	1,72	1,22	1,38
Dezember	1,31	—0,36	0,31	1,76	0,43	0,99	2,45	1,23	1,75
Im Jahr	4,43	—0,62	1,11	3,93	0,02	1,42	4,32	0,77	2,05

*) Vergl. Mittheil. Nr. 721, Febr. 1901, S. 41.

Nr. 4794. Die ortsanwesende Bevölkerung des Grossh. He

Kreise und Provinzen.	Deutsche Staatsangehörige (einschl. derer aus deutschen Schutzgebieten).	Reichsausländ														
		Russland (europ. u. asiat.)	Oesterreich (einschl. Bosnien u. Herzegowina).	Ungarn (einschl. Kroatien).	Schweiz.	Italien (u. Marino) nebst Colonien.	Frankreich (u. Monaco) nebst Algier. Tunis u. Colonien.	Spanien (u. Andorra) nebst Colonien.	Portugal nebst Colonien.	Luxemborg.	Belgien.	Niederlande nebst Colonien.	Dänemark nebst Colonien.	Schweden.	Norwegen.	Gross-Britannien nebst Indien. Australien, Ceylon, Kanada u. übrigen Colonien.
Pr. Starkenburg.																
Darmstadt	111605	242	333	24	172	101	39	5	1	6	45	61	14	28	17	67
Bensheim	55699	14	72	.	29	51	8	.	.	.	1	15	1	.	.	13
Dieburg	55287	.	35	.	13	24	1	1	.	.	.	.	.	.	.	6
Erbach	46485	.	14	.	16	26	3	.	.	.	.	11	.	.	.	7
Gross-Gerau	50591	20	63	12	23	36	2	.	.	.	3	44	1	.	.	.
Heppenheim	46783	10	30	.	16	215	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Offenbach	119749	133	513	31	112	105	13	1	.	8	9	14	22	8	3	27
Zus. Starkenb.	486199	419	1060	67	381	558	66	7	1	14	58	145	38	36	20	140
Pr. Oberhessen.																
Giessen	81569	55	110	44	35	34	5	.	.	.	.	10	.	1	2	14
Alsfeld	36225	5	26	3	3	12	1	.	.	.	.	.	.	.	.	
Büdingen	38955	27	26	2	10	2	1	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Friedberg	69347	9	79	8	115	33	.	.	.	1	.	6	12	1	.	2
Lauterbach	28694	4	52	.	6	34	.	.	.	.	.	1	.	.	.	12
Schotten	26310	.	9	1	4	.	.	.	.	4	.	.	.	.	.	1
Zus. Oberhess.	281100	100	302	58	173	115	7	.	.	5	.	17	12	2	2	32
Pr. Rheinhessen.																
Mainz	136849	40	615	30	163	290	45	41	1	13	31	103	7	4	3	35
Alzey	39610	2	13	39	42	12	2	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Bingen	40204	21	62	9	18	18	6	.	.	9	6	68	1	4	1	6
Oppenheim	46256	1	25	21	37	7	5	.	.	.	.	4	1	.	.	3
Worms	82650	11	207	75	222	95	9	.	1	4	.	48	7	1	.	11
Zus. Rheinhess.	345569	75	922	174	482	422	67	41	2	26	37	223	16	9	4	57
Grossh. Hessen	1112868	594	2284	299	1036	1095	140	48	3	45	95	385	66	47	26	229
Gemeinden von mehr als 10000 Einwohnern.																
Darmstadt mit Bessungen	71169	230	311	24	158	49	39	5	1	6	43	58	14	28	17	79
Offenbach	49598	126	411	26	89	90	13	1	.	7	4	11	7	8	3	26
Giessen	25289	23	72	15	25	14	4	.	.	.	.	4	.	1	2	13
Mainz	83188	34	429	24	113	121	44	41	1	12	21	91	5	4	3	34
Worms m. Hochheim, Neuhaus u. Pfiffligheim	40157	2	181	31	125	95	8	.	1	4	.	38	7	1	.	11

*) Vergl. Mittheil. Nr. 631, Dez. 1896, S. 340.

der Staatsangehörigkeit am 1. Dezember 1900.*)

| aatsangehörig in | | |

Nr. 4795. Zur Statistik der evangelischen Kirche im Grossh. Hessen im Jahr 1900.*)

Die Uebersicht auf S. 38 fg. enthält die Ergebnisse der die evangelische Bevölkerung des Grossherzogthums, mit Ausschluss der Militärbevölkerung der Stadt Mainz, betreffenden kirchlichen Statistik für das Jahr 1900. Die Zahlen der Evangelischen (Spalte 3) sind den bei der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik vorhandenen Materialien über die Volkszählung von 1900 entnommen; die Zahlen der zur evangelischen Landeskirche Uebergetretenen und der aus derselben Ausgetretenen, der Communicanten, der kirchlichen Trauungen und der durch evangelische Geistliche Getauften, der Taufverweigerungen, der Confirmirten und der Confirmationsentziehungen, sowie der Verstorbenen und der unter Mitwirkung evangelischer Geistlichen stattgehabten Beerdigungen (Sp. 4—15, 23—28, 38—45, 54—65) gründen sich auf nach Anordnung des Grossherzoglichen Oberconsistoriums durch die evangelischen Pfarrämter und Decanate gemachte Angaben. Dagegen sind die Zahlen der bürgerlichen Eheschliessungen, unterschieden nach rein evangel. Ehen und Mischehen (Sp. 17—22) und der Geborenen (excl. Todtgeborenen) nach denselben Unterscheidungen und ausserdem der von evangel. Müttern unehelich Geborenen (Sp. 30—37) aus den standesamtlichen Nachweisungen zu vorliegendem Zweck wieder besonders ermittelt worden.

Die Zahlen der Ehescheidungen sind aus den bei der Grossherzoglichen Centralstelle für die Landesstatistik befindlichen Registern zusammengestellt worden.

Bei Beurtheilung der in den Sp. 29, 46—53 und 66 enthaltenen Prozentzahlen ist zu beachten, dass kirchliche Trauungen in einer Pfarrei sich auch auf in vorhergehenden Jahren abgeschlossene Civilehen beziehen können, dass nicht alle im Jahr 1900 Getaufte auch in demselben Jahr geboren und unter den im Jahr 1900 Geborenen sich auch solche befinden, die erst im folgenden Jahre getauft worden sind, sowie dass Beerdigungen auch von Personen vorkommen, welche ausserhalb des Pfarrsprengels verstorben sind. Hieraus sind die mehrfach angegebenen, die Zahl 100 übersteigenden Prozentzahlen zu erklären. Die verhältnissmässig hohen Zahlen der von evangel. Müttern unehelich Geborenen in den Städten Giessen und Mainz haben ihren Grund in den in diesen Städten befindlichen Entbindungsanstalten.

Die frühere Trennung der Beerdigungen in Bezug auf die Altersgrenze (unter, über 6 Jahre) ist nicht mehr durchgeführt. Dagegen sind die nach Herkommen still beerdigten Kinder, falls sich der Geistliche nicht an der Beerdigung betheiligte, besonders aufgeführt.

---

*) Vergl. Mittheil.Nr. 722, März 1901, S. 50.

Als Hauptresultate für das Grossherzogthum ergeben sich folgende (die entsprechenden Zahlen für das Vorjahr sind in Klammern beigefügt):

1. Im Jahr 1900 sind zur evang. Landeskirche übergetreten: von der kathol. Kirche 140 (113), von andern christlichen Confessionen 30 (25), Sonstige 9 (21), zusammen 179 (159); aus der evang. Landeskirche ausgetreten: zur kathol. Kirche 13 (8), zu andern christl. Confessionen 30 (44), zu andern Religionen 1 (5), ohne Uebertritt 1 (2), znsammen 45 (59).

2. Die Zahl der Communnicanten war: im öffentlichen Gottesdienst 390530 (385164), privatim 7015 (6981), zusammen 397545 (392145) oder 53,6 (57,2) auf 100 evang. Bewohner; in Starkenburg 35,5 (39,0), in Oberhessen 82,2 (83,9), in Rheinhessen 46,2 (49,0). Wird der Berechnnng der Prozentzahlen die Zahl der Erwachsenen zn Grunde gelegt, so erhöhen sich, da nach den Ergebnissen der Volkszählungen etwa zwei Dritttheile der Bevölkerung aus Erwachsenen (Personen von 14 Jahren und darüber) bestehen, die angegebenen Prozentzahlen der Communicanten um beiläufig die Hälfte.

3. Auf 100 bürgerliche Eheschliessungen kamen 87,3 (86,6) kirchliche Traunngen durch evang. Geistliche: in Starkenburg 87,6 (87,3); in Oberhessen 97,6 (98,3); in Rheinhessen 74,3 (71,9). Die Zahl der dnrch Geistliche anderer Confessionen vollzogenen Trauungen von Evangelischen, also namentlich von Mischehen, ist hierunter nicht begriffen nnd konnte in znverlässiger Weise nicht angegeben werden. Ebenso war die Zahl der nnr bürgerlich abgeschlossenen Ehen im Jahr 1900 nicht zu ermitteln.

4. Anf 100 Lebendgeborene kamen 87,0 (87,7) von evang. Geistlichen Getaufte: in Starkenburg 87,7 (89,3); in Oberhessen 93,1 (93,2); in Rheinhessen 78,8 (78,4). Anch hier fehlen die Angaben der von Geistlichen anderer Confessionen Getauften aus Mischehen. Ferner kommt hier in Betracht, dass die Verhältnisszahlen der Getauften zu den Geborenen höher sein würden, wenn die in den ersten Wochen nach der Geburt ungetauft gestorbenen Kinder ausser Berechnung gelassen werden könnten.

5. Confirmirt wurden: aus rein evang. Ehen 12663 (12766), aus Mischehen 1011 (947), unehelich Geborene 355 (313), zusammen 14029 (14026).

6. Die Zahl der verstorbenen Evangelischen betrug 13910 12586), die Zahl der kirchlichen Beerdigungen 11630, die Zahl der nach Herkommen still beerdigten Kinder 2093. Hiernach betrug die Zahl der unter Mitwirknng eines evangelischen Geistlichen beerdigten Personen in Prozenten aller Verstorbenen bei Abzug der nach Herkommen still beerdigten Kinder 98,4.

7. Ehescheidungen kamen 67 (72) vor und zwar von rein evang. Ehen 44 (50), von Mischehen 23 (22). Unter letzteren waren 9 (15) solche, bei welchen der Mann und 14 (7), bei welchen die Frau evangelisch war.

Ordnungs-Nummer.	Decanate und Superintendenturen (Provinzen). Städte.	Evangelische Bevölkerung (1. Dez 1900).	Zahl der im Laufe des Jahres 1900 zur ev. Landeskirche Uebergetretenen				aus der evang. Landeskirche Ausgetretenen					Co
			von der kathol. Kirche.	von andern christl. Confessionen.	sonstige.	Gesammtzahl.	zur katholischen Kirche.	zu andern christl. Confessionen.	zu andern Religionen.	ohne Uebertritt.	Gesammtzahl.	im öffentlichen Gottesdienst.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
1	Darmstadt	77 121	17	.	2	19	1	1	.	.	2	1994
2	Eberstadt	33 720	1	1	.	2	1	.	.	.	1	10
3	Erbach	40 458	4	4	.	8	.	20	.	.	20	204
4	Gross-Gerau	33 075	4	.	.	4	.	.	.	.	.	
5	Gross-Umstadt	20 237	.	.	.	.	.	.	.	.	.	10
6	Offenbach	61 557	31	.	2	33	.	4	.	.	4	12
7	Reinheim	29 962	1	.		1	.	.	.	.	.	1
8	Zwingenberg	33 671	9	.	.	9	3	.	.	.	3	1577
	Starkenburg	329 801	67	5	4	76	5	25	.	.	30	1146
9	Giessen	51 525	5	1	.	6	.	.	.	.	.	
10	Alsfeld	23 988	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
11	Büdingen	22 023	.	11	.	11	.	2	.	1	3	134
12	Friedberg	27 664	5	.	.	5	.	.	.	.	.	14
13	Grünberg	25 984	2	.	.	2	.	.	.	.	.	275
14	Hungen	19 589	1	.	.	1	.	.	.	.	.	211
15	Lauterbach	27 100	1	.	.	1	.	.	.	.	.	
16	Nidda	17 976	1	.	.	1	.	.	.	.	.	19
17	Rodheim v. d. H.	17 822	3	.	.	3	1	2	.	.	3	
18	Schotten	18 202	1	.	.	1	.	1	.	.	1	1831
	Oberhessen	251 873	19	12	.	31	1	5	.	1	7	20484
19	Mainz	53 495	12	.	1	13	4	.	.	.	4	1819
20	Alzey	20 247	17	9	.	26	1	.	.	.	1	1039
21	Oppenheim	24 311	2	.	1	3	1	.	.	.	1	1641
22	Wöllstein	18 135	5	3	.	8	.	.	.	.	.	1117
23	Worms	42 891	18	1	3	22	1	.	1	.	2	1487
	Rheinhessen	159 079	54	13	5	72	7	.	1	.	8	7106
	Grossh. Hessen	740 753	140	30	9	179	13	30	1	1	45	39053
	Städte.											
1	Darmstadt mit Bessungen	57 895	13	.	2	15	1	1	.	.	2	1330
2	Giessen	22 048	5	.	.	5	.	.	.	.	.	511
3	Mainz (ohne Mil.)	25 703	5	.	1	6	1	.	.	.	1	553
4	Offenbach	29 971	17	.	2	19	.	4	.	.	4	292
5	Worms (ohne Hochheim und Pfiffligheim)	22 622	13	.	.	13	.	.	.	.		435

Digitized by G

	In Prozenten der ev. Bevölkerung.	Zahl der bürgerlichen Eheschliessungen. Rein evangelische Ehen.	Mischehen mit Katholiken. Mann evangel.	Mischehen mit Katholiken. Frau evangel.	Mischehen mit Andern. Mann evangel.	Mischehen mit Andern. Frau evangel.	Gesammtzahl.	Zahl der Trauungen durch evang. Geistliche. Rein evangelische Ehen.	Mischehen mit Katholik. Mann evangel.	Mischehen mit Katholik. Frau evangel.	Mischehen mit Andern. Mann evangel.	Mischehen mit Andern. Frau evangel.	Gesammtzahl.	In Prozenten der Gesammtzahl der bürgerl. Eheschliessungen (Sp. 22).
	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.
83	26,4	586	70	76	1	2	735	611	52	27	.	.	690	93,9
12	30,9	294	14	10	.	.	318	299	9	7	.	.	315	99,1
16	51,6	317	18	22	.	.	357	307	7	10	1	.	325	91,0
11	28,9	306	11	11	.	.	328	287	12	13	.	.	312	95,1
71	52,2	188	11	24	.	.	223	180	7	9	1	.	197	88,3
80	21,1	504	157	132	7	13	813	450	75	46	2	1	574	70,6
67	53,8	258	5	5	.	.	268	257	3	3	.	.	263	98,1
75	48,0	229	34	43	.	.	306	230	19	9	.	.	258	84,3
00	35,5	2682	320	323	8	15	3348	2621	184	124	4	1	2934	87,6
66	72,6	452	6	12	.	.	470	441	3	8	.	.	452	96,2
67	92,9	160	1	4	.	.	165	161	.	3	.	.	164	99,4
77	62,1	168	.	3	.	.	171	172	.	2	.	.	174	101,8
82	55,0	201	13	16	.	2	232	200	7	9	.	.	216	93,1
73	107,4	171	.	2	.	.	173	172	.	2	.	.	174	100,6
62	110,0	163	4	1	.	1	169	163	2	1	.	1	167	98,8
96	94,8	200	.	3	.	.	203	206	.	2	.	.	208	102,5
70	90,7	168	2	1	.	.	171	168	1	.	.	.	169	98,8
83	52,9	146	17	20	.	.	183	142	15	8	.	.	165	91,6
17	102,0	117	1	3	.	.	121	118	.	1	.	.	119	98,3
41	82,2	1946	44	65	.	3	2058	1943	28	36	.	1	2008	97,6
76	35,3	287	235	157	6	3	688	276	102	44	2	2	426	61,9
42	51,8	117	10	16	7	7	157	116	11	9	4	1	141	89,8
49	68,5	147	24	21	.	.	192	142	14	2	.	.	158	82,3
17	62,4	106	7	14	2	4	133	112	4	5	2	.	123	92,5
72	35,4	333	98	86	7	8	532	343	53	17	2	1	416	78,2
05	46,2	990	374	294	22	22	1702	989	184	77	10	4	1264	74,3
45	53,6	5618	738	682	30	40	7108	5553	396	237	14	6	6206	87,3
20	23,5	410	58	64	1	2	535	431	43	24	.	.	498	93,1
99	23,6	162	6	11	.	.	179	153	3	7	.	.	163	91,1
92	23,7	111	145	97	1	.	354	103	68	30	1	.	202	57,1
94	10,7	229	105	85	7	12	438	178	50	28	2	1	259	59,1
48	19,7	241	81	66	6	5	399	232	38	16	1	.	287	72,7

Ordnungs-Nummer.	Decanate und Superintendenturen (Provinzen). — Städte.	Zahl der lebend Geborenen								Zahl der von evangel						
		Ehelich Geborene						Unehelich Geborene von evangelischen Müttern.	Gesammtzahl.	Ehelich Geborene						Unehelich Geborene von evangelischen Müttern.
		aus rein evangelisch. Ehen.	aus Mischehen				zusammen.			aus rein evangelisch. Ehen.	aus Mischehen				zusammen.	
			mit Kathol.		mit And.						mit Kathol.		mit And.			
			Mann evang.	Frau evang.	Mann evang.	Frau evang.					Mann evang.	Frau evang.	Mann evang.	Frau evang.		
1.	2.	30.	31.	32.	33.	34.	35.	36.	37.	38.	39.	40.	41.	42.	43.	44.
1	Darmstadt .	1920	199	196	1	3	2319	193	2512	1920	106	106	3	2	2137	16
2	Eberstadt	1082	55	42	1	.	1180	122	1302	1062	40	20	.	.	1122	10
3	Erbach .	1112	65	110	.	.	1287	142	1429	1044	39	23	.	.	1106	12
4	Gross-Gerau .	1041	43	62	.	.	1146	94	1240	1018	34	48	.	2	1102	8
5	Gross-Umstadt .	553	41	56	.	.	650	25	675	518	22	5	.	.	545	2
6	Offenbach .	1666	453	416	22	29	2586	154	2740	1578	235	197	23	10	2043	11
7	Reinheim . .	890	16	34	.	.	940	80	1020	856	14	17	.	.	887	7
8	Zwingenberg .	1036	130	162	.	1	1329	95	1424	991	72	29	.	.	1092	9
	Starkenburg	9300	1002	1078	24	33	11437	905	12342	8987	562	445	26	14	10034	78
9	Giessen . .	1430	25	51	1	1	1508	268	1776	1355	9	27	.	1	1392	3
10	Alsfeld . .	652	4	5	.	1	662	41	703	646	3	.	.	.	649	3
11	Büdingen . .	650	13	11	1	.	675	46	721	606	7	8	.	.	621	4
12	Friedberg . .	775	40	59	.	1	875	37	912	677	20	33	.	.	730	2
13	Grünberg .	625	6	5	1	.	637	40	677	625	3	3	.	.	631	3
14	Hungen .	439	5	3	.	.	447	18	465	479	4	.	.	.	483	1
15	Lauterbach	678	5	3	.	.	686	46	732	691	3	2	.	.	696	4
16	Nidda	402	4	4	.	.	410	26	436	457	2	1	.	.	460	2
17	Rodheim v. d. H.	408	65	54	.	.	527	21	548	453	48	20	.	.	521	2
18	Schotten	425	3	4	.	.	432	40	472	426	1	4	.	.	431	4
	Oberhessen	6484	170	199	3	3	6859	583	7442	6415	100	98	.	1	6614	3
19	Mainz . .	1016	602	562	7	17	2204	216	2420	1001	271	190	13	10	1485	18
20	Alzey	463	70	58	7	26	624	29	653	496	54	26	7	5	588	2
21	Oppenheim	560	111	119	4	7	801	41	842	560	79	13	3	1	656	3
22	Wöllstein . .	424	38	48	9	12	531	14	545	398	28	8	7	4	445	1
23	Worms	1158	301	313	9	8	1789	119	1908	1194	195	111	3	1	1504	7
	Rheinhessen	3621	1122	1100	36	70	5949	419	6368	3649	627	348	33	21	4678	35
	Grossh. Hessen	19405	2294	2377	63	106	24245	1907	26152	19051	1289	891	59	36	21326	145
	Städte.															
1	Darmstadt mit Bessungen	1207	182	177	1	2	1569	137	1706	1191	92	94	3	2	1382	10
2	Giessen	515	24	46	1	1	587	248	835	465	8	26	.	1	500	2
3	Mainz (ohne Mil.)	391	348	312	.	8	1059	172	1231	392	148	123	3	9	675	12
4	Offenbach	651	265	273	20	29	1238	78	1316	581	158	145	21	10	915	5
5	Worms (ohne Hochheim u. Pfiffligheim)	713	208	226	1	3	1151	94	1245	658	112	75	.	.	845	4

ihen Getauften							Zahl der Taufverweigerungen.	Zahl der Confirmirten							Zahl der Confirmationsentziehungen.
Prozenten der Geborenen bei Kindern															
aus Mischehen								aus rein evangelisch. Ehen.	aus Mischehen				uneheliche Geborene.	Gesammtzahl.	
mit Katholiken.		mit Andern.		zusammen.	(unehelichen) evangelischer Mütter.	im Ganzen (Sp. 37).			mit Katholik.		mit And.				
Mann evang.	Frau evang.	Mann evang.	Frau evang.						Mann evangel.	Frau evangel.	Mann evangel.	Frau evangel.			
47.	48.	49.	50.	51.	52.	53.	54.	55.	56.	57.	58.	59.	60.	61.	62.
53,3	54,1	300,0	66,7	92,2	84,5	91,6	.	1105	53	37	.	1	27	1223	.
72,7	47,6	.	.	95,1	85,2	94,2	.	665	8	15	.	.	17	705	.
60,0	20,9	.	.	85,9	90,8	86,1	2	884	26	16	.	.	43	969	.
79,1	77,4	.	.	96,2	88,3	95,6	.	614	21	15	.	.	21	671	.
53,7	8,9	.	.	83,8	92,0	84,1	.	341	10	3	.	.	6	360	.
51,9	47,4	104,5	34,5	79,0	76,6	78,9	.	872	89	53	8	5	26	1053	.
87,5	50,0	.	.	94,4	92,5	94,2	.	576	4	5	.	.	25	610	.
35,5	17,9	.	.	82,2	94,7	83,0	.	582	30	16	.	.	9	637	.
56,1	41,3	108,3	42,8	87,7	86,6	87,7	2	5639	241	160	8	6	174	6228	.
36,0	52,9	.	100,0	92,3	13,4	80,4	.	925	4	11	.	.	10	950	.
75,0	.	.	.	98,0	80,5	97,0	.	443	.	1	.	.	13	457	.
53,8	72,7	.	.	92,0	89,1	91,8	.	469	3	1	.	.	11	484	.
50,0	55,9	.	.	83,4	75,7	83,1	.	436	15	12	.	.	6	469	.
50,0	60,0	.	.	99,1	87,5	98,4	.	532	1	.	.	.	23	556	.
80,0	.	.	.	108,1	82,2	107,1	.	370	4	1	.	.	14	389	.
60,0	66,7	.	.	101,5	87,0	100,5	.	574	.	.	.	.	22	596	.
50,0	25,0	.	.	112,2	88,5	110,8	.	319	.	1	.	.	7	327	.
73,9	37,0	.	.	98,9	109,5	99,3	.	296	20	11	.	.	10	337	.
33,3	100,0	.	.	99,8	105,0	100,2	.	340	1	.	.	.	14	355	.
58,8	49,2	.	33,3	96,4	54,2	93,1	.	4704	48	38	.	.	130	4920	.
45,0	33,8	185,7	58,8	67,4	84,3	68,9	.	593	94	107	13	2	16	825	.
77,1	44,8	100,0	19,2	94,2	100,0	94,5	.	360	26	17	9	5	14	431	.
71,2	10,9	75,0	14,3	81,9	95,1	82,5	.	434	59	11	.	5	7	516	.
73,7	16,7	77,8	33,3	83,8	71,4	83,5	.	319	11	8	.	.	4	342	.
64,8	35,5	33,3	12,5	84,1	64,7	82,9	.	614	100	37	4	2	10	767	1
56,9	31,6	91,7	30,0	78,6	80,1	78,8	.	2320	290	180	26	14	51	2881	1
56,2	37,5	93,7	34,0	88,0	75,4	87,0	2	12663	579	378	34	20	355	14029	1
50,5	53,1	300,0	100,0	88,1	77,4	87,2	.	690	49	31	.	1	8	779	.
53,3	56,5	.	100,0	85,2	8,1	62,5	.	342	4	10	.	.	6	362	.
42,5	39,4	.	112,5	63,7	80,2	66,0	.	211	57	69	5	.	8	350	.
59,6	53,1	105,0	34,5	73,9	71,8	73,8	.	308	58	33	8	5	13	425	.
53,8	33,3	.	.	73,1	51,5	71,7	.	313	59	27	2	1	3	405	1

Ordnungs-Nummer.	Decanate und Superintendenturen (Provinzen). — Städte.	Zahl der verstorbenen Evangelischen.	Zahl der unter Betheiligung eines evangelischen Geistlichen beerdigten Personen.	Zahl der nach Herkommen still beerdigten Kinder.	Zahl der kirchl. Beerdigungen (Sp. 64) in % der nach Sp. 63 weniger Sp. 65 Verstorbenen.	Zahl der Scheidungen			
						rein evangelischer Ehen.	von Mischehen		Zusammen (Sp. 67—69).
							Mann evangelisch.	Frau evangelisch.	
1.	2.	63.	64.	65.	66.	67.	68.	69.	70.
1	Darmstadt .	1834	1180	409	82,8	9	1	2	12
2	Eberstadt	763	630	131	99,7	4	1	1	6
3	Erbach . . .	770	689	81	100,0	2	.	.	2
4	Gross-Gerau .	571	535	41	101,0	2	1	.	3
5	Gross-Umstadt	413	377	34	99,5	.	.	.	.
6	Offenbach	1091	825	279	101,6	6	2	4	12
7	Reinheim . .	658	621	38	100,2	1	.	.	1
8	Zwingenberg	750	693	63	100,9	2	.	1	3
	Starkenburg	6850	5550	1076	96,1	26	5	8	39
9	Giessen .	750	667	93	101,5	3	.	.	3
10	Alsfeld .	339	309	32	100,7	[1])3	.	.	[1])3
11	Büdingen .	386	371	21	101,6	.	.	.	.
12	Friedberg	450	386	59	98,7	.	.	.	.
13	Grünberg	421	392	28	99,7	.	.	.	.
14	Hungen	278	263	20	101,9	1	.	.	1
15	Lauterbach	468	402	54	97,1	1	.	.	1
16	Nidda	325	314	8	99,1	.	.	.	.
17	Rodheim v. d. H. .	329	309	20	100,0	.	.	.	.
18	Schotten	310	283	27	100,0	1	.	.	1
	Oberhessen	4056	3696	362	100,1	9	.	.	9
19	Mainz	1000	723	282	100,7	6	4	4	14
20	Alzey .	425	333	98	101,8	1	.	.	1
21	Oppenheim .	415	394	23	100,5	1	.	1	2
22	Wöllstein .	304	301	16	104,5	.	.	.	.
23	Worms .	860	633	236	101,4	1	.	1	2
	Rheinhessen	3004	2384	655	101,5	9	4	6	19
	Grossh. Hessen	13910	11630	2093	98,4	44	9	14	67
	Städte.								
1	Darmstadt mit Bessungen	1342	823	264	76,3	8	1	2	11
2	Giessen	288	260	36	103,2	1	.	.	1
3	Mainz (ohne Milit.)	537	298	239	100,0	5	3	4	12
4	Offenbach .	487	327	184	107,9	5	2	4	11
5	Worms (ohne Hochheim und Pfifflingheim) . .	461	258	180	91,8	.	.	1	1

[1]) Hierunter 2 Nachträge aus dem Jahre 1899.

Nr. 4796. Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn und der an dieselbe anschliessenden Hess. Nebenbahnen im Nov. 1901.

	Main-Neckar-Eisenbahn.	Nebenbahnen		
		Eberstadt-Pfungstadt.	Bickenbach-Seeheim.	Weinheim-Fürth.
	km	km	km	km
Betriebslänge der Bahn .	97,28*)	1,89	4,50	16,30
Einnahme aus	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Personen- u. Gepäck-Verk.	271 110	1 401	2 030	7 290
gegen 1900	+ 727	+ 2	+ 31	+ [illegible]
pro Kilometer	2 852	741	451	447
gegen 1900	+ 8	+ 1	+ 7	+ 43
Güterverkehr	267 569	2 774	416	10 681
gegen 1900	— 43 553	+ 269	+ 40	+ 1 037
pro Kilometer	2 795	1 468	92	655
gegen 1900	— 455	+ 143	+ 8	+ 63
Sonstige Quellen	65 133	90	35	111
gegen 1900	— 4 367	+ 29	— 4	+ 1
pro Kilometer	670	48	8	7
gegen 1900	— 45	+ 15	--	--
Summe .	603 812	4 265	2 481	18 082
gegen 1900	— 47 293	+ 300	+ 67	+ 1 733
pro Kilometer	6 207	2 257	551	1 109
gegen 1900	— 486	+ 159	+ 15	+ 106

*) Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 95,06 km, für den Güterverkehr von 95,73 km in Betracht.

Nr. 4797. Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn und der an dieselbe anschliessenden Hess. Nebenbahnen im Dez. 1901.

	Main-Neckar-Eisenbahn.	Nebenbahnen		
		Eberstadt-Pfungstadt.	Bickenbach-Seeheim.	Weinheim-Fürth.
	km	km	km	km
Betriebslänge der Bahn	97,28*)	1,89	4,50	16,30
Einnahme aus	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Personen- u. Gepäck-Verk.	300 104	1 473	1 894	7 156
gegen 1900	+ 1 547	+ 31	— 159	+ 355
pro Kilometer	3 157	779	421	439
gegen 1900	+ 16	+ 16	— 35	+ 22
Güterverkehr . .	262 118	2 567	385	9 885
gegen 1900	+ 6 611	+ 46	+ 7	+ 180
pro Kilometer	2 738	1 358	85	606
gegen 1900	+ 69	+ 24	+ 1	+ 11
Sonstige Quellen .	80 170	10	90	500
gegen 1900	+ 7 170	— 11	+ 48	+ 337
pro Kilometer	825	6	20	31
gegen 1900	+ 75	— 5	+ 10	+ 20
Summe	642 392	4 050	2 369	17 541
gegen 1900	+ 15 328	+ 66	— 101	+ 872
pro Kilometer	6 604	2 143	526	1 076
gegen 1900	+ 158	+ 35	— 24	+ 53

*) Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 95,06 km, für den Güterverkehr von 95,73 km in Betracht.

Nr. 4798. Monatliche Uebersichten über die Todesfälle in den Kreisen des Grossherzogthums Hessen, November 1901.

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Alter der Verstorbenen				Masern und Rötheln.	Scharlach.	Rose (Erysipelas).	Diphtheritis.	Croup.	Keuchhusten.	Abdominaltyphus.	Actinomycose.	Syphilis.	Kindbettfieber.	And. Folgen der Geburt Fehlgeb. und d. Kindbetts.	Tuberculose der Lungen. Lungenschwindsucht.	Tuberculose anderer Organe	Croupöse Lungenentzündung.	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia cerebri (Schlagfluss).	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Atrophie der Kinder.	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler.	Neubildungen.	Alterskrankheiten.	Sonst. benannte Krankheiten.	Nicht angegeb. Krankh. und Todesursachen.	Gewaltsamer Tod.
		unter 1 Jahr.	von über 1 bis 15 Jahre.	von über 15 bis 60 Jahre.	über 60 Jahre.																									
Darmstadt	166	41	36	48	41	30	1	.	1	1	.	1	.	.	1	1	12	3	3	11	5	12	4	7	8	13	9	33	3	7
Bensheim	93	33	21	21	18	8	1	.	.	.	2	.	.	.	.	.	9	3	1	10	1	5	8	1	5	4	3	19	11	2
Dieburg	89	16	13	27	33	.	.	.	1	2	.	1	.	.	.	2	11	2	12	5	2	9	1	1	2	4	11	10	10	3
Erbach	66	21	10	17	18	2	.	.	1	.	.	2	.	.	2	.	7	1	1	7	1	3	3	.	4	2	10	6	11	3
Gross-Gerau	62	14	7	18	23	2	.	.	.	.	1	.	.	.	2	.	7	3	.	9	2	5	.	.	5	2	4	14	4	2
Heppenheim	81	23	7	24	27	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1	1	4	3	7	9	.	2	3	.	1	8	3	14	19	5
Offenbach	140	52	25	37	26	3	1	.	3	3	4	.	.	.	.	.	17	9	3	10	4	9	5	4	8	4	7	37	5	4
Starkenburg	697	200	119	192	186	45	3	.	6	6	8	4	.	.	6	4	67	24	27	61	15	45	24	13	33	37	47	133	63	26
Giessen	119	14	18	50	37	.	.	2	4	1	2	.	1	.	1	2	17	1	3	10	5	4	4	2	2	4	21	16	6	11
Alsfeld	46	8	7	13	18	2	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	4	2	3	2	.	4	.	1	1	1	8	8	8	1
Büdingen	42	5	4	8	25	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	1	1	9	1	8	1	.	1	2	6	6	3	1
Friedberg	94	18	18	24	34	9	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.	5	4	5	8	2	11	.	.	3	11	9	20	4	1
Lauterbach	35	5	4	7	19	.	.	.	1	.	.	.	.	1	.	.	5	2	1	1	3	2	1	.	.	1	8	6	2	1
Schotten	32	3	6	6	17	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	3	1	2	.	1	2	3	.	.	1	7	5	5	.
Oberhessen	368	53	57	108	150	11	.	2	7	1	5	.	1	1	2	2	35	11	15	30	12	31	9	3	7	20	59	61	28	15
Mainz	168	58	33	36	41	6	1	.	1	1	1	.	.	1	.	1	17	7	7	17	10	11	10	12	12	11	8	31	1	2
Alzey	37	8	2	7	20	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6	.	.	2	3	3	1	1	1	3	7	7	1	1
Bingen	39	10	5	8	16	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	3	1	3	.	4	3	1	4	1	4	3	3	5
Oppenheim	67	15	4	22	26	1	.	.	.	.	1	.	.	1	1	.	12	2	1	.	5	5	1	2	2	4	9	15	4	1
Worms	119	31	18	38	32	3	2	.	.	.	.	.	.	1	1	.	17	3	3	10	5	9	7	.	6	10	5	29	7	1
Rheinhessen	430	122	62	111	135	13	3	.	1	1	2	.	.	3	2	1	54	15	12	32	23	32	22	16	25	29	33	85	16	10
Gr. Hessen	1495 [1]	375	238	411	471	69	6	2	14	8	15	4	1	4	10	7	156	50	54	123	50	108	55	32	65	86	139	279	107	51 [2]

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr.	von über 1 bis 15 Jahre.	von über 15 bis 60 Jahre.	über 60 Jahre.	Masern und Röthln.	Scharlach.	Rose (Erysipelas).	Diphtheritis.	Croup.	Keuchhusten.	Abdominaltyphus.	Syphilis.	Kindbettfieber.	And. Folgen der Geburt, Fehlgeb. u. tod d. Kindes	Tuberculose der Lungen.	Tuberculose anderer Organe.	Croupöse Lungenentzündung.	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia cerebri (Schlagfluss).	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Atrophie der Kinder.	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler.	Neubildungen.	Altersschwäche.	Sonst. benannte Krankheiten.	Nicht angegeb. Krankh. und Todesursachen.	Gewaltsamer Tod.
Darmstadt	163	28	30	42	63	17	.	.	2	.	2	.	.	1	.	16	7	2	27	3	15	3	5	2	13	16	22	6	4
Bensheim	82	31	6	18	27	1	.	.	.	.	2	.	.	.	1	10	3	2	13	3	2	8	2	3	3	12	11	6	.
Dieburg	89	24	11	20	34	1	.	1	2	.	3	.	.	.	.	11	3	11	3	1	1	3	.	1	3	11	21	12	1
Erbach	89	22	4	20	43	1	.	.	.	1	.	.	.	1	.	6	.	3	16	3	5	2	.	6	4	20	8	12	1
Gross-Gerau	74	23	7	19	25	2	.	.	.	.	4	.	.	.	.	8	4	2	12	.	9	5	.	.	4	8	7	9	.
Heppenheim	97	34	15	22	26	3	1	1	.	.	.	1	.	.	.	6	1	4	14	3	9	4	.	4	5	9	16	16	.
Offenbach	140	45	29	38	28	5	.	3	.	4	1	.	.	.	1	20	5	1	19	9	3	4	1	8	6	7	30	8	5
Starkenburg	734	207	102	179	246	30	1	5	4	5	12	1	.	2	2	77	23	25	104	22	44	29	8	24	38	83	115	69	11
Giessen	115	11	17	36	51	3	1	.	1	1	.	.	.	1	1	15	10	4	8	4	2	2	1	2	11	23	15	5	5
Alsfeld	67	4	13	18	32	6	3	.	1	.	.	.	.	.	.	9	.	6	3	.	2	.	.	1	3	16	6	7	4
Büdingen	56	12	13	10	21	4	.	.	1	.	.	.	.	.	.	3	3	2	10	3	.	3	.	1	5	7	2	11	1
Friedberg	100	15	17	25	43	9	.	1	.	.	4	.	.	.	.	12	2	5	9	6	3	1	.	2	4	17	12	9	4
Lauterbach	40	8	8	12	12	1	.	.	2	.	.	.	.	.	.	5	1	3	7	1	3	1	.	.	1	5	5	4	1
Schotten	34	4	4	9	17	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	1	.	4	1	1	3	.	.	2	1	5	9	4	1
Oberhessen	412	54	72	110	176	23	4	1	6	1	5	.	.	1	1	45	16	24	38	15	13	7	1	8	25	73	49	40	16
Mainz	193	48	35	67	43	8	4	.	2	1	1	3	1	2	1	29	4	2	19	9	15	5	11	3	6	10	45	3	9
Alzey	57	10	5	16	26	2	1	.	.	.	.	.	.	.	.	6	1	1	5	2	4	.	.	2	2	20	9	1	1
Bingen	57	15	12	10	20	3	.	.	1	.	2	.	.	.	.	4	1	.	12	4	4	2	.	2	5	8	6	1	2
Oppenheim	45	8	4	7	26	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	4	.	1	1	.	3	.	1	3	4	11	12	3	1
Worms	127	43	24	29	31	9	.	.	2	1	1	.	.	.	.	13	1	5	24	5	9	11	1	8	2	11	17	4	3
Rheinhessen	479	124	80	129	146	22	5	.	5	3	4	3	1	2	1	56	7	9	61	20	35	18	13	18	19	60	89	12	16
Gr. Hessen	1625 [1]	385	254	418	568	75	10	6	15	9	21	4	1	5	4	178	46	58	203	57	92	54	22	50	82	216	253	121	43 [2]

[1]) Darunter an Influenza in Oberhessen 3.
[2]) Davon durch Verunglückung 28, durch Selbstmord 14 und durch Verbrechen Anderer 1.

Nr. 4800. Landwirthschaftliche Winterschulen, Obstbauschu

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Anstalt.	Unterrichts-Cursus.	Zahl der Schüler.	Confession der Schüler.			Altersklassen der Schüler.		Heimath der Schüler.					Stand der Eltern der Schüler.	
				evangelisch.	katholisch.	andere Confession.	unter 16 Jahre.	über 16 Jahre.	Aus dem Grossherzogthum. Starkenburg.	Oberhessen.	Rheinhessen.	Aus Anderen deutsch. Staaten.	Aus dem Ausland.	Landwirthe.	Nicht Landwirthe.
				Zahl.			Zahl.		Zahl.					Zahl.	
	I. Landwirthschaftl. Winterschulen.														
1	Darmstadt	7. Nov. 1900 — 28. März 1901	23	23	.	.	17	6	20	1	2	.	.	23	.
2	Heppenheim a. d. B.	Anf. Nov. 1900 — Ende März 1901	22	13	9	.	9	13	22	.	.	.	.	22	.
3	Langen	6. Nov. 1900 — 27. März 1901	19	18	1	.	11	8	19	.	.	.	.	18	1
4	Michelstadt	7. Nov. 1900 — 28. März 1901	22	22	.	.	8	14	22	.	.	.	.	22	.
5	Alsfeld	5. Nov. 1900 — 19. März 1901	31	31	.	.	14	17	.	30	.	1	.	31	.
6	Büdingen	5. Nov. 1900 — 18. März 1901	17	17	.	.	4	13	.	16	.	1	.	17	.
7	Friedberg	5. Nov. 1900 — 16. März 1901	35	31	4	.	14	21	2	31	.	2	.	32	3
8	Mainz	6. Nov. 1900 — 21. März 1901	27	10	16	1	11	16	1	.	25	1	.	26	1
9	Alzey	5. Nov. 1900 — 23. März 1901	25	16	7	2	7	18	.	.	25	.	.	25	.
10	Worms	12. Nov. 1900 — 23. März 1901	24	17	5	2	11	13	.	.	23	1	.	23	1
	II. Obstbauschulen und Lehrcurse im Obstbau.														
11	Bensheim	11. März—11 Mai u. 12.—31. Aug. 1901	12	9	3	.	2	10	12	.	.	.	.	4	8
12	Friedberg (Obstbauschule) Sommercursus	15 März—30. Sept 1901	2	2	.	.	.	2	2	.	.	.	.	1	1
	Cursus für Baum- und Strassenwärter	[31])	20	20	.	.	.	20	.	17	.	3		10	10
	Repetitionscursus für Baum- und Strassenwärter	22.—27. April 1901	7	7	.	.	.	7	.	7	.	.	.	4	3
	Specialcursus für Obstweinproducenten.	15.—20. April 1901	10	[28])	[28])	[28])	.	10	2	6	.	2	.	.	.
	Cursus für Lehrer, Geistliche etc.	22. 27. April und 22.—27. Juli 1901	7	7	.	.	.	7	2	5	.	.	.	.	.
	Cursus für die Candidaten des Predigerseminars und sonstige Freunde des Obstbaus	[28])	10	10	.	.	.	10	3	7	.	.	.	.	.
	Obstverwerthungscursus für Frauen u. Mädchen	2.—4. Sept. 1901	8	[28])	[28])	[28])	[28])	[28])	.	8	.	.	.	.	.
13	Oppenheim**) (Wein- u. Obstbauschule)	2. Okt. 1900 — 30. Juni 1901	18	10	8	.	2	16	2	.	12	3	1	13	5
14	Obstbaucursus im Kreise Erbach	22. April—8. Mai 1901	19	19	.	.	.	19	19	.	.	.	.	19	.
15	Lehrcursus für Obstbaumwärter im Kreise Büdingen	[33])	12	12	.	.	.	12	.	12	.	.	.	4	8
16	Desgl. zu Alzey	25. Febr.—30. März, 15.—19. Juli 1901	10	[28])	[28])	[28])	[28])	[28])	.	.	10	.	.	9	1

*) Vergl. Mittheil. Nr. 721, Febr. 1901, S. 46. — **) Von den in der Uebersicht für zu Oppenheim waren 2 aus Starkenburg, 18 aus Rheinhessen, 5 aus andern d

hrcurse im Obstbau im Grossh. Hessen im Jahr 1900/01.*)

Zahl der Curse der Schule.	Dauer des einzelnen Cursus. Monate.	Betrag des Schulgeldes für den ganzen Cursus. ℳ	Gesammtunterhaltungskosten der Schule. ℳ	Jährlicher Zuschuss, welchen die Schule aus den Mitteln des Staats oder des landw. Vereins erhält. ℳ.	Jährlicher Zuschuss, welchen die Schule aus andern öffentlichen Kassen erhält. ℳ	Haupt-Unterrichts-Gegenstände.	Zahl der wöchentlichen Unterrichts- und Arbeitsstunden.
2	5	[1])40	[2])4245	[3])2400	[4])1300	Die im Lehrplan für die landw. Winterschulen vorgeschriebenen Unterrichtsgegenstände.	36 Unterrichts- u. 8 Arbeitsstundn.
2	5	[5])30	[2])5199	[3])2400	[6])1900		34 Unterrichts- u. 10 Arbeitsstunden.
2	5	20	[2])4783	[3])2400	[7])2000		In jedem Curse 34 Unterrichts- u. zus. 10 Arbeitsstunden.
2	5	20	[2])4000	[3])2400	[8])1000		34—35 Unterrichtsstunden.
2	5	25	[2])3632	[10])2000	[11])857		In jed. Curs 42.
1	$4^1/_2-5$	12	[2])3020	[12])2600	[13])1150		34 Unterrichtsstunden.
2	5	25	[14])23535	[15])16537	[16])2700		34 Unterrichts- u. 8 Arbeitsst.
2	5	20	[2])5940	[3])1900	[17])3500	Wie bei 1 bis 7. ausserdem Thierheilkunde.	In jedem Curse 34 Unterrichts- und zus. 6 Arbeitsstunden.
2	5	[18])20	[2])4920	[3])1900	[19])2500		34 Unterrichts-, 3 Conversations u. 3 Arbeitsstdn
2	5	20	[2])5380	[3])1900	[20])3000	Wie bei 1 bis 7.	In jed. Curs 34.
1	3	.	200	200	.	Obstbau.	56
1	$^1/_2$ Jahr	30					58
1	10 Wochen.	20					54
1	1 Woche.	[22])					—
1	dgl.	10 bzw. 15	[25])	[26])	[27])	Die im Statut der Anstalt vorgeschriebenen Unterrichtsgegenstände.	36
1	2 Wochen	[24])10					36
.	.	10					4
1	3 Tage.	3 bzw. 5					—
[30])1	[21])9 Monate	[32])50	35000	[3])28500	.	Wie bei 1 bis 7, ausserdem Weinbau, Weinbereitung u. Kellerwirthschaft, Obstbau, Obstverwerthung, Gemüsebau, Buchführung u. Handelskunde.	30 Unterrichtsstund. im Winter, 24 im Sommer, 15 Uebungsstund. im Winter, 24 im Sommer.
.	.	[22])	150	150	.	Obstbau.	—
2	[33])	[22])	700	450	[34])300	Veredlungssorten, Baumsatz, -Schnitt u. -Pflege, Krankheiten, Düngung der Obsthäume, Obstverwerthung, Sortenkunde etc.	12 Unterrichts- u. 43 Arbeitsstunden.
.	6 Woch.	.	.	.	.		—

teil. Nr. 700, Jan. 1900, S. 14) aufgeführten 26 Schülern der Wein- u. Obstbauschule
n u. 1 aus dem Ausland. Hiernach sind die Zahlen in jener Uebersicht zu berichtigen.

Weitere Anmerkungen siehe Seite 48.

[1]) 20 ℳ. für den ersten und 20 ℳ. für den zweiten Cursus. — [2]) Ohne den vom Staat getragenen Gehalt des ersten Lehrers (Dirig.), welcher noch andere Funktionen zu verrichten hat. — [3]) Vom Staat. — [4]) 500 ℳ. von der Provinz, 800 ℳ. vom Kreis. — [5]) 20 ℳ. in der unteren und 10 ℳ. in der oberen Atheilung. — [6]) 800 ℳ. vom Kreis, 1100 ℳ. von der Sparkasse Heppenheim. — [7]) 500 ℳ. von der Provinz, 1000 ℳ. vom Kreis, 500 ℳ. von der Sparkasse Seligenstadt. — [8]) Je 500 ℳ. von der Provinz und dem Kreis. — [9]) Ausserdem besuchten 223 Schüler nur den unteren Cursus. — [10]) 1900 ℳ. vom Staat, 100 ℳ vom landw. Provinzialverein. — [11]) Vom Kreis. — [12]) 2500 ℳ. vom Staat, 100 ℳ. vom landw. Verein. — [13]) 250 ℳ. vom Kreis, 500 ℳ. von der Sparkasse Büdingen, je 200 ℳ von der Sparkasse Ortenberg und Nidda. — [14]) Die Kosten der Obstbauschule einbegriffen. — [15]) In dieser, vom Staat getragenen Summe ist der Zuschuss zur Obstbauschule einbegriffen. — [16]) Beitrag der Stadt Friedberg einschl. des Zuschusses zur Obstbauschule. — [17]) 1000 ℳ von der Provinz, je 1250 ℳ. von dem Kreis und der Kreissparkasse. — [18]) Für jeden Cursus. — [19]) 1000 ℳ. von der Provinz und 1500 ℳ. vom Kreis. — [20]) 1000 ℳ. von der Provinz, 2000 ℳ. vom Kreis. — [21]) Erster Theil vom 18. März bis 11. Mai 1901, zweiter vom 5.—17. August 1901 und dritter vom 14.—19. Okt. 1901. — [22]) Wird kein Schulgeld erhoben. — [23]) Nicht bekannt. — [24]) Von hessischen Lehrern wird kein Schulgeld erhoben. — [25]) Siehe die Note 14. — [26]) Siehe die Note 15. — [27]) Siehe die Note 16. — [28]) An 2 Wochentagen während des Sommers. — [29]) Ausserdem wurden in ausserordentlichen Lehrgängen 1339 Schüler ausgebildet. — [30]) Ausserdem wurde ein ausserordentlicher Cursus über Obstverwerthung zu Bensheim abgehalten, welcher von 45 über 16 Jahre alten Personen besucht war. — [31]) Ordentlicher Cursus; die ausserordentlichen Curse sind von verschiedener Dauer. — [32]) Für Nichthessen 75 ℳ.; bezüglich der Cursisten, Laboranten und Praktikanten wird das Schulgeld von Fall zu Fall bestimmt. — [33]) Der Cursus dauerte im Frühjahr 7 Wochen und im Sommer 1 Woche und wurde zu Echzell, Büdingen, Ortenberg und Wenings abgehalten. — [34]) Von den Sparkassen Büdingen, Nidda und Ortenberg.

Anzeigen.

Durch die G. **Jonghaus**'sche Hofbuchhandlung, Verlag, in Darmstadt ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

45. Band. 1. Heft. Darmstadt 1901. 4. Geheftet **80** ₰

Inhalt: Statistik der Straf- und Gefangen-Anstalten im Grossh. Hessen für das Jahr vom 1. April 1898 bis 31. März 1899.

45. Band. 2. Heft. Darmstadt 1901. 4. Geheftet **70** ₰

Inhalt: Uebersicht der Geschäfte der ordentlichen streitigen Gerichtsbarkeit bei den Gerichten etc. des Grossh. Hessen während des Geschäftsjahres 1900.

45. Band. 3. Heft. Darmstadt 1901. 4. Geheftet **3 ℳ 50** ₰

Inhalt: Uebersichten über die Todesfälle und die Sterblichkeit in den Gemeinden, Kreisen und Provinzen des Grossherzogthums Hessen in den Jahren 1875 bis 1894.

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 744. März 1902.

Inhalt: Bergwerke, Salinen u. Hütten im Grossh. Hessen 1900. — Todesfälle im Grossh. Hessen 1900 u. 1901. — Errichtete und gelöschte Hypotheken in den Provinzen Starkenburg und Oberhessen 1900/01. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Nov. 1901. — Tägl. Wasserstände Okt., Nov. u. Dez. 1901. — Sterblichkeitsverhältnisse Febr. 1902. — Schiffs- etc. Verkehr im Hafen bei Mainz 1901. — Main-Neckar-Eisenbahn etc. Jan. 1902.

Nr. 4801. Statistik der Bergwerke, Salinen und Hütten im Grossh. Hessen für das Jahr 1900.*)

Im Grossherzogthum Hessen waren 1900 in Betrieb:

1. **Bergwerke:** 29, davon 3 in der Provinz Starkenburg [Messel, Seligenstadt und Bockenrod], die andern sämmtlich in der Provinz Oberhessen.

I. Braunkohlen-Bergwerke: 7 [Messel, Seligenstadt, Melbach, Weckesheim, Wölfersheim, Rinderbügen und Trais-Horloff]:

Gesammtförderung	255 702	Tonnen; Werth	755 345 ℳ.
Verbrauch für eigenen Betrieb und Haldenverlust	55 856	» »	97 760 »
Absatzfähige Jahresproduct.	199 846	Tonnen; Werth	657 585 ℳ.
		per Tonne	3,29 »

Durchschnittliche tägliche Belegschaft:

unter Tage: 291 Arbeiter,
über » : männl. 213, weibl. 1, zusammen 214 »
überhaupt 505 Arbeiter.

2. Eisenerz-Bergwerke: 22 [Bockenrod, Geilshausen, Giessen, Grünberg, Hungen (2), Langsdorf, Lich, Lumda, Stangenrod (2), Stockhansen (Kreis Giessen), Bleidenrod, Freien-Seen, Nieder-Ohmen (2), Ruppertenrod, Sellnrod, Wettsaasen, Ober-Rosbach, Ilsdorf (Solms) und Ruppertsburg]:

Gesammt-Production an aufbereiteten Erzen	189 696,835	Tonnen; Werth	1 608 772 ℳ.
zum Verbrauch ohne Verhüttung abgegeben	175,000	» »	1 245 »
bleiben für die Metallgewinnung	189 521,835	Tonnen; Werth	1 607 527 ℳ.
		per Tonne	8,48 »

*) Vergl. Mittheil. Nr. 721, Febr. 1901, S. 34.

Durchschnittliche tägliche Belegschaft:
unter Tage: . . 370 Arbeiter.
über » : männl. 921, weibl. 5, zusammen 926 »
überhaupt 1296 Arbeiter.

3. Manganerz-Bergwerke, auf welchen Manganerz als Nebenproduct gewonnen wird: 2 (Giessen und Ober-Rosbach, zugleich Eisenerz-Bergwerke):
Gesammt-Production an aufbereiteten Erzen . . 46,413 Tonnen; Werth 448 ℳ
zum Verbrauch ohne Verhüttung abgegeben 22,000*) » » 220 »
bleiben für die Metallgewinnnng . . . 24,413 Tonnen; Werth 228 ℳ
per Tonne 93,51 »
Die Belegschaft ist unter den Werken ad 2. mitbegriffen.

II. Salinen: 2 (Ludwigshalle bei Wimpfen und Bad-Nauheim).
Gesammt-Production an Kochsalz:
17 496,304 Tonnen; Werth (ohne Steuer): 474 438,00 ℳ
per Tonne 27,12 »
Davon sind 130,00 Tonnen im Werthe von 1300 ℳ als Nebenproduct in einem der Werke III 2. gewonnen worden.
Durchschnittliche tägliche Belegschaft: 151 männl. Arbeiter.
Ausserdem wurde in einem der unter III. 2. unten aufgeführten Werke producirt:
a. Glaubersalz: 7406,361 Tonnen im Werth von 180 469 ℳ
per Tonne 24,37 »
Durchschnittl. tägl. Belegschaft: 57 männl. Arbeiter.
b. schwefelsaure Thonerde:
1784,455 Tonnen im Werth von 82 000,00 ℳ
per Tonne 45,95 »
Durchschnittl. tägl. Belegschaft: 8 männl. Arbeiter.

III. Hüttenwerke:
1. Werke für Eisenerze: 1 (Main-Weserhütte bei Lollar), für Herstellung von Roheisen in Masseln oder Gusswaaren erster Schmelzung angelegt . . . 1
Hochöfen waren auf diesem Werke in Betrieb 1
Gesammtbetriebsdauer desselben in Wochen 52
An Roheisen in Masseln (Gänzen) sind im Laufe des Jahrs producirt worden: 26 258,630 Tonnen; Werth 1 628 000,00 ℳ
per Tonne 62,00 »
Das verarbeitete Material (ausschliesslich des Brennmaterials) bestand aus:
a. Erzen und Schlacken . . 59 400 Tonnen.
b. andern (Zuschlags-) Materialien 20 978 »
zusammen 80 378 Tonnen.
Mittlere tägliche Belegschaft: 179 männl. Arbeiter.

*) Einschliesslich eines Haldenvorraths von 1,5 Tonnen im Werthe von 150 ℳ.

2. Werke für englische Schwefelsäure: 2 (chemische Fabriken bei Biebrich a. Rh. und Neuschloss bei Lampertheim):

Es sind im Laufe des Jahres an englischer Schwefelsäure producirt worden:

39 853,434 Tonnen im Werth von 948 488,00 ℳ.
per Tonne 23,80 »

Mittlere tägliche Belegschaft: 66 männl. Arbeiter.

IV. Verarbeitung des Roheisens:

Werke für Gusswaaren zweiter Schmelzung: 25 [Darmstadt (4), Eberstadt bei Darmstadt, Offenbach (8), Michelstadt, Münster bei Dieburg, Steinbach bei Michelstadt, Giessen, Hirzenhain, Lollar, Ruppertsburg, Mainz (2), Worms (2), Pfeddersheim] nnd zwar:

a. lediglich für die Herstellung solcher Gusswaaren angelegte 7

b. mit andern Hüttenwerken, welche die Montanstatistik nachweist (für Roheisen), verbundene . . 1

c. mit Fabrikbetrieben, welche die Montanstatistik nicht nachweist (für fertige Maschinen, Geräthe etc.) verbundene 17

Zusammen 25

Mittlere tägliche Belegschaft:
männl. 1470, weibl. —, zusammen 1470 Arbeiter.

An Eisenmaterial (Roheisen, altes Guss-, Bruch- und Wascheisen) sind im Laufe des Jahres verschmolzen worden:
26 517 Tonnen.

An Giessereiproducten sind gewonnen worden:

	Menge. Tonnen.	Werth. ℳ.	Werth auf 1 Tonne ℳ.
Geschirrguss (Poterie) . . .	3 780,639	811 029	214,52
Röhren	51,248	10 199	199,02
Sonstige Gusswaaren (Maschinentheile, getemperte Gusswaaren, Hartgusswaaren etc.)	17 636,185	3 641 089	206,46
	21 468,070	4 462 317	207,86

Zusammenstellung.

	Werth der Production (ohne Steuer) ℳ	Mittlere tägliche Zahl der Arbeiter.
I. Bergwerke	2 265 112	1 801
II. Salinen etc.	736 907	151
III. Hüttenwerke	2 576 488	245
IV. Verarbeitung des Roheisens	4 462 317	1 470
Summe	10 040 824	3 667

Nr. 4802. Uebersicht der Todesf

B

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Alter der Verstorbenen				Masern und Rötheln.	Scharlach.	Rose (Erysipelas).	Diphtherie.	Croup.	Keuchhusten.	Abdominaltyphus.	Genickkrampf (epid.)	Syphilis.
		unter 1 Jahr.	von über 1 bis 15 Jahre.	von über 15 bis 60 Jahre.	über 60 Jahre.									
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.
Darmstadt	2359	750	393	624	592	102	17	4	19	8	42	5	4	3
Bensheim	1314	495	152	337	330	28	5	1	8	4	8	2	2	1
Dieburg	1156	284	171	301	400	35	9	1	6	6	4	.	1	.
Erbach	979	286	128	250	315	41	7	1	23	3	16	4	.	
Gross-Gerau	956	269	107	286	294	10	.	2	3	.	10	2	.	1
Heppenheim	1118	428	130	257	303	19	3	3	5	2	13	2	2	
Offenbach	2125	746	283	614	482	50	3	5	19	2	44	4	.	5
Starkenburg	10007	3238	1364	2669	2716	285	44	17	83	25	137	19	9	10
Von 10 000 Einw.	*206,0*	*276,7*		*168,9*		*5,8*	*0,9*	*0,3*	*2,2*		*2,8*	*0,4*	*0,2*	*0,2*
Im 5jähr. Durchschnitt 1895—99	*195,1*	*256,6*		*163,8*		*3,3*	*0,6*	*0,5*	*3,3*		*2,2*	*0,8*	*0,1*	*0,2*
Giessen	1384	255	166	491	472	29	15	6	21	2	2	3	.	2
Alsfeld	538	108	38	165	227	.	3	2	4	1	.	1	.	
Büdingen	724	138	69	177	340	4	1	6	8	1	6	2	1	.
Friedberg	1226	248	111	408	459	1	2	1	4	1	4	.	.	
Lauterbach	492	92	55	161	184	3	3	1	6	1	4	1	.	1
Schotten	440	79	52	115	194	12	2	1	3	3	2	.	1	
Oberhessen	4804	920	491	1517	1876	49	26	17	46	9	18	7	2	3
Von 10 000 Einw.	*170,8*	*155,0*		*177,9*		*1,7*	*0,9*	*0,6*	*1,9*		*0,6*	*0,2*	*0,1*	*0,1*
Im 5jähr. Durchschnitt 1895—99	*173,0*	*164,8*		*177,1*		*1,7*	*0,9*	*0,7*	*4,0*		*1,8*	*0,4*	*0,04*	*0,2*
Mainz	2804	961	345	843	655	44	10	4	22	4	20	4	3	11
Alzey	808	222	88	198	300	7	.	4	1	1	15	1	.	.
Bingen	754	191	73	197	293	1	.	3	5	1	10	2	.	
Oppenheim	858	203	114	210	331	25	2	3	.	.	5	.	.	1
Worms	1648	599	187	412	450	16	1	7	8	.	13	.	.	1
Rheinhessen	6872	2176	807	1860	2029	93	13	21	36	6	63	7	3	14
Von 10 000 Einw	*198,8*	*274,4*		*163,8*		*2,7*	*0,4*	*0,6*	*1,3*		*1,8*	*0,2*	*0,1*	*0,4*
Im 5jähr. Durchschnitt 1895—99	*196,8*	*283,1*		*156,8*		*3,1*	*0,4*	*0,4*	*2,3*		*2,8*	*0,4*	*0,04*	*0,4*
Grossh. Hessen	21683	6354	2662	6046	6621	427	83	55	165	40	218	33	14	27
Von 10 000 Einw.	*194,8*	*246,2*		*169,6*		*3,8*	*0,7*	*0,5*	*1,8*		*1,9*	*0,3*	*0,1*	*0,2*
Im 5jähr. Durchschnitt 1895—99	*189,9*	*240,9*		*164,9*		*2,9*	*0,6*	*0,5*	*3,2*		*2,1*	*0,4*	*0,1*	*0,2*

*) Vergl. Mittheil. Nr. 721, Febr. 1901, S. 38.

. Hessen im Jahre 1900.*)

Tuberkulose der Lungen, Lungenschwindsucht.	Tuberkulose anderer Organe.	Croupöse Lungenentzündung.	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia cerebri (Schlagfluss).	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Atrophie der Kinder.	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler.	Neubildungen.	Altserkrankheiten.	Sonst. benannte Krankheiten.	Nicht angegeb. Krankh. und Todesursachen.	Verunglückung.	Selbstmord.	Mord und tödtliche Körperverletzung.
21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.	36.
247	102	24	352	85	149	229	89	69	133	133	422	57	26	27	5
175	55	33	149	37	56	161	28	47	50	101	263	66	13	8	2
140	15	98	87	29	43	90	20	28	45	157	211	96	10	17	.
98	5	27	117	32	47	27	7	40	34	152	130	139	7	13	.
150	61	52	103	33	56	56	11	26	40	65	166	67	18	17	2
105	30	19	147	24	38	127	10	60	42	69	218	143	23	5	1
285	52	158	137	82	63	255	46	87	83	130	460	66	35	35	3
1200	320	411	1092	322	452	945	211	357	427	807	1870	634	132	122	13
24,7	*6,6*	*31,0*		*6,6*	*9,3*	*19,5*	*4,3*	*7,3*	*8,8*	*16,6*	*38,5*	*13,1*	*2,7*	*2,5*	*0,4*
24,7	*6,7*	*25,8*		*6,3*	*8,8*	*16,0*	*3,5*	*7,1*	*9,1*	*15,2*	*38,6*	*16,1*	*2,7*	*2,2*	*0,2*
183	58	104	114	57	69	32	18	46	74	178	244	68	29	17	5
66	11	36	46	14	17	18	5	9	19	111	87	69	8	5	.
85	28	14	102	21	41	36	5	9	34	58	118	121	14	6	.
166	40	61	103	59	134	52	28	37	72	123	212	78	20	22	3
55	14	25	53	13	15	8	.	13	23	74	104	50	10	7	.
42	13	15	35	15	18	10	1	4	22	70	70	87	5	5	2
597	164	255	453	179	294	156	57	118	244	614	835	473	86	62	10
21,2	*5,8*	*25,2*		*6,4*	*10,5*	*5,6*	*2,0*	*4,1*	*8,7*	*21,8*	*29,6*	*16,9*	*3,1*	*2,3*	*0,4*
21,6	*6,5*	*23,2*		*6,4*	*9,4*	*4,8*	*1,5*	*3,8*	*9,5*	*23,1*	*28,3*	*18,8*	*3,0*	*2,4*	*0,1*
381	93	83	287	122	162	292	181	104	160	155	480	66	48	44	9
87	37	14	110	28	38	46	13	18	47	118	148	52	6	9	3
85	28	21	102	24	34	57	9	20	28	123	102	65	23	5	5
95	37	62	78	26	30	26	27	19	47	122	143	77	20	12	.
183	47	112	154	59	66	217	45	55	93	112	341	56	41	12	1
831	242	292	731	259	330	638	275	216	375	630	1214	316	138	82	18
24,0	*7,0*	*29,5*		*7,5*	*9,5*	*18,4*	*7,9*	*6,3*	*10,8*	*18,2*	*35,1*	*9,1*	*4,0*	*2,4*	*0,5*
24,9	*7,2*	*26,3*		*7,7*	*9,5*	*16,3*	*6,7*	*5,9*	*9,9*	*16,1*	*34,0*	*14,4*	*4,1*	*2,5*	*0,2*
2628	726	958	2276	760	1076	1739	543	691	1046	2051	3919	1423	356	266	41
23,6	*6,5*	*29,1*		*6,8*	*9,7*	*15,6*	*4,9*	*6,3*	*9,4*	*18,5*	*35,2*	*12,8*	*3,2*	*2,4*	*0,4*
24,0	*6,8*	*25,3*		*6,8*	*9,2*	*13,2*	*4,0*	*5,8*	*9,5*	*17,5*	*34,5*	*16,3*	*3,2*	*2,4*	*0,2*

Nr. 4803. Uebersicht der Todesfä

Bev

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Alter der Verstorbenen				Masern und Röthein.	Scharlach.	Rose (Erysipelas).	Diphtherie.	Croup.	Keuchhusten.	Abdominaltyphus.	Gehirnkrampf.	Syphilis.	Verletzung.
		unter 1 Jahr.	von über 1 bis 15 Jahre.	von über 15 bis 60 Jahre.	über 60 Jahre.										
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Darmstadt	1884	537	232	545	570	56	5	7	10	2	10	2	.	1	.
Bensheim	1169	452	137	272	308	25	4	1	1	1	12	3	1	1	.
Dieburg	1045	284	155	247	359	9	2	2	17	4	25	2	.	1	.
Erbach	884	203	94	254	333	11	4	1	10	6	2	3	.	.	.
Gross-Gerau	973	281	125	290	277	24	4	2	4	3	17	5	.	.	.
Heppenheim	1000	319	130	258	293	18	9	2	5	1	14	2	1	.	.
Offenbach	2148	820	345	547	436	76	5	4	12	8	30	2	.	1	.
Starkenburg	9103	2896	1218	2413	2576	219	33	19	59	25	110	19	2	4	1
Von 10000 Einw.	*184,0*	*241,5*		*153,7*		*4,4*	*0,7*	*0,4*	*1,7*		*2,2*	*0,4*	*0,04*	*0,1*	*0,02*
Im 5jähr. Durchschnitt 1896-1900	*196,0*	*260,2*		*163,2*		*3,7*	*0,7*	*0,4*	*2,9*		*2,4*	*0,4*	*0,1*	*0,2*	
Giessen	1475	288	209	516	462	40	6	6	31	4	15	6	.	3	.
Alsfeld	572	83	81	170	238	10	13	2	4	1	6	.	.	.	.
Büdingen	657	116	77	183	281	4	.	3	4	1	6	1	.	.	.
Friedberg	1201	244	141	380	436	34	4	3	2	1	15	1	.	.	.
Lauterbach	442	85	53	137	167	1	.	1	7	1	6	2	.	1	.
Schotten	413	65	55	107	186	5	3	1	1	2	3	1	.	.	.
Oberhessen	4760	881	616	1493	1770	94	26	16	49	10	51	11	.	4	
Von 10000 Einw.	*168,0*	*164,1*		*169,9*		*3,3*	*0,9*	*0,5*	*2,0*		*1,8*	*0,4*	.	*0,1*	
Im 5jähr. Durchschnitt 1896-1900	*172,5*	*163,3*		*176,9*		*1,9*	*0,8*	*0,6*	*3,0*		*1,6*	*0,4*	*0,03*	*0,2*	*0,03*
Mainz	2614	903	347	775	589	20	13	4	16	10	15	9	.	14	
Alzey	664	140	78	183	263	7	1	2	3	2	1	.	.	.	
Bingen	685	161	92	187	245	35	.	1	4	.	3	2	2	.	
Oppenheim	750	152	80	218	300	3	9	6	2	3	2	.	1	1	
Worms	1599	523	192	457	427	29	7	5	4	2	4	5	.	3	
Rheinhessen	6312	1879	789	1820	1824	94	30	18	29	17	25	16	3	22	
Von 10000 Einw	*179,7*	*242,1*		*151,1*		*2,7*	*0,9*	*0,5*	*1,3*		*0,7*	*0,4*	*0,1*	*0,6*	
Im 5jähr. Durchschnitt 1896-1900	*195,2*	*277,8*		*157,5*		*2,6*	*0,4*	*0,4*	*2,0*		*2,5*	*0,4*	*0,01*	*0,4*	*0,03*
Gr. Hessen	20175	5656	2623	5726	6170	407	89	53	137	52	186	46	5	30	1
Von 10000 Einw.	*178,5*	*222,9*		*157,0*		*3,6*	*0,8*	*0,5*	*1,7*		*1,6*	*0,4*	*0,04*	*0,3*	*0,01*
Im 5jähr. Durchschnitt 1896-1900	*189,8*	*241,0*		*164,9*		*2,9*	*0,6*	*0,5*	*2,7*		*2,2*	*0,4*	*0,1*	*0,3*	*0,02*

h. Hessen im Jahr 1901.

Tuberculose der Lungen. Lungenschwindsucht.	Tuberculose anderer Organe.	Croupöse Lungenentzündung.	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia cerebri (Schlagfluss).	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Atrophie der Kinder.	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler.	Neubildungen.	Alterskrankheiten.	Sonst. benannte Krankheiten.	Nicht angegeb. Krankh. und Todesursachen.	Verunglückung.	Selbstmord.	Mord und tödtliche Körperverletzung.
21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.	36.
211	68	30	239	76	150	147	52	64	134	134	368	45	35	25	2
142	40	18	131	25	42	180	16	55	54	105	205	73	7	15	1
114	39	84	55	33	44	69	16	25	52	133	194	93	13	13	.
92	10	21	95	24	52	24	5	43	39	195	85	117	20	10	.
154	54	31	92	33	57	70	12	30	42	79	148	70	21	14	.
98	38	28	91	16	46	76	8	51	37	62	210	153	13	10	.
257	69	118	157	79	94	278	47	108	79	114	475	55	38	27	7
1068	318	330	860	286	485	844	156	379	437	822	1685	606	147	114	10
21,6	*6,4*	*24,0*		*5,8*	*9,8*	*17,1*	*3,2*	*7,7*	*8,8*	*16,6*	*34,1*	*12,2*	*3,0*	*2,3*	*0,2*
24,4	*6,7*	*27,1*		*6,4*	*9,1*	*16,5*	*3,7*	*7,2*	*9,0*	*15,4*	*38,3*	*15,0*	*2,7*	*2,2*	*0,2*
180	74	85	110	47	65	49	21	44	104	177	281	56	36	15	3
74	12	33	41	10	28	7	4	2	30	114	87	66	5	16	1
70	34	19	88	23	38	20	9	11	51	72	93	96	3	7	2
134	44	67	104	46	125	36	15	43	64	144	209	55	29	17	2
55	16	12	40	16	24	12	3	4	26	64	68	65	8	6	.
40	13	29	14	13	33	11	1	9	14	81	65	64	7	1	.
553	193	245	397	155	313	135	53	113	289	652	803	402	88	62	8
19,6	*6,8*	*22,6*		*5,5*	*11,1*	*4,7*	*1,9*	*4,1*	*10,2*	*23,0*	*28,3*	*14,2*	*3,2*	*2,2*	*0,3*
21,2	*6,4*	*23,6*		*6,5*	*10,0*	*4,9*	*1,7*	*3,9*	*9,6*	*22,8*	*28,6*	*18,2*	*3,1*	*2,3*	*0,2*
367	95	93	259	107	153	252	166	122	136	139	451	43	65	41	4
82	31	6	66	28	35	23	3	17	39	127	116	38	17	11	3
81	24	10	66	25	48	30	14	19	45	95	108	39	20	10	3
107	31	38	35	36	40	13	15	26	42	102	133	64	19	15	.
181	60	84	128	74	78	161	24	80	92	119	322	56	41	23	1
818	241	231	554	270	354	479	222	264	354	582	1130	240	162	100	11
23,3	*6,9*	*22,4*		*7,7*	*10,1*	*13,6*	*6,3*	*7,5*	*10,1*	*16,6*	*32,2*	*6,8*	*4,6*	*2,8*	*0,3*
24,2	*7,1*	*26,5*		*7,7*	*9,7*	*16,8*	*7,1*	*6,1*	*10,2*	*16,7*	*34,6*	*11,9*	*4,0*	*2,4*	*0,3*
2439	752	806	1811	711	1152	1458	431	756	1080	2056	3618	1248	397	276	29
21,6	*6,7*	*23,1*		*6,4*	*10,2*	*12,9*	*3,8*	*6,7*	*9,5*	*18,2*	*32,0*	*11,1*	*3,5*	*2,4*	*0,3*
23,6	*6,7*	*26,0*		*6,8*	*9,5*	*13,6*	*4,2*	*6,1*	*9,5*	*17,7*	*34,6*	*14,9*	*3,2*	*2,3*	*0,2*

Nr. 4804. Uebersicht der in den Provinzen Starke errichteten

Ordn.-Nr.	Amtsgerichte.	Freiwillige Hypoth				Mehr sch als ge
		Einschreibungen.		Löschungen.		
		Anzahl.	Betrag. ℳ	Anzahl.	Betrag. ℳ.	
	I. Prov. Starkenburg.					
1	Darmstadt, Amtsger. I.	382	7 168 168,00	252	2 046 717,[illegible]	5 121
2	» » II.	253	1 191 000,00	162	374 811,[illegible]	816
3	Beerfelden	44	124 963,00	41	53 420,[illegible]	71
4	Fürth	113	423 653,00	102	183 033,[illegible]	241
5	Gernsheim	92	307 982,00	70	148 893,[illegible]	159
6	Gross-Gerau	295	1 021 809,00	147	347 830,[illegible]	673
7	Gross-Umstadt	132	1 107 776,00	126	266 518,[illegible]	841
8	Hirschhorn	32	118 610,00	26	35 391,[illegible]	83
9	Höchst	78	227 839,00	59	91 662,[illegible]	136
10	Langen	215	1 265 182,00	182	443 795,[illegible]	821
11	Lorsch	279	934 242,00	149	392 981,[illegible]	541
12	Michelstadt	87	285 866,00	62	110 362,[illegible]	175
13	Offenbach	575	6 230 890,00	235	1 625 897,[illegible]	4 604
14	Reinheim	62	175 110,00	45	99 479,[illegible]	75
15	Seligenstadt	159	474 518,00	125	280 903,[illegible]	193
16	Wald-Michelbach	48	106 529,00	44	114 870,[illegible]	
17	Wimpfen	12	92 298,00	19	25 056,[illegible]	67
18	Zwingenberg	196	1 005 716,00	159	496 068,[illegible]	509
	Summe	3054	22 262 151,00	2005	7 137 686,[illegible]	15 134
	mehr eingeschrieben	1049	15 124 465,00	.	.	
	mehr gelöscht	.	.	.	.	
	II. Prov. Oberhessen.					
1	Giessen	324	3 117 239,61	246	7 902 953,[illegible]	
2	Alsfeld	38	139 557,94	51	117 801,[illegible]	21
3	Altenstadt	69	174 542,56	53	65 028,[illegible]	18
4	Bad-Nauheim	141	2 797 406,43	69	637 767,[illegible]	2 135
5	Büdingen	86	204 647,91	73	115 798,[illegible]	80
6	Butzbach	42	176 833,00	72	110 517,[illegible]	60
7	Friedberg	143	635 662,52	104	224 214,[illegible]	41
8	Grünberg	61	225 855,00	69	3 606 096,[illegible]	
9	Herbstein	21	57 650,00	36	44 199,[illegible]	18
10	Homberg	38	113 141,33	54	82 083,[illegible]	3
11	Hungen	36	74 630,00	59	133 826,[illegible]	
12	Laubach	12	28 900,00	28	14 155,01	1
13	Lauterbach	20	67 181,13	41	91 654,[illegible]	
14	Lich	18	34 332,00	39	49 241,[illegible]	
15	Nidda	82	283 373,00	82	83 652,77	19
16	Ortenberg	40	92 055,00	54	50 185,[illegible]	4
17	Schlitz	14	41 000,00	24	37 770,[illegible]	
18	Schotten	28	71 605,00	62	66 529,[illegible]	
19	Ulrichstein	24	104 321,00	41	29 717,11	1
20	Vilbel	149	639 810,00	137	354 922,[illegible]	28
	Summe	1386	9 079 743,43	1394	13 818 115,[illegible]	3 35
	mehr eingeschrieben	.	.	.	.	
	mehr gelöscht	.	.	8	4 738 372,[illegible]	
	Summe **Starkenb.u.Oberh.**	4440	31 341 894,43	3399	20 955 801,[illegible]	18 6
	mehr eingeschrieben	1041	10 386 092,77	.	.	
	mehr gelöscht	.	.	.	.	

*) Vergl. Mittheil. Nr. 741, Jan. 1902, S. 4.

Oberhessen vom 1. Juli 1900 bis zum 30. Juni 1901
schten Hypotheken.*)

	Gesetzliche Hypotheken und Cautionen.					
hr ge- t als ein- rieben.	Einschreibungen.		Löschungen.		Mehr eingeschrieben als gelöscht.	Mehr gelöscht als eingeschrieben.
	Anzahl.	Betrag.	Anzahl.	Betrag.		
ℳ		ℳ		ℳ	ℳ	ℳ
	114	1 149 916,00	60	391 377,00	758 539,00	.
	24	8 112,00	59	41 423,00	.	33 311,00
	9	12 013,00	35	38 868 00	.	26 855 00
	28	43 557,00	6	11 089,00	32 468,00	.
	37	555 823,00	45	34 306,00	521 517,00	.
	39	67 230 00	36	57 110,00	10 120,00	.
	63	35 945,00	42	113 039,00	.	77 094,00
	5	16 191,00	20	27 157,00	.	10 966,00
	28	13 737,00	25	15 744,00	.	2 007,00
	48	31 334,00	35	33 656,00	.	2 322,00
	91	241 978,00	87	76 998,00	164 980,00	.
	20	41 281,00	15	26 970,00	14 311,00	.
	47	514 202,00	68	332 094,00	182 108,00	.
	25	19 095,00	17	19 719,00	.	30 624,00
	26	373 100,00	47	25 184,00	347 916,00	.
8 341,00	.	.	11	5 268,00	.	5 268,00
.	2	7 000,00	3	6 448,00	552,00	.
.	64	72 476,00	72	82 829,00	.	10 353,00
8 341,00	670	3 202 990,00	683	1 369 279,00	2 032 511,00	198 800,00
.	.	1 833 711,00	.	.	.	.
.	.	.	13	.	.	.
35 713,55	35	29 880,76	64	115 052,80	.	85 172,04
.	59	44 250,29	26	25 223,74	19 026,55	.
	10	17 203,70	19	22 978,76	.	5 775,06
	38	100 849,43	49	36 342,33	64 507,10	.
	17	16 714,86	50	70 673,60	.	53 958,74
	11	57 387,07	16	89 172,93	.	31 785,86
	37	120 607,73	57	117 847,59	2 760,14	.
80 241,90	17	31 458,59	37	108 735,56	.	77 276,97
.	7	14 746,49	12	7 948 94	6 797,55	.
.	26	29 189,70	58	45 948,12	.	16 758,42
59 196,39	2	5 399,30	16	13 995,09	.	8 595,70
	2	2 221,00	4	1 508,21	712,79	.
24 473,35	1	936,60	1	338 53	598,07	.
14 909,64	8	2 720,99	7	2 946,37	.	225 38
	36	44 945,26	60	43 741,20	1 204,06	.
	39	37 183,88	24	51 751,46	.	14 567,58
	.	.	7	11 613,85	.	11 613,85
	10	7 840,05	31	37 734 00	.	29 893,95
	26	33 693,70	24	22 232,53	11 461,17	.
	51	105 017,07	43	78 378,33	26 638,74	.
64 534,83	432	702 246,56	605	904 163,94	133 706,17	335 623,55
.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	173	201 917,38	.	.
72 875,83	1102	3 905 236,56	1288	2 273 442,91	2 166 217,17	534 423,55
.	.	1 631 793,62	.	.	.	.
.	.	.	186	.	.	.

Nr. 4805. **Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenst**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			
	Preis p												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ
Darmstadt	17,00	15,00	16,00	14,00	13,00	13,50	18,00	13,00	15,50	16,50	14,50	15,50	10,0
Bensheim	17,50	16,25	16,88	14,00	14,00	14,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	7,2
Dieburg	17,00	16,00	16,50	14,00	13,80	13,90	18,00	17,00	17,50	14,80	13,80	14,17	8,0
Erbach	16,00	16,00	16,00	13,50	13,50	13,50	16,00	16,00	16,00	14,00	14,00	14,00	10,0
Offenbach	17,50	16,50	17,08	16,00	14,50	14,81	18,00	14,50	16,28	16,50	14,00	15,25	10,0
Giessen	17,25	16,50	16,7.	15,00	14,50	14,68	18,00	13,00	15,75	16,00	14,25	15,25	10,0
Alsfeld	16,50	16,50	16,50	16,50	16,50	16,50	15,00	15,00	15,00	14,50	14,50	14,50	7,0
Büdingen	16,50	16,50	16,50	14,50	14,50	14,50	16,00	16,00	16,00	14,50	14,50	14,50	9,0
Butzbach	16,50	16,50	16,50	15,50	15,00	15,25	16,00	15,50	15,75	16,00	15,00	15,33	11,0
Friedberg	16,25	15,75	15,96	14,00	13,50	13,75	15,50	14,00	14,67	14,50	13,75	14,17	9,5
Lauterbach	16,00	16,00	16,00	14,50	14,50	14,50	14,50	14,50	14,50	14,00	14,00	14,00	6,5
Schotten	16,00	15,00	15,50	14,00	13,50	13,75	14,00	13,50	13,75	15,00	14,00	14,50	8,0
Mainz	17,35	16,30	16,81	14,40	13,60	13,96	15,90	14,35	15,10	16,40	14,75	15,55	9,6
Alzey	17,00	16,50	16,75	14,00	13,50	13,68	16,00	15,00	15,43	16,00	15,25	15,75	9,0
Bingen	17,00	15,50	16,25	14,00	13,00	13,40	16,00	14,00	14,75	17,00	15,00	16,00	9,0
Worms	17,50	16,25	16,88	14,20	13,50	13,85	17,25	14,00	15,68	16,50	14,25	15,38	9,0
Summe			262,86			227,53			246,61			238,85	
Mittelpreis			16,43			14,22			15,41			14,93	

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schafffl.		Schweinefl.		Weiz
	Preis p												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ
Darmstadt	1,52	2,00	1,40	1,60	1,52	1,72	1,40	1,60	.	.	1,48	1,60	0,42
Bensheim	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,40	.	1,20	.	1,20	.	0,50
Dieburg	.	.	1,20	.	1,28	.	.	.	.	.	1,40	.	0,35
Erbach	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,32	.	1,28	.	1,40	.	0,27
Offenbach	1,40	1,60	1,20	1,36	1,40	2,20	1,20	1,50	0,80	1,20	1,70	2,20	0,40
Giessen	1,40	1,60	1,20	1,40	1,28	1,34	1,20	1,40	1,10	1,20	1,40	1,60	0,40
Alsfeld	1,30	.	1,20	.	1,40	.	.	.	.	.	1,20	.	0,28
Büdingen	1,32	.	1,20	.	1,32	.	1,12	.	.	.	1,30	.	0,37
Butzbach	1,44	.	1,28	.	1,32	.	1,20	.	.	.	1,32	.	0,36
Friedberg	1,44	.	1,28	.	1,28	.	1,30	.	1,00	.	1,12	.	0,25
Lauterbach	1,28	.	1,28	.	1,20	.	1,12	.	.	.	1,32	.	0,20
Schotten	.	.	1,28	.	1,20	.	.	.	.	.	1,32	.	0,23
Mainz	1,44	1,70	1,25	1,30	1,50	1,60	0,90	1,38	0,80	1,20	1,58	1,80	0,40
Alzey	1,32	1,75	1,32	1,75	1,40	1,80	1,32	1,70	.	.	1,40	1,80	0,28
Bingen	1,50	1,60	1,30	1,40	1,40	1,60	1,20	1,40	.	.	1,60	1,80	0,50
Worms	1,40	1,70	1,28	1,70	1,52	2,00	1,20	1,50	.	.	1,52	1,80	0,28
Summe	19,56	11,95	20,29	10,51	21,82	12,26	15,88	10,38	6,18	3,60	22,21	12,60	
Mittelpreis	1,40	1,71	1,27	1,50	1,36	1,75	1,22	1,48	1,03	1,20	1,39	1,80	

16 Orten des Grossh. Hessen im November 1901.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
oppelzentner.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
8,00	6,00	7,00	6,00	5,00	5,50	35,00	19,00	27,00	27,00	20,00	23,50	38,00	20,00	29,00
6,25	6,25	6,25	4,50	4,00	4,25	36,00	27,00	31,50	36,00	25,00	30,50	46,00	31,00	38,50
6,20	5,60	5,90	4,00	3,80	3,90	28,00	24,00	26,00	32,00	30,00	31,00	36,00	32,00	34,00
6,30	6,30	6,30	4,50	4,50	4,50	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	40,00	40,00	40,00
7,20	6,80	6,97	4,00	3,00	3,69	40,00	30,00	36,00	28,00	24,00	26,33	44,00	24,00	33,00
7,00	6,00	6,75	3,50	2,80	3,25	30,00	28,00	29,00	32,00	30,00	31,00	40,00	38,00	39,00
4,00	4,00	4,00	3,50	3,50	3,50	16,00	16,00	16,00	28,00	28,00	28,00	32,00	32,00	32,00
8,00	8,00	8,00	3,50	3,50	3,50	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00	28,00	28,00	28,00
8,00	8,00	8,00	4,00	3,00	3,67	28,00	26,00	27,00	24,00	23,00	23,50	30,00	28,00	29,0
8,00	6,00	7,00	3,00	2,25	2,63	36,00	30,00	33,00	40,00	24,00	32,00	30,00	22,00	26,00
6,00	6,00	6,00	3,00	3,00	3,00	18,00	18,00	18,00	.	.	.	30,00	30,00	30,00
7,00	6,00	6,50	3,20	3,00	3,10	18,00	16,00	17,00	24,00	20,00	22,00	28,00	24,00	26,00
7,60	5,60	6,50	6,00	4,00	5,00	27,45	22,50	25,48	25,20	19,00	21,40	35,00	20,00	29,12
6,50	5,50	6,00	6,00	4,00	5,00	28,00	22,00	25,00	29,00	25,00	27,00	42,00	25,00	33,50
6,00	5,00	5,64	5,40	3,20	4,28	34,00	24,00	27,50	32,00	22,00	25,13	36,00	17,00	25,75
6,37	3,50	4,94	5,63	4,12	4,88	31,00	27,00	29,00	27,25	24,50	25,88	48,00	36,00	42,00
		101,75			63,65			421,48			401,24			514,87
		6,36			3,98			26,34			26,75			32,18

ggen-ehl.	Brod.		Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter.	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück
ilogramm.						per Liter.			per 10 Stück.					per Doppelzentner.		
niedgst.	Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-Brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.					
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
0,25	0,26	0,28	0,24	2,40	2,20	2,30	0,20	0,16	0,18	0,70	0,60	0,65	2,60	0,20	2,80	.	3,50
0,22	0,24	0,25	0,25	2,40	2,20	2,30	0,18	0,18	0,17	0,80	0,60	0,70	2,80	0,22	2,80	.	.
0,23	0,25	0,22	0,20	2,40	2,30	2,35	0,18	0,17	0,18	0,80	0,75	0,78	3,60	0,22	3,30	.	.
0,21	0,23	0,24	0,20	2,00	2,00	2,00	0,17	0,17	0,17	0,85	0,85	0,85	2,40	0,22	2,60	.	.
0,28	0,30	0,27	0,24	2,30	2,10	2,20	0,24	0,18	0,21	0,80	0,50	0,65	2,80	0,20	2,80	.	.
0,32	0,33	0,24	0,21	2,60	2,20	2,39	0,18	0,18	0,18	0,90	0,70	0,80	3,40	0,20	2,10	1,50	.
0,22	0,23	0,22	0,22	2,20	2,20	2,20	0,14	0,14	0,14	0,70	0,70	0,70	3,00	0,20	2,60	2,00	.
0,23	0,24	0,25	0,23	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,90	0,90	0,90	3,60	0,22	3,10	0,90	.
0,20	0,21	0,27	0,24	2,80	2,80	2,80	0,15	0,15	0,15	1,00	1,00	1,00	3,20	0,22	2,80	1,80	.
0,24	0,24	0,25	0,24	2,60	2,40	2,50	0,18	0,18	0,18	1,00	0,90	0,95	3,40	0,22	3,30	.	.
0,22	0,24	0,33	0,22	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,18	0,80	0,80	0,80	3,00	0,24	2,60	.	.
0,20	0,22	0,24	0,21	2,20	1,60	1,83	0,15	0,11	0,13	0,80	0,70	0,75	2,40	0,20	2,20	.	.
0,23	0,26	0,28	0,2	2,10	1,40	1,78	0,20	0,18	0,19	0,72	0,50	0,61	2,23	0,18	2,30	.	.
0,20	0,22	0,32	0,24	2,40	2,10	2,24	0,18	0,18	0,18	1,00	0,90	0,95	2,90	0,20	2,20	.	.
0,24	0,25	0,25	0,24	2,20	1,80	2,08	0,20	0,18	0,20	1,10	0,60	0,81	2,60	0,18	2,00	.	.
0,25	0,28	0,27	0,25	2,40	2,00	2,20	0,20	0,14	0,18	1,30	0,50	0,95	2,80	0,19	1,86	.	.
	4,00	4,18	3,68			35,97			2,76			12,85	46,73	3,31	41,26	6,20	3,50
	0,25	0,26	0,23			2,25			0,17			0,80	2,92	0,21	2,58	1,55	3,50

Nr. 4806. Tägliche Wasserstände

an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Offenbach, Wimpfen und Hirschhorn im Oktober, November und Dezember 1901.*)

Tag.	Oktober.						November.						Dezember.					
	Rhein.			Main.	Neckar.		Rhein.			Main.	Neckar.		Rhein.			Main.	Neckar.	
	Worms.	Mainz.	Bingen.	Offenbach.	Wimpfen.	Hirschhorn.	Worms.	Mainz.	Bingen.	Offenbach.	Wimpfen.	Hirschhorn.	Worms.	Mainz.	Bingen.	Offenbach.	Wimpfen.	Hirschhorn.
	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.
1	1,50	1,65	2,21	2,57	1,84	0,92	0,02	1,02	1,72	2,47	1,24	0,65	−0,22	0,50	1,66	2,55	1,20	0,61
2	1,66	1,54	2,18	2,46	1,24	0,86	0,54	0,99	1,67	2,47	1,36	0,62	−0,24	0,48	1,25	2,41	1,06	0,60
3	1,39	1,45	2,04	2,54	1,26	0,66	0,48	0,91	1,62	2,61	1,85	0,61	−0,26	0,46	1,66	2,55	1,40	0,66
4	1,30	1,46	1,95	2,48	1,28	0,86	0,32	0,86	1,67	2,49	1,26	0,66	−0,27	0,44	1,23	2,60	1,50	1,16
5	1,16	1,36	1,97	2,55	1,50	0,86	0,25	0,76	1,49	2,48	1,26	0,60	−0,21	0,46	1,76	2,66	1,54	1,17
6	1,16	1,37	2,06	2,72	1,45	1,06	0,12	0,71	1,42	2,50	1,66	0,66	−0,23	0,55	1,61	2,71	1,47	1,12
7	1,16	1,47	2,16	2,70	1,62	1,26	0,16	0,66	1,41	2,47	1,75	0,60	−0,26	0,54	1,21	2,60	1,40	1,06
8	1,16	1,54	2,22	2,67	2,06	1,40	0,15	0,66	1,60	2,50	1,20	0,67	−0,28	0,58	1,26	2,66	1,30	1,06
9	1,66	1,66	2,30	2,76	2,02	1,57	0,12	0,66	1,26	2,51	1,20	0,67	−0,26	0,60	1,66	2,61	1,45	1,06
10	1,76	1,86	2,60	3,05	4,11	2,00	0,06	0,61	1,60	2,52	1,14	0,67	−0,06	0,60	1,51	2,80	3,90	2,00
11	2,06	2,42	2,90	3,16	3,26	2,70	0,04	0,56	1,32	2,50	1,22	0,64	0,64	1,16	1,84	2,87	3,22	2,46
12	2,56	2,70	3,21	3,66	2,52	2,02	0,00	0,56	1,50	2,51	1,16	0,66	1,25	1,50	2,26	2,87	2,46	1,25
13	2,66	2,70	3,26	3,63	2,28	1,85	−0,07	0,51	1,65	2,50	1,16	0,64	1,24	1,75	2,42	2,97	2,85	1,67
14	2,66	2,71	3,32	3,12	2,07	1,50	−0,10	0,50	1,66	2,52	1,16	0,61	0,62	1,71	2,42	3,01	2,16	1,55
15	2,66	2,51	3,05	3,02	1,66	1,41	−0,11	0,46	1,24	2,55	1,20	0,65	0,74	1,56	2,26	2,47	2,06	1,51
16	1,64	2,25	2,64	2,76	1,76	1,22	−0,09	0,42	1,22	2,54	1,26	0,66	0,60	1,26	2,16	2,82	2,22	1,61
17	1,66	2,06	2,61	2,75	1,76	1,66	−0,06	0,50	1,22	2,45	1,20	0,67	0,60	1,26	2,06	2,14	2,06	1,55
18	1,56	1,86	2,45	2,66	1,65	1,22	−0,06	0,46	1,22	2,50	1,24	0,64	0,57	1,86	1,92	2,01	1,66	1,41
19	1,44	1,76	2,20	2,66	1,56	1,16	−0,05	0,46	1,22	2,48	1,16	0,64	0,42	1,16	1,65	1,84	1,76	1,20
20	1,26	1,66	2,24	2,56	1,56	1,14	−0,06	0,51	1,64	2,52	1,26	0,67	0,27	1,06	1,74	1,66	1,72	1,06
21	1,26	1,66	2,16	2,56	1,54	1,66	−0,05	0,52	1,26	2,61	1,24	0,66	0,20	0,66	1,64	1,76	1,67	1,25
22	1,16	1,46	2,05	2,61	1,46	1,11	−0,06	0,54	1,61	2,56	1,24	0,66	0,18	0,62	1,56	1,71	1,66	1,61
23	1,06	1,44	2,02	2,56	1,46	1,06	−0,06	0,52	1,21	2,62	1,54	1,61	0,06	0,76	1,54	1,66	1,64	1,16
24	1,06	1,42	2,04	2,66	1,64	1,17	0,06	0,66	1,66	2,66	1,65	1,64	0,04	0,76	1,56	1,62	1,57	1,26
25	1,16	1,46	2,07	2,64	1,52	1,26	0,11	0,76	1,47	2,60	1,57	1,26	0,06	0,66	1,47	1,66	1,66	1,17
26	1,16	1,46	2,06	2,67	1,66	1,12	0,02	0,77	1,51	2,67	1,46	1,66	0,20	0,76	1,14	1,85	3,47	2,24
27	1,65	1,42	2,04	2,46	1,46	1,06	−0,06	0,76	1,46	2,72	1,02	0,96	0,66	1,16	1,66	2,16	3,07	2,06
28	0,65	1,64	1,66	2,55	1,44	1,02	−0,10	0,66	1,44	2,61	1,27	0,67	0,02	1,52	2,22	2,36	2,46	1,85
29	0,62	1,61	1,66	2,56	1,36	1,66	−0,16	0,66	1,66	2,52	1,26	0,64	0,72	1,64	2,24	2,61	2,24	1,66
30	0,76	1,16	1,65	2,56	1,66	0,66	−0,16	0,66	1,20	2,56	1,26	0,62	0,65	1,66	2,26	2,72	2,42	1,66
31	0,66	1,16	1,76	2,54	1,66	0,67							0,72	1,46	2,22	2,52	2,56	1,24
höchst.	2,66[1])	2,72[2])	3,66[4])	3,21[5])	4,16[7])	3,66[9])	0,66	1,22	1,72	–	1,26	1,24	1,91[11])	1,72[12])	2,69[12]	–	3,67[15])	2,66[16])
tiefst.	0,62[3])	1,66[3])	1,72	–	1,22	0,66	−0,21[3])	0,42	1,22	–	1,14	0,64	−0,06	0,42[13])	1,66	–	1,66	0,66
mittl.	1,52	1,72	2,61	–	1,76	1,06	0,66	0,24	1,36	–	1,26	0,92	0,21	0,26	1,15	–	2,09	1,51

*) Die Wasserstände zu Worms und Mainz werden um 6 Uhr, diejenigen an den andern genannten Orten zwischen 7 und 8 Uhr Morgens beobachtet. [1]) Beobachtet am 12. Nachts 12 Uhr. [2]) Dgl. am 31. Nm 6 Uhr. [3]) Dgl. am 13 Vm 4 bis Nm 5 Uhr. [4]) Dgl. am 13. Vm. 6 bis Nm 5 Uhr. [5]) Dgl. am 11 Mittags 12 Uhr. [6]) Gestaut vom 1. bis 6. u. vom 18 bis 31. [7]) Beobachtet am 10. Mittags 12 bis Nm. 1 Uhr. [8]) Dgl. am 10. Nm. 2 Uhr. [9]) Dgl. am 30. Nm. 6 Uhr. [10]) Gestaut vom 1 bis 30. [11]) Beobachtet am 12. Mittags 12 bis Nm. 6 Uhr. [12]) Dgl. am 13. Nm. 6 Uhr. [13]) Dgl. am 4. Mittags 12 Uhr. [14]) Gestaut vom 1. bis 11. [15]) Beobachtet am 10. Vm.

Todesfälle.	Mainz. 86 700	Darmst. 75 100	Offenb. 54 000	Worms. 42 700	Giessen. 26 400	Bingen. 10 000	N.-Isenb. 8 550	Lamprth. 8 250	Kastel. 8 250	Vierhm. 7 450	Benshm. 7 450	Friedberg 7 200 [1])	Alzey. 7 000	Pfungst. 6 450	Kosthm. 6 300	Weisenau 6 000	Heppenh. a. d. B. 5 450 [2])	Langen. 5 850	Mombach 5 700	Eberstadt a. d. H. 5 400	Griesh. 5 400	Im Ganz. 395 650
Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr	40	21	18	26	8	1	3	16	6	2	1	1	2	4	2	5	5	.	4	4	1	170
über 1—15 Jahre	32	18	5	16	8	.	1	6	4	3	4	.	2	.	5	.	7	2	1	3	2	119
» 15—60 »	46	41	25	22	19	4	8	3	2	3	1	4	1	3	1	1	1	6	2	5	1	199
» 60 »	34	38	15	12	14	1	6	4	3	2	4	8	7	1	3	1	2	2	1	4	1	163
Todesursachen.																						
Masern und Rötheln	4	8	.	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	17
Scharlach	1	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Rose	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Diphtherie und Croup	.	.	1	1	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	9
Keuchhusten	4	.	.	.	1	.	.	10	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	15
Unterleibstyphus	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Kindbettfieber und and. Folgen der Geburt	.	1	2	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5
Tuberkulose der Lungen	14	17	12	6	.	.	5	2	2	2	.	2	2	1	2	1	.	3	1	5	.	77
Tuberkulose anderer Organe	8	6	3	4	2	1	.	1	.	1	.	1	.	.	1	.	3	.	.	.	1	32
Entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	37	14	9	15	4	1	3	12	6	2	5	.	3	2	3	4	8	1	3	4	1	137
Apoplexia (Schlagfluss)	7	8	3	2	3	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	2	1	28
Acute u. chronische Erkrank. d. Herzens	12	15	4	4	3	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	1	.	2	.	.	1	44
Darmkatarrh und Atrophie der Kinder	9	2	3	3	1	.	.	1	1	.	1	.	.	2	.	1	2	.	.	.	.	26
Angeborene Lebensschwäche etc.	10	5	4	6	4	.	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	31
Krebs und Neubildungen	9	9	3	6	4	.	.	1	1	.	.	1	2	1	2	.	.	1	1	.	.	41
Altersschwäche	8	9	2	3	6	1	2	.	1	1	.	1	1	1	1	.	1	2	.	1	.	41
Andere benannte Krankheiten	27	14	13	17	10	1	6	1	3	2	3	7	3	1	2	.	.	.	2	4	1	117
Gewaltsamer Tod (Verunglückg., Selbstmord und Mord)	2	7	3	.	2	2	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	17
Todesursache unbekannt	.	3	1	.	2	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	9
Zusammen	152	118	63	76	49	6	18	29	15	10	10	13	12	8	11	7	15	10	8	16	5	651
Todesfälle per Jahr auf 1000 Lebende	21 04	18,85	14.00	21,86	22.21	7.16	25.26	42,18	21,82	16,11	16,11	21,81	20,57	14,88	20.85	14 00	33 02	20.51	16,84	35,56	11,11	19 74

[1]) Ohne Fauerbach. [2]) Ausschliesslich der Pfleglinge der Landes-Irren-Anstalt und der bei denselben vorgekommenen Todesfälle.

Nr. 4808. Schiffs- etc. Verkehr im Hafen bei Mainz im Jahr 1901.*)

I. Angekommene Schiffe.[1])

Monat.	Dampfschiffe.						Segelschiffe.				Gesammtzahl der angekommenen Schiffe. (Sp. 2–4 und 8.)	Gesammtgewicht der angekommenen Güter. (Sp. 7 u. 11.)	Unter der Gesammtzahl der Schiffe (Sp. 12) waren						
	Personenschiffe.	Schlepper.	Güterschiffe. Anzahl im Ganzen.	Güterschiffe. Anzahl davon unbeladen.	Güterschiffe. Zusammen Tragfähigkeit.	Auf Dampfschiffen angekommene Güter.	Anzahl im Ganzen.	Anzahl davon unbeladen.	Zusammen Tragfähigkeit.	Auf Segelschiffen angekommene Güter.			Badische.	Bayerische.	Hessische.	Preussische.	Württemb.	Belgische.	Niederländ.
	Anzahl.	Anzahl.			Tonnen.	Tonnen.			Tonnen.	Tonnen.		Tonnen.	Anzahl.						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
A. zu Berg.																			
Januar .	32	15	16	.	7 916	1 719	41	8	25 120	6 756	104	8 475	7	1	15	50	.	.	31
Februar .	21	19	23	1	12 009	1 811	64	3	36 477	10 061	127	11 872	7	.	17	79	.	.	24
März .	72	35	55	1	80 055	4 008	82	1	52 911	12 594	244	16 602	24	1	24	144	.	1	50
April .	96	40	48	.	25 852	8 720	69	1	41 757	8 944	253	12 664	17	1	32	160	.	.	43
Mai .	259	42	52	1	25 868	3 017	91	2	54 462	16 568	444	19 585	22	5	27	332	.	1	57
Juni .	292	50	55	.	28 231	2 974	73	1	43 253	10 616	470	13 590	25	3	34	341	.	.	67
Juli .	304	46	54	.	26 767	2 826	97	3	58 344	14 782	501	17 608	22	3	39	357	1	12	67
August .	365	32	54	2	83 594	4 109	74	2	39 449	11 482	525	15 591	15	2	27	387	.	16	78
September .	215	46	49	2	25 453	3 858	73	1	43 906	10 614	383	14 472	22	.	30	268	.	15	48
Oktober .	124	45	58	3	29 188	4 423	97	4	54 629	14 619	324	19 042	81	2	35	186	.	16	54
November .	53	36	49	1	25 360	3 206	87	2	55 186	12 762	225	15 968	28	2	29	106	.	15	45
Dezember .	45	39	56	2	29 456	5 659	76	6	44 776	9 464	216	15 123	24	4	37	91	.	23	37
zusammen	1 878	445	569	13	299 749	41 330	924	34	550 270	139 262	3 816	180 592	244	24	346	2501	1	99	601
B. zu Thal.																			
Januar .	21	7	18	5	9 276	108	21	4	5 143	586	67	694	4	1	23	22	.	.	17
Februar .	28	7	22	5	10 986	171	47	8	7 640	574	99	745	5	1	46	28	.	.	19
März .	46	17	34	7	16 872	274	112	26	24 965	4 228	209	4 502	15	19	85	61	.	.	29
April .	60	14	84	6	17 761	237	618	16	57 299	43 658	726	43 895	11	23	590	59	.	.	43
Mai .	61	14	44	12	25 362	809	725	12	56 762	47 609	844	47 918	14	44	686	60	.	.	40
Juni .	90	14	40	10	19 002	285	729	16	66 427	51 267	873	51 552	12	38	689	92	.	.	42
Juli .	93	14	46	17	23 461	334	733	23	68 629	52 150	886	52 484	11	34	694	90	.	9	48
August .	93	20	45	16	22 786	404	873	26	85 460	67 653	1031	68 057	18	55	809	99	1	9	40
September .	79	15	41	15	19 799	345	764	21	76 168	58 305	899	58 650	12	48	710	78	.	11	40
Oktober .	60	12	46	20	22 509	462	905	17	68 148	52 462	1023	52 924	15	82	866	52	.	15	43
November .	52	15	43	15	22 556	256	764	16	60 111	43 157	864	43 412	17	81	722	46	.	7	41
Dezember .	56	8	30	15	20 250	207	618	14	56 603	34 584	718	34 741	13	16	625	46	.	4	47

Monat.	Dampfschiffe.						Segelschiffe.				Gesammtzahl der abgegangenen Schiffe. (Sp. 2—4 und 8.)	Gesammtgewicht der abgegangenen Güter. (Sp. 7 u. 11.)	Von den abgegangenen Schiffen (Sp. 12) waren						
	Personenschiffe.	Schlepper.	Güterschiffe. Anzahl im Ganzen.	Güterschiffe. Anzahl davon unbeladen.	Güterschiffe. Zusammen Tragfähigkeit.	Auf Dampfschiffen abgegangene Güter	Anzahl im Ganzen.	Anzahl davon unbeladen.	Zusammen Tragfähigkeit.	Auf Segelschiffen abgegangene Güter.			Badische.	Bayerische.	Hessische.	Preussische.	Württemb.	Belgische.	Niederländ.
	Anzahl.	Anzahl.			Tonnen.	Tonnen.			Tonnen.	Tonnen.		Tonnen.	Anzahl.						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
A. zu Berg.																			
Januar . .	21	17	14	7	7 256	111	36	28	19 792	7	88	118	7	1	30	35	.	.	15
Februar .	23	22	20	11	10 239	178	76	49	30 982	58	141	236	6	1	52	60	.	.	22
März . .	46	42	46	25	24 855	278	139	88	53 398	368	273	646	27	19	95	94	.	1	37
April . . .	60	46	40	22	21 102	309	643	614	77 746	180	789	489	19	24	604	96	.	.	46
Mai . . .	61	50	41	24	21 327	289	761	718	85 569	160	913	449	22	47	698	98	.	.	48
Juni . . .	90	55	42	25	20 928	307	760	724	89 307	60	947	367	21	40	707	131	.	.	48
Juli .	93	52	44	26	21 570	246	774	726	102 006	180	963	426	22	37	717	131	1	6	49
August .	93	39	44	27	26 791	306	890	842	99 439	140	1066	446	18	55	822	115	1	7	48
September .	79	50	37	19	19 051	271	776	733	90 292	273	942	544	22	46	718	103	.	9	44
Oktober . .	60	49	42	24	20 513	121	930	881	90 706	225	1081	346	31	32	884	87	.	6	41
November .	52	40	39	18	20 277	456	781	738	84 530	208	912	664	28	31	730	72	.	6	45
Dezember .	56	39	46	29	24 124	169	627	590	55 044	90	768	259	25	18	608	60	.	14	43
zusammen	734	501	455	257	238 033	3 041	7193	6731	878 811	1 949	8 883	4 990	248	351	6665	1082	2	49	486
B. zu Thal.																			
Januar . .	32	5	20	1	9 936	1 217	26	10	10 471	1 344	83	2 561	4	1	8	37	.	.	33
Februar .	21	4	25	1	12 756	1 035	35	15	13 134	747	85	1 782	6	.	11	47	.	.	21
März . . .	72	10	43	.	22 072	2 923	55	18	24 478	705	180	3 628	12	1	14	111	.	.	42
April . .	96	8	42	3	22 511	2 972	44	14	21 311	661	190	3 633	9	.	18	123	.	.	40
Mai . .	259	6	55	2	29 902	2 681	55	27	25 654	1 069	375	3 750	14	2	14	294	.	2	49
Juni . .	292	9	53	5	26 305	2 665	42	12	20 374	540	396	3 205	16	1	15	303	.	.	61
Juli . .	304	8	56	2	28 658	2 729	56	21	24 967	586	424	3 315	11	.	17	315	.	15	66
August . .	365	13	55	7	29 589	3 023	57	22	25 471	514	490	3 537	15	2	11	370	.	18	71
September .	215	11	53	6	26 191	2 843	61	28	29 784	909	340	3 752	12	2	22	243	.	17	44
Oktober .	124	8	62	4	31 184	4 206	72	31	32 071	1 105	266	5 311	15	2	18	151	.	25	55
November .	53	11	53	4	27 639	2 802	60	27	30 768	1 140	177	3 942	17	2	21	80	.	16	41
Dezember .	45	8	48	3	25 574	2 602	62	22	26 334	1 399	163	4 001	12	2	16	79	.	13	41
zusammen	1 878	101	565	38	292 317	31 698	625	247	284 817	10 719	3 169	42 417	143	15	188	2153	.	106	564

*) Vergl. Mittheil. Nr. 723, März 1901, S. 78. — [1]) Vom 1. April an einschl. der mit Sand und Kies beladenen Schiffe; vor diesem Zeitpunkt wurden die genannten Schiffe, weil von Werftgebühren befreit, nicht angeschrieben.

III. Zu Thal angekommene Flösse.

Monat.	Anzahl der angekommenen Flösse.	Bestand der Flösse				Zusammen an Flossbestand angekommen.
		hartes Holz		weiches Holz		
		Stämme	Schnittwaaren	Stämme	Schnittwaaren	
		Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	
Januar .	2				.	90
Februar	1				.	65
März . .	4				.	392
April .	3				.	151
Mai . .	3				.	550
Juni . .	4	596	20	2613	.	252
Juli .	3				.	382
August	5				.	351
September	3				.	137
Oktober	9				.	347
November	7				.	209
Dezember	11				.	303
zusammen	55	596	20	2613	.	3229

IV. Zu Thal abgegangene Flösse.

Keine.

Nr. 4809. Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn und der an dieselbe anschliessenden Hess. Nebenbahnen im Jan. 1902.

	Main-Neckar-Eisenbahn.	Nebenbahnen		
		Eberstadt-Pfungstadt.	Bickenbach-Seeheim.	Weinheim-Fürth.
	km	km	km	km
Betriebslänge der Bahn	97,28*)	1,89	4,50	16,30
Einnahme aus	ℳ	ℳ.	ℳ	ℳ.
Personen- u. Gepäck-Verk.	246 880	1 446	1 860	7 025
gegen 1901	+ 10 831	+ 147	+ 191	+ 718
pro Kilometer	2 597	765	413	431
gegen 1901	+ 114	+ 78	+ 42	+ 44
Güterverkehr .	243 780	1 874	371	10 127
gegen 1901	— 8 213	+ 269	+ 76	+ 963
pro Kilometer	2 547	992	82	621
gegen 1901	— 85	+ 143	+ 17	+ 59
Sonstige Quellen . .	47 941	15	30	85
gegen 1901	+ 2 110	— 1	— 694	— 1
pro Kilometer	493	8	7	5
gegen 1901	+ 22	— 1	— 154	—
Summe	538 601	3 335	2 261	17 237
gegen 1901	+ 4 728	+ 415	— 427	+ 1 680
pro Kilometer	5 537	1 765	502	1 057
gegen 1901	+ 49	+ 220	— 95	+ 103

*) Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 95,06 km, für den Güterverkehr von 95,73 km in Betracht.

Druck von Eduard Roether in Darmstadt

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 745. April 1902.

Inhalt: Weinbau und Weinernte im Grossh. Hessen 1901. — Einkommensteuerpflichtige und Einkommensteuer im Grossh. Hessen 1901/02, sowie Veränderungen an der Zahl der Pflichtigen von 1900 01 bis 1901/02. — Sterblichkeitsverhältn. März 1902.

Nr. 4810. Weinbau und Weinernte im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1901.*)

Kreise und Provinzen.	Weinberge (auch Weingärten)		Wein (Most)			
			Ertrag		Werth	
	im Ertrag stehende ha	nicht im Ertrag stehende ha	pro ha	im Ganzen	pro hl	im Ganzen
			Hektoliter.		Mark.	
Darmstadt	4,8	0,5	7,4	35,7	37	1 419
Bensheim	289,0	52,5	36,4	10 516,0	21	217 864
Dieburg	56,8	2,2	14,0	798,5	28	22 363
Erbach	2,0	4,9	12,0	24,0	28	672
Gross-Gerau	6,6	3,0	19,0	125,0	34	4 260
Heppenheim	254,2	45,3	21,1	5 361,5	30	163 498
Offenbach	.	.	.	.	.	.
Prov. Starkenb.	613,4	108,4	27,5	16 860,7	24	410 076
Giessen	.	.	.	.	.	.
Alsfeld	.	.	.	.	.	.
Büdingen	10,7	6,4	9,3	100,0	60	6 000
Friedberg	.	2,5	.	.	.	.
Lauterbach	.	.	.	.	.	.
Schotten	.	.	.	.	.	.
Prov. Oberhess.	10,7	8,9	9,3	100,0	60	6 000
Mainz	1 036,7	146,0	27,1	28 115,9	34	951 511
Alzey	2 071,1	210,5	31,1	64 483,7	22	1 389 703
Bingen	2 962,6	404,9	23,0	68 096,2	27	1 856 655
Oppenheim	3 817,1	429,5	34,3	131 099,2	29	3 842 034
Worms	2 089,2	197,9	33,7	70 418,5	24	1 672 551
Prov. Rheinhess.	11 976,7	1 388,8	30,2	362 213,5	27	9 712 454
Grossh. Hessen	12 600,8	1 506,1	30,1	379 174,2	27	10 128 530

*) Vergl. Mittheil. Nr. 724, April 1901, S. 96.

Nr. 4811. **Zahl der Einkommensteuerpflichtigen und Betra an der Zahl der Pflichtigen von 1900**

I. Einkommensteuerpflichtige und Einkommensteuer in den Steuerk

Die unter den Ordnungszahlen der Klassen stehenden Zahlen be

Steuer-kommissariate und Provinzen.	Bevölke-rung 1900.	Einkommensteuer-pflichtige			Einkommensteue		
		II. Abtheil.	I. Abtheil.	zu-sammen.	II. Abtheil. ℳ.	I. Abtheil. ℳ	sa
I. Starkenburg.							
Beerfelden	18 781	3 053	209	3 262	30 212,0	27 054	5
Darmstadt I.	78 928	18 339	4 380	22 719	254 146,5	1 029 480	1 2
Darmstadt II.	34 592	7 801	340	8 141	76 937,5	34 856	1
Dieburg	26 666	5 908	322	6 230	55 178,0	38 567	9
Fürth	25 352	4 602	160	4 762	39 405,5	21 569	6
Gross-Gerau	39 065	9 392	511	9 903	103 273,5	85 650	1
Heppenheim	42 069	9 845	385	10 230	87 054,5	48 359	1
Höchst	19 467	3 516	140	3 656	30 448,0	18 283	4
Langen	29 400	7 398	235	7 633	77 608,5	26 306	1
Michelstadt	21 134	3 538	226	3 764	34 127,5	39 789	7
Offenbach	84 158	23 309	1 952	25 261	310 807,5	616 101	9
Seligenstadt	30 670	6 585	217	6 802	60 331,5	48 865	1
Zwingenberg	39 230	8 789	592	9 381	85 984,5	100 110	1
Summe	489 512	112 075	9 669	121 744	1 245 515,0	2 134 989	3 3
II. Oberhessen.							
Alsfeld	21 969	4 033	360	4 393	42 716,0	43 054	
Büdingen	19 639	4 281	286	4 567	40 509,5	39 690	
Butzbach	20 662	3 940	288	4 228	40 677,0	33 576	
Friedberg	46 623	11 430	1 360	12 790	123 641,5	210 867	3
Giessen	50 024	11 003	1 547	12 550	124 631,5	310 362	4
Grünberg	21 030	4 864	173	5 037	38 994,0	18 626	
Homberg	11 045	2 059	75	2 134	22 032,0	6 796	
Hungen	24 012	4 143	261	4 404	37 261,0	38 678	
Lauterbach	28 808	4 615	230	4 845	44 759,5	35 265	
Nidda	24 972	5 495	246	5 741	56 309,0	27 534	
Schotten	13 263	2 860	97	2 957	23 948,5	8 978	
Summe	282 047	58 723	4 923	63 646	595 479,5	773 426	1 3
III. Rheinhessen.							
Alzey	23 816	5 755	591	6 346	67 544,5	62 745	1
Bingen	34 610	8 551	1 028	9 579	105 556,5	139 561	2
Mainz I.	104 057	29 593	4 548	34 141	393 467,5	1 289 960	1 6
Mainz II.	27 195	6 987	424	7 411	73 220,0	42 663	1
Ober-Ingelheim	28 884	7 417	481	7 898	81 261,0	83 108	1
Oppenheim	24 699	5 564	657	6 221	64 607,5	76 211	1
Osthofen	23 192	5 376	569	5 945	60 694,5	71 309	1
Wörrstadt	21 680	5 115	398	5 513	56 179,0	37 135	
Worms	60 201	17 100	1 611	18 711	196 743,5	450 687	6
Summe	348 334	91 458	10 307	101 765	1 099 274,0	2 253 379	3 3
Wiederholung.							
Starkenburg	489 512	112 075	9 669	121 744	1 245 515,0	2 134 989	3 3
Oberhessen	282 047	58 723	4 923	63 646	595 479,5	773 426	1 3
Rheinhessen	348 334	91 458	10 307	101 765	1 099 274,0	2 253 379	3 3
Grossh. Hessen	1 119 893	262 256	24 899	287 155	2 940 268,5	5 161 794	8 1
Summe der Steuer in ℳ.		.	.	.	.	.	
In Prozenten der Gesammtheit:							
a. Steuerpflichtige		91,333	8,671	100,000	—	—	
b. Steuer		—	—	—	36,290	63,710	

*) Vergl. Mittheil. Nr. 713, Okt. 1900, S. 214.

mmensteuer für das Jahr 1901/02, sowie Veränderungen
2 im Grossherzogthum Hessen.*)
Bezirken des Grossherzogthums Hessen für das Jahr 1901/02.
e Grenze des Einkommens der betreffenden Klasse in Mark.

'ertheilung der Einkommensteuerpflichtigen II. Abtheilung nach Klassen.

2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
600	750	900	1100	1300	1500	1700	2000	2300
672	517	315	198	121	109	90	77	69
2 730	3 291	3 126	1 967	1 222	1 111	986	980	774
1 989	1 705	1 051	557	318	249	162	138	121
2 255	782	506	356	195	182	148	117	109
1 480	635	399	233	142	124	83	84	60
2 112	2 162	1 437	801	473	362	309	215	173
2 940	2 407	929	500	329	232	173	126	88
805	393	266	220	125	110	90	63	60
1 522	2 294	1 371	544	343	206	174	100	84
761	495	317	209	129	111	117	101	86
1 725	5 356	5 708	5 379	1 239	803	784	537	689
1 803	1 230	793	412	221	168	131	114	88
2 612	1 452	815	539	349	283	269	165	209
23 406	22 719	17 033	11 915	5 206	4 050	3 516	2 817	2 610
806	483	370	235	227	155	184	112	139
1 055	524	371	250	186	152	106	119	92
948	544	496	311	205	155	156	94	60
2 742	2 777	1 302	832	579	431	389	264	253
3 148	1 925	1 258	891	609	440	418	381	278
985	614	440	266	165	114	101	71	46
353	266	200	171	148	111	65	65	42
799	521	393	247	187	143	112	76	68
814	565	461	381	256	195	138	110	65
1 166	775	517	361	310	217	205	129	144
638	391	276	176	117	70	44	38	39
13 454	9 385	6 084	4 121	2 989	2 183	1 918	1 459	1 226
1 145	919	732	531	382	295	218	170	192
1 782	1 387	1 116	652	526	424	392	325	374
3 069	7 125	6 523	3 621	1 921	1 389	1 222	1 069	1 061
1 608	1 479	826	540	383	263	215	139	137
1 698	1 575	1 024	593	373	282	226	190	183
1 145	1 171	701	461	314	255	194	152	197
1 261	968	649	403	315	236	202	173	145
1 192	714	545	367	300	262	205	121	158
3 321	3 802	3 168	1 493	906	642	567	378	488
16 221	19 140	15 284	8 661	5 420	4 048	3 441	2 717	2 935
23 406	22 719	17 033	11 915	5 206	4 050	3 516	2 817	2 610
13 454	9 385	6 084	4 121	2 989	2 183	1 918	1 459	1 226
16 221	19 140	15 284	8 661	5 420	4 048	3 441	2 717	2 935
53 081	51 244	38 401	24 697	13 615	10 281	8 875	6 993	6 771
318 486	461 196	422 411	358 106,5	251 877,5	236 463	248 500	234 265,5	264 069
18,445	17,040	13,272	8,601	4,741	3,560	3,091	2,466	2,366
3,331	5,600	5,014	4,460	3,109	2,010	3 007	2,801	3,050

Steuer-kommissariate und Provinzen.	Vertheilung der Eink																
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.
	2 600	2 900	3 200	3 600	4 000	4 500	5 000	5 500	6 000	6 500	7 000	7 500	8 000	8 500	9 000	9 500	10 000
I. Starkenburg.																	
Beerfelden	57	23	28	21	22	13	12	5	6	4	4	.	4	4	1	.	3
Darmstadt I.	671	458	461	365	375	276	217	178	163	122	113	102	78	60	65	49	105
Darmstadt II.	95	73	46	31	22	9	21	11	4	4	4	2	3	1	2	1	1
Dieburg	63	53	33	24	40	19	26	7	8	5	9	2	.	4	5	2	7
Fürth .	40	23	37	11	15	13	7	1	2	.	2	1	2	1	.	.	.
Gross-Gerau	97	75	72	48	44	36	36	19	19	9	6	9	4	4	5	2	2
Heppenheim	85	49	50	34	47	22	17	7	17	9	9	3	9	5	1	2	5
Höchst	44	19	18	10	7	7	10	7	1	1	3	1	2	1	3	.	1
Langen	76	47	29	14	19	7	8	6	7	1	3	1	4	.	2	2	.
Michelstadt	57	37	32	13	18	11	11	10	6	5	6	.	2	.	3	.	.
Offenbach	295	243	219	152	145	100	106	65	61	43	53	35	28	25	20	16	47
Seligenstadt	43	35	40	18	16	8	12	3	6	3	3	2	3	1	2	.	3
Zwingenberg	100	90	74	57	43	39	43	21	18	17	6	15	3	4	7	5	3
Summe	1723	1225	1139	798	813	560	526	340	318	223	221	173	142	110	116	79	176
II. Oberhessen.																	
Alsfeld	91	60	48	41	22	15	11	7	10	7	6	3	5	4	5	1	6
Büdingen	64	31	40	30	23	20	18	8	6	12	8	4	3	1	1	3	2
Butzbach	49	37	50	20	31	19	11	10	15	9	9	4	2	2	1	1	2
Friedberg	258	222	157	129	88	74	57	57	49	47	19	21	17	12	27	12	11
Giessen	307	197	156	106	115	100	75	57	61	53	24	33	24	28	14	16	37
Grünberg	48	27	20	18	14	13	6	5	3	3	3	1	1	1	1	.	3
Homberg	20	19	11	4	7	3	3	3	1	.	1	.	.	.	1	.	1
Hungen	62	45	31	31	18	17	11	5	5	5	8	3	2	2	2	2	2
Lauterbach	50	25	34	22	20	13	10	12	5	2	1	2	5	2	3	2	7
Nidda	39	35	58	21	32	14	11	9	7	3	2	1	1	3	3	.	1
Schotten	27	21	16	9	3	6	5	1	1	3	.	.	1	.	.	1	1
Summe	1015	719	621	431	373	294	218	174	163	144	81	72	61	55	58	38	73
III. Rheinhessen.																	
Alzey	131	78	85	59	49	35	40	16	12	18	10	6	10	3	8	3	5
Bingen	181	154	117	99	77	73	55	36	33	30	16	17	16	17	7	8	15
Mainz I.	627	437	454	368	378	269	255	177	144	146	105	103	94	61	61	55	89
Mainz II.	94	81	57	53	43	21	14	8	16	3	5	5	2	1	2	1	5
Ober-Ingelheim	135	77	52	37	37	21	25	17	12	8	7	5	5	9	4	5	2
Oppenheim	164	95	73	53	51	48	41	22	21	8	12	12	9	8	2	3	8
Osthofen	114	71	73	61	57	31	34	19	21	14	8	12	9	6	5	4	7
Wörrstadt	97	60	63	43	36	19	19	16	12	8	4	5	1	1	1	1	4
Worms	294	190	147	139	145	88	80	49	56	36	34	29	41	18	14	13	35
Summe	1837	1243	1121	912	873	605	563	360	327	271	201	194	187	124	104	93	170
Wiederholung.																	
Starkenburg	1723	1225	1139	798	813	560	526	340	318	223	221	173	142	110	116	79	176
Oberhessen	1015	719	621	431	373	294	218	174	163	144	81	72	61	55	58	38	73
Rheinhessen	1837	1243	1121	912	873	605	563	360	327	271	201	194	187	124	104	93	170
Grossh. Hessen	4575	3187	2881	2141	2059	1459	1307	874	808	638	503	439	390	289	278	210	419
Summe der Steuer in ℳ.	228750	181659	190146	166998	185310	154654	164682	125856	129280	112288	96576	92190	89700	72250	76060	60900	131986
In Prozenten der Gesammtheit:																	
a. Steuerpflichtige .	a. 1,0032																
b. Steuer . . .	a. 2,000 b. 1,1008																
	b. 2,041																
	a. 1,0030 b. 2,042																
	a. 0,1466 b. 2,001																
	a. 0,1110 b. 2,007																
	a. 0,1061 b. 1,300																
	a. 0,1461 b. 2,030																
	a. 0,1046 b. 1,383																
	a. 0,1018 b. 1,500																
	a. 0,0881 b. 1,000																
	a. 0,1781 b. 1,100																
	a. 0,1486 b. 1,100																
	a. 0,1256 b. 1,101																
	a. 0,1006 b. 0,802																
	a. 0,0886 b. 0,881																
	a. 0,0881 b. 0,100																
	a. 0,1106 b. 1,000																

lichtigen I. Abtheilung nach Klassen.

22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.	36.	37.	38.	39.	40.	41.	42.	43.
15 000	16 000	17 000	18 000	19 000	20 000	21 000	22 000	23 000	24 000	25 000	26 000	27 000	28 000	29 000	30 000	31 000	32 000	33 000	34 000	35 000	36 000
.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
32	27	26	20	15	17	9	13	9	12	10	7	4	4	4	7	.	3	3	3	5	3
.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.
.	3	.	.	.	.	.	.	2	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	1	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.
.	2	1	.	1	.	2	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.
.	.	1	2	1	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.
2	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.
18	17	8	11	9	6	5	5	4	5	9	7	5	5	4	3	.	3	4	1	1	.
3	1	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.
3	1	3	.	2	1	2	.	.	.	3	1	.	1	.	1	1	1	.	.	1	.
59	52	40	34	32	24	18	19	16	19	23	17	9	10	10	14	1	8	8	5	8	3
2	1	1	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	1	1	.
.	1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.
.	1	.	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5	5	3	1	4	4	2	3	1	5	5	1	.	1	.	3	1	.	4	.	.	.
8	4	5	11	3	7	3	6	5	2	5	1	1	4	.	2	1	.	.	2	.	.
.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.
1	1	2	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
18	13	11	14	8	14	10	9	8	8	11	2	1	5	2	6	4	1	4	3	1	.
4	.	3	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4	2	2	5	4	4	3	3	3	.	1	.	1	1	2	.	1	1	1	.	.	.
39	33	35	28	18	19	18	14	16	18	14	12	9	10	12	13	10	10	6	12	4	3
2	1	.	2	1	1	.	1	.	.	2	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.
1	1	2	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.
3	2	1	.	4	1	.	.	.	1	.	.	.	.	1	.	.	.	2	.	.	.
1	1	.	2	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	1	.	.	.	.
1	2	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
20	8	11	7	6	4	6	3	8	3	11	4	4	.	2	2	2	2	2	.	.	.
75	50	54	45	36	31	27	21	27	23	28	16	14	11	17	18	13	15	11	12	4	3
59	52	40	34	32	24	18	19	16	19	23	17	9	10	10	14	1	8	8	5	8	3
18	13	11	14	8	14	10	9	8	8	11	2	1	5	2	6	4	1	4	3	1	.
75	50	54	45	36	31	27	21	27	23	28	16	14	11	17	18	13	15	11	12	4	3
152	115	105	93	76	69	55	49	51	50	62	35	24	26	29	38	18	24	23	20	13	6
74480	60375	58800	55335	47880	45885	38500	36015	39270	40250	52080	30625	21840	24570	28420	38570	18900	26040	25760	23200	15600	7440
a. 0,0033 b. 0,033	a. 0,0400 b. 0,148	a. 0,0338 b. 0,136	a. 0,0324 b. 0,263	a. 0,0264 b. 0,201	a. 0,0240 b. 0,300	a. 0,0161 b. 0,475	a. 0,0170 b. 0,443	a. 0,0127 b. 0,485	a. 0,0174 b. 0,497	a. 0,0216 b. 0,643	a. 0,0131 b. 0,278	a. 0,0083 b. 0,270	a. 0,0030 b. 0,202	a. 0,0101 b. 0,231	a. 0,0123 b. 0,476	a. 0,0062 b. 0,223	a. 0,0083 b. 0,231	a. 0,0060 b. 0,218	a. 0,0030 b. 0,206	a. 0,0045 b. 0,182	a. 0,0021 b. 0,092

Steuer-kommissariate und Provinzen.	Noch: Vertheilung der Ein																
	44.	45.	46.	47.	48.	49.	50.	51.	52.	53.	54.	55.	56.	57.	58.	59.	60
	37 000	38 000	39 000	40 000	41 000	42 000	43 000	44 000	45 000	46 000	47 000	48 000	49 000	50 000	51 000	52 000	53 000
I. Starkenburg.																	
Beerfelden	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	
Darmstadt I.	1	1	1	2	.	1	2	1	2	2	3	1	3	.	1	1	
Darmstadt II.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	1	
Dieburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Fürth	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Gross-Gerau	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	
Heppenheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Höchst	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Langen	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Michelstadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Offenbach	4	6	1	6	2	1	.	2	1	.	2	2	.	2	.		
Seligenstadt	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	
Zwingenberg	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	
Summe	6	8	3	8	3	3	2	3	6	3	6	4	4	2	1	4	
II. Oberhessen.																	
Alsfeld	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Büdingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	
Butzbach	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Friedberg	.	.	.	.	1	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Giessen	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	
Grünberg	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Homberg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Hungen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Lauterbach	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1	1	.	.	
Nidda	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	
Schotten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Summe	3	.	1	.	1	2	1	.	.	.	1	1	2	1	.	.	
III. Rheinhessen.																	
Alzey	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Bingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	
Mainz I.	4	4	5	9	2	4	3	7	5	5	1	6	3	4	1	3	
Mainz II.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Ober-Ingelheim	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Oppenheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	
Osthofen	.	.	.	.	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	
Wörrstadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Worms	.	1	.	1	1	.	.	.	1	1	.	1	.	1	.	.	
Summe	4	5	5	10	4	4	3	8	6	7	2	8	3	5	1	3	
Wiederholung.																	
Starkenburg	6	8	3	8	3	3	2	3	6	3	6	4	4	2	1	4	
Oberhessen	3	.	1	.	1	2	1	.	.	.	1	1	2	1	.	.	
Rheinhessen	4	5	5	10	4	4	3	8	6	7	2	8	3	5	1	3	
Grossh. Hessen	13	13	9	18	8	9	6	11	12	10	9	13	9	8	2	7	
Summe der Steuer in ℳ.	16640	17160	12240	25200	11560	13410	9210	17380	19500	16700	15435	22880	16245	14800	3790	13660	7940
In Prozenten der Gesammtheit:																	
a. Steuerpflichtige .	a. 0,0048	a. 0,0048	a. 0,0031	a. 0,0050	a. 0,0026	a. 0,0031	a. 0,0031	a. 0,0050	a. 0,0041	a. 0,0025	a. 0,0031	a. 0,0048	a. 0,0031	a. 0,0050	a. 0,0007	a. 0,0024	a. 0,0011
b. Steuer . . .	b. 0,505	b. 0,510	b. 0,101	b. 0,511	b. 0,133	b. 0,100	b. 0,114	b. 0,515	b. 0,661	b. 0,500	b. 0,191	b. 0,680	b. 0,201	b. 0,103	b. 0,047	b. 0,100	

dichtigen I. Abtheilung nach Klassen.

	65.	66.	67.	68.	69.	70.	71.	72.	74.	75.	77.	78.	79.	80.	81.	82.	83.	84.	85.	86.	87.	88.
	58 000	59 000	60 000	61 000	62 000	63 000	64 000	65 000	67 000	68 000	70 000	71 000	72 000	73 000	74 000	75 000	76 000	77 000	78 000	79 000	80 000	81 000
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1	1	2	.	1	.	.	.	3	.	1	1	2	3	.	1	.	1	2	.	.	.	.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
	.	2	2	1	1	1	1	2	.	1	.	.	.	1	.	1	1	3	.	.	1	1
	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	1	.	.	.
1	1	4	3	3	2	2	1	5	.	2	1	2	3	3	2	1	2	5	1	.	1	3
	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1	2	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1	3	.	1	1	1	.	.	1	.	1	1	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1	3	1	1	1	1	4	.	2	.	1	.	3	1	.	1	2	2	1	2	1	1	.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.
	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	.	.	1	1	.	.	1	1	.	.	1	.	1	1	1	.	.	.	.	1	.	.
1	4	1	2	2	1	4	1	3	.	2	1	3	2	1	2	2	3	1	2	2	1	.
	1	4	3	3	2	2	1	5	.	2	1	2	3	3	2	1	2	5	1	.	1	3
	1	3	.	1	1	1	.	.	1	.	1	1	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.
	4	1	2	2	1	4	1	3	.	2	1	3	2	1	2	2	3	1	2	2	1	.
2	6	8	5	6	4	7	2	8	1	4	3	6	5	4	5	3	6	6	3	2	2	3
	18260	18040	11500	14070	9560	17045	4960	20200	2615	10640	8250	16770	14200	11540	14650	8925	18120	18390	9330	6310	6410	9765
	a. 0,0028 b. 0,104	a. 0,0028 b. 0,088	a. 0,0017 b. 0,146	a. 0,0030 b. 0,174	a. 0,0014 b. 0,110	a. 0,0024 b. 0,810	a. 0,0007 b. 0,091	a. 0,0028 b. 0,040	a. 0,0003 b. 0,022	a. 0,0014 b. 0,101	a. 0,0014 b. 0,102	a. 0,0021 b. 0,207	a. 0,0013 b. 0,175	a. 0,0014 b. 0,143	a. 0,0017 b. 0,141	a. 0,0014 b. 0,110	a. 0,0023 b. 0,084	a. 0,0021 b. 0,087	a. 0,0014 b. 0,114	a. 0,0017 b. 0,074	a. 0,0007 b. 0,070	a. 0,0014 b. 0,101

Steuer-kommissariate und Provinzen.	Noch: Vertheilung der Einkommensteuerpflichtigen I. Abthei nach Klassen.																
	89.	90.	91.	92.	93.	94.	95.	96.	97.	98.	99.	100	101	102	103	104	105
	82 000	83 000	84 000	85 000	86 000	87 000	88 000	89 000	90 000	91 000	92 000	93 000	94 000	95 000	96 000	97 000	98 000
I. Starkenburg.																	
Beerfelden	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Darmstadt I.	.	2	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.
Darmstadt II.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Dieburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Fürth	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.
Gross-Gerau	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Heppenheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Höchst	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.
Langen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Michelstadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Offenbach	.	1	.	.	.	1	.	3	.	1	1	1	.	.	1	.	1
Seligenstadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zwingenberg	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Summe	.	3	1	1	.	1	1	3	.	1	1	1	.	1	2	2	1
II. Oberhessen.																	
Alsfeld	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Büdingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Butzbach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Friedberg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Giessen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Grünberg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Homberg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hungen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	1	.
Lauterbach	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.
Nidda	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schotten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Summe	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	1	.	1	.
III. Rheinhessen.																	
Alzey	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Mainz I.	3	.	.	.	1	3	1	2	.	.	.	.	1	.	3	.	.
Mainz II.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ober-Ingelheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Oppenheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Osthofen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Wörrstadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Worms	1	.	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.
Summe	4	.	.	.	2	3	1	3	.	.	.	.	1	1	3	.	.
Wiederholung.																	
Starkenburg	.	3	1	1	.	1	1	3	.	1	1	1	.	1	2	2	1
Oberhessen	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	1	.	1	.
Rheinhessen	4	.	.	.	2	3	1	3	.	.	.	.	1	1	3	.	.
Grossh. Hessen	4	3	1	1	2	4	2	6	1	1	1	1	1	3	5	3	1
Summe der Steuer in M.	13220	10065	3405	3455	7010	14220	7210	21930	3705	3755	3805	3855	3905	11865	20025	12165	4155
In Prozenten der Gesammtheit:																	
a. Steuerpflichtige	a. 0,0014	a. 0,0014	a. 0,0003	a. 0,0003	a. 0,0007	a. 0,0014	a. 0,0007	a. 0,0021	a. 0,0003	a. 0,0003	a. 0,0003	a. 0,0003	a. 0,0003	a. 0,0014	a. 0,0017	a. 0,0014	a. 0,0003
b. Steuer	b. 0,100	b. 0,124	b. 0,042	b. 0,042	b. 0,087	b. 0,176	b. 0,089	b. 0,271	b. 0,046	b. 0,046	b. 0,047	b. 0,047	b. 0,048	b. 0,147	b. 0,247	b. 0,150	b. 0,051

ikommensteuerpflichtige Aktiengesellschaften etc., sowie Einkommensteuer ilben in den Steuerkommissariats-Bezirken des Grossherzogthums Hessen für das Jahr 1901/02.*)

ter den Ordnungszahlen der Klassen stehenden Zahlen bezeichnen die untere Grenze des Einkommens der betreffenden Klasse in ℳ.

teuer- missariate und ovinzen.	Einkommensteuer-pflichtige Gesellschaften			Einkommen-steuer			Vertheilung der einkommensteuerpflichtigen Gesellschaften II. Abtheilung nach Klassen.									
							1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
	II. Abth.	I. Abth.	zus.	II. Abth.	I. Abth.	zus.	500	600	750	900	1100	1300	1500	1700	2000	2300
arkenburg.				ℳ	ℳ	ℳ										
ilden .	.	1	1	.	6205	6205	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
stadt I. .	12	28	40	239	158636	158875	.	2	2	1	.	1	1	3	1	1
stadt II.	.	1	1	.	1805	1805	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
-Geran	.	4	4	.	12110	12110	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
nheim	.	1	1	.	6455	6455	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
lstadt	.	1	1	.	5255	5255	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
bach	.	10	10	.	33070	33070	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
nstadt .	.	1	1	.	315	315	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
genberg	.	3	3	.	2330	2330	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Summe	12	50	62	239	226181	226420	.	2	2	1	.	1	1	3	1	1
berhessen.																
berg	.	5	5	.	4081	4081	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
en .	.	3	3	.	1040	1040	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
gen	1	.	1	39	.	39	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
rbach	1	1	2	3	66	69	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
n	.	4	4	.	412	412	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ten .	1	.	1	14,5	.	14,5	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.
Summe	3	13	16	56,5	5599	5655,5	1	.	.	.	1	.	.	.	.	1
heinhessen.																
en	.	1	1	.	665	665	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
n I.	1	29	30	14,5	158004	158018,5	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.
n II.	.	2	2	.	380	380	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
-Ingelheim	.	4	4	.	6590	6590	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
nheim	.	2	2	.	2700	2700	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
fen	.	2	2	.	1760	1760	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ns	.	13	13	.	53735	53735	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Summe	1	53	54	14,5	223834	223848,5	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.
derholung.																
enburg	12	50	62	239	226181	226420	.	2	2	1	.	1	1	3	1	1
hessen	3	13	16	56,5	5599	5655,5	1	.	.	.	1	.	.	.	.	1
bhessen .	1	53	54	14,5	223834	223848,5	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.
sh. Hessen	16	116	132	310	455614	455924	1	2	2	1	2	1	1	3	1	2

n der Zusammenstellung I., Seite 66—72, einbegriffen.

Steuerkommissariate und Provinzen.	Vertheilung der einkommensteuerpflichtigen Gesellschaften I. Abtheilung nach Klassen.																									
	1. 2 600	3. 3 300	5. 4 000	6. 4 500	7. 5 000	8. 5 500	9. 6 000	10. 6 500	11. 7 000	12. 7 500	13. 8 000	14. 8 500	15. 9 000	16. 9 500	17. 10 000	18. 11 000	19. 12 000	20. 13 000	22. 15 000	24. 17 000	25. 18 000	26. 19 000	27. 20 000	28. 21 000	30. 23 000	31. 24 000
Beerfelden	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Darmstadt I.	3	.	2	2	.	1	.	1	2	1	.	.	.	.	1	.	1	1	.	3	.	.	.	.	1	.
Offenbach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Seligenstadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zwingenberg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
zus. **Starkenb.**	3	.	2	2	.	1	.	1	2	1	1	.	.	1	2	1	1	1	.	3	.	.	.	.	1	.
Friedberg	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.
Giessen	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.
Lauterbach	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nidda	1	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
zus. **Oberhess.**	1	3	1	.	1	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	1	.	.
Bingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.
Mainz I.	.	.	.	.	2	.	1	2	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	1	1	1	1	.	.	.	1
Mainz II.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ober-Ingelheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.
Oppenheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.
Osthofen	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Worms	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.
zus. **Rheinhess.**	.	.	2	.	2	.	1	2	.	1	.	.	1	1	.	1	1	.	2	2	2	1	1	.	.	1
Grossh. Hessen	4	3	5	2	3	1	1	3	2	2	2	1	1	2	2	2	3	2	2	5	2	1	1	1	1	1

Steuerkommissariate und Provinzen.	Noch: Vertheilung der einkommensteuerpflichtigen Gesellschaften I. Abtheilung nach Klassen.																									
	32.	33.	34.	35.	37.	40.	42.	47.	50.	53.	55.	56.	57.	58.	59.	61.	63.	65.	67.	68.	70.	72.	75.	78.	83.	
	30 000	31 000	32 000	33 000	35 000	37 000	39 000	42 000	45 000	48 000	50 000	52 000	54 000	56 000	58 000	60 000	62 000	64 000	66 000	68 000	70 000	72 000	75 000	78 000	81 000	83 000

Steuerkommissariate und Provinzen.	Noch: Vertheilung der einkommensteuerpflichtigen Gesellschaften I. Abtheilung nach Klassen.																						
	84. 77 000	89. 82 000	95. 88 000	98. 91 000	100. 93 000	110. 103 000	115. 108 000	128. 121 000	130. 123 000	131. 124 000	146. 139 000	147. 140 000	152. 145 000	164. 157 000	174. 167 000	189. 182 000	191 184 000	277 270 000	283 276 000	300 293 000	369 362 000	518 511 000	976 969 000	998 991 000	1728 1 721 000
Zwingenberg	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
zus. **Starkenb.**	1	1	.	1	.	.	1	1	1	.	1	2	.	.	1	.	1	.	1	.	2	.	.	.	.
Friedberg	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
zus. **Oberhess.**	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Mainz I. .	.	.	1	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	1		.	1	1	.	.	.	1	.	1	.
Ober-Ingelheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	1
Oppenheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.
Osthofen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Worms	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.
zus. **Rheinhess.**	2	.	1	.	2	.	.	.	.	1	.	.	1	1	.	.	1	2	1	1	.	1	1	1	1
Grossh. Hessen	3	1	1	1	2	1	1	1	1	1	1	2	1	1	1	1	2	2	2	1	2	1	1	1	1
Beerfelden	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Darmstadt 1.	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	1
Gross-Gerau	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Heppenheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Michelstadt	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Offenbach	.	.	.	1	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.
zus. **Starkenb.**	1	.	.	1	1	1	.	2	.	1	.	1	1	1	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.	1
Oberhessen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Mainz I. .	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	2	1	1	.	1	.
Worms	.	.	.	.	.	.	1	1	1	.	1	.	.	.	1	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.
zus. **Rheinhess.**	.	1	1	.	.	.	1	1	1	.	1	.	.	.	1	1	1	1	.	2	1	1	.	1	.
Grossh. Hessen	1	1	1	1	1	1	1	3	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	1	1	1	1	1

III. Einkommensteuerpflichtige und Einkommensteuer in den 7 volkreichsten Gemeinden des Grossh. Hessen für das Jahr 1901/02.

Die unter den Ordnungszahlen der Klassen stehenden Zahlen bezeichnen die untere Grenze des Einkommens der betr. Klasse in ℳ

Gemeinden.	Bevölkerung 1900.	Einkommensteuerpflichtige			Einkommensteuer			Vertheilung der Einkommensteuerpflichtigen II. Abtheilung nach Klassen.									
								1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
		II. Abth.	I. Abth.	zus.	II. Abth. ℳ	I. Abth. ℳ	zus. ℳ	500	600	750	900	1100	1300	1500	1700	2000	2300
Mainz	84251	24179	4257	28436	329883,5	1132316	1462199,5	2301	2493	5405	5049	3006	1628	1243	1106	981	967
Darmstadt	72381	16869	4323	21192	237507,5	1019055	1256562,5	1982	2427	2891	2853	1876	1166	1055	957	919	743
Offenbach	50463	14620	1647	16267	207934	560549	768483	588	681	2852	3353	4333	800	532	542	387	552
Worms*)	35684	10015	1234	11249	118673	399510	518183	1244	2059	2262	1707	857	521	394	376	256	339
Giessen	25457	5185	1407	6592	73625,5	286907	360532,5	447	1012	905	706	578	398	304	298	313	224
Bingen	9600	2250	596	2846	32801	98735	131536	266	390	359	322	205	162	141	137	111	157
Kastel	8098	1939	157	2096	22773,5	122891	145664,5	136	310	542	470	185	101	57	49	45	44
Summe	285934	75057	13621	88678	1023198	3619963	4643161	6964	9372	15216	14460	11040	4776	3726	3465	3012	3026

*) Mit Ausschluss von Hochheim, Neuhausen und Pfiffligheim.

Vertheilung der Einkommensteuerpflichtigen I. Abtheilung nach Klassen.

Gemeinden.	1. 2 600	2. 2 900	3. 3 200	4. 3 600	5. 4 000	6. 4 500	7. 5 000	8. 5 500	9. 6 000	10. 6 500	11 7 000	12. 7 500	13. 8 000	14. 8 500	15. 9 000	16. 9 500	17. 10 000	18. 11 000	19. 12 000	20. 13 000	21. 14 000	22. 15 000	23. 16 000	24. 17 000	25 18 000	26. 19 000
Mainz	564	401	426	342	356	251	242	167	131	136	100	101	90	57	60	54	88	66	58	69	34	38	33	33	28	16
Darmstadt	651	453	452	360	373	274	215	178	160	122	112	101	77	60	63	49	104	72	68	42	37	32	27	26	20	15
Offenbach	224	184	175	127	127	79	89	58	59	41	47	31	24	24	20	16	43	27	19	22	14	16	17	8	11	9
Worms*)	193	133	110	101	115	62	62	38	41	30	30	28	36	15	12	10	32	19	10	10	17	20	7	10	7	6
Giessen	271	174	135	96	99	85	70	55	60	53	24	33	22	27	14	16	36	16	16	13	9	8	4	5	10	3
Bingen	80	62	60	59	42	45	40	24	24	16	11	14	13	11	7	8	12	8	9	10	5	4	2	2	5	4
Kastel	24	13	20	15	11	11	8	9	5	6	2	2	3	2	.	.	.	2	2	1	3	1	.	2	.	.
Summe	2007	1420	1378	1100	1123	807	726	529	480	404	326	310	265	196	176	153	315	210	182	167	119	119	90	86	81	53

Noch: Vertheilung der Einkommensteuerpflichtigen I. Abtheilung nach Klassen

Gemeinden.	27. 30 000	28. 21 000	29. 22 000	30. 23 000	31. 24 000	32. 25 000	33. 26 000	34. 27 000	35. 28 000	36. 29 000	37. 30 000	38. 31 000	39. 32 000	40. 33 000	41. 34 000	42. 35 000	43. 36 000	44. 37 000	45 38 000	46. 39 000	47. 40 000	48. 41 000	49. 42 000	50. 43 000	51. 44 000
Mainz	17	16	14	14	18	13	10	9	10	12	12	10	9	6	12	4	3	4	4	5	9	2	4	3	7
Darmstadt	17	9	12	9	12	10	7	4	4	4	7	.	3	3	3	5	3	1	1	1	2	.	1	2	1
Offenbach	5	5	5	3	4	7	6	5	5	3	3	.	3	4	1	1	.	4	6	1	5	2	.	.	2
Worms*)	4	4	1	8	3	11	4	4	.	2	2	2	2	2	.	.	.	.	1	.	1	1	.	.	.
Giessen	6	3	5	5	2	5	1	1	4	.	2	1	.	.	2	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.
Bingen	3	3	3	2	.	.	.	.	1	2	.	1	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kastel	1	2	.	2	.	1	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Summe	53	42	40	43	39	47	29	23	24	23	26	14	19	16	18	10	6	10	12	8	17	5	5	5	10

*) Mit Ausschluss von Ilochheim, Neuhausen und Pfiffligheim.

Gemeinden.	Noch: Vertheilung der Einkommensteuerpflichtigen I. Abtheilung nach Klassen.																								
	52.	53.	54.	55.	56.	57.	58.	59.	60.	61.	62.	63.	64.	65.	66.	67.	68.	69.	70.	71.	72.	75.	77.	78.	79.
	45 000	46 000	47 000	48 000	49 000	50 000	51 000	52 000	53 000	54 000	55 000	56 000	57 000	58 000	59 000	60 000	61 000	62 000	63 000	64 000	65 000	68 000	70 000	71 000	72 000
Mainz	5	5	1	6	3	4	.	3	1	1	.	4	1	3	1	1	1	1	3	.	2	1	.	3	1
Darmstadt	2	2	3	1	3	.	1	1	1	1	.	.	1	1	2	.	1	.	.	.	3	1	1	2	3
Offenbach	1	.	2	2	.	2	.	2	.	.	2	.	.	.	2	2	1	1	1	1	2	1	.	.	.
Worms *)	1	1	.	1	.	1	.	.	1	.	.	1	.	.	.	1	1	.	.	1	1	.	1	.	1
Giessen	.	.	1	.	.	.	.	.	.	3	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.
Bingen	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kastel	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.
Summe	9	8	8	10	6	7	1	6	3	5	4	5	2	4	5	4	4	3	5	2	8	3	2	6	5

Gemeinden.	Noch: Vertheilung der Einkommensteuerpflichtigen I. Abtheilung nach Klassen.																								
	80.	81.	82.	83.	84.	85.	86.	87.	88.	89.	90.	92.	93.	94.	95.	96.	98.	99.	101	102	103	104	106	107	108–1728
	73 000	74 000	75 000	76 000	77 000	78 000	79 000	80 000	81 000	82 000	83 000	85 000	86 000	87 000	88 000	89 000	91 000	92 000	94 000	95 000	96 000	97 000	99 000	100 000	101 000–1721 000
Mainz	.	1	2	1	1	2	1	1	.	3	.	.	1	3	1	2	.	.	1	.	3	.	.	.	15
Darmstadt	.	1	.	1	2	.	.	.	.	.	2	1	.	.	1	.	.	.	.	.	1	1	.	.	19
Offenbach	1	.	1	1	3	.	.	1	1	.	1	.	.	1	.	3	1	1	.	.	1	.	1	1	16
Worms *)	1	1	.	.	.	.	1	.	.	1	.	.	1	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	9
Giessen	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5
Bingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kastel	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5
Summe	2	4	3	5	6	2	2	2	1	4	3	1	2	4	2	6	1	1	1	1	5	1	1	1	69

Vergleichende Uebersicht der Einkommensteuerpflichtigen in den Steuer-missariats-Bezirken und Provinzen des Grossh. Hessen vom Jahre 1900/01 mit dem Jahre 1901/02.*)

Steuer-ommissariate und Provinzen.	Zahl der Einkommensteuerpflichtigen								
	1900/01			1901/02			1901/02 mehr bezw. weniger (—)		
	I. Abth.	II. Abth.	zus.	I. Abth.	II. Abth.	zus.	I. Abth.	II. Abth.	zus.
Starkenburg.									
eerfelden	179	2 801	2 980	209	3 053	3 262	30	252	282
armstadt I.	3 775	17 932	21 707	4 380	18 339	22 719	605	407	1 012
armstadt II.	241	7 288	7 529	340	7 801	8 141	99	513	612
ieburg	300	5 594	5 894	322	5 908	6 230	22	314	336
ürth	135	4 320	4 455	160	4 602	4 762	25	282	307
ross-Gerau	480	9 133	9 613	511	9 392	9 903	31	259	290
eppenheim	362	9 545	9 907	385	9 845	10 230	23	300	323
öchst	118	3 305	3 423	140	3 516	3 656	22	211	233
angen	200	6 461	6 661	235	7 398	7 633	35	937	972
ichelstadt	201	2 900	3 101	226	3 538	3 764	25	638	663
ffenbach	1 785	22 070	23 855	1 952	23 309	25 261	167	1 239	1 406
eligenstadt	187	6 293	6 480	217	6 585	6 802	30	292	322
wingenberg	550	8 277	8 827	592	8 789	9 381	42	512	554
Zusammen	8 513	105 919	114 432	9 669	112 075	121 744	1 156	6 156	7 312
I. Oberhessen.									
lsfeld	360	3 802	4 162	360	4 033	4 393	.	231	231
dingen	230	3 849	4 079	286	4 281	4 567	56	432	488
utzbach	214	3 221	3 435	288	3 940	4 228	74	719	793
riedberg	1 224	10 927	12 151	1 360	11 430	12 790	136	503	639
iessen	1 414	10 288	11 702	1 547	11 003	12 550	133	715	848
rünberg	153	4 394	4 547	173	4 864	5 037	20	470	490
omberg	67	1 910	1 977	75	2 059	2 134	8	149	157
ungen	254	3 664	3 918	261	4 143	4 404	7	479	486
anterbach	212	3 877	4 089	230	4 615	4 845	18	738	756
idda	205	5 049	5 254	246	5 495	5 741	41	446	487
chotten	84	2 809	2 893	97	2 860	2 957	13	51	64
Zusammen	4 417	53 790	58 207	4 923	58 723	63 646	506	4 933	5 439
II. Rheinhessen.									
lzey	378	5 310	5 688	591	5 755	6 346	213	445	658
ingen	904	8 300	9 204	1 028	8 551	9 579	124	251	375
Mainz I.	4 136	29 781	33 917	4 548	29 593	34 141	412	—188	224
Mainz II.	369	6 986	7 355	424	6 987	7 411	55	1	56
Ober-Ingelheim	460	7 340	7 800	481	7 417	7 898	21	77	98
Oppenheim	606	5 130	5 736	657	5 564	6 221	51	434	485
Osthofen	563	5 266	5 829	569	5 376	5 945	6	110	116
Wörrstadt	385	4 846	5 231	398	5 115	5 513	13	269	282
Worms	1 519	15 216	16 735	1 611	17 100	18 711	92	1 884	1 976
Zusammen	9 320	88 175	97 495	10 307	91 458	101 765	987	3 283	4 270
Grossh. Hessen	22 250	247 884	270 134	24 899	262 256	287 155	2 649	14 372	17 021

*) Vergl. Mittheil. Nr. 714, Okt. 1900, S. 226.

Nr. 4812. Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im März 1902
in den grösseren Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 86 700	Darmst. 75 100	Offenb. 54 000	Worms. 42 700	Giessen. 26 400	Bingen 10 050	N.-Isenb 8 550	Lamprth. 8 250	Kastel. 8 250	Viernhm. 7 450	Benshm. 7 450	Friedberg 7 200 1)	Alzey. 7 000	Pfungst. 6 450	Kosthm. 6 200	Weisenau 6 000	Heppenh. a. d. B. 5 450 2)	Langen. 5 850	Mombach 5 700	Eberstadt a. d. H. 5 400	Griesheim. 5 400	Im Ganz 396 650
Todesfälle.																						
Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr	36	36	23	27	11	3	3	7	5	7	4	2	4	5	7	2	4	1	3	3	8	201
über 1—15 Jahre	31	12	9	21	8	2	.	5	4	2	1	1	5	1	1	1	3	1	4	5	1	118
» 15—60 »	67	36	27	21	28	3	7	4	3	4	6	3	7	2	2	1	3	2	4	3	1	234
» 60 »	46	49	14	13	8	6	4	4	1	4	6	4	4	5	1	2	2	3	.	2	2	180
Todesursachen.																						
Masern und Rötheln	.	2	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
Scharlach	1	.	.	1	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
Rose	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Diphtherie und Croup	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	4
Keuchhusten	8	.	1	.	.	1	1	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	15
Unterleibstyphus	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Kindbettfieber und and. Folgen der Geburt	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Tuberkulose der Lungen	38	13	14	15	6	.	2	4	1	2	.	1	3	2	1	1	1	2	.	1	2	109
Tuberkulose anderer Organe	7	4	2	6	2	.	1	.	1	1	1	.	2	.	.	.	1	1	2	2	2	35
Entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	32	33	9	19	10	4	2	4	4	6	6	3	3	4	4	.	2	1	.	3	3	152
Apoplexia (Schlagfluss)	7	8	5	5	2	2	.	1	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	33
Acute u. chronische Erkrank. d. Herzens	9	9	4	1	3	1	.	.	.	.	3	.	1	.	.	.	1	1	1	.	.	34
Darmkatarrh und Atrophie der Kinder	7	3	3	3	4	1	1	3	2	1	.	.	.	2	4	2	.	.	1	.	.	37
Angeborene Lebensschwäche etc.	3	9	6	5	3	.	.	2	.	1	1	.	.	.	.	.	2	.	1	.	.	33
Krebs und Neubildungen	12	5	6	3	6	1	1	.	.	.	.	2	.	1	.	.	.	.	1	1	.	39
Altersschwäche	10	10	2	1	.	3	2	1	.	.	.	1	1	2	.	1	1	1	.	.	.	36
Andere benannte Krankheiten	35	28	21	17	14	.	3	1	2	5	3	2	8	1	1	2	2	.	4	2	3	154
Gewaltsamer Tod (Verunglückg., Selbstmord und Mord)	7	4	.	4	1	1	1	.	1	.	1	.	2	1	.	.	1	.	1	3	.	28
Todesursache unbekannt	3	4	.	.	.	.	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	1	.	1	.	11
Zusammen	160	155	78	82	55	14	14	20	13	17	17	10	20	13	11	6	12	7	11	13	12	788

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 746. April 1902.

Inhalt: Jahreswasserstände des Rheins, Mains, Neckars und der Lahn 1901. — Gymnasien, Progymnas., Realgymnas., Oberrealschule und Realschulen einschl. der Vorschulen 1900/01. — Preise d. gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Dez. 1901. — Todesfälle in den Kreisen des Grossh. Hessen im Jan. u. Febr. 1902. — Landwirthschaftl. Bodenbenntzung im Grossh. Hessen 1901.

Nr. 4813. Jahreswasserstände des Rheins, Mains, Neckars und der Lahn im Jahr 1901.*)

Pegel-Stationen.	Höchster Stand bei freiem Strom.		Niedrigster Stand bei freiem Strom.		Jahres-mittel.
	Wasserstand m	Datum.	Wasserstand m	Datum.	m
I. Rhein.					
Lampertheim (a. Altrhein)	4,37	14. April	—0,03	17.—28. Febr. 1. März	1,006
Worms	4,43	14. »	—0,62	25.u.26. »	1,110
Gernsheim	4,76	14.u.15. »	—0,72	25. »	1,247
Durchstich Einmündung	4,02	15. »	—1,01	26. »	0,833
am Geyer Ausmündung	4,85	14. »	—0,04	26. »	1,757
Erfelden (am Altrhein)	4,12	14. »	—0,89	25.u.26. »	0,949
Oppenheim	4,48	15. »	—0,02	26. »	1,655
Ginsheim (am Altrhein)	4,15	15. »	—0,19	26. »	1,349
Mainz	3,93	14.u.15. »	0,02	27. »	1,422
Frei-Weinheim	3,24	15. »	0,01	24. u. 26.—28. »	1,131
Bingen	4,32	13.—16. »	0,77	24. »	2,054
II. Main.					
Gross-Steinheim	4,48	5. März	0,85	19. u. 20. Juli	1,644
Offenbach [1])	4,37	5. »	0,85	20. »	—
Rüsselsheim [2])	3,33	5. »	—	—	—
Kostheim	3,75	15. April	—0,32	19. Jan.	1,150
III. Neckar.					
Wimpfen	5,54	8. April	0,94	6. Januar	1,689
Hirschhorn	4,14	8. »	0,70	22. Juli	1,235
IV. Lahn.					
Giessen	4,77	2. März	0,16	25. August 8. Septbr.	1,108

[1]) Vergl. Mittheil. Nr. 722, März 1901, S. 58.

[2]) Die Mainstrecke von Frankfurt bis Offenbach wurde am 24. Aug. für den Verkehr eröffnet. Diese Strecke war in den Monaten Aug., Sept. u. Nov. durchweg, in den Monaten Okt. u. Dez. mit Unterbrechungen gestaut.

[3]) Die kanalisirte Mainstrecke von Frankfurt bis oberhalb Kostheim war im Jahre 1901 in den Monaten Mai bis Sept. u. Nov. durchweg, in den Monaten Jan. bis April, Okt. u. Dez. mit Unterbrechungen gestaut.

Nr. 4814. Statistik der Gymnasien, Progymnasien, Realgymn… im Schu…

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Lehranstalten.	Zahl der Lehrer									Von den ord…						
		Ordentliche Lehrer (einschl. Direktoren).	Ausserordentliche und Hülfslehrer.[1])							im Ganzen.	vor 1868.	nach der Verordnung vom 9. Dez. 1868 für		nach der …nung vom 1…6		
			für Religion.	für Zeichnen.	für Gesang.	für Turnen.	für Schreiben.	für sonst. Gegenst.[2])	zusammen.			klass. u. mod. Sprachen.	Mathematik u. Naturwissensch.	klass. Sprachen.	mod. Sprachen.	Mathematik.	
	I. Gymnasien.																
1	Darmstadt, Ludw.-Georgs-G.	31	2	2	1	2	.	.	7	38	2	1	.	5	.	1	
2	» Neues Gymnas. .	[3])15	.	.	.	.	.	.	.	15	.	1	.	2	1	1	
3	Bensheim	13	1	.	.	.	.	.	1	14	.	1	.	5	1	1	
4	Offenbach[5]) . . .	[7])29	2	.	.	.	.	.	2	31	.	.	.	3	3	3	
5	Giessen	17	3	.	1	.	.	.	4	21	.	.	.	3	.	1	
6	Büdingen	11	.	.	.	.	.	.	.	11	.	.	.	1	.	1	
7	Friedberg[6])	[7])20	2	.	.	.	.	.	2	22	.	2	.	.	1	2	
8	Lauhach	11	2	.	.	.	1	.	3	14	.	.	.	2	1	2	
9	Mains, Oster-Gymnas. . .	22	5	1	.	.	.	.	6	28	1	1	.	6	1	1	
10	» Herbst- » .	17	4	.	1	.	.	1	6	23	1	.	.	1	.	2	
11	Worms[5]) . . .	31	1	.	.	.	.	.	1	32	.	.	.	4	4	6	
	Summe	217	22	3	3	2	1	1	32	249	4	6	.	32	12	21	
	II. Realgymnasien, Ober-Realschule, Realschulen und Progymnasien.																
12	Darmstadt, Realgymnasium[10])	[7])31	3	1	.	.	.	.	4	35	.	1	.	4	4	7	
13	» Ober-Realschule	[12])25		.	.	.	.	.	.	25	.	1	2	.	4	4	
14	Giessen, Realgymnasium .	28	3	.	1	.	.	.	4	32	.	.	2	4	3	3	
15	» Realschule .																
16	Mains, Realgymnasium[14]) .	39	2	.	.	.	.	.	2	41	2	.	1	4	2	4	
17	» Realschule																
18	Offenbach, Realschule[15])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
19	Friedberg, » [15])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
20	Worms, » [15])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
21	Alzey, Realsch. u. Progymn.	13	2	.	.	.	.	.	2	15	.	.	.	2	.	.	
22	Gross-Umstadt, Realsch.[16])	13	2	.	.	.	.	.	2	15	.	1	.	1	.	2	
23	Gernsheim, » .	9	3	.	.	.	.	.	3	12	.	.	.	1	1	1	
24	Heppenheim a. d. B., »	9	4	.	.	.	.	.	4	13	.	.	.	1	2	1	
25	Michelstadt, » .	12	3	.	.	.	.	.	3	15	.	.	.	3	1	1	
26	Wimpfen, » .	9	3	.	.	.	.	.	3	12	.	.	.	1	.	2	
27	Alsfeld, »	10	2	.	.	.	.	.	2	12	.	.	.	2	2	1	
28	Butzbach, »	10	1	.	.	.	.	.	1	11	.	.	.	2	2	2	
29	Bingen, Realsch. u. Progymn.	[7])15	3	.	.	.	.	.	3	18	.	.	.	7	3	.	
30	Oppenheim, Realschule	9	2	.	.	.	.	1	3	12	.	.	.	1	1	3	
	Summe	232	33	1	1	.	.	1	36	268	2	3	5	33	25	31	
	Hauptsumme	449	55	4	4	2	1	2	68	517	6	9	5	65	37	52	

*) Vergl Mitthell. Nr. 720, Jan. 1901, S. 18. — Das Schuljahr zählt von Ostern zu Ostern, mit … lehrer, welche an mehreren Lehranstalten nnterrichten, sind bei jeder derselben zur Aufrech… nungsvergütung. [4]) Ausserdem 400 M. Wohnungsvergütung. [5]) Hierunter 1 Turn- und 1 Zei… Realschule. [7]) Hiernnter 1 Zeichenlehrer. [8]) Hierunter 1 Lehrer (Direktor) mit Dienstwohnung … schule). [11]) Ausserdem erhält 1 Lehrer 480 M. Remuneration für Gesangunterricht. [12]) Hierunter … höhere Handelsschule. [15]) nnd Vorschule (gemeinsam für Gymnasium nnd Realschule); bezüglich …

Realschule und Realschulen einschl. der Vorschulen 01.*)

nal.																														
haben die en						Von den ordentlichen Lehrern sind																								
Verord. M. Jan. für							provisorisch angestellt		im Alter von						mit Diensteinkommen von (ℳ)													
Physik und Chemie.	Deutsch und Geogr.	vor andern deutsch. Behörd.	für Theologie.	für Volksschullehrer.	vor ausländ. Behörden.	definitiv angestellt.	Gymnasial- u. Real-Lehramts-Aspirant.	Schulamts-Aspirant.	20 bis 25 Jahren.	über 25 bis 30 Jahren.	über 30 bis 40 Jahren.	über 40 bis 50 Jahren.	über 50 bis 60 Jahren.	über 60 Jahren.	über 5500.	über 5000 bis 5500.	über 4500 bis 5000.	über 4000 bis 4500.	über 3500 bis 4000.	über 3000 bis 3500.	über 2500 bis 3000.	über 2000 bis 2500.	über 1500 bis 2000.	1500 und weniger.					
.	.	5	4	6	.	29	1	1	.	3	17	4	6	1	7	3	1	2	2	4	6	[2])3	[3])2	[4])1					
.	.	2	1	.	.	14	1	.	.	2	7	5	1	.	2	2	2	3	1	1	3	1	.	.					
.	.	2	2	1	.	12	1	.	.	1	4	7	1	.	2	3	2	.	1	1	3	1	.	.					
.	.	9	2	7	.	27	2	.	.	3	8	9	5	4	7	2	1	5	3	7	2	2	.	.					
.	2	2	1	3	.	16	1	.	1	.	8	4	3	1	[6])2	3	.	1	1	3	6	.	1	.					
.	1	3	1	1	.	10	1	.	.	1	6	3	1	.	3	1	1	.	.	1	4	1	.	.					
.	.	2	1	2	.	19	1	.	.	2	9	8	1	.	3	2	1	2	4	1	5	1	1	.					
.	.	2	.	1	.	10	1	.	1	.	6	4	.	.	1	2	.	1	1	3	2	.	1	.					
.	1	.	1	3	.	19	1	2	1	3	8	5	5	.	5	1	3	2	2	1	4	1	3	.					
.	.	5	1	4	.	14	1	2	1	3	3	7	2	1	3	3	1	2	2	2	1	.	1	[9])2					
.	.	4	1	7	.	29	2	.	.	1	10	15	5	.	3	5	2	5	3	4	7	2	.	.					
1	4	36	15	35	.	199	13	5	4	19	86	71	30	7	38	27	14	23	20	28	43	12	9	3					
.	.	2	2	6	.	29	2	.	2	.	8	16	5	.	5	4	4	2	5	5	[11])4	.	2	.					
.	.	2	2	3	.	23	.	2	1	2	8	11	3	.	3	2	1	7	3	[12])4	3	.	2	.					
.	.	2	1	6	.	26	1	1	1	1	15	8	3	.	2	1	2	6	6	2	5	3	.	1					
1	1	6	2	4	.	32	7	.	.	8	14	12	4	1	[5])6	3	6	5	.	3	6	8	2	.					
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.					
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.					
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.					
.	.	3	1	3	.	12	1	.	1	.	6	5	1	.	.	.	2	1	3	4	1	2	.	.					
.	.	2	.	2	.	12	1	.	.	1	5	6	1	.	.	2	3	3	.	.	3	2	.	.					
.	.	1	.	2	.	9	.	.	.	1	3	5	.	.	.	.	2	.	2	3	2	.	.	.					
2	.	.	.	2	.	8	1	.	.	2	4	3	.	.	.	2	1	2	.	.	2	2	.	.					
.	.	1	.	3	.	11	1	.	.	2	4	4	2	.	1	1	1	.	1	4	3	.	1	.					
1	.	.	.	2	.	8	1	.	.	1	5	1	2	.	1	1	.	1	.	.	4	2	.	.					
.	.	.	.	2	.	7	1	2	.	1	7	2	.	.	.	1	.	.	1	3	2	3	.	.					
.	.	.	1	2	.	7	3	.	1	2	3	3	1	.	1	.	.	2	.	[17])2	2	2	1	.					
.	.	1	.	1	.	8	7	.	.	6	4	4	1	.	.	1	.	1	3	2	4	4	.	.					
.	.	.	.	2	.	8	1	.	1	.	5	2	1	.	.	1	1	1	2	2	1	.	1	.					
4	1	20	9	40	.	200	27	5	7	27	91	82	24	1	19	19	23	31	26	34	42	28	9	1					
4	5	56	24	75	.	399	40	10	11	46	177	153	54	8	57	46	37	54	46	62	85	40	18	4					

Gymnas. zu Mainz, welches im Herbst 1900 vom Oster-Gymnasium Mainz getrennt wurde. [1]) Hülfs- [2]) Ausserdem beziehen 2 Lehrer je 500 M. Wohnungsvergütung. [3]) Ausserdem je 500 M. Woh- Personal, mit Ausnahme der Vorschullehrer, ist gemeinschaftlich für das Gymnasium und die M. Wohnungsvergütung. [10]) und Vorschule (gemeinsam für Realgymnasium und Ober-Real- lehrer. [15]) 1 Lehrer erhält ausserdem 400 M Remuneration für Gesangunterricht. [16]) und siehe Anmerkung 6. [16]) und Landwirthschaftsschule. [17]) Hiernnter 1 Lehrer mit Dienstwohnung.

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Lehranstalten.	Zahl der Klassen (einschl. Parallelklassen) ohne Vorschule.	der Vorschule.	zusammen.	im Ganzen. Bestand aus dem Vorjahr.[1]	Bestand am Anfang des Schuljahrs.[2]	Zugang im Laufe des Schuljahrs.	Gesammtzahl.	Abgang im Laufe und am Schluss des Schuljahrs.	Bestand am Schluss des Schuljahrs.	F. I. a.[3]	I. b.
	I. Gymnasien.											
1	Darmstadt, L.-G.-G. { Osternklassen	9	3	12	332	378	41	419	48	371	22	
	{ Herbstklassen	9	3	12	241	260	34	294	48	246	24	
2	» Neues Gymnasium .	9	.	9	195	237	6	243	34	209	23	
3	Bensheim . . .	9	.	9	199	250	8	258	36	222	27	
4	Offenbach . . .	9	.	9	211	235	2	237	30	207	22	
5	Giessen . . .	9	3	12	354	411	27	438	31	407	15	
6	Büdingen	9	.	9	124	149	5	154	17	137	15	
7	Friedberg . . .	8	.	8	108	153	5	158	22	136	9	
8	Laubach . . .	9	.	9	112	123	2	125	32	93	22	
9	Mainz, Ostergymnasium	13	3	16	436	546	21	567	88	479	31	
10	» Herbstgymnasium	9	3	12	273	339	53	392	42	350	12	
11	Worms . . .	9	.	9	224	270	4	274	45	229	13	
	Summe	111	15	126	2809	3351	208	3559	473	3086	235	
	II. Realgymnasien, Ober-Realschule, Realschulen und Progymnasien.											
12	Darmstadt, Realgymnas.	19	4	41	597	687	35	722	93	629	[4]44	
13	» Ober-Realsch. .	18			384	536	28	564	118	446	[4]39	
14	Giessen, Realgymnas.	9	3	22	573	691	33	724	105	619	20	
15	» Realschule . .	10									.	
16	Mainz, Realgymnas. . .	[6]10	.	10	262	311	10	321	57	264	16	
17	» Realschule . .	16	.	16	405	567	24	591	116	475	.	
18	Offenbach, Realschule	9	4	13	401	507	46	553	47	506	.	
19	Friedberg, » .	7	1	8	177	234	11	245	36	209	.	
20	Worms, »	11	3	14	452	518	24	542	51	491	.	
21	Alzey, Realsch. n. Progymn.	7	3	10	214	255	13	268	35	233	.	
22	Gross-Umstadt, Realsch. .	7	1	8	142	199	12	211	13	198	.	
23	Gernsheim, » .	7	.	7	121	152	2	154	31	123	.	
24	Heppenheim a. d. B., » .	7	.	7	138	176	8	184	14	170	.	
25	Michelstadt, »	7	1	8	175	205	11	216	36	180	.	
26	Wimpfen, » .	7	.	7	165	197	17	214	48	166	.	
27	Alsfeld, » .	7	2	9	137	163	3	166	34	132	.	
28	Butzbach, »	7	.	7	102	130	2	132	23	109	.	
29	Bingen, Realsch. n. Progymn.	8	3	11	323	403	16	419	71	348	.	
30	Oppenheim, Realschule	7	2	9	114	142	5	147	24	123	.	
	Summe	180	27	207	4882	6073	300	6373	952	5421	119	
	Hauptsumme	291	42	333	7691	9424	508	9932	1425	8507	354	

[1]) Unter Abzug der am Schluss und nach dem Schluss des Vorjahrs... rechnung der mit Beginn des Schuljahrs neu Aufgenommenen. [3]) Stellt ... klasse der höheren Handelsschule. [7]) Einschl. der Schüler (8) der Ober... [11]) In 3 Abtheil. [12]) In 2 Abtheil. [13]) Hierunter 1 Realklasse mit 39 ... schulklasse sind vereinigt.

chüler

ntzahl) der einzelnen Unterrichtsstufen und Klassen.

		III.							Vorschule.				
	zusammen.	III. a.	III. b.	zusammen.	IV.	V.	VI.	Summe I—VI.	1.	2.	3.	zusammen.	Hauptsumme. I.—VI. Kl. u. Vorsch.
31	64	40	32	72	31	28	36	283	47	46	43	136	419
31	50	19	20	39	25	20	19	208	26	30	30	86	294
35	58	29	31	60	23	22	31	243	.	.	.	.	243
26	46	37	27	64	33	30	34	258	.	.	.	.	258
30	55	27	26	53	45	15	30	237	.	.	.	.	237
34	62	34	38	72	41	34	47	299	48	49	42	139	438
31	44	8	17	25	20	13	18	154	.	.	.	.	154
16	28	26	27	53	21	16	23	158	.	.	.	.	158
24	38	12	13	25	13	8	4	125	.	.	.	.	125
42	78	[4])55	[4])54	109	[4])54	50	[4])65	421	63	38	45	146	567
23	49	43	37	80	37	40	43	291	51	22	28	101	392
31	52	34	46	80	39	29	40	274	.	.	.	.	274
34	624	364	368	732	382	305	390	2951	235	185	188	608	3559
37	119	[5])92	[4])70	162	[5])86	[4])78	[4])62	586	[4])64	36	36	136	1286
24	117	[4])71	[4])81	152	[4])72	[4])74	[4])72	564					
24	55	29	35	64	31	34	30	254	60	36	44	140	724
29	49	41	[4])47	88	[4])76	[4])63	54	330					
24	66	53	36	89	50	29	50	321	.	.	.	.	321
35	113	[4])66	[4])102	168	[4])102	[5])120	[4])80	591	.	.	.	.	591
28	70	36	[4])62	98	58	62	56	351	64	67	[4])71	202	553
21	38	39	37	76	39	31	33	217	28	.	.	28	245
4	62	[4])48	[4])53	101	[4])73	[4])80	64	380	63	48	51	162	542
22	44	29	38	67	33	36	38	218	20	15	15	50	268
22	42	[10])38	26	64	41	22	28	197	.	.	.	[11])14	211
25	32	16	39	55	27	20	20	154	.	.	.	.	154
21	39	26	30	56	34	35	20	184	.	.	.	.	184
27	40	30	32	62	26	40	19	187	.	.	.	[11])29	216
23	49	31	35	66	43	40	16	214	.	.	.	.	214
39	35	15	20	35	23	19	17	129	18	[12])19	.	37	166
26	28	16	22	38	23	24	19	132	.	.	.	.	132
37	71	37	54	91	[13])72	60	53	347	25	28	19	72	419
18	20	15	15	30	20	21	18	109	20	[14])10	[14])8	38	147
2	1089	728	834	1562	929	888	749	5465	.	.	.	908	6373
5	1713	1092	1202	2294	1311	1193	1139	8416	.	.	.	1516	9932

ng des neuen Schuljahrs (in den Ferien) Ausgetretenen. [3]) Unter Hinzu-
r. [4]) In 2 Parallelklassen. [5]) In 3 Parallelklassen. [6]) Einschl. der Ober-
Handelsschule. [8]) Hierunter 7 Landwirthschaftschüler. [9]) Dgl. 7. [10]) Dgl. 9.
besondere Progymnasialklasse mit 33 Schülern. [14]) Die 2. u. 3. Vor-

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Lehranstalten.	nach dem Alter (am 1. Jan. 1901)														nach
		6 Jahre.	7 Jahre.	8 Jahre.	9 Jahre.	10 Jahre.	11 Jahre.	12 Jahre.	13 Jahre.	14 Jahre.	15 Jahre.	16 Jahre.	17 Jahre.	18 Jahre.	19 Jahre u. darüber.	evangelische.	röm.-katholische.
	I. Gymnasien.																
1	Darmst., L.-G.-G. { Osternkl.	27	49	42	36	34	25	28	35	25	31	28	35	20	4	357	3
	{ Herbstkl.	31	29	21	20	19	20	20	14	24	20	30	24	15	7	249	2
2	» Neues Gymnas.	.	.	.	13	22	25	31	22	27	24	31	31	11	6	196	2
3	Bensheim .	.	.	.	8	17	31	30	23	26	31	24	25	23	20	102	13
4	Offenbach . .	.	.	.	10	18	27	32	28	26	26	19	16	13	22	136	7
5	Giessen . .	30	42	47	40	38	27	38	34	20	28	32	27	27	8	350	3
6	Büdingen .	.	.	.	7	11	13	24	16	15	11	12	14	20	11	134	1
7	Friedberg . .	.	.	.	7	22	20	13	16	23	25	10	10	7	5	127	2
8	Laubach . .	.	.	.	1	5	8	9	10	11	12	20	16	10	23	122	1
9	Mainz, Ostergymnas.	28	41	46	58	47	50	57	43	40	41	42	28	26	20	220	28
10	» Herbstgymn.	29	22	47	33	32	37	35	36	33	23	22	21	11	11	162	17
11	Worms . .	.	.	.	17	27	35	22	43	35	27	26	24	12	6	185	4
	Summe	145	183	203	250	292	318	339	320	305	299	296	271	195	143	2340	89
	II. Realgymnasien, Ober-Realschule, Realschulen und Progymnasien.																
12	Darmst., Realgymn.	22	31	49	58	54	75	74	70	63	71	53	42	42	18	604	7
13	» Ob.-Realsch.	.	.	.	23	65	58	60	75	66	58	66	45	35	13	445	7
14	Giessen, Realgymn.	33	32	45	55	71	76	94	82	69	64	48	24	18	13	623	3
15	» Realschule																
16	Mainz, Realgymn.	.	.	.	18	35	31	30	40	46	43	31	21	14	12	139	13
17	» Realschule	.	.	.	22	85	106	93	81	75	55	47	15	10	2	213	30
18	Offenbach, »	48	70	65	49	50	47	63	42	41	37	26	12	2	1	394	7
19	Friedberg, »	.	.	20	24	24	28	28	41	35	25	9	7	2	2	170	8
20	Worms, »	25	45	51	60	59	59	75	50	48	42	18	6	4	.	353	10
21	Alzey, Realsch. u. Progymnasium	10	15	16	27	28	39	27	36	22	18	17	7	4	2	193	3
22	Gr.-Umst., Realscb.	5	2	5	9	29	38	25	30	23	21	17	5	2	.	170	2
23	Gernsheim, »	.	.	.	13	22	15	25	31	16	15	13	3	1	.	82	5
24	Heppenh.a.d.B., »	.	.	.	7	23	28	25	27	29	13	23	7	1	1	83	2
25	Michelstadt, »	5	6	11	18	26	25	31	26	32	18	16	1	.	1	184	3
26	Wimpfen, »	.	.	.	8	25	38	35	40	21	21	13	7	5	1	142	4
27	Alsfeld, »	7	9	17	11	19	15	26	15	17	11	10	5	3	1	135	1
28	Butzbach, »	.	.	.	12	24	20	19	16	23	14	3	1	.	.	121	4
29	Bingen, Realscb. u. Progymnasium .	16	21	63	22	40	68	60	53	44	18	11	1	.	2	131	30
30	Oppenheim, Realscb.	8	5	11	11	19	22	19	18	14	12	4	2	2	.	91	3
	Summe	179	236	353	447	698	788	809	773	684	556	425	211	145	69	4175	196
	Hauptsumme	324	419	556	697	990	1106	1148	1093	989	855	721	482	340	212	6515	285

[1]) Hierunter 3 Muhamedaner u. 1 Confessionsloser. [2]) Mennon. u. Freireligiös. [5]) 2
[7]) Hierunter 3 Freiprotestant. und 4 Freireligiöse. [8]) Progymnasiasten. [9]) Freipr

hüler einschl. Vorschüler

nach der Heimath				nach dem Stand und Beruf der Eltern									Am facultativen Unterricht nahmen Theil							
aus dem Orte der Lehranstalt.	aus andern hess. Orten.	aus and. Staaten d. Deutsch. Reichs.	aus nicht-deutsch. Staaten.	Landwirthe.	Handwerker.	Sonstige selbstständige Gewerbetreibende.	Aerzte, Anwälte, Geistliche, Gelehrte, Künstler.	Beamte des Staats und Hofs.	Beamte der Gemeinden, einschl. Volksschullehrer.	Angestellte von Privatee und Privatgesellschaften.	Militär.	Rentner und sonstige Private.	Englisch.	Italienisch.	Hebräisch.	Lateinisch.	Darstellende Geometrie.	Physikal. Uebungen.	Kaufmänisch. Rechnen und Buchführung.	Zeichnen.
372	37	9	1	8	9	83	55	156	32	27	36	13	39	.	11	.	.	.	.	15
252	35	6	1	13	.	56	46	96	13	20	32	18	24	.	7	.	.	.	.	10
161	78	3	1	11	6	61	28	79	28	7	12	11	35	.	4	.	.	.	.	31
69	156	31	2	21	16	79	22	49	46	8	4	13	16	.	11	.	.	.	.	1
135	30	71	1	13	16	65	29	53	34	17	2	8	15	.	7	.	.	.	.	14
313	94	29	2	13	5	143	56	125	49	25	15	7	30	.	6	.	.	.	.	15
67	61	26	.	10	7	43	13	37	19	21	.	4	16	.	2	.	.	.	.	8
63	90	5	.	25	3	32	28	31	22	11	2	4	8	.	4	.	.	.	.	6
36	58	31	.	15	6	23	23	17	27	8	1	5	10	.	4	.	.	.	.	7
408	120	37	2	36	30	191	39	104	74	32	50	11	24	.	21	.	.	.	.	11
310	67	14	1	12	11	151	37	67	34	25	37	18	22	.	9	.	.	.	.	.
167	87	19	1	26	14	90	28	35	48	24	6	3	11	.	5	.	.	.	.	5
2353	913	281	12	203	123	1017	404	849	426	225	197	115	250	.	91	.	.	.	.	123
575	113	25	9	31	82	274	19	166	49	48	16	37	.	.	.	.	17	21	.	.
400	146	16	2	31	98	157	10	107	39	92	15	15	.	.	.	.	.	.	.	.
490	137	95	2	32	106	274	6	154	58	72	9	13	.	.	.	.	.	.	.	.
[4])238	69	12	2	12	12	142	5	59	25	42	17	7	.	.	.	.	.	.	.	.
[4])434	145	17	5	29	102	254	6	67	27	73	25	8	.	7	.	.	.	.	.	.
455	26	71	1	10	92	197	7	69	34	129	7	8	.	.	.	.	.	.	19	.
113	121	10	1	34	30	94	6	54	13	8	2	4	.	.	.	.	.	.	.	.
415	112	13	2	46	76	229	7	62	43	65	7	7	.	.	.	.	.	.	.	.
141	119	7	1	55	16	123	10	41	18	5	.	.	.	.	.	[8])66	.	.	.	.
78	124	9	.	63	34	47	8	26	23	6	1	3	.	.	.	67	.	.	.	.
58	95	1	.	44	20	43	6	12	11	16	.	2	.	.	.	45	.	.	.	.
53	97	32	2	24	35	60	8	27	17	7	1	5	.	.	.	12	.	.	.	.
83	118	15	.	25	2	114	11	31	14	13	1	5	.	.	.	[11])55	.	.	.	.
63	4	147	.	32	42	67	1	37	25	9	.	1	.	.	.	45	.	.	.	.
106	50	10	.	27	2	92	.	30	14	1	.	.	.	.	.	42	.	.	.	.
74	53	5	.	19	24	36	1	32	10	1	3	6	.	.	.	54	.	.	.	.
227	48	144	.	18	70	193	9	82	25	20	.	2	.	.	.	[8])128	.	.	.	.
72	71	3	1	32	22	60	5	20	4	4	.	.	.	.	.	14	.	.	.	.
4065	1648	632	28	564	865	2456	125	1076	449	611	104	123	.	7	.	528	17	21	19	.
6418	2561	913	40	767	988	3473	529	1925	875	836	301	238	250	7	91	528	17	21	19	123

thodist. [4]) Mit Kastel. [5]) Apostol. [6]) Hierunter 3 Freireligiöse und 5 Mennon. [11]) Lateinisch u. Griechisch. [12]) Freireligiös.

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Lehranstalten.	Abgegangen sind mit Zeugniss der Reife für die Universität und gleichgestellte Anstalten (am Schluss des Schuljahrs)						der Befähigung zum einjährigen Militärdienst (im Laufe u. am Schluss des Schuljahrs)						Berufsfäch., zu w Acad
		unter 17 Jahre alt.	17 Jahre alt.	18 Jahre alt.	19 Jahre alt.	20 Jahre oder darüber alt.	zusammen.	unter 17 Jahre alt.	17 Jahre alt.	18 Jahre alt.	19 Jahre alt.	20 Jahre oder darüber alt.	zusammen.	Theologie, evangel.
	I. Gymnasien.													
1	Darmstadt, Ostern-kl.	.	10	7	.	.	17	3	3	.	1	.	7	1
	L.-G.-G. Herbstkl.	.	12	8	2	1	23	2	1	1	1	1	6	1
2	» Neues Gymnasium	.	11	8	.	1	20	6	.	.	.	.	6	1
3	Bensheim . . .	.	1	12	7	2	22	2	1	2	.	.	5	.
4	Offenbach . . .	.	2	6	10	4	22	.	.	.	.	.	.	1
5	Giessen . . .	.	2	11	1	1	15	2	2	.	1	.	5	3
6	Büdingen . .	.	2	6	3	.	11	.	1	.	.	.	1	1
7	Friedberg . . .	.	2	3	2	2	9	1	.	.	.	.	1	2
8	Lanbach . . .	.	.	4	4	10	18	2	2	2	2	1	9	2
9	Mainz, Oster-Gymnas.	.	3	15	7	5	30	8	3	.	.	.	11	.
10	» Herbst- »	.	3	4	3	1	11	1	.	.	.	.	1	.
11	Worms . . .	.	4	5	2	.	11	7	4	.	.	.	11	1
	Summe	.	52	89	41	27	209	34	17	5	5	2	63	13
	II. Realgymnasien, Ober-Realschule, Realschulen und Progymnasien.													
12	Darmstadt, Realgymn.	.	13	17	11	3	44	14	4	.	.	.	18	.
13	» Ob.-Realsch.	.	15	14	4	2	35	48	10	3	3	.	64	.
14	Giessen, Realgymn.	.	3	9	1	1	14	3	1	1	.	.	5	1
15	» Realschule	.	.	.	.	.	.	35	3	1	.	.	39	.
16	Mainz, Realgymn.	.	2	4	6	2	14	20	4	3	.	3	30	1
17	» Realschule	.	.	.	.	.	.	35	5	5	1	.	46	.
18	Offenbach, »	.	.	.	.	.	.	20	1	.	.	.	21	.
19	Friedberg, »	.	.	.	.	.	.	16	7	2	1	.	26	.
20	Worms, »	.	.	.	.	.	.	26	5	4	.	.	35	.
21	Alzey, Realschule u. Progymnasium	.	.	.	.	.	.	16	4	3	2	.	25	.
22	Gr.-Umstadt, Realsch.	.	.	.	.	.	.	8	2	.	.	.	10	.
23	Gernsheim, »	.	.	.	.	.	.	21	2	.	.	.	23	.
24	Heppenbm. a.d.B., »	.	.	.	.	.	.	30	7	1	1	.	39	.
25	Michelstadt, »	.	.	.	.	.	.	17	1	1	.	.	19	.
26	Wimpfen, »	.	.	.	.	.	.	29	2	3	1	.	35	.
27	Alsfeld, »	.	.	.	.	.	.	16	5	3	1	.	25	.
28	Butzbach, »	.	.	.	.	.	.	15	1	1	.	.	17	.
29	Bingen, Realschule u. Progymnasium	.	.	.	.	.	.	38	6	.	.	.	44	.
30	Oppenheim, Realsch.	.	.	.	.	.	.	12	1	1	.	.	14	.
	Summe	.	33	44	22	8	107	419	71	32	10	3	535	2
	Hauptsumme	.	85	133	63	35	316	453	88	37	15	5	598	15

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Lehranstalten.	Berufsfäch., zu w Acad					
		Theologie, kathol.	Rechtswissenschaft.	Germanistik.	Medicin.	Thierarzneiwissensch.	
	I. Gymnasien.						
1	Darmstadt, Ostern-kl.	.	5	.	.		
	L.-G.-G. Herbstkl.	.	7	.	4		
2	» Neues Gymnasium	.	7	.	1		
3	Bensheim . . .	4	7	.	2	.	
4	Offenbach . . .	3	7	.	3	.	
5	Giessen . . .	.	1	.	2	.	
6	Büdingen . .	.	5	.	.	.	
7	Friedberg . . .	.	3	.	3	.	
8	Lanbach . . .	2	3	.	5	.	
9	Mainz, Oster-Gymnas.	6	9	.	3	.	
10	» Herbst- »	1	4	.	2	.	
11	Worms . . .	.	2	.	1	.	
	Summe	14	60	.	26	.	
	II. Realgymnasien, Ober-Realschule, Realschulen und Progymnasien.						
12	Darmstadt, Realgymn.	.	.	1	1	.	
13	» Ob.-Realsch.	.	.	.	.	.	
14	Giessen, Realgymn.	.	.	.	1	.	
15	» Realschule	.	.	.	.	.	
16	Mainz, Realgymn.	.	.	.	.	1	
17	» Realschule	.	.	.	.	.	
18	Offenbach, »	.	.	.	.	.	
19	Friedberg, »	.	.	.	.	.	
20	Worms, »	.	.	.	.	.	
21	Alzey, Realschule u. Progymnasium	.	.	.	.	.	
22	Gr.-Umstadt, Realsch.	.	.	.	.	.	
23	Gernsheim, »	.	.	.	.	.	
24	Heppenbm. a.d.B., »	.	.	.	.	.	
25	Michelstadt, »	.	.	.	.	.	
26	Wimpfen, »	.	.	.	.	.	
27	Alsfeld, »	.	.	.	.	.	
28	Butzbach, »	.	.	.	.	.	
29	Bingen, Realschule u. Progymnasium	.	.	.	.	.	
30	Oppenheim, Realsch.	.	.	.	.	.	
	Summe	.	.	1	2	1	
	Hauptsumme	15	14	60	1	28	1

[1]) Durchschnittszahlen. [2]) Hierunter 12 450 ℳ. aus der Vorschule. [3]) Desgl. (Vorschule. [6]) Hierunter 4746,80 ℳ. aus der Vorschule. [7]) Einschl. 8 Schüler der h 8315 ℳ. [11]) Desgl. 1911,73 ℳ. [12]) Desgl. 642 ℳ. [13]) Desgl. 1149,80 ℳ. [14]) Desgl. 14

Schüler.

Baufach.	Maschinenfach.	Electrotechnik.	Mathematik.	Naturwissenschaften.	Chemie.	Berg- u. Hüttenwesen.	zusammen.	Militär- u. Marinedienst als Beruf.	Post-, Telegraphen-, Eisenbahndienst.	Subalternstaatsdienst.	Handel, Gewerbe, Oeconomie.	Anderer Beruf.	Unbestimmt.	Summe.	zu den Normalsätzen.	zu ermässigten Sätzen.	zusammen.[1])	kein Schulgeld zahlten.	Schulgeld ist eingegangen im Ganzen. M.
2	3	1	1	.	.	.	16	1	.	.	.	.	.	17	556	157	713	19	[2])55 183,00
1	.	.	1	.	.	.	19	3	.	.	1	.	.	23					
.	.	1	.	.	3	.	18	.	.	.	2	.	.	20	193	43	236	7	22 251,50
.	.	.	1	.	.	.	20	1	1	.	.	.	.	22	204	46	250	8	23 080,00
.	.	.	.	.	.	1	20	1	.	.	1	.	.	22	188	36	224	13	21 358,00
1	1	.	.	2	.	.	13	.	.	.	.	.	2	15	343	94	437	14	[3])33 274,00
.	.	.	1	.	.	.	10	1	.	.	.	.	.	11	122	26	148	6	12 175,50
.	.	.	.	.	.	.	9	.	.	.	.	.	.	9	126	23	149	6	14 464,00
.	.	.	1	1	.	1	18	.	.	.	.	.	.	18	95	16	111	7	9 895,00
2	.	.	.	1	.	.	23	3	1	2	1	.	.	30	447	102	549	14	[4])64 251,00
1	.	.	.	.	1	.	10	.	1	.	.	.	.	11	286	70	356	10	[5])15 113,70
2	3	.	.	.	.	.	11	.	.	.	.	.	.	11	191	71	262	12	24 129,00
17	7	2	5	4	4	2	187	10	3	2	5	.	2	209	2751	684	3435	116	295 174,70
10	7	5	4	.	5	.	36	1	3	.	4	.	.	44	577	111	688	24	60 977,00
11	7	.	9	.	4	1	33	.	.	.	1	1	.	35	469	82	551	13	37 095,00
3	1	.	1	.	3	.	12	.	1	.	1	.	.	14	541	160	701	18	[6])46 303,40
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.					
5	.	.	.	.	.	.	11	1	.	.	2	.	.	14	[7])267	38	305	16	65 587,40
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	500	70	570	21	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	421	119	540	13	[8])29 586,20
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	185	35	220	10	[9])11 611,50
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	384	145	529	13	[10])31 263,00
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	215	45	260	8	[11])13 591,33
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	179	29	208	3	[12])11 731,10
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	131	20	151	3	8 256,60
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	162	22	184	.	9 277,60
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	162	50	212	4	[13])10 991,63
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	178	28	206	8	10 766,60
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	139	20	159	7	[14])8 568,10
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	99	28	127	5	7 153,80
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	323	84	407	12	[15])21 460,60
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	122	22	144	3	[16])7 559,40
29	15	5	14	.	12	1	92	2	4	.	8	1	.	107	5054	1108	6162	181	391 780,26
46	22	7	19	4	16	3	279	12	7	2	13	1	2	316	7805	1792	9597	297	686 954,96

gl. 13 443,50 M. [5]) Nur für das Wintersemester 1900/01; darunter 2916,70 M aus der ule. [6]) Hierunter 8850,40 M. aus der Vorschule. [9]) Desgl. 1292,40 M [10]) Desgl. gl. 2988,50 M. [16]) Desgl. 1482 M.

Nr. 4815. **Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenst**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			
	Preis p												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.
	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	18,00	16,00	17,00	15,00	13,00	14,00	18,00	13,00	15,50	17,50	15,00	16,25	10,0
Bensheim	18,00	17,00	17,50	14,00	14,00	14,00	15,50	15,50	15,50	15,75	15,75	15,75	9,0
Diehurg	17,00	16,00	16,50	14,00	13,80	13,90	18,00	17,00	17,50	14,00	13,80	13,90	8,0
Erbach	16,50	16,50	16,50	13,50	13,50	13,50	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	10,0
Offenbach	19,00	17,00	17,94	16,00	14,50	15,04	18,00	15,00	16,78	17,00	15,00	15,94	10,0
Giessen	17,50	16,50	17,00	15,50	14,50	14,75	17,50	14,50	16,00	17,00	15,50	16,00	10,0
Alsfeld	16,50	16,50	16,50	16,50	16,50	16,50	15,00	15,00	15,00	14,50	14,50	14,50	7,0
Büdingen	16,50	16,50	16,50	14,00	14,00	14,00	15,00	15,00	15,00	15,50	15,50	15,50	9,0
Butzbach	17,00	16,50	16,67	15,50	15,00	15,25	16,00	15,50	15,75	16,00	15,50	15,75	11,0
Friedberg	16,25	15,75	16,00	14,00	13,50	13,75	15,25	14,50	14,88	15,50	14,00	14,75	9,0
Lauterbach	17,00	17,00	17,00	15,00	15,00	15,00	16,00	16,00	16,00	15,00	15,00	15,00	9,0
Schotten	16,20	15,00	15,60	14,00	13,50	13,75	14,00	13,00	13,50	15,20	14,30	14,75	8,0
Mainz	17,75	16,50	17,15	14,60	13,20	14,07	16,10	14,50	15,29	16,50	15,10	15,88	9,0
Alzey	16,50	15,50	16,03	13,50	13,25	13,38	15,25	14,75	15,01	16,25	16,00	16,13	8,0
Bingen	17,00	15,50	16,31	14,00	13,00	13,61	15,50	14,00	14,91	17,00	15,50	16,31	9,0
Worms	17,50	16,50	17,00	14,26	13,50	13,88	16,50	15,00	15,75	17,00	15,50	16,25	8,0
Summe			267,20			228,38			247,37			247,66	
Mittelpreis			16,70			14,27			15,46			15,48	

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schaffl.		Schweinefl.		Wein
	Preis p												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	1,52	2,00	1,40	1,60	1,52	1,72	1,40	1,60	.	.	1,48	1,60	0,42
Bensheim	1,40	.	1,20	.	1,40	.	1,40	.	1,20	.	1,20	.	0,50
Diehurg	.	.	1,20	.	1,28	.	.	.	.	.	1,40	.	0,36
Erbach	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,32	.	1,28	.	1,40	.	0,27
Offenbach	1,40	1,60	1,20	1,36	1,40	2,20	1,20	1,50	0,80	1,20	1,70	2,20	0,40
Giessen	1,40	1,60	1,26	1,40	1,28	1,34	1,20	1,40	1,10	1,20	1,40	1,60	0,40
Alsfeld	1,30	.	1,20	.	1,40	.	.	.	.	.	1,20	.	0,28
Büdingen	1,32	.	1,20	.	1,32	.	1,12	.	.	.	1,30	.	0,37
Butzbach	1,44	.	1,28	.	1,32	.	1,20	.	.	.	1,32	.	0,36
Friedberg	1,44	.	1,28	.	1,28	.	1,30	.	1,00	.	1,12	.	0,28
Lauterbach	1,28	.	1,28	.	1,20	.	1,12	.	.	.	1,32	.	0,30
Schotten	.	.	1,28	.	1,20	.	.	.	.	.	1,32	.	0,25
Mainz	1,44	1,70	1,25	1,35	1,50	1,60	0,90	1,28	0,65	0,95	1,53	1,80	0,38
Alzey	1,32	1,75	1,32	1,75	1,40	1,80	1,32	1,70	.	.	1,40	1,80	0,36
Bingen	1,50	1,60	1,30	1,40	1,40	1,60	1,20	1,40	.	.	1,60	1,80	0,32
Worms	1,40	1,70	1,28	1,70	1,40	2,00	1,20	1,60	.	.	1,60	1,80	0,27
Summe	19,56	11,95	20,21	10,56	21,70	12,26	15,88	10,48	6,03	3,35	22,29	12,60	
Mittelpreis	1,40	1,71	1,26	1,51	1,36	1,75	1,22	1,50	1,01	1,12	1,39	1,80	

6 Orten des Grossh. Hessen im Dezember 1901.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
ppelzentner.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
8,00	6,00	7,00	6,00	5,00	5,50	35,00	19,00	27,00	27,00	20,00	23,50	38,00	20,00	29,00
6,50	6,50	6,50	4,50	4,00	4,25	36,00	27,00	31,50	36,00	25,00	30,50	46,00	31,00	38,50
7,20	6,00	6,70	4,00	3,00	3,40	28,00	24,00	26,00	32,00	30,00	31,00	36,00	32,00	34,00
6,50	6,50	6,50	4,80	4,80	4,80	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	40,00	40,00	40,00
9,00	7,00	7,68	5,00	3,30	4,14	40,00	30,00	33,67	26,00	24,00	25,00	30,00	24,00	27,00
8,00	7,00	7,58	3,50	3,20	3,35	30,00	28,00	29,00	32,00	30,00	31,00	40,00	38,00	39,00
4,00	4,00	4,00	3,50	3,50	3,50	16,00	16,00	16,00	28,00	28,00	28,00	32,00	32,00	32,00
7,50	7,50	7,50	3,50	3,50	3,50	23,00	23,00	23,00	24,00	24,00	24,00	26,00	26,00	26,00
8,00	8,00	8,00	4,50	3,50	4,08	30,00	26,00	28,33	24,00	23,00	23,50	30,00	28,00	29,00
8,00	6,00	7,00	3,50	2,50	3,00	36,00	30,00	33,00	40,00	24,00	32,00	30,00	22,00	26,00
7,00	7,00	7,00	4,00	4,00	4,00	18,00	18,00	18,00	.	.	.	30,00	30,00	30,00
7,40	6,40	6,90	3,20	2,80	3,00	18,00	16,50	17,25	24,00	21,00	22,50	28,00	24,00	26,00
7,60	5,60	6,63	6,50	4,00	5,13	27,64	22,50	25,55	25,20	19,00	21,40	35,00	20,00	29,04
6,50	5,50	6,00	6,00	4,00	5,00	28,00	22,00	25,00	29,00	25,00	27,00	42,00	25,00	33,[illegible]
6,50	4,60	5,49	6,00	4,00	4,70	30,00	22,00	26,00	26,00	17,00	22,70	34,00	17,00	24,[illegible]
7,17	5,17	6,17	6,00	4,00	5,13	30,50	26,75	28,63	27,50	25,00	26,25	49,00	38,00	43,[illegible]
		106,85			66,48			417,93			398,35			507,44
		6,68			4,16			26,12			26,56			31,72

ren-chl.	Brod.		Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter.	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück.
kilogramm.						per Liter.			per 10 Stück.					per Doppelzentner.		
niedgst.	Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.					
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
0,23	0,26	0,28	0,24	2,60	2,40	2,50	0,20	0,18	0,19	0,80	0,70	0,75	2,60	0,20	2,80	.	3,50
0,22	0,24	0,25	0,25	2,40	2,20	2,30	0,18	0,16	0,17	0,80	0,60	0,70	2,80	0,22	2,80	.	.
0,23	0,25	0,22	0,20	2,40	2,30	2,35	0,18	0,17	0,18	0,90	0,75	0,80	3,60	0,22	3,30	.	.
0,21	0,23	0,24	0,20	2,10	2,10	2,10	0,17	0,17	0,17	0,85	0,85	0,85	2,40	0,22	2,70	.	.
0,28	0,30	0,27	0,24	2,30	2,10	2,20	0,24	0,18	0,21	1,10	0,50	0,78	2,80	0,20	2,80	.	.
0,22	0,33	0,24	0,21	2,70	1,80	2,42	0,18	0,18	0,18	1,10	0,70	0,91	3,40	0,20	2,10	1,50	.
0,22	0,22	0,22	0,22	2,20	2,20	2,20	0,14	0,14	0,14	0,70	0,70	0,70	3,00	0,20	2,60	2,00	.
0,23	0,24	0,25	0,23	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,90	0,90	0,90	3,00	0,22	3,10	0,90	.
0,20	0,21	0,27	0,24	3,00	2,80	2,92	0,15	0,15	0,15	1,10	1,00	1,05	3,20	0,22	2,80	1,80	.
0,24	0,24	0,25	0,24	2,40	2,20	2,30	0,18	0,18	0,18	1,00	0,90	0,95	3,40	0,22	3,20	.	.
0,22	0,24	0,33	0,22	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,90	0,90	0,90	3,00	0,24	2,60	.	.
0,20	0,22	0,24	0,21	1,60	1,50	1,55	0,15	0,11	0,13	0,70	0,60	0,65	2,40	0,20	2,20	.	.
0,23	0,25	0,28	0,25	2,20	1,60	1,90	0,20	0,18	0,19	0,76	0,50	0,62	2,23	0,19	2,30	.	.
0,20	0,23	0,32	0,24	2,30	1,90	2,19	0,18	0,18	0,18	1,00	0,90	0,95	2,90	0,20	2,00	.	.
0,24	0,25	0,25	0,24	2,80	2,00	2,34	0,20	0,16	0,19	1,20	0,60	0,75	2,60	0,18	2,00	.	.
0,25	0,26	0,27	0,25	2,80	2,20	2,40	0,20	0,18	0,19	1,20	0,50	0,90	2,66	0,19	1,86	.	.
	3,99	4,18	3,68			36,47			2,77			13,16	46,59	3,32	41,16	6,20	3,50
	0,24	0,26	0,23			2,[illegible]			0,17			0,82	2,91	0,21	2,57	1,55	3,50

Nr. 4816. Monatliche Uebersichten über die Todesfälle in den Kreisen des Grossherzogthums Hessen, Januar 1902.

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr.	von über 1 bis 15 Jahre.	von über 15 bis 60 Jahre.	über 60 Jahre.	Masern und Röthein.	Scharlach.	Rose (Erysipelas).	Diphtherie.	Croup.	Keuchhusten.	Abdominaltyphus.	Milzbrand.	Syphilis.	Kindbettfieber.	And. Folgen der Geburt (Fehlgeb. incl. d. Kindbette	Tuberkulose der Lungen. Lungenschwindsucht.	Tuberkulose anderer Organe.	Croupöse Lungenentzündung.	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia cerebri (Schlagfluss).	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Atrophie der Kinder.	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler.	Nenbildungen.	Altershrankheiten.	Sonst. benannte Krankheiten.	Nicht angegeb. Krankh. und Todesursachen.	Gewaltsamer Tod.
Darmstadt	164	47	30	46	41	8	2	.	.	.	.	1	.	.	1	.	16	6	6	27	9	12	1	5	14	9	6	32	3	6
Bensheim	86	28	18	18	22	5	.	1	1	1	3	.	.	.	2	.	11	2	1	15	8	1	3	1	8	1	10	11	2	4
Dieburg	93	23	11	23	36	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	10	1	3	6	.	5	3	1	1	2	8	28	23	.
Erbach	77	20	10	17	30	2	1	.	.	1	1	.	.	.	.	.	3	2	6	10	4	2	1	2	3	4	15	6	10	4
Gross-Gerau	69	18	4	18	29	.	1	1	1	.	2	.	.	.	.	2	5	1	3	6	5	5	1	1	6	3	6	10	9	1
Heppenheim	91	32	10	22	27	3	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	13	.	.	13	8	5	6	1	6	6	4	18	9	1
Offenbach	173	46	26	61	40	.	.	1	3	1	1	.	1	.	.	.	26	9	5	25	7	7	2	1	7	2	17	46	7	5
Starkenburg	753	214	109	205	225	19	4	8	8	3	7	1	1	.	4	2	84	21	24	102	81	37	17	12	45	27	66	151	68	21
Giessen	115	22	16	36	41	2	.	1	1	.	1	.	.	.	.	1	15	11	9	14	2	4	2	2	4	7	15	16	5	3
Alsfeld	48	5	6	11	26	3	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	6	.	4	2	2	6	.	.	.	1	9	4	7	2
Büdingen	47	5	7	18	17	.	.	.	8	.	.	1	.	.	.	.	7	2	2	8	1	2	.	.	2	2	8	6	5	3
Friedberg	95	6	13	38	38	.	1	1	1	.	.	.	.	.	1	.	15	2	3	12	5	8	1	.	1	7	9	18	6	4
Lauterbach	34	4	4	11	15	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	2	.	1	3	1	3	.	.	.	1	10	4	7	1
Schotten	42	5	8	10	24	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	3	1	2	1	2	4	.	.	.	1	12	3	10	2
Oberhessen	381	47	49	124	161	5	1	2	6	1	2	1	.	.	2	1	48	16	21	40	13	27	3	2	7	19	58	51	40	15
Mainz	199	73	34	51	41	13	.	.	2	.	1	1	.	2	1	2	15	9	6	34	10	9	6	8	13	13	8	38	3	5
Alzey	67	19	18	14	21	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	8	5	3	11	.	4	2	.	.	3	8	12	7	2
Bingen	65	16	10	19	20	3	1	.	1	.	.	.	.	.	.	1	9	2	1	14	2	7	.	.	4	2	4	8	3	3
Oppenheim	60	18	7	12	23	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6	3	4	5	4	2	2	2	.	2	12	11	6	.
Worms	120	34	14	31	41	7	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	15	5	3	16	9	6	3	1	8	6	14	23	1	1
Rheinhessen	511	160	78	127	146	25	1	1	3	.	3	1	.	2	1	3	53	24	17	80	25	28	18	11	25	26	46	92	20	11
Grossh. Hessen	1645	421	236	456	532	49	6	6	17	4	12	3	1	2	7	6	185	61	62	222	69	92	33	25	77	72	170	294	123	47

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr.	von über 1 bis 15 Jahre.	von über 15 bis 60 Jahre.	über 60 Jahre.	Masern und Röthln.	Scharlach.	Rose (Erysipelas).	Diphtherie.	Croup.	Keuchhusten.	Abdominaltyphus.	Syphilis.	Kindbettfieber.	Andr. Folgen der Geburt Fehlgeb.) od. d. Kindbett.	Tuberculose der Lungen.	Lungenschwindsucht.	Tuberculose anderer Organe.	Croupöse Lungenentzündung.	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia cerebri (Schlagfluss).	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Atrophie der Kinder.	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler.	Neubildungen.	Altenkrankheiten.	Sonst. benannte Krankheiten.	Nicht angegeb. Krankh. und Todesursachen.	Gewaltsamer Tod.
Darmstadt	181	43	28	58	52	8	.	.	.	1	3	.	.	.	1	30	7	5	23	12	17	1	4	8	12	16	23	3	7
Bensheim	110	39	21	17	33	4	.	.	.	.	10	.	.	.	.	8	3	4	26	.	5	2	2	3	2	11	23	5	2
Dieburg	84	22	9	19	34	.	.	.	1	.	1	1	.	.	.	13	1	3	9	1	3	3	2	3	1	10	12	19	1
Erbach	83	16	8	24	35	.	2	.	.	1	.	1	.	.	.	6	2	8	17	1	3	1	.	2	8	15	5	10	1
Gross-Gerau	80	17	9	33	21	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1	12	7	5	6	6	6	.	.	1	5	3	20	6	1
Heppenheim	93	19	20	32	22	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	16	5	6	17	2	4	6	.	1	2	5	13	12	3
Offenbach	172	44	19	65	44	2	.	.	2	1	3	.	.	4	1	32	5	3	25	5	12	2	4	7	9	15	33	3	4
Starkenburg	803	200	114	248	241	14	2	.	4	3	18	2	.	4	3	117	30	34	123	27	50	15	12	25	39	75	129	58	19
Giessen	126	20	16	39	51	.	1	.	5	1	1	1	.	.	.	10	9	5	13	9	3	4	4	4	7	17	20	9	3
Alsfeld	36	11	2	10	13	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	6	3	2	3	.	.	4	5	3	5	3	1
Büdingen	46	9	6	13	18	.	.	1	.	1	1	.	.	.	.	10	3	2	2	2	.	.	.	2	5	2	6	7	2
Friedberg	94	15	8	18	53	1	.	.	1	.	1	.	.	1	.	14	4	4	5	6	4	2	.	3	4	14	23	6	1
Lauterbach	52	5	8	13	26	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4	3	2	3	3	2	.	.	.	1	10	14	8	1
Schotten	36	4	2	7	23	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	.	3	3	.	.	.	.	3	1	11	4	6	2
Oberhessen	390	64	42	100	184	2	1	1	6	3	3	1	.	1	.	41	19	22	29	22	12	6	4	16	23	57	72	39	10
Mainz	247	76	61	64	46	15	1	1	.	.	5	.	1	.	.	28	10	15	48	7	15	6	8	12	15	11	42	4	3
Alzey	53	11	6	13	23	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	6	1	1	9	1	4	1	.	.	2	10	12	3	1
Bingen	59	19	3	14	23	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	6	2	.	10	2	2	1	.	5	.	11	8	8	3
Oppenheim	79	18	10	23	28	5	1	.	1	1	.	.	.	.	.	13	3	5	9	6	3	1	.	1	1	13	10	5	1
Worms	136	38	27	35	36	6	1	.	1	.	.	1	1	3	.	15	8	4	21	6	7	4	.	7	10	11	30	.	.
Rheinhessen	574	162	107	149	156	27	3	1	3	1	6	1	2	3	.	68	24	25	97	22	31	13	8	25	28	56	102	20	8
Gr. Hessen	1767	426	263	497	581	43	6	2	13	7	27	4	2	8	3	226	73	81	249	71	93	34	24	66	90	188	303	117	37 [1]

[1]) **Davon durch Verunglückung 15, durch Selbstmord 21 und durch Verbrechen Anderer 1.**

Kreise und Provinzen.	I. Anbau auf Acker- und Gartenländereien. a. Getreide und Hülsenfrüchte														
	1. Weizen		2. Spelz (und Emer)	3. Roggen (Korn)		4. Gerste	5. Mengetreide [1])		6. Hafer	7. Buchweizen (Haidekorn)	8. Erbsen	9. Acker- (Sau-) bohnen	10. Wicken	11. Mischfrucht [2])	Summe a.
	Winter-	Sommer-	Winter-	Winter-	Sommer-	Sommer-	Winter-	Sommer							
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
Darmstadt	400,3	13,3	31,3	3674,9	26,0	923,7	6,5	.	1555,4	3,1	10,1	11,3	58,7	10,9	6 725,8
Bensheim	452,0	10,0	704,2	2117,5	26,2	3482,0	190,0	6,0	1675,1	26,3	17,7	10,6	95,9	221,3	9 034,8
Dieburg	2225,2	248,5	304,4	5161,3	2,1	1662,8	84,1	.	2851,1	1,0	10,7	7,5	173,1	22,0	12 753,8
Erbach	678,2	2,5	725,1	2677,1	8,0	608,3	801,6	27,0	3237,3	119,4	62,6	21,7	155,0	97,7	9 221,5
Gross-Gerau	665,8	72,0	3,0	3417,7	3,0	5630,4	.	21,0	2175,7	.	0,2	7,6	95,0	20,7	12 112,1
Heppenheim	229,2	96,3	1478,6	1737,7	4,0	1285,9	1166,9	.	2844,7	44,3	33,4	23,9	93,6	119,6	9 158,1
Offenbach	93,3	15,0	.	4455,8	0,3	89,0	3,0	7,0	1746,0	0,2	22,4	15,1	31,3	31,0	6 509,2
Prov. Starkenburg	4744,0	457,8	3246,6	23241,8	69,6	13682,1	2252,1	61,0	16085,8	194,3	157,1	98,0	702,6	523,2	65 515,3
Giessen	2795,5	951,5	.	5029,9	.	3732,0	1,0	45,8	5930,4	.	389,1	19,1	210,3	219,3	19 323,9
Alsfeld	2848,1	59,1	.	4957,1	.	2343,1	2,5	26,7	5302,9	.	812,4	35,4	72,9	87,5	16 547,7
Büdingen	1908,9	1079,9	.	3042,7	.	3501,0	10,0	3,5	4072,6	.	136,2	5,1	141,1	24 0	13 925,0
Friedberg	3366,8	1594,5	.	3242,6	45,0	5681,8	.	157,0	7157,2	6,0	108,8	5,7	214,3	143,3	21 723,3
Lauterbach	1299,4	55,1	.	4071,9	4,5	2239,6	.	21,5	4086,9	.	514,7	2,0	90,2	75,9	12 461,7
Schotten	1492,0	98,8	0,5	2618,9	12,2	2867,6	3,0	1,0	2735,3	.	228,2	5,6	65,3	66,7	10 195,1
Prov. Oberhessen	13710,7	3838,9	0,5	22963,1	61,7	20365,1	16,5	255,5	29285,3	6,0	2189,4	72,9	794,1	617,0	94 176,7
Mainz	508,5	0,5	.	3122,0	.	2455,0	87,0	.	1274,7	.	42,0	103,5	55,0	44,8	7 693,0
Alzey	218,5	.	.	4740,6	.	6503,6	.	.	1539,5	.	37,1	4,5	119,7	62,3	13 225,8
Bingen	32,8	8,0	.	3723,5	1,5	2550,2	.	.	871,2	.	11,3	9,3	31,5	23,9	7 263,2
Oppenheim	306,3	.	.	5236,5	.	6871,5	.	.	1750,2	.	29,1	9,4	64,3	22,4	14 290,0
Worms	121,2	8,3	.	6222,1	.	6789,5	.	.	1522,4	.	40,5	4,7	60,5	96,9	14 866,6
Prov. Rheinhessen	1187,3	17,3	.	23044,7	1,5	25169,8	87,0	.	6958,0	.	160,0	131,4	331,3	250,3	57 338,6
Grossh. Hessen	19642,0	4313,0	3247,1	69249,6	132,3	59217,0	2355,6	316,5	52328,6	200,3	2506,5	302,3	1828,0	1390,5	217080,6

Kreise und Provinzen.	b. Hackfrüchte.								c. Handelsgewächse.						d. Futterpflanzen.		
	1. Kartoffeln	2. Runkelrüben zu Futter	3. Zuckerrüben	4. Möhren (gelbe Rüben)	5. Weisse (Brach-, Stoppel-) Rüben als Hauptfrucht	6. Kohlrüben (Oberrüben, Erdkohlrabi)	7. Kraut und Feldkohl (Kopfkohl, Weisskraut, Rothkraut)	Summe b.	1. Raps, Rübsen		2. Flachs (Lein)	3. Hopfen		Summe c.	1. Klee	2. Lupinen	3. Luzerne
									Winter-	Sommer-		im Ertrag stehend	nicht im Ertrag stehend				
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
Darmstadt	3723,1	1003,2	383,0	35,6	48,5	124,4	75,4	5 393,2	9,0	.	.	.	.	9,0	443,6	37,5	299,7
Bensheim	3621,0	1963,3	327,0	19,6	18,5	165,8	154,1	6 269,3	19,0	.	.	7,1	1,0	27,1	1053,7	.	330,7
Dieburg	5975,9	1872,3	835,7	37,9	17,5	145,7	43,1	8 928 1	29,6	.	.	0,3	.	29,9	1417,5	50,0	682,8
Erbach	3728,8	1088,4	20,5	20,9	59,4	60,9	101,2	5 080,1	105,2	.	4,5	0,4	.	110,1	1761,8	7,0	48,1
Gross-Gerau	4943,0	1833,1	1409,9	29,2	116,9	185,2	273,9	8 791,2	.	.	.	.	.	.	557,2	54,7	796,0
Heppenheim	3190,3	1351,6	57,8	16,3	54,0	104,8	50,7	4 825,3	113,7	.	0,5	9,2	6,5	129,9	1302,3	1,0	220,3
Offenbach	4438,5	1051,1	23,4	77,6	292,0	165,7	101,3	6 149,6	3,2	.	.	.	.	3,2	428,1	97,1	134,8
Prov. Starkenburg	29620,6	10163,0	3057,1	237,1	606,8	952,5	799,7	45 436,8	279,7	.	5,0	17,0	7,5	309,2	6964,2	247,3	2512,4
Giessen	5108,1	2348,8	258,2	30,5	35,9	292,6	199,6	8 273,7	96,5	.	1,8	.	.	98,3	2083,2	20,0	190,8
Alsfeld	2935,5	1082,3	98,5	16,8	4,4	219,9	88,2	4 445,6	176,9	36,1	40,6	.	.	253.6	2493,8	.	3,0
Büdingen	3754,0	1866,1	585,7	13,2	29,2	15,9	59,6	6 323,7	72,3	.	2,0	.	.	74,3	1582,4	.	115,6
Friedberg	7071,4	2657,3	1610,8	18,6	9,9	118,9	184,9	11 671,8	3,5	.	.	.	.	3,5	1538,7	55.0	1017,4
Lauterbach	2200.6	647,6	.	1,3	0,5	355,8	164,7	3 370,5	36,3	18,3	97,8	.	.	152.4	1248,3	11,8	11,0
Schotten	2415.9	916,4	13,5	13,5	23,2	127,5	80,3	3 590,3	104,1	38.9	16,8	.	.	159.8	898.2	.	4,8
Prov. Oberhessen	23485,5	9518,5	2566,7	93,9	103,1	1130,6	777,3	37 675,6	489,8	93,3	159,0	.	.	741,9	9844,6	86,8	1342,6
Mainz	2243,0	601.0	293,0	128,0	123,2	7.5	213,8	3 609,5	55,0	.	.	.	.	55,0	627,0	175,0	794,0
Alzey	3505,2	1416,2	637,7	126,3	187,4	11,1	66,8	5 950.7	10,7	.	.	.	.	10,7	1587,3	5,0	1255,5
Bingen	2068,3	717,0	15,0	57,8	420,3	8,4	78,2	3 365,0	6,0	.	.	.	.	6,0	718,1	.	956,1
Oppenheim	4338,2	1704,9	531,0	109,0	168,4	17,3	60,5	6 929,3	5,2		.	.	.	5,2	2126,7	.	1535.9
Worms	2842,7	1682,7	2345,3	283,5	19,0	0,5	44,9	7 218.8	26,4	.	.	.	.	26,4	2094,9	76,0	505,8
Prov. Rheinhessen	14997,4	6121,8	3822,0	704,8	918,3	44,8	464,2	27 073,1	103,3	.	.	.	.	103,3	7154,0	256,0	5047,1
Grossh. Hessen	68103,5	25803,3	9445,8	1035,6	1628,2	2127,9	2041,2	110185,5	872,6	93,3	164,0	17,0	7,5	1154,4	23962,8	590,1	8902,1

Kreise und Provinzen.	Noch: I. Anbau auf Acker- und Gartenländereien.								II. Wiesen	III. Weinberge (auch Weingärten)			IV. Uebrige Fläche (einschl. der Waldfläche)	Gesammtfläche
	Noch: d. Futterpflanzen.					e. Brache.[1])	f. Ackerweide.[2])	Summe I.		a. Im Ertrag stehende	b. Nicht im Ertrag stehende	Summe III.		
	4. Esparsette	5. Serradella als Hauptfrucht	6. Mais einschl. Pferdezahnmais	7. Grassaat aller Art	Summe d.									
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha
Darmstadt	30,4	83,5	44,4	98,2	987,3	37,5	.	13 152,8	2 857,2	4,6	0,5	5,3	13 789,1	29 804,4
Bensheim	88,3	.	139,7	57,6	1620,0	106,4	4,3	17 061,9	6 424,9	289,0	52,5	341,5	15 277,5	39 105,8
Dieburg	311,7	28,5	245,2	196,9	2932,6	6,5	4,1	24 655,0	5 169,9	56,8	2,2	59,0	20 531,6	50 415,5
Erbach	15,2	.	119,2	764,3	2715,6	66,6	154,0	17 347,9	5 128,9	2,0	4,9	6,9	36 828,0	59 311,7
Gross-Gerau	180,7	34,0	161,3	81,6	1865,5	61,8	18,0	22 848,6	5 811,7	6,6	3,0	9,6	16 281,0	44 950,9
Heppenheim	17,2	.	75,9	267,7	1884,4	10,6	22,0	16 030,3	5 028,7	254,2	45,3	299,5	19 287,5	40 646,0
Offenbach	10,0	21,6	256,1	30,0	977,7	176,6	85,0	18 901,3	3 878,6	.	.	.	19 896,8	37 676,7
Prov. Starkenburg	603,5	117,6	1041,6	1496,3	12 983,1	466,0	287,4	124 997,8	34 299,9	613,4	108,4	721,8	141 891,5	301 911,0
Giessen	6,0	.	200,4	84,2	2584,6	247,8	141,1	30 669,4	7 852,3	.	.	.	21 710,3	60 232,0
Alsfeld	.	.	8,0	21,3	2521,1	112,3	29,8	23 910,1	11 297.6	.	.	.	26 966,9	62 174,6
Büdingen	.	0,5	68,3	52,0	1818,8	75,3	81,2	22 298,3	7 626,1	10,7	6,4	17,1	19 180,4	49 121,9
Friedberg	1,0	.	214,7	117,1	2943,9	49,5	15,4	36 407,4	5 341,4	.	2,5	2,5	15 486,3	57 237,6
Lauterbach	2,0	.	3,0	115,2	1391,3	116,1	115,8	17 607,8	12 187,6	.	.	.	24 097,6	58 843,0
Schotten	.	.	24,9	122,2	1050,1	98,6	864,0	15 457,9	10 692,2	.	.	.	19 903,9	46 054,0
Prov. Oberhessen	9,0	0,5	514,3	512,0	12 309,8	699,6	747,3	146 350,9	54 947,2	10,7	8,9	19,6	127 345,4	328 668,1
Mainz	841,1	.	128,2	118,0	2178,3	17,0	.	13 552,8	497,0	1036,7	146,0	1182,7	4 524,3	19 756,8
Alzey	1868,3	.	96,8	18,3	4821,5	141,6	2,2	24 152,7	482,2	2071,1	210,5	2281,6	4 819,9	81 186,5
Bingen	568,7	.	84,2	14,0	2286,1	48,1	4,1	12 967,5	859,3	2962,6	404,9	3367,5	2 439,5	19 633,8
Oppenheim	1091,5	.	183,6	56,9	4944,6	58,2	1,0	26 228,3	1 388,6	3817,1	429,5	4246,6	1 483,2	38 341,8
Worms	898,3	.	215,7	26,7	3817,8	115,5	7,8	26 052,7	2 148,7	2089,2	197,9	2287,1	3 095,4	33 583,9
Prov. Rheinhessen	4758,8	.	608,5	223,9	18 048,3	375,6	15,1	102 954,0	5 320,9	11 976,7	1388,6	13 365,5	15 862,4	137 502,8
Grossh. Hessen	5371,3	118,1	2164,6	2232,2	48 341,2	1541,2	1049,8	374 302,7	94 568,0	12 600,8	1506,1	14 106,9	285 099,3	768 076,8

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 747. Mai 1902.

Inhalt: Fruchtmärkte im Grossh. Hessen 1901. — Viehzählung am 1. Dez. 1900 im Grossh. Hessen. I. — Benutzung und Vermehrung der Grossh. Universitätsbibliothek zu Giessen 1896/97 bis 1901/02. — Güterverkehr in den Rheinhäfen bei Mainz, Worms u. Bingen 1901. — Jahresdurchschnitte aus den monatl. Preisen der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. 1901. — Hagelschläge im Grossh. Hessen 1901. — Main-Neckar-Eisenbahn etc. Febr. u. März 1902. — Sterblichkeitsverhältn. April 1902.

r. 4819. Verkaufte Fruchtquantitäten u. jährliche Durchschnittspreise auf den Fruchtmärkten im Jahr 1901.*)

Märkte.	Weizen.		Korn.		Gerste.		Hafer.	
	Verkaufte Quantität.	Durchschnittspreis von 1 Doppelzentner.	Verkaufte Quantität.	Durchschnittspreis von 1 Doppelzentner.	Verkaufte Quantität.	Durchschnittspreis von 1 Doppelzentner.	Verkaufte Quantität.	Durchschnittspreis von 1 Doppelzentner.
	Doppelzentner.	ℳ	Doppelzentner.	ℳ	Doppelzentner.	ℳ	Doppelzentner.	ℳ
lsfeld	4,7	16,50	69,5	15,37	1,0	15,50	9,5	12,88
rünberg	566,8	16,61	188,8	14,83	148,5	14,33	540,3	14,29
auterbach	9,0	15,00	128,5	17,34	8,0	13,75	4,0	13,25
1901	580,5	16,58	386,8	15,76	157,5	14,31	553,8	14,26
1900	1247,0	15,75	515,0	16,95	264,3	13,88	699,5	13,69
1899	1885,3	15,35	725,3	15,41	305,5	15,07	861,0	13,80
1898	1323,8	16,93	877,6	15,96	402,5	16,37	1067,0	14,44
1897	1538,5	18,68	911,3	14,18	316,3	14,27	1239,5	13,16
1896	1532,8	15,15	769,8	13,66	246,8	14,00	1118,5	12,69
1895	1786,5	14,63	1359,3	14,19	423,3	12,67	1791,8	11,22
1894	1868,8	13,11	1226,8	13,11	384 5	12,90	1841,5	12,35
1893	4094,3	15,37	1229,8	14,56	654,3	13,88	1868,8	16,01
1892	8286,3	17,31	2065,8	15,82	1215,1	14,94	3041,1	13,77
1891	3248,0	23,80	1749,5	23,55	1042,3	17,66	3186,3	15,23
1890	5790,5	19,18	1932,8	17,52	1162,5	16,61	2586,9	14,80
1889	7924,6	18,99	2218,1	16,20	1025,3	15,52	3650,0	13,83
1888	6671,3	18,79	1869,0	15,80	1146,0	13,91	3068,5	13,18
1887	8226,5	17,01	2578,8	13,81	983,5	13,49	3418,5	11,26
1886	8216,3	16,77	3051,3	14,25	1813,8	12,91	4953,3	11,74
1885	9669,8	16,88	3366,8	14,68	1607,1	14,33	5146,1	13,03
1884	11178,5	17,46	2160,7	16,79	1292,4	15,01	3746,8	13,25
1883	12181,9	19 48	3104,5	16,36	1278,5	14,09	3689,0	13,45
1882	7912,5	20,17	3914,5	16,70	1373,7	15,11	5158,3	12,81

*) Vergl. Mittheil. Nr. 720, Januar 1901, S. 17. — Die Angaben für die Jahre 1882 und 1883 erstrecken sich auch auf die seit 1884 nicht mehr mit Frucht befahrenen Märkte zu Mainz, Bingen und Worms.

Nr. 4820. **Ergebnisse der Viehzäl**

Tabelle A. **Uebersicht des Vieh**

Kreise und Provinzen.	Bevölkerung (1. Dezember 1900).	Fläche in qkm.	I. Pferde.											II
			Fohlen unter 1 Jahr alt.	1 bis (noch nicht) 2 Jahre alte Pferde.	2 bis (noch nicht) 3 Jahre alte Pferde.	3 bis (noch nicht) 4 Jahre alte Pferde.	4 Jahre alte und ältere Pferde					Pferde überhaupt.	In den letzten 12 Monaten fohlend geborene Fohlen.	Maulthiere u. Maulesel
							Zuchthengste.	ausschl. oder vorzugsweise zu land- u. Arbeit benutzte Pferde.	Militärpferde. [1])	alle andern Pferde.	zusammen 4 Jahre alte u. ältere Pferde			
														a.
Darmstadt	112941	298,04	47	23	64	105	60	1107	2566	2063	5796	6035	5	
Bensheim	55916	391,06	121	103	78	148	.	1432	.	1162	2594	3044	21	
Dieburg	55378	504,15	53	84	104	231	.	1867	.	1224	3091	3563	4	
Erbach	46583	593,12	74	59	80	126	.	948	.	835	1783	2122	15	
Gross-Gerau	50798	449,51	119	121	92	166	.	1840	.	1574	3414	3912	31	
Heppenheim	47083	406,46	132	115	98	180	.	790	.	964	1754	2279	56	
Offenbach	120813	376,77	37	25	22	99	2	898	13	1655	2568	2751	.	
I. Starkenbg.	489512	3019,11	583	530	538	1055	62	8882	2579	9477	21000	23706	132	
Giessen	81916	602,32	67	70	86	[2])152	.	1712	29	1346	3087	3462	12	
Alsfeld	36280	621,74	134	120	106	210	.	1495	.	1102	2597	3167	85	
Büdingen	39032	491,22	107	102	141	229	.	1494	.	1096	2590	3169	29	
Friedberg	69673	572,38	101	86	92	274	.	2742	11	2195	4948	5501	40	
Lauterbach	28808	538,43	86	74	73	104	.	767	.	690	1457	1794	37	
Schotten	26338	460,54	43	48	52	84	.	678	.	559	1237	1464	8	
II. Oberhess.	282047	3286,63	538	500	550	1053	.	8888	40	6988	15916	18557	211	
Mainz	138360	197,57	43	25	33	132	.	1131	1095	2159	4385	4618	14	
Alzey	39745	311,86	30	44	137	261	.	1584	.	1066	2650	3122	.	
Bingen	40457	196,34	14	13	38	112	.	795	.	809	1604	1781	2	
Oppenheim	46379	333,45	44	36	77	166	.	1905	.	1224	3129	3452	8	
Worms	83393	335,84	44	54	109	190	.	2029	16	1664	3709	4106	2	
III. Rheinhess.	348334	1375,03	175	172	394	861	.	7444	1111	6922	15477	17079	26	
Gr. Hessen	1 119 893	7680,77	1296	1202	1482	2969	62	25214	3730	23387	52393	59342	369	
Schätzungsbezirke.														b.
Starkbg. 1. Odenwald mit Ausschluss des vorderen Theils			309	298	290	530	.	3634	.	3200	6834	8261	86	
Starkbg. 2. Rheinebene und vorderer Odenwald			231	194	203	376	60	3981	2566	4381	10988	11992	46	
Starkbg. 3. Mainebene			43	38	45	149	2	1267	13	1896	3178	3453	.	
Oberh. 1. Vogelsberg, centraler und nordwestlicher Theil			117	115	127	196	.	1774	.	1330	3104	3659	40	
Oberh. 2. „ Nord- u. Westabhang			213	197	190	354	.	2878	29	2367	5274	6228	102	
Oberh. 3. „ Südabhang u. Wetterau			208	188	233	503	.	4236	11	3291	7538	8670	69	
Rheinh. 1. Abhang des Donnersberg, Nahe- und nordwestliches Rheinthal			20	25	87	228	.	1302	.	1037	2339	2699	1	
Rheinh. 2. Südöstliches Rheinthal			61	45	72	223	.	1928	1111	3241	6280	6681	10	
Rheinh. 3. Rheinhess. Hügelland			94	102	235	410	.	4214	.	2644	6858	7699	15	
Grossherzogthum Hessen			1296	1202	1482	2969	62	25214	3730	23387	52393	59342	369	

*) Vergl. Mittheil. Nr. 572 u. 573, Mai 1894, S. 145 fg.; Nr. 667, Mai 1898, S. 12

[1]) Als Militärpferde gelten alle zu militärischen Zwecken gehaltenen Pferde, für w der Militärverwaltung abgegeben werden; Pferde der Landgendarmen gelten als

. Dezember 1900 im Grossh. Hessen.*) I.

Dezember 1900.

bis ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis 1 Jahr alt.	Jungvieh von 1 bis 2 Jahre alt. überhaupt.	darunter: zur Zeit auf Mast gestellt.	darunter: schon zur Zucht benutzte Bullen (Zuchtstiere).	2 Jahre altes und älteres Rindvieh. Bullen (Zuchtstiere).	Sonst. Stiere u. Ochsen überhaupt.	Sonst. Stiere u. Ochsen davon zur Zeit auf Mast gestellt.	Kühe (auch Färsen, Kalbinnen).	Zusammen.	Rindvieh überhaupt.	In den letzten 12 Monaten lebend geborene Kälber.	V. Schafe. unter 1 Jahr alte Schafe (Lämmer).	1 Jahr alte und ältere: Böcke.	Mutterschafe (Zibben).	Hämmel (Schöpse).	Schafe überhaupt.
n.																
02	911	1216	4	.	73	64	5	4736	4873	7889	1514	187	3	13	208	411
35	2038	2650	181	9	152	228	20	8250	8630	15374	3629	1234	131	562	851	2778
85	2850	3681	141	19	161	171	13	14367	14699	24067	7550	681	20	649	2405	3755
31	2140	2935	70	27	145	439	17	11951	12535	20105	6026	2013	75	2271	1280	5639
86	1949	2341	158	15	120	235	12	7877	8232	14404	3618	62	45	701	380	1188
08	1783	2135	96	29	137	203	17	8944	9284	15117	4138	1388	85	972	291	2736
36	1033	1459	64	9	94	97	28	7460	7651	11138	3792	2098	273	1264	2297	5932
83	12704	16417	714	108	882	1437	112	63585	65904	108 094	30 267	7663	632	6432	7712	22439
71	4250	5921	295	51	201	876	93	19215	20290	34841	10 639	3668	191	5343	3204	12406
81	3916	5592	393	68	213	1039	332	14267	15519	29831	8526	2439	136	3442	2838	8855
07	2119	2860	108	16	98	243	48	12874	13215	20889	6093	2500	301	4219	2198	9218
88	2544	3625	149	41	137	424	27	16954	17515	26338	8383	1657	214	2707	1043	5621
62	3249	4665	274	31	107	1379	293	11086	12572	23765	5246	2813	117	4740	3803	11473
75	2702	3344	148	31	91	306	12	11946	12343	21314	6354	3618	126	5598	920	10262
784	18780	26007	1367	238	847	4267	805	86340	91454	156 978	45 241	16695	1085	26049	14006	57835
24	659	829	86	3	35	121	15	5652	5808	7825	2105	111	13	206	143	473
73	1629	2045	193	14	87	516	72	10005	10608	15884	5108	49	8	11	2	70
88	1049	1078	2	5	69	598	.	6808	7475	10567	3548	56	7	6	12	81
86	1854	2169	144	33	71	300	59	12445	12816	18382	5873	6	6	6	500	518
16	1239	1633	47	3	133	350	42	8389	8872	12936	3225	13	7	7	153	180
87	6430	7754	472	58	395	1885	188	43299	45579	65594	19859	235	41	236	810	1322
454	37914	50178	2553	404	2124	7589	1105	193 224	202 937	330 666	95 367	24593	1758	32717	22528	81596
ungsbezirken.																
19	6721	8921	291	76	455	884	52	34875	36214	59266	17335	4750	197	4092	2779	11818
20	4185	5277	338	21	300	415	30	17677	18392	31874	7141	802	161	1072	1399	3434
44	1798	2219	85	11	127	138	30	11033	11298	16954	5791	2111	274	1268	3534	7187
69	6714	8934	407	74	234	1423	165	27424	29081	52075	14630	6652	252	10817	4781	22502
20	7403	10588	703	107	378	2177	565	29088	31643	57676	16135	5886	318	8306	5984	20494
95	4663	6485	257	57	235	667	75	29828	30730	47227	14476	4157	515	6926	3241	14839
15	1607	1773	82	10	98	853	9	9833	10784	15654	4818	89	11	10	11	121
46	1379	1614	98	9	79	432	45	9873	10384	14572	3271	125	19	212	795	1151
26	3444	4367	292	39	218	600	134	23593	24411	35368	11770	21	11	14	4	50
454	37914	50178	2553	404	2124	7589	1105	193 224	202 937	330 666	95 367	24593	1758	32717	22528	81596

n in Natur oder in Gestalt von Geldvergütung oder gegen Bezahlung aus Magazinen
ferde. — ²) Darunter 2 Militärpferde.

Tabelle A. (Fortsetzung.) Noch: **Uebersicht des Viehstandes am 1. Dez. 19**

Kreise und Provinzen.	VI. Schweine.						VII.	VIII. Federvieh, einschl. des jungen Federviehs (Küken etc.)				
	unter ½ Jahr alt.	Von ½ bis (noch nicht) 1 Jahr alt.	1 Jahr alte und ältere: Zuchteber.	Zuchtsauen.	sonstige.	Schweine überhaupt.	Ziegen u. Ziegenböcke (einschl. der Ziegenlämmer).	Gänse.	Enten.	Hühner.	Truthühner.	Perlhühner.
a. nach Kreisen.												
Darmstadt	6338	5360	96	461	413	12668	9111	5598	1613	50421	299	44
Bensheim	10500	6549	122	1019	715	18905	12243	9345	1821	68514	188	34
Dieburg	16578	9784	139	1266	660	28427	9004	21043	4352	71614	542	189
Erbach	11330	5078	166	1759	634	18967	5829	2792	640	50760	135	22
Gross-Gerau	11861	7517	164	1408	1002	21452	11312	10645	1857	77268	119	26
Heppenheim	8275	4811	120	944	680	14830	6461	3916	1139	48280	161	7
Offenbach	5664	3773	66	790	364	10657	9278	11196	2132	61429	403	6
I. Starkenburg	70046	42872	873	7647	4468	125906	63238	64535	13554	428286	1847	328
Giessen	12526	11326	171	1532	2958	28513	6673	12708	1802	105817	247	57
Alsfeld	11462	7752	108	1491	707	21520	4336	9315	1477	57439	127	2
Büdingen	13803	6786	309	2311	1582	24791	5920	15714	1834	72035	367	47
Friedberg	16622	11094	283	2053	1352	31404	10055	20352	3474	110067	351	31
Lauterbach	6261	7251	58	712	712	14994	2837	1901	597	37562	132	23
Schotten	6332	5819	68	689	423	13331	2128	4291	560	44374	122	3
II. Oberhessen	67006	50028	997	8788	7734	134553	31949	64281	9744	427314	1346	163
Mainz	2830	4864	32	224	631	8581	3761	8296	1887	47949	70	28
Alzey	3568	5821	22	327	413	10151	5712	8933	1924	65899	128	43
Bingen	1824	4617	19	112	269	6841	4303	3606	1365	46878	231	20
Oppenheim	6956	7543	60	506	398	15463	7964	13429	1669	77650	131	22
Worms	4593	6307	44	302	641	11887	10031	12157	2918	82617	384	35
III. Rheinhessen	19771	29152	177	1471	2352	52923	31771	46421	9763	320993	944	148
Grossherzogthum Hessen	156823	122052	2047	17906	14554	313383	126958	175237	33061	1176883	4137	639
b. nach Schätzungsbezirken.												
Starkbg. 1. Odenwald mit Ausschluss des vorderen Theils	33528	19743	400	3771	2167	59609	22068	22681	6149	172524	792	193
Starkbg. 2. Rheinebene und vorderer Odenwald	26702	17725	370	2738	1823	49358	28935	24549	4680	175934	544	91
Starkbg. 3. Mainebene	9816	5404	103	1138	478	16939	12235	17305	2725	79828	511	44
Oberh. 1. Vogelsberg, centraler und nordwestlicher Theil	16284	14130	172	2051	1449	34086	5689	7955	1617	102187	318	42
Oberh. 2. „ Nord- u. Westabhang	20257	18018	233	2373	3351	44272	10285	20260	2819	143005	310	43
Oberh. 3. „ Südabhang u. Wetterau	30425	17880	592	4364	2934	56195	15975	36066	5308	182122	718	78
Rheinh. 1. Abhang des Donnersberg, Nahe- und nordwestliches Rheinthal	2899	6510	26	285	449	10169	5842	6674	2167	67086	221	41
Rheinh. 2. Südöstliches Rheinthal	6120	8302	55	303	823	15603	10518	15313	3605	94763	338	37
Rheinh. 3. Rheinhess. Hügelland	10752	14340	96	883	1080	27151	15411	24434	3991	159164	385	70
Grossherzogthum Hessen	156823	122052	2047	17906	14554	313382	126958	175237	33061	1176883	4137	639

Kreise und Provinzen.	Stückzahl.															
	Pferde.			Maulthiere, Maulesel und Esel.		Rindvieh.			Schafe.			Schweine.			Ziegen.	
	1900.	1897.	1892.	1900.	1892.	1900.	1897.	1892.	1900.	1897.	1892.	1900.	1897.	1892.	1900.	1892.
Darmstadt	6035	5723	5014	9	1	7889	7778	7708	411	772	469	12668	11883	10480	9111	8674
Bensheim	3044	2807	2645	2	14	15374	15485	15395	2778	2822	3832	18905	15704	15201	12243	10618
Dieburg	3563	3491	3203	7	11	24067	24581	23455	3755	3075	4964	28427	25002	23553	9004	7353
Erbach	2122	1978	1776	7	21	20105	20168	18875	5639	5391	6118	18967	16321	15546	5829	5116
Gross-Gerau	3912	3746	3681	2	1	14404	14231	13947	1188	515	1108	21452	19806	17170	11312	10237
Heppenheim	2279	2153	2076	1	2	15117	15367	15102	2736	3325	4038	14830	12269	11191	6461	5789
Offenbach	2751	2528	2382	1	.	11138	11378	11449	5932	4686	6783	10657	9053	8003	9278	8219
I. Starkenburg	23706	22426	20777	29	50	108094	108988	105931	22439	20586	27312	125906	110038	101144	63238	56006
Giessen	3462	3215	2898	8	18	34841	32406	31909	12406	14785	12657	28513	24597	22986	6673	5387
Alsfeld	3167	2989	2869	3	11	29831	28236	28398	8855	10628	9158	21520	17245	15336	4336	3326
Büdingen	3169	2919	2677	2	10	20889	20304	21079	9218	8790	9762	24791	20887	20350	5920	4842
Friedberg	5501	5229	5133	8	10	26338	26031	26120	5621	7573	8045	31404	27913	26474	10055	9164
Lauterbach	1794	1630	1531	.	.	23765	21977	22364	11473	12550	12332	14994	12363	11300	2837	2368
Schotten	1464	1274	1132	1	4	21314	19975	20701	10262	10669	10402	13331	11579	10507	2128	1956
II. Oberhessen	18557	17256	16240	22	53	156978	148929	150571	57835	64995	62356	134553	114584	106953	31949	27043
Mainz	4618	4122	3796	5	1	7825	7821	7703	473	750	719	8581	7443	6241	3761	4333
Alzey	3122	3079	2957	1	2	15884	16137	15912	70	92	58	10151	9031	7626	5712	5554
Bingen	1781	1760	1598	1	3	10567	10766	10480	81	26	181	6841	6292	4929	4303	3796
Oppenheim	3452	3351	3285	.	1	18382	18053	17036	518	19	516	15463	13076	10778	7964	8310
Worms	4106	4008	3786	3	3	12936	13932	14008	180	263	135	11887	11131	9242	10031	10116
III. Rheinhessen	17079	16320	15422	10	10	65594	66709	65139	1322	1150	1609	52923	46973	38816	31771	32109
Grossherzogth. Hessen	59342	56002	52439	61	113	330666	324626	321641	81596	86731	91277	313382	271595	246913	126958	115158

*) Die Ergebnisse der ausserordentlichen Viehzählung von 1893 („Mittheil." von 1894 Nr. 564, S. 28 und Nr. 572 u. 573, S. 165), **welche veranstaltet wurde, um den Einfluss des durch die Trockenheit des Jahres 1893 eingetretenen Futtermangels auf den Umfang der Viehhaltung festzustellen, bleiben hier ausser Vergleichung. — Die Viehzählung von 1897 erstreckte sich nur auf die Ermittelung der Stückzahl der Pferde, des Rindviehs, der Schafe und der Schweine.**

Tabelle C. **Verhältniss des Viehstandes zum Areal in den Jahren 1892, 1897 und 1900.***)

Kreise und Provinzen.	Auf 1 Quadratkilometer kamen															
	Pferde.			Maulthiere, Maulesel und Esel.		Rindvieh.			Schafe.			Schweine.			Ziegen.	
	1900.	1897.	1892.	1900.	1892.	1900.	1897.	1892.	1900.	1897.	1892.	1900.	1897.	1892.	1900.	1892.
Darmstadt	20,2	19,2	16,6	0,03	0,003	26,5	26,1	25,9	1,4	2,6	1,6	42,5	39,9	35,2	30,6	29,1
Bensheim	7,8	7,2	6,8	0,01	0,04	39,3	39,3	39,4	7,1	7,2	9,8	48,3	40,0	38,9	31,3	27,1
Dieburg	7,1	6,9	6,4	0,01	0,02	47,7	48,8	46,5	7,5	6,1	9,8	56,4	49,6	46,7	17,9	14,6
Erbach	3,6	3,3	3,0	0,01	0,04	33,9	34,0	31,6	9,5	9,1	10,3	32,0	27,5	26,2	9,8	8,6
Gross-Gerau	8,7	8,3	8,2	0,004	0,002	32,0	31,7	31,0	2,6	1,1	2,5	47,7	44,1	38,2	25,2	22,6
Heppenheim	5,6	5,6	5,1	0,002	0,004	37,2	37,8	37,2	6,7	8,2	9,9	36,5	30,6	27,5	15,9	14,2
Offenbach	7,3	6,7	6,3	0,003	.	29,6	30,2	30,4	15,7	12,4	18,0	28,3	24,0	21,2	24,6	21,6
I. Starkenburg	7,9	7,4	6,9	0,01	0,02	35,8	36,1	35,1	7,4	6,8	9,0	41,7	36,4	33,5	20,9	18,5
Giessen	5,7	5,3	4,8	0,01	0,03	57,8	53,7	52,9	20,6	24,5	21,0	47,6	40,7	38,1	11,1	8,9
Alsfeld	5,1	4,6	4,6	0,005	0,02	48,0	45,4	45,8	14,2	17,1	14,7	34,6	27,7	24,7	7,0	5,6
Büdingen	6,5	5,9	5,4	0,004	0,02	42,5	41,3	42,9	18,8	17,9	19,9	50,5	42,5	41,4	12,1	9,9
Friedberg	9,6	9,1	9,0	0,01	0,02	46,0	45,5	45,6	9,8	13,2	14,1	54,9	48,8	46,3	17,6	16,0
Lauterbach	3,3	3,1	2,8	.	.	44,1	40,8	41,5	21,3	23,3	22,9	27,8	23,0	21,0	5,3	4,4
Schotten	3,2	2,6	2,5	0,002	0,01	46,3	43,4	45,0	22,3	23,2	22,6	28,9	25,1	22,8	4,6	4,2
II. Oberhessen	5,6	5,2	4,9	0,007	0,02	47,8	45,3	45,8	17,6	19,8	19,0	40,9	34,8	32,5	9,7	8,2
Mainz	23,4	20,9	19,2	0,03	0,01	39,6	39,6	39,0	2,4	3,8	3,6	43,4	37,7	31,6	19,0	22,0
Alzey	10,0	9,9	9,5	0,003	0,01	50,9	51,7	51,0	0,2	0,3	0,2	32,5	29,0	24,5	18,3	17,6
Bingen	9,1	9,0	8,1	0,01	0,02	53,8	54,6	53,4	0,4	0,1	0,9	34,8	32,0	25,1	25,1	19,3
Oppenheim	10,4	10,1	9,9	.	0,003	55,1	54,2	51,1	1,5	0,06	1,5	46,4	39,2	32,3	23,9	24,9
Worms	12,2	11,9	11,3	0,01	0,01	38,5	41,5	41,7	0,5	0,8	0,4	35,4	33,1	27,5	29,9	30,1
III. Rheinhessen	12,4	11,9	11,2	0,01	0,01	47,7	48,5	47,4	1,0	0,8	1,2	38,5	34,2	28,2	23,1	23,4
Grossherzogth. Hessen	7,7	7,3	6,8	0,01	0,01	43,0	42,3	41,9	10,2	11,3	11,9	40,8	35,4	32,1	16,5	16,0

Kreise und Provinzen.	Pferde.			Maulthiere, Maulesel und Esel.		Rindvieh.			Schafe.			Schweine.			Ziegen.	
	1900.	1897.	1892.	1900.	1892.	1900.	1897.	1892.	1900.	1897.	1892.	1900.	1897.	1892.	1900.	1892.
Darmstadt	5,3	5,4	5,3	0,01	0,001	7,0	7,4	8,2	0,4	0,7	0,5	11,2	11,3	11,1	8,0	9,2
Bensheim	5,4	5,2	5,2	0,004	0,03	27,5	28,9	30,5	5,0	5,3	7,6	33,8	29,3	30,1	21.9	21,0
Dieburg	6,4	6,3	5,9	0,1	0,02	43,5	44,7	43,5	6,8	5,6	9,2	51,3	45,5	43,7	16,3	13,6
Erbach	4,6	4,3	3,9	0,2	0,05	43,2	43,3	41,1	12,1	11,6	13,3	40,7	35,1	33,8	12,5	11,1
Gross-Gerau	7,7	8,0	8,8	0,004	0,002	28,4	30,3	33,2	2,3	1,1	2,6	42,2	42,2	40,8	22,3	24,3
Heppenheim	4,8	4,7	4,7	0,002	0,005	32,1	33,6	34,4	5,8	7,3	9,2	31,4	26,8	25,5	13,7	13.2
Offenbach	2,3	2,3	2,5	0,001	.	9,2	10,4	11,9	4,9	4,3	7,1	8,8	8,3	8,3	7,7	8,5
I. Starkenburg	4,8	4,8	4,9	0,01	0,01	22,1	23,6	24,8	4,6	4,5	6,4	25,7	23,8	23,7	12,9	13,1
Giessen	4,2	4,1	3,8	0,01	0,02	42,5	40,9	42,4	15,1	18,5	16,8	34,8	31,1	30,5	8,1	4,3
Alsfeld	8,7	8,2	7,8	0,01	0,03	82,2	77,5	77,0	24,4	29,2	25,0	59,3	47,3	41,9	12,0	9,1
Büdingen	8,1	7,6	7,0	0,01	0,03	53,5	52,5	55,3	23,6	22,7	25,6	63,5	54,1	53,4	15,2	12,7
Friedberg	7,9	7,9	8,2	0,01	0,02	37,8	39,1	41,9	8,1	11,4	12,9	45,1	41,9	42,5	14,4	14,7
Lauterbach	6,2	5,7	5,4	.	.	82,5	77,2	79,1	39,8	44,1	43,6	52,1	43,4	40,0	9,8	8,4
Schotten	5,6	4,8	4,3	0,004	0,02	80,9	75,7	78,5	39,0	40,5	39,4	50,6	47,7	39,8	8,1	7,4
II. Oberhessen	6,6	6,3	6,1	0,01	0,02	55,7	54,0	56,4	20,5	23,6	23,3	47,7	41,6	40,5	11,3	10,1
Mainz	3,3	3,2	3,1	0,004	0,001	5,7	6,0	6,4	0,3	0,6	0,6	6,2	5,7	5,2	2,7	3,6
Alzey	7,9	7,8	7,6	0,003	0,01	40,0	40,8	40,7	0,2	0,2	0,1	25,5	22,8	19,5	14,4	14,2
Bingen	4,4	4 5	4,2	0,002	0,01	26,1	27,5	27,9	0,2	0,07	0,5	16,9	16,1	13,1	10,4	10,1
Oppenheim	7,4	7,3	7,3	.	0,002	39,6	39,3	37,7	1,1	0,04	1,1	33,3	28,5	23,8	17,2	18,4
Worms	4,9	5,1	5,3	0,004	0,004	15,5	17,9	19,7	0,2	0,3	0,2	14,3	14,3	13,0	12,0	14,2
III. Rheinhessen	4,9	4,9	4,9	0,003	0,003	18,8	20,0	20,8	0,4	0,3	0,5	15,2	14,1	12,4	9,1	10,2
Grossherzogth. Hessen	5,3	5,2	5,2	0,01	0,01	29,5	30,3	31,9	7,3	8,1	9,1	28,7	25,4	24,5	11,3	11,4

*) Vergl, die Note auf S. 101.

(Fortsetzung folgt.)

Nr. 4821. **Benutzung und Vermehrung der Grossh. Universitätsbibliothek zu Giessen vom 1. April 1896 bis 31. März 1902.***)

I. Benutzung.

A. Zahl der ausser Haus verliehenen Bände.

	1896/97.	1897/98.	1898/99.	1899/1900.	1900/01.	1901/02.
	a. auf länger als 4 Tage.					
April	1 314	882	1 129	1 154	1 155	1 280
Mai	1 366	1 404	1 526	1 581	2 823	1 725
Juni	1 331	1 151	1 053	1 188	1 407	1 495
Juli	1 427	1 626	1 723	1 690	1 866	2 245
August	2 960	2 900	3 219	3 247	3 502	4 841
September	1 183	874	903	1 112	1 189	1 069
Oktober	1 570	1 431	1 663	1 215	1 739	1 354
November	1 977	1 549	1 798	1 679	2 129	2 160
Dezember	1 270	1 312	1 262	1 264	1 302	1 741
Januar	1 531	1 348	1 268	1 353	1 780	1 962
Februar	1 427	1 680	1 934	1 790	1 999	2 053
März	1 475	1 456	1 507	1 655	1 589	1 832
	18 831	17 613	18 985	18 928	22 480	23 757
	b. auf 1—4 Tage und erneuerte.					
	c. 1 569	c. 1 387	3 526	3 950	3 849	4 541
Summe	c. 20 400	c. 19 000	22 511	22 878	26 329	28 298
	Darunter ausserhalb Giessens:					
Sendungen	498	393	337	346	372	386
Bändezahl	2 071	1 507	1 524	1 284	1 396	1 350

B. Durch Vermittelung der Bibliothek wurden entliehen:

1896/97.	1897/98.	1898/99.	1899/1900.	1900/01.	1901/02.
I. an Druckschriften (Bändeu):					
a. aus der Hofbibliotbek in Darmstadt.					
599	615	611	531	818	739 Bücher (Bände.)
b. aus andereu Bibliotheken.					
425	241	375	336	773	782 Bücher (Bände.)
II. an Handschriften und Archivalien:					
626	402	207	474	448	1534

*) Vergl. Mittheil. Nr. 725, Mai 1901, S 97.

C. Zahl der Entleiher (nach Semestern).

	Sommer-semester 1898.		Winter-semester 18⁹⁸/₉₉.		Sommer-semester 1899.		Winter-semester 1899/1900.		Sommer-semester 1900.		Winter-semester 19⁰⁰/₀₁.		Sommer-semester 1901.		Winter-semester 19⁰¹/₀₂.	
	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
ärtige																
ssen	64	.	73	.	78	.	71	.	68	.	83	.	100	.	95	.
ärtige																
ht-Hessen	37	.	35	.	30	.	29	.	35	.	44	.	34	.	30	.
t der																
iversität																
gehörige	154	.	136	.	129	.	115	.	158	.	131	.	144	.	154	.
nten	47	.	50	.	50	.	53	.	54	.	59	.	57	.	60	.
theol.	43	72,9	39	84,8	37	55,2	33	50,0	35	51,5	36	59,0	33	55,0	39	62,0
juris.	54	26,0	49	25,1	37	19,5	44	24,0	38	20,0	53	28,0	36	17,4	35	17,7
med.	39	24,6	36	25,3	37	22,6	40	24,4	33	22,2	43	28,0	28	18,4	41	24,0
med. vet.	8	12,7	15	23,9	10	12,5	12	14,8	14	12,7	12	9,5	20	15,0	22	13,0
med. dent.	2	28,6	2	33,3	1	14,3	.	.	.	.	1	16,7	.	.	.	.
cam.	2	8,7	1	6,3	2	10,5	5	50,0	4	36,4	3	50,0	2	33,3	4	100,0
forest.	5	29,4	5	26,3	6	23,1	7	20,6	7	18,0	9	27,3	11	25,0	9	18,8
math.	21	58,3	22	71,0	25	64,1	25	65,8	21	45,7	24	53,3	31	48,4	32	53,3
phil. cl.	21	100,0	26	100,0	24	82,8	24	92,3	28	82,4	26	84,0	29	88,0	29	80,6
phil. rec.	29	58,0	34	68,0	47	74,6	52	88,1	48	67,6	46	75,4	51	76,1	52	85,2
philos.	12	41,4	15	42,9	18	45,0	24	57,1	22	53,7	20	44,4	5	41,7	4	25,0
rer. nat.													122	52,3	27	60,0
hist.	4	80,0	5	62,5	5	41,7	7	63,6	6	75,0	4	10,0	10	77,0	6	50,0
pharm.	1	9,0	1	7,1	.	.	.	.	.	.	3	15,0	2	8,7	3	15,8
chem.	8	17,4	8	16,3	8	14,0	12	19,7	9	16,3	14	22,6	10	18,5	13	22,4
ätantinnen																
phil. Fak.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	33,3	1	50,0
me der Stu-																
renden	249	33,9	258	35,9	257	31,6	285	35,5	265	31,0	294	34,7	291	31,7	317	33,3
me der Ein-																
ämischen	450	.	444	.	436	.	453	.	477	.	484	.	492	.	531	.
ptsumme	551	.	552	.	544	.	553	.	580	.	611	.	626	.	656	.

rk.: Bei den Benutzern aus Studentenkreiseu wurde das Prozentverhältniss der Benutzer aus den einzelnen Studienfächern zu der Gesammtzahl der dem betreffenden Studienfach angehörenden Studirenden beigefügt.

ie Anzahl der innerhalb der Bibliothek benutzten Werke lässt sich nicht genau ststellen, da ein Theil der Benutzer Zutritt zu den Büchersälen hat. Es betrug dessen die Zahl der im Lesesaal auf länger als 1 Tag benutzten Bände — abgehen von den Werken der Handbibliothek und den Nummern der laufenden Zeitschriftenjahrgänge, die Jedermann ohne Weiteres zur Verfügung stehen — im Jahre: 1899/1900: 29 715; 19⁰⁰/₀₁: 37 828; 19⁰¹/₀₂: 72 351 Stück.

II. Vermehrung der Bibliothek (nach der Zahl der Bände).

	18⁹⁶/₉₇.	18⁹⁷/₉₈.	18⁹⁸/₉₉.	1899/1900.	19⁰⁰/₀₁.	19⁰¹/₀₂.
m klassisch-philologischen Seminar geliefert	127	183	230	71	164	174
rch den Tauschverkehr der Oberhess. Ges. für Natur- nnd Heilkunde	353	440	464	357	334	335
rch den Tauschverkehr des Oberhess. Geschichtsvereins	249	257	204	216	152	232
rch eigenen Tauschverkehr, Pflichtexemplare nnd Geschenke	1 784	2 612	2 395	2 319	2 199	2 851
rch Ankauf	1 364	1 614	1 752	1 624	1 562	1 894
Tauschverkehr gelieferte Dissertationen und Programme	5 380	*)1 509	*)2 713	4 113	5 431	4 720
Summe	9 257	*)6 615	*)7 758	8 700	9 842	10 206

Die gegen die Vorjahre gesunkene Zahl der katalogisirten, im Tauschverkehr gelieferten Dissertationen und Programme in 1897/98 und 1898/99 erklärt sich daraus, dass die Katalogisirung mehrerer eingelaufenen Tausende solcher Schriften hinter anderen Arbeiten zurückgestellt werden musste.

Nr. 4822. Güter-Verkehr nach Gattung und Gewicht in den Rheinhäfen bei Mainz, Worms und Bingen im Jahr 1901.*)

Ordnungs-Nr.	Gattung der Güter.	Hafen bei Mainz.				Hafen bei Worms.				Hafen bei Bingen.			
		Angekommen		Abgegangen		Angekommen		Abgegangen		Angekommen		Abgegangen	
		zu Berg	zu Thal	zu Berg	zu Thal	zu Berg	zu Thal	zu Berg	zu Thal	zu Berg	zu Thal	zu Berg	zu Thal
		Tonnen.		Tonnen.		Tonnen.		Tonnen.		Tonnen.		Tonnen.	
1	Dungmittel aller Art	4257	.	.	1055	.	.	.	.	1025	.	.	.
2	Lumpen aller Art	.	.	.	.	12	11	52	78	.	.	.	.
3	Knochen	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.
4	Rohe Baumwolle	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5	Soda	191	37	14	57	34	5	32	124	12	8	.	31
6	Farbholz	46	.	1	.	455	67	.	.	.	.	.	.
7	Knochenkohle, Knochenmehl	82	.	.	3	189	.	.	.	.	.	.	.
8	Salpeter-, Salz- u. Schwefelsäure	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
9	Roh- und Brucheisen	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10	Andere unedle Metalle, roh und als Bruch	5210	95	66	1094	158	5	1	14	.	.	.	.
11	Verarbeitetes Eisen aller Art	1569	28	150	285	232	39	2	558	277	58	6	405
12	Cement, Trass, Kalk	1470	.	.	.	.	.	2	5	.	.	.	.
13	Erde, Lehm, Sand, Kies, Kreide	.	380830	.	.	15565	40551	46	199	.	22364	.	.
14	Eisenerz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	46838
15	Andere Erze	.	.	.	.	.	.	.	.	846	5	.	1158
16	Flachs, Hanf, Heede, Werg	2	.	.	3	15	37	.	.	.	.	.	.
17	Weizen und Spelz	8694	105	27	.	48797	277	.	155	12044	.	.	.
18	Roggen	2169	.	131	.	9373	97	.	.	377	.	.	.
19	Hafer	4135	154	15	70	933	50	.	.	1309	52	.	.
20	Gerste	850	232	.	207	604	278	.	5702	65	.	.	2201
21	Anderes Getreide und Hülsenfrüchte	3764	392	108	1632	1082	10	.	2	1797	35	.	.
22	Oelsaat	1755	.	2	.	.	.	.	.	1253	.	.	.
23	Stroh und Heu	252	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	Kartoffeln	.	.	2	.	12	2	1	1	11	6	2	5
25	Obst, frisches und getrocknetes	405	10	15	18	49	46	1	17	.	.	.	176
26	Gemüse und Pflanzen	.	.	.	.	41	10	1	91	93	27	4	.

32	Weiche Stämme	.	11	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
33	Weiche Schnittwaare	66	353	.	30	2505	.	.	361	4970	291	.	80
34	Weiche Brennholzscheite	.	1091	.	.	.	346	.	.	.	.	.	.
35	Reisig und Faschinen	.	.	.	.	.	310	.	.	.	.	.	.
36	Borke, Lohe	.	159	.	.	.	921	.	.	.	.	.	.
37	Fastage, Fässer, Kisten, Säcke	2282	180	472	859	103	63	6	120	370	23	7	40
38	Holzwaaren und Möbel	77	6	.	65	37	19	7	23	26	26	11	5
39	Instrumente, Maschinen und Maschinentheile	176	1	.	121	327	3	17	22	140	.	.	.
40	Bier	122	.	3	5503	.	1	.	23	6	317	7	477
41	Branntwein	416	5	4	57	27	19	92	1	31	47	3	16
42	Wein	2174	202	172	7013	89	9	104	553	496	218	220	6338
43	Fische, auch Häringe	2171	.	5	55	81	27	1	1	132	.	.	.
44	Mehl- und Mühlenfabrikate	1568	2256	22	32	439	180	264	2521	1349	405	3	60
45	Reis	1481	70	39	63	72	3	.	.	92	2	.	.
46	Salz	6	260	.	1	115	1	.	1	10	2	.	.
47	Kaffee, Kaffeesurrogate, Kakao	3041	1	12	76	89	5	22	273	229	39	.	.
48	Zucker, Melasse und Syrup	4713	29	238	254	785	41	1	529	1489	83	.	.
49	Rohtabak	467	1	8	9	72	3	2	27	284	25	.	7
50	Fette Oele und Fette	7023	321	434	860	1368	507	177	284	817	78	35	490
51	Petroleum und andere Mineralöle	18965	212	269	2323	.	647	.	.	3431	2168	.	.
52	Steine und Steinwaaren	72	1188	.	.	1893	518	143	1391	.	.	.	4051
53	Steinkohlen	66412	.	136	2	119029	.	.	.	20298	.	.	75
54	Koaks	.	.	.	.	150	.	.	.	.	.	.	.
55	Braunkohlen	.	.	.	.	249	.	.	.	.	.	.	.
56	Torf	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
57	Theer, Pech, Harze aller Art, Asphalt	2700	42	122	496	92	18	3	73	335	43	.	.
58	Lebendes Vieh	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
59	Mauersteine u. Fliesen aus Thon, Dachziegel und Thonröhren	.	54478	.	.	110	12647	.	.	537	1257	.	.
60	Thonwaaren, Steingut, Porzellan	41	10	10	146	17	2	.	14	13	4	.	.
61	Wolle, roh	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
62	Alle sonstigen Gegenstände	20922	5979	2484	19536	2370	618	591	1838	1621	549	119	995
	Summe	180592	449574	4990	42417	208231	58547	2487	15783	57969	28141	422	63622

*) Vergl. Mitthell. Nr. 724, April 1901, S. 88.

Nr. 4823. **Jahresdurchschnitte aus den monatlichen Pr**
des Grossh. He

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			
	Preis p												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	17,92	16,21	17,06	14,88	13,75	14,31	17,71	13,63	15,67	16,54	14,38	15,46	10,6
Bensheim	17,83	16,81	17,32	14,65	14,65	14,65	15,73	15,73	15,73	15,58	15,58	15,58	8,8
Dieburg	16,83	15,95	16,37	14,53	14,02	14,32	17,92	16,33	17,24	15,12	14,10	14,68	8,1
Erbach	16,71	16,71	16,71	14,13	14,13	14,13	14,25	14,25	14,25	14,67	14,67	14,67	9,0
Offenbach	18,29	17,13	17,78	15,67	14,67	15,07	18,38	15,63	16,94	16,38	14,79	15,58	9,6
Giessen	17,73	16,63	17,23	16,04	15,00	15,50	17,94	14,17	16,15	16,50	14,98	15,78	9,5
Alsfeld	16,51	16,54	16,54	16,17	15,85	16,00	15,33	15,33	15,33	13,96	13,96	13,96	6,9
Büdingen	16,13	16,13	16,13	14,79	14,79	14,79	16,00	16,00	16,00	15,13	15,13	15,13	8,2
Butzbach	17,33	16,71	17,00	16,13	15,63	15,87	16,25	15,79	16,02	15,90	15,27	15,59	10,1
Friedberg	16,73	16,13	16,41	14,67	13,75	14,24	15,85	14,29	15,12	15,04	13,73	14,41	9,1
Lauterbach	16,42	16,42	16,42	15,75	15,33	15,54	15,42	15,33	15,38	14,83	14,79	14,81	7,8
Schotten	16,61	15,88	16,25	14,75	14,39	14,57	14,40	13,93	14,15	14,64	14,11	14,38	7,8
Mainz	17,70	16,65	17,16	14,75	13,91	14,33	16,46	15,37	15,89	15,58	14,33	14,98	9,0
Alzey	17,31	16,55	16,95	14,36	13,96	14,16	16,50	15,52	16,01	16,44	15,71	16,13	9,6
Bingen	17,50	15,69	16,70	14,71	13,56	14,11	17,22	14,67	15,88	17,04	14,60	15,76	10,4
Worms	17,73	16,29	17,01	14,87	14,06	14,47	17,50	15,88	16,67	16,10	14,50	15,31	8,9
Summe	275,31	262,43	269,04	240,85	231,15	236,06	262,86	241,70	252,43	249,45	234,63	242,16	143,3
Durch- 1901	17,21	16,40	16,82	15,05	14,47	14,75	16,43	15,11	15,78	15,59	14,66	15,14	8,9
schnitt 1900	16,68	15,94	16,31	15,66	15,07	15,37	16,20	14,98	15,58	15,23	14,41	14,83	7,8

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schaffl.		Schweinefl.		Wei
	Preis p												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	1,52	2,00	1,40	1,60	1,52	1,69	1,40	1,60	.	.	1,44	1,57	0,6
Bensheim	1,40	.	1,25	.	1,40	.	1,28	.	1,20	.	1,20	.	0,5
Dieburg	.	.	1,20	.	1,28	.	.	.	.	.	1,25	.	0,2
Erbach	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,32	.	1,28	.	1,27	.	0,2
Offenbach	1,40	1,60	1,20	1,41	1,40	2,20	1,27	1,50	0,80	1,20	1,50	1,77	0,4
Giessen	1,41	1,60	1,26	1,40	1,28	1,33	1,19	1,38	1,08	1,19	1,30	1,53	0,4
Alsfeld	1,30	.	1,20	.	1,40	.	.	.	.	.	1,20	.	0,2
Büdingen	1,32	.	1,20	.	1,32	.	1,12	.	.	.	1,25	.	0,3
Butzbach	1,44	.	1,28	.	1,32	.	1,19	.	.	.	1,25	.	0,3
Friedberg	1,44	.	1,28	.	1,28	.	1,30	.	1,00	.	1,12	.	0,2
Lauterbach	1,28	.	1,28	.	1,20	.	1,12	.	.	.	1,26	.	0,3
Schotten	1,34	.	1,24	.	1,20	.	1,10	.	.	.	1,25	.	0,3
Mainz	1,44	1,70	1,25	1,35	1,47	1,57	0,94	1,29	0,81	1,11	1,42	1,68	0,4
Alzey	1,32	1,66	1,32	1,66	1,38	1,80	1,31	1,65	.	.	1,29	1,67	0,5
Bingen	1,50	1,60	1,30	1,40	1,40	1,60	1,35	1,48	.	.	1,48	1,68	0,5
Worms	1,40	1,70	1,28	1,70	1,48	2,05	1,34	1,67	.	.	1,46	1,64	0,3
Summe	20,91	11,86	20,22	10,52	21,73	12,24	17,23	10,57	6,17	3,50	21,04	11,54	5,9
Durch- 1901	1,39	1,69	1,28	1,50	1,36	1,75	1,28	1,51	1,03	1,17	1,32	1,65	0,3
schnitt 1900	1,39	1,70	1,27	1,51	1,34	1,71	1,22	1,48	1,01	1,26	1,26	1,55	0,3

*) Vergl. Mittheil. Nr. 723, März 1901, S. 76.

gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstände an 16 Orten
ahr 1901.*)

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
p p e l z e n t n e r.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
7,96	4,88	6,42	7,08	4,88	5,94	33,17	18,75	25,96	27,75	19,42	23,58	35,92	20,50	28,21
6,57	6,57	6,57	4,50	4,00	4,25	36,00	27,25	31,63	35,00	24,92	29,96	48,75	28,33	38,54
5,98	5,47	5,75	4,03	3,55	3,80	28,00	24,00	26,00	32,00	30,00	31,00	36,00	32,00	34,00
5,98	5,98	5,98	4,73	4,73	4,73	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	40,00	40,00	40,00
7,04	6,05	6,54	5,54	4,34	4,92	39,33	33,00	36,14	27,83	24,33	25,99	42,17	26,33	34,07
7,24	6,25	6,73	6,54	4,82	5,59	30,17	27,92	29,07	32,58	29,75	31,17	40,00	37,67	38,83
4,00	4,00	4,00	4,79	4,70	4,78	16,00	16,00	16,00	28,00	28,00	28,00	32,00	32,00	32,00
6,29	6,29	6,29	4,92	4,92	4,92	19,58	19,58	19,58	26,00	26,00	26,00	24,25	24,25	24,25
8,13	7,75	7,92	5,33	4,67	5,04	27,92	26,00	26,99	27,08	25,75	26,40	33,58	31,83	32,67
7,21	5,08	6,15	4,88	3,40	4,10	36,00	30,00	33,00	40,00	24,00	32,08	30,00	22,00	26,00
5,58	5,58	5,58	5,63	5,52	5,59	18,00	17,67	17,88	.	.	.	30,00	30,00	30,00
5,63	5,19	5,41	4,78	4,48	4,63	17,00	16,13	16,56	24,00	22,25	23,13	27,00	25,00	26,00
7,12	5,65	6,37	7,54	4,67	6,08	26,85	23,98	25,65	25,15	19,00	21,66	35,22	20,71	29,41
6,17	5,38	5,78	6,38	5,00	5,70	32,00	23,33	27,67	28,50	24,50	26,50	42,67	25,83	34,25
7,06	4,98	5,94	7,91	4,80	6,06	31,17	24,08	27,17	26,67	20,25	23,60	36,67	18,92	27,50
6,00	4,37	5,19	6,80	4,42	5,57	31,13	26,58	28,86	26,48	24,06	25,27	45,17	35,83	40,50
103,98	89,47	96,62	91,38	72,90	81,70	452,32	381,27	418,16	437,04	372,23	404,34	579,40	451,20	516,23
6,50	5,59	6,04	5,71	4,56	5,11	28,27	24,02	26,14	29,14	24,82	26,96	36,21	28,20	32,26
4,40	3,65	4,03	5,46	4,26	4,86	28,50	24,16	26,33	27,88	24,28	26,06	38,68	31,10	35,10

gen-hl.	Brod.			Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter	Stein-kohlen	Braun-kohlen	Torf per 1000 Stück
l o g r a m m.							per Liter.			per 10 Stück.					per Doppelzentner.		
niedgst.	Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-Brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst	Mittel.	höchst	niedgst	Mittel.					
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.		ℳ.
0,23	0,26	0,28	0,24	2,40	2,17	2,28	0,20	0,16	0,18	0,68	0,59	0,64	2,53	0,20	2,80	.	3,50
0,22	0,24	0,25	0,23	2,23	2,07	2,15	0,18	0,16	0,17	0,76	0,61	0,69	2,80	0,22	2,80	.	.
0,23	0,25	0,22	0,20	2,40	2,24	2,33	0,18	0,17	0,18	0,75	0,66	0,71	3,60	0,22	3,30	.	.
0,21	0,23	0,24	0,20	2,09	2,09	2,09	0,17	0,17	0,17	0,72	0,72	0,72	2,40	0,22	2,83	.	.
0,28	0,30	0,27	0,24	2,30	2,05	2,17	0,24	0,18	0,21	0,83	0,50	0,67	2,80	0,20	2,85	.	
0,32	0,33	0,24	0,21	2,47	1,84	2,18	0,18	0,18	0,18	0,82	0,63	0,71	3,42	0,20	2,14	1,54	.
0,22	0,23	0,22	0,22	2,20	2,20	2,20	0,15	0,15	0,15	0,65	0,65	0,65	3,00	0,20	2,62	2,00	.
0,24	0,25	0,25	0,23	2,30	2,30	2,30	0,16	0,16	0,16	0,73	0,73	0,73	3,62	0,22	3,10	0,90	
0,20	0,21	0,27	0,24	2,59	2,52	2,55	0,15	0,15	0,15	1,00	0,98	0,99	3,20	0,22	2,80	1,80	
0,24	0,24	0,25	0,24	2,45	2,38	2,42	0,18	0,18	0,18	0,83	0,73	0,78	3,40	0,22	3,20	.	.
0,22	0,24	0,33	0,22	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,71	0,71	0,71	3,00	0,23	2,61		.
0,24	0,26	0,26	0,21	2,04	1,75	1,89	0,14	0,14	0,14	0,61	0,59	0,60	2,83	0,20	2,41		.
0,24	0,26	0,28	0,26	2,14	1,45	1,79	0,20	0,18	0,19	0,73	0,51	0,61	2,23	0,18	2,39		.
0,21	0,23	0,32	0,24	2,33	1,96	2,16	0,18	0,18	0,18	0,85	0,73	0,79	2,90	0,20	2,48		.
0,24	0,25	0,25	0,24	2,55	1,91	2,21	0,23	0,17	0,20	0,95	0,54	0,70	2,60	0,20	2,15		
0,26	0,28	0,27	0,25	2,51	1,88	2,18	0,20	0,15	0,18	0,98	0,50	0,75	2,81	0,19	1,89	.	.
3,80	4,06	4,20	3,67	37,40	33,21	35,30	2,90	2,64	2,78	12,60	10,38	11,45	47,14	3,32	42,37	6,24	3,50
0,24	0,25	0,26	0,23	2,34	2,08	2,21	0,18	0,17	0,17	0,79	0,65	0,72	2,95	0,21	2,65	1,56	3,50
0,25	0,26	0,27	0,23	2,32	2,01	2,16	0,18	0,16	0,17	0,78	0,63	0,70	2,98	0,22	2,68	1,62	3,50

Nr. 4824. Die Hagelschläge im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1901.*)

Kreise und Provinzen.	Zahl der von Hagelschlägen betroffenen Gemarkungen.	Annähernde Grösse der von den Hagelschlägen		Der durch die Hagelschläge verursachte Schaden wurde angeschlagen in		Von den durch die Hagelschläge beschädigten Flächen waren versichert		In den von den Hagelschlägen betroff. Gemarkg. waren im Ganzen versichert		Von d. Ver. schä. rung. Gesa. schä. im Ganz. gemä. ist. schä. gung.
		getroffenen Flächen.	beschädigten Flächen.	Proz. des Werths der auf der verhagelten Fläche erwarteten Ernte.	ℳ.	Hektar.	mit einer Versicherungssumme von ℳ.	Hektar.	mit einer Versicherungssumme von ℳ.	ℳ.
		ha	ha	%						
Darmstadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bensheim	9	931	630	21	30120	26	15086	37	19046	12
Dieburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Erbach	1	20	5	40	280	1	250	15	3800	
Gross-Gerau	4	770	340	35	19540	38	13000	65	25500	25
Heppenheim	1	2	2	16	40	.		.	.	
Offenbach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Prov. Starkenb.	15	1723	977	25	49980	65	28336	117	48346	40
Giessen	9	1079	809	18	18060	482	80070	973	201800	81
Alsfeld	3	205	205	11	6629	112	48600	188	99900	24
Büdingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Friedberg	5	378	195	10	10570	145	93779	710	465480	99
Lauterbach	7	791	391	19	16650	166	55768	330	116275	28
Schotten	1	1	1	30	53	1	175	54	18580	
Prov. Oberh.	25	2454	1601	15	51962	906	278392	2255	902035	234
Mainz	4	509	223	18	22100	74	41520	174	109502	64
Alzey	2	120	80	20	3600	40	20000	80	40000	12
Bingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Oppenheim	3	900	510	13	23100	2	1200	14	8400	
Worms	3	215	200	14	11697	2	456	300	91200	1
Prov. Rheinh.	12	1744	1013	15	60497	118	63176	568	249102	78
Grossh. Hessen	52	5921	3591	17	162439	1089	369904	2940	1 199 487	35
Im Jahr 1900	142	27980	16705	31	1762518	4282	1 994 581	9295	4 806 056	203
» 1899	89	14634	7288	21	576770	3028	1 604 514	8099	5 000 341	183
1898	39	4637	1631	30	137944	424	232882	1914	1 084 416	29
1897	48	7833	2718	24	213346	646	297655	2971	1 457 308	40
1896	50	8747	1829	15	92574	255	112350	1804	709482	14
1895	64	10558	4242	27	256151	809	316315	2904	1 230 134	42
1894	96	16059	5268	21	305420	1029	466643	4061	1 969 056	43
1893	42	6613	3390	16	164024	296	133090	773	350073	10
1892	168	31685	11258	21	627716	2676	1 227 254	6765	3 177 967	97
1891	120	21811	5517	17	295827	1492	734172	4286	2 026 166	85
1890	60	14112	3014	22	231480	789	296830	2207	944578	28
1889	157	25209	9187	33	1 166 286	1149	587817	3958	1 854 300	65

*) Vergl. Mittheil. Nr. 729—732, Juli 1901, S. 219.

Nr. 4825. **Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn und der an dieselbe anschliessenden Hess. Nebenbahnen im Febr. 1902.**

	Main-Neckar-Eisenbahn.	Nebenbahnen		
		Eberstadt-Pfungstadt.	Bickenbach-Seeheim.	Weinheim-Fürth.
	km	km	km	km
Betriebslänge der Bahn	97,28*)	1,89	4,50	16,30
Einnahme aus	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ.
Personen- u. Gepäck-Verk.	230 592	1 250	1 607	6 071
gegen 1901	+ 6 929	+ 22	+ 28	+ 105
pro Kilometer	2 426	661	357	372
gegen 1901	+ 73	+ 11	+ 6	+ 6
Güterverkehr	247 267	2 302	346	8 865
gegen 1901	— 246	+ 99	+ 15	+ 383
pro Kilometer	2 583	1 218	77	544
gegen 1901	— 3	+ 53	+ 4	+ 24
Sonstige Quellen	45 260	15	30	100
gegen 1901	+ 1 260	—	— 5	+ 15
pro Kilometer	465	8	7	6
gegen 1901	+ 13	—	— 1	—
Summe	523 119	3 567	1 983	15 036
gegen 1901	+ 7 943	+ 121	+ 38	+ 503
pro Kilometer	5 377	1 887	441	922
gegen 1901	+ 81	+ 64	+ 9	+ 30

*) Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 95,06 km, für den Güterverkehr von 95,73 km in Betracht.

Nr. 4826. **Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn und der an dieselbe anschliessenden Hess. Nebenbahnen im März 1902.**

	Main-Neckar-Eisenbahn.	Nebenbahnen		
		Eberstadt-Pfungstadt.	Bickenbach-Seeheim.	Weinheim-Fürth.
	km	km	km	km
Betriebslänge der Bahn	97,28*)	1,89	4,50	16,30
Einnahme aus	ℳ	ℳ.	ℳ	ℳ.
Personen- u. Gepäck-Verk.	336 337	1 495	1 922	7 261
gegen 1901	+ 30 503	+ 21	+ 26	+ 101
pro Kilometer	3 538	791	427	445
gegen 1901	+ 321	+ 11	+ 6	+ 6
Güterverkehr	286 519	2 546	432	9 754
gegen 1901	— 30 024	— 20	— 53	— 24
pro Kilometer	2 993	1 347	96	598
gegen 1901	— 314	— 10	— 12	— 2
Sonstige Quellen	57 650	18	30	90
gegen 1901	— 1 826	—	—	+ 5
pro Kilometer	592	10	7	6
gegen 1901	— 14	—	—	+ 1
Summe	680 506	4 059	2 384	17 105
gegen 1901	— 847	+ 1	— 27	+ 82
pro Kilometer	6 995	2 148	530	1 049
gegen 1901	— 9	+ 1	— 6	+ 5

*) Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 95,06 km, für den Güterverkehr von 95,73 km in Betracht.

Nr. 4827. Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im April 1902
in den grösseren Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 86700	Darmst. 75100	Offenb. 34000	Worms. 42700	Giessen. 26400	Bingen. 10050	N.-Isenb. 8550	Lamprth. 8250	Kastel. 8250	Vierthn. 7450	Benshm. 7450	Friedberg 7200	Alzey. 7000	Pfungst. 6450	Kosthm. 6300	Weisenau 6000	Heppenh. a.d.B. 5450	Langen. 5850	Mombach 5700	Eberstadt a.d.B. 5400	Grieshm. 5400	Im Ganz. 386650
Todesfälle.																						
Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr	21	16	19	25	6	3	6	9	3	3	3	3	5	4	5	1	4	2	2	.	4	144
über 1—15 Jahre	18	13	9	13	8	.	2	1	1	1	2	1	.	2	1	1	2	.	1	2	1	79
» 15—60 »	59	30	18	20	28	5	1	3	6	4	6	1	3	2	2	3	1	5	1	1	.	199
» 60 »	28	37	14	16	5	3	2	8	.	6	3	2	4	3	.	2	2	4	1	2	2	144
Todesursachen.																						
Masern und Rötheln	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Scharlach	1	.	.	.	2	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
Rose	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Diphtherie und Croup	2	.	.	.	2	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	6
Keuchhusten	1	.	.	2	.	.	1	2	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	1	.	8
Unterleibstyphus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kindbettfieber und and. Folgen der Geburt	1	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Tuberkulose der Lungen	23	6	11	7	11	2	1	1	3	1	3	1	1	.	3	1	1	3	.	.	.	79
Tuberkulose anderer Organe	9	1	4	5	1	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	23
Entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	26	14	10	10	8	1	1	3	1	2	3	.	.	1	2	3	1	1	1	1	1	90
Apoplexia (Schlagfluss)	4	7	1	1	3	1	.	1	1	.	1	1	.	1	.	1	.	.	.	.	.	23
Acute u. chronische Erkrank. d. Herzens	8	11	.	5	.	1	1	1	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	1	.	30
Darmkatarrh und Atrophie der Kinder	4	3	2	5	.	.	2	5	1	1	1	2	.	2	1	.	.	2	1	.	.	32
Angeborene Lebensschwäche etc.	3	2	4	2	3	1	1	2	.	.	1	2	2	1	.	1	3	.	.	.	1	29
Krebs und Neubildungen	8	12	3	4	1	1	.	.	1	1	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	33
Altersschwäche	6	7	3	4	.	.	.	4	.	3	1	.	3	1	.	.	1	4	1	1	.	39
Andere benannte Krankheiten	23	26	15	19	13	1	4	2	1	3	1	1	5	4	1	.	1	1	2	1	3	127
Gewaltsamer Tod (Verunglückg., Selbstmord und Mord)	6	2	2	8	3	2	.	.	2	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1	28
Todesursache unbekannt	1	4	3	2	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	11
Zusammen	126	96	60	74	47	11	11	31	10	14	14	7	12	11	8	7	9	11	5	5	7	686

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 748. Mai 1902.

Inhalt: Main-Neckar-Eisenbahn etc. April 1902. — Ernteerträge im Grossh. Hessen 1901. — Viehzählung am 1. Dez. 1900 im Grossh. Hessen. II. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Jan. 1902. — Bestrafung von Bettlern und Landstreichern im Grossh. Hessen 1901.

Nr. 4828. Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn und der an dieselbe anschliessenden Hess. Nebenbahnen im April 1902.

	Main-Neckar-Eisenbahn.	Nebenbahnen		
		Eberstadt-Pfungstadt.	Bickenbach-Seeheim.	Weinheim-Fürth.
	km	km	km	km
Betriebslänge der Bahn	97,28*)	1,89	4,50	16,30
Einnahme aus	ℳ	ℳ.	ℳ	ℳ.
Personen- u. Gepäck-Verk.	385 949	1 598	2 212	8 479
gegen 1901	— 16 615	— 103	— 275	+ 518
pro Kilometer	4 060	846	492	520
gegen 1901	— 175	— 54	— 61	+ 32
Güterverkehr . .	296 611	2 711	407	10 438
gegen 1901	+ 21 096	+ 87	+ 13	+ 335
pro Kilometer	3 098	1 434	90	640
gegen 1901	+ 220	+ 48	+ 3	+ 20
Sonstige Quellen . .	54 600	18	30	90
gegen 1901	+ 8 109	—	—	+ 5
pro Kilometer	562	9	7	6
gegen 1901	+ 84	— 1	—	+ 1
Summe . . .	737 160	4 327	2 649	19 007
gegen 1901	+ 12 581	— 16	— 262	+ 858
pro Kilometer	7 578	2 289	589	1 166
gegen 1901	+ 130	— 9	— 58	+ 53

*) Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 95,06 km, für den Güterverkehr von 95,73 km in Betracht.

Nr. 4829. **Ernteerträge im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1901.***)

(Aus „Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs“ 1902, I.)

Provinzen.	1. Weizen							2. Winter-Spelz (und -Emer)			3. Roggen (Korn)							4. Sommer-Gerste		
	Winterfrucht			Sommerfrucht			zusammen Erntemenge				Winterfrucht			Sommerfrucht			zusammen Erntemenge			
	Hektar.	Erntemenge überhaupt Tonnen (10 dz)	Erntemenge vom ha Tonnen (10 dz)	Hektar.	Erntemenge überhaupt Tonnen (10 dz)	Erntemenge vom ha Tonnen (10 dz)	Tonnen (10 dz)	Hektar.	Erntemenge überhaupt Tonnen (10 dz)	Erntemenge vom ha Tonnen (10 dz)	Hektar.	Erntemenge überhaupt Tonnen (10 dz)	Erntemenge vom ha Tonnen (10 dz)	Hektar.	Erntemenge überhaupt Tonnen (10 dz)	Erntemenge vom ha Tonnen (10 dz)	Tonnen (10 dz)	Hektar.	Erntemenge überhaupt Tonnen (10 dz)	Erntemenge vom ha Tonnen (10 dz)
Starkenburg	4729	8666	1,83	458	969	2,11	9635	3247	5493	1,69	23243	43474	1,87	68	98	1,44	43572	13683	31416	2,30
Oberhessen	13613	21184	1,56	3840	8331	2,17	29515	1	1	1,00	22964	41637	1,81	62	115	1,85	41752	20366	42599	2,09
Rheinhessen	1188	2420	2,04	14	32	2,33	2452	.	.	.	23046	60584	2,63	2	3	1,63	60587	25171	65593	2,61
Grossherzogth.	19530	32270	1,65	4312	9332	2,16	41602	3248	5494	1,69	69253	145695	2,10	132	216	1,63	145911	59220	139608	2,36

Provinzen.	5. Hafer			6. Kartoffeln					7. Klee (Heu)			8. Luzerne (Heu)			9. Wiesen Heu u. Grummet (Oehmd)		
	Hektar.	Erntemenge überhaupt Tonnen (10 dz)	Erntemenge vom ha Tonnen (10 dz)	Hektar.	Erntemenge überhaupt Tonnen (10 dz)	Erntemenge vom ha Tonnen (10 dz)	davon erkrankt Tonnen (10 dz)	davon erkrankt %	Hektar.	Erntemenge überhaupt Tonnen (10 dz)	Erntemenge vom ha Tonnen (10 dz)	Hektar.	Erntemenge überhaupt Tonnen (10 dz)	Erntemenge vom ha Tonnen (10 dz)	Hektar.	Erntemenge überhaupt Tonnen (10 dz)	Erntemenge vom ha Tonnen (10 dz)
Starkenburg	16085	32160	2,00	29621	463074	15,63	25515	5,5	6851	29018	4,24	2498	13158	5,27	34301	158811	4,63
Oberhessen	29285	62439	2,13	23486	421765	17,96	25507	6,0	9684	43067	4,45	1343	6837	5,09	54947	227191	4,13
Rheinhessen	6958	16312	2,34	14997	229434	15,30	32386	14,1	7154	41441	5,79	5048	31516	6,24	5316	22165	4,17
Grossherzogth.	52328	110911	2,12	68104	1 114 273	16,36	83408	7,5	23689	113526	4,79	8889	51511	5,79	94564	408167	4,32

830. Ergebnisse der Viehzählung am 1. Dezember 1900 im Grossh. Hessen.*) II.

E. Uebersicht des Verkaufswerths des Viehstands.

Kreise und Provinzen.	I. Pferde.								II.	III.
	Fohlen unter 1 Jahr alt.	1 bis 2 Jahre alte Pferde.	2 bis 3 Jahre alte Pferde.	3 bis 4 Jahre alte Pferde.	4 Jahre alte und ältere Pferde.				Maulthiere u. Maulesel.	Esel.
					Zuchthengste.	alle andern Pferde.	zusammen 4 Jahre alte u. ältere Pferde.	Pferde überhaupt.		
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ.	ℳ	ℳ	ℳ.	ℳ
a. nach Kreisen.										
…adt .	10105	8740	31040	66675	60000	4127890	4187890	4304450	.	720
…im	27235	40200	41740	97880	.	1585790	1585790	1792845	100	40
…g	11945	32300	59525	157950	.	1908925	1908925	2170645	.	300
	17390	23600	48000	88200	.	1081100	1081100	1258290	200	200
…rau .	25585	45980	44620	105410	.	2150600	2150600	2372195	150	80
…heim	30920	46000	58455	124895	.	1046990	1046990	1307260	.	40
…ch	5550	7500	10450	61875	2800	1599575	1602375	1687750	.	50
I. Starkenburg	128730	204320	293830	702885	62800	13500870	13563670	14893435	450	1430
	10660	21770	39186	97975	.	1597294	1597294	1766885	.	540
	21419	37492	48051	135939	.	1367888	1367888	1610789	100	140
	26750	41820	84600	177475	.	1389600	1389600	1720245	.	120
	25250	35260	55200	212350	.	2610650	2640650	2968710	.	480
…ch .	13619	22022	34038	65290	.	559620	559620	694589	.	.
	6751	13776	24804	51828	.	416526	416526	513685	.	50
II. Oberhessen	104449	172140	285879	740857	.	7971578	7971578	9274903	100	1330
. . .	9280	10000	19200	97660	.	2192500	2192500	2328640	100	184
. .	6660	17300	76605	179800	.	1325000	1325000	1605365	.	40
.	2760	5000	20510	76820	.	802000	802000	907090	.	40
…im . .	9960	14400	45250	121645	.	1564500	1564500	1755755	.	.
. .	10000	21600	63080	141285	.	1854500	1854500	2090465	100	104
III. Rheinhessen	38660	68300	224645	617210	.	7738500	7738500	8687315	200	368
…rzogthum Hessen	271839	444760	804354	2060952	62800	29210948	29273748	32855653	750	3128
…ungsbezirke.	**b. nach Schätzungsbezirken.**									
…wald mit Ausschluss …orderen Theils .	72615	119200	174000	371000	.	4143800	4143800	4880615	300	480
…ebene und vorderer …wald	49665	73720	98455	238760	60000	7388670	7448670	7909270	150	800
…ebene . . .	6450	11400	21375	93125	2800	1968400	1971200	2103550	.	150
…sberg, centraler und …nordwestlicher Theil	18369	33005	60579	120932	.	1050058	1050058	1282943	100	100
Nord- u. Westabhang	34080	62055	85500	230100	.	2891270	2891270	3303005	.	630
Südabhang u. Wetterau	52000	77080	139800	389825	.	4030250	4030250	4688955	.	600
…hang des Donnersberg, …- und nordwestliches …inthal . . .	3900	9500	45675	150480	.	1169500	1169500	1379055	.	80
…dliches Rheinthal .	12200	18000	40320	169480	.	3140000	3140000	3380000	100	208
…inhess. Hügelland	22560	40800	138650	297250	.	3429000	3429000	3928260	100	80
…rzogthum Hessen	271839	444760	804354	2060952	62800	29210948	29273748	32855653	750	3128

*) Mittheil. Nr. 747, Mai 1902, S. 98.

Tabelle E. (Fortsetzung.) Noch: Uebersicht

Kreise und Provinzen.	IV. Rindvieh.								
	Kälber bis 6 (noch nicht 6) Wochen alt.	Kälber von 6 Wochen bis ½ Jahr alt.	Jungvieh von ½ bis 1 Jahr alt.	Jungvieh von 1 bis 2 Jahre alt und zwar:		2 Jahre altes und älteres Rindvieh.			
				nicht auf Mast gestellt.	auf Mast gestellt.	Bullen (Zuchtstiere).	Sonst. Stiere u. Ochsen nicht auf Mast gestellt.	Sonst. Stiere u. Ochsen auf Mast gestellt.	Kühe (auch Färsen, Kalbinnen).
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
									a.
Darmstadt .	15480	35140	104765	266640	1120	32850	25370	2250	142040
Bensheim	36050	102290	253845	523200	50680	64500	75010	9210	260325
Dieburg .	50240	165036	360750	682135	36750	61200	46035	5980	456285
Erbach	43200	163100	299600	573000	19600	54375	126600	8160	400365
Gross-Gerau	27840	83020	224135	480260	44240	54000	95890	5400	236310
Heppenheim	35180	120050	247970	409280	26880	51900	56580	8160	297125
Offenbach	14360	42612	92970	230175	9600	37600	18285	9800	197870
I. Starkenburg	222 350	711248	1 584 035	3 164 690	188 870	356 425	443770	48960	1990070
Giessen	60760	202730	555440	1 017 700	42150	79737	303246	30750	602265
Alsfeld	58470	248655	523760	957010	64090	84809	279398	106 570	449080
Büdingen	35568	110955	296660	550400	19440	44100	77200	14000	418050
Friedberg	34776	109720	356160	695200	26820	61650	158800	7560	551050
Lauterbach .	29460	144385	358420	703090	36580	41423	387024	97030	307360
Schotten . . .	28500	108625	270200	479400	13320	34853	99078	4200	318950
II. Oberhessen	247 534	925070	2 360 640	4 402 800	202 400	346 572	1 304 746	280 110	2646905
Mainz . . .	9998	36515	101485	199915	18740	14405	41108	5650	188510
Alzey .	28834	90487	220635	434680	36200	34983	169280	25200	318078
Bingen	16092	43852	117395	236365	340	27271	235060	.	210235
Oppenheim	32340	98322	288916	547390	32580	29195	91313	21170	418883
Worms . .	22642	74181	172187	412770	10940	54730	123518	15580	280594
III. Rheinhessen	109 906	343357	900618	1 831 120	98800	160 584	660279	67600	1417087
Grossherzogth. Hessen	579 790	1 979 675	4 845 293	9 398 610	490 070	863 581	2 408 795	376 670	6055025
Schätzungsbezirke.									b.
Starkbg. 1. Odenwald mit Ausschluss des vorderen Theils .	134 550	471900	940940	1 726 000	81480	170 625	249600	24960	1168312
Starkbg. 2. Rheinebene und vorderer Odenwald	64000	169400	481275	1 086 580	94640	135 000	165550	13500	5308100
Starkbg. 3. Mainebene . . .	23800	69948	161820	352110	12750	50800	28620	10500	2923745
Oberh. 1. Vogelsberg, centraler und nordwestlicher Theil	68310	278795	671400	1 279 050	36630	89622	423946	57750	7322205
Oberh. 2. „ Nord- u. Westabhang	108 880	425600	1 036 420	1 878 150	119 510	151 200	644800	180 800	9453600
Oberh. 3. „ Südabhang u. Wetterau	70344	220675	652820	1 245 600	46260	105 750	236000	21560	9694100
Rheinh. 1. Abhang des Donnersberg, Nahe- und nordwestliches Rheinthal	24150	66795	184805	346655	13940	38514	324940	3150	2849300
Rheinh. 2. Südöstliches Rheinthal .	19756	57442	147553	363840	26460	31600	165249	17550	3198852
Rheinh. 3. Rheinhess. Hügelland .	66000	219120	568260	1 120 625	58400	90470	170090	46900	8021650
Grossherzogthum Hessen	579 790	1 979 675	4 845 293	9 398 610	490 070	863 581	2 408 795	376 670	60550250

afswerths des Viehstands.

	V. Schafe.				VI. Schweine.						VII.	
	1 Jahr alte und ältere						1 Jahr alte und ältere					
unter 1 Jahr alte Schafe (Lämmer).	Böcke.	Mutterschafe (Zibben).	Hämmel (Schöpse).	Schafe überhaupt.	unter ½ Jahr alt.	Von ½ bis (noch nicht) 1 Jahr alt.	Zuchteber.	Zuchtsauen.	sonstige Schweine.	Schweine überhaupt.	Ziegen u. Ziegenböcke (einschl. der Ziegenlämmer).	Zusammen I—VII.
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
b.												
2805	90	260	4784	7939	126760	375200	9600	50710	41300	603570	168998	6985092
18510	3930	11444	19613	53497	258375	446145	12740	109250	69585	896095	220374	6681361
10215	600	13621	55246	79682	547014	621281	15940	118596	60420	1 363 251	159115	9748954
30195	2250	47691	30720	110856	396550	330070	19920	175900	60230	982670	104922	7748358
930	1350	14020	8740	25040	227220	526190	16400	154880	100200	1 024 890	203616	7003856
20820	2550	20412	6984	50766	268705	316495	14100	95740	64980	755020	116298	6164509
31470	8190	24016	50534	114210	152928	211288	6600	60830	27300	458946	157726	4850984
134 945	18960	131 464	176 621	442990	1 972 552	2 826 669	95300	765906	424015	6 084 442	1 126 049	49 178 114
44526	7532	110 087	80100	241195	261924	693546	16352	141140	259845	1 372 807	85156	11 783 051
29401	5410	69473	70950	175234	238028	471623	10596	139650	62236	922133	54782	9576149
35000	12040	105 475	65940	218455	317469	393588	30900	231100	142380	1 115 437	88800	8475430
23198	8560	67675	31290	130723	382306	643452	28300	205300	121680	1 381 038	150825	11 592 512
36147	4062	106 647	95075	241931	144836	472748	4984	51850	54407	728825	44019	6579838
47034	4284	128 754	23000	203072	151968	389873	5644	48230	30879	626594	36176	5607335
215 306	41888	588 061	366 355	1 211 610	1 496 531	3 064 830	96776	817270	671427	6 146 884	459758	53 614 315
1443	282	4326	3011	9062	97620	390859	4720	29376	76558	599133	72612	5332651
624	260	247	50	1181	119312	494785	3000	40548	54566	712211	102744	6642620
676	245	108	285	1314	53629	372308	2475	14654	33649	476715	71518	4236404
86	162	138	10500	10886	251152	614765	8960	65472	50012	990361	154042	8239202
179	165	163	3213	3720	154534	497277	6470	41376	79154	778811	190100	6755052
3008	1114	4982	17059	26163	676247	2 369 994	25625	191426	293939	3 557 231	591016	31 204 929
259	61962	724 507	560 035	1 679 763	4 145 330	8 261 493	217 701	1 774 602	1 389 381	15788507	2 176 823	133 997358
ungsbezirken.												
71250	5910	85932	66696	229788	1 173 480	1 283 295	48000	377100	205865	3 087 740	397224	24 079 327
12030	4830	21440	32177	70477	534040	1 240 750	37000	301180	182300	2 295 270	520830	18 309 842
31665	8220	24092	77748	141725	265032	302624	10300	87626	35850	701432	207995	6788945
86476	8568	248 791	119 525	463360	390816	946710	14276	143570	105777	1 601 149	96713	13 672 076
70632	12720	166 120	149 600	399072	405940	1 081 080	23300	237300	301590	2 049 210	123420	19 874 297
58198	20600	173 150	97230	349178	699775	1 037 040	59200	436400	264060	2 496 475	239625	20 067 942
1068	385	180	264	1897	84071	553350	3250	34770	59717	735158	93472	6162511
1625	899	4452	16695	23171	183600	597744	7975	43632	93822	926773	189324	8547878
315	330	350	100	1095	408576	1 218 900	14400	113024	140400	1 895 300	308220	16 494 540
333 259	61962	724 507	560 035	1 679 763	4 145 330	8 261 493	217 701	1 774 602	1 389 381	15788507	2 176 823	133997358

Tabelle F. **Uebersicht des durchschni**

Kreise und Provinzen.	I. Pferde.								II.	III.	I
	Fohlen unter 1 Jahr alt.	1 bis 2 Jahre alte Pferde.	2 bis 3 Jahre alte Pferde.	3 bis 4 Jahre alte Pferde.	4 Jahre alte und ältere Pferde.			Pferde überhaupt.	Maulthiere und Maulesel.	Esel.	Kälber bis 6 (noch nicht 6) Wochen alt.
					Zuchthengste.	alle anderen Pferde.	zusammen 4 Jahre alte und ältere Pferde.				
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Darmstadt	215	380	485	635	1000	720	723	713	.	80	40
Bensheim	225	390	535	661	.	611	611	589	100	40	44
Dieburg	225	389	572	684	.	618	618	609	.	43	48
Erbach	235	400	600	700	.	606	606	593	100	40	50
Gross-Gerau	215	380	485	635	.	630	630	606	150	80	40
Heppenheim	234	400	596	694	.	597	597	574	.	40	50
Offenbach	150	300	475	625	1400	623	624	613	.	50	40
I. Starkenburg	221	386	546	666	1013	645	646	629	113	57	46
Giessen	159	311	456	645	.	517	517	510	.	68	37
Alsfeld	160	312	453	647	.	527	527	509	100	70	38
Büdingen	250	410	600	775	.	537	537	543	.	60	36
Friedberg	250	410	600	775	.	534	534	540	.	60	36
Lauterbach	158	298	466	628	.	384	384	387	.	.	32
Schotten	157	287	477	617	.	337	337	351	.	50	30
II. Oberhessen	194	344	520	704	.	501	501	500	100	63	36
Mainz	216	400	582	740	.	500	500	504	100	46	49
Alzey	222	393	559	689	.	500	500	514	.	40	46
Bingen	197	385	540	686	.	500	500	509	.	40	43
Oppenheim	226	400	588	733	.	500	500	509	.	.	49
Worms	227	400	579	744	.	500	500	509	100	52	48
III. Rheinhessen	221	397	570	717	.	500	500	509	100	46	47
Grossherzogthum Hessen	210	370	543	694	1013	558	559	554	107	58	41
Schätzungsbezirke.											
Starkbg. 1. Odenwald mit Ausschluss des vorderen Theils	235	400	600	700	.	606	606	591	100	40	50
Starkbg. 2. Rheinebene and vorderer Odenwald	215	380	485	635	1000	676	678	660	150	80	40
Starkbg. 3. Mainebene	150	300	475	625	1400	620	620	609	.	50	40
Oberh. 1. Vogelsberg, centraler and nordwestlicher Theil	157	287	477	617	.	338	338	351	100	50	30
Oberh. 2. „ Nord- u. Westabhang	160	315	450	650	.	548	548	530	.	70	40
Oberh. 3. „ Südabhang u. Wetterau	250	410	600	775	.	534	534	541	.	60	36
Rheinh. 1. Abhang des Donnersberg, Nahe- und nordwestliches Rheinthal	195	380	525	660	.	500	500	511	.	40	42
Rheinh. 2. Südöstliches Rheinthal	200	400	560	760	.	500	500	506	100	52	44
Rheinh. 3. Rheinhess. Hügelland	240	400	590	725	.	500	500	510	100	40	56
Grossherzogthum Hessen	210	370	543	694	1013	558	559	554	107	58	41

ufswerths der Viehstücke.

							V. Schafe.					VI. Schweine.						VII.
	2 Jahre altes und älteres Rindvieh							1 Jahr alte und ältere						1 Jahr alte und ältere				
	Bullen (Zuchtstiere).	Sonstige Stiere und Ochsen und zwar: nicht auf Mast gestellt.	Sonstige Stiere und Ochsen und zwar: auf Mast gestellt.	Kühe (auch Farren, Kalbinnen).	überhaupt.	Rindvieh überhaupt.	unter 1 Jahr alte Schafe (Lämmer).	Böcke.	Mutterschafe (Zibben).	Hämmel (Schöpse).	Schafe überhaupt.	Unter ½ Jahr alt.	Von ½ bis (noch nicht) 1 Jahr alt.	Zuchteber.	Zuchtsauen.	sonstige Schweine.	Schweine überhaupt.	Ziegen u. Ziegenböcke (einschl. d. Ziegenlämmer).
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
n. .																		
280	450	430	450	300	304	241	15	30	20	23	19	20	70	100	110	100	48	18
280	424	361	461	316	319	242	15	30	20	23	19	25	68	104	107	97	47	18
261	380	291	460	318	311	248	15	30	21	23	21	33	63	115	94	92	48	18
280	375	300	480	335	334	263	15	30	21	24	20	35	65	120	100	95	52	18
280	450	430	450	300	306	235	15	30	20	23	21	20	70	100	110	100	48	18
280	379	304	480	333	333	260	15	30	21	24	19	32	66	118	101	96	51	18
150	400	265	350	265	267	218	15	30	19	22	19	27	56	100	77	75	43	17
265	404	335	437	313	315	246	15	30	20	23	20	28	66	109	100	95	48	18
143	397	387	331	313	317	239	12	39	21	25	20	21	61	96	92	88	48	13
163	398	395	321	315	320	228	12	40	20	25	20	21	61	98	94	88	43	13
180	450	396	292	325	327	255	14	40	25	30	24	23	58	100	100	90	45	15
180	450	400	280	325	328	264	14	40	25	30	23	23	58	100	100	90	44	15
134	387	356	331	277	286	205	13	35	22	25	21	23	65	86	73	76	49	16
90	383	337	350	267	269	198	13	34	23	25	20	24	67	83	70	73	47	17
148	409	377	323	307	310	233	13	39	23	26	21	22	61	98	93	87	46	14
218	412	388	377	335	337	297	13	22	21	21	19	34	80	148	131	121	70	19
188	402	381	350	318	321	266	13	33	22	25	17	33	85	136	124	132	70	18
170	395	393	.	309	316	263	12	35	18	24	16	29	81	130	130	125	70	17
226	411	379	359	336	338	290	14	27	23	21	21	36	82	149	129	126	64	19
233	412	401	371	334	338	285	14	24	23	21	21	34	79	147	137	123	66	19
209	407	389	360	327	330	280	13	27	21	21	20	34	81	145	130	125	67	19
192	407	371	341	313	316	246	14	35	22	25	21	26	67	106	99	95	50	17
ungsbezirken.																		
280	375	300	480	335	335	261	15	30	21	24	19	35	65	120	100	95	52	18
280	450	430	450	300	305	236	15	30	20	23	21	20	70	100	110	100	47	18
150	400	265	350	265	267	214	15	30	19	22	20	27	56	100	77	75	41	17
90	383	337	350	267	271	196	13	34	23	25	21	24	67	83	70	73	41	17
170	400	400	320	325	330	243	12	40	20	25	19	20	60	100	100	90	46	12
180	450	399	287	325	327	260	14	40	25	30	24	23	58	100	100	90	44	15
170	393	385	350	300	308	253	12	35	18	24	16	29	85	125	122	133	72	16
270	400	427	390	324	329	276	13	21	21	21	20	30	72	145	144	114	59	18
200	415	365	350	340	341	293	15	30	25	25	22	38	85	150	128	130	70	20
192	407	371	341	313	316	246	14	35	22	25	21	26	67	106	99	95	50	17

Tabelle G. **Uebersicht des gesammten Lebendgewichts des Rind**

Kreise und Provinzen.	Rind						
	Kälber bis 6 (noch nicht 6) Wochen alt.	Kälber von 6 Wochen bis ½ Jahr alt.	Jungvieh von ½ bis 1 Jahr alt.	Jungvieh von 1 bis 2 Jahre alt		2 Jahre alt	
				nicht auf Mast gestellt.	auf Mast gestellt.	Bullen (Zuchtstiere).	Sonst. Stiere u. Ochs. nicht auf Mast gestellt
	dz	dz	dz	dz	dz	dz	dz
a.							
Darmstadt	225	477	2004	4242	16	475	401
Bensheim	531	1252	4172	8142	679	910	1159
Dieburg	730	1882	4824	10287	342	830	702
Erbach	648	1794	3852	8595	175	725	1899
Gross-Gerau	404	1127	4288	7641	632	780	1516
Heppenheim	527	1325	3236	6154	277	696	851
Offenbach	179	572	1446	3557	128	540	293
I. Starkenburg	3244	8429	23822	48618	2249	4956	6821
Giessen	639	2544	6405	14728	687	1167	4175
Alsfeld	737	3115	6021	13941	1038	1255	3844
Büdingen	494	1280	3602	8256	324	686	1158
Friedberg	483	1266	4325	10428	447	959	2382
Lauterbach	386	1827	4234	9671	597	561	5349
Schotten	380	1383	3242	6392	222	455	1373
II. Oberhessen	3119	11415	27829	63416	3315	5083	18281
Mainz	131	436	1109	2481	280	217	682
Alzey	356	1139	2514	5384	541	531	2697
Bingen	199	606	1468	2694	5	416	3646
Oppenheim	423	1181	3142	6830	486	441	1545
Worms	300	915	1974	4916	163	826	1989
III. Rheinhessen	1409	4277	10207	22305	1475	2431	10562
Grossherzogthum Hessen	7772	24121	61858	134339	7039	12470	35664
Schätzungsbezirke.							**b.**
Starkbg. 1. Odenwald mit Ausschluss des vorderen Theils	2018	5191	12098	25890	727	2275	3744
Starkbg. 2. Rheinebene und vorderer Odenwald	928	2299	9207	17286	1352	1950	2618
Starkbg. 3. Mainebene	298	939	2517	5442	170	731	459
Oberh. 1. Vogelsberg, centraler und nordwestlicher Theil	781	3549	8057	17054	611	1170	5875
Oberh. 2. „ Nord- u. Westabhang	1361	5320	11845	27678	1933	2268	8866
Oberh. 3. „ Südabhang u. Wetterau	977	2546	7927	18684	771	1645	3540
Rheinh. 1. Abhang des Donnersberg, Nahe- und nordwestliches Rheinthal	282	915	2250	4177	207	588	5064
Rheinh. 2. Südöstliches Rheinthal	269	806	1930	3866	392	480	2516
Rheinh. 3. Rheinhess. Hügelland	858	2556	6027	14262	876	1363	2982
Grossherzogthum Hessen	7772	24121	61858	134339	7039	12470	35664

afe und der ½ Jahr alten und älteren Schweine.

Rindvieh		Schafe.					Schweine, ½ Jahr alte und ältere.		
zusammen.	Rindvieh überhaupt.	Unter 1 Jahr alte (Lämmer).	1 Jahr alte und ältere			Schafe überhaupt.	½ bis (noch nicht) 1 Jahr alte.	1 Jahr alte und ältere.	Ueberhaupt.
			Böcke.	Mutterschafe (Zibbeu).	Hämmel (Schöpse).				
dz	dz	dz	dz	dz	dz	dz	dz	dz	dz
27433	34397	65	2	7	104	178	4824	1311	6135
46208	60984	329	78	289	428	1124	5403	2427	7830
70779	88844	136	12	292	1261	1701	6849	2375	9224
62506	77570	403	45	1022	704	2174	3554	3158	6712
46491	60583	22	27	385	190	624	6765	3525	10290
46687	58206	278	51	437	160	926	3519	2142	5661
32664	38546	420	191	506	1148	2265	2641	1144	3785
332768	419130	1653	406	2938	3995	8992	33555	16082	49637
89132	114135	917	123	2137	1467	4644	9061	4924	13985
68874	93726	610	88	1377	1278	3353	6202	2368	8570
60002	73958	625	181	1688	989	3483	5429	4580	10009
79756	96705	414	128	1083	469	2094	8875	4015	12890
49788	66503	703	71	1896	1879	4549	5801	1461	7262
45742	57361	905	76	2239	460	3680	4655	1144	5799
393294	502388	4174	667	10420	6542	21803	40023	18492	58515
27483	31920	39	4	93	71	207	4499	1310	5809
49578	59512	9	2	3	1	15	5805	1160	6965
34153	39125	11	1	2	4	18	4523	598	5121
61018	73080	1	2	2	250	255	7024	1439	8463
42206	50474	4	2	2	76	84	5783	1465	7248
214438	254111	64	11	102	402	579	27634	5972	33606
940500	1175629	5891	1084	13460	10939	31374	101212	40546	141758
ngsbezirken.									
180784	226708	950	118	1841	1528	4437	13820	7720	21540
103769	134841	281	96	590	700	1667	15952	6747	22699
48215	57581	422	192	507	1767	2888	3783	1615	5398
108681	138733	1663	151	4327	2391	8532	11304	3558	14862
144855	192992	1472	207	3323	2693	7695	14415	6339	20754
139758	170663	1039	309	2770	1458	5576	14304	8595	22899
49161	56992	16	2	3	3	24	6705	1162	7867
46882	54145	44	6	95	397	542	7306	1722	9028
118395	142974	4	3	4	2	13	13623	3088	16711
940500	1175629	5891	1084	13460	10939	31374	101212	40546	141758

Tabelle H. **Uebersicht des durchschnittlichen Lebendgewich**

Kreise und Provinzen.	Rindvi						
	Kälber bis 6 (noch nicht 6) Wochen alt.	Kälber von 6 Wochen bis ½ Jahr alt.	Jungvieh von ½ bis 1 Jahr alt.	Jungvieh von 1 bis 2 Jahre alt.		2 Jahre alte	
				nicht auf Mast gestellt.	auf Mast gestellt.	Bullen (Zuchttiere).	Sonstig Stiere u Ochse nicht auf Mast gestellt.
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg
							a.
Darmstadt	58	95	220	350	400	651	680
Bensheim	65	101	205	330	375	599	557
Dieburg	69	105	169	291	243	516	444
Erbach	75	110	180	300	250	500	450
Gross-Gerau	58	95	220	350	400	650	680
Heppenheim	75	110	181	302	289	508	458
Offenbach	50	90	140	255	200	574	425
I. Starkenburg	66	103	188	310	315	562	515
Giessen	40	92	151	262	233	581	533
Alsfeld	48	95	154	268	264	589	544
Büdingen	50	75	170	300	300	700	594
Friedberg	50	75	170	300	300	700	600
Lauterbach	42	77	130	220	218	524	493
Schotten	40	70	120	200	150	500	467
II. Oberhessen	45	83	148	257	243	600	528
Mainz	64	135	168	334	326	620	643
Alzey	57	117	154	291	280	610	608
Bingen	53	103	140	250	250	603	610
Oppenheim	64	133	169	337	338	621	642
Worms	63	128	159	310	347	621	646
III. Rheinhessen	60	123	159	306	313	615	622
Grossherzogthum Hessen	55	95	163	282	276	587	550
Schätzungsbezirke.							b.
Starkbg. 1. Odenwald mit Ausschluss des vorderen Theils	75	110	180	300	250	500	450
Starkbg. 2. Rheinebene und vorderer Odenwald	58	95	220	350	400	650	680
Starkbg. 3. Mainsbene	50	90	140	255	200	575	425
Oberh. 1. Vogelsberg, centraler und nordwestlicher Theil	34	70	120	200	150	500	467
Oberh. 2. „ Nord- u. Westabhang	50	100	160	280	275	600	550
Oberh. 3. „ Südabhang u. Wetterau	50	75	170	300	300	700	600
Rheinh. 1. Abhang des Donnersberg, Nahe- und nordwestliches Rheinthal	49	100	140	247	252	600	600
Rheinh. 2. Südöstliches Rheinthal	60	108	140	255	400	608	650
Rheinh. 3. Rheinhess. Hügelland	65	140	175	350	300	625	640
Grossherzogthum Hessen	55	95	163	282	276	587	550

ehs, der Schafe und der ½ Jahr alten und älteren Schweine.

Rindvieh		Schafe.					Schweine, ½ Jahr alte und ältere.		
			1 Jahr alte und ältere						
zusammen.	Rindvieh überhaupt.	Unter 1 Jahr alte (Lämmer).	Böcke.	Mutterschafe (Zibben).	Hämmel (Schöpse).	Schafe überhaupt.	½ bis (noch nicht) 1 Jahr alte.	1 Jahr alte und ältere.	Ueberhaupt.
kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg
l.									
563	436	35	67	54	50	43	90	135	97
535	397	27	60	51	50	40	83	131	93
482	369	20	60	45	52	45	70	115	78
499	386	20	60	45	55	39	70	123	88
565	421	35	60	55	50	53	90	137	102
503	385	20	60	45	55	34	73	123	86
427	346	20	70	40	50	38	70	94	76
505	388	22	64	46	52	40	78	124	89
439	328	25	64	40	46	37	80	106	87
444	314	25	65	40	45	38	80	103	85
454	354	25	60	40	45	38	80	109	91
455	367	25	60	40	45	37	80	109	87
396	280	25	61	40	49	40	80	99	83
371	269	25	60	40	50	36	80	97	83
430	320	25	61	40	47	38	80	106	87
473	408	35	31	45	50	44	92	148	101
467	375	18	25	27	50	21	100	152	106
457	370	20	14	33	33	22	98	150	102
476	398	17	33	33	50	49	93	149	99
476	390	31	29	29	50	47	92	148	99
470	387	27	27	43	50	44	95	149	101
463	356	24	62	41	49	38	83	118	91
ıngsbezirken.									
499	383	20	60	45	55	38	70	122	83
564	423	35	60	55	50	49	90	137	100
427	340	20	70	40	50	40	70	94	76
374	266	25	60	40	50	38	80	97	83
458	335	25	65	40	45	38	80	106	87
455	361	25	60	40	45	38	80	109	89
456	364	18	18	30	27	20	103	153	108
451	372	35	32	45	50	47	88	146	95
485	404	19	27	29	50	26	95	150	102
463	356	24	62	41	49	38	83	118	91

(Schluss folgt.)

Nr. 4831. **Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenst**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			
	Preis p												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	18,00	16,50	17,25	14,50	13,50	14,00	18,00	13,50	15,75	17,50	16,00	16,75	10,6
Bensheim	18,50	17,50	18,00	14,00	14,00	14,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	8,5
Dieburg	17,00	16,00	16,50	14,00	13,80	13,90	18,00	17,00	17,50	14,00	13,80	13,90	8,0
Erbach	16,50	16,50	16,50	13,50	13,50	13,50	15,00	15,00	15,00	16,00	16,00	16,00	10,0
Offenbach	18,00	17,50	17,75	15,00	14,50	14,75	18,00	16,00	17,00	17,00	16,50	16,75	10,5
Giessen	17,50	16,75	17,25	15,50	14,50	15,00	18,00	15,00	16,50	17,00	16,00	16,50	10,0
Alsfeld	16,50	16,50	16,50	16,50	16,50	16,50	15,00	15,00	15,00	14,50	14,50	14,50	7,0
Büdingen	16,00	16,00	16,00	14,50	14,50	14,50	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	8,5
Butzbach	17,00	16,50	16,75	15,50	15,00	15,25	16,00	15,50	15,75	17,00	16,00	16,67	11,4
Friedberg	16,50	16,00	16,29	14,25	13,50	13,92	15,50	15,00	15,21	16,00	15,00	15,46	9,5
Lauterbach	17,00	17,00	17,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	9,0
Schotten	16,00	15,00	15,50	14,00	13,50	13,75	14,00	13,50	13,75	15,00	14,00	14,50	8,4
Mainz	17,20	16,60	17,22	14,50	13,60	13,96	16,80	14,20	15,33	17,20	15,25	16,25	9,5
Alzey	16,50	16,00	16,25	13,50	13,25	13,38	16,00	15,00	15,50	18,00	17,00	17,50	8,5
Bingen	18,00	16,50	17,17	14,50	13,00	13,74	17,00	14,50	15,41	18,00	16,00	16,88	10,0
Worms	17,50	16,75	17,13	14,38	14,00	14,19	17,00	15,00	16,00	17,25	16,00	16,63	9,4
Summe			269,06			229,34			249,30			263,37	
Mittelpreis			16,83			14,33			15,58			15,63	

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schaffl.		Schweinefl.		Weiz
	Preis p												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	1,52	2,00	1,40	1,60	1,52	1,72	1,40	1,60	.	.	1,48	1,60	0,32
Bensheim	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,40	.	1,20	.	1,20	.	0,50
Dieburg	.	.	1,20	.	1,28	.	.	.	.	.	1,40	.	0,35
Erbach	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,32	.	1,28	.	1,40	.	0,27
Offenbach	1,40	1,60	1,20	1,36	1,40	2,20	1,20	1,50	0,80	1,20	1,70	2,20	0,40
Giessen	1,40	1,60	1,26	1,40	1,28	1,34	1,20	1,40	1,10	1,20	1,40	1,60	0,40
Alsfeld	1,30	.	1,20	.	1,40	.	.	.	.	.	1,20	.	0,28
Büdingen	1,32	.	1,20	.	1,32	.	1,12	.	1,12	.	1,20	.	0,36
Butzbach	1,44	.	1,28	.	1,32	.	1,20	.	.	.	1,32	.	0,28
Friedberg	1,44	.	1,28	.	1,28	.	1,20	.	1,00	.	1,12	.	0,28
Lauterbach	1,28	.	1,28	.	1,20	.	1,12	.	.	.	1,32	.	0,30
Schotten	.	.	1,32	.	1,20	.	.	.	.	.	1,40	.	0,33
Mainz	1,44	1,70	1,20	1,30	1,40	1,50	0,93	1,33	.	.	1,60	1,80	0,36
Alzey	1,32	1,75	1,32	1,75	1,40	1,80	1,32	1,70	.	.	1,40	1,80	0,28
Bingen	1,50	1,60	1,30	1,40	1,40	1,60	1,20	1,40	.	.	1,60	1,80	0,36
Worms	1,40	1,70	1,28	1,70	1,48	2,00	1,20	1,60	.	.	1,60	1,80	0,37
Summe	19,56	11,95	20,28	10,51	21,68	13,16	15,91	10,53	6,50	2,40	22,44	12,80	
Mittelpreis	1,40	1,71	1,27	1,50	1,36	1,74	1,22	1,50	1,08	1,20	1,40	1	

Orten des Grossh. Hessen im Januar 1902.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
ppelzentner.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
8,00	6,00	7,00	6,00	5,00	5,50	34,00	19,00	26,50	28,00	20,00	24,00	40,00	20,00	30,00
6,50	6,50	6,50	4,50	4,00	4,25	36,00	27,00	31,50	36,00	25,00	30,50	46,00	31,00	38,50
7,20	6,00	6,70	4,00	3,00	3,40	28,00	24,00	26,00	32,00	30,00	31,00	36,00	32,00	34,00
6,50	6,50	6,50	4,80	4,80	4,80	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	40,00	40,00	40,00
8,50	7,50	8,00	4,00	3,50	3,75	34,00	30,00	32,00	26,00	24,00	25,00	30,00	24,00	27,00
8,00	7,00	7,57	3,80	3,20	3,50	31,00	28,00	29,50	33,00	30,00	31,50	40,00	39,00	39,50
4,00	4,00	4,00	3,50	3,50	3,50	16,00	16,00	16,00	28,00	28,00	28,00	32,00	32,00	32,00
7,00	7,00	7,00	3,50	3,50	3,50	22,00	22,00	22,00	24,00	24,00	24,00	25,00	25,00	25,00
8,00	8,00	8,00	4,00	3,50	3,75	30,00	28,00	29,00	23,00	22,00	22,50	30,00	28,00	29,00
8,00	5,00	6,67	3,50	2,50	3,00	36,00	24,00	30,00	30,00	24,00	27,00	34,00	22,00	28,00
7,00	7,00	7,00	5,00	5,00	5,00	18,00	18,00	18,00	.	.	.	30,00	30,00	30,00
7,00	6,00	6,50	3,20	3,00	3,10	18,00	16,00	17,00	24,00	20,00	22,00	28,00	24,00	26,00
7,80	5,60	6,84	6,50	4,00	5,05	27,80	23,00	25,77	25,25	19,00	21,42	35,00	21,00	29,30
5,50	5,00	5,25	6,00	4,00	5,00	28,00	22,00	25,00	29,00	25,00	27,00	42,00	25,00	33,50
7,00	5,00	5,96	5,20	4,00	4,53	28,00	24,00	26,00	26,00	20,00	23,38	34,00	17,00	25,00
6,67	4,90	5,79	5,83	4,07	4,95	27,00	23,50	25,25	24,50	22,00	23,25	30,00	22,50	26,25
		105,28			66,58			409,52			390,55			493,05
		6,58			4,16			25,60			26,04			30,82

em-il.	Brod.		Butter.	Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter.	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück.
ogramm.				per Liter.			per 10 Stück.					per Doppelzentner.		
Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-Brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.					
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
0,26	0,28	0,24	2,20	2,00	2,10	0,20	0,18	0,19	0,80	0,70	0,75	2,60	0,20	2,80	.	3,50
0,24	0,25	0,22	2,40	2,20	2,30	0,18	0,16	0,17	0,80	0,60	0,70	2,80	0,22	2,80	.	.
0,25	0,22	0,20	2,40	2,30	2,35	0,18	0,17	0,18	0,90	0,75	0,80	3,60	0,22	3,30	.	.
0,23	0,24	0,20	2,10	2,10	2,10	0,17	0,17	0,17	0,85	0,85	0,85	2,40	0,22	2,70	.	.
0,30	0,27	0,24	2,60	1,80	2,20	0,24	0,18	0,21	1,00	0,50	0,75	2,80	0,20	2,80	.	.
0,33	0,24	0,21	2,20	1,50	1,84	0,18	0,18	0,18	1,00	0,70	0,84	3,40	0,20	2,10	1,50	.
0,28	0,22	0,22	2,20	2,20	2,20	0,14	0,14	0,14	0,70	0,70	0,70	3,00	0,22	2,40	2,00	.
0,23	0,25	0,23	2,20	2,20	2,20	0,16	0,16	0,16	0,80	0,80	0,80	3,60	0,22	3,10	0,90	.
0,21	0,27	0,24	2,40	2,20	2,30	0,15	0,15	0,15	1,00	1,00	1,00	3,20	0,22	2,80	1,80	.
0,24	0,25	0,24	2,10	2,00	2,05	0,18	0,18	0,18	0,90	0,90	0,90	3,40	0,22	2,30	.	.
0,24	0,23	0,22	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,80	0,80	0,80	3,00	0,24	2,60	.	.
0,23	0,24	0,20	2,20	1,60	1,84	0,15	0,11	0,13	0,80	0,70	0,75	2,40	0,20	2,20	.	.
0,25	0,28	0,25	2,00	1,40	1,71	0,20	0,18	0,19	0,72	0,50	0,61	2,23	0,19	2,20	.	.
0,22	0,22	0,24	2,30	1,80	2,13	0,18	0,18	0,18	0,90	0,80	0,85	2,90	0,20	2,00	.	.
0,25	0,25	0,24	2,60	1,80	2,16	0,24	0,16	0,20	1,00	0,50	0,71	2,60	0,18	2,00	.	.
0,28	0,26	0,24	2,40	1,80	2,12	0,20	0,14	0,17	1,20	0,60	0,94	2,66	0,19	1,86	.	.
3,99	4,17	3,63			34,00			2,76			12,75	46,59	3,34	39,96	6,20	3,50
0,25	0,26	0,23			2,13			0,17			0,80	2,91	0,21	2,50	1,55	3,50

Nr. 4832. **Bestrafung von Bettlern und Landstreichern im Grossh. Hessen im Jahr 1901.***)

Die Ergebnisse der Erhebungen über die Bestrafungen wegen Bettels und Landstreicherei im Grossherzogthum Hessen in den Jahren 1877—1900 sind in den Jahrgängen 1886—1901 der „Mittheilungen" zur Veröffentlichung gelangt. Für das Jahr 1901 sind in gleicher Weise Erhebungen vorgenommen worden. In diesem Jahr betrug die Zahl der auf Grund des § 361 Nr. 3 u. 4 des Reichsstrafgesetzbuchs rechtskräftig ergangenen Bestrafungen 2002.

Auf die einzelnen Monate und Jahreszeiten vertheilen sich die Bestrafungen wie folgt:

Monate.	Absolute Zahlen.				Im Durchschnitt täglich			
	Provinzen.			Grossherzogthum.	Provinzen.			Gr.
	Starkenburg.	Oberhessen.	Rheinhessen.		Starkenburg.	Oberhessen.	Rheinhessen.	
Januar	74	46	203	323	2,39	1,48	6,55	1
Februar	83	19	171	273	2,96	0,68	6,11	1
März	45	36	90	171	1,45	1,16	2,90	
April	30	15	54	99	1,00	0,50	1,80	
Mai	49	16	30	95	1,58	0,52	0,97	
Juni	21	26	39	86	0,70	0,87	1,30	
Juli	45	28	49	122	1,45	0,90	1,58	
August	36	14	53	103	1,16	0,45	1,71	
September	32	14	50	96	1,07	0,46	1,67	
Oktober	47	23	57	127	1,52	0,74	1,84	
November	43	39	141	223	1,43	1,30	4,70	
Dezember	75	54	155	284	2,42	1,74	5,00	
Januar—Dezember 1901	580	330	1092	2002	1,59	0,90	2,99	
Jahreszeiten.								
Winter $19\frac{00}{01}$ (Dez.—Febr.)	219	104	458	781	2,43	1,16	5,09	
Frühling 1901 (März—Mai)	124	67	174	365	1,35	0,73	1,89	
Sommer » (Juni—Aug.)	102	68	141	311	1,11	0,74	1,53	
Herbst » (Sept.—Nov.)	122	76	248	446	1,34	0,84	2,72	

In den letzten 6 Jahren, 1896 bis 1901, betrug die Anzahl der Bestrafungen in den drei Provinzen und im Grossherzogthum:

in	1896.	1897.	1898.	1899.	1900.	1901.
Starkenburg	857	806	677	563	521	580
Oberhessen	390	302	368	238	244	330
Rheinhessen	997	860	613	466	677	1092
im Grossh. Hessen	2244	1968	1658	1267	1442	2002

*) Vergl. Mittheil. Nr. 727, Juni 1901, S. 136.

Im Jahr 1901 war hiernach, wie schon im Vorjahr und in den Jahren 1896 und 1897 die Zahl der Bestrafungen in Rheinhessen am grössten, während in den Jahren 1898 und 1899 Starkenburg die grösste Anzahl Bestrafungen aufweist. In allen Jahren ist dagegen in Oberhessen die geringste Anzahl Bestrafungen ergangen.

Auf 10000 Einwohner entfällt die folgende Anzahl Bestrafungen:

in	1896.	1897.	1898.	1899.	1900.	1901.
Starkenburg	19,15	17,61	14,80	12,18	10,78	12,03
Oberhessen	14,33	10,99	13,41	8,64	8,67	11,65
Rheinhessen	33,70	25,90	18,52	13,95	19,54	31,07
im Grossh. Hessen	21,49	18,49	15,60	11,82	12,95	17,73

Im Verhältniss zur Bevölkerung bemessen, kamen mithin auf Rheinhessen in allen Jahren die meisten, auf Oberhessen die wenigsten Bestrafungen.

Die Uebersicht auf voriger Seite gibt die Zahl der Straffälle in den einzelnen Monaten des Jahres 1901 und in den Jahreszeiten (Winter 1900/1901, Frühling, Sommer und Herbst 1901) an. Es entfallen hiernach von den im Grossherzogthum ergangenen Bestrafungen wieder die meisten auf die drei Wintermonate Dezember bis Februar, nämlich 781 oder auf einen Tag dieser Monate durchschnittlich 8,68, es folgen die Herbstmonate September bis November mit 446 oder auf einen Tag 4,90, die Frühlingsmonate März bis Mai mit 365 oder auf einen Tag 3,97 und die Sommermonate Juni bis August mit 311 oder auf einen Tag 3,38 Bestrafungen. Gegenüber dem Vorjahre war die Zahl der Bestrafungen in allen Jahreszeiten höher. Am meisten Bestrafungen kamen wieder vor im Monat Januar, nämlich 323 oder 10,42 auf einen Tag, am wenigsten im Monat Juni, 86 oder 2,87 auf einen Tag. In der Provinz Starkenburg weist der Monat Februar die meisten Straffälle auf, nämlich 2,96, in Oberhessen der Monat Dezember 1,74, in Rheinhessen der Monat Januar 6,55 im Durchschnitt täglich. Die wenigsten Straffälle hatten in Starkenburg der Monat Juni mit 0,70, in Oberhessen die Monate August und September mit 0,45 bezw. 0,48, in Rheinhessen der Monat Mai mit 0,97 täglich.

Nach § 362 des Reichsstrafgesetzbuchs kann bei der Verurtheilung zur Haft zugleich erkannt werden, dass die verurtheilten Personen nach verbüsster Strafe der Landespolizeibehörde zu überweisen seien. Auf Grund dieses Paragraphen sind im Jahr 1901 in der Provinz Starkenburg 66, in Oberhessen 49, in Rheinhessen 40, zusammen 155 gerichtliche Ueberweisungen an die Landespolizeibehörde erkannt worden.

Aus der nachstehenden Uebersicht ist zu entnehmen, in welchen Beträgen diese Ueberweisungen in den einzelnen Monaten des Jahrs 1901 erfolgten:

Die auf Grund des § 362 des Reichsstrafgesetzbuchs in Folge von Bestrafungen erkannten gerichtlichen Ueberweisungen an die Landespolizeibehörden im Grossh. Hessen im Jahr 1901 nach Monaten.

Monate.	Provinzen			Grossherzogthum.
	Starkenburg.	Oberhessen.	Rheinhessen.	
Januar	8	6	8	22
Februar	16	3	1	20
März	5	4	3	12
April	2	5	2	9
Mai	8	3	.	11
Juni	5	3	3	11
Juli	4	5	.	9
August	3	1	4	8
September	3	4	3	10
Oktober	9	2	2	13
November	2	7	6	15
Dezember	1	6	8	15
Januar—Dezember	66	49	40	155

Im Jahre 1901 sind in Folge gerichtlicher Ueberweisung*) an die Landespolizeibehörden in dem Arbeitshaus zu Dieburg, Provinz Starkenburg, 151, in dem Filialarbeitshaus zu Giessen, Provinz Oberhessen, 6 Personen untergebracht worden; 35 der Ueberwiesenen gelangten nicht zur Aufnahme.

Von den Ueberwiesenen wurden untergebracht:

a. für die Dauer von 3 Monaten und weniger . . . 1
b. für die Dauer von mehr als 3 bis zu 6 Monaten . 73
c. für die Dauer von mehr als 6 Monaten bis unter 2 Jahren . 71
d. für die Dauer von 2 Jahren . 6
e. auf unbestimmte Zeit 6

In Bezug auf die letztgenannten 6 Personen ist erläuternd zu bemerken, dass zur Verbüssung von Nachhaft auf unbestimmte Zeit von den Landespolizeibehörden im Jahr 1901 10 Personen den Arbeitshäusern überwiesen worden sind. Diejenigen hiervon, welche im Laufe des Jahrs 1901 ihre Haft beendeten, sind den auf bestimmte Dauer Untergebrachten unter a.—c. oben zugerechnet worden, so dass am Schluss des Jahres nur die unter e. verzeichneten Personen noch in Haft auf unbestimmte Zeit verblieben. Die Gesammtzahl der in den Arbeitshäusern auf Grund polizeilicher Anordnungen untergebrachten Personen betrug nach dem Stand vom 31. Dezember 1901 152 und zwar befanden sich hiervon 145 im Arbeitshaus zu Dieburg, und 6 im Filialarbeitshaus zu Giessen.

*) Darunter auch Fälle aus Vorjahren.

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 749 u. 750. Juni 1902.

Inhalt: Main-Neckar-Eisenbahn etc. Mai 1902. — Todesfälle in den Kreisen des Grossh. Hessen im März und April 1902. — Viehzählung am 1. Dez. 1900 im Grossh. Hessen. III: Viehstand in den einzelnen Gemeinden und Gemarkungen. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Febr. 1902. — Sterblichkeitsverhältn. Mai 1902.

Nr. 4833. Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn und der an dieselbe anschliessenden Hess. Nebenbahnen im Mai 1902.

	Main-Neckar-Eisenbahn.	Nebenbahnen		
		Eberstadt-Pfungstadt.	Bickenbach-Seeheim.	Weinheim-Fürth.
	km	km	km	km
Betriebslänge der Bahn	97,28*)	1,89	4,50	16,30
Einnahme aus	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Personen- u. Gepäck-Verk.	458 082	1 726	2 390	9 160
gegen 1901	+ 3 694	+ 15	— 1 468	+ 1 077
pro Kilometer	4 819	913	531	562
gegen 1901	+ 39	+ 8	— 326	+ 66
Güterverkehr	307 845	2 603	390	10 021
gegen 1901	+ 21 134	— 131	— 20	— 506
pro Kilometer	3 216	1 377	87	615
gegen 1901	+ 221	— 70	— 4	— 31
Sonstige Quellen	56 900	37	125	353
gegen 1901	+ 2 508	+ 13	+ 93	+ 265
pro Kilometer	585	20	28	21
gegen 1901	+ 26	+ 7	+ 20	+ 16
Summe . .	822 827	4 366	2 905	19 534
gegen 1901	+ 27 336	— 103	— 1 395	+ 836
pro Kilometer	8 458	2 310	646	1 198
gegen 1901	+ 281	— 55	— 310	+ 51

*) Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 95,08 km, für den Güterverkehr von 95,73 km in Betracht.

Nr. 4834. **Monatliche Uebersichten über die Todesfälle in den Kreisen des Grossherzogthums Hessen, März 1902.**

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr.	von über 1 bis 15 Jahre.	von über 15 bis 60 Jahre	über 60 Jahre.	Masern und Röthein.	Scharlach.	Rose (Erysipelas).	Diphtherie.	Croup.	Keuchhusten.	Abdominaltyphus.	Gesichtskrampf.	Wassersblattern.	Syphilis.	Kindbettfieber.	And. Folgen der Geburt Fehlgeb.) od. d. Kindbetts	Tuberkulose der Lungen, Lungenschwindsucht.	Tuberkulose anderer Organe.	Croupöse Lungenentzündung.	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia cerebri (Schlagfluss).	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Atrophie der Kinder.	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler.	Neubildungen.	Altserkrankheiten.	Sonst. benannte Krankheiten.	Nicht angegeb. Krankh. und Todesursachen.	Gewaltsamer Tod.
Darmstadt	223	75	33	51	64	2	.	1	.	.	2	.	1	.	1	.	.	20	9	7	58	9	11	2	4	9	7	15	45	8	12
Bensheim	136	52	26	25	33	14	.	.	.	.	5	.	.	.	.	.	1	12	2	2	32	2	10	6	3	9	3	9	15	8	3
Dieburg	93	27	5	23	38	.	2	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	11	1	9	3	3	3	.	3	3	4	23	16	10	1
Erbach	106	28	9	31	38	.	.	1	3	.	.	1	.	.	.	.	1	12	1	5	20	4	3	.	1	9	4	14	14	11	2
Gross-Gerau	89	32	7	23	27	.	1	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	11	3	8	12	3	6	3	1	7	3	8	14	5	2
Heppenheim	94	31	10	29	24	.	.	.	2	1	.	.	.	1	.	.	1	9	6	3	15	2	3	2	.	8	3	8	15	11	4
Offenbach	180	58	22	67	33	8	.	.	1	.	2	.	.	.	1	.	2	34	5	4	24	7	10	5	1	11	9	10	39	4	3
Starkenburg	921	303	112	249	257	24	3	2	6	2	10	2	1	1	2	.	5	109	27	38	164	30	46	18	13	56	33	87	158	57	27
Giessen	134	26	19	47	42	1	.	.	6	.	.	.	.	.	.	1	.	20	2	5	22	6	5	7	2	6	8	17	22	2	2
Alsfeld	81	15	11	18	37	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	10	2	12	12	5	3	.	.	1	4	14	5	10	2
Büdingen	73	14	8	22	29	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	10	5	4	12	2	2	2	.	1	5	3	13	12	.
Friedberg	101	17	8	34	42	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	17	4	6	13	6	6	2	2	3	7	12	14	5	2
Lauterbach	41	3	5	11	22	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1	.	3	2	.	4	3	2	1	.	.	1	9	3	10	1
Schotten	33	5	5	12	11	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5	3	2	4	.	.	.	.	.	2	6	6	4	.
Oberhessen	463	80	56	144	183	1	1	.	9	.	.	.	.	.	1	4	.	65	18	29	67	22	18	12	4	11	27	61	68	43	7
Mainz	275	77	49	86	63	4	3	1	1	.	9	.	1	.	1	.	.	47	10	11	40	10	13	6	18	4	15	14	49	6	12
Alzey	67	16	7	21	23	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	13	2	1	9	3	2	.	.	1	2	8	16	4	4
Bingen	62	12	7	19	24	1	.	.	.	.	4	.	.	.	.	.	.	8	1	3	10	2	1	.	1	1	5	9	7	4	5
Oppenheim	77	24	8	20	25	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	10	8	5	10	5	6	.	1	2	3	9	11	4	1
Worms	169	44	31	52	42	3	1	.	.	.	.	2	.	.	.	1	1	32	11	11	28	8	8	5	1	7	7	8	30	4	6
Rheinhessen	650	173	102	198	177	10	4	1	1	1	13	2	1	.	1	2	1	110	32	31	97	28	25	11	21	15	32	48	113	22	28
Grossh. Hessen	2034	556	270	591	617	35	8	3	16	3	23	4	2	1	4	6	5	284	77	98	328	80	89	41	38	82	92	196	334	112	62

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Alter der Verstorbenen				Masern und Rötheln.	Scharlach.	Rose (Erysipelas).	Diphtherie.	Croup.	Keuchhusten.	Abdominaltyphus.	Genickkrampf.	Sepsis.	Syphilis.	Kindbettfieber.	And. Folgen der Geburt, Fehlgeb. u. d. Kindbett	Tuberculose der Lungen	Lungenschwindsucht	Tuberculose anderer Organe.	Croupöse Lungenentzündung.	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia cerebri (Schlagfluss).	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Atrophie der Kinder.	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler.	Neubildungen.	Alterskrankheiten.	Sonst. benannte Krankheiten.	Nicht angegeb. Krankh. und Todesursachen.	Gewaltsamer Tod.
		unter 1 Jahr.	von über 1 bis 15 Jahre.	von über 15 bis 60 Jahre.	über 60 Jahre.																											
Darmstadt	161	36	24	43	58	1	.	.	.	.	3	1	.	.	.	.	.	11	4	5	18	11	16	4	3	5	15	12	44	5	3
Bensheim	106	26	17	26	37	1	1	.	1	.	8	.	.	.	.	.	.	11	4	3	19	3	5	3	3	4	10	11	12	1	6
Dieburg	87	25	8	27	27	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	2	.	12	.	11	7	3	3	6	1	3	7	7	13	8	2
Erbach	60	11	6	17	26	.	1	1	.	1	.	.	.	.	.	.	1	5	3	2	7	1	4	1	.	3	5	12	5	7	1
Gross-Gerau	62	19	6	17	20	.	.	.	.	.	2	.	.	.	1	.	.	9	4	.	7	3	2	2	1	3	4	4	15	4	1
Heppenheim	69	16	8	24	21	.	.	1	2	.	1	.	.	.	.	.	.	13	3	1	7	1	5	2	.	8	2	7	12	2	2
Offenbach	145	51	18	43	33	2	.	.	.	.	1	.	.	.	1	1	2	27	10	4	20	1	2	4	2	11	3	9	37	6	2
Starkenburg	690	184	87	197	222	4	2	2	3	1	16	2	.	.	2	3	3	88	28	26	85	23	37	22	10	37	46	62	138	33	17
Giessen	130	21	17	55	37	.	2	3	2	.	.	1	.	.	1	1	.	21	9	4	25	6	1	1	1	5	5	13	17	6	6
Alsfeld	60	7	12	14	27	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5	2	7	6	.	3	2	.	1	3	13	7	7	2
Büdingen	67	11	7	27	22	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	11	5	3	6	1	3	1	.	1	2	7	13	10	3
Friedberg	104	16	16	28	44	.	.	1	.	.	6	.	.	.	.	.	.	19	5	3	7	3	8	1	4	4	9	12	14	6	2
Lauterbach	47	8	5	15	19	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	4	1	1	6	5	2	.	.	1	2	8	6	9	.
Schotten	47	7	6	15	19	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	11	1	.	2	2	2	1	.	.	2	4	9	11	1
Oberhessen	455	70	63	154	168	2	2	4	4	.	6	2	.	.	1	2	.	71	23	18	52	17	19	6	5	12	23	57	66	49	14
Mainz	215	56	28	84	47	1	1	.	2	.	2	.	1	.	.	.	1	36	9	14	32	9	10	6	5	9	14	13	35	4	11
Alzey	55	14	13	11	17	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8	2	.	3	1	2	.	1	4	5	6	18	4	1
Bingen	57	13	4	20	20	1	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	7	3	1	6	4	1	.	.	1	4	6	10	5	6
Oppenheim	85	21	12	27	25	.	2	.	.	.	.	.	.	1	.	.	2	8	9	1	14	.	6	.	.	1	5	12	15	8	1
Worms	147	44	23	38	42	.	1	.	.	.	2	.	.	.	.	.	1	17	12	5	15	4	8	5	3	3	6	12	39	4	10
Rheinhessen	559	148	80	180	151	2	4	.	2	.	6	.	1	1	.	.	4	76	35	21	70	18	27	11	9	18	34	49	117	25	29
Gr. Hessen	1704 [1]	402	230	531	541	8	8	6	9	1	28	4	1	1	3	5	7	235	86	65	207	58	83	39	24	67	103	168	321	107	60 [2]

[1]) Darunter Sterbefälle an Influenza 13.

[2]) Davon durch Verunglückung 27, durch Selbstmord 30 und durch Verbrechen Anderer 3.

Nr. 4836. Ergebnisse der Viehzählung am 1. Dezember im Grossherzogthum Hessen.*)

III.

Der Viehstand in den einzelnen Gemeinden und Gemarkungen des Grossherzogthums Hessen.

Gemeinden und Gemarkungen.	Bevölkerung am 1. Dez. 1900.	Fläche (Ackerland, Grabgärten, Wiesen, Grasgärten u. Weiden). Hektar	Pferde.	Rindvieh		Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Federvieh (Gänse, Enten,
				Stückzahl überhaupt.	darunter Kühe				
A. Provinz Starkenburg.									
I. Kreis Darmstadt.									
Arheilgen	4408	1479,03	172	654	411	1	926	1053	52
Braunshardt	399	421,78	44	197	108	.	248	142	10
Darmstadt m. Bessungen	72381	1917,54	[1])3673	568	450	209	816	659	115
Eberstadt	5149	767,64	186	301	190	.	616	765	45
Eich	103	48,19	18	42	25	.	68	28	1
Erzhausen	1244	515,42	26	335	180	.	563	287	14
Eschollbrücken	661	345,17	102	207	114	.	429	289	18
Gräfenhausen	1421	713,03	124	493	292	.	681	323	20
Griesheim	5498	1562,44	[2])426	562	286	17	1098	1190	34
Hahn	1113	337,13	90	290	137	.	752	411	20
Malchen	193	77,41	13	34	26	.	60	42	2
Messel	928	534,46	38	486	295	.	541	91	14
Nieder-Beerbach	884	342,74	55	286	175	.	383	169	13
Nieder-Ramstadt	1604	578,31	99	213	145	2	444	325	22
Ober-Ramstadt mit 1/3 Dilshofen	3513	1324,85	205	586	393	.	843	676	29
Pfungstadt	6302	1802,59	375	624	314	19	1497	912	53
Rossdorf	2775	833,65	125	755	413	.	844	464	33
Schneppenhausen	390	263,30	33	186	110	.	266	112	7
Traisa	772	185,74	40	109	64	.	188	180	5
Waschenbach	218	94,94	20	89	50	162	114	69	5
Weiterstadt	1607	893,85	106	495	321	1	737	501	24
Wixhausen	1353	487,66	55	335	208	.	532	421	17
Sensfelder Hof	25	67,68	10	42	31	.	22	2	
Zusammen	112941	15594,55	6035	7889	4736	411	12668	9111	579
II. Kreis Bensheim.									
Alsbach	863	589,19	68	254	120	2	350	269	1
Auerbach	2071	622,67	73	330	186	.	374	397	3
Balkhausen mit Quattelb.	282	210,98	23	193	84	123	149	59	7
Beedenkirchen mit Wurzelbach	438	362,21	51	300	147	25	201	50	7
Bensheim	7249	1560,63	193	578	381	424	947	925	6
Biblis	2558	1707,48	214	953	492	.	950	542	5
Bickenbach m. Hartenau	1254	701,45	96	327	182	232	598	430	2
Bobstadt	562	390,88	78	216	127	.	178	208	1
Bürstadt	4849	1635,47	205	822	418	620	1372	1643	6
Boxheimer Hof	57	107,72	10	55	50	.	35	.	

*) Vergl. Mittheil. Nr. 747 u. 748, Mai 1902, S. 98 u. 115; Nr. 670, Juni 189[illegible] Nr. 580 u. 581, Sept. 1894, S. 274.

[1]) Hierunter 2403 Militärpferde. — [2]) Hierunter 163 Militärpferde.

Gemeinden und emarkungen.	Bevölkerung am 1. Dez. 1900.	Fläche (Ackerland, Grabgärten, Wiesen, Grasgärten u. Weiden). Hektar.	Pferde.	Rindvieh		Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner, Truth. Perlhühner).	Bienenstöcke.
				Stückzahl überhaupt	darunter Kühe.					
nsen	560	237,79	36	189	109	.	118	91	650	19
m	567	237,19	18	174	90	180	276	125	804	18
heim	976	254 62	40	296	170	2	242	211	813	25
ch	182	169,02	25	134	63	2	96	14	306	28
	516	313,24	27	293	187	.	242	84	1071	47
Hausen	512	392,04	35	368	163	.	355	94	1431	12
Rohrheim mit mer-Ane	1803	1699,91	168	886	431	2	1225	441	3744	89
im	1174	716,13	99	616	311	.	896	283	2785	53
ädten	225	239,15	16	155	79	.	117	29	530	3
m	1714	1153,43	171	603	333	.	690	514	4185	50
heim	1129	147,92	53	88	62	3	215	225	1187	45
Hausen	1216	550,74	46	462	229	304	529	353	2252	25
n m. Breitenwiesen	104	117,40	22	147	57	3	60	1	302	28
ach	266	177,10	20	154	73	.	105	39	337	9
rtheim m. Hüttenl, Neuschloss und engarten	8013	2642,36	318	1026	596	491	3003	1634	9073	127
ensand	.	123,23	.	.	.	.	.	.	.	.
of	.	294,26	.	.	.	.	.	.	.	.
lbahn	7	2,43	.	3	2	.	3	.	.	.
aden	208	117,71	8	134	54	.	200	95	575	27
nau	312	222.22	39	211	115	3	159	51	489	18
n	301	109,13	16	140	76	.	108	58	428	41
fels	1484	159,46	53	205	157	.	205	196	654	55
	4026	1216,91	117	789	402	4	969	867	4604	103
cher Wald	16	5,50	.	2	1	.	5	10	87	.
eim	824	749,89	92	536	287	.	409	153	2295	84
lbeer-Aue	11	275,65	.	2	.	.	3	1	40	2
Beerbach m. Schmalerbach u. Stettbach	946	527,59	56	454	254	42	884	192	1333	26
bach	81	159,76	23	137	56	7	66	.	224	9
mbach	1546	408,35	71	378	247	.	298	339	1274	41
enstein	28	62,74	.	2	1	.	2	.	12	4
	232	119,21	34	201	84	.	224	48	809	24
nenbach	128	58,53	7	71	40	.	57	10	132	13
rbach	316	139,67	25	159	83	2	118	62	355	5
berg	524	108,85	32	91	60	180	98	116	834	34
nheim	546	347,80	32	390	174	.	400	88	1348	54
m	1433	358,98	66	239	137	5	507	441	1519	39
bach	75	92,54	19	89	41	.	46	1	180	6
buch	183	15,17	.	21	16	.	28	52	95	6
	54	90,98	15	58	26	7	32	6	153	7
nheim	410	390,23	26	307	149	.	209	72	1288	43
hausen	223	97,25	14	94	75	.	56	23	325	11
l	124	160,11	23	115	54	1	94	7	254	11
rkasten	540	392,19	70	399	209	114	292	48	956	13
	560	209,97	37	284	195	.	243	94	993	18
nberg	1638	275,41	64	244	115	.	372	552	2116	35
Zusammen	55916	24228,44	3044	15374	8250	2778	18905	12243	79902	1634

Gemeinden und Gemarkungen.	Bevölkerung am 1. Dez. 1900.	Fläche (Ackerland, Grabgärten, Wiesen, Grasgärten u. Weiden). Hektar.	Pferde.	Rindvieh		Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Federvieh (Gänse, Enten, [illegible])
				Stückzahl überhaupt.	darunter Kühe.				
III. Kreis Dieburg.									
Allertshofen	166	125,05	17	99	63	.	111	22	31
Altheim	783	457,52	46	540	310	.	625	136	147
Altheimer Wald	7	.	.	.	.	.	.	.	
Asbach	261	185,48	26	181	95	.	186	55	55
Bahenhausen	2255	1035,85	92	625	428	8	830	331	273
Billings	219	92,74	12	122	67	2	124	54	25
Brandau	690	384,07	70	430	248	129	353	96	110
Brenshach	1140	450,22	52	516	343	.	534	178	173
Diehurg	4702	1236,00	101	518	323	480	699	919	435
Dorndiel	257	175,50	9	163	93	.	119	21	40
Eppertshausen	1319	405,10	52	342	215	.	329	190	138
Eicheu	9	30,69	2	6	5	.	6	.	1
Ernsthofen	414	275,00	47	228	126	.	238	121	92
Frankenhausen	283	185,17	39	206	112	.	298	69	73
Fränkisch-Crumbach mit ½ Bierbach, Erlau, Güttershach u. Michelhach	1590	1034,55	125	875	487	142	867	258	257
Fran-Nauees	56	76,71	11	46	27	147	36	10	13
Georgenhausen	271	124,40	26	194	107	.	260	67	66
Gross-Bieberau mit Hippelshach	1657	854,55	151	736	471	1	948	294	251
Gross-Umstadt	3444	1481,77	249	1063	600	332	1286	347	399
Gross-Zimmern	3212	1004,52	132	646	367	302	1088	417	147
Gundernhausen	958	440,23	76	375	201	245	619	189	128
Hahitzheim	918	806,58	80	604	321	.	878	194	184
Harpertshausen	256	256.44	17	246	134	.	378	34	65
Harreshaueen	367	472,91	52	259	187	.	279	84	87
Hercheurode	80	132,19	27	113	50	3	73	5	22
Hergershausen	616	560,83	62	436	264	.	351	113	257
Hering	456	239,35	17	164	100	.	171	110	66
Henbach	1244	450,35	73	375	230	121	428	180	157
Hoxhohl	122	120,91	22	106	50	.	70	19	31
Kleestadt	492	462,49	51	438	253	.	490	89	122
Klein-Bieherau	241	196 45	37	243	120	.	212	36	68
Klein-Umstadt	879	689,81	73	589	333	1	644	91	127
Klein-Zimmern mit Zeilharder Waldgemark.	783	272,71	28	140	72	.	197	174	82
Langstadt	650	493,94	25	491	283	181	687	62	149
Lengfeld mit Zipfen	1402	862,75	164	798	612	370	1157	215	331
Lichtenherg m. Obernhaus.	241	55,97	9	73	48	.	100	55	25
Lützelbach	209	136,90	23	151	74	6	103	36	36
Messhach	71	123,24	16	96	36	.	95	10	5
Messenhausen	79	71,00	7	38	23	.	46	10	15
Moshach	536	406,77	20	282	165	.	173	99	90
Münster	2280	718,41	46	669	383	.	594	278	294
Neuukirchen	99	101,06	14	111	52	.	87	3	22
Neutsch	157	221.88	49	260	151	.	199	5	5
Nieder-Klingen	488	381,46	55	386	207	.	521	94	114
Nieder-Modan	645	304,77	46	356	211	.	297	117	92
Niedernhausen	475	247,96	23	220	130	.	270	86	86

Gemeinden und Bemerkungen.	Bevölkerung am 1. Dez. 1900.	Fläche (Ackerland, Grabgärten, Wiesen, Grasgärten u. Weiden). Hektar.	Pferde.	Rindvieh		Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner, Truth. Perlhühner).	Bienenstöcke.
				Stückzahl überhaupt	darunter Kühe.					
-Roden	1460	832,89	26	478	301	383	436	146	1364	8
d	73	70,67	11	67	31	.	68	17	113	.
Klingen	587	617,85	55	462	237	2	540	112	1609	27
Hodau	363	229,24	40	237	144	1	228	84	713	24
Nauses	94	51,29	3	47	28	.	29	8	177	12
Hoden	2164	973,50	80	522	334	201	398	269	2014	28
im	459	300,63	20	226	141	.	171	67	797	7
h	451	153,72	15	174	97	.	232	127	631	31
im mit Illbach	1892	1033,46	157	581	422	2	1241	353	2438	29
	456	539,55	43	305	166	221	484	89	1261	33
m. Hottenbach. Hof	292	272,70	43	321	214	.	254	30	717	12
ach	414	205,02	43	300	191	.	361	62	714	26
lheim	1724	1059,57	146	957	611	.	1038	297	3497	38
afheimer Wiesen	.	47,71	.	.	.	.	.	.	.	.
rbach	349	250,53	32	238	138	167	311	86	1040	38
-Nauses	36	62,38	6	36	24	.	34	4	82	.
	1048	800,97	57	604	320	300	728	109	1865	15
hofen	436	294,27	23	298	185	2	276	94	1239	14
rücken	880	482,97	73	436	242	6	824	128	1562	10
hbrück. Waldgem.	.	8,25	.	.	.	.	.	.	.	.
n	231	89,79	18	115	57	.	143	58	317	41
n	808	613,19	84	515	393	.	804	200	1613	31
ch	1567	735,32	71	348	198	.	348	291	2002	44
n	48	60,92	4	29	17	.	23	17	81	2
ach mit Hahn	508	219,85	44	333	195	.	427	92	945	16
niswald	.	21,22	.	.	.	.	.	.	.	.
n mit $^2/_3$ Bierbach	674	436,93	49	416	206	.	451	143	1243	22
lsbach	444	259,25	29	228	151	.	204	56	815	32
rd mit $^2/_3$ Dilshofen	441	262,05	20	239	147	.	318	93	764	40
Zusammen	55378	29827,94	3563	24067	14367	3755	28427	9004	97740	1796
Kreis Erbach.										
lerbach m. bilden	151	115,54	9	98	57	.	98	14	271	13
bach und eine Ge-	29	47,72	11	53	26	.	52	2	110	1
rbach meinde	25	29,25	4	18	7	22	16	4	63	2
bach	333	321,27	31	309	161	140	367	23	496	95
sbach	64	89,13	10	83	37	.	48	9	117	17
brunn	39	121,16	4	32	24	250	23	12	141	6
lden	2201	641,90	74	458	356	.	633	239	1261	32
rt	172	135,92	11	118	59	.	75	27	315	12
rod	165	122,71	22	127	83	1	102	18	316	39
ein	228	128,16	20	166	78	.	145	44	298	7
nbrunn	553	264,65	18	291	165	1	202	56	590	29
n mit Bullaner										
ergrund	385	247,82	11	208	118	75	245	22	470	56
Erbach	227	137,58	10	120	71	.	181	26	314	9
bach	52	77,45	8	83	34	120	71	1	169	3
ach	87	134,84	18	113	62	2	113	4	273	18
berg	176	115,61	17	117	67	104	135	20	263	71
ch	60	132,88	11	63	48	150	66	5	168	14

Gemeinden und Gemarkungen.	Bevölkerung am 1. Dez. 1900.	Fläche (Ackerland, Grabgärten, Wiesen, Grasgärten u. Weiden). Hektar.	Pferde.	Rindvieh		Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner, Truth. u. Perlhühner).
				Stückzahl überhaupt.	darunter Kühe.				
Erbach	2787	401,09	62	264	218	3	375	355	1554
Erbuch	58	104,31	11	84	41	134	90	5	150
Erlenbach	254	135,14	6	132	75	2	99	42	273
Ernsbach	117	89,30	4	60	35	.	69	14	194
Erzbach	181	203,04	24	174	95	32	133	17	383
Etzean	95	141,47	12	91	52	.	107	1	185
Etzen-Gesäss	192	92.67	13	115	54	120	62	38	297
Eulbach (Polizeicomm.)	7	43,36	1	5	4	.	3		23
Falken-Gesäss	587	365,85	22	302	208	73	333	43	675
Forstel	72	111,47	14	112	51	1	106	7	300
Frohnhofen	38	88,37	14	82	37	.	70	1	146
Fürstengrund	333	252,49	25	283	151	153	201	52	797
Gammelsbach	589	321,49	23	237	149	3	295	100	418
Gross-Gumpen	248	364,33	49	335	177	26	261	9	651
Günterfürst	294	215,00	11	168	93	.	204	52	369
Güttersbach	279	262,73	20	198	112	.	272	25	394
Gumpersberg	85	98,57	7	87	45	.	42	5	138
Haingrund	407	144,53	7	123	66	5	84	83	179
Hainstadt mit Rosenbach	539	280,87	27	303	166	196	252	85	928
Haisterbach	229	266,22	24	174	85	60	189	19	456
Hassenroth	328	160,75	8	153	92	.	156	61	526
Hehstahl	307	183,04	10	177	88	.	193	46	416
Hemhach	106	118,01	17	133	64	.	145	11	241
Hesselbach	204	198,00	1	166	72	1	146	8	375
Hetschbach	294	102,85	13	91	53	4	73	89	306
Hetzbach	827	417,20	55	416	266	31	412	125	794
Bullauer Forst (m. Gebhardshütte, Krähenberg u. Reisenkreuz)	28	19,07	.	18	14	1	19	5	86
Höchst	1904	408,59	69	425	294	382	436	194	217
Höllerhach	246	124,08	14	116	65	1	142	47	[illegible]
Hüttenthal	333	277,82	27	209	111	.	248	30	458
Hummetroth	290	118,74	7	112	86	.	109	55	390
Kailhach, jenseits Eduardsthal (früher Galmbach)	112	61,94	2	35	24	.	40	18	197
Kimhach	10	33,21	.	6	4	1	3	.	23
Kirch-Beerfurth	312	226,46	14	206	110	5	171	42	469
Kirch-Brombach m. Balsh.	280	102,31	18	127	76	.	139	34	273
Eichels (Waldgemark.)	836	401,39	28	392	232	.	274	99	774
Klein-Gumpen	,	.	.	.	.	.	.	.	.
König	258	230,08	22	187	108	16	144	12	334
Langen-Brombach, Breuberger Seits	2011	632,32	74	535	320	580	463	289	1927
Langen-Brombach, Fürstenauer Seits	592	333,17	38	411	245	3	401	70	1020
Lauerbach	107	167,07	15	104	62	2	111	8	318
Lützel-Wiebelsbach	208	122,60	11	116	63	150	126	33	344
Michelstadt	987	350,78	26	416	275	250	273	96	955
Mittel-Kinzig	3224	510,17	90	322	245	11	283	283	2661
Momart	95	109,75	17	117	49	.	95	2	258
	337	265,99	10	219	127	.	163	47	586

Gemeinden und Gemarkungen.	Bevölkerung am 1. Dez. 1900.	Fläche (Ackerland, Grabgärten, Wiesen, Grasgärten u. Weiden). Hektar.	Pferde.	Rindvieh		Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner, Truth. Perlhühner).	Bienenstöcke.
				Stückzahl überhaupt.	darunter Kühe.					
hausen	43	15,88	10	78	47	.	58	4	205	8
ling-Grumbach	679	212,44	23	212	129	2	191	120	621	19
tadt	743	176,19	28	225	148	402	169	113	1084	4
r-Kainsbach	372	212,96	34	251	122	.	246	57	756	19
r-Kinzig	298	164,98	10	140	82	.	105	38	241	10
-Finkenbach [1])	408	112,72	16	128	81	.	122	78	330	93
- und Unter-Gerenz [2])	197	162,31	21	178	98	6	148	30	417	16
-Hiltersklingen	256	72,55	6	52	46	.	81	62	97	32
-Kainsbach	423	441,83	44	291	146	112	257	96	707	76
-Kinzig	298	252,22	24	238	122	2	163	37	479	7
-Kleingumpen	98	128,41	17	110	56	107	75	1	206	8
-Mossau	414	375,21	31	257	145	.	284	47	499	26
-Ostern	413	398,71	38	302	157	38	234	48	655	46
-Sensbach	266	222,93	15	187	106	41	213	8	397	72
	234	133,31	5	126	81	7	148	19	259	70
in-Beerfurth	490	167,61	29	151	105	.	195	79	360	19
hbach	154	94,59	14	86	48	.	97	23	257	13
Breitenbach	338	186,99	7	132	76	203	101	42	439	19
nbusch (Waldgem.)	.	4,35	.	.	.	.	.	.	.	.
ach m. Hinterbach [1])										
Falken-Gesäss. Forst	87	76,42	.	36	32	.	45	14	8	47
ach	238	290,79	19	194	135	317	116	20	350	11
elsheim im Odenw.	2034	383,79	69	451	323	156	453	331	1414	25
orn	556	308,96	23	277	176	.	198	77	677	16
lehster Centwald	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
lben (Waldgemark.)		.	.	.	.	.	.	.	.	.
bach	245	245,03	29	234	109	39	202	17	434	37
lchenberg (Forst)	17	8,76	.	6	4	.	2	.	24	12
bach	65	128,77	6	48	27	1	60	3	109	10
nberg mit Kortelshütte / -Hainbrunn	bilden eine Gemeinde	927	326,43	11	429	262	6	380	59	751	69
		218	88,17	2	140	73	.	133	25	312	124
bach		773	216,40	16	208	123	180	162	89	806	23
ierain (Waldgemark.)		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
heuerberg (Waldgem.)		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
llenbach m. Kailbach										
seits	538	224,24	8	170	107	.	175	62	485	95
nen	177	158,36	18	140	73	.	161	26	326	27
mauern	823	265,97	13	276	158	203	241	116	865	32
ndsteinshecken (Waldgem.)	.	7,78	.	.	.	.	.	.	.	.
bach	1235	265,94	40	213	151	1	241	218	1545	26
buch mit Neudorf	457	254,85	12	221	153	.	192	66	557	22
theim	296	56,35	13	99	66	.	106	52	434	1
r-Finkenbach	106	58,28	4	48	25	.	58	21	116	14
r-Gersprenz [2])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
r-Hiltersklingen	156	177,16	15	121	79	.	128	8	276	16

[1]) Hinterbach gehört zur Gemarkung Raubach, in Beziehung auf den Gemeindeverband mit Ober-Finkenbach. [2]) Ober-Gersprenz und Unter-Gersprenz mit ihren Gemarkungen bilden eine Gemeinde (Gersprenz).

Gemeinden und Gemarkungen.	Bevölkerung am 1. Dez. 1900.	Fläche (Ackerland, Grabgärten, Wiesen, Grasgärten u. Weiden). Hektar	Pferde.	Rindvieh		Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner, Truth.
				Stückzahl überhaupt.	darunter Kühe.				
Unter-Mossau	585	434,20	49	352	214	.	434	43	65
Unter-Ostern	334	290,23	32	241	135	29	189	83	42
Unter-Senshach	578	302,75	15	245	155	160	365	80	73
Vielbrunn mit Brem-Hof	1092	465,48	18	496	305	.	333	110	106
Brunnthal (Hof)	15	24,94	.	6	5	.	6	4	8
Hainhaus (Waldgem.) .	3	.	.	1	1	.	3	.	1
Wald-Amorbach	297	141,61	17	195	105	136	154	47	45
Wallbach	199	178,46	11	149	79	2	93	26	31
Weiten-Gesäss	627	410,68	10	284	190	92	263	55	85
Würzberg m. Mangelsbach u. Würzbg. Eutergrund	648	502,71	24	497	264	145	408	51	127
Eulbacher Forst, Revier Eulbach .	15	19,05	.	4	4	.	4	.	1
Zell	536	263,29	25	183	114	141	189	89	77
Eulbacher Forst, Revier Zell	8	2,46	.	2	2	.	2	2	4
Zusammen	46583	22635,78	2122	20105	11951	5639	18967	5829	5434
V. Kreis Gross-Gerau.									
Astheim	850	717,64	101	363	153	3	456	308	218
Bauschheim	660	608,14	94	388	187	.	496	223	142
Berkach .	294	261,92	56	203	103	.	275	63	101
Biebesheim .	2032	1489,18	216	1054	563	400	1694	357	524
Bischofsheim	2986	799,35	136	546	260	1	809	477	395
Bischofsheimer Wald	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Büttelborn	1492	1000 03	164	632	309	2	843	534	345
Crumstadt .	1394	1309,98	190	543	321	.	842	381	341
Dornberg	206	104,86	22	103	46	.	101	50	46
Dornheim	1420	1297,42	197	697	381	3	1203	443	346
Erfelden .	1024	1335,85	95	463	326	.	439	248	195
Geinsheim	1001	971,95	138	546	258	199	622	280	239
Kornsand .	31	349,68	7	31	7	.	7	9	30
Gernsheim .	4133	1957,15	238	716	358	404	1311	773	425
Ginsheim m. Gustavsburg	2743	665,25	112	368	187	148	534	486	345
Ginsheimer Rhein-Auen	29	186,86	3	29	8	.	16	5	13
Goddelau mit Hofheim	2112	832,03	116	328	176	.	603	274	236
Gross-Gerau	4465	1191,58	226	531	317	1	899	650	520
Gerauer Domanialwald	21	12,87	1	6	4	.	11	18	8
Hassloch	257	197.95	17	60	22	.	120	66	57
Kelsterbach	2893	536,78	82	202	126	10	290	317	324
Mönch-Hof u. Claraberg	71	227,89	15	111	96	.	36	9	12
Klein-Gerau	723	389,47	60	297	170	.	515	197	205
Klein-Rohrbeim	217	400,10	45	201	105	.	153	34	75
Königstädteu	978	755,80	117	443	252	.	725	331	276
Königstädter Domanialwald	25	235,60	7	12	6	1	19	4	12
Leeheim .	1189	1356,55	169	700	401	.	938	288	250
Mörfelden	2844	900,04	59	376	248	6	611	854	421
Nauheimer Oberwald	7	15,12	.	3	2	.	2	.	3
Treburer Oberwald	23	20,20	1	2	2	.	7	11	5
Wiesentbal . .	10	12,27	.	3	2	.	2	2	3

Gemeinden und Gemarkungen.	Bevölkerung am 1. Dez. 1900.	Fläche (Ackerland, Grabgärten, Wiesen, Grasgärten u. Weiden). Hektar.	Pferde.	Rindvieh		Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner, Truthühner u. Perlhühner).	Bienenstöcke.
				Stückzahl überhaupt.	darunter Kühe.					
im .	1446	669,02	103	368	202	1	725	439	3202	85
heim	1409	366,16	35	161	108	.	268	328	1923	50
rheimer Wald	.	90,08	.	.	.	.	.	.	.	.
lsheim m. Hof Schönau	3933	1214,95	169	483	250	3	912	753	4962	48
selsheimer Mark	.	31,20	.	.	.	.	.	.	.	.
stadt	1431	647,24	116	436	253	.	665	424	2915	75
	1968	2053,74	325	903	502	3	1231	692	5680	81
burer Auen	16	216,92	11	29	18	1	20	5	262	22
burer Unterwald	9	35,10	1	5	3	.	6	1	30	3
rf .	1526	304,17	41	387	195	2	454	271	2102	13
-Hof m. Gund-Wald										
Schlichtern	9	96,81	.	4	3	.	7	2	55	.
städten	935	999,37	150	600	387	.	794	177	2667	64
hlen	1092	1124,47	166	516	249	.	1097	380	3026	33
lden	894	736,80	111	555	311	.	694	148	1664	19
swiese [1])	.	24,61	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	50798	28749,92	3912	14404	7877	1188	21452	11312	89915	1630
reis Heppenheim.										
bach .	584	282,41	8	245	176	80	327	69	674	94
bach m. Kreiswald	154	101,86	16	112	61	135	91	11	258	26
h . .	320	83,40	5	64	49	1	97	75	195	13
au . .	1849	425,13	62	317	217	.	330	213	1830	21
eiher . .	402	215,34	29	192	115	.	168	58	593	.
bach .	66	89,81	13	72	42	.	43	.	167	9
rg . .	280	110,29	4	136	82	18	116	59	609	26
lenbach	3	75,83	.	4	2	.	.	.	10	10
ch .	419	321,93	49	309	179	3	209	20	692	16
h .	270	145,39	27	164	103	.	166	20	556	19
bach . .	178	70,74	17	117	64	.	58	19	267	16
ch . . .	65	55,28	9	63	27	.	29	4	122	2
bach . .	246	229,05	18	192	115	4	124	31	610	14
mit Alt-Lechtern	1454	656,49	52	409	273	6	288	161	1512	12
her Centwald	.	8,31	.	.	.	.	.	.	.	.
. .	225	201,41	13	173	92	99	102	13	466	30
eim m. Kunzenbach	291	71,23	15	70	45	.	82	61	269	.
Ellenbach .	428	230,55	15	197	139	.	188	46	407	47
.	107	70,15	6	85	52	11	60	6	242	37
elbach .	977	377,47	25	285	182	5	284	175	943	19
rod .	123	109,49	12	117	52	.	92	11	227	13
nheim .	5779	1970,10	136	670	432	3	780	905	2872	80
hhorn	1994	365,78	24	239	161	273	237	302	1026	222
bach	187	148,55	23	209	101	.	132	24	372	5
bach	32	70,79	14	56	19	1	31	.	86	10
stadt . .	49	82,02	17	75	30	2	32	.	121	.
chhausen .	490	287,05	50	286	187	.	250	61	862	27
herbach .	155	151,23	12	110	75	.	91	10	304	36
lach .	287	197,39	21	148	81	110	133	39	413	18

[1]) Der Gemeinde Gräfenhausen (Kreis Darmstadt) in polizeilicher und administrativer ht zugetheilt.

Gemeinden und Gemarkungen.	Bevölkerung am 1. Dez 1900.	Fläche (Ackerland, Grabgärten, Wiesen, Grasgärten u. Weiden). Hektar.	Pferde.	Rindvieh		Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner, Truth. u. Perlhühner)
				Stückzahl überhaupt.	darunter kühe.				
Kröckelbach	123	91,46	7	74	44	109	44	11	185
Krumbach	369	308,98	29	186	118	8	129	57	576
Kürnbach [1])	914	.	39	433	225	407	359	85	1435
Langenthal	246	91,94	1	160	93	1	120	12	405
Lauten-Weschnitz	159	121,32	23	151	70	.	107	13	239
Linnenbach	135	152,11	34	158	73	5	105	6	286
Löhrbach m. Buchklingen	555	338,47	43	268	132	3	210	115	742
Lörzenbach	206	262,67	25	128	72	6	140	38	447
Lützelbach	112	99,79	9	73	36	.	64	13	235
Mackenheim [2])	103	116,09	15	113	42	94	75	13	202
Mit-Lechtern	247	138,72	23	146	68	1	118	46	350
Mitterehausen mit Scheuerberg	292	173,35	37	179	91	.	129	27	419
Mörlenbach mit Bettenb., Gross-Breitenb., Klein-Breitenb. u. Nd.-Mumb.	1050	902,86	101	609	394	303	407	117	2073
Neckar-Hausen	153	34,72	7	67	49	.	38	13	194
Neckar-Steinach	1605	197,61	18	103	81	241	211	246	999
Nieder-Liebersbach	704	366,14	29	286	186	.	303	85	1051
Ober-Abtsteinach	468	238,06	6	174	112	.	118	72	436
Ober-Hambach	82	88,02	18	97	48	.	64	9	296
Ober-Laudenbach	374	160,40	16	208	119	3	153	54	703
Ober-Liebersbach	47	125,78	23	79	36	.	54	5	173
Ober-Mumbach mit Geisenbach	270	201,83	32	209	113	72	177	38	487
Ober-Scharbach	170	128,86	2	67	50	2	77	15	251
Ober-Schönmattenwag	333	150,98	9	160	85	.	160	79	360
Reisen mit Schimbach	353	254,28	63	277	148	1	240	23	792
Rimbach m. Lützel-Rimb. und Münschbach	1808	785,31	112	645	399	2	510	221	1916
Rohrbach	34	31,70	6	30	15	5	24	2	77
Siedelsbrunn	441	171,99	14	110	68	.	93	77	280
Sonderbach	253	124,07	20	151	89	5	122	11	371
Steinbach	125	84,84	9	63	39	.	28	16	154
Trösel	496	298,15	45	230	117	68	177	97	722
Unter-Abtsteinach	482	269,00	24	247	142	13	160	47	550
Unter-Flockenbach mit Eichelberg	438	182,30	20	144	72	.	117	112	486
Unter-Hambach	867	205,78	34	356	214	.	275	222	1403
Unter-Scharbach	217	116,90	13	125	77	16	104	29	321
Unter-Schönmattenwag mit Corsica, Ludwigsdorf und Schönbrunn	1058	341,72	20	270	194	.	221	216	872
Viernheim	7226	1781,39	278	709	489	2	2709	911	7700
Vöckelsbach m. Schnorrenbach [2])	127	170,60	13	110	60	2	84	6	204
Wahlen	261	137,25	15	91	67	2	119	60	281

[1]) Mit dem Grossh. Baden gemeinschaftliche Gemarkung; für Hessen ist kein bestimmter Theil der Gemarkung ausgeschieden. [2]) Der Weiler Schnorrenbach gehört zur Gemarkung Vöckelsbach, in Beziehung auf den Gemeindeverband aber zu Mackenheim.

Gemeinden und Bemarkungen.	Bevölkerung am 1. Dez. 1900.	Fläche (Ackerland, Grabgärten, Wiesen, Grasgärten, u. Weiden). Hektar.	Pferde.	Rindvieh		Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner, Truth. Perlhühner).	Bienenstöcke.
				Stückzahl überhaupt.	darunter Kühe.					
Erlenbach	150	108,77	11	90	50	1	65	21	229	4
Kichelbach mit Er-Mengelbach	1957	847,29	100	566	365	18	587	240	1663	99
	492	304,43	30	213	129	.	151	80	649	17
Nitz	158	104,32	8	84	54	.	68	20	239	18
Bilden eine Gemeinde (Wimpfen)										
Bn a. Berg mit	2313	973,30	91	358	173	320	398	327	1859	17
Epfen i. Thal	498	235,60	23	166	63	153	115	85	893	22
Enstadt und	209	235,55	24	216	79	120	106	24	742	10
Nhof mit										
Erstbezirk	123	113,72	7	109	51	.	86	1	540	8
En-Hof	14	92,53	9	30	8	.	12	.	50	.
Eerhöfer Feld	.	41,44	.	.	.	.	.	.	.	.
Bach mit Unter-Egelbach	852	463,28	52	483	292	2	357	51	1259	51
Zusammen	47083	20170,09	2279	15117	8944	2736	14830	6461	53503	2070
Kreis Offenbach.										
.	3264	454,29	81	270	187	1	194	307	2703	19
.	4687	461,80	83	159	129	330	156	222	2579	8
Beim	1808	330,65	44	160	125	271	239	211	2373	17
Bach	2207	1251,85	156	735	540	359	553	310	3164	66
Benhain	1451	289,87	48	246	175	.	420	469	1359	13
Bofen	1486	1040,47	104	941	581	230	678	144	3398	9
Bch mit Baierseich	2566	858,91	59	400	267	2	557	671	3139	22
Bausen	894	308,12	25	242	149	260	216	167	1193	33
Bain	712	572,24	55	433	261	3	493	129	1037	31
Dreieich, Forst-Bier Götzenhain	.	8,65	.	.	.	.	.	.	.	.
Bof	20	77,48	12	36	34	.	30	.	70	.
Beinheim	2276	278,03	55	142	104	149	193	257	1689	65
Busen	561	288,27	41	180	123	200	103	122	964	6
Bdt	1765	320,19	36	235	158	.	255	239	1851	1
	1025	327,58	36	184	120	1	88	65	1376	20
Bstamm	2184	487,93	42	173	114	2	72	270	1877	16
Bnbruch	10	16,18	2	7	4	.	9	.	89	.
Bshausen	32	77,42	13	30	30	.	51	.	122	.
Beim	1892	741,73	92	515	357	402	498	257	2462	13
Bnheim	2148	510,51	36	399	256	400	347	338	2485	4
Brotzenburg	2032	566,14	34	408	249	.	277	309	2190	6
Beinheim	2347	220,91	42	118	89	251	196	156	1191	32
Belzheim	751	334.91	14	323	171	300	212	135	1044	.
Brspiel	660	205,95	19	146	99	251	96	72	1068	7
	5569	1108.47	137	532	378	1	824	1379	5764	104
Buer Koberstadt	.	10,20	.	.	.	.	.	.	.	.
Bgarten	6	0,96	.	.	.	.	1	3	9	6
Bldick	57	29,73	4	1	1	.	6	1	43	.
Bgen	827	326,53	15	230	145	1	130	174	981	34
Bim	4378	544,64	87	236	206	383	246	341	3568	49
Bnburg	8001	388,02	191	138	122	187	461	216	3155	25
Dreieich, Forst-Bier Sprendlingen	38	126,34	1	.	.	.	2	8	66	.
Bpitz	6	0,73	6	.	.	.	.	.	46	.

Gemeinden und Gemarkungen.	Bevölkerung am 1. Dez. 1900.	Fläche (Ackerland, Grabgärten, Wiesen, Grasgärten u. Weiden). Hektar.	Pferde.	Rindvieh		Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner, Truth.
				Stückzahl überhaupt.	darunter Kühe.				
Obertshausen	1428	382,64	35	177	115	291	205	130	229
Offenbach	50463	817,19	[1])641	205	160	506	234	219	509
Forst Offenbach	.	4,96	.	.	.	.	.	.	.
Offenbach. Hintermark	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Wild-Hof	5	9,86	.	5	5	.	4	.	6
Offenthal	697	493,53	44	415	266	.	442	124	151
Forst Dreieich, Forstrevier Offenthal	.	7,64	.	.	.	.	.	.	.
Philippseich (Pol.-Comm.)	18	77,13	5	.	.	.	.	1	8
Rembrücken	242	148,79	18	96	64	156	116	31	60
Rumpenheim	1107	436,33	57	271	217	339	423	84	110
Seligenstadt	4135	920,85	118	732	400	298	509	423	283
Sprendlingen	4270	883,68	151	686	461	.	365	878	429
Steinbach	772	316,80	27	181	114	.	162	145	127
Steinbacher Haidewald	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Weiskirchen	983	610,21	57	358	227	357	353	157	175
Zellhausen	1033	497,83	28	393	257	1	241	114	123
Zusammen	120813	18172,83	2751	11138	7460	5932	10657	9278	7516
B. Provinz Oberhessen.									
I. Kreis Giessen.									
Albach	341	261,88	15	278	141	124	197	40	69
Allendorf an der Lahn	703	344,48	12	444	221	121	305	57	129
Allendorf an der Lumda	1106	788,24	36	732	354	563	588	120	252
Allertshausen	268	253,71	6	167	93	112	179	27	49
Alten-Buseck	1216	724,09	31	736	368	334	475	173	232
Annerod	549	357,81	19	377	187	198	285	81	106
Arnsburg (Pol.-Comm.)	71	147,70	6	22	14	.	27	5	19
Bellersheim	642	664,94	89	474	307	.	570	94	206
Beltershain	298	287,72	20	349	164	.	239	23	63
Bersrod	395	270,52	5	295	154	150	227	47	85
Bettenhausen	368	403,87	28	351	223	24	334	9	158
Beuern	996	601,71	15	615	310	4	416	125	227
Birklar	503	406,67	29	327	224	99	378	71	167
Burkhardsfelden	683	418,55	4	339	166	94	279	91	108
Climbach	249	100,34	3	158	82	87	164	13	53
Daubringen	737	260,23	5	269	144	107	170	96	113
Heibertshausen	16	70,52	8	46	22	.	28	.	4
Dorf-Güll	414	291,53	40	383	227	207	249	26	116
Eberstadt	481	517,32	52	514	286	208	300	57	136
Ettingshausen	531	450,02	20	460	253	91	303	29	128
Garbenteich	755	484,07	34	331	157	277	333	111	155
Geilshausen	476	527,63	34	462	206	4	360	35	101
Giessen	25457	1770,48	[2])689	425	272	16	435	301	506
Schiffenberg m. Herrnwald	34	123,04	7	40	15	.	14	4	13
Göbelnrod	244	264,18	15	254	136	.	149	13	55

[1]) Hierunter 13 Militärpferde. [2]) Dgl. 31.

Gemeinden und Bemerkungen.	Bevölkerung am 1. Dez. 1900.	Fläche (Ackerland, Grabgärten, Wiesen, Grasgärten u. Weiden). Hektar.	Pferde.	Rindvieh		Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner, Truth. u. Perlhühner).	Bienenstöcke.
				Stückzahl überhaupt.	darunter Kühe.					
n-Buseck	1704	1123,08	46	984	574	441	907	200	2838	85
n-Linden	1737	628,96	69	585	320	245	669	316	3374	40
erg	1992	1144,32	99	818	448	102	576	258	2522	48
gen	723	489,90	42	478	242	230	403	82	1955	19
ch	343	487,30	23	368	181	159	300	17	1190	20
rod	397	285,40	16	358	189	79	270	51	911	31
n	453	211,50	10	170	74	81	203	104	840	26
lheim	2144	580,32	51	1137	630	.	861	188	3195	52
	1107	655,70	61	851	471	144	381	123	2228	29
heim	.	182,79	.	.	.	.	.	.	.	.
n	1364	909,16	107	537	315	247	457	79	2182	67
r	375	318,86	31	212	130	113	284	57	921	44
ach	437	268,50	18	236	107	2	199	48	931	8
Linden	1526	269,49	16	468	244	2	258	217	2591	13
	580	636,86	60	459	289	243	481	35	1801	15
ms	1561	1008,99	140	1038	601	296	1229	120	4364	29
dorf	901	708,46	60	791	462	.	659	43	2370	31
	418	374,61	44	336	174	175	221	55	1225	33
ssern	1252	863,38	62	725	430	515	702	149	2903	57
	2353	1070,48	104	627	402	390	446	345	2414	42
ller Hof	25	110,22	9	45	27	.	42	.	86	.
hausen	18	205,90	19	52	41	141	56	.	177	13
ach (Waldgem.)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
trath	344	259,21	14	210	119	.	185	55	656	23
	1578	372,48	40	502	261	150	307	99	2206	25
f	850	450,89	48	406	194	340	331	94	1676	13
(Gross- u. Klein-										
)	390	360,25	18	365	181	.	199	35	735	7
r	480	388,40	27	406	167	400	294	76	1313	25
hausen (Pol.-Comm.)	5	26,99	2	14	7	.	7	.	12	.
r	308	255,08	17	231	127	126	171	30	751	32
heim	609	440,26	52	370	226	302	409	74	1699	14
Güll	30	227,95	45	88	81	238	187	.	112	.
Bessingen	316	273,72	22	253	146	57	188	26	829	38
rath	350	347,40	18	356	176	.	222	38	921	25
hofen	578	564,28	58	386	259	79	451	82	1596	4
ingen	368	304,76	13	358	199	158	292	52	937	4
rgern	342	319,56	44	385	205	.	178	26	1395	29
sen	297	275,40	16	260	125	128	190	39	785	21
born	11	71,41	4	34	19	107	46	.	100	.
	311	241,18	2	270	138	116	201	27	683	43
rn	529	593,93	38	587	329	185	502	37	1782	16
hausen (I.)	145	154,15	36	187	117	.	197	5	461	.
hausen (II.)	22	45,28	4	34	18	.	16	2	80	5
hausen	13	113,36	8	28	14	.	38	4	42	26
shain	286	353,81	17	328	135	129	225	14	747	27
hen	768	484,44	8	541	266	70	347	122	1672	52
an der Horloff	304	302,54	35	231	152	81	207	30	996	17
	28	97,03	14	52	37	.	71	.	98	.
	657	348,59	13	387	218	160	317	57	1010	33

Gemeinden und Gemarkungen.	Bevölkerung am 1. Dez. 1900.	Fläche (Ackerland, Grabgärten, Wiesen, Grasgärten u. Weiden). Hektar.	Pferde.	Rindvieh		Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner, Truth.
				Stückzahl überhaupt	darunter Kühe				
Röthges	271	218,10	14	217	133	141	173	29	61
Rüddingshausen	701	677,54	20	465	242	251	297	116	145
Ruttershausen m. Kirchbg.	446	206,51	5	296	135	151	223	73	73
Saasen mit Bollnbach, Veitsberg u. Wirberg	479	458,31	29	434	208	120	281	31	93
Stangenrod	306	327,91	16	271	132	5	202	39	53
Staufenberg	698	430,68	21	403	208	250	235	82	122
Friedelhausen	36	61,32	.	.	.	.	.	.	.
Steinbach .	984	639,25	41	665	372	364	583	102	211
Steinheim	504	370,82	48	310	206	164	328	57	113
Stockhausen	135	182,96	14	160	86	6	138	8	29
Trais-Horloff	479	179,58	31	154	102	40	216	84	90
Treis an der Lumda	1138	695,76	21	663	343	477	466	135	178
Trohe	172	19,77	7	72	42	.	70	35	24
Utphe	512	378,91	74	397	260	169	473	42	129
Feldheim	.	280,09	.	.	.	.	.	.	.
Villingen	893	617,14	63	462	310	228	417	94	143
Watzenborn m. Steinberg	1728	742,51	39	718	414	391	794	222	359
Weickartshain	378	257,81	5	291	183	170	222	19	74
Weitershain	528	542,21	43	574	271	3	465	40	119
Wieseck	2632	794,38	30	814	499	124	520	305	304
Winnerod	34	121,55	19	83	74	101	24	1	25
Zusammeu	81916	39200,83	3462	34841	19213	12406	28513	6673	12063
II. Kreis Alsfeld.									
Alsfeld .	4364	1674,21	163	509	322	2	429	176	165
Alteuburg .	627	320,39	65	433	252	217	543	146	100
Angeurod	558	268 29	61	312	131	282	248	113	90
Appeurod	295	501.59	31	373	164	211	243	21	82
Arnshain	408	726.94	68	516	212	292	509	35	119
Atzeuhain	504	555,54	36	528	273	4	419	29	119
Bernsburg	275	406,83	31	290	134	153	208	21	88
Bernsfeld .	401	525,76	37	468	209	2	318	18	100
Biehen	227	288,32	28	276	107	5	149	35	50
Billertshauseu mit Gethürms .	271	376,21	39	279	128	112	178	19	62
Bleideurod	269	386,93	26	370	159	115	218	17	48
Brauerschwend	539	666,38	63	501	210	154	411	59	82
Büssfeld	232	338,56	30	296	130	2	192	12	57
Burg-Gemünden	547	554,14	45	455	216	11	303	93	112
Danneurod mit Neu-Ulrichstein	265	272,72	29	322	129	.	285	29	65
Deckenbach	422	361,69	22	384	169	169	237	41	68
Ehringshausen m. Oberndorf	552	536,70	49	491	222	409	329	32	125
Eifa	546	450,05	59	521	258	227	407	58	105
Elbeurod	278	289,45	23	240	141	52	191	61	61
Elpenrod	447	523,36	28	451	214	12	273	53	110
Erbenhausen	285	439,85	46	351	143	267	270	16	61
Ermenrod .	350	378,91	28	434	224	189	314	38	73

Gemeinden und Bemarkungen.	Bevölkerung am 1. Dez. 1900.	Fläche (Ackerland, Grabgärten, Wiesen, Grasgärten u. Weiden). Hektar.	Pferde.	Rindvieh		Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner, Truth., Perlhühner).	Bienenstöcke.
				Stückzahl überhaupt	darunter Kühe.					
rf mit Dotzelrod	402	559,87	71	420	201	11	324	56	984	31
ndorf	115	151,34	17	146	68	4	86	12	269	21
bach	95	139,26	20	99	46	159	107	3	267	12
ungen	392	191,34	13	188	119	.	153	50	772	37
enhain	212	282,33	27	285	108	213	175	2	461	37
rshausen	198	176,99	23	212	90	122	122	19	353	25
nau	656	422,18	41	320	164	140	274	132	881	26
-Felda mit Klein-da u. Schellnhausen	975	930,42	105	796	447	.	536	153	1740	31
hausen	163	197,78	19	219	93	120	154	12	443	19
bach	250	347,78	20	301	148	180	207	21	596	35
lbach	303	381,06	46	282	134	120	212	40	758	47
rtshausen	346	561,86	58	413	192	458	303	7	830	37
rsdorf	225	258,22	26	218	95	54	129	35	365	7
gen	112	69,43	3	107	49	.	97	14	211	8
berg	1267	800,61	52	597	305	167	444	230	1634	31
ldershausen	24	136,23	6	38	14	.	43	.	146	.
garten	344	380,12	32	299	117	107	199	55	622	32
rf	119	117,78	15	154	83	.	109	4	253	14
ich	291	326,76	31	235	132	.	178	66	522	20
hgarten	53	41,08	4	96	41	.	54	2	152	8
rf	851	728,31	63	629	300	442	465	135	1851	36
heim	303	333,16	17	292	139	.	243	29	686	49
bach m. Schmitt-Hof	350	427,35	41	353	150	187	307	57	837	25
el	523	678,24	79	480	222	105	325	89	1031	24
rbach mit Oberod	344	367,27	31	307	139	.	186	78	675	8
bach	407	602,97	52	560	222	1	358	23	1064	19
n	439	397,14	31	359	166	.	245	55	1175	30
h-Leusel	83	169,15	33	144	61	.	103	4	392	26
r-Breidenbach	180	240,13	32	255	132	4	111	19	386	15
r-Gemünden	509	545,42	54	458	210	355	286	50	1197	33
r-Ofleiden	446	477,18	46	405	183	291	340	62	958	37
r-Ohmen	1070	888,86	58	795	441	.	455	91	2202	56
-Breidenbach	526	617,15	55	541	249	351	290	58	815	35
-Gleen	691	778,22	47	631	307	75	475	67	1505	29
-Ofleiden	311	298,40	36	297	134	1	254	68	689	22
Ohmen	683	788,19	40	530	280	161	366	124	1346	58
-Sorg	162	230,98	25	203	98	11	117	19	290	13
s	413	249,04	13	287	127	.	256	69	758	20
bach	127	206,68	15	126	57	197	85	16	274	18
od	488	457,28	37	377	216	9	320	71	900	19
rtenrod	137	188,63	42	255	94	.	108	8	442	17
nrod	131	163,59	12	152	80	5	82	5	306	10
ndorf	73	107,19	20	99	44	.	90	9	126	5
od	816	657,43	54	505	275	281	349	146	1440	28
nrod	131	159,99	15	139	72	.	70	20	271	9
kirchen	529	377,14	27	316	170	4	268	100	1071	16
ertenrod	717	712,58	31	606	338	.	557	54	1682	42
lenbach	193	345,89	33	313	123	.	158	14	462	21
abenrod	289	310,84	33	280	118	8	216	49	662	26
arz	591	539,19	26	403	194	189	224	104	951	45

*

Gemeinden und Gemarkungen.	Bevölkerung am 1. Dez. 1900.	Fläche (Ackerland, Grabgärten, Wiesen, Grasgärten u. Weiden). Hektar.	Pferde.	Rindvieh		Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner, Truthühner).
				Stückzahl überhaupt	darunter Kühe.				
Seibelsdorf	272	277,99	25	228	103	4	248	44	57
Storndorf	811	608,37	51	523	250	151	400	122	118
Strebendorf	310	362,52	32	342	151	7	294	52	57
Udenhausen	309	357,14	26	282	134	.	146	51	76
Unter-Sorg	69	102,11	20	128	51	122	86	2	16
Vadenrod	405	483,02	50	447	207	191	312	37	65
Vockenrod	261	242,00	17	266	121	11	189	29	71
Wahlen	460	650,84	37	437	201	297	347	41	107
Wallersdorf	195	274,00	14	215	108	.	142	37	45
Wettsaasen	215	188,44	3	158	92	.	123	29	55
Windhausen	400	582,48	50	505	257	237	336	60	87
Zeilbach	205	323,63	25	221	122	.	179	27	49
Zell	651	839,47	83	757	336	416	429	77	156
Zusammen	36280	35650,82	3167	29831	14267	8855	21520	4336	6836
III. Kreis Büdingen.									
Altenstadt	1111	599,85	98	444	310	126	560	188	225
Altenstädter Markwald	.	0,16	.	.	.	.	.	.	
Erbstädt. Domanialwald	.	.	.	.	.	.	.	.	
Alt-Wiedermus (Wiedermus)	296	155,69	33	225	143	.	294	34	65
Beunde- (Neu-) Hof	8	51,85	4	17	12	.	23	2	5
Aulen-Diebach	306	275,57	43	263	159	.	321	44	93
Betten (Waldgemark.)	.	.	.	.	.	.	.	.	
Bad Salzhausen	76	[1]) .	5	11	9	.	21	2	11
Bellmuth mit Bieberberg und Steinkaute	149	159,41	14	100	66	58	94	8	20
Bergheim	375	222,83	8	188	121	213	157	41	70
Berstadt	1015	948,72	118	655	401	.	997	189	391
Bindsachsen	445	688,26	42	374	189	252	304	62	125
Bingenheim	630	507,45	51	382	227	168	560	89	218
Bisses	305	125,87	20	92	60	.	183	58	65
Berstädter Markwald	.	14,30	.	.	.	.	.	.	
Bleichenbach	736	384,20	36	498	256	159	501	104	166
Blofeld	221	314,12	33	172	105	179	259	57	68
Reichelsheimer Waldantheil an der Bingenheimer Mark	.	0,92	.	.	.	.	.	.	
Bohenhausen I.	291	213,97	15	147	101	68	147	43	53
Bös-Gesäss	105	122,29	5	69	39	41	90	7	28
Borsdorf	439	379,90	34	309	186	39	280	38	103
Harbwald mit Glauhzahl	6	58,71	.	.	.	.	.	.	
Büches	252	210,58	35	222	145	400	181	61	70
Büdingen mit Saline und Grosseudorf	3071	1027,91	139	354	243	159	508	292	252
Büdinger Markwald	.	17,15	.	.	.	.	.	.	
Büdinger Wald mit Thiergarten	30	268,56	16	44	41	190	92	.	10
Burg-Bracht	197	312,59	13	141	77	96	152	19	51
Calbach	286	192,10	39	183	114	.	325	42	76
Hardeck	.	11,68	.	.	.	.	.	.	

[1]) Der Flächengehalt ist in demjenigen der Gemarkung Kohden enthalten.

Gemeinden und Bemarkungen.	Bevölkerung am 1. Dez. 1900.	Fläche (Ackerland, Grabgärten, Wiesen, Grasgärten u. Weiden). Hektar.	Pferde.	Rindvieh		Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner, Truth. u. Perlhühner).	Bienenstöcke.
				Stückzahl überhaupt	darunter Kühe.					
heim	746	756,12	82	538	324	170	709	76	2026	43
rnheimer Hof	16	107,14	9	60	53	.	99	.	62	.
eifeld (Hof) .	18	155,40	19	65	54	.	51	.	80	5
h am Haag .	258	242,95	34	263	152	85	357	31	900	19
r-Diebach .	.	60,65	.	.	.	.	.	.	.	.
eburg (Hof)	25	104,95	11	44	35	.	62	2	71	3
od m. Christin.-Hof	99	91,69	.	62	39	52	38	10	305	44
lsbach .	5	37,26	.	3	2	.	1	1	18	.
heim .	1206	798.08	121	647	364	163	803	221	2778	60
l	1596	1134,73	174	703	490	.	1164	306	4658	24
ller Markwald .	35	8,61	.	.	.	.	4	.	.	.
born	344	363,06	23	230	144	162	172	36	551	7
hausen	581	370,37	63	386	250	.	511	69	1353	29
rtshäus. Oberwald	.	24,91	.	.	.	.	.	.	.	.
rtshäus. Unterwald	.	40,67	.	.	.	.	.	.	.	.
enborn	45	171,35	16	72	72	.	22	.	78	.
rbach .	335	223,73	22	194	123	109	275	87	939	32
lthal (Pol.-Comm.)	44	209,39	18	51	47	.	48	2	182	.
ach bei Nidda	459	430,49	43	374	227	194	300	26	1258	24
dda .	648	462,55	58	392	245	134	461	70	1485	8
ar (Do- al) } Bilden eine										
ar (Isen- e) } Gemeinde (Gelnhaar)	545	460,07	22	260	145	221	209	93	1194	12
au . .	543	526,91	66	411	279	27	733	67	2305	28
rg .	628	405,54	50	331	204	176	455	107	1423	14
en . .	548	335,56	35	219	138	59	285	108	1101	5
Gründau	649	417,79	27	376	216	268	326	119	1812	32
im	205	265,85	40	208	132	.	284	30	725	6
lheim .	188	141,96	21	179	92	1	326	20	654	23
b .	485	271,45	36	323	216	82	499	66	1492	25
hain	363	119,39	21	60	41	.	76	59	475	47
chen	338	419,42	15	306	136	185	256	43	991	19
an der Nidder	418	190,11	22	146	101	.	268	98	875	38
ster Wald	.	28,01	.	.	.	.	.	.	.	.
en .	159	230,44	12	164	66	155	115	12	408	20
d .	589	664,63	20	412	222	209	271	114	1462	48
	362	[1])283,15	22	171	104	192	131	82	780	.
-Bergheim .	640	479,26	48	367	243	108	630	102	1438	23
ken	386	371,67	30	212	130	.	406	126	1177	21
n mit Ensheim	664	591,08	54	363	269	.	467	76	1710	75
g m. Hof Preitenhaide	347	265,65	26	127	75	85	96	78	608	20
mit Herrnhaag	350	272,81	35	251	155	.	275	80	1011	28
fritz . .	361	167,61	30	160	87	.	198	64	687	8
au	258	172.38	3	109	70	80	70	27	683	9
an . .	206	169.62	25	171	105	117	149	29	524	2
Gründau	650	369,81	60	377	269	336	384	78	1388	7
-Gründau, Orts- rk (sog.) .	.	357,73	.	.	.	.	.	.	.	.
. .	1950	856,65	105	363	235	391	305	239	2473	93

[1]) Bad Salzhausen.

Gemeinden und Gemarkungen.	Bevölkerung am 1. Dez. 1900.	Fläche (Ackerland, Grabgärten, Wiesen, Grasgärten u. Weiden). Hektar.	Pferde.	Rindvieh		Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner, Tiere
				Stückzahl überhaupt.	darunter Kühe.				
Nieder-Mockstadt	692	463,77	39	334	207	169	622	183	175
Oberau	234	142,47	7	69	46	.	141	80	58
Ober-Mockstadt	661	366,89	52	279	179	142	416	96	142
Ober-Widdersheim	525	332,35	30	246	156	150	334	70	128
Orleshausen	303	227,38	11	168	96	30	153	61	81
Ortenberg	916	285,52	29	153	99	188	128	138	107
Rastadt	657	500,73	53	385	279	163	429	109	139
Rinderbügen	474	398,97	22	279	161	119	232	66	106
Rodenbach	287	211,14	22	132	86	10	216	75	65
Rohrbach	425	345,58	50	330	187	116	351	51	106
Rohrbach (Wald)	.	.	.	.	.	.	.	.	
Rommelhausen	254	93,47	27	63	50	.	129	61	41
Schwickartshausen	285	311,09	27	222	118	136	204	6	77
Selters	327	252,43	26	216	109	128	216	71	85
Konradsdorf	29	79,11	21	56	54	137	28	.	9
Stockheim	709	379,98	63	267	156	200	443	125	161
Leustadt	32	148,19	16	55	54	.	50	3	9
Unter-Schmitten	459	291,02	39	254	157	161	196	71	90
Unter-Widdersheim	212	263,30	32	163	109	159	170	23	53
Grund-Schwalheim	61	170,89	32	110	59	182	118	3	47
Usenborn m. Hof Louisenlust u. Stolberger Wald	502	534,47	24	337	187	190	236	59	133
Vonhausen	488	398 87	35	320	180	84	263	90	98
Ronneburg (Waldgem.)	.	10,27	.	.	.	.	.	.	
Walleruhausen mit Hof Finkenloch	579	557,82	62	564	339	215	523	48	162
Wenings	773	1070,86	94	568	302	513	504	98	165
Wernings	4	76,64	1	6	3	.	4	1	2
Wippenbach	113	96,64	5	70	39	91	77	16	32
Wolf	389	263,42	31	203	107	26	268	82	112
Zusammen	39032	30146,65	3169	20889	12874	9218	24791	5920	8999
IV. Kreis Friedberg.									
Assenheim	970	555,87	101	270	205	4	448	132	130
Bad-Nauheim	4501	710,71	252	219	198	187	474	144	161
Bauernheim	188	271,31	31	157	89	.	178	39	67
Beienheim	433	409,35	32	189	139	.	382	124	110
Bodenrod	137	166,65	7	140	70	97	100	14	43
Fiscalische Waldgemarkung bei Bodenrod	.	3,50	.	.	.	.	.	.	
Bönstadt	577	700,98	69	297	178	5	595	191	152
Bruchenbrücken	612	588,60	101	333	187	.	522	97	157
Büdesheim	1015	702,09	135	476	323	.	705	236	264
Burg-Gräfenrod	504	379,22	56	224	130	.	341	123	80
Butzbach	3940	536,25	[1])149	240	188	195	294	127	343
Dorheim	959	530,38	78	382	257	.	488	218	221
Dorn-Assenheim	613	408,44	38	352	208	2	660	123	184
Dortelweil	646	483,62	69	242	193	.	363	127	141
Fauerbach bei Friedberg	922	525,32	61	270	184	.	427	170	195
Fauerbach vor der Höhe	547	710,09	62	473	263	194	418	18	159

[1]) Hierunter 11 Militärpferde.

Gemeinden und Gemarkungen.	Bevölkerung am 1. Dez. 1900.	Fläche (Ackerland, Grabgärten, Wiesen, Grasgärten u. Weiden). Hektar.	Pferde.	Rindvieh		Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner, Trut- u. Perlhühner).	Bienenstöcke.
				Stückzahl überhaupt.	darunter Kühe.					
berg .	6884	602,11	185	126	103	.	304	156	2952	207
dberger Burgwald	5	3,58								
ach	1406	1020,38	63	877	509	290	619	244	4119	46
al	825	692,34	111	705	430	239	569	63	2057	27
-Karben [1])	1278	1069,39	91	261	203	150	478	229	2621	12
im . .	1095	463,92	50	280	140	.	322	240	2760	9
n . .	88	61,80	2	47	31	.	29	20	240	12
nbergen . .	1385	807,21	86	436	270	2	632	266	2704	35
Weisel .	648	454,22	58	494	275	186	450	39	1448	27
nsen . .	814	418,66	44	322	193	76	329	157	1649	11
tadt .	939	791,00	120	400	292	216	649	150	1914	35
on . .	544	651,89	86	379	231	.	406	127	1509	24
-Göns . .	622	522,32	65	536	312	192	433	39	1959	16
-Karben [1]) .	874	[1]) .	50	283	167	.	423	235	1695	69
nheim .	251	381,34	43	227	160	1	188	49	823	8
nhain m. Ziegenberg	459	356,13	23	331	180	266	282	96	1670	75
ch	171	209,69	8	147	79	.	140	13	591	6
nheim . .	352	274,70	43	189	121	.	234	71	883	.
ch	581	863,57	95	439	308	.	441	138	1452	33
ter	222	274,93	8	140	80	140	148	42	739	13
nberg .	815	883,11	99	585	314	375	431	133	2529	17
-Erlenbach .	879	788,81	117	394	292	2	557	160	1735	39
-Eschbach .	704	592,18	90	382	315	2	335	129	1737	140
er-Eschbacher Hohemarkwald	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
-Florstadt	1472	668,91	73	377	240	.	682	385	2965	74
-Mörlen .	808	453,10	36	304	205	106	488	161	1828	36
-Rosbach [2])	510	[2]) .	54	384	228	133	558	38	1524	22
-Weisel . .	1387	991,44	82	978	612	178	763	99	3494	24
-Wöllstadt . .	1205	933,82	129	459	355	203	599	125	2103	47
rlenbach .	1053	660,86	77	338	257	.	359	287	2213	116
-Erlenbacher Wald	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Eschbach .	701	471,97	81	363	274	.	302	164	1708	57
-Eschbacher Hardwald .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
-Eschbacher Hohemarkwald .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Florstadt .	270	279,86	29	99	56	.	219	64	1597	12
Mörlen .	2073	1489,34	125	857	526	454	914	287	4691	88
elhecke .	22	104 52	21	56	55	.	169	.	266	.
Rosbach [2]) .	1224	1208,79	80	371	253	237	471	322	2514	87
nhards .	27	39,18	6	61	28	.	27	4	98	.
-Wöllstadt . .	773	486,22	61	351	228	.	595	205	1707	25
tadt .	1282	756,03	91	863	571	234	832	131	4192	68
assheim [3]) .	17	140,69	10	42	27	106	24	.	83	13
.	5	51,37	2	7	5	.	6	.	10	.
ben .	762	635,45	88	309	228	3	396	127	1647	45

[1]) Gemeinden Gross-Karben und Klein-Karben haben zusammen eine Gemarkung (Gross-Karben). [2]) Die Gemeinden Ober-Rosbach und Nieder-Rosbach haben zusammen eine Gemarkung (Ober-Rosbach). [3]) Für Strassheim besteht in administrativer und polizeilicher Beziehung ein besonderer Vorstand.

Gemeinden und Gemarkungen.	Bevölkerung am 1. Dez. 1900.	Fläche (Ackerland, Grabgärten, Wiesen, Grasgärten u. Weiden). Hektar.	Pferde.	Rindvieh		Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner, Truthühner).
				Stückzahl überhaupt	darunter Kühe				
Oppershofen	645	475,92	33	489	259	179	581	121	1534
Ossenheim	318	372,04	62	253	202	.	302	59	99[illegible]
Ostheim	461	526,17	58	332	250	121	437	31	1664
Ostheimer Wald	.	0,60	.	.	.	.	.	.	
Petterweil	553	641,91	84	406	317	1	472	152	1918
Petterweiler Wald	.	.	.	.	.	.	.	.	
Pohl-Göns	581	431,94	41	474	252	240	383	42	179[illegible]
Reichelsheim i. d. Wetterau	794	762,29	100	480	274	1	662	121	2419
Rendel	815	762,56	104	374	295	.	327	175	1916
Rockenberg	1132	691,53	80	480	279	173	664	161	1983
Rodheim vor der Höhe	1634	1405,81	187	1024	614	1	1191	228	4026
Rodheimer Wald	.	0,13	.	.	.	.	.	.	
Rödgen	262	161,40	11	42	27	.	75	56	470
Schwalheim	650	412,67	68	205	125	2	283	96	1291
Södel	700	433,24	59	283	180	.	369	271	1725
Staden	393	298,37	59	222	107	.	280	85	856
Stammheim	749	554,97	66	356	207	.	582	236	1681
Steinfurth	1016	756,54	71	485	344	.	410	128	2170
Trais-Münzenberg	246	398,80	36	267	137	142	177	19	962
Vilbel	4353	785,32	227	259	201	275	379	461	3804
Weckesheim	382	411,71	35	212	121	3	357	114	1532
Wickstadt (Pol.-Comm.)	101	426,15	44	173	113	.	140	7	310
Wisselsheim	310	253,97	43	149	132	.	147	68	828
Wölfersheim	983	857,78	112	446	291	7	558	263	2410
Wohnbach	649	630,55	98	464	262	1	430	83	2199
Zusammen	69673	41689,50	5501	26338	16954	5621	31404	10055	134295
V. Kreis Lauterbach.									
Allmenrod	264	425,67	19	337	148	223	198	6	402
Altenschlirf	516	684,07	28	458	202	252	212	77	633
Angersbach	1259	993,68	44	876	447	628	558	130	1945
Sassen	15	83,89	9	48	19	.	39	.	107
Bannerod	194	298,84	8	210	97	137	132	31	303
Bermuthshain	432	728,94	20	537	266	256	305	18	738
Bernshausen	259	293,91	19	270	101	.	196	31	521
Blitzenrod	187	103,41	7	65	38	8	28	4	94
Crainfeld	512	860,05	21	472	275	212	267	43	602
Dirlammen	377	521,49	30	426	200	235	231	47	638
Eichelhain	258	463,38	12	308	143	190	180	42	322
Eichenrod	195	243,43	29	306	121	52	166	6	418
Engelrod	475	675,39	36	488	255	230	238	67	1000
Fleschenbach	136	369,50	18	167	100	204	91	4	254
Fran-Rombach	241	260,25	20	228	78	5	145	34	386
Freien-Steinau	822	1138,28	44	721	419	592	323	45	1331
Frischborn	720	772,10	30	536	249	367	320	101	817
Eisenbach	45	356,85	21	108	55	414	72	2	143
Grebenhain	544	877,65	31	565	296	188	375	17	591
Gnnzenau	258	504,63	21	334	165	235	175	26	445
Hartershausen	224	369,24	20	332	97	200	144	9	565
Hehlos	277	312,88	30	289	124	201	181	41	407
Heisters	153	201,12	11	182	79	4	94	13	195

Gemeinden und Gemarkungen.	Bevölkerung am 1. Dez. 1900.	Fläche (Ackerland, Grabgärten, Wiesen, Grasgärten, u. Weiden). Hektar.	Pferde.	Rindvieh		Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner, Truth. Perlhühner).	Bienenstöcke.
				Stückzahl überhaupt	darunter Kühe					
nen .	114	232,35	17	235	62	14	141	6	374	31
stein	1667	1432,73	41	1279	704	479	729	55	1877	45
genau	281	326,26	16	311	156	91	146	18	373	18
mühl	179	264,67	6	138	80	157	81	16	317	.
mannsfeld	346	500,05	22	392	172	56	193	37	461	25
dorf	300	271,16	20	267	90	.	163	31	625	18
hausen .	719	790,31	44	707	416	212	482	17	1181	44
leshausen (Wald)	.	85,79	.	.	.	.	.	.	.	.
lenhausen	708	656,53	30	457	251	219	410	104	1177	17
nhain .	460	765,63	28	569	263	2	351	31	651	23
erbach	3844	902,33	141	475	306	291	679	295	1643	70
r	1124	1404,58	79	1102	509	562	723	115	2212	56
los .	170	340,90	18	219	100	114	132	18	359	14
los-Gehag	185	309,43	8	227	100	6	104	23	295	23
r-Moos .	297	407,37	25	291	122	190	166	21	455	33
r-Stoll .	162	190,30	9	173	59	1	120	14	386	39
erts .	106	191,12	7	126	55	6	67	6	192	4
-Moos .	285	708,00	20	354	162	155	180	40	532	35
-Wegfurth .	94	112,66	15	106	33	7	72	14	226	18
it .	299	427.78	54	491	116	.	272	14	647	20
k mit Wehnerts										
d Sassen	590	732,20	46	594	199	292	315	91	1156	68
-Mühl .	187	271,65	13	190	104	138	214	7	562	20
los	187	360,76	16	188	93	255	104	15	260	3
ers	202	286 00	28	292	120	192	137	5	457	32
bach	298	470,38	30	329	137	257	206	23	619	38
los	55	91,09	14	114	46	14	42	2	195	9
old	442	435,54	32	393	164	205	264	64	455	14
los .	112	358.62	23	151	76	155	221	24	263	20
.	352	437,54	14	334	195	254	217	20	700	27
lofs	218	244,05	15	215	83	.	111	16	429	30
dges .	93	149,64	3	80	39	18	58	32	148	10
chtenwegen .	230	395,13	28	340	140	31	159	15	327	19
itz	2589	1095,52	104	686	397	826	754	410	1998	32
d. Görtz. Wald I. m. Hof Berngerode (Polizei-Comm.)	.	176,07	.	.	.	.	.	.	.	.
» Wald II.	.	28.16	.	.	.	.	.	.	.	.
» » III.	.	2,81	.	.	.	.	.	.	.	.
» » IV.	.	0,97	.	.	.	.	.	.	.	.
» » V.	.	0,24	.	.	.	.	.	.	.	.
» » VI.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
» » VII.	.	6.62	.	.	.	.	.	.	.	.
ndorf	113	241.76	30	132	73	226	127	22	225	7
furt	213	297,89	15	247	113	27	156	28	248	5
khausen .	848	945,82	65	630	329	637	442	129	1049	44
ershausen .	221	360,97	24	288	90	.	155	26	554	23
hausen .	163	222.40	10	254	80	1	137	16	478	16
r-Schwarz mit Hof										
chberg (Richt-Hof)	122	210,42	23	148	40	.	112	33	282	19
r-Wegfurth . .	91	156,94	18	146	41	67	79	10	196	15

Gemeinden und Gemarkungen.	Bevölkerung am 1. Dez. 1900.	Fläche (Ackerland, Grabgärten, Wiesen, Grasgärten u. Weiden). Hektar.	Pferde.	Rindvieh		Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner, Truthühner, Perlhühner)
				Stückzahl überhaupt.	darunter Kühe.				
Vaitshain	121	249,21	9	157	56	.	68	5	171
Wallenrod	719	873,89	43	660	309	338	475	66	1124
Weid-Moos	74	201,14	8	117	43	17	64	3	116
Wernges	260	324,65	17	310	120	.	165	25	522
Willofs	357	302,06	20	294	127	4	157	39	531
Wünschen-Moos	50	115,83	3	64	31	.	32	7	76
Zahmen	198	265,84	15	230	111	124	142	35	241
Zusammen	28808	32170,25	1794	23765	11086	11473	14994	2837	40215
VI. Kreis Schotten.									
Altenhain	301	242,93	9	282	168	232	189	23	542
Betzenrod	334	492,34	5	336	185	265	152	27	506
Bobenhausen II.	516	659,18	27	476	274	344	270	48	1060
Breungeshain	288	671,25	12	371	210	143	187	14	659
Burkhards	501	822,17	49	619	342	362	311	11	1145
Busenborn	213	384,15	12	352	181	164	163	8	493
Eichelsachsen	542	765,52	30	659	356	.	445	14	1708
Eichelsdorf	752	631,71	38	432	290	232	393	59	1199
Einartshausen	345	297,15	19	251	138	162	172	33	724
Eschenrod	496	940,62	41	733	395	554	289	7	1170
Feldkrücken	303	544,71	15	399	199	248	143	17	574
Freien-Seen	638	463,59	19	472	270	167	291	57	1290
Gedern mit Schönhausen	1708	1506,36	89	952	585	20	664	153	3514
Glashütten m. Igelhausen und Streithain	361	365 25	23	268	150	157	210	16	758
Götzen	215	402,27	8	227	121	194	84	23	324
Gouterskirchen	544	429,18	13	356	220	124	240	71	1170
Gross-Eichen	736	641,03	32	555	350	190	411	83	1832
Hartmannshain	218	360,14	11	235	60	6	125	12	352
Helpershain	491	466,60	11	411	256	177	306	59	680
Herchenhain	360	477,36	13	317	210	82	173	13	461
Höckersdorf	246	253,62	12	244	156	11	167	16	453
Ilsdorf (Solms)	68	64,34	4	75	42	.	61	5	184
Flensunger Hof	18	47,67	4	6	3	.	3	4	21
Kaulstoss	202	499,35	29	312	141	156	156	.	402
Klein-Eichen	150	181,44	15	194	117	29	170	3	417
Köddingen	475	560,69	22	397	219	216	291	79	831
Kölzenhain	210	284,38	18	236	114	124	105	18	382
Petershainer Hof	8	57,18	.	12	7	8	4	.	35
Lardenbach	287	238,60	6	286	155	1	252	20	629
Stockhäuser Hof	33	43,96	8	54	25	10	41	1	116
Laubach	1828	807,63	59	677	393	226	442	217	2697
Laubach. Waldgem. I. (Polizei-Comm.)	.	18,62	.	.	.	.	.	.	.
» » II. (Polizei-Comm.)	56	629,02	19	95	38	215	102	10	249
» » III. (Polizei-Comm.)	.	47,14	.	.	.	.	.	.	.
Meiches	463	551,66	26	559	274	283	373	43	766
Michelbach	321	397,22	13	400	206	219	172	11	466
Mittel-Seemen	222	452,44	19	201	110	167	97	38	573
Nieder-Seemen	246	348,69	27	248	125	211	147	12	623
Ober-Lais mit Unter-Lais	507	458,61	25	367	230	317	314	16	1529
Ober-Schmitten	455	214,60	19	211	142	121	174	34	701

Gemeinden und Gemarkungen.	Bevölkerung am 1. Dez. 1900.	Fläche (Ackerland, Grabgärten, Wiesen, Grasgärten u. Weiden). Hektar.	Pferde.	Rindvieh		Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner, Truth. Perlhühner).	Bienenstöcke.
				Stückzahl überhaupt.	darunter Kühe.					
Seemen m. Altenfeld	875	1052,64	36	595	278	397	317	87	1559	45
Seibertenrod	256	417,21	32	376	181	281	209	21	513	29
od . .	590	525,94	42	413	248	254	285	50	1071	34
shain .	370	478,05	12	385	182	20	176	31	453	.
gshain .	551	725,72	13	597	315	246	267	23	878	60
rtsburg . .	614	535,28	72	448	248	307	362	127	1700	29
tten . .	26	23,79	.	12	7	2	5	4	60	2
hn . .	2041	804,88	79	433	297	257	143	98	1274	29
od . .	603	460,17	15	424	244	230	277	95	1046	12
nhausen	266	436,36	10	289	152	101	177	22	817	17
berg .	331	203,88	16	169	101	90	122	52	475	16
als .	208	281,49	20	196	119	118	152	11	424	9
ertenrod . .	551	694,88	49	597	317	282	397	46	990	40
. . . .	1063	899,57	117	799	524	426	710	39	2254	24
stein . .	785	1021,59	46	603	349	420	292	51	940	16
-Seibertenrod .	314	452,86	18	395	210	218	258	14	647	24
nshain . .	201	273,40	17	202	119	68	136	5	362	5
rfeld .	465	465,29	43	395	228	260	296	43	1337	23
rshausen .	253	360,42	9	321	154	.	187	10	597	42
feld . .	318	356,14	17	388	216	148	274	24	707	24
Zusammen	26338	28189,84	1464	21314	11946	10262	13331	2128	49350	1355
vinz Rheinhessen.										
Kreis Mainz.										
nheim . .	3810	1263,57	252	497	433	4	845	109	4028	41
heim . . .	1830	458,25	77	129	92	1	227	286	1014	6
. . . . .	568	329,65	69	230	125	.	164	44	1169	30
heim . .	1061	894,74	128	638	423	.	622	187	3254	59
heim .	1370	862,72	160	935	635	.	608	148	3729	88
n .	2829	915,99	149	261	134	.	536	156	2846	32
Bischofsheim .	412	201,57	31	190	129	2	147	105	959	71
nheim .	4882	643,27	[1])288	41	18	1	517	78	2344	10
heim	493	280,66	34	238	174	.	207	139	1317	35
sheim . .	2994	1382,07	179	704	587	452	766	184	4369	5
l .	8098	956,57	[2])314	183	111	6	271	132	2109	111
-Winternheim .	614	500,23	109	410	332	.	239	79	2662	78
heim . . .	5948	711,52	102	291	225	2	341	288	3032	24
nheim .	1676	482,19	65	156	114	1	210	279	2055	17
mit Zahlbach .	84251	356,86	[3])1877	62	51	4	270	142	4572	83
nborn .	700	276,59	63	148	130	.	154	66	1577	28
bach .	5278	299,86	67	45	44	.	368	248	792	8
-Olm .	1766	998,04	108	373	283	.	456	416	4085	150
-Olm . .	1428	1226,05	178	706	536	.	375	122	3759	33
nloch . .	550	171,75	45	350	248	.	217	109	1226	71
cken . . .	1041	683,86	99	617	386	.	291	149	2739	61
nau .	5760	269,83	146	154	122	.	159	92	1845	17
heim . . .	1001	463,76	78	467	320	.	591	203	2748	31
Zusammen	138360	14629,60	4618	7825	5652	473	8581	3761	58230	1089

[1]runter 212 Militärpferde. [2]) Dgl 101. [3]) Dgl. 782.

Gemeinden und Gemarkungen.	Bevölkerung am 1. Dez. 1900.	Fläche (Ackerland, Grabgärten, Wiesen, Grasgärten u. Weiden). Hektar.	Pferde.	Rindvieh		Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner, Truth. u. Perlhühner).
				Stückzahl überhaupt.	darunter Kühe.				
II. Kreis Alzey.									
Albig	1077	875,49	111	569	378	7	368	314	2584
Alzey mit Schafhausen	6893	1551,49	263	319	239	4	568	339	3543
Badenheim	438	370,70	55	397	229	.	208	24	1215
Bechenheim	355	216,31	25	176	99	1	118	83	879
Bermersheim	269	252,22	31	152	129	.	117	50	918
Biehelsheim	414	251,39	35	300	225	.	146	50	1043
Bornheim	430	383,41	53	265	179	.	196	92	1027
Bosenheim	747	462,94	46	493	299	.	227	69	1556
Dautenheim	401	325,38	43	257	141	.	144	91	1110
Dintesheim	166	187,12	24	70	44	.	65	38	403
Eckelsheim	488	426,52	67	308	176	.	229	107	1176
Erbes-Büdesheim	874	895,55	124	537	273	2	217	129	2099
Esselborn	326	395,03	36	214	143	.	81	50	939
Flomborn	718	766,17	89	371	254	.	241	159	1685
Flonheim	1818	900,65	130	513	335	.	359	283	3095
Framersheim	1493	848,99	109	640	392	1	299	227	3753
Frei-Laubersheim	836	645,37	63	501	306	7	254	86	2190
Freimersheim	522	606,24	71	335	208	.	190	95	1174
Fürfeld	1196	953,15	110	596	363	10	480	129	2695
Gau-Köngernheim	254	172,39	29	109	81	.	91	89	720
Gau-Odernheim	1758	1411,70	161	608	422	10	444	305	3861
Gumbsheim	266	297,41	46	208	137	1	88	24	941
Hackenheim	750	310,59	49	276	165	2	171	113	1124
Heimersheim	692	541,52	81	381	306	.	221	157	1624
Heppenheim im Loch	499	511,38	59	324	199	.	177	87	1574
Ippesheim	146	92,24	14	88	58	.	38	20	367
Kettenheim	381	323,41	49	264	161	.	104	46	1076
Lonsheim	386	377,43	50	280	184	.	147	70	1011
Nack	507	496,32	53	196	122	.	117	94	1017
Neu-Bamberg	637	344,62	50	245	138	1	210	124	1152
Nieder-Wiesen	551	337,86	32	178	117	.	128	113	1139
Offenheim mit Vorholz	539	500,39	45	408	215	.	184	77	1390
Pfaffen-Schwabenheim	644	399,32	61	341	209	1	295	90	1369
Planig	1144	456,37	32	310	187	.	158	127	1746
Pleitersheim	205	207,88	15	140	70	.	64	28	561
Sankt-Johann	471	357,88	63	314	199	.	233	63	1276
Siefersheim	684	539,54	59	269	161	3	185	149	1443
Sprendlingen	2276	982,42	137	518	345	13	427	271	3459
Stein-Bockenheim	514	365,03	40	280	161	.	209	66	1383
Tiefenthal	140	111,98	4	66	39	.	47	41	327
Uffhofen	552	388,73	50	239	161	.	172	135	1302
Volxheim	670	409,78	62	341	205	.	249	130	1289
Wahlheim	378	291,90	37	218	160	.	151	73	1047
Weinheim	958	665,63	68	360	217	.	218	247	2030
Welgesheim	407	142,11	18	207	131	.	124	68	857
Wendelsheim	1008	639,42	68	460	269	1	294	147	2109
Drei-Gemeinde-Wald	11	8,80	.	3	2	.	2	2	41
Wöllstein	1730	1080,20	130	572	336	.	297	228	3734
Wonsheim	716	558,98	53	425	281	5	284	63	1905
Zotzenheim	410	208,22	22	243	155	1	115	50	870
Zusammen	39745	24848,02	3122	15884	10005	70	10151	5712	76927

Gemeinden und Gemarkungen.	Bevölkerung am 1. Dez. 1900.	Fläche (Ackerland, Grabgärten, Wiesen, Grasgärten u. Weiden). Hektar.	Pferde.	Rindvieh		Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner, Truth. u. Perlhühner).	Bienenstöcke.
				Stückzahl überhaupt.	darunter Kühe.					
I. Kreis Bingen.										
nheim	934	584,47	80	526	321	4	266	108	2151	41
sheim	789	409,81	56	438	280	.	240	128	1963	8
en	9600	52,37	157	115	92	8	71	12	1005	17
nheim	564	366,53	63	495	267	.	184	83	1848	24
sheim	2782	504,26	50	446	366	11	373	264	1432	18
ersheim	661	310,82	6	117	84	.	87	114	384	12
ersheim	1061	371,51	23	500	300	6	263	81	2487	93
eim	901	441,08	66	357	248	.	258	210	2370	117
lstadt	620	651,49	67	333	225	.	285	120	1477	51
Weinheim	838	176,66	41	274	169	.	234	139	1480	4
Algesheim mit Lau-										
nziberg	2608	873,14	133	747	462	27	495	432	4549	81
sheim mit Ilmen-Aue	615	430,77	27	221	127	1	112	78	997	21
ingen	1085	706,04	45	544	287	5	277	70	2111	91
sheim	298	324,98	17	203	133	6	93	48	719	11
Winternheim	814	440,64	54	358	225	1	238	173	1613	34
esheim mit Heiden-										
irt	2629	1072,77	112	593	344	.	503	435	2671	48
weiler	679	303,80	26	325	216	.	207	70	1482	49
nheim	1049	466,74	79	423	298	.	259	192	2227	133
pten	871	138,50	8	161	128	.	104	113	929	16
er-Hilbersheim	444	378,91	39	297	200	.	171	67	1174	99
er-Ingelheim mit										
orkenheim	3435	1858,02	201	852	560	2	536	365	5128	50
-Ingelheim	3102	860,17	193	755	486	4	532	544	4637	120
nheim	1249	399,00	38	428	297	4	239	125	2237	28
r Schwabenheim mit										
affenhofen	1261	797,70	107	571	374	.	382	160	2875	76
sheim	461	294,53	26	157	107	2	135	63	684	43
kernheim	809	498,68	69	421	212	.	297	109	1470	15
Zusammen	40457	13713,39	1781	10567	6808	81	6841	4303	52100	1300
Kreis Oppenheim.										
sheim	1158	601,56	110	426	305	.	299	197	2262	131
tolsheim	1075	985,30	113	554	357	1	458	222	2523	122
elnheim	583	559,26	70	339	209	.	247	130	1578	47
nheim	2559	1116,03	102	595	452	.	542	425	3370	58
eim	740	527,56	61	382	254	.	351	219	2210	41
heim	737	504,85	64	368	280	504	261	189	1936	33
heim	1124	672,16	43	268	174	.	281	296	1923	6
esheim	745	585,34	83	415	289	.	347	150	1581	27
loch	455	351,13	28	250	178	.	168	84	1084	48
heim	588	418,95	61	299	202		251	167	1407	105
eim	477	306,12	41	235	180	.	177	51	1080	41
enheim	591	264,03	26	236	161	.	213	165	1426	87
sheim	632	769,19	68	415	250	.	310	142	1766	75
-Bickelheim	1299	657,29	102	589	364	.	349	251	2765	83
Weinheim	503	355,67	44	279	183	.	188	86	1131	97
ersblum m. Schmitts-										
usen	2183	1856,14	172	754	578	.	535	451	4113	100
nheim mit Wahl-										
imer Hof	668	526,91	43	283	215	.	256	159	1609	72

Gemeinden und Gemarkungen.	Bevölkerung am 1. Dez. 1900.	Fläche (Ackerland, Grabgärten, Wiesen, Grasgärten u. Weiden). Hektar.	Pferde.	Rindvieh		Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner, Truthühner, Perlhühner).
				Stückzahl überhaupt.	darunter Kühe.				
Hillesheim	641	484,55	63	262	182	.	244	152	1654
Köngernheim	537	300,13	29	289	204	.	247	94	1489
Lörzweiler	624	474,29	58	458	316	.	332	90	2399
Ludwigshöhe	312	192,24	25	127	81	.	120	65	748
Mommenheim	921	696,92	99	620	414	.	460	206	3343
Nackenheim	1590	574,58	51	308	221	1	342	325	1880
Nieder-Saulheim	2077	1114,57	182	1028	645	.	605	330	4362
Nierstein	4127	619,27	173	861	281	1	775	306	3750
Ober-Hilbersheim	874	696,41	84	583	396	.	380	157	2291
Ober-Saulheim	663	487,36	67	386	235	.	270	107	1418
Oppenheim	3701	285,16	94	101	84	1	231	300	1474
Partenheim	1035	712,40	92	535	318	.	279	208	2060
Schimsheim	259	188,07	22	114	68	.	64	75	608
Schornsheim	1128	820,05	102	597	403	.	518	160	2860
Schwabsburg	981	618,78	89	407	306	.	418	172	2243
Selzen	901	517,16	88	522	399	1	523	116	2587
Spiesheim	727	646,10	75	508	339	1	403	76	2304
Sulzheim	706	497,92	60	366	262	.	260	163	1693
Udenheim	833	728,27	89	493	323	.	337	111	2264
Undenheim	1351	946,12	113	662	408	6	702	286	3563
Vendersheim	502	345,66	46	295	186	.	167	84	1014
Wald-Uelversheim	783	658,82	81	507	328	.	497	169	2471
Wallertheim	1175	789,83	113	602	398	2	313	134	2418
Welnolsheim	580	520,58	74	363	230	.	296	132	1560
Wintersheim	298	358,63	56	215	137	.	159	92	953
Wörrstadt	2840	1154,04	142	662	436	.	1058	376	4310
Wolfsheim	596	427,43	54	324	214	.	230	94	1403
Zusammen	46379	26863,48	3452	18382	12445	518	15463	7964	92901
V. Kreis Worms.									
Abenheim	1490	1008,39	130	446	305	.	340	404	3020
Alsheim mit Haugen-Wahlheim	1711	1244,77	141	419	311	.	514	408	3798
Bechtheim	1382	1183,01	120	504	368	.	445	352	3595
Bermersheim	246	213,02	40	174	111	2	85	46	678
Blödesheim	467	344,13	58	311	202	.	157	134	1163
Dalsheim	711	561,02	81	288	202	.	166	110	1697
Dittelsheim	926	600,73	71	266	184	.	243	237	2000
Dorn-Dürkheim	941	502,59	107	408	263	1	301	185	2238
Eich	1891	1999,94	225	808	397	6	686	535	3653
Eppelsheim	909	527,86	84	311	213	.	236	207	1911
Fretteuheim	180	244,90	26	106	82	.	98	48	526
Gimbsheim	2451	1559,03	223	927	478	1	1291	598	5293
Gundersheim m. Enzheim	1204	728,16	117	521	321	1	349	219	2564
Gundheim	611	414,20	50	203	142	.	131	148	1416
Hamm	1321	682,71	74	232	182	.	329	347	2207
Hangen-Weisheim	396	434,28	55	205	139	.	166	87	990
Heppenheim a. d. Wiese	1330	897,24	126	411	263	2	320	249	3350
Herrnsheim	2109	1465,81	135	486	268	.	388	330	261
Hessloch	951	561,67	75	286	231	.	230	186	1795
Hohen-Sülzen	441	348,72	46	191	105	.	155	117	1443
Horchheim	1814	892,66	73	244	164	.	253	483	2048

Gemeinden und Gemarkungen.	Bevölkerung am 1. Dez. 1900.	Fläche (Ackerland, Grabgärten, Wiesen, Grasgärten u. Weiden). Hektar.	Pferde.	Rindvieh		Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Federvieh (Gänse, Enten, Hühner, Truth. Perlhühner).	Bienenstöcke.
				Stückzahl überhaupt.	darunter Kühe.					
heim	262	766,00	48	140	106	.	95	33	1143	31
sheim	449	268,83	43	183	144	.	92	101	1021	46
heim	972	110,67	48	167	120	.	218	207	1677	113
nheim	753	502,45	63	237	35	6	182	273	2061	72
heim	537	392,06	56	205	145	.	120	140	944	62
adt	519	525,46	90	306	179	.	169	89	1621	64
heim	985	583,57	62	243	189	.	264	129	1805	51
rnheim	599	356,45	67	364	215	1	186	127	1649	33
r-Flörsheim	741	586,39	75	238	173	.	195	158	1602	49
Flörsheim	1013	989,00	145	514	318	1	327	237	2521	65
in	942	532,54	80	287	166	.	203	147	1751	59
den	3701	1664,81	169	474	340	1	691	519	5926	94
rsheim	2688	1240,48	127	289	214	3	309	382	3372	40
-Dürkheim	1157	516,06	93	247	148	.	239	278	2109	12
henheim	502	318,39	56	200	145	.	110	96	883	73
sheim	398	320,47	21	69	47	.	120	138	996	13
thofen	1704	1282,01	116	429	309	.	329	229	2645	131
-Oppenheim	784	281,41	36	114	75	.	166	305	1333	16
se mit Hochheim, hausen und Pfiffheim	40705	2106,04	[1])654	538	440	155	989	963	14538	207
Zusammen	83393	29158,43	4106	12936	8389	180	11887	10031	98111	2789
Kreise.		**Wiederholung.**								
Darmstadt	112941	15594,55	6035	7889	4736	411	12668	9111	57975	715
Bensheim	55916	24228,44	3044	15374	8250	2778	18905	12243	79902	1634
Dieburg	55378	29827,94	3563	24067	14367	3755	28427	9004	97740	1796
Erbach	46583	22635,73	2122	20105	11951	5639	18967	5829	54349	3359
Gross-Gerau	50798	28749,92	3912	14404	7877	1188	21452	11312	89915	1630
Heppenheim	47083	20170,09	2279	15117	8944	2736	14830	6461	53503	2070
Offenbach	120813	18172,88	2751	11138	7460	5932	10657	9278	75166	935
I. Prov. Starkenburg	489512	159379,50	23706	108 094	63585	22439	125 906	63238	508550	12139
Giessen	81916	39200,88	3462	34841	19213	12406	28513	6673	120631	2271
Alsfeld	36280	35650,82	3167	29831	14267	8855	21520	4336	68360	2197
Büdingen	39032	30146,65	3169	20889	12874	9218	24791	5920	89997	1816
Friedberg	69673	41689,50	5501	26338	16954	5621	31404	10055	134295	2975
Lauterbach	28808	32170,25	1794	23765	11086	11473	14994	2837	40215	1667
Schotten	26338	28189,84	1464	21314	11946	10262	13331	2128	49350	1355
II. Prov. Oberhessen	282047	207047,89	18557	156 978	86340	57835	134 553	31949	502848	12281
Mainz	138360	14629,60	4618	7825	5652	473	8581	3761	58230	1089
Alzey	39745	24848,02	3122	15884	10005	70	10151	5712	76927	3643
Bingen	40457	13713,39	1781	10567	6808	81	6841	4303	52100	1300
Oppenheim	46379	26863,48	3452	18382	12445	518	15463	7964	92901	2924
Worms	83393	29158,43	4106	12936	8389	180	11887	10031	98111	2789
III. Prov. Rheinhessen	348334	109212,92	17079	65594	43299	1322	52923	31771	378269	11745
Grossherzogthum Hessen	1 119 893	475640,31	59342	330 666	193 224	81596	313 382	126 958	1389667	36165

[1]) Hierunter 16 Militärpferde.

Nr. 4837. **Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstä**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			
	Preis p												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M
Darmstadt	18,50	16,50	17,50	14,25	13,00	13,63	18,00	13,50	15,75	20,00	16,50	18,25	10,0
Bensheim	18,50	17,00	17,75	14,00	14,00	14,00	15,50	13,50	15,50	16,00	16,00	16,00	9,5
Dieburg	17,00	16,00	16,50	14,00	13,80	13,90	18,00	17,00	17,50	14,00	13,80	13,90	8,4
Erbach	16,50	16,50	16,50	14,00	14,00	14,00	15,00	15,00	15,00	16,00	16,00	16,00	10,0
Offenbach	18,50	18,00	18,25	15,00	14,60	14,80	18 00	15,00	16,50	18,00	16,50	17,75	10,0
Giessen	17,50	16,50	17,14	15,50	14,50	15,00	18,00	16,00	17,00	17,50	16,50	17,14	10,0
Alsfeld	16,50	16,50	16,50	16,50	16,50	16,50	15,00	15,00	15,00	16,00	16,00	16,00	7,5
Büdingen	16,00	16,00	16,00	15,00	15,00	15,00	15,50	15,50	15,50	17,00	17,00	17,00	9,0
Butzbach	17,50	17,00	17,25	16,00	15,50	15,67	16,50	15,50	16,08	18,00	17,00	17,50	11,0
Friedberg	17,00	16,50	16,71	14,50	14,00	14,17	15,50	15,00	15,25	17,00	15,50	16,17	9,0
Lauterbach	17,00	17,00	17,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	16,00	16,00	16,00	9,0
Schotten	16,50	16,00	16,25	14,00	13,50	13,75	15,00	14,50	14,75	16,00	15,50	15,75	8,0
Mainz	18,20	16,70	17,45	14,85	13,65	14,16	17.00	15,70	16,41	18,00	16,00	17,00	9,0
Alzey	17,50	17,00	17,25	14,00	13,75	13,88	16,00	15,50	15,75	18,00	17,50	17,75	8,0
Bingen	17,50	16,50	16,88	14,50	13,50	13,98	16,50	15,00	15,69	18,00	17,00	17,44	10,0
Worms	18,00	16,50	17,25	15,00	14,00	14,50	17,25	15,25	16,25	18,00	16,50	17,25	9,0
Summe			272,18			231,94			252,96			266,96	
Mittelpreis			17,01			14,50			15,81			16	

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schaffl.		Schweinefl.		Wein
	Preis p												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Darmstadt	1,52	2,00	1,40	1,60	1,52	1,72	1,40	1,60	.	.	1,60	1,72	0,42
Bensheim	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,40	.	1,20	.	1,20	.	0,50
Dieburg	.	.	1,20	.	1,28	.	.	.	.	.	1,40	.	0,38
Erbach	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,32	.	1,28	.	1,40	.	0,37
Offenbach	1,40	1,60	1,30	1,40	1,40	2,20	1,32	1,50	0,80	1,20	1,70	2,20	0,40
Giessen	1,40	1,60	1,26	1,40	1,28	1,34	1,20	1,40	1,10	1,20	1,40	1,60	0,40
Alsfeld	1,30	.	1,20	.	1,40	.	.	.	.	.	1,20	.	0,38
Büdingen	1,32	.	1,20	.	1,32	.	1,12	.	.	.	1,30	.	0,34
Butzbach	1,44	.	1,28	.	1,32	.	1,20	.	.	.	1,32	.	0,36
Friedberg	1,44	.	1,28	.	1,36	.	1,30	.	.	.	1,36	.	0,39
Lauterbach	1,28	.	1,28	.	1,20	.	1,12	.	.	.	1,32	.	0,33
Schotten	.	.	1,28	.	1,20	.	.	.	.	.	1,32	.	0,32
Mainz	1,44	1,70	1,20	1,30	1,40	1,50	1,00	1,47	.	.	1,60	1,80	0,34
Alzey	1,32	1,60	1,22	1,60	1,40	1,80	1,32	1,60	.	.	1,40	1,80	0,38
Bingen	1,50	1,60	1,30	1,40	1,40	1,60	1,20	1,40	.	.	1,60	1,80	0,42
Worms	1,40	1,70	1,28	1,70	1,48	2,00	1,20	1,72	.	.	1,60	1,80	0,36
Summe	19,56	11,80	20,24	10,40	21,76	12,18	16,00	10,69	4,38	2,40	22,72	12,72	
Mittelpreis	1,40	1,69	1,27	1,49	1 36	1,74	1,23	1,53	1.10	1,20	1.42	1.	

Orten des Grossh. Hessen im Februar 1902.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
ppelzentner.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
8,00	6,00	7,00	6,00	5,00	5,50	36,00	19,00	27,50	28,00	20,00	24,00	40,00	20,00	30,00
6,50	6,50	6,50	4,50	3,50	4,06	36,00	27,00	31,50	36,00	25,00	30,50	47,00	24,00	35,50
7,00	5,80	6,13	3,20	2,80	2,97	28,00	24,00	26,00	32,00	30,00	31,00	36,00	32,00	34,00
6,50	6,50	6,50	5,00	5,00	5,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	40,00	40,00	40,00
8,00	7,50	7,75	4,50	3,80	4,15	38,00	28,00	33,00	26,00	22,00	24,00	30,00	24,00	27,00
8,00	7,00	7,50	3,50	3,50	3,50	31,00	28,00	29,50	33,00	30,00	31,50	40,00	39,00	39,50
4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	16,00	16,00	16,00	28,00	28,00	28,00	32,00	32,00	32,00
8,00	8,00	8,00	3,50	3,50	3,50	22,00	22,00	22,00	24,00	24,00	24,00	25,00	25,00	25,00
8,50	8,00	8,25	4,00	3,50	3,75	29,00	27,00	28,00	23,00	22,00	22,50	30,00	28,00	29,00
7,00	4,50	5,58	3,50	2,50	3,00	36,00	24,00	30,00	30,00	24,00	27,00	34,00	22,00	28,00
7,00	7,00	7,00	6,00	6,00	6,00	18,00	18,00	18,00	.	.	.	30,00	30,00	30,00
7,40	6,40	6,90	4,00	3,50	3,75	18,00	17,00	17,50	24,00	22,00	23,00	28,00	24,00	26,00
7,80	5,80	6,78	6,00	4,00	5,00	27,75	24,00	26,08	25,20	19,00	21,40	35,00	22,00	29,58
5,50	4,75	5,09	6,00	4,00	5,00	28,00	22,00	25,00	29,00	25,00	27,00	42,00	25,00	33,50
6,00	4,50	5,44	5,20	4,00	4,56	34,00	23,00	28,00	30,00	19,00	23,63	36,00	18,00	27,50
6,50	5,20	5,85	5,75	3,75	4,75	27,00	24,00	25,50	24,50	22,00	23,25	30,00	23,50	26,50
		104,27			68,49			413,58			390,78			493,06
		6,52			4,28			25,85			26,05			30,82

en-	Brod.		Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück
ogramm.						per Liter.			per 10 Stück.					per Doppelzentner.		
Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-Brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.					
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.		ℳ.
0,26	0,28	0,24	2,20	2,00	2,10	0,20	0,18	0,19	0,70	0,60	0,65	2,60	0,20	2,80	.	3,50
0,24	0,25	0,22	2,40	2,20	2,30	0,18	0,16	0,17	0,80	0,60	0,70	2,80	0,22	2,80	.	.
0,25	0,22	0,20	2,40	2,30	2,35	0,18	0,17	0,18	0,80	0,60	0,68	3,60	0,22	3,30	.	.
0,22	0,24	0,20	2,10	2,10	2,10	0,17	0,17	0,17	0,75	0,75	0,75	2,40	0,22	2,70	.	.
0,20	0,27	0,24	2,50	2,00	2,25	0,24	0,18	0,21	0,80	0,40	0,60	2,80	0,20	2,80	.	.
0,23	0,24	0,21	2,20	1,80	2,00	0,18	0,18	0,18	0,90	0,70	0,76	3,40	0,20	2,10	1,75	.
0,22	0,22	0,22	2,20	2,20	2,20	0,14	0,14	0,14	0,70	0,70	0,70	3,00	0,20	2,40	2,00	.
0,23	0,25	0,23	2,20	2,20	2,20	0,16	0,16	0,16	0,70	0,70	0,70	3,60	0,22	3,10	0,90	.
0,21	0,27	0,24	2,40	2,20	2,30	0,15	0,15	0,15	1,00	1,00	1,00	3,20	0,22	2,80	1,80	.
0,24	0,25	0,24	2,40	2,40	2,40	0,18	0,18	0,18	0,80	0,70	0,75	3,40	0,22	2,30	.	.
0,24	0,33	0,22	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,80	0,80	0,80	3,00	0,24	2,40	.	.
0,25	0,24	0,21	2,00	1,80	1,90	0,15	0,11	0,13	0,60	0,50	0,55	2,40	0,20	2,40	.	.
0,25	0,28	0,25	2,10	1,40	1,71	0,20	0,18	0,19	0,72	0,50	0,61	2,20	0,19	2,14	.	.
0,22	0,32	0,24	2,30	1,90	2,12	0,18	0,18	0,18	0,90	0,70	0,83	2,30	0,20	2,40	.	.
0,25	0,25	0,24	2,40	1,80	2,04	0,24	0,18	0,20	0,80	0,60	0,68	2,60	0,18	1,90	.	.
0,23	0,23	0,21	2,20	1,80	2,04	0,20	0,16	0,18	0,90	0,50	0,79	2,66	0,19	1,66	.	.
4,01	4,14	3,61			34,41			2,77			11,55	46,56	3,32	40,00	6,45	3,50
0,24	0,26	0,23			2,15			0,17			0,72	2.91	0.21	2.50	1,61	3,50

Nr. 4838. Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im Mai 1902
in den grösseren Gemeinden des Grossherzogthums.

Todesfälle.	Mainz. 86 700	Darmst. 75 100	Offenb. 54 000	Worms. 42 700	Giessen. 26 400	Bingen. 10 000	N.-Isenb. 8 550	Lamprth. 8 250	Kastel. 8 250	Viernhm. 7 450	Benshm. 7 450	Friedberg 7 200	Alzey. 7 000	Pfungst. 6 450	Kosthm. 6 300	Weisenau 6 000	Heppenh. a.d.B. 5 450	Langen. 5 850	Mombach 5 700	Eberstadt a.d.B. 5 400	Griesheim. 5 400	Im Ganz. 395 650
Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr	36	24	12	17	7	2	3	3	4	6	2	4	3	4	2	4	5	5	1	6	2	152
über 1—15 Jahre	27	18	17	13	9	5	2	3	3	.	1	.	2	1	1	3	1	5	.	3	.	114
» 15—60 »	56	36	26	29	18	3	1	10	2	7	7	3	5	3	.	3	3	5	1	2	3	223
» 60 .	33	35	20	17	14	4	1	6	3	3	7	2	2	3	2	1	3	1	3	1	3	164
Todesursachen																						
Masern und Rötheln	1	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6	.	.	.	11
Scharlach	1	2	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5
Rose	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Diphtherie und Croup	1	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	4
Keuchhusten	1	.	2	1	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	8
Unterleibstyphus	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Kindbettfieber und and. Folgen der Geburt . .	2	1	.	.	.	.	.	2	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7
Tuberkulose der Lungen .	25	16	14	11	5	.	.	2	.	2	2	.	3	2	.	1	1	.	1	1	.	87
Tuberkulose anderer Organe	4	3	3	4	2	2	1	.	1	.	2	.	2	.	.	1	1	3	.	.	.	30
Entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane .	28	20	15	17	4	2	2	5	2	.	.	2	.	1	1	2	1	.	.	.	3	105
Apoplexia (Schlagfluss)	8	4	2	5	2	.	.	.	1	.	.	1	1	.	1	.	.	1	.	.	.	26
Acute u. chronische Erkrank. d. Herzens .	8	7	6	5	1	3	.	2	1	2	2	.	.	.	.	.	1	2	1	.	.	41
Darmkatarrh und Atrophie der Kinder	9	8	3	5	3	.	.	1	.	1	1	1	.	2	1	2	4	1	.	1	.	43
Angeborene Lebensschwäche etc.	8	5	1	2	1	1	1	.	.	.	.	2	2	1	.	.	1	1	.	.	.	26
Krebs und Neubildungen	8	7	3	8	5	.	.	1	1	.	.	1	.	.	.	2	2	.	1	.	1	39
Altersschwäche	8	6	3	4	6	1	.	1	5	1	3	.	2	.	1	.	1	.	.	.	1	39
Andere benannte Krankheiten	35	26	17	10	13	3	1	6	.	8	6	2	2	4	1	3	.	1	1	5	3	152
Gewaltsamer Tod (Verunglückg., Selbstmord und Mord)	4	1	3	2	3	.	1	2	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.	.	19
Todesursache unbekannt	1	3	3	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	10
Zusammen	169	119	76	76	48	14	7	22	12	16	17	9	12	11	5	11	12	16	5	12	5	658

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 751. **Juli** **1902.**

Inhalt: Schulbildung der Ersatzmannschaften 1901/02. — Pflegekinder unter 6 Jahren im Grossh. Hessen 1900 u. 1901. — Salzbesteuerung im Grossh. Hessen 1901/02. — Branntweinbrennerei u. Brauntweinbesteuerung im Grossh. Hessen 1900/01. — Main-Neckar-Eisenbahn etc. Juni 1902. — Obstbau u. Obstnutzung im Grossh. Hessen 1901. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. März 1902. — Sterblichkeitsverhältn. Juni 1902.

Nr. 4839. Schulbildung der im Ersatzjahr 1901/02 bei der Grossh. Hess. (25.) Division eingestellten Hessischen Unterthanen.*)

Ordnungs-Nr.	Provinzen.	Eingestellte Mannschaften.	Darunter mit Schulbildung in deutsch. Sprache.	Darunter mit Schulbildung in fremder Sprache.	Darunter ohne Schulbildung.	Ohne Schulbildung in %.
1	Starkenburg	1 762	1 761	1	.	.
2	Oberhessen	1 032	1 032	.	.	.
3	Rheinhessen	1 103	1 103	.	.	.
	Zusammen	3 897	3 896	1	.	.
	Im Ersatzjahr 1900/01	3 880	3 880	.	.	.
	» » 1899/1900	3 624	3 623	.	1	0,03
	» » 1898/99	3 678	3 677	.	1	0,03
	» » 1897/98	3 638	3 638	.	.	.
	» » 1896/97	3 551	3 547	.	4	0,11
	» » 1895/96	3 864	3 864	.	.	.
	» » 1894/95	3 552	3 550	.	2	0,06
	» » 1893/94	3 472	3 472	.	.	.
	» » 1892/93	2 530	2 529	.	1	0,04
	» » 1891/92	2 718	2 716	.	2	0,07
	» » 1890/91	2 812	2 808	1	3	0,11
	» » 1889/90	2 562	2 560	2	.	.
	» » 1888/89	2 660	2 658	.	2	0,08
	» » 1887/88	2 729	2 726	.	3	0,11
	» » 1886/87	2 636	2 636	.	.	.
	» » 1885/86	2 501	2 500	.	1	0,04
	» » 1884/85	2 504	2 500	.	4	0,16
	» » 1883/84	2 706	2 704	.	2	0,07
	» » 1882/83	2 609	2 602	.	7	0,27
	Summe d. 20 Ersatzjahre	62 123	62 086	4	33	0,05

*) Vergl. Mittheil. Nr. 729—732, Juli 1901, S. 161.

Nr. 4840. Uebersicht über die im Grossh. Hessen in den Ja… Kinder u…

Ordnungs-Nummer.	Provinzen.	Zahl der in entgeltliche Pflege gegebenen Kinder unter 6 Jahren.			Darun… 1. Kinder, welche von … noch lebenden Eltern — … einem Elterntheil — in P… gegeben sind.					
								Darunter …		
								ortsfremde inländische Kinder.		
		Ehelich.	Unehelich.	Zusammen.	Ehelich.	Unehelich.	Zusammen.	Ehelich.	Unehelich.	Ehelich.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
I.	**Provinz Starkenburg.**									
	Summe der Pfleglinge	155	710	865	97	618	715	46	385	2…
	davon abgegangen:									
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	28	39	67	8	22	30	5	11	
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.	42	156	198	37	151	188	11	89	
	c) durch Tod	5	55	60	5	51	56	3	38	
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	80	460	540	47	394	441	27	247	1…
II.	**Provinz Oberhessen.**									
	Summe der Pfleglinge	81	218	299	24	177	201	9	116	
	davon abgegangen:									
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	17	26	43	4	13	17	1	7	
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.	3	20	23	3	16	19	.	11	
	c) durch Tod	.	10	10	.	7	7	.	5	
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	61	162	223	17	141	158	8	93	
III.	**Provinz Rheinhessen.**									
	Summe der Pfleglinge	90	556	646	69	530	599	23	237	
	davon abgegangen:									
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	8	25	33	4	24	28	1	9	
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.	15	137	152	14	133	147	5	56	
	c) durch Tod	3	71	74	2	70	72	2	36	
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	64	323	387	49	303	352	15	136	
IV.	**Grossherzogthum Hessen.**									
	Summe der Pfleglinge	326	1484	1810	190	1325	1515	78	738	
	davon abgegangen:									
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	53	90	143	16	59	75	7	27	
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.	60	313	373	54	300	354	16	156	
	c) durch Tod	8	136	144	7	128	135	5	79	
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	205	945	1150	113	838	951	50	476	

*) Vergl. Mittheil. Nr. 712, Sept. 1900, S. 196.

0 und 1901 in entgeltlicher Pflege befindlich gewesenen hs Jahren.*)
1900.

2. Waisen			3. Kinder, welche im Wege der öffentlichen Armenpflege in Pflege gegeben sind.		geboren in den Jahren								Maximum und Minimum des Pflegegeldes.
degegeben den und	in Pflege gegeben auf Kosten der Landeswaisenkasse.												
Unehelich.	Ehelich.	Unehelich.	Ehelich.	Unehelich.	1894.	1895.	1896.	1897.	1898.	1899.	1900.	Zusammen wie Spalte 5.	ℳ
14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.
3	17	26	35	63	77	85	91	105	165	165	177	865	600 30
1	5	6	14	10	67	.	.	.	.	.	.	67	
.	.	.	5	5	5	11	14	26	42	58	42	198	
.	.	.	.	4	1	.	.	1	7	16	35	60	
2	12	20	16	44	4	74	77	78	116	91	100	540	
.	18	12	33	29	44	35	34	49	41	59	37	299	360 60
.	6	4	6	9	43	.	.	.	.	.	.	43	
.	.	.	.	4	1	.	3	3	4	9	3	23	
.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	2	8	10	
.	12	8	27	13	.	35	31	46	37	48	26	223	
.	7	7	12	19	40	39	66	62	95	164	180	646	444 50
.	2	1	2	.	33	.	.	.	.	.	.	33	
.	.	1	1	3	5	4	12	19	32	43	37	152	
.	.	.	1	1	.	.	.	1	2	37	34	74	
.	5	5	8	15	2	35	54	42	61	84	109	387	
3	42	45	80	111	161	159	191	216	301	388	394	1810	600 30
1	13	11	22	19	143	.	.	.	.	.	.	143	
.	.	1	6	12	11	15	29	48	78	110	82	373	
.	.	.	1	8	1	.	.	2	9	55	77	144	
2	29	33	51	72	6	144	162	166	214	223	235	1150	

Ordnungs-Nummer.	Provinzen.	Zahl der in entgeltliche Pflege gegebenen Kinder unter 6 Jahren.			Darunter 1. Kinder, welche von noch lebenden Eltern – einem Elterntheil – in Pflege gegeben sind.				
								Darunter ortsfremde inländische Kinder.	
		Ehelich.	Unehelich.	Zusammen.	Ehelich.	Unehelich.	Zusammen.	Ehelich.	Unehelich.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7	8.	9.	10.
I.	**Provinz Starkenburg.**								
	Summe der Pfleglinge	214	806	1020	141	706	847	50	312
	davon abgegangen:								
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	35	59	94	22	42	64	5	10
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.	49	165	214	47	158	205	12	73
	c) durch Tod	8	53	61	6	50	56	3	22
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	122	529	651	66	456	522	30	207
II.	**Provinz Oberhessen.**								
	Summe der Pfleglinge	83	244	327	28	211	239	11	157
	davon abgegangen:								
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	14	15	29	6	10	16	4	6
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.	2	37	39	2	36	38	.	30
	c) durch Tod	.	14	14	.	14	14	.	9
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	67	178	245	20	151	171	7	112
III.	**Provinz Rheinhessen.**								
	Summe der Pfleglinge	91	552	643	64	527	591	17	226
	davon abgegangen:								
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	8	22	30	2	19	21	.	7
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.	28	119	147	27	116	143	7	50
	c) durch Tod	2	59	61	2	58	60	.	20
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	53	352	405	33	334	367	10	149
IV.	**Grossherzogthum Hessen.**								
	Summe der Pfleglinge	388	1602	1990	233	1444	1677	78	695
	davon abgegangen:								
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	57	96	153	30	71	101	9	23
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.	79	321	400	76	310	386	19	153
	c) durch Tod	10	126	136	8	122	130	3	51
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	242	1059	1301	119	941	1060	47	468

1901.

Waisen			3. Kinder, welche im Wege der öffentlichen Armenpflege in Pflege gegeben sind.		geboren in den Jahren							Maximum und Minimum des Pflegegeldes.
ege oen den und	in Pflege gegeben auf Kosten der Landeswaisenkasse.											
Unehelich.	Ehelich.	Unehelich.	Ehelich.	Unehelich.	1895.	1896.	1897.	1898.	1899.	1900.	1901.	Zusammen wie Spalte 5.	M.
14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.
.	18	30	53	70	100	109	113	145	157	226	170	1020	{ 600 30
.	3	8	10	9	94	.	.	.	.	.	.	94	
.	.	.	2	7	6	10	22	27	35	70	44	214	
.	.	1	2	2	.	.	2	6	10	20	23	61	
.	15	21	39	52	.	99	89	112	112	136	103	651	
.	15	10	35	23	30	43	51	45	51	42	65	327	{ 300 30
.	2	1	4	4	29	.	.	.	.	.	.	29	
.	.	.	.	1	1	4	7	4	9	4	10	39	
.	.	.	.	.	.	.	.	3	.	6	5	14	
.	13	9	31	18	.	39	44	38	42	32	50	245	
.	8	4	17	21	32	53	49	70	105	175	159	643	{ 420 75
.	2	1	3	2	30	.	.	.	.	.	.	30	
.	.	.	1	3	.	11	7	14	30	55	30	147	
.	.	.	.	1	.	.	1	2	2	28	28	61	
.	6	3	13	15	2	42	41	54	73	92	101	405	
.	41	44	105	114	162	205	213	260	313	443	394	1990	{ 600 30
.	7	10	17	15	153	.	.	.	.	.	.	153	
.	.	.	3	11	7	25	36	45	74	129	84	400	
.	.	1	2	3	.	.	3	11	12	54	56	136	
.	34	33	83	85	2	180	174	204	227	260	254	1301	

Nr. 4841. Salzbesteuerung im Grossherzogthum Hessen im Rechnungsjahr 1901/02.*)

Gegenstand.				1901/02	1900/01.	In 19 mehr.
I. Produktion und Absatz der inländischen Salzwerke.						
1. Zahl der Salzwerke:						
Staatssalzwerke (Bad-Nauheim)				1	1	.
Privatsalzwerke (Ludwigshalle)				1	1	.
Fabriken, in denen Salz als Nebenprodukt gewonnen wird (Amönehurg)				1	1	.
2. Producirte Salzmeuge	Ludwigshalle	124 897	Doppelzentner	142901	176356	.
	Bad-Nauheim	17 838				
	Amönehurg	166				
3. Abgesetzte Salzprodukte:						
a. versteuertes Salz (Siedesalz)			»	36469	36970	.
b. steuerfrei abgelassenes Salz:						
denaturirtes Salz (Siedesalz)			»	23205	27434	.
undenaturirtes Salz			»	1406	1356	50
4. mit Begleitschein nach dem deutschen Zollgehiet abgelassenes Salz			»	92942	99177	.
5. Steuerbetrag für das versteuerte inländische Salz			ℳ	437622	443637	.
II. In den freien Verkehr gesetzes Salz.						
1. Inländisches Salz	Ludwigshalle	66 069	Doppelzentner	85233	90288	.
	Bad-Nauheim	18 027				
	in Fabriken als Nebenprodukt gewonnen	1 137				
2. Salz aus andereu Theileu des deutschen Zollgehiets			»	85030	94585	.
3. Ausländisches Salz	Grosshritannien	1 065	»	1120	34	1086
	Portugal	55				
Zusammen			»	171383	184907	1086
Davon wurden:						
versteuert oder verzollt	inländisches Salz	90 101	»	91221	88659	2562
	ausländisches »	1 120				
abgabefrei abgelassen:						
denaturirt inländisches Salz			»	78756	94892	.
undenaturirt inländisches Salz			»	1406	1356	50
4. Betrag der erhobenen Abgaben:						
Salzsteuer (nach den Einnahme-Uebersichten)			ℳ	1081206	1063519	17687
Salzzoll			»	13509	403	13106
III. Abgabefrei verabfolgtes Salz.						
1. Zu landw. Zwecken:						
Viehsalz an 250 Empfänger			Doppelzentner	16866	18815	.
Düngesalz » 27 »			»	1427	1294	133

*) Vergl. Mittheil. Nr. 728, Juni 1901, S. 146.

Gegenstand.		1901/02.	1900/01.	In 1901/02 mehr.	In 1901/02 wenig.
gewerblichen Zwecken an:					
1 Soda- und Glaubersalzfabrik .	Doppelzentner	33747	46692	.	12945
11 Seifenfabriken	»	271	473	.	202
29 Gerbereien und Lederfabriken	»	2278	3540	.	1262
23 Häutehandlungen	»	1182	3085	.	1903
4 Steingutfabriken und Töpfereien	»	30	28	2	.
30 Eiskeller	»	1654	1153	501	.
4 Chemische Fabriken und Farbefabriken	»	21220	19701	1519	.
4 Metallwaarenfabriken	»	35	41	.	6
1 Papierfabrik	»	20	20	.	.
1 zum Auftbauen von Schnee und Eis	»	10	20	.	10
2 Darmhandlungen	»	55	60	.	5
1 Waschanstalt	»	5	.	5	.
sonstige Zwecke (zu Bädern für Heilzwecke):					
Soole	Hektoliter	1067138	1252152	.	185014
Mutterlauge	»	1207	1149	58	.
Badesalz (eingedickte Soole mit den Bestandtheilen der Mutterlauge)	Doppelzentner	1362	1326	36	.
Zusammen	Doppelzentner	80162	96248	.	16086
	Hektoliter	1068345	1253301	.	184956
ene Kontrolgebühren	ℳ	2325	2169	156	.

4842. Branntweinbrennerei und Branntweinbesteuerung n Grossherzogthum Hessen im Betriebsjahr 1900/01.*)

triebseinrichtung der vorhandenen Brennereien im Betriebsjahr 1900/01.

l der am Schlusse des Betriebsjahrs anden gewesenen Brennereien:
erschlussbrennereien 61
bfindungsbrennereien [1]) 301
zusammen 362

der im Betriebe gewesenen Brenne-, welche Branntwein erzeugt haben urch einmaligen Abtrieb u. zwar:
Branntwein von 80 Gewichtsprozent und mehr 13
Branntwein von weniger als 80 Gewichtsprozent [2]) 129
zusammen [2]) 142

darunter Brennereien:
mit kontinuirlichem Brenngeräthe 13
mit anderem Brenngeräthe und Dampfeinleitung in die Blase [2]) 118
ohne » » » » . 11

h) durch wiederholten Abtrieb:
im Ganzen [3]) 128
darunter Brennereien:
mit Dampfeinleitung in die Blase 19
mit einem besonderen Wiengeräthe 11

C. Zahl der Brennereien, in welchen am Schlusse des Betriebsjahrs aufgestellt waren, amtliche
Sammelgefässe 50
Alkoholmesser 11
Probenehmer —

gl. Mittheil, Nr. 727, Juni 1901, S. 129. — [1]) Hiervon waren im Laufe des Betriebsneu entstanden. — [2]) Von den aufgeführten Brennereien sind 2 ausser vom Brennereiauch von andern Personen (Materialbesitzern) benutzt worden. — [3]) Dgl. 3.

II. Die im Betriebsjahr 1900/01 im Betriebe gewesenen Brennereien nach M und Art des erzeugten Branntweins, nach den zur Anwendung gekomm Steuerarten und Steuererhebungsformen und nach den Kontingentsmenge

An Alkohol haben erzeugt:	Landwirthschaftliche Brennereien, die Branntwein erzeugt haben hauptsächlich aus		Gewerbliche Brennereien.	Materialbrennereien, die Branntwein erzeugt haben hauptsächlich aus			Brennereien überhaupt.	Dar
	Kartoffeln.	Getreide.		Traubenwein.	Brauereiabfällen.	anderen Stoffen.		Abfindungsbrennereien.
Bis 0,5 hl	.	.	.	.	.	12	12	12
über 0,5 bis 1 »	.	.	.	.	.	13	13	13
» 1 » 2 »	1	.	.	3	.	16	20	20
» 2 » 3 »	6	.	.	1	.	17	24	24
» 3 » 5 »	8	.	.	2	.	13	23	23
» 5 » 10 »	19	.	.	4	1	19	43	43
» 10 » 25 »	31	.	.	1	1	2	35	35
» 25 » 50 »	24	.	.	2	.	4	30	29
» 50 » 75 »	12	.	.	1	.	2	15	11
» 75 » 100 »	10	.	.	.	1	.	11	7
» 100 » 150 »	6	.	.	.	.	.	6	2
» 150 » 200 »	8	.	.	1	.	.	9	1
» 200 » 300 »	11	.	.	.	.	.	11	.
» 300 » 400 »	6	.	.	.	.	.	6	.
» 400 » 600 »	7	.	.	.	.	.	7	.
» 600 » 800 »	2	.	.	.	.	.	2	.
» 800 » 1000 »	1	.	.	.	.	.	1	.
» 1000 » 1200 »	2	.	.	.	.	.	2	.
Gesammtzahl der im Betriebe gewesenen Brennereien	154	.	.	15	3	98	270	22
darunter:								
Abfindungsbrennereien	104	.	.	15	3	98	220	.
Brennereien, die an Stelle der Maischbottichsteuer den Zuschlag zur Verbrauchsabgabe entrichtet haben	87	.	.	.	.	.	87	8
	Hektoliter Alkohol:							
A. Gesammterzeugung [1]):	17595	.	.	330	120	540	18585	3678
B. Erzeugung der besonders kontingentirten Brennereien:								
1. Zum niedrigeren Verbrauchsabgabensatze:	15223	.	.	109	27	183	15542	2599
2. Zum höheren Verbrauchsabgabensatze:	2134	.	.	44	73	95	2346	382
C. Erzeugung der Brennereien, denen ohne Zuweisung eines besonderen Kontingents stattet war, bis zu 10 hl Alkohol zum niedrigeren Verbrauchsabgabensatze herzuste								
1. Zum niedrigeren Verbrauchsabgabensatze:	232	.	.	79	18	243	572	572
2. Zum höheren Verbrauchsabgabensatze:	6	.	.	98	2	19	125	125
D. Kontingent der unter B. bezeichneten Brennereien:	15699	.	.	109	27	273	16108	2883

[1]) Von der unter A. nachgewiesenen Gesammterzeugung sind Seitens 5 Materialbr welche eigene Brennvorrichtungen nicht besassen, sondern ihr Material in der Bre eines Anderen verarbeiteten oder für ihre eigene Rechnung verarbeiten liessen. Alkohol hergestellt worden.

III. Menge der im Betriebsjahr 1900/01 zur Branntweinerzeugung verwendeten Stoffe:

	dz		hl
Kartoffeln	161 801	Flüssige Traubenweinhefe	983
Roggen	254	Gepresste Traubenweinhefe und Obstweinhefe	4 347
Gerste	7 240	Nicht gewäss. Weintreber	7 323
Mais	3 612	Gewässerte Weintreber	508
Anderes Getreide	113	Brauereiabfälle	6 911
	hl	Umgeschlagenes Bier, Tropfhier und sonstige Bierrückstände	124
Kirschen	186	Hefenbrühe	659
Zwetschen	9 100	Traubenwein	3 066
Sonstiges Steinobst	106		
Abgefallenes Kernobst (Fallobst) und Kernobsttreber	227		

IV. Bemaischter Bottichraum und Alkoholausbeute in den Maischbottichsteuer entrichtenden Brennereien im Betriebsjahr 1900/01.

Von den im Betriebe gewesenen landwirthschaftlichen Brennereien (die Branntwein hauptsächlich aus Kartoffeln erzeugt haben) haben die Maischbottichsteuer entrichtet:

	Zahl der Brennereien.	Bemaischter Bottichraum. hl	Ausbeute an Alkohol. hl
zum vollen Satze	2	19 582	2 044
zu 9/10 des vollen Satzes	8	41 457	3 929
zu 8/10 des vollen Satzes	11	35 474	3 054
zu 6/10 des vollen Satzes	46	61 092	4 442

V. Erhobene und vergütete Branntweinsteuer für das Betriebsjahr 1900/01.

A. An Maischbottichsteuer wurden erhoben:

zum vollen Satze	25 161 ℳ.
zu 9/10 des vollen Satzes	50 792 »
zu 8/10 des vollen Satzes	37 513 »
zu 6/10 des vollen Satzes	47 391 »
zusammen	160 857 »
Hiervon ab die Rückvergütung der Maischbottichsteuer	210 491 »
Bleibt Reinertrag an Maischbottichsteuer	—49 634 »
Nach den im Laufe des Betriebsjahrs ausgefertigten Vergütungsscheinen beträgt die Rückvergütung der Maischbottichsteuer	150 575 »

B. An Verbrauchsabgabe wurden erhoben:

zum Satze von 0,50 ℳ. für das Liter Alkohol	285 816 »
» » » 0,70 » » » » »	1 924 433 »
überhaupt	2 210 249 »
Hiervon ab:	
die Rückvergütung der Verbrauchsabgabe	43 224 »
der Betrag der in Anrechnung gekommenen Kontingentscheine	336 148 »
zusammen	379 372 »
Bleibt Reinertrag an Verbrauchsabgabe	1 830 877 »
Nach den im Laufe des Betriebsjahrs ausgefertigten Vergütungsscheinen beträgt die Rückvergütung der Verbrauchsabgabe	43 660 »
Kontingentscheine wurden ausgefertigt über	203 931 »

An Zuschlag zur Verbrauchsabgabe wurden erhoben:

zum Satze von 0,08 ℳ.	30 ℳ
» » » 0,12 »	18 093 »
» » » 0,16 »	8 128 »
» » » 0,20 »	22 467 »
überhaupt	48 718 »
Reinertrag an Verbrauchsabgabe und Zuschlag	1879595 »

C. An Brennsteuer wurden erhoben:

1. Allgemeine Brennsteuer:	
a. zum vollen Satze von 0,50 ℳ. für das hl Alkohol	1 380 »
» » » » 1,00 » » » » »	723 »
» » » » 1,50 » » » » »	293 »
b. zu 3/4 des vollen Satzes*) von 0,50 ℳ. für das hl Alkohol	114 »
» » » » » » 1,00 » » » » »	225 »
» » » » » » 1,50 » » » » »	29 »
2. Besondere Brennsteuer	— »
Summe der erhobenen Brennsteuer	2 764 »
Hiervon ab die Brennsteuervergütung	61 459 »
Bleibt Ueberschuss an Brennsteuer	—58 695 »
Nach den im Laufe des Betriebsjahrs ausgefertigten Vergütungsscheinen beträgt die Brennsteuervergütung	45 852 »

D. Gesammt-Einnahme.

Reinertrag an Maischbottichsteuer (A.)	—49 634 »
Reinertrag an Verbrauchsabgabe und Zuschlag (B.)	1879595 »
Ueberschuss an Brennsteuer (C.)	—58 695 »
Im Ganzen	1 771 266 »

VI. Belastung der Brennereien durch die Brennsteuer im Betriebsjahr 1900/01.

1. An allgemeiner Brennsteuer hatten — durchschnittlich auf 1 hl ihrer Jahreserzeugung berechnet — zu zahlen:

	Zahl der Brennereien.	mit einer Jahreserzeugung von hl Alkohol.
a. Landwirthschaftliche Brennereien, die Branntwein erzeugt haben hauptsächlich aus Kartoffeln:		
keine Brennsteuer	136	7 777
weniger als 0,50 ℳ.	16	7 774
0,50 ℳ. bis unter 1 ℳ.	2	2 044
b. Gewerbliche Brennereien	—	—
c. Material-Brennereien:		
keine Brennsteuer	116	990
2. An besonderer Brennsteuer hatten zu zahlen	—	—

VII. Steuerfreie Verwendung von Branntwein im Betriebsjahr 1900/01.

Es sind steuerfrei abgelassen worden:

	hl Alkoh.
1. nach vollständiger Denaturirung	2 761
2. nach unvollständiger Denaturirung mit	
a. Essig	4 372
b. 5 Liter Holzgeist	813
c. 0,5 » Pyridinbasen	104
d. 20 » Schellacklösung	3
e. 0,5 » Terpentinöl	3 758
f. 1 » Benzol	132
g. 10 » Aether (Schwefeläther)	493
h. 0,025 » Thieröl	138
i. 300 Gramm Chloroform	12
k. 200 » Jodoform	86
l. 1 Kilogramm Rizinusöl und 400 Gramm Natronlauge	
Summe 2	
3. ohne Denaturirung und zwar:	
a. an Apotheker und Heilmittelfabrikanten	
b. an Kranken-, Entbindungs- und Irrenanstalten	
c. an öffentliche wissenschaftliche Anstalten	
Summe 3	
Ueberhaupt	

*) Landwirthschaftliche Genossenschaftsbrennereien.

unter Ziffer 2 jenseits aufgeführten olmengen sind abgelassen worden:

	hl Alkoh.
Herstellung von Essig	4 372
» » Brauglasur	3
» » Chloroform	12
» » Farblacken	218
» » Jodoform	86

	hl Alkoh.
6. zur Herstellung von Lacken aller Art u. Polituren	3111
7. » » » Natronseifen	243
8. » » anderer Erzeugnisse	1 895
9. zum Verkaufe nach Denaturirung mit 5 Liter Holzgeist	214
Ueberhaupt	10 154

Lagerung und Reinigung von Branntwein unter steuerlicher Kontrole im Betriebsjahr 1900/01.

ind vorhanden gewesen:	Zahl.	In den aufgeführten Lagern betrug: der buchmässige Bestand am Anfange des Betriebsjahrs	der Zugang im Laufe des Betriebsjahrs (Anschreibung)	der Abgang im Laufe des Betriebsjahrs (Abschreibung)	der buchmässige Bestand am Schlusse des Betriebsjahrs	Von den Abgängen entfallen auf steuerfrei abgeschriebene Fehlmengen.
		Hektoliter Alkohol.				
ntweinlager	29	904	18 163	17 792	1 370	92
runter Lager in öffentlichen Niederlagen	.	95	.	.	.	.
ntwein-Reinigungsalten	.	.	.	.	.	.

Nr. 4843. **Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn und der an dieselbe anschliessenden Hess. Nebenbahnen im Juni 1902.**

	Main-Neckar-Eisenbahn.	Nebenbahnen: Eberstadt Pfungstadt	Bickenbach-Seeheim.	Weinheim-Fürth.
	km	km	km	km
Betriebslänge der Bahn	97,28*)	1,89	4,50	16,30
Einnahme aus	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ.
Personen- u. Gepäck-Verk.	460 916	1 564	2 010	7 594
gegen 1901	— 15 599	— 331	— 426	— 1 609
pro Kilometer	4 849	828	447	466
gegen 1901	— 164	— 175	— 94	— 98
Güterverkehr	289 310	2 894	434	11 141
gegen 1901	+ 7 441	+ 41	+ 6	+ 156
pro Kilometer	3 022	1 551	96	683
gegen 1901	+ 76	+ 22	+ 1	+ 9
Sonstige Quellen	49 500	30	42	100
gegen 1901	— 12 700	+ 5	— 52	— 483
pro Kilometer	509	16	9	7
gegen 1901	— 130	+ 3	— 12	— 29
Summe	799 726	4 488	2 486	18 835
gegen 1901	— 20 858	— 285	— 472	— 1 936
pro Kilometer	8 221	2 375	552	1 156
gegen 1901	— 214	— 150	— 105	— 118

*) Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 95,06 km, für den Güterverkehr von 95,73 km in Betracht.

Nr. 4844 Obstbau und Obstnutzung im Grossherzogthum Hessen im Jahre 1901.*)

Kreise und Provinzen.	Aepfel.			Birnen.			Zwetschen u. Pflaumen.			Kirschen.		
	Zahl der Bäume.	Ertrag dz (100 kg)	Werth ℳ	Zahl der Bäume.	Ertrag dz (100 kg)	Werth ℳ	Zahl der Bäume.	Ertrag dz (100 kg)	Werth ℳ	Zahl der Bäume.	Ertrag dz (100 kg)	Werth ℳ
Darmstadt	52 293	1 968	29 788	25 077	1 422	14 905	75 951	3 387	21 842	5 502	599	10 667
Bensheim	66 347	4 275	60 862	32 314	3 280	37 905	112 313	8 680	36 609	10 344	1 208	19 056
Dieburg	100 354	4 522	65 261	46 175	1 877	16 241	94 148	2 128	12 886	7 466	216	3 396
Erbach	166 191	6 999	71 149	55 625	2 186	14 093	70 775	2 306	9 991	8 856	204	3 402
Gross-Gerau	112 966	4 128	68 880	34 244	1 752	24 123	159 428	17 441	77 478	3 916	318	9 547
Heppenheim	123 429	10 758	126 832	29 861	1 719	17 094	57 143	2 550	11 651	8 705	318	5 348
Offenbach	106 379	4 602	59 064	23 309	794	8 595	84 774	3 692	22 108	3 968	316	3 187
Prov. Starkenb.	727 959	37 252	481 836	246 605	13 030	132 956	654 532	40 184	192 565	48 757	3 179	54 603
Giessen	109 789	6 713	90 260	44 017	2 141	19 502	212 086	6 408	27 594	13 672	436	6 605
Alsfeld	41 397	2 564	25 186	22 107	1 501	8 791	79 884	2 868	13 257	5 423	114	1 100
Büdingen	127 176	21 231	256 455	32 321	3 113	24 409	110 820	3 612	14 308	15 101	1 322	14 913
Friedberg	244 310	8 229	106 162	42 165	1 150	11 808	175 453	4 278	23 202	22 591	2 137	37 544
Lauterbach	29 536	974	11 891	8 599	427	3 454	29 814	681	4 166	4 870	136	1 326
Schotten	35 093	8 710	105 003	14 354	1 329	9 436	68 830	2 859	13 637	15 712	480	4 152
Prov. Oberhess.	587 301	48 421	594 957	163 563	9 661	77 400	676 887	20 706	96 164	77 369	4 625	65 640
Mainz	49 571	1 729	35 940	18 088	1 874	31 660	78 207	13 119	60 879	27 849	3 745	85 555
Alzey	51 266	3 312	43 815	18 941	1 649	12 305	68 169	3 355	12 874	1 830	231	3 844
Bingen	61 910	2 080	36 105	22 598	1 437	21 322	116 012	32 824	191 882	21 188	7 015	122 998
Oppenheim	75 214	5 275	70 148	19 846	2 372	24 474	111 754	9 659	29 099	2 747	704	11 118
Worms	78 587	6 423	99 777	30 279	3 990	61 613	137 631	15 379	66 269	9 290	1 405	20 368
Prov. Rheinhess.	316 548	18 819	285 785	109 752	11 322	151 374	511 773	74 336	361 003	62 904	13 100	243 883
Grossh. Hessen	1 631 808	104 492	1 362 578	519 920	34 013	361 730	1 843 192	135 226	649 732	189 030	20 904	364 126

Kreise und Provinzen.	Aprikosen und Pfirsiche.			Kastanien, edle.			Wallnüsse.			Zusammen.			Tafeltrauben.	
	Zahl der Bäume.	Ertrag dz (100 kg)	Werth ℳ	Zahl der Bäume.	Ertrag dz (100 kg)	Werth ℳ	Zahl der Bäume.	Ertrag dz (100 kg)	Werth ℳ	Zahl der Bäume.	Ertrag dz (100 kg)	Werth ℳ	Ertrag dz (100 kg)	Werth ℳ
Darmstadt .	5 293	217	5 735	41	4	160	4 132	590	13 109	168 289	8 187	96 206	108	2 770
Bensheim .	9 065	363	6 547	322	30	411	13 407	2 086	29 625	244 112	19 922	191 015	56	1 894
Dieburg	521	10	91	10	2	23	5 434	898	14 794	254 108	9 653	112 692	.	.
Erbach	110	1	12	389	31	595	8 784	1 958	24 426	310 730	13 685	123 668	.	.
Gross-Gerau	4 867	132	3 619	1	.	.	1 553	293	5 499	316 975	24 064	189 146	49	1 152
Heppenheim	1 795	33	530	176	36	566	19 844	4 026	56 053	240 953	19 440	218 074	.	.
Offenbach .	2 736	65	1 105	93	2	40	1 776	157	3 076	223 035	9 628	97 175	2	96
Prov. Starkenb.	24 387	821	17 639	1 032	105	1 795	54 930	10 008	146 582	1 758 202	104 579	1 027 976	215	5 912
Giessen . .	1 161	8	254	42	.	.	1 754	181	3 303	382 521	15 887	147 518	1	60
Alsfeld .	21	.	.	7	1	12	323	33	724	149 162	7 081	49 070	.	.
Büdingen .	310	9	102	78	11	207	2 609	348	7 148	288 415	29 646	317 542	1	20
Friedberg	1 887	56	1 222	263	4	80	3 301	531	12 894	489 970	16 385	192 912	.	.
Lauterbach .	62	1	25	4	.	.	133	1	18	73 018	2 220	20 880	.	.
Schotten	3	.	.	2	.	.	1 414	180	3 913	135 408	13 558	136 141	.	.
Prov. Oberhess.	3 444	74	1 603	396	16	299	9 534	1 274	28 000	1 518 494	84 777	864 063	2	80
Mainz .	40 341	2 232	88 546	.	.	.	2 298	197	4 558	216 354	22 896	307 138	107	3 230
Alzey .	1 899	46	1 691	66	6	210	2 970	597	14 135	145 141	9 196	88 874	9	344
Bingen	16 047	413	15 430	74	35	630	3 668	450	11 662	241 497	44 254	400 029	1 368	44 458
Oppenheim .	3 877	312	4 899	.	.	.	1 593	220	4 343	215 031	18 542	144 081	26	556
Worms	8 600	913	13 528	67	40	520	2 062	320	5 825	266 516	28 470	267 900	68	1 710
Prov.Rheinhess.	70 764	3 916	124094	207	81	1 360	12 591	1 784	40 523	1 084 539	123 358	1 208 022	1 578	50 298
Grossh. Hessen	98 595	4 811	143336	1 635	202	3 454	77 055	13 066	215 105	4 361 235	312 714	3 100 061	1 795	56 290

Nr. 4845. Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegens

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			
	Preis p												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	18,25	17,50	17,88	14,50	14,00	14,25	17,00	13,50	15,25	18,50	17,00	17,7	9,[illegible]
Bensheim	18,50	17,25	17,88	14,50	14,50	14,50	15,50	15,50	15,50	18,00	18,00	18,00	8,[illegible]
Dieburg	17,00	16,00	16,50	14,00	13,80	13,90	18,00	17,00	17,50	15,00	13,80	14,5	8,[illegible]
Erbach	16,50	16,50	16,50	14,00	14,00	14,00	15,00	15,00	15,00	16,00	16,00	16,00	10,[illegible]
Offenbach	18,50	18,00	18,25	15,00	14,60	14,80	18,00	15,00	16,50	18,00	17,50	17,7	10,[illegible]
Giessen	18,25	17,00	17,50	15,50	14,50	15,25	19,00	16,00	17,50	18,50	17,50	18,0	10,[illegible]
Alsfeld	16,50	16,50	16,50	16,50	16,50	16,50	15,00	15,00	15,00	17,00	17,00	17,00	7,[illegible]
Büdingen	16,50	16,50	16,50	14,00	14,00	14,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	7,[illegible]
Butzbach	17,75	17,50	17,63	16,00	15,50	15,75	17,00	16,00	16,50	18,50	18,00	18,17	11,[illegible]
Friedberg	17,40	16,75	17,08	14,50	14,00	14,25	16,00	15,00	15,42	17,00	16,00	16,5	9,[illegible]
Lauterbach	17,00	17,00	17,00	15,00	15,00	15,00	16,00	16,00	16,00	17,00	17,00	17,00	9,[illegible]
Schotten	17,00	16,50	16,75	14,50	14,00	14,25	15,00	14,50	14,75	17,00	16,50	16,75	7,[illegible]
Mainz	18,20	16,80	17,53	15,30	14,10	14,78	16,80	15,90	16,36	18,00	17,00	17,4	9,[illegible]
Alzey	17,00	16,50	16,75	14,25	13,75	14,00	16,00	15,00	15,50	19,00	18,00	18,4	7,[illegible]
Bingen	18,00	16,50	17,38	14,60	13,50	14,08	18,00	16,00	16,94	19,00	17,00	18,1	10,[illegible]
Worms	17,75	16,25	17,00	14,75	14,25	14,50	17,50	15,50	16,50	18,00	16,50	17,2	9,[illegible]
Summe			274,63			233,81			256,22			274,7	
Mittelpreis			17,16			14,61			16,01			17,1	

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schaffl.		Schweinefl.		Wei
	Preis p												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	1,52	2,00	1,40	1,60	1,52	1,72	1,40	1,60	.	.	1,60	1,72	0,4
Bensheim	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,40	.	1,20	.	1,20	.	0,5
Dieburg	.	.	1,20	.	1,28	.	.	.	.	.	1,40	.	0,3
Erbach	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,32	.	1,28	.	1,40	.	0,3
Offenbach	1,40	1,80	1,20	1,40	1,40	2,20	1,32	1,50	0,80	1,20	1,70	2,20	0,4
Giessen	1,40	1,60	1,26	1,40	1,28	1,34	1,20	1,40	1,00	1,20	1,40	1,60	0,4
Alsfeld	1,30	.	1,20	.	1,40	.	.	.	.	.	1,20	.	0,3
Büdingen	1,32	.	1,20	.	1,32	.	1,12	.	.	.	1,30	.	0,3
Butzbach	1,44	.	1,28	.	1,32	.	1,20	.	.	.	1,32	.	0,3
Friedberg	1,44	.	1,28	.	1,36	.	1,20	.	.	.	1,36	.	0,3
Lauterbach	1,28	.	1,28	.	1,20	.	1,20	.	.	.	1,32	.	0,3
Schotten	.	.	1,30	.	1,20	.	.	.	.	.	1,40	.	0,3
Mainz	1,44	1,70	1,20	1,30	1,40	1,50	1,00	1,47	.	.	1,60	1,80	0,3
Alzey	1,32	1,60	1,32	1,60	1,40	1,80	1,32	1,60	.	.	1,40	1,80	0,3
Bingen	1,50	1,60	1,30	1,40	1,40	1,60	1,40	1,50	.	.	1,60	1,80	0,3
Worms	1,40	1,70	1,28	1,70	1,48	2,00	1,40	1,72	.	.	1,60	1,80	0,3
Summe	19,56	11,80	20,26	10,40	21,76	12,16	16,48	10,79	4,28	2,40	22,80	12,72	
Mittelpreis	1,40	1,69	1,27	1,49	1,36	1,74	1,27	1,54	1,07	1,20	1,43	1,[illegible]	

Orten des Grossh. Hessen im März 1902.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
p p e l z e n t n e r.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
7,00	6,00	6,50	6,00	5,00	5,50	36,00	19,50	27,75	28,00	19,00	23,50	38,00	20,00	29,00
6,00	6,00	6,00	4,00	3,50	3,75	36,00	27,00	31,50	36,00	25,00	30,50	47,00	24,00	35,50
7,00	5,80	6,17	3,20	2,80	2,97	28,00	24,00	26,00	32,00	30,00	31,00	36,00	32,00	34,00
6,50	6,50	6,50	5,00	5,00	5,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	40,00	40,00	40,00
8,00	7,00	7,50	4,50	3,80	4,15	38,00	28,00	33,00	26,00	22,00	24,00	30,00	24,00	27,00
8,00	7,00	7,50	4,00	3,00	3,50	31,00	30,00	30,50	34,00	30,00	32,00	41,00	39,00	40,00
4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	16,00	16,00	16,00	28,00	28,00	28,00	32,00	32,00	32,00
7,00	7,00	7,00	3,50	3,50	3,50	22,00	22,00	22,00	24,00	24,00	24,00	25,00	25,00	25,00
9,00	8,50	8,75	4,00	3,50	3,75	29,00	27,00	28,00	23,00	22,00	22,50	28,00	27,00	27,50
6,00	4,00	4,83	3,50	2,25	2,75	36,00	24,00	30,00	30,00	24,00	27,00	34,00	22,00	28,00
7,00	7,00	7,00	5,00	5,00	5,00	18,00	18,00	18,00	.	.	.	30,00	30,00	30,00
6,00	5,50	5,75	4,00	3,50	3,75	18,00	17,00	17,50	24,00	22,00	23,00	28,00	24,00	26,00
7,40	5,80	6,58	6,50	4,00	5,13	27,38	24,00	25,96	24,70	19,00	21,07	35,00	21,50	29,25
5,00	4,50	4,75	6,00	4,00	5,00	28,00	22,00	25,00	29,00	25,00	27,00	42,00	25,00	33,50
7,00	4,40	5,61	5,50	4,00	4,71	32,00	24,00	28,38	29,00	19,00	23,88	32,00	18,00	26,75
7,00	5,70	6,35	5,50	4,00	4,75	26,00	23,75	24,88	24,50	22,00	23,25	30,00	22,00	26,00
		100,79			67,21			414,47			390,70			489,50
		6,30			4,20			25,90			26,05			30,59

gen-hl.	Brod.		Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter.	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück.
l o g r a m m.						per Liter.			per 10 Stück.					per Doppelzentner.		
niedgst.	Mittel-	Gemischt. Brod.	Bergen-Brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.					
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.		ℳ.
0,20	0,26	0,28	0,24	2,20	2,00	2,10	0,20	0,18	0,19	0,70	0,60	0,65	2,60	0,20	2,80	.	3,50
0,22	0,24	0,25	0,22	2,40	2,20	2,30	0,18	0,16	0,17	0,80	0,60	0,70	2,80	0,22	2,80	.	.
0,25	0,25	0,22	0,20	2,40	2,30	2,35	0,18	0,17	0,18	0,80	0,65	0,70	3,60	0,22	3,30	.	.
0,21	0,23	0,24	0,20	2,10	2,10	2,10	0,17	0,17	0,17	0,65	0,65	0,65	2,40	0,22	2,70	.	.
0,24	0,30	0,27	0,24	2,50	2,00	2,25	0,24	0,18	0,21	0,70	0,40	0,55	2,80	0,20	2,80	.	.
0,22	0,23	0,24	0,21	2,60	1,80	2,07	0,18	0,18	0,18	0,80	0,55	0,65	3,40	0,20	2,60	1,50	.
0,22	0,23	0,22	0,22	2,20	2,20	2,20	0,14	0,14	0,14	0,60	0,60	0,60	3,00	0,20	2,40	2,00	.
0,22	0,23	0,25	0,23	2,20	2,20	2,20	0,16	0,16	0,16	0,50	0,50	0,50	3,60	0,22	3,10	0,90	.
0,20	0,21	0,27	0,24	2,40	2,20	2,30	0,15	0,15	0,15	1,00	1,00	1,00	3,20	0,22	2,80	1,60	.
0,24	0,24	0,25	0,24	2,40	2,40	2,40	0,16	0,18	0,18	0,70	0,60	0,65	3,40	0,22	2,30	.	.
0,22	0,24	0,23	0,22	2,40	2,40	2,40	0,18	0,16	0,16	0,60	0,60	0,60	3,00	0,24	2,40	.	.
0,22	0,24	0,24	0,21	2,00	1,60	1,80	0,15	0,11	0,13	0,45	0,40	0,43	2,40	0,20	2,20	.	.
0,23	0,25	0,28	0,25	2,20	1,40	1,78	0,20	0,18	0,19	0,72	0,50	0,59	2,20	0,19	1,94	.	.
0,20	0,22	0,22	0,24	2,30	1,80	2,09	0,18	0,18	0,18	0,80	0,60	0,66	2,30	0,20	2,60	.	.
0,24	0,25	0,25	0,24	2,80	2,00	2,40	0,24	0,18	0,20	0,80	0,50	0,64	2,60	0,18	1,90	.	.
0,26	0,28	0,23	0,21	2,40	2,00	2,18	0,20	0,18	0,19	1,20	0,50	0,74	2,66	0,19	1,66	.	.
	4,00	4,14	3,61			35,02			2,78			10,31	46,56	3,32	40,00	6,20	3,50
	0,25	0,26	0,23			2,19			0,17			0,64	2,91	0,21	2,50	1,55	3,50

Nr. 4846. Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im Juni 1902
in den grösseren Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 86 700	Darmst. 75 100	Offenb. 64 000	Worms. 42 700	Giessen. 26 400	Bingen. 10 650	N.-Isenb. 8 550	Lamprth. 8 250	Kastel. 8 250	Viernhm. 7 450	Benshm. 7 450	Friedberg 7 200 1)	Alzey. 7 000	Pfungst. 6 450	Kosthm. 6 300	Weisenau 6 000	Heppenh. a. d. H. 5 450 2)	Langen. 5 850	Mombach 5 700	Eberstadt a. d. B. 5 400	Grieshm. 5 400	Im Ganz. 395 650
Todesfälle.																						
Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr	45	23	26	18	9	3	7	5	4	3	3	.	2	5	3	7	4	7	6	5	3	188
über 1—15 Jahre	23	11	11	11	1	1	2	1	4	1	1	.	3	1	1	1	3	2	.	2	.	80
» 15—60 »	42	45	23	21	22	5	3	8	2	3	1	.	2	4	1	2	3	4	4	4	.	199
» 60 »	32	23	18	10	12	1	1	7	1	3	3	1	5	1	1	3	3	2	1	2	1	131
Todesursachen.																						
Masern und Rötheln	4	2	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	9
Scharlach	2	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Rose	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Diphtherie und Croup	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	2
Keuchhusten	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	2	.	5
Unterleibstyphus	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Kindbettfieber und and. Folgen der Geburt	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Tuberkulose der Lungen	22	19	14	11	5	1	1	6	1	3	.	.	4	1	.	3	3	2	2	3	.	101
Tuberkulose anderer Organe	3	3	2	1	4	1	1	.	.	4	1	.	1	1	.	2	3	1	.	.	1	29
Entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	20	11	10	8	4	1	3	4	2	.	1	.	1	.	1	1	1	2	1	.	1	72
Apoplexia (Schlagfluss)	8	7	2	3	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	25
Acute u. chronische Erkrank. d. Herzens	8	8	5	2	2	1	.	.	.	1	1	.	.	2	1	.	3	.	.	1	.	35
Darmkatarrh und Atrophie der Kinder	19	9	9	3	4	.	1	3	1	1	3	.	2	.	.	3	2	2	2	.	2	66
Angeborene Lebensschwäche etc.	10	4	5	2	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1	1	1	1	.	1	.	28
Krebs und Neubildungen	6	6	.	5	4	2	.	2	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	26
Altersschwäche	13	4	3	1	2	.	1	3	.	.	1	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	30
Andere benannte Krankheiten	19	17	22	19	7	2	6	1	6	.	1	1	4	6	3	1	.	3	4	4	.	126
Gewaltsamer Tod (Verunglückg., Selbstmord und Mord)	6	4	3	3	6	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	24
Todesursache unbekannt	.	4	1	2	2	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.	12
Zusammen	142	102	78	60	44	19	13	21	11	10	8	1	12	11	6	13	13	15	11	13	4	698

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 752. **Juli** **1902.**

Inhalt: Studirende auf der Landesuniversität Giessen im Sommerhalbjahr 1902. — Ertrag an Honig im Grossh. Hessen 1900. — Verkehr bei den Reichstelegraphenanstalten des Grossh. Hessen 1900 u. 1901. — Tabakbau im Grossh. Hessen 1900/01. — Prozesse hezügl. der Zölle u. Steuern des Reichs sowie der privativen inneren indirekten Abgaben im Grossh. Hessen 1901/02. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. April 1902. — Blindenanstalt zn Friedberg 1901/02. — Anzeige.

Nr. 4847. Studirende auf der Landesuniversität zu Giessen im Sommerhalbjahr 1902.*)

a. nach Studienfächern.

Studienfächer.	Zahl der Studirenden.			Von der Gesammtzahl hatten Reifezeugniss von					Neu Immatrikulirte.**)
	Hessen.	Nicht-Hessen.	Ueberhaupt.	Gymnas.	Realgymnas.	Oberrealsch.	Zeugnisse für das Fach.	Sonstige Zeugnisse.	
Evangelische Theologie	62	5	67	66	1	.	.	.	16
Rechtswissenschaft	180	26	206	205	1	.	.	.	55
Medicin	54	92	146	145	1	.	.	.	31
Thierheilkunde	22	154	176	14	11	2	149	.	57
Zahnheilkunde	6	5	11	.	.	.	11	.	3
Kameralwissenschaft	2	1	3	1	2	.	.	.	.
Forstwissenschaft	41	11	52	27	24	1	.	.	11
Mathematik	68	5	73	30	36	6	.	1	20
Naturwissenschaften	31	15	46	19	24	3	.	.	13
Klassische Philologie	43	5	48	48	.	.	.	.	14
Neuere Philologie	57	19	76	37	38	1	.	.	28
Philosophie	1	18	19	10	.	.	.	9	9
Geschichte	6	5	11	10	.	.	.	1	2
Pharmacie	4	16	20	2	3	.	15	.	4
Chemie	31	31	62	24	33	1	4	.	16
Zusammen	608	408	1016	638	174	14	179	11	279
Ausserdem: aufgenomm. Hospitantinnen			3						
Ausserdem: nicht immatrikulirte Hörer			36						
Ausserdem: » » Hörerinnen			6						
Gesammtzahl			1061						

*) Vergl. Mittheil. Nr. 741, Jan. 1902, S. 1.

**) Unter den neu Immatrikulirten waren: mit Reifezeugniss eines Gymnasiums 161, eines Realgymnasiums 40, einer Oberrealschule 12, mit Zeugniss für das betreffende Fach 60, mit sonstigen Zeugnissen 6.

b. nach Staaten und Fakultäten.

	Fakultäten.				Im Ganzen.
	Theologische.	Juristische.	Medicinische.	Philosophische	
1. Deutsche Staaten:					
Hessen	62	180	82	284	608
Preussen	1	19	164	78	262
Bayern	.	.	48	3	51
Sachsen	.	.	3	2	5
Württemberg	.	.	3	.	3
Baden	.	2	13	4	19
Mecklenburg-Schwerin	.	.	1	1	2
Mecklenburg-Strelitz	.	.	1	.	1
Oldenburg	.	.	5	.	5
Sachsen-Weimar	1	.	2	.	3
Sachsen-Cohurg u. Gotha	.	.	1	.	1
Braunschweig	.	.	1	.	1
Reuss jüngerer Linie	.	.	.	1	1
Waldeck	.	.	1	1	2
Schaumburg-Lippe	.	.	1	.	1
Hamburg	1	.	1	2	4
Elsass-Lothringen	1	1	.	4	6
2. Ausland:					
Oesterreich-Ungarn	1	1	.	10	12
Russland	.	1	2	8	11
Frankreich	.	.	.	1	1
Grossbritannien	.	.	.	3	3
Türkei	.	1	.	1	2
Niederlande	.	.	.	1	1
Schweden	.	.	.	1	1
Schweiz	.	.	.	1	1
Serbien	.	.	1	.	1
Nord-Amerika	.	.	2	2	4
Süd-Amerika	.	1	.	.	1
Japan	.	.	1	1	2
Indien	.	.	.	1	1
Zusammen	67	206	333	410	1016

Nr. 4848. **Ertrag an Honig*) im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1900.**

Provinzen.	Bienenstöcke					
	mit unbeweglichem Bau		mit beweglichem Bau		überhaupt	
	Stückzahl.	Honigertrag: Doppelzentner.	Stückzahl.	Honigertrag: Doppelzentner.	Stückzahl.	Honigertrag: Doppelzentner.
Starkenburg	6 241	17	5 898	100	12 139	117
Oberhessen	5 097	37	7 184	159	12 281	196
Rheinhessen	2 994	116	8 751	742	11 745	858
Grossh. Hessen	14 332	170	21 833	1001	36 165	1171

*) Ausschliesslich des den Bienenvölkern zur Ueberwinterung verbliebenen.

Nr. 4849. **Verkehr bei den Reichstelegraphenanstalten des Grossh. Hessen in den Jahren 1900 und 1901.***)

		1900.	1901.
Zahl der Telegraphenanstalten (einschl. Telegraphenhülfsstellen)		416	436
Zahl der aufgegebenen Telegramme	Stück	671 905	665 569
» » eingegangenen »	»	699 322	688 550
Eine Telegraphenanstalt entfällt auf			
Qnadratkilometer		18,5	17,6
Einwohner		2 677	2 590
Es kommen:			
anf je 1 Quadratkilometer aufgegebene Telegramme	Stück	85,5	86,7
anf je 1 Quadratkilometer eingegangene »	»	91,0	89,6
anf je 1000 Einwohner aufgegebene »	»	603,33	589,35
anf je 1000 Einwohner eingegangene »	»	627,95	609,69

Von den im Jahr 1901 im Betrieb gewesenen Telegraphenanstalten bestand bei denjenigen zu Alzey, Bad-Nanheim, Bensheim, Bingen, Bntzbach, Darmstadt (Telegraphenamt), Darmstadt II (Bahnhof), Friedberg, Giessen I, Kastel, Mainz (Telegraphenamt), Mainz III Centralbahnhof), Offenbach und Worms ununterbrochener Dienst, bei denjenigen zu Eberstadt (Kr. Darmstadt), Erbach (Kr. Erbach), Gau-Algesheim, Gernsheim, Gross-Gerau, Gross-Karben, Langen, Lich, Lindenfels, Michelstadt, Monsheim, Nieder-Ingelheim, Nieder-Wöllstadt, Nierstein, Ober-Ramstadt, Oppenheim, Osthofen, Sprendlingen (Kr. Alzey), Vilbel nnd Wolfsgarten†) voller Tagesdienst. Die Anstalt zu Jugenheim a. d. Bergstr. hatte von Mitte Mai bis Mitte September vollen, sonst beschränkten Tagesdienst. Die übrigen Telegraphenanstalten hatten durchweg beschränkten Telegraphendienst.

Die nachstehende Uebersicht enthält, nach Provinzen geordnet, für jede im Grossherzogthum belegene Telegraphenanstalt die Zahl der in den Jahren 1900 nnd 1901 aufgegebenen und eingegangenen Telegramme. Die Ergebnisse des Verkehrs bei den Posthülfsstellen mit Telegraphenbetrieb sind in den Zahlenangaben der Ueberweisungsämter mitgetheilt.

Die mit * bezeichneten Anstalten sind im Jahr 1900, die mit ** bezeichneten im Jahr 1901 neu eröffnet oder aus Posthülfsstellen mit Telegraphenbetrieb in Postagenturen mit solchem umgewandelt worden.

Am 31. Dezember 1901 waren im Betrieb:

3 732,02 Kilometer Linien,
22 715,24 » Leitungen.

*) Vergl. Mittheil. Nr. 723, März 1901, S. 65.

†) Nur während des Hoflagers geöffnet.

I. Provinz Starkenburg.

Telegraphenanstalten.	Aufgegebene Telegramme.		Eingegangene Telegramme.	
	1900. Stück.	1901. Stück.	1900. Stück.	1901. Stück.
Darmstadt, Telegraphenamt	84 305	83 334	102 456	104 085
» II., Bahnhof	15 186	14 947	971	983
» III., Bessungen	5 688	6 187	—	—
» IV., Zweigstelle des Postamts I.	—	2 300	—	—
» Uebungsplatz	2 709	1 756	2 093	1 434
Affolterbach	229	213	174	161
Alsbach	247	302	247	321
Altheim	127	134	141	157
Arheilgen	293	220	316	317
Astheim	89	124	173	191
Auerbach	1 468	1 616	1 616	1 802
Babenhausen	1 496	2 058	1 554	1 907
Bauschheim	76	92	45	72
Beerfelden	1 037	1 209	1 394	1 575
Beedenkirchen **	—	38	—	26
Bensheim	4 936	5 296	5 677	5 550
Biblis	1 270	967	1 411	1 069
Bickenbach	238	263	227	207
Bieber	312	194	368	248
Biebesheim	383	357	569	550
Birkenau	484	541	603	667
Biscbofsheim	347	442	512	715
Brandau	127	139	124	152
Brensbach	327	254	336	292
Bürgel	750	778	862	902
Bürstadt	412	436	746	727
Büttelborn	228	240	278	302
Crumstadt	322	258	434	459
Dieburg	1 551	1 481	1 890	1 978
Dietzenbach	241	256	233	264
Dornheim	312	362	504	443
Dreieichenhain	181	167	248	238
Dudenhofen	206	199	231	187
Eberstadt	1 328	1 218	1 602	1 477
Egelsbach	220	267	343	388
Eppertshausen	199	259	161	179
Erbach	2 004	1 970	2 039	2 056
Erfelden	292	253	378	415
Ernsthofen	167	136	177	174
Falken-Gesäss	59	46	81	64
Felsberg **	—	24	—	33
Fränkisch-Crumbach	420	403	451	489
Fürth	876	822	581	611
Gadernheim	146	146	92	101
Geinsheim	278	368	341	456
Gernsheim	2 762	2 361	3 142	2 694
Ginsheim	238	311	353	413
Goddelau	511	834	438	629
Götzenhain	137	128	163	123
Gräfenhausen	200	200	203	194
Griesheim	1 290	1 220	882	751
Gross-Bieberau	726	698	886	801
Gross-Gerau	4 184	3 914	5 360	4 770
Gross-Rohrheim	201	227	272	342

Telegraphenanstalten.	Aufgegebene Telegramme.		Eingegangene Telegramme.	
	1900. Stück.	1901. Stück.	1900. Stück.	1901. Stück.
Gross-Steinheim	892	891	1 679	1 485
Gross-Umstadt	1 666	1 419	1 809	1 488
Gross-Zimmern	1 714	1 674	2 896	3 181
Gnndernhansen	89	79	64	62
Gustavsburg	1 617	2 297	1 836	2 374
Habitzheim	310	228	355	232
Hähnlein	164	138	146	137
Hainstadt, Kr. Erbach	124	126	142	145
Hammelbach	252	235	264	254
Heppenheim	2 032	1 903	2 060	1 972
Hetzbach	497	457	339	402
Heubach	185	108	249	149
Heusenstamm	284	252	300	253
Hirschhorn	916	783	980	993
Höchst	1 101	881	1 054	1 021
Hofheim, Kr. Bensheim	240	202	229	279
Hofheim, Kr. Gross-Gerau	281	338	301	339
Jügesheim	153	167	157	148
Jugenheim a. d. Bergstr.	1 685	1 718	1 912	1 788
Kailbach	258	228	127	166
Kelsterbach *	206	670	181	673
Kirch-Brombach	264	204	278	265
Klein-Hausen	150	149	216	216
Klein-Krotzenburg	567	549	467	429
Klein-Umstadt	145	180	191	174
König	1 364	943	1 183	1 032
Kürnbach	233	176	326	233
Lampertheim	1 790	1 743	1 913	1 937
Langen	1 307	1 346	1 460	1 528
Leeheim	325	248	368	366
Lengfeld	252	285	448	425
Lindenfels	1 077	992	1 420	1 251
Lorsch	1 009	1 078	1 011	1 047
Lützelbach, Kr. Erbach	144	141	105	89
Marienberg	59	50	55	66
Messel, Ort	251	139	172	135
Messel, Grube	78	61	124	121
Michelstadt	3 302	3 342	3 391	3 358
Mörfelden	371	510	362	366
Mörlenbach	505	292	371	257
Mühlheim a. M.	936	1 022	1 014	1 196
Mümling-Grumbach	133	129	176	134
Münster	235	200	224	180
Nauheim	436	515	336	435
Neckar-Steinach	1 010	1 113	1 005	1 033
Neu-Isenburg	1 644	1 616	1 922	2 127
Neustadt	476	508	571	526
Nieder-Kainsbach	121	133	94	99
Nieder-Modau *	22	79	67	155
Nieder-Ramstadt	351	353	380	400
Nordheim	142	128	218	259
Ober-Finkenbach	109	149	80	127
Ober-Ramstadt	957	897	1 326	1 161
Ober-Roden	216	262	184	184
Obertshausen	104	94	137	118
Offenbach	35 717	35 880	43 295	43 088

Telegraphen-anstalten.	Aufgegebene Telegramme. 1900. Stück.	Aufgegebene Telegramme. 1901. Stück.	Eingegangene Telegramme. 1900. Stück.	Eingegangene Telegramme. 1901. Stück.
Offenthal	90	85	104	83
Pfaffen-Beerfurth	219	177	216	230
Pfungstadt	2 479	2 301	2 911	2 682
Raunheim	725	545	732	643
Reichenbach	574	368	570	378
Reichelsheim i. Odenw.	933	892	1 013	966
Reinheim	1 135	931	1 279	1 197
Rimbach	476	479	642	546
Rimborn**	—	20	—	12
Rossdorf	295	301	288	280
Rüsselsheim	1 850	1 903	2 169	2 057
Rumpenheim	292	197	328	211
Schaafheim	284	290	437	473
Schönberg	909	711	773	699
Seckmauern	70	76	79	98
Seeheim	460	435	477	538
Seligenstadt	2 141	2 003	2 429	2 055
Sprendlingen	765	800	1 123	1 046
Stockstadt	484	320	450	384
Traisa	214	122	251	176
Trebur	704	623	826	758
Unter-Schönmattenwag	249	222	328	240
Urberach	236	266	315	279
Vielbrunn	213	180	226	116
Viernheim	1 320	1 254	1 279	1 264
Wald-Michelbach	1 043	948	1 238	983
Walldorf	133	142	147	242
Wallerstädten	96	90	106	116
Wattenheim	38	29	160	175
Weiskirchen	119	111	69	92
Weiterstadt	205	201	226	254
Weschnitz*	19	23	18	30
Wimpfen	1 383	1 423	1 265	1 294
Wixhausen	157	126	114	116
Wolfsgarten†)	1 456	665	1 087	427
Wolfskehlen	199	218	154	192
Zell i. Odenw.	13	144	20	207
Zwingenberg	990	898	1 196	1 021
Zus. Prov. Starkenburg	235 201	233 784	251 393	249 783
II. Provinz Oberhessen.				
Giessen I.	30 554	31 548	82 540	40 123
» II.	14 513	14 097	10 478	4 029
Allendorf a. d. Lumda	398	350	463	521
Alsfeld	5 137	5 346	4 827	4 852
Alten-Buseck	82	77	83	104
Altenschlirf	232	243	279	282
Altenstadt	642	609	960	941
Angenrod*	180	232	200	290
Angersbach	140	172	135	196
Arnsburg	306	301	415	396
Assenheim	611	482	718	696
Bad-Nauheim	28 838	26 557	24 896	25 644
Bellersheim	320	280	274	304

†) Nur während des Hoflagers geöffnet.

Telegraphenanstalten.	Aufgegebene Telegramme.		Eingegangene Telegramme.	
	1900. Stück.	1901. Stück.	1900. Stück.	1901. Stück.
Beltershain	55	35	23	19
Berstadt	226	201	210	203
Benern	213	194	104	104
Bingenheim	90	70	77	76
Bleichenbach	174	173	186	155
Blitzenrod	136	114	131	120
Bohenhausen II.	230	229	256	286
Bönstadt	168	133	142	123
Bruchenbrücken	21	29	36	60
Büdesheim	535	523	712	565
Büdingen	2 762	3 346	3 450	4 129
Burg-Gräfenrode *	14	34	19	55
Butzbach	3 500	3 804	3 087	3 269
Crainfeld	94	103	171	140
Dorheim	227	183	165	134
Dorn-Assenheim	78	59	108	89
Düdelsheim	360	384	375	411
Eberstadt	124	63	160	70
Echzell	823	798	868	752
Eckartshausen	381	250	330	295
Ehringshausen	494	469	246	293
Eichelsdorf	390	352	323	318
Engelrod	211	213	187	233
Ermenrod	84	100	190	199
Eschenrod	48	78	38	68
Fauerbach bei Friedberg	48	37	168	167
Freien-Seen	66	117	93	110
Freien-Steinau	259	319	369	416
Friedberg	8 798	8 042	8 388	7 789
Frischborn	102	96	173	178
Gambach	248	236	398	362
Garbenteich **	—	48	—	47
Gedern	677	710	708	699
Geilshausen	61	49	49	42
Gettenau	22	19	35	39
Grebenau	291	294	351	367
Grebenhain	315	344	365	313
Griedel	141	107	174	214
Grossen-Buseck	199	212	276	320
Grossen-Linden	315	242	470	353
Gross-Felda	417	416	607	574
Gross-Karben	744	861	619	788
Grünberg	1 363	1 235	1 553	1 492
Hartmannshain *	33	134	28	148
Heldenbergen	558	537	653	573
Herbstein	813	657	963	864
Heuchelheim b. Giessen	300	270	457	380
Himbach	163	168	91	165
Hirzenhain	798	985	881	983
Hoch-Weisel **	—	9	—	44
Hof-Güll	67	64	84	103
Holzheim	115	103	155	147
Homberg	764	737	941	881
Hungen	1 241	1 381	1 614	1 807
Ilbenstadt	187	177	242	198
Kaichen	149	199	196	251

Telegraphen-anstalten.	Aufgegebene Telegramme.		Eingegangene Telegramme.	
	1900. Stück.	1901. Stück.	1900. Stück.	190. Stück.
Kesselbach	89	82	131	10
Kestrich	29	39	28	3
Kirtorf	417	478	441	62
Klein-Karben	125	61	287	20
Klein-Linden **	—	18	—	5
Lang-Göns	153	125	264	23
Langen-Bergheim **	—	43	—	2
Langsdorf	189	199	233	21
Laubach	1 688	1 764	1 671	1 60
Lauterbach	3 191	3 433	3 113	2 98
Leidhecken **	—	20	—	
Lich	1 195	1 220	1 355	1 26
Lindheim	255	285	278	30
Lollar	1 334	1 651	1 399	1 75
Londorf	568	562	644	54
Lumda	57	52	32	4
Maar	101	105	101	9
Mainzlar	88	82	69	8
Melbach	115	130	88	16
Mittel-Gründau	179	213	157	20
Muschenheim **	—	69	—	13
Mücke	849	1 040	576	7
Münzenberg	258	245	357	24
Nieder-Erlenbach	365	234	455	51
Nieder-Eschbach	216	198	285	25
Nieder-Florstadt	243	235	300	32
Nieder-Gemünden	397	383	489	49
Nieder-Mockstadt	64	61	105	10
Nieder-Moos	188	201	229	21
Nieder-Ohmen	234	238	410	48
Nieder-Weisel	347	293	435	33
Nieder-Wöllstadt	871	834	754	64
Nidda	1 360	1 405	1 648	1 63
Ohhornhofen	146	109	110	11
Ober-Florstadt	48	51	105	11
Ober-Hörgern **	—	55	—	5
Ober-Mockstadt	110	183	94	13
Ober-Mörlen	264	276	312	30
Ober-Rosbach	490	392	709	52
Ober-Schmitten	368	331	344	35
Ober-Seemen	228	238	227	29
Ober-Wöllstadt *	47	72	38	6
Ockstadt	121	130	168	19
Odenhausen	66	51	53	4
Okarben *	235	242	240	14
Ortenberg	749	699	870	87
Ossenheim	56	59	60	7
Ostheim b. Butzbach	126	93	207	10
Petterweil **	—	33	—	5
Rainrod, Kr. Schotten	69	92	39	3
Ranstadt	409	384	432	34
Reichelsheim i. d. W.	304	324	461	46
Reiskirchen	233	253	222	29
Renzendorf	169	176	153	16
Rockenberg	328	277	436	38
Rodheim v. d. Höhe	416	405	654	52

Telegraphen-anstalten.	Aufgegebene Telegramme. 1900. Stück.	Aufgegebene Telegramme. 1901. Stück.	Eingegangene Telegramme. 1900. Stück.	Eingegangene Telegramme. 1901. Stück.
Romrod	226	217	319	291
Rudlos	43	40	56	76
Ruhlkirchen	175	144	155	133
Ruppertenrod	301	319	343	367
Salzhausen	285	323	207	260
Schlitz	1 785	1 907	1 756	2 021
Schotten	1 132	1 279	1 312	1 382
Schwalheim	98	90	94	86
Selters	73	121	136	172
Södel	102	96	110	167
Staden	148	174	201	210
Staufenberg	46	66	50	45
Steinbach b. Giessen	189	123	283	184
Steinberg	179	207	208	162
Steinfurth	493	533	717	760
Stockhausen h. Lauterbach	213	297	276	286
Stockheim, Dorf	548	574	223	292
Stockheim, Zuckerfabrik	217	165	203	174
Storndorf	270	283	337	351
Treis a. d. Lumda	149	153	146	175
Udenhausen	58	69	35	57
Ulfa	248	237	270	262
Ulrichstein	609	730	764	898
Vadenrod	81	58	44	58
Vilbel	2 304	1 940	2 330	2 025
Villingen	162	156	138	158
Wallenrod	83	86	54	74
Wenings	249	275	269	324
Wernges	36	15	8	13
Wieseck	540	492	528	485
Wölfersheim	95	114	86	88
Wohnbach	123	103	86	95
Zell	186	215	181	214
Zwiefalten	38	37	29	43
Zus. Prov. Oberhessen	144 276	143 597	143 185	145 939
III. Provinz Rheinhessen.				
Mainz, Telegraphenamt	77 161	76 652	145 292	142 622
» II, Gartenfeld	10 652	10 845	6 391	3 350
» III, Centralbahnhof	46 796	45 487	4 723	4 837
» IV	19 833	18 484	299	370
Abenheim	189	179	182	187
Alsheim	688	604	650	587
Alzey	6 567	6 115	6 397	6 037
Appenheim	164	126	134	135
Armsheim	358	343	449	514
Aspisheim *	27	73	21	74
Badenheim	88	85	80	63
Bechtheim	647	626	590	560
Bechtolsheim	263	250	242	252
Bingen	21 717	19 937	23 334	19 764
Bodenheim	1 152	1 102	1 518	1 409
Bornheim *	64	182	62	167
Bosenheim	117	138	132	117
Bretzenheim	389	321	590	508

Telegraphenanstalten.	Aufgegebene Telegramme.		Eingegangene Telegramme.	
	1900. Stück.	1901. Stück.	1900. Stück.	1901. Stück.
Budenheim	1 088	1 093	1 437	1 511
Büdesheim	462	507	481	598
Dautenheim	57	57	82	91
Dexheim	264	244	318	222
Dienheim	122	123	205	289
Dittelsheim	330	348	301	272
Dolgesheim **	—	9	—	4
Dorn-Dürkheim	474	501	567	585
Dromersheim	158	113	171	112
Ebersheim **	—	5	—	7
Eich	818	694	1 275	960
Eimsheim **	—	6	—	4
Elsheim	171	202	260	237
Eppelsheim	439	438	507	457
Erbes-Büdesheim	442	309	416	387
Essenheim	387	374	446	439
Finthen	738	534	969	804
Flomborn	265	204	311	253
Flonheim	763	674	903	812
Framersheim	422	280	367	351
Frei-Laubersheim	212	165	176	193
Freimersheim	108	120	108	104
Frei-Weinheim	266	179	379	419
Friesenheim	116	136	94	106
Fürfeld	523	480	486	493
Gau-Algesheim	1 523	1 820	1 849	1 865
Gau-Bickelheim	373	230	449	325
Gau-Odernheim	626	712	778	820
Gensingen	278	442	400	432
Gimbsheim	562	515	787	773
Gonsenheim	1 306	1 188	1 816	1 749
Gross-Winternheim	110	85	160	160
Gundersheim	282	286	282	314
Guntersblum	1 258	1 256	1 344	1 335
Hamm	316	289	385	542
Harxheim **	—	127	—	128
Hechtsheim	355	341	491	470
Heidesheim	769	894	861	1 096
Heimersheim	202	231	218	213
Heppenheim a. d. W.	297	379	381	399
Herrnsheim	430	464	471	524
Hessloch	534	501	420	393
Hoben-Sülzen	100	123	71	74
Horchheim	449	322	456	367
Jbersheim	166	176	235	273
Jugenheim	296	253	362	374
Kastel	6 962	6 532	6 040	6 017
Kempten *	139	185	177	252
Köngernheim	180	179	96	114
Kostheim	1 438	1 332	1 455	1 447
Laubenheim	483	547	845	810
Lörzweiler	101	164	67	92
Lonsbeim *	36	77	27	64
Mettenheim	533	543	824	328
Mombach	2 177	1 987	3 019	2 942
Mommenheim	372	374	403	369

Telegraphenanstalten.	Aufgegebene Telegramme.		Eingegangene Telegramme.	
	1900. Stück.	1901. Stück.	1900. Stück.	1901. Stück.
Monsheim	902	910	711	715
Nackenheim	337	335	565	664
Neu-Bamberg	100	115	123	165
Neuhausen	160	148	215	203
Nieder-Flörsheim	412	437	589	522
Nieder-Hilbersheim *	21	37	11	42
Nieder-Ingelheim	2 163	2 914	2 511	3 130
Nieder-Olm	833	821	1 100	1 040
Nieder-Saulheim	424	367	511	491
Nierstein	2 568	2 209	2 709	2 517
Ober-Flörsheim	112	120	127	133
Ober-Ingelheim	1 700	1 723	1 746	1 660
Ober-Hilbersheim	177	144	220	173
Ober-Olm	380	261	388	335
Ockenheim	250	263	352	296
Offenheim	159	147	201	182
Offstein	203	142	215	193
Oppenheim	3 853	3 555	4 138	4 061
Osthofen	2 716	2 803	3 073	3 123
Partenheim	363	381	516	465
Pfaffen-Schwabenheim	114	144	98	125
Pfeddersheim	1 218	1 200	1 382	1 435
Pfiffligheim	199	166	232	183
Planig	183	163	298	226
Rhein-Dürkheim	403	359	550	606
Sankt-Johann	227	191	303	304
Sauer-Schwabenheim	317	320	544	504
Schornsheim	373	383	427	491
Schwabsburg *	12	155	26	166
Selzen	506	483	445	413
Siefersheim	84	63	108	67
Sprendlingen	1 694	1 464	1 783	1 241
Stadecken	196	224	242	252
Stein-Bockenheim	186	150	246	182
Uffhofen	68	49	74	71
Undenheim	486	464	564	576
Wachenheim	194	192	285	296
Wald-Uelversheim	154	195	144	154
Wallertheim	395	325	567	388
Weinheim	198	197	311	226
Weinolsheim	257	260	263	262
Weinsheim	44	55	52	51
Weisenau	1 625	1 395	1 796	1 528
Wendelsheim	591	477	338	244
Westhofen	707	759	757	819
Wies-Oppenheim	54	43	53	63
Wintersheim *	14	86	13	112
Wöllstein	1 173	1 210	1 331	1 422
Wörrstadt	1 291	1 391	1 404	1 413
Wonsheim	182	158	215	184
Worms	43 300	45 734	43 858	42 887
Zornheim **	—	3	—	3
Zus. Prov. Rheinhessen	292 428	288 188	304 744	292 828
» » Starkenburg	235 201	233 784	251 393	249 783
» » Oberhessen	144 276	143 597	143 185	145 939
Grossherzogthum Hessen	671 905	665 569	699 322	688 550

Nr. 4850. **Tabakbau im Grossh. Hessen im Erntejahr 1900/01**

1. Uebersicht über die Zahl der Tabakpflanzer und den Flächeninhalt der mit Tabak bepflanzten Grundstücke.

Provinzen, Gemeinden.	Zahl der Tabakpflanzer.	Von den Tabakpflanzern hatten mit Tabak bepflanzt eine Gesammtfläche						Zahl und Flächeninhalt der mit Tabak bepflanzten Grundstücke und zwar:			
		bis zu 1 Ar.	über 1 bis 5 Ar.	über 5 bis 10 Ar.	über 10 bis 25 Ar.	über 25 Ar bis 1 ha.	über 1 ha.	a. Zahl von weniger als 4 Ar Flächeninhalt.	a. Zahl von 4 Ar u. mehr Flächeninhalt.	a. Zahl Zusammen.	b. Flächeninhalt Ar
I. Provinz Starkenburg.											
Gross-Hausen	4	.	1	.	3	.	.	1	3	4	4
Gross-Steinheim	1	.	.	.	.	1	.	.	1	1	[illegible]
Lampertheim	271	.	.	4	112	148	7	14	651	665	9 6[illegible]
Langwaden	1	1	.	.	.	.	.	1	.	1	[illegible]
Lorsch	182	.	1	34	100	46	1	4	303	307	3 9[illegible]
Rodau (Kreis Bensheim)	1	.	1	.	.	.	.	1	.	1	[illegible]
Viernheim	341	.	.	2	154	184	1	3	622	625	10 75[illegible]
Wimpfen	336	1	7	26	153	137	12	76	637	713	10 85[illegible]
zusammen	1137	2	10	66	522	516	21	100	2217	2317	35 55[illegible]
II. Provinz Oberhessen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
III. Provinz Rheinhessen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Grossherzogthum Hessen	1137	2	10	66	522	516	21	100	2217	2317	35 5[illegible]
Im Jahr 1899/1900	1126	4	7	84	514	499	18	82	2091	2173	33 5[illegible]
» » 1898/99	1415	9	17	110	684	572	23	117	2594	2711	41 3[illegible]
» » 1897/98	2036	13	23	145	883	909	63	162	4178	4340	[illegible]7 9[illegible]
» » 1896/97	2232	14	21	175	957	988	77	157	4749	4[illegible]	75 6[illegible]
» » 1895/96	2068	21	26	176	894	885	66	169	4264	4433	[illegible]7 4[illegible]

2. Uebersicht der Ergebnisse der Tabakernte und Betrag der den Tabakpflanzern zur Last gesetzten bezw. angeforderten Tabaksteuer.

Provinzen.	Menge des geernteten Tabaks in dachreifem trockenem Zustande überhaupt	Menge des geernteten Tabaks in dachreifem trockenem Zustande durchschnittlich auf 1 ha	Mittl. Preis (einschl. Tabaksteuer) von 100 kg Tabak	Werth der Tabakernte	Gewichtssteuer Schuld	Flächensteuer Schuld
	kg	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
I. Provinz Starkenburg	690 453	1942	88,14	608 566	248 322	15[illegible]
II. » Oberhessen	.	.	.	.	.	
III. » Rheinhessen	.	.	.	.	.	
Grossherzogthum Hessen	690 453	1942	88,14	608 566	248 322	15[illegible]
Im Jahr 1899/1900	502 552	1499	90,60	455 315	180 705	15[illegible]
» » 1898/99	592 351	1433	83,02	491 782	213 053	16[illegible]
» » 1897/98	1 137 413	1674	77,55	882 061	409 235	17[illegible]
» » 1896/07	1 314 378	1737	81,85	1 075 863	473 110	4[illegible]
» » 1895/96	1 118 667	1657	90,93	1 017 166	400 650	155[illegible]

*) Vergl. Mittheil. Nr. 728, Juni 1901, S. 148.

851. Nachweisung der auf die Zölle und Steuern des Reichs, ie auf die privativen inneren indirekten Abgaben bezüg- en Prozesse im Grossherzogthum Hessen für das Rech- nungsjahr 1901/02.*)

egenstand der Prozesse.	Zahl der im Jahr 1901/02		In den erledigten Prozessen sind zu Geldstrafe verurtheilt, einschliesslich der Fälle demnächstiger Verwandelung in Freiheitsstrafe						
			A. wegen Defraudation					B. wegen Ordnungswidrigkeit.	
			1. Zahl der Verurtheilten			2. Betrag			
	anhängig gewordenen	erledigten	a. im ersten Falle.	b. im ersten Rückfalle.	c. im zweiten Rückfalle.	a. der hinterzogenen einfach. Gefälle.	b. der erkannten Geldstrafen.	1. Zahl der Verurtheilten.	2. Betrag der erkannten Geldstrafen.
	Prozesse.					ℳ	ℳ		ℳ
. .	21	20	.	.	.	.	.	17	88,00
nzuckersteuer	2	1	.	.	.	.	.	1	2,00
be von inländischem Salz	9	9	.	.	.	.	.	8	21,00
ksteuer	101	101	.	.	.	.	.	90	135,00
hselstempelsteuer	29	29	30	.	.	2,00	215,00	.	.
rkartenstempelsteuer	1	1	.	.	.	.	.	1	50,00
hrstempelabgaben	11	7	.	.	.	.	.	7	26,00
utweinsteuer	147	148	.	.	.	.	.	145	1106,62
steuer	14	18	.	.	.	.	.	15	167,00
ergangsabgaben von Branntwein und Bier	8	8	1	.	.	1,60	8,00	4	30,50
ge indirekte Steuern und Abgaben anderer Bundesstaaten	37	36	.	.	.	.	.	13	22,00
be von Hunden	544	533	97	2	1	1913,50	2620,00	419	1054,00
be von Nachtigallen .	.	.	.	.	.	.	.	.	.
be von Jagdwaffenpässen	40	38	16	.	.	50,00	900,00	21	645,00
pelabgabe:									
Gewerbsbetrieb von Ausländern	6	11	4	.	.	140,45	470,90	1	5,00
den Betrieb von Wanderlagern	.	.	.	.	.	.	.	.	.
öffentliche Belustigungen nd Darstellungen	1	4	.	.	.	.	.	3	13,00
Zusammen	971	964	148	2	1	2107,55	4213,90	745	3365,12

*) vergl. Mittheil. Nr. 727, Juni 1901, S. 140.

Nr. 4852. Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstände

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			He
	Preis pe												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Darmstadt	18,25	17,00	17,63	14,75	13,50	14,13	17,50	13,75	15,63	19,00	17,00	18,00	9,00
Bensheim	17,75	16,75	17,25	14,50	14,50	14,50	15,00	15,00	15,00	17,50	17,50	17,50	8,00
Dieburg	17,00	16,00	16,50	14,00	13,80	13,90	18,00	17,00	17,50	18,00	14,80	16,17	8,00
Erbach	18,00	18,00	18,00	15,00	15,00	15,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	10,00
Offenbach	18,50	18,00	18,25	15,00	14,60	14,80	18,00	15,00	16,50	18,00	17,50	17,75	10,00
Giessen	18,00	17,50	17,75	15,50	14,50	15,06	18,00	16,00	17,00	18,50	17,50	18,00	10,00
Alsfeld	16,50	16,50	16,50	16,50	16,50	16,50	15,00	15,00	15,00	17,00	17,00	17,00	7,50
Büdingen	17,00	17,00	17,00	15,00	15,00	15,00	16,00	16,00	16,00	17,00	17,00	17,00	6,00
Butzbach	18,00	17,50	17,71	16,00	15,50	15,75	16,50	16,00	16,25	19,00	18,50	18,75	11,00
Friedberg	17,25	16,75	16,96	14,50	14,00	14,25	15,50	14,00	14,75	17,00	16,50	16,75	9,00
Lauterbach	17,00	17,00	17,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	17,50	17,50	17,50	8,50
Schotten	16,50	16,00	16,25	14,00	13,50	13,75	14,50	14,00	14,25	18,00	17,00	17,50	6,50
Mainz	18,20	16,90	17,54	15,35	14,80	15,06	16,50	15,40	15,98	18,10	17,00	17,61	9,40
Alzey	17,00	16,50	16,75	14,25	14,00	14,13	16,00	15,00	15,50	19,00	18,00	18,50	7,00
Bingen	18,00	16,00	17,05	15,00	13,00	14,29	18,00	15,75	16,58	19,00	17,50	18,15	8,00
Worms	18,00	16,75	17,38	14,85	14,50	14,68	16,25	14,75	15,50	18,00	16,50	17,25	9,50
Summe			275,52			236,80			253,44			279,43	
Mittelpreis			17,22			14,80			15,84			17,46	

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schaffl.		Schweinefl.		Weissz
	Preis pe												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.	niedgst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.			
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Darmstadt	1,52	2,00	1,40	1,60	1,52	1,72	1,40	1,60	.	.	1,60	1,72	0,42	0,30
Bensheim	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,40	.	1,20	.	1,20	.	0,50	0,40
Dieburg	.	.	1,20	.	1,28	.	.	.	.	.	1,40	.	0,38	0
Erbach	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,32	.	1,28	.	1,40	.	0,37	0
Offenbach	1,40	1,60	1,20	1,40	1,40	2,20	1,32	1,50	0,80	1,20	1,70	2,20	0,40	0
Giessen	1,40	1,60	1,26	1,40	1,28	1,34	1,20	1,40	1,00	1,20	1,40	1,60	0,40	0
Alsfeld	1,30	.	1,30	.	1,40	.	.	.	.	.	1,20	.	0,36	0
Büdingen	1,32	.	1,20	.	1,32	.	1,10	.	.	.	1,36	.	0,34	0
Butzbach	1,44	.	1,28	.	1,32	.	1,20	.	.	.	1,32	.	0,36	0
Friedberg	1,44	.	1,28	.	1,44	.	1,20	.	.	.	1,36	.	0,36	0
Lauterbach	1,28	.	1,28	.	1,20	.	1,20	.	.	.	1,32	.	0,30	0
Schotten	.	.	1,36	.	1,28	.	.	.	.	.	1,40	.	0,33	0
Mainz	1,44	1,70	1,20	1,30	1,40	1,50	0,87	1,33	.	.	1,60	1,80	0,36	0
Alzey	1,32	1,60	1,32	1,60	1,40	1,80	1,32	1,60	.	.	1,40	1,80	0,38	0
Bingen	1,50	1,60	1,30	1,40	1,40	1,60	1,40	1,50	.	.	1,60	1,80	0,52	0
Worms	1,40	1,70	1,28	1,70	1,48	2,00	1,40	1,72	.	.	1,60	1,80	0,36	0
Summe	19,56	11,80	20,32	10,40	21,92	12,16	16,33	10,65	4,28	2,40	22,86	12,72		
Mittelpreis	1,40	1,69	1,27	1,49	1,37	1,74	1,26	1,52	1,07	1,20	1,43	1,82		

16 Orten des Grossh. Hessen im April 1902.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
Doppelzentner.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
7,00	5,50	6,25	5,00	4,00	4,50	33,00	19,50	26,25	28,00	17,00	22,50	38,00	20,00	29,00
6,50	6,50	6,50	4,00	3,50	3,75	36,00	27,00	31,50	36,00	25,00	30,50	47,00	24,00	35,50
6,00	5,80	5,90	2,80	1,80	2,17	28,00	24,00	26,00	32,00	30,00	31,00	36,00	32,00	34,00
6,50	6,50	6,50	4,50	4,50	4,50	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	40,00	40,00	40,00
8,00	7,00	7,50	4,50	3,80	4,15	38,00	28,00	33,00	26,00	22,00	24,00	30,00	24,00	27,00
8,00	6,00	7,00	4,00	3,00	3,50	31,00	29,00	30,00	34,00	30,00	32,00	41,00	39,00	40,00
4,50	4,50	4,50	4,00	4,00	4,00	16,00	16,00	16,00	28,00	28,00	28,00	32,00	32,00	32,00
5,00	5,00	5,00	2,50	2,50	2,50	18,00	18,00	18,00	20,00	20,00	20,00	24,00	24,00	24,00
9,00	8,50	8,75	4,00	3,50	3,75	29,00	27,00	28,00	23,00	22,00	22,50	28,00	26,00	27,00
6,00	4,40	5,07	2,75	2,25	2,50	36,00	24,00	30,00	30,00	24,00	27,00	34,00	22,00	28,00
6,50	6,50	6,50	5,00	5,00	5,00	18,00	18,00	18,00	.	.	.	30,00	30,00	30,00
5,50	5,00	5,25	2,80	2,50	2,65	17,00	16,00	16,50	22,00	20,00	21,00	24,00	22,00	23,00
7,00	5,80	6,40	6,00	4,00	5,19	27,20	24,00	25,90	24,60	19,00	20,87	35,00	21,00	28,90
5,00	4,50	4,75	5,00	4,00	4,50	28,00	22,00	25,00	29,00	25,00	27,00	42,00	25,00	33,50
6,50	4,00	5,66	5,20	4,00	4,42	30,00	22,00	27,10	28,00	17,00	23,50	34,00	18,00	27,10
7,00	5,60	6,30	6,00	4,00	5,00	26,00	23,75	24,88	24,00	20,50	22,25	30,00	23,00	26,50
		97,83			62,08			406,13			382,12			485,50
		6,11			3,88			25,38			25,47			30,34

ggen-ehl.	Brod.		Butter.	Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter.	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück.
Kilogramm.				per Liter.			per 10 Stück.					per Doppelzentner.		
niedgst.	Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-Brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel.					
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.		ℳ.
0,23	0,26	0,28	0,24	2,40	2,20	2,30	0,20	0,18	0,19	0,60	0,50	0,55	2,60	0,20	2,80	.	3,50
0,32	0,34	0,25	0,22	2,40	2,20	2,30	0,18	0,16	0,17	0,70	0,60	0,65	2,80	0,22	2,80	.	.
0,23	0,25	0,22	0,20	2,40	2,30	2,35	0,18	0,17	0,18	0,70	0,60	0,64	3,60	0,22	3,30	.	.
0,21	0,22	0,24	0,20	2,10	2,10	2,10	0,17	0,17	0,17	0,60	0,60	0,60	2,40	0,22	2,70	.	.
0,28	0,30	0,27	0,24	2,40	1,80	2,10	0,24	0,18	0,21	0,70	0,40	0,55	2,80	0,20	2,80	.	.
0,32	0,33	0,24	0,21	2,40	2,20	2,30	0,18	0,18	0,18	0,70	0,50	0,60	3,40	0,20	2,06	1,50	.
0,22	0,23	0,22	0,22	2,20	2,20	2,20	0,14	0,14	0,14	0,60	0,60	0,60	3,00	0,20	2,40	2,00	.
0,22	0,23	0,25	0,23	2,30	2,30	2,30	0,16	0,16	0,16	0,55	0,55	0,55	3,50	0,22	2,60	0,90	.
0,20	0,21	0,27	0,24	2,40	2,30	2,35	0,15	0,15	0,15	1,00	1,00	1,00	3,20	0,22	2,80	1,80	.
0,24	0,25	0,25	0,24	2,40	2,20	2,30	0,18	0,18	0,18	0,70	0,60	0,65	3,40	0,22	2,20	.	.
0,22	0,24	0,33	0,22	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,50	0,50	0,50	3,00	0,24	2,40	.	.
0,22	0,23	0,28	0,21	2,00	1,80	1,90	0,15	0,11	0,13	0,50	0,45	0,48	2,40	0,20	2,20	.	.
0,23	0,25	0,28	0,25	2,20	1,50	1,83	0,20	0,18	0,19	0,68	0,50	0,57	2,20	0,19	1,94	.	.
0,20	0,22	0,32	0,24	2,20	2,00	2,10	0,18	0,18	0,18	0,70	0,60	0,65	2,90	0,20	2,50	.	.
0,24	0,25	0,25	0,24	2,80	2,10	2,43	0,20	0,16	0,19	0,70	0,50	0,60	2,60	0,18	1,80	.	.
0,26	0,28	0,23	0,21	2,80	2,00	2,26	0,20	0,14	0,17	0,75	0,50	0,63	2,66	0,19	1,66	.	.
	4,00	4,18	3,61			35,52			2,75			9,82	46,46	3,32	38,96	6,20	3,50
	0,25	0,26	0,23			2,22			0,17			0,61	2,90	0,21	2,44	1,55	3,50

Nr. 4853. Die Grossh. Blindenanstalt zu Friedberg im Schuljahr 1901/02.

Lehr-Personal: 1 Direktor, 1 provisorischer Lehrer, 1 ausserordentlicher Lehrer, 2 Lehrer für technische Arbeiten in den Werkstätten, 1 Lehrerin für weibl. Handarbeiten — zus. 6.

Zahl der Zöglinge (im Internat):	männl.	weibl.	zus.
Bestand am Ende des Schuljahrs 1900/01	22	10	32
Zugang während des Schuljahrs 1901/02	6	2	8
Gesammtzahl	28	12	40
Abgang während des Schuljahrs 1901/02	7	3	10
Bestand am Ende des Schuljahrs 1901/02	21	9	30
Hiervon sind:			
a. aus Starkenburg	10	7	17
» Oberhessen	2	1	3
» Rheinhessen	7	—	7
Nichthessen	2	1	3
Zusammen	21	9	30
b. evangelisch	15	7	22
katholisch	5	2	7
israelitisch	1	—	1
Zusammen	21	9	30
c. erblindet durch:			
1. angeborene Anomalien der Augen	6	1	7
2. Infektionskrankheiten (und zwar ausschliesslich Blennorrhoea neonatorum)	9	3	12
3. Skrophulose	2	3	5
4. Krankheiten des Nervensystems und des inneren Auges	3	2	5
5. Verletzungen	1	—	1
Zusammen	21	9	30

Im 10jährigen Zeitraum vom 1. April 1892 bis 31. März 1902 wurden in der Blindenanstalt unterrichtet:

	Zahl der Zöglinge				Zahl der Zöglinge		
	männl.	weibl.	zus.		männl.	weibl.	zus.
1892/93	16	5	21	1897/98	22	8	30
1893/94	11	8	19	1898/99	27	10	37
1894/95	17	11	28	1899/1900	23	11	34
1895/96	20	8	28	1900/01	26	12	38
1896/97	19	7	26	1901/02	28	12	40

Anzeige.

Durch die G. **Jonghaus**'sche Hofbuchhandlung, Verlag, in Darmstadt ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

45. Band. 3. Heft. Darmstadt 1901. 4. Geheftet **3 ℳ 50 ₰**

Inhalt: Uebersichten über die Todesfälle und die Sterblichkeit in den Gemeinden, Kreisen und Provinzen des Grossherzogthums Hessen in den Jahren 1875 bis 1894.

Druck von Eduard Roether in Darmstadt

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 753. August 1902.

Inhalt: Fliegende Brücken 1901/02. — Bevölkerung des Grossh. Hessen 1900 nach Geschlecht und 5jährigen Altersklassen. — Die Gemeinden des Grossh. Hessen 1900 nach Grössenklassen. — Volksschulen, Fortbildungsschulen und Privatunterrichtsanstalten im Grossh. Hessen 1902. — Studirende auf der Technischen Hochschule Darmstadt im Winterhalbjahr 1901/02 und im Sommerhalbjahr 1902. — Tägl. Wasserstände Jan., Febr. und März 1902. — Todesfälle im Grossh. Hessen im Mai und Juni 1902. — Sterblichkeitsverhältn. Juli 1902.

Nr. 4854. Verkehr auf den fliegenden Brücken bei Gernsheim und Oppenheim im Rechnungsjahr 1901/02.*)

		Brücke bei		Zusammen.
		Gernsheim.	Oppenheim.	
I. Personen, à 3 Pf.	Anzahl	31524	53897	85421
II. Thiere, und zwar:				
a. Pferde, Maulthiere, Ochsen und Thiere zur Beschauung, à 9 Pf.	»	15892	15586	31478
b. Kühe, Rinder, Fohlen, Esel, à 6 Pf.	»	936	321	1257
c. Kälber, Schweine, Schafe etc., à 1 Pf.	»	9	1606	1615
d. Lämmer, Zickchen, Ferkel, à 1 Pf.	»	690	.	690
III. Fuhrwerke, und zwar:				
a. Schubkarren oder von Menschen gedrücktes oder gezogenes Handfuhrwerk, à 3 Pf.	Anzahl d. Pers	2910	8226	11136
b. Leichtes Fuhrwerk zum Personentransport, à 17 Pf.	Anzahl	1602	1715	3317
c. Zweiräderiges and. Fuhrwerk, à 6 Pf.	»	61	495	556
d. Vierräderiges and. Fuhrwerk, à 11 Pf.	»	11244	8679	19923
Für die Ladung: Von jedem Stück der Bespannung:				
Pferde, Ochsen, à 9 Pf.	»	8015	6473	14488
Kühe, Esel, à 6 Pf.		362	.	362
IV. Unverladene oder auf nicht bespannt. Fuhrwerk verladene Güter, à 1 Pf.	50 kg	6	.	6
Betrag des erhobenen Brückengeldes	ℳ.	4782,42	5160,26	9942,68

*) Vergl. Mittheil. Nr. 733, Aug. 1901, S. 225.

Nr. 4855. Die ortsanwesende Bevölkerung der Kreise des Grossh. Hessen am 1. Dezember 1900 nach Geschlecht und 5jährigen Altersklassen.*)

Altersklassen. Jahre.	Zahl der Einwohner			Auf je 1000 Einwohner kommen			Zahl der Einwohner			Auf je 1000 Einwohner kommen			Zahl der Einwohner			Auf je 1000 Einwohner kommen		
	männliche.	weibliche	zusammen.	bei den männlichen.	bei den weiblichen	überhaupt	männliche	weibliche.	zusammen.	bei den männlichen.	bei den weiblichen.	überhaupt.	männliche.	weibliche.	zusammen.	bei den männlichen.	bei den weiblichen.	überhaupt
	I. Provinz Starkenburg.																	
	1. Kreis Darmstadt.						**2. Kreis Bensheim.**						**3. Kreis Dieburg.**					
unter 5	6618	6470	13088	117	115	116	4027	4106	8133	147	144	145	3699	3734	7433	138	131	134
5—10	5211	5226	10437	92	93	92	3291	3286	6577	120	115	118	3180	3096	6276	118	109	113
10—15	4880	4781	9661	86	85	86	2914	2897	5811	106	102	104	3017	2736	5753	112	96	104
15—20	6087	5528	11615	108	98	103	2755	2660	5415	101	93	97	2492	2717	5209	93	95	94
20—25	9322	6125	15447	164	109	137	1874	2555	4429	68	90	79	1824	2452	4276	68	86	77
25—30	5386	5323	10709	95	94	95	2257	2409	4666	83	84	83	2025	2347	4372	75	82	79
30—35	4126	4300	8426	73	76	74	1894	1888	3782	69	66	68	1851	1942	3793	69	68	69
35—40	3215	3528	6743	57	62	60	1487	1622	3109	54	57	56	1532	1667	3199	57	59	58
40—45	2653	3100	5753	47	55	51	1334	1383	2717	49	49	49	1377	1415	2792	51	50	50
45—50	2233	2645	4878	39	47	43	1141	1177	2318	42	41	41	1196	1311	2507	44	46	45
50—55	1971	2534	4505	35	45	40	1154	1248	2402	42	44	43	1136	1358	2494	42	48	45
55—60	1704	2160	3864	30	38	34	1101	1107	2208	40	39	39	1187	1227	2414	44	43	44
60—65	1286	1795	3081	23	32	27	904	937	1841	33	33	33	932	991	1923	35	35	35
65—70	910	1243	2153	16	22	19	612	612	1224	22	21	22	680	673	1353	25	24	24
70—75	514	822	1336	9	15	12	339	337	676	12	12	12	440	441	881	16	15	16
75—80	320	506	826	6	9	7	201	198	399	7	7	7	209	218	427	8	8	8
80—85	125	202	327	2	4	3	94	63	157	4	2	3	109	111	220	4	4	4
85—90	30	48	78	1	1	1	18	25	43	1	1	1	24	27	51	1	1	1
90—95	3	10	13	0,1	0,2	0,1	3	5	8	0,1	0,2	0,1	2	3	5	0,1	0,1	0,1
95—100	.	1	1	.	0,02	0,01	.	1	1	.	0,04	0,02	.	.	.	.	.	.
Zus.	56594	56347	112941	1000	1000	1000	27400	28516	55916	1000	1000	1000	26912	28466	55378	1000	1000	1000
	4. Kreis Erbach.						**5. Kreis Gross-Gerau.**						**6. Kreis Heppenheim.**					
unter 5	3106	3180	6286	136	134	135	3561	3515	7076	139	140	139	3347	3336	6683	143	141	142
5—10	2830	2763	5593	124	117	120	2985	2831	5816	117	112	115	2906	2850	5756	124	121	122
10—15	2609	2512	5121	114	106	110	2494	2465	4959	97	98	98	2677	2578	5260	114	109	112
15—20	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	2478	2348	4826	97	89	93	2213	2041	4254	94	87	90

55—60	1063	1232	2295	46	52	49	959	980	1939	37	39	38	976	1089	2065	42	46	44
60—65	939	973	1912	41	41	41	721	765	1486	28	30	29	789	879	1668	34	37	35
65—70	617	704	1321	27	30	28	500	576	1076	20	23	21	587	583	1170	25	25	25
70—75	365	393	758	16	16	16	318	336	654	12	13	13	333	358	691	14	15	15
75—80	200	217	417	9	9	9	175	180	355	7	7	7	197	199	396	8	9	8
80—85	94	99	193	4	4	4	66	71	137	3	3	3	70	74	144	3	3	3
85—90	29	20	49	1	1	1	9	13	22	0,4	1	0,4	24	20	44	1	1	1
90—95	4	2	6	0,2	0,1	0,1	1	1	2	0,04	0,04	0,04	2	5	7	0,1	0,2	0,1
95—100	1	1	2	0,04	0,04	0,04	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zus.	22877	23706	46583	1000	1000	1000	25625	25173	50798	1000	1000	1000	23449	23634	47083	1000	1000	1000

II. Provinz Oberhessen.

7. Kreis Offenbach.

1. Kreis Giessen.

2. Kreis Alsfeld.

unter 5	9000	8790	17790	148	147	147	4828	4677	9505	118	114	116	2170	2159	4329	124	115	119
5—10	6810	6825	13635	112	114	113	4147	4169	8316	102	101	101	1964	2025	3989	112	108	110
10—15	5582	5570	11152	92	93	92	3810	3792	7602	93	92	93	1888	1852	3740	108	98	103
15—20	6284	5618	11902	103	94	98	4081	4037	8118	100	98	99	1614	1702	3316	92	90	91
20—25	6112	6317	12429	100	105	103	4779	3969	8748	117	97	107	1097	1558	2655	63	83	73
25—30	6166	5751	11917	101	96	99	3351	3319	6670	82	81	81	1268	1437	2705	73	76	75
30—35	4947	4791	9738	81	80	81	2923	2909	5832	72	71	71	1166	1197	2363	67	64	65
35—40	3696	3534	7230	61	59	60	2385	2524	4909	59	61	60	1112	1169	2281	64	62	63
40—45	2871	2763	5634	47	46	47	2191	2297	4488	54	56	55	988	1020	2008	56	54	55
45—50	2423	2347	4770	40	39	39	1965	2067	4032	48	50	49	839	983	1822	48	52	50
50—55	2102	2350	4452	35	39	37	1719	1989	3708	42	47	45	814	920	1734	47	50	48
55—60	1804	1889	3693	30	31	31	1592	1722	3314	39	42	41	806	882	1688	46	47	46
60—65	1374	1530	2904	23	25	24	1173	1420	2593	29	35	32	682	820	1502	39	44	42
65—70	826	940	1766	14	16	14	857	1050	1907	21	26	24	518	479	997	30	25	28
70—75	519	514	1033	9	9	9	492	585	1077	12	14	13	288	317	605	16	17	17
75—80	204	308	512	3	5	4	297	392	689	7	10	8	169	194	363	10	10	10
80—85	90	114	204	1	2	2	153	167	320	4	4	4	73	75	148	4	4	4
85—90	22	25	47	0,4	0,4	0,4	32	39	71	1	1	1	15	16	31	1	1	1
90—95	2	3	5	0,03	0,1	0,04	8	8	16	0,2	0,2	0,2	1	3	4	0,1	0,2	0,1
95—100	.	.	.	.	.	.	1	.	1	0,03	.	0,01	.	.	.	.	.	.
Zus.	60834	59979	120813	1000	1000	1000	40784	41132	81916	1000	1000	1000	17472	18808	36280	1000	1000	1000

*) Vergl. Mittheil. Nr. 656, Nov. 1897, S. 374.

Altersklassen. Jahre.	Zahl der Einwohner			Auf je 1000 Einwohner kommen			Zahl der Einwohner			Auf je 1000 Einwohner kommen			Zahl der Einwohner			Auf je 1000 Einwohner kommen		
	männliche.	weibliche.	zusammen.	bei den männlichen	bei den weiblichen.	überhaupt.	männliche.	weibliche.	zusammen.	bei den männlichen	bei den weiblichen.	überhaupt	männliche.	weibliche.	zusammen.	bei den männlichen.	bei den weiblichen.	überhaupt.
	3. Kreis Büdingen.						**4. Kreis Friedberg.**						**5. Kreis Lauterbach.**					
unter 5	2386	2343	4729	124	118	121	4265	4139	8404	121	120	121	1832	1742	3574	131	117	124
5 10	2181	2097	4278	113	106	110	3603	3576	7179	102	104	103	1672	1652	3324	120	111	115
10 15	1925	1979	3904	100	100	100	3219	3009	6228	92	87	89	1560	1589	3149	112	107	109
15 - 20	1567	1619	3186	81	82	82	3313	3194	6507	94	93	93	1277	1347	2624	91	91	91
20—25	1254	1610	2864	65	81	73	3458	3300	6758	98	96	97	873	1209	2082	63	81	72
25—30	1455	1524	2979	76	77	76	3038	2826	5864	86	82	84	1005	1066	2071	72	72	72
30 35	1340	1345	2685	70	68	69	2599	2488	5087	74	72	73	936	1020	1956	67	69	68
35 40	1211	1166	2377	63	59	61	2198	2109	4307	62	61	62	887	856	1743	63	58	61
40 —45	1074	1152	2226	56	58	57	1874	1889	3763	53	55	54	756	856	1612	54	58	56
45 —50	1005	957	1962	52	48	50	1742	1683	3425	50	49	49	667	705	1372	48	47	48
50 —55	953	1020	1973	50	52	51	1520	1590	3110	43	46	45	666	728	1394	48	49	48
55—60	842	944	1786	44	48	46	1444	1394	2838	41	40	41	569	643	1212	41	43	42
60—65	754	752	1506	39	38	39	1102	1264	2366	31	37	34	486	614	1100	35	41	38
65—70	569	571	1140	30	29	29	850	917	1767	24	27	25	380	405	785	27	27	27
70—75	382	373	755	20	19	19	530	573	1103	15	17	16	196	222	418	14	15	15
75 - 80	208	227	435	11	11	11	318	319	637	9	9	9	121	127	248	9	9	9
80—85	99	100	199	5	5	5	121	128	249	4	4	4	61	52	113	4	4	4
85—90	26	18	44	1	1	1	36	35	71	1	1	1	12	15	27	1	1	1
90—95	1	2	3	0,	0,1	0,1	3	7	10	0,1	0,2	0,1	3	1	4	0,2	0,1	0,1
95—100	1	.	1	0,1	.	0,03	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zus.	19233	19799	39032	1000	1000	1000	35233	34440	69673	1000	1000	1000	13959	14849	28808	1000	1000	1000

III. Provinz Rheinhessen.

	6. Kreis Schotten.						**1. Kreis Mainz.**						**2. Kreis Alsey.**					
unter 5	1554	1455	3009	120	109	114	8067	7786	15853	114	116	115	2351	2200	4551	120	109	114
5—10	1489	1453	2892	111	109	110	6604	6620	13224	93	98	96	2150	2049	4199	110	101	106

50—55	586	673	1259	45	51	48	2083	2946	5629	38	44	41	874	978	1852	45	48	47
55—60	594	637	1231	46	48	47	2048	2428	4476	29	36	32	792	842	1634	41	42	41
60—65	580	581	1161	45	43	44	1548	1927	3475	22	28	25	658	790	1448	34	39	36
65—70	424	422	846	32	32	32	985	1375	2360	14	20	17	534	576	1110	27	28	28
70—75	259	271	530	20	20	20	508	780	1288	7	12	9	302	357	659	15	18	17
75—80	160	154	314	12	12	12	274	452	726	4	7	5	226	222	448	12	11	11
80—85	71	60	131	5	4	5	111	210	321	1	3	2	115	106	221	6	5	5
85—90	12	15	27	1	1	1	31	46	77	0,4	1	1	38	32	70	2	2	2
90—95	4	6	10	0,3	0,4	0,4	7	7	14	0,1	0,1	0,1	3	4	7	0,2	0,2	0,2
95—100	.	.	.	.	.	.	1	.	1	0,01	.	0,01	.	3	3	.	0,2	0,1
Zus.	12983	13355	26338	1000	1000	1000	70955	67405	138360	1000	1000	1000	19519	20226	39745	1000	1000	1000
	3. Kreis Bingen.						**4. Kreis Oppenheim.**						**5. Kreis Worms.**					
unter 5	2400	2302	4702	120	113	116	2818	2690	5508	125	113	119	5454	5364	10818	131	129	130
5—10	2175	2120	4295	109	104	106	2507	2578	5085	111	108	110	4442	4390	8832	106	105	106
10—15	1906	2024	3930	95	99	97	2316	2395	4711	102	101	102	3865	3896	7761	92	94	93
15—20	2186	2083	4269	109	102	106	2082	2158	4240	92	91	91	4027	4203	8230	96	101	98
20—25	1796	2011	3807	90	98	94	1525	1945	3470	67	82	75	4915	4030	8945	118	97	107
25—30	1659	1716	3375	83	84	83	1872	1792	3664	83	75	79	3786	3680	7466	91	89	89
30—35	1470	1468	2938	73	72	73	1542	1650	3192	68	69	69	3050	3008	6058	73	72	73
35—40	1237	1219	2456	62	60	61	1408	1426	2834	62	60	61	2627	2531	5158	63	61	62
40—45	1018	1072	2090	51	52	52	1272	1267	2539	56	53	55	2118	2191	4309	51	53	52
45—50	932	982	1914	47	48	47	1138	1153	2291	50	49	49	1793	1870	3663	43	45	44
50—55	887	896	1783	44	44	44	1041	1182	2223	46	50	48	1534	1686	3220	37	40	39
55—60	720	804	1524	36	39	38	900	1002	1902	40	42	41	1321	1472	2793	32	35	33
60—65	633	703	1336	32	34	33	786	926	1712	35	39	37	1132	1257	2389	27	30	29
65—70	447	454	901	22	22	22	616	677	1293	27	29	28	759	906	1665	18	22	20
70—75	287	299	586	14	15	14	381	435	816	17	18	17	443	563	1006	11	14	12
75—80	153	193	346	8	9	9	246	254	500	11	11	11	308	353	661	7	8	8
80—85	72	83	155	4	4	4	138	163	301	6	7	6	147	170	317	3	4	4
85—90	21	21	42	1	1	1	41	36	77	2	2	2	44	44	88	1	1	1
90—95	7	1	8	0,3	0,05	0,2	5	14	19	0,2	1	0,4	4	6	10	0,1	0,1	0,1
95—100	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.	0,04	0,02	1	3	4	0,02	0,1	0,05
100—101	.	.	.	.	.	.	1	.	1	0,04	.	0,02	.	.	.	.	.	.
Zus.	20006	20451	40457	1000	1000	1000	22635	23744	46379	1000	1000	1000	41770	41623	83393	1000	1000	1000

Altersklassen. Jahre.	Zahl der Einwohner			Auf je 1000 Einwohner kommen			Zahl der Einwohner			Auf je 1000 Einwohner kom	
	männliche.	weibliche.	zusammen.	bei den männlichen	bei den weiblichen.	überhaupt	männliche.	weibliche.	zusammen.	bei den männlichen.	bei den weiblichen.
	Zusammenstellung nach Provinzen.										
	I. Provinz Starkenburg.						**II. Provinz Oberhessen.**				
unter 5	33358	33131	66489	137	135	136	17035	16515	33550	122	116
5—10	27213	26877	54090	112	109	110	15006	14972	29978	107	105
10—15	24173	23534	47707	99	96	97	13826	13444	27270	99	94
15—20	24314	22816	47130	100	93	96	12986	13071	26057	93	92
20—25	24332	23302	47634	100	95	97	12236	12726	24962	88	89
25—30	21488	21473	42961	88	87	88	10996	11110	22106	79	78
30—35	17671	17681	35352	73	72	72	9816	9880	19696	71	69
35—40	14160	14544	28704	58	59	59	8555	8654	17209	61	61
40—45	11970	12273	24243	49	50	50	7666	8003	15669	55	56
45—50	10004	10653	20657	41	43	42	6915	7068	13983	49	50
50—55	9381	10681	20062	38	44	41	6252	6922	13174	45	49
55—60	8794	9684	18478	36	39	38	5847	6222	12069	42	44
60—65	6945	7870	14815	28	32	30	4777	5451	10228	34	38
65—70	4732	5331	10063	19	22	21	3598	3844	7442	26	27
70—75	2828	3201	6029	12	13	12	2147	2341	4488	15	17
75—80	1506	1826	3332	6	7	7	1273	1413	2686	9	10
80—85	648	734	1382	3	3	3	578	582	1160	4	4
85—90	156	178	334	1	1	1	133	138	271	1	1
90—95	17	29	46	0,1	0,1	0,1	20	27	47	0,1	0,2
95—100	1	3	4	0,004	0,01	0,01	2	.	2	0,01	.
Zus.	243691	245821	489512	1000	1000	1000	139664	142383	282047	1000	1000
	III. Provinz Rheinhessen.						**Grossherzogthum Hessen.**				
unter 5	21090	20342	41432	121	117	119	71483	69988	141471	128	125
5—10	17878	17757	35635	102	102	102	60097	59606	119703	108	106
10—15	15953	16252	32205	91	94	92	53952	53230	107182	97	95
15—20	16907	16698	33605	97	96	97	54207	52585	106792	97	94
20—25	22628	17273	39901	130	100	115	59196	53301	112497	106	95
25—30	15322	15313	30635	88	88	88	47806	47896	95702	86	87
30—35	12589	12897	25486	72	74	73	40076	40458	80534	72	72
35—40	10872	10733	21605	62	62	62	33587	33931	67518	60	60
40—45	8929	9263	18192	51	54	52	28565	29539	58104	51	52
45—50	7904	8236	16140	45	48	46	24823	25957	50780	44	46
50—55	7019	7688	14707	40	44	42	22652	25291	47943	41	45
55—60	5781	6548	12329	33	38	35	20422	22454	42876	37	40
60—65	4757	5603	10360	27	32	30	16479	18924	35403	29	34
65—70	3341	3988	7329	19	23	21	11671	13163	24834	21	23
70—75	1921	2434	4355	11	14	13	6896	7976	14872	12	14
75—80	1207	1474	2681	7	9	8	3986	4713	8699	7	8
80—85	583	732	1315	3	4	4	1809	2048	3857	3	3
85—90	175	179	354	1	1	1	464	495	959	1	1
90—95	26	32	58	0,1	0,2	0,2	63	88	151	0,1	0,2
95—100	2	7	9	0,01	0,04	0,03	5	10	15	0,01	0,02
100—101	1	.	1	0,01	.	0,003	1	.	1	0,002	.
Zus.	174885	173449	348334	1000	1000	1000	558240	561653	1119893	1000	1000

Kreise und Provinzen.	Gemeinden mit weniger als 100 Einwohnern.		100 bis unter 500 Einw.		500 bis unter 1000 Einw.		1000 bis unter 2000 Einw.		2000 und mehr Einwohnern.		Gemeinden überhaupt.		Von der Bevölkerung kommen % auf Gemeinden von	
	Zahl.	Bevölkerung.	Zahl.	Bevölkerung.	Zahl.	Bevölkerung.	Zahl.	Bevölkerung.	Zahl.	Bevölkerung.	Zahl.	Bevölkerung.	weniger als 2000 Einw.	2000 und mehr Einw.
Darmstadt	.	.	5	1303	4	3245	6	8367	7	100026	22	112941	11,4	88,6
Bensheim	3	210	16	3934	13	8507	10	14419	6	28846	48	55916	48,4	51,6
Dieburg	9	636	29	9711	15	10922	11	16052	6	18057	70	55378	67,4	32,6
Erbach	15	1038	57	15240	19	12654	4	5394	5	12257	100	46583	73,7	26,3
Gross-Gerau	.	.	4	974	5	4062	13	17460	9	28302	31	50798	44,3	55,7
Heppenheim	8	378	46	12315	7	5453	8	12775	3	16162	72	47083	65,7	34,3
Offenbach	1	18	1	242	9	6877	9	12995	15	100681	35	120813	60,7	83,3
Prov. Starkenb.	36	2280	158	43719	72	51720	61	87462	51	304331	378	489512	37,8	62,2
Giessen	2	105	37	12938	25	17196	13	19009	4	32668	81	81916	60,1	39,9
Alsfeld	5	373	55	15780	21	13402	2	2361	1	4364	84	36280	88,0	12,0
Büdingen	1	76	45	13972	23	14926	5	6957	1	3101	75	39032	92,1	7,9
Friedberg	2	93	17	4956	35	25268	14	17578	5	21778	73	69673	68,7	31,3
Lauterbach	6	457	46	11110	10	6743	3	4065	2	6433	67	28808	77,7	22,3
Schotten	2	112	33	10225	15	9305	3	4655	1	2041	54	26338	92,3	7,7
Prov. Oberhess.	18	1216	233	68981	129	86840	40	54625	14	70385	434	282047	75,0	25,0
Mainz	.	.	2	905	4	2432	8	11173	9	123850	23	138360	10,5	89,5
Alzey	.	.	21	7230	18	12111	8	11235	2	9169	49	39745	76,9	23,1
Bingen	.	.	3	1203	12	9095	5	5703	6	24456	26	40457	39,6	60,4
Oppenheim	.	.	5	1801	24	16656	9	10935	6	16987	44	46379	63,4	36,6
Worms	.	.	7	2441	17	13281	11	16017	5	51654	40	83393	38,1	61,9
Prov. Rheinhess.	.	.	38	13580	75	53575	41	55063	28	226116	182	348334	35,1	64,9
Grossh. Hessen	54	3496	429	126280	276	192135	142	197150	93	600832	994	1119893	46,3	53,7

Nr. 4857. Einfache und erweiterte Volksschu im Grossherzogthum Hessen

Kreise und Provinzen. — Städte.	Zahl der Schulen												
	im Ganzen.	nach dem Bekenntniss: gemeinsame.	confessionelle: evangelische.	confessionelle: röm.-kathol.	confessionelle: israelitische.	nach dem Geschlecht: ganz gemischte.	nach dem Geschlecht: zum Theil gem.	nach dem Geschlecht: ganz getrennte.	nach den Schulklassen: einklassige.	nach den Schulklassen: zweiklassige.	nach den Schulklassen: dreiklassige.	nach den Schulklassen: vierklassige.	nach den Schulklassen: mehrklassige.
a. Ein													
Kreis Darmstadt	22	22	.	.	.	15	3	4	5	3	4	2	8
» Bensheim	49	39	5	5	.	43	6	.	19	10	10	10	.
» Dieburg	69	59	5	5	.	64	4	1	35	16	5	8	5
» Erbach	88	80	4	4	.	82	5	1	61	18	4	.	5
» Gross-Gerau	33	31	1	1	.	30	3	.	5	5	6	9	8
» Heppenheim	70	52	9	9	.	66	1	3	49	9	7	2	3
» Offenbach	35	34	1	.	.	20	11	4	2	9	6	5	13
Prov. Starkenburg	366	317	25	24	.	320	33	13	176	70	42	36	42
Kreis Giessen	79	79	.	.	.	75	3	1	39	22	7	7	4
» Alsfeld	75	75	.	.	.	74	1	.	54	16	4	.	1
» Büdingen	71	70	.	1	.	70	1	.	45	20	3	1	2
» Friedberg	74	70	2	2	.	68	4	2	20	32	11	7	4
» Lauterbach	63	61	1	1	.	60	3	.	48	9	4	2	.
» Schotten .	51	51	.	.	.	51	.	.	36	10	2	3	.
Prov. Oberhessen	413	406	3	4	.	398	12	3	242	109	31	20	11
Kreis Mainz .	26	24	1	1	.	14	4	8	3	4	9	6	4
» Alzey	57	45	6	6	.	56	1	.	33	17	.	5	2
» Bingen .	27	25	1	1	.	20	5	2	3	11	7	.	6
» Oppenheim	48	40	4	4	.	45	1	2	10	20	9	4	5
» Worms	46	35	5	6	.	44	2	.	14	12	8	8	4
Prov. Rheinhessen	204	169	17	18	.	179	13	12	63	64	33	23	21
Grossh. Hessen	983	892	45	46	.	897	58	28	481	243	106	79	74
Städte.													
Darmstadt m. Bessung.	1	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	1
Offenbach	1	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	1
Giessen .	1	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	1
Mainz mit Zahlbach	2	2	.	.	.	1	.	1	.	1	.	.	1
Kastel mit Amöneburg	3	1	1	1	.	2	.	1	.	.	1	1	1
Bingen	2	.	1	1	.	1	.	1	.	.	1	.	1
Worms mit Hochheim, Neuhaus u. Pfifflighm.	1	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1
b. Erwe													
Darmstadt m. Bessung.	2	2	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	2
Offenbach	2	2	.	.	.	.	.	2	.	.			2
Seligenstadt	1	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	1	.
Giessen	1	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	1
Grossh. Hessen	6	5	.	1	.	.	.	6	.	.	.	1	5

*) Vergl. Mittheil. Nr. 735, Okt. 1901, S 258.

Bildungsschulen und Privatunterrichtsanstalten
Stand im Frühjahr 1902.*)

Lehrpersonal, excl. besonderer Lehrer und Lehrerinnen			Zahl der Schulkinder								
				nach dem Geschlecht		nach dem Bekenntniss				durchschnittlich auf	
im Ganzen.	Lehrer.	Lehrerinnen.	im Ganzen.	Knaben.	Mädchen.	evangelische.	römisch-katholische.	israelitische.	anderer Confession.	1000 Einw.	1 Klasse.
schulen.											
203	162	41	12137	5933	6204	11203	841	89	4	103,9	59,8
152	140	12	9855	4885	4970	5684	4075	94	2	172,4	64,8
154	146	8	9550	4756	4794	5915	3501	134	.	171,8	62,0
144	143	1	8326	4219	4107	7662	553	111	.	178,7	57,8
149	143	6	8740	4361	4379	7474	1138	127	1	165,4	58,7
138	131	7	8625	4351	4274	3366	5184	66	9	180,6	62,5
316	273	43	19880	9666	10214	9908	9485	230	257	156,6	62,9
1256	1138	118	77113	38171	38942	51212	24777	851	273	153,1	61,3
196	193	3	11614	5744	5870	11253	191	143	27	139,3	59,3
106	104	2	6047	2953	3094	5573	348	126	.	167,0	57,0
110	110	.	6448	3184	3264	6193	97	157	1	164,5	61,4
188	182	6	10410	5087	5323	7970	2174	266	.	146,0	55,4
94	92	2	5129	2570	2559	4792	293	44	.	177,0	54,6
73	73	.	4319	2195	2124	4229	14	70	6	164,2	58,4
767	754	13	43967	21733	22234	40010	3117	806	34	154,1	57,6
297	200	97	17593	8748	8845	4540	12870	79	104	123,5	59,2
103	103	.	6033	3039	2994	4412	1344	81	196	151,4	58,6
98	84	14	6072	2988	3084	2186	3760	66	60	147,6	62,0
123	119	4	7496	3653	3843	4558	2820	92	26	160,7	60,9
214	198	16	12728	6317	6411	8020	4397	108	203	147,5	60,0
835	704	131	49922	24745	25177	23716	25191	426	589	140,1	59,9
2858	2596	262	171002	84649	86353	114938	53085	2083	896	149,3	60,0
97	74	23	4650	2222	2428	3953	683	10	4	61,9	47,9
96	79	17	5395	2540	2855	3189	2003	50	153	100,0	56,2
44	41	3	2130	1006	1124	1972	143	13	2	81,0	48,4
159	99	60	8447	4169	4278	2856	5513	24	54	97,6	53,1
18	13	5	1154	553	601	316	830	4	4	140,4	60,7
17	10	7	936	459	477	148	782	6	.	93,2	55,1
101	87	14	5632	2806	2826	3730	1851	35	16	130,7	56,9
chulen.											
48	38	10	2022	1006	1016	1702	281	37	2	26,9	44,9
31	27	4	1376	722	654	898	328	46	104	25,5	44,4
2	2	.	56	56	.	.	51	5	.	13,2	14,0
9	5	4	241	.	241	210	19	12	.	9,2	30,1
90	72	18	3695	1784	1911	2810	679	100	106	23,1	42,0

Kreise und Provinzen. Städte.	Fortbildungsschulen. (Stand vom Herbst 1901.) Zahl der Fortbildungsschulen: einklassige.	zweiklassige.	dreiklassige.	Zahl der Klassen.	Zahl der Schüler*): im Ganzen.	evangelische.	römisch-katholische.	israelitische.	anderer Confession.	auf 1000 Einwohner.	auf 1 Fortbildungsklasse.
Kreis Darmstadt	13	4	5	68	1743	1606	117	20	.	15,2	25,6
» Bensheim	33	5	4	61	1433	833	588	12	.	25,4	23,5
» Dieburg	52	7	3	75	1300	949	330	21		23,4	17,3
» Erbach	73	5	2	89	1112	1038	69	5	.	23,9	12,5
» Gross-Gerau	19	9	4	50	1191	1026	157	8	.	23,1	23,8
» Heppenheim	48	6	2	69	1164	465	693	5	1	24,6	16,9
» Offenbach	14	12	8	82	2172	841	1303	13	15	17,6	26,5
Prov. Starkenburg	252	48	28	494	10115	6758	3257	84	16	20,4	20,5
Kreis Giessen	68	8	4	105	1833	1777	25	31	.	22,2	17,5
» Alsfeld	69	1	1	75	944	889	41	14	.	26,0	12,6
» Büdingen	67	2	.	71	870	856	2	12	.	22,2	12,3
» Friedberg	61	5	4	87	1416	1076	319	20	1	20,2	16,3
» Lauterbach	51	3	2	63	780	734	46	.	.	27,0	12,4
» Schotten	48	1	2	56	685	677	.	8	.	26,0	12,2
Prov. Oberhessen	364	20	13	457	6528	6009	433	85	1	23,0	14,3
Kreis Mainz	19	4	2	75	1883	451	1415	10	7	13,5	25,1
» Alzey	43	3	2	57	1081	716	307	16	42	27,2	19,0
» Bingen	19	1	6	39	857	302	540	6	9	21,1	22,0
» Oppenheim	33	7	4	59	1151	711	428	5	7	24,8	19,5
» Worms	27	11	2	76	1650	1035	561	19	35	19,5	21,7
Prov. Rheinhessen	141	26	16	306	6622	3215	3251	56	100	18,9	21,6
Wiederholung.											
Prov. Starkenburg	252	48	28	494	10115	6758	3257	84	16	20,4	20,5
» Oberhessen	364	20	13	457	6528	6009	433	85	1	23,0	14,3
» Rheinhessen	141	26	16	306	6622	3215	3251	56	100	18,9	21,6
Grossh. Hessen	757	94	57	1257	23265	15982	6941	225	117	20,6	18,5
Städte.											
Darmstadt m. Bessung.	.	.	1	31	793	678	104	11	.	10,8	25,6
Offenbach	.	.	1	24	740	336	382	7	15	14,3	30,8
Giessen	.	.	1	12	321	310	10	1	.	12,4	26,8
Mainz mit Zahlbach	1	1	.	26	668	258	402	5	3	7,8	25,7
Kastel mit Amöneburg	1	.	1	5	137	32	104	1	.	16,8	27,4
Bingen	.	.	1	3	83	12	70	1	.	8,5	27,7
Worms mit Hochheim, Neuhaus u. Pfifflighm.	.	.	1	24	594	390	189	12	3	14,3	24,8

*) Fortbildungsschulpflichtig sind nur die Knaben, nicht auch die Mädchen. — sonstigen Fortbildungsschulen besuchen und in Folge dessen vom Besuch

Privatunterrichtsanstalten.

Zahl der Anstalten							Zahl der Klassen.	Lehrpersonal, excl. besonderer Lehrer und Lehrerinnen			Zahl der Schüler u. Schülerinnen						
nach dem Bekenntniss				nach dem Geschlecht								nach dem Geschlecht		nach dem Bekenntniss			
confessionelle																	
evangelische.	röm.-kathol.	israelitische.		gemischte.	für Knaben.	für Mädchen.		im Ganzen.	Lehrer.	Lehrerinnen.	im Ganzen.	Knaben.	Mädchen.	evangelische.	römisch-katholische.	israelitische.	anderer Conf.
.	1	.		2	.	4	33	32	6	26	700	72	628	441	194	63	2
1	.	.		.	1	2	9	11	2	9	210	30	180	115	88	7	.
.	1	.		.	1	1	3	3	2	1	46	29	17	8	33	5	.
.	1	.		.	1	3	11	19	8	11	182	8	174	92	86	4	.
.	.	.		1	.	1	2	2	1	1	27	10	17	19	3	5	.
.	1	.		.	.	1	1	1	.	1	58	.	58	.	58	.	.
.		.		1	1	1	11	26	18	8	516	329	187	367	84	39	26
1	4	.		4	4	13	70	94	37	57	1739	478	1261	1042	546	123	28
1	.	.		.	.	1	2	2	.	2	23	.	23	23	.	.	.
.	.	.		.	.	1	8	2	.	2	47	.	47	41	1	5	.
.	.	.		.	1	1	3	6	3	3	62	17	45	51	3	8	.
2	.	.		1	1	2	11	10	4	6	147	39	108	127	13	7	.
.	.	.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.		1	.	1	2	2	.	2	49	14	35	32	.	17	.
3	.	.		2	2	6	26	22	7	15	328	70	258	274	17	37	.
.	2	1		1	2	3	47	67	35	32	1422	412	1010	235	1039	146	2
.	1	.		.	.	1	2	2	.	2	127	.	127	.	127	.	.
.	.	.		.	1	2	3	15	3	12	336	60	276	117	159	59	1
.	.	.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	1	.		1	.	1	8	7	.	7	155	6	149	19	127	8	1
.	4	1		2	3	7	60	91	38	53	2040	478	1562	371	1452	213	4
1	4	.		4	4	13	70	94	37	57	1739	478	1261	1042	546	123	28
3	.	.		2	2	6	26	22	7	15	328	70	258	274	17	37	.
.	4	1		2	3	7	60	91	38	53	2040	478	1562	371	1452	213	4
4	8	1		8	9	26	156	207	82	125	4107	1026	3081	1687	2015	373	32
.	1	.		.	.	4	28	26	.	26	609	.	609	389	185	33	2
.	.	.		.	1	1	24	24	16	8	466	296	170	333	68	39	26
.	.	.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	2	1		1	2	3	47	67	35	32	1422	412	1010	235	1039	146	2
.	.	.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.		.	.	2	2	12	.	12	276	.	276	62	154	59	1
.	1	.		.	.	1	4	5	.	5	125	.	125	.	125	.	.

lossen sind hier die Schüler, welche die kaufmännischen, die Handwerker- und nen Fortbildungsschule befreit sind.

Nr. 4858. Studirende u. Hospitanten auf der Technischen Hochschule zu Darmstadt im Winterhalbjahr 1901/02 und im Sommerhalbjahr 1902.*)

	Winter 1901/02.[1])				Sommer 1902			
	Stud.	Hosp.	Zus.	Darunter Hessen.	Stud.	Hosp.	Zus.	Darunter Hessen.
1. Architektur	111	63	174	76	127	58	185	83
2. Ingenieurwesen	218	17	235	110	217	20	237	109
3. Maschinenbau	393	77	470	82	393	84	477	76
4. Elektrotechnik	560	83	643	63	486	91	577	43
5. Chemie { Chemiker	56	7	63	49	58	9	67	48
5. Chemie { Elektrochemiker	60	7	67		52	9	61	
5. Chemie { Pharmaceuten	21	—	21		18	—	18	
6. Allgemeine Abtheilung	40	5	45	38	43	10	53	39
Zusammen	1459	259	1718	418	1394	281	1675	398
Ausserdem Theilnehmer an einzelnen Vorlesungen			85				58	
Darunter Damen			33				15	
Gesammtsumme			1803				1733	

Von der Gesammtsumme gehören der Staatsangehörigkeit nach an:

	W. 1901/02	S. 1902.
a. dem Grossh. Hessen	482	432
b. andern deutsch. Staaten:		
Anhalt	5	9
Baden	19	16
Bayern	141	136
Braunschweig	3	2
Bremen	6	6
Elsass-Lothringen	31	32
Hamburg	32	29
Mecklenburg-Schwerin	5	5
Mecklenburg-Strelitz	1	—
Oldenburg	5	3
Preussen	522	557
Renss jüngerer Linie	1	1
Sachsen	33	30
Sachsen-Altenburg	4	4
Sachsen-Coburg u. Gotha	7	7
Sachsen-Meiningen	8	9
Sachsen-Weimar	6	7
Schwarzburg-Rudolstadt	3	4
Schwarzburg-Sondershaus.	5	4
Waldeck	5	4
Württemberg	20	18
Summe b.	862	883
c. dem Auslande:		
Belgien	2	2
Bulgarien	9	5

	W. 1901/02	S. 1902.
Dänemark	2	2
England	10	7
Frankreich	1	3
Italien	8	5
Luxemburg	1	1
Niederlande	18	15
Norwegen	28	28
Oesterreich-Ungarn	91	87
Rumänien	22	19
Russland	211	188
Schweden	17	11
Schweiz	23	24
Serbien	3	1
Spanien	3	1
Türkei	2	1
Vereinigte Staaten von Amerika	3	1
Argentinien	2	1
Kolumbien	—	1
Trinidad	—	1
Uruguay	1	1
Australien	1	1
Kapland	—	1
Japan	—	1
Ostindien	1	1
Persien	—	1
Summe c.	459	411
Summe a. + b. + c.	1803	1733

*) Vergl. Mittheil. Nr. 741, Jan. 1902, S. 3. [1]) Endgültige Usbersicht.

Tag.	Januar.						Februar.						März.					
	Rhein.			Main.	Neckar.		Rhein.			Main.	Neckar.		Rhein.			Main.	Neckar.	
	Worms.	Maine.	Bingen.	Offenbach.	Wimpfen.	Hirschhorn.	Worms.	Maine.	Bingen.	Offenbach.	Wimpfen.	Hirschhorn.	Worms.	Mainz.	Bingen.	Offenbach.	Wimpfen.	Hirschhorn.
	Meter.	Meter	Meter	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter	Meter.	Meter.	Meter.	Meter	Meter.	Meter.
1	0,89	1,46	2,21	2,46	2,56	1,66	1.04	1,69	2,21	2,59	2,26	1,65	0,26	0.89	1,62	2,55	1,69	1.62
2	0,99	1,51	2,09	2,42	2,24	1,76	0,72	1,46	2,76	2,72	1,96	1,59	0,45	0,86	1.66	2,54	2,25	1,69
3	0,94	1,44	2,26	2,46	2,54	1,79	0,59	1,26	2,07	2,61	1,94	1,61	0,62	1,26	1,65	2,67	2,26	1,69
4	1,67	1.66	2,49	3,09	2.66	2,15	0,35	1,16	1,24	2,69	1.61	1,37	1,61	1,39	2.02	2.66	2,94	1,59
5	1.59	2,61	2,66	3,76	2,56	1,66	0,22	1,09	1,72	2,56	1,76	1,64	1,79	1.49	2,73	2,56	2,65	1,49
6	1,77	2.22	2,62	3,64	2,46	1,76	0,14	0.87	1.69	2,66	1,76	1,96	1,99	1,57	2,16	2,77	1,66	1,46
7	1,66	2.26	2,67	3,06	2,26	1,66	0,09	0.86	1.69	2.61	1,91	1,29	0,64	1.46	2,19	2.77	1,65	1.66
8	1,49	2,09	2,75	2.68	2.20	1.62	0,22	0.85	1.64	2,64	3,21	2,16	0,79	1.26	2,93	2,63	1,69	1,66
9	1,91	1.99	2.56	2,59	2,16	1,65	1.55	1.66	2,42	3,21	4,20	3,66	0,66	1.96	1,61	2,62	1,77	1,92
10	1,91	1.79	2.36	2.52	2,00	1.46	2,16	2.44	3.19	3.49	3,25	2,66	0,79	1.22	1.56	2,71	2.56	1,69
11	0,85	1.56	2,25	2.56	1,62	1,42	2,17	2,65	3,76	3,59	3,06	2,25	0,64	1.22	1,99	2,66	2,49	1,66
12	0,72	1.46	2.15	2.42	1.67	1,41	2.04	2.76	3.39	3.61	2,76	2,96	0,96	1.42	2.06	2,66	2,06	1,66
13	0,62	1.37	2.05	2,21	1.66	1.42	1.74	2,55	3,21	3.57	2,45	1,69	0-91	1,67	2,06	2,65	1,69	1.46
14	0,56	1,29	1,95	2,21	1,61	1.56	1,44	2.35	2.96	3,12	2,66	1.69	0,76	1.64	2,02	2,74	1,56	1,65
15	0,45	1,29	1,67	2,19	1,72	1.24	1,19	1.62	2.44	2,76	2,16	1.60	0,62	1.26	1,64	2,56	1,76	1,39
16	0.26	1.16	1,66	2,07	1,66	1.27	1.01	1.65	2,41	2.89	2,19	1.52	0,64	1,16	1,67	2.56	1,77	1.37
17	0.26	1,04	1,74	2,01	1,64	1.22	0.82	1,59	2.21	2.72	2.09	1,45	0,56	1.12	1,62	2,57	1,99	1,69
18	0,32	0.96	1,09	1,69	1,67	1.22	0.56	1.61	2,09	2,56	1,94	1,45	0,56	1.15	1,64	2,51	2,07	1,59
19	0,21	0,96	1,56	1,65	1.70	1.25	0,53	1.24	1.63	2,64	1.92	1,42	0.74	1,94	1,66	2,59	2,19	1,24
20	0,15	0,97	1,26	1,66	1,70	1.24	0.46	1.16	1.66	2.66	1.26	1,66	0,66	1.29	1,99	2,56	2,09	1,46
21	0,03	0.66	1,56	2,19	1,61	1.24	0,44	1,19	1.62	2.66	1.67	1,96	0,57	1.16	1,94	2,56	1,66	1,49
22	−0,02	0,96	1,59	2,19	1,66	1,16	0.40	1,06	1,60	2.66	1.66	1,37	0,52	1.12	1,32	2,70	1,65	1,37
23	0,06	0,62	1,67	2.17	1,56	1,16	0.37	1,07	1,77	2.26	1,63	1,26	0,57	1.11	1,62	2,57	1,39	1,66
24	−0,02	0,99	1,56	2,16	1,57	1,16	0,32	1.03	1,75	2,56	1,61	1,26	0.71	1.15	1,95	2,56	2,69	1,60
25	0.09	0,95	1.57	2,39	1,56	1,19	0.60	0.92	1.72	2,59	1,65	1,25	1,09	1.36	1,93	2,55	2.44	1,69
26	0.02	0.95	1,65	2,62	1,66	1,16	0,26	0.96	1.37	2.52	1.62	1,21	1,19	1.52	2.19	2,69	2,55	1,66
27	0,06	1,09	1,77	2,67	1,72	1.25	0,26	0,92	1,65	2.60	1,75	1,20	1,06	1,52	2,20	2,62	2,26	1,67
28	0.07	1,06	1,75	2,62	1.72	1.24	0,26	0.91	1.44	2.55	1,74	1.27	1,06	1.55	2.24	2.72	2,64	1,79
29	0,16	1.09	1,62	2,45	2,50	1.56							1,46	1.79	2,67	2,96	3,69	2,76
30	0.62	1.26	1,67	2,67	3,46	2,55							1,62	2.06	2,69	2,65	3,63	2,96
31	1.24	1.56	2,22	2,50	2,07	2,00							2.02	2,26	2,64	2,62	3,57	2,76
höchst.	1,77	2,26[2]	2,67	3,17[4]	3,47[5]	2,56	2,17[7]	2 72[8]	3.31[10]	3,64[11]	4,44[13]	3,22	2,56[14]	2,42[14]	2,95[14]	–	3.66[17]	2,62[18]
tiefst.	0,99[1]	0,26[3]	1,56	1,96	1,56	1.16	0,95	0.85[9]	1.69	–	1,76	1,27	0,96	0,86[15]	1,29	–	1,77	1,27
mittl.	0,67	1,24	2,04	– [6]	2.64	1.69	0.79	1,44	2,16	–	2,16	1,59	0,59	1,66	2,06	–	2,96	1,66

*) Die Wasserstände zu Worms und Maine werden um 6 Uhr, diejenigen an den andern genannten Orten zwischen 7 und 8 Uhr Morgens beobachtet. [1]) Beobacht. am 23. Nm. 6 Uhr. [2]) Dgl. vom 6. Nm. 6 bis 7 Vm. 6 Uhr. [3]) Dgl. am 23. Nm. 6 Uhr. [4]) Dgl. am 4. Nm. 6 Uhr. [5]) Gestaut am 31. [6]) Beobacht. am 30. Vm. 2 bis 5 Uhr. [7]) Dgl. vom 10. Nm. 6 bis 11. Mittags 12 Uhr. [8]) Dgl. vom 11. Nm 8 bis 12. Vm. 3 Uhr. [9]) Dgl. am 7. Mittags 12 Uhr. [10]) Dgl. vom 11 Nm. 5 bis 12. Vm. 2 Uhr. [11]) Dgl. am 12. Nm. 2 bis 11 Uhr. [12]) Gestaut vom 1. bis 9. und vom 17. bis 28. [13]) Beobacht. am 8. Nm. 11 bis 12 Uhr. [14]) Dgl. am 31. Nm. 6 Uhr. [15]) Dgl. am 1. Vm. 6 bis Nm. 6 Uhr. [16]) Gestaut vom 1 bis 31. [17]) Beobacht. am 29. Nm. 3 bis 5 Uhr. [18]) Dgl. am 29. Nm. 10 Uhr.

Nr. 4860. Monatliche Uebersichten über die Todesfälle in den Kreisen des Grossherzogthums Hessen, Mai 1902.

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr.	von über 1 bis 15 Jahre.	von über 15 bis 60 Jahre.	über 60 Jahre.	Masern und Röthein.	Scharlach.	Rose (Erysipelas).	Diphtherie.	Croup.	Keuchhusten.	Abdominaltyphus.	Genickkrampf.	Syphilis.	Kindbettfieber.	And. Folgen der Geburt Pathogen bed. d. Kindbetts	Tuberkulose der Lungen. Lungenschwindsucht.	Tuberkulose anderer Organe.	Croupöse Lungenentzündung.	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia cerebri (Schlagfluss).	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Atrophie der Kinder.	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler.	Neubildungen.	Alterskrankheiten.	Sonst. benannte Krankheiten.	Nicht angegeb. Krankh. und Todesursachen.	Gewaltsamer Tod.
Darmstadt	176	42	27	54	53	4	2	.	1	.	2	.	.	.	2	.	24	5	2	25	10	9	9	2	7	10	11	43	5	3
Bensheim	114	33	16	33	32	3	.	.	1	.	2	.	.	.	.	3	13	3	2	17	2	8	6	1	5	2	10	28	4	4
Dieburg	87	21	15	15	36	.	.	.	1	.	3	.	.	.	.	.	7	1	15	4	1	3	2	1	5	5	16	15	7	1
Erbach	69	14	12	18	25	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	4	2	3	16	1	2	.	.	2	2	16	5	11	3
Gross-Gerau	78	19	8	27	24	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1	1	16	3	1	8	5	5	1	3	4	2	4	14	7	2
Heppenheim	100	25	8	38	29	.	1	.	.	1	.	.	.	.	1	.	17	5	.	8	1	5	7	.	4	5	9	27	7	2
Offenbach	178	44	37	54	43	6	.	.	.	1	3	1	.	.	.	.	23	9	7	25	5	9	9	2	12	6	16	35	8	6
Starkenburg	802	198	123	239	242	13	3	1	3	2	12	1	.	.	4	4	104	28	30	103	25	41	34	9	39	32	82	167	44	21
Giessen	155	24	25	51	55	2	1	.	1	.	1	1	.	.	1	.	22	9	8	20	8	4	3	2	3	8	24	26	6	5
Alsfeld	49	12	6	17	14	2	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	8	3	4	3	1	2	1	1	.	.	8	9	6	.
Büdingen	63	16	7	17	23	.	1	3	1	.	1	.	.	.	.	1	10	2	5	10	.	6	.	2	.	5	4	3	9	.
Friedberg	111	18	17	38	38	1	.	.	.	1	2	.	.	.	.	.	12	4	6	9	6	14	1	1	4	6	16	24	1	3
Lauterbach	51	6	3	19	23	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	.	2	10	3	.	1	.	3	2	9	9	7	1
Schotten	39	7	5	10	17	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5	.	4	4	2	1	.	.	2	4	6	8	2	1
Oberhessen	468	83	63	152	170	6	2	3	3	1	4	1	.	.	1	1	60	18	29	56	20	27	6	6	12	25	67	79	31	10
Mainz	234	61	44	74	55	3	2	.	1	.	2	.	.	.	1	1	33	6	14	26	15	12	10	8	13	15	13	51	1	7
Alzey	59	14	4	19	22	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	11	3	1	9	1	4	1	.	3	1	13	6	5	.
Bingen	67	16	12	16	23	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	6	5	1	8	.	7	3	3	1	2	9	13	3	3
Oppenheim	77	17	8	24	28	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	10	4	2	9	2	4	2	2	2	10	7	18	3	2
Worms	141	36	21	43	41	.	1	.	.	.	2	.	1	.	.	.	21	9	4	18	8	11	3	3	4	13	12	21	5	5
Rheinhessen	578	144	89	176	169	3	3	.	1	.	6	.	1	.	1	1	81	27	22	70	26	38	19	16	23	41	54	109	17	17
Grossh. Hessen	1848 [1]	425	275	567	581	22	8	4	7	3	24	2	1	.	6	6	245	73	81	229	71	106	59	31	74	98	203	355	92	48 [2]

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr.	von über 1 bis 15 Jahre.	von über 15 bis 60 Jahre.	über 60 Jahre.	Masern und Röthela.	Scharlach.	Rose (Erysipelas).	Diphtherie.	Croup.	Keuchhusten.	Abdominaltyphus.	Genickkrampf.	Syphilis.	Kindbettfieber.	Andr. Folgen der Geburt Fehlgeb.) od. d. Kindbetts	Tuberculose der Lungen, Lungenschwindsucht.	Tuberculose anderer Organe.	Croupöse Lungenentzündung.	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia cerebri (Schlagfluss).	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Atrophie der Kinder.	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler.	Neubildungen.	Alterskrankheiten.	Sonst. benannte Krankheiten.	Nicht angegeb. Krankh. und Todesursachen.	Gewaltsamer Tod.
Darmstadt	165	47	23	59	36	2	1	1	1	.	8	.	.	.	1	.	32	6	5	12	9	12	13	1	7	6	4	33	6	5
Bensheim	84	25	12	20	27	2	.	.	.	.	3	.	.	.	1	.	15	1	1	17	.	3	9	1	3	5	8	10	5	.
Dieburg	65	16	8	18	23	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	10	3	4	3	.	4	3	2	.	3	9	14	8	1
Erbach	74	17	8	18	31	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	1	7	1	3	10	2	3	3	.	2	2	19	9	9	2
Gross-Gerau	58	18	3	22	15	.	1	.	.	.	.	1	.	1	.	1	12	6	3	5	2	4	3	2	4	2	2	5	2	2
Heppenheim	71	23	7	20	21	1	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	12	7	1	4	2	6	7	1	5	3	3	9	8	.
Offenbach	181	64	23	60	34	2	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1	28	9	4	16	2	11	18	3	10	3	13	49	5	6
Starkenburg	698	210	84	217	187	7	2	1	2	.	14	1	.	1	2	4	116	33	21	67	17	43	56	10	31	24	58	129	43	16
Giessen	137	28	15	57	37	2	.	.	1	.	.	3	.	.	1	2	18	6	7	14	4	6	7	2	4	8	15	16	6	15
Alsfeld	41	11	7	11	15	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	5	1	2	5	.	2	2	1	1	4	6	3	7	2
Büdingen	64	16	8	17	23	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	11	4	1	6	2	2	2	.	2	2	5	9	14	2
Friedberg	97	12	11	35	39	.	1	.	.	.	3	.	.	.	.	1	17	3	4	1	4	17	2	1	4	9	11	13	4	2
Lauterbach	45	7	3	18	17	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	5	2	2	1	2	2	2	.	.	1	5	7	9	5
Schotten	47	7	6	15	19	.	.	1	2	.	.	.	.	.	.	.	8	3	3	2	2	2	3	.	.	1	10	5	5	.
Oberhessen	434	81	50	153	150	5	1	2	4	.	3	3	.	.	2	4	64	19	19	29	14	31	18	4	11	25	52	53	45	26
Mainz	224	80	34	66	44	5	2	1	.	.	1	2	.	.	.	.	35	5	6	24	11	12	24	9	14	11	14	39	2	7
Alzey	57	8	5	21	23	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	10	5	1	6	3	6	3	1	.	2	7	8	4	1
Bingen	53	12	9	14	18	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	5	2	.	6	.	4	2	.	1	7	10	10	3	2
Oppenheim	66	18	9	20	19	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	12	2	3	7	.	4	4	.	1	1	9	13	6	3
Worms	113	33	15	36	29	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	17	4	5	14	8	2	4	1	7	10	5	25	5	4
Rheinhessen	513	151	72	157	133	5	2	1	1	.	4	2	.	.	.	.	79	18	15	57	22	28	37	11	23	31	45	95	20	17
Gr. Hessen	1645 [1]	442	206	527	470	17	5	4	7	.	21	6	.	1	4	8	259	70	55	153	53	102	111	25	65	80	155	277	108	59 [2]

[1]) Darunter Sterbefälle an Influenza 3 in Oberhessen.

[2]) Davon durch Verunglückung 33, durch Selbstmord 24 und durch Verbrechen Anderer 2.

Nr. 4862. Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im Juli 1902
in den grösseren Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 86 700	Darmst. 75 100	Offenb. 54 000	Worms. 42 700	Giessen. 26 400	Bingen. 10 650	N.-Isenb. 8 550	Lamprth. 8 250	Kastel. 8 250	Viernhm. 7 450	Benshm. 7 450	Friedberg 7 200 1)	Alzey. 7 000	Pfungst. 6 450	Kosthm. 6 300	Weisenau 6 000	Heppenh. a. d. B. 5 450 2)	Laugen. 5 850	Mombach 5 700	Eberstadt a. d. B. 5 400	Grieshm. 5 400	Im Ganz. 395 650
Todesfälle.																						
Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr	64	44	70	30	11	2	8	17	12	2	2	4	2	3	18	7	6	2	12	3	2	321
über 1—15 Jahre	20	13	9	7	6	2	2	2	4	1	2	.	2	2	.	4	.	3	2	2	1	84
» 15—60 »	44	29	22	11	20	8	2	2	1	3	1	3	5	5	5	2	.	.	3	.	1	167
» 60 »	19	25	17	18	11	2	2	.	1	3	2	2	5	3	.	.	2	3	3	1	2	121
Todesursachen.																						
Masern und Rötheln	2	1	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	7
Scharlach	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Rose	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Diphtherie und Croup	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	4
Keuchhusten	2	2	2	.	1	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	1	3	.	13
Unterleibstyphus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kindbettfieber und and. Folgen der Geburt	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Tuberkulose der Lungen	14	11	10	4	9	2	.	2	1	1	1	1	3	.	2	3	.	.	1	.	.	65
Tuberkulose anderer Organe	8	2	1	1	2	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	2	1	1	.	.	21
Entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	22	5	7	8	5	.	.	.	4	2	2	2	1	.	.	.	.	.	3	.	3	64
Apoplexia (Schlagfluss)	6	8	3	2	2	.	.	1	.	.	.	.	1	2	1	.	.	.	.	.	.	26
Acute u. chronische Erkrank. d. Herzens	5	9	4	7	3	.	2	.	1	2	.	..	1	.	1	1	1	.	.	.	.	37
Darmkatarrh und Atrophie der Kinder	42	25	63	18	3	2	4	15	9	1	1	1	1	2	13	6	3	3	6	2	.	220
Angeborene Lebensschwäche etc.	7	6	4	5	2	.	3	1	.	.	.	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	30
Krebs und Neubildungen	8	7	2	5	5	1	.	.	1	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	31
Altersschwäche	3	2	2	2	.	2	2	.	.	.	.	.	2	.	.	.	1	3	.	1	1	21
Andere benannte Krankheiten	22	25	17	7	14	4	2	2	1	2	2	2	2	5	4	2	.	1	2	.	2	118
Gewaltsamer Tod (Verunglückg., Selbstmord und Mord)	3	5	2	4	1	1	.	.	.	.	.	.	2	1	1	.	.	.	2	.	.	22
Todesursache unbekannt	.	3	1	2	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	3	.	.	11
Zusammen	147	111	118	66	48	14	14	21	18	9	7	9	14	13	23	13	8	8	20	6	6	893

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 754. August 1902.

Inhalt: Aichungen und Prüfungen von Maassen, Gewichten etc. im Grossh. Hessen 1901. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenstände Mai 1902. — Präparanden-Anstalten im Grossh. Hessen 1901/02. — Schullehrer-Seminarien im Grossh. Hessen 1901/02. — Die ortsanwesende Bevölkerung der Gemeinden des Grossh. Hessen nach der Religion am 1. Dez. 1900. — Anzeige.

Nr. 4863. Aichungen und Prüfungen von Maassen, Gewichten etc. im Grossh. Hessen und dafür berechnete Gebühren im Jahr 1901.*)

Ord.-Nr.	Art der geaichten und geprüften Gegenstände.	Anzahl der Gegenstände.	Gebühren. ℳ
1	Längenmaasse	705	212,35
2	Flüssigkeitsmaasse	5 491	640,95
3	Messwerkzeuge für Flüssigkeiten und Messflaschen	97	39,60
4	Fässer auf den Inhalt	117 098	46 394,52
5	Hohlmaasse für trockene Gegenstände	314	135,25
6	Kasten- und Rahmenmaasse	2	0,80
7	Messrahmen für Brennholz	1	1,20
8	Handelsgewichte	42 315	5 752,35
9	Präcisionsgewichte	62	8,40
10	Postgewichte	5	0,70
11	Gleicharmige Balkenwaagen	5 196	2 209,90
12	Oberschalige oder Tafelwaagen		
13	Decimal- und Centesimal-Brückenwaagen	1 719	3 148,45
14	Einfache Balkenwaagen mit Laufgewicht	943	1 505,13
15	Zusammengesetzte Balkenwaagen	8	65,00
16	Brückenwaagen mit Laufgewicht und Scale	605	5 240,85
17	Präcisionswaagen	4	3,10
18	Selbstthätige Registrirwaagen	22	158,80
19	Feder- und Neigungswaagen	27	29,30
20	Gasmesser	23 166	70 674,00
21	Herbstgefässe	176	84,65
	Zusammen	197 956	136 705,30

*) Vergl. Mittheil. Nr. 734, Sept. 1901, S. 241.

Nr. 4864. **Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenst**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			
	Preis p												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst	niedgst.	Mittel-	höchst.
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Darmstadt	18,25	17,00	17,63	15,00	13,25	14,13	18,00	15,50	16,75	20,00	17,25	18,63	8,0
Bensheim	18,50	17,50	18,00	15,50	15,50	15,50	15,50	15,50	15,50	19,25	19,25	19,25	8 7
Dieburg	17,00	16,00	16,50	15,00	13,80	14,37	18,00	17,00	17,50	18,00	17,60	17,80	9,3
Erbach	18,00	18,00	18,00	15,00	15,00	15,00	16,00	16,00	16,00	18,50	18,50	18,50	10,0
Offenbach	18,50	17,90	18,20	15,00	14,80	14,90	18,00	15,00	16,50	18,00	17,50	17,7-	10,0
Giessen	18,50	17,25	17,75	16,00	14,50	15,18	18,00	16,00	17,25	18,75	17,50	18,18	9,0
Alsfeld	16,50	16,50	16,50	16,50	16,50	16,50	15,00	15,00	15,00	18,00	18,00	18,00	7,5
Büdingen	17,00	17,00	17,00	15,00	15,00	15,00	16,00	16,00	16,00	18,00	18,00	18,00	6,7
Butzbach	18,50	17,75	18,13	16,50	16,00	16,25	16,50	16,00	16,25	20,00	19,00	19,42	12,0
Friedberg	17,50	17,00	17,17	15,00	14,00	14,67	15,00	14,00	14,50	18,00	16,50	17,17	8,5
Lauterbach	17,00	17,00	17,00	16,00	16,00	16,00	15,00	15,00	15,00	17,50	17,50	17,50	8,0
Schotten	17,00	16,50	16,75	14,50	14,00	14,25	14,00	13,00	13,50	18,00	17,00	17,50	7,0
Mainz	18,40	17,50	17,95	15,90	14,90	15,24	16,10	15,80	16,02	18,30	17,15	17,68	9,3
Alzey	17,50	16,50	17,19	14,50	14,00	14,29	16,00	15,00	15,50	19,00	18,00	18,50	7,0
Bingen	18,00	16,00	17,19	15,00	13,00	14,38	16,00	15,00	15,50	19,00	17,00	18,19	8,0
Worms	17,75	16,50	17,13	15,75	14,38	15,07	15,75	14,75	15,25	19,00	17,25	18,13	10,0
Summe			278,09			240,73			252,02			290,20	
Mittelpreis			17,38			15,05			15,75			18,14	

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schafffl.		Schweinefl.		Wein
	Preis p												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Darmstadt	1,52	2,00	1,40	1,60	1,52	1,72	1,40	1,60	.	.	1,60	1,72	0,44
Bensheim	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,40	.	1,20	.	1,20	.	0,60
Dieburg	.	.	1,20	.	1,28	.	.	.	.	.	1,40	.	0,28
Erbach	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,32	.	1,28	.	1,40	.	0,27
Offenbach	1,40	1,60	1,20	1,40	1,40	2,20	1,32	1,50	0,80	1,20	1,70	2,20	0,40
Giessen	1,40	1,80	1,26	1,40	1,32	1,42	1,20	1,40	1,00	1,20	1,40	1,60	0,46
Alsfeld	1,30	.	1,20	.	1,40	.	.	.	.	.	1,20	.	0,26
Büdingen	1,32	.	1,20	.	1,32	.	1,10	.	.	.	1,36	.	0,26
Butzbach	1,44	.	1,28	.	1,40	.	1,20	.	.	.	1,20	.	0,26
Friedberg	1,44	.	1,28	.	1,44	.	1,20	.	.	.	1,36	.	0,26
Lauterbach	1,28	.	1,28	.	1,40	.	1,20	.	.	.	1,32	.	0,24
Schotten	.	.	1,40	.	1,36	.	.	.	.	.	1,30	.	0,22
Mainz	1,44	1,70	1,20	1,30	1,52	1,60	0,87	1,33	.	.	1,60	1,80	0,26
Alzey	1,32	1,60	1,32	1,60	1,40	1,80	1,32	1,60	.	.	1,40	1,80	0,26
Bingen	1,50	1,60	1,30	1,40	1,40	1,60	1,40	1,50	.	.	1,60	1,80	0,52
Worms	1,40	1,70	1,28	1,70	1,60	2,40	1,40	1,72	.	.	1,60	1,80	0,26
Summe	19,56	12,00	20,36	10,40	22,56	12,74	16,33	10,65	4,28	2,40	22,64	12,72	
Mittelpreis	1,40	1,71	1,27	1,49	1,41	1,82	1,26	1,52	1,07	1,20	1,42	1,80	

Orten des Grossh. Hessen im Mai 1902.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
ppelzentner.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
7,00	5,50	6.25	5,00	4,00	4,50	33,00	19,50	26,25	28,00	17,00	22,50	40,00	20,00	30,00
7,50	7,50	7,50	4,00	3,50	3,75	36,00	27,00	31,50	36,00	25,00	30,50	47,00	24,00	35,50
6,00	5,80	5,90	3,00	2,00	2,57	28,00	24,00	26,00	32,00	30,00	31,00	36,00	32,00	34,00
6,50	6,50	6,50	4,00	4,00	4,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	40,00	40,00	40,00
7,00	6,00	6,50	4,50	3,80	4.15	38,00	28,00	33,00	28,00	24,00	26,00	30,00	24,00	27,00
7,00	5,50	6,25	3,50	2,60	3,10	31,00	29,00	30,00	34,00	30,00	32,00	41,00	39,00	40,00
4,50	4,50	4,50	4,00	4,00	4,00	16,00	16,00	16,00	28,00	28,00	28,00	32,00	32,00	32,00
5,00	5,00	5,00	2,50	2,50	2,50	18,00	18,00	18,00	20,00	20,00	20,00	24,00	24,00	24,00
9,00	9,00	9,00	5,00	4,00	4,42	30,00	29,00	29,50	23,00	22,00	22,50	30,00	28,00	29,00
5,50	4,00	4,92	3,00	2,00	2,50	36,00	24,00	30,00	30,00	24,00	27,00	34,00	22,00	28,00
6,50	6,50	6,50	5,00	5,00	5,00	18,00	18,00	18,00	.	.	.	30,00	30,00	30,00
6,00	5,00	5,50	3,00	2,50	2,75	20,00	18,00	19,00	22,00	20,00	21,00	28,00	24,00	26,00
6,80	5,80	6,14	6,00	3,50	4,85	27,14	25,00	26,21	24,49	19,00	20,83	35,00	22,00	29,15
5,00	4,50	4,75	5,00	4,00	4,50	28,00	22,00	25,00	29,00	25,00	27,00	40,00	22,00	31,00
7,00	3,00	5,38	5,00	3,20	4,23	30,00	23,00	27,00	25,00	18,00	21,38	34,00	17,00	25,00
8,00	6,00	7,00	4,50	3,63	4,07	26,00	23,00	24,50	24.25	21,00	22,63	30,00	22,00	26,00
		97,59			60,89			409,96			382,34			486,65
		6,10			3,81			25,62			25,49			30,42

	Brod.		Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter.	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück
	ogramm.					per Liter.			per 10 Stück.					per Doppelzentner.		
Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggenbrod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel.	höchst.	niedgst.	Mittel.					
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.		ℳ.
0,28	0,27	0,22	2,40	2,20	2,30	0,20	0,18	0,19	0,60	0,50	0,55	2,60	0,20	2,40	.	3,50
0,26	0,25	0,22	2,40	2,00	2,22	0,18	0,16	0,17	0,70	0,50	0,59	2,80	0,22	2,80	.	.
0,25	0,22	0,20	2,40	2,30	2,35	0,18	0,17	0,18	0,60	0,55	0,58	3,60	0,22	3,20	.	.
0,22	0,24	0,20	2,10	2,10	2,10	0,17	0,17	0,17	0,60	0,60	0,60	2,40	0,22	2,70	.	.
0,20	0,27	0,24	2,60	2,20	2,40	0,24	0,18	0,21	0,70	0,40	0,55	2,80	0,20	2,80	.	.
0,33	0,24	0,21	2,60	1,40	2,07	0,18	0,18	0,18	0,60	0,50	0,56	3,40	0,20	2,06	1,50	.
0,22	0,22	0,22	2,20	2,20	2,20	0,14	0 14	0,14	0,60	0,60	0,60	3,00	0,20	2,40	2,00	.
0,23	0,25	0,23	2,30	2,30	2,30	0,16	0,16	0,16	0,55	0,55	0,55	3,50	0,22	2,60	0,90	.
0,21	0,27	0,24	2,60	2,30	2,47	0,15	0,15	0,15	1,00	1,00	1,00	3,20	0,22	2,80	1,80	.
0,26	0,25	0,24	2,40	2,20	2,30	0,18	0,18	0,18	0,70	0,60	0,65	3,40	0,22	2,20	.	.
0,25	0,33	0,22	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,60	0,60	0,60	3,00	0,24	2,40	.	.
0,23	0,28	0,21	2.00	1,60	1,80	0,15	0,11	0,13	0,50	0,45	0,48	2,40	0,20	2,20	.	.
0,25	0,28	0,25	2,20	1,40	1,80	0,20	0,18	0,19	0,60	0,50	0,55	2,20	0,19	1,94	.	.
0,22	0,32	0,24	2,40	2,00	2,17	0,18	0,18	0,18	0,70	0,60	0,65	2,90	0,20	2,50	.	.
0,25	0,25	0,24	2,60	1,80	2,20	0,20	0,16	0,18	0,70	0,50	0,60	2,60	0,18	1,80	.	.
0,29	0,25	0,23	2,60	2,00	2,24	0,20	0,14	0,18	0,80	0,40	0,59	2,66	0,18	1,66	.	.
4,16	4,19	3,61			35,32			2,75			9,70	46,46	3,31	38,46	6,20	3,50
0,26	0.26	0,23		.	2,21			0,17			0,61	2.90	0,21	2,40	1,55	3,50

Nr. 4865. **Schülerzahl in den Lehrer-Präparanden-Anstalten zu Lindenfels, Lich und Wöllstein im Schuljahr 1901/02.***)

	Lindenfels.	Lich	Wöllstein.	Zusammen.
Anfang des Schuljahrs	22. April 1901.	22. April 1901.	22. April 1901.	
Ende des Schuljahrs	22. März 1902	22. März 1902.	22. März 1902	
I. Zahl der Schüler am Ende des vorausgegang. Schuljahrs (1900/01) ohne Berücksichtigung der Abgegangenen	57	64	49	170
II. Zahl der Schüler am Anfang des Schuljahrs 1901/02 nach Abzug der am Ende des vorigen Schuljahrs Abgegangenen . . .	29	26	22	77
III. Zugang am Anfang und während des Schuljahrs 1901/02 (neu Aufgenommene)	21	42	30	93
IV. Gesammtzahl (II. + III.) . .	50	68	52	170
V. Abgang während des Schuljahrs .	5	10	2	17
VI. Zahl der Schüler am Ende des Schuljahrs, ohne Berücksichtigung der am Ende desselben Abgegangenen . .	45	58	50	153
Unter der Gesammtzahl (IV.) waren:				
a. nach der Confession:				
evangelische	36	67	28	131
katholische . . .	14	1	24	39
b. nach dem Alter:				
im 14. Lebensjahre	3	.	.	3
» 15. » . . .	21	21	14	56
» 16. »	19	25	21	65
» 17. »	6	13	12	31
» 18. »	.	5	3	8
» 19. »	1	3	2	6
über 20 Jahre alt	.	1	.	1
c. nach der Heimath:				
aus Starkenburg	46	1	.	47
» Oberhessen	1	56	.	57
» Rheinhessen	2	1	52	55
Nichthessen	1	10	.	11
d. nach dem Stand oder Beruf der Eltern:				
Söhne von Lehrern . .	7	10	2	19
» » Landwirthen . .	18	23	21	62
» » Handwerkern und Geschäftsleuten . .	23	17	25	65
» » Beamten	1	14	4	19
» » Eltern andern Standes	1	4	.	5
e. nach den Unterrichts-Klassen:				
in der Ober-Klasse mit Berücksichtigung der Versetzungen	24	29	24	77
» » Unter- »	26	39	28	93

*) Vergl. Mittheil. Nr. 728, Juni 1901, S. 152.

66. **Lehrer- u. Schüler-Bestand der Schullehrer-Seminarien riedberg, Bensheim u. Alzey im Schuljahr von Ostern 1901 bis Ostern 1902.***)

	Fried-berg.	Bens-heim.	Alzey.	Zu-samm
ehrer-Personal.				
Direktor	1	1	1	3
Ordentliche Lehrer	7	6	6	19
Ausserordentliche Lehrer	2	4	2	8
Hülfslehrer	1	1	1	3
chülerzahl. zusammen	11	12	10	33
I. Bestand am Schlusse d. Vorjahrs (ohne Abzug d. Abgegang.)	103	99	98	300
II. Abgang m. d. Schlusse d. Vorjahrs u. vor Anfang d. Schulj.	31	28	34	93
III. Verblieben im Seminar (I.—II.)	72	71	64	207
IV. Eingetreten sind mit Anfang des Schuljahrs	41	34	37	112
V. Bestand am Anfang des Schuljahrs	113	105	101	319
VI. Zugang im Laufe des Schuljahrs	.	.	1	1
VII. Gesammtzahl (V. + VI.)	113	105	102	320
VIII. Abgang im Laufe des Schuljahrs	5	2	3	10
IX. Bestand am Schlusse des Schuljahrs (VII.—VIII.)	108	103	99	310
r der Gesammtzahl (VII.) waren:				
a. nach der Konfession:				
evangelische	109	63	57	229
katholische	4	42	42	88
israelitische	.	.	3	3
b. nach dem Alter (am Anfang des Schuljahrs):				
im 16. Lebensjahr	10	9	9	28
» 17. »	32	25	28	85
» 18. »	25	15	35	75
» 19. »	25	32	18	75
» 20. »	10	17	8	35
über 20 Jahre alt	11	7	4	22
c. nach der Heimath:				
aus Starkenburg	6	79	7	92
» Oberhessen	99	4	5	108
» Rheinhessen	.	17	89	106
Nicht-Hessen	8	5	1	14
d. aus Städten von über 10000 Einwohnern	8	8	11	27
» Gemeinden von 2000 bis 10000 Einwohnern	22	19	15	56
» » » weniger als 2000 Einwohnern	83	78	76	237
e. nach dem Stand oder Beruf der Eltern:				
Söhne von Lehrern	17	16	8	41
» » Landwirthen	56	45	48	149
» » Handwerkern und Geschäftsleuten	25	28	31	84
» » Beamten	12	13	15	40
» » Eltern andern Standes	3	3	.	6
f. nach der Vorbereitung:				
vorbereitet in Präparandenschulen	77	76	64	217
» von Volksschullehrern	9	14	13	36
» in Gymnasien	4	1	2	7
» » Realschulen	21	12	16	49
» » anderen Lehranstalten	2	2	7	11
g. nach den Unterrichtsklassen:				
in der Ober-Klasse	30	33	29	92
» » Mittel- »	38	35	30	103
» » Unter- »	45	37	43	125

*) vergl. Mittheil. Nr. 728, Juni 1901, S. 153.

Nr. 4867. **Die ortsanwesende Bevölkerung der Gemeinden Grossh. Hessen nach der Religion am 1. Dezember 1900**

Gemeinden.	Evang.	Kathol.	Israelit.	Uebrige.	Zusammen.
A. Provinz Starkenburg.					
I. Kreis Darmstadt.					
Arheilgen	4235	141	31	1	4408
Braunshardt	390	9	.	.	399
Darmstadt	57895	12251	1689	546	72381
Eberstadt	4692	356	95	6	5149
Eich	102	1	.	.	103
Erzhausen	1237	5	2	.	1244
Eschollbrücken	635	12	14	.	661
Gräfenhausen	1347	16	57	1	1421
Griesheim	5170	201	127	.	5498
Hahn	1094	11	6	2	1113
Malchen	193	.	.	.	193
Messel	852	45	31	.	928
Nieder-Beerbach	879	4	1	.	884
Nieder-Ramstadt	1528	71	.	5	1604
Ober-Ramstadt	3367	70	76	.	3513
Pfungstadt	5920	208	174	.	6302
Rossdorf	2701	12	62	.	2775
Schneppenhausen	386	4	.	.	390
Traisa	716	56	.	.	772
Waschenbach	217	1	.	.	218
Weiterstadt	1559	25	23	.	1607
Wixhausen	1349	24	5	.	1378
Zusammen	96464	13523	2393	561	112 941
II. Kreis Bensheim.					
Alsbach	766	45	51	1	863
Auerbach	1905	115	50	1	2071
Balkhausen	279	3	.	.	282
Beedenkirchen	433	5	.	.	438
Bensheim	1924	5133	180	12	7249
Biblis	78	2365	114	1	2558
Bickenbach	1219	21	14	.	1254
Bohstadt	164	398	.	.	562
Bürstadt	146	4715	44	1	4906
Elmsbausen	540	13	7	.	560
Fehlheim	11	556	.	.	567
Gadernheim	962	14	.	.	976
Glatthach	172	10	.	.	182
Gronan	508	5	.	3	516
Gross-Hausen	501	8	3	.	512
Gross-Rohrheim	1718	36	49	.	1803
Hähnlein	1148	3	23	.	1174
Hochstädten	213	12	.	.	225
Hofheim	1232	480	2	.	1714
Jugenheim	1072	43	11	3	1129
Klein-Hausen	21	1186	9	.	1216

Gemeinden.	Evang.	Kathol.	Israel.	Uebrige.
Noch: **II. Kreis Bensheim.**				
Knoden	104	.	.	.
Kolmhach	116	150	.	.
Lampertheim	4898	3024	95	2
Langwaden	208	.	.	.
Laudenau	311	1	.	.
Lautern	294	7	.	.
Lindenfels	1064	416	2	2
Lorsch	220	3734	88	.
Nordheim	761	74	.	.
Ober-Beerbach	945	1	.	.
Raidelhach	81	.	.	.
Reichenbach	1491	34	49	.
Rodau	229	3	.	.
Schannenhach	124	4	.	.
Schlierbach	315	1	.	.
Schönberg	459	65	.	.
Schwanheim	540	6	.	.
Seeheim	1353	18	62	.
Seidenhach	73	2	.	.
Seidenhuch	125	51	.	1
Staffel	53	1	.	.
Wattenheim	1	409	.	.
Wilmshausen	220	3	.	.
Winkel	120	4	.	.
Winterkasten	538	2	.	.
Zell	509	51	.	.
Zwingenberg	1471	111	56	.
Zusammen	31635	23338	909	3
III. Kreis Dieburg.				
Allertshofen	166	.	.	.
Altheim	774	8	8	.
Ashach	260	1	.	.
Babenhausen	1979	199	77	.
Billings	209	10	.	.
Brandau	690	.	.	.
Brenshach	1137	3	.	.
Diehnrg	559	4005	133	.
Dorndiel	16	241	.	.
Eppertshausen	11	1280	36	.
Ernsthoren	408	6	.	.
Frankenhausen	282	1	.	.
Fränk.-Crumbach	1501	4	85	.
Frau-Nauses	50	6	.	.
Georgenhausen	250	3	18	.
Gross-Bieheran	1567	9	81	.
Gross-Umstadt	2838	515	84	.

*) Vergl. Mittheil. Nr. 739, Dez. 1901, S. 334.

einden.	Evang.	Kathol.	Israelit.	Uebrige.	Zusammen.
Noch: III. Kreis Dieburg.					
Zimmern	1896	1224	92	.	3212
rnhausen	953	5	.	.	958
heim	612	270	36	.	918
rshausen	253	3	.	.	256
shausen	358	9	.	.	367
enrode	80	.	.	.	80
rshausen	524	15	77	.	616
g	281	175	.	.	456
ch	898	346	.	.	1244
hl	122	.	.	.	122
adt	485	1	6	.	492
Bieberau	241	.	.	.	241
Umstadt	851	20	8	.	879
Zimmern	128	655	.	.	783
tadt	615	13	22	.	650
eld	1168	181	53	.	1402
nberg	233	8	.	.	241
bach	207	2	.	.	209
ach	69	2	.	.	71
nhausen	5	74	.	.	79
ch	25	511	.	.	536
er	26	2225	29	.	2280
irchen	99	.	.	.	99
ch	157	.	.	.	157
r-Klingen	481	7	.	.	488
r-Modau	640	5	.	.	645
nhausen	470	5	.	.	475
r-Roden	23	1436	.	1	1460
el	73	.	.	.	73
Klingen	541	2	44	.	587
Modau	361	1	.	1	363
Nauses	87	7	.	.	94
Roden	128	2023	13	.	2164
im	11	448	.	.	459
ch	427	24	.	.	451
eim	1764	42	86	.	1892
n	445	11	.	.	456
s	292	.	.	.	292
ach	414	.	.	.	414
fheim	1667	26	31	.	1724
rbach	335	1	13	.	349
n-Nauses	34	2	.	.	36
.	1024	24	.	.	1048
nhofen	388	15	33	.	436
brücken	861	4	15	.	880
n	227	4	.	.	231
au	794	9	5	.	808
ach	25	1514	28	.	1567
rn	48	.	.	.	48
bach	508	.	.	.	508
au	673	1	.	.	674
lsbach	407	37	.	.	444
ard	441	.	.	.	441
Zusammen	36572	17678	1113	15	55378

Gemeinden.	Evang.	Kathol	Israelit.	Uebrige.	Zusammen.
IV. Kreis Erbach.					
Affhöllerbach mit Kilsbach u. Stierbach	180	25	.	.	205
Airlenbach	332	1	.	.	333
Annelsbach	64	.	.	.	64
Asselbrunn	36	3	.	.	39
Beerfelden	1975	67	148	11	2201
Birkert	172	.	.	.	172
Bockenrod	165	.	.	.	165
Böllstein	212	16	.	.	228
Breitenbrunn	549	4	.	.	553
Bullau	379	6	.	.	385
Dorf-Erbach	224	3	.	.	227
Dusenbach	51	1	.	.	52
Eberbach	78	9	.	.	87
Ebersberg	174	2	.	.	176
Elsbach	46	14	.	.	60
Erbach	2571	204	5	7	2787
Erbuch	57	1	.	.	58
Erlenbach	250	4	.	.	254
Ernsbach	113	4	.	.	117
Erzbach	181	.	.	.	181
Etzean	95	.	.	.	95
Etzen-Gesäss	185	7	.	.	192
Falken-Gesäss	579	8	.	.	587
Forstel	72	.	.	.	72
Frohnbofen	38	.	.	.	38
Fürstengrund	321	12	.	.	333
Gammelsbach	568	13	.	8	589
Gross-Gumpen	247	1	.	.	248
Günterfürst	286	8	.	.	294
Gilttersbach	279	.	.	.	279
Gumpersberg	84	1	.	.	85
Haingrund	303	104	.	.	407
Hainstadt	455	84	.	.	539
Haisterbach	228	1	.	.	229
Hassenroth	311	17	.	.	328
Hebstahl	300	7	.	.	307
Hembach	105	1	.	.	106
Hesselbach	2	202	.	.	204
Hetschbach	139	147	8	.	294
Hetzbach	828	22	.	5	855
Höchst	1694	83	127	.	1904
Höllerbach	246	.	.	.	246
Hilttenthal	331	2	.	.	333
Hummetroth	282	8	.	.	290
Kailbach	48	74	.	.	122
Kimbach	278	34	.	.	312
Kirch-Beerfurth	278	2	.	.	280
Kirch-Brombach	766	38	32	.	836
Klein-Gumpen	255	3	.	.	258
König	1885	51	75	.	2011
Langen-Brombach B. S.	587	5	.	.	592
Langen-Brombach F. S.	105	2	.	.	107

Gemeinden.	Evang.	Kathol.	Israelit.	Uebrige.	Zusammen.
Noch: IV. Kreis Erbach					
Lauerbach	207	1	.	.	208
Lützel-Wiebelsh.	710	277	.	.	987
Michelstadt	2881	219	124	.	3224
Mittel-Kinzig	95	.	.	.	95
Momart	334	3	.	.	337
Mühlhausen	43	.	.	.	43
Müml.-Grumbach	642	21	16	.	679
Neustadt	619	72	52	.	743
Nieder-Kainsbach	365	7	.	.	372
Nieder-Kinzig	285	13	.	.	298
Ober-Finkenbach	394	14	.	.	408
Ober- u. Unter-Gersprenz	197	.	.	.	197
Ob.-Hilterskling.	233	23	.	.	256
Ober-Kainsbach	413	10	.	.	423
Ober-Kinzig	297	1	.	.	298
Ob.-Kleingumpen	97	1	.	.	98
Ober-Mossau	403	11	.	.	414
Ober-Ostern	406	7	.	.	413
Ober-Sensbach	260	6	.	.	266
Olfen	233	1	.	.	234
Pfaffen-Beerfurth	431	.	59	.	490
Pfirschbach	153	1	.	.	154
Rai-Breitenbach	305	33	.	.	338
Raubach	86	1	.	.	87
Rehbach	195	43	.	.	238
Reichelsheim	1762	76	189	7	2034
Rimborn	543	13	.	.	556
Rohrbach	261	1	.	.	262
Rossbach	65	.	.	.	65
Rothenberg mit Ob.-Hainhrunn	1136	9	.	.	1145
Sandbach	564	209	.	.	773
Schöllenbach	466	72	.	.	538
Schönnen	173	4	.	.	177
Seckmauern	390	425	8	.	823
Steinbach	1174	61	.	.	1235
Steinbuch	435	22	.	.	457
Stockheim	290	6	.	.	296
Unt.-Finkenbach	102	4	.	.	106
Unt.-Hilterskling.	155	1	.	.	156
Unter-Mossau	577	8	.	.	585
Unter-Ostern	332	2	.	.	334
Unter-Sensbach	565	3	.	10	578
Vielbrunn	936	174	.	.	1110
Wald-Amorbach	295	2	.	.	297
Wallbach	198	1	.	.	199
Weiten-Gesäss	576	51	.	.	627
Würzberg mit Eulbach	615	55	.	.	670
Zell	526	18	.	.	544
Zusammen	42409	3283	843	48	46583

Gemeinden.	Evang.	Kathol.	Israelit.	Uebrige.
V. Kreis Gross-Gerau.				
Astheim	26	805	19	.
Bauschheim	655	5	.	.
Berkach	294	.	.	.
Biebesheim	1971	23	38	.
Bischofsheim	2556	361	68	.
Büttelborn	1461	12	19	.
Crumstadt	1303	27	64	.
Dornberg	205	1	.	.
Dornheim	1315	22	77	.
Erfelden	958	22	44	.
Geinsheim	850	153	29	.
Gernsheim	624	3457	51	.
Ginsheim	2295	463	9	.
Goddelau	1639	413	59	.
Gross-Gerau	4052	308	126	.
Hasslocb	10	247	.	.
Kelsterbach	2400	486	64	.
Klein-Gerau	699	12	12	.
Klein-Robrheim	23	194	.	.
Königstädten	974	17	12	.
Leebeim	1152	9	28	.
Mörfelden	2815	34	35	.
Nauheim	1402	22	20	.
Raunheim	1222	178	9	.
Rüsselsbeim	3554	310	68	.
Stockstadt	1368	45	18	.
Trebur	1875	70	48	.
Walldorf	1513	16	6	.
Wallerstädten	889	34	12	.
Wolfskeblen	1054	14	24	.
Worfelden	861	1	32	.
Zusammen	42015	7761	991	.
VI. Kreis Heppenheim.				
Affolterbach	560	24	.	.
Albersbach	137	17	.	.
Aschhacb	35	285	.	.
Birkenau	1183	618	48	.
Bonsweiher	367	35	.	.
Brombach	1	65	.	.
Darsberg	224	56	.	.
Dürr-Ellenbach	3	.	.	.
Ellenhacb	400	19	.	.
Erbach	9	261	.	.
Erlenbach	170	8	.	.
Eulsbacb	63	2	.	.
Fahrenbach	48	198	.	.
Fürtb	272	1181	.	.
Gadern	7	218	.	.
Gorxbeim	29	262	.	.
Gras-Ellenbach	401	27	.	.

meinden.	Evang.	Kathol.	Israelit.	Uebrige.	Zusammen.
Noch: VI. Kreis Heppenheim.					
n	103	4	.	.	107
melbach	824	153	.	.	977
nrod	21	102	.	.	123
penheim	944	4720	111	4	5779
chborn	390	1578	26	.	1994
bach	177	10	.	.	187
bach	11	21	.	.	32
stadt	24	25	.	.	49
chhausen	24	466	.	.	490
herbach	3	152	.	.	155
dach	244	43	.	.	287
kelbach	14	109	.	.	123
nbach	28	341	.	.	369
nbach	903	11	.	.	914
genthal	220	26	.	.	246
t.-Weschnitz	144	15	.	.	159
nbach	129	6	.	.	135
rbach	7	548	.	.	555
nbach	87	119	.	.	206
elbach	10	102	.	.	112
kenheim	6	97	.	.	103
-Lechtern	190	54	.	3	247
rsbausen	262	30	.	.	292
denbach	149	901	.	.	1050
kar-Hausen	136	17	.	.	153
kar-Steinach	1232	329	44	.	1605
d.-Liebersbch.	240	464	.	.	704
r-Abtsteinach	2	466	.	.	468
r-Hambach	14	68	.	.	82
r-Laudenbach	158	216	.	.	374
r-Liebersbach	13	34	.	.	47
r-Mumbach	226	44	.	.	270
r-Scharbach	136	34	.	.	170
r-Schön-nattenwag	307	26	.	.	333
ben	318	35	.	.	353
nbach	1596	85	126	1	1808
rbach	34	.	.	.	34
delsbrunn	435	6	.	.	441
derbach	7	246	.	.	253
inbach	2	123	.	.	125
sel	10	486	.	.	496
t.-Abtsteinach	3	479	.	.	482
t.-Flockenbach	4	434	.	.	438
ter-Hambach	11	856	.	.	867
ter-Scharbach	162	55	.	.	217
ter-Schön-nattenwag	42	1016	.	.	1058
rnheim	308	6795	123	.	7226
ckelsbach	120	7	.	.	127

Gemeinden.	Evang.	Kathol.	Israelit.	Uebrige.	Zusammen.
Noch: VI. Kreis Heppenheim.					
Wahlen	151	110	.	.	261
Wald-Erlenbach	9	141	.	.	150
Wald-Michelbch.	1149	807	1	.	1957
Weiher	41	451	.	.	492
Weschnitz	32	126	.	.	158
Wimpfen	2783	295	59	20	3157
Zotzenbach	821	31	.	.	852
Zusammen	19325	27191	538	29	47083
VII. Kreis Offenbach.					
Bieber	547	2717	.	.	3264
Bürgel	1540	2990	149	8	4687
Dietesheim	93	1693	21	1	1808
Dietzenbach	2150	28	28	1	2207
Dreieichenhain	1414	12	25	.	1451
Dudenhofen	1476	8	2	.	1486
Egelsbach	2416	63	85	2	2566
Froschhausen	14	880	.	.	894
Götzenhain	711	14	7	.	732
Gross-Steinheim	250	1937	88	1	2276
Hainhausen	7	544	10	.	561
Hainstadt	98	1655	12	.	1765
Hausen	12	1013	.	.	1025
Heusenstamm	252	1935	38	1	2226
Jügesheim	42	1840	10	.	1892
Klein-Auheim	56	2063	29	.	2148
Kl.-Krotzenburg	43	1956	33	.	2032
Klein-Steinheim	491	1856	.	.	2347
Klein-Welzheim	1	750	.	.	751
Lämmerspiel	23	637	.	.	660
Langen	5316	218	91	7	5632
Mainflingen	10	817	.	.	827
Mühlheim	662	3642	64	10	4378
Neu-Isenburg	6781	1218	40	6	8045
Obertshausen	47	1378	3	.	1428
Offenbach	29971	17653	1213	1631	50468
Offenthal	685	12	.	.	697
Philippseich	15	3	.	.	18
Rembrücken	2	240	.	.	242
Rumpenheim	1016	91	.	.	1107
Seligenstadt	390	3518	227	.	4135
Sprendlingen	4089	104	77	.	4270
Steinbach	722	49	1	.	772
Weiskirchen	31	922	30	.	983
Zellhausen	8	1025	.	.	1033
Zusammen	61381	55481	2283	1668	120 813

Gemeinden.	Evang.	Kathol.	Israelit.	Uebrige.	Zusammen.
B. Provinz Oberhessen.					
I. Kreis Giessen.					
Albach	341	.	.	.	341
Allendorf a. d. Lahn	702	1	.	.	703
Allendorf a.d.Lumda	986	39	81	.	1106
Allertshausen	268	.	.	.	268
Alten-Buseck	1182	6	28	.	1216
Annerod	549	.	.	.	549
Arnsburg	71	.	.	.	71
Bellersheim	614	14	14	.	642
Beltershain	298	.	.	.	298
Bersrod	394	1	.	.	395
Bettenhausen	367	1	.	.	368
Beuern	951	1	30	14	996
Birklar	482	.	21	.	503
Burkhardsfelden	683	.	.	.	683
Climbach	249	.	.	.	249
Dauhringen	752	1	.	.	753
Dorf-Güll	414	.	.	.	414
Eberstadt	478	3	.	.	481
Ettingshausen	499	14	18	.	531
Garbenteich	753	.	2	.	755
Geilshausen	451	.	25	.	476
Giessen	22048	2464	895	84	25491
Göbelnrod	244	.	.	.	244
Grossen-Buseck	1595	8	66	35	1704
Grossen-Linden	1671	43	20	3	1737
Grünberg	1964	26	.	2	1992
Grüningen	700	.	23	.	723
Harbach	343	.	.	.	343
Hattenrod	397	.	.	.	397
Hausen	453	.	.	.	453
Heuchelheim	2122	10	12	.	2144
Holzheim	1074	2	31	.	1107
Hungen	1233	38	93	.	1364
Inheiden	368	.	7	.	375
Kesselbach	402	5	30	.	437
Klein-Linden	1472	54	.	.	1526
Langd	580	.	.	.	580
Lang-Göns	1541	13	7	.	1561
Langsdorf	863	2	36	.	901
Lauter	415	3	.	.	418
Leihgestern	1200	23	29	.	1252
Lich mit Mühlsachsen	2318	37	45	1	2401
Lindenstruth	344	.	.	.	344
Lollar	1551	18	8	1	1578
Londorf	776	13	61	.	850
Lumda	382	8	.	.	390
Mainzlar	474	.	5	1	480
Münster	308	.	.	.	308
Muschenheim	606	7	26	.	639
Nieder-Bessingen	313	3	.	.	316

Gemeinden.	Evang.	Kathol.	Israelit.	Uebrige.	Zusammen.
Noch: I. Kreis Giessen.					
Nonnenroth	350	.	.	.	350
Ohbornhofen	568	.	10	.	578
Ober-Bessingen	367	1	.	.	368
Ober-Hörgern	340	2	.	.	342
Odenhausen	308	.	.	.	308
Oppenrod	311	.	.	.	311
Queckhorn	529	.	.	.	529
Rabertshausen	179	1	.	.	180
Reinhardshain	286	.	.	.	286
Reiskirchen	745	1	22	.	768
Rodheim	322	10	.	.	332
Rödgen	657	.	.	.	657
Röthges	270	1	.	.	271
Rüddingshausen	669	2	30	.	701
Ruttershausen	433	1	12	.	446
Saasen	476	3	.	.	479
Stangenrod	306	.	.	.	306
Staufenberg	722	12	.	.	734
Steinbach	943	.	41	.	984
Steinheim	501	3	.	.	504
Stockhausen	135	.	.	.	135
Trais-Horloff	448	30	.	1	479
Treis a. d. Lumda	1051	6	81	.	1138
Trohe	172	.	.	.	172
Utphe	490	16	6	.	512
Villingen	892	1	.	.	893
Watzenborn	1692	5	31	.	1728
Weickartshain	378	.	.	.	378
Weitershain	527	1	.	.	528
Wieseck	2565	5	62	.	2632
Winnerod	32	2	.	.	34
Zusammen	76905	2961	1908	142	81916
II. Kreis Alsfeld.					
Alsfeld	3862	278	219	3	4362
Altenhurg	613	14	.	.	627
Angenrod	418	7	133	.	558
Appenrod	295	.	.	.	295
Arnshain	386	22	.	.	408
Atzenhain	503	1	.	.	504
Bernsburg	269	6	.	.	275
Bernsfeld	388	13	.	.	401
Bieben	227	.	.	.	227
Billertshausen	271	.	.	.	271
Bleidenrod	269	.	.	.	269
Brauerschwend	538	1	.	.	539
Büssfeld	232	.	.	.	232
Burg-Gemünden	546	1	.	.	547
Dannenrod	241	24	.	.	265
Deckenbach	422	.	.	.	422
Ehringshausen	548	4	.	.	552

einden.	Evang.	Kathol.	Israelit.	Uebrige.	Zusammen.
Noch: II. Kreis Alsfeld.					
.	539	.	7	.	546
od	278	.	.	.	278
od .	447	.	.	.	447
ıausen	285	.	.	.	285
rod	350	.	.	.	350
·	402	.	.	.	402
dorf	115	.	.	.	115
ach .	93	2	.	.	95
ngen	385	7	.	.	392
nhain	207	4	.	1	212
shausen	198	.	.	.	198
ıau	525	1	130	.	656
Felda	971	4	.	.	975
ausen	163	.	.	.	163
ıch	249	1	.	.	250
bach	303	.	.	.	303
rtshausen	345	1	.	.	346
rsdorf	225	.	.	.	225
en .	112	.	.	.	112
erg .	1188	23	80	.	1291
arten	344	.	.	.	344
. .	119	.	.	.	119
ch .	256	1	34	.	291
ıgarten	53	.	.	.	53
f .	796	10	45	.	851
eim .	303	.	.	.	303
ach .	337	13	.	.	350
l .	501	17	5	.	523
bach . .	335	9	.	.	344
ıach . .	406	1	.	.	407
ı .	417	6	16	.	439
r-Leusel	83	.	.	.	83
Breidenbch.	180	.	.	.	180
r-Gemünden	472	4	32	1	509
r-Ofleiden	440	5	.	1	446
r Ohmen	984	7	79	.	1070
Breidenbach	519	.	7	.	526
Gleen	650	2	39	.	691
Ofleiden	309	2	.	.	311
Ohmen	683	.	.	.	683
Sorg	162	.	.	.	162
s .	12	401	.	.	413
ıach .	126	1	.	.	127
od .	488	.	.	.	488
rtenrod	131	6	.	.	137
enrod .	131	.	.	.	131
ndorf .	71	2	.	.	73
od .	781	2	33	.	816
nrod .	126	.	5	.	131
tirchen .	16	513	.	.	529
ertenrod	715	2	.	.	717
lenbach	193	.	.	.	193

Gemeinden.	Evang.	Kathol.	Israelit.	Uebrige.	Zusammen.
Noch: II. Kreis Alsfeld.					
Schwabenrod	289	.	.	.	289
Schwarz .	590	1	.	.	591
Seibelsdorf	17	255	.	.	272
Storndorf	714	5	92	.	811
Strebendorf	310	.	.	.	310
Udenhausen .	309	.	.	.	309
Unter-Sorg	69	.	.	.	69
Vadenrod .	405	.	.	.	405
Vockenrod .	7	254	.	.	261
Wahlen	457	3	.	.	460
Wallersdorf	195	.	.	.	195
Wettsaasen	214	1	.	.	215
Windhausen .	400	.	.	.	400
Zeilbach	205	.	.	.	205
Zell .	644	7	.	.	651
Zusammen	33372	1944	956	8	36280
III. Kreis Büdingen.					
Altenstadt mit Engelthal .	980	106	68	1	1155
Alt-Wiedermus .	279	.	25	.	304
Aulen-Diebach	305	1	.	.	306
Bad-Salzhausen .	75	1	.	.	76
Bellmuth	148	1	.	.	149
Bergheim . .	375	.	.	.	375
Berstadt .	982	.	32	1	1015
Bindsachsen	430	.	15	.	445
Bingenheim	626	4	.	.	630
Bisses	278	1	26	.	305
Bleichenbach .	709	6	10	11	736
Blofeld .	217	4	.	.	221
Bobenhausen I.	291	.	.	.	291
Bös-Gesäss .	105	.	.	.	105
Borsdorf	444	1	.	.	445
Bücheş . .	222	29	.	1	252
Büdingen	2791	155	146	9	3101
Burg-Bracht	195	2	.	.	197
Calbach	282	4	.	.	286
Dauernheim	768	12	.	.	780
Diebach am Haag	275	1	1	6	283
Dudenrod	102	2	.	.	104
Düdelsheim .	1114	4	88	.	1206
Echzell .	1542	5	84	.	1631
Eckartsborn	344	.	.	.	344
Eckartshausen .	579	28	19	.	626
Effolderbach .	333	.	.	2	335
Fauerbach .	459	.	.	.	459
Geis-Nidda	622	6	20	.	648
Gelnhaar	544	1	.	.	545
Gettenau . .	535	.	8	.	543
Glauberg . .	595	2	30	1	628

Gemeinden.	Evang.	Kathol.	Israelit.	Uebrige.	Zusammen.
Noch: III. Kreis Büdingen.					
Hainchen	516	3	17	12	548
Hain-Gründau	633	3	13	.	649
Heegheim	200	5	.	.	205
Heuchelheim	188	.	.	.	188
Himbach	437	1	38	9	485
Hirzenhain	341	22	.	.	363
Hitzkirchen	330	2	6	.	338
Höchst	380	25	13	.	418
Illnhausen	159	.	.	.	159
Kefenrod	589	.	.	.	589
Kohden	360	2	.	.	362
Langen-Bergheim	612	7	16	5	640
Leidhecken	384	2	.	.	386
Lindheim	591	30	43	.	664
Lissberg	342	2	.	3	347
Lorbach	321	23	6	.	350
Merkenfritz	356	5	.	.	361
Michelau	258	.	.	.	258
Michelnau	206	.	.	.	206
Mittel-Gründau	622	21	7	.	650
Nidda	1771	81	95	3	1950
Nieder-Mockstadt	658	2	32	.	692
Oberau	186	48	.	.	234
Ober-Mockstadt	624	3	34	.	661
Ob.-Widdersbm.	523	2	.	.	525
Orleshausen	303	.	.	.	303
Ortenberg	829	18	69	.	916
Ranstadt	633	6	18	.	657
Rinderbügen	461	7	.	6	474
Rodenbach	285	2	.	.	287
Rohrbach	367	.	58	.	425
Rommelhausen	249	5	.	.	254
Schwickartshaus.	283	.	2	.	285
Selters	349	7	.	.	356
Stockheim	707	13	21	.	741
Unter-Schmitten	457	2	.	.	459
Unt.-Widdersbm.	269	4	.	.	273
Usenborn	492	10	.	.	502
Vonhausen	488	.	.	.	488
Wallernhausen	577	2	.	.	579
Wenings	684	12	81	.	777
Wippenbach	113	.	.	.	113
Wolf	387	2	.	.	389
Zusammen	37066	755	1141	70	39032
IV. Kreis Friedberg.					
Assenheim	871	49	50	.	970
Bad-Nauheim	3819	552	119	11	4501
Bauernheim	181	7	.	.	188
Beienheim	401	8	24	.	433
Bodenrod	137	.	.	.	137

Gemeinden.	Evang.	Kathol.	Israelit.	Uebrige.
Noch: IV. Kreis Friedberg.				
Bönstadt	527	20	30	.
Bruchenbrücken	566	28	16	2
Büdesheim	916	32	67	.
Burg-Gräfenrod	457	23	24	.
Butzbach	3271	570	94	5
Dorheim	917	42	.	.
Dorn-Assenheim	37	576	.	.
Dortelweil	566	80	.	.
Fauerbach bei Friedberg	808	114	.	.
Fauerbach v. d. Höhe	534	5	8	.
Friedberg	5478	1008	400	3
Gambach	1326	7	73	.
Griedel	766	22	37	.
Gross-Karben	1067	81	130	.
Harheim	91	1004	.	.
Hausen	84	4	.	.
Heldenbergen	209	966	160	.
Hoch-Weisel	641	2	5	.
Holzhausen	716	90	8	.
Ilbenstadt	143	795	.	1
Kaichen	486	58	.	.
Kirch-Göns	604	2	16	.
Klein-Karben	846	24	4	.
Kloppenheim	59	192	.	.
Langenhain	457	2	.	.
Maibach	158	13	.	.
Massenheim	321	31	.	.
Melbach	571	5	5	.
Münster	213	9	.	.
Münzenberg	780	8	27	.
Nieder-Erlenbach	789	87	.	3
Nieder-Eschbach	593	101	9	1
Nieder-Florstadt	1380	18	51	23
Nieder-Mörlen	60	748	.	.
Nieder-Roshach	503	7	.	.
Nieder-Weisel	1279	23	85	.
Nieder-Wöllstadt	1078	89	38	.
Ober-Erlenbach	85	956	10	2
Ober-Eschbach	659	31	4	1
Ober-Florstadt	262	7	.	1
Ober-Mörlen	63	2032	.	.
Ober-Roshach	1200	32	18	1
Ober-Wöllstadt	61	712	.	.
Oekstadt	47	1252	.	.
Oes	5	.	.	.
Okarben	644	103	15	.
Oppershofen	9	636	.	.
Ossenheim	294	24	.	.
Ostheim	450	4	7	.
Petterweil	498	55	.	.

meinden.	Evang.	Kathol.	Israelit.	Uebrige.	Zusammen.
Noch: IV. Kreis Friedberg.					
Göns	533	.	48	.	581
ilsheim	784	10	.	.	794
il . .	756	35	24	.	815
nberg	340	787	4	1	1132
im . .	1477	69	88	.	1634
n . .	245	13	4	.	262
lheim .	625	25	.	.	650
	695	3	2	.	700
n .	327	10	56	.	393
nheim .	682	44	23	.	749
furth .	994	19	3	.	1016
-Münzenbg.	245	1	.	.	246
l	3276	984	92	1	4353
sheim	380	2	.	.	382
stadt .	40	61	.	.	101
lsheim .	305	5	.	.	310
rsheim	958	5	20	.	983
bach	610	1	38	.	649
Zusammen	52255	15420	1936	62	69673
V. Kreis Lauterbach.					
nrod .	264	.	.	.	264
chlirf .	509	7	.	.	516
rbach	1269	5	.	.	1274
rod .	194	.	.	.	194
nthshain	426	.	6	.	432
hausen	258	1	.	.	259
nrod .	172	15	.	.	187
feld .	423	1	88	.	512
mmen .	377	.	.	.	377
lhain .	258	.	.	.	258
nrod .	194	1	.	.	195
rod .	474	1	.	.	475
henbach .	136	.	.	.	136
Rombach .	240	1	.	.	241
-Steinau .	818	4	.	.	822
lborn .	734	31	.	.	765
nhain .	522	7	15	.	544
nau .	257	1	.	.	258
rshausen .	224	.	.	.	224
n .	277	.	.	.	277
rs .	153	.	.	.	153
nen .	114	.	.	.	114
tein .	174	1485	8	.	1667
nau .	281	.	.	.	281
Mühl .	178	1	.	.	179
nannsfeld	346	.	.	.	346
lorf .	298	2	.	.	300
nausen .	687	31	1	.	719

Gemeinden.	Evang.	Kathol.	Israelit.	Uebrige.	Zusammen.
Noch: V. Kreis Lauterbach.					
Landenhausen .	707	1	.	.	708
Lanzenhain .	458	2	.	.	460
Lauterbach	3649	100	95	.	3844
Maar .	1119	1	4	.	1124
Metzlos . .	170	.	.	.	170
Metzlos-Gehag .	185	.	.	.	185
Nieder-Moos .	289	3	5	.	297
Nieder-Stoll .	162	.	.	.	162
Nösberts . .	105	1	.	.	106
Ober-Moos .	285	.	.	.	285
Ober-Wegfurth	94	.	.	.	94
Pfordt .	299	.	.	.	299
Queck .	589	1	.	.	590
Rad-Mühl .	186	1	.	.	187
Reichlos .	180	7	.	.	187
Reuters .	202	.	.	.	202
Rimhach .	297	1	.	.	298
Rimlos .	55	.	.	.	55
Rixfeld .	425	17	.	.	442
Rudlos .	100	12	.	.	112
Salz . .	352	.	.	.	352
Sandlofs . .	217	1	.	.	218
Schadges .	93	.	.	.	93
Schlechtenwegen	230	.	.	.	230
Schlitz .	2497	39	53	.	2589
Sickendorf	112	1	.	.	113
Steinfurt . .	213	.	.	.	213
Stockhausen .	841	7	.	.	848
Uellershausen .	221	.	.	.	221
Uetzhausen	163	.	.	.	163
Unter-Schwarz .	122	.	.	.	122
Unter-Wegfurth .	91	.	.	.	91
Vaitshain	121	.	.	.	121
Wallenrod . .	717	.	2	.	719
Weid-Moos .	72	2	.	.	74
Wernges . .	260	.	.	.	260
Willofs .	357	.	.	.	357
Wünschen-Moos	50	.	.	.	50
Zahmen	197	1	.	.	198
Zusammen	26739	1792	277	.	28808
VI. Kreis Schotten.					
Altenhain . .	301	.	.	.	301
Betzenrod . .	333	1	.	.	334
Bobenhausen II.	460	2	54	.	516
Brenngeshain	288	.	.	.	288
Burkhards . .	501	.	.	.	501
Busenborn .	213	.	.	.	213
Eichelsachsen	542	.	.	.	542

Gemeinden.	Evang.	Kathol.	Israelit.	Uebrige.	Zusammen.
Noch: VI. Kreis Schotten.					
Eichelsdorf	751	1	.	.	752
Einartshausen	305	.	40	.	345
Eschenrod	495	1	.	.	496
Feldkrücken	302	1	.	.	303
Freien-Seen	638	.	.	.	638
Gedern	1513	17	156	22	1708
Glashütten	360	1	.	.	361
Götzen	215	.	.	.	215
Gonterskirchen	544	.	.	.	544
Gross-Eichen	736	.	.	.	736
Hartmannshain	218	.	.	.	218
Helpershain	488	3	.	.	491
Herchenhain	358	2	.	.	360
Höckersdorf	246	.	.	.	246
Ilsdorf	86	.	.	.	86
Kaulstoss	202	.	.	.	202
Klein-Eichen	144	.	.	6	150
Köddingen	473	2	.	.	475
Kölzenhain	217	1	.	.	218
Lardenbach	315	.	.	5	320
Lauhach mit Waldgemarkg.	1794	29	57	4	1884
Meiches	463	.	.	.	463
Michelbach	321	.	.	.	321
Mittel-Seemen	219	3	.	.	222
Nieder-Seemen	245	1	.	.	246
Ober-Lais	507	.	.	.	507
Ober-Schmitten	441	14	.	.	455
Ober-Seemen	787	2	85	1	875
Ob.-Seibertenrod	255	1	.	.	256
Rainrod	586	2	2	.	590
Rebgeshain	361	9	.	.	370
Rudingshain	551	.	.	.	551
Ruppertshurg	602	2	10	.	614
Schmitten	26	.	.	.	26
Schotten	1885	43	113	.	2041
Sellnrod	603	.	.	.	603
Sichenhausen	266	.	.	.	266
Steinberg	331	.	.	.	331
Stornfels	207	1	.	.	208
Stumpertenrod	551	.	.	.	551
Ulfa	1056	7	.	.	1063
Ulrichstein	688	16	80	1	785
Unt.-Seibertenrod	314	.	.	.	314
Volkartshain	201	.	.	.	201
Wetterfeld	461	4	.	.	465
Wingershausen	253	.	.	.	253
Wohnfeld	318	.	.	.	318
Zusammen	25536	166	597	39	26338

Gemeinden.	Evang.	Kathol.	Israelit.	Uebrige.	Zusammen.
C. Provinz Rheinhessen.					
I. Kreis Mainz.					
Bretzenheim	743	3010	44	13	
Budenheim	196	1634	.		
Drais	5	563	.		
Ebersheim	5	1024	82	.	
Essenheim	1043	56	46	22	
Finthen	92	2701	36		
Gan-Bischofsh.	22	390	.	.	
Gonsenheim	650	4213	16		
Harxheim	350	121	22		
Hechtsheim	173	2723	97		
Kastel	2573	5425	60	40	
Kl.-Winternheim	31	578	5	.	
Kostheim	867	5068	1	12	
Lauhenheim	228	1444	1		
Mainz	31151	49414	3104	582	
Marienborn	18	687	.	.	
Mombach	1433	3826	1	15	
Nieder-Olm	229	1502	32		
Ober-Olm	95	1285	43		
Sörgenloch	17	520	13	.	
Stadecken	1001	22	18	.	
Weisenau	1299	4379	62	20	
Zornheim	20	981	.	.	
Zusammen	42236	91566	3633	925	
II. Kreis Alzey.					
Alhig	1004	73	.	.	
Alzey	4851	1692	314	36	
Badenheim	272	163	3		
Bechenheim	255	100	.		
Bermersheim	201	68	.		
Biehelsheim	354	60	.		
Bornheim	339	57	.	34	
Bosenheim	719	27		1	
Dautenheim	379	21	.	1	
Dintesheim	67	47	.	52	
Eckelsheim	445	42	1	.	
Erbes-Büdesheim	369	481	23	1	
Esselborn	306	20	.		
Flomborn	207	127	.	334	
Flonheim	1508	242	59	8	
Framersheim	1170	106	58	159	
Frei-Lanhershm.	598	220	18		
Freimersheim	380	141	.	1	
Fürfeld	597	498	93	8	
Gau-Köngernhm.	246	8	.		
Gau-Odernheim	1248	223	76	211	

meinden.	Evang.	Kathol.	Israelit.	Uebrige.	Zusammen.
Noch: II. Kreis Alzey.					
sheim	243	23	.	.	266
enheim	67	677	.	6	750
ersheim	522	168	.	2	692
enheim	463	23	.	13	499
heim	122	24	.	.	146
nheim	312	69	.	.	381
eim	257	129	.	.	386
	343	162	.	2	507
lamberg	327	310	.	.	637
r-Wiesen	458	30	62	1	551
heim	423	116	.	.	539
n- wabenheim	478	166	.	.	644
;	485	641	15	3	1144
rsheim	168	37	.	.	205
-Johann	449	22	.	.	471
sheim	497	166	10	11	684
dlingen	1597	551	127	1	2276
Bockenhm.	427	3	33	51	514
nthal	128	12	.	.	140
fen	404	124	6	18	552
eim	517	151	.	2	670
heim	324	54	.	.	378
heim	609	349	.	.	958
sheim	114	293	.	.	407
elsheim	886	115	7	11	1019
tein	1077	586	67	.	1730
heim	240	57	1	418	716
heim	318	92	.	.	410
Zusammen	27770	9566	973	1436	39745
III. Kreis Bingen.					
heim	690	214	30	.	934
eim	641	147	1	.	789
n	2217	6630	713	40	9600
heim	457	107	.	.	564
heim	75	2672	35	.	2782
sheim	12	649	.	.	661
rsheim	7	1028	26	.	1061
n	587	305	.	9	901
tadt	599	21	.	.	620
einheim	234	590	.	14	838
lgesheim	177	2404	27	.	2608
eim	20	586	9	.	615
gen	666	371	38	8	1083
eim	287	5	.	6	298
nternheim	522	284	8	.	814
heim	269	2343	15	2	2629
eiler	664	15	.	.	679

Gemeinden.	Evang.	Kathol.	Israelit.	Uebrige.	Zusammen.
Noch: III Kreis Bingen.					
Jugenheim	1000	19	29	1	1049
Kempten	46	807	14	4	871
Nied.-Hilbershm.	392	52	.	.	444
Nieder-Ingelheim	1932	1442	40	21	3435
Ober-Ingelheim	1999	980	117	306	3402
Ockenheim	18	1185	46	.	1249
Sauer- Schwabenheim	840	413	5	3	1261
Sponsheim	12	449	.	.	461
Wackernheim	652	155	.	2	809
Zusammen	15015	23873	1153	416	40457
IV. Kreis Oppenheim.					
Armsheim	888	264	.	6	1158
Bechtolsheim	683	349	19	24	1075
Biebelnheim	443	140	.	.	583
Bodenheim	165	2338	53	3	2559
Dalheim	575	146	18	1	740
Dexheim	524	211	.	2	737
Dienheim	618	495	11	.	1124
Dolgesheim	660	54	31		745
Eichloch	402	44	9	.	455
Eimsheim	485	90	2	11	588
Ensheim	403	73	.	1	477
Friesenheim	288	303	.	.	591
Gabsheim	5	621	6	.	632
Gau-Bickelheim	34	1229	36	.	1299
Gau-Weinheim	313	190	.	.	503
Guntersblum	1741	341	80	21	2183
Hahnheim	372	248	46	2	668
Hillesheim	510	70	61	.	641
Köngernheim	342	186	9	.	537
Lörzweiler	18	604	2	.	624
Ludwigshöhe	32	280	.	.	312
Mommenheim	653	237	30	1	921
Nackenheim	116	1462	12	.	1590
Nieder-Saulheim	1549	487	41	.	2077
Nierstein	2390	1648	79	10	4127
Ober-Hilbersheim	662	212	.	.	874
Ober-Saulheim	557	100	6	.	663
Oppenheim	1959	1600	129	13	3701
Partenheim	956	43	36	.	1035
Schimsheim	78	181	.	.	259
Schornsheim	968	98	62	.	1128
Schwabsburg	895	86	.	.	981
Selzen	743	147	11	.	901
Spiesheim	495	88	1	143	727
Sulzheim	12	694	.	.	706
Udenheim	634	188	11	.	833
Undenheim	1018	264	.	69	1351

Gemeinden.	Evang.	Kathol.	Israelit.	Uebrige.	Zusammen.
Noch: IV. Kreis Oppenheim.					
Vendersheim	292	190	20	.	502
Wald-Uelversbm.	630	151	1	1	783
Wallertheim	838	212	54	71	1175
Weinolsheim	314	266	.	.	580
Wintersheim	260	26	.	12	298
Wörrstadt	1808	448	72	12	2340
Wolfsheim	471	125	.	.	596
Zusammen	27799	17229	948	403	46379
V. Kreis Worms.					
Ahenheim	16	1465	9	.	1490
Alsheim	1211	452	43	5	1711
Bechtheim	1052	325	.	5	1382
Bermersheim	144	41	.	61	246
Blödesheim	189	126	.	152	467
Dalsheim	547	161	.	3	711
Dittelsheim	873	52	.	1	926
Dorn-Dürkheim	806	124	.	11	941
Eich	1355	480	39	17	1891
Eppelsheim	473	52	20	364	909
Frettenheim	86	94	.	.	180
Gimbsheim	1881	495	72	3	2451
Gundersheim	825	357	12	10	1204
Gundheim	15	596	.	.	611
Hamm	1145	173	2	1	1321
Hangen-Weisbm.	265	33	.	98	396
Heppenheim	1114	163	44	9	1330
Herrnsheim	162	1941	4	2	2109
Hessloch	111	791	47	2	951
Hohen-Sülzen	313	116	10	2	441
Horchheim	260	1548	6	.	1814
Ibersheim	134	27	.	101	262
Kriegsheim	307	107	.	35	449
Leiselheim	857	114	.	1	972
Mettenheim	726	22	5	.	753
Mölsheim	350	177	8	2	537
Mörstadt	435	17	.	67	519
Monsheim	828	95	28	34	985
Monzernheim	310	135	5	149	599
Nieder-Flörsheim	563	147	22	9	741

Gemeinden.	Evang.	Kathol.	Israelit.	Uebrige.
Noch: V. Kreis Worms.				
Ober-Flörsheim	532	233	.	24
Offstein	655	273	1	13
Osthofen	2611	899	116	75
Pfeddersheim	1943	694	34	17
Rhein-Dürkheim	729	401	15	12
Wachenheim	412	45	42	3
Weinsheim	212	685	.	1
Westhofen	1266	365	12	61
Wies-Oppenheim	72	711	.	1
Worms	25922	13227	1298	256
Zusammen	51707	27959	1894	1833
Wiederholung.				
Kreise.				
Darmstadt	96464	13523	2393	561
Bensheim	31635	23338	909	34
Diebnrg	36572	17678	1113	15
Erbach	42409	3283	843	46
Gross-Gerau	42015	7761	991	81
Heppenheim	19325	27191	538	29
Offenbach	61381	55481	2283	1666
Starkenburg	339 801	148 256	9070	2886
Giessen	76905	2961	1908	142
Alsfeld	33372	1944	956	8
Büdingen	37066	755	1141	70
Friedberg	52255	15420	1936	62
Lauterbach	26739	1792	277	.
Schotten	25536	166	597	39
Oberhessen	251 873	23038	6815	321
Mainz	42236	91560	3633	931
Alzey	27770	9566	973	1436
Bingen	15015	23873	1153	419
Oppenheim	27799	17229	948	403
Worms	51707	27959	1894	1833
Rheinhessen	164 527	170 187	8601	5019
Grossh. Hessen	746 201	341 480	24 486	7726

Anzeige.

Durch die G. Jonghaus'sche Hofbuchhandlung, Verlag, in Darmstadt ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik

46. Band. 1. Heft. Darmstadt 1902. 4. Geheftet 80 ₰

Inhalt: Statistik der Straf- und Gefangen-Anstalten im Grossh. Hessen für das Jahr vom 1. April 1899 bis 31. März 1900.

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 755. September 1902.

Inhalt: Bierbrauerei und Bierbesteuerung im Grossh. Hessen 1901. — Einkommensteuerpflichtige und Einkommensteuer im Grossh. Hessen 1902/03.

Nr. 4868. Bierbrauerei und Bierbesteuerung im Grossh. Hessen im Rechnungsjahr 1901.*)

Nach den für das Rechnungsjahr 1901 aufgestellten Jahresnachweisungen waren im Grossh. Hessen im verflossenen Jahr 129 Bierbrauereien in Betrieb, gegen 137 im Vorjahr, und zwar in der Provinz Starkenburg 75 (im Jahr 1900 79), Oberhessen 25 (26) und Rheinhessen 29 (32). In diesen Brauereien wurden im Ganzen 1574087 (1900 1486828) Hektoliter Bier gebraut; hiervon kamen auf Starkenburg 460378 (440068), auf Oberhessen 241131 (231666), auf Rheinhessen 872578 (815094) Hektoliter. Es ergibt sich daher im Jahr 1901 eine Mehrproduktion: in Starkenburg von 20310, in Oberhessen von 9465 und in Rheinhessen von 57484, im Grossherzogthum von 87259 Hektoliter.

Sämmtliche Brauereien, mit Ausnahme einer von geringem Umfange in Oberhessen, haben nur untergähriges Bier hergestellt (1574084,5 hl unter-, 2,5 hl obergähriges Bier).

Der Verbrauch von steuerpflichtigen Braustoffen betrug: 31450185 kg geschrotetes Gerstenmalz, 36839 kg sonstiges Getreide, 125390 kg Reis, 189,5 kg Zucker aller Art. Gegen das Vorjahr kamen 1205485 kg Gerstenmalz und sonstiges Getreide mehr, dagegen 4011 kg Malzsurrogate weniger zur Verwendung.

Die direkte Einfuhr von Bier aus deutschen, nicht zum Brausteuergebiet gehörenden Staaten hat gegen das Jahr 1900 um ca. 3950 Hektoliter zugenommen, dagegen ist bezüglich der Biereinfuhr aus dem Zollvereinsausland eine Abnahme um etwa 50 Hektoliter zu verzeichnen.

Die Ausfuhr von Bier aus dem Grossherzogthum, mit dem Anspruch auf Steuervergütung, ist im Berichtsjahr fast auf gleicher Höhe wie im Vorjahr (7400 hl) geblieben. Auch erfolgte der Absatz zum grössten Theil nach denselben Gebieten wie in den Vorjahren, nämlich nach der bayrischen Pfalz, dem Grossherzogthum Baden und nach Elsass-Lothringen.

An Brausteuer sind im Grossherzogthum im Jahr 1901, nach Abzug der Steuervergütung für ausgeführtes Bier, 1258631 ℳ eingegangen, 47793 ℳ mehr als im Vorjahr. Die drei höchsten Steuerbeträge bezifferten sich auf 88670 ℳ, 90594 ℳ und 187950 ℳ.

Die nachstehenden Uebersichten enthalten weitere Angaben über die Brauereien, den Materialverbrauch, die Bierproduktion und die Besteuerung.

*) Vergl. Mittheil. Nr. 733, Aug. 1901, S. 230.

I. Uebersicht über die Brauereien und die Brausteuer.

	Hauptsteueramtsbezirke						
Am Schlusse des Jahrs waren Brauereien vorhanden:	Darmst.	Offenb.	Giessen.	Mainz.	Worms.	Bingen.	
a) in den Städten	41	16	26	10	10	2	
b) auf dem Lande	10	18	6	4	7	.	
zusammen	51	34	32	14	17	2	
Im Laufe des Jahrs waren im Betrieb:							
1. gewerbliche:							
a) fixirte	3	7	9	.	.	.	
b) auf Brauanzeige steuernde	40	25	16	13	12	2	
c) Vermahlungssteuer entrichtende	.	.	.	1	1	.	
zusammen	43	32	25	14	13	2	
2. nicht gewerbliche	.	.	.	.	.	.	
Von den Brauereien haben vorwiegend bereitet:							
1. obergähriges Bier	.	.	1	.	.	.	
2. untergähriges Bier	43	32	24	14	13	2	
Menge der verwendeten steuerpflichtigen Braustoffe:	kg	kg	kg	kg	kg	kg	
a) Getreide	6848590	2690125	4608157	10937192	5908060	494900	31
b) Malzsurrogate	48410	25205	31914	.	20050	.	
Menge des gewonnenen Biers:	hl	hl	hl	hl	hl	hl	
a) obergähriges	.	.	*) 2,5	.	.	.	
b) untergähriges	325972	134406	241128,5	547782	299313	25483	15
zusammen	325972	134406	241131	547782	299313	25483	1
Betrag der Brausteuer:							
Brutto-Einnahme (einschl. der Defekte, ausschl. der Restitutionen)	ℳ. 275892,75	ℳ. 108587,45	ℳ. 185521,50	ℳ. 437675,85	ℳ. 237124,40	ℳ. 19796,00	12
Davon ab Steuervergütung für ausgeführtes Bier	2234,35	.	.	.	3733,00	.	
Bleiben	273658,40	108587,45	185521,50	437675,85	233391,40	19796,00	12
Es treten hinzu:							
a) Uebergangs-Abgaben von Bier	60741,10	28232,40	10282,95	5340,85	36203,50	6068,25	1
b) Eingangs-Zoll von Bier	76,75	.	.	229,80	.	.	
Gesammt-Einnahme von Bier	334476,25	136819,85	195804,45	443246,50	269594,90	25864,25	14
Zahl der Haushalte, in welchen die Bereitung von steuerfreiem Haustrunk stattfindet	.	.	.	1	.	.	

*) Malzextract.

II. Uebersicht über den Materialverbrauch, die Biererzeugung und die Steuerzahlung der Brauereien.

	Bierbrauereien.			
	Fixirte.	Auf Brauanzeige steuernd.	Vermahlungssteuer entrichtend.	Zusammen.
Zahl der Brauereien	19	108	2	129
Darunter solche, welche Surrogate verwendet haben	1	13	.	14
Verbrauch an steuerpflichtigen Braustoffen:				
1. Getreide:	kg	kg	kg	kg
a. Geschrotetes Gerstenmalz	1295702,5	28 975 382,5	1179100	31450185
b. Sonstiges Getreide	.	36839	.	36839
2. Malzsurrogate:				
a. Reis	5325	120065	.	125390
b. Zucker aller Art	.	189,5	.	189,5
Biererzeugung:	hl	hl	hl	hl
Obergähriges Bier	2,5	.	.	2,5
Untergähriges Bier	64852	1446133,5	63099	1574084,5
Zusammen	64854,5	1446133,5	63099	1574087
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ
Gezahlte Brausteuer	52059,20	1165374,75	47164,00	1264597,95
Empfangene Ausfuhrvergütung	.	5967,35	.	5967,35

III. Uebersicht über die im Betriebe gewesenen Brauereien nach dem Betrage der entrichteten Steuer.

Steuerbetrag.	Bierbrauereien.				
	Fixirte.	Auf Brauanzeige steuernd.	Vermahlungssteuer entrichtend.	Zusammen.	Darunter solche, welche Surrogate verwendet haben.
Bis 15 ℳ.	.	.	.	.	.
Ueber 15 bis 30 »	1	.	.	1	.
» 30 » 60 »	1	2	.	3	.
» 60 » 150 »	2	6	.	8	.
» 150 » 300 »	2	4	.	6	.
» 300 » 600 »	4	9	.	13	.
» 600 » 900 »	1	6	.	7	.
» 900 » 1 200 »	.	8	.	8	1
» 1 200 » 1 500 »	1	4	.	5	1
» 1 500 » 2 250 »	2	11	.	13	5
» 2 250 » 3 000 »	2	8	.	10	1
» 3 000 » 4 500 »	.	6	.	6	.
» 4 500 » 6 000 »	1	6	.	7	2
» 6 000 » 9 000 »	.	10	1	11	1
» 9 000 » 12 000 »	.	7	.	7	1
» 12 000 » 15 000 »	1	5	.	6	2
» 15 000 » 20 000 »	.	2	.	2	.
» 20 000 » 25 000 »	1	4	.	5	.
» 25 000 » 30 000 »	.	2	.	2	.
» 40 000 » 45 000 »	.	2	1	3	.
» 45 000 » 60 000 »	.	1	.	1	.
» 60 000 » 65 000 »	.	1	.	1	.
» 75 000 » 80 000 »	.	1	.	1	.
» 85 000 » 90 000 »	.	1	.	1	.
» 90 000 » 95 000 »	.	1	.	1	.
» 185 000 » 190 000 »	.	1	.	1	.
Zusammen	19	108	2	129	14

Nr. 4869. **Zahl der Einkommensteuerpflichtigen und E für das**

I. Einkommensteuerpflichtige und Einkommensteuer in den Steuerk

Die unter den Ordnungszahlen der Klassen stehenden Zahlen be

Steuerkommissariate und Provinzen.	Bevölkerung 1900.	Einkommensteuerpflichtige			Einkommensteu	
		II. Abtheil.	I. Abtheil.	zusammen.	II. Abtheil. ℳ	I. Abtheil. ℳ
I. Starkenburg.						
Beerfelden	18 781	3 346	243	3 589	31 985,0	31 935
Darmstadt I.	78 928	18 362	4 529	22 891	262 138,0	1 050 987
Darmstadt II.	34 592	8 133	344	8 477	83 017,5	37 394
Dieburg	26 666	6 008	332	6 340	56 504,5	39 314
Fürth	25 352	4 961	174	5 135	42 206,0	23 072
Gross-Gerau	39 065	9 602	565	10 167	107 739,5	100 685
Heppenheim	42 069	10 297	425	10 722	94 590,0	53 489
Höchst	19 467	3 746	155	3 901	32 027,5	17 578
Langen	29 400	7 470	269	7 739	79 020,0	28 328
Michelstadt	21 134	3 628	230	3 858	34 830,5	40 702
Offenbach	84 158	24 471	2 113	26 584	324 145,0	670 299
Seligenstadt	30 670	6 894	262	7 156	65 975,0	54 632
Zwingenberg	39 230	9 136	612	9 748	89 235,5	107 892
Summe	489 512	116 054	10 253	126 307	1 303 414,0	2 256 298
II. Oberhessen.						
Alsfeld	21 969	4 111	386	4 497	43 469,0	44 320
Büdingen	19 639	4 618	310	4 928	44 223,0	44 207
Butzbach	20 662	4 465	318	4 783	46 220,0	36 064
Friedberg	46 623	11 723	1 441	13 164	135 077,0	224 895
Giessen	50 024	11 050	1 575	12 625	125 742,0	310 711
Grünberg	21 030	5 085	180	5 265	41 061,0	19 959
Homberg	11 045	2 170	77	2 247	22 830,5	7 317
Hungen	24 012	4 502	282	4 784	39 794,5	41 110
Lauterbach	28 808	4 923	247	5 170	46 498,0	37 479
Nidda	24 972	5 753	325	6 078	58 637,5	35 427
Schotten	13 263	2 901	101	3 002	24 446,0	9 464
Summe	282 047	61 301	5 242	66 543	627 998,5	810 953
III. Rheinhessen.						
Alzey	23 816	5 851	656	6 507	72 716,5	69 443
Bingen	34 610	8 928	1 062	9 990	106 702,5	143 346
Mainz I.	104 057	30 481	4 801	35 282	408 904,0	1 329 333
Mainz II.	27 195	7 033	451	7 484	75 057,5	46 426
Ober-Ingelheim	28 884	7 504	516	8 020	82 933,0	91 949
Oppenheim	24 699	5 718	689	6 407	66 646,0	77 227
Osthofen	23 192	5 531	576	6 107	62 466,5	69 622
Wörrstadt	21 680	5 110	450	5 560	56 403,0	40 445
Worms	60 201	17 006	1 716	18 722	200 005,0	462 678
Summe	348 334	93 162	10 917	104 079	1 131 834,0	2 330 469
Wiederholung.						
Starkenburg	489 512	116 054	10 253	126 307	1 303 414,0	2 256 298
Oberhessen	282 047	61 301	5 242	66 543	627 998,5	810 953
Rheinhessen	348 334	93 162	10 917	104 079	1 131 834,0	2 330 469
Grossh. Hessen	1 119 893	270 517	26 412	296 929	3 063 246,5	5 397 720
Summe der Steuer in ℳ	.	.	.	.	.	.
In Prozenten der Gesammtheit:						
a. Steuerpflichtige		91,105	8,895	100,000	—	—
b. Steuer		—	—	—	36,208	63,792

*) Vergl. Mittheil. Nr. 745, April 1902, S. 66.

Einkommensteuer im Grossherzogthum Hessen
03.*)
-Bezirken des Grossherzogthums Hessen für das Jahr 1902/03.
ere Grenze des Einkommens der betreffenden Klasse in Mark.

Vertheilung der Einkommensteuerpflichtigen II. Abtheilung nach Klassen.

	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
	600	750	900	1100	1300	1500	1700	2000	2300
	718	553	321	211	128	106	91	87	68
	2 550	3 288	3 308	2 149	1 282	1 142	997	1 037	812
	1 882	1 965	1 159	626	367	291	178	130	133
	2 280	811	502	377	198	202	142	120	114
	1 484	823	457	243	147	113	91	74	67
	1 981	2 373	1 505	885	495	374	290	245	185
	2 616	2 896	1 174	550	362	248	177	140	97
	880	413	297	200	145	105	94	76	55
	1 365	2 353	1 293	674	329	209	172	113	91
	800	495	342	201	144	99	110	102	96
	1 813	5 691	6 432	5 060	1 299	877	854	557	708
	1 752	1 487	887	469	265	172	128	132	107
	2 882	1 523	820	525	341	290	280	189	211
	23 003	24 671	18 497	12 170	5 502	4 228	3 604	3 002	2 744
	840	487	379	257	209	178	186	122	126
	1 170	523	405	287	253	153	121	116	101
	1 106	608	545	361	262	141	182	109	72
	2 376	2 905	1 614	901	654	490	439	341	299
	3 092	2 013	1 291	856	630	437	428	378	287
	1 029	617	468	283	179	123	102	68	60
	384	267	216	168	147	121	62	68	44
	938	546	425	253	194	149	123	78	68
	890	629	457	389	261	202	134	112	64
	1 261	786	574	413	298	234	209	148	125
	655	390	275	172	120	82	48	32	44
	13 741	9 771	6 649	4 340	3 207	2 310	2 034	1 572	1 290
	1 057	970	789	526	442	332	261	195	218
	1 849	1 472	1 114	694	508	418	409	299	363
	2 746	6 619	7 248	4 023	2 034	1 501	1 316	1 047	1 080
	1 604	1 524	876	557	381	299	192	163	137
	1 680	1 591	1 097	625	375	304	240	198	165
	1 056	1 308	754	505	316	267	201	151	188
	1 335	992	693	431	314	250	201	168	150
	1 172	693	524	365	302	264	233	123	152
	2 948	3 647	3 336	1 530	947	720	558	375	542
	15 447	18 816	16 431	9 256	5 619	4 355	3 611	2 719	2 995
	23 003	24 671	18 497	12 170	5 502	4 228	3 604	3 002	2 744
	13 741	9 771	6 649	4 340	3 207	2 310	2 034	1 572	1 290
	15 447	18 816	16 431	9 256	5 619	4 355	3 611	2 719	2 995
	52 191	53 258	41 577	25 766	14 328	10 893	9 249	7 293	7 029
	313 146	479 322	457 347	373 607	265 068	250 539	258 972	244 315,5	274 131
	17,577 3,701	17,000 5,000	14,000 5,400	8,076 4,410	4,000 3,100	3,000 2.000	3,118 3,001	2,000 2,007	2,007 3,240

Steuerkommissariate und Provinzen.	Vertheilung der Einko																	
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.
	2800	2900	3000	3500	4000	4500	5000	5500	6000	6500	7000	7500	8000	8500	9000	9500	10000	11000
I. Starkenburg.																		
Beerfelden	70	27	34	22	26	12	13	7	4	6	6	.	3	2	1	1	3	.
Darmstadt I.	665	475	465	397	398	291	229	156	194	126	123	91	84	62	72	51	100	73
Darmstadt II.	93	68	47	31	26	8	20	10	7	7	4	3	4	1	2	2	1	3
Dieburg	62	57	32	31	34	25	30	6	7	4	11	3	.	4	5	2	3	4
Fürth	40	37	29	21	15	9	5	2	1	1	4	1	1	1	.	1	.	.
Gross-Gerau	116	85	75	59	46	40	28	23	23	13	5	10	3	4	6	2	2	2
Heppenheim	89	62	58	35	46	24	17	11	18	12	8	6	12	4	2	2	5	1
Höchst	49	26	23	12	5	9	5	6	3	3	3	2	1	1	1	.	2	.
Langen	82	61	30	15	24	13	10	5	4	7	3	2	2	2	1	.	1	.
Michelstadt	47	41	35	22	22	9	10	3	10	4	7	2	2	.	1	.	1	3
Offenbach	330	292	226	161	181	95	94	62	61	45	52	36	29	34	22	23	38	20
Seligenstadt	62	45	41	25	18	7	14	4	8	5	2	3	2	1	1	2	2	3
Zwingenberg	96	85	90	57	49	39	31	31	17	21	8	13	9	5	7	5	2	3
Summe	1801	1361	1185	888	890	581	506	326	357	254	236	172	152	121	121	91	160	112
II. Oberhessen.																		
Alsfeld	101	65	52	38	28	19	14	8	9	5	7	3	2	7	4	1	5	2
Büdingen	57	39	47	33	22	26	19	15	6	9	7	4	4	1	2	2	3	
Butzbach	68	35	45	32	31	21	17	10	13	8	6	8	1	1	2	.	6	2
Friedberg	273	202	187	144	99	89	55	50	59	48	30	18	13	9	25	13	16	7
Giessen	276	182	187	116	121	114	76	59	59	53	29	36	27	21	15	11	37	21
Grünberg	51	26	23	18	13	14	5	6	3	3	2	4	.	1	.	.	4	
Homberg	19	19	10	8	4	3	2	4	3	.	2	.	1	.	.	.	1	.
Hungen	65	49	36	34	17	17	11	7	8	3	10	3	4	2	2	2	1	1
Lanterbach	50	35	40	20	21	10	11	15	9	3	.	2	4	1	1	4	6	.
Nidda	83	49	40	38	39	12	15	12	7	5	5	3	.	2	4	.	3	.
Schotten	26	22	21	4	5	5	6	2	2	3	.	.	1	.	.	1	1	.
Summe	1069	723	688	485	400	330	231	188	178	140	98	81	57	45	55	34	83	33
III. Rheinhessen.																		
Alzey	153	88	92	62	54	37	43	21	21	11	12	9	10	5	4	7	3	3
Bingen	205	156	118	106	81	65	50	40	33	33	15	13	17	12	10	14	16	11
Mainz I.	628	487	475	390	415	273	255	174	168	147	124	108	105	71	60	56	110	71
Mainz II.	95	89	58	52	47	27	19	11	12	6	4	8	2	1		1	3	2
Ober-Ingelheim	149	80	65	38	33	30	21	13	13	11	8	7	5	9	4	3	4	4
Oppenheim	176	98	75	57	64	41	40	22	20	13	14	12	9	7	5	3	5	7
Ostbofen	112	65	71	68	59	38	35	19	18	17	13	12	7	4	5	4	8	2
Wörrstadt	118	75	65	47	37	25	17	19	13	9	6	6	.	.	2	1	3	1
Worms	283	200	167	145	156	109	84	63	62	41	40	33	40	27	14	8	35	17
Summe	1919	1338	1186	965	946	645	564	382	360	288	236	208	195	136	104	97	187	118
Wiederholung.																		
Starkenburg	1801	1361	1185	888	890	581	506	326	357	254	236	172	152	121	121	91	160	112
Oberhessen	1069	723	688	485	400	330	231	188	178	140	98	81	57	45	55	34	83	33
Rheinhessen	1919	1338	1186	965	946	645	564	382	360	288	236	208	195	136	104	97	187	118
Grossh. Hessen	4789	3422	3059	2338	2236	1556	1301	896	895	682	570	461	404	302	280	222	430	263
Summe der Steuer in ℳ	239450	195054	201894	182364	201240	164936	163926	129024	143200	120032	109440	96810	92920	75500	75600	64380	135450	92060
In Prozenten der Gesammtheit: a. Steuerpflichtige	a. 1,0188	a. 1,1008	a. 1,0000	a. 0,1014	a. 0,1001	a. 0,0840	a. 0,1008	a. 0,0010	a. 0,0014	a. 0,0007	a. 0,1000	a. 0,1000	a. 0,1001	a. 0,1017	a. 0,0001	a. 0,0148	a. 0,1446	a. 0,0000
b. Steuer	b. 2,000	b. 2,300	b. 2,000	b. 2,100	b. 2,010	b. 1,040	b. 1,007	b. 1,000	b. 1,000	b. 1,410	b. 1,000	b. 1,144	b. 1,000	b. 0,000	b. 0,000	b. 0,781	b. 1,001	b. 1,000

tüchtigen I. Abtheilung nach Klassen.

23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.	36.	37.	38.	39.	40.	41.	42.	43.	44.
16 000	17 000	18 000	19 000	20 000	21 000	22 000	23 000	24 000	25 000	26 000	27 000	28 000	29 000	30 000	31 000	32 000	33 000	34 000	35 000	36 000	37 000
.	.	1	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.
32	18	21	18	21	11	11	7	10	15	10	3	4	6	10	2	6	5	2	3	5	3
.	.	1	.	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2	.	.	.	.	.	1	2	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	1	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.
2	1	.	.	.	1	.	.	1	.	.	1	1	.	2	.	.	.	.	.	.	.
.	1	1	.	1	.	.	.	2	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.
1	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.
18	9	15	10	11	7	4	5	7	6	8	4	4	2	3	2	2	5	4	3	2	4
.	1	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
2	3	.	3	1	1	.	.	.	2	.	1	.	1	.	2	.	.	.	.	.	1
57	34	39	33	36	22	17	14	21	25	19	9	9	10	17	8	8	11	7	6	8	9
1	2	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.
1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.
1	.	.	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3	3	1	2	9	5	2	2	2	2	4	1	.	1	4	1	2	1	1	.	.	.
4	8	6	4	8	5	6	3	4	4	3	1	1	2	3	1	.	.	.	1	.	.
1	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.
.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.
1	2	.	3	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	1	.	.	1	1	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
12	15	10	10	19	12	10	7	8	7	8	2	1	4	9	2	3	2	1	1	2	.
.	2	3	1	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1	3	2	2	6	4	5	2	.	1	.	1	.	.	.	2	1	2	.	.	.	.
30	33	30	28	22	25	8	22	18	13	7	13	10	8	8	12	7	11	9	2	8	7
1	.	1	1	1	.	.	1	.	2	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.
3	.	.	2	1	.	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	1	2	.	.	.
1	.	.	2	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.
2	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6	9	10	5	7	6	4	3	6	9	7	7	2	3	3	3	1	.	.	.	8	1
45	47	46	42	40	36	17	28	26	25	16	22	12	11	13	18	9	14	11	2	10	8
57	34	39	33	36	22	17	14	21	25	19	9	9	10	17	8	8	11	7	6	8	9
12	15	10	10	19	12	10	7	8	7	8	2	1	4	9	2	3	2	1	1	2	.
45	47	46	42	40	36	17	28	26	25	16	22	12	11	13	18	9	14	11	2	10	8
114	96	95	85	95	70	44	49	55	57	43	33	22	25	39	28	20	27	19	9	20	17
59850	53760	56525	53550	63175	49000	32340	37730	44275	47880	37625	30030	20790	24500	39585	29400	21700	30240	22040	10800	24800	21760
a. 0,0054 b. 0,707	a. 0,0058 b. 0,656	a. 0,0060 b. 0,598	a. 0,0066 b. 0,632	a. 0,0056 b. 0,747	a. 0,0066 b. 0,670	a. 0,0146 b. 0,388	a. 0,0155 b. 0,446	a. 0,0120 b. 0,509	a. 0,0156 b. 0,508	a. 0,0146 b. 0,445	a. 0,0117 b. 0,668	a. 0,0074 b. 0,646	a. 0,0064 b. 0,600	a. 0,0137 b. 0,488	a. 0,0064 b. 0,647	a. 0,0057 b. 0,668	a. 0,0051 b. 0,667	a. 0,0064 b. 0,566	a. 0,0056 b. 0,166	a. 0,0057 b. 0,669	a. 0,0057 b. 0,267

Steuer-kommissariate und Provinzen.	Noch: Vertheilung der Einko																	
	45.	46.	47.	48.	49.	50.	51.	52.	53.	54.	55.	56.	57.	58.	59.	60.	61.	62.
	38 000	39 000	40 000	41 000	42 000	43 000	44 000	45 000	46 000	47 000	48 000	49 000	50 000	51 000	52 000	53 000	54 000	55 000
I. Starkenburg.																		
Beerfelden	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Darmstadt I.	1	1	2	.	3	1	4	1	1	3	1	3	1	.	2	2	.	1
Darmstadt II.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Dieburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Fürth	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Gross-Gerau	.	.	.	1	.	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.
Heppenheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Höchst	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Langen	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Michelstadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Offenbach	3	1	1	4	.	1	.	5	2	1	3	.	1	2	1	.	1	2
Seligenstadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zwingenberg	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Summe	5	2	6	5	3	2	5	6	4	4	5	3	2	2	3	2	1	4
II. Oberhessen.																		
Alsfeld	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Büdingen	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Butzbach	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Friedberg	.	.	.	1	.	.	.	2	1	1	.	.	.	.	.	.	.	1
Giessen	1	1	2	.	.	.	1	.	1	2	.	.	.	.	.	.	.	.
Grünberg	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Homberg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hungen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Lauterbach	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.
Nidda	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	1	.	.
Schotten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Summe	4	1	3	1	1	.	1	2	3	3	1	1	.	.	.	1	.	1
III. Rheinhessen.																		
Alzey	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bingen	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Mainz I.	10	7	5	4	1	5	3	3	2	6	3	3	3	2	2	4	5	2
Mainz II.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ober-Ingelheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.
Oppenheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.
Ostbofen	.	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Wörrstadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Worms	1	.	2	1	.	1	.	2	.	.	.	1	2	.	.	1	.	.
Summe	12	8	7	5	2	6	4	5	3	6	4	4	5	2	3	5	5	3
Wiederholung.																		
Starkenburg	5	2	6	5	3	2	5	6	4	4	5	3	2	2	3	2	1	4
Oberhessen	4	1	3	1	1	.	1	2	3	3	1	1	.	.	.	1	.	1
Rheinhessen	12	8	7	5	2	6	4	5	3	6	4	4	5	2	3	5	5	3
Grossh. Hessen	21	11	16	11	6	8	10	13	10	13	10	8	7	4	6	8	6	8
Summe der Steuer in ℳ	27720	14960	22400	15895	8940	12280	15800	2125	16700	22295	17600	14440	12950	7580	11640	15880	12180	10600
In Prozenten der Gesammtheit: a. Steuerpflichtige	a. 0,0071	a. 0,0067	a. 0,0064	a. 0,0037	a. 0,0020	a. 0,0027	a. 0,0054	a. 0,0044	a. 0,0024	a. 0,0044	a. 0,0034	a. 0,0037	a. 0,0034	a. 0,0015	a. 0,0025	a. 0,0027	a. 0,0020	a. 0,0021
b. Steuer	b. 0,356	b. 0,177	b. 0,185	b. 0,188	b. 0,105	b. 0,145	b. 0,187	b. 0,255	b. 0,197	b. 0,264	b. 0,208	b. 0,171	b. 0,153	b. 0,090	b. 0,138	b. 0,188	b. 0,144	b. 0,126

pflichtigen I. Abtheilung nach Klassen.

	67.	68.	69.	70.	71.	72.	73.	74.	75.	76.	77.	78.	79.	80.	81.	82.	83.	84.	85.	86.	87.	88.
	60 000	61 000	62 000	63 000	64 000	65 000	66 000	67 000	68 000	69 000	70 000	71 000	72 000	73 000	74 000	75 000	76 000	77 000	78 000	79 000	80 000	81 000
a. 0,0000 b. 0,103	18800																					
a. 0,0017 b. 0,109	11725	5	2	4	3	5	4	3	7	2	4	2	3	5	4	2	2	6	2	6	4	2
a. 0,0007 b. 0,057	4780	2	2	3	2	2	3	1	4	1	2	1	2	5	1	1	1	2	1	2	2	1
a. 0,0013 b. 0,116	9740	4	.	3	2	2	.	1	2	1	2	1	.	.	2	1	1	1	1	4	2	1
a. 0,0010 b. 0,048	7140	3	2	2	1	2	3	1	4	1	2	1	2	5	1	1	1	2	1	2	2	1
a. 0,0017 b. 0,140	12625	5	2	4	3	5	4	3	7	2	4	2	3	5	4	2	2	6	2	6	4	2
a. 0,0013 b. 0,121	10280	4	2	3	2	2	3	1	4	1	2	1	2	5	1	1	1	2	1	2	2	1
a. 0,0010 b. 0,093	7845	3	2	2	1	2	3	1	4	1	2	1	2	5	1	1	1	2	1	2	2	1
a. 0,0024 b. 0,220	18620	7	2	4	3	5	4	3	7	2	4	2	3	5	4	2	2	6	2	6	4	2
a. 0,0007 b. 0,064	5410	2	1	2	1	2	3	1	4	1	2	1	2	5	1	1	1	2	1	2	2	1
a. 0,0013 b. 0,130	11080	4	2	3	2	2	3	1	4	1	2	1	2	5	1	1	1	2	1	2	2	1
a. 0,0007 b. 0,064	5590	2	1	2	1	2	3	1	4	1	2	1	2	5	1	1	1	2	1	2	2	1
a. 0,0010 b. 0,101	8520	3	2	2	1	2	3	1	4	1	2	1	2	5	1	1	1	2	1	2	2	1
a. 0,0017 b. 0,170	14425	5	2	4	3	5	4	3	7	2	4	2	3	5	4	2	2	6	2	6	4	2
a. 0,0013 b. 0,130	11720	4	2	3	2	2	3	1	4	1	2	1	2	5	1	1	1	2	1	2	2	1
a. 0,0007 b. 0,070	5950	2	1	2	1	2	3	1	4	1	2	1	2	5	1	1	1	2	1	2	2	1
a. 0,0007 b. 0,071	6040	2	1	2	1	2	3	1	4	1	2	1	2	5	1	1	1	2	1	2	2	1
a. 0,0019 b. 0,160	9195	3	1	3	2	2	3	1	4	1	2	1	2	5	1	1	1	2	1	2	2	1
a. 0,0007 b. 0,074	6220	2	1	2	1	2	3	1	4	1	2	1	2	5	1	1	1	2	1	2	2	1
a. 0,0020 b. 0,224	18930	6	2	4	3	5	4	3	7	2	4	2	3	5	4	2	2	6	2	6	4	2
a. 0,0013 b. 0,182	12820	4	2	3	2	2	3	1	4	1	2	1	2	5	1	1	1	2	1	2	2	1
a. 0,0005 b. 0,071	6510	2	1	2	1	2	3	1	4	1	2	1	2	5	1	1	1	2	1	2	2	1

Steuer-kommissariate und Provinzen.	Noch: Vertheilung der Einkommensteuerpflichtigen I. Abtheilung nach Klassen.																	
	89.	90.	91.	92.	93.	94.	95.	96.	97.	98.	99.	100	101	102	103	104	105	106
	82 000	83 000	84 000	85 000	86 000	87 000	88 000	89 000	90 000	91 000	92 000	93 000	94 000	95 000	96 000	97 000	98 000	100 000
I. Starkenburg.																		
Beerfelden	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Darmstadt I.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	2	.	.	.	.	.	1	.	.
Darmstadt II.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Dieburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Fürth	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.
Gross-Gerau	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.
Heppenheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Höchst	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Langen	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Michelstadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Offenbach	.	1	1	2	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	2	1	.
Seligenstadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zwingenberg	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Summe	1	1	1	2	3	1	.	1	1	2	.	.	1	1	.	3	1	.
II. Oberhessen.																		
Alsfeld	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Büdingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Butzbach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Friedberg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Giessen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.
Grünberg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Homberg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hungen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.
Lauterbach	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nidda	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schotten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Summe	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1	1	.
III. Rheinhessen.																		
Alzey	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Mainz I.	2	1	1	.	2	.	2	.	1	1	1	.	.	2	3	1	1	.
Mainz II.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ober-Ingelheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Oppenheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Osthofen	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Wörrstadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Worms	1	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.
Summe	3	1	1	.	2	1	2	.	2	1	1	.	.	2	3	2	1	.
Wiederholung.																		
Starkenburg	1	1	1	2	3	1	.	1	1	2	.	.	1	1	.	3	1	.
Oberhessen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1	1	.
Rheinhessen	3	1	1	.	2	1	2	.	2	1	1	.	.	2	3	2	1	.
Grossh. Hessen	4	2	2	2	5	2	2	1	3	3	1	1	1	3	3	6	3	.
Summe der Steuer in ℳ.	13220	6710	6810	6910	17525	7110	7210	3655	11115	11265	3805	3855	3905	11865	12015	24330	12465	4[illegible]
In Prozenten der Gesammtheit: a. Steuerpflichtige	a. 0,0018	a. 0,0037	a. 0,0037	a. 0,0037	a. 0,0017	a. 0,0037	a. 0,0037	a. 0,0036	a. 0,0010	a. 0,0010	a. 0,0036	a. 0,0036	a. 0,0036	a. 0,0010	a. 0,0010	a. 0,0036	a. 0,0010	a. 0,0036
b. Steuer	b. 0,188	b. 0,078	b. 0,078	b. 0,078	b. 0,207	b. 0,084	b. 0,085	b. 0,043	b. 0,131	b. 0,133	b. 0,045	b. 0,045	b. 0,046	b. 0,140	b. 0,142	b. 0,288	b. 0,147	b. 0,[illegible]

inkommensteuerpflichtige Aktiengesellschaften etc., sowie Einkommensteuer lben in den Steuerkommissariats-Bezirken des Grossherzogthums Hessen für das Jahr 1902/03.*)

nter den Ordnungszahlen der Klassen stehenden Zahlen bezeichnen die untere Grenze des Einkommens der betreffenden Klasse in ℳ.

Steuer-missariate und rovinzen.	Einkommensteuer-pflichtige Gesellschaften			Einkommen-steuer			Vertheilung der einkommensteuerpflichtigen Gesellschaften II. Abtheilung nach Klassen.									
	II. Abth.	I. Abth.	zus.	II. Abth.	I. Abth.	zus.	1. 500	2. 600	3. 750	4. 900	5. 1100	6. 1300	7. 1500	8. 1700	9. 2000	10. 2300
arkenburg.				ℳ	ℳ	ℳ										
alden . .	2	5	7	61,50	8962	9023,50	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.
stadt I.	7	25	32	111,00	142 751	142862,00	2	1	1	.	.	.	1	.	2	.
stadt II. .	.	2	2	.	4631	4631,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
s-Geran .	.	4	4	.	17080	17080,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
genheim .	.	1	1	.	7005	7005,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
elstadt .	.	1	1	.	4455	4455,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
bach . .	.	14	14	.	25009	25009,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
nstadt .	1	2	3	3,00	1595	1598,00	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
genberg .	1	2	3	39,00	1260	1299,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Summe	11	56	67	214,50	212 748	212962,50	3	1	1	.	.	.	1	1	3	1
berhessen.																
ngen . .	1	.	1	33,50	.	33,50	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.
lberg . .	.	5	5	.	2877	2877,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
sen . .	.	3	3	.	1065	1065,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
gun . .	.	1	1	.	106	106,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
erbach .	.	1	1	.	66	66,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
a . .	.	5	5	.	984	984,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
tten	1	.	1	14,50	.	14,50	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.
Summe	2	15	17	48,00	5098	5146,00	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.
heinhessen.																
n I. . .	1	17	18	14,50	101 810	101824,50	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.
n II.	.	2	2	.	360	360,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
-Ingelheim	.	4	4	.	4860	4860,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
nheim	.	3	3	.	1759	1759,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ofen . .	1	1	2	39,00	1360	1399,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
ms . .	.	12	12	.	44390	44390,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Summe	2	39	41	53,50	154 539	154592,50	.	.	.	.	1	.	.	.	.	1
derholung.																
kenburg .	11	56	67	214,50	212 748	212962,50	3	1	1	.	.	.	1	1	3	1
hessen	2	15	17	48,00	5098	5146,00	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.
nhessen	2	39	41	53,50	154 539	154592,50	.	.	.	.	1	.	.	.	.	1
esh. Hessen	15	110	125	316,00	372 385	372701,00	3	1	1	.	2	.	1	1	4	2

*) In der Zusammenstellung I., Seite 228—234, einbegriffen.

Steuer-kommissariate und Provinzen.	Vertheilung der einkommensteuerpflichtigen Gesellschaften I. Abtheilung nach Klassen.																							
	1.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	13.	14.	15.	17.	19.	20.	21.	24.	25.	26.	28.	29.	32.	34.
	2 600	3 300	3 600	4 000	4 500	5 000	5 500	6 000	6 500	7 000	8 000	8 500	9 000	10 000	12 000	13 000	14 000	17 000	18 000	19 000	21 000	22 000	25 000	27 000
Beerfelden	1	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Darmstadt I.	1	1	.	.	1	2	.	2	.	1	1	.	1	.	.	1	.	1	1	2	.	1	.	1
Darmstadt II.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Offenbach	.	.	1	1	.	1	.	.	.	.	.	1	1	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	1
Seligenstadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zwingenberg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1	.
zus. **Starkenb.**	2	2	1	1	1	4	.	2	1	1	1	1	2	1	1	3	.	1	1	2	.	1	1	2
Friedberg	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.
Giessen	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.
Hungen	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Lauterbach	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nidda	1	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
zus. **Oberhess.**	2	2	.	1	1	1	1	.	.	.	.	.	.	2	2	.	.	.	.	1	1	.	.	.
Mainz I.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.
Mainz II.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ober-Ingelheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Oppenheim	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.
Worms	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	2	.
zus. **Rheinhess.**	.	.	.	1	.	.	1	1	.	.	.	.	1	1	2	.	1	.	1	.	.	1	2	.
Grossh. Hessen	4	4	1	3	2	5	2	3	1	1	1	1	3	4	5	3	1	1	2	3	1	2	3	2

Steuer-kommissariate und Provinzen.	Vertheilung der einkommensteuerpflichtigen Gesellschaften I. Abtheilung nach Klassen.																							
	36.	37.	38.	41.	43.	44.	46.	49.	50.	51.	53.	59.	60.	61.	62.	70.	72.	74.	76.	77.	85.	87.	93.	98.
	29 000	30 000	31 000	34 000	36 000	37 000	38 000	42 000	43 000	44 000	46 000	58 000	55 000	54 000	55 000	62 000	65 000	67 000	68 000	70 000	74 000	80 000	86 000	91 000

zus. Starkenb.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Friedberg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
zus. **Oberhess.**	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Mainz I. . .	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1	.	1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	.
Ober-Ingelheim	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.
Oppenheim	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Osthofen . .	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Worms . .	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.
zus. **Rheinhess.**	1	.	1	1	1	.	1	.	1	.	.	1	1	1	.	1	1	.	1	.	1	.	1	.
Grossh. Hessen	1	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	1	2	1	1	1	1	1	1	1	1	2	1

Steuer-kommissariate und Provinzen.	Noch: Vertheilung der einkommensteuerpflichtigen Gesellschaften I. Abtheilung nach Klassen.																					
	101.	102.	103.	104.	112.	126.	137.	138.	148.	155.	161.	163.	167.	168.	177.	182.	196.	272.	281.	357.	586.	1021	1396
	94 000	95 000	96 000	97 000	105 000	119 000	130 000	131 000	141 000	148 000	154 000	156 000	160 000	161 000	170 000	175 000	189 000	265 000	274 000	350 000	579 000	1 014 000	1 389 000
Beerfelden	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.
Darmstadt I.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1
Darmstadt II.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Gross-Gerau	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.
Heppenheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Michelstadt	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Offenbach	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
zus. **Starkenb.**	1	.	.	.	2	.	.	1	1	.	.	1	.	1	1	.	1	.	.	.	.	1	1
Oberhessen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Mainz I. . .	.	1	1	.	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	1	1	1	.	.
Worms	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.
zus. **Rheinhess.**	.	1	1	1	.	1	1	.	.	1	1	.	1	.	.	1	.	1	1	1	1	.	.
Grossh. Hessen	1	1	1	1	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

III. Einkommensteuerpflichtige und Einkommensteuer in den 7 volkreichsten Gemeinden des Grossh. Hessen, sowie in den Städten Alzey und Friedberg für das Jahr 1902/03.

Die unter den Ordnungszahlen der Klassen stehenden Zahlen bezeichnen die untere Grenze des Einkommens der betr. Klasse in ℳ.

Gemeinden.	Bevölkerung 1900.	Einkommensteuerpflichtige			Einkommensteuer			Vertheilung der Einkommensteuerpflichtigen II. Abtheilung nach Klassen									
								1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
		II. Abth.	I. Abth.	zus.	II. Abth. ℳ.	I. Abth. ℳ.	zus. ℳ.	500	600	750	900	1100	1300	1500	1700	2000	2300
Mainz	84251	24821	4473	29294	342149,5	1158538	1500687,5	2542	2231	4901	5632	3320	1697	1343	1184	976	995
Darmstadt	72381	16837	4459	21296	244514	1039486	1284000	1634	2270	2891	2977	2038	1223	1081	968	975	780
Offenbach	50463	15229	1749	16978	214903,5	613533	828436,5	704	697	2963	3927	3928	843	586	610	406	565
Worms*)	35684	9919	1292	11211	120577	407236	527813	1297	1811	2167	1816	326	544	451	361	250	396
Giessen	25457	5072	1416	6488	73598	284611	358209	414	843	990	727	537	418	290	305	311	237
Bingen	9600	2591	607	3198	35269	101074	136343	417	415	467	331	247	162	131	159	105	157
Kastel	8098	2037	167	2204	23666,5	123694	147360,5	141	267	579	563	188	114	60	62	31	32
Alzey	6893	1705	312	2017	22251	38639	60890	197	365	326	247	143	104	92	81	75	75
Friedberg	6884	1586	424	2010	21107,5	67686	88793,5	170	310	337	208	142	113	89	79	68	70
Summe	299711	79797	14899	94696	1098036	3834497	4932533	7516	9209	15621	16428	11369	5218	4123	3809	3197	3307

*) Mit Ausschluss von Hochheim, Neuhausen und Pfiffligheim.

Gemeinden.	1. 2 000	2. 2 500	3. 3 000	4. 3 500	5. 4 000	6. 4 500	7. 5 000	8. 5 500	9. 6 000	10. 6 500	11. 7 000	12. 7 500	13. 8 000	14. 8 500	15. 9 000	16. 9 500	17. 10 000	18. 11 000	19. 12 000	20. 13 000	21. 14 000	22. 15 000	23. 16 000	24. 17 000	25. 18 000	26. 19 000	27. 20 000	28. 21 000
Mainz	561	431	440	362	387	255	240	164	158	138	118	106	102	68	58	56	108	69	74	64	42	32	30	33	29	24	21	22
Darmstadt	646	465	455	392	395	286	226	155	190	126	121	91	82	62	71	51	98	73	69	44	40	33	32	18	21	18	21	11
Offenbach	247	214	173	130	151	78	74	55	55	44	48	32	26	31	22	22	35	19	34	24	15	19	17	9	15	8	11	7
Worms*)	186	136	116	108	115	81	64	43	46	32	35	32	32	25	12	8	30	14	16	17	13	14	5	9	9	5	6	4
Giessen	237	163	160	103	103	100	66	55	59	51	27	36	27	21	14	10	36	20	20	12	10	7	3	8	5	3	8	5
Bingen	90	58	63	64	42	41	38	23	23	18	12	11	14	6	10	13	12	9	11	9	6	3	1	2	2	2	5	4
Kastel	26	25	20	12	17	9	7	8	4	6	2	1	3	2	.	.	.	2	1	1	1	3	.	.	1	2	.	2
Alzey	45	31	48	30	26	20	26	14	16	8	7	4	8	5	1	5	2	3	1	4	1	.	.	2	3	1	1	.
Friedberg	65	57	51	32	34	31	21	26	20	13	8	7	3	1	14	4	2	5	5	2	4	1	1	.	.	.	2	1
Summe	2103	1580	1526	1233	1270	901	762	543	571	436	378	320	297	221	202	169	323	214	231	177	132	112	89	81	85	63	75	56

Noch: Vertheilung der Einkommensteuerpflichtigen I. Abtheilung nach Klassen.

Gemeinden.	29. 22 000	30. 23 000	31. 24 000	32. 25 000	33. 26 000	34. 27 000	35. 28 000	36. 29 000	37. 30 000	38. 31 000	39. 32 000	40. 33 000	41. 34 000	42. 35 000	43. 36 000	44. 37 000	45. 38 000	46. 39 000	47. 40 000	48. 41 000	49. 42 000	50. 43 000	51. 44 000	52. 45 000	53. 46 000	54. 47 000	55. 48 000	56. 49 000	57. 50 000
Mainz	8	20	17	12	6	13	10	8	8	12	6	11	9	2	7	7	10	7	5	4	1	5	3	3	2	6	3	3	3
Darmstadt	11	7	10	15	10	3	4	6	9	2	6	5	2	3	5	3	1	1	2	.	3	1	4	1	1	3	1	3	1
Offenbach	4	4	7	4	6	4	4	2	3	2	2	3	4	2	2	4	3	1	1	3	.	1	.	5	2	1	3	.	1
Worms*)	4	3	5	8	7	5	2	3	3	3	1	.	.	.	2	1	1	.	2	1	.	1	.	2	.	.	.	1	2
Giessen	6	3	4	4	3	.	1	2	3	1	.	.	.	1	.	.	1	1	2	.	.	.	1	.	1	2	.	.	.
Bingen	5	2	.	.	.	.	.	.	.	2	1	2	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.
Kastel	.	2	1	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Alzey	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Friedberg	1	2	1	.	1	.	.	.	2	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.
Summe	39	43	45	44	33	25	21	21	28	22	18	22	15	8	16	15	16	10	12	8	5	8	8	13	7	12	7	7	7

*) Mit Ausschluss von Hochheim, Neuhausen und Pfiffligheim.

Gemeinden.	Noch: Vertheilung der Einkommensteuerpflichtigen I. Abtheilung nach Klassen.																						
	58. 51 000	59. 52 000	60. 53 000	61. 54 000	62. 55 000	63. 56 000	64. 57 000	65. 58 000	66. 59 000	67. 60 000	68. 61 000	69. 62 000	70. 63 000	71. 64 000	72. 65 000	73. 66 000	74. 67 000	75. 68 000	76. 69 000	77. 70 000	78. 71 000	79. 72 000	80. 73 000	81. 74 000
Mainz	2	2	4	5	2	1	1	.	1	3	.	.	2	1	2	.	.	2	1	2	.	.	.	2
Darmstadt	.	2	2	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	1	1	2	.	2	1	1	.	2	1	.
Offenbach	2	1	.	1	2	.	2	1	2	2	.	1	.	.	1	.	1	1	.	1	.	.	3	1
Worms *)	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	2	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.
Giessen	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	1	.	1
Bingen	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kastel	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Alzey	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Friedberg	.	.	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Summe	4	5	7	6	6	2	5	2	3	5	3	1	4	3	5	2	1	5	2	4	2	3	4	4

Gemeinden.	Noch: Vertheilung der Einkommensteuerpflichtigen I. Abtheilung nach Klassen.																						
	82. 75 000	83. 76 000	84. 77 000	85. 78 000	86. 79 000	87. 80 000	88. 81 000	89. 82 000	90. 83 000	91. 84 000	92. 85 000	93. 86 000	95. 88 000	96. 89 000	97. 90 000	98. 91 000	99. 92 000	100. 93 000	102. 95 000	103. 96 000	104. 97 000	106. 99 000	107. 100 000	108–1597 101 000–999 000
Mainz	.	1	.	.	3	2	.	1	1	1	.	1	2	.	1	1	1	.	2	3	1	1	.	15
Darmstadt	1	.	1	.	.	2	.	1	.	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	.	1	.	1	18
Offenbach	.	.	.	1	2	.	.	.	1	1	2	.	.	1	.	.	.	.	.	.	2	1	.	23
Worms *)	1	.	1	.	1	.	1	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	9
Giessen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	5
Bingen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kastel	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5
Alzey	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Friedberg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Summe	2	1	2	1	6	4	1	4	2	2	2	1	2	1	3	2	1	1	2	3	5	2	1	75

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 756. September 1902.

Inhalt: Main-Neckar-Eisenbahn etc. Juli 1902. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Juni 1902. — Sterblichkeitsverhältn. Aug. 1902. — Gemarkungen mit legalisirten Grundbüchern und Stand der Katastervermessungen im Grossh. Hessen 1902. — Einkommensteuerpflichtige und Einkommensteuer im Grossh. Hessen 1901/02 und 1902/03. — Taubstummen-Anstalten im Grossh. Hessen 1901/02. — Gymnasien, Progymnasien, Realgymnasien, Oberrealschulen und Realschulen 1901/02.

Nr. 4870. Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn und der an dieselbe anschliessenden Hess. Nebenbahnen im Juli 1902.

	Main-Neckar-Eisenbahn.	Nebenbahnen		
		Eberstadt-Pfungstadt.	Bickenbach-Seeheim.	Weinheim-Fürth.
	km	km	km	km
Betriebslänge der Bahn	97,28*)	1,89	4,50	16,30
Einnahme aus	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Personen- u. Gepäck-Verk.	573 654	2 135	2 745	10 370
gegen 1901	+ 4 124	+ 147	+ 188	+ 711
pro Kilometer	6 035	1 130	610	636
gegen 1901	+ 44	+ 78	+ 42	+ 43
Güterverkehr	296 293	2 745	412	10 569
gegen 1901	+ 8 510	— 104	— 15	— 401
pro Kilometer	3 095	1 452	92	648
gegen 1901	+ 89	— 55	— 3	— 25
Sonstige Quellen	71 470	310	375	2 012
gegen 1901	+ 13 670	+ 254	+ 340	+ 1 912
pro Kilometer	734	164	83	124
gegen 1901	+ 140	+ 134	+ 75	+ 118
Summe	941 417	5 190	3 532	22 951
gegen 1901	+ 26 304	+ 297	+ 513	+ 2 222
pro Kilometer	9 677	2 746	785	1 408
gegen 1901	+ 270	+ 157	+ 114	+ 136

*) Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlägne von 95,06 km, für den Güterverkehr von 95,73 km in Betracht.

Nr. 4871. **Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstä**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			E
													P r e i s p
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	18,50	17,50	18,00	15,50	14,00	14,75	17,75	13,75	15,75	20,00	17,00	18,50	9,00
Bensheim	18,50	17,95	18,23	15,50	15,50	15,50	15,00	15,00	15,00	19,50	19,50	19,50	8,00
Dieburg	17,00	16,00	16,50	15,00	14,80	14,87	18,00	17,00	17,50	18,00	17,80	17,90	9,00
Erbach	18,00	18,00	18,00	15,00	15,00	15,00	16,00	16,00	16,00	18,50	18,50	18,50	9,00
Offenbach	18,50	18,00	18,25	15,50	15,00	15,25	18,00	15,00	16,50	18,60	18,00	18,30	9,50
Giessen	18,75	18,25	18,50	16,5	15,25	16,00	18,00	16,50	17,50	19,50	18,25	19,00	9,00
Alsfeld	16,50	16,50	16,50	16,50	16,50	16,50	15,00	15,00	15,00	18,00	18,00	18,00	7,50
Büdingen	17,50	17,50	17,50	15,50	15,50	15,50	15,00	15,00	15,00	18,00	18,00	18,00	7,00
Butzbach	18,50	18,00	18,25	16,50	16,00	16,42	16,50	16,00	16,25	20,00	19,50	19,75	12,00
Friedberg	18,00	17,00	17,42	16,00	15,50	15,67	15,00	14,00	14,50	18,00	17,50	17,75	8,50
Lauterbach	16,50	16,50	16,50	15,50	15,50	15,50	14,50	14,50	14,50	18,00	18,00	18,00	7,00
Schotten	17,00	16,50	16,75	14,50	14,00	14,25	14,00	13,00	13,50	18,00	17,50	17,75	6,00
Mainz	18,80	17,55	17,98	16,00	15,20	15,66	.	.	.	18,30	17,30	17,77	9,00
Alzey	17,50	17,00	17,25	15,50	15,00	15,25	14,00	13,00	13,50	20,00	19,00	19,50	5,00
Bingen	18,50	16,00	17,34	15,75	14,75	15,38	17,00	14,50	16,06	19,00	17,50	18,31	8,50
Worms	17,75	16,50	17,13	16,00	14,63	15,32	15,75	15,00	15,38	18,50	17,38	17,87	10,00
Summe			280,10			246,82			231,94			294,30	
Mittelpreis			17,51			15,43			15,46			18,39	

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schafffl.		Schweinefl.		Weiss
													P r e i s p
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	1,52	2,00	1,40	1,60	1,52	1,72	1,40	1,60	.	.	1,60	1,72	0,44
Bensheim	1,40	.	1,28	.	1,52	.	1,40	.	1,20	.	1,52	.	0,60
Dieburg	.	.	1,20	.	1,28	.	.	.	.	.	1,40	.	0,38
Erbach	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,32	.	1,28	.	1,40	.	0,27
Offenbach	1,40	1,60	1,20	1,40	1,40	2,20	1,32	1,50	0,80	1,20	1,70	2,30	0,40
Giessen	1,40	1,60	1,26	1,40	1,52	1,40	1,20	1,40	1,00	1,20	1,40	1,60	0,40
Alsfeld	1,30	.	1,20	.	1,40	.	.	.	.	.	1,20	.	0,28
Büdingen	1,32	.	1,20	.	1,32	.	1,10	.	.	.	1,36	.	0,34
Butzbach	1,44	.	1,28	.	1,40	.	1,20	.	.	.	1,20	.	0,36
Friedberg	1,44	.	1,28	.	1,44	.	1,20	.	.	.	1,36	.	0,36
Lauterbach	1,28	.	1,28	.	1,20	.	1,20	.	.	.	1,32	.	0,34
Schotten	.	.	1,40	.	1,32	.	.	.	.	.	1,40	.	0,33
Mainz	1,44	1,70	1,20	1,30	1,52	1,60	0,87	1,33	.	.	1,60	1,80	0,36
Alzey	1,32	1,60	1,22	1,60	1,40	1,80	1,32	1,60	.	.	1,40	1,80	0,36
Bingen	1,50	1,60	1,30	1,40	1,40	1,60	1,40	1,50	.	.	1,60	1,80	0,36
Worms	1,40	1,70	1,20	1,70	1,60	2,00	1,40	1,80	.	.	1,60	1,80	0,36
Summe	19,56	11,80	20,28	10,40	22,44	12,32	16,33	10,73	4,28	2,40	23,06	12,72	
Mittelpreis	1 40	1 69	1,27	1,49	1 40	1,76	1,28	1,53	1.07	1,20	1.44	1.	

8 Orten des Grossh. Hessen im Juni 1902.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
ppelzentner.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
7,00	5,50	6,25	5,00	4,00	4,50	36,00	19,50	27,75	28,00	17,00	22,50	40,00	20,00	30,00
5,00	5,00	5,00	4,00	3,50	3,75	36,00	27,00	31,50	36,00	25,00	30,50	47,00	24,00	35,50
6,00	5,80	5,90	3,00	2,80	2,90	28,00	24,00	26,00	32,00	30,00	31,00	36,00	32,00	34,00
6,50	6,50	6,50	4,00	4,00	4,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	40,00	40,00	40,00
6,50	6,00	6,25	4,50	3,80	4,15	40,00	28,00	34,00	28,00	24,00	26,00	30,00	24,00	27,00
6,50	6,00	6,25	4,00	2,80	3,64	31,00	29,00	30,00	34,00	30,00	32,00	41,00	39,00	40,00
4,50	4,50	4,50	4,00	4,00	4,00	16,00	16,00	16,00	28,00	28,00	28,00	32,00	32,00	32,00
5,00	5,00	5,00	2,00	2,00	2,00	16,00	16,00	16,00	20,00	20,00	20,00	24,00	24,00	24,00
9,00	9,00	9,00	4,50	4,00	4,25	30,00	29,00	29,50	23,00	22,00	22,50	30,00	28,00	29,00
5,50	4,00	4,58	3,50	2,50	2,92	36,00	24,00	30,00	30,00	24,00	27,00	34,00	22,00	28,00
6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	18,00	18,00	18,00	.	.	.	30,00	30,00	30,00
5,00	4,00	4,50	3,00	2,50	2,75	20,00	19,00	19,50	22,00	20,00	21,00	28,00	26,00	27,00
6,80	6,00	6,28	6,00	3,50	4,75	27,00	26,00	26,65	24,39	19,00	20,80	32,00	22,00	28,06
4,50	4,00	4,25	5,00	4,00	4,50	28,00	22,00	25,00	29,00	25,00	27,00	40,00	22,00	31,00
6,00	4,00	5,06	4,50	3,60	4,08	30,00	24,00	27,25	22,00	17,00	19,50	34,00	18,00	25,50
8,00	6,00	7,00	5,05	3,75	4,40	27,00	23,00	25,00	24,50	21,00	22,75	29,00	22,00	25,50
		92,32			62,59			412,15			380,55			486,56
		5,77			3,91			25,76			25,37			30,41

gen-hl.	Brod.			Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg.	Petroleum per Liter.	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück.
l o g r a m m.							per Liter.			per 10 Stück.					per Doppelzentner.		
niedgst.	Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-Brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-					
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.		ℳ.
25	0,28	0,27	0,22	2,20	2,00	2,10	0,20	0,18	0,19	0,60	0,50	0,55	2,60	0,20	2,80	.	3,50
26	0,26	0,25	0,22	2,10	2,00	2,05	0,18	0,16	0,17	0,60	0,50	0,55	2,80	0,22	2,60	.	.
30	0,25	0,22	0,20	2,40	2,20	2,30	0,18	0,17	0,18	0,60	0,55	0,58	3,60	0,22	3,20	.	.
21	0,22	0,24	0,20	2,10	2,10	2,10	0,17	0,17	0,17	0,65	0,65	0,65	2,40	0,22	2,70	.	.
25	0,30	0,27	0,24	2,60	2,20	2,40	0,24	0,18	0,21	0,70	0,40	0,55	2,80	0,20	2,80	.	.
32	0,33	0,24	0,21	2,20	1,50	1,82	0,18	0,18	0,18	0,70	0,50	0,61	3,30	0,20	2,00	1,50	.
22	0,22	0,22	0,22	2,20	2,20	2,20	0,14	0,14	0,14	0,60	0,60	0,60	3,00	0,20	2,40	2,00	.
22	0,25	0,25	0,23	2,30	2,30	2,30	0,16	0,16	0,16	0,50	0,50	0,50	3,50	0,22	2,60	0,90	.
30	0,21	0,27	0,24	2,60	2,40	2,50	0,15	0,15	0,15	1,00	1,00	1,00	3,20	0,22	2,80	1,80	.
24	0,26	0,25	0,24	2,30	2,20	2,25	0,18	0,18	0,18	0,65	0,60	0,63	3,40	0,22	2,20	.	.
23	0,25	0,33	0,22	2,10	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,60	0,60	0,60	3,00	0,24	2,10	.	.
22	0,23	0,28	0,21	1,80	1,70	1,75	0,15	0,14	0,15	0,50	0,45	0,48	2,40	0,20	2,20	.	.
28	0,26	0,28	0,25	2,00	1,40	1,71	0,20	0,18	0,19	0,60	0,50	0,55	2,20	0,19	1,94	.	.
32	0,24	0,32	0,24	2,20	1,95	2,07	0,18	0,18	0,18	0,75	0,70	0,73	2,90	0,20	2,50	.	.
24	0,25	0,25	0,24	2,20	1,60	1,86	0,24	0,16	0,19	0,70	0,50	0,56	2,60	0,18	1,80	.	.
28	0,29	0,25	0,23	2,40	1,90	2,14	0,20	0,15	0,18	0,80	0,50	0,65	2,60	0,18	1,56	.	.
	4,18	4,19	3,61			33,95			2,78			9,79	46,30	3,31	38,50	6,20	3,50
	0,26	0,26	0,23			2,12			0,17			0,61	2,89	0,21	2,41	1,55	3,50

Nr. 4872. **Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im August 1902**
in den grösseren Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 86 700	Darmst. 75 100	Offenb. 54 000	Worms. 42 700	Giessen. 26 400	Bingen. 10 950	N.-Ingelh. 8 550	Lampertheim. 8 250	Kastel. 8 250	Viernheim. 7 450	Bensheim. 7 450	Friedberg. 7 200	Alzey. 7 000	Pfungst. 6 450	Kosthm. 6 300	Weisenau. 6 000	Heppenh. a.d.B. 5 450	Langen. 5 850	Mombach. 5 700	Eberstadt a.d.B. 5 400	Griesheim. 5 400	Im Ganz. 395 650
Todesfälle.																						
Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr	80	45	49	45	5	4	12	19	9	10	5	2	5	9	7	4	8	2	3	5	7	335
über 1—15 Jahre	23	13	8	4	9	2	2	.	.	.	1	2	1	1	6	.	1	2	7	.	.	82
» 15—60 »	48	27	16	12	21	3	1	3	3	2	5	.	1	2	2	8	4	3	.	3	.	164
» 60 »	23	20	13	12	10	4	2	2	1	2	5	2	.	2	1	1	4	2	1	1	1	109
Todesursachen.																						
Masern und Rötheln	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4	.	.	.	3	.	.	8
Scharlach	3	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5
Rose	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Diphtherie und Croup	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Keuchhusten	1	2	2	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	8
Unterleibstyphus	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Kindbettfieber und and. Folgen der Geburt	3	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	6
Tuberkulose der Lungen	21	9	9	4	4	2	1	2	1	.	2	1	.	1	1	2	1	1	.	2	.	64
Tuberkulose anderer Organe	6	1	1	1	1	.	.	.	.	.	.	.	1	2	1	1	3	1	.	.	1	20
Entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	21	8	9	4	3	1	.	1	1	.	1	.	1	1	.	1	2	1	2	.	.	57
Apoplexia (Schlagfluss)	6	4	2	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	14
Acute u. chronische Erkrank. d. Herzens	6	8	2	1	5	1	2	1	.	1	3	.	1	.	.	2	.	.	.	1	.	34
Darmkatarrh und Atrophie der Kinder	55	32	38	24	2	3	9	14	7	1	6	1	1	7	4	1	4	.	2	2	5	218
Angeborene Lebensschwäche etc.	7	4	4	7	2	1	2	.	.	.	.	1	1	.	1	1	1	1	.	.	1	34
Krebs und Neubildungen	2	6	3	5	5	.	.	1	1	2	.	2	.	.	.	1	.	.	.	.	.	28
Altersschwäche	4	2	2	3	4	2	.	.	.	.	1	.	.	1	1	.	3	2	.	1	1	27
Andere benannte Krankheiten	26	22	12	16	11	1	2	4	3	4	3	.	2	2	1	2	2	3	2	3	.	121
Gewaltsamer Tod (Verunglückg., Selbstmord und Mord)	8	3	.	2	6	1	.	1	.	.	.	1	.	.	1	1	.	.	.	.	.	24
Todesursache unbekannt	.	4	.	3	1	.	.	.	.	6	.	.	.	.	.	.	1	.	2	.	.	17
Zusammen	174	196	80	78	46	18	17	94	15	34	16	6	7	14	10	13	17	9	11	9	8	990

Nr. 4873. Uebersicht der mit legalisirten Grundbüchern versehenen Gemarkungen, sowie des Standes der Katastervermessungen, am 1. Januar 1902.*)

Kreise.	Gesammtzahl der Gemarkungen des Kreises.	Zahl der Gemarkungen: mit legalisirten Grundbüchern auf Grund von: Parzellen-Vermessungen.	mit legalisirten Grundbüchern auf Grund von: Flur-Vermessungen.	mit legalisirten Grundbüchern auf Grund von: älteren Katastern.	ohne legalisirte Grundbücher.	von welchen noch keine Vermessungen nach dem Katastergesetz vorliegen.	in welchen vollendet ist: die Parzellen-Vermessung.	in welchen vollendet ist: nur die Flur-Vermessung.	in welchen die Parzellen-Vermessung in Betrieb oder ganz oder theilweise erneuert in Betrieb ist
Darmstadt	23	21	2	.	.	.	22	1	1
Bensheim	56	35	21	.	.	.	36	20	2
Dieburg	76	59	17	.	.	.	59	17	2
Erbach	119	89	30	.	.	.	92	27	3
Gross-Gerau	46	26	20	.	.	.	26	20	.
Heppenheim	78	52	25	.	1	1[3])	53	24	2
Offenbach	49	37	12	.	.	.	37	12	2
Starkenburg	447	319	127	.	1	1	325	121	12
Giessen	95	49	46	.	.	.	51	44	5
Alsfeld	85	44	41	.	.	.	46	39	13
Büdingen	104	44	60	.	.	1[4])	47	56	3
Friedberg	82	63	15	1[1])	3	1[5])	67	14	14
Lauterbach	77	43	34	.	.	.	43	34	1
Schotten	60	24	36	.	.	.	24	36	.
Oberhessen	503	267	232	1	3	2	278	223	36
Mainz	23	23	.	.	.	.	23	.	2
Alzey	50	46	4	.	.	.	46	4	1
Bingen	26	25	1	.	.	.	25	1	1
Oppenheim	44	21	8	15[2])	.	.	21	23	1
Worms	40	34	6	.	.	.	34	6	3
Rheinhessen	183	149	19	15	.	.	149	34	8
Grossh. Hessen	1133	735	378	16	4	3	752	378	56
		1133					1133		

[1]) Büdesheim. [2]) Bodenheim, Dalheim, Dexheim, Dienheim, Dolgesheim, Zimsheim, Köngernheim, Lörzweiler, Ludwigshöhe, Mommenheim, Nierstein, Schwabsburg, Wald-Uelversheim, Weinolsheim, Wintersheim. [3]) Kürnbach. [4]) Mittel-Gründau (sog. Ortsbezirk). [5]) Reichelsheim i. d. W.

*) Vergl. Mittheil. Nr. 728, Juni 1901, S. 154.

Nr. 4874. **Vergleichende Uebersicht der Einkommensteuerpf**
zirken und Provinzen des Grossh. He

Ordnungs-Nr.	Steuer-kommissariate und Provinzen.	Zahl der Einkommensteuerpflichtigen							
		1901 02			1902/03			1902 03 mehr bezw. weniger	
		I. Abth	II. Abth.	zus.	I. Abth.	II. Abth.	zus.	I. Abth.	II Abth.
	I. Starkenburg.								
1	Beerfelden	209	3 053	3 262	243	3 346	3 589	34	293
2	Darmstadt I.	4 380	18 339	22 719	4 529	18 362	22 891	149	23
3	Darmstadt II.	340	7 801	8 141	344	8 133	8 477	4	332
4	Dieburg	322	5 908	6 230	332	6 008	6 340	10	100
5	Fürth	160	4 602	4 762	174	4 961	5 135	14	359
6	Gross-Gerau	511	9 392	9 903	565	9 602	10 167	54	210
7	Heppenheim	385	9 845	10 230	425	10 297	10 722	40	452
8	Höchst	140	3 516	3 656	155	3 746	3 901	15	230
9	Langen	235	7 398	7 633	269	7 470	7 739	34	72
10	Michelstadt	226	3 538	3 764	230	3 628	3 858	4	90
11	Offenbach	1 952	23 309	25 261	2 113	24 471	26 584	161	1 162
12	Seligenstadt	217	6 585	6 802	262	6 894	7 156	45	309
13	Zwingenberg	592	8 789	9 381	612	9 136	9 748	20	347
	Zusammen	9 669	112 075	121 744	10 253	116 054	126 307	584	3 979
	II. Oberhessen.								
1	Alsfeld	360	4 033	4 393	386	4 111	4 497	26	78
2	Büdingen	286	4 281	4 567	310	4 618	4 928	24	337
3	Butzbach	288	3 940	4 228	318	4 465	4 783	30	525
4	Friedberg	1 360	11 430	12 790	1 441	11 723	13 164	81	293
5	Giessen	1 547	11 003	12 550	1 575	11 050	12 625	28	47
6	Grünberg	173	4 864	5 037	180	5 085	5 265	7	221
7	Homberg	75	2 059	2 134	77	2 170	2 247	2	111
8	Ilungen	261	4 143	4 404	282	4 502	4 784	21	359
9	Lauterbach	230	4 615	4 845	247	4 923	5 170	17	308
10	Nidda	246	5 495	5 741	325	5 753	6 078	79	258
11	Schotten	97	2 860	2 957	101	2 901	3 002	4	41
	Zusammen	4 923	58 723	63 646	5 242	61 301	66 543	319	2 578
	III Rheinhessen.								
1	Alzey	591	5 755	6 346	656	5 851	6 507	65	96
2	Bingen	1 028	8 551	9 579	1 062	8 928	9 990	34	377
3	Mainz I.	4 548	29 593	34 141	4 801	30 481	35 282	253	888
4	Mainz II.	424	6 987	7 411	451	7 033	7 484	27	46
5	Ober-Ingelheim	481	7 417	7 898	516	7 504	8 020	35	87
6	Oppenheim	657	5 564	6 221	689	5 718	6 407	32	154
7	Osthofen	569	5 376	5 945	576	5 531	6 107	7	155
8	Wörrstadt	398	5 115	5 513	450	5 110	5 560	52	—5
9	Worms	1 611	17 100	18 711	1 716	17 006	18 722	105	—94
	Zusammen	10 307	91 458	101 765	10 917	93 162	104 079	610	1 704
	Grossh. Hessen	24 899	262 256	287 155	26 412	270 517	296 929	1 513	8 261

*) Vergl. Mittheil. Nr. 745, April 1902, S. 79; Nr. 755, Sept. 1902, S. 228.

n und Einkommensteuer in den Steuerkommissariats-Be-Jahre 1901/02 mit dem Jahre 1902/03.*)

	Betrag der Einkommensteuer							
	1901/02			1902/03			1902/03 mehr bezw. weniger (—)	
h.	II. Abth.	zus.	I. Abth.	II. Abth.	zus.	I. Abth.	II. Abth.	zus.
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
054	30 212,00	57 266,00	31 935	31 985,00	63 920,00	4 881	1 773,00	6 654,00
480	254 146,50	1 283 626,50	1 050 987	262 138,00	1 313 125,00	21 507	7 991,50	29 498,50
856	76 937,50	111 793,50	37 394	83 017,50	120 411,50	2 538	6 080,00	8 618,00
567	55 178,00	93 745,00	39 314	56 504,50	95 818,50	747	1 326,50	2 073,50
569	39 405,50	60 974,50	23 072	42 206,00	65 278,00	1 503	2 800,50	4 303,50
650	103 273,50	188 923,50	100 685	107 739,50	208 424,50	15 035	4 466,00	19 501,00
359	87 054,50	135 413,50	53 480	94 590,00	148 070,00	5 121	7 535,50	12 656,50
283	30 448,00	48 731,00	17 578	32 027,50	49 605,50	— 705	1 579,50	874,50
306	77 608,50	103 914,50	28 328	79 020,00	107 348,00	2 022	1 411,50	3 433,50
789	34 127,50	73 916,50	40 702	34 830,50	75 532,50	913	703,00	1 616,00
101	310 807,50	926 908,50	670 299	324 145,00	994 444,00	54 198	13 337,50	67 535,50
865	60 331,50	109 196,50	54 632	65 975,00	120 607,00	5 767	5 643,50	11 410,50
110	85 984,50	186 094,50	107 892	89 235,50	197 127,50	7 782	3 251,00	11 033,00
989	1 245 515,00	3 380 504,00	2 256 298	1 303 414,00	3 559 712,00	121 309	57 899,00	179 208,00
054	42 716,00	85 770,00	44 320	43 469,00	87 789,00	1 266	753,00	2 019,00
690	40 509,50	80 199,50	44 207	44 223,00	88 430,00	4 517	3 713,50	8 230,50
576	40 677,00	74 253,00	36 064	46 220,00	82 284,00	2 488	5 543,00	8 031,00
867	123 641,50	334 508,50	224 895	135 077,00	359 972,00	14 028	11 435,50	25 463 50
362	124 631,50	434 993,50	310 711	125 742,00	436 453,00	349	1 110,50	1 459,50
626	38 994,00	57 620,00	19 959	41 061,00	61 020,00	1 333	2 067,00	3 400,00
796	22 032,00	28 828,00	7 317	22 830,50	30 147,50	521	798,50	1 319,50
678	37 261,00	75 939,00	41 110	39 794,50	80 904,50	2 432	2 533,50	4 965,50
265	44 759,50	80 024,50	37 479	46 498,00	83 977,00	2 214	1 738,50	3 952,50
534	56 309,00	83 843,00	35 427	58 637,50	94 064,50	7 893	2 328,50	10 221,50
978	23 948,50	32 926,50	9 464	24 446,00	33 910,00	486	497,50	983,50
426	595 479,50	1 368 905,50	810 953	627 998 50	1 438 951,50	37 527	32 519,00	70 046,00
745	67 544,50	130 289,50	69 443	72 716,50	142 159,50	6 698	5 172,00	11 870,00
561	105 556,50	245 117,50	143 346	106 702,50	250 048,50	3 785	1 146,00	4 931,00
960	393 467,50	1 683 427,50	1 329 333	408 904,00	1 738 237,00	39 373	15 436,50	54 809,50
663	73 220,00	115 883,00	46 426	75 057,50	121 483,50	3 763	1 837,50	5 600,50
108	81 261,00	164 369,00	91 949	82 933,00	174 882,00	8 841	1 672,00	10 513,00
211	64 607,50	140 818,50	77 227	66 646,00	143 873,00	1 016	2 038,50	3 054,50
309	60 694,50	132 003,50	69 622	62 466,50	132 088 50	—1 687	1 772,00	85,00
135	56 179,00	93 314,00	40 445	56 403,00	96 848,00	3 310	224,00	3 534,00
687	196 743,50	647 430,50	462 678	200 005,00	662 683,00	11 991	3 261,50	15 252,50
379	1 099 274,00	3 352 653,00	2 330 469	1 131 834,00	3 462 303,00	77 090	32 560,00	109 650,00
794	2 940 268,50	8 102 062,50	5 397 720	3 063 246,50	8 460 966,50	235 926	122 978,00	358 904,00

Nr. 4875. Die Taubstummen-Anstalten zu Bensheim und Friedberg im Schuljahr 1901/02.*)

I. Taubstummen-Anstalt zu **Bensheim:**

Lehr-Personal: 1 Direktor, 5 ordentliche Lehrer, 1 Schulamtsaspirant, 3 ausserordentliche Lehrer (Religion), 1 Industrielehrerin — zusammen 11.

Zahl der Zöglinge (in 47 Pflegehäusern):	Knab.	Mädch.	zus.
Bestand am Ende des Schuljahrs 1900/01	33	31	64
Zugang während » » 1901/02	4	7	11
Gesammtzahl	37	38	75
Abgang während des Schuljahrs 1901/02	5	4	9
Bestand am Ende » » 1901/02	32	34	66

Hiervon sind:

a. aus Starkenburg	39	66
» Oberhessen	2	
» Rheinhessen	25	
b. katholisch . . .	39	66
evangelisch	23	
freireligiös . .	1	
israelitisch	3	

c. taubgeboren 29, durch Krankheit taub geworden 37 (im ersten Lebensjahre 12, im zweiten 10, im dritten 6, im vierten 6, im fünften 1, im sechsten 1, im zehnten 1).

d. ganz taub 23, etwas Gehör besitzen 43 und zwar 17 Schall-, 17 Ton- und 9 Vokalgehör.

e. in der 1. Klasse	11	4. Klasse	12
2. »	9	5. »	12
3. »	11	6. »	11
			66

II. Taubstummen-Anstalt zu **Friedberg:**

Lehr-Personal: 1 Direktor, 5 ordentliche Lehrer, 1 Hülfslehrer, 1 Industrielehrerin — zusammen 8.

Zahl der Zöglinge (in 26 Pflegehäusern):	Knab.	Mädch.	zus.
Bestand am Ende des Schuljahrs 1900/01	26	17	43
Zugang während » » 1901/02	3	8	11
Gesammtzahl	29	25	54
Abgang während der Schuljahrs 1901/02	6	3	9
Bestand am Ende » » 1901/02	23	22	45

Von der Gesammtzahl sind:

a. aus Starkenburg . .	17	54
» Oberhessen .	27	
» Rheinhessen	10	
b. evangelisch .	52	54
katholisch	2	

Vom Bestand am Ende des Schuljahrs sind:

in der 1. Klasse	6	4. Klasse	5
2. »	6	5. »	9
3 »	11	6. »	8
			45

*) Vergl. Mittheil. Nr. 733, Aug. 1901, S. 233.

4876. Statistik der Gymnasien, Progymnasien, Realgymnasien, Oberrealschulen und Realschulen im Schuljahr 1901/02.*)

Bezeichnung der Lehranstalten.	Lehrpersonal einschl. der Lehrer der Vorschulen.						
	Zahl der ordentlichen Lehrer.						Zahl der ausserordentlichen Lehrer.
	Akademisch gebildete Lehrer			Seminaristisch gebildete Lehrer		zus.	
	Direktoren.	Oberlehrer.	provis.	definit.	provis.		
Ludwig-Georgs-Gymnasium in Darmstadt nebst Vorschule	1	24	2	5	.	32	7
Neues Gymnasium in Darmstadt	1	14	.	.	.	15	.
Gymnasium in Bensheim	1	11	.	1	.	13	2
Gymnasium und Ober-Realschule in Offenbach nebst Vorschule	1	19	5	6	2	33	2
Gymnasium in Giessen nebst Vorschule	1	12	.	3	.	16	4
Gymnasium in Büdingen	1	9	1	.	.	11	2
Augustinerschule (Gymnasium und Realschule) in Friedberg nebst Vorschule	1	17	.	2	.	20	2
Gymnasium Fridericianum in Laubach	1	8	1	1	.	11	3
Ostergymnasium in Mainz nebst Vorschule	1	17	1	1	2	22	6
Herbstgymnasium in Mainz nebst Vorschule	1	11	1	2	2	17	6
Gymnasium und Ober-Realschule in Worms nebst Vorschule	1	24	4	4	.	33	1
Realgymnasium in Darmstadt nebst Vorschule	1	21	4	6	.	32	3
Ober-Realschule in Darmstadt	1	20	.	3	1	25	3
Realgymnasium und Realschule in Giessen nebst Vorschule	1	21	.	6	.	28	4
Realgymnasium, Ober-Realschule u. höhere Handelsschule in Mainz	1	30	5	4	1	41	3
Realschule in Gernsheim	1	6	.	2	.	9	3
Real- und Landwirthschaftsschule in Gross-Umstadt nebst Vorschule	1	7	2	2	.	12	3
Realschule in Heppenheim	1	6	.	2	.	9	4
Realschule in Michelstadt nebst Vorschule	1	5	3	2	1	12	4
Realschule in Wimpfen nebst Vorschule	1	6	.	2	1	10	3
Realschule in Alsfeld nebst Vorschule .	1	5	3	2	.	11	3
Realschule in Butzbach	1	3	3	2	.	9	1
Realschule und Progymnasium in Alzey nebst Vorschule	1	8	1	3	1	14	2
Realschule und Progymnasium in Bingen nebst Vorschule	1	9	3	2	1	16	3
Realschule in Oppenheim nebst Vorschule .	1	5	2	2	.	10	3
Zusammen	25	318	41	65	12	461	77

*) Vergl. Mittheil. Nr. 746, April 1902 S. 82. — Das Schuljahr beginnt bei allen Anstalten zu n, beim Herbstgymnasium zu Mainz und bei den Herbstklassen des Ludwig-Georgsasiums zu Darmstadt jedoch zu Herbst. Für diese Herbstklassen bezieht sich die tik auf das Schuljahr Herbst 1900/01.

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Lehranstalten.	Zahl der Sch								
		im Ganzen.						in den ein		
		Anfangsbestand nach der Aufnahme.	Gegen das Vorjahr mehr (+), weniger (—)	Zugang im Laufe des Schuljahrs.	Gesammtbestand.	Abgang im Laufe des Schuljahrs.	Schlussbestand vor der Versetzung bezw. Entlassung.	VI. Sexta. (Unterste Klasse)	V. Quinta.	IV. Quarta.
	I. Gymnasien.									
1	Darmstadt L.-G.-G. Osterklassen	262	+11	18	280	22	258	37	28	31
	Darmstadt L.-G.-G. Herbstklassen	190	+ 8	18	208	15	193	19	20	24
2	Darmstadt, Neues Gymnas	250	+13	7	257	16	241	27	33	24
3	Bensheim	259	+ 9	9	268	13	255	33	34	31
4	Offenbach (O R.)*)	218	—17	4	222	6	216	26	28	16
5	Giessen	304	+16	12	316	15	301	55	38	34
6	Büdingen	145	— 4	12	157	10	147	14	15	19
7	Friedberg (R.)	163	+10	10	173	2	171	29	21	19
8	Laubach	110	—13	5	115	15	100	9	4	7
9	Mainz, Ostergymnasium	407	+ 6	22	429	31	398	37 24	34 26	43
10	» Herbstgymnasium	261	— 6	30	291	25	266	39	37	33
11	Worms (R.)	244	—26	9	253	29	224	32	30	27
	Summe I.	2813	— 9	156	2969	199	2770	381	348	306
	II. Progymnasien.									
1	Alzey (R.)	62	— 1	1	63	2	61	19	15	4
2	Bingen (R.)	124	+ 1	.	124	8	116	26	22	24
	Summe II.	186	—	1	187	10	177	45	37	28
	III. Realgymnasien.									
1	Darmstadt	570	+ 3	19	589	33	556	34 32	31 30	32 36
2	Giessen (R.)	260	+15	6	266	34	232	41	27	33
3	Mainz (O R. u. II H.)	302	— 1	14	316	21	295	49	40	27
	Summe III.	1132	+17	39	1171	88	1083	156	128	131
	IV. Oberrealschulen.									
1	Darmstadt	558	+22	21	579	55	524	37 36	43 45	44 45
2	Offenbach (G.)	375	+59	11	386	17	369	54	37 36	31 35
3	Mainz (Rg. u. II H.) .	611	+44	44	655	51	604	35 36	44 43 45	45 43 41
	Summe IV.	1544	+125	76	1620	123	1497	198	293	273
	V. Realschulen.									
1	Gernsheim	136	—16	3	139	12	127	17	27	19
2	Gross-Umstadt (L S.)	177	+10	7	184	8	176	24	36	24
3	Heppenheim	161	—15	7	168	15	153	30	29	27
4	Michelstadt	177	— 2	2	179	18	161	21	28	36
5	Wimpfen	186	—11	10	196	5	191	14	24	40
6	Giessen (Rg.)	318	+ 2	15	333	21	312	27 26	31 31	36 31
7	Alsfeld	120	— 7	2	122	4	118	26	22	17

[1]) Die Einnahme aus Schulgeld bezieht sich bei allen Anstalten (auch für die R
Realschule. [3]) Einschl. des Schulgelds der Oberrealschule. [4]) s. Realgymnasium
*) Die hinter die Ortsnamen gesetzten Klammern geben an, mit welcher anderen
Pg = Progymnasium, Rg = Realgymnasium, O R = Oberrealschule, R = Real

hl. der Vorschüler en bei Beginn des				Mit Zeugniss der Befähigung zum einjährigen Militärdienst gingen im Laufe und am Schlusse des Schuljahrs ab						Kein Schulgeld zahlten.	[1])Schulgeld ist eingegangen im Ganzen (ohne Vorschule).
U. II. Unter-Sekunda.	O. II. Ober-Sekunda.	U. I. Unter-Prima.	O. I. Ober-Prima.	unter 17 Jahre alt.	17	18	19	20 und mehr	zusammen.		ℳ
35	20	24	26	1	2	.	.	.	3	20	42 859
21	24	27	20	2	1	1	1	1	6		
31	31	25	30	3	2	2	1	.	8	9	22 809
30	22	18	25	.	1	.	.	.	1	6	23 799
26	23	23	15	.	.	1	.	.	1	8	20 233
34	26	23	21	2	.	.	.	.	2	13	28 084
11	14	14	22	1	3	1	.	.	5	4	12 169
18	15	11	4	.	.	.	1	.	1	4	16 317
17	17	14	14	.	1	.	.	.	1	4	9 256
30	33	36	28	6	1	.	.	.	7	15	37 433
22											
20	25	23	11	1	.	.	.	.	1	11	26 669
30	19	17	16	6	2	.	2	.	10	8	21 437
325	269	255	232	22	13	5	5	1	46	102	261 060
7	3	.	.	.	.	.	.	.	[6]) .	.	[6]) .
10	8	.	.	.	.	.	.	.	[6]) .	.	[6]) .
17	11	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
27	21	24	16								
27	22	24	17	18	4	.	.	.	22	30	52 617
27											
32	20	23	18	6	3	1	1	.	11	8	[2])42 091
62	14	18	9	.	1	3	3	1	8	11	[3])68 530
175	77	89	60	24	8	4	4	1	41	49	163 238
34	31	19	18								
34		18	16	36	8	1	4	2	51	21	36 127
29	26	16	7	.	1	.	.	.	1	11	23 956
33	22	11	7								
33				.	4	1	1	.	6	22	[4]) .
163	79	64	48	36	13	2	5	2	58	54	60 083
14	4	.	.	3	1	1	.	.	5	4	7 194
29	11	.	.	23	5	1	1	.	30	2	12 153
22	.	.	.	8	3	.	.	.	11	.	8 422
29	11	.	.	12	5	1	1	.	19	6	8 868
30	7	.	.	15	2	2	.	.	19	8	10 324
38	2	.	.	18	4	3	.	.	25	15	[5]) .
13	6	.	.	10	1	.	.	.	11	6	6 628

Fortsetzung auf folgender Seite.

[1]) auf die Zeit von Ostern 1901 bis Ostern 1902. [2]) Einschl. des Schulgelds der Realgymnasium Giessen. [6]) s. Realschule Alzey bezw. Bingen.
Ausschluss der Vorschulen) die betreffende Anstalt verbunden ist. G = Gymnasium, =höhere Handelsschule, L S=Landwirthschaftsschule.

Fortsetzung.

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Lehranstalten.	Zahl der Sch								
		im Ganzen.						in den ein		
		Anfangsbestand nach der Aufnahme.	Gegen das Vorjahr mehr (+), weniger (—)	Zugang im Laufe des Schuljahrs.	Gesammtbestand.	Abgang im Laufe des Schuljahrs.	Schlussbestand vor der Versetzung bezw. Entlassung.	VI. Sexta. (Unterste Klasse)	V. Quinta.	IV. Quarta.
8	Butzbach	129	— 1	6	135	2	133	14	29	23
9	Friedberg (G.)	223	+17	7	230	13	217	34	43	30
10	Alzey (Pg.)	160	+14	6	166	9	157	22	28	27
11	Bingen (Pg.)	192	—16	6	198	12	186	20	44	27
12	Oppenheim	112	+ 7	2	114	12	102	27	18	19
13	Worms (G.)	407	+41	9	416	19	397	58	48	41
									46	42
	Summe V.	2498	+23	82	2580	150	2430	360	484	436
	VI.									
1	**Höhere Handelsschule Mainz** (Rg. u. O R.)	16	+ 8	1	17	2	15	.	.	.
2	**Landwirthschaftsschule Gross-Umstadt** (R.)	21	+ 2	.	21	2	19	.	.	.
	Hauptsumme I.—VI.	8210	+166	355	8565	574	7991	1140	1290	1178

[1]) Siehe Anmerkung auf voriger Seite. [2]) Einschl. Progymnasium.

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Lehranstalten.	Gesammtbestand der Sch												Nac
		Es wareu am 1. Januar 1902												
		8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19 u. mehr	evangelisch.
		Jahre alt.												
	I. Gymnasien.													
1	Darmstadt L.-G.-G. { Osterklassen	.	22	81	35	25	27	33	25	27	24	21	10	244
	{ Herbstklassen	.	17	17	20	20	14	24	20	30	24	15	7	17
2	Darmstadt, Neues Gymnas.	.	15	21	27	27	30	22	27	30	27	22	9	30
3	Bensheim	.	4	22	27	36	35	25	27	28	24	21	19	11
4	Offenbach (O R.)	.	13	18	17	25	34	27	20	23	17	14	14	13
5	Giessen	.	15	53	35	38	33	29	29	31	22	17	14	28
6	Büdingen	.	3	14	13	17	21	13	9	19	16	12	20	13
7	Friedberg (R.)	.	13	22	24	17	16	13	26	23	7	7	5	14
8	Laubach	.	5	5	6	8	7	12	12	12	20	15	13	11
9	Mainz, Ostergymnasium	.	28	57	51	49	52	39	40	41	41	18	13	17
10	» Herbstgymnasium	2	28	32	37	35	36	33	23	22	21	11	11	11
11	Worms (R.)	.	17	27	24	30	21	43	28	23	20	13	7	16
	Summe I.	2	180	319	316	327	326	313	286	309	263	186	142	19

[1]) Einschl. Kastel.

l. der Vorschüler n bei Beginn des				Mit Zeugniss der Befähigung zum einjährigen Militärdienst gingen im Laufe uud am Schlusse des Schuljahrs ab						Kein Schulgeld zahlten.	[1] Schulgeld ist eingegangen im Ganzen (ohne Vorschule).
U. II. Unter-Sekunda.	O. II. Ober-Sekunda.	U. I. Unter-Prima.	O. I. Ober-Prima.	unter 17 Jahre alt.	17	18	19	20 und mehr	zusammen.		ℳ.
14	11	.	.	11	.	.	.	.	11	4	7 204
33	7	.	.	.	2	15	.	.	17	12	11 075
23	8	.	.	11	4	1	.	.	[2])16	8	[2])12 411
20	3	.	.	28	13	6	1	.	[2])48	14	[2])16 810
12	2	.	.	6	.	.	1	.	7	3	5 921
42	17	13	.	27	4	1	.	.	32	16	25 414
319	89	13	.	172	44	31	4	.	251	98	132 424
.	16	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 674
6	7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1005	548	421	340	254	78	42	18	4	396	303	[1])618 479

l. der Vorschüler.

sion		Nach der Heimath				Nach dem Stand und Beruf der Elteru									Am facultativen Unterricht nahmen Theil			
israelitisch.	anderer Konfession.	aus dem Orte der Lehranstalt.	aus andern hess. Orten.	aus andern Staaten des Deutschen Reichs.	aus nicht-deutschen Staaten.	Landwirthe.	Handwerker.	Sonstige selbständige Gewerbetreibende.	Aerzte, Anwälte Geistliche, Gelehrte, Künstler	Beamte des Staats und Hofs.	Beamte der Gemeinden einschl. Volksschullehrer	Angestellte von Privaten und Privatgesellschaften	Militär.	Rentner und sonstige Private	Englisch.	Hebräisch.	Kaufmännisch. Rechnen und Buchführung.	Zeichnen.
2	1	233	33	13	1	6	9	53	37	98	30	17	22	8	35	9	.	27
10	.	170	31	6	1	12	.	37	39	61	11	16	16	16	24	7	.	10
.	.	164	86	6	1	9	10	62	30	76	36	11	13	10	29	7	.	42
16	.	69	171	27	1	22	17	79	22	49	55	6	4	14	26	7	.	8
14	.	138	27	55	2	10	15	66	21	53	30	19	4	4	21	9	11	19
31	2	185	87	41	3	13	7	95	36	90	45	12	11	7	21	5	.	12
13	.	72	60	25	.	12	1	48	15	42	17	19	.	3	13	1	.	12
6	.	72	95	6	.	23	3	36	36	30	25	10	4	6	6	3	.	.
.	.	39	55	21	.	13	11	20	22	15	25	8	.	1	4	2	.	3
32	.	[1])294	114	21	.	35	28	118	41	72	59	27	41	8	30	12	.	5
44	.	[1])211	65	14	1	12	11	103	29	51	26	17	25	17	22	9	.	.
32	.	149	89	14	1	29	13	80	26	36	42	18	7	2	12	6	.	7
200	3	1796	913	249	11	196	125	797	354	673	401	180	147	96	243	77	11	145

Fortsetzung auf folgender Seite.

Fortsetzung.

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Lehranstalten.	Gesammtbestand der Sch												Nati
		Es waren am 1. Januar 1902												evangelisch.
		8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19 u. mehr	
		Jahre alt.												
	II. Progymnasien s. V. Realschulen und Progymnasien.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	III. Realgymnasien.													
1	Darmstadt	.	36	60	42	72	77	87	60	68	45	23	19	494
2	Giessen (R.)	.	18	25	30	20	32	31	26	33	28	12	11	238
3	Mainz (O R. u. H H.)	.	17	37	36	37	27	44	40	35	21	13	9	138 [2]
	Summe III.	.	71	122	108	129	136	162	126	136	94	48	39	870 [2]
	IV. Oberrealschulen.													
1	Darmstadt	.	24	62	82	71	70	77	56	50	51	17	19	472
2	Offenbach (G.)	.	41	53	57	44	64	36	38	22	23	7	1	259
3	Mainz (Rg. u H H.)	.	30	71	120	121	96	91	59	33	26	6	2	256 [3]
	Summe IV.	.	95	186	259	236	230	204	153	105	100	30	22	987 [4]
	V. Realschul. u. Progymn.													
1	Gernsheim	.	10	23	23	14	22	25	12	8	1	1	.	75 [4]
2	Gross-Umstadt incl. Landwirthschaftsschule	.	13	24	32	41	22	28	22	12	9	2	.	170 [1]
3	Heppenheim	.	10	23	25	28	26	25	20	5	5	1	.	75 [1]
4	Michelstadt	.	10	23	30	26	28	24	22	8	6	1	1	158
5	Wimpfen	.	5	16	28	42	37	37	12	9	4	4	2	132 [4]
6	Giessen (Rg.)	.	28	44	49	55	62	44	27	15	7	2	.	280
7	Alsfeld	.	10	13	22	19	27	11	13	4	3	.	.	96
8	Bulzbach	.	12	24	26	17	20	15	16	5	.	.	.	125
9	Friedberg (G.)	.	18	27	40	33	31	38	29	11	3	.	.	159
10	Alzey incl. Progymnasium	.	13	42	28	42	29	36	20	13	5	1	.	152
11	Bingen incl. Progymnasium	.	26	53	43	62	48	36	28	18	4	3	1	108 [2]
12	Oppenheim	.	4	13	26	21	18	16	10	4	1	.	1	70
13	Worms	.	17	73	65	60	73	45	42	28	10	2	1	276
	Summe V.	.	176	398	437	460	443	380	273	140	58	17	6	1878 [3]
	VI.													
1	**Höhere Handelsschule Mainz** (Rg. u. O R.)	.	.	.	.	.	.	.	1	7	5	3	1	4
2	**Landwirthschaftsschule Gross-Umstadt** (R.) s. V. 2. Realschule	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Hauptsumme I.—VI.	2	522	1025	1120	1152	1135	1059	839	697	520	284	210	5721 [4]

[1]) Einschl. der Realschüler. [2]) Einschl. Kastel. [3]) s. Realgymnasium Giessen.

d. der Vorschüler.

...ion		Nach der Heimath				Nach dem Stand und Beruf der Eltern									Am facultativen Unterricht nahmen Theil				
Israelitisch.	anderer Konfession.	aus dem Orte der Lehranstalt.	aus andern hess. Orten.	aus andern Staaten des Deutschen Reichs.	aus nicht-deutschen Staaten.	Landwirthe.	Handwerker.	Sonstige selbstständige Gewerbetreibende	Aerzte, Anwälte, Geistliche, Gelehrte, Künstler	Beamte des Staats und Hofs.	Beamte der Gemeinden, einschl. Volksschullehrer.	Angestellte von Privaten und Privatgesellschaften	Militär.	Rentner und sonstige Private.	Chemische Arbeiten.	Lateinisch.	Griechisch.	Kaufmännisches Rechnen und Buchführung.	Darstellende Geometrie
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
33	.	456	109	17	7	20	76	209	16	136	50	39	10	33	.	.	.	.	15
13	.	157	85	22	2	[1]32	[1]78	[1]222	[1]10	[1]132	[1]57	[1]57	[1]3	[1]8	.	.	.	.	.
42	.	243	64	9	.	9	12	143	3	55	36	32	17	9	.	.	.	.	.
88	.	856	258	48	9	61	166	574	29	323	143	128	30	50	.	.	.	.	15
31	3	415	147	15	2	31	88	159	14	105	40	109	12	21	11	.	.	.	.
33	1	297	42	47	.	6	59	183	1	42	21	66	3	5	.	.	.	11	.
57	.	[2]481	155	13	6	36	101	288	3	82	32	80	20	13	.	.	.	.	.
121	4	1193	344	75	8	73	248	630	18	229	93	255	35	39	11	.	.	11	.
14	.	54	84	1	.	41	21	34	5	12	13	12	.	1	.	35	.	.	.
18	.	70	126	9	.	59	36	42	6	24	25	7	.	6	.	72	.	.	.
23	.	45	94	28	1	25	28	61	11	21	14	3	1	4	.	29	.	.	.
13	.	55	112	10	2	25	2	84	6	29	11	17	.	5	.	35	7	.	.
17	.	58	2	136	.	29	39	58	3	34	20	8	2	3	.	37	.	.	.
39	.	210	67	56	.	[3].	[3].	[3].	[3].	[3].	[3].	[3].	[3].	[3].	.	.	.	.	.
20	.	72	39	11	.	13	6	68	.	24	9	2	.	.	.	36	.	.	.
6	.	81	49	5	.	14	36	28	2	35	11	.	4	5	.	45	.	.	.
43	.	83	137	10	.	38	29	85	4	44	17	10	.	3	.	.	.	.	.
34	8	101	121	6	1	55	10	102	9	30	16	7	.	.	.	.	.	.	.
55	.	162	48	112	.	22	29	142	9	67	29	22	.	2	.	.	.	.	.
13	1	43	67	3	1	30	18	44	1	12	6	3	.	.	.	22	.	9	.
51	7	286	117	11	2	49	59	169	3	42	35	53	3	3	.	.	.	.	.
46	16	1320	1063	398	7	400	313	917	59	374	206	144	10	32	.	311	7	9	.
2	.	[2]12	4	1	.	1	.	10	.	1	.	2	.	3	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
57	23	5177	2582	771	35	731	852	2928	460	1600	843	709	222	220	.	.	.	.	.

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der (neunstufigen) Vollanstalten.	Zahl der Abiturienten der Vollanstalten.																												
		Abgegangen sind mit dem Zeugniss der Reife für die Universität und gleichgestellte Anstalten						Berufsfäch., zu welchen die mit d. Zeugniss d. Reife Entlassenen übergegang. sind.																						
								Akademisches Studium																		Kein akademisch. Studium				
		unter 17 Jahre alt.	17 Jahre alt.	18 Jahre alt.	19 Jahre alt.	20 Jahre oder darüber alt	zusammen.	Theologie, evangel.	Theologie, kathol.	Rechtswissenschaft.	Medicin.	Philologie.	Finanzwissenschaft.	Forstwissenschaft.	Landwirthschaft.	Baufach, Ingenieurfach.	Maschinenfach.	Electrotechnik.	Berg- u. Hüttenwesen.	Mathematik.	Naturwissenschaften.	Chemie.	Pharmacie.	zusammen.	Militär- u. Marinedienst als Beruf.	Post-, Telegraphen-, Eisenbahndienst.	Handel, Gewerbe, Oeconomie.	Elementarlehrfach.	Anderer Beruf.	zusammen.
	I. Gymnasien.																													
1	Darmstadt { Osterklassen	.	6	11	4	1	22	3	.	6	1	2	.	1	.	1	2	1	.	1	1	.	.	19	3	.	.	.	.	3
	L.-G.-G. { Herbstklassen	.	12	8	2	1	23	1	.	7	4	3	.	2	.	1	.	.	.	1	.	.	.	19	3	.	1	.	.	4
2	Darmstadt, Neues Gymnas	.	5	14	2	6	27	2	.	8	3	3	.	.	.	2	2	.	.	2	.	.	1	23	1	.	2	.	1	4
3	Bensheim	.	1	7	10	6	24	.	2	10	.	2	2	.	.	.	1	.	.	.	.	2	.	19	1	.	2	2	.	5
4	Offenbach	.	2	3	6	4	15	2	.	2	1	1	.	.	1	2	1	.	.	1	.	1	.	12	1	.	1	.	1	3
5	Giessen	.	4	10	3	5	22	1	.	8	.	6	.	1	.	1	.	.	.	1	1	.	.	19	2	.	1	.	.	3
6	Büdingen	.	.	1	15	4	20	.	.	5	3	4	.	2	2	.	.	.	.	1	.	1	.	18	2	.	.	.	.	2
7	Friedberg	.	.	2	1	.	3	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	1	.	.	.	.	1
8	Lauhach	.	2	4	3	3	12	2	.	2	1	2	.	1	.	.	.	.	.	1	.	1	.	10	.	2	.	.	.	2
9	Mainz, Ostergymnasium	.	7	8	5	5	25	.	6	6	3	2	.	2	.	1	.	.	.	1	.	.	.	21	3	.	1	.	.	4
10	» Herbstgymnasium	.	3	4	3	1	11	.	1	4	2	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	10	.	1	.	.	.	1
11	Worms	.	2	8	3	.	13	3	1	4	2	1	.	.	.	1	.	.	.	.	1	.	.	13	.	.	.	.	.	.
	Summe I.	.	44	80	57	36	217	15	10	62	20	28	2	9	3	10	6	1	.	9	3	6	1	185	17	3	8	2	2	32
	II. Realgymnasien.																													
1	Darmstadt	.	7	13	10	3	33	.	.	1	.	.	.	2	.	6	2	.	1	5	3	9	.	29	2	.	.	1	1	4
2	Giessen	.	4	4	6	1	15	.	.	.	.	4	.	1	.	3	1	.	.	.	2	2	.	13	.	.	.	1	1	2
3	Mainz	.	1	3	3	1	8	.	.	1	1	1	.	.	.	1	.	.	.	2	.	1	.	7	.	.	1	.	.	1
	Summe II.	.	12	20	19	5	56	.	.	2	1	5	.	3	.	10	3	.	1	7	5	12	.	49	2	.	1	2	2	7
	III. Oberrealschulen.																													
1	Darmstadt	1	5	8	13	4	31	.	.	.	.	.	.	1	1	6	3	1	3	6	.	2	.	23	.	2	3	2	1	8
2	Offenbach	.	1	4	.	1	6	.	.	.	.	.	.	.	.	2	1	.	.	.	1	1	.	5	.	1	.	.	.	1
3	Mainz	.	4	1	1	.	6	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	1	.	.	3	.	.	1	.	.	1
	Summe III.	1	10	13	14	5	43	.	.	.	.	.	.	1	1	9	5	1	3	6	2	3	.	31	.	3	4	2	1	10

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 757. Oktober 1902.

Inhalt: Morbidität in den Heilanstalten im Grossh. Hessen 1901. — Main-Neckar-Eisenbahn etc. Aug. 1902. — Vorschulen im Grossh. Hessen 1901/02. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Juli 1902. — Todesfälle im Grossh. Hessen im Juli u. August 1902. — Sterblichkeitsverhältn. Sept. 1902.

Nr. 4877. Morbidität in den Heilanstalten (allgemeinen Krankenhäusern, Augen-Heilanstalten, Irren-Anstalten und Entbindungs-Anstalten) im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1901.*)

A. Allgemeine Krankenhäuser.

A. Oeffentliche.	Zahl der Betten oder Plätze.	Verpflegten.	Verpflegungstage.
I. Provinz Starkenburg.			
1. Städtisches Krankenhaus zu Darmstadt mit besonderer geburtshülflicher Abtheilung	270	2777	66392
2. Mathilden-Landkrankenhaus daselbst	90	458	19912
3. Diakonissenhaus „Elisabethenstift" daselbst	125	874	43192
4. Heilanstalt des Alice-Frauenvereins für die Krankenpflege daselbst	52	558	11444
5. Städtisches Hospital zu Bensheim	40	129	11049
6. St. Rochus-Hospital zu Dieburg	11	55	2339
7. Städtisches Hospital zu Gross-Umstadt	11	66	1657
8. Städtisches Krankenhaus zu Michelstadt	8	52	798
9. Kranken- und Siechenhaus zu Gross-Gerau	73	476	15783
10. Städtisches Hospital zu Heppenheim	20	75	4146
11. Hospital zu Hirschhorn	11	27	2036
12. Hospital zu Viernheim	28	70	3775
13. Städtisches Hospital zu Wimpfen a. B.	6	44	786
14. Stadt-Krankenhaus zu Offenbach	335	2554	83721
15. Kreis-Krankenhaus zu Gross-Steinheim	47	235	9489
16. Kreis-Krankenhaus zu Langen	42	210	9967
17. Kreis-Krankenhaus zu Seligenstadt	39	188	8215
Summe	1208	8848	294701
II. Provinz Oberhessen.			
18. Chirurgische Klinik } der Landesuniversität Giessen	160	2019	47596
19. Medicinische Klinik } der Landesuniversität Giessen	155	1443	32348
20. Frauen-Klinik } der Landesuniversität Giessen	46	697	9395
21. Städt. Hosp. zu Hungen (Fendt'sche Stiftung)	13	102	2566
22. Städtisches Hospital zu Alsfeld	15	20	460
23. Städtisches Hospital zu Friedberg	50	470	12371
24. Städtisches Krankenhaus zu Bad-Nauheim	38	299	5805
25. Städtisches Hospital zu Butzbach	11	57	1534
26. Städtisches Krankenhaus zu Vilbel	34	287	7101
Summe	522	5394	119176

*) Vergl. Mittheil. Nr. 739, Dez. 1901, S. 321.

	Zahl der Betten oder Plätze.	Zahl der Verpflegten	Zahl der Verpflegungstage
III. Provinz Rheinhessen.			
27. St. Rochus-Hosp. zu Mainz mit gesond. Abtheil. f. Augenkr.	460	5002	132[illegible]
28. Kreis-Krankenhaus zu Alzey	72	361	9[illegible]
29. Heiliggeist-Spital zu Bingen	70	500	12[illegible]
30. „Ludwigstift“ zu Nieder-Ingelheim	13	23	[illegible]
31. Städtisches Hospital zu Oppenheim	20	136	3[illegible]
32. Städtisches Krankenhaus zu Worms	200	2087	45[illegible]
Summe	835	8109	206[illegible]
Grossherzogthum Hessen	2565	22351	620[illegible]
b. Private (soweit dieselben 11 und mehr Betten haben).			
I. Provinz Starkenburg.			
1. Privatklinik für Frauenkrankheiten von Dr. Machenhauer (vorm. Dr. Blumenthal) zu Darmstadt	14	189	27[illegible]
2. Hospital zu Lampertheim (Filiale der Mainzer Schwestern von der göttl. Vorsehung)	21	113	3[illegible]
3. Heilanstalt des Dr. N. Schmitt zu Lindenfels	45	277	15[illegible]
4. Privat-Krankenhaus zu Offenbach (Filiale der Mainzer Schwestern von der göttl. Vorsehung)	18	56	1[illegible]
Summe	98	635	26[illegible]
II. Provinz Oberhessen.			
5. Balserische Stiftung zu Giessen (Heilanst. f. Augenkr. u. an Krebs u. Knochenfrass Leid.) s. auch unt. Augenheilanst.	30	15	[illegible]
6. Fürstliches Krankenhaus zu Lich	17	56	4[illegible]
7. Mathilden-Hospital zu Büdingen	15	51	2[illegible]
8. Kinderheilanstalt „Elisabethhaus“ zu Bad-Nauheim	110	514	17[illegible]
9. Kinder-Sanator. „Emmaheim“ d. San.-Raths Dr. Müller das.	25	55	[illegible]
10. „Konitzkystift“ daselbst	112	708	23[illegible]
11. Israelitische Kinderheilstätte daselbst	50	210	5[illegible]
12. Johanniter-Krankenhaus zu Nieder-Weisel	36	225	8[illegible]
13. Privat-Krankenhaus zu Lauterbach	46	342	9[illegible]
14. Gräfl. Solms'sches „Johann Friedr. Stift“ zu Lanhach	12	65	3[illegible]
Summe	453	2241	7[illegible]
III. Provinz Rheinhessen.			
15. St. Vincenz- u. Elisabeth-Hospital zu Mainz	80	766	17[illegible]
16. Krankenhaus „Elisabethhaus“ für kranke Frauen das.	15	109	3[illegible]
17. St. Marien-Krankenhaus das. (für Ohren- u. Augenkrankh.) siehe auch unter Augenheilanst.	21	165	3[illegible]
18. Chirurg. Privatklinik des Dr. Joh. Hahn das.	25	146	3[illegible]
19. Krankenhaus der Gebr. Gastell zu Mombach	29	275	4[illegible]
Summe	170	1461	35[illegible]
Grossherzogthum Hessen	721	4337	135[illegible]

I. Allgemeine Angaben.

	Krankenhäuser a.	Krankenhäuser b.	
Zahl der Krankenhäuser	32	19	
» » Betten	2565	721	
» » Verpflegungstage männlicher Kranken	342693	70159	620267
» » » weiblicher »	277574	67073	187281
» » verpflegten männlichen »	13360	2135	22351
» » » weiblichen »	8991	2202	4337
Auf je 1 verpflegt. männl. Kranken } kommen Verpflegungstage	25,7	32,9	
» » 1 » weibl. » }	30,9	30,5	

II. Frequenz.

Namen der Krankheiten bezw. Todesursachen.	Krankenhäuser a. Zahl der Fälle.								Krankenhäuser b. Zahl der Fälle.							
	Bestand am 1. Jan.		Zugang		Abgang überhaupt		davon durch Tod		Bestand am 1. Jan.		Zugang		Abgang überhaupt		davon durch Tod	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Entwickelungskrankheiten.																
geborene Lebensschwäche (im 1. Monat)	.	.	4	4	4	4	4	3	.	.	.	.	.	.	.	.
geborene Missbildungen	.	4	91	84	88	83	6	5	.	.	3	5	3	5	.	.
rophie der Kinder (Abzehrung der Kinder)	3		56	45	54	43	48	30	.	.	.	.	.	.	.	.
nstruationsanomalien	.	1	.	62	.	62	.	.	.	.	.	63	.	62	.	.
hwangerschaftsanomalien (Fehlgeburt., Blutung. etc.)	.	5	.	177	.	179	.	1	.	1	.	61	.	60	.	.
burts- u. Wochenbetts-Anomalien (excl. Puerperalfieb.)	.	1	.	50	.	50	.	2	.	2	.	11	.	11	.	.
rsschwäche (üb. 65 Jahre)	16	27	46	62	47	58	25	21	3	7	2	7	1	8	.	7
d. Entwickelungskrankbtu.	.	.	1	5	1	5	.	.	.	.	1	1	1	1	.	.
Summe I.	19	38	198	489	194	484	83	62	3	10	6	148	5	147	.	7
I. Infections- u. allgemeine Krankheiten.																
cken	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
arlach	4	11	56	55	53	60	2	1	.	.	3	2	3	2	.	
sern und Rötheln	5	5	41	47	37	42	4	5	.	.	6	15	6	13	2	1
mps (Parotitis epidemica)	.	.	3	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
se (Erysipelas)	4	3	63	52	63	54	.	3	1	.	3	8	4	8	.	.
phtherie	7	8	184	191	181	190	21	18	.	.	5	8	5	8	1	.
erperalfieber	.	2	1	19	1	18	.	8	.	.	.	3	.	3	.	.
chbusten	2	1	10	12	11	12	.	.	.	.	2	2	2	2	.	.
ltrisches Fieber	1	.	9	4	10	3	.	1	.	.	2	1	2	1	.	.
terleibstyphus	4	3	54	37	49	35	6	6	.	.	9	3	7	3	.	.
demische Genickstarre	.	.	2	1	2	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
schlag	.	.	3	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
chselfieber	.	.	8	2	7	2	.	.	.	.	2	.	2	.	.	.
hr (Dysenterie)	.	.	1	2	1	2	.	.	.	.	1	.	1	.	.	.
chdurchfall (Cholera nost.)	1	.	21	12	21	12	7	1	.	.	2	.	2	.	.	.
rrhöe der Kinder	.	1	16	16	15	15	10	5	.	.	.	.	.	.	.	.
tarrhfieber (Grippe)	11	4	257	152	265	154	5	4	1	.	50	13	50	12	.	.
eumatisches Fieber	7	4	79	32	78	33	.	1	2	1	13	7	14	8	.	.
ter Gelenkrheumatismus	18	17	327	147	320	149	1	2	3	.	23	14	25	14	.	.
tarmuth	.	23	39	402	35	401	1	1	1	5	144	206	144	203	.	.
kämie	1	.	13	6	14	6	.	.	.	.	8	10	8	10	.	.
ämie (Septichämie)	2	1	35	23	34	23	17	16	.	.	2	1	2	1	2	1
lzbrand	.	.	4	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
chinen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
d.thier. Parasit. (excl. Krätze)	.	1	56	77	55	76	.	.	.	.	3	1	3	1	.	.
berculosis	37	37	506	404	492	394	44	28	1	1	37	73	38	73	1	1
rophulosis	4	7	54	55	52	55	.	1	1	1	81	125	80	126	.	.
chitis und Osteomalacie	4	6	38	40	40	38	5	4	.	2	23	27	23	28	.	.
kerruhr	4	2	24	9	23	11	5	1	1	.	.	3	.	2	.	1
rbut	.	1	1	.	1	1	.	.	.	.	1	.	1	.	.	.
ht	6	4	17	8	18	7	.	1	1	1	16	13	17	12	2	2
artige Neubildungen	28	33	305	359	307	367	64	81	.	3	21	53	21	53	2	2

Ordnungs-Nr.	Namen der Krankheiten bezw. Todesursachen.	Krankenhäuser a. Zahl der Fälle. Bestand am 1. Jan.		Zugang		Abgang überhaupt		Abgang davon durch Tod		Krankenhäuser Zahl der Fälle. Bestand am 1. Jan.		Zugang		Abgang überhaupt
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.
47	Gonorrhoe	10	8	161	135	140	117	.	.	.	.	20	10	20
48	Primäre Syphilis	4	2	65	25	63	24	1	.	.	.	10	2	10
49	Constitutionelle Syphilis	11	12	115	111	115	99	3	5	.	.	9	3	9
50	Chronischer Alkoholismus u. Säufer-Wahnsinn	11	.	139	5	144	5	2	.	1	.	7	1	8
51	Andere chron. Vergiftungen	7	.	62	4	63	3	2	.	1	.	11	1	11
52	Allgemeine Entkräftung	3	5	16	14	18	16	4	4	.	.	3	1	1
	Summe II.	196	201	2785	2459	2737	2426	204	197	14	14	517	606	519
	III. Lokalisirte Krankheiten. A. Krankheiten d. Nervensystems.													
53	Geisteskrankheiten	13	23	99	100	104	100	6	1	1	2	4	7	4
54	Hirn- u. Hirnhaut-Entzündung (excl. 21)	1	.	35	22	32	22	17	12	.	.	3	1	3
55	Apoplexia cerebri	5	9	41	44	37	41	17	18	.	1	3	9	3
56	And. Krankheiten d. Gehirns	2	7	35	24	33	26	4	7	.	.	2	1	2
57	Epilepsie	8	3	60	29	65	28	.	.	.	2	2	4	2
58	Eklampsie	.	.	2	4	2	4	1	1	.	.	.	1	.
59	Trismus und Tetanus	.	.	5	3	4	3	4	1	.	.	.	.	.
60	Chorea	.	1	4	15	4	14	.	1	.	.	.	2	.
61	Rückenmark-Krankheiten	10	2	52	37	45	33	3	5	2	.	21	9	22
62	And. Krankheiten d. Nervensystems	22	28	300	273	304	279	1	.	7	16	122	153	120
	Summe A.	61	73	633	551	630	550	53	46	10	21	157	187	156
	B. Krankheiten des Ohrs.													
63	Krankheiten d. äusseren Ohrs	.	.	20	13	20	13	.	.	.	.	.	2	.
64	» » inneren Ohrs	10	.	87	62	93	61	2	.	3	.	42	29	43
	Summe B.	10	.	107	75	113	74	2	.	3	.	42	31	43
	C. Krankheiten der Augen.													
65	Contagiöse Augenkrankheiten	.	.	13	11	13	11	.	.	.	.	2	8	2
66	Andere Augenkrankheiten	15	17	206	155	207	159	.	.	3	7	139	131	142
	Summe C.	15	17	219	166	220	170	.	.	3	7	141	139	144
	D. Krankheiten d. Athmungsorgane.													
67	Krankheiten d. Nase u. Adnexa	1	1	54	88	53	89	.	.	.	.	19	26	18
68	Croup	2	1	51	18	52	17	.	.	.	.	.	2	.
69	And. Kehlkopfs-Krankheiten	9	2	128	84	129	86	1	.	.	.	17	14	17
70	Acuter Bronchialkatarrh	24	7	528	203	522	201	4	2	1	.	42	11	40
71	Chronischer Bronchialkatarrh	22	7	195	55	192	55	5	3	3	6	26	20	24
72	Lungenentzündung	14	5	226	97	225	101	34	25	2	1	33	9	30
73	Brustfell-Entzündung	24	7	178	82	177	85	13	5	3	.	28	10	28
74	Lungenblutung	8	.	42	17	45	17	2	1	.	.	7	4	5
75	Lungenschwindsucht	56	32	522	289	511	290	145	88	4	3	35	31	34
76	Emphysem	23	7	208	31	184	32	2	2	4	2	25	6	26
77	Andere Krankheiten der Athmungsorgane	6	1	19	9	20	9	1	1	.	.	10	3	9
78	Kropf	.	1	9	46	9	46	.	3	.	.	.	5	.
	Summe D.	189	71	2160	1019	2119	1028	207	130	17	12	242	141	23

Namen der Krankheiten bezw. Todesursachen.	Krankenhäuser a. Zahl der Fälle.								Krankenhäuser b. Zahl der Fälle.							
	Bestand am 1. Jan.		Zugang		Abgang überhaupt		davon durch Tod		Bestand am 1. Jan.		Zugang		Abgang überhaupt		davon durch Tod	
	m.	w	m.	w.	m.	w.	m.	w	m.	w.	m.	w.	m.	w	m.	w
E. Krankheiten d. Circulationsorgane.																
rz- u. Herzbeutel-Entzünd.	8	7	69	45	66	47	16	19	3	5	7	67	10	72	.	1
ppenfehler u. and. Herzkrankheiten	13	12	168	155	165	150	23	26	3	4	231	179	228	176	3	5
lsader-Geschwulst	1	.	6	.	7	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.
nd der Alten	1	.	3	2	3	2	1	1	.	.	1	1	1	1	.	.
mpfadern	14	4	89	41	101	43	.	1	.	2	7	16	6	17	.	.
nenentzündung	3	3	25	18	28	19	.	.	.	.	1	4	1	3	.	.
mphgefäss- und Lymphdrüsen-Entzündung (excl. der dyskrasischen)	11	14	160	105	156	113	.	.	.	.	2	9	2	9	.	.
Summe E.	51	40	520	366	526	374	43	47	6	11	249	276	248	278	3	6
F. Krankheiten des Verdauungs-Apparats.																
nkheit. d. Zähne u. Adnexa	2	1	54	69	54	70	.	.	.	.	1	5	1	5	.	.
ageneutzündung	.	.	8	3	8	3	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.
nd.- u. Rach.-Entz. (excl. 14)	7	12	242	322	242	318	1	.	.	.	25	23	25	23	.	.
nkheiten der Speiseröhre	2	1	26	8	25	5	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.
uter Magenkatarrh	2	8	262	190	260	192	4	2	1	.	19	16	19	15	.	.
ronischer Magenkatarrh	13	11	152	114	161	111	1	.	3	1	15	20	18	19	.	.
genkrampf	.	.	3	13	3	13	.	.	1	.	3	2	3	2	.	.
gengeschwür	2	9	72	118	70	120	5	4	1	1	7	11	8	11	.	.
uter Darmkatarrh	5	3	141	64	144	67	1	.	.	.	18	5	18	5	.	.
ronischer Darmkatarrh	6	3	71	49	75	51	.	1	.	2	3	17	2	17	.	.
bituelle Verstopfung	.	2	33	26	33	27	.	.	.	.	1	11	1	9	.	.
uchfell-Entzündung (Peritonitis und Perityphlitis)	12	18	166	177	161	178	30	24	2	3	6	59	8	62	1	4
che (Hernien):																
a. eingeklemmte	4	4	71	79	71	74	7	18	.	.	5	6	5	5	.	.
b. nicht eingeklemmte	15	2	161	35	168	31	2	.	.	.	18	8	15	8	.	.
derer Darmverschluss	1	3	35	12	35	15	12	3	.	.	2	4	2	4	.	3
nkheiten der Leber und ihrer Ausführungsgänge	4	8	73	187	73	185	11	7	2	2	6	16	7	17	2	3
nkheiten der Milz	1	.	3	3	3	3	.	.	.	.	1	.	1	.	.	.
Summe F.	76	85	1573	1169	1586	1463	77	59	10	9	130	204	133	202	3	10
G. Krankheiten der Geschlechtsorgane (excl. 4, 5, 6, 47, 48, 49).																
renerkrankung	13	5	147	132	143	125	41	34	3	2	10	22	11	22	7	2
nkheiten der Blase	7	7	85	51	82	52	8	.	1	.	5	10	6	10	.	.
nkrankheit	1	.	8	2	9	2	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.
nkheiten der Prostata	2	.	33	.	32	.	4	.	.	.	2	.	2	.	1	.
rengerung der Harnröhre	5	.	38	.	41	.	.	.	.	.	3	1	3	1	.	.
sserbruch u. and. Hodenkrankheiten	4	.	49	.	49	.	.	.	.	.	5	.	5	.	.	.
nkheiten der Gebärmutter	.	24	.	575	.	572	.	6	.	3	.	271	.	270	.	5
nkheiten des Eierstocks	.	11	.	174	.	168	.	5	.	3	.	45	.	47	.	.
nkheiten der Scheide	.	6	.	186	.	184	.	.	.	.	.	74	.	71	.	.
Summe G.	32	53	360	1120	356	1103	53	46	4	8	25	423	27	421	8	7

Ordnungs-Nr.	Namen der Krankheiten bezw. Todesursachen.	Krankenhäuser a. Zahl der Fälle. Bestand am 1. Jan.		Zugang		Abgang überhaupt		Abgang davon durch Tod		Krankenhäuser Zahl der Fälle. Bestand am 1. Jan.		Zugang		Abgang überhaupt	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
	II. Krankheiten der äusseren Bedeckungen.														
111	Krätze	9	3	602	136	605	137	.	.	.	.	9	3	9	3
112	Acute Hautkrankheiten (excl. 9, 10, 11, 13)	12	9	186	110	183	111	.	.	.	.	7	5	6	5
113	Zellgewebs-Entzündung	30	6	307	156	310	154	2	1	1	1	43	15	38	15
114	Carbunkel (excl. 33 u. 36)	5	2	99	20	101	22	1	.	.	.	5	2	5	2
115	Panaritium	9	14	114	145	113	145	.	1	.	.	10	5	9	5
116	And. Krankh. d. äuss. Bedeck.	45	17	635	313	644	313	2	3	8	2	56	38	58	38
	Summe II.	110	51	1943	880	1956	882	5	5	9	3	130	68	125	67
	I. Krankheiten der Bewegungsorgane.														
117	Krankheiten der Knochen u. der Knochenhaut	52	28	364	250	381	252	11	8	7	4	66	68	68	70
118	Krankh. d. Gelenke (excl. 30, 45)	36	33	326	184	329	194	5	1	2	4	72	172	70	173
119	Krankh. d. Muskeln u. Sehnen	18	8	443	106	442	106	1	.	5	.	68	15	70	15
	Summe I.	106	69	1133	540	1152	552	17	9	14	8	206	255	208	257
	K. Mechan: Verletzungen.														
120	Quetschungen u. Zerreissung.	29	5	648	79	655	82	8	1	2	.	96	3	95	3
121	Knochenbruch des Oberarms	6	.	40	10	38	7	.	.	.	.	9	2	9	2
122	» des Vorderarms	8	.	84	13	82	12	.	.	.	.	9	.	7	
123	» der Hand	6	.	75	10	79	9	.	.	.	.	.	1	.	1
124	» des Oberschenkels	20	6	88	23	93	24	4	2	1	3	9	1	10	3
125	» des Unterschenkels	26	1	142	22	144	22	1	.	.	1	17	.	14	2
126	» des Fusses	4	.	40	6	38	6	.	.	.	.	6	3	5	3
127	» des Kopfes	5	.	51	6	53	6	14	2	.	.	5	.	4	
128	» des Schlüsselbeins	1	.	16	1	17	1	.	.	.	.	1	1	1	1
129	» des Schulterblatts	1	.	6	1	6	1	.	.	.	.	.	.	.	
130	» der Rippen	5	1	35	2	36	3	1	.	.	.	3	.	3	
131	» der Wirbelsäule	3	.	26	3	23	3	7	.	.	.	.	.		
132	» des Beckens	1	1	12	2	13	3	.	.	.	.	1	.	1	
133	Verstauchungen	5	2	86	27	87	29	.	.	.	.	5	3	5	3
134	Verrenkung der Schulter	3	.	34	7	35	6	1	.	.	.	2	1	2	1
135	» des Ellenbogens	.	.	11	2	9	2	.	.	.	.	3	.	3	
136	» der Hand	.	.	4	4	4	4	.	.	.	.	.	1		1
137	» des Daumens	.	.	3	.	2	.	.	.	.	.	.	.		
138	» der Hüfte	.	2	5	6	3	7	.	.	.	.	1	3	1	3
139	» des Kniees	1	.	11	1	12	1	.	.	.	.	1	1	1	
140	» der Füsse	1	.	8	3	8	3	.	.	.	.	2	1	2	1
141	» anderer Gelenke	1	.	6	.	7	.	.	.	.	.	2	.	2	
142	Wunden (Stich-, Hieb-, Schuss- etc.)	60	9	706	99	707	100	15	4	3	1	43	5	44	5
143	Verbrennung	7	12	99	67	98	73	6	14	2	.	19	6	19	6
144	Erfrierung	3	.	37	16	35	15	1	.	1	.	2	.	2	
	Summe K.	196	39	2273	410	2284	419	58	23	9	5	236	32	230	32
	Summe III.	846	498	10921	6596	10242	6615	515	365	85	84	1558	1736	1545	1762
	IV. Anderweitige Krankheiten und unbestimmte Diagnosen	10	6	112	103	109	104	6	5	.	.	12	8	11	9
	Hauptsumme	1071	743	14016	9647	13982	9629	808	629	102	108	2008	2518	1956	2547

B. Augen-Heilanstalten.

	Zahl der		
	Betten oder Plätze.	Verpflegten.	Verpflegungstage.
a. Oeffentliche.			
Augenklinik der Landes-Universität zu Giessen	101	1002	23670
Summe a.	101	1002	23670
b. Private.			
1. Klinik des Geh. Medicinalraths Dr. Ad. Weber (Dr. Ed. Praun) zu Darmstadt	36	249	4729
2. Augenheilanstalt von Dr. C. Wettlaufer in Offenbach	11	87	2118
3. Balserische Stiftung zu Giessen (siehe auch unter Privatkrankenhäuser)	(30)	296	4657
4. St. Marien-Krankenhaus zu Mainz (siehe auch unter Privatkrankenhäuser)	(21)	82	1262
Summe b.	98	714	12766

I. Allgemeine Angaben.

	Anstalten	
	a.	b.
Zahl der Anstalten	1	4
» » Betten oder Plätze	101	98
» » Verpflegungstage für männl. Kranke	14205	7437
» » » » weibl. »	9465	5329
» » verpflegten männl. Kranken	598	390
» » » weibl. »	404	324

II. Frequenz.

Ordnungs-Nr.	Erkrankungen	Anstalten a.						Anstalten b.					
		Bestand am 1. Jan.		Zugang		Abgang		Bestand am 1. Jan.		Zugang		Abgang	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	der Augenlider	12	5	57	65	67	65	.	.	16	10	16	10
2	» Thränenorgane	2	.	29	28	30	27	.	.	12	3	10	3
3	» Orbitalgebilde	.	.	18	9	18	9	.	.	2	1	2	1
4	» Bindehaut	24	10	122	101	139	102	.	.	39	11	36	10
5	» Cornea	18	9	321	231	326	229	6	7	127	147	124	147
6	» Iris	7	3	84	61	85	61	2	1	14	18	15	19
7	» Chorioidea	2	1	22	24	23	24	.	1	20	17	17	18
8	» Retina mit den Sehnerven	5	.	80	33	80	32	.	.	12	11	11	10
9	des Linsensystems	4	2	89	57	89	58	2	2	59	69	60	71
10	» Glaskörpers	3	.	44	20	43	18	.	.	4	1	4	1
11	der Augenmuskeln	.	.	21	20	21	19	.	.	9	20	9	19
12	Neubildungen des Bulbus	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	2	.
13	Verletzungen des Bulbus	8	.	157	110	155	110	2	.	60	4	59	4
14	Refractionsanomalien	2	.	9	7	11	6	.	.	1	1	1	1
15	Accomodationsanomalien	.	.	3	.	3	.	.	.	1	.	1	.
	Summe	87	30	1056	766	1090	760	12	11	378	313	367	314

C. Irren-Anstalten.

	Zahl der		
	Betten oder Plätze.	Verpflegten	Verpflegungstage
a. Oeffentliche.			
1. Landes-Hospital Hofheim	1100	1203	381793
2. Landes-Irrenanstalt Heppenheim	465	620	166230
3. Irren-Klinik der Landes-Universität zu Giessen	100	298	23080
Summe	1665	2121	571103
b. Private.			
Keine.			

I. Allgemeine Angaben.

	Anstalten	
	a.	b.
Zahl der Anstalten	3	.
» » Betten oder Plätze	1665	.
» » Verpflegungstage männlicher Irren	285081	.
» » » weiblicher »	286022	.
» » verpflegten männlichen Irren	1081	.
» » » weiblichen »	1040	.

II. Frequenz.

Ordnungs-Nr.	Krankheitsformen.	Bestand am 1. Jan.		Zugang im Jahre.		Abgang im Jahre überhaupt.		davon durch Tod.		Erblichkeit nachgewiesen bei Bestand am 1. Jan. und Zugang im Jahre.		
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	ms.
1	Einfache Seelenstörung	531	637	171	230	144	206	32	37	357	393	750
2	Paralytische Seelenstörung	66	17	41	15	48	9	28	4	36	5	41
3	Seelenstörung mit Epilepsie, mit Hystero-Epilepsie	54	33	41	12	34	11	3	1	41	22	63
4	Imbecillität (angeborene), Idiotie, Cretinismus	107	68	23	18	21	13	3	3	59	52	111
5	Delirium potatorum	3	.	16	.	11	.	.	.	9	.	9
6	Nicht geisteskrank bezw. zur Beobachtung	3	1	25	9	27	9	.	.	7	1	8
	Summe	764	756	317	284	285	248	66	45	509	473	982

D. Entbindungs-Anstalten.

	Zahl der	
	Betten oder Plätze.	Verpflegten
a. Oeffentliche.		
1. Entbindungs-Anstalt zu Giessen .	59	402
2. Entbindungs-Anstalt zu Mainz	36	303
Summe a.	95	705
b. Private (soweit dieselben 11 und mehr Betten haben).		
Entbindungs-Anstalt von Dr. Max Cremer in Eberstadt (Kreis Darmstadt) . .	13	22
Summe b.	13	22

Allgemeine Angaben und Frequenz.

	Entbindungsanstalten a.			Entbindungsanstalt b.
	in Giessen.	in Mainz.	im Ganzen.	
Zahl der Anstalten	1	1	2	1
» » Betten	59	36	95	13
» » Entbundenen	402	303	705	[1])22
davon erkrankt am Kindbettfieber	3	3	6	.
» gestorben » »	1	2	3	.
» » mittelst geburtshilflicher Operation Entbundenen	55	26	81	3
davon gestorben	3	2	5	.
» Neugeborenen	406	305	711	19
davon todtgeboren	19	19	38	1
» gestorben	4	14	18	.

[1]) Darunter 3 Aborte von 4 bis 5 Monate alten Früchten.

Nr. 4878. **Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn und der an dieselbe anschliessenden Hess. Nebenbahnen im Aug. 1902.**

	Main-Neckar-Eisenbahn.	Nebenbahnen		
		Eberstadt-Pfungstadt	Bickenbach-Seeheim.	Weinheim-Fürth.
	km	km	km	km
Betriebslänge der Bahn	97,28*)	1,89	4,50	16,30
Einnahme aus	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ
Personen- u. Gepäck-Verk.	558 898	2 044	2 628	9 928
gegen 1901	+ 12 773	+ 93	+ 120	+ 452
pro Kilometer	5 879	1 081	584	609
gegen 1901	+ 134	+ 49	+ 27	+ 28
Güterverkehr	307 554	2 679	402	10 315
gegen 1901	+ 24 396	+ 268	+ 40	+ 1 032
pro Kilometer	3 213	1 417	89	633
gegen 1901	+ 255	+ 141	+ 8	+ 63
Sonstige Quellen	56 500	30	35	95
gegen 1901	— 19 202	— 25	— 4	— 7
pro Kilometer	581	17	8	6
gegen 1901	— 197	— 12	—	—
Summe	922 952	4 753	5 065	20 338
gegen 1901	+ 17 967	+ 336	+ 156	+ 1 477
pro Kilometer	9 488	2 515	681	1 248
gegen 1901	+ 185	+ 178	+ 35	+ 91

*) Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 95,06 km, für den Güterverkehr von 95,73 km in Betracht.

Nr. 4879. Statistik der Vorschulen[1]) der höhe

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Lehranstalten, mit welchen die einzelnen Vorschulen verbunden sind.	Zahl der Vorschüler im Ganzen.					Anfangsbestand in den einzelnen Klassen				nach d. 1. Ja	
		Anfangsbestand nach der Aufnahme.	Zugang im Laufe des Schuljahrs.	Gesammtbestand.	Abgang im Laufe des Schuljahrs.	Schlussbestand, vor der Versetzung.	1.	2.	3.	zusammen.	6	7
							Schuljahr.				Ja	
	I. Vorschulen der Gymnasien und Realanstalten.											
1	Ludwig-Georgs-Gymnas. Darmstadt* { Osterkl.	138	4	142	3	139	48	42	48	138	31	45
	Herbstkl.	70	16	86	8	78	26	23	21	70	31	29
2	Gymnas. u. Oberrealsch. Offenbach	220	7	227	8	219	41 / 43	53 / 53	54 / 55	220	54	75
3	Gymnasium Giessen*	123	4	127	7	120	31	42	50	123	19	47
4	Gymnasium u. Realschule Friedberg	28	3	31	.	31	.	.	28	28	.	.
5	Oster-Gymnasium Mainz*	137	29	166	11	155	47	48	42	137	32	56
6	Herbst-Gymnasium Mainz*	78	23	101	5	96	24	16	38	78	29	22
7	Gymnasium u. Realschule Worms*	164	10	174	13	161	47	53	64 / 24	164	36	41
8	Realgymnasium Darmstadt	130	13	143	4	139	36	43	25	130	25	36
9	Realgymnas. u. Realschule Giessen	126	5	131	10	121	38	44	44	126	25	48
10	Real-(u. Landw.-)schule Gr.-Umstadt	13	1	14	.	14	3	7	3	13	3	5
11	Realschule Michelstadt	29	7	36	5	31	16	8	5	29	3	7
12	» Wimpfen	3	.	8	.	3	.	.	3	3	.	.
13	» Alsfeld	38	.	38	1	37	13	11	14	38	12	7
14	» u. Progymnasium Alzey	48	2	50	8	47	13	13	22	48	10	13
15	» » » Bingen	73	.	73	2	71	22	17	34	73	16	20
16	» Oppenheim	39	2	41	8	88	7	11	21	39	5	1
	Summe I.	1457	126	1583	83	1500	454	444	559	1457	331	461
							Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	zus. Knab.	zus. Mädchen		
	II. Vorschulen der Höheren Bürgerschulen.															
1	Gross-Gerau	49	8	52	1	51	9	7	10	4	12	7	31	18	14	13
2	Gross-Umstadt	3	.	3	.	3	.	.	.	.	.	3	.	3	.	.
3	Heppenheim	2	.	2	.	2	.	.	.	.	.	2	.	2	.	.
4	Laugen	29	6	35	4	31	6	4	2	3	6	8	14	15	3	8
5	Neu-Isenburg	13	4	17	2	15	.	.	.	.	7	6	7	6	.	1
6	Pfungstadt	8	.	8	2	6	.	.	.	.	5	3	5	3	.	.
7	Rüsselsheim*	16	2	18	1	17	2	.	4	3	5	2	11	5	2	4
8	Wimpfen	2	1	3	.	3	.	.	.	.	.	2	.	2	.	.
9	Schotten	12	1	13	.	13	.	.	.	.	5	7	5	7	.	.
10	Vilbel	5	.	5	.	5	.	.	.	.	5	.	5	.	.	.
11	Alzey	38	3	41	4	37	.	14	.	9	.	15	.	38	12	9
12	Oppenheim	21	2	23	2	21	.	8	.	6	.	7	.	21	3	7
	Summe II.	198	22	220	16	204	17	33	16	25	45	62	78	126	34	45
	Hauptsumme	1655	148	1803	99	1704	504		485		666		1655		365	506

[1]) Sämmtliche Vorschulen, mit Ausnahme der mit einem * versehenen und unter städt. schule organisch verbunden.

abenschulen im Schuljahr 1901/02.

Bestand der Vorschüler																						Schulgeld ist eingegangen im ganzen.	Ordnungs-Nummer.
am	nach der Confession						nach der Heimath				nach dem Stand und Beruf der Eltern												
10 u. mehr	evangelisch.	römisch-kathol.	alt-katholisch.	deutsch-kathol.	israelitisch.	anderer Confess.	aus dem Orte der Lehranstalt.	aus andern hess. Orten.	aus andern Staaten des Deutschen Reichs.	aus nicht-deutschen Staaten.	Landwirthe.	Handwerker.	Sonstige selbständige Gewerbetreibende.	Aerzte, Anwälte, Geistliche, Gelehrte, Künstler.	Beamte der Staats und Hofe.	Beamte der Gemeinden einschl. Volksschullehrer.	Angestellte von Privaten und Privatgesellschaften.	Militär.	Rentner und sonstige Private.	M.	
2	111	21	.	.	.	10	138	4	.	.	2	1	30	21	57	8	12	6	5	13 890	1
2	70	11	.	.	5	.	82	4	.	.	1	.	19	7	35	2	4	16	2		
5	167	33	.	10	17	.	216	2	8	1	4	27	137	4	24	7	20	4	.	10 177	2
3	87	18	.	.	20	2	120	3	4	.	.	.	51	14	36	6	9	4	7	6 705	3
1	22	4	.	.	5	.	27	4	.	.	3	1	7	2	12	2	4	.	.	1 327	4
2	89	55	.	.	22	.	164	2	.	.	.	6	65	13	31	8	16	26	1	10 985	5
	50	39	.	.	12	.	99	2	.	.	.	.	48	8	16	8	8	12	1	6 248	6
10	107	48	.	1	18	.	165	6	3	.	3	14	82	9	24	14	21	5	2	8 610	7
12	117	17	2	.	7	.	133	7	1	2	.	18	68	8	28	3	13	3	2	9 076	8
4	114	8	.	.	9	.	93	13	22	3	1	7	62	1	23	4	29	3	1	4 248	9
1	11	2	.	.	1	.	14	.	.	.	.	3	2	1	5	1	2	.	.	676	10
2	28	4	.	.	4	.	23	10	1	2	.	.	15	3	9	2	6	.	1	1 230	11
.	3	.	.	.	.	.	3	.	.	.	1	1	.	.	1	.	.	.	.	93	12
1	30	1	.	.	7	.	32	6	.	.	3	1	23	.	11	.	.	.	.	1 726	13
9	35	9	.	.	6	.	44	6	.	.	5	1	25	1	15	.	3	.	.	2 073	14
1	18	37	.	.	18	.	56	4	13	.	1	2	49	2	12	5	2	.	.	3 244	15
4	25	10	.	1	5	.	28	13	.	.	4	5	17	2	9	1	3	.	.	1 778	16
59	1084	317	2	12	156	12	1437	86	52	8	28	87	700	96	348	71	152	79	22	82 086	
2	47	1	.	.	4	.	47	4	1	.	1	6	16	4	16	3	6	.	.	1 447	1
.	3	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.	1	2	.	.	.	.	432	2
.	.	2	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	160	3
1	29	4	.	.	2	.	33	2	.	.	2	4	9	1	14	3	2	.	.	1 341	4
.	16	1	.	.	.	.	17	.	.	.	3	3	2	.	1	1	7	.	.	616	5
.	8	.	.	.	.	.	8	.	.	.	1	3	1	2	.	.	1	.	.	300	6
1	17	.	.	.	1	.	16	2	.	.	2	.	7	3	.	.	6	.	.	930	7
.	3	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	1	.	1	.	1	.	.	130	8
.	12	1	.	.	.	.	13	.	.	.	.	6	2	.	4	1	.	.	.	473	9
	5	.	.	.	.	.	3	.	2	.	.	1	1	1	2	.	.	.	.	300	10
1	30	1	.	.	8	2	39	1	.	1	.	.	20	7	6	1	7	.	.	1 763	11
1	14	7	.	.	2	.	22	1	.	.	1	2	10	5	1	4	.	.	.	1 245	12
6	184	17	.	.	17	2	206	10	3	1	10	25	71	24	47	13	30	.	.	9 137	
70	1268	334	2	12	173	14	1643	96	55	9	38	112	771	120	395	84	182	79	22	91 223	

sonstiger Verwaltung stehenden Vorschulen, sind staatlich u. mit der betreffenden Haupt-

Nr. 4880. **Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstände**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			Heu
	Preis per												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst	Mittel-	höchst.	niedgst.
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Darmstadt	20,00	17,50	18,75	15,50	14,50	15,00	18,00	13,75	15,88	20,00	17,00	18,50	9,00	7,0
Bensheim	17,50	17,00	17,25	15,00	15,00	15,00	15,50	15,50	15,50	18,75	18,75	18,75	8,50	6,0
Dieburg	17,00	16,00	16,50	14,80	14,00	14,47	18,00	17,00	17,50	19,40	17,80	18,63	8,00	5,0
Erbach	17,00	17,00	17,00	15,00	15,00	15,00	16,00	16,00	16,00	20,00	20,00	20,00	7,00	5,0
Offenbach	18,50	18,00	18,25	15,75	15,25	15,50	18,00	15,75	16,88	18,60	17,50	18,05	9,00	6,0
Giessen	19,00	18,00	18,50	16,50	16,00	16,18	19,00	16,50	17,50	20,00	18,75	19,25	7,75	5,5
Alsfeld	17,00	17,00	17,00	16,00	16,00	16,00	15,00	15,00	15,00	18,00	18,00	18,00	4,50	4,0
Büdingen	17,50	17,50	17,50	15,50	15,50	15,50	15,00	15,00	15,00	18,50	18,50	18,50	6,00	6,0
Butzbach	19,00	18,50	18,75	17,00	16,50	16,83	16,50	16,00	16,25	20,00	19,50	19,83	12,00	11,0
Friedberg	18,00	17,50	17,75	16,00	15,50	15,75	15,00	14,00	14,50	18,50	18,00	18,25	8,00	5,0
Lauterbach	17,50	17,50	17,50	15,50	15,50	15,50	16,00	16,00	16,00	18,00	18,00	18,00	9,00	9,0
Schotten	17,00	16,50	16,75	14,50	14,00	14,25	14,00	13,50	13,75	19,00	18,00	18,50	5,00	4,0
Mainz	18,10	17,45	17,79	15,80	14,75	15,28	.	.	.	18,50	17,80	17,81	9,20	6,0
Alzey	17,50	17,00	17,25	15,50	14,50	15,14	14,00	13,00	13,50	20,00	19,00	19,50	5,50	5,0
Bingen	17,00	16,00	16,60	16,00	14,00	14,94	16,50	15,00	15,88	19,50	17,00	18,50	8,50	5,0
Worms	17,75	16,50	17,13	14,50	14,00	14,25	16,25	14,50	15,38	19,25	17,25	18,25	8,00	5,0
Summe			280,27			244,59			234,52			238,32		
Mittelpreis			17,52			15,29			15,63			18,64		

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schafffl.		Schweinefl.		Weissme
	Preis per												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Darmstadt	1,52	2,00	1,40	1,60	1,52	1,72	1,40	1,00	.	.	1,60	1,72	0,44
Bensheim	1,40	.	1,28	.	1,52	.	1,40	.	1,20	.	1,52	.	0,60
Dieburg	.	.	1,28	.	1,40	.	.	.	.	.	1,40	.	0,36
Erbach	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,32	.	1,28	.	1,40	.	0,27
Offenbach	1,40	1,60	1,20	1,40	1,40	2,20	1,32	1,50	0,80	1,20	1,70	2,20	0,40
Giessen	1,40	1,60	1,26	1,40	1,32	1,42	1,20	1,40	1,00	1,20	1,40	1,60	0,40
Alsfeld	1,30	.	1,20	.	1,40	.	.	.	.	.	1,20	.	0,28
Büdingen	1,32	.	1,20	.	1,32	.	1,10	.	.	.	1,36	.	0,36
Butzbach	1,44	.	1,28	.	1,40	.	1,20	.	.	.	1,20	.	0,36
Friedberg	1,44	.	1,28	.	1,44	.	1,20	.	.	.	1,36	.	0,36
Lauterbach	1,28	.	1,28	.	1,20	.	1,20	.	.	.	1,32	.	0,34
Schotten	.	.	1,36	.	1,26	.	.	.	.	.	1,40	.	0,35
Mainz	1,44	1,70	1,20	1,30	1,52	1,60	0,87	1,33	.	.	1,60	1,80	0,38
Alzey	1,32	1,60	1,22	1,60	1,40	1,80	1,32	1,60	.	.	1,40	1,80	0,36
Bingen	1,50	1,80	1,40	1,60	1,40	1,60	1,40	1,60	.	.	1,80	2,00	0,50
Worms	1,48	1,80	1,28	1,70	1,60	2,40	1,40	1,72	.	.	1,60	1,80	0,36
Summe	19,64	12,10	20,50	10,60	22,50	12,74	16,33	10,75	4,28	2,40	23,26	12,92	
Mittelpreis	1 40	1,73	1,28	1,51	1 41	1,82	1,26	1,54	1 07	1,20	1.45	1,85	

16 Orten des Grossh. Hessen im Juli 1902.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
oppelzentner.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst	Mittel-
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
7,00	5,50	6,25	5,00	4,00	4,50	36,00	20,50	28,25	28,00	17,00	22,50	40,00	20,00	30,00
6,50	6,50	6,50	4,00	3,50	3,75	36,00	27,00	31,50	36,00	25,00	30,50	47,00	24,00	35,50
6,00	3,80	4,90	5,40	3,20	4,33	28,00	24,00	26,00	32,00	30,00	31,00	36,00	32,00	34,00
6,00	6,00	6,00	4,00	4,00	4,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	40,00	40,00	40,00
6,50	6,00	6,25	4,50	3,80	4,15	40,00	28,00	34,00	28,00	24,00	26,00	30,00	24,00	27,00
7,00	5,00	5,75	6,00	3,50	5,36	31,00	29,00	30,00	34,00	30,00	32,00	41,00	39,00	40,00
4,50	4,50	4,50	4,00	4,00	4,00	16,00	16,00	16,00	28,00	28,00	28,00	32,00	32,00	32,00
4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	18,00	18,00	18,00	20,00	20,00	20,00	24,00	24,00	24,00
9,50	9,00	9,25	5,00	4,50	4,92	32,00	30,00	31,17	23,00	22,00	22,50	30,00	28,00	29,00
5,00	4,00	4,50	4,50	3,00	3,67	36,00	24,00	30,00	30,00	24,00	27,00	34,00	22,00	28,00
7,00	7,00	7,00	6,00	6,00	6,00	18,00	18,00	18,00	.	.	.	30,00	30,00	30,00
4,50	4,00	4,25	2,50	2,00	2,25	22,00	20,00	21,00	26,00	25,00	25,50	28,00	27,00	27,50
6,60	6,00	6,30	6,00	3,50	4,69	27,00	26,00	26,55	24,18	19,00	20,73	32,00	22,00	27,93
5,00	4,50	4,75	5,00	4,00	4,50	30,00	22,00	26,56	29,00	25,00	27,00	40,00	22,00	31,00
7,00	4,00	5,10	6,40	4,00	5,46	30,00	24,00	27,10	24,00	17,00	20,40	34,00	18,00	25,90
4,00	3,50	3,75	5,00	4,00	4,50	26,00	23,50	24,75	24,50	22,25	23,38	29,00	23,00	26,00
		89,05			70,08			418,88			386,51			487,13
		5,57			4,38			26,18			25,77			30,45

ggen-mehl.		Brod.		Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg.	Petroleum per Liter.	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück
ilogramm.							per Liter.			per 10 Stück.					per Doppelzentner.		
niedgst.	Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-Brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-					
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.		ℳ.
0,25	0,28	0,27	0,22	2,20	2,00	2,10	0,20	0,18	0,19	0,60	0,50	0,55	2,60	0,20	2,80	.	3,50
0,26	0,26	0,25	0,22	2,10	2,00	2,05	0,18	0,16	0,17	0,60	0,50	0,55	2,80	0,22	2,60	.	.
0,23	0,25	0,22	0,20	2,40	2,20	2,30	0,18	0,17	0,18	0,70	0,55	0,63	3,60	0,22	2,50	.	.
0,21	0,22	0,24	0,20	2,10	2,10	2,10	0,17	0,17	0,17	0,70	0,70	0,70	2,40	0,22	2,70	.	.
0,28	0,30	0,27	0,24	2,60	2,20	2,40	0,24	0,18	0,20	0,70	0,40	0,55	2,80	0,20	2,80	.	.
0,32	0,33	0,24	0,21	2,20	1,50	1,89	0,18	0,18	0,18	0,75	0,60	0,67	3,30	0,20	2,00	1,50	.
0,23	0,23	0,22	0,22	2,20	2,20	2,20	0,14	0,14	0,14	0,60	0,60	0,60	3,00	0,20	2,40	2,00	.
0,22	0,23	0,25	0,23	2,30	2,30	2,30	0,16	0,16	0,16	0,60	0,60	0,60	3,50	0,22	2,60	0,90	.
0,20	0,21	0,27	0,24	2,70	2,60	2,65	0,15	0,15	0,15	1,00	1,00	1,00	3,20	0,22	2,80	1,80	.
0,24	0,26	0,25	0,24	2,50	2,40	2,45	0,18	0,18	0,18	0,70	0,65	0,68	3,40	0,22	2,30	.	.
0,22	0,25	0,33	0,22	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,60	0,60	0,60	3,00	0,24	2,40	.	.
0,22	0,23	0,28	0,21	1,80	1,60	1,70	0,15	0,13	0,14	0,60	0,50	0,55	2,40	0,20	2,20	.	.
0,23	0,25	0,28	0,25	2,00	1,40	1,69	0,20	0,18	0,19	0,60	0,50	0,55	2,20	0,19	1,94	.	.
0,22	0,24	0,32	0,24	2,20	2,00	2,10	0,18	0,18	0,18	0,75	0,70	0,73	2,90	0,21	2,50	.	.
0,24	0,26	0,25	0,21	2,30	1,80	2,03	0,20	0,18	0,19	0,80	0,50	0,63	2,60	0,18	1,80	.	.
0,26	0,28	0,25	0,23	2,48	1,80	2,23	0,20	0,14	0,18	0,80	0,50	0,68	2,60	0,18	1,56	.	.
	4,17	4,19	3,61			34,59			2,77			10,27	46,30	3,31	37,90	6,20	3,50
	0,26	0,26	0,23			2,16			0,17			0,64	2,89	0,21	2,37	1,55	3,50

Nr. 4881. Monatliche Uebersichten über die Todesfälle in den Kreisen des Grossherzogthums Hessen, Juli 1902.

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen (excl. Todtgeborene)	Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr	von über 1 bis 15 Jahre	von über 15 bis 60 Jahre	über 60 Jahre	Masern und Rothe	Scharlach.	Rose (Erysipelas).	Diphtherie.	Croup.	Keuchhusten	Abdominaltyphus.	Gelenkrheumatismus.	Pyämie.	Kindbettfieber.	Andere Folgen der Geburt (Eklampsie und Kindbett).	Tuberkulose der Lungen.	Tuberkulose der Lungenschwindsucht	Tuberkulose anderer Organe.	Croupöse Lungenentzündung.	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia cerebri Schlagfluss.	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Atrophie der Kinder.	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler	Neubildungen.	Alterskrankheiten.	Sonst. benannte Krankheiten.	Nicht angegeb. Krankh. und Todesursachen.	Gewaltsamer Tod.
Darmstadt	175	64	27	47	37	1	.	.	2	.	5	.	.	.	.	.	20	4	.	10	11	9	29	8	8	9	5	41	4	9
Bensheim	92	42	9	23	18	.	.	.	.	.	2	.	.	.	1	1	13	4	1	6	4	3	17	6	5	.	6	16	7	.
Dieburg	72	19	5	19	29	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	7	1	1	8	3	5	5	2	2	7	8	15	6	1
Erbach	55	21	5	14	15	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1	6	2	1	9	2	2	1	.	3	1	8	8	8	2
Gross-Gerau	76	21	11	20	24	.	1	.	.	.	2	.	.	.	.	.	13	3	3	6	3	7	3	.	5	.	7	15	4	4
Heppenheim	68	25	11	9	23	.	1	.	.	.	2	.	.	.	.	.	5	2	2	5	.	4	6	.	6	2	7	11	14	1
Offenbach	218	114	20	46	38	.	.	.	.	.	2	.	.	1	.	1	27	7	4	9	4	7	75	6	20	3	12	32	3	5
Starkenburg	756	306	88	178	184	1	2	.	3	.	14	.	.	1	1	3	91	23	12	53	27	37	136	22	49	22	53	138	46	22
Giessen	116	17	14	44	41	1	.	.	1	.	2	.	.	.	.	.	21	8	5	9	3	7	4	1	4	13	11	23	1	2
Alsfeld	45	11	2	13	19	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	2	1	1	7	.	3	2	1	.	1	12	6	6	2
Büdingen	50	13	9	9	19	.	.	.	3	3	.	.	.	.	.	.	8	5	1	2	.	4	3	.	2	2	.	7	8	2
Friedberg	94	17	13	39	25	.	.	.	1	.	6	.	.	.	.	.	14	5	1	4	7	19	2	1	2	7	3	15	3	4
Lauterbach	36	5	2	13	16	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5	.	1	1	1	2	.	.	1	2	8	8	4	3
Schotten	36	9	3	10	14	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4	3	1	2	1	1	2	.	2	1	4	6	6	2
Oberhessen	377	72	43	128	134	2	.	.	5	3	8	1	.	.	.	.	54	22	10	25	12	36	13	3	11	26	38	65	28	15
Mainz	252	125	35	62	30	6	2	.	1	.	3	1	.	.	.	.	26	10	5	28	8	8	57	25	9	10	4	36	5	8
Alzey	71	9	9	26	27	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	9	5	.	8	2	6	4	.	1	4	16	7	2	5
Bingen	46	9	6	15	16	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7	3	.	1	1	2	5	.	.	4	5	9	7	2
Oppenheim	60	13	13	13	21	1	2	.	1	.	.	.	.	.	.	.	6	3	2	5	3	2	3	2	3	5	7	9	3	3
Worms	124	54	8	27	35	.	.	.	1	.	.	1	.	.	1	.	9	3	5	13	4	8	27	2	8	8	8	15	5	6
Rheinhessen	553	210	71	143	129	8	4	.	4	.	3	2	.	.	1	.	57	24	12	55	18	26	96	29	21	31	40	76	22	24
Grossh. Hessen	1686 [1]	588	202	449	447	11	6	.	12	3	25	3	.	1	2	3	202	69	34	133	57	99	245	54	81	79	131	279	96	61 [2]

[1] Darunter 1 Sterbefall an Influenza in Starkenburg.

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr.	von über 1 bis 15 Jahre.	von über 15 bis 60 Jahre.	über 60 Jahre.	Masern und Rötheln.	Scharlach.	Rose (Erysipelas).	Diphtherie.	Croup.	Keuchhusten.	Abdominaltyphus.	Gesichtskrampf.	Syphilis.	Kindbettfieber.	And. Folgen der Geburt (Fehlgeb.) od. d. Kindbette.	Tuberculose der Lungen. Lungenschwindsucht.	Tuberculose anderer Organe.	Croupöse Lungenentzündung.	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia cerebri (Schlagfluss).	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Atrophie der Kinder.	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler.	Nenbildungen.	Alterskrankheiten.	Sonst. benannte Krankheiten.	Nicht angegeb. Krankh. und Todesursachen.	Gewaltsamer Tod.
Darmstadt	168	81	17	36	34	.	.	1	.	.	2	.	.	.	.	.	15	7	3	9	5	10	37	13	6	8	8	36	5	3
Bensheim	109	59	6	20	24	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	10	3	1	5	3	5	41	2	3	5	10	16	1	3
Dieburg	80	21	7	25	27	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	14	.	3	8	3	2	5	1	4	3	9	15	10	1
Erbach	67	14	7	11	35	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	8	1	2	9	2	8	1	.	5	3	15	7	5	.
Gross-Gerau	86	26	13	30	17	.	1	.	.	.	1	.	.	.	1	.	13	3	4	3	2	6	12	1	4	3	7	17	5	3
Heppenheim	81	32	12	16	21	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5	6	1	6	1	3	13	.	2	6	4	17	14	3
Offenbach	166	94	13	33	26	.	2	.	.	.	2	.	.	.	.	.	15	2	4	11	6	5	61	2	12	5	6	30	2	1
Starkenburg	757	327	75	171	184	.	4	1	.	.	8	.	.	.	1	.	80	22	18	51	22	39	170	19	36	33	59	138	42	14
Giessen	111	17	16	38	40	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	1	10	5	2	8	5	7	7	3	3	9	19	18	6	6
Alsfeld	48	12	5	9	22	1	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	3	1	3	4	1	9	.	1	1	1	8	5	7	1
Büdingen	54	12	7	14	21	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	5	2	2	2	5	4	.	1	6	5	10	10	.
Friedberg	86	19	11	34	22	1	1	.	.	.	2	.	.	.	.	.	15	4	.	1	5	14	3	1	3	4	8	13	6	4
Lauterbach	33	9	4	14	6	2	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	8	1	.	1	.	1	1	2	.	2	3	6	5	1
Schotten	28	2	6	7	13	.	.	.	2	1	.	.	.	.	.	.	3	1	.	3	.	4	.	1	.	.	2	3	7	1
Oberhessen	360	71	49	116	124	4	1	.	3	2	4	.	.	.	2	1	40	17	7	19	13	40	15	8	8	22	45	55	41	13
Mainz	264	117	40	70	37	8	3	1	.	.	3	4	.	2	1	4	31	10	8	19	7	11	57	21	12	4	6	39	2	11
Alzey	44	12	3	13	16	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	3	1	1	3	3	3	4	.	2	2	5	11	1	4
Bingen	64	18	8	15	23	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	9	.	.	7	1	5	9	2	4	3	10	5	5	2
Oppenheim	66	20	6	18	22	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	6	1	3	6	4	2	5	1	2	1	6	17	5	5
Worms	139	64	15	33	27	.	1	.	.	.	3	.	.	.	.	1	14	7	4	5	5	2	25	7	8	10	4	35	5	3
Rheinhessen	577	231	72	149	125	8	4	1	2	.	8	4	.	2	1	6	63	19	16	40	20	23	100	31	28	20	31	107	18	25
Grossh. Hessen	1694 [1]	629	196	436	433	12	9	2	5	2	20	4	.	2	4	7	183	58	41	110	55	102	285	58	72	75	135	300	101	52 [2]

[1]) Darunter 1 Sterbefall an Influenza in Starkenburg.
[2]) Davon durch Verunglückung 32 und durch Selbstmord 20.

Nr. 4883 Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im September 1902
in den grösseren Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 86700	Darmst. 75100	Offenb. 54000	Worms. 42700	Giessen. 26400	Bingen. 10050	N.-Iseln. 8550	Lamprth. 8250	Kastel. 8250	Viernhm. 7450	Bensh'm 7450	Friedberg 7200	Alzey. 7000	Pfungst. 6450	Kosthm. 6300	Weisenau 6000	Heppenh. a.d.B. 5450	Langen. 5850	Mombach 5700	Eberstadt a.d.B. 5400	Griesh'm. 5400	Im Ganz. 396650
Todesfälle.																						
Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr	43	45	35	21	8	1	12	26	3	13	4	1	4	12	5	7	5	4	3	10	11	273
über 1—15 Jahre	22	11	5	9	2	1	1	.	.	1	3	.	6	1	10	3	.	.	2	2	.	79
» 15—60 »	41	31	23	10	16	2	2	6	2	2	2	1	2	1	1	2	2	.	2	3	.	151
» 60 »	33	23	19	7	9	.	1	2	1	3	1	2	1	1	1	.	.	3	.	4	.	111
Todesursachen.																						
Masern und Rötheln	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	7	.	.	.	.	.	.	10
Scharlach	2	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
Rose	.	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Diphtherie und Croup	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Keuchhusten	4	2	3	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	13
Unterleibstyphus	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Kindbettfieber und and. Folgen der Geburt	1	.	1	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	5
Tuberkulose der Lungen	16	9	4	2	4	2	.	2	.	2	1	1	.	1	1	.	.	.	1	3	.	49
Tuberkulose anderer Organe	7	2	1	3	.	1	.	.	.	2	.	.	1	.	3	.	2	1	1	.	.	24
Entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	7	12	8	2	4	.	.	3	.	.	.	.	2	1	1	3	2	.	.	.	.	45
Apoplexia (Schlagfluss)	2	6	4	1	.	.	1	.	1	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	17
Acute u. chronische Erkrank. d. Herzens	9	4	7	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.	1	.	24
Darmkatarrh und Atrophie der Kinder	31	28	22	10	7	1	8	20	1	8	5	.	2	10	3	6	2	3	3	8	4	182
Angeborene Lebensschwäche etc.	6	5	1	5	1	.	1	1	1	.	.	.	.	1	1	.	.	1	.	.	1	25
Krebs und Neubildungen	12	4	5	3	4	.	.	1	.	1	1	1	1	.	.	1	.	1	.	2	.	37
Altersschwäche	9	6	1	.	4	.	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	22
Andere benannte Krankheiten	24	20	18	13	10	.	5	5	2	2	.	.	3	.	.	1	1	1	.	4	6	115
Gewaltsamer Tod (Verunglückg., Selbstmord und Mord)	7	7	6	5	1	.	.	.	.	.	2	.	1	.	.	.	.	.	.	1	.	30
Todesursache unbekannt	.	2	1	.	.	.	.	.	.	3	.	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	8
Zusammen	139	110	82	47	35	4	16	34	6	19	10	4	13	15	17	12	7	7	7	19	11	614
Todesfälle aus Anlass auf 1000 Lebende	19.2	17.6	18.2	13.1	15.9	4.8	22.5	49.5	8.7	30.6	16.1	6.7	22.3	27.9	32.4	24.0	15.0	14.4	14.7	42.2	24.4	20.7

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 758. Oktober 1902.

Inhalt: Main-Neckar-Eisenbahn etc. Sept. 1902. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Aug. 1902. — Benutzung der Hofbibliothek zu Darmstadt 1901. — Untersuchungen von Nahrungs- und Genussmitteln etc. im Grossh. Hessen 1901. — Knappschafts-Invaliden- und Knappschafts-Krankenkassen-Vereine 1901.

Nr. 4884. Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn und der an dieselbe anschliessenden Hess. Nebenbahnen im Sept. 1902.

	Main-Neckar-Eisenbahn.	Nebenbahnen		
		Eberstadt-Pfungstadt.	Bickenbach-Seeheim.	Weinheim-Fürth.
	km	km	km	km
Betriebslänge der Bahn	97,28*)	1,89	4,50	16,30
Einnahme aus	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Personen- u. Gepäck-Verk.	504 725	1 805	2 230	11 276
gegen 1901	+ 35 371	— 84	— 199	- 2 099
pro Kilometer	5 310	955	495	692
gegen 1901	+ 373	— 44	— 45	+ 129
Güterverkehr	284 614	3 015	580	11 280
gegen 1901	+ 12 306	— 109	+ 111	— 750
pro Kilometer	2 973	1 595	129	692
gegen 1901	+ 128	— 58	+ 25	— 46
Sonstige Quellen	115 400	25	35	483
gegen 1901	+ 19 920	— 1 284	— 388	— 83
pro Kilometer	1 186	13	8	29
gegen 1901	+ 205	— 680	— 86	— 6
Summe	904 739	4 845	2 845	23 039
gegen 1901	+ 67 597	— 1 477	— 476	+ 1 266
pro Kilometer	9 300	2 563	632	1 413
gegen 1901	+ 695	— 782	— 106	+ 77

*) Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 95,06 km, für den Güterverkehr von 95,73 km in Betracht

Nr. 4885. **Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstä**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			
	Preis p												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	22,50	16,50	19,50	15,25	14,00	14,63	18,00	13,75	15,88	20,00	15,00	17,50	8,[illegible]
Bensheim	17,75	17,00	17,38	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	18,50	18,50	18,50	7,[illegible]
Dieburg	18,00	16,00	17,27	14,40	14,00	14,13	18,00	17,00	17,50	19,40	14,00	17,50	7,[illegible]
Erbach	17,00	17,00	17,00	15,00	13,50	14,00	15,00	15,00	15,00	20,00	14,00	16,00	6,[illegible]
Offenbach	18,50	16,00	17,26	16,00	14,00	14,86	18,00	15,00	16,58	18,00	15,00	16,37	10,[illegible]
Giessen	18,25	16,00	17,50	16,25	14,50	15,64	19,00	15,50	17,50	20,00	19,00	19,50	7,[illegible]
Alsfeld	17,00	17,00	17,00	16,00	16,00	16,00	15,00	15,00	15,00	18,00	18,00	18,00	5,[illegible]
Büdingen	15,00	15,00	15,00	13,00	13,00	13,00	15,00	15,00	15,00	19,50	19,50	19,50	7,[illegible]
Butzbach	19,00	18,50	18,75	17,00	16,50	16,83	16,50	16,00	16,25	20,00	19,50	19,75	11,[illegible]
Friedberg	18,00	15,00	16,42	16,00	13,50	15,00	15,00	14,00	14,50	18,50	14,00	16,75	7,[illegible]
Lauterbach	16,00	16,00	16,00	15,00	15,00	15,00	14,00	14,00	14,00	15,00	15,00	15,00	7,[illegible]
Schotten	15,50	15,00	15,25	14,00	13,50	13,75	13,50	13,00	13,25	18,00	17,50	17,75	5,[illegible]
Mainz	18,00	16,30	17,30	15,05	14,30	14,71	16,10	15,00	15,40	18,00	16,00	17,47	9,[illegible]
Alzey	16,50	16,00	16,25	14,00	13,50	13,75	14,50	14,00	14,25	20,00	19,00	19,50	4,[illegible]
Bingen	17,50	16,00	16,56	14,50	13,50	13,98	16,00	14,00	15,25	19,00	16,00	18,34	9,[illegible]
Worms	17,50	16,00	16,75	14,50	13,50	14,00	16,00	14,00	15,00	16,68	16,00	16,38	6,[illegible]
Summe			271,19			234,28			245,36			283,75	
Mittelpreis			16,95			14,64			15,34			17,73	

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schafffl.		Schweinefl.		Weiss
	Preis p												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	1,52	2,00	1,40	1,60	1,52	1,72	1,40	1,60	.	.	1,60	1,72	0,44
Bensheim	1,40	.	1,28	.	1,52	.	1,40	.	.	.	1,52	.	0,[illegible]
Diehurg	.	.	1,28	.	1,40	.	.	.	.	.	1,40	.	0,[illegible]
Erbach	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,32	.	1,28	.	1,40	.	0,[illegible]
Offenbach	1,40	1,60	1,20	1,40	1,40	2,20	1,32	1,50	0,80	1,20	1,70	2,20	0,[illegible]
Giessen	1,40	1,60	1,26	1,40	1,32	1,42	1,20	1,40	1,00	1,20	1,40	1,60	0,[illegible]
Alsfeld	1,30	.	1,20	.	1,40	.	.	.	.	.	1,20	.	0,[illegible]
Büdingen	1,32	.	1,20	.	1,32	.	1,10	.	.	.	1,44	.	0,[illegible]
Butzbach	1,44	.	1,28	.	1,40	.	1,20	.	.	.	1,36	.	0,[illegible]
Friedberg	1,44	.	1,28	.	1,44	.	1,20	.	.	.	1,36	.	0,[illegible]
Lauterbach	1,32	.	1,32	.	1,32	.	1,20	.	.	.	1,44	.	0,[illegible]
Schotten	.	.	1,36	.	1,20	.	.	.	.	.	1,40	.	0,[illegible]
Mainz	1,44	1,70	1,20	1,30	1,52	1,80	1,13	1,67	.	.	1,80	1,[illegible]	0,[illegible]
Alzey	1,32	1,60	1,32	1,60	1,40	1,80	1,32	1,60	.	.	1,40	1,80	0,[illegible]
Bingen	1,50	1,80	1,40	1,60	1,40	1,60	1,40	1,60	.	.	1,80	2,00	0,50
Worms	1,48	1,80	1,28	1,70	1,60	2,40	1,40	1,72	.	.	1,60	1,80	0,[illegible]
Summe	19,68	12,10	20,54	10,60	22,56	12,74	16,59	11,09	3,08	2,40	23,82	13,06	
Mittelpreis	1,41	1,73	1,28	1,51	1,41	1,82	1,28	1,58	1,03	1,20	1,49	1,[illegible]	

6 Orten des Grossh. Hessen im August 1902.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
) p p e l z e n t n e r.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
6,00	3,00	4,50	10,00	4,00	5,67	36,00	23,00	29,50	28,00	17,00	22,50	35,00	20,00	27,50
3,75	3,75	3,75	4,00	3,50	3,75	36,00	27,00	31,50	36,00	25,00	30,50	47,00	24,00	35,50
4,00	3,60	3,83	6,00	5,00	5,67	28,00	24,00	26,00	32,00	30,00	31,00	36,00	32,00	34,00
5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	40,00	40,00	40,00
7,20	4,50	5,87	4,50	3,60	4,11	40,00	28,00	31,78	28,00	24,00	25,33	40,00	24,00	29,00
6,00	4,00	5,14	10,00	5,00	7,86	31,00	29,00	30,00	35,00	31,00	33,00	41,00	39,00	40,00
4,50	4,50	4,50	4,00	4,00	4,00	16,00	16,00	16,00	28,00	28,00	28,00	32,00	32,00	32,00
6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	24,00	24,00	24,00
9,00	8,00	8,42	6,00	5,00	5,50	32,00	30,00	31,00	23,00	22,00	22,50	30,00	26,00	28,00
5,60	3,00	4,33	5,50	3,50	4,58	36,00	24,00	30,00	30,00	24,00	27,00	34,00	22,00	28,00
5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	18,00	18,00	18,00	.	.	.	30,00	30,00	30,00
4,00	3,50	3,75	2,50	2,00	2,25	22,00	20,00	21,00	26,00	25,00	25,50	28,00	26,00	27,00
6,60	4,00	5,48	12,00	6,00	9,00	27,00	25,00	26,15	24,00	19,00	21,33	32,00	21,00	27,48
3,00	2,00	2,50	7,00	4,00	5,39	28,00	22,00	25,00	29,00	25,00	27,00	40,00	20,00	30,00
6,00	4,00	5,08	13,00	8,40	10,60	32,00	26,00	28,63	26,00	19,00	22,38	34,00	18,00	26,50
4,00	3,40	3,70	12,00	9,50	10,75	24,00	24,00	24,00	21,50	20,00	20,75	26,00	22,00	24,00
		76,85			95,13			418,56			386,79			482,98
		4,80			5,95			26,16			25,79			30,19

gen-hl.	Brod.		Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter.	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück
l o g r a m m.						per Liter.			per 10 Stück					per Doppelzentner.		
niedgst.	Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggenbrod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-					
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
35	0,28	0,27	0,22	2,40	2,00	2,17	0,20	0,18	0,19	0,60	0,50	0,55	2,60	0,20	2,40	.	3,50
36	0,26	0,25	0,22	2,10	2,00	2,05	0,18	0,16	0,17	0,60	0,50	0,55	2,80	0,22	2,60	.	.
33	0,25	0,22	0,20	2,40	2,20	2,30	0,18	0,17	0,18	0,80	0,70	0,73	3,60	0,22	2,50	.	.
21	0,22	0,24	0,20	2,10	2,10	2,10	0,17	0,17	0,17	0,80	0,80	0,80	2,40	0,22	2,70	.	.
28	0,30	0,27	0,24	2,30	2,10	2,22	0,24	0,18	0,21	0,90	0,40	0,65	2,80	0,20	2,80	.	.
32	0,33	0,24	0,21	2,20	1,60	1,95	0,18	0,18	0,18	0,80	0,70	0,75	3,30	0,20	2,00	1,50	.
22	0,23	0,22	0,22	2,20	2,20	2,20	0,14	0,14	0,14	0,80	0,60	0,60	3,00	0,20	2,40	2,00	.
22	0,23	0,25	0,23	2,30	2,30	2,30	0,16	0,16	0,16	0,65	0,65	0,65	3,50	0,22	2,60	0,90	.
20	0,21	0,27	0,24	2,70	2,60	2,65	0,15	0,15	0,15	1,00	1,00	1,00	3,20	0,20	2,80	1,80	.
24	0,26	0,25	0,24	2,60	2,40	2,52	0,18	0,18	0,18	0,80	0,65	0,73	3,40	0,22	2,30	.	.
23	0,25	0,33	0,22	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,60	0,60	0,60	3,00	0,24	2,30	.	.
22	0,23	0,28	0,21	1,80	1,60	1,70	0,15	0,13	0,14	0,60	0,50	0,55	2,40	0,20	2,20	.	.
23	0,25	0,28	0,25	2,20	1,40	1,77	0,20	0,18	0,19	0,68	0,50	0,57	2,15	0,19	1,84	.	.
22	0,24	0,32	0,24	2,30	2,00	2,17	0,18	0,18	0,18	0,80	0,70	0,76	2,90	0,20	2,50	.	.
21	0,23	0,25	0,24	2,20	1,80	2,08	0,24	0,16	0,20	0,80	0,50	0,65	2,60	0,18	1,80	.	.
25	0,27	0,25	0,23	2,40	2,00	2,24	0,20	0,18	0,19	0,70	0,50	0,60	2,60	0,19	1,56	.	.
	4,16	4,19	3,61			34,82			2,79			10,74	46,25	3,30	37,30	6,20	3,50
	0,26	0,26	0,23			2,18			0,17			0,67	2,89	0,21	2,33	1,55	3,50

Nr. 4886. **Benutzung der Grossh. Hofbibliothek zu Darmstadt im Jahr 1901.***)

I. Benutzung im Lesesaal der Bibliothek.

(Nach Monaten geordnet.)

Im Monat	Zahl der			
	Arbeitstage.	Arbeitsstunden.	Benutzer.	Bände.[1])
Januar	26	148	665	2941
Februar	24	136	617	2541
März	26	146	887	4623
April	24	136	716	3290
Mai	25	142	584	1694
Juni	25	140	489	2908
Juli[2])	19	108	473	1129
August	27	152	826	4553
September	24	136	766	5509
Oktober	27	152	822	4896
November	25	140	721	3721
Dezember	24	136	790	4573
Im ganzen Jahr	296	1672	8356	42369

II. Benutzung ausserhalb der Bibliothek.

1. In Darmstadt.

(Nach Monaten geordnet.)

Im Monat	Zahl der		
	Bestelltermine.	Entleiher.	Bände.
Januar	74	343	816
Februar	68	331	728
März	73	365	838
April	68	290	681
Mai	71	307	701
Juni	70	288	729
Juli	54	242	605
August	76	369	912
September	68	342	831
Oktober	76	350	844
November	70	363	845
Dezember	68	381	931
Im ganzen Jahr	836	3971	9461

Summe der Benutzung innerhalb und ausserhalb der Bibliothek in Darmstadt: 12327 Benutzer und Entleiher, 51830 Bände.

*) Vergl. Mittheil. Nr. 741, Jan. 1902, S. 8.

[1]) Bei der Zählung der benutzten Bände sind sowohl die einmal, als auch die wiederholt benutzten in Rechnung gezogen, dagegen die Bände der im Lesesaal aufgestellten Handbibliothek, welche fortwährend durch Aufnahme neu erschienener Bände und Werke ergänzt wird, nicht berücksichtigt worden.

[2]) Die Bibliothek war vom 8. bis 16. Juli wegen baulicher Veränderungen geschlossen.

2. An anderen Orten des Grossherzogthums.

(Im ganzen Jahr.)

Provinz	Zahl der		
	Orte.*)	Entleiher.	Bände.
Starkenburg	73 (3)	477	1549
Oberhessen	46 (11)	498	1686
Rheinhessen	31 (7)	284	966
Im Grossherzogthum	150 (21)	1259	4201

Summe der Benutzung ausserhalb der Bibliothek im Grossherzogthum: an 151 Orten 5230 Entleiher, 13662 Bände.

Summe der Benutzung innerhalb und ausserhalb der Bibliothek im Grossherzogthum: 13586 Benutzer und Entleiher, 56031 Bände.

3. An Orten ausserhalb des Grossherzogthums im Deutschen Reich.

(Im ganzen Jahr.)

Name des Staates.	Zahl der		
	Orte.*)	Entleiher.	Bände.
Königreich Preussen:			
Provinz Ostpreussen	1	1	13
» Westpreussen	1 (1)	1	4
» Brandenburg	1	11	55
» Sachsen	1	2	8
» Hannover	1	1	2
» Westfalen	3 (2)	3	8
» Hessen-Nassau	5	36	132
» Rheinland	2	2	6
Königreich Preussen insgesammt	15 (3)	57	228
» Bayern	2	8	25
» Sachsen	1	5	58
» Württemberg	1	1	1
Grossherzogthum Baden	3	8	39
» Mecklenburg-Schwerin	1 (1)	1	1
» Sachsen-Weimar	1	1	1
Herzogthum Sachsen-Coburg u. Gotha	1	1	2
Reichslande Elsass-Lothringen	2 (1)	2	6
Insgesammt im Deutschen Reich	27 (5)	84	361

Summe der Benutzung ausserhalb der Bibliothek im Deutschen Reich einschliesslich des Grossherzogthums: an 178 Orten 5314 Entleiher, 14023 Bände.

Summe der Benutzung innerhalb und ausserhalb der Bibliothek im Deutschen Reich einschliesslich des Grossherzogthums: 13670 Benutzer und Entleiher, 56392 Bände.

*) Die Ziffern in Klammern geben die Zahl der neu hinzugekommenen Orte an, nach denen in den Jahren 1887—1900 Bücher nicht ausgeliehen, bezw. der auswärtigen Anstalten (s. folg. S.), aus denen in diesen Jahren solche nicht bezogen worden sind.

4. An Orten ausserhalb des Deutschen Reiches.

(Im ganzen Jahr.)

Name des Staates	Zahl der		
	Orte.*)	Entleiher.	Bände.
Belgien	1	1	7
Niederlande	1 (1)	1	9
Oesterreich-Ungarn	1	2	16
Insgesammt im Ausland	3 (1)	4	32

Gesammtsumme der Benutzung der Hofbibliothek angehöriger Werke ausserhalb der Bibliothek: an 181 Orten 5318 Entleiher, 14055 Bände.

Gesammtsumme der gleichen Benutzung innerhalb und ausserhalb der Bibliothek: 13674 Benutzer und Entleiher, 56424 Bände.

III. Bezug aus auswärtigen Bibliotheken und Archiven.

(Im ganzen Jahr.)

Name des Staates.	Zahl der		
	auswärtigen Anstalten.*)	Benutzer.	Bände.**)
Grossherzogthum Hessen	2	88	193
Königreich Preussen	11 (2)	26	154
» Bayern	1	1	1
» Württemberg	1	1	3
Grossherzogthum Baden	1	4	14
Freie und Hansestadt Hamburg	1 (1)	1	2
Reichslande Elsass-Lothringen	1	4	6
Frankreich	1	1	3
Summe des Bezugs von auswärts	19 (3)	126	376

Gesammt-Uebersicht der Benutzung im Jahr 1901.

Arten der Benutzung.	Zahl der	
	Benutzer und Entleiher.	Bände.
I. Benutzung im Lesesaal	8356	42369
II. Benutzung ausserhalb der Bibliothek	5318	14055
III. Bezug aus auswärtigen Anstalten	126	376
Gesammtsumme der Benutzung	13800	56800

*) Siehe Anmerkung S. 277.
**) Ausserdem 18 einzelne Karten.

Gebrauchsgegenständen.*)

Kreise.	1. Mehl, Back- und Teigwaaren.	2. Conditorwaaren, Frischobst, Obst und Obstconserven.	3. Zucker, Syrup und Honig.	4. Wurst und Fleischwaaren.	5. Milch.	6. Butter und Käse.	7. Margarine, sonst. Fette und Oele.	8. Wein und Obstwein.	9. Bier und Branntwein.	10. Kaffee, Thee, Cacao und Chocolade.	11. Wasser und Mineralwasser.	12. Essig, Gewürze und Specereien.	13. Petroleum.	14. Sonstige Gebrauchsgegenstände.	15. Im Ganzen.
	Zahl der untersuchten Proben.														
Darmstadt	1	31	2	74	367	26	15	33	10	12	24	28	8	25	656
Bensheim	3	8	1	25	.	5	.	49	5	3	17	10	4	4	134
Dieburg	.	14	5	40	6	3	1	46	.	4	15	5	5	3	147
Erbach	2	11	2	25	1	.	2	36	.	2	19	17	14	5	136
Gross Gerau	12	6	.	80	.	.	.	14	5	.	4	66	.	.	187
Heppenheim	.	13	3	55	39	1	6	56	4	6	16	18	8	1	226
Offenbach	110	37	109	158	182	94	66	27	11	270	41	225	12	91	1438
Giessen	258	1	24	68	64	39	36	.	25	102	.	230	41	43	931
Alsfeld	.	5	.	10	.	2	4	16	.	2	.	19	.	.	58
Büdingen	76	.	.	24	.	14	63	3	69	.	.	786	124	15	1174
Friedberg	.	.	4	.	19	26	10	10	.	.	11	.	.	.	80
Lauterbach	.	.	.	7	.	4	.	6	2	2	.	20	15	8	64
Schotten	8	15	8	15	.	2	.	4	4	4	.	15	.	11	86
Mainz	104	39	.	288	387	238	179	19	165	72	93	64	31	102	1781
Alzey	6	.	.	.	465	2	.	1	.	.	1	4	.	.	479
Bingen	138	4	10	166	605	28	26	17	64	37	29	50	7	8	1189
Oppenheim	66	20	.	65	62	10	20	11	44	39	23	77	20	25	482
Worms	19	.	1	85	150	26	14	19	1	1	43	.	.	20	379
Grossherzogthum	803	204	169	1185	2347	520	442	367	409	556	336	1634	289	361	9622

*) Vergl. Mittheil. Nr. 725, Mai 1901, S. 99.

Nr. 4888. Die Knappschafts-Invaliden- und Knappschaf

Ordnungs-Nummer.	Namen der Knappschafts-Invaliden- und Krankenkassen-Vereine und Sitz derselben.	I. Verwaltung. Personal. Vorstandsmitglieder.	Knappschaftsälteste.	Knappschaftsärzte.	Vereinsapotheker.	Kassenbeamte.	II. Zugehö… Bergwerke und Aufbereitungsanstalten. Braunkohlen. Anzahl der Werke.	Arbeiterzahl. ständige.	Arbeiterzahl. unständige.	Eisenerze. Anzahl der Werke.	Arbeiterzahl. ständige.	Arbeiterzahl. unständige.	Sonst… Erz… Anzahl der Werke.	Arbeiterzahl. ständige.
1	Krankenkasse der Buderus'schen Eisenwerke und der Gewerkschaft Buderus-Jung & Co. zu Wetzlar	4	3	3	3	1	.	.	.	2	45	2	.	.
2	» der Gewerkschaft „Louise" zu Nieder-Ohmen	4	4	1	3	1	.	.	.	3	160	42	.	.
3	» der Braunkohlengrube u. Briquettefabrik „Friedrich" zu Hungen	4	4	1	1	1	1	259	83	.	.	.	.	.
4	» der Zeche „Hedwig" bei Büdingen	4	4	2	2	1	1	37	8	.	.	.	.	.
5	Luse-Ilsdorfer Knappschafts-Krankenkasse zu Giessen	4	4	1	1	1	.	.	.	2	93	47	.	.
6	Knappschafts- (Bezirks-) Krankenkasse für Oberhessen zu Giessen	.	7	6	8	.	.	.	.	11	254	.	3	[illegible]
7	Krankenkasse der de Wendel'schen Grube zu Reichelsheim i. O.	4	3	4	2	1	.	.	.	1	92	.	.	.
8	» der Gewerkschaft bei Messel	6	5	9	4	1	1	20	60	.	.	.	.	.
9	» der Grube „Amalie" zu Seligenstadt	4	2	1	1	1	1	16	22	.	.	.	.	.
10	Knappschafts- (Bezirks-) Krankenkasse für Starkenburg und Rheinhessen zu Giessen	.	.	1	1	.	.	.	.	1	3	.	.	.
	Summe Krankenkassen des Allgemeinen Knappsch.-Vereins Hessen	34	36	29	26	8	4	332	173	20	647	91	3	[illegible]
11	Pensionskasse » »	6	.	.	.	1								
	Summe Allg. Knappsch.-Verein Hessen	40	36	29	26	9	4	332	173	20	647	91	3	[illegible]
12	Fiskalischer Knappschafts-Verein zu Bad-Nauheim	4	6	12	4	1	1	40	28	.	.	.	.	.
13	Knappschafts-Verein der Fürstl. Braunfels'schen Gruben zu Weckesheim	8	4	2	2	1	2	62	26	.	.	.	.	.
14	Knappschaftskasse des Giessener Braunsteinbergwerks zu Giessen	8	4	2	4	1	.	.	.	1	200	160	.	.
15	» der Saline „Ludwigshalle" zu Wimpfen	.	.	1	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.
	Hauptsumme	60	50	46	37	13	7	434	227	21	847	251	3	[illegible]

Anmerkung. Die Zahlen des Allg. Knappschaftsvereins Hessen erscheinen in Folg… der Einzelkassen.

*) Vergl. Mittheil. Nr. 735, Okt. 1901, S. 264. — [1]) Berichtigte Zahl gegenüber …

ankenkassen-Vereine im Grossh. Hessen im Jahr 1901.*)

ke.								III. Mitglieder.													
								1. Vollbeitragende Mitglieder.													
								a. Ständige Mitglieder.													
											Abgang.										
														Gestorben.							
																Ueberhaupt gestorben im Alter von					
																16 bis 30	31 bis 50	51 u. mehr			
																Jahren.					
Arbeiterzahl.		Salinen (mit Badeanstalt).			Zusammen.			Bestand am 1. Jan. 1901.	Zugang		Invalide geword.	Beurlaubt.	Ausgeschieden.	Bei der Arbeit verunglückt.	Andern Todes gestorben.					Gesammt-Abgang.
ständige.	unständige.	Anzahl der Werke.	Arbeiterzahl. ständige.	Arbeiterzahl. unständige.	Anzahl der Werke.	Arbeiterzahl. ständige.	Arbeiterzahl. unständige.		neu zugegangen.	von Urlaub zurückgekehrt.											
. .		.	.	.	2	45	2	43	7	1	1	1	3	.	.	.	.	.	.	5	
. .		.	.	.	3	160	42	156	39	18	1	.	63	.	.	.	.	.	.	64	
. .		.	.	.	1	259	83	155	104	.	.	.	57	.	.	.	.	.	.	57	
. .		.	.	.	1	87	8	42	17	.	1	2	6	.	.	.	.	.	.	9	
. .		.	.	.	2	93	47	148	47	1	.	3	53	.	.	.	.	.	.	56	
. .		.	.	.	14	262	.	279	145	.	2	2	199	.	1	.	1	.	.	204	
. .		.	.	.	1	92	.	65	70	.	2	2	17	.	2	1	.	1	.	23	
172		.	.	.	2	20	232	[1])82	5	.	2	.	21	.	1	.	1	.	.	24	
. .		.	.	.	1	16	22	16	.	.	.	.	2	.	1	.	.	1	.	3	
. .		.	.	.	1	3	.	[1])1	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
172		.	.	.	28	987	436	[1])937	437	20	9	10	421	.	5	1	2	2	.	445	
172		.	.	.	28	987	436	937	437	20	9	10	421	.	5	1	2	2	.	445	
. .		2	39	32	3	79	60	89	13	.	1	1	.	.	3	.	.	3	.	5	
. .		.	.	.	2	62	26	64	2	.	.	3	1	.	.	.	.	.	.	4	
. .		.	.	.	1	200	160	229	19	2	1	.	23	.	2	1	.	1	.	26	
. .		1	81	.	1	81	.	52	19	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	2	
172		3	120	32	35	1409	682	1371	490	22	11	14	447	.	10	2	2	6	.	482	

n früher abgeänderten Reihenfolge nicht mehr besonders, sondern nur noch als Summe

n in der vorjährigen Uebersicht.

Ordn.-Nr. der Vereine (siehe S. 280).	noch: III. Mitglieder.																							
	noch: 1. Vollbeitragende Mitglieder.													2. Beurlaubte, oder nicht vollbeitragende ständige Mitglieder.								3. Kur- und arzneiberechtigte sonstige Personen.		
	noch: a. Ständige Mitglieder. Bestand am 31. Dez. 1901.					b. Unständige Mitglieder.										Abgang.			Bestand am 31. Dez. 1901			Invalide.		
	im Alter von							Abgang.											im Alter von					
	unter 16	16 bis 30	31 bis 50	51 u. mehr	zusammen.	Bestand am 1. Jan. 1901.	Zugang.	Ständig geworden.	Ausgeschieden.	Gestorben.	Gesammt-Abgang.	Bestand am 31. Dez. 1901	Gesammt-Bestand an Mitgliedern, ständigen und unständigen, am 31. Dez. 1901.	Bestand am 1. Jan. 1901.	Zugang.	Zur Arbeit zurückgekehrt.	Ausgeschieden.	Gesammt-Abgang.	16 bis 30	31 u. mehr	zusammen.	Bestand am 1. Jan. 1901.	Zugang.	Abgang (gestorben).
	Jahren.																		Jahr.					
1	.	11	30	5	46	2	6	5	.	.	5	3	49	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2	10	84	52	3	149	19	98	.	100	.	100	17	166	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3	13	124	60	5	202	18	83	.	16	.	16	85	287	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4	.	25	20	5	50	9	.	.	1	.	1	8	58	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5	19	71	35	15	140	.	50	.	3	.	3	47	187	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6	8	122	57	33	220	35	40	.	46	.	46	29	249	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
7	4	65	35	8	112	.	.	.	.	.	.	.	112	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
8	.	3	8	2	13	288	195	.	244	1	245	238	251	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
9	.	1	10	2	13	14	37	.	41	.	41	10	23	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10	.	1	3	.	4	2	.	1	.	.	1	1	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
11	54	507	310	78	949	387	509	6	451	1	458	438	1387	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
						.	.	.	.	.	.	.	.	7	44	20	2	22	25	4	29	[1]49	9	5
	54	507	310	78	949	387	509	6	451	1	458	438	1387	7	44	20	2	22	25	4	29	49	9	5
12	.	7	49	41	97	70	92	13	72	.	85	77	174	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
13	.	13	34	15	62	29	3	2	4	.	6	26	88	4	4	.	.	.	3	5	8	13	.	.
14	.	65	137	22	224	295	116	12	238	1	251	160	384	13	.	2	4	6	7	.	7	7	1	.
15	.	17	29	23	69	.	.	.	.	.	.	.	69	2	11	.	1	1	.	12	12	.	.	.
	54	609	559	179	1401	781	720	33	765	2	800	701	2102	26	59	22	7	29	35	21	56	69	10	5

[1]) Berichtigte Zahl gegenüber den Angaben in der vorjährigen Uebersicht.

IV. Personalverhältnisse der Unterstützungs-Berechtigten.

Ganz-Invalide.														Halb-Invalide.									Wittwen.								
Bestand am 1. Jan. 1901.				Zugang				Abgang				Bestand am 31. Dez. 1901				Bestand am 1. Jan. 1901.	Zugang im Alter von 31 bis 45 Jahren.	durchschn. Lebensalter bei Eintritt der Invalidität.	Abgang			Bestand am 31. Dez. 1901				Bestand am 1. Jan. 1901.	Zugang.	Wieder verheirathet.	Abgang	Bestand am 31. Dez. 1901			
im Alter von				im Alter von			durchschn. Lebensalter bei Eintritt d. Inval.	gestorben im Alter von			zusammen.	im Alter von			zusammen.				Gestorben.	aus sonst. Ursachen.	zusammen.	im Alter von			zusammen.			Gestorben.	im Alter von			zusammen.
31 bis 45	46 bis 60	61 u. mehr	zusammen.	31 bis 45	46 bis 60	61 u. mehr	zusammen.	unter 30	31 bis 60	61 u. mehr	zusammen.	31 bis 45	46 bis 60	61 u. mehr	zusammen.							31 bis 45	46 bis 60	61 u. mehr	zusammen.				21 bis 35	36 bis 50	51 u. mehr	zusammen.
Jahren.				Jahr				Jahren.				Jahren.						Jahr				Jahren.							Jahren.			
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3	5	1	8	48	1	2	1	4	3	20	13	36	17	2	34	1	1	2	5	9	4	17	55	8	1	2	5	31	24	60
3	5	1	8	48	1	2	1	4	3	20	13	36	17	2	34	1	1	2	5	9	4	17	55	8	1	2	5	31	24	60
	1	.	1	56	.	2	5	7	.	3	18	21	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	43	6	.	1	.	1	47	48
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	12	12	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	12	1	.	.	.	.	13	13
	1	.	1	59	.	.	.	.	.	3	4	7	1	.	.	.	.	.	.	1	.	1	41	.	.	1	.	16	24	40
	.	1	1	66	.	.	1	1	1	1	8	10	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	13	1	.	2	.	.	12	12
2	7	2	11	51	1	4	7	12	4	27	55	86	19	2	34	1	1	2	5	10	4	19	164	16	1	6	5	48	120	173

Ordn.-Nr. der Vereine (siehe S. 280).	noch: IV. Personalverhältnisse der Unterstützungs-Berechtigten. Waisen. vaterlose. Bestand am 1. Jan. 1901.	Zugang.	Abgang.	Bestand am 31. Dez. 1901.	elternlose. Bestand am 1. Jan. 1901.	Zugang.	Abgang.	Bestand am 31. Dez. 1901.	V. Kra… Ständige Mitglieder. Bestand am 1. Jan. 1901.	Zugang bei d. Arbeit beschädigt.	Zugang sonstige Krankheitsfälle.	Abgang durch Tod.	Abgang wegen Genesung.	Abgang wegen anderer Ursache.	Bestand am 31. Dez. 1901.	Zahl der Krankheiten überhaupt Fälle.	Tage.	für welche Krankenlohn bezahlt worden Fälle.	Tage.	Unstä… Bestand am 1. Jan. 1901.	Zugang bei d. Arbeit beschädigt	sonstige Krankheitsfälle	durch Tod.
1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	19	.	22	.	.	22	377	22	275	.	.		
2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	21	44	.	63	1	1	65	1141	65	823	.	3	12	.
3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	27	48	.	75	.	.	75	1550	75	1067	.	3	5	
4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	14	.	17	.	.	17	362	17	244	.	.	1	.
5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8	35	.	43	.	.	43	601	43	496	.	.		
6	.	.	.	.	.	.	.	.	2	28	66	1	95	.	.	94	1821	91	1350	.	7	34	.
7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8	28	2	34	.	.	36	723	36	667	.	.	.	
8	.	.	.	.	.	.	.	.	11	10	30	1	50	.	.	38	620	38	612	.	6	16	
9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	11	1	10	.	.	11	81	11	70	1	.	12	
10	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
	.	.	.	.	.	.	.	.	13	108	295	5	409	1	1	401	7276	398	5604	1	19	80	
11	[1])68	7	9	66	[1])8	1	1	8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
	68	7	9	66	8	1	1	8	13	108	295	5	409	1	1	401	7276	398	5604	1	19	80	
12	.	.	.	.	4	.	1	3	2	.	25	3	21	.	3	25	692	25	590	.		19	.
13	4	.	1	3	.	.	.	.	1	2	20	.	22	.	1	22	592	22	530	1	1	8	.
14	18	.	1	17	1	.	.	1	7	15	56	2	70	.	6	71	2672	67	2139	9	39	112	
15	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	40	.	41	1	.	41	759	41	675	.		.	
	90	7	11	86	13	1	2	12	24	126	436	10	563	2	11	560	11991	553	9538	11	59	219	

ereine.			VI. Geldrechnung.									
eder.			A. Einnahmen vom 1. Jan. bis 31. Dez. 1901.									
Zahl der Krankheiten			Laufende Beiträge				Eintrittsgelder und sonstige Beitragszahlungen.	Strafgelder.	Eingehaltene Löhne.	Kapitalzinsen.	Sonstige Einnahmen.	Summe der Einnahmen.
ber-aupt	für welche Krankenlohn bezahlt worden		der Mitglieder			der Werkebesitzer.						
Tage.	Fälle.	Tage.	der activen.	der beurlaubten.	der kranken.							
			M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
.	.	.	627,00	.	.	313,50	3,50	3,50	.	110,67	9,60	1067,77
314	15	233	1826,00	.	.	913,00	44,50	21,00	29,90	179,35	40,80	3054,45
36	8	24	2971,50	.	.	1485,75	35,50	86,50	.	220,58	800,00	5599,83
19	1	14	675,60	.	.	337,80	.	4,00	.	28,00	29,34	1074,74
.	.	.	1313,50	.	.	656,75	44,41	.	.	93,66	.	2108,32
899	41	743	3090,00	.	.	1545,00	17,00	38,60	.	205,00	94,80	4990,40
.	.	.	1152,90	.	.	576,45	.	40,50	.	186,50	10,50	1966,85
314	15	225	979,86	.	.	489,93	25,00	178,40	.	65,62	.	1738,81
226	13	215	289,08	.	.	144,54	.	.	.	39,64	0,20	473,46
.	.	.	38,00	.	.	19,00	.	.	.	60,00	3,50	120,50
1808	93	1454	12963,44	.	.	6481,72	169,91	372,50	29,90	1188,92	988,74	22195,13
.	.	.	7371,80	216,90	87,15	3684,85	1182,00	.	.	2870,65	449,70	15863,05
1808	93	1454	20335,24	216,90	87,15	10166,57	1351,91	372,50	29,90	4059,57	1438,44	38058,18
407	19	341	4287,98	37,92	.	2113,87	.	3,00	.	5258,83	2533,17	14234,77
221	9	194	1557,65	175,05	.	778,84	.	5,00	.	753,10	12,00	3281,64
2656	142	1952	7028,18	318,90	.	3578,39	257,21	68,00	194,41	2981,18	233,45	14659,72
.	.	.	749,08	.	.	1374,54	.	109,10	.	4547,76	30000,00	36780,48
5092	263	3941	33958,13	748,77	87,15	18012,21	1609,12	557,60	224,31	17600,44	34217,06	107 014,79

noch: VI. 6

B. Ausgaben vom 1.

Ordn.-Nr. der Vereine (siehe S. 280).	Heilungskosten.	Krankengelder.	Begräbnisskosten.	Laufende Unterstützungen an Ganz-Invalide.	Laufende Unterstützungen an Halb-Invalide.	Laufende Unterstützungen an Wittwen.	Laufende Unterstützungen an Waisen.	Ausserordentliche Unterstützungen.	Verwaltungskosten.	Anschaffung von Inventarien.	Sonstige Ausgaben.	Summe der Ausgaben.
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
1	328,37	311,50	.	.	.	.	.	17,50	51,95	.	.	7
2	954,24	1125,80	32,00	.	.	.	.	.	250,00	.	18,67	2
3	3463,91	1222,50	32,00	.	.	.	.	95,00	142,42	.	827,48	5
4	483,21	269,50	.	.	.	.	.	50,00	108,39	31,50	14,20	
5	720,77	417,41	.	.	.	.	.	30,00	200,00	.	2,05	1
6	1979,58	2165,80	152,00	.	.	.	.	140,00	718,51	5,30	138,25	5
7	745,07	737,55	124,00	.	.	.	.		.	.	7,75	1
8	652,25	1077,96		.	.	.	.	.	.	.	94,90	1
9	87,79	331,85	40,00	.	.	.	.	.	21,00	.	3,50	
10	23,72	.	.	.	.	.	.	.	19,05	.	.	
	9438,91	7659,87	380,00	.	.	.	.	332,50	1511,32	36,80	1106,81	20
11	352,55	67,85	.	5139,89	.	2886,50	1965,00	.	1474,96	6,50	333,80	12
	9791,46	7727,22	380,00	5139,89	.	2886,50	1965,00	332,50	2986,28	43,30	1440,61	32
12	2950,99	693,13	403,60	5265,06	.	4444,60	177,60	.	355,75	.	172,19	14
13	1054,36	599,96	.	2067,00	69,60	932,76	82,00	.	111,86	.	21,30	
14	5246,25	3297,93	136,00	686,50	36,00	1898,00	321,00	50,00	262,68	.	66,10	1
15	542,86	668,70	40,00	1308,58	.	1907,50	.	144,00	10,89	.	843,97	5
	19585,92	12986,94	959,60	14467,03	105,60	12069,36	2545,60	526,50	3727,46	43,30	2544,36	69

ung.

. Dez. 1901.				C. Stand des Vermögens bei Jahresanfang.					
anz zwischen Einnahme und Ausgabe.				Activa am 1. Jan. 1901.					Passiva am 1. Jan. 1901.
beträgt die		Also		Baarbestand.	Zinsbar angelegtes Vermögen.	Unverzinsliche Forderungen u. Rückstände.	Werth der Mobilien.	Summe der Activa.	
ıaıme.	Ausgabe.	Ueberschuss.	Zuschuss.						
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
7,77	709,32	358,45	.	275,86	3689,22	.	.	3965,08	.
4.45	2380,21	674,24	.	79,79	4313,91	.	.	4393,70	.
9,83	5783,32	.	183,49	404,57	6300,00	.	.	6704,57	.
4,74	956,80	117,94	.	231,27	622,27	.	(33,00	853,54	.
8,32	1370,23	738,09	.	55,28	2175,30	.	.	2230,58	.
0,40	5299,44	.	309,04	441,65	5000,00	.	.	5441,65	.
6,85	1614,37	352,48	.	.	2630,77	.	.	2630,77	.
8,81	1825,11	.	86,30	2367,54	7500,00	.	(8,68)	9867,54	.
3.46	484,14	.	10,68	80,23	991,83	.	.	1072,16	.
0,50	42,77	77,73	.	215,21	1500,00	.	.	1715,21	.
5,13	20465,71	2318,93	589,51	4151,50	34723,30	.	(41,68)	38874,80	.
3,05	12226,85	3636,20	.	3410,55	78700,00	.	(539,65)	82110,55	2000,00
8,18	32692,56	5955,13	589,51	7562,05	113423,30	.	(581,33)	120985,35	2000,00
4,77	14462,92	.	228,15	55,85	134011,59	.	.	134067,44	.
1,64	4939,13	.	1657,49	484,68	19273,43	.	.	19758,11	.
9,72	12000,46	2659,26	.	899,12	82828,57	.	.	83727,69	.
0,48	5466,50	31313,98	.	.	92355,27	.	.	92355,27	.
4,79	69561,57	39928,37	2475,15	9001,70	441892,16	.	(581,33)	450893,86	2000,00

noch: **VI. Geldrechnung.**

D. Stand des Vermögens bei Jahresschluss.

Ordn.-Nr. der Vereine (siehe S. 280).	Activa am 31. Dez. 1901.					Passiva am 31. Dez. 1901.	Bilanz zwischen		Demnach schuldenfreies Vermögen am 31. Dez. 1901.
	Baarbestand.	Zinsbar angelegtes Vermögen.	Unverzinsliche Forderungen u. Rückstände.	Werth der Mobilien.	Summe der Activa.		Activa am Ende des Jahrs.	Passiva am Ende des Jahrs.	
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	323,64	3999,89	.	.	4323,53	.	4323,53	.	4323,53
2	70,28	4997,66	.	.	5067,94	.	5067,94	.	5067,94
3	1021,08	5500,00	.	.	6521,08	.	6521,08	.	6521,08
4	121,21	850,27	.	(33,00)	971,48	.	971,48	.	971,48
5	299,71	2668,96	.	.	2968,67	.	2968,67	.	2968,67
6	127,61	5005,00	.	.	5132,61	.	5132,61	.	5132,61
7	.	2983,25	.	.	2983,25	.	2983,25	.	2983,25
8	2024,54	7500,00	.	(8,68)	9524,54	.	9524,54	.	9524,54
9	30,01	1031,47	.	.	1061,48	.	1061,48	.	1061,48
10	232,94	1560,00	.	.	1792,94	.	1792,94	.	1792,94
	4251,02	36096,50	.	(41,68)	40347,52	.	40347,52	.	40347,52
11	7581,50	80900,00	.	(546,15)	88481,50	2000,00	88481,50	2000,00	86481,50
	11832,52	116996,50	.	(587,83)	128829,02	2000,00	128829,02	2000,00	126829,02
12	62,68	133776,59	23,20	.	133862,47	.	133862,47	.	133862,47
13	230,73	17869,89	.	.	18100,62	.	18100,62	.	18100,62
14	2659,26	82831,67	.	.	85490,93	.	85490,93	.	85490,93
15	.	123669,25	.	.	123669,25	.	123669,25	.	123669,25
	14785,19	475143,90	23,20	(587,83)	489952,29	2000,00	489952,29	2000,00	487952,29

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 759. November 1902.

Inhalt: Einnahme an Zöllen und Reichssteuern etc. im Grossh. Hessen 1901/02. — Höhere Bürgerschulen im Grossh. Hessen 1901/02. — Geborene, Gestorbene, Eheschliessungen und Ehescheidungen im Grossh. Hessen 1901. — Tägl. Wasserstände April, Mai u. Juni 1902. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Sept. 1902. — Sterblichkeitsverhältnisse Oktober 1902. — Bevölkerung des Grossh. Hessen nach Geburtsort, Alter u. Geschlecht 1900. — Anzeige. — Berichtigung.

889. Uebersicht der in den Registern angeschriebenen Einnahme-Schuldigkeiten an Zöllen und Reichssteuern im Grossh. Hessen und der Vergütungen aus der Reichskasse für Kosten der Verwaltung während des Rechnungsjahrs 1901/02.*)

Bezeichnung der Einnahme.	Hauptsteueramtsbezirk						Zusammen Brutto-Soll-Einnahme.[1])	Vergütungen aus der Reichskasse an das Grossherzogthum für Kosten der Verwaltung.
	Darmstadt	Offenbach	Giessen	Mainz	Worms	Bingen		
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
e	1327410	570977	1486507	3909558	2616404	1181536	11092392	41898
akesteuer	28079	16524	102613	83	217100	26121	390520	15193
kersteuer:				407664				
rbrauchsabgabe[2])	6961	862604	160065	1891	.	.	1439185	53874
triebssteuer	21268	64723	40083	.	.	.	126074	
steuer	456911	41734	208590	202638	88583	82750	1081206	13533
ntweinsteuer:								
aischbottichsteuer	2842	36655	139554	1	5344	.	184396	27659
rbrauchsabgabe								
nd Zuschlag zur								
Verbrauchsabgabe	210168	271845	894721	389331	45195	101737	1912997	163871
enusteuer	.	774	1129	.	39	.	1942	.
steuer	275893	108587	185522	437676	237124	19796	1264598	189690
ergangsabgabe								
n Bier	60741	28232	10283	5341	36204	6068	146869	22030
lkartenstempel	194985	.	.	.	.	.	194985	9749
hsstempelabgaben	132689	1998	25253	93155	3049	1607	257751	5155
Zusammen	2717947	2004653	3254320	5447338	3249042	1419615	18092915	542652
hselstempel-euer[3])	.	.	.	.	.	.	210566	4211

*) Vergl. Mittheil. Nr. 739, Dez. 1901, S. 329.

[1]) Einschliesslich der Nacherhebungen und abzüglich der Herauszahlungen etc.

[2]) Einschl. zurückgezahlter Ausfuhr-Zuschüsse und Steuervergütungen.

[3]) Der Vertrieb der Wechselstempelmarken erfolgt durch die Postanstalten.

Nr. 4890. **Statistik der höheren Bü**

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Lehranstalten.	Lehrpersonal einschl. der Leiter[1]) und der Lehrer u Lehrerinnen an den Vorschulen							
		Zahl der ordentlichen Lehrer und Lehrerinnen							Zahl aus ord lich
		Akademisch gebildete Lehrer		Seminaristisch gebildete Lehrer		Lehrerinnen		zusammen.	
		Oberlehrer.	provisorische.	definitive.	provisorische.	definitive.	provisorische.		Lehrer.
1	Babenhausen	1	.	1	.	1	.	3	1
2	Beerfelden	.	1	.	1	.	.	2	3
3	Dieburg	6	3	1	1	.	.	11	3
4	Gross-Bieberau	.	2	.	1	.	.	3	1
5	Gross-Gerau	4	1	1	.	2	.	8	2
6	Gross-Umstadt	.	.	.	.	1	1	2	3
7	Heppenheim	.	.	.	.	1	1	2	1
8	Langen	2	3	3	.	.	.	8	2
9	Neu-Isenburg	1	1	1	.	.	.	3	2
10	Pfungstadt	2	.	2	1	1	.	6	.
11	Rimbach	.	2	1	.	.	.	3	3
12	Rüsselsheim	1	.	.	2	.	.	3	.
13	Wimpfen	.	.	.	.	1	.	1	[2]6
14	Butzbach	.	.	1	.	1	.	2	.
15	Grünberg	2	1	.	.	1	.	4	1
16	Homberg a. d. Ohm	1	.	1	.	.	.	2	1
17	Hungen	1	.	1	.	.	.	2	1
18	Lauterbach	2	2	1	1	1	.	7	3
19	Nidda	.	2	1	.	.	.	3	1
20	Schlitz	.	1	.	1	1	.	3	1
21	Schotten	.	1	1	1	.	.	3	2
22	Vilbel	1	.	.	3	.	.	4	1
23	Alzey	1	.	2	.	2	1	6	3
24	Gau-Odernheim	1	.	1	1	.	.	3	2
25	Ober-Ingelheim	1	1	1	.	2	.	5	5
26	Oppenheim	.	.	.	.	1	2	3	2
27	Sprendlingen	.	1	.	1	.	.	2	3
28	Wöllstein	.	1	1	.	.	.	2	3
29	Wörrstadt	1	.	1	1	.	.	3	.
	Summe	28	23	22	15	16	5	109	56

*) Vergl. Mittheil. Nr. 712, Sept. 1900, S. 204. — [1]) Das Amt eines Leiters der Anstalt an gerechnet. [2]) Progymnasiasten. [4]) Realschüler.

ien im Schuljahr 1901/02.*)

Zahl der Schüler und Schülerinnen, ausschl. der Vorschüler																								
im Ganzen				des Anfangsbestands in den einzelnen Klassen																				
Schuljahrs.	Gesammtbestand.	Abgang im Laufe des Schuljahrs.	Schlussbestand vor der Versetzung.	VI.[2])		V.		IV.		u. III.		o. III.		n. II.		o. II.		im Ganzen.	davon		Ordnungs-Nummer.
				Knaben.	Mädchen.	Knaben.	Mädchen.	Knaben.	Mädchen.	Knaben.	Mädchen.	Knaben.	Mädchen.	Knaben.	Mädchen.	Knaben.	Mädchen.		Knaben.	Mädchen.	
6	68	2	66	8	4	14	5	10	5	1	5	8	2	.	.	.	.	62	41	21	1
.	35	1	34	6	.	9	2	5	.	8	.	5	.	.	.	.	.	35	33	2	2
17	211	26	185	[3])22	.	10	.	11	.	19	.	20	.	20	.	13	.	[3])115	115	.	3
				[4])9	.	13	.	12	.	12	.	12	.	15	.	6	.	[4])79	79	.	
	47	1	46	10	.	8	.	14	.	15	.	.	.	.	.	.	.	47	47	.	4
	111	6	105	21	3	22	5	18	13	10	6	10	3	.	.	.	.	111	81	30	5
	20	.	20	.	3	.	5	.	5	.	4	.	3	.	.	.	.	20	.	20	6
2	26	3	23	.	3	.	5	.	4	.	5	.	4	.	3	.	.	24	.	24	7
1	85	3	82	13	4	14	6	14	5	15	.	7	2	4	.	.	.	84	67	17	8
12	75	8	67	9	7	8	7	7	6	2	9	3	5	.	.	.	.	63	29	34	9
	50	.	50	11	2	6	2	8	3	8	2	6	2	.	.	.	.	50	39	11	10
1	47	2	45	9	.	13	.	11	.	5	.	8	.	.	.	.	.	46	46	.	11
1	25	9	16	3	.	4	3	1	1	1	3	4	4	.	.	.	.	24	13	11	12
	14	1	13	.	2	.	1	.	3	.	3	.	3	.	2	.	.	14	.	14	13
2	41	2	39	.	.	.	15	.	11	.	6	.	7	.	.	.	.	39	.	39	14
.	27	2	25	.	.	5	2	7	1	6	1	3	2	.	.	.	.	27	21	6	15
4	38	4	34	.	.	5	.	7	5	6	3	5	3	.	.	.	.	34	23	11	16
1	43	10	33	10	5	5	.	9	5	3	5	.	.	.	.	.	.	42	27	15	17
2	91	6	85	17	3	15	3	13	7	16	4	6	2	3	.	.	.	89	70	19	18
1	50	8	42	8	3	9	6	8	6	.	3	6	.	.	.	.	.	49	31	18	19
	47	1	46	11	3	4	5	11	3	4	.	5	1	.	.	.	.	47	35	12	20
	38	.	38	5	1	12	3	2	2	3	4	4	2	.	.	.	.	38	26	12	21
1	54	3	51	8	.	8	7	9	6	9	1	5	.	.	.	.	.	53	39	14	22
1	81	.	81	.	12	.	19	.	16	.	17	.	8	.	5	.	3	80	.	80	23
1	54	2	52	13	4	12	1	8	7	3	2	1	2	.	.	.	.	53	37	16	24
1	66	4	62	5	.	16	2	11	6	8	5	8	4	.	.	.	.	65	48	17	25
1	46	5	41	.	14	.	9	.	8	.	8	.	6	.	.	.	.	45	.	45	26
2	41	3	38	2	1	5	1	4	6	5	2	5	8	.	.	.	.	39	21	18	27
.	50	13	37	14	4	5	1	8	4	7	2	4	1	.	.	.	.	50	38	12	28
	48	2	46	6	4	7	7	4	2	13	2	3	.	.	.	.	.	48	33	15	29
57	1629	127	1502	220	82	229	122	212	140	179	102	138	74	42	10	19	3	1572	1039	533	

rer im Haupt- oder Nebenamt. [2]) Viertes Schuljahr, vom Beginn der Schulpflicht

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Lehranstalten.	Gesammtbestand der Sch												Nach der	
		Es waren am 1. Januar 1902													
		8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19 und mehr	evangelische.	römisch-katholische.
		Jahre alt.													
1	Babenhausen	1	9	16	15	9	13	4	1	.	.	.	.	47	6
2	Beerfelden	.	6	9	1	9	6	4	.	.	.	.	.	28	2
3	Dieburg	.	12	16	17	23	22	33	20	19	24	16	9	26	169
4	Gross-Bieberau	.	5	10	5	9	9	6	3	.	.	.	.	39	1
5	Gross-Gerau	.	18	20	18	29	15	6	2	3	.	.	.	105	.
6	Gross-Umstadt	.	1	7	3	5	4	.	.	.	.	.	.	20	.
7	Heppenheim	.	2	7	3	5	5	3	1	.	.	.	.	9	15
8	Langen	.	6	15	19	15	12	13	3	.	1	1	.	68	5
9	Neu-Isenburg	.	15	16	15	13	12	4	.	.	.	.	.	67	7
10	Pfungstadt	.	11	6	10	9	9	5	.	.	.	.	.	50	.
11	Rimbach	.	3	7	8	9	10	6	3	1	.	.	.	28	14
12	Rüsselsheim	.	3	6	1	3	7	5	.	.	.	.	.	19	3
13	Wimpfen	.	2	1	3	3	3	1	1	.	.	.	.	9	5
14	Butzbach	.	8	14	9	6	4	.	.	.	.	.	.	38	.
15	Grünberg	.	1	9	9	4	4	.	.	.	.	.	.	27	.
16	Homberg a. d. Ohm	.	.	4	9	8	14	3	.	.	.	.	.	30	.
17	Hungen	.	3	10	8	7	11	4	.	.	.	.	.	35	1
18	Lauterbach	.	14	18	15	21	16	3	4	.	.	.	.	81	1
19	Nidda	.	7	13	9	14	3	3	1	.	.	.	.	45	2
20	Schlitz	.	12	7	12	9	6	1	.	.	.	.	.	40	.
21	Schotten	.	3	9	8	10	6	2	.	.	.	.	.	35	.
22	Vilbel	.	7	13	12	10	12	.	.	.	.	.	.	40	9
23	Alzey	.	5	13	21	14	11	10	5	2	.	.	.	59	5
24	Gau-Odernheim	.	4	17	10	9	13	1	.	.	.	.	.	40	3
25	Ober-Ingelheim	.	6	14	14	10	18	4	.	.	.	.	.	36	16
26	Oppenheim	.	8	9	8	10	7	4	.	.	.	.	.	35	8
27	Sprendlingen	.	3	5	8	9	10	6	.	.	.	.	.	34	2
28	Wöllstein	.	12	8	9	11	7	3	.	.	.	.	.	38	6
29	Wörrstadt	.	7	9	8	12	7	5	.	.	.	.	.	35	9
	Summe	1	193	308	287	305	276	139	44	25	25	17	9	1163	289

ülerinnen, ausschl. der Vorschüler

Nach d. Heimath				Nach dem Stand und Beruf der Eltern										Am fakultativen Unterricht nahmen Theil					Kein Schulgeld zahlten.	Schulgeld ist eingegangen im Ganzen (ohne Vorschule)	Ordnungs-Nummer.
aus dem Orte der Lehranstalt.	aus andern hess. Orten.	aus andern Staaten des Deutschen Reichs.	aus nicht deutschen Staaten.	Landwirthe.	Handwerker.	Sonstige selbstständige Gewerbtreibende.	Aerzte, Anwälte, Geistliche, Gelehrte, Künstler.	Beamte des Staats und Hofs.	Beamte der Gemeinden, einschl. Volksschullehrer.	Angestellte von Privaten und Privatgesellschaften	Militär.	Rentner und sonstige Private.	Englisch.	Stenographie.	Lateinisch.	Griechisch	Kunstanschauung.		M.	
38	29	.	1	4	2	32	4	3	7	3	1	12	.	.	3	.	.	.	3 064	1
29	6	.	.	1	.	21	.	5	6	.	.	2	.	.	.	.	.	.	1 890	2
45	69	96	1	25	17	93	7	30	16	10	.	13	.	.	.	.	.	3	16 768	3
25	22	.	.	10	12	18	.	4	3	.	.	.	.	.	8	.	.	1	2 855	4
79	26	6	.	8	10	31	6	29	7	12	.	8	.	.	2	.	.	12	6 058	5
16	4	.	.	3	2	2	.	11	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	2 288	6
26	.	.	.	.	.	8	2	8	4	.	1	3	.	.	.	.	.	.	1 840	7
60	21	4	.	8	11	27	5	11	7	6	.	10	.	.	2	.	.	6	5 705	8
75	.	.	.	6	11	28	7	1	7	13	.	2	.	10	.	.	.	1	3 917	9
42	8	.	.	3	15	19	2	5	1	1	.	4	.	.	15	.	.	.	3 156	10
18	29	.	.	3	2	31	2	2	3	4	.	.	.	.	2	.	.	.	3 815	11
21	4	.	.	3	.	14	.	.	2	5	.	1	.	.	3	.	.	.	2 450	12
9	.	5	.	.	.	6	.	8	.	.	.	.	5	.	.	.	.	1	994	13
38	3	.	.	3	11	11	1	7	1	.	1	6	.	.	.	.	.	.	2 432	14
18	9	.	.	7	2	10	3	2	1	2	.	.	.	.	14	.	.	.	1 640	15
21	16	1	.	9	8	11	.	4	4	.	2	.	.	.	6	.	.	2	1 035	16
31	12	.	.	10	2	13	4	11	1	.	.	2	.	.	14	.	.	1	2 345	17
76	12	3	.	6	9	40	1	16	3	16	.	.	.	.	24	.	.	5	6 539	18
32	18	.	.	7	11	12	6	3	4	6	.	1	.	.	7	2	.	.	2 565	19
45	2	.	.	2	10	27	.	1	2	5	.	.	.	.	8	.	.	.	3 618	20
32	4	2	.	1	9	13	4	6	2	2	.	1	.	.	5	2	.	.	1 861	21
38	9	7	.	10	10	14	3	8	7	2	.	.	.	.	13	.	.	3	4 135	22
61	18	1	1	17	1	39	4	10	3	7	.	.	.	.	.	.	3	1	6 219	23
32	21	1	.	27	6	15	6	.	.	.	.	.	.	.	8	.	.	.	3 960	24
46	19	1	.	10	5	32	1	12	2	2	2	.	.	.	25	.	.	1	7 239	25
37	9	.	.	9	6	16	3	5	7	.	.	.	13	.	.	.	.	.	4 245	26
35	5	1	.	10	.	24	1	4	2	.	.	.	.	.	9	.	.	.	3 140	27
30	20	.	.	15	6	16	.	9	3	1	.	.	.	.	11	.	.	.	3 279	28
37	9	2	.	7	6	17	6	7	5	.	.	.	.	.	13	.	.	.	3 745	29
1092	404	130	3	224	184	640	78	222	111	98	7	65	18	10	192	4	3	37	112 797	

Nr 4891. Geborene, Gestorbene, Eheschliessungen und E scheidungen in den Kreisen und grössten Städten des Gr herzogthums Hessen im Jahr 1901.*)

Kreise und Provinzen.	Zahl der Geborenen									Darunter		Zahl der Gestorbenen (einschl. d. Todtgeb.)			Zahl der Eheschliessungen
	ehelich				unehelich				im Ganzen.	Zwillingsgeburten.	Drillingsgeburten.				
	lebend		todt		lebend		todt								
	m	w.	m.	w.	m.	w	m	w				m.	w.	im Ganz.	
Starkenburg.															
Darmstadt	1654	1649	67	42	154	130	5	7	3708	50	1	1072	936	2008	1
Beusheim	1098	1034	43	31	56	65	4	3	2334	32	.	617	635	1252	5
Dieburg	954	908	36	31	54	43	2	3	2031	29	.	566	553	1119	4
Erbach	755	696	44	16	56	66	4	2	1639	22	.	498	452	950	4
Gross-Gerau	905	866	18	21	63	70	2	3	1948	21	.	500	519	1019	4
Heppenheim	942	860	44	39	66	57	2	3	2013	23	.	555	533	1088	3
Offenbach	2344	2212	77	56	139	125	5	6	4964	63	1	1222	1069	2291	13
zusammen	8652	8225	329	236	588	556	24	27	18637	240	2	5030	4697	9727	4
Oberhessen.															
Giessen	1102	1080	46	26	212	184	7	8	2665	39	.	835	729	1564	7
Alsfeld	498	461	15	13	37	36	1	.	1061	15	1	284	319	603	2
Büdingen	562	498	18	12	24	25	1	1	1141	13	.	349	342	691	3
Friedberg	998	944	30	17	47	28	2	1	2067	16	.	701	546	1247	4
Lauterbach	400	359	20	18	18	23	.	3	841	11	.	221	262	483	2
Schotten	321	336	17	14	24	27	1	.	740	12	.	239	207	446	2
zusammen	3881	3678	146	100	362	323	12	13	8515	106	1	2629	2405	5034	24
Rheinhessen.															
Mainz .	2138	2085	57	69	256	216	18	8	4847	44	.	1465	1300	2765	12
Alzey .	533	538	20	14	28	16	1	.	1150	12	.	375	325	700	2
Bingen . .	574	599	35	17	19	16	1	1	1262	9	.	389	356	745	1
Oppenheim	658	668	27	19	27	35	2	1	1437	32	.	421	378	799	4
Worms	1464	1319	58	35	89	101	9	2	3077	33	.	876	829	1705	7
zusammen	5367	5209	197	154	419	384	31	12	11773	130	.	3526	3188	6714	27
Grossherzogth.	17900	17112	672	490	1369	1263	67	52	38925	476	3	11185	10290	21475	9
Städte mit mehr als 10000 Einw.															
Darmstadt mit Bessungen	885	843	38	20	87	71	4	3	1951	20	1	630	576	1206	6
Offenbach .	903	838	23	26	72	72	3	2	1939	32	.	494	463	957	6
Giessen .	295	352	13	11	185	152	6	6	1020	15	.	340	246	586	1
Mainz mit Zahlbach	1106	1073	28	36	200	172	15	6	2636	19	.	903	762	1665	7
Worms mit Hochheim, Neuhausen u. Pfiffligheim .	747	683	33	18	61	69	4	1	1616	16	.	456	389	845	4

*) Vergl. Mittheil. Nr. 737, Nov. 1901, S. 304.

Tag.	April.						Mai.						Juni.					
	Rhein.			Main.	Neckar.		Rhein.			Main.	Neckar.		Rhein.			Main.	Neckar.	
	Worms.	Mainz.	Bingen.	Offenbach.	Wimpfen.	Hirschhorn.	Worms.	Mainz.	Bingen.	Offenbach.	Wimpfen.	Hirschhorn.	Worms.	Mainz.	Bingen.	Offenbach.	Wimpfen.	Hirschhorn.
	Meter.	Meter	Meter.	Meter.	Meter.	Meter	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.
1	2,40	2.55	3,54	2,65	3,60	2,55	1.65	1,74	2,55	2,46	1,60	1,36	1,60	1,85	2,45	2,46	1,65	1,18
2	2,46	2.60	3,15	3,11	2,71	2,00	1.56	1,56	2,55	2,52	1.56	1,12	1,77	1,66	2,66	2.67	1,46	1,55
3	2,66	2,55	3.15	3,15	2,56	1,67	1,56	1,57	2,56	2,47	1,55	1,56	1,74	1,60	2,67	2,47	1,40	1,68
4	2,51	2,51	3,67	3,63	2,55	1,55	1.56	1,66	2,57	2,44	1,55	1,56	1,71	1,75	2,54	2,46	1,40	1,64
5	2,56	2,44	2,55	2,66	2,55	2,56	1,58	1,70	2,56	2,57	1,75	1,54	1,77	1,76	2,65	2,46	1,45	1,65
6	2,45	2,46	3,61	2,75	2,66	1,55	1,66	1,75	2,31	2,56	1.55	1,65	1,56	1,65	2.41	2.60	1,56	1,15
7	2,44	2,56	3,65	2,76	2,45	1,75	1,71	1,75	2,64	2,56	1,76	1,56	2,04	1,66	2,55	2,56	1,44	1,65
8	2,55	2.46	3,61	2,56	2.56	1,65	1,67	1,65	2,41	2,51	1,10	1,57	2,15	2.56	2,55	2.54	1,46	1,55
9	2,66	2,66	2,61	2,77	2.55	1,50	1,65	1,65	2,46	2,56	1.75	1,54	2,16	2,16	2,65	2.61	1,51	1,69
10	1,55	2,14	2,74	2,67	2,16	1,54	1,77	1,64	2,47	2,46	1,65	1,51	2,16	2.16	2,67	2,55	1,44	1,15
11	1,75	2,62	2,65	2,64	2,55	1.45	1,66	1,76	2,40	2,46	1,57	1,56	2,15	2,06	2,54	2,66	1,45	1,55
12	1,55	1.65	2.65	2,55	1.55	1,46	1,74	1,75	2,34	2,56	1,56	1,16	2,16	2,65	2.54	2,51	1,46	1,65
13	1,61	1,55	2,47	2.55	1.56	1,45	1,55	1,65	2,46	2.54	1,55	1,15	2,11	2,65	2,56	2,56	1,55	1.65
14	1,56	1.61	2.43	2.56	2,55	1,46	1,66	1,75	2,40	2,46	1,56	1,16	2,04	2,61	2,56	2,46	1.54	1,61
15	1,75	1.60	2,55	2.56	2,45	1.53	1,65	1,76	2.53	2,45	1.45	1,16	1,56	1,65	2,56	2,44	1.56	0,55
16	1,57	1,66	2,16	2.56	2.15	1,57	1,57	1.65	2.55	2.44	1,56	1,66	1,56	1,65	2.66	2.47	1,55	1.65
17	1,55	1,76	2,36	2.55	1.64	1,46	1,61	1,65	2,55	2,61	1.50	1.16	2,11	1.56	2,54	2,41	1,55	1,60
18	1,51	1,75	2,55	2.55	1.61	1,41	1,66	1,74	2,34	2.45	2,66	1,56	2,04	1,56	2.54	2,55	1.55	0.67
19	1,46	1,66	2,55	2.54	1.59	1,95	2,47	2,05	2.55	2,76	4,17	3,56	1,56	1.64	2,56	2,61	1.56	0,55
20	1,65	1,76	2.56	2,55	1,76	1,35	3,55	2,67	3,06	2.76	3,16	2.40	1,64	1,51	2.46	2,46	1.54	1.15
21	1,95	1,76	2,51	2,66	1,65	1.67	3,66	3,64	3.47	2.75	2,67	1,57	1,53	1,66	2,46	2,55	1,44	1,10
22	1,55	1,71	2,51	2,57	1,75	1,53	3,61	3,62	3,71	2,66	2,45	1,76	1,65	1,91	2.46	2,57	1.46	1,10
23	1,56	1.67	2,67	2,61	1,75	1,59	3,64	3,45	3,56	2,76	2,61	1,61	1,66	1,65	2,46	2,65	1,56	1,10
24	1.51	1,55	2.50	2,56	1,76	1,55	3,55	3,64	3,59	2,66	2,65	1,51	1,64	1,56	2.46	2,64	1,45	1,56
25	1.65	1,75	2,55	2.45	1,55	1,55	3,11	3,60	3.65	2,65	1,55	1,45	1,65	1,55	2,56	2,55	1.42	1,65
26	1.66	1,71	2,55	2,55	1,55	1,55	2,65	2,74	3,57	2,66	1,65	1,41	1,56	1,56	2,47	2,56	1,55	0.67
27	1,65	1,76	2.51	2,49	1,67	1,16	2,65	2,64	3.56	2,66	1,64	1,37	1,77	1,66	2.56	2,51	1,54	0,65
28	1,57	1,66	2,55	2,55	1,65	1,15	2,61	2,54	2,55	2,56	1,75	1,55	1,76	1,72	2,66	2.57	1,65	0,59
29	1,56	1,65	2,65	2.64	1,55	1,16	2,16	2,16	2.74	2,55	1,75	1,57	1,64	1,56	2.67	2.56	1,16	0,55
30	1,75	1,76	2,64	2,46	1,45	1,66	2,05	2 67	2.55	2,65	1.53	1,55	1,66	1,67	2,54	2.45	1,16	0,65
31							1.66	1.67	2,64	2.55	1 56	1,56						
höchst.	2,46	2,55[1]	3,16[3]	—	3,56[5]	2.55	3,65[6]	3,49[8]	3,51[9]	—	4,96[11]	3,56[12]	2,16[13]	2,15[15]	2,55[15]	—	1,64	1,16
tiefst.	1,46	1,64[2]	2,55	—	1,46	1,66	1,56[7]	1,65	2,67	—	1,45	1,66	1,56[14]	1,55[14]	2,64	—	1,15	0,65
mittl.	1,55	1,55	2,65	—	2.66	1,66	2.16	2,15	2,76	—	1,60	1,56	1,54	1,61	2,46	—	1,46	1,64

[4] Gestaut vom 1. bis 30. [10] Gestaut vom 1. bis 31. [14] Dgl. am 30 Mittags 12 bis Nm. 6 Uhr.

*) Die Wasserstände zu Worms und Mainz werden um 6 Uhr, diejenigen an den andern genannten Orten zwischen 7 und 8 Uhr Morgens beobachtet. [1] Beobacht. vom 2. Nm. 6 bis 3. Vm. 3 Uhr. [2] Dgl. am 28. Nm. 6 Uhr. [3] Dgl. vom 2. Nm. 9 bis 3. Vm. 2 Uhr. [5] Beobacht. am 4. Nm. 8 bis 9 Uhr. [6] Dgl. am 22. Nm. 8 bis Nachts 12 Uhr. [7] Dgl. am 3. Vm. 6 bis Mittags 12 Uhr [8] Dgl. am 23. Vm 2 bis Mittags 12 Uhr. [9] Dgl. am 23. Vm. 8 bis Nm. 5 Uhr. [11] Beobacht. am 19. Nachts 12 bis Vm. 1 Uhr. [12] Dgl. am 19. Vm. 3 Uhr. [13] Dgl. vom 9. Vm. 6 bis 11. Mittags 12 Uhr.

Nr. 4893. **Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstä**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			E
	Preis p												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	20,00	16,00	18,00	14,50	13,75	14,13	17,00	13,50	15,25	18,00	14,50	16,25	7,56
Bensheim	17,00	16,50	16,75	14,50	14,50	14,50	15,00	15,00	15,00	14,00	14,00	14,00	7,50
Dieburg	18,00	17,60	17,80	14,40	13,60	14,03	18,00	17,00	17,50	16,00	13,80	14,37	7,00
Erbach	17,00	17,00	17,00	14,00	14,00	14,00	15,00	15,00	15,00	14,00	14,00	14,00	6,00
Offenbach	17,50	16,00	16,75	14,50	14,00	14,25	18,00	15,00	16,50	18,00	15,50	16,75	8,00
Giessen	16,50	16,00	16,10	15,00	14,00	14,25	17,00	15,00	15,50	19,00	14,50	16,75	7,50
Alsfeld	15,50	15,50	15,50	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	14,00	14,00	14,00	4,50
Büdingen	15,50	15,50	15,50	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	13,50	13,50	13,50	6,00
Butzbach	17,00	15,50	16,08	15,00	14,00	14,42	15,00	14,50	14,83	18,00	16,00	16,25	10,00
Friedberg	16,00	15,00	15,42	14,00	13,50	13,75	15,50	14,00	15,00	16,00	14,00	14,67	7,00
Lauterbach	16,00	16,00	16,00	18,50	16,00	17,25	15,00	15,00	15,00	13,00	13,00	13,00	6,00
Schotten	15,00	14,50	14,75	14,00	13,00	13,50	13,00	12,50	12,75	15,00	14,00	14,50	6,00
Mainz	17,40	15,90	16,64	14,90	14,00	14,35	15,80	14,85	15,30	17,75	14,60	15,71	7,50
Alzey	16,50	16,00	16,25	14,00	13,50	13,75	15,00	14,00	14,50	20,00	15,00	18,33	5,33
Bingen	16,50	16,00	16,22	14,25	14,00	14,13	16,00	15,00	15,38	18,50	17,00	17,86	8,00
Worms	17,00	16,00	16,50	14,50	14,00	14,25	16,25	15,00	15,63	16,50	15,00	15,75	6,00
Summe			261,26			229,56			242,14			246,44	
Mittelpreis			16,33			14,35			15,13			15,40	

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schaffl.		Schweinefl.		Weiss
	Preis p												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.	niedgst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.			
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	1,52	2,00	1,40	1,60	1,52	1,72	1,40	1,60	.	.	1,60	1,75	0,44	0,38
Bensheim	1,40	.	1,28	.	1,52	.	1,40	.	.	.	1,52	.	0,50	0,38
Dieburg	.	.	1,28	.	1,40	.	.	.	.	.	1,40	.	0,36	0,30
Erbach	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,32	.	1,28	.	1,40	.	0,27	0,25
Offenbach	1,52	1,80	1,20	1,40	1,52	2,40	1,32	1,50	0,80	1,20	1,80	2,20	0,40	0,30
Giessen	1,40	1,60	1,26	1,40	1,36	1,40	1,20	1,40	1,00	1,20	1,40	1,60	0,40	0,30
Alsfeld	1,30	.	1,20	.	1,40	.	.	.	.	.	1,20	.	0,28	0,25
Büdingen	1,36	.	1,36	.	1,40	.	1,28	.	.	.	1,44	.	0,28	0,25
Butzbach	1,44	.	1,28	.	1,40	.	1,20	.	.	.	1,36	.	0,36	0,30
Friedberg	1,44	.	1,28	.	1,44	.	1,20	.	.	.	1,36	.	0,36	0,30
Lauterbach	1,32	.	1,32	.	1,32	.	1,20	.	.	.	1,44	.	0,34	0,28
Schotten	.	.	1,32	.	1,40	.	.	.	.	.	1,40	.	0,28	0,25
Mainz	1,44	1,70	1,20	1,30	1,52	1,60	1,13	1,67	.	.	1,80	1,90	0,36	0,30
Alzey	1,32	1,60	1,32	1,60	1,50	1,80	1,40	1,80	.	.	1,52	1,80	0,38	0,30
Bingen	1,50	1,80	1,40	1,60	1,40	1,60	1,40	1,60	.	.	1,80	2,00	0,50	0,40
Worms	1,48	1,80	1,28	1,80	1,60	2,00	1,40	1,72	.	.	1,60	1,90	0,34	0,28
Summe	19,81	12,30	20,66	10,70	23,10	12,62	16,85	11,29	3,08	2,40	24,04	13,25		
Mittelpreis	1,42	1,76	1,29	1,53	1,44	1,80	1,30	1,61	1,03	1,20	1,50	1,66		

16 Orten des Grossh. Hessen im September 1902.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
oppelzentner.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
6,00	3,00	4,50	7,00	6,00	6,50	37,00	23,00	30,00	28,00	18,00	23,00	35,00	16,50	25,75
3,50	3,50	3,50	7,00	3,50	4,89	36,00	27,00	31,50	36,00	25,00	30,50	47,00	24,00	35,50
4,00	3,60	3,80	6,60	5,80	6,20	28,00	24,00	26,00	32,00	30,00	31,00	36,00	32,00	34,00
4,00	4,00	4,00	4,50	4,50	4,50	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	40,00	40,00	40,00
5,00	4,50	4,75	6,00	3,80	5,12	34,00	28,00	30,44	28,00	24,00	26,00	46,00	28,00	35,89
4,50	3,50	4,00	7,50	3,85	5,77	31,00	29,00	30,00	36,00	32,00	34,00	41,00	39,00	40,00
4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	16,00	16,00	16,00	28,00	28,00	28,00	32,00	32,00	32,00
4,00	4,00	4,00	3,50	3,50	3,50	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00	22,00	22,00	22,00
8,50	7,00	7,75	5,00	4,00	4,33	30,00	28,00	29,00	23,00	22,00	22,50	27,00	24,00	25,33
5,00	3,00	3,83	4,50	3,00	3,67	36,00	24,00	30,00	30,00	24,00	27,00	34,00	22,00	28,00
4,00	4,00	4,00	3,80	3,80	3,80	18,00	18,00	18,00	.	.	.	30,00	30,00	30,00
5,00	4,00	4,50	3,00	2,50	2,75	22,00	21,00	21,50	26,00	24,00	25,00	28,00	27,00	27,50
6,00	4,00	4,98	9,00	5,00	6,44	27,00	25,75	26,25	23,68	19,00	21,56	32,00	21,00	27,16
3,20	2,50	2,85	7,00	6,00	6,50	30,00	24,00	27,00	26,00	22,00	24,00	40,00	20,00	30,00
5,00	3,60	4,25	7,00	3,00	4,14	35,00	24,00	29,13	32,00	20,00	24,38	36,00	21,00	29,25
3,50	2,50	3,00	10,80	8,40	9,60	24,00	23,00	23,50	23,50	20,00	21,75	25,00	22,00	23,50
		67,71			81,71			422,32			392,69			485,88
		4,23			5,11			26,40			26,18			30,37

ggen-nehl.	Brod.			Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg.	Petroleum per Liter.	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück.
ilogramm.							per Liter.			per 10 Stück.					per Doppelzentner.		
niedgst.	Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-Brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-					
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.		ℳ.
0,25	0,28	0,27	0,22	2,60	2,40	2,50	0,20	0,18	0,19	0,70	0,60	0,65	2,60	0,20	2,40	.	3,50
0,26	0,36	0,25	0,22	2,20	2,10	2,15	0,18	0,16	0,17	0,60	0,50	0,55	2,80	0,22	2,60	.	.
0,23	0,25	0,22	0,20	2,40	2,20	2,30	0,18	0,17	0,18	0,80	0,70	0,76	3,60	0,22	2,50	.	.
0,21	0,22	0,24	0,20	2,20	2,20	2,20	0,17	0,17	0,17	0,80	0,80	0,80	2,40	0,22	2,70	.	.
0,28	0,30	0,27	0,24	2,30	2,10	2,20	0,24	0,18	0,21	0,80	0,50	0,65	2,80	0,20	2,50	.	.
0,32	0,33	0,24	0,21	2,60	1,80	2,28	0,18	0,18	0,18	0,80	0,70	0,75	3,30	0,20	2,00	1,50	.
0,22	0,23	0,22	0,22	2,20	2,20	2,20	0,14	0,14	0,14	0,70	0,70	0,70	3,00	0,20	2,40	2,00	.
0,22	0,23	0,25	0,22	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,70	0,70	0,70	2,60	0,22	2,40	1,00	.
0,20	0,21	0,27	0,24	2,70	2,60	2,65	0,15	0,15	0,15	1,00	1,00	1,00	3,20	0,20	2,80	1,80	.
0,24	0,26	0,25	0,24	2,60	2,40	2,48	0,18	0,18	0,18	0,80	0,70	0,75	3,40	0,22	2,30	.	.
0,23	0,25	0,33	0,22	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,70	0,70	0,70	3,00	0,24	2,30	.	.
0,20	0,21	0,28	0,21	1,70	1,60	1,65	0,15	0,13	0,14	0,60	0,50	0,55	2,40	0,20	2,20	.	.
0,23	0,24	0,28	0,25	2,20	1,40	1,83	0,20	0,18	0,19	0,68	0,50	0,58	2,20	0,19	1,84	.	.
0,22	0,24	0,32	0,23	2,40	2,10	2,26	0,18	0,18	0,18	0,90	0,80	0,85	2,90	0,20	2,50	.	.
0,24	0,25	0,25	0,24	2,60	2,20	2,38	0,20	0,18	0,19	0,90	0,60	0,71	2,60	0,18	1,80	.	.
0,26	0,28	0,25	0,23	2,80	2,20	2,48	0,20	0,16	0,18	0,90	0,50	0,69	2,60	0,19	1,56	.	.
	4,14	4,19	3,59			36,36			2,77			11,39	45,40	3,30	36,80	6,30	3,50
	0,26	0,26	0,22			2,27			0,17			0,71	2,84	0,21	2,30	1,58	3,50

Nr. 4894. Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im Oktober 1902 in den grösseren Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 86 700	Darmst. 75 100	Offenb. 34 900	Worms. 42 700	Giessen. 26 400	Bingen. 10 050	N.-Isenb. 6 350	Lamprth. 8 250	Kastel. 6 250	Viernhm. 7 450	Bensheim. 7 450	Friedberg. 7 200 [1])	Alzey. 7 000	Pfungst. 6 450	Kosthm. 6 300	Weisenau 6 000	Heppenh. a. d. B. 6 450 [2])	Langen. 5 850	Mombach 5 700	Eberstadt a. d. H. 5 400	Griesheim. 5 400	Im Ganz. 395 650
Todesfälle.																						
Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr	42	22	21	20	4	1	4	8	2	4	5	3	3	.	4	5	3	1	5	.	2	159
Alter der Verstorbenen: über 1—15 Jahre	20	10	13	8	9	.	.	.	.	2	1	1	5	1	2	5	3	1	4	2	.	87
Alter der Verstorbenen: » 15—60 »	44	33	21	15	23	4	3	7	3	1	3	1	3	3	1	3	1	2	1	2	2	176
Alter der Verstorbenen: » 60 »	25	30	6	10	12	5	.	5	1	1	1	3	3	2	1	3	2	4	.	2	.	116
Todesursachen.																						
Masern und Rötheln	.	.	.	.	4	.	.	.	.	.	.	.	6	.	.	1	.	.	.	.	.	11
Scharlach	3	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	6
Rose	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Diphtherie und Croup	2	1	2	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	8
Keuchhusten	3	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	6
Unterleibstyphus	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Kindbettfieber und and. Folgen der Geburt	.	.	1	1	2	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5
Tuberkulose der Lungen	18	11	5	8	1	.	1	3	1	1	.	1	1	1	1	.	2	.	1	.	2	58
Tuberkulose anderer Organe	7	2	1	2	4	1	.	1	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	20
Entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	14	6	8	7	10	1	.	1	1	.	2	.	.	.	2	3	1	2	1	.	.	59
Apoplexia (Schlagfluss)	5	8	3	3	2	.	.	1	.	.	2	.	.	.	1	.	.	1	.	1	.	27
Acute u. chronische Erkrank. d. Herzens	10	10	3	1	2	2	.	2	1	1	.	2	.	1	.	2	1	1	.	2	.	41
Darmkatarrh und Atrophie der Kinder	20	9	6	5	1	.	3	6	.	3	2	2	.	.	1	2	2	.	6	.	1	69
Angeborene Lebensschwäche etc.	7	2	7	4	.	.	1	1	.	2	1	1	.	.	2	.	1	.	.	.	.	29
Krebs und Neubildungen	6	9	3	3	1	2	.	1	.	.	.	1	.	.	.	2	.	.	.	.	.	28
Altersschwäche	7	6	.	3	.	1	.	1	.	.	.	.	1	1	.	1	.	1	.	.	.	22
Andere benannte Krankheiten	21	20	13	11	19	3	1	3	3	1	.	.	6	2	.	3	1	2	1	2	1	113
Gewaltsamer Tod (Verunglückg., Selbstmord und Mord)	6	8	5	2	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1	1	.	.	.	.	.	25
Todesursache unbekannt	.	1	3	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	1	.	.	8
Zusammen	131	95	61	55	48	10	7	20	6	8	10	8	14	6	8	10	9	8	10	6	4	588
Todesfälle pro Jahr auf 1000 Lebende	18.42	16.10	20.16	15.76	21.21	11.44	14.76	29.09	12.48	14.32	17.92	14.40	24.96	11.16	16.08	20.04	18.72	16.64	20.80	12.48	8.32	19.32

1895. **Die Bevölkerung des Grossh. Hessen am 1. Dezember 0 nach dem Geburtsort, mit Unterscheidung des Alters und Geschlechts.*)**

Staaten, Landestheile, Städte von mehr als 100 000 Einwohnern, n welchen die Personen geboren sind.			Ortsanwesende Bevölkerung im Alter von unter 16 Jahren	16 bis unt. 30 Jahren	30 bis unt. 50 Jahren	50 bis unt. 70 Jahren	70 und mehr Jahren	Zusammen.
A. Deutsche Staaten:								
'reussen, und zwar:								
Prov. Ostpreussen	Stadt Königsberg	m.	10	38	36	10	1	95
		w.	7	17	16	10	1	51
	Rest der Provinz	m.	52	339	360	59	4	814
		w.	49	164	132	47	7	399
Prov. Westpreussen	Stadt Danzig	m.	10	16	21	8	.	55
		w.	4	20	26	3	1	54
	Rest der Provinz	m.	27	236	174	54	2	493
		w.	25	112	77	21	2	237
Stadt Berlin		m.	96	264	163	42	3	568
		w.	85	123	103	31	7	349
Prov. Brandenburg	Stadt Charlottenburg	m.	9	5	2	2	1	19
		w.	7	6	5	.	1	19
	Rest der Provinz	m.	81	504	397	171	11	1164
		w.	104	145	186	59	11	505
Prov. Pommern	Stadt Stettin	m.	12	22	15	11	1	61
		w.	8	18	11	4	.	41
	Rest der Provinz	m.	23	249	180	58	8	518
		w.	28	63	89	31	4	215
Prov. Posen	Stadt Posen	m.	4	22	13	6	.	45
		w.	6	10	7	3	.	26
	Rest der Provinz	m.	26	309	189	62	3	589
		w.	35	133	97	21	6	292
Prov. Schlesien	Stadt Breslau	m.	28	92	60	15	3	198
		w.	12	30	25	14	1	82
	Rest der Provinz	m.	114	739	600	161	10	1624
		w.	83	233	253	71	12	652
Prov. Sachsen	Stadt Magdeburg	m.	23	63	39	12	1	138
		w.	21	33	20	9	2	85
	Stadt Halle	m.	16	51	28	11	.	106
		w.	12	21	6	7	.	46
	Rest der Provinz	m.	151	1133	835	254	19	2392
		w.	144	403	405	147	21	1120
Prov. Schleswig-Holstein	Stadt Kiel	m.	9	14	8	1	.	32
		w.	15	7	7	5	.	34
	Stadt Altona	m.	15	27	8	5	.	55
		w.	23	19	9	5	.	56
	Rest der Provinz	m.	40	160	67	15	.	282
		w.	30	50	42	18	4	144

*) Vergl. Mittheil. Nr. 562, Dez. 1893, S. 441.

Staaten, Landestheile, Städte von mehr als 100 000 Einwohnern, in welchen die Personen geboren sind.			Ortsanwesende Bevölkerung im Alter von					Za sam me
			unter 16 Jahren	16 bis unt. 30 Jahren	30 bis unt. 50 Jahren	50 bis unt. 70 Jahren	70 und mehr Jahren	
10. Prov. Hannover	Stadt Hannover	m.	37	66	34	9	.	1
		w.	27	46	41	12	5	1
	Rest der Provinz	m.	94	478	273	97	14	9
		w.	81	197	194	88	18	5
11. Prov. Westphalen	Stadt Dortmund	m.	11	46	18	1	.	
		w.	13	20	18	1	.	
	Rest der Provinz	m.	156	1145	397	144	13	15
		w.	152	318	304	134	18	9
12. Prov. Hessen-Nassau	Stadt Kassel	m.	67	117	95	33	8	3
		w.	48	83	95	43	8	2
	Stadt Frankfurt	m.	1540	1227	439	106	12	33
		w.	1456	1018	612	203	42	33
	Rest der Provinz	m.	2359	6657	5652	2573	309	175
		w.	2396	6136	6704	3488	543	193
13. Prov. Rheinland	Stadt Krefeld	m.	9	38	27	6	.	
		w.	9	20	22	4	.	
	» Essen	m.	15	51	13	1	.	
		w.	11	22	14	3	.	
	» Düsseldorf	m.	45	69	24	12	1	1
		w.	45	43	38	22	1	1
	» Elberfeld	m.	23	59	37	10	.	1
		w.	21	43	25	8	4	1
	» Köln	m	82	137	108	28	2	3
		w.	86	94	111	44	9	3
	» Barmen	m.	13	55	18	9	.	
		w.	20	25	19	3	1	
	» Aachen	m.	14	45	27	10	.	
		w.	17	28	35	6	4	
	Rest der Provinz	m.	884	2718	2160	811	91	66
		w.	840	2528	2435	1122	219	71
14. Hohenzollern		m.	1	46	32	12	3	
		w.	3	48	29	14	1	
Summe I. Preussen	Grossstädte	m.	2088	2524	1233	348	33	62
		w.	1953	1746	1265	440	87	54
	Rest von Preussen	m.	4008	14713	11316	4471	487	349
		w.	3970	10530	10947	5261	866	315
	Zusammen	m.	6096	17237	12549	4819	520	412
		w.	5923	12276	12212	5701	953	370
		überh.	12019	29513	24761	10520	1473	782
II. Bayern, und zwar:								
1. Reg.-Bez. Ober-, Mittel- u. Unterfrank.	Stadt Nürnberg	m.	58	110	66	5	2	3
		w.	40	67	53	9	1	1
	Rest	m.	556	3342	2487	722	72	71
		w.	533	2498	2418	888	118	64
2. Uebriges rechtsrhein. Bayern	Stadt München	m.	56	147	41	10	2	3
		w.	41	54	36	10	5	1
	Rest	m.	95	997	542	137	8	17
		w.	87	526	401	161	22	11

Staaten, Landestheile, Städte von mehr als 100000 Einwohnern, in welchen die Personen geboren sind.		Ortsanwesende Bevölkerung im Alter von					Zusammen.
		unter 16 Jahren	16 bis unt. 30 Jahren	30 bis unt. 50 Jahren	50 bis unt. 70 Jahren	70 und mehr Jahren	
Rheinpfalz	m.	735	2263	1985	775	80	5838
	w.	799	2641	2691	1464	240	7835
Summe II. Bayern: Grossstädte	m.	114	257	107	15	4	497
	w.	81	121	89	19	6	316
Rest von Bayern	m.	1386	6602	5014	1634	160	14796
	w.	1419	5665	5510	2513	380	15487
Zusammen	m.	1500	6859	5121	1649	164	15293
	w.	1500	5786	5599	2532	386	15803
	überh.	3000	12645	10720	4181	550	31096
III. Sachsen: Stadt Dresden	m.	25	88	53	8	1	175
	w.	24	30	34	9	1	98
» Leipzig	m.	52	130	50	9	2	243
	w.	41	42	33	10	2	128
» Chemnitz	m.	9	41	28	3	.	81
	w.	12	14	4	1	.	31
Rest von Sachsen	m.	97	699	412	82	10	1300
	w.	72	156	168	32	12	440
Zusammen	m.	183	958	543	102	13	1799
	w.	149	242	239	52	15	697
	überh.	332	1200	782	154	28	2496
IV. Württemberg: Stadt Stuttgart	m.	29	155	68	13	.	265
	w.	27	138	83	23	5	276
Rest von Württemberg	m.	214	2276	1293	346	36	4165
	w.	244	1675	1248	486	74	3727
Zusammen	m.	243	2431	1361	359	36	4430
	w.	271	1813	1331	509	79	4003
	überh.	514	4244	2692	868	115	8433
V. Baden: Stadt Mannheim	m.	163	138	91	22	6	420
	w.	175	151	107	50	16	499
Rest von Baden	m.	596	1985	1681	463	59	4784
	w.	624	1663	1669	755	142	4853
Zusammen	m.	759	2123	1772	485	65	5204
	w.	799	1814	1776	805	158	5352
	überh.	1558	3937	3548	1290	223	10556
VI. Hessen	m.	186009	115181	102636	63101	12359	479286
	w.	183541	119286	106749	69634	13644	492854
	überh.	369550	234467	209385	132735	26003	972140
VII. Mecklenburg-Schwerin	m.	21	110	80	27	2	240
	w.	8	36	44	18	2	108
VIII. Sachsen-Weimar	m.	45	296	236	68	5	650
	w.	50	223	200	68	6	547
IX. Mecklenburg-Strelitz	m.	.	15	22	10	1	48
	w.	2	4	9	1	.	16
X. Oldenburg	m.	22	136	101	17	5	281
	w.	20	65	69	29	6	189

Staaten, Landestheile, Städte von mehr als 100000 Einwohnern, in welchen die Personen geboren sind.			Ortsanwesende Bevölkerung im Alter von unter 16 Jahren	16 bis unt. 30 Jahren	30 bis unt. 50 Jahren	50 bis unt. 70 Jahren	70 und mehr Jahren	Zu-
XI. Braunschweig	Stadt Braunschweig	m.	11	52	19	3	.	
		w.	9	17	15	4	3	
	Rest von Braunschweig	m.	13	84	43	8	1	
		w.	11	36	24	9	.	
	Zusammen	m.	24	136	62	11	1	
		w.	20	53	39	13	3	
		überh.	44	189	101	24	4	
XII. Sachsen-Meiningen		m.	32	220	129	30	2	
		w.	19	123	96	23	5	
XIII. Sachsen-Altenburg		m.	14	79	47	18	.	
		w.	9	22	24	5	.	
XIV. Sachsen-Coburg u. Gotha		m.	22	202	131	31	1	
		w.	37	90	75	24	2	
XV. Anhalt		m.	18	127	73	13	1	
		w.	19	37	36	11	.	
XVI. Schwarzburg-Sondershausen		m.	5	43	49	18	2	
		w.	5	21	20	6	1	
XVII. Schwarzburg-Rudolstadt		m.	4	53	29	8	1	
		w.	5	25	25	7	4	
XVIII. Waldeck		m.	10	51	49	29	3	
		w.	9	58	59	41	4	
XIX. Reuss ältere Linie		m.	8	25	11	2	.	
		w.	3	13	5	1	.	
XX. Reuss jüngere Linie		m.	8	50	24	5	.	
		w.	2	13	13	1	.	
XXI. Schaumburg-Lippe		m.	3	19	12	2	.	
		w.	1	8	5	1	.	
XXII. Lippe		m.	8	47	42	7	1	
		w.	7	16	11	7	1	
XXIII. Lübeck		m.	2	22	9	1	.	
		w.	8	5	7	3	.	
XXIV. Bremen	Stadt Bremen	m.	17	42	32	6	.	
		w.	14	38	30	6	.	
	Rest von Bremen	m.	3	9	8	1	.	
		w.	2	5	7	1	.	
	Zusammen	m.	20	51	40	7	.	
		w.	16	43	37	7	.	
		überh.	36	94	77	14	.	
XXV. Hamburg	Stadt Hamburg	m.	43	127	41	15	2	
		w.	50	48	47	15	1	
	Rest von Hamburg	m.	7	15	4	2	.	
		w.	2	4	3	.	.	
	Zusammen	m.	50	142	45	17	2	
		w.	52	52	50	15	1	
		überh.	102	194	95	32	3	

Staaten, Landestheile, Städte von mehr als 100000 Einwohnern, in welchen die Personen geboren sind.			Ortsanwesende Bevölkerung im Alter von unter 16 Jahren	16 bis unt. 30 Jahren	30 bis unt. 50 Jahren	50 bis unt. 70 Jahren	70 und mehr Jahren	Zusammen.
XXVI. Elsass-Lothringen	Stadt Strassburg	m.	46	79	13	2	1	141
		w.	44	67	16	9	2	138
	Rest von Elsass-Lothr.	m.	124	1278	148	20	2	1572
		w.	111	201	86	34	10	442
	Zusammen	m.	170	1357	161	22	3	1713
		w.	155	268	102	43	12	580
		überh.	325	1625	263	65	15	2293
Deutsches Reich	Grossstädte	m.	2597	3633	1735	444	49	8458
		w.	2430	2412	1723	586	123	7274
	Rest des Deutsch. Reichs	m.	192679	144337	123599	70414	13138	544167
		w.	190200	139980	127109	78971	15159	551419
	Zusammen	m.	195276	147970	125334	70858	13187	552625
		w.	192630	142392	128832	79557	15282	558693
		überh.	387906	290362	254166	150415	28469	1111318
B. Deutsches Schutzgebiet.								
in Afrika		m.	2	.	.	.	.	2
in Asien		w.	.	.	1	.	.	1
in Australien und Polynesien			.	.	.	.	.	.
C. Ausserdeutsche europäische Staaten.								
I. Belgien		m.	15	28	24	8	1	76
		w.	11	16	22	9	3	61
II. Dänemark		m.	.	34	12	2	.	48
		w.	.	3	7	1	.	11
III. Frankreich		m.	50	106	178	14	4	352
		w.	54	82	192	22	5	355
IV. Grossbritannien und Irland		m.	27	34	30	11	3	105
		w.	19	58	58	20	2	157
V. Italien		m.	43	523	287	54	4	911
		w.	22	28	31	4	.	85
VI. Luxemburg		m.	7	15	21	8	.	51
		w.	3	12	22	9	3	49
VII. Niederlande		m.	30	135	57	22	5	249
		w.	31	44	45	25	10	155
VIII. Oesterreich		m.	86	804	501	118	15	1524
		w.	122	236	232	68	13	671
IX. Ungarn		m.	12	156	84	10	.	262
		w.	15	42	34	7	.	98
X. Russland		m.	51	342	121	36	1	551
		w.	33	66	82	24	4	209
XI. Schweden und Norwegen		m.	1	40	10	2	.	53
		w.	.	4	10	3	.	17
XII. Schweiz		m.	88	390	255	64	4	801
		w.	84	143	123	63	8	421

Staaten, Landestheile, Städte von mehr als 100000 Einwohnern, in welchen die Personen geboren sind.		Ortsanwesende Bevölkerung im Alter von					
		unter 16 Jahren	16 bis unt. 30 Jahren	30 bis unt. 50 Jahren	50 bis unt. 70 Jahren	70 und mehr Jahren	
XIII. Spanien und Portugal	m.	9	19	15	2	.	
	w.	2	5	3	1	.	
XIV. Andere europäische Staaten	m.	9	57	14	1	.	
	w.	5	10	10	1	.	
Zus. Ausserdeutsche europ. Staaten	m.	428	2683	1609	352	37	
	w.	401	749	871	257	48	
	überh.	829	3432	2480	609	85	
D. Aussereuropäische Staaten.							
I. Vereinigte Staaten von Amerika	m.	178	93	74	10	.	
	w.	180	164	134	15	.	
II. Andere amerikanische Staaten	m.	37	29	20	3	.	
	w.	26	23	27	1	.	
III. Afrika, mit Ausschluss des deutschen Schutzgebiets	m.	3	7	2	.	.	
	w.	11	2	5	.	.	
IV. Asien » » »	m.	6	15	6	1	.	
	w.	9	13	9	2	.	
V. Australien	m.	6	3	2	.	.	
	w.	4	1	6	.	.	
Zus. Aussereuropäische Staaten	m.	230	147	104	14	.	
	w.	230	203	181	18	.	
	überh.	460	350	285	32	.	
E. Auf See	w.	1	.	.	.	.	
F. Unbekannt wo . . .	m.	2	3	4	.	.	
Gesammtbevölkerung	m.	195938	150803	127051	71224	13224	556
	w.	193262	143344	129885	79832	15330	561
	überh.	389200	294147	256936	151056	28554	1117

Anzeige.

Durch die G. **Jonghaus**'sche Hofbuchhandlung, Verlag, in Darmstadt ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

46. Band. 1. Heft. Darmstadt 1902. 4. Gebeftet **80** ₰

Inhalt: Statistik der Straf- und Gefangen-Anstalten im Grossh. Hessen für das Jahr vom 1. April 1899 bis 31. März 1900.

Berichtigung.

In der Uebersicht über die Brauereien etc. in Nr. 755 der „Mittheil." von 1902 ist die in einem Theil der Auflage am Fuss der Seite 226 befindliche Note zu streichen.

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 760. Dezember 1902.

Inhalt: Ein- und Ausfuhr des Grossh. Hessen über Bremen 1901. — Bei den Grossh. Kreisämtern und bei den Städten Darmstadt, Offenbach, Giessen, Bingen, Alzey, Mainz und Worms zur Erhebung gekommene Stempelabgaben 1901. — In Zwangserziehung gegebene Kinder im Grossh. Hessen und Verpflegungskosten 1902. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Okt. 1902. — Todesfälle in den Kreisen im Sept. u. Okt. 1902. — Sterblichkeitsverhältnisse im Nov. 1902.

Nr. 4896. Ein- und Ausfuhr des Grossh. Hessen über Bremen im Jahr 1901.*)

Nach dem „Jahrbuch für Bremische Statistik. Herausgegeben von dem Büreau für Bremische Statistik. Jahrgang 1901. I. Heft. Znr Statistik des Schiffs- und Waarenverkehrs im Jahr 1901“ hatte der Handelsverkehr des Grossherzogthums Hessen mit Bremen im Jahr 1901 folgende Ergebnisse:

A. Einfuhr in Bremen aus dem Grossherzogthum Hessen.

Verzehrungsgegenstände.	Menge.		Werth. ℳ
Früchte, getrocknete	4 900	kg Ntto.	1 625
» eingesetzte u. kand.	11 195		10 119
Hopfen	36 955		106 946
Lebensmittel: Fleisch u. s. w., Würste	5 518		10 050
Wild und Geflügel	1 259		2 207
Käse	5 927		5 770
Kakaofabrikate	3 663		7 609
Konserven	10 561		5 740
Makkaroni und Nudeln	1 900		1 061
Mineralwasser	18 376	Flaschen	2 191
Spirituosen: Cognac	2 969	Liter	6 299
Stärke	6 772	kg Ntto.	1 103
Tabak, Cigarren	4 511,8	Mille	139 833
Viehfutter, Oelkuchen	56 500	kg Ntto.	4 060
Wein: deutscher	151 696	Liter	103 426
Champagner	21 572	Flaschen	57 730
andere Verzehrungsgegenstände	2 918	kg Ntto.	2 065

*) Vergl. Mittheil. Nr. 725, Mai 1901, S. 104.

	Menge.		Werth ℳ
Rohstoffe und Halbfabrikate.			
Baumaterialien: Grausteine	38 360	kg Ntto.	4 050
andere Baumaterialien	21 814	» »	1 252
Droguerien, Gummiharze	1 366	» »	1 895
Salze, Chinin	53		1 737
Kokain	374	» »	261 800
andere Salze	2 428	» »	8 555
Säuren	6 802	» »	7 449
andere Droguen	10 373	»	25 429
Elfenbein und Wallrosszähne	259	» »	2 238
Farbwaaren	39 148	» »	49 815
Leder, gegerbtes	16 135	»	112 488
Pech, oberländisches	5 360	» »	2 040
Pferde	2	Stück	1 800
Samen, Gras- und Timotheesaat	2 005	kg Ntto.	973
Steine und Erden	14 128	» »	2 747
Thierabfälle: Leimleder	14 049	» »	1 988
andere Rohstoffe und Halbfabrikate	5 131	» »	4 569
Manufakturwaaren.			
Baumwollenwaaren	1 224	»	5 332
Hüte und Kappen	671	» »	4 714
Leinenwaaren	2 226	»	7 249
Wachstuch	6 721	» »	10 557
Wollen- und Halbwollenwaaren	1 156	»	3 708
Andere Industrieerzeugnisse.			
Bücher und andere Drucksachen	1 206	» »	1 736
Galanterie- und Kurzwaaren	2 090	» »	24 211
Gemälde und Lithographien	262	»	2 040
Geräthe, Möbel	1 239	» »	1 900
Glaswaaren	1 595	» »	2 871
Holzwaaren, feine, Cigarrenkisten und Bretter	868	» »	1 085
andere feine Holzwaaren	1 376	» »	2 289
ordinäre, Fässer	31 735	» »	1 904
andere ordinäre Holzwaaren	1 778	» »	937
Korke	408	»	2 602
Lederwaaren	4 536	» »	20 044
Maschinen, Fahrräder	566	» »	3 456
Nähmaschinen	1 827	» »	2 250
andere Maschinen	37 796	» »	27 147
Matten	15 124	» »	12 781
Metallwaaren: Eisenwaaren, grobe	93 817	» »	25 990
andere Eisenwaaren	9 472	» »	12 707
Edelmetallwaaren	234	» »	52 688
Messingwaaren	8 306	» »	30 481
Stahlwaaren	583	» »	2 634
andere Metallwaaren	5 799	» »	14 483

	Menge.		Werth. ℳ.
Papier	18 527	kg Ntto.	45 798
Papierwaaren: Tapeten	2 881	» »	2 840
andere Papierwaaren	2 800	» »	2 705
Parfümerien und Essenzen	8 404	» »	11 119
Seife, Stangenseife	6 907	» »	3 710
Steinwaaren	47 740	» »	85 473
Strohhüte und andere feine Geflechte	300	» »	1 651
sonstige Industrieerzeugnisse	6 401	» »	5 822
	Werth der Einfuhr:		1 396 142

B. Ausfuhr aus Bremen in das Grossherzogthum Hessen.

Verzehrungsgegenstände.	Menge.		Werth. ℳ
Fische, frische	23 226	kg Ntto.	24 145
andere	3 751	» »	2 336
Gewürze	852	» »	1 524
Grütze	6 683	» »	2 009
Kaffee	135 464	»	130 510
Kakaobohnen	762	» »	1 158
Mehl	64 405	» »	12 574
Reis, polierter	408 592	» »	77 038
Salz	29 752	»	1 190
Spirituosen: Arrak	544	Liter	1 206
Cognac	1 189	»	3 482
Rum	608	»	1 695
Stärke	69 218	kg Ntto.	32 672
Tabak: Sumatra	120 819	» »	297 167
anderer ostindischer	136 235	» »	169 897
Havana	9 408	» »	30 961
Cuba	3 497	» »	8 105
Domingo	160 572	»	148 590
Brasil	327 884	» »	403 491
Kanaster (Varinas)	2 424	» »	3 018
mexikanischer	19 993	» »	48 847
Columbia	52 898	» »	50 074
Kentucky	110 502	» »	105 834
Maryland	27 751	» »	16 031
Ohio	4 362	» »	4 000
Seedleaf	40 396	» »	36 961
Virgini	31 530	» »	30 710
anderer amerikanischer	2 599	» »	2 647
anderer Rohtabak	1 156	» »	992
Cigarren: fremde	6,8	Mille	1 485
deutsche	336,8	»	15 876
Stengel	120 547	kg Ntto.	22 869
Thee	7 784	» »	14 087

	Menge.		Werth ℳ
Viehfutter, Kleie, Mehl etc.	132 214	kg Ntto.	1088
Oelkuchen	1 270 283	»	9685
Wein: fremder	14 267	Liter	10 388
deutscher	1 364	»	2 300
andere Verzehrungsgegenstände	17 148	kg Ntto	4 978
Rohstoffe und Halbfabrikate.			
Abfallfett, thier.	11 246	» »	2 587
Bau- und Brennmaterialien	43 918		1 251
Droguerien, Gummiarabikum	3 498		3 741
Gummi Kopal	34 286		50 356
andere Gummiharze	14 938		10 212
Schellack	52 780		86 138
andere Droguen	8 055		7 668
Dünger	202 744		19 600
Farbwaaren	9 048	»	3 977
Garne, Jute und Hanfgarn, deutsches	2 879		1 156
Holz, Dielen	318,61	cbm	17 258
Mahagoniholz	12,32	»	1 848
Korkholz	61 494	kg Ntto	33 336
Leder, gegerbtes	1 013	» »	4 550
Naturalien	576	» »	979
Oele, vegetabil.	2 399	»	1 290
Kokosnussöl	8 336		4 100
Eukalyptusöl	450	»	2 250
Petroleum, raffiniertes	44 787	» »	6 545
Rohr: Stuhlrohr	3 059	» »	6 280
Spinn- und Flechtstoffe: Baumwolle	348 755	» »	311 947
Schafwolle	57 574	» »	120 751
andere Spinn- und Flechtstoffe	5 682	»	1 429
Steine und Erden	6 968	»	1 961
Tabaklauge	23 731	» »	23 942
andere Rohstoffe und Halbfabrikate	7 912	» »	5 475
Manufakturwaaren.			
Pack- und Sackleinen, deutsches	71 532	» »	35 769
Säcke	8 527	» »	5 114
Wollen- und Halbwollenwaaren: fremde	418	» »	4 279
deutsche	163	» »	1 456
andere Manufakturwaaren	1 308	»	1 327
Andere Industrieerzeugnisse.			
Bücher und andere Drucksachen	2 021	» »	2 916
Galanterie- und Kurzwaaren, fremde	224	» »	146 759
Gemälde und Lithographien	1 253	» »	8 283
Glaswaaren	1 571	» »	1 980

	Menge.	Werth. ℳ
Gummiwaaren, fremde	517 kg Ntto.	4 136
Holzwaaren: Cigarrenkisten und Bretter, deutsche	114 267 »	89 602
andere feine Holzwaaren	1 624 »	2 749
Schuhpflöcke, ordinäre	5 614 »	1 484
andere ordinäre Holzwaaren	57 795 »	13 295
Korke	3 054 »	9 730
Maschinen, Fahrräder	747 »	5 251
andere Maschinen, fremde	48 031 »	35 162
deutsche	1 408 »	2 512
Matten	1 129 »	1 283
Metallwaaren, Eisenwaaren, grobe	4 480 »	2 374
andere, fremde	2 803 »	3 578
deutsche	2 067 »	2 076
Stahlwaaren, fremde	779 »	2 478
andere Metallwaaren	1 339 »	3 724
Parfümerien und Essenzen, deutsche	1 028 »	2 135
andere Industrieerzeugnisse	4 574 »	4 172

Werth der Ausfuhr: 2 952 458

Im Nachstehenden sind die einzelnen Artikel der Einfuhr in Bremen aus dem Grossherzogthum und diejenigen der Ausfuhr aus Bremen nach dem Grossherzogthum nach Hauptwaarengruppen zusammengefasst:

	Einfuhr. ℳ	Prozent-antheile.	Ausfuhr. ℳ	Prozent-antheile.
Verzehrungsgegenstände	469 063	33,60	1 828 149	61,92
Rohstoffe und Halbfabrikate	490 805	35,15	730 730	24,75
Manufakturwaaren	32 363	2,32	47 945	1,62
Andere Industrieerzeugnisse	403 911	28,93	345 634	11,71
	1 396 142	100,00	2 952 458	100,00

In den dem Jahre 1901 vorausgegangenen fünf Jahren umfasste der Verkehr des Grossherzogthums mit Bremen folgende Werthsummen:

	Einfuhr in Bremen aus dem Grossh. Hessen.	Ausfuhr aus Bremen nach dem Grossh. Hessen.
1900	1 590 404	2 559 178
1899	1 153 480	2 645 503
1898	1 271 558	2 685 830
1897	1 432 686	2 606 415
1896	1 142 627	2 873 452

Nr. 4897. Zusammenstellung der im Jahr 1901 bei den Gr

Nach dem Urkundenstempeltarif Nummer	Gegenstand.	Darmstadt. ℳ	Bensheim. ℳ	Dieburg. ℳ	Erbach. ℳ	Gross-Gerau. ℳ	Heppenheim. ℳ
5	Atteste (Certificate, Zeugnisse) .	1726,00	10,00	2,00	4,00	11,00	5,00
8	Anfertigungen, Abschriften oder Auszüge	61,00	.	1,00	0,50	1,50	.
10	Automaten und Musikwerke .	4907,50	2062,00	1517,50	1180,00	1755,00	950,50
11	Automobilen	145,00	65,00	30,00	.	85,00	.
15	Beerdigung	.	.	.	.	.	.
16	Befreiungen	447,00	15,00	.	15,00	35,00	.
17	Beglaubigungen	197,00	.	.	.	.	.
19	Bescheinigungen	.	.	3,00	.	.	.
27	Eingabestempel	523,50	90,00	54,00	30,00	94,50	30,00
30	Entlassungsurkunde . . .	27,00	12,00	18,00	15,00	9,00	18,00
35: pos. IV. 4	Erlaubnissertheilungen zu Singspielen, Schaustellungen etc.	169,00	.	335,00	.	496,90	761,00
» » 5	Desgl. zu Tanzbelustigungen auf Kirchweihen	4307,00	4874,00	5001,00	3916,00	4444,00	3521,00
» » 6	„ zu Tanzbelustigungen bei and. öffentlichen Veranstaltungen	13451,00	4514,00	4187,00	3669,00	4759,00	4307,00
» » 7	„ zu öffentlichen musikalischen Produktionen	5684,10	1568,30	1851,40	1045,00	784,50	106,00
» » 8	„ zum Betrieb einer Wirthschaft	28320,00	7760,00	3915,00	2735,00	4797,50	6512,00
» » 9	„ zum Betrieb einer Strausswirthschaft	351,00	126,00	.	3,00	.	15,00
» » 10	„ zum Kleinhandel mit Branntwein und Spiritus . . .	1260,00	.	60,00	100,00	.	.
» V. 1	„ zur Errichtung einer nach § 16 der G. O. bezeichneten Anlage	55,00	21,10	22,70	28,00	24,50	10,00
» » 2	„ zur Anlegung v. Dampfkesseln	67,50	16,50	13,50	5,00	10,50	6,00
» » 4	„ zur Anlegung von Privat-Anschlussbahnen	.	.	.	.	.	.
» VI	„ für Neubauten und wesentl. Aenderungen an Gebäuden .	7876,40	860,90	1141,50	490,80	1103,85	667,80
» VIII	„ für Vergebung eines Kaminfegerbezirks	.	.	.	15,00	.	.
» X. 1	„ zur Lagerung von Sprengstoffen	10,00	18,00	.	30,00	.	9,00
» XIII	„ zur Ertheilung eines Schifferpatents	50,00	.	.	.	.	.
» XIV	„ zur Ertheilung eines Steuermannspatents	.	.	.	.	.	.
41	Hausirbetrieb am Wohnsitz .	8,00	.	.	.	.	.
42	Heimathschein	128,40	12,30	10,20	.	13,00	17,80
47	Legitimationskarte für Handlungsreisende	1950,00	600,00	400,00	745,00	485,00	406,80
48	Legitimationsschein	40,00	.	.	.	.	.
50	Luxuswagen	3380,00	880,00	40,00	560,00	520,00	280,00
54	Pässe	390,00 245,50	86,00	29,00	46,00	51,00	36,00
58	Radfahrkarte	17940,00	4320,00	1830,00	2400,00	6240,00	1615,00
59	Reitpferde s. unter Nr. 50 .	.	.	.	.	.	.
67	Staatsangehörigkeitsausweis	.	44,60	45,60	75,00	60,10	90,20
80	Versicherungsverträge . . .	2350,80	924,60	949,80	379,70	1394,50	533,40
87	Wandergewerbeschein . . .	1508,00	1418,00	2952,00	2308,00	994,00	1316,00
—	Jagdwaffenpässe	6995,00	3670,00	3470,00	4886,10	4950,00	4675,00
—	Verschiedenes	.	.	5,00	.	.	.
	Zusammen	101 570,70	33 968,20	27 834,20	24 681,10	33 119,25	25 887,50

*) Vergl. Mittheil. Nr. 738, Nov. 1901, S. 314.

ämtern zur Erhebung gekommenen Stempelabgaben.

Als-feld.	Büdin-gen.	Fried-berg.	Lau-ter-bach.	Schot-ten.	Mainz.	Alzey.	Bin-gen.	Op-pen-heim.	Worms.	Zu-sam-men.
ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ	ℳ.	ℳ	ℳ	ℳ
.	6,00	3,00	16,00	.	1324,00	54,00	91,00	5,00	382,00	4331,00
0,70	.	4,00	.	1,00	50,70	39,50	10,20	.	7,50	284,60
340,00	520,00	1545,00	450,00	360,00	10225,00	866,00	1810,00	1505,00	3445,00	39658,00
40,00	.	10,00	30,00	.	220,00	.	.	15,00	55,00	970,00
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10,00	.	120,00	.	10,00	.	8,50	30,00	25,00	232,00	1901,50
.	.	.	.	.	510,10	3,50	61,00	.	2,00	822,60
.	.	.	.	.	66,50	24,00	69,00	.	142,00	340,50
22,50	235,00	670,00	15,00	4,50	423,50	28,50	124,50	10,50	16,50	2593,00
3,00	.	27,00	9,00	3,00	9,00	.	.	15,00	.	177,00
.	.	1020,00	.	.	90,00	.	637,50	.	.	9430,40
1776,00	1522,00	5060,00	1160,00	1044,00	3318,00	4127,00	2919,00	4443,00	4851,00	63563,00
1795,00	1235,00	6010,00	1307,00	1023,50	13643,00	1855,00	2484,00	2272,00	6558,00	93050,50
699,50	692,00	560,00	277,50	190,90	3925,00	1522,50	1902,20	1140,00	3283,00	30217,40
1455,00	2075,00	6927,50	980,00	505,00	66330,00	3597,00	5705,00	2719,00	21960,00	215598,50
10,00	.	6,00	.	25,00	220,00	5,00	377,00	.	24,00	1822,00
.	50,00	620,00	.	40,00	1580,00	40,00	40,00	60,00	.	4870,00
1,00	856,00	300,00	15,00	1,50	34,00	366,00	1,00	13,00	126,50	2844,60
9,00	1,50	40,50	4,50	3,00	27,00	7,50	1,50	20,50	16,50	301,50
10,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.	10,00
535,50	1500,80	3735,00	489,80	251,10	7032,70	517,00	912,00	696,70	2503,00	40036,30
20,00	.	.	.	.	.	22,50	.	.	.	57,50
.	3,00	71,00	.	.	9,00	.	.	.	.	173,00
.	.	.	.	.	82,60	.	.	.	.	132,60
.	.	.	.	.	10,00	.	.	.	.	10,00
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8,00
51,40	7,00	21,00	5,00	33,20	96,00	7,40	46,80	21,00	64,40	586,40
525,00	315,00	940,00	530,00	435,00	3665,00	680,00	920,00	715,00	1445,00	19624,80
.	.	.	.	.	35,00	.	.	.	.	175,00
280,00	500,00	720,00	540,00	200,00	4480,00	1980,00	640,00	400,00	1520,00	20920,00
9,00	29,00	154,00	27,00	24,00	620,00	39,00	85,00	52,00	214,00	2791,50
1955,00	2030,00	4205,00	1670,00	1260,00	16650,00	3395,00	4045,00	2875,00	9795,00	108175,00
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	33,20	80,00	12,00	.	75,00	62,80	.	65,80	107,80	852,00
508,40	535,80	1810,00	550,50	435,70	.	619,00	891,80	818,40	1936,50	18067,40
1684,00	2006,00	2910,00	638,00	1542,00	1788,00	1372,00	658,00	1264,00	1976,00	30814,00
2900,00	3240,00	7300,00	2205,00	2655,00	9890,00	6430,00	5355,00	6500,00	9787,20	106143,30
.	.	600,00	100,00	6,00	7942,40	.	150,00	.	5,00	14655,40
14640,00	17392,30	45469,00	11031,30	10053,40	154371,50	27068,70	29966,50	25670,90	70454,90	836008,35

Nr. 4898. **Zusammenstellung der im Jahr 1901 in … Mainz und Worms zur Erhe…**

Nummer.	Nach dem Urkundenstempeltarif Gegenstand.	Darm-stadt.	…
		ℳ	ℳ
5	Atteste (Certificate, Zeugnisse)	1 376,00	…
8	Ausfertigungen, Abschriften oder Auszüge .	61,00	…
10	Automaten und Musikwerke	2 717,50	…
11	Automobilen	115,00	…
15	Beerdigung	.	…
16	Befreiungen	397,00	…
17	Beglaubigungen	197,00	…
19	Bescheinigungen	.	…
27	Eingabestempel	411,00	…
30	Entlassungsurkunde	12,00	…
35: pos. IV. 4	Erlaubnissertheilungen zu Singspielen, Schaustellungen etc.	104,00	…
» » 5	Desgl. zu Tanzbelustigungen auf Kirchweihen .	360,00	…
» 6	» » » bei anderen öffentlichen Veranstaltungen . . .	9 070,00	…
» 7	» » öffentlichen musikalischen Produktionen	3 099,50	…
» 8	» zum Betrieb einer Wirthschaft . . .	21 060,00	…
» 9	» » » » Strausswirthschaft .	247,00	…
» 10	» » Kleinhandel mit Branntwein u. Spiritus	1 220,00	…
» V. 1	» zur Errichtung e. n. § 16 d. G. O. bezeichneten Anlage	.	…
» » 2	» » Anlegung von Dampfkesseln . .	57,00	…
» » 4	» » » » Privatanschlussbahnen .	.	
» VI	» für Neubauten und wesentliche Aenderungen an Gebäuden	6 703,00	…
» VIII	» » Vergebung eines Kaminfegerbezirks .	.	
» X. 1	» zur Lagerung von Sprengstoffen . . .	.	
» XIII	» » Ertheilung eines Schifferpatents . .	.	
» XIV	» » » » Steuermannspatents .	.	
41	Hausirbetrieb am Wohnsitz	8,00	
42	Heimatbschein	110,00	…
47	Legitimationskarte für Handlungsreisende . .	1 390,00	…
48	Legitimationsschein	40,00	…
50	Luxuswagen	3 120,00	…
54	Pässe	603,50	…
58	Radfabrkarte	15 590,00	…
59	Reitpferde siehe unter Nr. 50	.	
67	Staatsangehörigkeitsausweis	.	…
80	Versicherungsverträge	1 960,00	…
87	Wandergewerbeschein	436,00	…
—	Jagdwaffenpässe	5 915,00	…
—	Verschiedenes	.	…
	Zusammen	76 379,50	…

tem Darmstadt, Offenbach, Giessen, Bingen, Alzey, mmenen Stempelabgaben.

	Städte.				Zusammen.
ssen.	Bingen.	Alzey.	Mainz.	Worms.	
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
82,00	71,00	47,00	1 300,00	368,00	3 544,00
.	10,20	39,50	50,70	7,50	220,90
315,00	1 160,00	349,00	8 000,00	2 235,00	17 566,50
15,00	.	.	160,00	55,00	590,00
.	.	.	.	.	.
389,00	30,00	.	.	212,00	1 528,00
30,00	59 00	3,50	510,10	2,00	811,60
.	60,00	24,00	66,50	142,00	328,50
30,00	120,00	15,00	416,50	4,50	1 018,00
3,00	.	.	9,00	.	27,00
748,50	612,50	.	90,00	.	3 686,50
.	60,00	240,00	310,00	580,00	1 550,00
390,00	1 100,00	360,00	7 300,00	3 880,00	28 380,00
276,00	373,00	200,00	2 600,00	1 928,00	12 040,50
585,00	1 730,00	1 600,00	55 940,00	18 700,00	133 340,00
115,00	102,00	.	210.00	24,00	1 193,00
340,00	.	.	1 240,00	.	3 200,00
.	.	105,00	1,00	29,50	622,50
4,50	1,50	3,00	18,00	12,00	116,00
.	.	.	.	.	.
425,00	473,30	153,10	5 806,50	1 802,70	20 814,20
.	.	22,50	.	.	22,50
11,00	.	.	.	.	11,00
.	.	.	17,00	.	17,00
.	.	.	8,00	.	8,00
.	.	.	.	.	8,00
12,00	13,40	0,40	66,40	32,00	252,40
745,00	505,00	330,00	3 485,00	1 215,00	10 278 00
.	.	.	35,00	.	175,00
560,00	200,00	60,00	4 240,00	1 060,00	11 740,00
235,00	55.00	17,00	549,00	175,00	1 966,50
545,00	1 835,00	1 065,00	13 510,00	6 485,00	56 030,00
.	.	.	.	.	.
23,00	.	9,80	53,20	28,60	146,00
045,00	319,90	139,60	.	1 116,80	5 950,80
356,00	36,00	168,00	872,00	848,00	3 172,00
875,00	475,00	580,00	3 950,00	2 308,20	16 528,20
.	.	.	1 011,40	5,00	1 547,60
155,00	9 401,80	5 531,40	111 825,30	43 255,80	338 430,20

Nr. 4899. Uebersicht über die seit Erlass des Gesetzes v in Zwangserziehung gegebenen Kin

Ordnungs-Nummer.	Namen der Kreise.	Zahl der seit Inkrafttreten des Gesetzes vom 11. Juni 1887 bis zum 31. März 1902 überhaupt in Zwangserziehung gegebenen Kinder.	Davon sind inzwischen unwiderruflich entlassen, weil					auderweitig in Abgang gekommen, insbesondere		Zahl der am 31. März 1902 in Zwangserziehung verbliebenen Kinder (Spalte 3 minus Spalte 4 bis 10).	Von diesen Kindern waren am 31. März 19 untergebracht		
			widerruflich entlassen.[1])	der Zweck erreicht war.	der Zweck anderweitig sichergestellt war.	der in der Person der Eltern gelegene Grund weggefallen war.	verstorben.	durch Wegzug.	wegen Vollendung des 18. Lebensjahres oder erreichter Volljährigkeit.		in Familien.	in Anstalten.	zusammen (Spalte 12 und 13, identische mit
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.
1	Darmstadt	287	22	37	10	7	5	.	34	172	66	106	17
2	Bensheim	66	3	.	9	.	1	.	13	40	28	12	4
3	Dieburg	117	.	.	.	.	3	.	58	56	42	14	5
4	Erbach	52	.	13	1	.	1	.	5	32	18	14	3
5	Gross-Gerau	[2])32	1	1	7	3	.	.	7	13	8	5	1
6	Heppenheim	106	14	3	5	.	1	.	15	68	42	26	9
7	Offenbach	246	12	52	12	6	2	.	53	109	4	105	10
	Se. Prov. Starkenb.	906	52	106	44	16	13	.	185	490	208	282	49
8	Giessen	181	.	25	.	.	.	.	31	125	103	22	12
9	Alsfeld	45	1	3	3	.	.	.	9	29	23	6	2
10	Büdingen	63	3	.	1	.	3	.	18	38	32	6	3
11	Friedberg	118	4	.	.	.	3	.	38	73	43	30	7
12	Lauterbach	94	.	.	3	5	2	.	31	53	47	6	3
13	Schotten	32	2	9	2	.	.	.	4	15	10	5	1
	Se. Prov. Oberhess.	533	10	37	9	5	8	.	131	333	258	75	33
14	Mainz	328	60	32	17	9	4	9	33	164	67	97	16
15	Alzey	51	1	5	3	.	3	.	8	31	15	16	1
16	Bingen	44	1	.	.	.	1	.	17	25	15	10	1
17	Oppenheim	30	.	.	2	2	1	.	1	24	7	17	1
18	Worms	171	19	24	17	1	6	.	4	100	54	46	10
	Se. Prov. Rheinhess.	624	81	61	39	12	15	9	63	344	158	186	34
	Wiederholung.												
	Prov. Starkenburg	906	52	106	44	16	13	.	185	490	208	282	49
	» Oberhessen	533	10	37	9	5	8	.	131	333	258	75	33
	» Rheinhessen	624	81	61	39	12	15	9	63	344	158	186	34
	Grossh. Hessen	2063	143	204	92	33	36	9	379	1167	624	543	116

*) Vergl. Mittheil. Nr. 742, Febr. 1902, S. 24. — [1]) Ausserdem war in den Kreisen Die liche Entlassung ausgesprochen und später wieder zurückgenommen worden. — [2]) In mögen derselben bestritten wurden. Die Kosten betrugen im Jahr 1901/02 = 170 M. 1397,33 M. aus der Landeswaisenkasse. — [3]) Einschl. 597,96 M. Leistungen Seitens der Ei Provinz Rheinhessen. — [4]) Einschl. 44,17 M. bezw. 1151,69 M. aus der Landeswaisenkass Dagegen werden dem Kreise 2/3 der aufgewendeten Kosten aus dem Fonds für Findel

Juni 1887 bis zum 31. März 1902 im Grossh. Hessen i die Verpflegungskosten.*)

trag der Kosten, die aus der ege aller in Zwangserziehung befindlichen Kinder im Etatsjahr 1901/02 erwachsen sind und zwar:			Gesammtbetrag der Kosten, die aus der Pflege der in Spalte 3 bezeichneten Kinder bis zum 31. März 1902 überhaupt erwachsen sind und zwar:			Die Verpflegungskosten betragen für jedes Kind auf die Dauer eines Jahres im Durchschnitt	
n Gemeinden und Kreisen.	dem Staat.	zusammen.	den Gemeinden und Kreisen.	dem Staat.	zusammen.	bei der Unterbringung in Familien.	bei der Unterbringung in Anstalten.
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ.	ℳ.
15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.
945,22	16 788,92	33 734,14	127 408,46	127 476,63	254 885,09	100,00	250,00
000,00	1 946,76	3 946,76	21 444,43	20 974,72	42 419,15	119,00	197,00
872,94	2 872,94	5 745,88	24 691,59	24 493,05	49 184,64	93,60	190,80
092,89	2 092,89	4 185,78	13 587,40	13 525,83	27 113,23	100,00	220,00
574,22	574,21	1 148,43	6 142,66	6 032,81	12 175,47	80,00	200,00
138,50	3 850,41	6 988,91	26 960 28	27 673,84	54 634,12	94,00	173,00
3918,40	15 304,45	29 222,85	[3]) 152 314,45	120 308,56	272 623,01	90,00	283,24
542,17	43 430,58	84 972,75	372 549,27	340 485,44	713 034,71	99,09	247,70
954,50	6 398,09	13 352,59	48 528,41	48 384,24	96 907,68	112,00	280,00
918,91	1 918,90	3 837,81	13 497,74	[4]) 15 398,06	28 895,80	87,35	270,24
860,16	1 860,16	3 720,32	14 523,96	14 422,63	28 946,59	103,75	248,00
1 392,64	4 392,64	8 785,28	48 353,02	48 353,03	96 706,05	120,00	280,00
462,00	2 462,00	4 924,00	18 515,00	18 515,00	37 030,00	85,00	280,00
723,26	700,63	1 423,89	10 602,09	10 455,28	21 057,37	88,75	240,50
3 311,47	17 732,42	36 043,89	154 015,25	155 528,24	309 543,49	104,29	274,03
3 801,96 [2])	13 048,17	26 850,13	[6]) 102 251,60 [7])	94 011,85	196 263,45	126,00	241,00
715,44	2 826,58	3 542,02	7 757,50	13 440,90	21 198,40	100,00	251,00
444,76	1 444,79	2 889,55	10 715,50	9 859,19	20 574,69	131,28	197,14
877,13	1 927,26	3 804,39	7 455,37	8 171,31	15 626,68	112,89	177,30
7 562,34	7 562,27	15 124,61	[8]) 59 682,52	59 681,75	119 364,27	103,00	272,00
401,63	26 809,07	52 210,70	187 862,49	185 165,00	373 027,49	115,59	241,35
542,17	43 430,58	84 972,75	372 549,27	340 485,44	713 034,71	99,09	247,70
3 311,47	17 732,42	36 043,89	154 015,25	155 528,21	309 543,19	104,29	274,03
401,63	26 809,07	52 210,70	187 862,49	185 165,00	373 027,49	115,59	241,35
255,27	87 972,07	173 227,34	714 427,01	681 178,68	1 395 605,69	105,42	249,16

Schotten bezüglich je eines Kindes, im Kreise Offenbach bezüglich 4 Kinder widerruf- gegebenen Zahl sind 2 Zöglinge enthalten, deren Verpflegungskosten aus dem Privatver- ohne die Zinsen des Baukapitals (84 000 ℳ) der Kreiserziehungsanstalt. — [4]) Einschl.) Dgl. 4748,98 ℳ. und 587,50 ℳ Seitens des Fonds für Findel- und verlassene Kinder der er Kreis hat vom 1. April 1900 an die Beiträge der Gemeinden ganz übernommen. ler ersetzt.

Nr. 4900. **Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstände**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			Ba
	Preis per												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	17,00	15,50	16,25	15,00	13,50	14,[illegible]	16,00	13,50	14,75	18,00	15,00	16,50	8,[illegible]
Bensheim	17,50	16,00	16,75	14,00	14,00	14,[illegible]	15,00	15,00	15,00	14,50	14,50	14,50	7,50
Dieburg	18,00	17,40	17,77	14,40	14,00	14,1[illegible]	18,00	17,00	17,50	14,60	14,00	14,[illegible]	6,40
Erbach	17,00	17,00	17,00	14,00	14,00	14,00	15,00	15,00	15,00	14,00	14,00	14,00	6,00
Offenbach	17,50	16,00	16,75	14,50	14,00	14,25	18,00	15,00	16,50	18,00	15,50	16,75	8,[illegible]
Giessen	16,25	15,50	15,86	15,00	14,25	14,[illegible]	16,00	14,00	15,25	15,00	14,50	14,75	7,[illegible]
Alsfeld	15,50	15,50	15,50	15,00	15,00	15,[illegible]	15,00	15,00	15,00	14,00	14,00	14,00	4,50
Büdingen	15,50	15,50	15,50	14,00	14,00	14,[illegible]	15,00	15,00	15,00	14,50	14,50	14,50	6,00
Butzbach	16,50	15,50	15,92	15,00	14,00	14,42	16,00	15,00	15,42	16,00	14,50	15,00	9,00
Friedberg	15,50	15,00	15,33	14,00	13,75	13,[illegible]	15,50	15,00	15,25	15,00	14,00	14,42	7,[illegible]
Lauterbach	16,00	16,00	16,00	17,00	16,00	16,25	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	6,00
Schotten	14,00	13,50	13,75	13,00	12,0[illegible]	12,50	14,00	13,50	13,75	14,00	13,50	13,75	5,50
Mainz	17,40	15,90	16,70	14,95	14,00	14,[illegible]	15,75	14,80	15,26	15,50	14,00	14,[illegible]	7,50
Alzey	16,50	16,00	16,25	14,75	14,00	14,38	16,00	14,50	15,28	16,00	15,00	15,50	5,[illegible]
Bingen	16,50	15,00	15,65	14,75	13,50	14,28	15,50	13,50	14,45	16,50	14,00	15,[illegible]	7,00
Worms	17,00	16,00	16,50	15,25	14,50	14,88	16,50	15,00	15,75	15,63	14,50	15,07	7,00
Summe			257,48			229,35			243,16			237,51	
Mittelpreis			16,[illegible]			14,33			15,[illegible]			14,[illegible]	

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schaffl.		Schweinefl.		Weissz
	Preis per												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	1,52	2,00	1,40	1,60	1,52	1,72	1,40	1,60	.	.	1,60	1,72	0,44
Bensheim	1,40	.	1,28	.	1,52	.	1,40	.	.	.	1,52	.	0,[illegible]
Dieburg	.	.	1,28	.	1,40	.	.	.	.	.	1,40	.	0,[illegible]
Erbach	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,32	.	1,28	.	1,40	.	0,[illegible]
Offenbach	1,52	1,80	1,20	1,40	1,52	2,40	1,32	1,50	0,80	1,20	1,80	2,30	0,[illegible]
Giessen	1,40	1,60	1,26	1,40	1,36	1,44	1,20	1,40	1,00	1,20	1,40	1,60	0,[illegible]
Alsfeld	1,30	.	1,20	.	1,40	.	1,40	.	1,30	.	1,20	.	0,[illegible]
Büdingen	1,36	.	1,36	.	1,40	.	1,28	.	.	.	1,44	.	0,[illegible]
Butzbach	1,44	.	1,28	.	1,40	.	1,20	.	.	.	1,28	.	0,[illegible]
Friedberg	1,44	.	1,28	.	1,44	.	1,20	.	.	.	1,36	.	0,[illegible]
Lauterbach	1,32	.	1,32	.	1,32	.	1,20	.	.	.	1,44	.	0,[illegible]
Schotten	.	.	1,40	.	1,40	.	.	.	.	.	1,40	.	0,[illegible]
Mainz	1,44	1,70	1,20	1,30	1,52	1,60	1,13	1,67	.	.	1,00	1,80	0,[illegible]
Alzey	1,32	1,60	1,22	1,60	1,50	1,90	1,40	1,80	.	.	1,52	1,90	0,[illegible]
Bingen	1,50	1,80	1,40	1,60	1,40	1,60	1,40	1,60	.	.	1,80	2,00	0,[illegible]
Worms	1,48	1,70	1,28	1,65	1,52	2,40	1,40	1,72	.	.	1,60	1,80	0,[illegible]
Summe	19,84	12,20	20,74	10,55	23,02	13,06	18,25	11,29	4,38	2,40	23,76	13,12	
Mittelpreis	1,42	1,74	1,30	1,51	1,44	1,87	1,30	1,61	1,10	1,20	1,49	1,87	

16 Orten des Grossh. Hessen im Oktober 1902.

	Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
	Doppelzentner.														
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
00	6,00	3,00	4,50	6,00	4,50	5,00	37,00	23,00	30,00	28,00	18,00	23,00	35,00	18,00	26,50
50	4,00	4,00	4,00	7,00	6,00	6,50	36,00	27,00	31,50	36,00	25,00	30,50	47,00	24,00	35,50
17	4,20	3,80	4,03	6,60	4,00	5,50	28,00	24,00	26,00	32,00	30,00	31,00	36,00	32,00	34,00
00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	40,00	40,00	40,00
50	5,00	4,50	4,75	6,00	3,50	4,49	34,00	30,00	32,00	26,00	24,00	25,00	30,00	24,00	27,00
50	4,00	3,00	3,75	5,50	3,80	4,34	31,00	29,00	30,00	36,00	32,00	34,00	41,00	39,00	40,00
50	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	16,00	16,00	16,00	28,00	28,00	28,00	32,00	32,00	32,00
00	5,00	5,00	5,00	4,50	4,50	4,50	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00	22,00	22,00	22,00
00	7,00	6,50	6,75	4,50	4,00	4,25	28,00	26,00	27,00	23,00	22,00	22,50	25,00	24,00	24,50
50	4,00	3,00	3,50	4,00	3,00	3,58	36,00	24,00	30,00	30,00	24,00	27,00	34,00	22,00	28,00
00	5,00	5,00	5,00	4,20	3,50	3,92	18,00	17,00	17,50	.	.	.	30,00	30,00	30,00
25	4,50	4,00	4,25	4,00	3,50	3,75	20,00	18,00	19,00	24,00	20,00	22,00	26,00	24,00	25,00
77	6,00	4,00	5,02	8,00	4,50	6,10	27,00	25,75	26,25	24,50	22,00	23,50	27,50	21,00	24,50
50	3,00	2,80	2,90	5,00	4,50	4,75	30,00	24,00	27,00	28,00	22,00	24,75	40,00	22,00	31,00
01	5,00	2,20	4,00	7,20	4,00	5,49	42,00	28,00	33,30	32,00	22,00	27,80	36,00	22,00	31,80
50	3,75	2,85	3,30	5,86	4,50	5,18	24,00	24,00	24,00	23,50	20,00	21,75	24,00	22,00	23,00
76			68,75			75,35			423,55			394,80			474,80
36			4,30			4,71			26,47			26,32			29,68

oggen-mehl.	Brod.			Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg.	Petroleum per Liter.	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück
Kilogramm.							per Liter.			per 10 Stück.					per Doppelzentner.		
niedgst.	Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-Brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-					
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.		M.
0,25	0,28	0,27	0,22	2,40	2,20	2,30	0,20	0,18	0,19	0,80	0,70	0,75	2,60	0,20	2,40	.	3,50
0,26	0,36	0,25	0,22	2,20	2,10	2,15	0,18	0,16	0,17	0,60	0,50	0,55	2,80	0,22	2,60	.	.
0,23	0,25	0,22	0,20	2,40	2,20	2,30	0,18	0,17	0,18	0,80	0,70	0,76	3,60	0,22	2,50	.	.
0,21	0,22	0,24	0,20	2,20	2,20	2,20	0,17	0,17	0,17	0,80	0,80	0,80	2,40	0,22	2,70	.	.
0,26	0,30	0,27	0,24	2,80	2,10	2,20	0,24	0,18	0,21	0,80	0,50	0,65	2,80	0,20	2,50	.	.
0,22	0,26	0,24	0,21	2,40	1,70	2,00	0,18	0,18	0,18	0,80	0,70	0,75	3,30	0,20	2,10	1,50	.
0,22	0,23	0,22	0,22	2,40	2,40	2,40	0,14	0,14	0,14	0,75	0,75	0,75	3,00	0,20	2,40	2,00	.
0,22	0,23	0,25	0,22	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,75	0,75	0,75	3,60	0,22	2,40	1,00	.
0,20	0,21	0,27	0,24	2,80	2,70	2,75	0,15	0,15	0,15	1,00	1,00	1,00	3,20	0,20	2,80	1,80	.
0,24	0,26	0,25	0,24	2,60	2,50	2,55	0,18	0,18	0,18	0,90	0,80	0,85	3,40	0,22	2,30	.	.
0,23	0,25	0,33	0,22	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,80	0,80	0,80	3,00	0,24	2,80	.	.
0,20	0,21	0,28	0,21	2,00	1,80	1,90	0,15	0,11	0,13	0,80	0,70	0,75	2,40	0,20	2,20	.	.
0,23	0,24	0,28	0,25	2,20	1,50	1,84	0,20	0,18	0,19	0,66	0,50	0,58	2,20	0,18	1,84	.	.
0,22	0,24	0,32	0,23	2,30	2,00	2,18	0,18	0,16	0,18	1,00	0,90	0,96	2,90	0,20	2,50	.	.
0,24	0,25	0,25	0,24	2,60	2,00	2,20	0,20	0,16	0,19	1,10	0,60	0,81	2,60	0,18	1,80	.	.
0,26	0,28	0,25	0,23	2,50	1,80	2,18	0,20	0,16	0,18	1,20	0,50	0,69	2,80	0,18	1,56	.	.
	4,14	4,19	3,59			35,95			2,76			12,20	46,40	3,28	36,90	6,30	3,50
	0,26	0,26	0,22			2,25			0,17			0,76	2,90	0,21	2,31	1,58	3,50

Nr. 4901. Monatliche Uebersichten über die Todesfälle in den Kreisen des Grossherzogthums Hessen, September 1902.

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene	Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr.	von über 1 bis 15 Jahre.	von über 15 bis 60 Jahre.	über 60 Jahre.	Masern und Röthein.	Scharlach.	Rose (Erysipelas).	Diphtherie.	Croup.	Keuchhusten.	Abdominaltyphus.	Ruhr.	Syphilis.	Kindbettfieber.	Andere Folgen der Geburt (Fehlgeb.) und d. Kindbetts.	Tuberkulose der Lungen, Lungenschwindsucht.	Tuberkulose anderer Organe.	Croupöse Lungenentzündung.	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia cerebri (Schlagfluss).	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Atrophie der Kinder.	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler.	Neubildungen.	Alterskrankheiten.	Sonst. benannte Krankheiten.	Nicht angegeb. Krankh. und Todesursachen.	Gewaltsamer Tod.
Darmstadt	205	105	18	41	41	.	1	1	.	.	3	1	.	1	.	.	18	4	2	14	9	8	54	10	8	7	8	39	6	11
Bensheim	115	69	10	24	12	.	1	.	.	.	1	.	.	.	2	.	8	2	1	10	1	3	45	1	7	8	.	14	6	5
Dieburg .	113	52	9	24	28	7	1	.	.	.	2	.	.	.	.	.	11	1	4	3	8	6	18	3	5	4	10	12	15	3
Erbach	52	15	6	11	20	.	.	1	1	.	1	.	.	.	.	.	10	2	1	2	.	1	4	.	2	2	11	3	9	2
Gross-Gerau	84	30	9	22	23	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	6	.	3	3	7	5	20	1	1	6	4	18	6	2
Heppenheim	97	51	8	18	20	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	14	4	.	5	3	3	25	2	4	4	3	15	12	1
Offenbach	187	85	18	42	42	.	.	2	.	.	3	.	.	1	1	1	11	6	3	14	6	9	51	4	5	11	4	41	8	6
Starkenburg	853	407	78	182	186	7	5	5	2	.	10	1	.	2	3	1	78	19	14	51	34	35	217	21	32	42	40	142	62	30
Giessen .	108	22	14	36	36	1	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	12	3	1	7	1	7	8	3	4	13	18	21	3	4
Alsfeld . .	54	13	8	14	19	.	1	.	2	.	1	.	1	.	.	1	6	1	1	3	1	1	5	2	.	1	7	8	10	2
Büdingen	43	17	2	9	15	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	2	.	4	3	2	4	4	1	2	4	6	7	2
Friedberg .	104	29	8	26	41	.	1	1	.	.	1	.	.	.	.	.	16	6	1	1	4	15	6	2	6	5	12	19	2	6
Lauterbach .	35	9	5	7	14	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	3	.	2	2	3	1	.	.	2	7	8	2	.
Schotten	33	6	3	9	15	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	2	1	1	3	2	2	5	.	1	1	5	3	3	3
Oberhessen	377	96	40	101	140	3	3	1	4	.	2	.	1	.	.	1	41	16	4	20	13	30	29	11	12	24	53	65	27	17
Mainz .	233	86	41	66	40	8	2	.	.	.	4	4	.	2	.	3	24	13	5	7	3	15	40	20	12	16	12	31	4	8
Alzey .	47	11	13	11	12	3	1	.	2	.	.	.	.	.	.	.	3	2	1	4	1	1	5	.	2	6	3	9	1	3
Bingen . .	50	15	10	15	10	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	11	3	1	.	4	.	11	4	.	2	5	2	4	1
Oppenheim	58	21	6	15	16	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6	.	4	3	2	2	10	4	.	4	6	11	2	4
Worms .	120	52	21	22	25	.	.	.	.	.	3	.	.	.	1	.	8	5	4	8	4	.	20	2	12	4	3	31	7	8
Rheinhessen	508	185	91	129	103	11	3	.	2	.	9	4	.	2	1	3	52	23	15	22	14	18	86	30	26	32	29	84	18	24
Grossh. Hessen	1738	688	209	412	429	21	11	6	8	.	21	5	1	4	4	5	171	58	33	93	61	83	332	62	70	93	122	291	107	71 [1]

[1] Davon durch Vergiftung 36, durch Selbstmord 33 und durch Verbrechen Anderer 4.

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr.	von über 1 bis 15 Jahre.	von über 15 bis 60 Jahre.	über 60 Jahre.	Masern und Rötheln.	Scharlach.	Rose (Erysipelas).	Diphtherie.	Croup.	Keuchhusten.	Abdominaltyphus.	Ruhr	Syphilis.	Kindbettfieber.	Andr. Folgen der Geburt (Fehlgeb.) od. d. Kindbetts.	Tuberculose der Lungen. Lungenschwindsucht.	Tuberculose anderer Organe.	Croupose Lungenentzündung.	Sonst. entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia cerebri (Schlagfluss).	Acute und chronische Erkrankungen d. Herzens.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Atrophie der Kinder.	Angeb. Lebensschwäche und Bildungsfehler.	Neubildungen.	Alterskrankheiten.	Sonst. benannte Krankheiten.	Nicht angegeb. Krankh. und Todtursachen.	Gewaltsamer Tod.
Darmstadt	154	41	17	54	42	.	1	.	1	1	2	.	.	2	.	.	24	4	1	7	13	16	11	4	4	11	8	28	7	9
Bensheim	127	48	14	39	26	.	.	.	.	1	3	.	.	.	.	1	15	3	4	6	4	7	25	2	5	8	8	18	11	6
Dieburg	80	36	6	19	19	2	.	1	.	.	4	.	.	.	.	.	10	2	3	2	2	3	7	1	2	6	7	14	13	1
Erbach	64	10	8	17	29	.	.	.	3	.	.	.	.	.	1	1	7	.	2	5	1	4	2	1	2	2	17	4	8	4
Gross-Gerau	66	18	8	19	21	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9	7	.	1	4	4	6	2	3	5	7	13	2	2
Heppenheim	65	23	15	12	15	6	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	7	.	1	3	.	4	9	4	5	4	3	10	7	1
Offenbach	140	44	31	40	25	3	.	.	3	2	1	.	.	.	3	1	13	5	3	11	6	5	11	5	11	5	5	35	4	8
Starkenburg	696	220	99	200	177	11	2	2	7	4	10	.	.	2	4	3	85	21	14	35	30	43	71	19	32	41	55	122	52	31
Giessen	109	16	12	43	38	4	.	.	.	.	2	1	.	.	.	2	10	6	5	15	4	5	2	1	1	6	14	25	4	2
Alsfeld	51	7	2	13	29	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	5	.	6	3	.	5	1	.	3	4	8	4	10	1
Büdingen	54	7	6	19	22	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	9	3	5	3	1	2	1	2	1	4	5	9	7	.
Friedberg	102	30	5	35	32	.	2	.	.	.	3	.	.	.	1	.	10	5	2	7	3	13	8	.	5	4	9	22	4	4
Lauterbach	34	6	6	9	13	3	.	.	.	.	1	.	.	.	1	.	4	1	1	1	.	.	.	.	.	2	6	5	7	2
Schotten	30	5	2	9	14	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4	.	.	2	.	3	1	.	.	.	6	4	10	.
Oberhessen	380	71	33	128	148	7	2	.	1	.	6	1	1	.	3	2	42	15	19	31	8	28	13	3	10	20	48	69	42	9
Mainz	220	83	35	58	44	1	4	1	2	.	4	1	.	1	.	.	26	9	7	16	11	13	19	24	10	12	11	39	1	8
Alzey	61	16	7	14	24	6	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	5	1	2	4	2	1	3	2	1	1	10	17	2	2
Bingen	48	13	5	10	20	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	3	1	.	6	2	2	2	.	1	3	7	15	4	1
Oppenheim	73	16	7	21	29	2	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	10	1	5	3	4	6	.	2	3	5	13	13	2	3
Worms	118	38	15	29	36	1	1	1	1	.	.	1	.	1	.	1	14	7	.	15	10	2	9	2	9	7	5	26	3	2
Rheinhessen	520	166	69	132	153	10	5	3	3	.	6	2	.	2	.	2	58	19	14	44	29	24	33	30	24	28	46	110	12	16
Grossh. Hessen	1596 [1]	457	201	460	478	28	9	5	11	4	22	3	1	4	7	7	185	55	47	110	67	95	117	52	66	89	149	301	106	56 [2]

[1]) Darunter an Influenza in Oberhessen 1, in Rheinhessen 2.

[2]) Davon durch Verunglückung 26, durch Selbstmord 26 und durch Verbrechen Anderer 4.

Nr. 4903. Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im November 1902 in den grösseren Gemeinden des Grossherzogthums.

Todesfälle.	Mainz. 86 700	Darmst. 75 100	Offenb. 54 000	Worms. 42 700	Giessen. 26 400	Bingen. 10 050	N.-Isenb. 8 550	Lamprth. 8 250	Kastel. 8 250	Viernhm. 7 450	Benshm. 7 450	Friedberg 7 200 1)	Alzey. 7 000	Pfungst. 6 450	Kosthm. 6 300	Weisenau 6 000	Heppenh. a. d. B. 5 450 2)	Langen. 5 850	Mombach 5 700	Eberstadt a. d. H. 5 400	Griesheim. 5 400	Im Ganz. 330 650
Alter der Verstorbenen: unter 1 Jahr	19	15	15	9	5	.	3	3	4	6	2	1	5	3	6	9	3	2	3	4	3	120
über 1—15 Jahre	18	14	9	10	8	2	3	.	.	.	1	2	1	.	.	12	.	1	1	.	1	83
» 15—60 »	42	34	23	24	20	4	6	5	4	1	2	2	4	.	.	1	.	4	.	3	2	181
» 60 »	30	28	17	7	7	3	.	2	4	6	.	5	1	4	4	.	2	2	.	3	.	125
Todesursachen.																						
Masern und Rötheln	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5	.	.	.	.	.	7
Scharlach	2	2	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	7
Rose	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Diphtherie und Croup	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Keuchhusten	1	1	.	2	2	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	8
Unterleibstyphus	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Kindbettfieber und and. Folgen der Geburt	1	1	1	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5
Tuberkulose der Lungen	17	8	10	9	4	.	3	3	2	1	1	.	1	.	.	.	.	4	.	.	1	64
Tuberkulose anderer Organe	1	2	3	3	3	.	1	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	16
Entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	18	9	17	3	1	4	1	1	2	2	1	1	4	.	.	12	.	.	.	2	.	78
Apoplexia (Schlagfluss)	5	3	4	1	2	.	.	2	.	1	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	20
Acute u. chronische Erkrank. d. Herzens	16	14	3	2	3	1	.	.	1	1	.	2	.	2	.	1	.	.	.	1	.	47
Darmkatarrh und Atrophie der Kinder	9	4	4	7	.	.	3	1	1	.	2	.	.	1	4	.	.	.	.	2	.	38
Angeborene Lebensschwäche etc.	1	3	1	.	3	.	.	.	1	2	.	1	1	1	2	1	.	.	2	.	1	20
Krebs und Neubildungen	4	13	5	4	7	.	1	.	1	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	1	.	38
Altersschwäche	3	8	2	1	1	1	.	.	2	.	.	1	.	.	3	.	2	1	.	.	.	25
Andere benannte Krankheiten	25	16	11	14	9	3	.	2	1	3	1	2	1	2	1	2	1	3	2	4	4	107
Gewaltsamer Tod (Verunglückg., Selbstmord und Mord)	5	3	3	1	1	.	1	.	1	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	17
Todesursache unbekannt	.	4	.	.	1	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	10
Zusammen	109	91	64	50	40	9	12	10	12	18	5	10	11	7	10	22	5	9	4	10	6	509

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 761. Dezember 1902.

Inhalt: Lehrpersonal der höheren Lehranstalten (einschl. der Vorschulen derselben) nach Prüfung, Lebensalter und Diensteinkommen der Lehrer im Schuljahr 1901/02. — Dienstliche Arbeiten der Grossh. Steuerkommissariate in den Rechnungsjahren 1899/1900 und 1900/1901. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenstände Nov. 1902. — Post- und Telegraphenverkehr im Grossh. Hessen 1901.

4904. Das Lehrpersonal der höheren Lehranstalten (einschl. deren Vorschulen) nach Prüfung, Lebensalter und Diensteinkommen im Schuljahr 1901/02.

Bezeichnung der Lehranstalten.	Zahl der ordentlichen Lehrer bezw. Lehrerinnen.	Von den ordentlichen Lehrern bezw. Lehrerinnen haben die Prüfung bestanden					sind im Alter von						sind mit Diensteinkommen von (ℳ.)									
		für das höhere Lehramt																				
		an der Universität Giessen.	vor anderen deutschen Behörden.	für Theologen.	für Volksschullehrer bezw. -lehrerinnen.	für das Lehrfach an höheren Mädchenschulen.	20 bis 25 Jahren.	über 25 bis 30 Jahren.	über 30 bis 40 Jahren.	über 40 bis 50 Jahren.	über 50 bis 60 Jahren.	über 60 Jahren.	über 5500.	über 5000 bis 5500.	über 4500 bis 5000.	über 4000 bis 4500.	über 3500 bis 4000.	über 3000 bis 3500.	über 2500 bis 3000.	über 2000 bis 2500.	über 1500 bis 2000.	1500 und weniger.
mnasien und ealanstalten .	461	315	50	19	77	.	23	46	179	155	51	7	67	42	45	46	47	74	72	45	17	6
here Bürger-schulen .	109	49	.	2	43	15	26	26	42	10	4	1	.	.	.	.	4	19	13	22	21	30
here Mädchen-schulen . .	86	13	6	3	25	39	3	5	36	24	12	6	10	4	1	2	4	10	19	16	16	4
Summe	656	377	56	24	145	54	52	77	257	189	67	14	77	46	46	48	55	103	104	83	54	40

Nr. 4905. **Uebersicht der dienstlichen Arbeiten der Gro**

Steuer-kommissariate	Einwohnerzahl am 1. Dez. 1900.	Anzahl der Grundstücke.	Veränderungen in den Steuerkatastern.							in den Grundbüch	
			Besitzwechsel.	Culturveränderungen.			Bauveränderungen.			Besitzwechsel	Löschungen von Eigenthums- [illegible]
				Zahl der Grundstücke.	Veränderung am Steuerkapital. +	M.	Zahl der Hofraithen.	Veränderung am Steuerkapital. +	M.	Sonstige Veränderungen.	
Starkenburg.											
Beerfelden .	18781	43415	2249	140	—	11,8	41	+	1 581,2	.	2249
Darmstadt I.	78928	38823	3171	986	—	377,0	295	+	57 131,3	.	3171
» II.	34592	126072	6122	1052	+	98,9	141	+	5 365,7	.	6122
Dieburg .	26666	133749	8767	1436	—	435,8	113	+	2 652,0	.	8767
Fürth . .	25352	38876	2227	717	+	3063,5	138	—	183,8	.	2227
Gross-Gerau	39065	145478	5400	1272	—	5174,8	315	+	8 802,9	.	5400
Heppenheim	42069	87373	4817	1078	+	47,0	197	+	7 502,8	140	4817
Höchst . .	19467	92572	4030	347	+	183,3	72	+	1 710,9	22	4030
Langen . .	29400	119068	4502	622	+	63,5	228	+	13 376,1	.	4502
Michelstadt .	21134	37723	1893	219	—	3,8	73	+	1 248,8	7	1893
Offenbach .	84158	86836	5254	3387	—	1184,1	687	+	57 292,2	31	5255
Seligenstadt .	30670	175731	6340	866	—	82,4	173	+	2 691,4	.	6340
Zwingenberg	39230	82422	4502	675	+	149,9	352	+	11 240,3	32	4502
Summe	489512	1208138	592 174	12797	—	3663,6	2825	+	170 411,8	232	59275
Oberhessen.											
Alsfeld . .	21969	97851	3706	445	—	184,4	83	+	1 796,1	.	3713
Büdingen .	19639	179276	7684	271	—	68,5	65	+	1 634,6	62	7684
Butzbach .	20662	204356	9924	194	—	168,8	64	+	1 189,7	.	9924
Friedberg .	46623	220315	8111	769	—	31,3	425	+	23 478,7	4413	7757
Giessen . .	50024	179906	8747	733	+	1700,0	491	+	32 457,1	.	8747
Grünberg .	21030	200396	7844	595	+	58,3	100	+	1 780,3	.	7843
Homberg .	11045	65308	2332	162	+	23,7	66	+	728,5	12	2412
Hungen . .	24012	232345	11825	1031	—	304,1	113	+	3 028,2	292	11825
Lauterbach .	28808	146983	5410	391	—	59,5	131	+	3 937,7	16	5410
Nidda . .	24972	244197	11001	1473	—	129,4	129	+	3 009,4	.	11001
Schotten .	13263	115438	4467	100	—	32,0	49	+	760,4	12	4467
Summe	282047	1886371	81051	6164	+	804,0	1716	+	73 800,7	4807	80783
Rheinhessen.											
Alzey . .	23816	88272	6572	1543	—	111,9	121	+	3 718,4	66	6572
Bingen . .	34610	142742	6882	836	—	419,3	170	+	7 635,2	.	6886
Mainz I. .	104057	19172	1967	439	+	2835,6	241	+	53 277,2	258	1967
» II. .	27195	115427	7168	881	—	36,7	317	+	5 988,5	948	7168
Ob.-Ingelheim	28884	128157	7986	497	+	115,2	127	+	5 739,3	73	7986
Oppenheim .	24699	101305	4840	231	+	44,6	163	+	4 470,1	.	4840
Osthofen .	23192	86052	3802	866	+	50,6	247	+	6 560,5	715	3802
Wörrstadt .	21680	130529	7824	123	—	8,7	154	+	3 091,7	.	7824
Worms . .	60201	98028	4423	1339	+	1532,	582	+	51 758,	69	4423
Summe	348334	909684	51464	6755	+	4002,	2122	+	142 239,	2129	51468
Wiederholung.											
Starkenburg .	489512	1208138	592 174	12797	—	3663,6	2825	+	170 411,8	232	59275
Oberhessen .	282047	1886371	81051	6164	+	804,0	1716	+	73 800,7	4807	80783
Rheinhessen .	348334	909684	51464	6755	+	4002,	2122	+	142 239,	2129	51468
Gr. Hessen	1 119 893	4004193	724 689	25716	+	1142,7	6663	+	386 452,	7168	191

*) Vergl. Mittheil. Nr. 701, Febr. 1900, S. 20.

erkommissariate im Rechnungsjahr 1899/1900.*)

riefe.	Ab- und Zugang der Gewerbsteuerpflichtigen.				Ab- und Zugang d. Kapitalrentensteuerpflichtigen.				Ab- und Zugang der Einkommensteuerpflichtigen.				Posten in den Hauptsteuerlisten.		
Anzahl der in den Plänen enthaltenen Parzellen.	Veränderung in der Anzahl derselben.		Veränderung am Steuerkapital.		Veränderung in der Anzahl derselben.		Veränderung am Steuerkapital.		Veränderung in der Anzahl derselben.		Veränderung am Steuerkapital.		Ortseinwohner.	Ausmärker.	Nur Communalsteuerpflichtige
	+		+	ℳ	+		+	ℳ	+		+	ℳ			
179	+	12	+	861	—	2	—	647	+	134	—	140	5 095	1 331	551
1 095	+	63	+	28 556	+	67	+	34 215	+	1546	+	493 440	25 294	1 065	1 843
1 218	+	46	+	6 596	+	25	+	709	+	930	+	87 595	11 028	2 113	326
1 855	+	15	+	2 507	—	11	—	160	+	97	+	16 305	8 069	3 909	321
865	+	20	+	2 251	—	13	+	234	+	152	+	12 000	5 892	1 559	838
1 829	—	14	+	5 533	+	29	+	3 038	+	541	+	91 150	12 183	3 373	549
951	+	29	+	2 707	—	4	—	507	+	352	+	41 185	12 163	2 343	383
593	+	2	+	1 068	+	4	—	285	+	158	+	16 610	5 631	2 106	697
1 061	+	40	+	17 430	+	27	+	502	+	385	+	52 075	10 374	2 010	156
223	—	14	—	97	—	5	+	811	+	66	+	13 485	5 193	1 335	908
4 761	+	140	+	40 090	.	.	+	15 171	+	1352	+	218 675	31 868	1 836	4 005
1 194	+	12	—	45	—	10	—	228	+	142	+	12 025	9 505	3 157	319
1 816	+	20	+	6 572	—	4	+	7 075	+	201	+	22 995	11 238	3 881	585
17 640	+	371	+	114 029	+	103	+	59 928	+	6056	+	1 077 400	153 533	30 018	11 481
376	+	3	+	953	+	2	+	3 428	+	68	+	9 370	6 061	2 195	817
170	+	5	—	663	+	8	+	410	+	75	+	3 355	7 592	3 434	354
530	+	21	+	2 138	+	8	+	3 473	+	214	+	22 380	7 063	3 493	363
907	+	68	+	7 602	+	87	+	7 922	+	267	+	129 075	15 029	3 402	502
2 472	+	84	+	23 133	+	16	+	17 049	+	569	+	141 805	14 915	4 900	787
513	+	18	+	4 893	+	8	+	940	+	165	+	12 150	7 519	3 013	414
350	—	18	+	877	+	6	+	23	+	49	+	6 180	3 144	1 691	490
1 564	+	27	+	3 218	+	22	+	1 433	+	84	+	12 400	9 531	2 748	603
457	—	12	+	3 268	+	12	+	660	+	292	+	20 950	7 393	3 719	779
1 060	—	7	+	1 385	+	8	+	527	+	124	+	10 725	9 358	4 965	527
59	+	5	+	553	+	8	+	618	+	68	+	5 275	5 211	2 835	848
8 458	+	194	+	47 357	+	185	+	36 483	+	1975	+	373 665	92 816	36 395	6 484
2 068	+	11	+	2 977	+	7	+	1 204	+	203	+	23 645	9 849	4 828	282
745	+	8	+	4 110	+	12	+	3 468	+	318	+	56 605	12 117	7 140	445
1 179	+	110	+	27 622	+	51	+	19 991	+	1774	+	711 365	35 497	1 385	1 888
1 506	+	21	+	1 538	+	5	—	4 322	+	227	+	13 045	9 971	4 750	247
1 093	+	5	+	2 367	—	9	—	426	+	164	+	29 725	11 295	4 915	182
1 063	+	1	+	1 944	+	56	+	3 133	+	148	+	34 670	7 902	4 303	233
1 881	+	6	+	3 970	—	4	+	909	+	190	+	19 020	8 794	4 303	254
1 668	+	13	+	9 829	.	.	+	966	+	42	+	52 655	8 170	3 898	269
2 676	+	6	+	35 629	+	46	+	20 911	+	706	+	217 175	19 717	3 670	170
13 879	+	181	+	89 986	+	164	+	45 834	+	3772	+	1 157 905	123 312	39 198	3 970
17 640	+	371	+	114 029	+	103	+	59 928	+	6056	+	1 077 400	153 533	30 018	11 481
8 458	+	194	+	47 357	+	185	+	36 483	+	1975	+	373 665	92 816	36 395	6 484
13 879	+	181	+	89 986	+	164	+	45 834	+	3772	+	1 157 905	123 312	39 198	3 970
39 977	.	746	+	251 372	+	452	+	142 245	+	11803	+	2 608 970	369 661	105 611	21 935

Steuerkommissariate.	Anzahl der					Gewerbsteuer.					
	Gewerbsteuerpflichtigen.	Grundsteuerpflichtigen.	Kapitalrentensteuerpflichtigen.	Einkommensteuerpflichtigen.		Remonstrationen mit	Reclamationen mit		Recurse mit		
				I. Abtheilung.	II. Abtheilung.	Steuernachlass.	Steuernachlass.	Abschlag.	Steuernachlass.	Abschlag.	
Starkenburg.											
Beerfelden .	1 384	5 394	260	179	2 801	58	.	.	.	.	
Darmstadt I. .	4 450	6 070	3 131	3 775	17 932	255	.	4	.	1	6
» II. .	2 493	9 728	616	241	7 288	116	.	.	.	.	6
Dieburg . .	1 991	10 773	437	300	5 592	62	.	.	.	.	
Fürth . .	1 894	5 385	354	135	4 320	76	.	.	.	.	
Gross-Gerau .	2 604	11 759	810	480	9 133	107	.	.	.	.	6
Heppenheim .	2 439	10 376	377	362	9 545	116	.	.	.	.	
Höchst . .	1 547	6 720	358	118	3 305	36	.	2	.	.	
Langen . .	1 826	10 195	483	200	6 461	105	.	1	1	.	
Michelstadt .	1 572	5 097	406	201	2 900	94	11	2	.	.	
Offenbach .	4 751	8 449	1 086	1 831	27 379	367	.	7	.	.	4
Seligenstadt .	2 077	10 326	408	187	6 293	72	.	2	.	.	3
Zwingenberg .	2 879	11 625	742	550	8 277	155	.	3	.	.	
Summe	31 907	111 897	9 468	8 559	111 226	1619	11	21	1	1	25
Oberhessen.											
Alsfeld . .	1 452	6 757	731	360	3 802	45	.	.	.	.	
Büdingen . .	1 331	10 248	419	230	3 849	.	83	.	.	.	
Butzbach . .	1 554	9 686	522	213	3 107	71	.	.	.	.	
Friedberg .	3 811	13 661	1 202	1 224	10 927	168	.	1	.	.	4
Giessen . .	2 918	13 101	1 202	1 414	10 288	71	2	10	.	.	4
Grünberg . .	1 517	9 662	469	153	4 394	48	1	1	.	.	
Homberg . .	710	4 206	284	67	1 910	59	.	.	.	.	
Hungen . .	2 139	11 292	562	254	3 664	108	.	6	.	.	1
Lauterbach .	1 781	10 008	612	212	3 877	36	2	.	.	.	
Nidda . .	1 962	13 560	487	205	5 049	72	.	.	.	.	
Schotten . .	997	7 550	276	84	2 809	50	.	.	.	.	
Summe	20 172	109 731	6 766	4 416	53 676	728	88	18	.	.	10
Rheinhessen.											
Alzey . .	2 209	12 729	522	378	5 310	106	1	8	.	.	3
Bingen . .	2 762	15 683	698	904	8 300	135	1	1	1	.	2
Mainz I. . .	6 274	5 835	2 728	4 136	29 781	290	87	22	3	1	6
» II. . .	1 917	11 137	446	369	6 986	68	.	.	.	.	3
Ober-Ingelheim	1 926	13 381	574	460	7 340	79	.	.	.	.	2
Oppenheim .	2 151	10 675	554	606	5 130	37	.	.	.	.	1
Osthofen . .	2 170	11 573	484	563	5 266	19	.	1	.	.	1
Wörrstadt .	2 234	11 345	379	385	4 840	103	19	.	.	.	
Worms . .	3 802	12 319	1 077	1 519	15 216	.	265	.	.	.	23
Summe	25 445	104 677	7 462	9 320	88 169	837	373	32	4	1	41
Wiederholung.											
Starkenburg .	31 907	111 897	9 468	8 559	111 226	1619	11	21	1	1	25
Oberhessen .	20 172	109 731	6 766	4 416	53 676	728	88	18	.	.	12
Rheinhessen .	25 445	104 677	7 462	9 320	88 169	837	373	32	4	1	41
Gr. Hessen	77 524	326 305	23 696	22 295	253 071	3184	472	71	5	2	78

	Kapitalrentensteuer.								Einkommensteuer.									
	Von der Landescommission entschiedene Reclamationen mit		Von der Bezirkscommission entschiedene Reclamationen mit		Von der Landescommission entschiedene Recurse mit		Von Gr. Minist. d. F. Abth. für Steuerwesen entschiedene Recurse mit		Remonstrationen von Pflichtigen I. Abth. mit		Reclamationen von Pflichtigen I. Abth. mit		Reclamationen von Pflichtigen II. Abth. mit		Von der Landescommission entschiedene Recurse (Art. 33 des Ges.)		Von Gr. Minist. d. F. Abth. für Steuerwesen entschiedene Recurse mit	
	Steuernachlass.	Abschlag.	Steuernachlass.	Abschlag.	Steuernachlass.	Abschlag.	Steuernachlass.	Abschlag.	Steuernachlass.	Abschlag.	Steuernachlass.	Abschlag.	Steuernachlass.	Abschlag.	Steuernachlass.	Abschlag.	Steuernachlass.	Abschlag.
1	.	.	6	1	.	.	1	.	8	1	.	.	95	36	.	.	3	5
3	.	.	173	3	.	.	.	1	324	13	1	7	2861	75	2	.	2	8
.	.	.	6	1	.	.	.	.	6	.	.	.	329	33	.	.	3	3
.	.	.	.	.	.	.	.	.	9	.	.	.	139	9	.	.	.	1
.	.	.	21	.	.	.	.	.	11	2	.	.	216	26	.	.	3	3
.	.	.	13	.	.	.	.	.	19	10	1	1	448	29	.	.	1	6
.	.	.	3	.	.	.	.	.	16	3	3	2	168	30	.	.	4	5
2	.	.	10	1	.	.	.	.	9	6	.	.	138	33	.	.	3	7
.	.	.	4	2	.	.	1	.	4	7	1	3	319	44	.	.	4	3
1	.	.	15	.	.	.	.	.	8	4	.	1	153	22	.	.	.	2
.	.	.	29	2	.	.	.	.	98	14	2	5	2511	39	.	.	5	10
.	.	.	3	.	1	.	.	.	6	1	.	.	174	6	3	.	.	.
1	.	.	23	2	.	.	.	.	47	7	1	4	393	74	.	.	6	4
8	.	.	306	12	1	.	2	1	565	68	9	23	7941	466	5	.	34	57
3	1	1	13	3	.	.	1	3	10	9	1	2	146	39	.	.	1	4
.	.	.	10	.	.	.	.	.	11	.	.	1	84	16	.	.	1	.
.	.	.	5	2	.	.	1	1	7	1	1	1	74	26	1	.	2	3
14	1	6	12	4	.	.	1	1	63	28	6	8	697	73	.	.	9	7
2	.	1	35	2	.	.	.	.	69	23	6	12	856	107	.	.	14	6
3	.	.	.	.	.	.	1	1	9	1	.	.	138	14	.	.	.	5
.	.	.	9	3	.	.	1	.	2	1	.	1	123	38	.	.	4	5
1	.	.	7	1	.	.	.	.	6	2	.	1	126	35	.	.	4	3
.	.	.	10	3	.	.	.	.	12	2	.	.	166	39	.	.	1	1
.	.	.	8	.	.	.	.	.	13	4	1	.	151	57	.	.	3	8
.	.	.	4	2	.	.	.	.	10	1	.	.	86	16	.	.	1	1
23	2	8	113	20	.	.	5	6	212	72	15	26	2647	460	1	.	40	43
.	.	.	10	.	.	.	.	.	16	6	1	.	326	50	.	.	.	4
.	.	.	19	.	.	.	4	3	45	12	2	.	407	56	4	3	6	3
13	.	.	76	.	.	.	.	.	148	22	.	1	5667	126	.	.	15	26
.	.	.	20	1	.	.	.	.	12	.	.	.	375	20	1	.	6	1
1	.	.	8	.	.	.	.	.	11	1	.	.	362	23	.	.	.	2
.	.	.	4	.	.	.	.	.	5	5	1	2	77	13	.	.	.	1
.	.	.	7	1	.	.	.	.	6	.	.	8	119	19	.	5	3	.
2	.	.	11	2	.	.	.	.	8	5	.	.	118	23	.	.	.	.
.	.	.	20	1	.	.	.	.	64	12	1	4	1475	58	.	.	2	.
16	.	.	175	5	.	.	4	3	315	63	5	15	8926	388	5	8	32	37
8	.	.	306	12	1	.	2	1	565	68	9	23	7944	466	5	.	34	57
23	2	8	113	20	.	.	5	6	212	72	15	26	2647	460	1	.	40	43
16	.	.	175	5	.	.	4	3	315	63	5	15	8926	388	5	8	32	37
47	2	8	594	37	1	.	11	10	1092	203	29	64	19517	1314	11	8	106	137

Digitized by Google

Steuer-kommissariate.	Strafen wegen Contraventionen gegen das Gewerbsteuergesetz.	Strafen wegen Contraventionen gegen das Kapitalrentensteuergesetz.	Strafen wegen Contraventionen gegen das Einkommensteuergesetz.	Posten in den		Abk berech
				Umlagoregistern.	Hauptrentenlisten.	Anzahl derselben.
Starkenburg.						
Beerfelden . .	7	.	.	17 553	82	1
Darmstadt I. .	10	3	18	73 790	554	9
» II. .	1	.	.	30 436	588	1
Dieburg . . .	5	1	.	30 326	1 186	3
Fürth . . .	13	.	.	21 166	793	4
Gross-Gerau .	5	.	.	41 118	749	.
Heppenheim .	15	.	1	32 308	711	.
Höchst . .	2	.	.	23 326	1 107	.
Langen . .	15	.	1	29 409	1 977	9
Michelstadt .	4	1	.	29 600	735	2
Offenbach . .	26	1	.	107 600	964	.
Seligenstadt .	7	.	.	22 766	251	.
Zwingenberg .	13	1	1	41 227	308	2
Summe	123	7	21	500 625	10 005	31
Oberhessen.						
Alsfeld . . .	15	1	.	21 194	599	1
Büdingen . .	4	.	.	25 000	2 039	.
Butzbach . .	6	1	1	32 523	1 853	10
Friedberg . .	12	.	1	56 962	4 079	3
Giessen . . .	43	7	13	49 306	162	.
Grünberg . .	9	.	.	26 018	403	2
Homberg . .	1	.	.	13 894	371	.
Hungen . .	9	2	.	30 080	1 416	1
Lauterbach . .	7	.	.	25 669	4 010	1
Nidda	8	.	.	41 503	1 350	4
Schotten . . .	11	1	.	23 618	479	.
Summe	125	12	15	345 767	16 761	22
Rheinhessen.						
Alzey . . .	13	.	1	35 061	.	.
Bingen . . .	8	9	13	37 085	64	1
Mainz I. . . .	31	9	28	40 770	.	.
» II. . . .	10	2	2	14 914	.	.
Ober-Ingelheim	3	.	.	39 256	6	.
Oppenheim . .	6	3	1	28 719	.	.
Osthofen . .	6	.	5	13 350	.	.
Wörrstadt . .	6	.	.	33 483	2	.
Worms . .	11	10	8	62 250	.	.
Summe	94	33	58	304 888	72	1
Wiederholung.						
Starkenburg .	123	7	21	500 625	10 005	31
Oberhessen .	125	12	15	345 767	16 761	22
Rheinhessen .	94	33	58	304 888	72	1
Gr. Hessen	342	52	94	1 151 280	26 838	54

...uer-ungen.	Flurbuchs-auszüge u. Geschoss-abschriften.		Brandversicherung.				
Anzahl der ausgeschlagenen Posten.	Anzahl derselben.	Anzahl der Posten.	Zahl der Besitzwechsel in den Brandkatastern.	Zahl der Posten in den Hebregistern.	Zahl der Brandversicherungs-Declarationen.	Zugang an Brandversicherungskapital.	Brandversicherungskapital zu Ende des Jahrs.
						ℳ	ℳ
2 892	6	258	154	3 289	135	344 540	17 888 720
390	.	.	481	5 726	559	8 851 060	179 196 860
1 260	.	.	214	5 484	360	1 465 210	36 931 410
1 180	.	.	169	4 672	674	799 330	29 681 940
1 759	.	.	167	3 610	202	507 250	22 073 780
2 167	.	.	184	6 317	617	2 234 060	53 118 620
1 355	.	.	353	6 249	402	1 510 530	35 663 470
2 751	2	167	154	3 665	492	714 490	16 847 190
6 301	.	.	190	4 462	277	1 811 930	26 044 270
949	.	.	158	3 389	129	359 800	22 456 270
1 946	.	.	384	6 165	670	6 578 110	120 375 730
7 187	.	.	181	4 598	293	1 027 640	30 392 930
5 134	.	.	351	6 175	426	1 371 240	54 129 030
35 271	8	425	3 140	63 801	5 236	27 575 190	644 800 220
2 333	2	24	181	4 259	136	326 890	30 280 380
1 300	.	.	149	3 753	264	608 410	21 559 700
4 097	.	.	130	3 929	224	644 250	27 799 950
2 206	3	9	327	8 162	694	3 616 450	81 473 330
3 887	.	.	318	6 207	489	2 628 520	80 557 480
802	.	.	192	4 594	214	475 620	21 381 900
1 396	.	.	95	2 326	85	149 060	16 507 920
2 295	.	.	202	5 197	324	563 950	29 010 890
777	.	.	221	5 458	463	1 300 910	36 755 210
2 969	.	.	231	5 458	377	1 289 580	27 880 520
860	.	.	118	3 196	165	306 460	15 019 770
22 922	5	33	2 164	52 539	3 435	11 910 100	388 229 050
4 500	25	250	244	5 007	245	1 095 410	31 225 620
2 069	24	201	295	6 158	607	2 587 870	48 957 880
679	9	46	445	5 579	439	7 266 940	218 487 940
5 206	19	568	266	4 790	249	891 900	29 515 010
5 123	7	93	231	5 244	264	1 297 250	38 907 810
1 796	4	127	267	5 384	278	1 038 290	35 522 900
6 155	62	687	250	5 372	236	830 350	29 847 300
2 068	4	20	240	4 952	569	951 400	26 848 160
5 781	4	79	644	7 598	637	5 393 700	96 229 240
33 377	158	2 071	2 882	50 084	3 524	21 353 110	555 541 860
35 271	8	425	3 140	63 801	5 236	27 575 190	644 800 220
22 922	5	33	2 164	52 539	3 435	11 910 100	388 229 050
33 377	158	2 071	2 882	50 084	3 524	21 353 110	555 541 860
91 570	171	2 529	8 186	166 424	12 195	60 838 400	1 588 571 130

Nr. 4906. Uebersicht der dienstlichen Arbeiten der Gr

Steuerkommissariate	Einwohnerzahl am 1. Dez. 1900.	Anzahl der Grundstücke.	Veränderungen in den Steuerkatastern.							in d. Grundbuch	
			Besitzwechsel.	Culturveränderungen.		Bauveränderungen.			Sonstige Veränderungen.	Besitzwechsel	Löschungen von Eigenthums beschränkungen
				Zahl der Grundstücke.	Veränderung am Steuerkapital. + ℳ	Zahl der Hofraithen.	Veränderung am Steuerkapital. + ℳ				
Starkenburg.											
Beerfelden .	18781	43463	2904	572	+ 83,4	36	+ 1 547,0		.	2904	1101
Darmstadt I.	78928	38939	2225	976	— 390,9	247	+ 43 250,4		.	2225	1564
» II.	34592	127164	6814	922	+ 207,7	156	+ 6 466,8		.	6814	4180
Dieburg .	26066	134034	10234	1296	— 181,7	116	+ 3 426,0		.	10234	4036
Fürth . .	25352	38982	2005	1391	+ 1511,7	124	+ 2 858,0		.	2005	1254
Gross-Gerau .	39065	145779	9878	1657	— 691,4	322	+ 5 205,4		.	9878	5743
Heppenheim .	42069	87627	4073	1201	+ 6190,5	218	+ 14 037,2		38	4073	2353
Höchst . .	19467	92636	3239	2187	+ 2195,7	105	+ 5 269,7		178	3239	2273
Langen . .	29400	119161	6358	1194	+ 5891,1	224	+ 9 406,7		.	6358	3025
Michelstadt .	21134	37852	2634	985	+ 108,5	68	+ 1 916,3		121	2634	1438
Offenbach .	84158	87778	6213	3735	+ 1286,4	567	+ 77 139,2		8	6213	2185
Seligenstadt .	30670	175844	7948	795	+ 2397,4	183	+ 5 787,5		.	7948	4295
Zwingenberg	39230	82820	5506	1856	— 403,8	389	+ 13 829,6		45	5506	2075
Summe	489512	1212079	70031	18767	+ 18204,6	2755	+ 190 139,8		390	70031	35304
Oberhessen.											
Alsfeld . .	21969	97875	5005	1076	+ 2544,0	70	+ 2 843,1		.	5012	3218
Büdingen .	19639	179342	8285	939	+ 90,7	49	+ 1 186,2		34	8285	4847
Butzbach .	20662	201455	8601	1033	+ 50,1	79	+ 1 751,1		.	8601	4365
Friedberg .	46623	218123	9523	493	— 138,2	359	+ 19 173,7		1941	8935	4358
Giessen . .	50024	180120	8729	2597	+ 7762,9	348	+ 42 557,5		.	8729	5298
Grünberg .	21030	200390	9603	3663	+ 4117,5	135	+ 2 883,7		.	9603	4909
Homberg .	11045	65345	3223	595	+ 21,9	47	+ 488,5		47	3429	2753
Hungen . .	24012	232385	11482	895	+ 3626,9	129	+ 3 237,0		477	11482	7664
Lauterbach .	28808	147017	6129	2532	+ 235,2	78	+ 4 191,4		47	6129	3885
Nidda . .	24972	241559	8563	1403	+ 4976,6	119	+ 5 161,5		.	8563	5202
Schotten .	13263	115453	6161	4369	+ 2156,6	39	+ 300,0		1	6161	3125
Summe	282047	1879064	85304	19595	+ 25443,3	1452	+ 83 773,7		2547	84929	49682
Rheinhessen.											
Alzey . .	23816	88498	5021	1856	+ 11718,6	212	+ 13 343,2		109	5021	1682
Bingen . .	34610	142908	7504	10356	+ 18471,7	189	+ 15 951,3		.	7504	4321
Mainz I. .	104057	19360	1668	439	+ 2800,4	277	+ 123 338,9		402	1668	2864
» II. .	27195	115656	7461	1827	+ 5050,3	175	+ 8 044,3		374	7461	7654
Ob.-Ingelheim	28884	128733	8218	2273	+ 97,6	151	+ 4 835,8		153	8218	5377
Oppenheim .	24699	101417	5651	1295	+ 8211,9	144	+ 6 442,3		.	5651	1911
Osthofen .	23192	86398	3874	6051	+ 9346,2	167	+ 7 057,7		1052	3874	2555
Wörrstadt .	21680	130653	7060	122	+ 4393,1	154	+ 5 433,4		.	7060	5811
Worms . .	60201	98075	4260	10073	+ 3462,4	797	+ 91 339,3		63	4260	2271
Summe	348334	911698	50717	34292	+ 63552,2	2266	+ 275 786,2		2153	50717	34424
Wiederholung.											
Starkenburg .	489512	1212079	70031	18767	+ 18204,6	2755	+ 190 139,8		390	70031	35304
Oberhessen .	282047	1879064	85304	19595	+ 25443,3	1452	+ 83 773,7		2547	84929	49682
Rheinhessen .	348334	911698	50717	34292	+ 63552,2	2266	+ 275 786,2		2153	50717	34424
Gr. Hessen.	1 119 893	4002841	206 052	72654	+ 107300,1	6473	+ 549 699,7		5090	805 677	88428

euerkommissariate im Rechnungsjahr 1900/01.

ssbriefe.		Ab- und Zugang der Gewerbsteuerpflichtigen.				Ab- und Zugang d. Kapitalrentensteuerpflichtigen.				Ab- und Zugang der Einkommensteuerpflichtigen.				Posten in den Hauptsteuerlisten.			
derselben.	Anzahl der in den Plänen enthaltenen Parzellen.	Veränderung in der Anzahl derselben.		Veränderung am Steuerkapital		Veränderung in der Anzahl derselben.		Veränderung am Steuerkapital		Veränderung in der Anzahl derselben.		Veränderung im Jahressteuerbetrag (einschl. Erhebung der Progression).		Ortseinwohner.	Ausmärker.	Nur Communalsteuerpflichtige
		+		+	ℳ	+		+	ℳ	+		+	ℳ			
25	625	—	65	+	333	+	108	+	3 334	+	282	+	11 139,6	3 554	1 439	2 132
32	860	—	23	+	33 714	+	476	+	6 256	+	407	+	325 226,5	25 925	1 069	1 851
96	954	—	86	+	9 559	+	161	+	7 433	+	612	+	19 663,1	11 032	2 087	463
73	1703	—	124	+	174	+	90	+	4 255	+	636	+	14 425,8	8 488	4 064	304
01	1778	—	105	+	2 442	+	43	+	975	+	307	+	7 289,7	6 850	1 525	3 484
76	2064	—	44	+	7 123	+	155	+	3 297	+	290	+	26 585,1	11 927	3 470	1 009
11	851	—	130	+	6 191	+	75	+	4 612	+	323	+	17 866,3	12 396	2 459	717
34	231	—	58	+	5 796	+	69	+	3 261	+	233	+	5 658,9	6 409	2 041	4 541
44	1615	+	2	+	14 673	+	54	+	2 378	+	972	+	22 989,7	10 339	2 171	478
17	262	—	95	+	1 269	+	49	+	4 180	+	663	+	14 337,3	5 480	1 349	710
53	3629	+	125	+	86 619	+	123	+	10 541	+	1406	+	233 312,5	27 202	1 763	5 471
37	1056	—	55	+	9 384	+	37	+	4 190	+	322	+	22 517,3	9 930	3 255	.
23	2105	—	186	—	1 637	+	81	+	17 071	+	554	+	36 943,3	11 676	3 867	565
92	17733	—	844	+	175 640	+	1521	+	71 783	+	7007	+	757 955,1	151 208	30 559	21 725
74	159	—	43	+	1 217	+	77	+	2 547	+	231	+	12 092,4	5 907	2 252	798
34	184	+	16	+	2 356	+	121	+	5 770	+	488	+	17 781,9	7 724	3 419	341
57	1066	+	14	+	805	—	11	—	2 016	+	115	+	18 540,2	7 025	3 468	354
07	884	—	98	+	5 634	+	240	+	13 960	+	639	+	65 407,7	15 304	3 429	443
27	1985	+	33	+	48 880	+	243	+	17 028	+	848	+	91 761,5	15 969	5 018	8 134
30	364	—	21	+	5 207	+	158	+	3 874	+	490	+	7 126,4	7 582	2 960	395
52	330	+	3	+	973	+	30	—	40	+	157	+	2 197,6	3 313	1 613	536
95	801	—	42	+	5 388	+	75	+	5 780	+	486	+	8 117,4	9 677	2 752	617
39	396	—	13	+	3 807	+	90	+	521	+	756	+	11 089,3	7 554	3 701	747
52	883	—	83	+	4 861	+	130	+	3 033	+	487	+	17 291,8	10 097	5 193	9 369
47	255	+	9	+	1 547	+	6	+	296	+	64	+	1 400,1	5 239	2 837	761
54	7307	—	225	+	80 675	+	1159	+	50 753	+	4761	+	252 806,3	95 391	36 642	22 495
01	1125	—	107	+	11 016	+	84	+	7 778	+	658	+	37 764,7	6 579	135	8 682
57	990	—	85	+	15 691	+	301	+	10 837	+	375	+	54 203,9	12 468	7 429	.
19	1519	—	159	+	135 205	+	426	+	70 144	+	224	+	342 926,7	34 007	403	4 519
90	1104	—	42	+	5 909	+	69	+	6 000	+	56	+	12 555,0	9 570	4 130	341
17	1083	—	38	+	6 881	—	20	+	755	+	98	+	29 707,4	11 317	4 990	178
23	1012	—	91	+	2 067	+	126	+	4 132	+	485	+	33 109,7	8 338	4 320	6 113
34	1809	—	62	+	9 615	+	46	+	1 344	+	116	+	9 486,7	8 363	4 426	228
00	1175	—	81	+	5 713	+	54	+	3 058	+	282	+	13 451,6	5 622	42	7 014
17	3573	—	83	+	32 720	+	164	+	14 406	+	1976	+	123 211,3	21 749	3 544	305
38	13390	—	748	+	224 817	+	1250	+	118 454	+	4270	+	656 417,0	118 013	29 419	27 380
92	17733	—	844	+	175 640	+	1521	+	71 783	+	7007	+	757 955,1	151 208	30 559	21 725
54	7307	—	225	+	80 675	+	1159	+	50 753	+	4761	+	252 806,3	95 391	36 642	22 495
38	13390	—	748	+	224 817	+	1250	+	118 454	+	4270	+	656 417,0	118 013	29 419	27 380
94	38430	—	1817	+	481 132	+	3930	+	240 990	+	16038	+	1 667 178,4	364 612	96 620	71 600

Steuerkommissariate.	Anzahl der						Betrag der		Ge
	Gewerbesteuerpflichtigen.	Grundsteuerpflichtigen.	Kapitalrentensteuerpflichtigen.	Vermögenssteuerpflichtigen.	Einkommensteuerpflichtigen. I. Abtheilung	Einkommensteuerpflichtigen. II. Abtheilung	Vermögenssteuer. ℳ.	Einkommensteuer. ℳ.	
Starkenburg.									
Beerfelden	1 319	5 368	368	2 274	209	3 053	22 828,85	57 266,0	
Darmstadt I.	4 427	6 146	3 607	8 045	4 380	18 339	269 256,90	1 283 626,5	
» II.	2 407	9 528	777	4 338	340	7 801	41 606,95	111 793,5	
Dieburg	1 867	10 683	527	3 796	322	5 908	39 030,75	93 745,0	
Fürth	1 789	5 458	397	2 594	160	4 602	28 619,25	60 974,5	
Gross-Gerau	2 560	11 967	965	5 003	511	9 392	55 309,65	188 923,5	
Heppenheim	2 309	10 557	452	4 552	385	9 845	36 641,00	135 413,5	
Höchst	1 489	6 742	427	2 595	140	3 516	27 448,30	48 731,0	
Langen	1 828	9 316	492	3 585	234	7 399	26 596,35	103 914,5	
Michelstadt	1 477	5 070	455	2 531	226	3 538	38 842,10	73 916,5	
Offenbach	4 698	8 545	1 177	5 979	1 952	23 309	141 597,50	926 908,5	
Seligenstadt	2 022	10 473	445	3 652	217	6 585	30 838,50	109 196,5	
Zwingenberg	2 693	11 755	823	4 897	592	8 789	65 143,65	186 094,5	
Summe	30 885	111 608	10 912	53 841	9 668	112 076	823 759,75	3 380 504,0	
Oberhessen.									
Alsfeld	1 409	6 701	808	2 954	360	4 033	36 347,85	85 770,0	
Büdingen	1 347	10 329	540	3 154	286	4 281	41 719,70	80 199,5	
Butzbach	1 568	9 749	511	3 475	214	3 221	38 803,05	74 253,0	
Friedberg	3 713	13 622	1 442	8 202	1 360	11 430	125 394,50	334 508,5	
Giessen	2 951	11 622	1 445	5 802	1 547	11 003	98 312,50	434 993,5	
Grünberg	1 496	9 690	627	3 595	173	4 864	30 548,65	57 620,0	
Homberg	713	4 399	314	1 761	75	2 059	21 439,55	28 828,0	
Hungen	2 097	11 187	637	4 061	261	4 143	55 168,30	75 939,0	
Lauterbach	1 768	9 979	702	3 435	230	4 615	43 877,90	80 024,5	
Nidda	1 879	13 594	617	3 982	246	5 495	40 111,50	83 843,0	
Schotten	994	7 534	284	2 185	97	2 860	16 805,80	32 926,5	
Summe	19 935	108 406	7 927	42 606	4 849	58 004	548 529,30	1 368 905,5	
Rheinhessen.									
Alzey	2 102	12 845	606	4 324	591	5 755	57 406,25	130 289,5	
Bingen	2 677	15 871	999	6 215	1 028	8 551	93 492,30	245 117,5	
Mainz I.	6 115	5 733	3 154	8 113	4 548	29 593	260 553,15	1 683 427,5	
» II.	1 875	10 105	515	4 056	424	6 987	44 113,30	115 883,0	
Ober-Ingelheim	1 888	13 566	554	4 825	481	7 417	56 338,70	164 369,0	
Oppenheim	2 060	10 818	680	4 483	657	5 564	64 585,40	140 818,5	
Osthofen	2 108	11 162	530	4 128	569	5 376	57 143,90	132 003,5	
Wörrstadt	2 153	11 442	433	4 383	398	5 115	50 783,15	93 314,0	
Worms	3 719	12 535	1 241	6 856	1 611	17 100	150 863,35	647 430,5	
Summe	24 697	104 077	8 712	47 383	10 307	91 458	835 279,50	3 352 653,0	
Wiederholung.									
Starkenburg	30 885	111 608	10 912	53 841	9 668	112 076	823 759,75	3 380 504,0	
Oberhessen	19 935	108 406	7 927	42 606	4 849	58 004	548 529,30	1 368 905,5	
Rheinhessen	24 697	104 077	8 712	47 383	10 307	91 458	835 279,50	3 352 653,0	
Gr. Hessen	75 517	324 091	27 551	143 830	24 824	261 538	2 207 568,55	8 102 062,5	

...steuer.				Grundsteuer-reclamationen mit		Kapitalrentensteuer.										Einkommensteuer.			
...a-...en ...it		Recurse mit				Remonstrationen mit		Von der Landescommission entschiedene Reclamationen mit		Von der Bezirkscommission entschiedene Reclamationen mit		Von der Landescommission entschiedene Recurse mit		Von Gr. Minist. d. F. Abth. für Steuerwesen entschiedene Recurse mit		Remonstrationen von Pflichtigen 1. Abth. mit		Reclamationen von Pflichtigen 1. Abth mit	
	Abschlag.	Steuernachlass.	Abschlag.	Steuernachlass.	Abschlag.	Steuernachlass.	Abschlag.	Steuernachlass.	Abschlag.	Steuernachlass.	Abschlag.	Steuernachlass.	Abschlag.	Steuernachlass.	Abschlag.	Steuernachlass.	Abschlag.	Steuernachlass.	Abschlag.
.	.	.	.	.	.	14	.	.	.	14	1	1	.	.	.	10	7	4	1
.	4	.	1	2	1	202	2	.	.	202	2	.	.	.	.	316	21	1	4
.	.	.	.	2	.	2	.	.	.	20	.	.	.	.	.	10	2	.	.
.	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7	2	1	1
.	.	.	.	1	.	3	2	.	.	3	2	.	.	.	.	6	2	.	2
.	2	.	.	3	.	5	.	.	.	3	.	.	.	.	.	22	2	.	1
4	2	.	.	.	.	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	21	5	2	.
1	.	.	.	.	.	1	1	.	.	14	.	.	1	.	.	8	3	1	.
1	3	.	.	.	.	1	.	.	.	12	.	.	.	.	.	15	6	.	2
3	4	.	.	.	.	3	.	.	.	14	3	.	.	1	.	11	.	.	.
.	3	.	.	6	.	22	.	.	.	24	.	.	.	.	.	91	9	1	3
.	.	.	.	1	.	7	.	.	.	.	1	.	.	.	.	6	.	.	.
.	6	.	.	.	.	13	.	.	.	10	1	.	.	.	.	26	5	1	.
9	24	.	1	15	1	281	5	.	.	316	10	1	1	1	.	549	64	11	14
.	2	.	.	.	.	11	5	.	1	5	.	.	.	.	.	18	1	.	1
81	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9	.	.	.	.	.	10	1	.	.
3	.	.	.	.	.	2	.	.	.	14	2	.	.	.	1	5	4	.	1
.	1	.	.	3	1	17	7	.	3	19	3	.	.	1	1	41	30	3	12
2	1	2	.	.	.	19	.	.	.	17	.	.	.	.	.	54	14	4	11
.	.	.	.	.	.	9	3	.	.	.	.	.	.	.	.	13	4	.	.
.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	14	2	.	.	.	1	4	1	.	1
.	.	.	.	.	.	17	1	.	.	17	1	.	.	.	.	10	1	.	.
3	3	.	.	2	.	1	.	.	.	8	2	.	.	.	.	7	2	.	.
.	1	2	.	.	.	4	.	.	.	4	.	.	.	.	.	10	.	1	.
.	.	.	.	.	1	2	.	.	.	6	.	.	.	.	.	6	3	.	2
89	8	4	.	5	2	84	16	.	4	113	10	.	.	1	3	178	61	8	28
.	.	.	.	.	.	.	1	.	1	17	.	.	.	.	.	14	2	.	1
4	6	.	.	1	.	6	.	.	.	13	.	.	.	.	.	33	18	4	7
160	13	2	3	10	.	20	1	.	.	102	.	.	.	.	.	185	28	.	.
.	.	.	.	.	.	11	.	.	.	8	.	.	.	.	.	15	.	.	.
3	.	.	.	2	.	12	.	.	.	7	.	.	.	.	.	34	3	.	.
1	.	.	.	1	.	3	2	.	.	8	3	.	.	.	.	13	13	2	3
.	1	1	.	2	.	6	.	.	.	3	.	.	.	.	.	33	.	.	11
29	1	.	.	1	.	.	.	.	.	13	1	.	.	.	.	23	22	.	8
287	4	2	2	40	.	19	5	.	.	26	1	.	.	.	.	115	25	2	8
484	25	5	5	57	.	77	9	.	1	197	5	.	.	.	.	465	111	8	38
9	24	.	1	15	1	281	5	.	.	316	10	1	1	1	.	549	64	11	14
89	.	4	.	5	2	84	16	.	4	113	10	.	.	1	3	178	61	8	28
484	25	5	5	57	.	77	9	.	1	197	5	.	.	.	.	465	111	8	38
582	57	9	6	77	3	442	30	.	5	626	25	1	1	2	3	1192	236	27	80

Steuer-kommissariate.	Noch: Einkommensteuer.						Strafen wegen Contraventionen gegen das Gewerbsteuergesetz.	Strafen wegen Contraventionen gegen das Kapitalrentensteuergesetz.	Strafen wegen Contraventionen gegen das Einkommensteuergesetz.	Posten in den	
	Reclamationen von Pflichtigen II. Abth. mit		Von der Landescommission entschiedene Recurse Art. 33 des Ges.)		Von Gr. Minist. d. F. Abth. für Steuerwesen entschiedene Recurse mit					Umlageregistern.	Hauptsteuerlisten.
	Steuernachlass.	Abschlag.	Steuernachlass.	Abschlag.	Steuernachlass.	Abschlag.					
Starkenburg.											
Beerfelden	137	36	.	.	1	6	6	.	.	17 661	84
Darmstadt I.	2942	46	1	.	3	7	6	9	33	74 425	554
» II.	487	58	.	.	6	1	3	.	.	16 627	585
Dieburg	144	13	.	.	.	.	6	4	2	19 915	992
Fürth	184	30	.	2	4	3	.	.	.	13 734	780
Gross-Gerau	573	54	.	.	1	1	12	8	4	21 166	570
Heppenheim	279	35	.	.	.	3	.	.	.	21 476	707
Höchst	159	72	.	2	4	12	.	4	.	23 352	1 056
Langen	355	35	.	.	1	2	24	4	8	36 340	1 961
Michelstadt	244	47	.	.	2	7	11	.	.	36 069	83
Offenbach	3141	52	.	.	6	6	33	16	12	94 870	934
Seligenstadt	189	16	.	.	.	.	22	.	.	21 186	228
Zwingenberg	253	34	.	.	3	6	13	49	7	53 953	145
Summe	9087	528	1	4	31	54	136	94	66	450 774	8 709
Oberhessen.											
Alsfeld	156	22	.	.	.	.	5	1	1	21 500	538
Büdingen	132	17	.	.	1	2	.	.	.	24 012	1 926
Butzbach	77	14	.	.	.	3	6	5	2	32 193	1 692
Friedberg	776	68	.	.	10	9	8	2	5	67 864	3 273
Giessen	1104	50	4	10	8	6	12	24	76	51 190	141
Grünberg	117	18	1	.	4	3	15	.	.	26 232	358
Homberg	90	29	.	.	2	4	1	.	.	7 524	326
Hungen	98	13	.	.	.	3	5	1	.	36 383	1 339
Lauterbach	195	40	.	.	.	4	8	.	.	31 998	3 671
Nidda	121	23	.	.	.	1	20	.	.	41 503	1 184
Schotten	81	20	.	.	1	.	6	2	.	21 493	451
Summe	2947	314	5	10	26	35	86	35	84	361 892	14 958
Rheinhessen.											
Alzey	336	27	.	.	6	2	8	4	46	15 387	
Bingen	529	32	.	1	2	6	.	.	.	37 136	66
Mainz I.	5608	93	.	.	10	5	29	5	17	73 899	
» II.	457	5	.	.	2	.	.	.	.	14 485	
Ober-Ingelheim	474	15	.	.	.	.	5	.	.	44 665	5
Oppenheim	139	22	.	.	4	1	4	.	1	18 339	
Osthofen	165	14	2	4	1	1	14	34	6	13 017	
Wörrstadt	90	24	2	6	.	.	7	.	1	.	1
Worms	1624	106	.	3	11	6	32	25	20	47 774	.
Summe	9422	338	4	14	36	21	99	68	91	264 702	72
Wiederholung.											
Starkenburg	9087	528	1	4	31	54	136	94	66	450 774	8 709
Oberhessen	2947	314	5	10	26	35	86	35	84	361 892	14 958
Rheinhessen	9422	338	4	14	36	21	99	68	91	264 702	72
Gr. Hessen	21456	1180	10	28	93	110	321	197	241	1 077 368	23 739

Abkaufs-berechnungen.		Steuer-berechnungen.		Flurbuchs-auszüge u. Geschoss-abschriften.		Brandversicherung.				
derselben.	Anzahl der abgekauften Rentenposten.	Anzahl derselben.	Anzahl der ausgeschlagenen Posten.	Anzahl derselben.	Anzahl der Posten.	Zahl der Besitzwechsel in den Brandkatastern.	Zahl der Posten in den Hebregistern.	Zahl der Brandversicherungs-Deklarationen.	Zugang an Brandversicherungskapital.	Brandversicherungskapital zu Ende des Jahrs.
									ℳ	ℳ.
2	5	83	1 056	7	245	151	3 304	101	151 320	18 040 040
7	19	280	580	.	.	431	5 854	462	9 511 860	188 708 720
.	.	183	1 769	.	.	222	5 596	361	1 603 480	38 534 890
.	.	166	1 079	.	.	248	4 679	257	810 680	30 492 620
4	5	85	558	.	.	167	3 630	293	482 970	22 556 750
.	.	184	1 486	.	.	284	6 456	590	2 711 510	55 830 130
.	.	253	1 124	.	.	290	6 369	445	1 771 250	37 434 720
.	.	76	1 563	.	.	147	3 686	161	695 010	17 542 200
2	8	187	6 105	.	.	192	4 588	329	1 716 350	27 760 620
.	.	78	818	.	.	176	3 419	190	557 570	23 013 840
.	.	289	2 221	.	.	368	6 388	530	7 903 190	128 278 920
.	.	106	3 149	.	.	192	4 697	326	1 099 780	31 492 710
1	1	359	4 755	.	.	326	6 260	500	2 160 180	56 289 210
6	38	2 329	26 263	7	245	3 194	64 926	4 545	31 175 150	675 975 370
.	.	92	2 491	4	61	176	4 279	170	586 010	30 866 390
.	.	99	1 248	.	.	167	3 798	271	536 480	22 096 180
1	1	64	3 517	.	.	124	3 945	269	407 690	28 207 640
.	.	218	2 039	2	55	394	8 270	496	4 703 220	85 089 780
.	.	162	2 164	3	65	292	6 315	531	3 371 350	83 928 830
1	7	84	735	.	.	202	4 618	397	711 480	22 093 380
2	2	34	1 034	1	36	118	2 327	78	190 050	16 697 970
3	4	63	956	.	.	229	5 225	263	509 860	29 520 750
3	6	65	524	.	.	238	5 478	348	973 360	37 728 570
1	1	161	3 802	6	162	175	5 479	379	898 790	28 779 310
2	44	75	981	.	.	123	3 196	143	199 480	15 219 250
3	65	1 117	19 491	16	379	2 238	52 930	3 345	13 087 770	400 228 050
.	.	373	4 800	.	.	271	5 051	182	486 790	31 712 410
2	2	287	2 144	31	270	345	6 220	251	2 246 530	51 204 410
.	.	436	719	11	67	439	5 671	500	7 438 610	225 926 550
.	.	292	4 560	12	372	279	4 894	266	1 001 120	30 516 130
.	.	257	4 628	6	113	229	5 337	238	1 369 500	40 277 310
.	.	306	2 240	5	243	223	5 456	298	1 389 270	36 912 170
.	.	325	4 856	62	643	245	5 439	179	675 460	30 522 760
.	.	288	1 953	4	202	220	4 979	227	540 530	27 388 390
.	.	503	5 643	.	.	588	7 762	956	5 995 670	102 224 910
2	2	3 067	31 543	131	1 910	2 839	50 809	3 097	21 143 480	576 685 340
16	38	2 329	26 263	7	245	3 194	64 926	4 545	31 175 150	675 975 370
13	65	1 117	19 491	16	379	2 238	52 930	3 345	13 087 770	400 228 050
2	2	3 067	31 543	131	1 910	2 839	50 809	3 097	21 143 480	576 685 340
31	105	6 513	77 297	154	2 534	8 271	168 665	10 987	65 406 400	1 652 888 760

Nr. 4907. **Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstände**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			Heu
	Preis per												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	17,00	15,50	16,25	15,00	13,50	14,25	17,00	13,75	15,38	18,00	15,00	16,50	8,00	6,00
Bensheim	17,25	16,25	16,75	14,50	14,50	14,50	15,50	15,50	15,50	14,25	14,25	14,25	7,00	6,00
Diebnrg	18,00	17,00	17,37	15,20	14,00	14,60	18,00	17,00	17,50	14,80	14,00	14,38	7,00	6,00
Erbach	17,00	17,00	17,00	14,00	14,00	14,00	15,00	15,00	15,00	14,50	14,50	14,50	6,00	6,00
Offenbach	17,50	16,00	16,75	14,50	14,00	14,25	18,00	15,00	16,50	18,00	15,50	16,25	8,00	7,00
Giessen	16,00	15,25	15,75	15,00	14,50	14,75	17,00	14,00	15,50	15,00	14,50	14,86	7,50	5,50
Alsfeld	15,50	15,50	15,50	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	14,00	14,00	14,00	4,50	4,00
Büdingen	15,50	15,50	15,50	14,00	14,00	14,00	15,00	15,00	15,00	14,00	14,00	14,00	6,50	6,00
Butzbach	16,00	15,50	15,75	15,00	14,00	14,58	16,00	15,50	15,75	15,50	15,00	15,25	8,00	7,00
Friedberg	15,50	15,00	15,29	14,50	14,00	14,13	15,50	15,00	15,25	14,50	14,00	14,25	7,00	6,00
Lauterbach	16,00	16,00	16,00	15,00	15,00	15,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	6,00	6,00
Schotten	16,00	15,00	15,50	14,50	14,00	14,25	15,00	14,00	14,50	15,00	14,50	14,75	6,00	5,00
Mainz	17,35	16,10	16,73	15,00	14,50	14,74	16,75	15,00	15,79	16,00	14,60	15,21	7,50	6,00
Alzey	17,00	16,00	16,63	14,75	14,00	14,28	16,00	15,00	15,50	16,50	15,50	16,00	6,00	5,00
Bingen	17,00	15,00	16,10	14,75	14,00	14,46	16,00	14,00	14,88	18,00	15,00	16,50	7,00	5,00
Worms	17,25	16,50	16,88	15,25	14,75	15,00	17,25	15,75	16,50	15,75	15,00	15,38	6,00	5,00
Summe			259,75			231,79			247,55			240,08		
Mittelpreis			16,23			14,49			15,47			15,00		

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schaffl.		Schweinefl.		Weissmehl
	Preis per												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		niedgst.
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	Mittel-
Darmstadt	1,52	2,00	1,40	1,60	1,52	1,72	1,40	1,60	.	.	1,60	1,72	0,44	0,35	0,40
Bensheim	1,40	.	1,28	.	1,52	.	1,40	.	.	.	1,52	.	0,30	0,30	0,30
Diebnrg	.	.	1,28	.	1,40	.	.	.	.	.	1,40	.	0,30	0,30	0,30
Erbach	1,40	.	1,28	.	1,40	.	1,32	.	1,28	.	1,40	.	0,27	0,25	0,26
Offenbach	1,52	1,80	1,20	1,40	1,52	2,40	1,32	1,50	0,80	1,20	1,80	2,30	0,40	0,30	0,35
Giessen	1,40	1,60	1,26	1,40	1,36	1,44	1,20	1,40	1,00	1,20	1,40	1,60	0,40	0,36	0,38
Alsfeld	1,30	.	1,20	.	1,40	.	.	.	.	.	1,20	.	0,28	0,28	0,28
Büdingen	1,36	.	1,36	.	1,40	.	1,28	.	.	.	1,44	.	0,36	0,28	0,32
Butzbach	1,44	.	1,28	.	1,40	.	1,20	.	.	.	1,28	.	0,36	0,30	0,33
Friedberg	1,44	.	1,28	.	1,44	.	1,20	.	.	.	1,36	.	0,36	0,30	0,33
Lauterbach	1,32	.	1,32	.	1,32	.	1,20	.	.	.	1,44	.	0,34	0,30	0,32
Schotten	.	.	1,40	.	1,40	.	.	.	.	.	1,40	.	0,28	0,26	0,27
Mainz	1,44	1,70	1,20	1,30	1,52	1,60	1,30	1,40	.	.	1,60	1,80	0,36	0,25	0,31
Alzey	1,32	1,60	1,32	1,80	1,40	1,80	1,40	1,80	.	.	1,40	1,80	0,36	0,30	0,33
Bingen	1,50	1,80	1,40	1,80	1,40	1,60	1,40	1,60	.	.	1,80	2,00	0,50	0,40	0,45
Worms	1,48	1,70	1,28	1,65	1,48	2,20	1,40	1,72	.	.	1,60	1,80	0,34	0,25	0,30
Summe	19,84	12,20	20,74	10,55	22,88	12,76	16,92	11,02	3,08	2,40	23,64	13,02			5,00
Mittelpreis	1,42	1,74	1,30	1,51	1,43	1,82	1,30	1,57	1,03	1,20	1,48	1,86			0,33

16 Orten des Grossh. Hessen im November 1902.

	Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
	Doppelzentner.														
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
,35	6,00	3,00	4,50	6,00	5,00	5,50	37,00	23,00	30,00	28,00	18,00	23,00	35,00	18,00	26,50
,00	4,50	4,50	4,50	7,00	6,00	6,50	36,00	27,00	31,50	40,00	29,00	34,50	47,00	24,00	35,50
,47	5,40	4,00	4,83	5,00	3,80	4,20	28,00	24,00	26,00	32,00	30,00	31,00	36,00	32,00	34,00
,00	5,00	5,00	5,00	4,50	4,50	4,50	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	40,00	40,00	40,00
,50	5,00	4,50	4,75	4,20	3,50	3,85	34,00	30,00	32,00	26,00	24,00	25,00	30,00	24,00	27,00
,80	4,50	3,50	4,00	5,50	3,80	4,80	31,00	30,00	30,50	36,00	34,00	35,00	41,00	40,00	40,50
,50	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	16,00	16,00	16,00	28,00	28,00	28,00	32,00	32,00	32,00
,50	5,00	5,00	5,00	4,50	4,50	4,50	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00	22,00	22,00	22,00
,75	6,50	6,00	6,25	5,00	4,50	4,75	28,00	26,00	27,00	24,00	23,00	23,50	25,00	24,00	24,50
,50	4,00	3,00	3,50	4,50	3,50	4,08	36,00	24,00	30,00	30,00	24,00	27,00	34,00	22,00	28,00
,00	5,00	5,00	5,00	4,00	4,00	4,00	18,00	18,00	18,00	.	.	.	30,00	30,00	30,00
,75	5,00	4,50	4,75	4,50	4,00	4,25	18,00	17,00	17,50	22,00	21,00	21,50	28,00	26,00	27,00
,00	6,50	4,00	5,19	7,00	4,50	5,81	27,00	25,00	26,00	26,00	23,00	24,67	27,00	22,00	24,67
,75	3,00	2,80	2,90	5,50	4,50	5,00	30,00	24,00	27,00	30,00	26,00	28,00	40,22	22,00	31,00
,10	6,00	3,20	4,63	6,00	4,00	5,05	40,00	30,00	35,00	34,00	24,00	29,00	36,00	28,00	32,50
,50	4,00	3,00	3,50	7,00	4,90	5,95	30,00	26,00	28,00	24,50	22,00	23,25	29,00	25,00	27,00
,37			72,39			76,74			428,50			407,42			482,17
,40			4,52			4,80			26,78			27,16			30,14

	Roggenmehl.			Brot.		Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg.	Petroleum per Liter.	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück.
	Kilogramm.								per Liter.			per 10 Stück.					per Doppelzentner.		
	niedgst.	Mittel-		Gemischt. Brod.	Roggen-Brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-					
	M.	M.		M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.		M.
30	0,25	0,28		0,27	0,22	2,40	2,20	2,30	0,20	0,18	0,19	0,80	0,70	0,75	2,60	0,20	2,40	.	3,50
16	0,26	0,36		0,25	0,22	2,20	2,10	2,15	0,18	0,16	0,17	0,60	0,50	0,55	2,80	0,22	2,60	.	.
26	0,23	0,25		0,22	0,20	2,40	2,20	2,30	0,18	0,17	0,18	0,90	0,75	0,82	3,60	0,22	2,50	.	.
22	0,21	0,22		0,24	0,20	2,20	2,20	2,20	0,17	0,17	0,17	0,80	0,80	0,80	2,40	0,22	2,70	.	.
32	0,28	0,30		0,27	0,24	2,30	2,10	2,20	0,24	0,18	0,21	0,80	0,50	0,65	2,80	0,20	2,50	.	.
34	0,32	0,33		0,24	0,21	2,40	1,70	2,06	0,18	0,18	0,18	0,95	0,70	0,80	3,40	0,20	2,10	1,50	.
24	0,22	0,23		0,22	0,22	2,40	2,40	2,40	0,14	0,14	0,14	0,75	0,75	0,75	3,00	0,20	2,40	2,00	.
24	0,22	0,23		0,25	0,22	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,75	0,75	0,75	2,60	0,22	2,40	1,00	.
22	0,20	0,21		0,27	0,24	2,70	2,60	2,65	0,15	0,15	0,15	1,00	1,00	1,00	3,20	0,20	2,80	1,80	.
28	0,24	0,26		0,25	0,24	2,20	2,10	2,15	0,18	0,18	0,18	0,90	0,80	0,85	3,40	0,22	2,30	.	.
26	0,23	0,25		0,33	0,22	2,40	2,40	2,40	0,16	0,16	0,16	0,80	0,80	0,80	3,00	0,24	2,30	.	.
24	0,22	0,23		0,28	0,21	2,00	1,80	1,90	0,16	0,12	0,14	0,80	0,70	0,75	2,40	0,20	2,40	.	.
24	0,23	0,24		0,28	0,25	2,10	1,40	1,75	0,20	0,18	0,19	0,72	0,50	0,61	2,20	0,18	1,90	.	.
25	0,22	0,24		0,32	0,23	2,40	2,05	2,21	0,18	0,18	0,18	1,00	0,90	0,95	2,90	0,20	2,50	.	.
25	0,24	0,25		0,25	0,21	2,10	1,80	1,94	0,20	0,16	0,18	1,00	0,60	0,75	2,60	0,18	1,80	.	.
26	0,23	0,25		0,25	0,23	2,40	2,00	2,23	0,20	0,16	0,19	1,20	0,60	0,90	2,40	0,18	1,56	.	.
		4,13		4,19	3,59			35,24			2,77			12,48	45,30	3,28	37,16	6,30	3,50
		0,29		0,26	0,22			2,20			0,17			0,78	2,83	0,21	2,32	1,58	3,50

Nr. 4908. Post- und Telegraphenverkehr im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1901.*)

Orte mit Postämtern I. Klasse.	Zahl der Einwohner nach der Zählung vom 1. Dez. 1900.	Einnahme an Porto und Telegraphengebühren.	Eingegangene				Aufgegebene				Eingegangene		Betrag der		Aufgegebene Zeitungs-Nummern.	Telegramme		Zahl der von den Fernsprechanstalten vermittelten Gespräche
			Briefe, Postkarten, Drucksachen, Geschäftspapiere und Waarenproben.	Packete ohne	Briefe etc. mit	Packete mit	Briefe, Postkarten, Drucksachen, Geschäftspapiere und Waarenproben.	Packete ohne	Briefe etc. mit	Packete mit	Postnachnahmesendungen	Postauftragsbriefe.	eingezahlten	ausgezahlten		eingegangene	aufgegebene	
			Werthangabe				Werthangabe						Postanweisungen					
		Mark.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Mark.	Mark.		Stück.	Stück.	
Mainz . .	84251	1676009	10 967 600	598933	27069	17540	20 308 600	557959	26991	20362	70770	14070	25 255 621	10 742 930	2782491	150 679	151 468	3471078
Darmstadt m. Bessungen	72381	1274526	10 749 800	540671	27239	11532	22 182 200	515528	25752	9337	67614	11584	22 730 077	25 160 203	5445030	106 929	109 189	1563822
Offenbach .	50468	898056	6245600	301887	11891	9624	8126000	548128	9591	4069	34383	6489	12 486 787	19 401 689	306084	43088	35880	1518857
Worms ohne Pfiffligheim	38444	473879	4684700	200557	8767	3688	5113900	165122	9903	1474	32247	6320	9528666	10 989 050	1733402	43090	45882	1019868
Giessen .	25491	475327	3469200	259685	8777	5496	4620500	252114	8392	3273	34391	6386	9519413	13 857 008	568928	44309	45740	466637
Bingen . .	9600	179587	1315300	75288	4179	966	1386400	52940	4268	772	16178	3231	4162535	5748719	66930	19764	19937	322575
Bensheim .	7249	75495	560900	40743	1469	315	557500	32675	1650	310	8526	2508	1964318	1552562	156746	5550	5296	38924
Alzey . .	6893	85428	731400	42836	1713	397	647100	33158	2672	804	8792	2500	3003697	1908801	55373	6509	6600	34773
Friedberg .	6889	109108	870000	60494	1729	808	796200	44268	2560	736	10871	2678	3420124	1964856	307345	8180	8257	82145
Bad-Nauheim	4501	183483	2074100	79614	3105	1267	1637700	31710	2488	347	14078	3680	3107954	2065709	27435	25644	26557	163503
Alsfeld . .	4364	71276	615800	35649	1861	555	660900	49443	2314	319	7147	1378	2001437	2291394	379750	4852	5346	.
Grossherzogthum Hessen	1 119 893	7979527	67 506 800	3 646 276	149 542	63135	77 721 900	3 528 091	156 339	56425	642 891	138 160	178 356 857	181 857 376	13 816 713	687 701	664 443	9107581

*) Insoweit derselbe durch den Ober-Post-Direktionsbezirk Darmstadt abgegrenzt wird. — Vergl. Mittheil. Nr. 739, Dez. 1901, S. 333

Druck von Eduard Roether in Darmstadt.

Im Verlage von **W. Engelmann** in **Leipzig**:

Geologie von Deutschland

von **Dr. Richard Lepsius,**

Geh. Oberbergrat, Professor an der technischen Hochschule,
Direktor der geologischen Landesanstalt zu Darmstadt.

I. Band Das westliche und südliche Deutschland.
Mit einer geolog. Uebersichtskarte, einer Profiltafel u. 136 Profilen im Text.
gr. 8° 800 S. M. 24.—.

Im Verlage von **Justus Perthes** in **Gotha**:

Geologische Karte des deutschen Reiches

in 27 Blättern im Massstabe 1:500000, bearbeitet von **Dr. Richard Lepsius.**
Preis für eine Lieferung (à zwei Blätter) 3 M., für ein Blatt einzeln 2 M.

Im Kommissionsverlag von **A. Bergsträsser** in **Darmstadt:**

Notizblatt des Vereins für Erdkunde und der Grossh. geol. Landesanstalt zu Darmstadt.

I.—III. Folge, 1854—1880, in Heften à M. 3.

IV. Folge, Heft 1—23, 1880—1902, nebst Mitteilungen der Grossh. Hess. Centralstelle für die Landesstatistik, à M 3. Sonderabdrucke des Notizblatts à 1 Mk. (soweit vorhanden). Herausgeg. v. R. Lepsius.

Lepsius, Dr. R., Halitherium Schinzi, die fossile Sirene des Mainzer Beckens. Eine vergleichend anatomische Studie. Mit 10 lithogr. Tafeln Abhandlungen des Mittelrheinischen geologischen Vereins. 1882. 4° Geh. M. 16.

Lepsius, Dr. R., Das Mainzer Becken, geologisch beschrieben Mit einer geologischen Karte. 1883 4° Geb M. 12.

Abhandlungen der Grossherzoglich hessischen geologischen Landesanstalt zu Darmstadt Gr. 8°

Band I. Heft 1. 1884. M. 2.50. R. Lepsius, Einleitende Bemerkungen über die geologischen Aufnahmen im Grossherzogtum Hessen. C. Chelius, Chronologische Uebersicht der geologischen und mineralogischen Litteratur über das Grossherzogtum Hessen. — Heft 2. 1885. M. 10. Fr. Maurer, Die Fauna der Kalke von Waldgirmes. Nebst Atlas. — Heft 3. 1889. M. 2.50. H. Schopp, Der Meeressand zwischen Alzey und Kreuznach. Mit zwei lithogr. Tafeln. — Heft 4. 1898. M. 2.50. F. von Tchihatchef, Der körnige Kalk von Auerbach — Hochstädten a. d. Bergstr. Mit drei lithogr. Tafeln.

Band II. Heft 1. 1891. M. 5. Chr. Vogel, Die Quarzporphyre der Umgegend von Gross-Umstadt. Mit zehn lithogr. Tafeln. — Heft 2. 1892. M. 5. A. Mangold, Die alten Neckarbeiten in der Rheinebene. Mit einer Uebersichtskarte und zwei Profiltafeln. — Heft 3. 1893. M. 2.50. L. Hoffmann, Die Marmorlager von Auerbach. Mit einer Tafel. — Heft 4. 1895. M. 3. G. Klemm, Beiträge zur Kenntnis des krystallinen Grundgebirges im Spessart. Mit sechs Tafeln.

Band III. Heft 1. 1897. M. 2.50. G. Klemm, Geologisch-agronomische Untersuchung des Gutes Weilerhof, nebst Anhang von G. Dehlinger. Mit einer Karte. — Heft 2. 1897. M. 2. K. von Kraatz Koschlau, Die Barytvorkommen des Odenwaldes. Mit drei Tafeln. — Heft 3. 1898. M. 3. Ernst Wittich, Beiträge zur Kenntnis der Messeler Braunkohle und ihrer Fauna. Mit zwei Tafeln. — Heft 4. 1899. M. 5. C. Luedecke, Die Boden- und Wasserverhältnisse der Provinz Rheinhessen, des Rheingaus und Taunus.

Band IV. Heft. I. 1901. M. 5.— C Luedecke, Die Boden- und Wasserverhältnisse des Odenwaldes und seiner Umgebung. Mit zwei Tafeln.

Geologische Karte des Grossherzogtums Hessen im Masstabe 1:25000.

Herausgegeben durch das Grossh Ministerium des Innern, bearbeitet unter der Leitung von R. Lepsius, Darmstadt.

I. Lieferung, Blätter Messel und Rossdorf nebst Erläuterungen, aufgenommen von C. Chelius. à M. 2 Darmstadt 1886.

II. Lieferung, Blätter Darmstadt und Mörfelden nebst Erläuterungen, aufgenommen von C Chelius. à M 2. 1891.

III. Lieferung, Blätter Babenhausen, Neustadt, Schaafheim und Gross-Umstadt nebst Erläuterungen, aufgenommen von C. Chelius, G. Klemm und Chr. Vogel. à M. 2 1894.

IV. Lieferung, Blätter Bensheim und Zwingenberg nebst Erläuterungen. aufgenommen von C. Chelius und G Klemm. à M. 2. 1896.

V. Lieferung, Blätter König, Brensbach, Erbach und Michelstadt, aufgenommen von C. Chelius, G. Klemm und Chr. Vogel. à M. 2 1898.

VI. Lieferung, Blätter Lindenfels und Neunkirchen, aufgenommen von C. Chelius, Blätter Beerfelden, Neu-Isenburg und Kelsterbach, aufgenommen von G. Klemm, nebst Erläuterungen. à M. 2. 1901.

35 3
24

STERNS

3 2044 102 930 849